DIE KANONESSAMMLUNG

DES KARDINALS DEUSDEDIT.

I. BAND:

DIE KANONESSAMMLUNG SELBST.

MIT UNTERSTÜTZUNG DER SAVIGNY-KOMMISSION
DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN

NEU HERAUSGEGEBEN VON

DR. VICTOR WOLF VON GLANVELL,
PROFESSOR DER RECHTE AN DER UNIVERSITÄT GRAZ.

MIT DREI LICHTDRUCKTAFELN.

PADERBORN.
DRUCK UND VERLAG VON FERDINAND SCHÖNINGH.
MDCCCCV.

THEODOR VON SICKEL

DEM FREUNDE UND MEISTER.

VORWORT.

Wer immer sich der Geschichte der katholischen Kirche oder ihres Rechtes eingehender gewidmet hat, mußte auf die Kanonessammlung des Kardinals Deusdedit Rücksicht nehmen. Von Baronius, dem Annalisten der katholischen Kirche, angefangen bis in die jüngsten Tage herab hat es kaum einen namhafteren Geschichtsforscher gegeben, welcher sich nicht mit Deusdedits Kanonessammlung beschäftigt hätte: für eine Fülle geschichtlichen Stoffes ist sie die einzige oder doch wenigstens die grundlegende Überlieferung, und so darf es nicht wundernehmen, daß das Interesse an dieser Sammlung ein allgemeines wurde. Wie sie in ihren Quellen häufig ganz vereinzelt dasteht, so auch in ihrer Überlieferung: eine einzige Handschrift im Vatikan hat uns die ganze Sammlung erhalten. Wenn überdies der vor mehr als vier Jahrzehnten unternommene Versuch einer Herausgabe der Kanonessammlung aus verschiedenen Gründen als keineswegs gelungen bezeichnet werden muß, so bedarf der Gedanke der Neuherausgabe und Zugänglichmachung derselben wohl keiner weiteren Rechtfertigung.

Über die Anlage und die Zwecke dieser neuen Ausgabe wird ein eigener Abschnitt im folgenden Aufschluß geben; was an dieser Stelle noch zu sagen ist, entspringt lediglich einer angenehmen Pflicht: der Pflicht des Dankes gegen alle jene, welche das Zustandekommen dieser Neuausgabe in der verhältnismäßig kurzen Zeit von fünf Jahren ermöglichten. Es gilt dies in allerester Linie gegenüber jenem Manne, dessen Namen das zweite Blatt dieses Bandes ziert. In seinen Untersuchungen über das Privilegium Ottos I. für die römische Kirche, in seiner Ausgabe des Liber diurnus und noch an manch anderen Orten hat Theodor von Sickel sich eingehend mit der Kanonessammlung Deusdedits und zuerst mit den von ihr abhängigen Werken beschäftigt und sie in meisterhafter Weise für seine Untersuchungen verwertet. Aber seinem Gedanken einer Neuausgabe stellten sich lange Zeit hindurch äußere Hindernisse in den Weg, bis endlich ein über seine Anregung gefaßter Beschluß der Savigny-Kommission der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien die materiellen Grundlagen für eine Neuausgabe bot. Auch dann hat Sickel die

Arbeit noch immer in jeder Weise gefördert, und es ist wohl nur ein Zeichen selbstverständlicher Dankbarkeit, wenn ihm, »dem Erneuerer und größten Meister der Wissenschaft der Urkundenlehre«, nun dieses Werk zugeeignet wird. In zweiter Linie bin ich der Savigny-Kommission der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien zu Dank verpflichtet, weil es ohne Unterstützung ihrerseits nicht möglich gewesen wäre, ein derartiges Reisen usw. erforderndes Werk durchzuführen. Nicht vergessen darf ich ferner der liebenswürdigen Förderung, welche der Subpräfekt der vatikanischen Bibliothek Msgr. F. Ehrle S. J. mir zuteil werden ließ: sein ganz außerordentliches Entgegenkommen in allen wissenschaftlichen Angelegenheiten ist allen bekannt, welche je in der vatikanischen Bibliothek zu arbeiten hatten; mir selbst wurde u. a. Einsicht in den handschriftlichen Nachlaß E. Stevensons gewährt: leider enthielt derselbe nichts für mich Verwendbares. Dr. H. Pogatscher in Rom danke ich die gewissenhafte Beaufsichtigung aller photographischen Arbeiten, welche für meine Zwecke ausgeführt werden mußten, sowie unermüdliche, genaueste Auskunft über allerhand Anfragen. Verschiedene dankbarst aufgenommene Ratschläge wurden mir ferner zuteil von meinen hochverehrten Lehrern, den Professoren Dr. Friedrich Thaner und Hofrat Dr. Arnold Luschin von Ebengreuth (Graz) sowie von Mr. Henri Omont, Conservateur de la bibliothèque nationale in Paris, Professor Dr. Heinrich Schenkl (Graz), Professor Dr. M. Hurter S. J. (Innsbruck) und Professor Dr. Paul Fournier (Grenoble). Ich würde endlich eine Unterlassung begehen, wenn ich der freundlichen Bereitwilligkeit aller Bibliotheken, mit welchen ich zu tun hatte, nicht gedenken würde: in erster Linie der von mir so vielfach in Anspruch genommenen Beamten der Grazer kk. Universitätsbibliothek sowie der Bibliotheca Casanatense in Rom. Auch die Verlagsbuchhandlung hat weder Mühe noch Kosten gescheut, um die Ausgabe in tadellosem äußeren Gewande erscheinen zu lassen: insbesondere muß ihr für die Beigabe der Lichtdrucktafeln gedankt werden.

Und wenn in einzelnen Punkten das Werk dem Willen nicht entspricht, so möge nicht vergessen werden, daß hier zum erstenmale der Versuch gemacht wird, eine der großen vorgratianischen Kanonessammlungen in einer wissenschaftlichen Anforderungen entsprechenden Art und Weise herauszugeben. Meine Nachfolger werden es leichter haben; aber aller Anfang ist schwer.

Graz, Ostern 1905.

Dr. Victor Wolf von Glanvell.

INHALTSVERZEICHNIS.

Einleitung.

I. Deusdedits Leben und Werke.

Nicht leicht wird der Satz, daß ein wahrhaft bedeutendes Werk seinen Schöpfer überdauert, besser eintreffen können als bei Kardinal Deusdedit und seinen Werken. Während diese seit Jahrhunderten die Aufmerksamkeit der Kanonisten und Geschichtsforscher erregten, ist fast keine Kunde von den Schicksalen ihres Verfassers auf uns gekommen. Einst ein offenbar angesehener Mann, ist seine Persönlichkeit schon seit vielen Jahrhunderten im Dämmergrau der Vergangenheit versunken.[1] Von seiner Abstammung und seiner Jugend wissen wir, außer daß er in Todi das Licht der Welt erblickte, so gut wie nichts — beiläufig sei hier nur darauf hingewiesen, daß Deusdedit ein zu damaligen Zeiten nicht seltener Taufname war,[2] — und auch seine weitere Laufbahn ist in Dunkelheit gehüllt; er trat in den Benediktinerorden ein,[3] soll angeblich als Legat Gregors VII. in Spanien gewesen sein[4] und scheint auch nach Deutschland (vielleicht nach Lüttich und Worms) gekommen zu sein.[5] Als Ordensbruder dreier Päpste und eifriger Anhänger der kirchlichen Reform berief man den durch wissenschaftliche Befähigung ausgezeichneten umbrischen Mönch nach Rom, wo ihm noch unter Gregor VII. der Kardinalshut zuteil ward; im November 1078 stimmte er auf einer Synode zu Rom mit Otto von Vercelli und Bonizo von Sutri Berengar von Tours bei.[6] Bereits während der letzten

---

[1] Vgl. die gute Zusammenstellung (von C. Mirbt) in »Realencyklopädie für protestantische Theologie und Kirche« [Leipzig 1898] IV 581—583.

[2] So finden wir z. B. einen Kardinal Deusdedit (als Inhaber der Kirche von S. Lorenzo in Damaso) in mehreren Bullen Calixts II. vom 14. Mai 1120, 15. Juni und 10. November 1121 (J. von Pflugk-Harttung »Acta pontificum Romanorum inedita« [Stuttgart 1884] I 119 und II 222, 226) und auch späterhin noch unter Honorius II. (a. a. O. II 233, 255, 261, 264).

[3] Vgl. das Necrologium Cassinense (Gattula »Accessiones ad historiam Cassinensem« II 852): »VI Non. Martii obierunt Deusdedit cardinalis et monachus«.

[4] L. Cardella »Memorie storiche de' cardinali della S. R. chiesa« [Romæ 1792] I 174 und M. A. Ciacconi »Vitæ et res gestæ pontificum Romanorum et S. R. E. cardinalium« [Romæ 1630] 417.

[5] Dies schließt man aus der Überschrift des cap. 420 des IV. Buches.

[6] J. D. Mansi »Sacrorum conciliorum nova collectio« [Florent. 1759—1767, Venet. 1769—1798] XIX 762.

Lebensjahre Gregors VII. – jedenfalls aber nicht auf Befehl Viktors III. – ging er unter Benützung der alten Bibliothek des Laterans daran, sein erstes als »Liber canonum« bezeichnetes Buch — die vorliegende Kanonessammlung — zusammenzustellen, welches er zwischen dem 9. Mai und 16. September 1087 beendete[7] und Viktor III., dem ehemaligen Abte Desiderius von Monte Cassino, einer durch vornehme Geburt, glänzende Bauten und Eifer für die Wissenschaften gleich ausgezeichneten Persönlichkeit,[8] widmete. Während der letzten Lebensjahre Urbans II. schrieb er sein zweites Werk, den »Libellus contra invasores et simoniacos et reliquos schismaticos«; nicht gänzlich ausgeschlossen ist endlich, daß er überdies einen »Tractatus de simonia« (»de simoniacis«) verfaßte,[9] welcher uns freilich nicht erhalten ist. Daß endlich auch die unter der Bezeichnung »Dictatus papæ« bekannten kurzen Sätze, welche die Stellung des Papsttums zu scharfem Ausdrucke bringen, von Deusdedit herrühren dürften, hat in neuerer Zeit C. Sackur sehr wahrscheinlich gemacht[10] — einen zwingenden Beweis dafür zu erbringen, ist freilich unmöglich; ebenso ist es nicht ausgeschlossen, daß das Register Gregors VII. in der Gestalt, in welcher wir es besitzen und in welches der »Dictatus papæ« eingeschoben erscheint, auf Deusdedit zurückgeht.[11] Wann er gestorben ist, wissen wir nicht genau; während die einen[12] 1098 als sein Todesjahr annehmen — eine Begründung für diese Annahme kenne ich nicht —, halten andere[13] das Jahr 1099 dafür; jedenfalls ist er vor dem 14. April 1100 gestorben, weil zu dieser Zeit ein Kardinal Alberich in einem Schreiben Paschals II. als Inhaber der Titelkirche »apostolorum in Eudoxia« (jetzt S. Pietro in Vincoli)[14] erscheint,[15] welche seinerzeit Deusdedit zugewiesen worden war.

Das ist alles, was wir vom Leben dieses Mannes wissen; ohne seine beiden großen Werke wäre er längst wie so viele andere Kardinäle der gänzlichen Vergessenheit anheimgefallen. Den Libellus vollendete er um

---

[7] »Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde« X 311.

[8] Über deren Lebenslauf vgl. u. a. J. A. Hirtmann »Vita Victoris III. pontificis Romani« [Marburgi 1720] und C. Baronius »Annales ecclesiastici« (neuherausgegeben von A. Theiner [Bar le Duc 1869] XVII 542—556).

[9] Dies hat C. Sackur aus der Zitierweise der Correctores Romani geschlossen, ohne allerdings etwas Sicheres sagen zu können (»Neues Archiv« XI 369).

[10] »Neues Archiv« XVIII 149, anderer Ansicht S. Löwenfeld »Neues Archiv« XVI 193—196; eingehend wurde der »Dictatus papæ« erläutert von W. Martens »Gregor VII.« [Leipzig 1894] II 314—334.

[11] »Neues Archiv« XVIII 149, 150; Martens a. a. O. II 298—313.

[12] J. Grimaldi »Catalogus omnium archipresbyterum sacr. Vaticanæ basilicæ principis apostolorum« [ungedruckt]; daraus übergegangen in Martorelli »Storia del clero vaticano« 76.

[13] F. A. Fabricius »Bibliotheca ecclesiastica« [Hamburg 1718] 158; Ceillier »Histoire des auteurs ecclesiastiques« [Paris 1757] XXI 207. Vgl. dazu L. Cardella a. a. O. I 54 und de Rozière »Le Liber diurnus« [Paris 1869] S. XXXIII.

[14] Monsacrati »De catenis S. Petri« [Romæ 1828] 17 flgde.

[15] Migne »Patrologia latina« CLXIII 39; Martinucci irrt sich hier um ein Jahr.

1097,[16] um allen jenen, insbesondere aber den Wibertisten entgegenzutreten, welche behaupteten, der weltlichen Macht stehe irgend eine Einflußnahme auf kirchliche Verhältnisse zu; die Laien hätten vielmehr den Klerus zu erhalten, und namentlich sei ersteren die Vergebung der kirchlichen Ämter nicht gestattet.[17] Der Libellus muß seinerzeit ziemlich verbreitet gewesen sein,[18] denn außer in Rom hat es sowohl in Monte Cassino[19] wie in Regensburg[20] und auch anderwärts Handschriften von ihm gegeben und wurde derselbe auch vielfach benützt; seine ältere und kürzere Fassung wurde lange Zeit hindurch als ein Teil der Schrift Anselms gegen Wibert von Ravenna angesehen.[21] Weitaus das bedeutendere und umfangreichere Werk ist jedoch die von streng zentralistisch-römischem Geiste erfüllte Kanonessammlung; auf sie sind eine ganze Reihe von Nachrichten zurückzuführen, und so bietet sie nicht allein dem Kanonisten, sondern auch dem Geschichtsforscher überaus wertvolles Material dar.

Die Tendenz der ganzen Sammlung wird in der Vorrede[22] mit aller Offenheit ausgesprochen: die römische Kirche ist die erste, weil sie durch den von Christus mit der Schlüsselgewalt ausgezeichneten Petrus gegründet worden ist; deshalb können weder Konzilien abgehalten noch überhaupt wichtigere Kirchenangelegenheiten (causæ maiores) ohne ihr Eingreifen vorgenommen werden.[23] Sollten sich aber in den gesammelten Quellen Widersprüche vorfinden, so habe eben die geringere Autorität der höheren zu weichen; die höchste bleibt selbstverständlich Rom. Vermutlich hat Deusdedit über Andrängen Gregors VII. die Kanonessammlung zusammengestellt, nachdem Petrus Damiani trotz wiederholter Aufforderung Hildebrands sich zu einer derartigen Arbeit nicht entschlossen hatte.[24] Deusdedit teilte nun, wie uns gleichfalls seine Vorrede[25] sagt, sein Werk in 4 Bücher: deren erstes

---

[16] »Münchner historisches Jahrbuch« [1866] 185, 186.

[17] Dies sagt Deusdedit selbst in seiner Vorrede (Ausgabe von E. Sackur in den MG. »Libelli de lite« II 300).

[18] Schon sehr bald nach seiner Fertigstellung wurde er von Hugo von Flavigny (MG. »Scriptores« VIII 412) und Gerhoh von Reichersperg (»Expositio in psalmum LXIV« bei St. Baluze »Miscellanea« [Lucæ 1761] II 202) benützt; von ersterem jedoch nur in der kürzeren Fassung.

[19] Vgl. Petrus Diaconus in seiner Chronik III 70 (MG. »Scriptores« VII 750).

[20] Derzeit nicht auffindbar, benützt von Canisius in seinen »Antiquæ lectiones« [ed. Basnage] VI 212 - 234. Sonstige Handschriften des Libellus sind: Cod. Ottobon. lat. 765 (16. Jahrh.; f. 275—318), Cod. Vallicell. C 19 (16. Jahrh.; f. 89—147), Cod. Ottobon. lat. 3139 (17.— 18. Jahrh.; f. 88), Cod. Ambros. S 17 (15. Jahrh.), Cod. Admunt. 162 (12.—13. Jahrh.; f. 200v—206v).

[21] Canisius »Lectiones antiquæ« [ed. Basnage] III 369—388.

[22] Hierselbst S. 1—5.

[23] Vgl. »Dictatus papæ« §§ 1, 16, 21 (Ph. Jaffé »Monumenta Gregoriana« [Berolini 1864] 174, 175).

[24] »Hoc tu . . . frequenter a me caritate, quæ superat omnia, postulasti: ut Romanorum decreta vel gesta percurrens quidquid apostolicæ sedis auctoritate specialiter competere videretur, hinc inde curiosus exscerperem atque in parvi voluminis unionem novæ compilationis arte conflarem. Hanc itaque tuæ petitionis instantiam cum ego negligens floccipenderem, magisque superstitioni quam necessitati obnoxiam iudicarem . . .« Petri Damiani opusc. V (Opera [ed. Caietanus] III 76).

[25] Vgl. auch F. Gregorovius »Geschichte der Stadt Rom« [Stuttgart 1862] IV 295.

handelt — ganz im Sinne der Gregorianischen Reformabsichten — von dem Vorrange der römischen Kirche gegenüber allen anderen, das zweite beschäftigt sich mit dem Klerus, das dritte mit dem Kirchengute, während das vierte (ebenso wie bereits Teile des vorhergehenden) die Freiheit der Kirche und deren Güter von jedem Einflusse der weltlichen Gewalt zur Darstellung bringen soll. Wie aber schon das von Deusdedit angelegte Inhaltsverzeichnis der Sammlung[26] selbst ausweist, ist die stoffliche Scheidung in den 4 Büchern keineswegs ausnahmslos durchgeführt, sondern des öfteren durch Festhalten an dem Grundsatze des Aufeinanderfolgens der einzelnen Verfasser unterbrochen worden; so finden sich große Reihen von Bruchstücken aus Briefen Gelasius' I., Gregors I., aus dem Liber diurnus, aus den Werken Cyprians usw. im einzelnen Buche beisammengelassen.[27] Die Kanonessammlung ist also keineswegs als rein systematische Sammlung aufzufassen. Im allgemeinen herrscht in jedem Buche die chronologische Ordnung nur innerhalb der einzelnen Unterabteilung vor: zuerst kommen Stellen aus Konzilien (beziehungsweise aus der Hl. Schrift), dann Schreiben der Päpste, hernach Kirchenväter und weltlicher Rechtsstoff — oftmals freilich durch eingeschobene Kapitel unterbrochen. In der Originalhandschrift war die Einteilung innerhalb des einzelnen Buches eine ganz andere, als wie sie uns überliefert erscheint: Deusdedit hatte aus seinen Quellen eine Blütenlese (deflorationes) von ihm geeignet erscheinenden Stücken angelegt und diese durch die ganze Handschrift hindurch eigens numeriert; eine derartige »defloratio« konnte auch mehr als eine Frage behandeln und so auch mehrere Kapitel umfassen,[28] wie denn auch verschiedene kurze deflorationes in ein Kapitel zusammengefaßt wurden.[29] Die Kapitel selbst wurden dann (unten) im einzelnen Buche fortlaufend numeriert, und diese doppelte Zählung gibt Deusdedit in seiner Vorrede Anlaß, den Schreiber zur Aufmerksamkeit zu mahnen; mit welchem Erfolge, zeigt der Umstand, daß uns in allen Handschriften nur mehr die Zählung der Kapitel erhalten geblieben ist. Daß, wie Sickel meint,[30] eine dritte Zählung nach den einzelnen behandelten Gegenständen (negotia) vorhanden gewesen wäre, glaube ich nicht: daß die Kapitelzahl des einzelnen Buches der Zahl der darin berührten Fragen nicht entspricht, beweist meines Erachtens bei einem derartigen systematischen Inhaltsverzeichnisse, wie es

---

[26] Hierselbst S. 6—28.

[27] So finden wir Briefe von Gelasius I. in III 110—121; Pelagius I. in I 174—182 und III 123—137; Nikolaus I. in I 152—164 und IV 158—176; Auszüge aus dem Liber diurnus in II 109—112 und III 145—149; aus den Werken Cyprians in I 262—281, II 120—132 und IV 197—210; Gregors I. in I 183—226, II 66—87, III 67—108, IV 100—150 (neue Zählung, wie stets, wo nicht etwas anderes angegeben erscheint oder sich aus dem Sinne ergibt).

[28] Beispiele für eine solche Defloratio unter einer einheitlichen Überschrift geben uns (neue Zählung) cap. 227—228, 229—241, 247—266 des IV. Buches.

[29] So etwa bei dem berühmten cap. 149 des III. Buches (alte Zählung).

[30] »Das Privilegium Otto I. für die römische Kirche« [Innsbruck 1883] 62.

der eigentlichen Sammlung voraufgeht, gar nichts, ist vielmehr bei der Natur einer solchen Sammlung selbstverständlich. Auch über seine Quellen gibt uns Deusdedit in der Vorrede weitläufige Auskunft; seine Aufzählungen interessieren uns hier jedoch wenig, da sie einerseits nicht vollständig sind, anderseits über das Wesentlichste daran — ob die überlieferten Stücke uns sonst noch erhalten sind — keinen Aufschluß geben können. Ausführliches darüber muß dem 2. Bande dieses Werkes vorbehalten werden; hier sei nur in aller Kürze darauf hingewiesen, daß für eine ganze Reihe von Nachrichten Deusdedit die älteste und wohl auch grundlegende Überlieferung bildet: so für die bekannten, dem lateranischen Archiv entnommenen Auszüge;[31] aber auch sonst hat er Quellen benützt, welche wir anderswoher nicht kennen; so eigentümliche fränkische Annalen,[32] eine merkwürdige Darstellung der Photianischen Synode von 879[33] usw. Letztere ist allerdings in dem noch von Deusdedit herrührenden Inhaltsverzeichnisse nicht angeführt und möglicherweise erst später angehängt worden: zu dem Plane des ganzen Werkes paßt sie jedenfalls nicht. Daß es Deusdedit nicht um Wortgeflunker, sondern um gründliche Arbeit zu tun war, geht schon daraus hervor, daß er jedes Kapitel mit einer seine Herkunft anzeigenden Überschrift zu versehen trachtete; auffallend ist aber, daß er zweimal[34] Burchard von Worms, mit dem er übrigens eine große Menge von Stellen gemeinsam hat, als Quelle anführt: das eine Mal handelt es sich um eine Stelle, deren eigentliche Herkunft dunkel ist, und vielleicht wollte Deusdedit durch die ziemlich ungewöhnliche Überschrift die Verantwortung für die betreffenden Auszüge Burchard zumessen. Ob und inwieferne ihm absichtliche Änderungen an seinen Vorlagen zugeschrieben werden können, soll im 2. Bande erörtert werden.[35] Daß in unseren Handschriften eine ganze Reihe von Kapiteln keine Überschriften trägt,[36] darf bei deren schlechter Qualität nicht wundernehmen; daß manchmal[37] die

---

[31] Cap. 191—207 des III. Buches (S. 353—363).

[32] Cap. 195 des IV. Buches (S. 496, 497).

[33] Cap. 432—437 des IV. Buches (S. 610—617).

[34] Cap. 153 des II. und cap. 220 des IV. Buches (S. 265, 521). Die Notiz (a. 2) im »Neuen Archiv« X 312 beruht wohl auf einem Mißverständnisse; Deusdedit hat zweifellos viel Gemeinsames mit Anselm von Lucca, nennt ihn aber nicht ausdrücklich als seine Quelle.

[35] Zum Ganzen vgl. übrigens Janus »Der Papst und das Concil« [Leipzig 1869] 110—173.

[36] Z. B. cap. 11—20, 25—29, 35, 37, 40—44, 46, 47, 49, 50, 52, 53, 55, 56, 62, 97, 101, 102, 118, 120, 121, 125, 129, 130, 131, 136, 144, 150, 162—164, 169 des I. Buches; cap. 113 des II., cap. 98 des III., cap. 55 des IV. Buches.

[37] Ich erwähne hier: I 85 (Pseudo-Marcellinus statt des richtigen Pseudo-Marcellus), 86 (ebenso), 99 (Damasus statt Siricius), 167 (Nycolaus iunior statt Petrus Damiani), 237 (Gregorius iunior statt Gregor III.); II 14 (Innocenz statt Konzil zu Neocäsarea), 25 (»Item in eodem concilio« — d. h. im IV. Konzil zu Karthago von 398 — ist aber daselbst nicht zu finden), 64 (Synode Johanns XV. statt römisches Konzil unter Johann XII.), 118 (»in exodum« statt Eccles.), 144 (»Idem — d. h. Hieronymus — in epistola«: ist aber in den Briefen Hieronymus' nicht zu finden); III 28 (»Item in eodem« — d. h. in einem Mainzer Konzil — statt Capitulare ad Saltz), 159 (»Idem — d. h. Julianus Pomerius — in eodem«: findet sich aber bei Julianus Pomerius

Überschriften unrichtig sind, ist jedenfalls keine absichtliche Fälschung Deusdedits,[38] sondern aus Fehlern der Abschreiber oder daraus zu erklären, daß die betreffenden Stücke in der benützten Sammlung bereits die unrichtige Aufschrift trugen. Wie häufig dies geschah, wie irreführend besonders der Hinweis »In eodem«, »Idem« und dgl. sein kann, ist ja wohl bekannt. Ob endlich das berühmte cap. 149 des III. Buches (alte Zählung) schon eine frühere Zusammenstellung ist oder erst für die Zwecke Deusdedits verfaßt wurde, ist eine alte Streitfrage, welche sich ganz sicher wohl nie lösen lassen wird. Auch ich halte mit Sickel[39] und Fabre[40] die Anschauung fest, daß dieses Kapitel bereits früher entstanden ist,[41] und zwar im wesentlichen aus folgenden Gründen. Es ist nicht gut anzunehmen, daß jemand, welcher eine so große Arbeit wie die Verfassung unserer Kanonessammlung vorhatte, sich die Zeit hätte nehmen können, welche die Zusammenstellung eines derartigen Auszuges aus allerhand Registern usw. notwendigerweise erfordern mußte; obwohl ferner das Kapitel zum Teile auf Schreiben von Päpsten usw. beruht, welche sonst noch mit zusammenhängenden Briefreihen in diesem Buche vorkommen (z. B. Gregor II., Gregor VII., Honorius I.), so sind dieselben doch nicht an Ort und Stelle eingereiht, sondern hier in diesem Besitzverzeichnisse und zwar in einer abgekürzten, die Worte des Originals gar nicht wiedergebenden Weise, welche in der Kanonessammlung sonst nicht vorkommt; das ganze Verzeichnis und die darauffolgende Privilegien- und Eidessammlung stehen jedoch im III. Buche hinter dem weltlichen Rechtsstoffe, also gemäß der im I. Buche beliebten stofflichen Aufeinanderfolge eigentlich hinter dem Ende des Buches. Wie schon erwähnt, ist ferner die Wiedergabe des Inhaltes von der sonst gebräuchlichen gänzlich verschieden, überdies erscheint es sehr auffallend, daß Deusdedit dieses endlose Kapitel, wenn er es wirklich erst für die Kanonessammlung zusammengestellt hätte, nicht abgeteilt haben würde. Deshalb und weil — wie schon

---

nicht); IV 22 (»Ex eodem« d. h. Konzil zu Antiochia statt Canon apostol.), 23 (Konzil zu Sardica statt Konzil zu Karthago), 26 (Konzil zu Orléans statt Konzil zu Clermont), 36 (»Idem« — d. h. Pseudo-Alexander statt Pseudo-Fabian), 56 (Innocenz statt Felix II.), 61 (Augustin statt Isydor), 93 (Papst Paschal statt Guido von Arezzo), 94 (ebenso), 123 (Gregor in moralibus statt in regula pastorali), 136 (Gregor in moralibus statt Isydor »sententiæ«), 151 (Gregor von Nazianz: bei diesem aber nicht zu finden), 154 (»Idem« — d. h. Isidor — statt Konzil von Laodicäa), 224 (Uictor statt Augustin), 263 (Ambrosius statt Augustin), 333 (Syricius statt Pseudo-Stephan), 392 (Leo I. statt Bischof Flavian). Dabei habe ich jene Fälle unberücksichtigt gelassen, wo entweder nur kleinere Unrichtigkeiten in der Überschrift vorkommen (so II 148, ferner IV 123, 145) oder aber (wie z. B. IV 224) mitten in einem Stücke Sätze aus irgend einem anderen Werke ohne jeden darauf bezüglichen Hinweis sich finden.

[38] Ich halte daher die Behauptung von Janus »Der Papst und das Concil« [Leipzig 1869] 110, daß Deusdedit »mit einigen neuen Erdichtungen nachhalf,« doch für etwas zu weitgehend.

[39] A. a. O. 81.

[40] »Étude sur le liber censuum« [Paris 1892] 21—24.

[41] So auch G. Marini »Papiri diplomatici« [Romæ 1805] 221; dagegen Pflugk-Harttung.

Paul Scheffer-Boichorst feststellte[42] — eine Anzahl nicht unwichtiger Schenkungen (wie die erste Mathildens[43] oder die eines Narbonner Klosters)[44] in diesem Güterverzeichnisse fehlt, kommt man zur Annahme, daß dasselbe schon vor der Kanonessammlung, etwa im Sommer 1081 fertig vorgelegen habe. Dasselbe kann von dem darauffolgenden Kapitel (III 150) behauptet werden.[45] Als Verfasser dieser Abschnitte wird allgemein Deusdedit angenommen,[46] den seine Stellung an der Kurie und seine Vertrautheit mit den Archiven allerdings wie keinen zweiten dazu befähigten; einen positiven Grund für diese Ansicht hat aber niemand vorbringen können: sicher ist jedenfalls, daß in späteren Zeiten das Güterverzeichnis selbständig als Schrift für sich — ob immer in Verbindung mit den noch folgenden Kapiteln des III. Buches, wissen wir leider nicht — vorgekommen ist.[47]

Vielfach, namentlich von Paul Ewald,[48] welcher übrigens später[49] von dieser Meinung zurückkam, ist die Behauptung aufgestellt worden, die Kanonessammlung sei nach ihrer Vollendung durch einzelne spätere Stücke vermehrt worden; diese Ansicht stützte sich einerseits auf die Überschrift von cap. 93 des IV. Buches, welche von einem Briefe Paschals spricht,[50] den man auf Papst Paschal II. (1099—1118) bezog,[51] anderseits auf die Angaben der Correctores Romani, wonach eine ganze Reihe von Stellen des Decretum Gratiani sich auch bei Deusdedit fände, welche jedoch die nach der vatikanischen Handschrift besorgte Ausgabe von Pietro Martinucci nicht aufweist.[52] Diese Schlußfolgerung stellt sich jedoch bei näherer Betrachtung als vollständig grundlos dar: einmal ist der Papst Paschal II. zugeschriebene Brief gar nicht von ihm, sondern von Guido von Arezzo an den Erzbischof Heribert II. von Mailand (1023—1033) gerichtet,[53] fällt

[42] »Mitt. des Instituts für österr. Geschichtsforschung« XI 119—121.

[43] Nicht erhalten; wieder aufgenommen am 17. Oktober 1102 (L. A. Muratori »Antiquitates italicæ medii ævi« [Mediolani 1741] V 207). Vgl. darüber »Mitt. des Instituts für österr. Geschichtsforschung« IX 176—191.

[44] Vom 18. April 1081 (»Coll. des cartulaires de France« [Paris 1840] IX 252.

[45] Vgl. die Urkunde vom 25. August 1081 (Ph. Jaffé »Monumenta Gregoriana« [Berol. 1864] 486).

[46] Sickel a. a. O. 77—81; anders P. Fabre a. a. O. 21—23.

[47] Vgl. No. 284 des im Jahre 1311 zu Perugia verfaßten Inventars (F. Ehrle »Historia bibliothecæ Romanorum pontificum« I 59) oder No. 333 des Inventars der Bibliothek unter Bonifaz VIII. (»Archiv für Litteratur und Kirchengeschichte« I 37: »Item liber, qui intitulatur Ex Romano pontificali, in quo sunt possessiones et loca Romane ecclesie subiecta et distinctio provinciarum et ordo Romanus de consuetudinibus et præcipuis solemnitatibus et Transscriptum privilegii Constantini et multa alia privilegia et pacta«).

[48] »Neues Archiv« V 370, 397, 582; dagegen schon Stevenson im »Archivio della R. società Romana di storia patria« VIII 396, 397.

[49] Vgl. »Neues Archiv« VIII 420.

[50] Daß in der Handschrift nicht »Paschalis II« steht, wie Martinucci (in seiner Ausgabe S. 377) angibt, hatte bereits Stevenson (a. a. O. 397) hervorgehoben.

[51] »Neues Archiv« V 370.

[52] So c. 1 D. XX, c. 8 C. I qu. 3 (in Deusdedit sollte sogar der vollständige Brief stehen), c. 29 C. XVI qu. 7.

[53] Hierselbst S. 440—442; dieser Brief veranlaßte Pflugk-Harttung (»Neues Archiv« VIII 240) die Abfassungszeit der Kanonessammlung in die Regierung Paschals II.

also vor die Zeit der Zusammenstellung der Kanonessammlung; sodann finden sich die von den Correctores Romani als bei Deusdedit vorhanden angegebenen Stellen manchmal zwar nicht in der eigentlichen Sammlung, wohl aber in den derselben vorausgehenden Stücken.[54] Daß endlich mehrere von den Correctores Romani erwähnte Stellen sich tatsächlich nicht in der vatikanischen Handschrift finden, darf bei der merkwürdigen Art und Weise, wie die Correctores den Deusdedit zitieren[55] — sie schreiben seiner Kanonessammlung sogar ein V. Buch zu[56] — nicht wundernehmen. Somit berechtigt uns, namentlich wenn wir uns vor Augen halten, daß die Correctores Romani tatsächlich Cod. Vatican. lat. 3833 benützt haben, nichts zu der Hoffnung, einmal einen »vollständigeren Deusdedit« zu finden.

Wegen ihrer besonderen Beziehung auf die römische Kirche scheint die Kanonessammlung keine große Verbreitung erlangt zu haben; außer in Italien fanden sich Exemplare derselben nur noch in Frankreich vor; ja die Handschriften, welche das meiste von der Sammlung enthalten (Cod. Vatican. lat. 3833 und Cod. Paris. lat. 1458) sind höchst wahrscheinlich beide gallischen Ursprunges. Freilich hat es auch in Italien Exemplare gegeben, wie der aus Farfa stammende Cod. Casanat. 2010 beweist.[57]

Die erste Erwähnung der Kanonessammlung geschieht durch Pandulfus (nicht Petrus) Pisanus,[58] welcher in seinen wenigen Worten über das Leben Viktors III. bemerkt, daß Deusdedit ihm einen »Liber canonum« gewidmet habe;[59] der fast gleichzeitige sogen. Anonymus Mellicensis hingegen weiß nur von der Kampfschrift gegen die Wibertisten.[60] In welche kanonistischen Sammlungen weiterhin Stücke aus Deusdedit übergegangen sind, wie namentlich Gratian, ferner Albinus und der Kämmerer Cencius Nutzen von der Sammlung zogen, dies darzulegen muß dem nächsten Bande

zu verlegen; bei etwas Aufmerksamkeit hätte sich dieser Fehler wohl vermeiden lassen: einerseits war die Arbeit Ae. Richters, welche den wahren Verfasser dieses Briefes nachwies, bereits 1834 erschienen, anderseits hätte man bei Einsichtnahme in Cod. Vatican. lat. 3833, wozu Pflugk-Harttung öfter Gelegenheit gehabt haben dürfte, sehen müssen, daß »II« nicht darin steht. Die hochmütige Erklärung, er brauche sich deshalb nicht »sonderlich zu rechtfertigen« (»Neues Archiv« XI 171) ist also wohl nicht ganz am Platze.

[54] Dagegen entspricht c. 11 D. XVI dem 4. Stücke (S. 623—624) vor der eigentlichen Sammlung, was die Correctores Romani ganz richtig bemerkten; in der Ausgabe Martinuccis hat Friedberg das Stück natürlich vergebens gesucht. Cap. 4 D. XLV ist dagegen nicht, wie Stevenson behauptet (a. a. O. 313_3), aus dem 8. Stücke (S. 635—639 hierselbst).

[55] Vgl. das weiter unten Gesagte.

[56] Und zwar zu cap. 7, 59 C. XVI qu. 1 und cap. 10 C. XXIII qu. 8.

[57] Vgl. hierselbst S. XXIX—XXXI.

[58] Darüber vgl. L. Duchesne »Le Liber pontificalis« [Paris 1892] II S. XXXIII—XXXVII.

[59] »Ad hunc Deusdedit, presbiter tituli Apostolorum in Eudoxia, composuit et ordinavit librum canonum« (Duchesne a. a. O. II 292).

[60] Cap. 113: »Deusdedit cardinalis eisdem temporibus scripsit contra Guibertinos« (Migne a. a. O. CCXIII 983).

vorbehalten werden. Hier sei in Kürze nur die weitere Benützung der Kanonessammlung bis auf die heutigen Zeiten angedeutet. Wie schon oben erwähnt, bedienten sich die Correctores Romani bei ihrer offiziellen Ausgabe des Decretum Gratiani[61] der vatikanischen Handschrift;[62] sonderbarerweise aber zitieren sie nur die Bücher, nie aber die Kapitel; überdies stimmen (wie schon oben nachgewiesen) ihre Angaben manchmal nicht. Ihnen folgt eine lange Reihe berühmter Männer, welche alle die Kanonessammlung benützten oder mindestens auf sie hinwiesen; ich nenne darunter: Baronius, welcher mehrmals Deusdedit und seine Werke erwähnt,[63] infolge Benützung der Handschriftenverzeichnisse der Vallicelliana jedoch der Kanonessammlung auch den (ja nicht unberechtigten) Titel »de privilegiis Romanæ ecclesiæ« gibt und so zu dem Irrtume veranlaßt, Deusdedit habe drei große Werke hinterlassen; L. Holsten zog sie nicht bloß für die Herausgabe des Liber diurnus[64] heran, sondern veröffentlichte auch eine Reihe bis dahin unbekannter Papstbriefe aus ihr.[65] P. Pithou besaß eine zeitlang die Pariser Handschrift;[66] M. A. Ciacconi,[67] A. Agostini[68] und C. Oudin[69] sprechen wiederholt von der Sammlung. F. A. Fabricius nennt[70] auf Grund der Nachricht des Anonymus Mellicensis den Libellus; über die hierher gehörigen Schriften von L. A. Muratori,[71] Galletti,[72] St. Baluze,[73] Borgia[74] und F. A. Zaccaria[75] wird an anderer Stelle[76] zu reden sein. Die Brüder Ballerini beschäftigten sich[77] nicht eingehend

---

[61] Romæ 1582.

[62] Vgl. die Anmerkungen der Korrektoren zu cap. 9 D. IX, cap. 2 D. X, cap. 4 D. X, cap. 11 D. XVI, cap. 11 D. LIV, cap. 12 und 13 D. LXI, cap. 2 D. LXII; cap. 1, 6, 7, 19 D. LXIII; cap. 8 D. LXIV; cap. 3—7, 10 D. LXXIX; cap. 3 D. LXXXIII, cap. 4 D. LXXXIX, cap. 13 D. XCVI; cap. 5 C. I qu. 1; cap. 16, 62, 110 C. I qu. 1; cap. 9 C. I qu. 3, cap. 1 C. I qu. 7, cap. 3 C. II qu. 6, cap. 15 C. II qu. 7, cap. 16 C. VI qu. 1, cap. 13 C. IX qu. 3, cap. 80 C. XI qu. 3 (nicht richtig), cap. 18 C. XII qu. 2, cap. 10 C. XIII qu. 2; cap. 45, 47, 57 C. XVI qu. 1; cap. 9 C. XVI qu. 2; cap. 1, 12, 15, 23, 24 C. XVI qu. 7; cap. 42 C. XXIII qu. 5, cap. 26 C. XXIII qu. 8, cap. 34 C. XXIV qu. 1, cap. 30 C. XXIV qu. 3; cap. 5, 11 C. XXV qu. 1; cap. 13, 18, 21 C. XXV qu. 2; cap. 3, 4 C. XXXV qu. 9.

[63] »Annales ecclesiastici« ad ann. 1059, 1081, 1086 (neuherausgegeben von A. Theiner [Bar le Duc 1869] XVII 163, 494, 495.

[64] Rom 1650.

[65] »Collectio Romana bipartita« [Romæ 1662] I 207 flgde., 261.

[66] Vgl. hierselbst S. XXV—XXVIII.

[67] A. a. O. 417.

[68] »De emendatione Gratiani« [Duisburg a. Rh. 1677] II 35.

[69] »Commentarius de scriptoribus ecclesiæ antiquis« [Frankfurt a. M. 1722] II 765, 766.

[70] A. a. O. 158.

[71] »Antiquitates italicæ medii ævi« [Mediolani 1741] V 827—842.

[72] »Memorie della vita del cardinal Passionei« [Romæ 1762] 29—31.

[73] »Miscellanea« [Lucæ 1761] I 402.

[74] »Istoria del dominio temporale della sede apostolica nelle due Sicilie« [Romæ 1788] appd. 3—22.

[75] »Diss. de duabus antiquis collectionibus canonum ineditis« (in Gallandi »Sylloge« [Mainz 1790] II 743—767).

[76] Hierselbst S. XLV.

[77] »De antiquis tum editis tum ineditis collectionibus et collectoribus canonum« IV 14 (in A. Gallandius »De vetustis canonum collectionibus diss. sylloge« [Venetiis 1778] 252—256).

mit der Sammlung; wohl aber wurde dieselbe verwertet von J. D. Mansi in seiner berühmten Konziliensammlung;[78] von G. Marini,[79] M. Marini,[80] welch letzterer allerdings der sonderbaren Meinung war, Deusdedits Varianten »non ci danno niente d'interessante«; ferner von G. H. Pertz, welcher einen »Abdruck des Ganzen nicht so sehr für ein Bedürfnis« erklärte;[81] von A. Mai,[82] welcher Baronius mißverstehend drei Werke Deusdedits annahm, seinerseits jedoch den Libellus vollständig herausgab.[83] Für die Geschichte des römischen Rechtes nahmen Savigny[84] und in neuester Zeit M. Conrat[85] auf die Kanonessammlung Rücksicht, Rozière[86] und Sickel[87] für ihre Ausgaben des Liber diurnus. A. Thiel[88] hat sich mit Deusdedit sehr kurz abgefunden: aber auf Kosten der Gründlichkeit, indem er beispielsweise, was schon H. Steinacker hervorhob,[89] die vatikanische Handschrift benützte, ohne zu bemerken, daß in den Blättern, welche der eigentlichen Sammlung vorangehen, ein sonst nur aus einer Handschrift bekannter Brief PapstAnastasius' II. erhalten ist;[90] oder indem er ein Bruchstück eines Briefes von Gelasius I.[91] auf Deusdedit zurückführte, bei dem sich dasselbe jedoch nicht findet.[92] In glänzender Weise hat ferner Sickel anläßlich seiner Untersuchungen über das Privilegium Ottos I. für die römische Kirche Deusdedit herangezogen;[93] nicht minder gut der leider zu früh verstorbene Paul Ewald für die Kenntnis der sogen. britischen Dekretalensammlung.[94] Eine tadellose Ausgabe des Libellus hat E. Sackur

---

[78] »Sacrorum conciliorum nova collectio« [Florent. 1759—1767] IX 734—737; X 584, 585; XII 249; XIX 943, 949 (cap. 123—126, 128—140, 268, 269 des III. Buches unserer Sammlung).

[79] »Papiri diplomatici« 221; daselbst (S. 62) die sonderbare Behauptung, Deusdedit zitiere das Register Honorius' II.!

[80] »Nuovo esame dell' autenticità de' diplomi di Lodovico Pio, Ottone I e Arrigo II« [Roma 1822] 3, 4, 103-111.

[81] »Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde« V 30, 86—89.

[82] »Spicilegium Romanum« [Romæ 1841] VI 314, 315; »Nova patrum bibliotheca« [Romæ 1854] VII 3, S. VIII.

[83] »Nova patrum bibliotheca« [Romæ 1854] VII 3, S. 77—114.

[84] »Geschichte des römischen Rechts im Mittelalter« [Heidelberg 1851] VII 75—77.

[85] »Geschichte der Quellen und Literatur des römischen Rechts« [Leipzig 1891] I 367—369.

[86] »Le Liber diurnus« [Paris 1869] S. XXXII, CLXXVII.

[87] »Liber diurnus Romanorum pontificum« [Vindobonæ 1889] S. VII, LI—LVII.

[88] »Epistolæ Romanorum pontificum genuinæ« [Brunsbergæ 1868] S. XXXI.

[89] »Mitt. des Instituts für österr. Geschichtsforschung« Erg. VI 119.

[90] Vom 23. August 498 (Thiel a. a. O. 634—637).

[91] Aus den Jahren 492—496 (Thiel a. a. O. 498). Coll. tr. P. I 46, 56.

[92] Thiel a. a. O. 65. Die Correctores behaupteten ebenfalls, das Bruchstück finde sich bei Deusdedit (III 93).

[93] A. a. O. 61—64.

[94] »Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde« V 291, 320—322, 349, 350, 397, 412, 413, 530, 531, 565, 566, 582. Vgl. aber auch »Historische Untersuchungen Arnold Schäfer gewidmet« [Bonn 1882] 296—318.

geliefert,[95] welcher sich auch sonst viel mit Deusdedit abgegeben hat;[96] eine überaus sorgfältige, leider nicht erschöpfende Arbeit über die Sammlung selbst stammt von E. Stevenson,[97] während S. Löwenfeld sich vornehmlich mit einzelnen Quellen Deusdedits beschäftigte.[98] Auch J. von Pflugk-Harttung gedenkt öfter Deusdedits:[99] bedauerlicherweise sind, wie noch unten nachzuweisen sein wird,[100] seine Angaben alles andere als verläßlich. Ebenso mußten alle diejenigen, welche sich mit Gregor VII. beschäftigten — ich hebe namentlich W. Martens[101] hervor — auf Deusdedit Rücksicht nehmen. Daß auch bei der Neuherausgabe des Decretum Gratiani durch E. Friedberg vielfach Deusdedit herangezogen werden mußte, ist selbstverständlich:[102] zu bedauern ist nur, daß dies nicht erschöpfend geschah.[103]

Nur in seinen Werken, vor allem in seiner Kanonessammlung, diesem großen Privilegienbuche für die römische Kirche, lebt der einstige Kardinal Deusdedit noch fort; aber diese Werke haben seinen Namen vor Vergessenheit geschützt und werden ihn auch davor bewahren.

II. Die Handschriften.

Die handschriftliche Überlieferung der Kanonessammlung kann nicht eine gute genannt werden: denn einerseits enthalten nur zwei uns bekannte Handschriften die ganze Sammlung, anderseits ist von diesen beiden die eine jüngeren Datums und wahrscheinlich eine Abschrift der älteren, welche ihrerseits nicht als ein Muster von Güte bezeichnet werden kann. In Betracht zu ziehen sind außerdem noch Handschriften, welche Bruchstücke aus unserer Kanonessammlung enthalten, sowie diejenigen, welche größere Stücke bringen, die vor Deusdedit in keiner kirchlichen Rechtssammlung vorkamen und auch nachher in diesem Umfange sonst nicht aufgenommen wurden, bei welchen jedoch Größe und Inhalt der gemeinsamen Stücke einen mehr oder minder engen Zusammenhang mit der Kanonessammlung des Deusdedit ohne weiteres ergeben. Ich werde diese letztere Art von Handschriften als »verwandte Handschriften« bezeichnen.

---

[95] MG. »Libelli de lite imperatorum et pontificum« II 292—365.

[96] »Neues Archiv« XVI 347—386, XVIII 135—153; MG. »Libelli de lite« II 292—300.

[97] »Archivio della R. società Romana di storia patria« VIII 305—398.

[98] »Neues Archiv« X 311—329, XVI 193—202.

[99] Hauptsächlich im »Neuen Archiv«.

[100] Vgl. hierselbst S. XLIII.

[101] A. a. O. I 236 ferner II 140, 141, 144, 147, 306—310, 314—334. Angesichts des Buches Martens' ist es wohl überflüssig, die früheren Werke über Gregor VII. hier noch besonders anzuführen.

[102] »Decretum magistri Gratiani« [Lipsiæ 1879] S. LIV.

[103] Vgl. hierselbst S. XLVII a. 19 und die Kritiken in Scheffer-Boichorst »Die Neuordnung der Papstwahl unter Nikolaus II.« 13 a. 2, »Neues Archiv« V 290 (a. 5), 324 (a. 2). Genaueres werde ich seinerzeit bei der Besprechung des Verhältnisses Gratians zu Deusdedit bringen.

A. Vollständige Handschriften.

1. Cod. Vatican. lat. 3833.[1] Sowohl der Schriftcharakter als auch der auf f. 8 mit Paschal II. endigende Papstkatalog, welcher für den eben genannten Papst eine Regierungszeit nicht angibt, weisen darauf hin, daß Cod. Vatican. lat. 3833 zwischen 1099 und 1118 niedergeschrieben worden ist. Schon daraus sowie aus der Zählung der Abschnitte, welche den Angaben der Vorrede nicht entspricht,[2] erhellt, daß es sich hier keineswegs um das Original, sondern jedenfalls nur um eine spätere Abschrift desselben handelt. Wo die Niederschrift erfolgte, läßt sich mit einiger Wahrscheinlichkeit sagen. E. Stevenson[3] scheint Rom für den Entstehungsort der Handschrift gehalten zu haben, wohingegen Dr. H. Steinacker[4] die südöstliche Küstenlandschaft der Provence dafür ansehen möchte. Er stützt dies vornehmlich darauf, daß unsere Handschrift in den der eigentlichen Kanonessammlung vorausgehenden Blättern ein Stück[5] enthält, welches uns sonst nur in der sogenannten Sammlung der Kölner Handschrift[6] erhalten blieb, letztere aber unzweifelhaft gallischen Ursprunges ist und wahrscheinlich nur in Gallien verbreitet war. Dieser Schlußfolgerung läßt sich eine gewisse Bedeutung nicht absprechen: zu bedenken ist freilich, daß die Möglichkeit nicht ausgeschlossen ist, daß der Schreiber der vatikanischen Handschrift den in Frage stehenden Brief des Papstes Anastasius II. doch vielleicht irgendwo anders her genommen hat. Lange Zeit hat Cod. Vatican. lat. 3833 der Bibliothek von SS. Apostoli[7] in Rom gehört: wann er in die vatikanische Bibliothek herübergekommen ist, wissen wir nicht; die Korrektoren des Decretum Gratiani haben ihn zweifellos benützt,[8] aber erst die großen jetzigen, um das Jahr 1620 verfaßten Inventare führen ihn an, während noch das Verzeichnis,[9] welches den Stand der päpstlichen Bibliothek unter Paul III. und Julius III. ergibt, nichts von ihm weiß.

Die Handschrift selbst ist in 144 Blättern (Größe: 195×246 mm.) zu je 35—40 Zeilen auf Pergament, welches zu diesem Zwecke neu liniert

[1] Beschreibungen der Handschrift finden sich (von G. H. Pertz) im »Archiv« V 86—89 (flüchtig, mit oberflächlichen Quellenangaben), bei Stevenson a. a. O. 308—310 (gleichfalls unvollständig). Kurze Notizen »Neues Archiv« X 314, 315.

[2] Vgl. S. XII.

[3] »Archivio della R. società Romana di storia patria« VIII 308.

[4] »Mitteilungen des Instituts für österr. Geschichtsforschung« Erg. VI 113—144.

[5] Vom 23. August 498 (Thiel a. a. O. 634—637; vgl. hierselbst S. 635—639).

[6] Über sie vgl. F. Maassen »Geschichte der Quellen und der Literatur des canonischen Rechts« [Graz 1870] 574—585.

[7] Über diese Kirche vgl. Volaterrano »Volumen antiqu. rerum basilicæ XII apostolorum« [1454]; Bonelli »Memorie storiche della basilica Costant. dei ss. XII apostoli« [Roma 1879].

[8] In ihrer Ausgabe von Gratians Decret [Romæ 1582]. Vgl. übrigens S. XVII.

[9] Vgl. darüber De Rossi »La biblioteca della sede apostolica ed i cataloghi dei suoi manoscritti« 43—45.

wurde, geschrieben; sie ist ganz Palimpsest: vielfach sind jedoch die Buchstaben der weggeschabten Schrift noch ganz deutlich zu sehen. Wie f. 94^{v}, 142^{v} zeigen, war das Pergament ursprünglich mitunter anders beschrieben als wie jetzt, so daß die frühere Schrift (eine ziemlich kräftige Unziale) auf dem Kopfe steht; manchmal (z. B. f. 91, 114) kann man überdies zwei verschiedene abgeschabte Schriften unterscheiden. Die vielfach vorkommenden Löcher[10] und sonstigen beschädigten Stellen haben ein häufiges Überkleben mit durchscheinendem Papiere notwendig gemacht, wodurch jedoch begreiflicherweise die Lesbarkeit nicht gewonnen hat. Der weiße Pergamenteinband stammt aus den Jahren nach 1867: am Rücken befindet sich oben das Wappen Pius' IX., darunter (ebenfalls in Golddruck) das des Kardinals Pitra, welcher 1867 zum Kardinalbibliothekar ernannt wurde.

Die einzelnen Blätter tragen eine Numerierung von jüngerer Hand, welche ursprünglich mit Bleistift geschrieben war, dann jedoch mit Tinte nachgezogen wurde. Am oberen Rande der Blätter befindet sich die alte Buchbezeichnung (in roter Schrift): *L. P.* (*I*) beziehungsweise *L. II* (*S.*) oder *III* (*T.*) oder *Q.* (*IIII*); doch fehlt dieselbe mitunter (so z. B. auf f. 17, 18, 23, 33, 34, 37, 41, 42, 46–48, 51—53, 68, 69, 72, 73, 81, 116, 142—144). Was den inneren Zusammenhang der Blätter anlangt, so besteht die Handschrift aus 18 Lagen zu je 8 Blättern; die ursprüngliche Handschrift hatte viel mehr solche Lagen (Quaternionen), da wir auf f. 120^{v} (unten) die alte Bezeichnung *Q. XXIIII* lesen. Die ursprünglichen Lagen wurden offenbar in keiner Weise vollständig verwendet, so daß nur eine verhältnismäßig geringe Anzahl von Bezeichnungen zu finden ist[11] (so auf f. 40^{v}: *Q. VI,* auf f. 56^{v}: *Q. XII,* auf f. 62^{v}: *Q. IIII,* auf f. 64^{v}: [*Q.*] *XI,* auf f. 74^{v}: *Q. VIIII* (?), auf f. 90^{v}: *Q. XVI,* auf f. 100^{v}: *Q. XVII,* auf f. 102^{v}: *Q. X,* auf f. 108^{v}: *Q. XVIII,* auf f. 120^{v}: *Q. XXIIII,* auf f. 124^{v}: *Q. XXI,* auf f. 128^{v}: *Q. XX*), und diese folgen, wie man aus der vorstehenden Aufzählung ersieht, ganz unregelmäßig aufeinander. Hinweise auf den Text sind am äußeren Rande häufig.[12]

Was die Schrift selbst anlangt, so ist sie ihrem allgemeinen Charakter nach als dem Anfange des 12. Jahrhunderts angehörig zu betrachten; im großen und ganzen ist die Handschrift von einer und derselben Hand geschrieben. Eine eingehende Betrachtung der Schrift macht es mir jedoch sehr wahrscheinlich, daß f. $1-16^{v}$ von einer anderen Hand herrühren. Darauf führt einerseits der Umstand, daß vor Beginn des Textes von cap. 1 des I. Buches ein ganz unnötiger Raum freigelassen erscheint, anderseits die Verschiedenheit in kleinen, aber doch charakteristischen Eigentümlichkeiten (so in der Schreibung des »geschwänzten« e; in den Anfangsbuch-

---

[10] Z. B. auf f. 20, 68, 71, 76, 79, 81, 82, 83, 85, 87, 110, 118, 132.

[11] Der *I* am unteren Rande von f. 8^{v} ist keine ältere Lagenbezeichnung, sondern von derselben Hand wie der Text der ganzen Sammlung geschrieben.

[12] Auf f. 22, 127^{v}, 128 weist eine Hand auf den Text; andere Hinweise finden sich z. B. auf f. 20, 25, 29, 30^{v}, 31^{v}, 33, 34^{v}, 38^{v}, 48, 54^{v}, 55, 112, 116, 125, 127, 129.

staben eines neuen Satzes, welche bis f. 16^v immer durch Verdickung hervorgehoben sind, usw.). Von anderer Hand wie der übrige Text sind zweifellos die ersten drei Zeilen von f. 6, die ersten zwei von f. 15^v, die letzte Zeile von f. 16^v und f. 130; die ganze Handschrift wurde ferner nach ihrer Fertigstellung von einem Korrektor durchgesehen, dessen Spuren man von f. 2 an findet. Die Korrekturen sind sämtlich — soweit sie nicht gleich der Schreiber selbst besorgt hat — von zeitgenössischer Hand in etwas lichterer Tinte ausgeführt und zwar so, daß, wenn es sich um stark verdorbene Worte oder um Auslassungen handelte, das Richtige am Rande hinzugefügt wurde, während ein übereinstimmendes Zeichen im Texte und am Rande den Zusammenhang herstellt;[13] nur selten kommt es vor, daß die Ergänzung fortlaufend an den Rand geschrieben erscheint.[14] Kleinere Verbesserungen wurden durch Radieren (und Darüberschreiben des Richtigen), durch Umschreibung, Nachtragung von Ausgelassenem ober der Zeile, durch Streichung oder dadurch vorgenommen, daß ober und unter den zu tilgenden Buchstaben je ein Punkt gesetzt wurde. Die einzelnen Kapitel hat der Schreiber in jedem der 4 Bücher fortlaufend numeriert, wobei ihm jedoch mancherlei Irrtümer untergekommen sind;[15] überdies sind die Kapitelnummern 167 – 169, 241—248 des I., ferner 92 und 93 des II. sowie 42—45, 66, 72—75, 77—89, 117—127, 133, 134 des IV. Buches von einer anderen Hand geschrieben, welcher auch das X in den Nummern 65 –78 des III. und 90 – 95, 97—99 des IV. Buches zuzuweisen ist. Regelmäßig fängt ein jedes Kapitel mit einer neuen Zeile an, um auch äußerlich eine Trennung vom vorhergehenden anzuzeigen; häufig[16] sind jedoch mehrere Stücke, oft von ganz verschiedenen Verfassern — trotzdem jedes eine entsprechende Überschrift trägt —, unter eine Kapitelnummer gezogen worden; das auffallendste Beispiel dafür bietet das berühmte cap. 149 des III. Buches (f. 85^v—90). Die Überschrift für die einzelnen Kapitel befindet sich seit f. 36^v in der Regel mehr oder minder verziert eingerahmt am Rande.[17] Geschrieben wurde die Handschrift mit schwarzer Tinte, welche allerdings von f. 39^v an auffallend blasser ist. Rot sind durchwegs die Einrahmungen der Kapitelüberschriften am Rande mit alleiniger Ausnahme der von cap. 98 des

---

[13] Z. B. auf f. 2^v, 8, 17, 18^v, 19^v, 27^v, 37, 39^v, 43, 43^v, 51^v, 89^v, 104^v, 111, 132^v.

[14] Z. B. auf f. 3, 9, 43.

[15] So findet sich z. B. die No. 4 im III. Buche zweimal, No. 49 gleich dreimal vor, während No. 151—153 daselbst fehlen; No. 154, 157 im IV. Buche fehlen ebenfalls, während 124, 152 dort zweimal vorkommen. Im III. Buche springt die Numerierung von 9 auf 11 und von 114 sofort auf 118.

[16] So — ohne auf Vollständigkeit Anspruch zu erheben — in cap. 220 des I., cap. 149, 150 des III. und endlich in cap. 48, 49, 76, 86, 113, 132, 156, 158 des IV. Buches.

[17] Die Randbemerkung *Canones apostolorum* auf f. 35^v hat allerdings mit dem Kapitel, bei welchem sie steht, nichts zu tun. Nicht eingerahmt sind z. B. die Überschriften zu II 92 (f. 57^v) und 93 (f. 58).

IV. Buches, welche schwarz ist; ferner die Kapitelnummern (mit Ausnahme der in Buch I—III von anderer Hand nachgetragenen), die Anfangsbuchstaben eines jeden Kapitels, mehr oder minder große Teile der Überschriften der einzelnen Bücher, sowie ab und zu wichtigere Anfangsbuchstaben. In den der eigentlichen Sammlung vorangehenden Stücken (f. 1—7), sowie von der Mitte des f. 140v an sind alle Überschriften ganz rot; rot ist ferner auf f. 17v die Überschrift von cap. 6. In dem Papstkataloge ist (ausgenommen bei Petrus) rot der erste Buchstabe des jeweiligen Papstnamens und was demselben etwa vorausgeht, im Ordo de celebrando concilio noch die Sätze *Confestim . . . sedeant, De . . . facienda, Finitisque . . . dicens.* Die Überschriften von cap. 50, 51 des IV. Buches sind grün verziert. Reklamanten, also die Wiederholung der (oder des) Anfangswortes der folgenden Seite am Ende der vorhergehenden, finden sich nur verhältnismäßig selten, und nur am Ende einer Lage; so z. B. auf f. 40v, 56v, 64v, 72v, 80v, 88v, 96v, 104v, 112v, 120v, 128v, 136v. Große Anfangsbuchstaben verwendet der Schreiber unserer Handschrift regelmäßig am Beginne eines neuen Satzes, sie kommen jedoch manchmal auch mitten in einem solchen vor, offenbar dort, wo der nicht sehr aufmerksame oder verständnislose Schreiber eine Satzabteilung zu machen wünschte; die Eigennamen sind in der Mehrzahl der Fälle klein geschrieben, ohne daß man sich jedoch hierbei an einen Grundsatz gehalten hätte. Kapitälchen kommen ab und zu auch mitten in Worten vor und sind namentlich beliebt für den letzten Buchstaben eines Kapitels. Rundes Schluß-s wechselt mit dem langen ab, für *v* wird fast durchwegs *u* gebraucht, doch kommt umgekehrt auch *v* für *u* vor. *E* und *ę* wechseln planlos ab, selten ist — manchmal an ganz unrichtiger Stelle — dafür *æ* zu finden. Die einzelnen Wörter erscheinen im allgemeinen voneinander getrennt, bei der Teilung eines einzelnen Wortes gebraucht der Schreiber gewöhnlich ein Abteilungszeichen. Die Kürzung ist stark, aber ziemlich regelmäßig, gewisse Worte (wie z. B. presbiter) erscheinen nie ausgeschrieben. Soll ein neuer, nach der Ansicht des Schreibers aus irgend einem Grunde von dem vorhergegangenen zu trennender Absatz beginnen, so wird keine neue Zeile angefangen, sondern ein Trennungszeichen vorhergesetzt. Wenn gegenüber dem Originale in der betreffenden Stelle etwas Wesentliches ausgelassen wurde, so wird dies durch die üblichen Hinweise (*Et infra, Et post pauca*) usw. angezeigt, ohne daß dies jedoch ausnahmslos geschehen wäre.[18] Was sonstige Eigentümlichkeiten betrifft (z. B. den Gebrauch von *set* und *sed*), muß auf die Ausgabe selbst und die Anmerkungen zu derselben verwiesen werden. Hier sei nur noch erwähnt, daß in cap. 192, 200—202, 204, 226, 260 des III. Buches der Schreiber absichtlich leere Räume gelassen hat: sei es, daß seine

[18] So z. B. in cap. 61, 159, 282 des I., cap. 104, 108 des II., cap. 96 des III. und cap. 270, 279 des IV. Buches.

Vorlage hier lückenhaft war, sei es, daß er dieselbe nicht zu entziffern vermochte.[19]

Die Handschrift überliefert uns die Kanonessammlung des Kardinals Deusdedit in keiner einwandfreien Weise: wie der Vergleich mit den (allerdings nur Bruchstücke enthaltenden) Cod. Paris. lat. 1458 und Cod. Casanat. 2010, welche noch weiter unten zu besprechen sein werden, zeigt, ist unsere Handschrift durchaus ungenau. Sie läßt beispielsweise Kapitelüberschriften einfach aus,[20] hat Eigennamen vollständig verdorben[21] oder bringt ab und zu einen völlig sinnlosen Text.[22] Daß sie die einzige ist, welche die ganze Sammlung enthält, vermag an diesem Urteile nichts zu ändern. Die Originalsammlung scheint sie freilich vollständig zu überliefern; daß die Stücke auf f. 1—8 nicht zum Körper der eigentlichen Sammlung gehörten, kann als zweifellos gelten: derartige Stücke kommen gewöhnlich nur in den Sammlungen des 7.—9. Jahrhundertes als Einleitung vor. Unterstützt wird diese Auffassung überdies durch die Stellung dieser Stücke in unserer Handschrift (vor der eigentlichen Vorrede); aus welchem Grunde sie allerdings da stehen — ob man nicht ursprünglich beabsichtigte, eine andere Sammlung niederzuschreiben — wird sich freilich wohl nie ermitteln lassen.

2. Cod. Ambrosian. C 288 inf.[23] Die Handschrift ist, wie wir einem aus Rom vom 9. Januar 1616 datierten Briefe[24] des Nicolo Alemanni an Kardinal Federico Borromeo entnehmen können, nicht lange vor 1616 angefertigt worden und in diesem Jahre zugleich mit der Sammlung des Cresconius und einem Werke Hincmars nach Mailand gekommen.[25] Sie umfaßt 390 Papierblätter (Größe 238 × 365 mm), von welchen 384 beschrieben sind, und ist in lederüberzogenen Pappendeckel eingebunden; sie enthält alles, was in der vorhergenannten vatikanischen Handschrift

---

[19] Über das Verfahren des Albinus in solchen Fällen vgl. S. XL; bei Albinus finden sich derartige Lücken nur in cap. 201, 202, 226, 242 des III. Buches.

[20] Z. B. bei cap. 116, 122, 123, 143, 149, 151, 168 des I. Buches; cap. 12, 93, 95, 97—99, 103, 105 des II. Buches; cap. 145, 146, 148 des III. Buches.

[21] Dies kann man durch Vergleich der betreffenden Stücke mit anderen Überlieferungen derselben (z. B. in Albinus) sehen.

[22] Auf Einzelheiten hier einzugehen mangelt der Raum (vgl. aber Anm. 12 auf S. XLVI); fast jede Seite liefert Beispiele wie die folgenden: *fieri* statt *feceris, presulem* statt *presidere* (f. 101v). Die Ausgabe Martinuccis (S. 410) hat ihrerseits möglichst viele hinzugefügt.

[23] Entdeckt von Maassen, aber nie näher untersucht; vgl. Sickel a. a. O. 61 und Stevenson a. a. O. 382.

[24] Eine Anmerkung in unserer Handschrift verweist auf Cod. Ambros. G 222 inf., woselbst sich auf f. 441 der erwähnte Brief befindet; wir entnehmen demselben, daß N. Alemanni an Papirio Bartoli gab »quattro Volumi di Collettori di Canoni copiati da questi Originali al tempo del mio Antecessore conforme la licentia, che allora si ottenne . . . . E sebene le dette Copie sono state fatte con diligentia; nondimeno in esse si uedono quei medesimi errori, che sono ne' Codici antichi, e particolarmente nella Collettion di Cresconio«

[25] Der Brief nennt allerdings nur die beiden eben angeführten Werke, doch ist kein Zweifel, daß damals auch unsere Handschrift nach Mailand kam.

steht, einschließlich der Blätter, welche der eigentlichen Sammlung Deusdedits vorangehen, allerdings aber ohne die am Schlusse angefügten Verse. Die Überschrift (in f. 1 am r. Rande wiederholt) lautet: *Liber de antiqvis conciliis et rebvs ecclesiæ. Deusdedit;* die Schrift selbst ist schwarz: nur die Anfangsworte eines Kapitels oder sonstigen selbständigen Absatzes sind rot geschrieben, ebenso die Papst- oder Kaisernamen, auch wenn sie in einer Überschrift nicht an erster Stelle vorkommen, sowie alle Rubriken. In cap. 149 des III. Buches sind an den gleichen Stellen wie in Cod. Vatican. lat. 3833 leere Räume gelassen; die daselbst vorkommenden eigentümlichen Zahlzeichen sind hier faksimiliert, ein Beweis, daß das Verständnis für dieselben längst verloren gegangen war.

Alles in allem stellt diese Handschrift sich als eine allerdings vollkommen ungenaue Abschrift der vatikanischen dar; zum Überflusse enthält sie vielfach ganz falsche Auflösungen der daselbst vorkommenden Abkürzungen,[26] kann daher für eine Ausgabe der Kanonessammlung gar nicht in Betracht kommen. Sonst sind keine vollständigen Handschriften der Kanonessammlung bekannt; M. Marini glaubte allerdings, daß zwei sehr alte Handschriften (»coevi all' autore« nach Zaccaria) im Vatikan seien:[27] his heute ist jedoch die Entdeckung der zweiten nicht erfolgt, und so wird es sich bei Marini auch hier wohl nur um eine seiner vielen Flüchtigkeiten handeln.

B. Unvollständige Handschriften.

In einer ganzen Reihe von Handschriften finden sich Bruchstücke aus der Kanonessammlung des Kardinals Deusdedit mitgeteilt, und zwar in einer Weise, daß es sofort kenntlich ist, es handle sich um Abschriften von einer Deusdedit-Handschrift und nicht bloß um größere Stücke, welche Deusdedits Werk mit noch anderen derartigen Sammlungen gemeinsam hat, sei es, daß alle eine gemeinschaftliche Quelle benutzten, sei es, daß, aber ohne offenbaren Hinweis auf Deusdedit, von diesem letzteren abgeschrieben wurde. Teile der Kanonessammlung enthalten folgende Handschriften:

1. Cod. Paris. lat. 1458.[28] Die Handschrift[29] ist eine Sammelhandschrift,[30] über deren Schicksale wir einigermaßen unterrichtet sind.

[26] Z. B. auf f. 126 Possidonius (statt Possidius).

[27] »Nuovo esame dell' autenticità de' diplomi di Lodovico Pio, Ottone I e Arrigo II« [Roma 1822] 4.

[28] Eine Reihe sehr wertvoller und eingehender Nachrichten verdanke ich der außerordentlichen Liebenswürdigkeit von Mr. Henri Omont, conservateur de la bibliothèque nationale in Paris.

[29] Vgl. auch Stevenson a. a. O. 381—383; ferner MG. »Concilia« I, S. XVI sowie (nur der Vollständigkeit halber) »Sitzungsberichte der kais. Akad. d. Wissenschaften« (phil.-hist. Klasse) LIV 199; der »Catalogus codicum mss. bibliothecæ regiæ Parisiis« III 118 macht nur ganz ungenügende Angaben.

[30] Darnach ist also Note 7 bei Conrat (a. a. O. I 367) zu berichtigen; Sickel hat (»Liber diurnus Romanorum pontificum« [Vindobonæ 1889] S. LI) etwas ganz anderes behauptet.

Geschrieben im 12. Jahrhunderte scheint sie lange Zeit hindurch der Dominikanerbibliothek zu Valence angehört zu haben. P. Pithou sah sie daselbst und dürfte sie auch dort erworben haben, wenigstens finden sich auf f. 64—87 sowie auf f. 249^{v} viele Anmerkungen von seiner Hand. Nach seinem Tode ging ein Teil seiner Handschriften, unter ihnen auch die hier besprochene, an G. A. de Thou über, von welchem sie im Jahre 1680 an die Bibliothek Colberts gelangten. Hier wurde unsere Handschrift gebunden und mit No. 2576 bezeichnet; Ducange,[31] Baluze[32] und Garnier[33] benutzten sie für ihre Zwecke. 1732 erwarb die Bibliothèque royale die Handschriften Colberts, darunter auch die in Frage stehende (damals mit 3887 bezeichnete), und von da gelangte letztere zum jetzigen Fond latin der Bibliothèque nationale in Paris. Der Einband besteht aus rotem Leder und trägt in Golddruck Wappen und Namenszug des Ministers J. B. Colbert, stammt also aus dessen Zeit.

Eine ganze Reihe von Heften, welche dem 9.—16. Jahrhunderte angehören, sind hier zu einem Bande vereinigt, ohne daß deren Inhalt in irgend einer Beziehung zueinander stünde; Format und Material der einzelnen Hefte sind ebenso verschieden wie die Schreiber derselben. Die Handschrift enthält 261 Blätter; deren Inhalt ist folgender:

F. 1—32^{v} (Größe 285 $\times$ 240 mm; Pergament, aus dem 9. Jahrhunderte): die Sammlung des römischen Diakons Rusticus,[34] von welcher jedoch wegen der Unvollständigkeit des Heftes fast der ganze erste Teil fehlt.

F. 33—63^{v} (Größe 310 $\times$ 205 mm; Pergament, aus dem 9. Jahrhunderte): ein Teil der Kanonessammlung des Dionysius Exiguus.

F. 64—87^{v} (Größe 330 $\times$ 225 mm; Pergament, aus dem 9.—10. Jahrhunderte): eine zusammenhanglose Reihe verschiedener Stücke.[35] Dieses Heft gehörte einst der Kirche von Beauvais.

---

[31] »Lexicon mediæ et infimæ latinitatis« [Paris 1842] II 208.

[32] A. a. O. I 402.

[33] De Rozière a. a. O. S. XXXIII, CLXXVII; vgl. auch Ciacconi a. a. O. I 336.

[34] Vgl. über sie Maassen a. a. O. 746—751.

[35] Dieselben sind: **a)** Der Schluß einer kanonistischen Sammlung u. z. der Brief Leos I. vom 11 Juni 453 (Leonis M. Opera I 1218) [f. 64—65^{v}]; **b)** *Incipit de penitentiale Theodori de ecclesia vel quæ intus geruntur XXXI* (Wasserschleben »Die Bußordnungen der abendländischen Kirche« [1851] 617) [f. 66—69]; **c)** Alulfi expos. evang. Marci I 4 (Migne a. a. O. LXXIX 1177) [f. 69^{v}]; **d)** *Epistola Troiani episcopi ad Eumerio episcopo de puerolo, qui nescire se fuerit baptizatus* von etwa 532 (MG. »Epistolæ« III 437) [f. 71]; **e)** [*Oratio Cæsarii Arelatensis in causa contumeliosi*] [f. 71^{v}, 72]; **f)** [*Gennadii Massiliensis*] *definitio ecclesiasticorum dogmatum* (Migne a. a. O. LVIII 981 flgde.) [f. 72^{v}—76]; **g)** *Incipit scintilla de canonis vel ordinationis episcoporum* [f. 76^{v}]; **h)** *Incipiunt canones Thoronici* d. h. das I. Konzil zu Tours von 461 (Sirmond »Concilia antiqua Galliæ« [Paris 1629] I 123—126) [f. 77, 77^{v}]; **i)** Canones vom III. Konzil zu Paris aus den Jahren 556—573 (MG. »Concilia« I 142—145) [f. 78], zu Orléans am 10. Juli 511 (MG. a. a. O. I 2—9) [f. 79^{v}—83]; Brief Gregors I. vom Juli 599 an die Königin Brunhilde (MG. »Gregorii I. papæ registrum epistolarum« II 198—200) [f. 83^{v}], Brief der Bischöfe der Provinz Tours vom Jahre 567 (MG. »Concilia« I 136—138) [f. 84], Brief der Bischöfe des Konzils zu Nicäa (Hinschius

F. 88—95v (Größe 320 × 230 mm; Pergament, aus dem 9.—10. Jahrhunderte): eine Anzahl von Konzilsbeschlüssen und geschichtlichen Anmerkungen.[36]

F. 96—103v (Größe 335 × 225 mm; Pergament, aus dem 12. Jahrhunderte): ein Teil einer Sammlung römischer Konzilsbeschlüsse,[37] an deren Ende sich der Eid des Diakons Berengar (vom Jahre 1079) befindet.

F. 104—111v (Größe 320 × 210 mm; Pergament, aus dem 13.—14. Jahrhunderte): *Statuta synodalia Raymundi episcopi Nemausensis* (etwa von 1260), unvollständig.

F. 112—133v (Größe 300 × 200 mm; Pergament, aus dem 15. Jahrhunderte): *Advisamenta stili curie ecclesiastice Briocensis,*[38] in welche auf f. 128 *Regule iuris a Bonifacio papa septimo edite* eingeschoben sind.

F. 134—156v (Größe 300 × 200 mm; Papier, aus dem 16. Jahrhunderte): *Statuta ecclesiæ cathedralis Nannetensis.*

F. 157 (Größe 285 × 210 mm; Pergament, aus dem 12. Jahrhunderte): *Notitia prouinciarum Galliæ.*

F. 158—161v (Größe 272 × 208 mm; Pergament, aus dem 10.—11. Jahrhunderte): eine Gruppe von päpstlichen und anderen Schreiben,[39] welchen ein Bruchstück aus Gregors I. »libri moralium« (in unserer Sammlung IV 122) angehängt ist (angeblich aus lib. VII).

F. 162—201v (Größe 270 × 180 mm; Pergament, aus dem 9.—10. Jahrhunderte): eine sehr schlecht erhaltene Sammlung von Briefen Nikolaus' I.

---

a. a. O. 255—257), Brief der hh. Lupus und Eufronius (Migne a. a. O. LVIII 66), das Konzil zu Vannes vom Jahre 465 (Sirmond a. a. O. I 137—140); **k)** *Notitiæ civitatum et provinciarum Galliarum et Imperii Romani* [f. 86—87v].

[36] Es sind dies: **a)** Kapitel der Synode zu Toledo vom Jahre 598 (Mansi a. a. O. IX 992—999) und das [f. 91v] Bestätigungsschreiben des Königs Reccared (Mansi a. a. O. IX 999, 1000); **b)** *De senioribus concilia, id sunt Nicena, Anthiocenę Phesynę et Calcedonensis* (vgl. dazu Sirmond a. a. O. I 234) [f. 91v—92v]; **c)** Gregor von Tours VIII 20 (MG. »Scriptores rerum Merovingicarum« [Hannov. 1883] I 338) [f. 93]; **d)** Canones des Konzils zu Autun von 573—603 (MG. »Concilia« I 179—181) *sub Aurachario* und c. 1—18 des Konzils zu Cabillon aus den Jahren 639—654 (MG. a. a. O. I 208—212) [f. 93v—95v].

[37] Es sind dies: **a)** *Decreta Gregorii I. papę iunioris* [f. 96—97v]; **b)** . . . *capitula sparsim . . . collecta . . . Ingilranno Mediomatricę urbis . . . a beato papa Adriano tradita* (vgl. »Mélanges d'archéologie et d'histoire« XIV 185) [f. 98—101]; **c)** Dekrete Nikolaus' II. u. z. der Brief (vom Mai 1059) an alle Bischöfe der Kirche von Amalfi (Mansi a. a. O. XIX 907) und ein Brief vom April 1060 (Mansi a. a. O. XIX 906) [f. 101v].

[38] St. Brieux in der Bretagne.

[39] Es sind dies: **a)** *Notitia provinciarum Galliæ* [f. 158]; **b)** Schreiben der Synode von Soissons (vom Jahre 866) an Papst Nikolaus I. (Mansi a. a. O. XV 728—731) [f. 158v]; **c)** Nikolaus' I. Brief von etwa 862 (Mansi a. a. O. XV 394) [f. 159]; **d)** Brief Johanns XIII. an die Bischöfe des diesseitigen Britanniens aus den Jahren 965—972 (Mansi a. a. O. XVII 258) [f. 160]; **e)** Brief des Kardinals Stephan *ad Ioannem Dolensem archiepiscopum* [f. 160]; **f)** Brief Leos IX. vom Mai 1050 (Mansi a. a. O. XIX 679) [f. 160]; **g)** Brief des Erzbischofs Gebuin von Lyon an den Erzbischof Rudolf von Tours [f. 160v]; **h)** Brief Gregors VII. vom Jahre 1082 (Jaffé »Monumenta Gregoriana« [Berol. 1864] 498, 499) [f. 161].

F. 202—241v (Größe 300 × 200 mm; Papier, aus dem 16. Jahrhunderte): Briefe Nikolaus' I., sowie Abschriften aus Handschriften von Rouen, der Sorbonne und von St. Viktor.

F. 242—261v (Größe 305 × 205 mm; Pergament, aus der zweiten Hälfte des 12. Jahrhundertes): Bruchstücke aus der Kanonessammlung des Deusdedit, und zwar enthält die erste Lage (f. 242—245v) cap. 268[40] (von den Worten *pertulisse ab inimicis* an) bis 320 des IV. Buches, sowie die zwei ersten Worte von cap. 322 desselben; die zweite Lage (f. 246—253v) umfaßt cap. 283 (von den Worten *pallescit timore* an) bis 327 des I. und cap. 1—22 des II. Buches, woselbst der Text mit den Worten *ad sacerdotium* endet; die dritte Lage (254—261v) umfaßt cap. 140 (von den Worten *Quotiens illa* an) bis 207 des III. Buches, wo der Text jedoch in einem folgenden Bruchstücke mit *silua Rosaria* aufhört. Schon der erste Blick zeigt, daß wir es hier nicht mit einem Auszuge, sondern mit drei Teilen einer vollständigen Handschrift zu tun haben, von deren übrigen Blättern wir leider nichts wissen. Der uns hier gebotene Text ist wesentlich besser und vollständiger[41] als in der vatikanischen Handschrift; es soll aber nicht unerwähnt bleiben, daß letztere in vielen Fällen sinnwidriger Lesarten auffallend mit der in Frage stehenden übereinstimmt,[42] somit, besonders wenn wir an den vermutlich gallischen Ursprung der vatikanischen Handschrift denken, es nicht unwahrscheinlich ist, daß sie und das Pariser Bruchstück auf eine gemeinsame, leider verlorene Vorlage zurückgehen.

Wie schon erwähnt, rührt jede der verschiedenen Abteilungen von einer anderen Hand her; f. 64—111, 158—161 sind in zwei Spalten beschrieben. Die uns vornehmlich interessierenden Blätter sind mit schwarzer Tinte durchgängig von einer Hand sehr sauber geschrieben (37 Zeilen auf der Seite); nur die Anfangsbuchstaben, die Kapitelzahlen, sowie die (gewöhnlich am Rande stehenden)[43] Überschriften sind rot. Eine dem Ende des 12. Jahrhundertes angehörende Hand hat unsere Blätter durchgesehen und wo nötig korrigiert. Nur auf f. 259 sind oben 3 Zeilen von einer anderen Hand geschrieben, während die letzten zwei Seiten (mit Ausnahme der ersten 5 Zeilen auf f. 261) wieder auf einen anderen Schreiber zurückgehen; eine gewiß jüngere Hand hat endlich auf f. 261v die mit

---

[40] Fortan wird nur die neue Zählung der Kapitel und nicht die der vatikanischen Handschrift angewendet.

[41] So z. B. in cap. 309 (neue Zählung) des I. und cap. 169, 183, 184, 199 des III. Buches. Die Überschriften von cap. 145, 146, 148 des III. Buches sind uns ebenfalls nur in der vorliegenden Handschrift erhalten. Die Überschriften von cap. 14 des II., cap. 166 des III. und cap. 270, 292 des IV. Buches weichen von den in der vatikanischen Handschrift gebotenen ab, die von IV 279 fehlt in dem Pariser Bruchstücke.

[42] Alle Fälle aufzuzählen, würde zuviel Raum beanspruchen; ich greife daher nur einige wenige als Beispiel heraus: *et Leoni* in IV 277, *quam* in IV 285, *parangariam* in IV 286, *detrahi* in IV 290; *componatur, persoluatur, Due, pletendi* in IV 292.

[43] Nicht am Rande stehen die Überschriften z. B. auf f. 246, 246v, 247v, 248, 249, 249v, 256.

einem Kreuze endigenden letzten 3 Zeilen hinzugefügt. Von späteren endlich wurden einzelne Worte des Textes unterstrichen.[44]

2. Cod. Casanat. 2010 (früher B V 17).[45] Die Handschrift ist wegen ihrer aus dem »Liber pontificalis« genommenen Bruchstücke schon lange bekannt;[46] sie enthält eine große Anzahl verschiedener Stücke, aber erst E. Stevenson erkannte,[47] daß eines derselben der Kanonessammlung des Deusdedit entnommen ist. Die erste genaue Beschreibung der Handschrift verdanken wir J. Giorgi,[48] und ist derselben nur Unwesentliches hinzuzufügen.

Die Handschrift besteht aus 220 Pergamentblättern[49] (Größe 220 × 135 mm) und wurde Ende des 11. Jahrhundertes zu Farfa geschrieben; der Einband (aus dem 15. Jahrhunderte) besteht aus Holzdeckeln, welche mit braunem Leder überzogen sind und eine einfache Pressung aufweisen, welche durch fünf Metallknöpfe verziert ist. Von den zwei Schließen ist nur der am Rückdeckel befestigte Teil erhalten. Am Rücken oben ein rotes, goldeingefaßtes Schild (darin mit Goldbuchstaben: *Decretal. et canon. collect.*), darunter ein sehr schlecht erhaltenes Wappen in Golddruck (des Kardinals Casanate), sowie ein modernes Papierschild. Auf der Innenseite des Vorderdeckels (in Tinte) die alte und neue Nummer der Handschrift, sowie ein modernes Papierschild. Was den Inhalt anlangt, so besteht derselbe aus folgenden Teilen:

F. 1—62v: die Kanonessammlung in 74 Titeln, welche unter der Bezeichnung »Diversorum sententiæ patrum« bekannt ist[50] und sich sonst noch häufig findet.[51] F. 1—7v enthalten das Inhaltsverzeichnis der Sammlung, deren eigentlicher Text erst auf f. 8 beginnt und auf f. 16v (nach dem Titel IV cap. 43) verschiedene zur eigentlichen Sammlung nicht gehörige Kapitel aufweist.[52]

F. 62v—79v: eine andere, größtenteils aus Pseudoisidor gezogene Kanonessammlung.

[44] So auf f. 243v, 248, 250v, 251v, 254, 259v, 260, 260v.

[45] »Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde« III 156, V 590.

[46] Vgl. Garampi »De nummo arg. Benedicti III.« 55, 145, 165—168.

[47] A. a. O. 386—388.

[48] »Archivio della R. società Romana di storia patria« XX 278—280.

[49] Nicht 120, wie J. Giorgi (a. a. O. 278) sagt.

[50] »Mélanges d'archéologie et d' histoire« [Paris 1894] XIV 147—223, 288—290 und F. Thaner »Untersuchungen und Mitteilungen zur Quellenkunde des canonischen Rechts« [Wien 1878] 1—32.

[51] Handschriften: Cod. Vatican. lat. 4160 (11. Jahrh.), Cod. Engelberg. 52 (11. Jahrh.), Cod. Escurial Z. III 19 (11. Jahrh.), Cod. Escurial L III 19 (11. Jahrh.), Cod. Vatican. lat. 4977 (zweite Hälfte des 11. Jahrh.), Cod. Vallicell. F 54 (11.—12. Jahrh.), Cod. Laurent. XVI 15 (von etwa 1100), Cod. Laurent. »Conv. sopp.« 91 (11.—12. Jahrh.), Cod. Stuttgart. jur. et polit. 107 (11.—12. Jahrh.), Cod. Mus. Britt. 22286 (11. Jahrh.), Cod. Monacens. 22289 (12. Jahrh.), Cod. Vindobon. 2153 (12. Jahrh.), Cod. Casinens. 522 (12. Jahrh.), Cod. Sangall. 676 (12. Jahrh.), Cod. Admuntens. 257 (12. Jahrh.).

[52] Vgl. »Mélanges d'archéologie et d'histoire« XIV 285—288.

F. 80—87^{v}: ein Bruchstück eines Kompendiums des »Liber pontificalis«, die Zeit von Pelagius II. (578—590) bis Paschal I. (817—824) umfassend.

F. 88—93^{v}: Papstkatalog von Petrus bis auf Paschal II. (1099—1118).

F. 93^{v}—102: Bruchstücke aus der Kanonessammlung des Kardinals Deusdedit; und zwar enthält f. 93^{v} cap. 423—425 des IV. Buches; f. 94 cap. 273—275 des III. Buches; f. 94^{v} cap. 275—277 desselben Buches; f. 95 cap. 278 desselben Buches; f. 95^{v} den Schluß von cap. 278, 279 des III. und cap. 422 des IV. Buches; f. 96 cap. 104 (nicht vollständig), 116, 122, 123, 143, 149, 151, 168, 178 des I. Buches; f. 96^{v} cap. 196, 199—202, 250, 255, 302 ebenfalls des I. Buches; f. 97 cap. 303, 326 des I. und cap. 3—7 des II. Buches; f. 97^{v} cap. 8—13 des II. Buches; f. 98 cap. 14—26 des II. Buches; f. 98^{v} cap. 27—29, 34, 35, 37, 38 des II. Buches; f. 99 cap. 38—40, 42—44, 50, 53 des II. Buches; f. 99^{v} cap. 54, 56 (nicht vollständig), 61, 63—65, 79, 88 des II. Buches; f. 100 cap. 91—93, 95, 97—99, 103 des II. Buches; f. 100^{v} cap. 305 des I. und cap. 103—105, 142 des II. Buches, sowie einen Satz (*Quid enim . . . faciat*) aus cap. 140 desselben; f. 101 cap. 1—5, 11 des III. Buches; f. 101^{v} cap. 13—19 des III. Buches; f. 102 das Ende von cap. 19 des III. Buches. Außerdem findet sich unten auf f. 87^{v} cap. 420 des IV. Buches nachgetragen. Es ist also die Behauptung Stevensons,[53] daß die einzelnen Kapitel Deusdedits oftmals nicht vollständig wiedergegeben seien, hiernach richtigzustellen.

F. 102—127: ein Kompendium der Concordia canonum des Cresconius[54] mit einigen Zutaten.

F. 127—140: eine Kanonessammlung ohne Titel (für welchen drei Zeilen freigelassen erscheinen) in 205 Kapiteln; wie schon J. Giorgi bemerkte, fehlen hier nach f. 127^{v} und 135^{v} einige Blätter.

F. 140^{v}—170: eine Kanonessammlung in 105 Kapiteln; auch hier fehlen (nach f. 159^{v} und 167^{v}) einige Blätter.

F. 170—188^{v}: eine Zusammenstellung von Pönitentialkanonen.

F. 188^{v}—220: eine »Interpretatio missæ«, welche unvollständig ist und mitten in einem Satze abbricht.

Die Handschrift ist mit schwarzer Tinte geschrieben, f. 1—87 von der Hand des Gregor de Catino; der Rest rührt von anderer, vermutlich etwas früherer Hand her. Was die Teile anlangt, welche Stücke aus Deusdedits Kanonessammlung enthalten, so ist zu bemerken, daß f. 94—95^{v} von einer anderen farfensischen Hand stammen als der Rest. Der Schreiber, welcher auf f. 93^{v} schrieb, hat auch die drei letzten Papstnamen im vorhergehenden Verzeichnisse geschrieben, sowie cap. 422 des IV. Buches auf f. 95^{v}: er ist mit den anderen beiden Schreibern nicht identisch. Cap. 425 des IV. Buches (auf f. 93^{v}) ist wieder von einer anderen Hand. Wir

[53] A. a. O. 387.

[54] Über dieselbe vgl. Maassen a. a. O. 806—813.

finden 36 oder 37 Zeilen auf jeder Seite, die Überschriften, sowie der erste Buchstabe eines jeden Kapitels sind mit roter Tinte ausgeführt; nur die Überschrift von cap. 79 des II. Buches ist ganz, jene von cap. 62 desselben Buches bis (einschl. des Wortes) *quarti* schwarz. Rot sind ferner in cap. 63 des II. Buches die Worte *Secunda . . . dixit.*

Was den Wert dieser Handschrift anlangt, so ist allerdings zweifellos, daß die Deusdedit betreffenden Teile von einer vollständigeren Handschrift abgeschrieben worden sind, als dies Cod. Vatican. lat. 3833 ist, wie eine ganze Reihe von Rubriken beweist, welche in letzterer nicht oder in anderer Fassung vorkommen.[55] Daß die Vorlage für unsere Handschrift aber, wie Stevenson meint,[56] eine textlich wesentlich bessere gewesen sein muß, als wie die vatikanische, wäre doch etwas zu bezweifeln; die uns hier vorliegende Abschrift ist es jedenfalls nicht, wofür der mannigfache in ihr enthaltene Unsinn,[57] sei es, daß er auf Schreibfehler, sei es, daß er auf anderes zurückzuführen ist, einen vollgültigen Beweis liefern mag. Darnach bestimmt sich auch die Verwendung unserer Handschrift bei der Textausgabe. Auffallend ist jedenfalls die häufige Übereinstimmung in den Lesarten mit Cod. Paris. lat. 1458.

3. Cod. Vatican. lat. 1984,[58] eine sehr bekannte Handschrift, wurde das erstemal von L. Duchesne[59] eingehend beschrieben. Auf Pergament von elf verschiedenen Händen geschrieben — Stevenson meint,[60] von Benediktinern, weil der Name des hl. Benedikt bei seinem Vorkommen besonders hervorgehoben erscheint — besteht sie aus 202 Blättern (Größe 322 × 217 mm), deren innerer Zusammenhang bereits darauf hinweist, daß die Handschrift aus allmählich aneinandergereihten Stücken entstanden ist, doch ist sie in ihrer Gänze dem 12. Jahrhunderte zuzuweisen. Der Holzeinband ist außen mit Leder überzogen und stammt aus dem Beginne des 17. Jahrhundertes: am Rücken findet sich nämlich das Familienwappen der Barberini, darunter drei Bienen und ein Kardinalswappen (alles in Goldpressung), welches dem im Jahre 1619 von Paul V. zum Bibliothekar ernannten Kardinal Sc. Cobelluzzi (aus Viterbo) angehört. Der Inhalt der Handschrift ist folgender:

F. 1—6v: Eutropius' Breviar[60a] (ein nachträglich hinzugefügtes Heft).

F. 7—9v: das »Curiosum urbis Romæ« und zwei geschichtliche

[55] Z. B. zu cap. 116, 122, 123, 143, 149, 151, 168 des I. Buches, cap. 12, 93, 95, 97—99, 103, 105 des II. Buches.

[56] A. a. O. 387.

[57] Derselbe ist aus den Anmerkungen zum betreffenden Kapitel ersichtlich; ich erwähne hier nur beispielsweise: I 199 (Überschrift); II 9, 16 (Überschrift), 14.

[58] Eine mäßig gute Beschreibung (von G. H. Pertz) im »Archiv« V 80—86; kurze Angaben MG. »Scriptores rerum Langobard.« [Hannoveræ 1878] 30; vgl. auch Sickel a. a. O. 61.

[59] »Le Liber pontificalis« [Paris 1892] II, S. XXII.

[60] A. a. O. 380.

[60a] MG. »Auctores antiquissimi« [Berolini 1879] II 8 flgde.

Bruchstücke; auf leeren Stellen von f. 8, 9 wurden noch das Privilegium Calixts II. und das Preceptum Heinrichs IV. nachgetragen.[61]

F. 10—26v: eine Erzählung über die Einnahme von Troia.

F. 27—122v: die »Historia miscella« des Paulus Diaconus.[62]

F. 123—190v: die Geschichte der Langobarden von Paulus Diaconus,[63] allerdings mit Auslassung einer großen Anzahl von Kapiteln;[64] dieselbe endet auf f. 191 mit Worten, welche dem cap. 58 des VI. Buches derselben angehören. Vor dem f. 191 wurden jedoch drei Hefte eingeschaltet (f. 167—190v), welche die »Historia Tyrii Apolloniy« enthalten.

F. 191—196. Mit f. 191 wurde zwar eigentlich ein neues Heft von acht Blättern (welchem nachträglich noch zwei weitere angeschlossen wurden) hinzugefügt, dessen Inhalt macht jedoch diese Trennung notwendig. Diese Blätter enthalten sieben verschiedene geschichtliche Stücke,[65] welche für uns von keiner weiteren Wichtigkeit sind. Auf die freigebliebenen Räume zwischen diesen Stücken schrieb man dann (auf f. 191v, 192, 194) Auszüge aus dem »Liber pontificalis« betreffend die Päpste Zacharias (741—752), Stephan II. (752—757), Stephan III. (768—772) und Leo III. (795—816); hernach (auf f. 191, 166v und 191v) eine Erzählung über die Verleihungen Papst Hadrians I. und seiner Synode an Karl den Großen.[66]

F. 196v—200: Bruchstücke aus der Kanonessammlung des Deusdedit; und zwar auf f. 196v cap. 280 des III. Buches; f. 197 der Schluß dieses Kapitels, sowie cap. 281, 282 desselben Buches; f. 197v cap. 1 des I. und cap. 1 des IV. Buches; f. 198 der Schluß dieses Kapitels, sowie cap. 184—190 des III. Buches; f. 198v cap. 191—196 des III. Buches; f. 199 cap. 197—205 desselben Buches; f. 199v cap. 206—231 ebendesselben Buches; f. 200 cap. 232—247 desselben Buches. Der Text endet hier mit den Worten *massa Camustis* des cap. 247.

F. 200—202v enthalten ganz verschiedene Stücke, und zwar zunächst (f. 200—200v) ein Bruchstück aus lib. II der »Dialogi« Gregors des Großen,

---

[61] Vom 23. September 1122 (MG. »Leges« [1893] IV 1, S. 159—161.

[62] Vgl. dazu die Ausgabe von F. Eyssenhardt [Berolini 1869].

[63] MG. »Scriptores rerum Langob.« [Hannoveræ 1878] 45—186.

[64] Und zwar: III 25, 26, 32; IV 3, 6, 7, 11—13, 20, 23—25, 27, 28, 30—35, 38—44, 46, 48; V 10, 16—29, 36, 37 (teilweise), 38—41; VI 3, 10, 16, 18—27, 30, 33, 35, 38, 44, 45, 50—52.

[65] Dieselben sind: **a)** die (falsche) Synode Leos VIII. vom Jahre 964 (MG. »Leges« II 167); **b)** das Papstwahldekret Nikolaus' II. vom 13. April 1059 (C. Mirbt »Quellen zur Geschichte des Papsttums« [Tübingen und Leipzig 1901] 97—99); ein Versuch der Herstellung des ursprünglichen Wortlautes dieses Dekretes im »Münchner historischen Jahrbuch« [1866] 166—169); **c)** das Privilegium Paschals II. vom Februar 1111 (MG. »Leges« II 68); **d)** das Privilegium desselben vom 12. April 1111 (MG. »Leges« II 72); **e)** die letzte Sitzung (23. März) des Laterankonzils vom Jahre 1112 (MG. »Leges« II, appd. 181); **f)** eine Erzählung über die Gefangennahme Paschals II. 1111 (Duchesne a. a. O. II 338—343); **g)** geschichtliche Bruchstücke über Paschal II., Gelasius II. und Calixt II. (Duchesne a. a. O. II 344—348).

[66] MG. »Scriptores rerum Langob.« [Hannoveræ 1878] 214; darüber vgl. ausführlich »Forschungen zur deutschen Geschichte« XV 618 flgde.

dann (f. 200v) »Annales Romani« (von 1181—1188),[67] hernach (f. 201—202) geschichtliche Bemerkungen und ein Bruchstück des Papstkataloges (die Jahre 1044—1072 umfassend), sowie endlich (f. 202v) eine Chronologie des Alten Testamentes.

Was die Blätter anlangt, welche uns hier interessieren, so ist zu bemerken, daß dieselben von einer Hand in zwei Spalten (zu je 55 oder 56 Zeilen) mit schwarzer Tinte geschrieben worden sind; nur die Überschriften und wichtigeren Anfangsbuchstaben sind ganz rot oder auch nur rot verziert. Verbessert erscheint nur sehr wenig, ab und zu (so auf f. 200) von anderer Hand. F. 199v ist bereits sehr beschädigt.

Der Wert der Handschrift für unsere Zwecke liegt in dem Texte, welchen sie uns von cap. 184—247, 280—282 des III. und cap. 1 des IV. Buches der Kanonessammlung gibt, und welcher als ein ganz guter bezeichnet werden kann. Die vielen anderen Lesarten, sowie der Umstand, daß unsere Handschrift manches enthält, was in Cod. Vatican. lat. 3833 nicht steht, machen es zweifellos, daß sie nicht auf diesen letzteren zurückzuführen ist. Ob sie ihm jedoch, wie Stevenson meint,[68] näher steht als die Werke des Albinus und Cencius, mag dahingestellt bleiben.

4. Cod. 118 C des Archivs von St. Peter in Rom. Diese Handschrift ist dem 12. Jahrhunderte (und zwar vermutlich den Jahren 1125—1130) zuzuweisen, auf Pergament in 128 Blättern (Größe 336 × 220 mm) zu zwei Spalten (zu je 46—49 Zeilen) in Italien geschrieben. Der Einband besteht aus Holz und weist auf seinem Lederrücken ein Wappen auf. Der Inhalt der Handschrift ist folgender:

F. 1—122v: nicht, wie ein von späterer Hand geschriebener Titel (*Anselmi Decretum*) vermuten ließe, die Kanonessammlung des Anselm von Lucca, sondern eine Sammlung in neun Büchern.[69] Von der letzten Spalte auf f. 122v sind nur 4 Zeilen geschrieben. Dieselbe beruht, ausgenommen die erste Hälfte des I. Buches, welche aus Anselm entlehnt ist, im wesentlichen auf der sogenannten Sammlung in drei Büchern,[70] welche hier durchgesehen und stellenweise vermehrt erscheint.[71] Der Schreiber ist mit seiner Arbeit nicht fertig geworden und hat vielfach leere Stellen für Nachträge offengelassen.

---

[67] Duchesne a. a. O. II 349, 350.

[68] A. a. O. 380, 381.

[69] Vgl. darüber zunächst A. Theiner »Disquisitiones criticæ in præcipuas canonum seu decretalium collectiones« [Romæ 1836] 383, welcher sie jedoch für einen Auszug aus Anselm von Lucca hielt. Das Richtige hat erst Paul Fournier erkannt, welcher die Sammlung auch untersuchte (»Une collection canonique italienne« [Grenoble 1894] 68—96; vgl. auch »Annales de l'université de Grenoble« [1901] XIII 458).

[70] Erhalten in Cod. Vatican. lat. 3831 und Cod. Pistoric. 109; über ersteren vgl. die ausführliche Arbeit von P. Fournier a. a. O. 1—67, über letzteren, welcher den Titel eines »Liber ordinis Romani uel canonum« führt, »Archivio giuridico italiano« [1885] XXXIV 245—257 und Conrat a. a. O. I 376, 377.

[71] Die Angaben A. Theiners über die Sammlung sind teilweise ungenau, teilweise aber geradezu falsch (vgl. Fournier a. a. O. 69, 70).

F. 123—124: cap. 262—281 des I. Buches der Kanonessammlung Deusdedits. Erst F. Thaner hat entdeckt, daß hier ein Bruchstück aus Deusdedit vorliegt.

F. 124v: *Nomina undecim regionum continentium infra se prouincias CXIII;* die letzten drei Blätter sind unbeschrieben.

Die Deusdedit betreffenden Teile sind, mit Ausnahme eines kurzen Stückes in cap. 276 (f. 123v), von einer Hand mit schwarzer Tinte geschrieben, die Anfangsbuchstaben eines jeden Kapitels sind noch nicht eingetragen. Der Text selbst ist ein wesentlich vollständigerer und besserer als wie der in der vatikanischen Handschrift, von welcher die vorstehende nicht abhängt. Wie schon eine oberflächliche Betrachtung ergibt, wurden die drei Teile der Handschrift zu verschiedenen Zeiten eingetragen; keiner derselben ist vollständig.

5. Cod. Vallicell. C 19. Eine Papierhandschrift aus dem 16. Jahrhunderte, enthält 150 in weichen, gelblichen Pergament gebundene Blätter und ist von verschiedenen Händen geschrieben worden. Auf f. 85—88 enthält sie einiges aus der Kanonessammlung des Deusdedit (je 26—31 Zeilen auf der Seite), und zwar auf f. 85—87v die Vorrede Deusdedits und auf f. 87v—88 die Vorrede des Isidor. Der von einer Hand mit schwarzer Tinte geschriebene Text schließt sich an den der vatikanischen Handschrift an, ist jedoch etwas besser.

6. Cod. Vallicell. C 24. Eine Papierhandschrift aus dem Ende des 16. oder dem Anfange des 17. Jahrhundertes, enthält 370 in weichen, gelblichen Pergament gebundene Blätter und ist von verschiedenen Händen geschrieben worden. Auf f. 194—197 bietet sie einiges aus Deusdedits Kanonessammlung (je 24—35 Zeilen auf der Seite), und zwar auf f. 194, 194v die Vorrede Deusdedits bis *huic operi insertas,* sodann (auf f. 195) den Schluß derselben (von *institutiones admittit* an), während das dazwischen stehende Stück sich auf f. 196 befindet; f. 195v, 197 enthalten noch die Vorrede des Isidor, worauf (von einer anderen Hand) folgt: *Ex Pontificali de Victore tertio* (nicht aus Deusdedit). Der von einer Hand mit schwarzer Tinte geschriebene Text schließt sich ebenfalls an den der vatikanischen Handschrift an, ist jedoch etwas besser; die Verwandtschaft mit Cod. Vallicell. C 19 ist nicht zu verkennen.

7. Cod. Ottobon. lat. 3139, eine aus dem 17. Jahrhunderte stammende Papierhandschrift, welche einst dem Kardinal Passionei gehörte, sei hier noch der Vollständigkeit halber erwähnt. Dieselbe enthält auf auf f. 88—91 Deusdedits Vorrede zu seiner Kanonessammlung, auf f. 91v die Vorrede Isidors und auf f. 92—107 das Inhaltsverzeichnis des Deusdedit, allerdings in einer ganz verkehrten Folge. Liber I nämlich (f. 92—98) enthält das wirkliche I. Buch bis zu den Worten *Quod sibi alterius ecclesię* (f. 95v), dann aber Buch III (von *Ut res ecclesię* an) bis zu dessen Ende. Liber II (f. 98—101v) umfaßt das wirkliche Buch IV bis zu den

Worten *Quod sacerdotes in sacro* (f. 99), hernach den Rest von Buch I. Liber III (f. 101^{v}—104) ist das wirkliche II. Buch. Liber IV (f. 104—107) besteht aus dem wirklichen III. Buche (f. 105) bis zu den Worten *De redditibus ecclesię* (diese Zeile ist ausgefallen) und dem Reste des IV. Buches. Daß die vatikanische Handschrift als Vorlage diente, ist unzweifelhaft. Dagegen scheint auf f. 407^{v}—426^{v}, 433, 433^{v}, woselbst sich cap. 268 — 281 des III. Buches der Kanonessammlung vorfinden, eher Cod. Ottobon. lat. 3082 als Vorbild gedient zu haben.

C. Verwandte Handschriften.

1. Cod. Camerac. lat. 554 (einst 512).[72] Die Handschrift, auf Pergament (in zwei Spalten) sehr sauber geschrieben, enthält 141 Blätter[73] (Größe 310 × 217 mm), welche in 18 Lagen zusammengefaßt sind; die ersten siebzehn derselben bestehen aus je acht Blättern, während die achtzehnte ursprünglich sechs Blätter aufwies, von denen jedoch eines vor der heutigen Numerierung verloren ging. Auf der letzten Seite einer jeden Lage steht unten die betreffende Nummer. Der Einband ist alt: er besteht aus Holzdeckeln, welche mit weißem Pergamente überzogen sind; die Schließen und die Nägel der Platten sind verloren gegangen. Am Rücken steht: *Epistolæ Ivonis Carnotensis episcopi. De ordinationibus. No. 206.* Der Inhalt der Handschrift ist folgender:

F. 1—111^{v}: Briefe Ivos von Chartres, 275 an der Zahl, in welche als No. 104 (f. 46^{v}—51^{v}) die Vorrede Ivos zu seinem Dekrete eingeschoben erscheint;[74] mit Ausnahme der Briefe 240, 270 sind dieselben, wenn auch nicht in der vollständig gleichen Reihenfolge wie hier, bereits gedruckt.[75] Die Überlieferung ist eine gute, weicht jedoch von der gedruckten manchmal ab.[76] Den Briefen selbst ist auf f. 1—5^{v} ein Register derselben vorgesetzt, in welchem die Vorrede zu Ivos Dekret besonders hervorgehoben erscheint. Am Schlusse der Briefe folgen Zahlen, sowie zwei rote und eine blaue Zeile (*In qvibus festivitatibus domnus papa debet coronari*).

F. 112—139^{v}: »Liber politicus« des Kanonikus Benedikt.[77] Diese Schrift wurde in der Zeit von 1140—1143 in Italien (vielleicht in Rom selbst) für den dortigen Gebrauch[78] verfaßt, und zwar geht der Zeitpunkt der

[72] Vgl. dazu »Travaux et mémoires des facultés de Lille« [Lille 1889] I, nr. 3: ferner Le Glay »Catalogue des manuscrits de la bibliothèque de Cambrai« [Cambrai 1831] 7.

[73] Nicht bloß 140, wie P. Fabre in der hier zu allererst erwähnten Studie sagt; zwischen f. 95 und 96 befindet sich nämlich ein unnumeriertes Blatt.

[74] Migne a. a. O. CLXI 47—59.

[75] Migne a. a. O. CLXII 11—275, 282—284; die Briefe 210, 243, 272—281, 285—288 dieser Ausgabe fehlen in der Handschrift.

[76] Brief 236, 242 (f. 95^{v}, 99) haben eine andere Überschrift als wie in der Ausgabe; bei Brief 241 (f. 97) fehlt hinwieder die Adresse.

[77] Vgl. darüber auch Fabre a. a. O. 13—15; Jordan »Topographie der Stadt Rom im Altertume« [Berlin 1871] II 359.

[78] Für Nichtrömer hätte beispielsweise das lange Güterverzeichnis wenig Zweck und Interesse gehabt.

Entstehung daraus hervor, daß das Werk einerseits dem Kardinal Guido von Città di Castello, welcher im Jahre 1143 unter dem Namen Celestin II. Papst wurde, gewidmet ist,[78a] anderseits aber in der Papstchronik Arbeiten an der Kirche Sta. Maria in Trastevere (Rom) erwähnt werden (f. 114), welche 1140 unter Innocenz II. ausgeführt wurden.[78b] Im einzelnen sei bemerkt, daß auf die Aufzählung verschiedener kirchlicher Festlichkeiten[79] eine Papstchronik (von Cletus bis Innocenz II.)[80] folgt (f. 112—114); daran schließen sich zwei liturgische Abschnitte (*Qualiter episcopi, presbiteri et diaconi cardinales ordinentur. Qualiter laudes fieri debeant*), sowie (f. 114ᵛ—119) die sogenannten »Mirabilia urbis Romæ«,[81] endlich (f. 119, 119ᵛ) die Erzählung, wie Decius zur Herrschaft gelangte. Dann kommen (f. 120—126) cap. 184—186, 188—239, 241—251, 253—262, 264—279 des III. Buches Deusdedits,[82] hernach der Widmungsbrief an den Kardinal Guido (f. 120, 120ᵛ),[83] sowie ein Ordo (f. 120ᵛ—136);[84] den Schluß[85] bilden eine Darstellung verschiedener römischer Festlichkeiten, Hymnen — dazwischen ein »Liber regionarius« — sowie eine Lobpreisung des Papstes Alexander II.

Die ganze Handschrift wurde in der zweiten Hälfte des 12. Jahrhundertes von einer Hand mit schwarzer, ziemlich abgeblaßter Tinte geschrieben; von der zweiten Spalte auf f. 139ᵛ an ist sie leer.[86] Die Nummern im ersten, sowie die Überschriften im zweiten Teile sind durchwegs rot. Die Anfangsbuchstaben wichtigerer Abschnitte (ausgenommen auf f. 113—114, 120) sind abwechselnd blau und rot (oftmals verziert). Der erste Teil hat für uns hier kein weiteres Interesse; der zweite Teil enthält — obwohl selbst zweifellos unvollständig — das am wenigsten verstümmelte Exemplar des »Liber politicus« (nicht »pollicitus«[87]), welches

---

[78a] Die Widmung steht bei Mabillon »Museum italicum« [Parisiis 1724] II 118, 119.

[78b] Vgl. die Grabschrift Innocenz' II. bei Forcella »Iscrizioni delle chiese di Roma« [Roma 1869] II 338 (no. 1036).

[79] Nach Cod. Vallicell. F 73 — vgl. darüber auch »Mélanges d'archéologie et d'histoire« X 384—388 — unvollständig gedruckt bei Mabillon a. a. O. II 153, 154.

[80] Vgl. »Bibliografia Romana« [1880] I S. CLVII.

[81] Über dieselben vgl. u. a. De Rossi »Roma sotterranea cristiana« [Roma 1864] I 158; Jordan a. a. O. II 557 flgde.; F. Gregorovius »Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter« [Stuttgart 1862] IV 609—611; W. Giesebrecht »Geschichte der deutschen Kaiserzeit« [Braunschweig 1873] I 881, 882; Urlichs »Codex urbis Romæ topographicus« [Würzburg 1871] 91; A. Graf »Roma nella memoria e nelle imaginazioni del medio evo« I 62, 63.

[82] Hierselbst S. 348—385.

[83] Mabillon a. a. O. II 118, 119.

[84] Mabillon a. a. O. II 119—153.

[85] »Travaux et mémoires des facultés de Lille« I 3, S. 13—36.

[86] Eine rote und eine blaue Schriftzeile an deren Ende sind sorgfältig ausradiert worden.

[87] So genannt von Mabillon nach Cod. Ottobon. lat. 304 (16. Jahrhundert). Richtig aber das Bücherverzeichnis unter Bonifaz VIII.: »Quidam quaternus, qui intitulatur Excerta Pollitici a presbitero Benedicto compositi« (M. Faucon »La bibliothèque des papes d'Avignon« II 13; vgl. auch daselbst I 256).

wir kennen;[88] in ihm kehren, wohl als Kern der ganzen Arbeit, jene berühmten, später noch oftmals abgeschriebenen Kapitel Deusdedits wieder, welche auch Albinus in jenem Teile seiner Arbeit bringt,[89] welchen er ausdrücklich als aus dem »Liber politicus« des Kanonikus Benedikt geschöpft bezeichnet. Für die Textherstellung Deusdedits ist die in Frage stehende Handschrift vielfach zu brauchen, weil die in ihr enthaltenen Lesarten — ich muß hier Fabre-Duchesne[90] entschieden widersprechen — fast immer gute sind; was ihr inhaltliches Verhältnis zu Albinus anlangt, so muß eine genauere Besprechung desselben dem zweiten Bande vorbehalten bleiben; hier sei nur so viel bemerkt, daß der Text ganz auffallend mit dem des Albinus übereinstimmt und von Cod. Vatican. lat. 3833, sowie Cod. Vatican. lat. 1984 jedenfalls unabhängig ist: die Übereinstimmung mit Albinus erstreckt sich fast immer bis auf die kleinsten orthographischen Einzelheiten, Zusätze, Auslassungen usw., so daß als sicher angenommen werden kann, daß bei Cod. Ottobon. lat. 3057 unsere Handschrift benützt wurde.

2. Cod. Ottobon. lat. 3057.[91] Die Handschrift, in zwei Spalten sehr sauber auf Pergament geschrieben, umfaßt 160 Blätter (Größe 360 × 247 mm) und wurde um das Jahr 1185 angelegt; von ihren Schicksalen wissen wir wenig: im Jahre 1339[92] befand sie sich in der Sakristei des Franziskanerklosters zu Assisi; hernach gehörte sie eine Zeitlang zur Bibliothek des Freiherrn von Stosch, kam dann 1759 um den Preis von 80 Lire in den Besitz des Kardinals Passionei und von da in den Vatikan.[93] Sie ist mit Ausnahme der Vorrede[94] noch heute ungedruckt. Auf f. 1 steht oben von einer Hand des 18. Jahrhundertes über der fast unleserlichen alten, roten Zeile, welche vermutlich dasselbe besagte: *Incipiunt*[95] *gesta pauperis scholaris Albini;* unten (ganz neu): *3057 Ottob.* Je acht Blätter

---

[88] Sonst bekannte Handschriften: Cod. Vallicell. F 73 (15. Jahrh.), Cod. Vatican. lat. 5348 (15. Jahrh.), Cod. Arch. S. Petri 653 (16. Jahrh.), Cod. Ottobon. lat. 304 (16. Jahrh.), Cod. Arch. S. Petri E 39 (17. Jahrh.), Cod. Vatican. lat. 3740 (17. Jahrh.).

[89] Cod. Ottobon. lat. 3057: f. 127—160ᵛ.

[90] In der Ausgabe des »Liber censuum« 345_2 (» . . . qui est, somme toute, assez mauvais«).

[91] Über die Handschrift vgl. C. Cenni »Monumenta dominationis pontificiæ« [Romæ 1760/1] I S. XXVIII, XXIX und II S. IV—XIII; ferner Sickel a. a. O. 64—66; Stevenson a. a. O. 357—360. Über das Werk selbst P. Fabre »Étude sur le liber censuum« [Paris 1892] 10—19.

[92] Vgl. das Inventar, welches in diesem Jahre vom Schatze und den Büchern der römischen Kirche angelegt wurde (»Archiv für Litteratur und Kirchengeschichte« [1886] 102).

[93] Vgl. Galletti »Memorie della vita del cardinal Passionei« [Romæ 1762] 232

[94] Galletti a. a. O. 233 - 235; eine »Abschrift« wurde (im Auftrage des kk. Ministeriums für Kultus und Unterricht) vor nicht langer Zeit von Dr. W. v. Ambros hergestellt: da dieselbe jedoch von den meisten Kapiteln nur Anfang und Ende nach dem Originale sowie eine (deutsche) Inhaltsangabe bringt, überdies aber mit Buch IX schließt, konnte sie für unsere Zwecke natürlich nicht in Frage kommen.

[95] Es ist mir allerdings fraglich, ob in der alten wegradierten Zeile nicht mehr als dieses Anfangswort gestanden hat.

(und nicht vier, wie Stevenson[96] meint) bilden eine Lage, doch findet sich nur ein einziges Mal (auf f. 8^v unten) rot eingerahmt eine Numerierung des Quaternio (*Q. I*); mindestens eine Lage scheint zu fehlen. Der Einband gehört dem 19. Jahrhunderte an: er besteht aus weißem Pergamente, hat am Rücken (in Golddruck) oben das Wappen Pius' IX., darunter das des Kardinals Tosti, welcher 1857 zum Bibliothekar ernannt wurde.

Wie schon die Überschrift sagt, enthält die Handschrift — und nur diese — eine Arbeit des Diakons Albinus.[97] Von seinem Leben wissen wir wenig mehr, als er uns in seiner Vorrede (f. 1—1^v) selbst erzählt; frühzeitig verwaist und mittellos, wurde er von einem Onkel erzogen und wandte sich erst spät dem geistlichen Stande zu. Seiner Lernbegierde bereitete anfangs der Umstand ein Hindernis, daß er nicht das notwendige Material hatte, um das Gehörte festzuhalten, sein Gedächtnis aber für alles nicht ausreichte; auch dies wußte er zu überwinden und zeichnete zunächst alles Wissenswerte, mochte er es nun bloß gehört oder in seltenen Handschriften gefunden haben, auf Zetteln auf. Damit dieselben jedoch vor dem Untergange bewahrt würden, vereinigte er sie späterhin zu einem Sammelwerke, welches denjenigen nützen sollte, welche so wie er unter der Ungunst äußerer Verhältnisse zu leiden hätten. Daran schloß Albinus eine Reihe von Kanones, welche weniger bekannt uud auch in Gratians Dekret nicht enthalten waren, so daß er nun eine Art kirchlicher Enzyklopädie fertig hatte. Als gereifter Mann wurde Albinus — »meritis peccatorum«, wie er sich bescheiden ausdrückt — zur römischen Kirche einberufen, und nun ließ er es sich angelegen sein, unter Benützung einiger uns nicht erhaltener Arbeiten (wie des Zensusregisters Eugens III. und des Liber censuum des Kardinals Boson) alles, was er über Rechte des hl. Petrus irgendwie in Erfahrung bringen konnte, ohne systematische Ordnung jener obenerwähnten Schrift anzufügen, womit er gegen Ende des Jahres 1188 fertig war.[98] Im Jahre 1182 wurde Albinus von Papst Lucius III. zum Diakon und zwei Jahre später zum Priester geweiht. Später wurde er Kardinal und erhielt Sta. Croce in Gerusalemme als Titelkirche zugewiesen;[99] Ende Mai 1189 wurde er Bischof von Albano,[100] 1198 ist er gestorben.

Albinus hat sein Werk in elf Bücher geteilt; wie schon aus seiner Vorrede zu entnehmen ist, hat er die ersten neun derselben vor seinem Aufenthalte in Rom, die letzten zwei jedoch während desselben, also wahr-

---

[96] A. a. O. 357.

[97] Und nicht einen im 13. Jahrhunderte verfertigten Auszug aus Cencius, wie Urlichs (a. a. O. 91) meinte.

[98] Die jüngste darin enthaltene Urkunde ist eine Bulle Clemens' III. vom 29. Oktober 1188 (Pflugk-Harttung »Acta pontificum Romanorum inedita« [Stuttgart 1886] III 367).

[99] Vgl. die Urkunde vom 17. Mai 1189 (Pflugk-Harttung a. a. O. III 370).

[100] Vgl. die Urkunde vom 6. Juni 1189 (Pflugk-Harttung a. a. O. III 373).

scheinlich in den Jahren 1184—1185 verfaßt. Der Inhalt der Handschrift ist folgender:

F. 1—126^{v}: die eigentlichen »Gesta« des Albinus; und zwar umfaßt f. 1—1^{v} die Vorrede des Albinus, lib. I f. 1^{v}—17^{v}, lib. II f. 17^{v}—28^{v}, lib. III f. 28^{v}—37^{v}, lib. IV f. 37^{v}—42^{v}, lib. V f. 43—60, lib. VI f. 60—81^{v}, lib. VII f. 82—112, lib. VIII f. 112—122^{v} (daselbst ist eine Spalte leer), lib. IX f. 123—126^{v} (hier ist die halbe r. Spalte leer). Welchen Titel Albinus selbst dieser Sammlung gegeben hat, wissen wir nicht; sie ist zum größten Teile theologischen Inhaltes und hauptsächlich aus Kirchenvätern oder Konzilien genommen.

F. 127—160^{v} enthalten Buch X und XI (letzteres von f. 146 an) der Sammlung. Dieselben sind schon ihrem ganzen Inhalte nach von den vorhergegangenen vollständig verschieden, überdies anders liniert und von einer anderen Hand wie das Frühere geschrieben; oben auf f. 127 liest man in roter Schrift den Vermerk: *Incipiunt excerta politici a presbitero Benedicto compositi de ordinibus Rom[anis] et digritatibus vrbis et sacri palatii.* Für uns kommt in Betracht, daß viele der nun mitgeteilten Stücke sich auch bei Deusdedit finden; es sind dies cap. 184—186, 188—289 des III. Buches (hier f. 130—134^{v}, 136, 136^{v}), cap. 1 (hier f. 134^{v}, 135), 246 (hier f. 146), 247—266 (hier f. 146^{v}—147), 420—424 (hier f. 136^{v}), 425—427 (hier f. 137) des IV. Buches.

Was die Schrift im allgemeinen anlangt, so weist dieselbe auf das Ende des 12. Jahrhundertes hin; auffallend ist auf den ersten Blick, daß unsere Handschrift von einer großen Anzahl von Schreibern herrührt: schon dies allein beweist, daß wir es hier nicht mit dem Originale zu tun haben können. So hat — ohne daß ich mit diesen Bemerkungen auf Vollständigkeit Anspruch erhebe — eine Hand f. 1—8^{v} geschrieben, eine andere f. 9—10, wieder eine andere, welche wir auch auf f. 32^{v} und 33 sowie noch weiterhin öfter finden, f. 10—22^{v} (ausgenommen die l. Spalte von f. 15^{v}); während von da an bis f. 62^{v} (mit Ausnahme von f. 54^{v}, 55) abermals ein anderer Schreiber tätig war, wenn auch mit mehreren kurzen Unterbrechungen. Wieder andere Hände beginnen mit f. 62^{v} und 127; die Deusdedit betreffenden Stücke sind jedoch alle von einer und derselben geschrieben.[101] Die Schrift ist, wie schon erwähnt, sehr sauber; im Texte erscheint nur sehr selten etwas korrigiert, um so öfter finden sich aber Nachträge (so z. B. auf f. 45, 124^{v}) und Korrekturen am Rande. Dieselben rühren von vier oder fünf verschiedenen, teilweise auch viel jüngeren Händen her; manches davon wurde beim Einbinden weggeschnitten (so z. B. auf f. 72^{v}). Die Schrift selbst ist schwarz und hat in der Regel 51 Zeilen auf der Seite, selten weniger

[101] Nur auf f. 132^{v} kann man von dem Worte *Burgundia* (in cap. 262) bis zum Ende des f. eine andere Hand unterscheiden.

(z. B. 39); auf f. 1—12ᵛ, 43ᵛ, 44, 127—132ᵛ, 134—160 sind die Anfangsbuchstaben der einzelnen Kapitel, sowie die Überschriften rot, die Kapitel selbst erscheinen nicht numeriert, die Einteilung in Bücher ist eine rein äußerliche.

Was das Verhältnis zum Polypticus des Kanonikus Benedikt anlangt,[102] so ist hier nicht der Ort, zu untersuchen, ob Albinus denselben, wie man auf den ersten Blick hin glauben könnte, abgeschrieben oder aber aus einer beiden gemeinsamen Quelle (z. B. Deusdedit) geschöpft hat. So viel ergibt jedoch eine auch nur flüchtige Vergleichung mit den betreffenden Teilen der vatikanischen Deusdedit-Handschrift, daß Albinus von ihr vollständig unabhängig ist. Einerseits sind die mit Deusdedit gemeinsamen Kapitel ziemlich zerstreut — mitten in einem derselben findet sich sogar eine Bulle Innocenz' II.[103] — anderseits ist sein Text im allgemeinen der bessere und bietet in doppelter Hinsicht mehr als Deusdedit: zunächst zwei Kapitel,[104] welche sowohl in Cod. Vatican. lat. 1984, als auch in Cod. Vatican. lat. 3833 überhaupt fehlen, dann aber eine ganze Reihe von kleinen Ergänzungen; Eigennamen, welche in den benützten Bänden nicht mehr zu lesen waren, wurden dabei einfach mit einem *Θ* bezeichnet. Daß Albinus die gleiche Quelle benutzte, wie Deusdedit und Cod. Vatican. lat. 1984, hat schon Sickel[105] wahrscheinlich gemacht; sein Wert für unsere Zwecke ergibt sich aus dem Vorstehenden von selbst.

3. Cod. Vatican. lat. 8486.[106] Derselbe gilt seit den gründlichen Untersuchungen von Paul Fabre,[107] welchem wir auch die erste genaue Beschreibung verdanken,[108] als das Original, und sei in Kürze hier folgendes darüber mitgeteilt. Bis 1228 war die Handschrift die einzige ihrer Art, in welche die einzelnen Stücke sofort eingetragen wurden; zwischen 1228 und 1236 wurde jedoch ein neues, schöneres Exemplar[109] angelegt, welches gewissermaßen als Reinschrift diente. Unsere Handschrift wurde von Papst Innocenz IV. nach Lyon (auf das Konzil von 1247—1248) mitgenommen,[110] kehrte dann wieder nach Rom zurück, um im Jahre 1272

---

[102] Vgl. darüber Fabre a. a. O. 15—19.

[103] f. 135ᵛ; Bulle vom 8. Juni 1133 (Mansi a. a. O. XXI 392).

[104] Vgl. S. 355, 363.

[105] A. a. O. 67—69.

[106] Über Cencius und sein Werk vgl. auch F. Gregorovius a. a. O. IV 600—602; namentlich aber Fabre a. a. O. 1—7. Über die Geschichte und Natur des Census vgl. Fabre a. a. O. 26—169.

[107] A. a. O. 189—200.

[108] Eine ungenügende Beschreibung von G. H. Pertz in »Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde« V 89—99; über den Inhalt vgl. Stevenson a. a. O. 360—377. Ich habe natürlich nicht die Absicht, Neues über die Handschrift bringen zu wollen, und verweise daher ein für allemal auf Fabre a. a. O. 171—175, 200—208.

[109] Cod. Riccard. 228.

[110] Es beweisen dies die 5 Einträge auf f. 253, welche alle Sachen aus der Zeit vom 10. Februar 1046—30. Juni 1048 (datiert von Lyon) betreffen.

mit Gregor X. neuerdings nach Lyon zu wandern.[111] Von diesem Zeitpunkte an hörte sie auf, in erster Linie für neue Eintragungen zu dienen,[112] wenn auch noch Stücke unter Jakob von Viterbo hinzugefügt wurden.[113] 1295 war die Handschrift in ihrer jetzigen Gestalt abgeschlossen[114] und wanderte während des Aufenthaltes der Päpste in Avignon in die Sakristei des Franziskanerklosters von Assisi.[115] Am 28. April 1339 kam sie mit J. d'Amelio nach Avignon,[116] ohne jedoch in den zahlreichen Archiv- und Bibliotheksverzeichnissen des 14. Jahrhundertes Erwähnung zu finden. Unter Sixtus IV. befand sich die Handschrift wieder in Rom und wurde in zahlreichen Verzeichnissen erwähnt;[117] nach 1611 wurde sie unter Paul V. möglicherweise dem vatikanischen Archive einverleibt[118] und verschwindet von der Bildfläche: erst im Jahre 1820 kehrte sie durch Vermittlung des Kardinals A. Mai um den Preis von 300 Scudi wieder an den Vatikan zurück.[119]

Die Handschrift ist eine Pergamenthandschrift von 263 Blättern (Größe 350 × 240 mm) und besteht aus 27 Lagen zu je acht Blättern; aber nach der ersten Lage wurden zwei Blätter (Rest einer Lage von vier Blättern), nach der 17. eine Lage von vier Blättern, nach der 22. eine solche von sechs Blättern, nach der 23. hingegen drei einzelne Blätter und eine Lage von sechs Blättern eingeschoben; den Schluß macht eine Lage von zehn Blättern. Noch vor dem 15. Jahrhunderte wurden die Blätter numeriert. Der Einband dürfte dem Beginne des 17. Jahrhundertes angehören: er besteht aus gelbem Leder, am Rücken in Golddruck *Cencius camerarius 8486* (ersteres auf rotem Grunde; beim Einbinden wurden f. 75—82 irrtümlicherweise nach f. 216 eingeschaltet).

Die Schrift gehört, wie leicht erklärlich, mehreren Händen des 13. Jahrhundertes an und ist im allgemeinen schwarz (f. 11—150 etwas blasser);

---

[111] Siehe die dem Berengar von Secureto gegebene Entlastung vom 10. Oktober 1275 (f. 253v).

[112] Vgl. Cod. Riccardianus 228 f. 305—335; oft wurden aus diesem und nicht aus unserer Handschrift Auszüge gemacht; siehe Vatikan. Archiv Reg. 27 (f. 131v).

[113] »Acta camere facta per magistrum Jacobum de Viterbio ipsius camere notarium« (aus den Jahren 1288—1295).

[114] Die letzte Eintragung ist vom 3. April 1295.

[115] Vgl. das Inventar vom 8. August 1327 (Archiv des Vatikans »Instrumenta miscellanea« f. 6v. Das im Jahre 1334 angelegte »Registrum curiæ patrimonii beati Petri in Tuscia« (Archiv des Vatikans Arm. XXXV No. 14) erwähnt, daß die Handschrift sich in der Kiste No. LXXVIII befand (f. 47, 53v—55).

[116] F. Ehrle »Historia bibliothecæ Romanorum pontificum« I 22.

[117] So unter Sixtus IV. (Cod. Vatican. lat. 3952, f. 172), Innocenz VIII. (Cod. Vatican. lat. 3949, f. 129v), vor Leo X. (Cod. Vatican. lat. 7136, f. 69v), unter Leo X. (Cod. Vatican. lat. 3955, f. 71).

[118] Schon das Inventar von 1533 erwähnt die Handschrift nicht mehr (Cod. Vatican. lat. 3951, f. 108—111), ebenso das um weniges ältere des Kardinals von Sta. Croce (Cod. Vatican. lat. 3946; f. 111, 113, 114); wohl aber wieder das große, unter Paul III. angelegte Verzeichnis (Cod. Vatican. lat. 3968, f. 55). Vgl. auch das von M. Lonigo verfaßte Inventar (Cod. Vatican. lat. 10247; »Studi e documenti di storia e diritto« VIII 35—37).

[119] Cod. Barberin. XXXIX 70, f. 38—41; vgl. auch A. Mai »Spicilegium Romanum« [Romæ 1841] VI 228.

sie läßt erkennen, daß man zu verschiedenen Zeiten Eintragungen machte; daher die vielen, oft seitenlangen unbeschriebenen Stellen, die meist roten (manchmal aber auch schwarzen) Überschriften und das häufige Fehlen der Numerierung. Gewöhnlich finden wir zwei Spalten auf der Seite, von f. 230 an wird die ganze Seite in einem beschrieben (35—43 Zeilen auf der Seite). Für unsere Zwecke ist von Bedeutung, daß die Handschrift cap. 184—186, 188—285 und einen Teil von cap. 286 des III. sowie cap. 1, 420—425, 427 des IV. Buches der Kanonessammlung Deusdedits enthält: in dieser Richtung ist sie jedoch von Cod. Vatican. lat. 3833 nicht abhängig. Bei der Anführung der Lesarten aus dem »Liber censuum« werde ich mich selbstverständlich genau an die (von P. Fabre begonnene, von L. Duchesne fortgesetzte) Ausgabe halten.[120]

Der Vollständigkeit halber sind hier auch diejenigen Handschriften des »Liber censuum« aufzuzählen, welche ebenfalls noch die vorerwähnten Kapitel aus Deusdedit enthalten. Eine kurze Anführung derselben wird im folgenden genügen:

4. Archiv des Vatikans Arm. XV no. 1;[121] eine Pergamenthandschrift vom Ende des 13. Jahrhundertes (505 Blätter).

5. Cod. Riccardianus 228;[122] eine Pergamenthandschrift von 365 Blättern. Angelegt während der Jahre 1228—1236, beendet im März 1431.[123]

6. Cod. Riccardianus 229;[124] eine Pergamenthandschrift von 402 Blättern, datiert vom Jahre 1388, aber mit Nachträgen.

7. Archiv des Vatikans Arm. XXXV no. 18;[125] Pergament in 428 Blättern, aus der ersten Hälfte des 15. Jahrhundertes.

8. Cod. Marcianus Cl. XIV. no. DIII (der Bibliothek von S. Marco in Venedig gehörend);[126] Papier aus dem 15. Jahrhunderte (in 231 Blättern).

9. Cod. Paris. lat. 4188;[127] Pergament in 431 Blättern, aus dem 15. Jahrhunderte.

10. Cod. Vatican. lat. 6223;[128] Papier in 209 Blättern, 16. Jahrhundert.

11. Cod. Vallicell. I 48;[129] Papier in 358 Blättern, aus dem 16. Jahrhunderte.

---

120 »Le liber censuum de l'église Romaine« [Paris 1889—1903].
121 Fabre a. a. O. 175—177, 214—218.
122 Fabre a. a. O. 180—184, 208—214.
123 Vgl. f. 72.
124 Fabre a. a. O. 184, 185, 218—221.
125 Fabre a. a. O. 177, 221, 222.
126 Fabre a. a. O. 180.
127 Fabre a. a. O. 187, 188, 221, 222.
128 Fabre a. a. O. 171.
129 Fabre a. a. O. 178.

12. Cod. Neapolitanus V H 63;[130] Papier in 578 Blättern, aus dem Ende des 16. Jahrhundertes.

13. Archiv des Vatikans Arm. XV no. 2;[131] Papier in 881 Blättern, aus dem 17. Jahrhunderte.

14. Cod. Barberin. XXXIII 34;[132] Papier in 416 Blättern, 17. Jahrhundert.

15. Cod. Barberin. XLII 100;[133] Papier in 423 Blättern, aus derselben Zeit.

16. Cod. Corsiniani 249, 250 und 245, 246. Papier; erstere zusammen 690, letztere zusammen 634 Blätter;[134] aus dem Ende des 17. Jahrhundertes.

17. Cod. Corsinian. 1041;[135] Papier in 439 Blättern, aus derselben Zeit.

18. Cod. Bononianus 477 (der Universitätsbibliothek zu Bologna);[136] Papier in 439 Blättern, aus dem Anfange des 17. Jahrhundertes.

19. Cod. Brancaccianus II E X;[137] Papier, 17. Jahrhundert (ist nur eine Abschrift der Hs. von Neapel).

20. Cod. Mediomontanus 5368 (des Sir Thomas Philipps in Cheltenham);[138] Papier in 100 Blättern, 18. Jahrhundert.

21. Cod. Catanensis (von S. Nicolò d'Arena);[139] Papier aus dem 18. Jahrhunderte, in 384 Blättern (numeriert aber f. 105—489).

Um ganz genau zu sein, sei noch erwähnt, daß auch Cod. Ottobon. lat. 3078,[140] 3082[141] einiges mit der Kanonessammlung des Deusdedit Gemeinsames enthalten; dieselben sind Schriften des Kardinals d'Aragon (Nikolaus Roselli; † 1362) und gehören dem Ende des 14. Jahrhundertes an. Nach J. von Pflugk-Harttungs »Iter italicum« [Stuttgart 1883] 121[142] sollte auch Cod. Vatican. lat. 3057 von f. 130v an Stücke aus Deusdedit enthalten, welche »wegen abweichender Lesarten mit Cod. Vatican. lat. 3833 und Cod. Ottobon. lat. 3057 zu vergleichen« wären. Schon Stevenson[143]

---

[130] Fabre a. a. O. 186.
[131] Fabre a. a. O. 178.
[132] Fabre a. a. O. 178, 179.
[133] Fabre a. a. O. 179.
[134] Fabre a. a. O. 179.
[135] Fabre a a. O. 180.
[136] Fabre a. a. O. 185, 186.
[137] Fabre a. a. O. 187.
[138] Fabre a. a. O. 188.
[139] Fabre a. a. O. 187.
[140] f. 96v—101v: cap. 268—270, 272—278, 280, 281 des III. Buches Deusdedits; f. 102: cap. 279; f. 117: cap. 186, 187 ebenfalls des III. Buches; f. 95—96: cap. 1 des IV. Buches.
[141] f. 42—43 cap. 1 des IV. Buches Deusdedits; f. 43v—51 cap. 268—270, 272—278, 280, 281 des III.; f. 85v cap. 186, 187 desselben Buches. In diesen beiden Handschriften wird das Privilegium Ottos I. einem Heinrich zugeschrieben. Cod. Barberin. XXXIII 122 und XXXVIII 89 enthalten Stücke aus Deusdedit, welche L. Holsten (wohl nach Cod. Vatican. 3833) geschrieben hat; irgend eine Bedeutung kommt ihnen nicht zu.
[142] Eine Berufung auf diese angeblich Deusdedit-Stücke enthaltende Handschrift sogar in »Neues Archiv« VIII 230.
[143] A. a. O. 319 a. 8.

hat aufmerksam gemacht, daß der Inhalt der fraglichen Handschrift ein ganz anderer ist; es sei bloß erwähnt, daß sie »Sophismata« eines unbekannten Verfassers enthält und überhaupt nur 80 f. zählt. Ein sprechender Beweis für die Verläßlichkeit der im »Iter italicum« enthaltenen Angaben.

III. Die bisherigen Drucke.

Trotzdem die Kanonessammlung des Kardinals Deusdedit sich längst allgemeiner Beachtung nicht nur seitens der Kanonisten, sondern vor allem von seiten der Geschichtsforscher erfreute, so dauerte es doch verhältnismäßig lange, bis Teile der Sammlung in Druck veröffentlicht wurden; den Abdruck der ganzen Sammlung hat uns erst die jüngste Vergangenheit gebracht. Zuerst ist zu erwähnen Baronius, welcher in seinen bekannten Annalen[1] ein Stück von Deusdedits Vorrede sowie cap. 285—287 des III. Buches der Sammlung veröffentlichte; nach ihm machte L. A. Muratori[2] cap. 184—279 des III. Buches — leider nur nach dem »Liber censuum« — allgemein zugänglich; ihm reiht sich St. Baluze an, dessen »Miscellanea«[3] cap. 142—144 des III. Buches brachten. Dann folgt Galletti, der in seinem hier mehrfach angeführten Werke[4] die von ihm für gänzlich unbekannt erachtete Vorrede Deusdedits abdruckte, ein Irrtum, welcher auch den Brüdern Ballerini[5] widerfuhr. Diese gingen freilich weiter, indem sie außerdem noch cap. 170, 171 des I, cap. 109—111, 124, 140 des II., cap. 123—126, 130—132, 138—140 des III. und cap. 97 des IV. Buches veröffentlichten. Wirklich brauchbar und genau war aber erst der Abdruck, welchen Borgia[6] von cap. 184—279 des III. Buches lieferte: wenn auch gegenwärtigen Anforderungen nicht vollkommen entsprechend, war derselbe doch jedenfalls besser als der mancher späterer (z. B. Martinuccis) und hatte beispielsweise vor der oben erwähnten Ausgabe Muratoris den großen Vorzug, daß er die Zahlzeichen in cap. 214—229, 231—258 faksimiliert brachte. Das Inhaltsverzeichnis zur Sammlung Deusdedits veröffentlichte wenige Jahre später F. A. Zaccaria;[7] J. P. Migne[8] gab neuerlich die Vorrede zur Sammlung (er nennt dieselbe »De verbis ecclesiasticis«!) und ein Bruchstück aus der Schrift »Adversus simoniacos«

---

[1] Ad. ann. 1059, 1081, 1086 (neuherausgegeben von A. Theiner [Bar le Duc 1869] XVII 472—474, 549).

[2] »Antiquitates italicæ medii ævi« [Mediolani 1741] V 827—842.

[3] Lucæ 1761; I 402 (nach Cod. Paris lat. 1458).

[4] »Memorie della vita del cardinal Passionei« [Romæ 1762] 29—31.

[5] »De antiquis tum editis tum ineditis collectionibus et collectoribus canonum« IV 14 (in A. Gallandius »De vetustis canonum collectionibus diss. sylloge« [Venetiis 1778] 252—256).

[6] »Istoria del dominio temporale della sede apostolica nelle due Sicilie« [Roma 1788] appd. 3—22.

[7] »Diss. de duabus antiquis collectionibus canonum ineditis« (bei Gallandius a. a. O. [Mainz 1790] II 745—767).

[8] »Patrologia latina« CL 1565—1572.

heraus. A. Theiner druckte[9] (nach dem Liber censuum) cap. 184—189, 201, 206—208, 213, 280 des III. Buches ab: alles Drucke, welche wohl über den Inhalt der mitgeteilten Stücke Klarheit schafften, aber auch sonst nichts mehr leisteten.

Da überraschte, nachdem schon Kardinal Mai eine Ausgabe zu veranstalten beabsichtigt hatte, im Jahre 1869 der Präfekt der vatikanischen Bibliothek P. Martinucci die Gelehrten mit einer (angeblich vollständigen) Ausgabe der Kanonessammlung nach der vatikanischen Handschrift,[10] um so einem »tatsächlich längst gefühlten« Bedürfnisse abzuhelfen. So berechtigt auch der Spruch »de mortuis nil nisi bene« ist, so kann doch hier von einer kritischen Besprechung der Arbeit Martinuccis um so weniger Umgang genommen werden, als von derselben nicht zum wenigsten die Berechtigung oder Nichtberechtigung einer Neuausgabe abhängig erscheint.[11] Martinucci schickt seiner Ausgabe eine kurze Vorrede (S. V—XIX) voraus, welche zunächst einen Abdruck der betreffenden Stellen aus dem oben angeführten Werke der Brüder Ballerini bringt, dann ein Verzeichnis der in der Sammlung vorkommenden Briefe von Gelasius I., Pelagius I., Honorius I. und Gregor II. enthält, zum Schlusse aber einiges über das Leben Deusdedits und die vatikanische Handschrift der Sammlung berichtet; von einer Beschreibung derselben natürlich keine Spur: nur das hat Martinucci richtig erkannt, daß es sich hier nicht, wie die Ballerini meinten, um die Originalhandschrift handeln könne. Die Ausgabe selbst erfolgte lediglich auf Grund von Cod. Vatican. lat. 3833 — den übrigens Martinucci gar nicht einmal näher bezeichnet — ohne daß der Herausgeber von dem Vorhandensein der übrigen in Betracht kommenden Handschriften auch nur eine Ahnung gehabt hätte. Aber nicht einmal die vatikanische wurde vollständig abgeschrieben: es fehlen nicht bloß die der eigentlichen Sammlung vorangehenden Stücke (f. 1—8), deren Bedeutung Martinucci gänzlich entging, sondern auch in der Sammlung selbst ist ab und zu, wohl aus Flüchtigkeit, einzelnes ausgelassen: so z. B. auf S. 21 (vor der 4. Zeile von u.), 85 (cap. 104), 119 (cap. 175), 123 (cap. 180), 130 (cap. 193), 164 (cap. 236), 271 (cap. 72), 273 (cap. 79), 381 (cap. 58). Dafür erscheinen manche Sätze — offenbar aus Unachtsamkeit — wiederholt; so auf S. 226 (cap. 104), 252 (cap. 28), 350 (cap. 9), 495. Nicht genug damit, ist Martinucci mit der Handschrift selbst recht eigenmächtig umgegangen. Während er sich im allgemeinen bemühte, allen Unsinn, welchen die vatikanische Handschrift ja nicht selten

[9] »Cod. diplomaticus dominii temporalis s. sedis« [Romæ 1861] I 2; S. 2—4, 29, 30.

[10] »Deusdedit presbyteri cardinalis tituli apostolorum in Eudoxia collectio canonum e codice vaticano edita« [Venetiis 1869].

[11] Die Typografia Æmiliana in Venedig hat noch große Bestände von Martinuccis Ausgabe und verkauft dieselbe jetzt um 6 (früher 10) Lire das Stück; eine Besprechung der Ausgabe »Neues Archiv« X 315.

enthält, ruhig wiederzugeben[12] — wenn er auch noch so leicht zu verbessern war —, sich also möglichst genau an seine Vorlage hielt, ist er anderseits mit der Orthographie recht merkwürdig umgesprungen. Wenn wir nun schon davon schweigen, daß beispielsweise e und æ in der Handschrift keineswegs immer so wechseln, wie man es nach Martinucci glauben könnte, so muß es in erster Linie gerügt werden, daß Martinucci alles, was mit Gott oder der Kirche in irgend einer näheren Beziehung steht, mit großen Anfangsbuchstaben druckt; aber auch da fehlt es selbstverständlich an jeglicher Folgerichtigkeit, und plötzlich erscheinen sonst immer groß geschriebene Worte (wie *ecclesia, episcopus, presbyter* usw.) ohne jede Veranlassung mit kleinen Anfangsbuchstaben.[13] Die Abkürzung *R.* der Handschrift ist mehrfach unaufgelöst geblieben,[14] ebenso die Bezeichnung $\overline{pp}$. (für papa oder prefectus pretorio).[15] Daß endlich in einer ganzen Reihe von Fällen der Unsinn, welchen die Sammlung zu enthalten scheint, nicht auf Rechnung der vatikanischen Handschrift, sondern auf die der Ausgabe kommt, hat schon Stevenson hervorgehoben;[16] schleuderhaftes Lesen oder unrichtige Auflösung der betreffenden Kürzungen tragen die Schuld an derartigen Fehlern.[17] Ist nun Martinucci, was die Schreibung anlangt, mit seiner Vorlage ganz willkürlich umgesprungen, so hat er sich in anderer Beziehung — wo dies nicht erforderlich gewesen wäre — wieder sklavisch an dieselbe gehalten: ich meine in Bezug auf die Einteilung in Kapitel. Nicht nur daß er sich nicht getraut hat, eine Neunumerierung der einzelnen Abschnitte einzuführen, er hat es auch verschmäht, die oftmals unter einer Ziffer zusammengefaßten verschiedenen Kapitel im Drucke zu trennen. Welche Mühe es infolgedessen kostet, in manchen dieser

---

[12] Ich beschränke mich hier und im folgenden natürlich nur auf die Anführung einzelner Beispiele; ein vollständiges Verzeichnis würde zu viel Platz einnehmen. Also z. B. *S.* 3 (*Singula* statt *Singulas, discretionis* statt *discretione, ac* statt *acta*), 5 (*dicendi* statt *ducendi*), 8 (*ecclesia* statt *ecclesiam*), 35 (*sollæque* statt *solemne*), 44 (*præter* statt *prestet*), 46 (*legendi* statt *ledendi*), 49 (*subscriptis* statt *subscripsi*), 88 (*litteris* statt *episcopis*), 89 (*pro resurrectione* statt *sub repetitione*), 96 (*quomodo* statt *quando*), 97 (*presentia* statt *sententia*), 102 (*officere* statt *officio*), 109 (*captivitate* statt *captiuate*), 339 (*sempiternus* statt *semper terminus*).

[13] Z. B. S. 135, 196, 203, 287, 353, 384, 492.

[14] Z. B. auf S. 17, 18, 24—26, 29, 30, 35, 37; auf S. 52 erscheint *S. R.* nicht aufgelöst, dafür aber auf S. 382, 383, 386, 387 *R. P.* mit *Romanus Pontifex* statt mit *respublica.*

[15] So auf S. 33, 34, 69, 89, 93, 98, 125, 127, 169, 472.

[16] A. a. O. 377, a. 2.

[17] Aus den unzähligen Beispielen, welche im einzelnen Falle aus meiner Ausgabe ersichtlich sind, hebe ich hervor: S. 38 (cap. 9: *profuerit* statt *semper fuerit*), 39 (cap. 15: *retractet* statt *retractetur*), 41 (cap. 19: *docetur* statt *docent*), 47 (cap. 28: *iterum pronuntiatis* statt *interpretatis*), 55 (cap. 26: *inde* statt *nisi de*), 56 (cap. 26: *pro sua soriam* statt *persuasoriam*), 73 (cap. 76: *pro ea* statt *postea*), 92 (cap. 116: *iniustitia* statt *inuria*) 99 (cap. 133: *retentari* statt *retractari*), 103 (cap. 140: *periisse* statt *preterisse*), 114 (cap. 164: *dictum* statt *dicis*), 115 (eod. c.: *prælatione* statt *per elationem*), 131 (cap. 195: *omnium* statt *hominum*), 133 (cap. 197: *secundum* statt *sanctum*), 146 (cap. 205: *exemplar* statt *ex epistola*), 172 (cap. 251: *postmodum* statt *post deum*), 203 (cap. 80: *natus Romæ* statt *natione Romanus*), 232 (cap. 111: *Evagrium* statt *Euangelum*), 306 (cap. 135: *Marco* statt *Marcianus*).

langen und unübersichtlichen Abschnitte[18] etwas zu suchen, werden alle diejenigen wissen, welche das zweifelhafte Vergnügen einer öfteren Beschäftigung mit Martinuccis Ausgabe genossen haben.[19] Nach dem Gesagten wird es auch nicht wundernehmen, daß man Anmerkungen zum Texte vergeblich sucht: es bleibt dem Leser überlassen, nachzuforschen, woher Deusdedit die einzelnen Bruchstücke genommen hat; bei dem Umstande, daß manche Kapitel ohne, viele mit falscher Überschrift erscheinen,[20] eine nicht geringe Arbeit. Ebenso selbstverständlich ist es, daß keinerlei Register — etwa der Kapitelanfänge — der Ausgabe anhängt, so notwendig ein solches gerade bei diesem Drucke gewesen wäre.

Im vorhergehenden sollte nur auf die wesentlichsten Mängel der Ausgabe Martinuccis hingewiesen werden; es ist wohl begreiflich, daß dieselbe die Kenntnis der Kanonessammlung Deusdedits nur recht wenig gefördert hat und daß Martinucci nichts weniger als recht hat, wenn er am Schlusse seiner Vorrede erklärt, »hac nos editione sacrorum Canonum studiosis . . . . nova monumenta illustranda proponimus«. Welche Verwirrung er überdies angerichtet hat, zeigen die mitunter ganz falschen Schlüsse, welche alle diejenigen gemacht haben, welche sich auf seine Ausgabe stützten und die handschriftliche Grundlage nicht vergleichen konnten oder dies zu tun einfach verschmähten.[21] Mir selbst ist es ziemlich außer Zweifel, daß Martinucci die Ausgabe gar nicht selbst besorgte, sondern von irgend jemandem machen ließ, was auch alle Mängel zwanglos erklären würde. Der Vollständigkeit halber muß jedoch hervorgehoben werden, daß das Faksimile (f. 123^{v}) der vatikanischen Handschrift, welches der Ausgabe vorgesetzt ist, als gut zu bezeichnen ist; besondere Gründe

---

[18] Z. B. III 149 (S. 313—327), 150 (S. 328—338); IV 48 (S. 369—372), 49 (S. 372—376), 156 (S. 478—490), 158 (S. 491—493).

[19] Wie arg es ist, geht daraus hervor, daß E. Friedberg in seiner Ausgabe von Gratians Dekret ([Lipsiæ 1879] S. LIII) bemerkt, daß Martinucci »ne umbram quidem elenchi præbeat canonum petendorum operam perquam difficilem reddidit«; freilich gibt es eine ganze Reihe von Kapiteln, welche bei Martinucci und in Gratians Dekret den gleichen Anfang haben, aber trotzdem von Friedberg nicht an entsprechender Stelle verzeichnet wurden. Ich erwähne nur einige Beispiele — dieselben ließen sich ohne jede Schwierigkeit vermehren: M. I 13 = c. 4 C. IX qu. 3, M. I 16 = c. 5 C. II qu. 1, M. I 39 = c. 3 C. VIII qu. 1, M. I 50 = c. 2 D. XXI, M. I 52 = c. 11 C. VII qu. 1, M. I 97 = c. 1 D. LXII, M. I 123 = c. 6 D. LXXIX, M. I 142 = c. 33 C. XXIV qu. 1, M. I 191 = c. 4 D. C, M. I 216 = c. 20 C. VII qu. 1, M. I 262 = c. 5 C. VII qu. 1, M. II 5 = c. 4 D. LXXXIX, M. II 48 = c. 6 D. XXI, M. II 123 = c. 7 C. XXXV qu. 9, M. III 1 = c. 24 C. XII qu. 1, M. III 29 = c. 2 C. XXV qu. 2, M. III 88 = c. 4 C. XVII qu. 1, M. III 113 = c. 15 C. XI qu. 1, M. IV 22 = c. 10 C. XXIII qu. 3, M. IV 51 = c. 26 C. XXIII qu. 5, M. IV 90 = c. 2 C. IV qu. 1, M. IV 118 = c. 1 C. I qu. 7, M. IV 147 = c. 59 C. XVI qu. 1.

[20] Vgl. die Beispiele hierselbst auf Seite XIII, XIV a. 36, 37.

[21] Vgl. »Neues Archiv« X 315, XI 172.

für die Wahl gerade dieser Seite sind nicht auffindbar.[22] F. 1 und 77v der Handschrift hat 15 Jahre später E. Monaci[23] in einer tadellosen Wiedergabe veröffentlicht.

IV. Die neue Ausgabe.

Im nachfolgenden sollen die Grundsätze dargelegt werden, welche für die vorliegende Ausgabe maßgebend waren; ich verhehle mir dabei keineswegs, daß man über manchen der zu berührenden Punkte anderer Ansicht sein kann und hinreichende Gründe für eine abweichende Meinung anzuführen vermag. Anders ausgedrückt: man wird in manchen Fragen anderen Anschauungen und Gründen ein größeres Gewicht beilegen können als den hier angeführten. Wie dem auch sei: es soll wenigstens nachgewiesen werden, daß bei der folgenden Ausgabe nichts unbedacht geschehen ist.

Wie schon aus dem Titelblatte dieses Buches ersichtlich ist, soll die Neuausgabe der Kanonessammlung des Kardinals Deusdedit 2 Bände umfassen: der vorliegende erste enthält außer der notwendigen Einleitung nur den Text der Sammlung selbst mit den dazugehörigen Anmerkungen, als Anhang die in der vatikanischen Handschrift der eigentlichen Sammlung vorausgehenden Stücke sowie ein alphabetisches Verzeichnis der Kapitelanfänge. Band 2 soll die rechtsgeschichtlichen Erörterungen zur Kanonessammlung umfassen u. z. zunächst den Nachweis, welche früheren Sammlungen Deusdedit für seine Arbeit benützt hat und in welcher Weise, dann aber — und darauf möchte ich das Hauptgewicht legen — eine eingehende Erörterung, wie er sich zu den einzelnen von ihm verwendeten Autoren, Quellen usw. stellt; den Schluß soll dann eine Betrachtung der Bedeutung und des Einflusses Deusdedits auf die nach ihm entstandenen kirchenrechtlichen Sammlungen, inbesondere das Decretum Gratiani, bilden. Im einzelnen soll dabei weniger auf die formelle Herkunft der einzelnen Kapitel Gewicht gelegt, sondern vor allem auf deren Inhalt beziehungsweise auf dessen etwa absichtliche Umgestaltung seitens Deusdedit Rücksicht genommen werden, um so der Sammlung nicht, wie bisher üblich, rein formell, sondern vor allem inhaltlich gerecht zu werden. Deshalb ist der Sammlung auch kein Quellenverzeichnis beigegeben worden. Die Trennung in 2 Bände erwies sich aber aus zwei Gründen als unumgänglich notwendig: äußerlich um den Umfang des Werkes nicht ungebührlich anschwellen zu lassen, anderseits weil ich es nicht für notwendig erachtete, die Neuausgabe der Kanonessammlung so lange zurückzuhalten, bis ich mit dem 2. Bande

---

[22] Es wäre zweifellos besser gewesen, etwa f. 88v—89v als Faksimile zu geben und die darin vorkommenden merkwürdigen Ziffern nicht (wie auf S. 322—327) schlecht faksimiliert in den Text zu drucken.

[23] »Archivio paleografico italiano« [Roma 1884] II, Tav. 9, 10.

fertig geworden wäre. Daß dieser aber lange Zeit in Anspruch nehmen wird, glaube ich schon heute sagen zu können: einerseits ist eine ganze Reihe der in Betracht kommenden Sammlungen noch gar nicht (z. B. die des Anselm von Lucca)[1] oder nur sehr unzureichend herausgegeben (z. B. die Sammlungen des Burchard von Worms[2] oder Ivo von Chartres),[3] man also auf die immer viel umständlichere Benützung von Handschriften angewiesen; anderseits erfordert das Verhältnis Deusdedits zu einzelnen seiner Quellen — ich nenne hier beispielsweise nur den Liber diurnus und das Register Gregors VII. — besondere, langwierige Untersuchungen, so daß an eine rasche Fertigstellung des 2. Bandes unter gar keinen Umständen gedacht werden kann.

Daß der Ausgabe die vatikanische Handschrift (Cod. Vatican. lat. 3833) zugrunde gelegt werden müsse, ist ziemlich klar: denn sie ist die einzige bekannte, alte Handschrift; welche die ganze Kanonessammlung enthält. Cod. Ambros. C 288 inf. konnte schon deshalb nicht herangezogen werden, weil dies eine verhältnismäßig junge Abschrift der vatikanischen Handschrift ist, überdies sogar als Abschrift viel zu wünschen übrig läßt. Schon meine Lehrverpflichtung hätte es mir unmöglich gemacht, den zur Abschrift von Cod. Vatican. lat. 3833 notwendigen langen Aufenthalt in Rom zu nehmen — bekanntlich leiht ja der Vatikan Handschriften grundsätzlich nicht aus — und so mußte, da sich niemand verläßlicher zur Vornahme dieser Arbeit finden ließ, auf ein Auskunftsmittel gedacht werden. Wohl hatte das kk. Ministerium für Kultus und Unterricht seinerzeit (im Jahre 1894) eine Abschrift der vatikanischen Handschrift durch Dr. jur. et phil. J. Teige (Prag) machen lassen, welche mir für meine Zwecke in liebenswürdigster Weise zur Verfügung gestellt wurde: aber meine Hoffnung, damit eine brauchbare Grundlage für eine Neuausgabe gewonnen zu haben, wurde sofort bei der ersten Durchsicht dieser Abschrift zu Wasser, eine Erfahrung, welche vor mir schon andere zu machen Gelegenheit hatten. Teige hat sich nämlich an die Schreibweise seiner Vorlage gar nicht gehalten, nur ab und zu paläographische Anmerkungen hinzugefügt (von Heft 5 seiner Abschrift an fehlen auch diese so ziemlich ganz) und überdies (z. B. in I 175) manches ausgelassen; auch die Stücke auf f. 1^v—8 fehlen bei ihm gänzlich. Seine Abschrift hätte also, wenn man sie schon für eine Ausgabe verwenden

[1] Nur die Kapitelrubriken finden sich bei A. Mai »Spicilegium Romanum« [Romæ 1841] VI 316—395 gedruckt. Thaners Ausgabe wird sehr notwendig sein.

[2] Alte Ausgaben desselben Colon. 1548 und 1560, Paris. 1549. Ein bloßer Nachdruck ohne allen wissenschaftlichen Wert bei Migne a. a. O. CXL 537—1058.

[3] Alte Ausgabe des Dekretes Lovan. 1561; darnach Migne a. a. O. CLXI 47—1036. Alte Ausgaben der Panormie Basil. 1499 (von S. Brant) und Lovan. 1557 (von M. Vosmedian); auch hier bei Migne (a. a. O. CLXI 1037—1344) nur ein Nachdruck. Vgl. dazu namentlich P. Fourniers Arbeiten in »Bibl. de l'école des chartes« LVII [1896] 645 flgde. und »Revue des questions historiques« LXIII [1898] 51 flgde.

wollte, einer nochmaligen, genauen Überprüfung vom Anfange bis zum Ende bedurft, also so gut wie nichts genützt. Um mir nun meine Arbeit zu ermöglichen, erwirkte mir Sektionschef v. Sickel seitens des Vatikans die Erlaubnis, den ganzen Cod. Vatican. lat. 3833 photographieren zu lassen, eine Arbeit, welche der Photograph P. Lucchesi (Rom, Corso Umberto 1) unter der ständigen Aufsicht von Dr. H. Pogatscher auf das beste besorgte. So war es mir möglich, die Hauptarbeit in Graz zu machen und nur einiges für eine Überprüfung an Ort und Stelle zu lassen. Dabei bot die Photographie den Vorteil, daß sie nicht bloß Tintenunterschiede, sondern auch Radiertes deutlich dort zeigte, wo es, wie ich mich nachher überzeugte, im Originale des öfteren nicht zu erkennen gewesen wäre. Überdies war ich durch die Photographien in der angenehmen Lage, mich nicht auf die Abschreibearbeit irgend eines anderen verlassen zu müssen. Es ist selbstverständlich, daß alle anderen im vorhergehenden aufgezählten Handschriften gewissenhaft mitverwertet wurden; der Einfachheit halber bezeichne ich im folgenden Cod. Ottobon. lat. 3057 kurzweg mit A, Cod. Vatican. lat. 1984 mit B, Cod. Vatican. lat. 8486 mit C, Cod. Vatican. lat. 3833 mit D, Cod. Casanat. 2010 mit E, Cod. Camerac. 554 mit F, Cod. Paris. lat. 1458 mit P, Cod. 118 C (arch. S. Petri) mit SP, Cod. Vallicell. C 19 mit V_1, Cod. Vallicell. C 24 mit V_2. Was die Orthographie anlangt, habe ich mich möglichst genau an Cod. Vatican. lat. 3833 gehalten und zwar deshalb, weil dies eben die einzige bekannte alte Handschrift ist, welche unsere Kanonessammlung vollständig enthält; soviel als möglich sollte der Leser auch im Drucke ein treues Bild von ihr erhalten, wenn auch infolgedessen die paläographischen Anmerkungen die anderen fast erdrücken. So folgte ich genauestens dem (vielfach gewiß unbegründeten) Wechsel von e, ę und æ, ferner von u und v; Eigennamen habe ich freilich durchweg mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, obwohl dies in der vatikanischen Handschrift in der Regel nicht der Fall ist: dafür ist in den Anmerkungen angegeben, wo dies in der Handschrift doch etwa geschehen ist. p̄ ist mit *pre* und nicht mit *prę* oder *præ* aufgelöst, weil der in seinem Schriftcharakter ja doch dem 12. Jahrhunderte angehörige D in den wenigen Fällen, wo diese Silbe ausgeschrieben erscheint,[4] *pre* setzt. In einzelnen Worten, sei es am Ende, sei es in der Mitte vorkommende große Buchstaben wurden natürlich nicht berücksichtigt, ebensowenig die Interpunktion der Handschrift. Mit Beistrichen erscheint nicht allzusehr gespart, insbesondere wurde bei Relativsätzen sowohl vor dem Relativpronomen als auch am Ende des Satzes je ein Beistrich gesetzt. Dagegen hielt ich es für meine Pflicht, in den Anmerkungen anzugeben, wie etwaige Korrekturen erfolgt sind; ein Vorgehen, welches freilich dann untunlich gewesen

[4] So in I 141, 143 (S. 96, 97); ausnahmsweise findet sich *prę* in III 69 (S. 297) und *præ* in IV 336 (S. 569).

wäre, wenn die Ausgabe auf mehreren vollständigen Handschriften beruhen würde. Weil aber die anderen bloß mehr oder minder große Bruchstücke der Sammlung bringen, somit keine Grundlage für eine Ausgabe bilden können, wurden Korrekturen in denselben nicht besonders erwähnt. Wo die vatikanische Handschrift offenbaren Unsinn bringt, ist derselbe — um einen lesbaren Text zu bieten — verbessert, die unsinnige Lesart aber aus der Anmerkung ersichtlich; an Eigennamen wurde niemals etwas geändert. Nicht so einfach ist der Standpunkt, welcher gegenüber abweichenden, besseren Lesarten aus den anderen Handschriften einzunehmen war; hier müssen E, P und SP den übrigen gegenübergestellt werden. Da sie größere Bruchstücke aus der Kanonessammlung selbst enthalten, habe ich ihre Lesarten durchweg zur Verbesserung des Textes von D verwendet und zwar nach folgenden Grundsätzen. Dabei muß genau unterschieden werden, ob es sich um Überschriften einzelner Kapitel, um verschiedene Lesarten eines und desselben Ausdruckes oder um Ergänzungen des Textes von D handelt. Was erstere anlangt, so nahm ich Überschriften, welche D nicht aufweist, selbstverständlich in den Text auf; von D abweichende aber nur dann, wenn sie genauer als die in D befindlichen waren. Lesarten von E, P und SP stehen nur in jenen Fällen im Texte, wo der Sinn der betreffenden Stelle eine Änderung der durch D gegebenen Überlieferung notwendig machte: von mehreren Lesarten wurde dabei die beste gewählt, beziehungsweise wenn mehrere sinngemäße vorlagen, die, welche von zwei Handschriften geboten ist. Was endlich die Ergänzungen des Textes betrifft, so wurden solche, welche der Sinn der einzelnen Stelle erheischt, ohne weiteres aufgenommen; bei allen anderen habe ich unterschieden, ob wir von der betreffenden Stelle sonst noch eine (bessere) Überlieferung (Orig.) besitzen oder nicht. Im ersteren Falle sind die mit dem Orig. übereinstimmenden Ergänzungen auch dann eingeschaltet worden, wenn sie bloß von einer Handschrift geboten waren; mit dem Orig. nicht übereinstimmende jedoch nur dann, wenn sie in der Mehrzahl der in Betracht kommenden Handschriften erscheinen. Im zweiten Falle wurden nur die in mehreren Handschriften übereinstimmend enthaltenen sinngemäßen Ergänzungen dem Texte einverleibt. Anders mit den übrigen Handschriften (A, B, C, F):[5] wenn auch zweifellos von Deusdedit abhängig, stehen sie ihm doch schon so ferne, daß ich mich entschloß, ihre abweichenden Lesarten und Ergänzungen nur dort in den Text selbst aufzunehmen, wo D einen Unsinn oder eine offenbar sinnstörende Lücke aufweist. In allen anderen Fällen wurden die Abweichungen dieser Handschriften — wo es sich bloß um ę (æ, e) oder u (v) handelte, nahm ich dieselben nicht auf — einfach in die Anmerkungen verwiesen, um ja nicht durch zu viele »Verbesserungen« und »Ergänzungen«

[5] V_1 und V_2 kommen dabei nicht in Betracht, da sie einerseits zu jungen Datums sind, anderseits zu wenig aus der Sammlung enthalten.

einen deusdeditfremden Text zu erhalten. Was die Anmerkungen selbst anlangt, so ist, falls es sich um abweichende Lesarten handelt, das Wort des Textes, bei welchem die Ziffer steht, durch das in der Anmerkung befindliche zu ersetzen. Außer dem und den Korrekturangaben enthalten sie auch paläographische Notizen, welche sich stets, sofern nicht etwas anderes angegeben erscheint, auf D beziehen, sowie den Nachweis, woher Deusdedit den betreffenden Abschnitt nahm, beziehungsweise woher derselbe wirklich stammt. Wer sich je mit derartigen Arbeiten beschäftigte, wird ermessen können, welchen Aufwand von Zeit und Mühe die Bestimmung von 1230 Kapiteln erforderte, zumal wenn öfters falsche oder gar keine Überschriften die Arbeit erschweren,[6] oder unter einer Überschrift verschiedenartige Stücke zusammengefaßt erscheinen.[7] Einige Kapitel konnte ich nicht finden,[8] ich glaubte aber deshalb mit der Veröffentlichung der Ausgabe — der ersten einer großen vorgratianischen Kanonessammlung — nicht zurückhalten zu sollen: vielleicht ist ein anderer hier glücklicher als ich, macht mir aber dann nicht Mangel an Fleiß zum Vorwurfe.[9] Ist das Stück, aus welchem das einzelne Kapitel stammt, uns sonst noch älter und vollständiger, beziehungsweise besser überliefert, so habe ich — um schon durch die Ausgabe in Deusdedits Arbeitsweise einen kleinen Einblick zu gewähren — in den Anmerkungen die Abweichungen von dieser (dort mit »Orig.« bezeichneten) Überlieferung vermerkt, der Raumersparnis halber jedoch ganze (ohne *et infra* usw.) ausgelassene Sätze dabei nicht aufgenommen. Bei jedem Kapitel ist ferner der jeweils beste mir bekannte Druck desselben angeführt — alle, zum Teil sehr minderwertigen Drucke anzugeben, hätte nur unnütz viel Raum beansprucht. Einen Kommentar sollen meine Anmerkungen im ganzen und großen nicht bilden. Angegeben erscheint endlich, wo in einer der anderen wichtigeren kanonistischen Sammlungen sich das betreffende

---

[6] Falsche Überschriften tragen cap. 85, 86, 167, 237 des I.; cap. 14, 64, 118, 144 des II.; cap. 28, 159 des III.; cap. 22, 23, 26, 36, 56, 61, 93, 94, 123, 136, 151, 224, 333, 392 des IV. Buches (vgl. übrigens S. XIII, XIV). Keine Überschrift haben I 11—20, 25—29, 35, 37, 40—44, 46, 47, 49, 50, 52, 53, 55, 56, 62, 97, 101, 102, 118, 120, 121, 125, 129—131, 136, 144, 150, 162—164, 169; II 113; III 98; IV 55.

[7] So z. B. in IV 224 (S. 522—524), 330 (S. 567).

[8] Es sind dies: II 25, 130, 131, 145, 156; ferner IIII 83, 87, 122, 148, 150, 151, 157, 177, 222, 268, 374, 397. Man möge nicht vergessen, daß bezüglich dieser Stücke — falls sie nicht doch schon irgendwo gedruckt sind, — drei Möglichkeiten bestehen: entweder sind sie von Deusdedit selbst (vielleicht mit freier Benutzung irgend einer Quelle), oder er hat sie einem verloren gegangenen Werke des betreffenden Verfassers entnommen oder endlich von irgend jemand überkommen, welcher sie unter falscher Überschrift selbst verfertigt hat.

[9] Schon Stevenson, welcher sich von allen Leuten, die sich bisher mit der Kanonessammlung beschäftigt haben, am eingehendsten mit ihr abgegeben hat, sagt (a. a. O. 306, 307) von einer Ausgabe: ». . . immenso lavoro necessario per identificare più migliaia di frammenti di concili, di lettere pontificie, di padri e di altri documenti . . . Niuno chiederà che mi accinga ad eseguire un simile lavoro . . .« Herausgeber weiterer Kanonessammlungen werden es wesentlich besser haben, da sie alle mit Deusdedit gemeinsamen Kapitel nicht mehr zu bestimmen brauchen.

Kapitel Deusdedits noch findet: diese Angaben sollen jedoch — es mag dies hier ausdrücklich betont werden — nur eine vorläufige Orientierung bezwecken; da sie im wesentlichen auf den Angaben Theiners u. a. beruhen, sind Irrungen in denselben jedenfalls vorhanden.[10] Genaue und verläßliche Vergleiche wird erst der zweite Band bringen.

Hinsichtlich des Druckes ist zu erwähnen, daß wie üblich notwendige Ergänzungen im Texte zwischen eckige Klammern ([...]) eingeschlossen wurden, während alles, was in D am Rande nachgetragen erscheint, rund eingeklammert ist; Hinzufügungen Deusdedits (gegenüber dem Orig.) sind kursiv gedruckt.

Noch einige Worte sind der Kapiteleinteilung zu widmen. Daß die Einteilung von D nicht beibehalten werden konnte, habe ich schon früher bei der Besprechung der Ausgabe Martinuccis[11] begründet; ich habe mich deshalb und eingedenk des Umstandes, daß auch D nicht mehr die ursprünglich von Deusdedit gewollte Numerierung aufweist,[12] zu einer Neueinteilung entschlossen, in Klammern aber, um den Zusammenhang mit D aufrecht zu erhalten und namentlich den Vergleich mit Deusdedits Register zu ermöglichen, die alten Nummern hinzugefügt. Hinweise geschehen selbstverständlich — außer bei der Besprechung von D (S. XX—XXIV) und wo ausdrücklich etwas anderes angegeben erscheint — nur nach der neuen Numerierung, nach welcher auch das Verzeichnis der Kapitelanfänge am Schlusse[13] gearbeitet ist. Alle diejenigen Abschnitte, welche eine neue Überschrift tragen oder auch nur anderer Herkunft sind als das vorhergehende, habe ich als Kapitel bezeichnet und hoffe so eine wesentlich leichtere Übersicht über den Inhalt der Kanonessammlung zu ermöglichen. Beispielsweise zerfällt nach der neuen Einteilung das altbekannte cap. 149 des III. Buches jetzt in 84 Kapitel.

Die der eigentlichen Sammlung vorangehenden zehn Stücke habe ich (in der gleichen Art und Weise behandelt wie das übrige) als Anhang beigegeben;[14] sie gehören zwar ohne Zweifel nicht zur eigentlichen Sammlung, obschon sie ihrem Inhalte nach ohne weiteres darin stehen könnten, sind jedoch für die Bestimmung von Ort und Zeit der Niederschrift von D sehr wichtig und auch sonst interessant, so daß sich ihre Mitteilung als notwendig erwies. Was die eigentümlichen Ziffern[15] in cap. 214—229, 231—258 des III. Buches anlangt, so entschloß ich mich, sie im gedruckten Texte durch Punkte zu ersetzen. Dazu bestimmte mich zunächst die

---

[10] So wird z. B. bis zum Erscheinen von Thaners Ausgabe die Kapitelzählung bei Anselm stets schwanken, also zu Unklarheiten Veranlassung geben.

[11] Hierselbst S. XLVI, XLVII.

[12] Vgl. hierselbst S. XII.

[13] Hierselbst S. 647—656.

[14] Hierselbst S. 618—646; das zweite Stück (c. 1 des XI. Konzils zu Toledo vom Jahre 675) ist H. Steinacker in seiner vorzüglichen Arbeit (a. a. O. 115) entgangen.

[15] Stevenson (a. a. O. 389, 390) hält sie für römische Kursivziffern, ohne sich allerdings näher auf sie einzulassen; zweifellos enthalten sie Brüche.

Unmöglichkeit, ihnen eine einwandfreie Deutung zu geben, dann aber der Umstand, daß ihre Form ja aus den dem Bande beigegebenen Tafeln zur Genüge ersichtlich ist. Obschon diese Zahlzeichen auch noch in A (f. 132, 132^{v}), B (f. 199^{v}, 200), C (f. 117^{v}—119), sowie in F (122^{v}—124) vorkommen, so hielt ich es doch nicht für notwendig, die betreffenden Teile dieser Handschriften bildlich wiederzugeben: denn einerseits sind sie alle jünger als D, anderseits zeigt eine kurze Betrachtung, daß auch die Schreiber von A, B, C, F ihre Vorlagen ohne jedes Verständnis nachgemalt haben. Für die Erklärung der Zeichen würde sich also aus ihnen nichts ergeben. Der Hoffnung Duchesnes, der einstige Herausgeber Deusdedits werde dieses Rätsel lösen,[16] habe ich also leider nicht entsprechen können.

Register habe ich am Schlusse nur eines angefügt, welches die Kapitelanfänge alphabetisch geordnet enthält. Eine Übersicht über die Quellen Deusdedits, sowie ein Sachregister und ein Verzeichnis der im Texte vorkommenden Eigennamen habe ich dem zweiten Bande vorbehalten, welcher dann auch eine ausführliche Besprechung der Quellen bringen wird: deshalb wollte ich auch hier ein bloßes Quellenverzeichnis nicht geben.

Eine Eigentümlichkeit dieser Ausgabe bildet auch der Umstand, daß Einleitung und Anmerkungen nicht, wie sonst bis in die neueste Zeit bei uns üblich, lateinisch, sondern deutsch geschrieben sind. Es ist dies mit Vorbedacht geschehen, aber nicht etwa deshalb, weil mir Latein nicht geläufig genug wäre. Nur die Rücksicht auf nicht deutsch Sprechende war es immer, wie ich glaube, welche uns Deutsche veranlaßte, bei Werken, welche nicht auf Deutsche allein beschränkt bleiben sollten, eine fremde, allgemeiner verständliche Sprache, das Lateinische zu wählen, während z. B. der Franzose in solchen Fällen ruhig bei seiner Muttersprache bleibt.[17] Ich glaube, es braucht sich auch der Deutsche seiner Sprache nicht zu schämen, und wer wissenschaftliche Ausgaben von Deutschen benützen will, soll eben auch das erforderliche Deutsch verstehen.

---

[16] »Le Liber censuum de l'église Romaine« par P. Fabre [Paris 1902] 360_{50}.

[17] Vgl. z. B. die oben erwähnte Ausgabe des Liber censuum von L. Duchesne, oder desselben »Liber pontificalis« [Paris 1886—1892].

KANONESSAMMLUNG.

BEATISSIMO[1] ATQUE APOSTOLICO VIRO[2]
PONTIFICI DOMNO PAPÆ UICTORI TERTIO
ET OMNI[3] CLERO SANCTE ROMANE ECCLESIE
DEUSDEDIT EXIGUUS PRESBITER
TITULI APOSTOLORUM IN EUDOXIA.

Nouit beatitudo uestra, quod sancta Romana ecclesia iccirco[4] omnium ecclesiarum mater scribitur et creditur, quoniam beatus Petrus ipsius institutor prius patriarchalibus sedibus in Oriente et postea e[5] latere suo primos dedit pastores omnibus urbibus, quę sunt in Ocidente.[6] Ipsi enim hęc ordinatio maxime competebat, cui principaliter Christus dei filius celestis 5 regni clauibus traditis suas oues pascere iusserat (et[7] pro cuius fide ne deficeret specialiter orauerat,) cuique fratres suos in eadem fide confirmare preceperat.[8] Cuius tamen exellentissimi[9] priuilegii insignia munera diligenter attendentes || CCCXVIII patres, qui in Niceno consederunt concilio, f. 8v. statuerunt, ut Athanasius episcopus Alexandrinus scribit[10] beato Felici 10 papę, non debere absque Romani pontificis sententia concilia celebrari nec episcopos damnari et omnia maiora negotia ad eiusdem iudicium debere deferri.

Sed[11] et Sardicense concilium, quod CCC episcopos habuit, teste uniuersali sinodo,[12] quę a suis conditoribus VIII^a dicitur, cap. III°[13] et IIII°[14] 15 et VI° et VIIII° eadem statuit et ita inter cętera[15] beato papę[16] Iulio scripsit:[17]

[1] *Der große Anfangsbuchstabe* B *ist wegradiert; er reichte von Z. 28 dieses Blattes noch ein gutes Stück unter die letzte Z. hinab, nahm in der Breite etwa 1/3 des Textes ein und war reich verziert; die l. untere Ecke der Seite ist jetzt unbeschrieben.* [2] *Die ganze erste Z. ist in Kapitale geschrieben, das letzte Wort von der Hand des seit f. 2 tätigen Korrektors nachgetragen.* [3] *Ober der Zeile nachgetragen; fehlt in V_1 und V_2.* [4] *V_2:* idcirco [5] *V_1, V_2:* a [6] *V_1, V_2:* Occidente [7] *Hier im Texte und am Rande ein Zeichen, dessen sich der eben angeführte Korrektor zu bedienen pflegte.* [8] *Vgl. Joh. XXI 17 und Luc. XXII 32.* [9] *Fehlt in V_1, V_2.* [10] *cap. 2 dieses Briefes (Hinschius »Decretales Pseudoisidorianæ« [Lipsiæ 1863] 479). Vgl. auch lib. I, c. 72.* [11] *Hier am Rande eine zweizeilige, fast gänzlich verwischte Bemerkung, welche von derselben Hand (XV. Jahrh.), die auf f. 1 die Randbemerkung geschrieben hat, herrührt.* [12] *V_1, V_2:* synodo [13] *V_2: 3* [14] *V_2: 4* [15] *V_1:* coetera [16] papa [17] *Umkorrigiert. Aus der »Epistola synodica« (Mansi a. a. O. III 40); die ursprüngliche Fassung ist aber nicht erhalten.*

»Optimum et ualde congruentissimum esse uidebitur, si ad caput, idest ad beati Petri apostoli sedem, de singulis quibusque prouinciis domini referant sacerdotes.« Huic etiam ante illam synodum tantum reuerentię ab antiquis patribus legitur impensum fuisse, ut ille insignis martyr Ciprianus[18] Africane prouincię primas legatur in suis epistolis presbiterorum et diaconorum Romanam ecclesiam[19] post martyrium Fauiani[20] gubernantium statutis humiliter paruisse et eorum, que apud suam prouinciam gerebantur, directis ad eos epistolis rationem reddisse.[21] Quin etiam idem clerus legitur in epistolis ad eundem Cyprianum[22] missis et ad Siciliam et diuersas partes epistolas direxisse, et nondum presidente Cornelio pro imminentibus tunc negociis[23] etiam ad celebrandam Romę sinodum[24] episcopos conuocasse. Quę cum ita sint, satis impium uidetur, quemlibet, qui cum Christiano nomine glorietur, Christianis temporibus Romanę ecclesię monitis non acquiescere, cui sub persecutionis[25] crudelitate deo digni pontifices tam deuote paruerunt, etiam dum careret pontifice. Arbitrati quippe sunt patres spiritu[26] dei pleni, beatos apostolos Petrum et Paulum in ea magnificis meritis uiuere et preesse fidemque, quam[27] ab eisdem suscepit, quę in toto mundo eodem beato Paulo attestante annuntiata est et laudata, in eadem usque in secula non deficere, set, ut eidem beato Petro imperatum fuerat, usquequaque positos fratres in eadem[28] fide[29] confirmare. Hæc et si interdum aduersis mundi flatibus opprimitur, meritis tamen principum apostolorum, qui in ea et[30] uiuunt et president,[31] non obruitur. Quoniam et si aliquando approbatione[32] porte inferi[33] aduersus eam ualent, tamen Ihesu[34] domino orante pro fide Petri ne deficiat,[35] nullatenus preualent.

Itaque ego[36] auctoritatis[37] ipsius priuilegium, quo omni Christiano orbi preminent, ignorantibus patefacere cupiens, domino mihi opem ferente ex uariis sanctorum patrum et Christianorum principum auctoritatibus potioribus[38] quibusque in unum congestis, presens defloraui opusculum quadrifaria[39] dispertitum partione.[40] Nam primus liber continet priuilegium auctoritatis eiusdem Romanę ecclesię. Et quoniam ecclesia sine clero suo esse non potest nec clerus absque rebus, quibus temporaliter subsistat: huic subiunxi[41] secundum et tertium de clero et rebus eiusdem ecclesię. Quia uero seculi potestas dei ecclesiam sibi subiugare nititur,

---

[18] V_2: Cyprianus
[19] *das* m *ist mit lichterer Tinte später eingefügt worden.*
[20] V_2: Fabiani
[21] V_2: reddidisse
[22] V_1: Ciprianum
[23] *Wohl aus* negitiis *umkorrigiert.*
[24] V_1, V_2: synodum
[25] *Durch Rasur und Nachtragung korrigiert aus* persecutionibus
[26] spiritum
[27] *Das* a *steht ober der Zeile.*
[28] V_1: edem
[29] fidei *(so auch V_1 und V_2).*
[30] *Fehlt in V_1, V_2.*
[31] *Durch Umschreibung korrigiert aus* presidei
[32] V_1: adprobatione *(corr.)*; V_2: ad probationem
[33] V_2: inferni
[34] V_1: Jesu
[35] *Korrigiert aus* deficeat *bez.* deficeret *(das* r *durch Rasur, die beiden* e *durch Überschreibung.)*
[36] *Ursprünglich* g°, *dann mit blasser Tinte ein* e *vorgesetzt und* o *eingefügt.*
[37] *Durch Umschreibung korrigiert aus* auctoritates
[38] *Durch Umschreibung korrigiert aus* patioribus
[39] *Das erste* a *steht ober der Zeile;* V_1: quadrifariam
[40] V_1: partitionem; V_2: partitione
[41] *Sonderbar gekürzt* (subiūn̄x).

libertas ipsius et cleri et rerum eius tertio et maxime IIII°[42] libro euidenter ostenditur.

Singulas[43] autem deflorationes huic operi insertas iuxta[44] ordinem capitulorum minime locaui, quia pene[45] omnes alię bina, alię plura in se negotia[46] continent. Et si secundum numerum negotiorum, de quibus 5 agunt, acciperent sectionem, mihi laborem plurimum[47] et auctoritati afferrent derogationem. Ideoque moneo scriptorem, ne lector grauiter offendatur, ut non solum in emendatione codicis uerum etiam in utrisque numeris recte scribendis et cautissime emendandis diligentiam adhibeat, scilicet in eo, qui subpositus est quibusque capitulis et item in eo, qui[48] 10 per totum codicem prepositus[49] est singulis deflorationibus.

Porro si qua[50] hic inserta, quod etiam in euangelistis sepe contingit, sibi inuicem contraria uidebuntur,[51] | discretione[52] adibita[53] facile f. 9. patebit,[54] quod neque sibi nec extra positis scripturis aduersentur. Quod si patenter aduersari contigerit, inferior auctoritas potiori cedere debebit. 15 Itaque primum defloraui neque optima de quibusdam uniuersalibus sinodis[55] idest Nicena,[56] Ephesyna[57] prima,[58] (Calcedonensi[59] et VI^a[60] et VII^a[61] et VIII^a,[62] que partim a IIII)[63] siue a[64] V patriarchis, ab eorum partim uicariis sub diuersis temporibus uniuersaliter celebratę fuisse noscuntur. De quarum auctoritate, nisi qui[65] insaniat, nemo [est] qui dubitet. Set 20 et de reliquis conciliis Orientalibus non abreputaui, quę congrua mihi uisa sunt, mutuare,[66] a quibus uidebam Romanos pontifices in suis constitutionibus, quod et curiosus lector deprehendere poterit, auctoritatem accepisse. Preterea quedam assumsi de Cartaginensi[67] sinodo,[68] que a CC et XVII episcopis sub papa Zosimo acta est, presentibus et ipsius legatis 25 Faustino episcopo et Philippo et Asello presbiteris, in qua eisdem presentibus confirmata sunt et inserta eidem sinodo[69] Africana concilia diuersis acta[70] temporibus, de quibus Celestinus[71] et Simachus[72] et Adrianus[73] quedam uidentur in suis decretis inserere. Et quoniam aduersarius, dum rationi succumbit, auctoritatem infamat, sciendum est, quoniam omnia 30 concilia siue uniuersalia siue prouincialia, quę ante Chalcedonensem[74] sinodum[75] acta fuerant, postea confirmata et corroborata fuerunt in eadem

[42] *V₂:* quarto [43] Singula [44] *Das folgende (bis* regulas et) *steht in V₂ auf f. 196.* [45] *V₂:* pæne [46] *Durch Umschreibung korrigiert aus* negotio; *V₁:* negocia [47] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des Kürzungsstriches) aus* plurimei [48] *Das* i *steht ober der Zeile.* [49] *V₂:* præpositus [50] *Das* a *steht ober der Zeile.* [51] uidebunt [52] discretionis; *am unteren Rande von f. 8ᵛ steht stark verblaßt, aber noch immer deutlich lesbar (wohl als Reklamante)* discretionis. *Das* di *am Beginne von* f. *9 in lichter Tinte nachgetragen.* [53] *V₁, V₂:* adhibita [54] patebit? [55] *V₁, V₂:* synodis [56] *Vom Jahre 325.* [57] *V₁, V₂:* Ephesina [58] *Steht als Korrektur auf einer Rasur; vom Jahre 431.* [59] *Vom Jahre 451; V₂:* Chalcedonensi [60] *Vom Jahre 680.* [61] *Vom Jahre 787.* [62] *Vom Jahre 869.* [63] *V₁, V₂:* IIII V [64] *Von der Hand des Korrektors nachgetragen.* [65] *Das* i *steht ober der Zeile.* [66] *V₁, V₂:* mutare [67] *V₁, V₂:* Carthaginensi [68] *Vom Jahre 418; V₁, V₂:* synodo [69] *V₁, V₂:* synodo [70] ac [71] *V₂:* Cælestinus [72] *V₁:* Symacus; *V₂* Symmachus [73] *V₂:* Hadrianus [74] *V₁:* Calcedonensem [75] *Gleich vom Schreiber korrigiert; V₁, V₂:* synodum

cap. I, quod ita se haberet:[76] »Regulas[77] sanctorum patrum per singula
nunc usque concilia constitutas[78] proprium robur obtinere decreuimus.«
Nam Chalcedonense[79] concilium, quod a DC XXX patribus sub Leone
papa gestum est, eius auctoritatis ac firmitudinis, ut quisquis[80] eius soli-
5 ditatem non tenet, cuiuslibet uitę atque actionis existat, ut beatus Grego-
rius ait, etiam si lapis esse uideatur,[81] extra dei ędificium iacet. Set et
de auctoritate canonum apostolorum, qui per Clementem R[omanum] pon-
tificem[82] de greco in latinum translati dicuntur, quorum[83] etiam aucto-
ritate VII[a] uniuersalis synodus patrum CCC L[84] et idem G[re]g[orius] in
10 suo registro uti uidetur, de eorum inquam et quorumlibet aliorum cano-
num auctoritate Anastasius Romanę ecclesie bibliothecarius[85] in prologo[86]
eiusdem VII[e] uniuersalis[87] synodi, quam de greco in latinum transtulit,
Iohanni[88] VIII papę ita scribit:[89] »Predecessore uestro beatissimo papa
Stephano et apostolatu uestro decernente non tantum solos apostolorum
15 L canones ecclesia recipit, utpote tubarum spiritus sancti, set etiam om-
nium omnino probabilium patrum et sanctorum conciliorum regulas et[90]
institutiones admittit, illas dumtaxat, quę nec recte fidei nec bonis[91] moribus
obuiant, set nec sedis Romanę decretis ad modicum quidem resultant,[92]
quin potius aduersarios[93] potenter inpugnant.» Ępistolas autem Clementis
20 ad Iacobum, contra quas quidem garrire uidentur, autenticas[94] ostendunt
successores eius Anacletus[95] et Alexander[96] et quidam alii pontifices et a
deo benedictus monachorum pater, qui ex illis plures sententias in suis
scriptis inseruerunt. Set et de apostolicę sedis auctoritate hic plurima
congessi. Quedam etiam de opusculis[97] beati Hieronimi,[98] cuius eloquium,
25 ut Augustinus de eo ait contra Iulianum, ab Oriente in Occidentem instar[99]
solis refulget. Quedam de opusculis beatorum Cypriani,[100] Ambrosii,
Augustini et aliorum patrum. Et omnimodis opera impendi, ut essent
plenissima[101] auctoritate, quę hic congessi, quoniam sicut aliquos,[102] quibus
hec placerent, ita non defuturos quosdam,[103] qui his inuiderent, non
30 ignoraui. Preterea antiquum ordinem electionis seu consecrationis Romani
pontificis et cleri eius huic operi inserere libuit.[104] Nam quidam[105] olim
in dei et sanctorum patrum sanctionibus[106] contemptum ad sui[107] scilicet

---

[76] *Versio Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 171).* [77] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [78] *Korrigiert durch Umschreibung; vielleicht aus* constitutis [79] V_1*:* Calcedonense [80] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [81] i *aus* e *korrigiert.* [82] poNtificem [83] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [84] *In c. 3 (vom Jahre 787) vers. Anastas. (Mansi a. a. O. XIII 419).* [85] *† etwa 887.* [86] prolago [87] uniuersali [88] V_1, V_2*:* Joanni [89] *»Præfatio Anastasii bibliothecarii« (Mansi a. a. O. XII 982).* [90] *Ober der Zeile befindlich.* [91] *Korrigiert durch Umschreibung aus* bonas [92] *Korrigiert durch Umschreibung aus* resultat [93] *Korrigiert durch Umschreibung aus* adversarii [94] V_2*:* authenticas; *in* V_1, V_2 *am r. Rande (von anderer Hand):* De epistolis Clementis et aliorum [95] *Soll wohl auf Epist. I c. 2, 14 (Hinschius a. a. O. 67. 73) Bezug haben.* [96] *Vgl. Epist. III c. 17 (Hinschius a. a. O. 104).* [97] apusculis [98] V_1*:* Hieronymy; V_2*:* Hieronymi [99] *Mit einem überflüssigen Kürzungszeichen über dem* n. [100] V_1*:* Cipriani [101] *Korrigiert durch Umschreibung aus* plenissime [102] *Das* o *steht ober der Zeile.* [103] *Das* i *steht über der Zeile.* [104] libut. [105] *Das* o *steht ober der Zeile.* [106] *In* V_1, V_2 *am r. Rande (von anderer Hand):* sanctionum [107] V_1*:* suis

ostentationem et[108] adscribendam sibi uentosam auctoritatem, quę nullis canonicis legibus stare potest, scripserunt[109] sibi nouam ordinationem eiusdem Romani pontificis, in[110] qua[111] quam nefanda quam[112] deo inimica statuerunt, horreo scribere; qui[113] legit intellegat. Porro de modo ducendi[114] subditos || pauca hic inserta sunt, quoniam et laboriosum et alterius operis 5 arbitratus sum ad hoc sacram deflorare scripturam. Potissima autem ad f. 9v. id operis mihi uisa sunt euangeliorum[115] et apostolorum epistolę et Clementis et pastoralis[116] G[re]g[orii] et super euangelia omelię[117] eiusdem XL et VIII et VIIII et X et super Ezechielem. Et quoniam dum breuitati studeo, plurima utilia me preterire[118] dǫleo, moneo curiosum lectorem, 10 ut cum uacat, his, a quibus hęc deflorata sunt, studium adhibeat,[119] non ut defloratis aliquid adiungat, set ut suo desiderio satisfaciat. Hoc itaque opus uestrę paternitati dedicaui,[120] quod non solum sanctę apostolicę sedi sed omni ecclesie et omni clerico[121] profuturum putaui. Obsecro autem legentem in domino, ut pro meis[122] excessibus ad dominum intercedat. 15

---

[108] *V_1, V_2:* et ad (*letzteres am r. Rande*). [109] *V_2:* ascripserunt [110] JN [111] *Das* a *steht ober der Zeile.* [112] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [113] *Das* i *steht ober der Zeile.* [114] dicendi; *in V_1 am l. Rande.* [115] *Korrigiert; V_1, V_2:* euangelia [116] *V_1, V_2:* pastorale [117] *V_2:* homeliæ [118] *Korrigiert durch Umschreibung aus* preterite [119] *Korrigiert durch Umschreibung aus:* adhibetet [120] *V_1, V_2:* dicaui [121] *V_1, V_2:* deo; *in V_2 am l. Rande:* clero [122] *Ein nachfolgendes* is *ist ausradiert.*

Explicit prologus. Incipiunt capitula LIBRI PRIMI.[1]

QVOD[2] Romana ecclesia a Christo primatum optinuit. Cap. XVIIII, L, LXXVI; et in IIII° libro XCII.

Quod ab eodem omnium ecclesiarum caput sit instituta. Cap. L et LXIIII.

Quod ab eodem summorum negotiorum diffinitio[3] illi tradita sit. Cap. LIII.

5 Qvod eodem iubente id ipsum apostoli instituerunt. Cap. VIIII, XLVIII, LIIII, LVII.

Item de eadem re. Cap. LVIII, LVIIII, LXV, LXVII, LXVIII.

Qvod[4] eius singulare priuilegium sit aperire et claudere cęlum. Cap. VIII, XVIIII.

10 Quod quorumlibet pontificum obligatione soluat, illius nemo. Cap. CIII.

Quod eius priuilegia nulla possint uirtute[5] conuelli. Cap. LVIIII, cap. CXXIII; libro IIII° cap. XLI, XCII.

De principatu apostolorum P[etri][6] et P[auli.][7] Cap. CII, CCXX, CCXXII.

Quod idem Romanam ecclesiam uniuerso orbi pretulerunt. Cap. L.

15 Quod ipsi eam primam fecerint[8] sedem. Capitulo eodem.

Quod pro eadem specialiter orent. Cap. item in eodem et XLVII et CII.

Quod ipsi uno die et uno tempore passi fuerint. Cap. L et CCXXVIII.

Quod tres principales sedes in orbe constituerint. Cap. item L.

Quod eorum constitutionem Nicena sinodus secuta sit. Cap. I et XXX;
20 in libro IIII° cap. XCIII.

Quod Alexandrina sedes subdita sit Romanę. Cap. VI et XVIIII et XXV et CC.

Item de Antiocena. Capitul. XXVII et LXX.

De Constantinopolitana. Cap. CL et CLXV et CCI.

25 Quod[8a] Romana ecclesia omnium ecclesiarum sit caput et mater. Cap. VI et XXVIII, LX et CXXXI.

Item de eadem re.[9] Cap. CCI[10] et CCXXXVIII et CCXXXVIIII.

Quod fundamentum et forma sit omnium ecclesiarum.[11] Cap. CXIII.

Qvod eadem singulis urbibus aut episcopos direxit aut[11a] dirigi iussit. Cap. XLVII et LI et LIIII, LXXXVI.

---

[1] *Kap. 67—70 kommen hier nicht vor.* [2] *»Dictatus papae« § 1 (Ph. Jaffé »Monumenta Gregoriana« [Berolini 1865] 174); abgedruckt auch bei C. Mirbt a. a. O. 113.* [3] *Das zweite* i *ist (mit lichterer Tinte) ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Vgl. Avr. V (»Neues Archiv der Gesellsch. f. ältere deutsche Geschichtskunde« XVI 199).* [5] uirtutem [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Ebenso.* [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fecerunt [8a] *Vgl. Avr. I (a. a. O. XVI 198)* [9] *Mit einem überflüssigen Kürzungsstriche über dem* e. [10] *Ein* X *nach dem* I *ist wegradiert.* [11] *Höchst unregelmäßig gekürzt.* [11a] au

Quod eadem patriarchatus et archiepiscopatus instituit. Capitulis item de eisdem[12] et CXXXVI.
Quod non solum Occidentis sed etiam Orientis[13] episcopi ab eadem honorem consecrationis acceperint. Cap. XVIIII, LXXVI et XCIIII.
Quod omnibus ecclesiis largita est suam uicem, non potestatis plenitudinem. Cap. CXIII. 5
Quod ab eadem unitas sacerdotalis orta sit. Cap. CXIII.
Quod apostoli constituerunt, nullam debere fieri sinodum absque auctoritate. Cap. LXX.
Quod[14] generales[15] synodos ipsa[16] conuocare debeat. Cap. VIII et LXXVI. 10
Quod non fit regularis sinodus sine huius auctoritate. Cap. XVIIII et XXVII et XXVIII.
De eadem re. Cap. LXXII, LXXVIII, CXXVIIII.
Quod non sit consuetudo papę preesse uniuersalibus sinodis nisi per legatos suos. Cap. XCV. || 15 f. 10.
Qvod legati eius in omnibus sinodis primi damnationis[17] sententiam inferunt et primi subscribunt.[18] Cap. IIII, XXVIIII, XXXIII, XXXV, XXXVIII.
Quod legatis ipsius fit proclamatio sub nomine eiusdem. Cap. XXVIIII. 20
Quod necessitate exigente uniuersalibus sinodis ad R[omanam] sedem appellatur. Cap. XXX et XXXVIII.
Qualiter Orientales sinodis subscribunt, quas mittunt papę. Cap. XXX, XLIIII.
Qvod ei liceat comprouinciales sinodos[19] et omnia prouincialia negotia etiam per uicarios suos retractare. Cap. XV, XX, XXII, LVIII, LXX, LXXI. 25
Quod eius auctoritate iam VIII uniuersales sinodi celebrate sunt. Cap. XXXIIII, XXXV, XXXVIII, CLXXXV.
Quę sinodus dicitur uniuersalis. Cap. XXXVII. 30
Quod prouincialia concilia cedant uniuersalibus. Cap. CXLVI, CCXXIII.
Quod priora uniuersalia interdum emendantur a posterioribus uniuersalibus. Cap. CCXXIII.
De celebratione concilii[20] in anno. Cap. II, XLVIII, LXVIII, XCIIII.
Quod post Christum Petrus primus[21] ecclesię pontifex sit.[21a] Cap. XLVIIII, L. 35
Quare ecclesia super unum edificatur. Cap. CCXVI.
Qvare beatus Petrus specialiter claues et principatum iudicii accepit. Cap. CCXXX.

---

[12] eiusdem [13] *Ein* m *vor diesem Worte ist wegradiert.* [14] *»Dictatus papae« § 16 (Ph. Jaffé a. a. O. 175), Avr. I (a. a. O. XVI 198).* [15] generale [16] ipsam [17] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [18] subscribuntur; *die letzten zwei Buchstaben sind aber gestrichen.* [19] sinodis [20] *Ein* s *nach* concilii *ist ausradiert.* [21] *Mit blasserer Tinte nachgetragen.* [21a] *Ebenso.*

Quod sicut Petrus est princeps omnium apostolorum, ita Romanus pontifex omnium pontificum. Capitula L, CCXL. In libro IIII cap. I.

Quod potestatem sibi traditam a domino Petrus soli Clementi contulerit. Cap. XLVII et CXIIII.

Qvod hęc eius potestas ad ipsius[22] transiit successores. Cap. LXXVIII et CVIII et CXV.

Quod[23] illius pedes a fidelibus obsculari debent. Cap. CCVII.

Quod[24] ipse indubitanter sanctus sit, si[25] canonice consecratus est. Cap. CVIII.

Quod a Nicena synodo nominatus sit papa. Cap. V.

Item[26] quod ante eam uocatus sit papa uniuersalis. Cap. I libro IIII.

Quod[27] a Chalcedonensi sinodo DC XXX patrum uniuersalis sit appellatus. Cap. CXLVIIII.

Qvod qualitati uitę ipsius respondent omnia ecclesiastica membra. Cap. CCXXXI.

Quod[28] R[omanam][29] ecclesiam[30] nemo possit[31] iudicare. Cap. LXXV et LXXVI et CVIII et CXXVIIII et CCXXV.

Quod[32] maior sedes[33] a minori[34] non possit iudicari. Cap. XVII,[35] XXVII; in libro IIII° cap. XXXV et XL.

De eo, qui[36] iudicauerit R[omanam][37] ecclesiam. Cap. XXX et CXXVIIII.

DE eis,[38] qui contra beati[39] Petri sedem iniurias proferunt. Cap. XXXVIII.

Quod[40] heretici[41] sint,[42] qui R[omanę][43] ecclesiæ non concordent et qui eius priuilegia nituntur auferre. Capitula CXXXVI, CCXVI et CCXXVII.

De his, qui ab uniuersali diuiduntur ecclesia. Cap. CXLII et CXLIII et CXLIIII et CXLV, CLXXVIII,[44] CCXIIII, CCXVI, CCXVII.

Quod[45] causa R[omani][46] pontificis dei sit iudicio relinquenda. Cap. CVIII et in IIII° libro cap. XLVII.

Quod episcoporum iudicia dominus beato Petro commiserit. Cap. LXXIIII.

Quod hoc priuilegium eius[47] sedes hereditarium habeat. Cap. eod.

Quod patriarchis, primatibus uel prouincialibus episcopis accusati coepiscopi causam discutere non diffinire liceat, nisi apostolice sedis auctoritate. Cap. XVI, LVI et LVII et LVIIII.[48]

---

[22] *Die ersten drei Buchstaben in blasser Tinte.* [23] *»Dictatus papæ« § 9 (Jaffé a. a. O. 175).* [24] *»Dictatus papæ« § 23 (Jaffé a. a. O. 175).* [25] *Durch Rasur aus* sit *korrigiert.* [26] *Vgl. »Dictatus papæ« § 19 (Jaffé a. a. O. 175).* [27] *Vgl. Avr. I (a. a. O. XVI 198).* [28] *Vgl. aber auch »Dictatus papæ« § 2 (Jaffé a. a. O. 174).* [29] Romana [30] ecclesia [31] *Korrigiert durch Umschreibung aus* posset [32] *Vgl. »Dictatus papæ« § 19 (Jaffé a. a. O. 175).* [33] sedis [34] *Korrigiert durch Umschreibung aus* minore [35] *Durch Rasur aus* XXVII *korrigiert.* [36] *Das* i *steht ober der Zeile.* [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] is [39] *Im Texte* B [40] *»Dictatus papæ« § 26 (Jaffé a. a. O. 176), Avr. II (a. a. O. XVI 198).* [41] *In lichterer Tinte, ebenso wie das folgende Wort, auf einer Rasur nachgetragen.* [42] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sunt [43] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [44] *Der Rest ist in lichter Tinte nachgetragen.* [45] *»Dictatus papæ« § 19 (Jaffé a. a. O. 175), Avr. II (a. a. O. XVI 198).* [46] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [47] *Ober der Zeile nachgetragen.* [48] *Es fehlen hier cap. 70, 71.*

Vt ab omnibus coepiscopis eadem discussio fiat intra prouinciam. Cap. LX[49] et LXXVIII.[50]

De iudicibus dandis ab apostolica sede. Cap. XVIII et XX et XXII, XLVIII, CLV,[51] CCXXVI.[52]

De accusatoribus, testibus et de accusatis et defensoribus et item de iudicibus et omni iudi||ciario[53] ordine. Capitula CLVI libro quarto. 5 f. 10v.

De executoribus dandis ab eadem. Cap. CLVI, CLXIII et in III libro LXXI, CXII, CXIII.

De dubiis rebus. Cap. XC, CI, CXXXIII.[54]

Quod episcoporum iudicia apostolice sedis auctoritate finita[55] ad eandem[56] referri debent, ut ibi dein terminentur. Cap. LVII et LVIII. 10

De episcopis expulsis absque eius sententia.[57] Cap. XVIIII, LXXIIII, LXXVII.[58]

De his, qui eos expellunt.[59] Cap. XVIIII et LXXVI.

De appellationibus episcoporum ad apostolicam sedem.[60] Cap. VIIII et X et XI, XVIIII, LIIII et LVIII. 15

Quod appellationis causas[60a] ipsa finire possit etiam[61] absente pontifice. Cap. LIIII.

De eadem re.[62] Cap. LXI, LXVIIII, LXX, LXXII.

De episcopo accusato non appellante apostolicam sedem. Cap. CXXVI. 20

De euocato episcopo ab apostolica sede. Cap. LIIII et CCXXXVI.

De appellante ab eadem. Cap. CXXVI, CXXVII.

Vt[63] alter episcopus[64] non ordinetur in sede illius, cuius causam ipsam nondum finiuit.[65] Cap. X, XXI, LVII, LVIII.

Vt uocatus episcopus ad suam sedem non redeat, nisi[66] causa sua peracta. Cap. LIIII. 25

Vt peracta causa non redeat absque apostolicis litteris. Item in eodem cap.

Quod ab omnibus oppressis apostolica sede et sacerdotum iudicio appellari possit. Cap. XLVIII, LVIIII.

DE his, qui çapiunt uenientes ad eandem. Cap. LXXII, CXCVII. 30

Quod de qualibet mundi parte ad eandem appelletur, ab illa nusquam. Cap. CIII, CXXVII.

Quod nonum capitulum Chalcedonense de appellatione a decretis papę Iulii et Uictoris sit acceptum. Cap. XI, XXXII, LVIII.

Quod Romana sedes etiam inferiorum clericorum causas determinat. Cap. CXXXI, CLXIIII, CLXV. 35

---

[49] *Stimmt nicht; soll wohl cap. 67 sein.* [50] *Es fehlen hier cap. 15, 59.* [51] *Durch Rasur aus* CLXV *korrigiert.* [52] *Hier fehlt cap. 195 und noch manches andere.* [53] iudicario [54] *Ein weiteres* I *ist wegradiert.* [55] *In cap. 68 (f. 24v.) steht unrichtig* finitima. [56] *Das* n *ist ober der Zeile nachgetragen.* [57] *Durch Umschreiben korrigiert aus* senteatia [58] *Es fehlen hier cap. 90—93, 95, 96.* [59] *Unvollständig.* [60] *Ebenso.* [60a] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [61] *Diese Erweiterung enthält das angezogene Kapitel aber nicht.* [62] *Unvollständig.* [63] *Durch Streichung und Hereinschreiben des* V *(mit blasserer Tinte) korrigiert aus* Et [64] *Ist falsch gekürzt* (ēpē). [65] it *in blasserer Tinte nachgetragen.* [66] *Das* i *ist ober der Zeile in blasser Tinte nachgetragen.*

Vt difficiliora negotia gradatim ad eam deferantur. Cap. XVIIII, XLVIII, XCVIII, CXXXI, CCXXI.

Quod solus R[omanus][67] pontifex absque comprouincialibus episcopis quorumlibet causas audiat, quod nulli alii pontifici[68] licet. Cap. XIII,[69] LVI.

Quod ei liceat ubilibet sinodum celebrare et consecrationes facere. Cap. CLVIII,[70] CCXXXIII. In IIII° libro cap. CXI.

Qvod sine ulla[71] sinodo soluat, quos[72] iniqua[73] sinodus damnat. Cap. CIII.

Quod etiam cum solo concilio clericorum suorum damnet quos[74] oporteat. Cap. in II libro XXXVI, XXXVIII.

Quod[75] absque sinodo episcoporum damnauerit episcopos. Cap. CIII et in II libro LXXXVIIII.

Quod sine huius consensu nulla sinodus quempiam damnet episcopum. Cap. CXXXIIII.

Qvod[76] hęc sola sedes sine ulla episcoporum sinodo quemlibet damnet episcopum. Cap. CXXXIIII.

De maturitate sententię apostolicę sedis. Cap. CXXXIII[77] et CLXXVII, CCXVIII,[78] CCXXII, CCXXIII.

Quod[79] apostolicę sedis iudicium retractari non possit. Cap. CIII et in libro IIII XCV.

Quod ratione exigente ipsa suum retractare [possit] iudicium. Cap. LXXXVII, CXXXIII et in libro III° XCII, CCXXIII.[80]

Quod[81] necessitate cogente nouas instituat leges. Cap. CI, CXCVIIII, CCXXXVI.[82]

Quod absque eius auctoritate nihil noui presumi debet in ecclesia. Cap. XVIIII, CCII, CCXXXVI.[83]

Quod causa exigente sanctorum patrum temperet instituta. Cap. CI, CV, CLXXVI;[84] in IIII° libro[85] XCIIII, XCV.

Quod[86] nulla scriptura sit autentica, nisi illius iudicio[87] sit roborata. Cap. V,[88] LXXVIII, XCI, CVI, CCXXII.[89]

Quod[90] R[omana][91] ecclesia numquam[92] a uera fide errauerit[93] Cap. LXVI, LXXIII.[94]

---

[67] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [68] *Korrigiert aus* pontifices *u. z. das* e *durch Überschreibung, das* s *durch Rasur.* [69] *Stimmt wenig.* [70] *Stimmt nicht.* [71] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ullo [72] *Das* o *steht ober der Zeile.* [73] iniquas [74] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [75] *»Dictatus papæ« § 25 (Jaffé a. a. O. 175).* [76] *Vgl. aber auch »Dictatus papæ« §§ 3, 25 (Jaffé a. a. O. 174, 175).* [77] *Am Schlusse ist* I *durch Rasur getilgt.* [78] *Durch Rasur aus* CCXXVIII *korrigiert.* [79] *Ursprünglich* De; *dann wurde in der Hs. aus dem* D *ein* Q, *während das* e *aus Versehen stehen blieb. »Dictatus papæ« § 18 (Jaffé a. a. O. 175), Avr. VI (a. a. O. XVI 199).* [80] *Muß wohl lib. I angehören.* [81] *»Dictatus papæ« § 7 (Jaffé a. a. O. 174) und Avr. IV (a. a. XVI 199).* [82] *Stimmt wenig.* [83] *Bei den Haaren herbeigezogen.* [84] *Am Schlusse ist* I *durch Rasur getilgt.* [85] *Stimmt wenig.* [86] *»Dictatus papæ« § 17 (Jaffé a. a. O. 175) und Avr. I (a. a. O. XVI 198).* [87] *Korrigiert durch Umschreibung aus* iudicium, *mit jetzt überflüssigem Kürzungsstriche.* [88] *Ober der Zeile nachgetragen.* [89] *Und noch viele andere cap.* [90] *»Dictatus papæ« § 22 (Jaffé a. a. O. 175).* [91] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [92] *Mit Ausnahme der ersten zwei Buchstaben auf einer Rasur mit lichterer Tinte geschrieben.* [93] errane rauerit [94] *Und noch viele andere cap.*

De doctrina eiusdem. Capitula CCXXXVII.
Quod Damasus et Siricius scribant de Liberio, quem Hieronimus scribit[95] in chronica, post subscriptionem iterum exulatum[96] fuisse. Cap. LXXXI, LXXXV.[97] f. 11.
Item de Liberio. Cap. CCXXXII et in IIII° libro cap. CXXXV; et de Uigilio.[98] Cap. CCXXXIIII.[99] 5
Quod[100] Romana ecclesia a fidelitate iniquorum subiectos eorum possit absoluere. Libro IIII°: CVI, CVII,[101] CXXXVIII.
Vt episcopi ad comitatum non eant nisi licentia R[omani][102] pontificis uel sui primatis. Cap. XXIII, XLII, CXXXVIIII, CLI. 10
Vt finitimi episcopi annualiter Romam ueniant. Cap. CXX.
Quibus in locis Romana consuetudo seruari debeat. Cap. LXXXVI, CV.
De inobedientibus apostolicę sedi.[103] Cap. LV, CXVIIII, CXXIIII, CLXXIIII, CLXXXVIIII, CCXXXVI, CCXLVI.
De reuerentia, quę illi debetur. Cap. LXXI, LXXVIII. 15
DE his, quę contra eius decreta fiunt. Cap. CXXI, CCXLI.
De inobedientibus uniuersalibus sinodis. Cap. XXXVI.
De transgressoribus canonum. Cap.[104] XIIII, XXXVI, LXXX, et in IIII° libro cap. L.
De auctoritate canonum apostolorum, quorumlibet canonum: quęre in prologo et cap. LVIIII, CXXIIII. 20
Vt[105] absque R[omano][106] pontificis[107] licentia basilicę nouę non consecrentur. Cap. CIIII.
Vt[108] item absque eius licentia noue parrochię non instituantur. Cap. CXXVIII. 25
Quod[109] illi liceat duas episcopales[110] sedes[111] et dua monasteria unire. Cap. CLII, CLIII, CLIIII.
Quod sibi alterius[112] ecclesię parrochianum ordinat. Cap. XII, CLVII,[113] CXLVI.[114]
Quod uiolenter promotum in pristinum restituat gradum. Cap. CLX. 30
Quod uiolenter translatum in priorem locum reducat. Cap. CLXI.
Quod iniuste communione[115] priuatum communioni restituat. Cap. CLXXXIII, CLXXXIIII.[116]
Quod pro ciuium peccato episcopalem sedem aufert a loco suo. Cap. CXL.

---

[95] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche.* [96] *Durch Rasur korrigiert aus* exultatum [97] *Hier folgt noch* eius iterum exultatum fuisse. Cap. LXXXI, LXXXV; *alles mit Ausnahme des ersten Wortes einfach durchstrichen.* [98] *Steht auf einer Rasur;* ui . . . gilio *getrennt geschrieben.* [99] *Gehört aber lib. I. an.* [100] *»Dictatus papæ» § 27 (Jaffé a. a. O. 176).* [101] *Stimmt wenig.* [102] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [103] *Ober der Zeile nachgetragen in blasser Tinte.* [104] *Zwischen Wort und Ziffer eine große Rasur.* [105] *Vgl. Avr. X (a. a. O. XVI 200).* [106] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [107] pontifice [108] *Vgl. »Dictatus papæ« § 7 (Jaffé a. a. O. 174).* [109] *»Dictatus papæ« § 7 (Jaffé a. a. O. 174,) und Avr. IV (a. a. O. XVI 199).* [110] *Das* a *steht ober der Zeile.* [111] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sedis [112] *Hernach wohl eine Rasur.* [113] *Stimmt nicht.* [114] *Ebenso.* [115] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche.* [116] *Folgt noch, aber fast ganz unleserlich,* et CCLXXXV

Quod[117] absque eo episcopus[118] non mutatur a sede ad sedem. Cap. LII, LX, LXII, CCXXXV.

Quod mutatio non fiat sine consensu cleri sedis illius, in quam mutatio fit. Cap. XCIII et CCXXXV.

5 Quod[119] per inferiores ordinis clericos male uiuentes[120] coerceat episcopos. Cap. CLX; in IIII° libro LXII.

Quod[121] etiam cuilibet ecclesiastice persone committat executionem concilii celebrandi in sua prouincia. Cap. CLXVIII et CXCVIII.

Quod[122] etiam inferioris ordinis persone committat uicem suam in pro-10 uincia. Cap. CLXII, CCXXVIIII.

De pallio intra menses III a Romana sede suscipiendo. Cap. LXXVIIII, CXXXV.

De pagina[123] fidei, quę apostolicę sedi mittitur pro pallio. Cap. LXXVIIII, CXCI; et de usu[124] eius CLXVIIII.

15 Quibus in locis Thessalonicensis episcopus R[omani][125] uices habeat. Cap. CXXX, in libro IIII° CXXXVI.

De pallio archiepiscopi prime Iustinianę Illirici Cap. CLXVI, et quibus in locis habeat uices[126] Romani[127] pontificis. Capitula CCXL.

DE simili iure Cartaginensis archiepiscopi. Cap. eodem et CCII.

20 DE pallio archiepiscopi Corinthiorum. Cap. CXLVIIII.[128]

DE pallio archiepiscopi Nicopolitani. Cap. CLXXXVIII[129]

DE pallio archiepiscopi Nicomediorum. Cap. CLXVII.

DE prisca consuetudine pallii. Cap. CLXVIII.

Quod nulli liceat uti dalmatica nisi licentia R[omani][130] pontificis.[131] Cap. 25 CXLVII.

DE consecratione et cautionibus Rauennatis archiepiscopi. Cap. CCIIII, CCVIIII. In[132] secundo libro XCV, XCVI. In IIII° libro cap. f. 11v. CLXII. ||

DE consecratione Siracusani archiepiscopi. Cap. CXXX.

30 DE consecratione[133] Salonitani archiepiscopi. Cap. CLX.

DE consecratione Turritani archiepiscopi. Cap. CCV.

DE electione Mediolanensis archiepiscopi. Cap. CLVIIII.

Item de consecratione eiusdem et Aquileiensis. Cap. CXLIIII.

DE consecratione Ticinensis episcopi. Cap. CCIIII.

35 DE consecratione episcoporum Emilitię. Cap. CCVIIII.

---

117 *»Dictatus papæ« § 13 (Jaffé a. a. O. 175) und Avr. IV (a. a. O. XVI 199).* 118 *Korrigiert durch Umschreibung aus* episcopo 119 *Vgl. »Dictatus papæ« § 4 (Jaffé a. a. O. 174).* 120 *Korrigiert durch Umschreibung aus* uiuentis 121 *Vgl. »Dictatus papæ« § 4 (Jaffé a. a. O. 174).* 122 *Vgl. »Dictatus papæ« § 4 (Jaffé a. a. O. 174).* 123 *Korrigiert durch Umschreibung aus* ppgina 124 *Korrigiert aus* usus *(durch Streichung).* 125 *Mit großem Anfangsbuchstaben.* 126 *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen; am r. Rande wiederholt* (vices). 127 *Mit großem Anfangsbuchstaben.* 128 *Das* X *ober der Zeile nachgetragen.* 129 *Durch Streichung in der Hs. korrigiert aus* CXLXXXVIII 130 *Mit großem Anfangsbuchstaben.* 131 *Korrigiert durch Umschreibung (mit lichterer Tinte) aus* pontifices 132 JN. 133 *Getrennt* (consecratio . . . ne) *geschrieben; dazwischen ein unleserlicher Buchstabe (vielleicht ein* a*).*

DE uisitatoribus episcopis dandis a sede apostolica. Cap. CLXXXVI.
Quod[134] Pannonia sit in Romana diocesi. Cap. CXCIII, CXCIIII.
De regno Bulgarię, quod sit in Romana diocesi, et tota Hilliricus. Cap. CXCII et CXCV.
De Romana diocesi. Cap. LXXXVI, CXCV. 5
Qvę tempora non preiudicent Romane diocesi. Cap. CXCV.
De diocesi Alexandrina et Antiochena et Hierosolimitana. Cap. I, XXXI.
De ecclesia Constantinopolitana. Cap. CL.
De episcopis Constantinopolitanis damnatis a R[omana][135] sede. Cap. XXVI. In IIII° libro XCI. 10
De excommunicatione[136] eiusdem ciuitatis episcopi, qui se uniuersalem nominauit.[137] Cap. CXV.
De interdictu apostolicę sedis pro eodem uocabulo. Cap. CXVI; in IIII° libro cap. VIIII.[138]
Quod Constantinopolitani episcopi anathematizauerint se et successores suos, si quicquam presumerent contra alicuius episcopi sedem. Cap. CXV.[139] 15
Quod olim (absque)[140] satisfactionis libello non reconciliabantur. Cap. CXII.
De sententia[141] apostoli Pauli de electione pontificum. Cap. XLV. 20
De electione R[omani][142] pontificis uel cuiuslibet metropolitę. Cap. XCVI, CCXLIIII; et in III° libro CLII, CLIII, CLIIII.
Item de electione Romana uel cuiuslibet episcopi. Cap. CXXV, CXXXVII, CLXXXVI.
Quod clericorum sit electio et subscriptio. Cap. XCIII, XCVI, XCVII, CVII, CXXIII, CXXXVII, CXXXVIII, CLXXXVI. 25
De consensu uel dissensione,[143] que fit in electione pontificis. Cap. IIII, XCVI, CVII, CXCVI.
Vt[144] de[145] presbiteris[146] uel diaconis eiusdem ecclesię eligatur episcopus. Cap. XCII, XCIII, XCVI, CXXIII, CCVI; in II libro cap. CXXXI. 30
Vt laicalis potestas se non interserat electioni uel promotioni pontificis. Cap. CCXLIIII.[147] In libro III° cap. CLII, CLIII, CLIIII. In II: CXXXI. In libro IIII° cap. XI, XVI, XVII, XVIII, XX.
Quod si necessitas exigat, possit inuitari ad cooperandum. Cap. XXXVIIII. In libro III° cap. CLVI, CLVII. In IIII°: XVI capit. 35

---

[134] *Nach diesem Worte eine Rasur; darauf* de *und einige unleserliche Buchstaben.* [135] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [136] *Getrennt geschrieben* (ex . . . communicatione), *dazwischen eine große Rasur.* [137] *Daneben zwei wegradierte Buchstaben* (. . . um); *vgl. dazu »Dictatus papae« §§ 2, 11 (Jaffé a. a. O. 174, 175) und Avr. I (a. a. O. XVI 198).* [138] *Daneben unleserlich Wegradiertes.* [139] *Es folgen noch mehrere, bis zur Unleserlichkeit wegradierte Worte.* [140] *Am Rande nachgetragen; zuerst fehlerhaft* (atque), *dann richtig (letzteres mit lichterer Tinte).* [141] sen *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [142] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [143] *Nach* dissen . . . *ist ein* e *durch Rasur, ein* t *durch Überschreibung getilgt.* [144] *In lichterer Tinte am Rande nachgetragen.* [145] DE [146] s *in lichterer Tinte nachgetragen.* [147] *Das* X *ist ober der Zeile nachgetragen.*

Quod etiam Constantius Arrianus imperator pulso Liberio non prohibuerit pontificem ordinari de Romano clero. Cap. in libro II°: LXXXIII.

VBi pontifex R[omanus][148] eligatur. Cap. CXXXVIII, CCVII; in libro II°: XCVII.

Qvaliter[149] R[omanus][150] pontifex debeat eligi uel consecrari. Cap. XCVII in libro II°.

Decretum electionis futuri pontificis; in II° libro cap. XCIII.

Vt clerus non compellatur ad suscribendum illum. Cap. CVIIII.

PRofessio eius antequam consecretur. Cap. XCIIII in II° libro.

Vt qui electus fuerit, e uestigio consecretur. Cap. CCIII.

f. 12. Vt ab omnibus[151] cumprouincialibus[151a] episcopis consecretur. Cap. III, LXIII, CCXIIII.

Quod electio beati G[re]g[orii] et beati Ambrosii concordet sanctę uniuersali VIII synodo, quamuis post eos tempore primi Nycolai celebrata sit. Cap. CLXXX, CCXC. In IIII° libro XVI.

Quod consecratus R[omanus][152] pontifex[153] tribus patriarchalibus sedibus synodicam mittere debet. Cap. CLXXXI.

Vt natale ordinationis suę annualiter celebret. Cap. CXI.

Quod uno existente pontifice alter eius in loco esse non possit. Cap. CCXI, CCXIIII.

De his, qui papa superstite pro Romano[154] pontificatu alicui fauorem prestant. Cap. CVII.[155]

De his, qui eundem pontificatum uiuo pontifice ambiunt. Cap. eodem et CCXV.

De his, qui detegunt[156] coniurantes aduersus R[omanum][157] pontificem. Cap. CVII.

De inuasoribus. Cap. CXXXVII, CXXXVIII.

De cubiculariis[158] R[omani][159] pontificis Cap. CXVII; et de his, qui sub tutela sunt eius. Cap. CCXLII. In II° libro CLII, CLIII, CLIIII.

Vt imminente suo transitu idem pontifex de suo successore decernat. Cap. CVII.

Item de eadem re. Cap. XXXVIIII et CX.

De[160] his, qui obeunte pontifice audent[161] patriarchium depredari sive[162] possessiones[163] ecclesię.[164] Cap. CXXXVII, CCXLIII, CCXLVII,[165] CCXLVIII. In IIII° libro cap. V et CLII.

---

[148] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [149] QvaliteR [150] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [151] bus *ober der Zeile nachgetragen.* [151a] *Umkorrigiert?* [152] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [153] pontifes [154] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Romanu [155] *Daneben noch* CCXV, *aber durchstrichen.* [156] de *ober der Zeile nachgetragen.* [157] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [158] *Ursprünglich* cubicularib; *das* b *durch Streichung getilgt*, is *ober der Zeile nachgetragen.* [159] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [160] Ut [161] *Ursprünglich* adiunt; *das* u *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen, das* i *durch Punkte getilgt, aus dem* u *durch Rasur und Umschreibung ein* e *gemacht.* [162] ve *ober der Zeile nachgetragen.* [163] possiones [164] ecelę *geschrieben, also falsch.* [165] *Durch Umschreibung wurde aus einem* L *ein* X.

Vt R[omani][166] pontificis feretrum non ueletur. Cap. CXVIII.
De tumulatione eiusdem. Cap. CCVIII et in III° libro CLII.
De consecratione episcoporum. Cap. XCII in II° libro.
De episcopis, qui nec petentibus nec uolentibus ordinantur. Cap. XCIII, XCVI, XCVII. 5
Quod[167] de alia ecclesia episcopus nisi necessitate cogente non eligatur. Cap. XCIII, CLXXXVI.
PRofessio[168] episcopi antequam consecretur. In II° libro cap. XCV.
De cautione eius post consecrationem. CXC. In II° libro XCVII. In III° libro CLXII, CLXIII. 10
De uisitatoribus episcopis. Cap. CXLI,[169] CXXXVI.
De episcopis, qui suas ecclesias neglegunt. Cap. XLVI, CLXX, CLXXII[170] CLXXIII, CLXXVIIII.
Vt episcopi[171] in suis ecclesiis resideant. Cap. XLIII, CLXXI, CLXXV et CCXL. 15
Vt episcopi tribus epdomadibus non absint a sua ecclesia. Cap. XXIIII, CXXII.
Vt in concilio ultra XV dies non teneantur. Cap. XCVIIII.
Vt episcopus a[172] sua parrochia in aliam non transferatur.[173] Cap. XL, LII, LXXXII, LXXXIII, C, CLXXV. 20
Comparatio ueteris et nouę Romę. CCLI.

Expliciunt capitula LIBRI primi. Incipiunt II.[1]

DE GRadibus clericorum Romanę ecclesię.[2] Cap. LXXVIII.
Qvaliter ordinentur. Cap. XVI, XCI.
Qvo tempore ordinentur. Cap. XXXVIIII et XLII, LXXXV, LXXXVIII.
De VII subdiaconis et VII notariis[3] urbis R[omę][4] et eorum officio. Cap. XXVIII, LXXV, LXXXII. 5
De VII defensoribus urbis R[omę][5] et eorum priuilegio. Cap. LXV, LXVI.
De custodibus sepulchrorum[6] apostolorum. Cap. LXXXIIII.
De initio VII diaconorum. Cap. II.
Quod VII diaconi debeant[7] esse in urbe. Cap. XXVII, XXXII, LXXVI.
Item de VII diaconis per VII regiones urbis Romę.[8] Cap. XXVIII, XXXI. 10
Quod unaquęque parrochia urbis Romę[9] duos debet habere diaconos. Cap. XXXII.[10] || f. 12v.

---

[166] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [167] *Ursprünglich* Ut el.; *davon der letzte Buchstabe ausradiert, über den ersten aber eine rotes* Q *geschrieben.* [168] PRofessioni [169] *Das* X *ober der Zeile nachgetragen.* [170] *Ein vorgesetztes* X *ist ausradiert.* [171] *Ein* s *am Schlusse ist ausradiert.* [172] *Hernach folgt eine Rasur.* [173] *Das* s *ist ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.*

[1] *Cap. 49 kommt hier nicht vor.* [2] *Das zweite* c *ist aus einem l herauskorrigiert.* [3] *Zwischen den beiden* i *ist ein* s *durch Rasur weggefallen.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Ebenso.* [6] sepulchorum [7] *Durch Umschreibung in der Hs. aus* debent *korrigiert.* [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *Ebenso; mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Durch Streichung aus* XXXII *gemacht.*

Quod diaconi sunt oculi pontificis. Cap. XXIII, XXIIII, XXVII.
Qvod ipsi[11] docere debeant populum. Cap. XXIII.
Qvod debeant suggerere pontifici. Item cap. eodem.
Qvod diaconi ministrent episcopo in sollemnibus diebus. Cap. XXIIII.
Ut diaconi apostolicę sedis cantare non presumant; cap. XLVI.
DE his, qui promoueri[12] nolunt. Cap. XLII.
De nomine et initio presbiterorum. Cap. XXV.
Qva etate ordinentur. Cap. XXI.
Eosdem[13] esse presbiteros, quos episcopos, testimonio[14] P[etri][15] et P[auli][16] et Iohannis. Cap. CXIIII.
Qvod episcopi magis consuetudine[17] quam dominica dispensatione[18] presbiteris[19] sint maiores. Cap. CXVIII.
Quod apostoli presbiterorum[20] usi sunt consilio et quod in suis epistolis eos posse ascripserint. Cap. I et III.
Quod presbiteri sint[21] sal terrę et lux mundi. Cap. XXIII.
Quod presbiteri, qui presunt, habeant ligandi et soluendi potestatem. Cap. LXX, CXIII.
De Romanis ecclesiis et cymiteriis diuisis presbiteris urbis[22] R[omę].[23] Cap. XXX, LXXXVI, LXXXVII.
Quod olim alii presbiteri ecclesiarum, alii cymiteriorum erant. Cap. XXX, XXXVII.
De terminis et iure parrochiarum eorumdem. Cap. XXX.
Quod titulis pertineat baptismus et penitentia et sepultura. Cap. LXXX.
De sacramento dominici corporis, quod ipsis mittitur a Romano[24] pontifice. Cap. XXXVII.
Quod R[omani][25] pontifices[26] presbiteros[27] suos fratres et compresbiteros appellant. Cap. XXXIIII, XXXV, XXXVI.
Quod presbiteri sint secundi ordinis post episcopum suum. Cap. XL in libro III°.
Quod Sardicense concilium R[omanę][28] ecclesię presbiteros appellet laterales iudices. Cap. XXII in I° libro.
Quod Romani[29] pontifices tantum cum concilio cleri sui damnauerunt sepe, quos[30] oportuit. Cap. XXXVI, XXXVIII, LXXXVIIII.
Quod presbiteri in concilio secundum tempus ordinationis suę resident. Cap. XLV.

---

[11] *Ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [12] proueri [13] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [14] *In der Hs. durch Umschreibung korrigiert aus* testimonium [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Ebenso.* [17] *Ober dem Schluß-* e *ein ausradierter Kürzungsstrich.* [18] *Durch Rasur korrigiert aus* dispensationes [19] presbiteri [20] *In der Hs. durch Umschreibung korrigiert aus* presbiteros [21] siNt *korrigiert durch Umschreibung aus* sal [22] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [23] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [24] *Ebenso.* [25] *Ebenso.* [26] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [27] *Das* p̄ *in lichterer Tinte nachgetragen.* [28] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [29] *Durch Punkte korrigiert aus* Romanu [30] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.*

Quod absente R[omano][31] pontifice clerus eius quorumlibet causas diiudicat. Cap. XXIII, LXXI, CI, CII, CIIII.
De eadem re. In I° libro cap. LIIII et LVIII.
Vt sententia episcopi presbiterorum et diaconorum[32] subscriptione firmetur. Cap. XVIII, LV, LVI, LXIIII. 5
De eadem re. Cap. LXVIIII, CVI, CXVIIII.
Vt episcopus quolibet loco sedens stare presbiterum non patiatur. Cap. XVII.
Vt presbiteri[33] cum suo episcopo consecrent sequentes ordines. Cap. XLIII. 10
Vt episcopus absque consilio presbiterorum suorum clericos non ordinet. Cap. XX, XXVI.
Cvm eodem chrisma consecrent. Cap. XCVIIII.
Vt presbiteri presente suo episcopo et eo iubente in ecclesia predicent. Cap. CX, CXII, CXV. 15
Vt absente episcopo consignent etiam in fronte. Cap. LXIII, CVII, CXII.
De differentia consignationis episcopi et presbiteri. Cap. LXXXI.
Vt absente episcopo reconcilient[34] penitentem. Cap. XVIIII, CXII.
Vt eodem absente populo benedicant. Cap. CXII.
Quod in principalibus festis cum R[omano][35] pontifice cardinales presbiteri 20 missam celebrant. Cap. XCVIII.
De loco et ordinatu[36] eorum. Cap. XXIIII, LI, LII.
Quod presbiteri et diaconi dalmaticis utuntur. Cap. LXXXI, CXXIIII. f. 13.
DE sandaliis et mappulis eorundem. Cap. I libro IIII°.
Quod aliis clericis non licet eadem habere insignia. Cap. XC, et in I° 25 libro cap. XLVIII et CLXVIIII.
Inde R[omani][37] clerici locum antiquorum habent patriciorum. Cap. I libro IIII.°
Vt II presbiteri et III diaconi in omni loco assint episcopo. Cap. XXVIIII.
Vt posteriores ordinati non preferantur prioribus. Cap. XLII et LXXXI. 30
Vt clerici honorent suum episcopum et ipse eos.[38] Cap. VIIII et CVIIII, CXV.
De ordinatu sacerdotum. Cap. VIII, XV, XLVIIII, LXXIII, LXXIIII, CXX, XXVIIII.
De reuerentia minorum erga maiores suos. Cap. L. 35
De presbiteris, qui[39] non sunt cardinales. Cap. XIII.
Quod hi, qui non sunt presbiteri cardinis, in sinodo cathedrales sedes non habeant. Cap. XLV.
Quod cardinalibus non debeat preponi non cardinalis. Cap. LXI.

---

[31] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [32] *Unregelmäßig gekürzt:* diac̄ [33] *Unregelmäßig gekürzt:* ppb̄ri [34] reconlient [35] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [36] *Das* di *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [39] *Das* i *steht ober der Zeile.*

UNde[40] dicantur cardinales. Cap. CXXX.
DE honore sacerdotum. Cap. III, cap. XXX, LX, C, CIII. In libro IIII°: LVIII.
Vt nullus cedat honori suo. Cap. XLI, CIII.
De potestate sacerdotum. Cap. CXXI. In I° libro CCXIIII.
Quod diaconi ministri sunt presbiteri ut episcopi. Cap. XV, CVII.
Quod absque diaconis presbiter nomen habet, officium non habet. Cap. CXI.
DE diaconis, qui se preferunt presbiteris. Cap. CVII et CXIIII.
Quod non oporteat diaconos in presbiterio sedere. Cap. XLIIII.
Vt non sedeat in medio presbiterorum. Cap. IIII, CXXVIII.
Vt iussione[41] presbiteri sedeat. Cap. XIIII, XV.
Vt diaconus in conuentu presbiterorum interrogatus loquatur. Cap. XV.
Vt eundem honorem habeat a subsequentibus ordinibus. Cap. XIIII, XXXIII.
Vt tempore oblationis et lectionis tantum alba utantur. Cap. XV.
Vt absente episcopo uel presbitero baptizet. Cap. XLIIII.
Vt populo communionem iubente presbitero eroget. Cap. XV.
De officio presbiteri et diaconi. Cap. CVII, CXI, CXII, CXVI.
De utriusque absentia a suis ecclesiis. Cap. X, et ut secularibus negotii non implicentur. Cap. CVI.
Qualiter prelati eligi debent. Cap. LXVII.
De uno episcopo et uno archipresbitero et uno archidiacono unius ciuitatis. Cap. CXVIII.
Qualiter archipresbiter et archidiaconus eligantur. Cap. LX, CXIIII.
Quod[42] sublimior gradus sit presbiteratus quam archidiaconatus. Cap. LXXII, CXIIII et in I° libro CLX.
Qui funguntur uice pontificum. Cap. XXXIIII, XLVI, LXXVII, LXXVIIII, CV, CXXII.
De officio archidiaconi.[43] Cap. LVIII.
De officio uicedomini et electione[44] eius. Cap. LIIII, LVIIII, LXXXVI.
De electione oechonomi et officio eius. Cap. V, LIIII.
Vt ad potiorem gradum quilibet inuitus non promoueatur. Cap. LVII.
Vt in duabus ecclesiis quilibet clericus non[45] numeretur. Cap. VII.
Vt clerus et ecclesia laicis[46] non subiaceant.[47] Cap. LIIII.
Vt[48] in R[omana][49] ecclesia ordinatus alię ęcclesię non militet. Cap. CLVII
f. 13v. in libro I°. ||
DE his, qui transferuntur ab ęcclesia in aliam ecclesiam. Cap. VII.

[40] *Durch Umschreibung korrigiert aus* INde [41] nissione [42] *Durch Umschreibung eines* I *(in blasserer Tinte) korrigiert.* [43] *Korrigiert durch Umschreibung aus* archidiacono [44] *Das* c *steht auf einer Rasur.* [45] *Nach dem* n *ist ein Buchstabe wegradiert.* [46] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [47] *Durch Überschreibung korrigiert aus* subiaceat [48] *»Dictatus papæ« § 15 (Jaffé a. a. O. 175).* [49] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

DE forensibus clericis. Capitula eodem.
De oblocutoribus sacerdotum. Cap. C. In libro IIIº cap. XXXII. In IIIIº cap. CLVI.
Qvaliter episcopus clericos suos corripere debeat. Cap. XL, LXVIII, CVIIII.
De presbitero et diacono contemnente episcopum suum. Cap VIIII et XII.
De tertia uocatione[50] presbiteri ante eius remotionem. Cap. XII, XXII, XLVIII.
Quod absque episcoporum concilio cardinalis urbis Romę[51] remoueri non debet. Cap. XLVIII, LXXXIII, CXXV.
De accusatoribus et accusatis et defensoribus et numero et qualitate testium. Cap. XXXII, LXXXI; in libro IIIIº: CLVI.
De iudicibus et qualitate iudicii. In Iº libro[52] cap. XVIII. In IIIº: LXXXVI.
De presbitero et diacono segregatis ab episcopo suo. Cap. VIII et XI et XXII; in libro IIIIº cap. XLVII.
Quod successor episcopus a decessore suo remotum et recipit et prouehit. Cap. XI, CXXIII.

Expliciunt capitula libri II. INcipiunt III.[1]

QVID Sint res ecclesię. Capitula XXXI.[2]
De his, qui oblationes ecclesię accipiunt preter episcopum uel eum, cuius interest.[3] Cap. XLIII.
De raptoribus in aliis territoriis[4] morantibus. Cap. eodem.[5]
De his, qui sub occasione pauperum accipiunt easdem oblationes. Cap. eodem.
Item de accipiente, dante, possidente, rapiente. Cap. eodem et XXVIII et XXXI et XXXII et XXXIII.
De his, qui parentum defunctorum uel suas oblationes ecclesię auferunt. Cap. XXV, XXVI.
De his, qui iussu uel largitione principum[6] res ecclesię filiis suis relinquunt. Cap. XLIII.
Vt processio populi auferatur ab ecclesia, cuius oblationes laici accipiunt. Cap. XCV.
De fructuum[7] oblationibus. Cap. XIIII.
De his, qui res ecclesiae auferunt et ecclesiasticis iniuriam faciunt. Cap. XXXII, L,[8] LXXXVI, LXXXVIIII.[9]

---

[50] *Ober dem* t *ein gestrichener Kürzungsstrich.* [51] *Mit großem Anfangsbuchstaben und auf Rasur.* [52] libRo

[1] *Cap. 151—153 kommen hier nicht vor.* [2] *Das* I *halb verwischt.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* interet [4] terroriis [5] edem [6] *Ein* i *am Schlusse ist durch Punkte getilgt.* [7] *Das letzte* u *ist ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [8] *Soll cap. XLVIIII sein.* [9] *Stimmt nicht.*

De his, qui ecclesię uel clero iniuriam faciunt, publicis[10] et ecclesiasticis legibus coerceantur. Cap. LXXXVI, LXXXVIIII, XCVII, XCVIII, CXXXIIII, CXXXVIII, CXXXVIIII.

Item de eodem in libro IIII cap. CL, XLIII, CLIIII, CLV.

5 De his, qui[11] non corriguntur sacerdotali ammonitione. Cap. XLIII.[12]

De auctoritate priuilegiorum ecclesię. Cap. XXVIII,[13] XXXV, LXVII, LXXXVIII,[14] CVI, CXXXIIII.

De eodem in II° libro cap. XLIIII.[15] In IIII: CL.

Quod IIII portiones fieri debent[16] redditu et oblatione fidelium. Cap.
10 XXXVII,[17] XXXVIII,[18] LXVIII, LXXX, LXXXV.

Quod R[omano][19] pontifici non liceat perpetualiter alienare predium R[omanę][20] ecclesię. Cap. XXXVIIII et XLIIII.

Quod rem non liceat illi perpetualiter commutare. Cap. XXXVIIII.[21]

Qvibus liceat illi dare in usumfructum[22] rura eiusdem ecclesię. Cap. eodem
15 et VIII[23] et XLIIII.[24]

De commodatione domorum eiusdem ecclesię. Cap. XXXVIIII.

Quod presbiteris R[omanę][25] ecclesię non liceat quicquam alienare de rebus eiusdem. Cap. CI,[26] XL.

Qvę licet illis alienare de titulis suis. Cap. eodem.

20 Qve non licet illis perpetuo alienare de eisdem titulis. Cap. item in eodem.

De commodatione titulorum domorum eiusdem urbis. Cap. eodem.

De alienatore omnium predictorum. Cap. quo[26a] supra et VIII et LII et LIII et LIIII et LV.[27]

f. 14. De eo, qui petierit et acceperit. Cap. X[28] et XLI et CXXXVI et CXXXVII.

25 De presbiteris et diaconis, qui[29] subscribunt danti pontifici. Cap. XLI.

Quod cartę, quę de perpetua alienatione facte sunt, inanes[30] sunt. Cap. X, XLII.

Quod liceat cuilibet clerico R[omanę][31] ecclesię uocem contradictionis afferre. Cap. XLII.

30 Vt quilibet[32] episcopus non uendat rem ecclesię inconsulto episcoporum uel presbiterorum concilio. Cap. XV, XVII.

Vt presbiter non uendat rem ecclesię inconsulto episcopo. Cap. XVII.

Si defuncto episcopo presbiteri uendiderint rem ecclesię. Cap. XIII.

De redditibus ecclesię uiduate. Cap. V. In libro I° cap. CXXXVII.

35 Vt res ecclesię rebus episcopi non misceantur. Cap. II.

Vt episcopus rebus[33] ecclesię tamquam commendatis utatur. Cap. XXI.

---

[10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* bublicis [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Stimmt nicht.* [13] *Soll XXIX heißen.* [14] *Stimmt nicht.* [15] *Ebenso.* [16] . . . ent *von anderer Hand geschrieben.* [17] *Stimmt nicht.* [18] *Ebenso.* [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *Ebenso.* [21] *Hier fehlt cap. 46.* [22] fructus [23] *Stimmt nicht.* [24] *Zahl und* et *stehen auf einer Rasur.* [25] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [26] *Durch einen feinen Strich getilgt? (stimmt übrigens nicht).* [26a] *Das* o *steht ober der Zeile.* [27] *Hier fehlt cap. 26.* [28] *Fehlt jedoch in der Sammlung.* [29] *Das* i *steht ober der Zeile.* [30] inanę [31] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [32] quidlibet [33] *Es folgt noch einmal* rebus, *aber durchstrichen.*

De propriis rebus episcopi et sequentium ordinum. Cap. IIII, XVI, XX, LXVI, CXXXIIII, CXL.
De episcopis et presbiteris usurpantibus res suarum ecclesiarum. Cap. XXIIII, XLVIII.
Vt ecclesia[34] habens episcopum habeat et ochonomum de proprio clero. 5 Cap. V et LXI et in II° libro cap. V.
De uicedomino episcopi et maioredomus eius. In II° libro cap. LIIII.
Vt episcopus res ecclesię dispenset per presbiteros et diaconos. Cap. I et V. In II° libro cap. CXXVI.
Vt episcopus et presbiter etiam poma diuidant cum aliis clericis. Cap. III. 10
De quantitate[35] portionum clericorum. Cap. XXXVII, XXXVIII, LXXX, LXXXV, CXVI; et in II° libro CXXVIII.
Vt dispensatio ecclesiastica sine testimonio non sit. Cap. XXXVIII; in II° libro cap. V.
Quod omnia, quę sunt ecclesię, nota debent esse presbiteris et diaconis. 15 Cap. XXII.
DE[36] episcopo, qui res ecclesię non cum notitia[37] presbiterorum et diaconorum tractat. Cap. XXIII.
Quod irrita sit donatio uel commutatio episcopi sine consensu presbiterorum. Cap. XXI, XXXIIII. 20
Quod episcopo depopulanti res ecclesię clerus eius obuiare debet. Cap. XXIII et XCVI. In II° libro LVIII.
De episcopo auferente[38] partes[39] clericorum. Cap. XXXVII, LXXXVIII. In II libro CXI.
De clericorum coniugatorum portione. Cap. LXVIIII. 25
Vt infirmis clericis eorum consueta commoda non auferantur. Cap. LXXVII.
Vt successor episcopus restituat clericis quartam,[40] quam ante successor[41] non dedit. Cap. LXXVIIII.
Vt episcopi rem tituli presbiteri sui non usurpent.[42] Cap. VII, XVIII 30 XVIIII, XLVIIII.
Vt ministeria ecclesię ad alteram non transferantur. Cap. XCVIIII.
Vt successor episcopus decessoris mala facta emendet. Cap. XXVI, XCII.
De cura clerici et pauperum etiam tempore belli. Cap. XV.
De administratoribus religiosorum locorum. Cap. CXLI. 35
Quod res ecclesię diuitibus dari non debent. Cap. VIII, CIIII, CXXX, CXXXI, CXXXIII.
Quod clericis non laicis debent committi patrimonia ecclesię. Cap. XLV, LX, LXI, CXXXII.

---

[34] ecclesiam [35] *Das* te *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [36] *Durch Umschreibung aus* Vt *korrigiert.* [37] *Das erste* ti *ist ober der Zeile nachgetragen.* [38] *Ein* s *am Schlusse ist durch Punkte getilgt.* [39] *Am Rande steht in lichterer Tinte noch einmal* partes [40] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [41] successore [42] usurpet

Quod alterius ecclesię clericis non debent committi. Cap. XC in II° libro.[43]
Quod rectores patrimoniorum iurare[44] debent. Cap. LXXIIII et CLV et CLVI et CLVII.
De singulis ducibus et iudicibus patrimoniorum. In I° libro cap. CCXLII, CCXLV.[45]
Exemplar locationis rerum ecclesiasticarum. Cap. CXVII, CXVIII, CXVIIII.
Vt annui redditus patrimoniorum a notariis describantur. Cap. LXXV, XCII.
Vt patrimoniorum rectores[46] per singulas indictiones desusceptum accipiant et patrimoniorum conductores similiter.[47] Cap. CI, CII, CIII, CVIIII, CXI.
Vt non existente pontifice presbiteris[48] et diaconis redditus persoluantur. f. 14v. Cap. CIII.
Quod clerici patrimoniorum pensiones exigere debent. Cap. CX.
Exemplar epistolę ad commitendum patrimonium. Cap. CXXIIII, CXXV.
Exemplar epistolę ad eos, qui sunt in patrimonio. Cap. CXXVI.
De libellis rectorum patrimonii. Cap. LXXVI.
De remuneratione eorum, qui sunt in obsequio rectorum patrimoniorum. Cap. LXXXIIII.
De beneficio rectorum patrimonii. Cap. LXXVI.
De remuneratione eorum, qui in obsequiis ecclesię attentius instant.[49] Cap. LXXXIIII.
De repetitione possessionis ecclesiasticę. Cap. LXXXI, CXLIII.[50]
De repetitione[51] pensionis[52] ecclesiasticę. Cap. XI.[53]
De repetitione eorum, quę quolibet[54] modo tradita sunt ęcclesię. Cap. CXLII.
De rebus per priuilegia[55] possessis per XXX annos. Cap. XI.
De prescriptione quadragenaria. Cap. LXXXIII et XLIIII.
De centenaria prescriptione R[omanę][56] ęcclesię. Cap. CXLIIII. In libro I°: CXCIII.
De eo, qui[57] absque iudicio inuadit rem, quam[58] putat ecclesie suę competere. Cap. XII, XLVI.
De oliuetis uel diuersis possessionibus beati Petri et de his, qui sibi easdem usurpant. Cap. XLVII, LII, LIII, LIIII, LV, CXXI.
DE eadem re. In I libro CXXX, CCXLVII.
Item de patrimonio eiusdem. Cap. LX, CXXII, CXXIII, CLII, CLIII, CLIIII.

---

[43] libRo [44] *Ein nachfolgendes* non *ist durch Punkte getilgt.* [45] *Das* X *ist ober der Zeile nachgetragen.* [46] Rectores. *In der Hs. durch Umschreibung korrigiert aus* loctores [47] similiteR [48] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [49] *Korrigiert durch Umschreibung aus* instat [50] *Durch Rasur korrigiert aus* CLXLIII [51] *Ein nachf ndes* s *ist durch Punkte getilgt.* [52] *Durch Rasur und Umschreibung korrigiert aus* possessionis [53] *Durch Streichung korrigiert aus* XII [54] *Das* o *steht ober der Zeile.* [55] ui *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [56] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [57] *Das* i *steht ober der Zeile.* [58] a *ober der Zeile nachgetragen.*

De quibusdam regnis beati Petri et eorum pensione. Cap. CL. In libro IIII° cap. I.
De commendatione patrimoniorum R[omanę][59] ecclesię. Cap. C.
De commendatione rectorum eorumdem patrimoniorum. Cap. LXII, CXXVII, CXXVIII. 5
Quod etiam uni personę eorum committat uicem suam R[omanus][60] pontifex in prouincia. Cap. CLXII in I° libro.[61]
Qvaliter per rectores eosdem corripit episcopos male agentes. Cap. LXII, LXIII, LXXVIII.
Qvaliter iidem rectores se habeant erga subditos[62] eorumdem episcoporum. 10 Cap. LXIIII, LXV, LXX, LXXI.
Qvaliter quibuslibet opem ferant. Cap. LXXI, LXXII, LXXIII.
De commendatione legatorum R[omanę][63] ecclesię. Cap. CXIIII, CXV, CXX. In IIII° libro LV.
De his, qui legationem ecclesię impediunt. Cap. XXX, CXX. 15
De commonitorio[64], [quod] eis R[omanus][65] pontifex facere debet. Cap. LXXXVIII;[66] in I libro cap. XLI, CXCV.
De rescripto legatorum. Cap. LXXXVII.
Qvibus ecclesię decimę dentur. Cap. XXVII.
Quod sacrilegi sint, qui decimas ecclesię auferunt. Cap. LVI. 20
De nolentibus dare decimas. Cap. LVIII, CXLVI, CXLVII, CXLVIII.
DE abbatibus, qui[67] primitias et decimas sibi uendicant. Cap. LXII. In II libro cap. CXXI.
De oblatione[68] ad missarum sollemnia. Cap. item LVII.
De his, qui fugiunt matrices uel baptismales ecclesias. Cap. LI, XCIII. 25
De his, qui tribus dominicis absunt[69] a conuentu ecclesię. Cap. XXIIII in I libro.
De priuilegio monasteriorum. Cap. VI,[70] XC.
De his, qui sibi faciunt diuersoria episcopia uel monasteria. Cap. VIIII.
DE eo,[71] qui in monasterio conuertitur; dimidium bonorum suorum titulo 30 relinquat. Cap. LVIIII.
Vt misse publice in monasterio populo non fiant. Cap. LXXXII, XC || f. 15.
Vt capellę absque missis publicis consecrentur. Cap. CVII, CVIII.
Vt proprium[72] presbiterum non habeant. Cap. CVII, CVIII.
De ecclesiis, quę nouiter hędificantur. Cap. VI, CVII, CXLV. 35
De clero earumdem. Cap CXLV.[73]
Vt misse publicę in eis non fiant.[74] Cap. CVII, CVIII.

[59] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [60] *Ebenso.* [61] libRo [62] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [63] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [64] commonitorium [65] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [66] *In der Hs. korrigiert aus* LXXXVII et [67] *Das* i *steht ober der Zeile.* [68] *Ober dem* e *ein durchstrichener Kürzungsstrich.* [69] absunt; *das* b *ober der Zeile nachgetragen.* [70] *Durch Rasur korrigiert aus* XVI [71] his [72] *Ohne Kürzung* (prium) [73] *Zwischen* C *und* X *ein nicht ganz herabreichender, senkrechter Strich.* [74] *Durch Rasur korrigiert aus* finant

De immunitate ęcclesiarum; in IIII libro CLIII.

Quod conditores ecclesię nihil iuris in ea habeant. Cap. XCIIII, CXXVIIII, Cap. XCI, et in IIII° libro CXXXIII.

Quod[75] uincula beati Petri tituli Eudoxię sint etiam beati Pauli.

5 ## Explicit capitulatio libri[1] III. INcipit IIII.[2]

DE Auctoritate Constantiniani priuilegii. Cap. I.

Qvaliter imperator Constantinus apostolicam sedem exaltauerit. Cap. eodem.

Qvibus in locis eidem predia contulerit. Cap. eodem.

Qve insignia R[omano][3] pontifici et clero eius contulerit. Cap. item eodem.

10 Qvaliter eius dispositioni[4] totum Occidentem reliquerit. Cap. item eodem.

Qvod imperialem coronam eidem[5] contulerit et diffinierit terrenum imperium Romę potestatem non habere. Capitula quo supra.

Qvaliter hac in causa suos obligauerit successores. Cap. quo[6] supra.

Qvaliter hoc priuilegium confirmauerit. Cap. item primo.

15 De priuilegio R[omanę][7] ecclesię; in primo libro cap. CLXXXVIIII, CCXXXVI, CCXXXVIII, CCXL.

Quod priuilegia R[omanę][8] ecclesię nulla possint uirtute dirrumpi. XLI, XCII.

Quod sęculi potestas precipue a beati Petri sede ea, quę[9] uera sunt debet cognoscere. Cap. XL, XLI, LXXXVIII.

20 De obedientia eiusdem erga eandem. Cap. XLV.

De reuerentia[10] antiquorum imperatorum erga eandem. Cap. I, II, III, IIII, V, XLVII, LVI, XCVI, CX, CXII, CXXXVIIII, CXL. In I libro CCXXXVI, CCXXXVII, CCXXXVIII, CCXL.

Item de reuerentia Francorum imperatorum cap. X, CXIII, CXIIII; in 25 I libro CCXLII, et quod Romanę ecclesię non ipsi predia contulerint set restituerint. Cap. X. In[11] libro III cap. CLII.

Item de reuerentia regum Anglorum. Cap. CXXXIII.

Item de reuerentia regum etiam[12] ereticorum. Cap. XLVII, CXXXVIIII, CXL.

30 Quod imperator[13] R[omanum][14] pontificem rogare non iubere debeat. Cap. LXXXVIIII.

De superbia imperatorum Anastasii et Michahelis. Cap. CII, CVIIII.

De Uitaliano comite, qui causa fidei[15] pugnauit contra Anastasium.[16] Cap. CXLIII.

---

[75] *Wohl in einem (älteren) Exemplare von Deusdedit — welcher ja Kardinal der hier erwähnten Titelkirche war — selbst nachgetragen.*

[1] librRi [2] *Ein Cap. 157 (alte Zählung) kommt hier nicht vor; ebenso wird der Cap. 428—437 keine Erwähnung getan.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] dispositionis [5] eiusdem; dem *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *Ebenso.* [9] *In lichterer Tinte nachgetragen.* [10] *Mit (überflüssigem) Kürzungszeichen über dem* a [11] In I [12] *Ein vorhergehendes* h *ist durch Punkte getilgt worden.* [13] *In der Kürzung* (impator) *ist das* t *durchstrichen.* [14] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [15] *Umkorrigiert?* [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Anastasio

De differentia pontificis et regis. Cap. XLI, XCVII.
Quod post Christi aduentum nec pontifex nomen imperatoris, nec imperator ius pontificis usurpauit. Cap. XCVII.
Quod pontificis electioni uel promotioni laicalis potestas se interserere non debet. Cap. XVI, CXXXVI, CXLVI. In III libro CLII et CLIII. 5
Quod electio episcopi uel presbiteri uel diaconi in principibus facta irrita sit. Cap. XI.
Quod populus solus non debet sacerdotes eligere. Cap. XVIII, et in I libro CXCVI. 10
Quod populus docendus sit non sequendus. Cap. XXXVII, XXXVIIII.
Quod episcopi Romani pontificis sint. Cap. LX.
De his, qui coniurant aduersus pontifices. Cap. XV. || f. 15v.
Quod imperatori non liceat pontifices[17] iudicare. Cap. XLIII et de prima sede: XXXV. 15
Item quod ei non liceat eos a suis[18] pellere sedibus. Cap. XXXIII, XXXIIII,[19] XL et CCVIII; in I libro XXXVIII.[20]
Quod sacerdotes ab imperatore honorandi sunt non iudicandi. Cap. LVIII.
Quod sacerdotes in sacro eloquio dii et angeli nominantur. Cap. eodem.
Quod nec ligari[21] nec solui possunt a rege. Cap. XCVIII. 20
Quod clerici non sunt iudicandi a iudicibus seculi. Cap. CXLIIII, CL.
De libertate eorumdem et qua pena mulctentur crassantes in eos. Cap. CL, CLIIII.
Qvod episcopi non sunt cogendi a rege ad[22] militiam. Cap. XCVIIII.
DE clericis imperatorem adeuntibus aduersus episcopos suos. Cap. XVIIII, XXVII, LVI. 25
De constitutione imperatoris siue iudicium. Cap. XXXIII, LXXXVII.
Quod scripta, quę a rege contra legem imperantur, nichil[23] sint. Cap. LVII, CIII.
Quod laicalis potestas non potest aliquid iniuste in ecclesia statuere. Cap. XLVI, CXXXV. 30
Quod imperator non debet usurpare que sunt sacerdotum. Cap. LXII, XCI.
De his, qui episcopatum uel inuestituram ęcclesiastice dignitatis a laicis accipiunt. Cap. XVII, CXXXV.
Quod habitatio regis apud aliquam urbem statum episcopalem non mutet. Cap. XLII. 35
Quod imperator, si prouinciam diuidit, metropolim diuidere non possit. Cap. LXXXVII.
Vt laicus non intermisceatur ęcclesiasticis tractatibus. Cap. VII, XCVIII.

[17] pontifex [18] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [19] IIII *ober der Zeile nachgetragen; der ganze Satz ist wie der vorhergehende ein Nachtrag von der Hand, welche am Beginne von f. 6 tätig war.* [20] *Durch Streichung aus* XXXVIIII *korrigiert.* [21] *Durch Punkte korrigiert aus* religari [22] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [23] c *und* l *in lichterer Tinte, ersteres ober der Zeile nachgetragen.*

Qvare antiqui imperatores synodis[24] interfuerunt. Cap. VI, XCI.
Quod imperatorum leges diuinę legi subiaceant. Cap. VI,[25] LXXXVII, CXXX.
Quod antiqui imperatores quoslibet[26] oppressos[27] episcoporum iudicia appellare sanxerunt. Cap. CXLVIIII.
Quod res ęcclesie nullius in bonis sint. Cap. CXVIIII, CXLV.[28]
Quod laicis non licet disponere facultates[29] ęcclesię.[30] Cap. XLVI.
De his, qui ęcclesię facultates[31] sibi arripiunt[32] cap. XXV, et de furto ecclesię: LXIIII.
De his, qui res ecclesie petunt a regibus. Cap. XXIIII. In III libro XLIII.
Quod christiani imperatores res ecclesię liberas esse statuerunt. Cap. CXLV, CL, CLIII; et in libro III° cap. CLII.
Qvaliter Romę fieri debet imperator. Cap. LII,[33] CIIII.[34]
Qvaliter R[omano][35] pontifici iurare debet. Cap. CXIIII, CLXI.
Vt eius licentia[36] Romam ingrediatur.[37] Cap. CXIIII.[38]
De differentia regum et Romani imperatoris. Cap. LXII.
De his, qui ad presulatum prosiliunt. Cap. XXIII.
De administratoribus. Cap. LI.
De raptoribus. Cap. XXVI, LI.
De defensoribus pauperum. Cap. XXII, XLVIII.
Quod honor magistratus annualis sit. Cap. CIII.
De potestate siue officio imperatoris. Cap. XXXIIII, LII, LXI, LXII, CVIII, CXV.
Quod ad ecclesiam non pertineat, qui illic congruentia non prouidet. Cap. CIII.
De[39] legatis Romanę ęcclesię, quos[40] sibi imperator mitti postulat. Cap. VIII, VIIII, LXXXVIIII, CV.
De imperatoribus, qui R[omanę][41] ęcclesie legatos[42] suscipere noluerint. Cap. CII, CVIIII.
De peccatis prelatorum. Cap. CI.
f. 16. Vtrum cedendum sit comminationibus et conuiciis. Cap. CXVI.
Qve scandala uitanda sint et que non sint uitanda. Cap. LXVI, LXXI, LXXXI, CXXIII, CXXV. In primo libro cap. CXLIIII.
De regibus contemptoribus canonum. Cap. L.
De contemptoribus anathematis. Cap. LXV.

---

[24] synodus [25] *In lichterer Tinte nachgetragen.* [26] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [27] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile nachgetragen.* [28] *Das* X *ist ober der Zeile nachgetragen.* [29] *Nach* fa *eine Rasur.* [30] *Falsch gekürzt:* ecele [31] *Nach* fa *eine Rasur.* [32] *Ein* r *ist ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [33] *Durch Umschreibung korrigiert aus* LCI [34] *Ein Teil ober der Zeile* (quatuor). [35] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [36] *Mit (überflüssigem) Kürzungsstriche über dem* a. [37] ingrediantur [38] C *in blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [39] Q *gestrichen,* d *aber nicht.* [40] *Das* o *ober der Zeile nachgetragen.* [41] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [42] legato

De uirtute obedientię. Cap. LXXX.
Vt princeps, qui prohibet fieri[43] synodum, excommunicetur.[44] Cap. XII.
De rectoribus propter metum iustitiam neglegentibus et de peccante in nos et in deum. Cap. XLVIII, LXVIIII, LXX, LXXXI, LXXXIII, LXXXIIII, LXXXV. 5
Qvod manifesta peccata accusatore non egeant. Cap. C, CXX.
De zelo R[omani][45] pontificis erga R[omanam][46] ęcclesiam.[46a] Cap. LXIII. In I libro CLXXXII.
De maturitate sententię[47] apostolice sedis Cap. LXVII, LXXIIII, LXV, LXXVII, LXXVIIII,[48] LXXXII. In I libro CXXXIII, CLXXVII, 10 CCXVIII, CCXXII, CCXXIII.
De qualitate iudicii ęcclesiastici. Cap. CXXVII. In libro IIIº cap. LXXXVI, LXXXVII.
Item de eadem re.[49] Cap. XXX, XXXI, XXXIII, XLVIIII, LXVI, XC, CLVI. 15
Quod[50] ante uocationem III nemo condempnari debeat. Cap. XXVII, XXVIIII in I libro.[51]
INtentatio damnationis pro xenodochio. Cap. LVIIII.
INtentatio excommunicationis Lotharii regis. Cap. CI.
Excommunicatio Archadii imperatoris. Cap. CVI, CXXXIIII.[52] 20
Excommunicatio Maximi imperatoris. Cap. CXXI.
Item excommunicatio Theodoxii imperatoris. Cap. CVI, CXLII.
De humilitate imperatoris Philippi et Theodosii. Cap. CXLI, CXLII.
De iustitia excommunicationis.[53] Cap. XLVIIII.
De participantibus cum excommunicatis. Cap. CLVIII In I libro cap. II. 25 In II cap. VIIII.
De consecrationibus excommunicatorum. Cap. XLIIII et in I libro CXLII et CXLIII, CXLIIII, CLVIIII.
De communicantibus[54] cum sceleratis ante excommunicationem. Cap. CXVI, CXXIIII, CXXVII, CXXVIII. 30
Iudicium Clementis et Anacleti papę de his, quibus papa non loquitur pro eorum malis actibus. Cap. CVI.
Quod[55] R[omanus][56] pontifex soluat a iuramento eos, qui[57] iurauerunt depositis ab illo. Cap. eodem CXXXVIII.
Qvare R[omanus][58] pontifex[59] abstulerit Italiam Grecorum imperatori. 35 Cap. CXXXVII.

---

[43] *Ebenso wie das folgende* sy *auf einer Rasur.* [44] *Durch Punkte korrigiert aus* excommunicentur [45] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [46] *Ebenso.* [46a] *Das* m *in lichterer Tinte nachgetragen.* [47] *Danach eine Rasur.* [48] *Durch Punkte aus* LXXXVIIII *korrigiert.* [49] *Mit (überflüssigem) Kürzungsstriche.* [50] *Ein* I *durch Streichung getilgt, das* Q *in lichterer Tinte nachgetragen.* [51] libRo. *Die letzten drei Worte sind nachgetragen.* [52] *Die ersten vier Ziffern stehen auf einer Rasur.* [53] excommunicatione [54] mu *ober der Zeile nachgetragen.* [55] *Das* Q *durch Umschreibung aus* D *gemacht.* [56] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [57] *Das* i *steht ober der Zeile.* [58] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [59] *In blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen* (p).

Qvomodo rectores ęcclesię[59a] se tempore persecutionis agant. Cap. CXVI, CXXII.

Qvaliter[60] suscipiendi sint. Capit. XXI.[61]

DE hereticis et scismaticis. Cap. LIII, LXXIII, XC. In libro[62] I: CXLV,
5 CCXIIII, CCXV, CCXVI,[63] CCXVII.

DE participantibus cum eisdem. In I libro cap. CCXV.

DE sacramentis et congregationibus et ordenationibus eorum. Cap. LIII, CXVIII, CXXVIII, CXXVIIII. In I libro XXXVI, LXXXVIII, LXXXVIIII, CLVIIII.

10 DE his, quę legitime non fiunt. In I libro cap. LXXXIIII.

Quod[64] symoniaca heresis deterior sit macedoniana. Cap. XIII.

Quod[65] quisquis per eam promouetur, alienus est a sacro ordine. Cap. XIII et XIIII.

DE pecunia promotionis causa suscepta et de his, qui eam accipiunt. Cap.
15 CLI, X, CLII, LIII, LXXXVI.

DE his, qui compelluntur [ad] id, quod contra fas est agere. Cap.[66] XXX. In I libro CLXXXIIII.

f. 16v. DE his, qui contra pacem ęcclesię sunt. Cap. XXXVIII. ||

DE expetendo humano auxilio contra eosdem. Cap. XVI, XXII, XXVII,
20 LI, LXI, LXII, LXVIII, LXXVIII, CVII, CVIII, CXIII, CXIIII. In primo libro CCXXXVI.

DE clericis, utrum se armis tueri debeant. Cap. CXXXI, CXXXII.

DE his, qui iuste reos puniunt. Cap. XXVIII, XXVIIII, XXXVI, LXI, CXXVI.

25 Quod illud, quod necessitas pro remedio reperit, cessante necessitate debet cessare. Cap. CLVII.

Quod maiorem ruinam faciat maior turba peccantium. Cap. CLVIIII.

Qvedam de pęnitentia. In primo libro cap. XXXVIII. In II: XVIIII, CI, CII, CIII, CIIII. In III: LXXXVI. In IIII cap. XV, LXXII,
30 LXXVI, CXVII, CLX.

[59a] ęcelę [60] QvaliterR [61] *Durch Rasur korrigiert aus* XXIII [62] libRo
[63] *Durch Rasur korrigiert aus* CCXVII [64] *Das* Q *durch Umschreibung aus* D *gemacht.*
[65] *Ebenso.* [66] *Danach eine Rasur.*

HYSIDORVS[1]

IN PREFATIONE CANONVM.[2]

SCIRE AVTEM UOS,[3] LXXX episcopos, qui hoc opus me incipere et perficere coegestis et cunctos[4] reliquos[5] domini sacerdotes oportet, quod plura quam illa[6] XX capitula, quę apud nos habentur, Nicenę sinodi[7] reperimus 5 et in decretis Iulii papę[8] LXX capitula eiusdem synodi esse debere legimus.[9] Quam epistolam in suo loco cum cęteris[10] ponemus.[11] Nam[12] quod[13] plura quam XX capita sint Niceni concilii, in multis inuenitur[14] locis. Legimus enim in Constantinopolitano concilio ita:[15] »Manifestum est, quod illa, quę sunt per unamquamque prouinciam, ipsius prouincię synodus 10 dispenset, sicut Niceno constat decretum esse concilio.«[16] Legitur in epistola Innocentii pape Uictricio episcopo directa ita:[17] »Si quę[18] causę[19] uel contentiones inter clericos et laicos uel inter clericos tam maioris ordinis quam[20] etiam inferioris fuerint exorte, placuit, ut secundum Nicenam[21] sinodum[22] congregatis omnibus eiusdem prouincię ępiscopis iudi- 15 cium terminetur.«

Sanctę etiam memorię Theophilus Alexandrinus[23] episcopus in suis epistolis[24] meminit in concilio Niceno statutum esse,[25] ut ab VIII id. Martii[26] usque in diem nonum Aprilis,[27] diebus scilicet XXVIII, qualiscumque luna nata fuerit in quolibet[28] medio spatio,[29] perhibet[30] facere 20 initium primi mensis, XIIII[31] uero *luna*, a XII kal. Aprilis usque[32] in[33]

---

[1] *V_2:* Isidorus [2] *Cap. 9 derselben (Hinschius a. a. O. 19, 20). Möglicherweise später von der gleichen Hand eingeschoben.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *V_1:* lentos; *fehlt in V_2.* [5] os *ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Mit ausgestrichenem Kürzungsstriche ober dem* a. [7] sinodo; *V_1, V_2:* synodo [8] *cap. 11 derselben (Hinschius a. a. O. 467).* [9] *Durch Punkte korrigiert aus* legitimus [10] *Orig.:* in suo ordine inter cætera decreta apostolicorum [11] *Orig.:* posuimus [12] *V_2:* Namque [13] *Fehlt in V_2.* [14] inueniuntur [15] *c. 2 desselben vom Jahre 381; Vers. Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 171, 172). Vgl. dazu auch Ben. Lev. I I 381, III 81 und c. 8 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 760).* [16] *Vgl. c. 5 desselben (Hinschius a. a. O. 258 oder Migne a. a. O. LXVII 148).* [17] *cap. 3 desselben vom 15. Februar 404 (Hinschius a. a. O. 529, 530).* [18] *V_1, V_2:* qua [19] *V_1, V_2:* causa [20] *Das* a *steht ober der Zeile.* [21] *Auf Rasur.* [22] *V_1, V_2:* synodum [23] AlexaNdrinus [24] *Vgl. darüber Johannes van der Haag »Diss. de Theophili cyclo paschali 418 annorum« § 8.* [25] *Dasselbe enthält nichts derartiges.* [26] MaRtii [27] ApRilis [28] *Das* o *steht ober der Zeile.* [29] psatio [30] h *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen; V_1:* prohibet [31] *V_1, V_2: 14* [32] *Das* s *steht ober der Zeile.* [33] *Fehlt in V_1, V_2.*

XIIII kal. Maii sollerter[34] inquiri, etiam si die sabbatorum inciderit, consequenti die dominico, idest[35] luna XV, pascha celebrare[36] conscripsit, et si die dominico luna XIIII[37] eiusdem mensis, idest primi,[38] euenerit ipsa[39] transmissa in[40] altera die dominica, pascha sine dubio celebrari[41]
5 conscripsit. His et aliis quamplurimis exemplis patet plura esse quam[42] XX capitula Nyceni[43] concilii et ueram esse predictam[44] Iulii papę epistolam. Nobis autem quidam[45] fratrum nostrorum Aurientales[46] testati sunt, se uidisse concilium Nicenum habens *potiorem* IIII^or euangeliorum magnitudinem, continens in se sessiones episcoporum et introductiones iudiciaque
10 querimoniarum[47] atque diffinitiones[48] et constitutiones nec non et subscriptiones eorum.[49]

INCIPIT LIBER PRIMUS.

I.

f. 17. **Ex concilio Niceno[1] cap. VI.** ‖

15 ANTIQVA[2] CONSVETVDO OPTINUIT, (de[3] qua scribit Anacletus in tertia epistola sua,)[4] vt[5] urbis Romę episcopus[6] habeat[7] principatum[8] ut suburbicaria[9] loca, *(idest[10] regna, que tunc erant sub urbe),* et omnem prouinciam suam sollicitudine[11] gubernet. Quę uero apud[12] Egyptum[13] sunt,[14] Alexandrię episcopus omnium habeat[15] sollicitudinem. Similiter autem
20 et circa Antiochiam[16] et in cęteris prouinciis priuilegia propria seruentur[17] ecclesiis. *Alia translatio sic habet:*[17a] Antiqua[18] consuetudo[19] permaneat[20] in Egypto[21] uel Libia[22] et Pentapoli,[23] ut Alexandrinus episcopus horum omnium habeat potestatem, quoniam quidem et Romano episcopo parilis[24] mos[25] est. Similiter[26] autem et apud[27] Antiochiam cęterasque prouincias
25 sua[28] priuilegia[29] unicuique seruentur[30] ęcclesię.

[34] *Ein* i *am Schlusse halb wegradiert;* V_1*:* solerter [35] *Der Satz von da bis* dominico *fehlt in* V_1, V_2. [36] celebratis [37] V_1, V_2*: 14* [38] *Orig.:* primi mensis [39] *Orig.:* ipsa ebdomada [40] *Orig.:* ad alterum diem dominicum. [41] *Orig.:* celebrare [42] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [43] V_1*:* Niceni; V_2*:* Nicæni [44] *Orig:* prædicti [45] *Orig.:* quidam e consortio [46] *Orig.:* Orientales; *so auch* V_1, V_2. *In der Hs. sehr undeutlich.* [47] V_1*:* querimonias; V_2*:* querimonia [48] V_1*:* diffinitiores [49] eoruM.

I. *Vers. Prisca (»Opera Leonis M.« [ed. Ballerini Venetiis 1757] III 498). Ans. ded. I 117.*

[1] *In B (f. 197v) steht:* Niceno, de qua scribit Anacletus in tertia epistola sua *(bis hierher rot geschrieben).* [2] *Der Anfangsbuchstabe fehlt in der Hs.; derselbe war verziert und reichte von Z. 1 bis unter Z. 11, an seiner Stelle jetzt ein leerer Raum. Orig.:* Antiqui moris est [3] *Das folgende (bis* ut*) fehlt in B.* [4] *cap. 30—32 (Hinschius a. a. O. 83). Vgl. dazu auch Pseudo-Marcellus cap. 1, 2 (Hinschius a. a. O. 223, 224), Pseudo-Julius cap. 6 (Hinschius a. a. O. 459).* [5] Vt [6] *Steht auf einer Rasur.* [7] *B:* abeat [8] princicipatum. [9] *B:* suburbycaria [10] *Das folgende (bis* urbe*) fehlt in B.* [11] sollicitudinem. [12] *B:* aput [13] *Steht auf einer Rasur; B:* Egiptum [14] *Auf einer Rasur.* [15] *B:* abeat [16] Antioochiam [17] *Orig.:* serventur metropolitanis [17a] *Vers. Hisp. (Migne a. a. O. LXXXIV 94 und Hinschius a. a. O. 259).* [18] *Orig.:* Mos [19] *Orig.:* antiquus [20] *Orig.:* perduret [21] *B:* Ęgipto [22] *B:* Lybia [23] *B:* Pentapoly [24] *Orig.:* hoc idem [25] *Orig.:* moris [26] *B:* Symiliter [27] *B:* aput [28] *Orig.:* honor [29] *Orig.:* suus [30] *Orig.:* servetur

II.

Ex eodem cap. V.

SERuetur et ista sententia, ut hi, qui[1] ab aliis excommunicantur, ab aliis ad communionem non recipiantur. Requiratur[2] sanę, si[3] forte[4] aliqua[5] indignatione[6] aut contentione aut aliqua[7] commotione[8] episcopi 5 sui excommunicati[9] sunt. Vt ergo hęc digna possint[10] examinatione perquiri, recte uisum est per singulos annos in singulis quibusque prouinciis[11] bis in anno[12] episcoporum concilium fieri, ut simul in unum conuenientes ex omni prouincia huiusmodi examinent quęstiones, ut[13] ita demum[14] qui ob culpas suas episcoporum suorum offensas[15] contraxerunt,[16] digne etiam 10 a cęteris excommunicati similiter habeantur, quousque in communi[17] uel ipsi[18] episcopo suo uisum fuerit humaniorem circa eos ferre sententiam. Habeatur autem semel concilium ante dies quadragesimę, ut omnibus, si quę sunt, simultatibus amputatis mundum*que* sollemne[19] deo munus possit offerri. Secundum uero[20] agatur circa tempus autumni. 15

III.

Ex eodem cap. IIII.

EPISCOPVM oportet ab omnibus episcopis, si fieri potest, qui sunt eiusdem prouincię,[1] ordinari. Si uero hoc difficile fuerit uel *aliqua*[2] urgente[3] necessitate uel itineris longitudine, certe tres episcopi debent[4] esse con- 20 gregati ita,[5] ut etiam eorum,[6] qui absentes sunt, consensum litteris teneant et ita faciant ordinationem. Potestas sane uel confirmatio pertinebit per singulas prouincias ad metropolitanum episcopum.

IV.

In eodem. 25

In una ciuitate duo episcopi esse non uideantur.

II. *Vers. Hisp. (Migne a. a. O. LXXXIV 94; vgl. Hinschius a. a. O. 258, 259). Coll. tr. P. II 1, 5; vers. Dionys.: Burch. XI 36, Jvo Decr. XIV 100.*

[1] Qui [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* ne [4] *Orig.:* fortequi ex [5] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* indignatione animi [7] *Orig.:* qualibet tali [8] *Orig.:* commotione stomachi [9] *Orig.:* excommunicatione abstenti [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* possit [11] prouincinciis [12] aNno [13] Ut [14] *Orig.:* demum hi. [15] *Das* s *ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen; Orig.:* offensas merito [16] *Der erste Kürzungsstrich ist mit lichterer Tinte nachgetragen.* [17] *Orig.:* communione [18] *Orig.:* ipso [19] sollęque [20] *Orig.:* vero concilium

III. *Vers. Hisp. (Migne a. a. O. LXXXIV 94).*

[1] *Orig.:* in provincia eius [2] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [3] urgeNte [4] *Orig.:* debeant in unum [5] Ita [6] *Orig.:* cæterorum

IV. *Aus cap. 8 (Migne a. a. O. LXXXIV 95); Vers. Hisp. Cæs. I 15.*

V.

Item in eodem.

Nullus clericus in duabus[1] ęcclesiis ministrare presumat.

VI. (IIII.)

Ex eodem cap. VI.

5

Per omnia autem manifestum *est,* quia[1] si quis[2] preter uoluntatem et conscientiam metropolitani episcopi fuerit ordinatus, hoc concilium magnum et sanctum censuit non debere esse episcopum. Sane si communi[3] omnium consensu rationabiliter probato secundum ęcclesiasticam 10 regulam duo uel tres[4] animositate ducti per contentionem contradicunt,[5] optineat plurimorum sententia sacerdotum. *Et cętera.*[6] Item in subscriptionibus: Osius episcopus[7] Cordubensis prouincię Hispanię *legatus*[8] *apostolice sedis sanctę R[omanę]*[9] *ęcclesię* dixit: Ita credo.[10] Victor et Uincentius presbiteri *et legati sanctę apostolicę sedis ęcclesię R[omanę]*[11] 15 subscripserunt.

VII. (V.)

Ex epistola eiusdem concilii.

Beatissimo papę urbis R[omę][1] Siluestro[2] Osius[2a] episcopus Cordubensis prouincię Hyspanię et Uictor et Uincentius pre- 20 sbiteri urbis R[omę][3] et cęteri episcopi CCC X et VIII salutem. f. 17v. Quoniam[4] cor||roborata *est* omnis[5] diuinis mysteriis[6] ecclesiastica[7] utilitas[8] *et ea,* quę ad robur pertinent[9] sanctę ęcclesię catholicę et apostolicę, ad sedem tuam R[omanam][10] explanata de gręco[11] in latinum gesta sancti concilii scribimus. Itaque censeat gloria[12] uestra in uestrę apostolicę urbis 25 sinu episcopos uobiscum[13] abere concilium, sicut decet,[14] ut firmet[15]

V. *Vgl. c. 16 desselben (Hinschius a. a. O. 260) und c. 10 des Konzils zu Chalcedon vom Jahre 451 (Hinschius a. a. O. 286).*

[1] *Danach folgt eine Rasur.*

VI. *Vers Hisp. (Migne a. a. O. LXXXIV 95); Ans. ded. I 100, Ans. VI. 42, Coll. tr. P. II 1, 6; Cæs. III 47; Lib. I 6.*

[1] *Orig.:* quod. [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] . . . ni omnium *auf einer Rasur.* [4] *Das* e *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* contradicant [6] *Beginn der Unterschriften (Migne a. a. O. LXXXIV 98).* [7] *Orig.:* episcopus civitatis [8] Legatus [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Orig.:* credo sicut superius scriptum est [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

VII. *Mansi a. a. O. II 719. Jvo Decr. V 26.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso* [2a] *Ebenso* [3] *Ebenso* [4] QuoniaM. [5] *Orig.:* omnia [6] my *in blasserer Tinte nachgetragen.* [7] *Orig.:* ecclesiasticæ [8] *Orig.:* utilitatis [9] *Das* n *ausradiert, ober dem* t *ein (überflüssiger) Kürzungsstrich.* [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *Orig. von da ab:* redacta scribere confitemur: nunc itaque ad vestræ sedis argumentum accurrimus roborari [12] *Orig.:* apostolica doctrina; *anstatt der Worte* in . . . sinu *steht im Orig.:* totiusvestræ apostolicæ urbis in unum convenire [13] *Orig.:* vestrumque [14] *Orig.:* docet mystica veritas [15] *Orig.:* firmetur

uestrum[16] sanctimonium,[17] gradus[18] prefixos[19] uel textus ordinationis.[20] *Quoniam* quicquid[21] constituimus in Niceno concilio, precamur, *ut* uestri oris consortio confirmetur. Oret beatitudo tua pro uniuerso concilio. Data VIII. kal. Sept.,[22] Paulino et Iuliano consulibus.

VIII. (VI.)

5

Ex epistola[1] Anathasii[2] episcopi Alexandrini.

Domno sancto[3] et apostolici culminis dignitate[4] uenerando Marco[5] sanctę R[omanę][6] apostolicę sedis atque uniuersalis ęcclesię papę Anathasius[7] et uniuersi Egyptiorum episcopi. Nicenam[8] synodum[9] in contumeliam nostram et omnium 10 Christianorum Arriani incenderunt. Quapropter precamur, pater beatissime,[10] ut illa nobis exemplaria,[11] quę sanctę recordationis predecessori[12] uestro[13] Siluestro, *missa* fuerunt, sub tuta[14] nobis mittatis stipulatione. Nam sub nostrę presentię testimonio per beatos uiros Victorem[15] et Uincentium presbiteros *et* apocrisarios apostolicę sedis missa sunt predicto papę[16] Sil- 15 uestro cum astipulatione subnixa capitula LXX. Sane presentibus nobis LX[17] in memorata sinodo capitula tractata sunt scilicet[18] XXX,[19] a gręcis gręca lingua edita, et XXX[20] a latinis[21] latine tractata sunt. Set uisum est CCCXVIII patribus,[22] ut X capitula adunarentur[23] in congruis locis et ad formam LXX discipulorum uel totius orbis terrę linguarum, LXX 20 tanti[24] et tam exellentis concilii fierent capitula, quę omnem Christianorum orbem in una fide firmarent.[25] *Et infra.* Nunc ergo[26] optamus, ut a uestrę sedis[27] auctoritate, que est caput et mater omnium ecclesiarum, ea ad correptionem[28] fidelium orthodoxorum percipere per presentes legatos mereamur.[29]

---

[16] *Orig.:* nostra [17] *Orig.:* sanctimonia [18] *Orig.:* gradusque [19] *Orig.:* fixos [20] *Orig.:* ordinationis tuæ sanctimoniæ nostra possit habere regula [21] *Orig.:* quidquid autem [22] *Orig.:* Julias. Accepta XIII Kalendas Novembris

VIII. *Hinschius a. a. O. 451, 452. Wohl apokryph. Ans. I 60.*

[1] empla [2] *Orig.:* Athanasii [3] SanCtO. [4] digninitate. [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Athanasius [8] *Das zweite* n *aus einem* k *herauskorrigiert?* [9] *Darüber in blasserer Tinte ein* s; *Orig.:* synodum, qua modo clerus et populus imbuebatur et maxime iam imbuti erant [10] *Orig.:* beatissime, quia non dubitamus apud vos plenaria esse Niceni concilii exemplaria [11] *Vgl. das vorhergehende Cap.* [12] *Orig.:* prædecessoris vestri Silvestri *anstatt des Entsprechenden hier.* [13] nostro [14] *Das zweite* t *mit blasserer Tinte nachgetragen.* [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] papa [17] *Orig.*: octoginta [18] Scilicet [19] *Orig.:* quadraginta [20] *Orig.:* quadraginta [21] *Orig.:* latinis similiter latina edita lingua *statt des Entsprechenden hier.* [22] *Orig.:* patribus in prædicto sancto spiritu repletis concilio congregatis, et maxime iam dicto Alexandro et apostolicæ sedis apocrisiariis [23] *Orig.:* adunarentur aliis atque [24] taNti [25] *Orig.:* informarent [26] *Orig.:* ergo, quia ut prædictum est, inimici sanctæ dei ecclesiæ et maxime Arriani, a quibus cotidie expugnamur, conterimur et opprimimur, prefata septuaginta Niceni concilii capitula quæ de præfata synodo iam fato iubente domino meo Alexandro, decreto omnium episcoporum attuli, quæ etiam coram omnibus recitavi atque transcripsi, sunt igne conbusta [27] *Orig.:* sedis ecclesiæ [28] *Orig.:* correptionem et recreationem [29] mereamuR

IX. (VII.)

DOMNIS uenerabilibus et fratribus Athanasio[1] et uniuersis Egyptiorum episcopis Marcus[2] sanctę R[omanę][3] apostoliceque sedis et uniuersalis ęcclesię episcopus.

5 *Et infra.* Diligenter requirentes[4] in sancto nostrę et apostolice sedis scrinio[5] eadem quę sanctę recordationis predecessori meo Siluestro sunt directa LXX, sicut significastis, capitula illesa inuenimus. Ipsa enim uobis propter auctoritatem et subscriptionem tantorum patrum et eius magni concilii minime misimus, set per eadem coram apocrisariis uestris alia 10 similia eundem numerum eademque uerba et ipsam subscriptionem continentia uobis scribere et sub certa stipulatione et confirmatione mittere curauimus. *Et cetera.*

X. (VIII.)

IVLIUS sanctę R[omanę][1] et apostolicę ęcclesię episcopus 15 Orientalibus episcopis.

Decuerat uos aduersus[2] sanctam R[omanam][3] et apostolicam ęcclesiam[4] limate et non hyronice loqui, quoniam et ipse dominus noster Ihesus eam decenter[5] alloquutus ait:[6] »Tu es« inquid »P[etrus] et super hanc petram« et reliqua; habet enim potestatem singulari priuilegio sibi 20 concessam aperire et claudere ianuas regni celestis, quibus uoluerit.[6a] *Et infra.* Cur sinodum ad statum ecclesiarum et fratrum subuertendum et Niceni magni concilii destructionem in Antiochia fecistis? Aut cur nobis inconsultis episcopos ad[7] sinodum uocastis, ad quam nec Maximus Hierosolimitanus uenit nec nostra interfuit legatio? Canonibus quippe in Nicena 25 synodo iubentibus non debere preter sententiam R[omani][8] pontificis ullo modo concilia celebrari[9] nec episcopos damnari.

Secuntur enim hęc ex predicto concilio Niceno capitula. Idest:

IX. *Apocryph. (Hinschius a. a. O. 453).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben. Ursprünglich* Anathasio; *durch Rasur und Darüberschreiben umkorrigiert.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] requirententes [5] crinio

X. *Apokryph. Eigentlich Brief »Eusebio, Theognio, Theodoro, Berintho et cæteris Orientalibus episcopis« c. 11 (Hinschius a. a. O. 464, 465). Ans. II 47. Vgl. zum Ganzen auch Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 und Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 224, 228), Julius cap. 6, 13 (Hinschius a. a. O. 459, 471), Felix II. cap. 2 (Hinschius a. a. O. 479), Damasus in dem (apocryphen) Briefe vom 25. Oktober 366—384 cap. 9 (Hinschius a. a. O. 503), Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe vom 1. März 582 (Hinschius a. a. O. 721); Ben. Lev. II 381; Cassiodorus »Historia tripartita« IV 9, 16, 19 (Migne a. a. O. LXIX 960, 964—966), sowie Præfatio Conc. Nicæni (Cod. Quesnell. [»Leonis M. Opera« ed. cit. III 23]).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] aduersum. [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Korrigiert durch nachträgliche Umschreibung aus* ecclesię [5] deceNter [6] *Matth. XVI 19.* [6a] noluerit [7] *Orig.:* in eam convocastis *statt des Entsprechenden hier.* [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] celebra

XI. (VIIII.)

Vt omnes episcopi, qui in quibusdam grauioribus pulsantur uel criminantur causis, quotiens[1] necesse fuerit, libere apostolicam appellent[2] sedem atque ad eam quasi ad matrem confugiant, ut ab ea, sicut semper f. 18. fuerit,[3] pie fulciantur, defendantur, liberentur. Cuius[4] dispositioni[5] omnes 5 maiores *et* ęcclesiasticas causas et episcoporum iudicia antiqua[6] apostolorum eorumque successorum atque canonum auctoritas reseruauit, quoniam[7] culpantur episcopi, qui aliter[8] erga fratres egerint, quam[9] eiusdem (sedis)[10] papę fieri placuerit.[11]

XII. (X.) 10

Placuit, ut accusatus uel iudicatus a comprouincialibus in aliqua causa episcopus licenter appellet et adeat apostolicę sedis pontificem, qui aut per se aut per uicarios suos eius retractare negotium procuret. Et dum iterato iudicio pontifex causam suam agit,[1] nullus alius in eius loco ponatur aut ordinetur episcopus. Quoniam, quamquam[2] comprouincia- 15 libus episcopis accusati causam pontificis scrutari liceat, non tamen definire inconsulto R[omano][3] pontifice permissum est, cum beato P[etro] non ab alio quam[4] ipso dictum sit[5] deo:[6] »Quęcumque ligaueris« *Et reliqua.*

XIII. (XI). 20

Si quis putauerit se a proprio metropolitano grauari, apud patriarcham uel primatem dioceseos aut penes[1] uniuersalis apostolicę ęcclesię iudicetur sedem. *Et infra.* Culpantur enim, ut scriptum est, fratres, qui[2] aliter circa episcopos iudicare presumunt, quam apostolicę sedis papę iudicare[3] placuerit. 25

XI. *In Wahrheit Epist. I cap. 2 von Pseudo-Sixtus II. (Hinschius a. a. O. 190). Burch. I 144, Ans. II 12, Ivo Decr. V 257, Ivo Pan. IV 124, Polyc. I 8, 1; vgl. auch c. 7 des (apokryphen) Konzils zu Sardica (Migne a. a. O. LXXXIV 117), Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 467).*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile.* [2] appellant [3] *Durch Punkte korrigiert aus* fuderit; *Orig.:* fuit [4] *Orig.:* Cui [5] dispositione [6] *Das* a *am Anfange ober der Zeile.* [7] Quoniam [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *Ebenso.* [10] *Am Rande von anderer Hand nachgetragen.* [11] *Vgl. den Schluß von cap. XIII.*

XII. *In Wahrheit Epist. I cap. 5 Pseudo-Victors (Hinschius a. a. O. 128). Vgl. auch c. 4 und 5 des Konzils zu Sardica (Migne a. a. O. LXXXIV 116, 117), Epist. I cap. 2 Pseudo-Sixtus' II. (Hinschius a. a. O. 190) und Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 467). Ans. ded. I 15; Burch. I 144, 176; Ans. XI 81, Ivo Decr. V 4, 244, Ivo Pan. IV 125; Coll. tr. P. I 12, 3, Coll. tredec. P. IX 69.*

[1] *Orig.:* agat [2] *Das erste* a *steht ober der Zeile* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* quam ab [5] *Orig.:* sit a domino *statt wie hier.* [6] *Matth. XVI 19.*

XIII. *In Wahrheit aus Epist. I cap. 6 Pseudo-Victors (Hinschius a. a. O. 128). Burch. I 44, Ans. II 9, Ivo Decr. V 257, Ivo Pan. IV 126, Coll. tr. P. I 12, 4; Polyc. I 8, 2. Vgl. auch c. 6 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 760), c. 17 des Konzils zu Chalcedon von 451 (Hinschius a. a. O. 287) und Pseudo-Sixtus II. in Epist. I c. 3 (Hinschius a. a. O. 190) sowie Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 468).*

[1] pęne [2] *Orig.:* quia [3] *Orig.:* fieri

XIV. (XII.)

Nvllus episcopus alterius parrochianum presumat retinere aut ordinare absque eius uoluntatæ uel iudicare, salua tamen in omnibus apostolica auctoritate. Quia sicut irrita erit eius ordinatio, ita et diiudicatio.

XV. (XIII.)

SAluo in omnibus R[omanę][1] ęcclesię priuilegio nullus metropolitanus absque cęterorum omnium comprouincialium episcoporum instantia aliquorum[2] audiat causas,[3] quia irritę erunt aliter acte quam[4] in conspectu eorum omnium uentilatę et ipse, si fecerit, coerceatur a fratribus.

XVI. (XIIII.)

ALienis erroribus sauciatum[1] uel a sui propositi tramite recedentem aut sacris canonum[2] *iussionibus* inobedientem suscipere non possumus, nec impedire[3] recte credentes uel sanctorum patrum sanctionibus obtemperantes permittimus. Quia inter fideles et infideles magna debet esse discretio.

XVII. (XV.)

Vt prouincialis synodus retractetur per uicarios urbis R[omę][1] episcopi, si ipse[2] decreuerit.

XVIII. (XVI.)

PRimates accusatum discutientes episcopum non ante sententiam proferant damnationis quam[1] apostolica freti auctoritate, aut reum[2] se ipse[3] confiteatur aut per innocentes et canonice examinatos[4] testes regulariter conuincatur.

XIV. *Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 468); c. 15 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 761), Burch. II 39, Ans. VI 124, Ivo Decr. VI 140. Vgl. auch Pseudo-Sixtus II. Epist. II cap. 6 (Hinschius a. a. O. 192) und Ben. Levit. III 308.*

XV. *Pseudo-Viginius Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 114). Burch. I 65, Ivo Decr. V 99, 174; Coll. tr. P. I 7, 1. Vgl. auch Pseudo-Lucius cap. 4 (Hinschius a. a. O. 176), Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 469), c. 11 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 761); Ben. Levit. II 363, III 106, 219. In cap. 67 dieses Buches wiederholt.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] orum *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* causas eorum [4] *Das* a *steht ober der Zeile.*

XVI. *Pseudo-Viginius Epist. II cap. 6 (Hinschius a. a. O. 115). Ans. II 15, Ivo Pan. IV 70, 88; Coll. tr. P. I 17, 3. Vgl. auch Pseudo-Dionysius Epist. II cap. 4 (Hinschius a. a. O. 196) und Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 469).*

[1] *Orig.:* sotiatum [2] *Orig.:* canonibus [3] *Orig.:* inpetere.

XVII. *Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 470). Vgl. auch c. 39 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 765) und Ben. Levit. III 349.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* p *ist nachgetragen.*

XVIII. *Pseudo-Felix I. in Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 198). Ans. ded. I 80, Ans. III 67, Burch. I 157, Ivo Decr. V 245, Cæs. XII 43, Coll. tredec. P. IX 66. Vgl. auch Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 470), Pseudo-Zepherinus cap. 2 (Hinschius a. a. O. 131) und Ben. Levit. I 308, II 398, III 170.*

[1] *Das* a *steht ober der Zeile.* [2] rerum [3] *Samt den zwei vorhergehenden Worten auf einer Rasur.* [4] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen; nach dem* o *eine Rasur.*

XIX. (XVII.)

Similiter ne summorum quispiam minorum accusationibus impetatur aut dispereat neque[1] in re dubia certa iudicetur sententia nec[2] ullum iudicium, nisi ordinabiliter habitum teneatur: plura[3] de his ideo hic non inseruimus,[4] ne[5] uacuare uilemue facere predictam synodum uideremur 5 aut fastidium legentibus *aut* audientibus[6] prolixa faceret epistola. Si quis[7] autem de his ampliora[8] scire uoluerit, in sacro nostrę sedis ęcclesię scrinio *et alia* et ea, quę prediximus, inuenire poterit.

XX. (XVIII.)

Statuit Nicena synodus,[1] ut nullum sententia non a suo iudice dicta 10 constringat. Ivdices[2] autem alii esse non debent, nisi quos[3] ipse, qui impetitur, elegerit aut quos[4] suo[5] consensu hęc sancta sedes aut eius primates auctoritate huius sanctę sedis delegauerint.

XXI.

Item in eadem. 15

Decuerat[1] uos iuxta prefatas regulas, si aliqui[2] egissent contra suum ordinem, mandare nobis et expectare, quod ad uestra consulta[3] scriberemus,[4] in tantum ut,[5] si etiam quicquam[6] graue intollerandumque committerent, nostra prestolaretur censura et nihil prius[7] aliud decerneretis, quam quod nobis placeret cognouissetis.[8] 20

Data Kal. Nouembris Feliciano et Maximiano Viris Consulibus.[9] || f. 18v.

XXII. (XVIIII).

Domno ter[1] beatissimo[2] et honorabili sancto patri Felici sanctę sedis apostolicę urbis R[omę][3] papę Athanasius[4] et

---

XIX. *Apokryph; Julius cap. 12, 13 (Hinschius a. a. O. 470, 471). Vgl. auch Pseudo-Felix I. Epist I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 198); Ben. Levit. I 397, II 381.*
[1] Neque [2] Nec [3] Plura [4] *Orig.:* inserimus [5] nec [6] *Orig.:* audientibusque [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Orig.:* ampliora adque habundantiora

XX. *Derselbe cap. 18 (Hinschius a. a. O. 473). Ben. Lev. II 309, III 171, 178, 347; Ivo Pan. IV 98. Vgl. überdies Pseudo-Zepherinus in Epist. I cap. 5 (Hinschius a. a. O. 131, 132), Pseudo-Fabian in Epist. III cap. 29 (Hinschius a. a. O. 168), Pseudo-Eusebius in Epist. III cap. 17 (Hinschius a. a. O. 239), Sixtus III. in der (apokryphen) »Epistola decretalis« vom 1. April 432—440 (Hinschius a. a. O. 563), c. 37 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 764).*
[1] *Dasselbe enthält nichts derartiges.* [2] *Vgl. hierselbst IV 330.* [3] *Das* s *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* suo cum.

XXI. *Derselbe cap. 19 (Hinschius a. a. O. 474). Ans. II 47.*
[1] *Orig.:* Decuerat namque [2] *Orig.:* aliquid [3] consultas [4] *Orig.:* rescriberemus [5] Vt [6] *Das* i *und* a *stehen ober der Zeile.* [7] *Orig.:* prius aut. [8] *Orig.:* cognovissetis, ita ut a regulis prestitutis nulla aut neglegentia aut præsumptione recederetis. [9] *Danach folgt eine Rasur.*

XXII. *Cap. 1, 2 (Hinschius a. a. O. 478, 479).*
[1] teR [2] Beatissimo [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Ebenso.*

uniuersi Egyptiorum, Thebaidorum et Libiorum episcopi in sancta Alexandrina[5] synodo dei gratia congregati.

Et infra. Quia semper antecessores nostri et nos a uestra apostolica sancta sede auxilium auximus[6] et nostri uos curam abere cognouimus,[7] 5 prefatam *et* apostolicam et summam expetimus iuxta canonum decreta sedem, ut inde[8] auxilium capiamus, unde predecessores nostri ordinationes et dogmata[9] susceperunt. *Et infra.* Nam scimus in Nicena magna synodo[10] CCCX et VIII patrum[11] ab omnibus concorditer esse corroboratum, non debere absque R[omani][12] pontificis sententiam[13] concilia celebrari[14] nec 10 episcopos damnari.[15] Licet hęc et alia quamplura[16] pernecessaria ab hereticis, qui nos cotidie infestant et perdere nituntur,[17] ut facilius nos capere possint, sint sinodica incensa[18] capitula. Qua de re hac inuenta occasione[19] omni canonica et apostolica postposita auctoritate nos ui a propriis uobis inconsultis illicite expellunt sedibus.

15

XXIII.

Item infra.[1]

Similiter et a predictis[2] patribus est definitum[3] consonanter, ut si quisquam[4] episcoporum aut metropolitanum aut comprouinciales uel iudices suspectos habuerit, uestram sanctam R[omanam][5] appellet[6] sedem, cui[7] ab 20 ipso domino potestas ligandi et soluendi speciali priuilegio super alias[8] concessa. Ipsa enim firmamentum a domino[9] fixum et immobile percepit, quoniam[10] ipsam formam uniuersorum titulorum lucidissimam dominus Ihesus Christus uestram apostolicam constituit sedem. Ipsa est enim sacer uertex, in quo[11] omnes uertuntur, sustentantur, releuantur, et sicut in 25 Christo christiani ita et in petra Christi[12] idest Petro renouantur ecclesiæ.

---

[5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Alexandria [6] ausimus [7] *Orig.:* agnovimus [8] de *ohne Kürzungsstrich.* [9] *Orig.:* dogmata inde atque sublevationes [10] *Dasselbe enthält nichts derartiges.* [11] *Orig.:* episcoporum [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] sententia [14] *Orig.:* celebrare. *Ben. Lev. II 381. Vgl. auch Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 und Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 224, 228); Julius cap. 6, 11, 13 (Hinschius a. a. O. 459, 465, 471); Damasus I. cap. 9 (Hinschius a. a. O. 503) Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe vom 1. März 582 (Hinschius a. a. O. 721); Cassiodor »Historia tripartita« IV 9 (Migne a. a. O. LXIX 960, 961).* [15] *Orig.:* dampnare [16] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [17] tu *ober der Zeile nachgetragen.* [18] *Orig.:* incensa nobisque sublata [19] *Orig.:* occasione indifferenter

XXIII. *Aus cap. 4 desselben (Hinschius a. a. O. 480). Ans. ded. I 38, Ans. II 29. Vgl. dazu Ben. Lev. III 173, Pseudo-Anicius cap. 4 (Hinschius a. a. O. 121), Pseudo-Victor in Epist. I cap. 6 (Hinschius a. a. O. 128), Pseudo-Sixtus II. in Epist. I cap. 3 (Hinschius a. a. O. 191), Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 468), Felix II. cap. 12 XX (Hinschius a. a. O. 488).*

[1] infRa [2] *Orig.:* supradictis [3] *c. 71 in der sogenannten arabischen Version (interpr. A. Ecchellensi) dieses Konzils (Mansi a. a. O. II 1005).* [4] i *und* a *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Orig.:* interpellet [7] Cui [8] *Orig.:* alios [9] *Orig.:* deo [10] Quoniam [11] qua; *das* a *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* id est Christo Petrus *(statt bis* Petro*)*

XXIIIa.

Item infra.

Nam fuit semper uestrę[1] apostolicę sedis[2] licentia[3] iniuste damnatos uel excommunicatos potestatiue[4] sua auctoritate restituere et sua eis omnia reddere et illos, qui eos condempnauerunt aut excommunicauerunt, apo- 5 stolico punire priuilegio, sicut etiam nostris et antirioribus[5] cognouimus temporibus actum. Porro primates et ipsi, qui episcoporum et summorum ecclesiasticorum negotiorum causas[6] suscipere debent, in[7] prefixa Nicena synodo[8] sunt dinumerati, ne imposterum ex hoc contentio oriretur.

Item infra. Nec[9] fas est supplicium apostolicę sedis *in* scripto aut 10 sine scripto preces oblatas despicere, set[10] ut condecet, et *ut* priuilegium est[10a] uestrę sedis,[11] nos et illic[12] canonice[13] conuocemur et ante uos de nostris obiectionibus canonice cum omni probitate certemus,[14] sicut predecessores nostri penes uestros[15] fecerunt antecessores et sicut canonica in predicta[16] sinodo docent constituta. 15

XXIV.

Item infra.

Antiquis *enim* regulis censitum[1] est, ut quicquid,[2] quamuis[3] in remotis aut in longinquis[4] positis prouinciis super episcoporum querelis aut accusationibus ageretur, non prius tractandum uel accipiendum esset, quam 20 ad notitiam alme sedis uestrę fuisset[5] deductum, ut huius auctoritate iuxta quod[6] fuisset pronuntiatio infirmaretur aut firmaretur indeque[7] sumerent normam, unde ecclesię sumpsere predicationis exordium, ne passim ab insidiatoribus columne auerterentur[8] ecclesię. Certum est enim, quod eidem sanctę sedi uestrę in honore beatissimi Petri patrum decreta pecu- 25 liarem decreuere[9] reuerentiam dei pro rebus inquirendis atque determinandis,[10] quas[11] sollicite decet iusteque[12] ab ipso presulum examinare

XXIIIa. *Aus cap. 4—7, 10 desselben (Hinschius a. a. O. 480—483).*

[1] *Orig.:* vestræ sanctæ et [2] *Orig.:* sedi [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* licentię [4] potestati uestrę [5] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem* ti [6] *Das* s *über der Zeile nachgetragen.* [7] im [8] *c. 6 (Hinschius a. a. O. 258, 259). Vgl. auch Felix II. cap. 12 XIII (Hinschius a. a. O. 487). — In der Hs. falsch geschrieben:* synōs [9] *Orig.:* Nec enim [10] Set [10a] *Fehlt im Orig.* [11] *Orig.:* sedis est [12] *Orig.:* illi [13] *Orig.:* canonicaliter [14] *Orig.:* concertemus [15] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] predicto; *Orig.:* prædicta sancta

XXIV. *Aus cap. 5, 6 desselben (Hinschius a. a. O. 481, 482) und in Übereinstimmung mit Secr. II des Laterankonziles vom Jahre 649 (Mansi a. a. O. X 919, 945). Vgl. auch den Brief des Erzbischofes Stephan an den Papst Damasus (Hinschius a. a. O. 501). Ivo Decr. V 15; Coll. tr. P. II 14, 5. In cap. 94 dieses Buches wiederholt.*

[1] *Ein folgendes* chn *ist ausradiert.* [2] *Beide* i *stehen ober der Zeile.* [3] . . . am *ober der Zeile.* [4] longinquo. *Das* o *ober der Zeile nachgetragen.* [5] esse [6] *Orig.:* quæ [7] Indeque [8] *Orig.:* everterentur [9] *Mit einem überflüssigen Kürzungszeichen.* [10] determinanandis [11] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [12] uesteque

uertice apostolico, cuius sollicitudo semper fuit et est, tam mala dampnare quam probare laudanda. Quocirca humillimum uestro apostolico culmini persoluentes obsequium, |ut ipse dominus precepit et sanctorum decreta patrum statuerunt, cum lacrimis suggerimus, quod sine cordis
5 gemitu reticere non ualemus.| *Et infra.* (Vestrum est,[13] nobis manum porrigere: *quia* uobis commissi sumus.) Vestrum est, nos[14] defendere atque liberare nostrumque est a uobis auxilium petere *et* uestris parere iussionibus. *Et post paulum.* Quia[15] non est ouium insidias luporum preuidere set pastorum. Scimus ęnim, ut per[16] sedis uestrę sanctę pre-
10 sules primo apostoli deinde successores eorum fecerunt uos uniuersalis ęcclesię[17] curam gerere. Nam ut omnes metropolitani uel reliqui episcopi sua odia aut uindictas in reliquos[18] episcopos exercere non auderent, ideo nominatim in Nicena sinodo[19] expressi sunt primates, qui[20] reliquos[21] episcopos audire et iudicare debeant, ne ulla fraus in iudicio episcoporum
15 possit irruere. ||
f. 19.

XXV. (XX.)

Si[1] Quis[2] episcopus adiudicatus[3] fuerit in aliqua[4] causa et putauerit[5] bonam causam se habere *et petierit,* ut iterum[6] iudicium renouetur,[7] si placet omnibus,[8] *ut* sanctissimi apostoli P[etri][9] memoriam honoremus,
20 scribatur[10] uel ab his, qui examinarunt iudicium,[11] uel ab[12] episcopis, qui in proxima[13] prouincia morantur, Romano episcopo. Et si iudicauerit renouandum esse iudicium, renouetur et det iudices. Si uero[14] probauerit talem causam *esse,* ut ea non replicentur,[15] quę acta sunt, quę decreuerit R[omanus][16] episcopus confirmata erunt. Si ergo *hoc* omnibus placet,
25 statuatur. Sinodus respondit:[17] »Placet.«

XXVI. (XXI.)

Gaudentius episcopus dixit:[1] »Addendum,[2] si placet, huic sententię, quam plena sanctitate protulistis, ut cum[3] aliquis[4] episcopus depositus

[13] *Orig.:* est enim [14] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Vgl. Damasus (apokryph) cap. 19 (Hinschius a. a. O. 506).* [16] per [17] *Orig.:* ecclesiæ et maxime episcoporum, qui oculi propter contemplationem et speculationem vocantur [18] *Das* o *steht ober der Zeile.* [19] *c. 6 desselben (Hinschius a. a. O. 258, 259).* [20] *Das* i *steht ober der Zeile.* [21] *Das* o *steht ober der Zeile.*

XXV. *c. 4 des (apokryphen) Konzils zu Sardica von 343. Vers. Isidor. (Hinschius a. a. O. 266).*

[1] *Orig.:* Osius episcopus dixit: Quod si [2] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* aliquis [3] *Ebenso.* [4] *Das zweite* a *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* putat [6] iteRum [7] *Korrigiert aus* reuocentur *u. z. das* u *und* c *durch Umschreibung, das* n *durch Streichung.* [8] *Orig:* vobis [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Orig.:* ut scribatur [11] *Orig.:* causam [12] *Orig.:* etiam ab aliis [13] *Orig.:* propinqua [14] *Orig.:* autem [15] *Orig.:* refricentur [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] Respondit

XXVI. *c. 5 des (apokryphen) Konzils zu Sardica vom Jahre 343. Vers. Hisp. (Migne a. a. O. LXXXIV 116, 117). Ans. ded. I 41, Ans. II 75.*

[1] Dixit [2] *Orig.:* Addendum est [3] *Ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

fuerit eorum episcoporum iudicio,[5] qui[6] in uicinis locis morantur,[7] et proclamauerit agendum sibi[8] negotium in urbe R[oma]:[9] alter episcopus in eius[10] cathedra post appellationem eius, qui uidetur esse depositus, omnino non ordinetur, nisi causa fuerit in iudicio R[omani][11] episcopi determinata.« 5

XXVII. (XXII.)

Osius episcopus dixit:[1] »Placuit, ut si episcopus accusatus fuerit et iudicauerint congregati episcopi regionis ipsius et de gradu suo deiecerint eum, si appellasse[2] *uideatur,* qui deiectus est,[3] et confugerit ad beatissimum urbis R[omę][4] episcopum et uoluerit[5] *se* audiri:[6] si iustum putauerit ut 10 renouetur examen, scribere his episcopis dignetur,[7] qui in finitima et propinqua[8] prouincia sunt, ut[9] ipsi omnia diligenter exquirant[10] et iuxta[11] fidem ueritatis definiant. Quod si is[12] rogat iterum causam suam audiri *et* deprecatione sua mouerit episcopum R[omanę][13] *ęcclesię,* ut e latere suo mittat presbiterum,[14] erit in eius potestate, quid uelit et quid estimet. 15 Et si decreuerit mittendos esse, qui presentes cum episcopis iudicent habentes eius auctoritatem,[15] a quo[16] destinati sunt, erit in suo[17] arbitrio. Si uero crediderit[18] sufficere episcopos prouinciales, ut[19] negotio terminum imponant, faciet quod sapientissimo consilio suo iudicauerit.»

XXVIII. (XXIII.) 20

Qvi uero Romam uenerint, sicut dictum est, sanctissimo fratri coepiscopo[1] nostro R[omanę][2] ęcclesię preces, quas[3] habent, contradant,[4] ut[5] ipse prius examinet, si (honeste) et[6] iuste sint[7] et prestet[8] diligentiam atque sollicitudinem, ut ad commitatum perferantur. Vniuersi responderunt[9] placere sibi.[10] 25

---

[5] iudiciā [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Durch Rasur korrigiert aus* amorantur [8] *Orig.:* sibi esse [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.;* Roma [10] *Orig.:* eadem [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XXVII. *c. 7 des (apokryphen) Konzils zu Sardica vom Jahre 343. Vers. Hisp. (Migne a. a. O. LXXXIV 117). Ans. dedic. I 44, Ans. II 78, Ivo Decr. V 27; Coll. tr. P. II 2, 6.*

[1] Dixit [2] *Orig.:* appellaverit [3] *Orig.:* videtur [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* ecclesiæ Romanæ [5] uoluerint [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* audire [7] *Orig.:* dignetur Romanus episcopus [8] *Orig.:* propinqua altera [9] *Orig.:* et [10] *Orig.:* requirant [11] iuxtam [12] *Orig.:* is qui [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Orig.:* presbyteros [15] *Orig.:* ut etiam habeant auctoritatem personæ illius *(statt* habentes *bis her)* [16] *Das* o *steht ober der Zeile.* [17] *Orig.:* ejus [18] *Auf einer Rasur.* [19] *Von da bis zum Schluß nachgetragen.*

XXVIII. *c. 10 des (apokryphen) Konzils zu Sardica vom Jahre 343. Vers. Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 117). Ans. ded. I 45.*

[1] *Orig.:* et coepiscopo [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] *Von anderer Hand am Rande nachgetragen. Orig.:* tradant [5] *Orig.:* ut et [6] *Ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* sunt [8] preter [9] *Orig.:* dixerunt [10] *Orig.:* sibi et honestum esse consilium

XXIX. (XXIIII.)

Osius episcopus dixit: »Memini[1] superiori concilio fratres nostros constituisse, ut si quis laicus in ea, in qua moratur,[2] ciuitate[3] tres dominicos dies idest per III[4] septimanas non celebrasse conuentum, communione
5 priuaretur. Si hęc circa laicos constituta sunt, multo magis episcopo[5] non[6] licet nec decet, si nulla sit tam grauis necessitas, quę detineat, ut amplius a suprascripto tempore absens sit a sua ecclesia.« Vniuersi dixerunt placere sibi.

XXX.

10 **Item in eodem.**

Ita *episcopus ad possessionem suam* accedat,[1] ut neque res[2] domesticę per absentiam eius detrimentum sustineant et ne[3] frequenter ueniendo ad ciuitatem alterius[4] suspicionem iactantię uel[5] ambitionis incurrat.[6]

XXXI. (XXV.)

15 Domno meo dilectissimo fratri et comministro Iohanni Antioceno episcopo Cyrillus Alexandrinus in domino salutem.

Et infra. Quedam definiuit sancta Romanorum sinodus, quę scripsit ad tuam reuerentiam, quibus est necessarium obedire, retinentes totius Occidentis communionem. Scripserunt enim ad[1] patres et ad[2] dei cul-
20 tores[3] Thessalonicenses Ruphum et ad alios quosdam per Macedoniam dei optimos cultores episcopos, qui etiam semper concurrunt decretis[4] eius. Scripserunt nihilominus et ad Hierosolimorum dei culturem episcopum Iuuenalem. Tuę igitur est religiositatis[5] considerare, quod utile est. Nos enim sequemur, quę ab ea sunt iudicata.

25 ## XXXII. (XXVI.)

Piissimis et deo amantissimis Theodoxio[1] et Ualentiniano semper augustis[2] sancta synodus congregata in Epheso.

Et infra. Congregatis[3] igitur nobis in die mensis secunda et XX

XXIX. *c. 14 des (apokryphen) Konzils zu Sardica von 343. Vers. Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 180). Ans. VI 180.*

[1] *Orig.:* Memini autem [2] *Orig.:* commoratur [3] *Ein* s *am Schlusse ist durch Punkte getilgt.* [4] *Am r. Rande wiederholt.* [5] episcopum [6] *Orig.:* nec

XXX. *c. 15 desselben. Versio Isidor. (Hinschius a. a. O. 269).*

[1] *Orig.:* accedant [2] *Orig.:* res eius [3] *Orig.:* non [4] *Orig.:* aliam, in qua est episcopus [5] *Orig.:* et [6] *Orig.:* incurrant

XXXI. *Mansi a. a. O. IV 1051; Wortlaut aber anders. Ans. II 78.*

[1] *Das* d *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [2] a [3] cultore *Durch Streichung korrigiert aus* cultores [4] *Das* s *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [5] religiositas

XXXII. *Actio V dieser Synode vom 17. Juli 431; aber nicht ganz wörtlich (Mansi a. a. O. IV 1239). Ans. III 144.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] augustus [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Congregatas

secundum Romanos Nestorium a sacerdotio corruptaque doctrina remouimus, depositionem eius canonicam | facientes atque laudantes deo amatissimum et sanctissimum episcopum maxime Rome Celestinum,[4] qui ante nostram sententiam reprehendit heretica Nestorii dogmata et ante nos protulit aduersum eum sententiam[5] propter ecclesiarum cautelam et traditam nobis fidem ab[6] apostolis.[7]

XXXIII. (XXVII.)

Sancte sinodo, quę per gratiam dei congregata est in hac Ephesi metropoli, Cirillus episcopus Alexandrinus et Meminon episcopus eiusdem Ephesi.

Et infra. Iohannes Antiochenus episcopus putans nos dampnationis[1] nomine posse percelli, contumeliis intollerabilibus affecit. Et certe dum hęc, quę Nestorium[2] damnauerat sinodus, plus CC numero episcopos sanctos habuerit, ille congregauit hereticos et alios accusatos, XXX fere numero. Et neque constitutis ecclesiasticis habens potestatem aut iudicare quemquam nostrum aut omnino tale aliquid attemptare[3] maxime contra maiorem sedem, dum utique, uel si eum liceret iudicare, conuenerat sequi[4] ecclesiasticas regulas et admonere nos, qui contumeliis affecti sumus, cum hac uniuersa uestra sinodo uocare ad satisfactionem. Nunc autem nihil horum[5] excogitans neque timorem dei in animo habens eadem hora, qua[6] Ephesum ingressus[7] est, occulte et nullo nostrorum omnino sciente,[8] quod presumebatur, suum delusit caput, ne dicamus ecclesiasticas leges, et sententia condempnationis iniuriatus est eos, qui nesciunt usque ad hodiernum diem uel qualem habuit ad hanc rem occasionem. Quoniam igitur consequens est, non sic calcari ęcclesiasticas[9] leges nec inaniter contra potiores assurgere aut[10] talia occulte presumi, quę non faceret aliquem contra unum ultimum[11] ecclesię gradum tenentem[12] et sub potestate eius constitutum. Hic autem est[13] ipse cum illis, qui hoc cum eo[14] egerunt; necessario[14a] offerimus[14b] uestrę reuerentię istos libellos, adiurantes uos per sanctam et consubstantialem trinitatem euocare et ipsum Iohannem et eos, qui cum eo facinus operati sunt, ut uenientes ad sanctam[15] sinodum

---

[4] Celelestinum. *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] sentiam [6] *Auf einer Rasur.* [7] *Ebenso.*

XXXIII. *Aus Actio IV (vom 16. Juli 431) des Konzils zu Ephesus; aber nicht wörtlich (Mansi a. a. O. IV 1307—1311)*

[1] *Korrigiert in der Hs. durch Umschreibung und Hinzufügung des* s *aus* dampnationem [2] iū *mit blasserer Tinte hinzugefügt.* [3] *Das erste* t *in blasserer Tinte nachgetragen.* [4] *Das ist* i *steht ober der Zeile.* [5] nihilorum [6] *Das* a *ober der Zeile nachgetragen;* [7] *Das* e *ist ober der Zeile nachgetragen, das* u *auf einer Rasur.* [8] scientie [9] ęcclesiasticis [10] *Das* a *in blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Korrigiert durch Umschreibung aus* unimum; *am r. Rande:* ti [12] *Korrigiert durch Umschreibung.* [13] *In lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Ebenso.* [14a] *Umkorrigiert.* [14b] . . . a offeri . . . *auf einer Rasur.* [15] *Das* m *ober der Zeile hinzugefügt.*

satisfaciat de sua presumptione. Parati enim sumus docere eum iniustum et non legitimum contra nos iniurię facinus admisisse.[15a]

Acathius Militensis episcopus dixit:[16] »Non erat possibile, ut qui seipsos a sancta sinodo subtraxerunt et adiecerunt se eis, qui malę sectę
5 Nestorii sunt coniuncti, presumerent[17] contra priores huius sanctę uniuersalis sinodi aliquid agere, nullam habentes auctoritatem omnino. Quoniam[18] autem placuit uestrę sanctitati et pro his eos ad iudicium trahi,[19] uocentur per reuerentissimos episcopos. *Et infra.* Cum iam tertio per reuerentissimos episcopos uocatus fuisset, Iuuenalis[20] episcopus Hieroso-
10 limitanus dixit: »Oportebat quidem Iohannem reuerentissimum episcopum Antiochię ad sanctam uniuersalem sinodum confestim ad satisfactionem illatorum sibi concurrere et sedi apostolicę, (quę nobis considet, magnę Rome et apostolicę) Hierosolimitanę ecclesie dei obedire et honorem deferre, apud quam maxime sedem et Antiocenam mos est ex apostolica conse-
15 quentia et traditione regi et apud eam iudicari.«

XXXIV.

Item ex epistola eiusdem sinodi ad papam Celestinum.

Nos igitur merito indignati[1] *post tertiam uocationem* tractauimus quidem equam tam contra ipsum *Iohannem* quam contra alios sententiam
20 proferre legitime, quam[2] ipse contra leges in eos, qui[3] in nullo reprehensi sunt, protulit. Vt autem eius[4] temeritatem patientia uinceret, licet iuste hoc pateretur et legitime, seruauimus[5] iudicio tuę reuerentię.[6] *Et nunc* interim eos sine communione fecimus, amputantes illis omnem sacerdotalem potestatem, ut nullus[7] possit ledere per suas[8] sententias.[8a] Eis[9] enim,
25 qui ita ferociter[10] et contra canones irruere solent ad pessimas et seuissimas res, quomodo non erat necessarium *ea* quam non habuisset *etiam uolentes nos* adimere *eis* lędendi[11] potestatem? Fratribus[12] igitur nostris et comministris Cirillo et Mennoni, qui hanc[13] iniuriam sustinuerunt, com-
f. 20. mu|nicauimus,[14] euacuantes ex scripto illorum lusum inualidumque[15] et
30 effectu carentem *modis omnibus* pronuntiantes.[16] Iniuria enim erat[17] solumodo[18] et aliud nihil. Uiri enim numero XXX, quorum[19] quidem alii

[15a] si *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [16] Dixit [17] presumere [18] QuoniaM [19] *Auf einer Rasur.* [20] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XXXIV. *Aus Actio V des Konzils zu Ephesus vom 17. Juli 431 (Coustant a. a. O. 1174, 1175.)*

[1] indignatis [2] *Das* a *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* illius [5] *Das* r *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [6] *Orig.:* reverentiæ hoc [7] *Orig.:* nullum [8] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [8a] sentias [9] Eos [10] *Orig.:* črociter et crudeliter [11] legendi [12] FRatribus [13] *Orig.:* ab eis [14] *Orig.:* et communicatores omnes sumus, et post illorum temeritatem ministravimus cum eis et simul ministramus, communiter omnes congregationes celebrantes [15] *Orig.:* quem invalidum [16] *Orig.:* monstravimus [17] *Ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [18] *Das zweite* o *ober der Zeile nachgetragen.* [19] or *ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* et . . . eorum

sunt heresis[20] macula notati, alii autem *e* suis[21] ciuitatibus[22] eiecti, qualem[23] habent synodi personam? aut qualem[24] uirtutem[25] contra synodum congregatam[26] ex omni orbe?[27] Consederunt enim nobiscum et qui a tua sanctitate destinati sunt, reuerentissimi[28] episcopi Archadius et Proiectus et cum eis reuerentissimus[29] presbiter Philippus tuam nobis presentiam[30] 5 donantes *in se* et apostolicę sedis locum replentes. Indignetur[31] ergo tua religiositas[32] competenter pro his, quę facta sunt. Si enim data fuerit uolentibus licentia[33] et maiores iniuriis sedes afficere et contra eas,[34] in quibus non habent potestatem, sic[35] contra leges et contra canones proferre sententias[36] magis autem iniurias, his,[37] qui pietate[38] certamina 10 sustinent, ibunt ad ultimam confusionem ęcclesię res. Castigatis autem secundum congruum modum talia audentibus uacabit omnis perturbatio[39] et condecens canonibus reuerentia ab omnibus seruabitur. Vt autem omnia integre cognoscatis,[40] quę acta sunt, destinauimus gesta.

Et subscriptio *synodi:* Saluum te esse et ut memor sis nostri in 15 domino deprecamur,[41] dilectissime et desideratissime. Subscripserunt uero[42] deinceps omnes episcopi nominatim.[43]

XXXV. (XXVIII)

PAschasinus *uir*[1] reuerentissimus episcopus et uicarius sedis apostolicę, cum in medio una cum aliis[2] uiris reuerentissimis collegis suis stetisset, 20 dixit:[3] »Beatissimi[4] atque apostolici uiri papę urbis R[omę],[5] que est caput omnium ecclesiarum, precepta habemus pre manibus, *in* quibus precipere dignatus est eius apostolatus, ut Dioscorus non sedeat in concilio, set audiendus introducatur;[5a] hoc nos obseruare necesse est. Si ergo precipit uestra magnificentia, aut ille egrediatur[6] aut nos exibemus.[7]« Quibus in 25 gręco interpretatis per Beronicianum[8] uirum deuotum[9] et secretarium sacri consistorii, gloriosissimi iudices et amplissimus senatus dixerunt: »Quid[10] enim specialiter ingeritur Dioscoro reuerentissimo episcopo?« Pachasinus[11] *uir* reuerentissimus episcopus et uicarius[12] sedis apostolicę dixit:[13] »Cum

[20] *Orig.:* hæretica [21] sine; *Orig.:* sine [22] *Orig.:* civitatibus et [23] *Das* a *steht ober der Zeile.* [24] *Ebenso.* [25] uittutem [26] *Das* e *ober der Zeile nachgetragen* [27] *Orig.:* orbe, qui sub cælo est [28] Reuerentissimi [29] *Orig.:* sanctissimus [30] *Orig.:* præsentiam per se [31] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Indignitur [32] *Orig.:* reverentia [33] *Korrigiert durch Umschreibung aus* licentie [34] *Orig.:* eos [35] si [36] sentias [37] *Orig.:* et his [38] *Orig.:* pro pietate tot [39] *Orig.:* turbatio [40] *Orig.:* cognoscas [41] deprecor [42] *Orig.:* et [43] *Orig.:* secundum nomen

XXXV. *Aus Actio I des Konzils zu Chalcedon vom 8. Oktober 451 (Mansi a. a. O. VI 581—583). Ans. III 92.*

[1] uiR [2] *Orig.:* his [3] Dixit [4] *Durch Punkte korrigiert aus* Beatissimis [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5a] *Orig.:* intromittatur [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* egregiatur [7] exibemus; *Orig.:* eximus [8] num *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [9] *Orig.:* devotissimum [10] Quis [11] *In der Hs. durch Umkorrigierung entstanden; überdies ein* n *in blasserer Tinte ober der Zeile beigefügt.* [12] uicacarius [13] Dixit

intromissus fuerit, necesse est, ut illi obiciatur.« Lucentius reuerentissimus episcopus dixit et uicarius sedis apostolicę: »iudicii[14] sui necesse est eum reddere[15] rationem, quia[16] cum personam *nec* iudicandi[17] haberet, surripuit et ausus est synodum facere sine auctoritate sedis apostolicę, quod
5 nunquam[18] factum est, *nec fieri*[19] licuit.« Pascasinus beatissimus[20] episcopus et uicarius sedis apostolicę dixit:[21] »Nos contra precepta beatissimi atque[22] apostolici[23] papę gubernatoris sedis apostolicę uenire non possumus nec contra ecclesiasticas regulas uel contra patrum statuta.«[24] Gloriosissimi iudices et amplissimus senatus dixerunt: »Conuenit uos specialiter,
10 quid errauerit, exponere.»[25] Lucentius *reuerentissimus* episcopus[26] dixit: »Non patimur tantam iniuriam nec nobis fieri nec uobis, ut iste sedeat qui iudicandus aduenit.« Gloriosissimi iudices[27] dixerunt: »Si iudicis optines[28] personam, non ut accusator debes prosequi.« Et Dioscoro episcopo[29] Alexandrię secundum iussionem gloriosissimorum iudicum[30] et
15 amplissimi senatus residente in medio et residentibus Romanis[31] in propriis sedibus[32] et tacentibus Eusebius religiosissimus episcopus Donylei[33] transiens in medium dixit:[34] »Per salutem[35] dominorum uniuersi mundi iubete[36] preces meas[37] legi;[38] lesus *enim* sum a Dioscoro, lesa est fides. Occisus est Flauianus episcopus[39] *et* simul mecum ab eo iniuste dampnatus
20 est.« Gloriosissimi iudices et amplissimus senatus dixerunt: »Preces legantur«; et residente in medio[40] *ex* iussione omnium Eusebio reuerentissimo[41] episcopo Beronicianus uir deuotus a secretis sacri consistorii accipiens[42] preces ab eo[43] recitauit.

XXXVI. (XXVIII.)

25 Sanctissimo et beatissimo uniuersali archiepiscopo et patriarchę magnę Romę Leoni[1] et sanctę uniuersali Chancedonensi
f. 20v. synodo uoluntate[2] dei et sacra[3] preceptione[4] congregatę[5] libellus a Syrione Alexandrię diacono.

Item in eadem: Sancto et beatissimo et uniuersali archiepiscopo et
30 patriarchę magne Romę Leoni et sancto[6] uniuersali concilio secundum

[14] *Ein vorausgehendes* In *ist durchgestrichen.* [15] *Orig.:* dare [16] qui [17] *Orig.:* iudicandi non [18] . . . am *steht ober der Zeile.* [19] *Orig.:* nunquam [20] *Orig.:* vero reverendissimus [21] Dixit [22] atque atque [23] apostolicę [24] *Orig.:* instituta [25] *Auf einer Rasur.* [26] *Orig.:* vir venerandus episcopus et vicarius sedis apostolicæ [27] *Orig.:* iudices et amplissimus senatus [28] *Das* s *von anderer Hand hinzugefügt.* [29] *Orig.:* religiosissimo episcopo [30] iudicium [31] *Orig.:* Romanis et reverendissimis episcopis [32] *Orig.:* locis [33] *Orig.:* Dorylæi civitatis [34] Dixit [35] *Orig.:* salutem vos [36] *Orig.:* iubete etiam [37] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [38] *Orig.:* legi, sicut placuit piissimo imperatori [39] *Orig.:* sanctus episcopus [40] *Orig.:* medio eorum [41] reuereNtissimo [42] *Orig.:* acceptas [43] *Orig.:* ipso

XXXVI. *Aus Actio III des Konzils zu Chalcedon vom 13. Oktober 451 (Mansi a. a. O. VI 1043—1046). Ans. III 93.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Mit (überflüssigem) Kürzungszeichen über dem* e [3] sacram [4] preceptionem [5] *Das erste* e *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [6] sancti

dei uoluntatem et sacrum nutum congregato[7] Chalcedonensi ciuitate Anastasius[8] quondam[9] presbiter magne Alexandrię ciuitatis. *Item in eadem:* Cuiusdam Sophronii sub eisdem uerbis. *Item in eadem.* Chointhus episcopus Focensis dixit[10] inter[11] cętera: »*Quoniam sanctitas uestra* et semel et II° et III° uocauit Dioscorum et nullatenus uoluit obedire, petimus[12] 5 uestram sanctitatem, [qui habes,] magis autem[13] habentes[14] locum sanctissimi papę Leonis promulgare in eum et regulis insitam contra eum proferre sententiam.[15] Omnis enim[16] uniuersalis synodus censor[17] efficitur uestrę[18] sententię.«

Paschasinus episcopus dixit: »Iterum dico: Quid placet uestrę san- 10 ctitati?«[19] Maximus episcopus magne Antiochię ciuitatis dixit: »Quod uidetur sanctitati uestrę, et nos concordes efficimur.« Paschasinus episcopus Libitanus prouincię Sycilie et cum[20] ipso Licentius episcopus Herclanensis et Bonifatius presbiter magnę R[omanę][21] ecclesię tenentes locum sanctissimi et beatissimi archiepiscopi apostolicę sedis magne et senioris 15 R[omę][22] Leonis pronuntiauerunt: »Manifesta facta sunt, que a Dioscoro quondam[23] Alexandrinę magne ciuitatis[24] episcopo commissa sunt[25] aduersus[26] regularem ordinem et ecclesiasticam disciplinam.[27] *Et infra.* Et *qui*[27a] semel et II° et III° per reuerentissimos[28] episcopos uocatus regulariter, minime uoluit obędire, propria utique stimulatus conscientia.[29] *Et paulo* 20 *post.* Vnde[30] sanctissimus et beatissimus archiepiscopus magne [et] senioris R[omę][31] Leo per nos[32] et per presentem sanctam synodum una[33] cum[34] beatissimo et omni laude dignissimo[35] P[etro] apostolo, qui est petra et crepido catholicę ęcclesię et recte fidei fundamentum, nudauit[36] eum tam episcopatus dignitate, quam[37] etiam[38] omni sacerdotali alienauit ministerio. 25 Item post confirmationem singulorum: Paschasinus episcopus Lylibei et uicarius beatissimi[39] et apostolici uniuersalis[40] ecclesię papę urbis R[omę][41] sancte synodo presidens in Dioscori damnationem consensu uniuersalis concilii subscripsi.[42] Lucentius episcopus Ausculane ciuitatis similiter. Bonifatius presbiter R[omanę][43] ecclesie similiter. Item post eosdem 30 episcopi DCXXX.

[7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* congregata [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] Dixit [11] Inter [12] *Orig.:* petimus igitur [13] *Orig.:* autem qui [14] *Orig.:* habetis [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sentia [16] *Orig.:* enim et tota [17] *Orig.:* concors [18] *Orig.:* vestræ sanctitatis [19] *Orig.:* beatitudini [20] *Ober der Zeile in blasserer Tinte nachgetragen.* [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] *Ebenso.* [23] *Das* o *steht ober der Zeile.* [24] *Orig.:* ecclesiæ [25] sint [26] *Orig.:* adversus sanctarum [27] *Orig.:* disciplinam, tam ex iis, quæ dudum examinata sunt in priori consessu, quam exiis, quæ hodie acta sunt [27a] quod [28] *Orig.:* dei amantissimos [29] *Orig.:* conscientia, et hos, qui a diversis conciliis regulariter damnati sunt, contra divinas leges suscepit [30] VNde [31] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [32] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [33] *Es folgt noch* ter *und ein (durchstrichenes)* b [34] *Orig.:* cum ter [35] *Orig.:* digno beato [36] *Orig.:* nudauimus [37] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [38] *Orig.:* etiam et ab [39] *Mit durchstrichenem Kürzungszeichen über dem* m [40] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uniuersorum [41] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [42] subscriptis [43] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XXXVII. (XXX.)

Anatholius reuerentissimus archiepiscopus Constantinopolis dixit:[1] »Propter fidem non est dampnatus Dioscorus, set quia excommunicationem fecit domno *nostro*[2] archiepiscopo Leoni et tertio uocatus est et non
5 uenit, ideo[3] dampnatus est.« *Et paulo post.* Per[4] iussionem gloriosissimorum iudicum[5] uadens in sacrum[6] palatium Beronicianus deuotissimus *et* secretarius sacri consistorii et post paullulum rediens, ista[7] sinodo interlocutus est: precepit diuus[8] et piissimus domnus noster. *Et post pauca.* Quia in partibus occidentalibus fieri habet sinodus, si[9] reuerentia[10] vestra[11]
10 hic uoluerit[12] de uera et orthodoxa fide indubitanter[13] definire.[14] Reuerentissimi episcopi clamauerunt: »Multi anni imperatoribus.»[15] *Et paulo post.* Qui contradicunt et [non] subscribunt, ipsi ambulent. *Item paulo post.* Qui contradicunt, Nestoriani sunt. Qui contradicunt, Romam ambulent. *Item post pauca.* Vt Leo, sic[16] credimus. Qui contradicunt, Euthicianiste
15 sunt. Leo recte exposuit.

XXXVIII.

Item in ultima actione eiusdem.

Pascasinus episcopus[1] uicarius sedis apostolicę dixit:[2] »Trecentorum X et VIII sanctorum patrum canon sextus:[3] ecclesia[4] R[omana][5] semper
20 habuit primatum.[6] Teneat autem[7] Egyptus ut episcopus Alexandrię[8] omnium habeat potestatem, quoniam et Romano episcopo hęc est[9] consuetudo. Similiter autem et qui in Antiochia constitutus est et in ceteris prouinciis primatus habeat[10] ecclesię ciuitatvm[11] aliarum.«[12] *Item in fine ultime epistole eiusdem concilii,*[13] *cuius initium est: Repletum est gaudio*[14] *os nostrum*
25 *et lingua nostra exultatione,*[15] *ita scriptum est papę Leoni:* Anatholius[16] episcopus Constantinopolitanus: Valere me in domino ora, deo amantissime pater. Maxi||mus episcopus magnę ciuitatis Antiochię: Valere me in domino ora, *deo amatissime et* sanctissime et beatissime pater. Iuvenalis[17]

f. 21.

XXXVII. *Actio V des Konzils zu Chalcedon vom 22. Oktober 451 (Mansi a. a. O. VII 105, 106.). Ans. III/94.*
[1] Dixit [2] *Sonderbar gekürzt:* n̄ [3] *Orig.:* et ideo [4] *Orig.:* Et per [5] *Durch Streichung korrigiert aus* iudicium [6] *Orig.:* divinum [7] *Orig.:* ista sanctæ [8] *Orig.:* divinissimus [9] *Orig.:* eo quod [10] *Orig.:* religiositas [11] *Durch Nachtrag (des* v *ober der Zeile) korrigiert aus* nostra [12] *Orig.:* noluit [13] indubitanteR [14] finire [15] *Orig.:* imperatori [16] si

XXXVIII. *Aus Actio XVI des Konzils zu Chalcedon vom 1. November 451 (Mansi a. a. O. VII 443).*
[1] *Orig.:* reverendissimus episcopus [2] Dixit; *Orig.:* recitavit [3] *c. 6 des Konzils zu Nicäa von 325. Vgl. cap. I dieses Buches (S. 30).* [4] *Orig.:* Quod ecclesia [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben..* [6] *Vgl. cap. I (S. 30).* [7] *Orig.:* autem et [8] *Durch Punkte korrigiert aus* Alexandrinę [9] *Ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* habeant [11] *Durch Überschreibung (eines* v*) und Punktierung (des* s*) korrigiert aus* ciuitatis. [12] *Orig.:* ampliorum [13] *Vom November 451 (Opera Leonis M. I 1103, 1104).* [14] *Durch Umschreibung korrigiert; ober dem* o *ein durchstrichener Kürzungsstrich.* [15] *Psalm CXX 2.* [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Junenalis

Thaner 43

episcopus Hierosolimitanorum: Valere[18] me in domino ora, sanctissime et beatissime pater. Ciriacus episcopus Heracleę metropolis:[19] *Valere me in domino ora, sanctissime et beatissime pater.* Diogenes episcopus metropolis Quyzici:[20] *Valere me in domino ora, sanctissime et beatissime pater.* Florentius episcopus Sardensium ciuitatis[21] metropolis Lidie: Valere[22] te[23] oro[24] deo amatissime pater. Constantinus episcopus metropolis Bostrę: Valere me ora domne sanctissime et beatissime pater. Theodorus episcopus metropolis Damasci: Valere te[25] oro[26] in domino, deo amatissime pater. *Similiter et cęteri metropolitani.*

XXXIX. (XXXI.)

In VIII actione Calcedonensis concilii statutum[1] est, ut Antiochenus episcopus habeat dioceses[2] duas Fenices[3] et[4] Arabiam, Hierosolimitanus uero III Palestinas. (Et[5] nulla posthac de hac causa ipsis ecclesiis contentio relinquatur). Et huic constitutioni primi subscripserunt legati R[omani.][6]

XL. (XXXII.)

Si clericus habet causam aduersus episcopum proprium uel aduersus alterum, apud synodum prouincię iudicetur. Quod si aduersus eiusdem prouincię metropolitanum episcopus uel clericus habet quęrelam, petat primatem dioceseos aut sedem regię urbis Constantinopolitane et ipsa[1] iudicet.[2]

XLI. (XXXIII.)

Conueniente[1] sancta ac[2] uniuersali sinodo, quę per[3] imperialem decretum[4] congregata est in hac a deo conseruanda regia urbe, idest Theodoro et Georgio uenerabilibus[5] presbiteris et Iohanne uenerabili diacono locum representantibus sanctissimi ac beatissimi *papę* antiquę R[omę][6] Agathonis,[7] et Georgio uenerabili et[8] sanctissimo episcopo[9] huius magnę

[18] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Valete [19] *Orig.:* metropolis subscripsi per Deo amantissimum episcopum Lucianum. Ut supra [20] *Orig.:* Cyzici. Ut supra [21] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ciuitatas [22] Valete [23] *Orig.:* me [24] *Orig.:* ora [25] *Orig.:* me [26] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen; Orig.:* ora

XXXIX. *Aus Actio VII desselben vom 26. Oktober 451. (Mansi a. a. O. VII 183).*
[1] *Das zweite* tu *ober der Zeile nachgetragen.* [2] dioces in [3] . . . es *auf einer Rasur.* [4] *Auf einer Rasur.* [5] *Bis* relinquatur *von anderer (späterer) Hand am Rande nachgetragen.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XL. *c. 9 des Konzils zu Chalcedon (Vers. Dionys.) vom Jahre 451 (Migne a. a. O. LXVII 173); Burch. II 183, Ans. III 78, Ivo Decr. VI 228.*
[1] *Orig.:* apud ipsum [2] iudicetur; *Orig.:* iudicetur

XLI. *Aus Actio VII des III. Konzils zu Konstantinopel vom 7. März 681 (Mansi a. a. O. XI 334, 346, 347). Ans. III 96. Vgl. auch Act. I—VII, IX—XVIII desselben (Mansi a. a. O. XI 210, 211, 218, 223, 230, 318, 322, 327, 379, 387, 458, 519, 550, 583, 603, 611, 621, 626).*
[1] *Orig.:* Conveniente quoque [2] *Orig.:* et [3] *Orig.:* secundum [4] *Orig.:* sanctionem [5] uenerabilis [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Ebenso.* [8] *Orig.:* atque [9] *Orig.:* archiepiscopo

Constantinopoleos nouę Romę,[10] et Petro deo amabili presbitero et monacho[11] *locum seruante* sedis Alexandrie magne ciuitatis, et Machario archiepiscopo[12] theopoleos Antiochię et Georgio religioso presbitero monacho et apocrisario, Theodoro locum[13] seruante[14] *sanctę* sedis Ierosolimorum *et* Iohanne episcopo *ciuitatis* Portuensis *et* Abundio[15] episcopo ciuitatis Patrenensis *et* Iohanne episcopo ciuitatis Regitane locum representantibus[15a] uenerabilis concilii, quod circa Romam[16] est CXXV uenerabilium episcoporum, qui etiam[17] per proprias subscriptiones declarantur in suggestione ab eis facta ad piissimum principem Constantinum; *et cętera; et post nomina episcoporum sequitur: Et* Georgio presbitero et monacho monasterii Renati positi in antiqua Roma, *et* Conone et Stephano[18] presbiteris et monachis monasterii, quod uocatur[19] domus Arsicia, positi similiter[20] in antiqua[21] R[oma.][22] Item in octaua actione Macharius[23] uenerabilis archiepiscopus Antiochie dixit: »Non dico duas uoluntates aut duas operationes in incarnationis dispensatione domini nostri Ihesu Christi, set unam uoluntatem et dei uirilem operationem.« Sancta synodus dixit: »Postquam non consentit[24] orthodoxis suggestionibus Agathonis[25] sanctissimi papę R[omani,][26] quibus omnes consentiendo grate suscepimus, preuidimus hunc de sede sua surgere et[27] respondere.[28] Et surrexit. *Et infra.* Sancta synodus exclamauit: »Hereticum se Macharius[29] manifeste demonstrauit. Nouo Dioscoro anathema. Nouum Dioscorum foras mittite.[30] Nouo Apolinario malos annos, certo[31] alienatur[32] ab episcopatu, nudetur *a* circumposito ei pallio.« Et[33] denudatus est in medio stans.

Item ex subscriptionibus XVII et XVIII actionis:[34] Theodorus humilis presbiter[35] sanctę R[omanę][36] ecclesię locum[37] gerens[38] Agathonis[39] ter beatissimi[40] uniuersalis papę[41] subscripsi. Georgius humilis presbiter sancte R[omanę][42] ecclesie. *Vt supra.* Iohannes humilis diaconus S[anctę] R[omanę][43] ęcclesię, *et cętera, ut supra.* Georgius misericordia dei episcopus Constantinopoleos nouę Romę definiens subscripsi. Petrus *misericordia dei* presbiter et locum seruans apostolice sedis Alexandrinę *magnę* ciuitatis suscripsi.[44]

---

[10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *Orig.:* monacho et vicario [12] *Orig.:* venerabili archiepiscopo [13] *Orig.:* venerabilis [14] *Orig.:* vicarii throni [15] *Orig.:* Abundantio [15a] *Orig.:* agentibus [16] *Orig.:* antiquam Romam [17] *Orig.:* et [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [19] *Orig.:* appellatur [20] si *von anderer Hand ober der Zeile nachgetragen.* [21] *Das* a *steht am Ende der oberen Zeile.* [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [23] *Ebenso.* [24] *Das folgende (bis* consentiendo*) lautet im Orig.:* virtuti directarum orthodoxarum suggestionum ab Agathone sanctissimo papa Romano Macarius venerabilis, quæ iam et coram vestra pietate relectæ sunt, quas et omnes consentientes [25] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [26] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [27] *Orig.:* ut debeat [28] . . ere *in blasserer Tinte nachgetragen.* [29] *Orig.:* ipsum [30] mitte. *Durch Punkte und Hinzufügung eines Kürzungsstriches korrigiert aus* mittes [31] *Orig.:* Merito [32] *Orig.:* alienetur [33] *Dieser Satz gibt nur den Sinn des entsprechenden (viel längeren) im Orig. wieder.* [34] *Mansi a. a. O. XI 639—642.* [35] *Orig.:* episcopus [36] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [37] *Durch Punkte korrigiert aus* logcum [38] *Durch Punkte korrigiert aus* geerens [39] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [40] *Orig.:* beatissimi et [41] *Orig.:* papæ urbis Romæ [42] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [43] *Ebenso.* [44] *Orig.:* definiens subscripsi

Theophanes episcopus[45] theopoleos, idest Antiochię, definiens subscripsi. Georgius humilis presbiter[46] || locum[47] gerens Theodori deo amabilis[48] et f. 21v. loci[49] seruatoris[50] apostolicę sedis sanctę Christi domini[51] nostri Hierosolimorum ciuitatis suscripsi. Iohannes misericordia dei episcopus Thessalonicensis[52] et uicarius apostolicę sedis Romę[53] legatus[54] definiens subscripsi. Theo- 5 dorus misericordia dei episcopus ciuitatis Tremituntę, insulę Cipri et locum gerens Epifanii archiepiscopi[55] *eiusdem insulę Cypri* definiens subscripsi. Theodorus humilis presbiter sanctę Rauennatis[56] ecclesię locum[57] gerens beatissimi archiepiscopi[58] subscripsi. Iohannes indignus sanctę Portuensis ecclesię episcopus, legatus totius concilii sanctę sedis apostolicę urbis 10 R[omę][59] definiens subscripsi. Stepanus misericordia dei! episcopus[60] Corinthi et legatus apostolicę sedis antique R[omę][61] definiens subscripsi. Basilius misericordia dei episcopus et metropolitanus ciuitatis Gortinę insulę Cretę et legatus totius concilii apostolicę principalis[62] sedis antiquę R[omę][63] definiens subscripsi. Abundantius humilis episcopus sanctę ecclesię ciuitatis 15 Tempsanę, legatus totius concilii totius concilii sancte sedis apostolicę urbis R[omę][64] definiens subscripsi. Iohannes indignus episcopus ecclesię[65] Regitanę, legatus totius concilii sanctę sedis apostolice urbis R[omę][66] definiens subscripsi. *Et post hoc subscripserunt reliqui episcopi.*

XLII. (XXXIIII.) 20

[§ I.] *CVM* Arrius diuisor atque partitor[1] trinitatis insurrexisset,[2] continuo Constantinus semper augustus et Siluester laudabilis magnam *atque laudabilem*[3] atque insignem *contra eum* Nicenam[4] synodum congregauit.[5]

[§] II.[6] *Cum uero* Macedonius[7] spiritus *sancti* negauit[8] deitatem et[9] 25 dominantem[10] seruum[11] predicaret,[12] maximus[13] imperator Theodoxius et Damasus fidei adamas,[14] cuius[15] solidam mentem aggressiones atque con-

---

[45] *Orig.:* misericordia dei episcopus [46] presbiteR [47] *Orig.:* et locum [48] *Orig.:* amabilis presbyteri [49] *Orig.:* locum [50] *Orig.:* seruantis [51] *Orig.:* dei [52] *Orig.:* Thessalonicensis civitatis [53] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [54] *Orig.:* et legatus [55] *Orig.:* sanctissimi archiepiscopi [56] *Auf einer Rasur.* [57] *Orig.:* et locum [58] *Orig.:* archiepiscopi Theodori [59] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [60] *Ober der Zeile nachgetragen.* [61] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [62] *Durch Darüberschreiben und Ausstreichen korrigiert aus* principatu [63] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [64] *Ebenso.* [65] *Orig.:* sanctæ ecclesiæ [66] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XLII. *Aus dem »Sermo acclamatorius« des III. Konzils zu Konstantinopel vom Jahre 680 (Mansi a. a. O. XI 662—666).*

[1] *Das erste* t *ober der Zeile nachgetragen.* [2] surr . . *auf einer Rasur; Orig.:* insurgebat*:* et [3] . . . ilē *auf einer Rasur.* [4] *Ein vorhergehendes* in *ist ausradiert.* [5] *Im Jahre 325; Orig.:* congregabant, per quam ipsa trinitas tam fidei symbolum dictavit quamque adversus Arianam malitiam sententiam promulgavit, et iusta pæna errantem ecclesiæ locis indignis sed illi condignis cruciavit [6] *Der II rot ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Ebenso das* i *(aber nicht rot)* [8] . . . uit *auf einer Rasur; Orig.:* denegabat [9] *Bis* pre . . . *alles auf einer Rasur.* [10] damnantem [11] *Orig.:* conservum [12] *Orig.:* prædicabat [13] Maximus [14] *Orig.:* adamas protinus obstiterunt [15] *Orig.:* quorum

flictus alienarum sectarum nullatenus sauciarunt, Georgiusque et Nectarius in hac regia urbe[16] sacrilegam eius[17] linguam a sacerdotio absciderunt.[18]

[§] III.[19] *At cum* Nestorius[20] Christum diuideret[21] et partiretur,[22] Celestinus[23] et Cirillus cum domino conspirantes[24] diuisorem deiecerunt.[25] 5 Hoc[26] Ephesus[27] et ibidem gestorum tabule per litterariam uocem, dum[28] sileant causas ipsas, loquuntur.

[§] IIII.[29] Deinde Euthicetis insania delirante alteram fabulam *et* ipsius[30] saluatoris humanitatem penitus recusante[31] et umbrosam quandam[32] eius [et non] veram[33] similitudinem pristigiante:[34] Leonis tuba[35] 10 tamquam leonis rugitus uiriliter ex Roma[36] uociferans[37] archimandritam bestiam perterruit atque[38]a monachio grege[39] proiecit eiusque fantasias[40] euanescere fecit. Hanc profecto[41] *a deo* inscriptam[42] tabulam Marcianus imperator[43] et Anatholius Constantinopolitanus antistes[44] cum omni Calcedonensi concilio[45] amplexi sunt,[46] et per[47] hanc[48] ċonsonantem[49] Eu- 15 thicetis et Dioscori intelligentiam euacuauerunt.

[§] V.[50] Sicut[51] *igitur* post hec Uigilius Iustiniano piissimo consonauit et quintum concilium constitutum est[52] et[53] quorumdam[54] opuscula[55] repleta abominatione anathematizata[56] sunt.

[§] VI.[57] *His ita se habentibus* inspiratione[58] sancti spiritus con- 20 spirantes[59] nos[60] *CLX* inuicem consonamus[61] et consentimus[62] et Agathonis beatissimi[63] patris nostri et summi papę dogmaticis litteris[64] nec non et suggestioni[65] sanctę, quę sub eo est, synodi CXXV patrum concordamus.[66]

Et infra. Et anathemati subiecimus[67] Theodorum Pharanitanum,

---

[16] *Orig.:* urbe conventum congregabant: et [17] *Orig.:* quidem [18] *Orig.:* abscindebant. *Auf dem Konzile zu Konstantinopel 381.* [19] *Der III rot ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Ebenso das letzte* s *(aber nicht rot).* [21] *Orig.:* dividebat [22] *Orig.:* partiebat [23] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [24] *Orig.:* conspirantes una cum sceptrorum domino [25] *Orig.:* deiiciebant [26] *Orig.:* ut [27] *Konzil daselbst im Jahre 431.* [28] *Orig.:* dum ipsi [29] *Ober der Zeile rot nachgetragen.* [30] *Orig.:* ipsiusque [31] recusantem [32] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [33] ad nos *(Das* s *ober der Zeile nachgetragen.)* [34] pristigiantem; *Orig.:* præstigiante, putasne necessarium erat silere et non spiritales viros insurgere, qui divinis verbis falsidicos compescerent? [35] tabula [36] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [37] *Orig.:* vociferans, interim [38] *Orig.:* et [39] *Orig.:* grece [40] *Orig.:* phantasiam atque putationem reprobavit et [41] *Orig.:* igitur divinitus [42] *Orig.:* scriptam [43] *Orig.:* sacratissimus imperator [44] aNtistes. *Mit (durchstrichenem) Kürzungsstriche über dem* N; *es folgt (durchstrichen)* cum omni [45] *Vom Jahre 451; Orig.:* a Christo congregata collectione [46] *Orig.:* sunt, atque manu et lingua consentiebant, et pariter subscribebant [47] cum [48] *Orig.:* eam [49] *Durch Hinzufügung eines Kürzungsstriches und Punktierung korrigiert aus* consonantes; *Orig.:* consonam [50] *Ober der Zeile rot nachgetragen.* [51] Si *(durch Streichung korrigiert aus* Sic*); Orig.:* Sicut et [52] *Zu Konstantinopel im Jahre 553.* [53] *Orig.:* ut [54] *Orig.:* eorum [55] *Orig.:* opuscula, quæ latenter reperta sunt [56] *Durch Umschreibung korrigiert aus* anathematizate; *Orig.:* anathematizarentur [57] *Ober der Zeile nachgetragen.* [58] *Orig.:* Proinde inspiratione [59] conspirante [60] *Orig.:* et ad [61] *Orig.:* consonantes [62] *Orig.:* consentientes [63] *Orig.:* sanctissimi [64] *Orig.:* litteris ad vestram fortitudinem missis consentientes [65] *Durch (spätere) Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* suggestionem [66] *Orig.:* concordantes, unum de sancta trinitate dominum nostrum Iesum Christum etiam incarnatum prædicamus in duabus perfectis naturis indivise, inconfuse laudandum [67] *Orig.:* merito subiicimus: id est

Sergium[68] et Paulum *et* Phyrrum et[69] Petrum[70] et Honorium et Macharium et Stephanum discipulum eius, et Polichronium et omnes, qui[71] constituerunt[72] *et qui*[73] constituere[74] presumunt,[75] unam uoluntatem et unam operationem in[76] *domino nostro Ihesu Christo.* Summus autem nobiscum concertabat[77] apostolorum princeps. Illius enim[78] inmitatorem et sedis 5 successorem habuimus fautorem et diuini sacramenti mysterium[79] illustrantem per litteras; confessionem nobis[80] illa Romana antiqua[81] ciuitas obtulit et dogmatum diem a uespertinis partibus extulit[82] carta[83] et atramentum uidebatur et per Agathonem Petrus loquebatur.[84]

XLIII. (XXXV.) 10

Conueniente sancta et uniuersali synodo, quę per diuinam gratiam et piam sanctionem imperatorum[1] *Constantini et Hyrenę matris eius* congregata est, in Nicea clara metropoli Bithiniensium prouincię, idest Petro reuerentissimo archipresbitero R[omanę][2] ęcclesię *sancti apostoli Petri,* ‖ et f. 22. *item* Petro reuerentissimo presbitero et[3] abbate[4] monasterii sancti Sabę 15 *Romę* siti, retinentibus locum apostolice sedis, almi et sanctissimi archiepiscopi senioris Romę Adriani; *et* Tharasio sanctissimo[5] archiepiscopo magni nominis Constantinopoleos nouę Romę, *et* Iohanne ac Thoma reuerentissimis[6] presbiteris[7] *et* monachis et[8] uicariis *trium* apostolicarum sedium orientalium dioceseos,[9] *et* Agapio episcopo Capadocię,[10] *et* Iohanne 20 episcopo Ephesi *et cęteris.* Item in subscriptionibus actionum:[11] In nomine domini nostri Ihesu Christi Petrus misericordia dei archipresbiter sanctę *dei* catholicę et apostolicę ecclesię et locum complens Adriani sanctissimi et apostolici[12] papę senioris R[omę][13] omnes recipiens,[14] qui conuersi sunt ab impia heresi reprobantium uenerabiles imagines, secundum tradi- 25 tionem et doctrinam sanctorum patrum nostrorum omnia, quę superius offeruntur,[15] approbans et consentiens subscripsi. Petrus misericordia dei

---

[68] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [69] *Orig.:* simul et [70] *Das folgende (bis* et omnes) *gibt nur den Inhalt des viel längeren Orig. an.* [71] *Das* i *steht ober der Zeile.* [72] *Orig.:* constituerunt vel constituunt [73] *Das* i *steht ober der Zeile.* [74] *Orig.:* constituereve [75] *Orig.:* præsumpserint [76] *Orig.:* in dispensatione humanitatis Christi [77] concertabatur [78] *Ober der Zeile nachgetragen.* [79] mysterio [80] *Orig.:* tibi a deo scriptam [81] *Das letzte* a *steht ober der Zeile.* [82] *Das erste* t *ober der Zeile nachgetragen.* [83] Carta [84] loquebatuR; *Orig:* loquebatur, et cum omnipotenti corregnatore pius imperator simul decernebas, ut qui a deo decretus es

XLIII. *Actio 1 der II. Synode zu Nicäa vom Jahre 787 (Mansi a. a. O. XII 992, 993); Interpr. Anastas. Ans. III 96. Vgl. dazu auch Act. II—VII derselben Synode (Mansi a. a. O. XII 1052, 1113 und XIII 2, 158, 203, 366).*

[1] *Orig.:* eorumdem deo confirmatorum imperatorum [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* sanctissimæ Romæ [3] *Orig.:* monacho et [4] *Orig.:* abbate venerabilis [5] *Orig.:* almo et sanctissimo [6] *Durch Streichung bez. Umschreibung des* o *und Nachtragung des* s *(ober der Zeile) korrigiert aus* reuerentissimo [7] *Durch Nachtragung des* s *und Umschreibung des* o *aus* presbitero *korrigiert.* [8] *Orig.:* ut [9] dioceseos [10] *Orig.:* Cesareæ Cappadociæ [11] *Aus Act. IV (Mansi a. a. O. XIII 134).* [12] apostolicę [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Durch Nachtragung des* s *in lichterer Tinte ober der Zeile und Streichung der drei letzten Buchstaben umkorrigiert aus* recipientes [15] *In der Hs. korrigiert aus* efferuntur; *Orig.:* efferuntur

presbiter et eugymenus monasterii sancti[16] Sabę, *et cętera ut supra.* Tharasius misericordia dei episcopus Constantinopoleos nouę R[omę][17] *similiter. Et post hoc supscripserunt:* Iohannes *et* Thomas *presbiteri et uicarii trium apostolicarum sedium Alexandrię et Antiochię et Hierosolimorum, et episcopi* 5 *numero CCCL.*

XLIV. (XXXVI.)

His[1] qui spernunt magisteria sanctorum[2] patrum et traditionem catholicę ecclesię, *occasionem* pretendentes et assumentes uoces Arrii *et* Nestorii *et* Euthicetis et Dioscori atque peribentes, quod nisi de ueteri ac 10 nouo testamento euidenter fuerimus edocti, non sequimur[3] doctrinam[4] sanctorum patrum neque sanctarum *uniuersalium* synodorum atque traditionem catholice ęcclesię: anathema.

XLV.

Item in eadem ex prima actione.

15 Tharasius[1] *episcopus* sanctissimus patriarcha dixit:[1a] »Legatur[2] ad Ruphinianum missa sancti[3] patris *nostri Athanasii* epistola.«[4] *Et* cum[5] lectus[6] *esset* locus, qui dicit: ita ut his, qui cadunt *in eresim* et presunt impietati, ignoscatur quidem, cum pęnitentiam gesserint, non autem ulterius eis detur locus[7] in[8] clero; his uero,[9] qui auctores non fuerunt impietatis, 20 set per necessitatem et uim abstrauntur, placuit ut uenia detur et habeant *in* clero[10] locum, maxime cum excusationem persuasoriam dederint.[11] *Sancta sinodus* dixit:[12] »Patet[13] eos, qui auctores non[14] fuerunt[15] impietatis, quamque tracti[16] et uim passi sunt, recipi[17] in sacerdotium.« Prelatos *uero* uel genitores hereseon in sacerdotium non admisit. *Et infra. Cum uero* 25 *quereretur, utrum debere recipi ordinatio eorum, qui ab ereticis promoti sunt,* Petrus deo amabilis *archi*presbiter locum[18] retinens sanctissimi papę Adriani[19] dixit:[20] »Vt aiunt hystoriographi, sanctus Meletius ab Arianis[21] ordinatus

---

[16] *Ein vorausgehendes* sanctę *gestrichen; dieses durch Umschreibung aus* sanctę *korrigiert.* [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XLIV. *Aus Actio 1 des II. Konzils zu Nicäa von 787 (Mansi a. a. O. XII 1012); Interpr. Anastas. Cæs. II 35.*

[1] HI [2] *Auf einer Rasur.* [3] *Orig.:* sequemur [4] *Durch Umschreibung aus* dectrinam *erhalten; Orig.:* doctrinas

XLV. *Aus Actio 1 des II. Konzils zu Nicäa vom Jahre 787 (Mansi a. a. O. XII 1029—1032, 1037, 1041, 1048, 1049).*

[1] *Durch Streichung aus* Thararasius *korrigiert.* [1a] Dixit [2] *Orig.:* Verum legatur iterum eadem [3] *Orig.:* eiusdem [4] *Siehe J. P. Migne Patrologia græca XXVI 1179—1181.* [5] *Orig.:* Cumque [6] *Orig.:* legeretur [7] *Mit (überflüssigem) Kürzungsstriche über dem* u [8] inde [9] *Orig.:* autem [10] *Orig.:* cleri [11] *Durch Punkte aus* dederunt *umkorrigiert.* [12] Dixit; *Orig.:* Tarasius sanctissimus patriarcha dixit [13] *Orig.:* Non est ita, ut intelligitis; denique pater [14] *Orig.:* minime [15] *Orig.:* fuerint [16] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* tracta [17] *Orig.:* recipit [18] *Orig.:* et locum [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Romani [20] Dixit [21] *Durch Streichung und Nachtragung des* i *(in lichterer Tinte) ober der Zeile korrigiert aus* artanis

est et ascendit super ambonem et predicauit homousion, ordinatio uero[22] eius non est repudiata.» Theodorus episcopus[23] et qui cum[24] eo episcopi Siciliȩ dixerunt: »Uerum dixit[25] domnus archipresbiter apostolicȩ cathȩdrȩ.« Tharasius patriarcha[26] dixit:[27] »Anatholius[28] primas sanctȩ sinodi[29] *Calcedonensis* fuit et[30] ab impio Dioscoro ordinatus est? Ergo suscipiantur,[31] qui ab hereticis ordinantur,[32] sicut[33] ille[34] receptus est?» *Item post alia quedam:* Si quis[35] studio ad hereticum ierit[36] et susceperit ordinationem, sine receptione sit; *et paulo post:* Qui[37] ob huiusmodi causam et fidei destructionem[38] sunt ordinati, et maxime si episcopi orthodoxi presentes fuerunt, a quibus poterant consecrari, *non recipiantur.* Sic[39] est enim paternus sensus. Si[40] uero[41] synodica promulgatio et concordia ȩcclesiarum causa orthodoxiȩ facta fuerit, qui presumpserit ab[42] hereticis ordinari, depositioni succumbat. || f. 22v.

Sancta synodus[43] dixit: »hoc iustum *est* iudicium.«[44]

XLVI. (XXXVII.)

QVOMODO autem magna et uniuersalis *fuit illa synodus,* quam[1] neque receperunt[2] reliquarum[3] presules ecclesiarum, set anathemati hanc transmiserunt? Non enim habuit adiutorem[4] illius temporis Romanorum papam uel eos, qui circa ipsum sunt sacerdotes, nec etiam per uicarios eius neque per encycliam epistolam, quem[5]admodum[6] lex[7] dictat conciliorum, set nec consentientes[8] patriarchas Orientis Alexandriȩ scilicet *ac* Antiochiȩ et sanctȩ ciuitatis uel comministros et summos sacerdotes, qui cum ipsis existunt. Uere fumus[9] caligine plenus obtenebrans[10] oculos stolidorum, est[11] sermo eorum.[12]

---

[22] er *in lichterer Tinte ober der Zeile; Kürzungsstrich ober dem* o *nun überflüssig; Orig.:* autem [23] *Orig:* sanctissimus episcopus Catanæ [24] *Orig.:* eo erant [25] *Orig.:* dicit [26] *Orig.:* sanctissimus patriarcha [27] Dixit [28] *Orig.:* nonne [29] *Vorausgehendes* eie *ausradiert.* [30] *Orig.:* et ecce [31] *Orig.:* et nos suscipiamus [32] *Orig.:* ordinati sunt [33] *Orig.:* quemadmodum [34] *Orig.:* et Anatolius [35] *Das* i *steht ober der Zeile*; *Orig.:* quis autem [36] *Durch Rasur aus* merit *korrigiert.* [37] *Orig.:* Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Et ego execror eos, qui [38] *Durch Umschreibung aus* destoictionem *(?) korrigiert.* [39] *Das* c *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [40] *Orig.:* Sin [41] *Orig.:* autem [42] *Orig.:* a prophanis [43] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [44] iudiciuM

XLVI. *Actio VI der II. Synode zu Nicäa vom Jahre 787 (Mansi a. a. O. XIII 207—210); Interpr. Anastas. Ivo Decr. V 41.*

[1] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Orig.:* receperunt neque concordaverunt [3] . . . arum *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* adiutorium [5] quam . . . . [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* atmodum [7] diem [8] *Orig.:* consentientes sibi [9] *Orig.:* sumus [10] Obtesnebrans; *ursprünglich in der Hs.* otemperans bras: *dann der Kürzungsstrich ober dem* e *gestrichen ebenso* pans, ne *und* n *ober der Zeile nachgetragen.* [11] et [12] *Orig.:* eorum, et non lucerna posita super candelabrum, ut illuminet omnibus, qui in domo sunt

XLVII. (XXXVIII.)

Dominicum sermonem, quem Christus sanctis apostolis et discipulis suis dixit,[1] quia[2] »qui uos recipit, me recipit et qui uos[3] spernit, me spernit« ad omnes etiam qui post eos secundum ipsos facti sunt summi pontifices et 5 pastorum[4] principes in ecclesia catholica dictum esse credentes:

Diffinimus[5] neminem prorsus mundi potentium quemquam[6] eorum, qui patriarchalibus sedibus presunt, inhonorare[7] aut mouere a proprio throno temptare, sed omni reuerentia[8] et honore dignos iudicare. Precipue quidem sanctissimum papam senioris Romę, deinceps autem Con- 10 stantinopoleos patriarchas.[9] Deinde uero Alexandrię ac Antiochię ac[10] Hierosolimorum.[11] Set nec alium quemcumque[12] scriptiones[13] contra sanctissimum papam senioris Romę ac uerba complicare uel[14] componere sub occasione quasi diffamatorum quorundam criminum; quod et nuper Photius[15] [fecit] et multo ante Dioscorus. Quisquis autem tanta iactantia 15 et audacia usus fuerit,[16] ut secundum Fotium et[17] Dioscorum in scriptis uel sine[18] scriptis iniurias quasdam contra sedem Petri principis apostolorum moueat, equalem[19] et eandem,[20] *et* quam[21] illi[22] condempnationem accipiat.[23] Si uero quis[24] aliqua[25] potestate fruens uel potens pellere temptauerit prephatum apostolicę cathedrę papam aut aliorum patriarcharum 20 quemquam, anathema sit. Porro si synodus *et* uniuersalis fuerit congregata et facta fuerit etiam de sancta Romanorum ecclesia quęuis ambiguitas[26] et controuersia, oportet uenerabiliter et cum conuenienti reuerentia de proposita questione suscitari et solutionem accipere, *et*[27] aut prouectum facere aut proficere; non[28] tamen audacter sententiam dicere contra sum- 25 mos senioris[29] Romę pontifices.

XLVIII.

Item in eadem sinodo in actione VI.

Orientalivm[1] synodorum[2] sedivm[3] uicarii dixerunt: »Sanctissimi[4] uicarii senioris Romę ac[5] nos, qui reliquarum[6] sedium uicarii sumus, hęc

XLVII. *c. 21 des IV. Konzils zu Konstantinopel vom Jahre 869 (Mansi a. a. O. XVI 174). Ans. II 72.*

[1] Dixit [2] *Luc. X 16 und Matth. X 40.* [3] uo [4] pastores [5] *Von Friedberg (vgl. Note 109 zu c. 7 Dist. XXII) im Deusdedit nicht gefunden.* [6] quequam [7] in honore [8] reuereNtia [9] *Orig.:* patriarcham [10] *Orig.:* atque [11] Hiervsolymorum; *umkorrigiert.* [12] quecumque [13] *Orig.:* conscriptiones [14] *Orig.:* et [15] *Das* h *ist nachgetragen.* [16] fueRit [17] *Orig.:* vel [18] *Vorher ein ausradiertes* sin [19] *Das* a *steht ober der Zeile.* [20] *Das* n *ober der Zeile nachgetragen.* [21] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [22] *Durch Streichung korrigiert aus* illic [23] *Orig.:* recipiat [24] *Das* i *steht ober der Zeile.* [25] *Orig.:* aliqua sæculi [26] ambiguitatis. *Durch Umschreibung korrigiert aus* ambiguitates [27] *Et* [28] Non [29] *Das zweite* i *ober dem (nicht durchstrichenen)* e *nachgetragen.*

XLVIII. *Aus Actio VI dieses Konzils vom Jahre 869 (Mansi a. a. O. XVI 86); Versio Anastas.*

[1] v̄ *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *In der Hs. durch Umschreibung korrigiert aus* synodu [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sedum [4] *Orig.:* Sanctissimi autem [5] *Orig.:* et [6] *Das* a *steht ober der Zeile.*

omnia dissoluimus hodie gratia *domini nostri* Ihesu Christi, qui dedit nobis summi sacerdotii[7] potestatem iuste ac congruę ligandi atque soluendi, quoniam uiolenter et coacte[8] omnia facta sunt. Ille enim Photius prenoscens,[9] quod non per hostium intrauit[10] *in ouile* ouium set aliunde ascendit,[11] multitudinem episcoporum ad se per uarias machinationes 5 attraxit,[12] uidelicet cyrographis et iuramentis, que ipse confecit; opinatus per hoc inconcussum[13] se habiturum proprium presulatum.«

XLVIIIa.

Item in actione VII eiusdem.

Bachanis[1] magnificus[2] patricius[3] dixit[4] vicariis[5] senioris R[omę][6] et 10 reliquarum[7] sedium: »Indutiis Photio datis iam completis duximus eum rursus ad hanc sanctam[8] sinodum. Si ergo iubetis,[9] introducatur.[10]« Et introductus est[11] inixus[12] baculo et [cum] eo Gregorius Siracusanus dudum *episcopus. Tunc* Marinus[13] diaconus[14] et uicarius *R[omanę]*[14a] *ęcclesię* dixit:[15] »Tollite baculum de manu eius. Signum est enim dignitatis pastoralis, 15 quam[16] hic habere non[17] debet, quia lupus est et non pastor.« Et eo ablato Donatus episcopus[18] Ostię et Stephanus Nepisinus[19] et prephatus[20] diaconus Marinus uicarii Romani[21] dixerunt: »In precedenti actione uenit ad nos[22] || uir iste furensis et curialis Photius et monuimus[23] illum apo- f. 23. stolica[24] auctoritate[25] ad reuertendum in ecclesiam[26] per libelli expositio- 20 nem, ut recipiamus eum in communione[27] seculari.[28] Interrogate *ergo* illum, si[29] uult facere libellum.« *Et infra.* Bachanis magnificentissimus patricius[30] dixit[31] sanctissimis[32] uicariis[33] senioris R[omę]:[34] »Cuiusmodi

---

[7] *Durch Rasur (des Kürzungsstriches) und durch Umschreibung korrigiert aus* sacerdotum [8] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche.* [9] *Orig.:* prænoscens oppido [10] *Orig.:* intraverit [11] *Orig.:* ascenderit [12] *Ein* t *ober der Zeile nachgetragen.* [13] inconcursum; *Orig.:* inconcussum ac immobilem

XLVIIIa. *Aus Actio VII desselben Konzils vom Jahre 869 (Mansi a. a. O. XVI 97—99). Versio Anastas.*

[1] *Orig.:* His ita convenientibus iubente Basilio piissimo et amico Christi magno imperatore stetit in medio Bahanes [2] *Orig.:* magnificentissimus [3] *Orig.:* patricius et præpositus [4] *Orig.:* dixit ad [5] *Orig.:* vicarios [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Orig.:* orientalium. *Das* a *steht ober der Zeile.* [8] *Das* m *ganz klein hinzugeschrieben; Orig.:* sanctam et universalem [9] *Orig.:* iubet sanctitas vestra [10] *Orig.:* introducatur. Sanctissimi vicarii senioris Romæ ac orientalium sedium dixerunt: Introducatur [11] *Orig.:* est Photius [12] *Durch Punkte und Darüberschreiben des* x *aus* inisus *korrigiert.* [13] *Orig.:* Marinus deo amicissimus [14] *Orig.:* diaconus sanctæ Romanorum ecclesiæ [14a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [15] Dixit [16] . . . am *ober der Zeile; Orig.:* quod [17] *Orig.:* nullatenus [18] *Orig.:* deo amicissimus episcopus [19] *Durch Punktierung (des* s*) und Rasur korrigiert aus* Nepissimus; *Orig.:* deo amicissimus episcopus Nepæ [20] *Orig.:* reverendissimus sanctæ Romanorum ecclesiæ [21] *Orig.:* senioris Romæ [22] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [23] *Orig.:* admonuimus [24] *Orig.:* per apostolicam [25] *Orig.:* auctoritatem [26] ecclesia [27] *Orig.:* communionem [28] *Ein* s *am Schlusse ist durch Rasur getilgt. Orig.:* sæcularis. [29] *Orig.:* si forte intellexit bonum et conveniens sibi et [30] *Orig.:* patricius et præpositus [31] Dixit [32] Sanctissimi [33] uicarii [34] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

libellum[35] expetitis ab episcopis[36] *Photii?*[36a] *At* illi[37] dixerunt: »Quem a sancta R[omana][38] ecclesia detulimus, ut reprobent Photium et omnia acta eius et anathematizent Gregorium Siracusanum et accipiant[39] Ignatium Patriarcham[40] et subiciantur sub pedibus eius et quod sancta R[omana][41] 5 ecclesia exposuit, per omnia faciant·«[42] Uicarii[43] orientalium sedium dixerunt: »Et nos ita sapimus.«[44]

IL. (XXXVIIII.)

Episcopo non licere pro se alterum successorem sibi constituere, licet ad exitum uitę perueniat. Quod si tale aliquid factum fuerit,[1] irritum 10 esse huiuscemodi constitutum. Seruetur autem ius ecclesiasticum id continens, *hoc* oportere non aliter fieri, nisi cum sinodo et iudicio[2] episcoporum, qui post obitum quiescentis potestatem habet,[3] qui[4] dignus exstiterit, promouere.[5]

L. (XL.)

15 Nvlli[1] episcopo liceat a parrochia in aliam parrochiam transire, neque per uoluntatem suam neque a populis[2] uim passum neque ab[3] aliquibus episcopis coactum. Permanere autem eum[4] oportere, in qua[5] ordinatus est a deo[6] in principio,[7] sicut iam dudum[8] est prolatum.

LI. (XLI.)

20 Commonitorium[1] fratri Faustino episcopo et filiis Philippo et Asello presbiteris Zosimus[2] episcopus.

Vobis commissa negotia non latent, *etiam* uos ita *ac* si[3] nostra, immo quia nostra ibi in uobis presentia est, cuncta peragite, maxime

---

[35] *Durch Umschreibung (mit lichterer Tinte) korrigiert aus* lebellum [36] *Orig.:* illis [36a] *Das* h *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [37] *Orig.:* Sanctissimi vicarii senioris Romæ [38] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [39] *Orig.:* recipiant [40] *Orig.:* sanctissimum patriarcham [41] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [42] faciat. *Durch Punktierung des* n *und Darüberschreiben (in lichterer Tinte) des* ci *korrigiert aus* fiant [43] *Orig.:* Sanctissimi vicarii [44] *Orig.:* sapimus et ita volumus

IL. *c. 23 des Konzils zu Antiochia von 341. Vers. Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 164). Burch. I 185, Ans. VI 57, Ivo Decr. V 301; Polyc. II 18, 1; Cæs. III 37, Coll. tr. P. I 6, 17 (vers. Hisp.).*

[1] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* fuerat [2] *Durch Streichung des Kürzungsstriches und Umschreibung korrigiert aus* iudicum [3] *Durch Punktierung korrigiert aus* habent; *Orig.:* habent, eum [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] promoueri. *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* promouere

L. *c. 21 des Konzils zu Antiochia von 341. Vers. Prisca (Leonis M. Opera III 543, 544).*

[1] *Orig.:* Ut . . . non [2] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Von anderer Hand ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Ein vorausgehendes* n *ist durch Rasur getilgt.* [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* domino [7] *Orig.:* principio ecclesiæ, et non eum transire [8] *Orig.:* dudum de hoc terminum

LI. *Vom November 418 (Coustant a. a. O. 981, 982).*

[1] *Durch Streichung und Darüberschreiben (von anderer Hand) korrigiert aus* COMmonitorum [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* ut

cum[4] hoc nostrum possitis habere mandatum, et uerba canonum, quę in pleniorem firmitatem huic communitorio inseruimus. Ita enim dixerunt fratres[5] in concilio Niceno,[6] cum[7] de episcoporum appellatione decernerent: »Placuit autem, ut si episcopus accusatus fuerit, et iudicauerint[8] congregati episcopi.« *Et cętera. Quere retro in concilio Sardicensi capitulo XXII.*[9] 5

LII. (XLII.)

Placuit, ut quicumque ad[1] comitatum ire uoluerit, *in formata, que ad urbem R[omam]*[2] *mittitur, intimetur, ut idem etiam ad comitatum formam accipiat.* Quod[3] si[4] accipiens[5] *ad Romanam tantummodo formatam* 10 *et tacens necessitatem* quęrit[6] *ad comitatum* pergere, a communione remoueatur. Quod si ibi[7] *Romę* repentina ei necessitas orta fuerit ad[8] comitatum pergendi, alleget apud urbem[9] R[omam][10] ipsam necessitatem et de hoc scripta[11] eiusdem *Romani* episcopi ferat.[12] Formate autem, que a primatibus uel a quibuscumque[13] episcopis *clericis* propriis dantur, habeant 15 diem[14] paschę. Quod si adhuc eiusdem anni pasche dies incertus est, ille precedens adiungatur, quomodo solet post consulatum in publicis gestis scribi.[15]

LIII. (XLIII.)

Rvrsum placuit, ut nemini sit facultas relicta principali cathedra ad[1] 20 aliquam[2] ecclesiam in diocesi constitutam[3] se conferre uel in re propria diutius quam[4] oportet commorari[5] *et* curam uel frequentationem[6] proprię cathedrę neglegere.

LIV. (XLIIII.)

Domno nostro sanctissimo ac beatissimo patri patrum archiepiscopo 25 et patriarchę Felici[1] Archelaus, Iohannes, Alexander,[2] Cosmas,[3] Basiliscus,[4]

---

[4] *Orig.:* cum et [5] *Orig.:* dilectissimi fratres [6] *In Wahrheit aber — wie am Schlusse angegeben — c. 7 des (angeblichen) Konzils zu Sardica vom Jahre 343.* [7] Cum [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* iudicauerit [9] *Vgl. cap. XXVII (S. 41).*

LII. *c. 20 des (apokryphen) Konzils zu Mileve vom Jahre 416 (Mansi a. a. O. IV 333, 334). Ans. VI 117.*

[1] *Orig.:* clericus propter necessitatem suam alicubi ad [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* formatam [4] *Orig.:* ab episcopo suo [5] *Orig.:* accipiat [6] *Orig.:* qui si sine formata voluerit [7] *Orig.:* alicubi [8] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* episcopum [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* loci eius [11] *Mit durchstrichenem Kürzungszeichen über dem* a; *Orig.:* rescripta [12] *Durch Streichung korrigiert aus* fecerat; *Orig.:* perferat [13] *Orig.:* quibusque [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* deem [15] *Orig.:* adscribi

LIII. *c. 5 des Konzils zu Karthago vom Jahre 401 (Mansi a. a. O. III 775 und Hinschius a. a. O. 307.) Ans. VI 176; Coll. tr. P. II 19, 5.*

[1] *Ober der Zeile nachgetragen.* [2] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* constitutum [4] *Das* a *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* constitutum [6] *Das* m *kleiner nachgetragen.*

LIV. *Aus der (sonst nicht erhaltenen) Verhandlungsschrift einer 483 zu Konstantinopel abgehaltenen Synode (vgl. Mansi a. a. O. VII 1120).*

[1] li *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Ebenso.*

Photinus, Paulus,[5] Iohannes, Achacius et omnis, qui est in presenti christianica regina Constantinopolis; sancta synodus in domino gaudere. *Et cętera.* In fine synodi ita subscribunt XLII episcopi: Archalaus misericordia dei episcopus Cesariensis urbis; sanum me opta sanctissime et
5 beatissime pater. Alexander misericordia dei episcopus ciuitatis Heracliensis; sanum me ora[6] beatissime pater. Basiliscus episcopus Euthicenus metropolitanus; sanum me in domino ora sanctę et beatissime pater. Cosmas episcopus Nicomediensis metropolitanus suscripsi. Cętera uero per Faustinum diaconum meum et notarium mandans; sanum me ora
10 sancte ac[7] beatissime pater; similiter reliqua.[8] ‖ f. 23v.

LV. (XLV.)

Nec quisquam[1] sumat[2] sibi *pontificatus* honorem, sed qui[3] uocatur a deo tamquam[4] Aaron.[5] Sicut[6] et Christus non semetipsum clarificauit, ut pontifex fieret, set qui[7] locutus est ad eum:[8] »Filius meus es tu, ego
15 hodie genui te.« Quemadmodum alio[9] loco dicit:[10] »Tu es sacerdos[11] in ętернum.« *Et cętera.*

LVI. (XLVI.)

Si quis episcopus non susceperit officium et curam populi sibi commissam, hic communione priuetur, quoadusque consentiat obedientiam[1]
20 commodans.

LVII. (XLVII.)

Clemens Iacobo domino et episcopo. Inter cętera.

Clementem[1] hunc *ait Petrus* episcopum uobis ordino, cui soli[2] predicationis et doctrinę[3] cathedram trado. Propter quod ipsi trado a domino
25 mihi traditam potestatem ligandi et soluendi, ut de omnibus quibuscumque decreuerit[4] in terris, hoc decretum sit et in cęlis. Ligabit enim quod oportet ligari, et soluet quod expedit solui, tamquam[5] *qui* ad liquidum

---

[5] *Ebenso.* [6] *Durch Punkte korrigiert aus* hora [7] hac; *das* c *ober der Zeile nachgetragen.* [8] reliQVA

LV. *In Wahrheit Paulus ad Hebraeos V 4—6. Ans. II 69.*
[1] i *und* a *stehen ober der Zeile.* [2] *Orig.:* sumit [3] *Durch Rasur korrigiert aus* quid [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] AaroN [6] *Orig.:* Sic [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Psalm. II 7.* [9] *Orig.:* et in alio [10] *Psalm. CIX (CX) 4; vgl. auch Hebr. VII 17.* [11] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.*

LVI. *c. 37 Canon. Apostol. Vers. Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 145). Ans. ded. II 48, Burch. I 38, Ivo Decr. V 149.*
[1] obedientia

LVII. *c. 2 dieses Briefes (Hinschius a. a. O. 31). Ans. dedic. I 5.*
[1] *Umkorrigiert durch Umschreibung aus* Clementum [2] *Nachher zwei bis zur Unleserlichkeit wegradierte Buchstaben; Orig.:* soli meæ [3] doctrinem [4] *Das zweite* e *ober der Zeile nachgetragen.* [5] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.*

ecclesiæ regulam cognouerit.[6] Ipsum ergo audite, scientes, quia quicumque contristauerit[7] doctorem ueritatis peccat in Christum et patrem[8] omnium execrauit[9] deum, propter quod et uita carebit. Ipsum autem, qui preest cęteris, oportet medici uicem agere et non fere[10] bestie furore commoueri. *Et infra.*[11] Nec ego pro salute omnium obsecrando cessabo. 5

LVIII.

Item in eadem.

Episcopos[1] per singulas ciuitates, quibus[2] *beatus Petrus* non misit,[3] iuxta domini preceptionem nobis mittere precepit. Quod etiam facere inchoauimus et domino opem ferente facturi sumus. Vos autem per 10 uestras dioceses episcopos[4] sacrate et mittite, quia nos ad alias partes, quod idem[5] iussit, agere curauimus.[6] Aliquos[7] uero ad Gallias Hyspaniasque[8] mittimus et quosdam ad Germaniam et Italiam atque ad reliquas gentes dirigere cupimus. *Et infra.*[9] In illis uero ciuitatibus, in quibus olim apud ethnicos primi flamines eorum atque primi legis doctores erant, 15 episcoporum primates poni uel patriarchas *precepit*, qui[10] reliquorum[11] episcoporum iudicia uel maiora[12] negotia in fide agitarent.[13] In illis autem, in quibus dudum apud predictos ethnicos erant eorum archiflamines, quos tamen minores tenebant[14] quam memoratos[15] primates, archiepiscopum[16] institui precepit, qui non primatum set archiepiscoporum fruen- 20 tur nomine. *Et paulo post.* In singulis uero reliquis[17] ciuitatibus singulos et non binos uel ternos aut plures episcopos constitui precepit, qui[18] episcoporum tantum uocabulo potirentur. Quoniam nec inter ipsos apostolos par institutio fuit, set unus omnibus prefuit.

---

[6] *Orig.:* noverit [7] con . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Das* e *ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* exacerbat [10] *Durch Punkte korrigiert aus* ferre; *auf einer Rasur.* [11] *Aus c. 3 (Hinschius a. a. O. 31).*

LVIII. *Pseudo-Clemens cap. 27 (Hinschius a. a. O. 39). Ans. ded. I 72, Ans. VI 112; Coll. tr. P. I 1, 11 ; Polyc. II 22, 1.*

[1] *Orig.:* Episcopos autem [2] *Auf einer Rasur; Orig.:* quibus ille [3] *Orig.:* miserat, per doctos et prudentes ut serpentes, simplicesque sicut columbas [4] *Das letzte* s *von anderer Hand ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* isdem [6] *Orig.:* curabimus [7] *Das* o *steht ober der Zeile.* [8] *Durch Punkte und Darüberschreiben des* a *korrigiert aus* Hyspaniesque [9] *c. 28, 29 (Hinschius a. a. O. 39). Ans. ded. I 72, Burch. I 155, Ans. VI 110; Coll. tr. P. I 1, 7; Polyc. II 22, 1.* [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* que [11] . . . orum *ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Orig.:* maiora quotiens necesse foret [13] *Orig.:* agitarent, et secundum domini voluntatem, sicut sancti constituerunt apostoli, ita ut ne quis iniuste periclitaretur, definirent [14] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche.* [15] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* memorates [16] *Orig.:* archiepiscopos [17] *Das letzte* i *steht ober der Zeile.* [18] *Orig.:* qui non primatum aut archiepiscoporum aut metropolitanorum nomine, quia matres civitatum non tenent, sed

LIX. (XLVIII.)

ANacletus seruus Christi Ihesu.

Vnaquęque prouincia *XII* suos habeat[1] iudices iustos[2] et non externos, nisi apostolicę huius sedis decreuerit[3] auctoritas, quatinus[4] qui-
5 cumque causam habuerit, apud suos[5] iudicetur.[6] Si autem fuerit *negotium* ecclesiasticum apud episcopos, interueniente primate si[7] maior causa fuerit; si[8] uero minor metropolitano;[9] si[10] uero fuerit sęculare, apud eiusdem ordinis uiros iudicio tamen episcoporum, cum apostolus[11] priuatorum Christianorum causas magis ad ecclesiam[12] deferri et ibidem
10 sacerdotali iudicio terminari[13] uoluerit.[14] Omnis enim oppressus libere sacerdotum, si uoluerit, appellet iudicium et a nullo prohibeatur, set a[15] his[16] fulciatur et liberetur. Si uero[17] difficiles cause uel maiora negotia orta fuerint, ad maiorem sedem referantur. Et si illic facile discerni non potuerint[18] aut[19] iuste terminari, ubi fuerit summorum congregatio con-
15 gregata,[20] quod per singulos annos bis[21] fieri solet et debet, iuste et deo placite coram patriarcha[22] uel[23] primate ecclesiastico[24] et coram patricio sęcularia[25] iudicentur in commune negotia. Quod si difficiliores orte fuerint questiones aut episcoporum uel maiorum iudicia aut maiores cause fuerint, ad sedem apostolicam, si appellatum fuerit, referantur. Quoniam
20 apostoli hoc statuerunt iussione saluatoris, ut maiores et difficiliores[26] questiones semper ad sedem referantur[27] apostolicam, super quam Christus uniuersam ecclesiam construxit, dicente[28] ipso ad beatum Petrum apostolorum principem:[29] »Tu es «inquid» Petrus et super hanc petram edificabo
f. 24. ecclesiam meam.« ||

LIX. *Aus Pseudo-Anaclet Epist. I cap. 15—17 (Hinschius a. a. O. 73, 74). Ben. Lev. II 381, III 109, 145, add. III 111; Ans. III 82; Coll. tr P. I 2, 7. Zum Ganzen vgl. noch Ben. Lev. II 307, Pseudo-Anaclet in Epist. III cap. 34 (Hinschius a. a. O. 84), Pseudo-Zepherinus in Epist. I cap. 5, 6 (Hinschius a. a. O. 131, 132), Pseudo-Gaius cap. 7 (Hinschius a. a. O. 218), Pseudo-Marcellinus in Epist. I cap. 3 (Hinschius a. a. O. 221, 222), Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 224), Julius I. cap. 5 (Hinschius a. a. O. 459), Vigilius »Epistola decretalis (vom 29. Juni 538) cap. 7 (Hinschius a. a. O. 712), Innocenz I. »ad Victoricum Rotomagensem episcopum« (am 15. Februar 404) c. 3 (Hinschius a. a. O. 529, 530), c. 3 des (apokryphen) Konzils zu Sardica vom Jahre 343 (Hinschius a. a. O. 267).*

[1] *Orig.:* debet habere [2] *Orig.:* iustos et non iniquos [3] *Das zweite* e *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Das* a *steht ober der Zeile.* [5] *Das erste* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* suos iudices [6] *Orig.:* iudicetur, et non ad alienos causa vagandi stimulante protervia suam despiciens patriam transeat: sed ad duodecim eiusdem provintiæ iudices, ad quorum iuditium omnes causæ civitatum referuntur, deferatur negotium [7] *Orig.:* siquidem [8] Si [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* metropolitanu [10] Si [11] apostolis [12] *Orig.:* ecclesias [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* terminare [14] *Gemäß c. 9 (i. f.) des III. Konzils zu Karthago vom Jahre 397 (Bruns »Canones apostolorum et conciliorum veterum selecti« [Berolini 1839] I 124); Orig.:* voluit [15] *Durch Streichung korrigiert aus* ab [16] . . . is *ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Orig.:* autem [18] poterint [19] *Auf einer Rasur.* [20] *Das* e *ober der Zeile nachgetragen.* [21] *Orig.:* bis autem [22] *Ein* s *am Schlusse durch Rasur getilgt.* [23] *Orig.:* aut [24] ecclesiastica; *ein* s *am Schlusse durch Rasur getilgt.* [25] *Orig.:* sæculari [26] *Orig.:* difficiles [27] *Orig.:* defferantur [28] Dicente [29] *Matth. XVI 18.*

LX. (XLVIIII.)

Anacletus episcopus uniuersis episcopis.

In nouo testamento post Christum dominum nostrum a Petro sacerdotalis cepit ordo, quia[1] ipsi primo pontificatus in ecclesia Christi elatus[2] est, dicente domino ad eum:[3] »Tu es, inquid, P[etrus][4] et super hanc 5 petram h[edifi]c[abo][5] e[cclesiam] meam et porte inferi non preualebunt aduersus eam et tibi d[abo] c[laues] r[egni] cęlorum« *et cętera.* Hic ergo ligandi et soluendi potestatem primus accepit a domino.[6]

LXI. (L.)

ANacletus seruus Christi Ihesu. 10

Hec[1] uero sacrosancta R[omana][2] ecclesia *et* apostolica [non ab apostolis, sed ab ipso domino salvatore nostro primatum optinuit, sicut] ipse beato P[etro][3] apostolo dixit:[4] »Tu es Petrus« et reliqua usque »soluta et in cęlo.« Adibita [est] etiam societas in eadem R[omana][5] urbe beatissimi apostoli Pauli uasis electionis, qui uno die unoque tempore 15 gloriosa morte[6] cum Petro[7] coronatus est. Et ambo sanctam[8] R[omanam][9] ecclesiam[10] consecrauerunt aliisque omnibus urbibus in uniuerso mundo eam sua presentia atque uenerando triumpho pretulerunt. Et licet pro omnibus assidua apud deum omnium sanctorum fundatur oratio, his tamen urbis Paulus beatissimus apostolus Romanis primo[11] cirographo pollicetur 20 dicens: »Testis est[12] mihi[13] deus, cui seruio in spiritu meo in euangelio filii[14] eius, quod sine intermissione memoriam uestri facio semper in orationibus meis.« Prima ergo sedes est celesti beneficio R[omanę][15] ęcclesię, quam, ut memoratum est, beatissimi Petrus et Paulus suo martyrio consecrauerunt. Secunda autem sedes apud Alexandriam beati Petri nomine 25 a Marco eius discipulo atque euangelista consecrata est.[16] Tertia uero sedes apud Antiochiam eiusdem[17] beati P[etri][18] apostoli habetur honorabilis,

---

LX. *Pseudo-Anaclet in Epist. II cap. 24 (Hinschius a. a. O. 79). Ans. ded. I 2, Burch. I 1, Ans. I 1, Ivo Decr. V 1, Ivo Pan. III 82; Coll. tr. P. I 2, 14; Cæs. II 59.*
[1] Quia [2] *Ein vorausgehendes* sanctificatus est *ist durch Streichung getilgt.* [3] *Matth. XVI 18.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Stark gekürzt:* hc [6] *Orig.:* domino, primusque ad fidem populum gratia dei, virtute suæ prædicationis adduxit.

LXI. *Aus Epist. III c. 30—34 (Hinschius a. a. O. 83, 84). Vgl. auch die »Præfatio concilii Nicæni« (Hinschius a. a. O. 255). Ivo Decr. V 26 (bis »exortum est«); Ivo Pan. IV 2 (bis »et in cœlo«), Ans. ded. I 11, Ans. I 67; Coll. tr. P. I 2, 20—22 (von »Prima ergo sedes« an); Cæs. II 60, 61.*
[1] hęc [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] Dixit [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Orig.:* gloriosam mortem [7] *Orig.:* Petro sub principe Nerone agonizans [8] *Das* m *nachgetragen.* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Das* m *nachgetragen.* [11] *Orig.:* proprio [12] *Orig.:* enim [13] *Ein vorausgehendes* et *ist durch Streichung getilgt.* [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* filio [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Romana ecclesia [16] *Orig.:* est, quia ipse et in Aegypto primum verbum veritatis directus a Petro prædicavit et gloriosum suscepit martyrium: cui venerabilis successit Abillius [17] *Orig.:* eiusdem, id est [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

quia illic, priusquam Romam ueniret, habitauit[19] et episcopum constituit et illic primum nomen Christianorum[20] exortum est. *Et post pauca.* Inter beatos apostolos quedam fuit discertio.[21] Et licet[22] omnes essent apostoli, Petro tamen a domino est[23] concessum et ipsi hoc inter seipsos
5 uoluerunt, ut reliquis omnibus preesset apostolis et cephas, idest caput, et principium teneret apostolatus. Qui et eandem[24] formam suis successoribus et reliquis[25] episcopis tenendam tradiderunt.[26] *Et post pauca.* Hæc uero apostolica sedes *et* caput[27] cardo, ut prephatum[28] est, a domino et non ab alio *est* constituta. Et sicut cardine ostium[29] regitur, sic huius
10 sanctę sedis auctoritate omnes ęcclesię domino disponente reguntur.

LXII. (LI.)

Illi autem, qui in metropoli a beato Petro ordinante[1] domino et a predecessore nostro sancto[2] Clemente seu[3] a nobis constituti sunt, non omnes primates uel patriarchę esse possunt. Set ille urbes, quę[4] priscis
15 temporibus primatum tenuere, episcopi[5] *earum* patriarcharum[6] primatus[7] nomine fruantur. Relique uero metropoles archiepiscoporum aut metropolitanorum et non[8] patriarcharum aut primatum utantur nominibus, quia hęc eadem et[9] leges[10] seculi in suis continuerunt[11] principibus. Alię autem primę ciuitates,[12] quas[13] uobis conscriptas in quodam thomo[14]
20 mittimus, a sanctis apostolis et[15] beato Clemente siue a nobis primates predicatores accepervnt.[16]

LXIII. (LII.)

Evaristus omnibus episcopis per Egyptum.

Sicut uir non debet adulterare *uxorem suam*, ita nec episcopus

---

[19] habitat. *Durch Streichung korrigiert aus* habitaret [20] *Orig.:* Christianorum novellæ gentis [21] *Orig.:* discretio [22] *Durch Punkte korrigiert aus* licent [23] *Ober der Zeile nachgetragen.* [24] *Das* n *ober der Zeile nachgetragen.* [25] *Das letzte* i *steht ober der Zeile.* [26] . . . runt *auf einer Rasur.* [27] *Orig.:* caput et [28] *Orig.:* factum [29] *Auf einer Rasur; Orig.:* hostium

LXII. *Pseudo-Anaclet in Epist. III cap. 29 (Hinschius a. a. O. 82, 83). Ans. VI 113. Vgl. auch Pseudo-Clemens in Epist. I cap. 29, 30 (Hinschius a. a. O. 39), Pseudo-Annicius cap. 3 (Hinschius a. a. O. 121), Pseudo-Stephan I. in Epist. II cap. 9 (Hinschius a. a. O. 185), Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 468, 469), Felix II. cap. 12 XIII (Hinschius a. a. O. 487).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ordinente [2] *Orig.:* prædicto [3] *Orig.:* servante [4] *Orig.:* quæ præfatis et [5] *Orig.:* episcoporum [6] *Ein folgendes* aut *ist durch Streichung getilgt; Orig.:* patriarcharum aut [7] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* primatum [8] *In blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* e [10] *Orig.:* legibus [11] *Orig.:* continent [12] ciuitatis [13] *Das* a *steht ober der Zeile.* [14] *Durch Rasur (des* r*) korrigiert aus* thron; *dann (ober der Zeile) umkorrigiert.* [15] *Orig.:* et a [16] *Durch Darüberschreiben des* v *korrigiert aus* acceperint

LXIII. *Pseudo-Evarist in Epist. II cap. 4 (Hinschius a. a. O. 90). Ben. Lev. I 329, Burch. I 76, Ans. VI 102, Ivo Decr. V 182. Vgl. auch lib. I c. 29 des Pariser Konzils vom Jahre 829 (Mansi a. a. O. XIV 588) und lib. I c. 29 des Aachener Konzils von 816 (Mansi a. a. O. XIV 188).*

ecclesiam suam,[1] ut[2] dimittat *eam*, ad quam[3] consecratus[4] est, absque ineuitabili necessitate aut apostolica uel regulari mutatione, ne se[5] alteri ambitus causa coniungat.

LXIV. (LIII.)

ALexander episcopus. 5

Apostolice sedis[1] summarum dispositiones causarum et omnia[2] negotia ecclesiarum ab ipso domino tradita sunt quasi ad caput, ipso[3] *domino* dicente principi apostolorum P[etro]:[4] »Tu es P[etrus] et super hanc petram« et reliqua usque »erit solutum et in cęlis.«

LXV. (LIIII.) 10

Systus uniuersalis ecclesie apostolice episcopus.

Si quis[1] uestrum pulsatus fuerit in aliqua[2] || aduersitate, licenter hanc f. 24v sanctam et apostolicam appellet sedem et ad eam quasi ad caput suffugium habeat. *Et post pauca.* Si[3] uocatus ab hac sancta sede fuerit, non rennuat uenire, set[4] confestim, ut ei nuntiatum fuerit, uenire festinet et causas, pro 15 quibus uocatus est, prudenter disponat, atque si necesse aliquid corrigere fuerit, cum his quos hic primos inuenerit, corrigat. Ad ecclesiam tamen suam non prius reuertatur quam hic[5] litteris apostolicis[6] uel formatis pleniter instructus atque purgatus, si fuerit unde ut[7] cognoscant uicini sui, qualiter[8] hic[9] suam[10] causam finierit. Si quis[11] uero[12] aliter agere pre- 20 sumpserit, sciat censuram huius sedis cum omnibus membris suis[13] sibi *inde*[14] esse uenturam. *Item post pauca.* Ab hac enim sancta sede a sanctis apostolis tueri *et* defendi[15] episcopi iussi sunt, ut sicut eorum dispositione ordinante domino primitus sunt constituti, sic huius sanctę sedis, cuius dispensationi[16] eorum causas et iudicia seruauerunt, *ut eius* protectione 25 futuris temporibus sint ab omnibus aduersitatibus[17] liberi.

---

[1] *Orig.:* suam, id est, [2] *Orig.:* ut illam [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Das* a *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.: (statt* ne se*)* et

LXIV. *Pseudo-Alexander in Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 95). Vgl. auch Innocenz I. in den Briefen (vom 15. Februar 404) »ad Victoricum Rotomagensem episcopum« c. 3 (Hinschius a. a. O. 529, 530) und (aus den Jahren 401—417) »ad Felicem episcopum Nucerianum« pr. (Hinschius a. a. O. 533).*

[1] *Auf einer Rasur.* [2] *Orig.:* omnium [3] *Orig.:* ipsoque [4] *Matth. XVI 19; mit großem Anfangsbuchstaben.*

LXV. *Epist. II cap. 5 (Hinschius a. a. O. 108, 109). Ans. ded. I 3, Ans. II 8, Ivo Decr. V 3, Coll. tr. P. I 5, 2; Cæs. IV 2, Coll. tredec. P. IX 116.*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* quis vero [2] *Das letzte* a *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* Si autem necesse ei venire eamque appellare minime fuerit et [4] Set [5] *Orig.:* hinc [6] *Durch Punkte korrigiert aus* apostoliscis [7] *Orig.:* Et postquam domi reversus fuerit [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* huc [10] *Orig.:* suam aliorumque [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* autem [13] *Orig.:* suis non [14] *Orig.:* deesse [15] *Orig.:* defendi et liberari [16] *Orig.:* dispositioni [17] *Orig.:* perversitatibus semper

LXVI. (LV.)

Iginus papa Atheniensibus.[1]

Alieni[2] erroris societatem uel a sui propositi tramite recedentem aut apostolicę sedis iussionibus[3] inobedientem suscipere non possumus, nec
5 impedire recte credentes uel sanctorum patrum iussionibus obtemperantes permittimus, quia inter fideles et infideles magna debet esse discretio.

LXVII. (LVI.)

Iginvs[1] in Christi nomine almę urbis R[omę][2] episcopus.

Saluo in omnibus R[omanę][3] ecclesię priuilegio nullus metropolitanus
10 absque cęterorum omnium comprouincialium episcoporum instantia aliquorum[4] audiat causas,[5] quia irritę erunt aliter actę quam in conspectu eorum omnium uentilate. Et ipse si fecerit, coerceatur a fratribus.

LXVIII. (LVII.)

ELeutherius[1] episcopus.

15 Quia[2] omnes clericorum accusationes difficile est ad sedem apostolicam deferre,[3] finitima[4] episcoporum tantum iudicia huc deferantur et huius sanctę sedis auctoritate finiantur, sicut ab apostolis eorumque successoribus multorum consensu episcoporum iam diffinitum est. Nec in eorum ecclesiis alii aut preponantur aut ordinentur, antequam hic eorum
20 iuste terminentur negotia. Quoniam quamuis[5] liceat apud prouinciales et metropolitanos atque primates eorum uentilare accusationes uel criminationes, non tamen licet definire[6] secus, quam predictum est.

LXVI. *Pseudo-Viginius in Epist II cap. 6 (Hinschius a. a. O. 115). Vgl. auch Pseudo-Dionysius in Epist. II cap. 4 (Hinschius a. a. O. 196) und Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O., 469). Ans. II 16 (17), Ivo Pan. IV 70, 88; Coll. tr. P. I 7, 3.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Unde alieni [3] *Das erste* s *ober der Zeile nachgetragen, vorher zwei ausradierte Buchstaben* (se*?).*

LXVII. *Pseudo-Viginius in Epist. II cap. 2 (Hinschius a. a. O. 114). Burch. I 65, Ivo Decr. V 99; Coll. tr. P. I 7, 1. Vgl. auch c. 23, 30 des IV. Konzils zu Karthago vom Jahre 398 (Bruns a. a. O. I 144), Pseudo-Lucius I. cap. 4 (Hinschius a. a. O. 176), c. 11 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 761); Ben. Lev. II 363, III 106, 219. Wiederholung von cap. 15 (S. 36) dieses Buches!*

[1] *Durch Darüberschreiben des* v *korrigiert aus* IGinis [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] . . . orum *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* causas eorum

LXVIII. *Pseudo-Eleuther cap. 2 (Hinschius a. a. O. 125). Ben. Lev. II 401, III 103. Vgl. auch das folgende Cap. und Pseudo-Sixtus II. in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 190).*

[1] *Danach folgt ausradiert: ein unleserliches Wort und* omnium uentilatę. Et ipse si fecerit coerceatur a fratribus [2] *Orig.:* De accusationibus ergo clericorum, super quibus consulti sumus, quia [3] deferri. *Durch Umschreibung korrigiert aus* deferre [4] . . . ma *nachgetragen; Orig.:* finitiva [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Durch Punkte korrigiert aus* definiret

LXIX. (LVIII.)

VICTOR Romanę ac uniuersalis ęcclesię archiepiscopus Theophylo Alexandrino patriarchę.

Ea uos iudicare ad apostolicam delatum est sedem, quod[1] preter[2] nostram uobis deffinire[3] non licet auctoritatem, idest episcoporum causas, 5 unde ita constitutum liquet a tempore apostolorum et deinceps. Placuit, ut accusatvs[4] uel iudicatus a comprouincialibus in aliqua[5] causa episcopus licenter appellet et adeat apostolicę sedis pontificem, qui aut per se aut per uicarios suos eius retractare negotium procuret.[6] Et dum iterato iudicio pontifex causam suam agit,[7] nullus alius in eius loco ponatur uel 10 ordinetur episcopus. Quoniam quamquam[8] comprouincialibus[9] episcopis accusati causam pontificis scrutari liceat,[10] non tamen definire inconsulto R[omano][11] pontifice permissum est, cum beato P[etro][12] apostolo non ab alio[13] quam[14] a[15] deo sit dictum:[16] »Quecumque ligaueris« et reliqua. Et alibi in statutis[17] legitur apostolicis:[18] »Si quis[19] putauerit se a proprio 15 metropolitano grauari, apud patriarcham uel primatem dioceseos aut penes uniuersalis apostolicę ecclesię iudicetur sedem.«

Et infra. Culpantur enim, ut scriptum est, fratres, qui aliter[20] circa episcopos iudicare presumunt, quam[21] apostolicę sedis papam[22] iudicare placuerit. 20

LXX. (LVIIII.)

ZEpherinus R[omanę][1] urbis archiepiscopus.

Patriarchę[2] uel primates accusatum[3] discutientes episcopum non f. 25. ante sententiam proferant finitiuam quam[4] apostolica fulti auctoritate. *Et*[5]

LXIX. *Aus cap. 4—6 von Pseudo-Victor (Hinschius a. a. O. 128, 129). Ben. Lev. II 401, III 103. Vgl. zum Ganzen noch Pseudo-Sixtus I. in Epist. II cap. 5 (i. f.) (Hinschius a. a. O. 108), Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 224), Pseudo-Sixtus II. in Epist. I cap. 2, 3 (Hinschius a. a. O. 190), Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 468), Felix II. cap. 12 XX (Hinschius a. a. O. 488), c. 5 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 760) und das vorhergehende Capitel sowie Ans. ded. I 15, Burch. I 176, Ans. II 81, Ivo Decr. V 4 und 244; Coll. tr. P. I 12, 3.*

[1] *Orig.:* que [2] propter [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* diffinire [4] *Durch Darüberschreiben des* v *korrigiert aus* accusatis [5] *Das letzte* a *ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Durch Punkte korrigiert aus* procurret [7] *Orig.:* agat; *Orig.:* fieri [8] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [9] comprouiNcialibus [10] leat [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] *Ebenso.* [13] *Das* a *nachgetragen.* [14] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [15] *Orig.:* ab ipso [16] *Matth. XVI 19.* [17] institutis; *Orig.:* statutis ita [18] *Durch Umschreibung korrigiert aus* apostolitis *Vgl. auch Ans. II 9, Burch. I 144, Ivo Decr. V 257, Ivo Pan. IV 126; Polyc. I 6 (8), 2; Coll. tr. P. I 12, 4.* [19] *Das* i *steht ober der Zeile.* [20] *Das* a *ober der Zeile nachgetragen.* [21] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [22] *Orig.:* papæ

LXX. *Pseudo-Zepherinus cap. 2, 6 (Hinschius a. a. O. 131, 132). Ben. Lev. I 308, II 381, 398, III 109, 170; Ans. ded. I 54 und III 136, Burch. I 154, Ivo Decr. V 245, Ivo Pan. IV 120; Coll. tr. P. I 13, 1. Vgl. auch Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 17 (Hinschius a. a. O. 74) und Epist. III cap. 34 (Hinschius a. a. O. 84), Pseudo-Gaius cap. 7 (Hinschius a. a. O. 218), Pseudo-Marcellus in Epist. I cap 2 (Hinschius a. a. O. 224), Julius cap. 5 (Hinschius a. a. O. 459), Vigilius »Epistola decretalis« (c. 7) vom 29. Juni 538 (Hinschius a. a. O. 712), sowie hierselbst IV 318.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Patriarche vero [3] accussatum [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] E

paulo post: finis uero eius causę ad sedem apostolicam deferatur, ut ibidem terminetur. Ad eam quoque ab omnibus maxime tamen ab oppressis appellandum est et concurrendum quasi at matrem,[6] quoniam[7] maiores[8] causę ecclesię ab ea[9] et non[10] ab alia[11] sunt terminande. Quia licet in
5 alios transferatur episcopos, beato tamen apostolo P[etro][12] dictum est:[13] »Quecumque ligaueris« et reliqua. *Et infra.* Priuilegia,[14] quę soli[15] huic sanctę sedi concessa[16] sunt et in constitutis apostolorum eorumque successorum aliis[que] quamplurimis cum eis concinnantibus[17] habentur inserta. Sexaginta[18] enim apostoli sententias[19] profixerunt cum aliis quamplurimis
10 episcopis et seruandas censuerunt.

LXXI. (LX.)

CAlistus archiepiscopus ecclesie catholice urbis R[omę][1] inter cętera.

Nulli[2] dubium est, quod apostolica ecclesia mater sit omnium
15 ecclesiarum. *Et paulo post.* Quicquid ergo sine discretione[3] iustitię *et* contra[4] huius disciplinam actum fuerit, statum[5] habere ratio nulla permittit. Ieiunium[6] *uero,* quod ter in anno apud nos celebrari[7] didicisti, conuenientius nunc per IIII tempora fieri decernimus[8] iuxta prophetam Zachariam, qui dicit:[9] »Ieiunium IIII et V et VII et ieiunium X^{mi}« et cętera.

20

LXXII.

Idem in secunda.

Si episcopus[1] utilitatis causa fuerit mutandus,[2] auctoritate huius sancte sedis fiat.[3]

---

[6] *Orig.:* matrem, ut eis uberibus nutriantur, auctoritate defendantur, et a suis oppressionibus releventur, quia non potest nec debet mater oblivisci filium suum [7] Quoniam; *Orig.:* Iuditia enim episcoporum [8] *Orig.:* maioresque [9] *Orig.:* sede apostolica [10] *Danach ausradierte Buchstaben* (est) [11] *Orig.:* alia, sicut apostoli et sancti successores eorum cum aliis episcopis statuerunt [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Matth. XVI 19.* [14] *Orig.:* Et reliqua privilegia [15] sola [16] con . . . *in blasserer Tinte nachgetragen.* [17] *Das erste* n *ober der Zeile nachgetragen.* [18] *Orig.:* LXX [19] sentias

LXXI. *Pseudo-Calixt in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 136).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Nulli vero [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* disccetione [4] *Ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* ratum. [6] *Derselbe in Epist. I cap. 1 (Hinschius a. a. O. 135, 136).* [7] *Orig.:* celebrare [8] *Orig.:* decernimus, ut sicut annus per quatuor volvitur tempora, sic et nos quaternum solemne agamus ieiunium, per quatuor anni tempora, et sicut replemur frumento, vino et oleo ad alenda corpora, sic repleamur ieiunio ad alendas animas [9] *Zach. VIII 18—23; Orig.:* ait: Factum est verbum domini ad me dicens: Hæc dicit dominus exercituum:

LXXII. *Pseudo-Calixt in Epist. II cap. 15 (Hinschius a. a. O. 140). Ivo Pan. III 68.*
[1] *Orig.:* autem [2] *Orig.:* mutandus non pro se hoc agat, sed fratribus invitantibus et [3] *Orig.:* faciat, non ambitus causa, sed utilitatis

LXXIII. (LXI.)

FAuianus[1] dilectissimo[2] fratri Hylario inter cętera.

Reuera[3] *ibi* semper causa agatur, ubi crimen admittitur. Et qui non probauerit, quod obiecit, penam, quam intulerit, ipse patiatur. Placuit etiam, ut si episcopus accusatus appellauerit[4] apostolicam sedem, id statuendum, quod eiusdem sedis pontifex censuerit. Hęc ita[5] *mihi* omnino in sacerdotum causa forma seruetur, [ne] quemquam[6] sententia non a suo iudice dicta constringat.

LXXIV. (LXII.)

ANterius[1] episcopus karissimis fratribus per Beticam atque Toletanam prouinciam episcopis constitutis. Inter cętera.

De mutatione[2] episcoporum, unde sanctam sedem apostolicam consuluistis,[3] scitote quoniam[4] non[5] transiit de ciuitate ad[6] ciuitatem, qui non suo libitu aut ambitu hoc facit, set utilitate quadam[7] aliorum hortatus[8] et consilio potiorum transfertur. Nec transfertur de minori ciuitate ad maiorem, qui *hoc* non ambitu nec propria uoluntate facit, set aut ui a propria [sede] pulsus aut necessitate coactus[9] non superbe set[10] humiliter ab aliis translatus et intronizatus est. Quia[11] homo uidet in facie, deus autem in corde.

LXXV. (LXIII.)

ANicius[1] R[omanę][2] ecclesię episcopus uniuersis episcopis inter cętera.

Si[2a] archiepiscopus *de hoc sęculo* obierit et alter ordinandus[3] archiepiscopus electus fuerit, omnes eiusdem prouincię episcopi ad sedem metro-

---

LXXIII. *Cap. 28, 29 (Hinschius a. a. O. 168). Vgl. auch c. 20, 47, 48 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 762, 766); Pseudo-Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 468); Ben. Levit. III 315; Alger. II 47.*

[1] *Auf einer Rasur.* [2] *Ebenso und umkorrigiert.* [3] *Auf einer Rasur; Orig.:* Omnis ergo qui crimen obicit scribat se probaturum revera [4] . . . ella *auf einer Rasur; Orig.:* appellaverit ad [5] *Orig.:* tamen [6] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.*

LXXIV. *In Wahrheit cap. 2 von Pseudo-Anterus (Hinschius a. a. O. 152). Ans. ded. II 92, Burch. I 77, Ans. VI 94 (99), Ivo Decr. V 183, Ivo Pan. III 69; Coll. tr. P. I 17, 1. Vgl. auch Cassiodor »Historia tripartita« XII 8 (Migne a. a. O. LXIX 1209, 1210) und Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe an den Erzbischof Benignus vom 13. August 581 (Hinschius a. a. O. 726).*

[1] *Umkorrigiert.* [2] *Orig.:* mutatione ergo [3] *Orig.:* consulere voluistis [4] *Orig.:* eam communi utilitate atque necessitate fieri licere, sed non libitu cuiusquam aut dominatione [5] *Von anderer Hand ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* non enim [6] Ad [7] *Orig.:* quadam aut necessitate [8] ortatus [9] *Orig.:* coactus aut utilitate loci aut populi [10] *Orig.:* sed cum [11] *I Reg. XVI 7.*

LXXV. *Cap. 1, 2 von Pseudo-Annicius (Hinschius a. a. O. 120, 121). Burch. I 28, Ans. VI 39, Ivo Decr. V 39, Ivo Pan. III 10; Coll. tr. P. I 9, 1 und 2; Polyc. II 8, 2.*

[1] *Durch Punkte korrigiert aus* ANnicius [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2a] *Orig.:* Id est si [3] *Orig.:* ordinandus est

politani[4] conueniant, ut ab omnibus ipse[5] ordinetur. Reliqui uero comprouinciales episcopi, si necesse fuerit, ceteris consentientibus a tribus iussu archiepiscopi consecrari possunt. Set melius est, si ipse cum omnibus eum, qui dignus est, consecrauerit.[6] Et licet istud necessitate cogente 5 concessum est,[7] illud quod de archiepiscopi consecratione preceptum atque predictum est, id est ut omnes suffraganei eum ordinent, nullatenus inmutari[8] licet, quia qui illis preest, ab omnibus episcopis,[9] quibus preest, debet constitui. Sin *autem* aliter presumptum fuerit, uiribus carere non dubium est, quia irrita erit eius secus acta ordinatio.

10 LXXVI. (LXIIII.)

Pius apostolicę[1] sedis archiepiscopus omnibus episcopis inter cętera.

In Christo enim *Ihesu* habitad omnis plenitudo diuinitatis,[2] qui[3] hanc sanctam apostolicam sedem omnium ecclesiarum caput *eius* esse[4] precepit, 15 Ipso dicente principi apostolorum:[5] »Tu es Petrus« et cętera.

LXXVII. (LXV.)

Sother papa dilectissimis fratribus Italie episcopis.

Diuinis[1] et apostolicis monitis informamur,[2] ut pro omnium ecclesiarum[3] statu inpigro uigilemus affectu ac[4] si quid usquam[5] reprehensione 20 inuenitur obnoxium, celeri sollicitudine ab ignorantię imperitia aut presumptionis usurpatione reuocemus.

f. 25v. LXXVIII. (LXVI.) ‖

Lvcius episcopus omnibus Occidentalibus episcopis salutem.

25 Hęc sancta et apostolica mater omnium ecclesiarum Christi[1] *est* ecclesia, quę per dei omnipotentis gratiam[2] a tramite apostolicę traditionis

[4] *Orig.:* metropolim [5] *Orig.:* ipse eligatur et [6] *Orig.:* elegerit et cuncti pariter sacraverint pontificem [7] *Orig.:* sit [8] inmitari [9] *Ober der Zeile von anderer Hand nachgetragen.*

LXXVI. *Aus Epist. I cap. 1, 2 (Hinschius a. a. O. 117).*

[1] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* apostolscę [2] *Orig.:* divinitatis corporaliter, ut sitis in ipso repleti, qui est caput omnis principatus et potestatis [3] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* qui et [4] *Am Rande nachgetragen.* [5] *Orig.:* apostolorum Petro; *Matth. XVI 18, 19.*

LXXVII. *Pseudo-Sother in Epist. II cap. 3 (Hinschius a. a. O. 124). Ans. I 33. Vgl. auch Leo I. in dem Briefe vom 21. Oktober 447 (»Opera« ed. Ballerini I 715).*

[1] *Orig.:* Divinis præceptis [2] formamur [3] *Das zweite* c *ober der Zeile nachgetragen.* [4] Ac [5] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.*

LXXVIII. *Cap. 8 (Hinschius a. a. O. 179, 180). Ans. ded. I 30, Ans. I 14, Cæs. II 62. Vgl. auch Pseudo-Felix I. in Epist. III cap. 18 (Hinschius a. a. O. 205, 206) und Act. IV des III. Konzils zu Konstantinopel vom 15. November 680 (Mansi a. a. O. XI 242).*

[1] *Auf einer Rasur.* [2] *Das* m *ist nachgetragen.*

nunquam[3] errasse probabitur nec[4] hereticis nouitatibus deprauata[5] succubuit, sed ut in exordio normam fidei christiane percepit ab auctoribus suis apostolorum Christi principibus, illibata finetenus[6] manet secundum ipsius domini saluatoris diuinam pollicitationem, qui suorum discipulorum principi in suis fassus[7] est euangeliis:[8] »Petre« inquiens »ecce sathan expetiuit, ut cribraret uos[9] sicut qui cribrat triticum. Ego autem rogaui pro te, ut non deficiat fides tua et tu aliquando conuersus confirma fratres tuos.« 5

LXXIX. (LXVII.)

Dionisius episcopus Seuero episcopo. 10

Olim et ab initio tantam percepimus a beato P[etro][1] apostolorum principe fiduciam, ut habeamus auctoritatem uniuersali ęcclesię auxiliante domino subuenire et quidquid nociuum est, auctoritate apostolica corrigere et emendare.

LXXX. (LXVIII.) 15

Felix episcopus dilectissimo fratri et coepiscopo Benigno.

Semper[1] dubia et maiora negotia terminum ab hac sancta sede a tempore apostolorum, qui eam suis documentis instruxerunt, accipere consuerunt.[2]

LXXXI. 20

Idem in prima.

In[1] congruo loco intra[2] prouinciam ipsam tempore congruo, idest autumnali uel estiuo, concilium regulariter conuocari[3] debet,[4] ita ut ab[5] omnibus eiusdem prouincię episcopis illuc[6] conueniatur.[7]

---

[3] *Auf einer Rasur.* [4] *Durch Rasur korrigiert aus* hec [5] *Orig.:* depravanda [6] *Das* te *ober der Zeile nachgetragen.* [7] factus [8] *Luc. XXII 31* [9] *Durch Darüberschreiben des* v *korrigiert aus* nos

LXXIX. *Cap. 2 (Hinschius a. a. O. 195). Ans. ded. I 21 und II 39, Ans. I 15 und 40 sowie XII 1; Cæs. II 63. Der gleiche Anfang bei Bonifaz II. in dem (apokryphen) Briefe »Eulalio episcopo« 530—532 (Hinschius a. a. O. 703) und bei Leo I. in dem Briefe XLIII vom August 449 (Leonis M. Opera I 907). Vgl. auch Liberius in dem (apokryphen) Briefe an Athanasius und die Bischöfe Ägyptens vom 25. Mai 362 (Hinschius a. a. O. 476).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

LXXX. *Aus cap. 17 von Pseudo-Felix I. (Hinschius a. a. O. 204). Ans. II 13, Cæs. II 64. Vgl. c. 3 des Briefes Innocenz I. »ad Victoricum Rotomagensem episcopum« vom 15. Februar 404 (Hinschius a. a. O. 530).*

[1] *Orig.:* Semper enim [2] *Orig.:* consueverunt, et ideo tu recte fecisti quod huius sancte sedis consultis te cæterosque firmari et instrui voluisti

LXXXI. *Pseudo-Felix I. in Epist. II cap. 9 (Hinschius a. a. O. 201).*

[1] in. *Es geht ein* ęcclesia *(auf einer Rasur) voraus.* [2] *Orig.:* infra [3] *Orig.:* convocare [4] *Orig.:* debebunt [5] *Ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Orig.:* inibi [7] *Orig.:* audiatur

LXXXII. (LXVIIII.)

Gaius dilectissimo fratri Felici episcopo.

Qvecumque[1] difficiles[2] questiones per singulas prouincias[3] exorte fuerint, semper ad sedem apostolicam referantur.

5 ## LXXXIII. (LXX.)

Marcellus dilectissimis[1] fratribus uniuersis episcopis per Antiochiam constitutis.[2]

Si uestra[3] Antichena, quę olim prima erat, Romanę cessit sedi, nulla est, quę eius non sit subiecta ditioni.[4] Ad quam omnes quasi ad caput
10 iuxta apostolorum eorumque successorum sanctiones episcopi, qui uoluerint uel quibus necesse fuerit, suffugere eamque appellare debent. *Et post pauca.* Simul[5] quidem[6] inspirante domino constituerunt, ut nulla fieret synodus preter eiusdem sedis auctoritatem[7] nec[8] ullus episcopus nisi[9] legitima synodo[10] suo tempore apostolica auctoritate conuocata super qui-
15 buslibet[11] criminibus pulsatus audiatur uel iudicetur. Quia,[12] ut paulo superius prelibatum est, episcoporum iudicia et summarum causarum negotia siue[13] dubia apostolicę sedis auctoritate sunt agenda et finienda. Et omnia comprouincialia negotia per auctoritatem huius sanctę uniuersalis et apostolicę ęcclesię sunt retractanda, si huius ęcclesię precepit[14] pontifex.

LXXXII. *Cap. 7 (Hinschius a. a. O. 218). Ans. II 40. Vgl. dazu auch Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 17 und Epist. III. cap. 34 (Hinschius a. a. O. 74, 84), Pseudo-Zepherinus in Epist. I cap. 6 (Hinschius a. a. O. 132), Julius cap. 5 (Hinschius a. a. O. 459), Vigilius »Epistola decretalis« c. 7 vom 29. Juni 538 (Hinschius a. a. O. 712), Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe vom 1. März 582 (Hinschius a. a. O. 721).*

[1] . . . ve *ober der Zeile nachgetragen; ebenso ein* dic [2] *Es geht ein ausradiertes* fideles *voraus.* [3] prouncias

LXXXIII. *Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 224). Ben. Lev. II 381, III 349. Vgl. auch. Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 17 und Epist. III cap. 34 (Hinschius a. a. O. 74, 84), Pseudo-Evarist in Epist. I cap. 1 (Hinschius a. a. O. 87), Pseudo-Sixtus I. in Epist. II cap. 5 (Hinschius a. a. O. 108), Pseudo-Zepherinus in Epist. I cap. 6 (Hinschius a. a. O. 132), Pseudo-Gaius cap. 7 (Hinschius a. a. O. 218); Julius cap. 5, 6, 13 (Hinschius a. a. O. 459, 471), Felix II. cap. 2 (Hinschius a. a. O. 479), Damasus I. cap. 9 (Hinschius a. a. O. 503), Innocenz I. in dem Briefe »ad Victoricum Rotomagensem episcopum« vom 15. Februar 404 (Hinschius a. a. O. 529, 530), Vigilius »Epistola decretalis« c. 7 (Hinschius a. a. O. 712), Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe vom 13. August 581 (Hinschius a. a. O. 721). Ans. ded. I 23, Cæs. II 67.*

[1] *Das letzte* s *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* constitutus [3] *Orig.:* vestra vero [4] *Durch Rasur korrigiert aus* dictioni; *Orig.:* dictioni [5] *Orig.:* Simulque [6] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* idem [7] *Orig.:* auctoritate [8] Nec [9] *Orig.:* nisi in [10] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem letzten* o [11] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [12] *Vorher eine Rasur.* [13] *Durch Darüberschreiben des* v *aus* sine *korrigiert; Orig.:* sive cuncta [14] *Orig.:* præceperit

LXXXIV. (LXXI.)

Dilectissimis fratribus Antiochenis episcopis Marcellus.[1]

Nec cui[2] liceat sine preiudicio R[omanę][2a] ęcclesię, cuius[3] in omnibus causis debetur reuerentia custodiri,[4] relictis his sacerdotibus, qui in eadem prouincia dei ęcclesias nutu diuino gubernant, ad alias conuolare[5] prouincias uel aliarum prouinciarum episcoporum iudicium expeti uel pati: set[6] omnibus eiusdem prouincię episcopis congregatis iudicium auctoritate huius sedis terminetur. Quod tamen, ut prefatum est, per eius uicarios, si libuerit, retractandum[7] et quicquid iniuste actum est reformandum. 5

LXXXV. (LXXII.) 10

Marcellinus episcopus sanctę ęcclesię catholice urbis R[omę][1] Marentio.

Sinodos[2] absque huius sanctę sedis auctoritate episcoporum, quamquam[3] quosdam[4] episcopos possitis congregare, non potestis regulariter facere neque[5] ullum episcopum, qui[6] hanc appellauerit apostolicam sedem, dampnare, antequam[7] sententia hinc finitiua procedat. Nam si seculares in publicis iudiciis libellis utuntur appellatoriis, quanto magis sacerdotibus hęc eadem agere licet, qui super illos sunt quibusque[8] dictum est:[9] »Ego dixi, dii estis.«[10] 15

LXXXVI. 20

Idem.

Qui sponte ad R[omanam][1] *sedem conueniunt* episcopi,[2] absque ulla custodia uel excommunicatione uel dampnatione libere ire[3] concedatur.[4] || f. 26.

LXXXIV. *Derselbe a. a. O. (Hinschius a. a. O. 224). Ans. ded. III 159. Vgl. auch Pseudo-Victor cap. 5 (Hinschius a. a. O. 128), Pseudo-Sixtus II. in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 190).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] qui? [2a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] Cuius. *Vorher eine Rasur; Orig.:* quæ [4] *Orig.:* custodire [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* conualere [6] Set [7] *Orig.:* erit tractandum

LXXXV. *In Wahrheit Pseudo-Marcellus in Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 228); Ben. Lev. II 381, Ans. II 60, Ivo Decr. IV 240; Coll. tr. P. I 29, unic.; Polyc. I 13. Vgl. auch Pseudo-Julius cap. 6, 11, 13 (Hinschius a. a. O. 459, 465, 471), Felix II. cap. 2 (Hinschius a. a. O. 479), Damasus in dem (apokryphen) Briefe vom 25. Oktober 366—384 cap. 9 (Hinschius a. a. O. 503), Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe vom 13. August 581 (Hinschius a. a. O. 721); Cassiodorus »Historia tripartita« IV 9 (Migne a. a. O. LXIX 960, 961.)*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Synodum ergo [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] Neque [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] . . . am *ober der Zeile.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Psalm. LXXX 6.* [10] *Orig.:* estis et filii excelsi omnes

LXXXVI. *Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 224).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ein nachfolgendes* s *ist ausradiert; Orig.:* Quod omnibus minime convenit denegare episcopis, sed [3] *Orig.:* eis iræ [4] concedatuR

LXXXVII. (LXXIII.)

Evsebivs[1] dilectissimis fratribus uniuersis episcopis per Campaniam et Tusciam.

Non potest domini nostri[2] pretermitti sententia dicentis:[3] »Tu es 5 Petrvs[4] et super hanc petram« et reliqua. Et hęc, quę dicta sunt, rerum probantur effectibus, quia[5] in sede apostolica semper est extra maculam[6] seruata religio.[7]

LXXXVIII. (LXXIIII.)

Melchiades dilectissimis fratribus uniuersis Yspaniarum[1] 10 episcopis.

Episcopos nolite iudicare, nolite condempnare absque huius sedis auctoritate. Quod si feceritis, irrita erunt uestra iudicia et uos[2] condemnabimini;[3] hoc enim priuilegium huic sanctę sedi a temporibus apostolorum statutum[4] est seruari,[5] quod illesum manet usque in odiernum diem. 15 *Et post pauca.* Hoc[6] priuilegium beato clauigero P[etro][7] sua uice dominus solummodo commisit. Quod eius iuste prerogatiuum successit sedi futuris hereditandum atque tenendum temporibus.[8]

LXXXIX. (LXXV.)

Silvester papa in concilio CCLXXVII episcoporum.

20 Neque presul summus a quoquam[1] iudicetur.[2] Quoniam, *sicut* scriptum est,[3] non[4] est discipulus super magistrum.

LXXXVII. *Pseudo-Eusebius in Epist. III cap. 19 (Hinschius a. a. O. 240).*

[1] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Orig.:* nostri Jesu Christi [3] *Matth. XVI 19.* [4] *Das* v *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] Quia [6] *Das letzte* m *ist in lichterer Tinte nachgetragen.* [7] *Orig.:* catholica religio

LXXXVIII. *Aus cap. 2, 3 der Dekrete Pseudo-Melchiades' (Hinschius a. a. O. 243).*

[1] *Ein voraufgehendes* l *ist ausradiert.* [2] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Nachher eine Rasur.* [4] *Ein* tu *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* seruare [6] *Orig.:* Atque hoc [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *Orig.:* temporibus, quoniam et inter beatissimos apostolos fuit quædam discretio potestatis, et licet cunctorum par electio foret, beato tamen Petro concessum est, ut aliis præmineret eorumque quæ ad quærelam venirent causas et interrogationes prudenter disponeret

LXXXIX. *Cap. 2 der apokryphen Silvestrinischen Gesten (Hinschius a. a. O. 449); vgl. auch Mansi a. a. O. II 623. Lib. III 9.*

[1] o *und* . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* e [3] *Matth. X 24* [4] Non

XC. (LXXVI)

IVLIUS uenerabilibus fratribus Orientalibus episcopis.

Primę[1] sedis[2] uocandarum[3] generalium sinodorum iura et iudicia episcoporum singulari priuilegio apostolicis, euangelicis atque canonicis concessa sunt institutis, quoniam[4] semper maiores causę ad sedem apo- 5 stolicam multis auctoritatibus referri[5] precepte sunt nec[6] ullo modo potest maior a minori[7] iudicari. Ipsa namque omnibus maior et prelata est ęcclesiis, quę non solummodo canonum[8] sanctorum patrum decretis[9] set domini nostri saluatoris uoce singularem optinuit principatum: »Tu es« inquiens[10] »P[etrus]«[11] et reliqua. *Et post pauca.* Sancta et uniuersalis 10 apostolica tenet ecclesia, non oportere preter sententiam Romani[12] pontificis concilia celebrari nec episcopum damnari, quoniam[13] sanctam[14] Romanam[15] ecclesiam[16] primatum omnium ecclesiarum *sancti patres* esse uoluerunt.

XCI. 15

Idem in eadem.

Sancti[1] patres[2] unanimiter in predicta Nicena statuerunt sinodo, ut nullus episcopus nisi in legitima sinodo et suo tempore apostolica auctoritate conuocata super quibusdam criminationibus pulsatus audiatur[3] uel damnetur. Sin aliter a quibusdam presumptum fuerit, in uacuum[4] dedu- 20 catur, quod egerint, nec inter[5] ecclesiastica ullo modo reputabitur.

XC. *Apokryph; cap. 5 6 (Hinschius a. a. O. 459). Ben. Lev. II 381, III 109. Im einzelnen vgl. noch Præf. Pseudoisidoriana c. 8 (Hinschius a. a. O. 19), Pseudo-Clemens in Epist. I cap. 33, 42 (Hinschius a. a. O. 40, 45), Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 17 und Epist. III cap. 30, 34 (Hinschius a. a. O. 74, 83, 84), Pseudo-Zepherinus in Epist. I cap. 6 (Hinschius a. a. O. 132), Pseudo-Sixtus II. in Epist. II cap. 8 (Hinschius a. a. O. 193, 194), Pseudo-Gaius cap. 7 (Hinschius a. a. O. 218), Pseudo-Marcellinus in Epist. II cap. 3 (Hinschius a. a. O. 221), Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 1, 2 und Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 223, 224, 228), Pseudo-Julius cap. 13 (Hinschius a. a. O. 471), Felix II. cap. 2 (Hinschius a. a. O. 479), Damasus I. cap. 9 (Hinschius a. a. O. 503), Innocenz I. in dem Briefe »ad Victoricum Rotomagensem episcopum« vom 15. Februar 404 c. 3 (Hinschius a. a. O. 529, 530), Vigilius »Epistola decretalis« vom 29. Juni 538 c. 7 (Hinschius a. a. O. 712), Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe vom 13. August 581 (Hinschius a. a. O. 721); c. 2, 18 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 758, 762).*

[1] *Orig.:* Ipsa vero primæ [2] sedi; *Orig.:* sedis ecclesiæ [3] *Orig.:* convocandarum, [4] Quoniam; *Orig.:* quia [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* referre [6] Nec [7] *Mit Umstellungszeichen.* [8] *Orig.:* canonum et [9] decetis; *das zweite* e *ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Matth. XVI 19.* [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] *Ebenso.* [13] Quoniam [14] sancta [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] ecclesia

XCI. *Cap. 5 desselben (Hinschius a. a. O. 459). Ben. Lev. II 381. Vgl. auch Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 und Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 224, 228), Damasus I. cap. 9 (Hinschius a. a. O. 503), c. 2 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 757).*

[1] *Orig.:* Quas providentes sancti [2] *Orig.:* patres insidias et inlicitas altercationes [3] *Orig.:* audiatur id est iudicetur [4] *Orig.:* vanum [5] . . . ter *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.*

XCII.

Idem in eadem.

Si[1] quis ab hodierna die et deinceps episcopum preter[2] huius sanctę sedis sententiam damnare aut propria pellere sede presumpserit, sciat se
5 irrecuperabiliter esse damnatum et proprio carere perpetim honore eosque, qui absque huius sedis sententia sunt eiecti uel damnati, huius sedis sanctę auctoritate scitote pristinam recipere communionem et in propriis restitui sedibus. Quoniam et prius a tempore scilicet apostolorum hęc sanctę huic sedi concessa sunt et postea in[3] Nicena sinodo[4] sunt concorditer ab
10 omnibus roborata[5]

XCIII.

Idem in eadem.

Hanc[1] culpam nullomodo potuissetis incidere, si unde consecrationem honoris[2] accipitis, inde legem totius obseruantię sumeretis et beati
15 apostoli P[etri][3] sedes, quę uobis sacerdotalis[4] mater est dignitatis, esset ecclesiasticę[5] magistra rationis.

XCIV. (LXXVII.)

Domno[1] beatissimo et apostolico culmine sublimato sancto patri patrum Damaso[2] papę et summo omnium presulum pon-
20 tifici Stephanus[3] archiepiscopus concilii Mauritanię[4] et uniuersi episcopi de tribus conciliis Africanę prouincię.

Notum uestrę facimus beatitudini, quod quidam fratres in confinio nobis positi quosdam[5] fratres nostros uenerabiles uidelicet episcopos uobis inconsultis a proprio deicere moliuntur gradu, cum uestrę sedi episcoporum
25 iudicia et summorum finem ecclesiasticorum negotiorum in onore[6] bea-

---

XCII. *Cap. 8 desselben (Hinschius a. a. O. 460). Lib. IV 3; Ans. ded. I 8 und 56, Ans. II 38, Burch. I 175, Ivo Decr. V 292 § 1. Vgl. auch Coll. tr. P. I 32, 2.*

[1] *Orig.*: Sed si [2] . . . ter *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* in memorata [4] *Orig.:* synodo propter pravorum hominum infestationes atque hereticorum persecutiones et insidiantium molimina fratrum [5] *Orig.:* corroborata, ut magis singuli prevideant, ne talia audeant perpetrare et caveant, si non propter deum et amorem fratrum, tamen propter obprobrium hominum, ruborem suum atque canonicam ultionem, saltem hæc timore ac verecundia compressa silentio comprimantur, amputato scilicet totius usurpationis excessu; quia nullus debet presumere, quæ sibi non videntur esse concessa

XCIII. *Cap. 8 desselben (Hinschius a. a. O. 460).*

[1] *Orig.:* Quam [2] *Von anderer Hand aus* honore *umkorrigiert.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Durch Darüberschreiben des* s *und durch Streichung korrigiert aus* sacerdotalibus [5] eclclesiasticę; *das erste* l *fein durchstrichen.*

XCIV. *Hinschius a. a. O. 501. Ans. ded. I 68.*

[1] *Überschrift wie secr. II des Laterankonzils vom Jahre 649 (Mansi a. a. O. X 919).* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* Mauritaneę [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Vgl. Felix II. cap. 5, 6 (Hinschius a. a. O. 481).*

tissimi P[etri][7] patrvm decreta omnium cunctam[8] reseruare[9] *censuerunt* sententiam et inquirendi reuerentiam de dei rebus, quas[10] omni cura et sollicitudine obseruare debemus. Maxime uero *cum* iuste debeant[11] ab ipso presulum uertice[12] apostolico examinari,[13] cuius uetusta sollicitudo ést tam mala damnare, quam releuare laudanda. Antiquis[14] enim regulis cen- 5 situm est, ut quicquid horum quamuis [in] remotis uel in longinquo[15] positis ageretur || prouinciis, non prius[16] tractandum uel accipiendum esset,[17] f. 26v. nisi ad notitiam almę sedis uestrę fuisset deductum, *ut* eius auctoritate, iuxta quod fuisset pronuntiatum, firmaretur.[18] Quibus[19] si inlicite[20] factum est, ut semper uestrę sedi consuetudo fuit, festinanter occurrite[21] et *pro* 10 his uiriliter ut pater pro filiis certantes sicut bene ad[21a] Ihesum[22] filium[23] Sirach dictum est:[24] »Vsque[25] ad mortem certa pro ueritate et semper dominus deus tuus pugnabit pro te.« Accipere enim personam impii non est bonum, ut declines a ueritate iudicii. Sin minus illicita sunt hęc, pateat nobis talis omnibus licentia beatissime pater, aut[26] si liceat hos uel 15 aliquos[27] etiam minorum graduum clericos nisi legitimo tempore canonice uocatos aut sine legitimis accusatoribus aut absque ueris et innocentibus testibus uel nisi manifeste canonice conuictos[28] aut sponte confessos[29] uel a suis sedibus eiectos aut suis rebus expoliatos uocare ad sinodum uel damnare. Quia legimus,[30] eos non posse canonice ad[31] synodum ante 20 suam diu tenendam et gubernandam uiribus scilicet pleniter resumptis restaurationem suisque omnibus sibi legaliter[32] restitutis integerrime uocari aut [ut] ueniant ad sinodum, nisi sponte uoluerint,[33] imperare.

Deus igitur[34] creator[35] omnium conseruet longeuum apostolatum uestrum ad stabilitatem sanctarum ecclesiarum et orthodoxę fidei uosque[36] 25 pastorem bonum, qui *pro* spiritualibus ouibus uestram ponitis animam atque baculo pastorali lupos rapaces expellitis omnibusque obpressis auxilium[37] fertis. Quod et istis atque omnibus uos semper facere optamus sanctissime papa. Subscriptio. Et[38] alia manu: Ora pro nobis karissime pater. 30

---

[7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] cuncta [9] *Orig.:* reservavere [10] *Das* a *steht ober der Zeile.* [11] *Orig.:* debent [12] uice [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* examinare [14] *Siehe cap. 24 dieses Buches (S. 39, 40).* [15] *Das letzte* o *steht ober der Zeile.* [16] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [17] *Orig.:* sit [18] *Orig.:* firmaretur, et reliqua multotiens talia et his similia, quæ super his constituta sunt [19] *Vgl. secr. IV des Laterankonzils von 649 (Mansi a. a. O. X 1010).* [20] sollicite [21] occurere. *Durch Umschreibung korrigiert aus* occurite [21a] a [22] Jhesu [23] filio [24] *Eccles. IV 33* [25] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [26] Aut [27] *Das* o *steht ober der Zeile.* [28] *Durch Rasur korrigiert aus* conuinctos [29] *Durch Umschreibung korrigiert aus* confesses [30] *Durch Streichung korrigiert aus* legitimus [31] *Das* d *ober der Zeile (mit dunklerer Tinte) nachgetragen.* [32] *Durch nachträgliche Umschreibung entstanden.* [33] *Durch Umschreibung aus* uoluerit *korrigiert.* [34] *Vgl. secr. II des Laterankonzils vom Jahre 649 (Mansi a. a. O. X 915).* [35] re *ober der Zeile nachgetragen.* [36] *Ebenso das* s [37] auxium [38] *Orig.:* ex

XCV. (LXXVIII.)

Damasus seruus seruorum dei atque per gratiam eius episcopus[1] urbis R[omę][2] Stephano[3] archiepiscopo concilii Mauritanię[4] et omnibus[5] Africanis[6] episcopis.

5 Disscutere[7] episcopos et summorum[8] ecclesiasticorum causas negotiorum metropolitanos una cum omnibus suis prouincialibus,[9] ut nemo ex eis desit et omnes[10] singulorum concordent negotiis, licet set diffinire eorum atque ecclesiarum summas querelas causarum uel damnare episcopos absque huius sanctę sedis auctoritate minime licet. Quam omnes appellare, 10 si necesse fuerit, et eius fulciri[11] auxilio oportet. *Et infra.* Beati P[etri][12] uice hodie[13] gratia dei legatione pro Christo fungimur et omnes huius sanctę sedis presules eius uicem gesserunt, gerunt et gerent. *Et post pauca.* Nam ut nostis, synodum sine eius auctoritate fieri non est canonicum[14] neque[15] ulla[16] unquam[17] concilia rata leguntur, quę non sunt 15 fulta apostolica auctoritate.

XCVI.

Item in eadem.

Nec extra propriam prouinciam fiat primo discussionis accusatio sine apostolica preceptione, cui[1] in[2] omnibus causis debetur reuerentia custodiri.[3] 20 *Et post pauca.* Et[4] alibi[5] in canonibus legitur:[6] Quęcumque negotia in suis locis, ubi orta sunt finienda et reliqua[7] his[8] similia. Salua tamen in omnibus apostolica auctoritate, ut nihil[9] diffiniatur[10] priusquam ei placere cognoscatur.[11] Et si quid[12] graue intollerandumquę acciderit,[13] eius [est] semper expectanda censura.

XCV. *Damasus cap. 8, 9 (Hinschius a. a. O. 502, 503); apokryph. Ans. II 58.*

[1] *Orig.:* episcopus sanctæ catholice atque apostolice ecclesiæ. [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Das zweite* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* universis [6] *Orig.:* Africane provincie [7] Disscute. *Das eine* s *in dunkler Tinte ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* Discutere namque [8] summam. *Folgt eine große Rasur.* [9] *Orig.:* comprovincialibus ita [10] *Orig.:* omnes in [11] *Durch Streichung (des* o*) und Umschreibung (des* a*) korrigiert aus* fulciora [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Das* h *ober der Zeile in dunkler Tinte nachgetragen.* [14] *Orig.:* catholicum, nec episcopus in legmitia synodo et suo tempore apostolica vocatione congregata definite damnari potest [15] Neque [16] ullam [17] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.*

XCVI. *Derselbe cap. 19 (Hinschius a. a. O. 505, 506). Ans. II 39, Ivo Decr. VI 347.*

[1] Cui [2] *Ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* custodiri, quoniam et antiqua docet hoc patrum regula, in qua et imperialia pariter statuta concinunt [4] *Orig.:* Nam alicubi criminum reus prohibetur audiri et [5] *Orig.:* alicubi [6] *Orig.:* præcipitur [7] *Orig.:* reliqua talia et [8] *Das* s *(in blasserer Tinte) ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* nihil in his [10] *Orig.:* definiantur [11] *Orig.:* cognoscatur, quia omnes suffultos esse oportet [12] *Orig.:* quid eis [13] *Orig.:* accideret

XCVII. (LXXVIIII.)

Qvisquis[1] metropolitanus, intra III menses consecrationis suę ad fidem suam exponendam palliumque suscipiendum, ad apostolicam sedem non[2] miserit, commissa sibi careat dignitate. Sitque licentia metropolitanis aliis post II et III admonutionem uiduatis[3] ęcclesiis cum consilio 5 R[omani][4] pontificis ordinando episcopum subuenire.

XCVIII. (LXXX.)

Reverentissimo fratri Aurelio Damasus[1] inter cętera.

Violatores[2] canonum grauiter a sanctis patribus iudicantur et a sancto spiritu, cuius instinctu ac dono[3] conditi[4] sunt, condemnantur.[5] Quoniam 10 blasfemare spiritum[6] sanctum non incongrue uidentur,[7] qui[8] contra eosdem sanctos canones non necessitate compulsi[9] set libenter, ut prefixum est, aliquid *aut* proterue agunt aut loqui presumunt aut facere uolentibus sponte consentiunt.

XCIX. 15

Idem.

Statuta sedis apostolicę et[1] canonum uenerabilia decreta[2] nulli sacerdotum domini ignorare sit liberum.

C. (LXXXI.) ‖ f. 27.

Damasus et cęteri episcopi Romę congregati dilectissimis 20 fratribus in Byllirico, inter cętera.

Neque enim Nicenæ[1] synodo[2] preiudicium aliquod fieri potuit per numerum Arimino[3] congregatum, quando constat neque Romanum episcopum, cuius ante omnia decebat[4] expectare decretum, neque Uincentium, qui[5] tantis annis[6] episcopatum inuiolabiliter custodiuit, neque alios talibus 25 prebuisse consensum.

XCVII. *Cap. 1, 2 des Konzils zu Ravenna vom Jahre 877 (Mansi a. a. O. XVII 337). Burch. I 25, Ans. VI 92, Ivo Decr. V 354, Ivo Pan. III 11, Cæs. III 53; Coll. tr. P. I 63, 1; Polyc. II 10, 1. Danach ist das Reg. 250 (bei Jaffé-Kaltenbrunner) zu berichtigen. Wiederholt in c. 166 dieses Buches.*
[1] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [2] *Ober der Zeile nachgetragen.* [3] uiduitatis [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XCVIII. *Apokryph. (Hinschius a. a. O. 21.) Ans. III 116; Polyc. IV 42, 1; Cæs. II 36, Lib. IV 7.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Violatores voluntariæ [3] *Umkorrigiert* [4] *Orig.:* dictati [5] *Orig.:* damnantur [6] *Am l. Rande wiederholt.* [7] *Nach* ui *eine Rasur.* [8] i *ober der Zeile.* [9] comcompulsi

XCIX. *In Wahrheit aber aus c. 16 des Briefes Siricius' an den Bischof Himerius von Tarraco; vom 10. Februar 385 (Opp. Leonis M. III 254).*
[1] *Orig.:* vel [2] *Orig.:* definita

C. *Aus den Jahren 369—374 (Hinschius a. a. O. 519). Ans. II 77. Vgl. auch L. Holsten »Collectio Romana bipartita« [Romæ 1662] I 165.*
[1] *Vorher ein Buchstabe ausradiert.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* synodu [3] Arimini [4] *Orig.:* decebat eos [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* annss

CI. (LXXXII.)

Eos[1] qui[2] ab[3] ecclesiis[4] ad ecclesias[5] migrauerunt, tandiu a nostra communione alienos habemus, donec[6] ad eas redeant[7] ciuitates, in quibus[8] prius[9] fuerant[10] ordinati.[11]

5

CII. (LXXXIII.)

Si Quis[1] autem alio de loco ad locum migrans[2] in loco uiuentis ordinatus est, tandiu uacet sacerdotio, qui propriam deseruerit ciuitatem, donec successor eius requiescat[3] in domino.[4]

CIII. (LXXXIIII).

10 Damasus Prospero Numidie primę sedis episcopo.

Reiterari necesse est, quod legitime actum[1] aut collatum minime approbatur, si perfectum esse debebit. Nam quomodo honorem[2] possit retinere, qui ab illo acceperit, qui potestatem dare non habuit[3] legitime, inuenire non possum, cum[4] ille, qui honorem pontificalem non habuit, 15 pontificalia non potest iura tribuere. Nec hoc sibi poterant uendicare, cuius[5] capaces per hoc quod illis obstiterat non fuerunt.

CIV. (LXXXV.)

Siricius[1] Hymerio[2] Tærraconensi episcopo.

Baptizatos ab impiis Arrianis[3] denuo baptizare[4] non licet, cum hoc[5] 20 fieri et *ab* apostolis[6] uetetur[7] et post cassatum[8] Ariminense concilium[9] missa ad prouincias a uenerandę memorię predecessore meo Liberio generalia[10] decreta[11] prohibeant.

CI. *Von Damasus (Hinschius a. a. O. 516); apokryph. Ans. VI 95 (100), Ivo Decr. III 112.*

[1] *Orig.:* Eos autem sacerdotes [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* de [4] *Durch Umschreibung (mit lichterer Tinte) korrigiert aus* eccbesis; *Orig.:* ecclesiis suis [5] *Orig.:* alias [6] *Orig.:* quandiu [7] *Durch Rasur korrigiert aus* reddeant; *Orig.:* redierint [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* primum [10] *Orig.:* sunt [11] *Orig.:* constituti

CII. *Aus Damasus »Professio catholicæ fidei« (Hinschius a. a. O. 517).*

[1] *Das* s *ober der Zeile angefügt.* [2] *Orig.:* migrante [3] requiescant. [4] *Orig.:* pace

CIII. *Apokryph (Hinschius a. a. O. 514).*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* aNctum [2] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* habuerit [4] Cum [5] *Orig.:* cui

CIV. *Aus cap. 1 dieses Briefes vom 10. Februar 385 (Hinschius a. a. O. 520 und Mansi a. a. O. III 655).*

[1] *Das letzte* i *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Ebenso das* h [3] *Orig.:* Arianis plurimos ad fidem catholicam festinare et quosdam de fratribus nostris eosdem velle [4] *Orig.:* baptizare: quod [5] *Hier beginnt der Text in E (f. 96).* [6] *E, Orig.:* apostolus [7] *E, Orig.:* vetet [8] *E:* cassatu [9] *Vom Jahre 359.* [10] *Das letzte* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [11] *Vom Jahre 362; sonst nicht erhalten.*

CV. (LXXXVI.)

Innocentius Decentio episcopo Eugubino.

Si instituta ecclesiastica, ut sunt a beatis apostolis tradita, integra uellent seruare domini sacerdotes, nulla diuersitas, nulla uarietas in ipsis ordinibus et consecrationibus haberetur: set[1] dum unusquisque non quod 5 traditum est, sed[2] quod sibi uisum fuerit, hoc existimat[3] esse tenendum, inde diuersa in diuersis locis uel ecclesiis aut teneri aut cęlebrari uidentur. Ac fit scandalum populis, qui dum nesciunt traditiones antiquas humana[4] presumptione corruptas, putant sibi aut ęcclesias non conuenire aut ab apostolis uel[5] apostolicis uiris contrarietatem[6] inductam. Quis[7] enim 10 nesciat, aut *quis*[8] non aduertat, id quod a principe apostolorum P[etro][9] R[omanę][10] ęcclesię traditum est ac nunc[11] usque[12] custoditur, ab omnibus debere seruari,[13] nec superinduci aut introduci aliquid, quod aut auctoritatem non habeat aut aliunde uideatur accipere exemplum? Presertim, cum sit manifestum in omnem Italiam, Gallias, Hyspanias, Africam 15 atque Siciliam insulasque interiacentes nullum instituisse ęcclesias nisi eos, quos[14] uenerabilis apostolus Petrus aut eius successores instituerunt[15] sacerdotes aut[16] legant, si in his prouinciis[17] alius apostolorum inuenitur aut legitur docuisse. Quod si non legunt, quia nusquam[18] inueniunt, oportet eos hoc sequi,[19] quod R[omana][20] ecclesia custodit, a qua eos 20 principium accepisse non dubium est, nedum[21] peregrinis assertionibus student, caput institutionum uideantur omittere. *Et post pauca.* Si quis[22] a R[omanę][23] ęcclesię institutionibus errat,[24] aut commoneas aut indicare non differas,[25] ut[26] scire ualeamus, qui sint, qui aut nouitates inducunt aut alterius quam R[omanę][27] ecclesiæ existimant consuetudinem esse 25 seruandam.

CVI. (LXXXVII.)

Innocentius Rufo, Eusebio et cęteris episcopis Macedonibus.

Ueniam nunc ad maximum quasi ad quoddam[1] thema Photinum et,

---

CV. *Vom 19. März 416 (Mansi a. a. O. III 1028 und Hinschius a. a. O. 527). Ivo Decr. IV 67.*

[1] Set [2] si [3] *Orig.:* æstimat [4] *Ein* s *am Schlusse ist ausradiert.* [5] *Ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen; Orig.:* uel ab [6] *Durch Streichung (des* ua*) und Hinzuschreiben (des ersten* e *in lichterer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* contrauaritatem [7] *Vgl. auch »Leonis M. Opera« III 198. Burch. III 125, Ans. I 41, Ivo Decr. IV 67; Polyc. I 19, 7.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Ebenso.* [11] non [12] usquam [13] *Durch Umschreibung (mit lichterer Tinte) korrigiert aus* seruare [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* constituerint [16] Aut [17] *Das erste* i *nachträglich hineinkorrigiert.* [18] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [19] *Das* i *steht ober der Zeile.* [20] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [21] Ne [22] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* qui [23] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [24] *Durch Darüberschreiben eines* r *(ober der Zeile) und Punktierung korrigiert aus* erant; *Orig.:* errant [25] *Durch Umschreibung, Rasur (des* re*) und Darüberschreiben umkorrigiert aus* referres [26] aut [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CVI. *Cap. 7 dieses Briefes vom 13. Dezember 414 (Mansi a. a. O. III 1062 und Hinschius a. a. O. 551). Ans. ded. I 71; Polyc. V 6, 1.*

[1] od *ober der Zeile nachgetragen.*

quod mihi anxium[2] ac difficillimum, maiorum[3] reuoluam sententias. Fuerat de illo quoque,[4] ut etiam ipsi commeministis[5] aliquid[6] utique[7] grauius constitutum. Uerum quoniam id per rumorem falsum, ut asseritis, surrectum[8] huic[9] sedi et elicitum per insidias demonstrastis,[10] quia res[11] ad
5 salutem rediit, ueniam nos hanc in tantum uobis annitentibus post condempnatione more apostolico subrogamus. *Et infra.* Pro uestra ergo approbatione fratres karissimi et sententia ac postulatione episcopum Photinum habetotę.

Licitum est ita constituere, ut deprecamini[12] nostra in melius con-
10 uersa sententia.

CVII. (LXXXVIII.)

Idem Alexandro episcopo.

Arrianos[1] preterea cęterasque huiusmodi pestes, quia eorum laicos[2]
f. 27v. conuersos ‖ ad dominum sub imagine pęnitentię ac sancti[3] spiritus sancti-
15 ficatione[4] per manus impositionem[5] suscipimus, non uidetur clericos eorum[6] sacerdotii[7] aut ministerii cuiuspiam suscipere dignitatem.[8] Quoniam quibus solum baptisma ratum esse permittimus, quod utique in nomine patris et filii et spiritus sancti perficitur, nec spiritum sanctum eos habere ex illo baptismate illisque misteriis arbitramur, quoniam cum a catholica
20 fide eorum auctores desciscerent, perfectionem spiritus, quam acceperant, amiserunt. Nec[9] dare eis[10] plenitudinem possunt, quę maxime in ordinationibus operatur, quam per impietatis suę perfidiam potius quam fidem dixerim perdiderunt. Quomodo *ergo* fieri potest, ut eorum prophanos sacerdotes dignos Christi honoribus arbitremur?[11]

25
CVIII. (LXXXVIIII.)

Idem Rupho et Eusebio et cęteris episcopis.

Nos[1] dicamus ab hereticis ordinatos[2] uulneratum per illam manus impositionem abere caput: Vbi uulnus infixum est, medicina est adhibenda,

---

[2] *Orig.:* anxium est [3] *Orig.:* maiorum meorum [4] *Orig.:* quoquo pacto [5] *Durch Rasur korrigiert aus* commemininstis [6] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [7] utile [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* suirectum; *Orig.:* subreptum [9] *Das* u *ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* demonstratis [11] *Mit lichterer Tinte geschrieben.* [12] *Im Originale lautet das folgende:* et nostram in melius conversam sententiam labore vel testimonio vestro compotes voti suscipite, atque Eustathium a me sæpissime comprobatum nolite exspectare, ut diaconii gratia expolietur

CVII. *Cap. 3 dieses Briefes vom Jahre 415 (Mansi a. a. O. III 1055 und Hinschius a. a. O. 548). Ans. X 18, Ivo Pan. III 129, Cæs. XIII 50, Alger. III 23.*

[1] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Ebenso.* [3] sanctis [4] sanctificationem. *Das* e *auf einer Rasur.* [5] *Korrigiert auf einer Rasur.* [6] *Orig.:* eorum cum [7] *Vorher* cum *durch Streichung getilgt.* [8] *Orig.:* dignitate [9] *Ans. VI 73 (78).* [10] *Orig.:* eius [11] *Orig.:* arbitremur, quorum laicos imperfectos, ut dixi, ad sancti spiritus percipiendam gratiam, cum pænitentiæ imagine recipiamus?

CVIII. *Cap. 3 dieses Briefes vom 13. Dezember 414 (Mansi a. a. O. III 1060 und Hinschius a. a. O. 550). Ans. ded. V 123, Ans. VI 73, Ivo Decr. VI 59, 60; Ivo Pan. III 130; Coll. tr. P. I 38, 12 und 13; Polyc. II 31, 10 und VII 7, 2.*

[1] *Orig.:* Cum nos [2] *Durch Darüberschreiben des* o *korrigiert aus* ordinatis

qua sanitatem recipiat.[3] Quę sanitas post uulnus secuta[4] sine cicatrice esse non poterit. (Atque[5] ubi penitentie remedium necessarium est, illic ordinationis onorem locum) habere non posse [decernimus]. Nam si, ut legitur,[6] »qui[7] tetigerit immundum[8] immundus[9] erit« quomodo ei[10] tribuetur, quod munditia solet[11] accipere? Set contra[12] asseritur, eum 5 qui[13] honorem amisit, honorem dare non posse; nec illum aliquid accepisse, quia[14] nihil in dante erat, quod ille posset accipere. Acquiescimus et uerum est; quia[15] quod non habuit, dare non potuit,[16] dampnationem[17] utique, quam habuit, per prauam manus impositionem dedit. Et qui[18] particeps factus[19] est damnationis,[20] quomodo debeat honorem 10 accipere, inuenire non possum.

CIX. (XC.)

ITeM ex decretis Innocentii.

De causis, de quibus[1] auctoritas minime in libris ueteris testamenti et IIII^or[2] euangeliorum cum scriptis totis apostolorum apparet, ad diuina 15 recurrito scripta. Si[3] nec in illis, ad catholicę ęcclesię hystorias catholicas a doctoribus catholicis scriptas manum mitte. Si nec in illis, apostolicę sedis canones intuere. Si nec in his,[4] sanctorum exempla perspicaciter recordare. Quod si in his omnibus inspectis huius quęstionis qualitas non lucide[5] inuestigatur, seniores prouincię congrega[6] et *iusta* 20 *illud* interroga *patrem tuum et annutiabit tibi*, *presbiteros tuos et dicent tibi;* facilius namque inuenitur, quod a pluribus unum sentientibus quęritur. Vt dominus ait:[7] »Si duo ex uobis consenserint super terram.« *Et cętera.* Et iterum: »Vbi II uel III congregati fuerint.« *Et cętera.*

CX. (CXI.)(XCI) 25

Domno beatissimo et honorandissimo fratri Innocentio[1] papę Aurelius,[2] Numidius, Rusticianus et cęteri episcopi concilii Cartaginiensis,[3] inter cętera.

---

[3] *Orig.:* possit recipere [4] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche am Ende.* [5] *Am l. Rande überflüssigerweise wiederholt.* [6] *Num. XIX 22.* [7] *Orig.:* qui; *hier durch Rasur und Nachtragung umkorrigiert.* [8] *Ein* s *am Schlusse ist durch Punkte getilgt; Orig.:* immundus [9] immundum [10] *Orig.:* id ei [11] *Orig.:* ac puritas consuevit [12] *Orig.:* econtrario [13] *Das* i *steht ober der Zeile.* [14] *Ebenso.* [15] *Orig.:* Certe qui [16] *Durch Darüberschreiben (von anderer Hand) ober der Zeile und Streichung korrigiert aus* potest [17] Dampnationem [18] *Das* i *steht ober der Zeile* [19] *Orig.:* effectus [20] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* damnato

CIX. *Fragment ungewisser Herkunft. Burch. III 128, Ivo Decr. IV 70; Coll. tr. P. III 6, 3; Polyc. VII 2, 4; Cæs. II 2.*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile* [2] or *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Vorher drei ausradierte Buchstaben.* [4] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* lucede [6] congregata [7] *Matth. XVIII 19.*

CX. *Brief vom Jahre 416 (Hinschius a. a. O. 534).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

Domine[4] *sanctę* frater caritati tuę intimandum duximus, ut statutis nostrę mediocritatis etiam apostolicę sedis adhibeatur auctoritas pro tuenda salute multorum et quorumdam peruersitate etiam corrigenda. *Et cętera.*

CXI. (XCII.)

5 **CELestinus.**

Nec[1] emeritis in suis ecclesiis[2] peregrini et extranei et qui ante ignorati sunt,[3] ad exclusionem eorum, qui bene[4] suorum ciuium merentur testimonium,[5] preponantur.

CXII. (XCIII.)

10 Nvllus inuitis detur episcopus. Cleri,[1] plebis et ordinis consensus et desiderium requiratur. Tunc alter de altera eligatur ęcclesia, si de ciuitatis ipsius clericis, cui est episcopus ordinandus, nullus,[2] quod euenire non credimus, potuerit inueniri.[3] Primum enim illi reprobandi sunt, ut aliqui de alienis ęcclesiis merito preferantur;[4] habeat unusquisque fructum 15 militię suę in ecclesia, in qua sua[5] per omnia officia transegit ętatem. In aliena stipendia minime obrepat[6] nec[7] alii debitam alter suadeat[8] uendicare mercedem. Sit facultas clericis renitendi,[9] si se uiderint pregrauari. Et quod sibi ingeri[10] ex transuerso[11] cognouerint,[12] non timeant refutare. Quod[13] si non debitum premium uel liberum de eo,[14] qui eos 20 recturus est, debent habere iudicium.

CXIII. (XCIIII.)[1]

Avgustinus in epistola Iacobi.

Non[2] est putandum, leue esse peccatum personam[3] accipere[4] et[5] contempto paupere instructiore atque saniore[6] eligi[7] diuitem ad sedem 25 honoris ęcclesię.

---

[4] *Orig.:* Hoc itaque gestum, domine. *Hier sonderbar gekürzt:* D *(Dixit).*

CXI. *Celestin I. in Epist. IV c. 4 vom 26. Juli 428 (Opera Leonis M. 274). Ans. VI 11; Polyc. II 1, 34; Lib. I 6.*

[1] *Orig.:* Alter in alterius provincia nihil præsumat; nec [2] *Orig.:* ecclesiis clericis [3] *Orig.:* sint [4] *Orig.:* bene de [5] *Orig.:* testimonio

CXII. *Fortsetzung des vorigen (c. 5). Ans. ded. II 7, Reg. Appd. III 7, Burch. I 7, Ans. VI 25, Ivo Decr. V 61, Ivo Pan. III 7; Polyc. II 1, 7; Coll. tr. P. III 9, 2; Lib. I 6.*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* clerici [2] *Orig.:* nullus dignus [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inuenire; *Orig.:* reperiri [4] *Aus* proferantur *umkorrigiert.* [5] *Orig.:* suam [6] *Am* p *ein durchgestrichener Kürzungsstrich; Orig.:* alter obrepat [7] Nec [8] *Orig.:* audeat [9] *Orig.:* resistendi [10] *Folgt ein bis zur Unleserlichkeit ausradierter Buchstabe.* [11] *Orig.:* extraneorum [12] *Orig.:* agnoverint [13] *Orig.:* qui [14] eos. *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.*

CXIII. *Epist. CLXVIII c. 5 (Migne a. a. O. XXXIII 740) vom Jahre 415.*

[1] *Durch Streichung getilgt.* [2] *Orig.:* Nec sane, quantum arbitror [3] *Orig.:* in personarum [4] *Orig.:* acceptione [5] *Orig.:* haberi fidem domini nostri Iesu Christi, si illam distantiam sedendi ac standi ad honores ecclesiasticos referamus: quis enim ferat [6] sanctiore [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* elegi

CXIV. (XCIIII.)

Leo episcopus uniuersis episcopis per Siciliam consitutis.

Hanc[1] culpam nullomodo potuissetis || incidere, si unde sacrationis[2] f. 28. honorem[3] accipitis,[4] inde legem totius obseruantię sumeretis et[5] beati apostoli P[etri][6] sedes, quę uobis sacerdotalis magistra[7] est dignitatis, esset 5 ęcclesiasticæ magistra rationis.

CXV.

Idem infra ad eosdem.

Quia[1] saluberrime a sanctis patribus constitutum est, binos in annis singulis debere esse conuentvs,[2] terni semper ex uobis ad diem tertium[3] 10 kalendarum Octobrium Romam fraterno concilio sociandi indissimulanter occurrant.

CXVI. (XCV.)

Leo episcopus sanctę sinodi Calcedonensi constitutę.[1]

Amplectendum est clementissimi[2] principis plenum religionis[3] con- 15 silium, quo[4] sanctam fraternitatem uestram[5] ad reformandam ecclesiasticam pacem maluit[6] conuenire, beatissimi apostoli P[etri][7] *sedis* iure atque honore seruato, adeo[8] ut nos quoque suis ad hoc litteris inuitaret, ut uenerabili sinodo nostram presentiam preberemus. Quod quidem [nec] necessitas temporis nec ulla poterat consuetudo permittere. Tamen in his fra- 20 tribus, hoc est Pascasino et Lucentio episcopis, Bonifatio et Basilio presbiteris, qui ab apostolica sede directi sunt, me sinodo uestra fraternitas[9] estimet presidere.

CXVII.

Idem Pulcherrię[1] augustę. 25

Quod *uero* pietas[2] *imperialis* me credit[3] debere interesse concilio, etiam si secundum aliquod[4] precedens exigeretur exemplum, nunc tamen

---

CXIV. *Cap. 1 des Briefes vom 21. Oktober 447 (Opera Leonis M. I 715).*
[1] *Orig.:* Quam [2] *Orig.:* consecrationem [3] *Orig.:* honoris [4] *Orig.:* accepistis [5] Et [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Orig.:* mater

CXV. *Cap. 7 desselben Briefes (Opera Leonis M. I 717).*
[1] *Orig.:* Quare illud primitus pro custodia concordissimæ unitatis exigimus, ut quia [2] *Durch Darüberschreiben des* v *korrigiert aus* conuentos [3] tertio

CXVI. *Vom 26. Juni 451 (Opera Leonis M. I 1069).*
[1] *In E steht als Überschrift:* XCVII; eiusdem cap. XV. [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* clementissime [3] *Durch Umschreibung und Darüberschreiben des* s *(von anderer Hand) korrigiert aus* religioni. *Orig.:* religione [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* uestram ad destruendas insidias diaboli et [6] *Orig.:* voluit [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] Adeo [9] *Durch Streichung und Darüberschreiben eines* s *(von anderer Hand) korrigiert aus* fraternitatis

CXVII. *Vom 13. Juni 449 (Opera Leonis M. I 857).*
[1] *Durch Streichung korrigiert aus* Pulcherrimę [2] *Orig.:* pietas ipsius etiam [3] *Durch Streichung korrigiert aus* credidit; *Orig.:* credidit [4] aliquid

nequaquam[5] posset impleri. Quia rerum presentium nimis incerta condicio a tante urbis populis me abesse non sineret et in desperationem[6] animi tumultuantium mitterentur, si per[7] occasionem[8] causę ecclesiasticę uiderer patriam[9] et sedem apostolicam uelle deserere. *Tamen* in his fratribus
5 meis, quos[10] uice mea misi,[11] me quoque adesse cum cęteris, qui affuerint, estimate.

CXVIII. (XCVI.)

Metropolitano[1] defuncto cum in loco[2] eius alius fuerit subrogandus, prouinciales episcopi ad ciuitatem metropolim conuenire debebunt, ut om-
10 nium clericorum atque omnium ciuium uoluntate disscussa ex presbiteris eiusdem ęcclesię uel ex diaconibus optimus eligatur. *Et post pauca.*[3] Cum ergo de summi sacerdotis electione tractabitur, ille omnibus preponatur, quem cleri[4] plebisque consensus concorditer postvlarit. Ita, ut si in aliam forte personam partium se uota diuiserint, metropolitani iudicio is[5] alteri
15 preponatur,[6] qui maioribus[7] studiis iuuatur et meritis: tantum vt[8] nullis inuitis et non petentibus ordinetur; ne ciuitas episcopum non optatum aut contempnat aut oderit et fiat minus religiosa, quam conuenit, cui non licuerit[9] habere, quem uoluit.

CXIX.

20 Idem episcopis per prouincias Sequanorum et Uiensium inter cętera.

Vota ciuium, testimonia populorum, honoratorum arbitrium, electio clericorum in sacerdotum ordinationibus custodiantur. *Et infra.* Per pacem et quietem sacerdotes, qui futuri sunt, postulentur. Teneatur sub-
25 scriptio clericorum, honoratorum testimonium, ordinis consensus et plebis.

CXX. (XCVII.)

Nvlla ratio sinit, ut inter episcopos habeantur, qui[1] nec a[2] clericis sunt electi nec a plebibus[3] expetiti nec a prouincialibus[4] cum metropolitani iudicio consecrati.

---

[5] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* desperationem quamdam [7] *Orig.:* pro [8] *Orig.:* occasione [9] *Das* i *ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Das* o *steht ober der Zeile.* [11] misit

CXVIII. *Leo I. in Epist. XIV (cap. 5, 6) vom Jahre 446 (Opera Leonis M. I 688). Ans. ded. I 92, Ans. VI 19, Ivo Decr. V 347 und 348; Ivo Pan. III 6; Coll. tr. P. III 9, 2; Polyc. II 1, 5; Cæs. III 1; Lib. I 5.*

[1] *Orig.:* Metropolitano vero [2] *Orig.:* locum [3] *cap. 5 a. a. O. Ans. ded. II 9, Ans. VI 19, Ivo Decr. V 347, Ivo Pan. III 6; Coll. tr. P. III 9, 2.* [4] *Durch Streichung korrigiert aus* clerici [5] *Durch Rasur korrigiert aus* his [6] *Orig.:* præferatur [7] *Orig.:* maioribus et [8] Vt. *Vorher eine Rasur.* [9] *Nach* li . . . *eine Rasur.*

CXIX. *Aus cap. 4 und 6 des Briefes X (vom Jahre 445) (Opera Leonis M. I 637, 639). Ans. VI 13, Cæs. III 2. Der erste Satz ist nur dem Sinne nach gleichlautend.*

CXX. *Leo I. in Epist. CLXVII vom Jahre 458 oder 459 (Opera Leonis M. I 1420.) Lib. I 5; Ans. ded. II 8, Burch. I 11, Ans. VI 75, Ivo Decr. V 65; Coll. tr. P. I 43, 8 und III 9, 2 § 2; Polyc. II 1, 3; Cæs. II 3.*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Vorher* ecclesiis *durch Streichung getilgt.* [3] *Orig.:* plebibus sunt [4] *Orig.:* provincialibus episcopis

CXXI. (XCVIII.)

Sollicitudinis quidem[1] tuę iste ordo esse debuerat', ut cum metropolitano tuo primitus de eo, quod querendum uidebatur esse, conferres.[2] Aut[3] si[4] quod ignorabat dilectio tua, etiam ipse nescisset,[5] instrui nos[6] pariter posceretis. Quia in causis, quę ad[7] generalem obseruantiam pertinent,[8] nihil sine primatibus oportet inquiri. 5

CXXII. (XCVIIII.)

Eiusdem cap. XLI.[1]

Non amplius a statuto concilii tempore quam dies XV morentur[2] episcopi. 10

CXXIII. (C.)

Eiusdem cap. XXXVIIII.[1]

Si Quis episcopus ciuitatis suę mediocritate despecta administrationem loci cęlebrioris ambierit et ad maiorem se plebem quacumque[2] ratione transtulerit, a cathedra quidem pellatur aliena set et carebit et propria. 15 Ut nec illis presideat, quos per auaritiam concupiuit, nec illis quos per[3] superbiam spreuit.

CXXIV. (CI.)

Leo episcopus Rustico[1] Narbonensi episcopo inter cętera.

Sicut quędam sunt, quę nulla possunt ratione || conuelli, ita multa 20 sunt, quę [aut] pro consideratione etatum aut pro necessitate rerum oporteat f. 28v. temperari. Illa semper condicione seruata, ut in his, quę uel dubia sunt[2] uel[3] obscura, id nouerimus sequęndum, quod nec preceptis euangelicis contrarium nec decretis sanctorum patrum inueniatur aduersum. Quia[4] »uniuersę uię domini misericordia et ueritas«[5] cogimur secundum sedis 25 apostolicę pietatem ita nostram temperare sententiam, ut trutinato pondere delictorum, quod[6] constat non unius esse mensurę, quędam diffiniamus[7] tolleranda, quędam[8] penitus amputanda.

CXXI. *Brief Leos I. vom 11. Juni 452 (Opera Leonis M. I 1173).*
[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Ursprünglich* confesse; *dann ein Kürzungsstrich über dem ersten* e *und am Rande* res *hinzugefügt.* [3] *Orig.:* ac [4] *Orig.:* si id [5] *Orig.:* nesciret [6] *Orig.:* vos [7] *Das* d *ober der Zeile in lichterer Tinte hinzugefügt.* [8] pertinet; *Orig.:* pertinent omnium domini sacerdotum

CXXII. *Aus cap. 10 (aber nicht wörtlich) des Briefes an den Bischof Anastasius von Thessalonich (Opera Leonis M. I 683) vom Jahre 446. Ivo Decr. III 132.*
[1] *Überschrift nur in E.* [2] morentuR. *Durch Rasur korrigiert aus* morerentuR

CXXIII. *Cap. 8 eines Briefes vom Jahre 446 (Opera Leonis M. I 689). Burch. I 74, Ans. VI 104, Ivo Decr. V 103; Polyc. I 9, 5; Cæs. IV 26.*
[1] *Überschrift nur in E.* [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] *Ein folgendes* l *ist durch Streichung getilgt.*

CXXIV. *Brief vom Jahre 458 oder 459 (Opera Leonis M. I 1418, 1419). Ans. II 73, Ivo prol. c. 12; Coll. tr. P. I 43, 46.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben..* [2] *Orig.:* fuerint [3] *Orig.:* aut [4] *Aus cap. 5 des Briefes (vom Jahre 446) an die Bischöfe Afrikas (Opera Leonis M. I 674). Vgl. dazu hierselbst IV 336.* [5] *Psalm. XXIV 10.* [6] *Orig.:* quæ [7] *Orig.:* definiamus utcumque [8] *Orig.:* quædam vero

CXXV. (CII.)

Commune erat omnibus apostolis periculum de temptatione formidinis,[1] quoniam[2] diabolus omnes *cupiebat* exagitare,[3] omnes cupiebat elidere. Set[4] tamen specialis a domino Petri cura suscipitur et pro fide Petri proprię supplicatur, tamquam aliorum status certior sit futurus, si mens principis uicta non fuerit. In Petro ergo omnium fortitudo munitur et diuinę gratię ita ordinatur auxilium, ut firmitas, quę per Christum Petro tribuitur, per P[etrum][5] apostolis[6] conferatur. *Et infra.* Si autem pietatis[7] suę curam omni populo dei, sicut credendum est, ubique pretendit, quanto magis[8] nobis alumnis suis opem suam dignatur[9] impendere, aput quos in sacro beatę dormitionis thoro eadem, qua presedit, carne requiescit?

CXXVI. (CIII.)

Gelasius dilectissimis fratribus uniuersis episcopis per Dardaniam constitutis.

Set nec illa preterimus, quod apostolicę[1] sedi[2] frequenter datum[3] est more maiorum, etiam sine ulla synodo[4]. precedente exsoluendi,[5] quod[6] synodus iniqua[7] damnauerat, et[8] damnandi nulla existente synodo, quos[9] oportuit, habuerit facultatem. Sanctę memorię quippe Athanasium synodus orientalis addixerat, quem tamen exceptum sedes[10] apostolica, quia damnationi Gręcorum non consensit, absoluit. Sanctę memorię nihilhominus Iohannem[11] Constantinopolitanum synodus etiam catholicorum presulum certe damnauerat, set simili modo sedes apostolica etiam sola, quia[12] non consensit, absoluit. Itemque sanctum[13] Flauianum *Gręcorum* pontificum congregatione dampnatum pari tenore, quoniam sola sedes apostolica non consensit, absoluit, potiusque[13a] qui illic receptus fuerat, Dioscorum secundę sedis presulem sua auctoritate dampnauit et impiam sinodum non consentiendo *sola* summouit et,[14] ut synodus Calcedonensis fieret, sola decreuit.[15]

CXXV. *Leo I. im sermo IV c. 3, 4 (Leonis M. Opera I 18, 19). Ans. I 66.*

[1] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Orig.:* et divinæ protectionis auxilio pariter indigebant, quoniam [3] *Durch Punkte korrigiert aus* exagittare [4] *Orig.:* et [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Das letzte* s *ist später nachgetragen.* [7] *Orig.:* hanc pietatis [8] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* dignabitur

CXXVI. *Brief (cap. 5) vom 1. Februar 495 (Thiel »Epistolæ Romanorum pontificum genuinæ« [Brunsbergæ 1868] 400). Avell. VC; Ivo Pan. IV 39, Ans. I 47 und XII 68.*

[1] *Orig.:* apostolica [2] *Orig.:* sedes [3] *Orig.:* ut dictum [4] syno [5] *Orig.:* et absolvendi [6] *Orig.:* quos [7] *Das* a *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* inique [8] Et [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Das letzte* s *in lichterer Tinte nachgetragen.* [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] *Das* i *steht ober der Zeile.* [13] *Orig.:* sanctæ memoriæ [13a] Potiusque [14] *Orig.:* ac pro veritate [15] *Danach eine Rasur.*

CXXVII.

Idem in eadem.

Nec[1] *planę* tacemus,[2] quod cuncta per mundum nouit ęcclesia. Quoniam quorumlibet sententiis ligata pontificum sedes beati P[etri][3] ius habeat resolui, vtpote[4] quę de omni ecclesia fas habeat iudicandi, neque 5 cuiquam liceat de eius iudicare iudicio. Siquidem ad illam de qualibet[5] mundi parte canones appellari[6] uoluerint, ab[7] illa autem nemo sit appellare[8] permissus. Quapropter satis constat, Acathium nullum habuisse pontificium[9] sententiam sedis apostolicę sine ulla[10] eius notione soluendi. Qua[11] *certe* synodo hoc ille presumpsit, quod nec sic[12] absque apostolica sede fas 10 *quidem* haberet,[13] efficere. Cuius sedis episcopus? cuius metropolitanę ciuitatis antistes? Nonne parrochie[14] Heraclensis ęcclesię?

CXXVIII. (CIIII.)

Dilectissimis fratribus uniuersis episcopis per Lucaniam, Brities et Siciliam constitutis Gelasius.[1] 15

Basilicas nouiter institutas[2] non petitis ex more preceptionibus dedicare nemo[3] audeat.[4]

CXXIX. (CV.)

Satis indignum est, quemquam[1] pontificum uel ordinum subsequentium hanc obseruantiam refutare, quam beati P[etri] sedem et sequi[2] uideat et 20 docere, satisque[3] conueniens[4] sit, ut totum corpus ęcclesię in hac sibimet obseruatione concordet, quam illic uigere conspiciat, ubi dominus ęcclesię totius posuit principatum. *Et post pauca.*[5] Etsi illa nonnumquam sinenda sunt, quę si cęterorum constet integritas, sola nocere non ualeant, illa tamen sunt magnopere precauenda, quę recipi sine manifesta decoloratione 25 non possunt. Ac si ea ipsa, quę nullo detrimento aliquotiens[6] indulgenda creduntur uel rerum temporumque cogit intuitus uel accelerate prouisionis respectus excusat, quanto magis illa nullatenus mutilanda sunt, ‖ quę nec f. 29. ulla necessitas[7] nec ecclesiastica prorsus extorquet utilitas?

CXXVII. *Im gleichen Briefe (Thiel a. a. O. 399. 400). Ans. I 47.*
[1] *Orig.:* Non [2] *Orig.:* reticemus [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] Vtpote [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] appellare. *Durch Rasur korrigiert aus* appellaret [7] Ab [8] re *ober der Zeile von anderer Hand nachgetragen.* [9] pontificum [10] *Durch Rasur korrigiert aus* nulla [11] *Orig.:* Dicant certe, qua [12] *Orig.:* sic quidem [13] habere [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* parrachie

CXXVIII. *Brief vom 11. März 494, cap. 4 (Thiel a. a. O. 364); vgl. auch Hinschius a. a. O. 659. Ans. ded. X 48, Ans. V 4; Polyc. III 4, 1.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* institutis [3] *Orig.:* non [4] *Orig.:* audeant

CXXIX. *Cap. 9 des gleichen Briefes (Thiel a. a. O. 367, 368); vgl auch Hinschius a. a. O. 659, 660. Ans. II 42.*
[1] *Orig.:* quemquam vel [2] exequi [3] Satisque [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* conueniatis [5] *Alger I 14.* [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.*

CXXX. (CVII.)

Item opuscula atque tractatus omnes[1] *diuersorum* patrum orthodoxorum, qui in nullo a sanctę R[omanę][2] ęcclesię consortio deuiauerunt nec ab eius fideli[3] predicatione seiuncti sunt, set ipsius communionis[4] usque 5 in[5] ultimum diem uitę suę fuerunt[6] participes, legendos[7] decernimus.[8]

CXXXI. (CVII.)

Simacho episcopo ęcclesię catholice urbis R[omę][1] in concilio CCX et VIII episcoporum presidente Emilianus notarius synodi decreta uulgauit dicens: *»Si quis[2] papa superstite pro Romano pontificatv[3] cuiquam[4] quolibet[5] 10 modo fauorem prestare conuincitur, loci sui ordine priuetur.« Et post pauca.* »Si quis[6] presbiter aut diaconus aut clericus papa incolumi et eo inconsulto aut supscriptionem pro R[omano][7] pontificatu commodare aut pictacio[8] promittere aut sacramentum prebere temptauerit aut aliquod certe suffragium polliceri[9] uel de hac causa priuatis conuenticulis factis deliberare 15 atque decernere *uoluerit,* loci sui dignitate uel communione priuetur.« Uniuersa synodus surgens acclamauit: «Exaudi Christe, Simacho uita!« Dictum *est* decies. »Pax[10] cum Symacho!« dictum *est* XV[es.10a] »Cuius sedere[11] et annos!«[12] Dictum *est* octies.

Pari seueritate feriendo[13] eo,[14] qui hoc uiuo, sicut dictum est, pon-20 tifice quolibet[15] modo fuerit ambisse conuictus aut certe temptasse, omnibus pariter huius culpę reis anathematis pęna plectendis. Simachus episcopus dixit: »Ergo uniuersitati placet et ab omnibus recognoscitur uel probatur ista sententia?« Vniuersa synodus dixit: »Placet. Et quod omnibus placet, fiat.« Si,[16] quod absit, transitus papę inopinatus euenerit, 25 ut de sui electione successoris, ut supra placuit, non possit[17] ante decernere, siquidem in unum totius inclinauerit ęcclesiastici ordinis electio, consecretur electus episcopus. Si enim, ut fieri solet, studia ceperint[18] esse diuersa eorum, de[19] quibus[20] certamen emerserit, *con*uincat sententia

---

CXXX. *Aus cap. 3 der »Epistola decretalis de recipiendis et non recipiendis libris« Gelasius' I. von 495—496 (Thiel a. a. O. 457, 458).*

[1] *Orig.:* omnium [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* fide vel [4] *Orig.:* communicationis per gratiam dei [5] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche ober dem* i [6] *Orig.:* fuere [7] legenda [8] *Orig.:* decernit

CXXXI. *In der römischen Synode (c. 4—6) vom 1. März 499 (M. G. »Auctores antiquissimi« XII 403—405). Ans. VI 1, Polyc. I 4, Cæs. III 2. Vgl. auch Burch. I 223, Ivo Decr. V 336.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Durch Darüberschreiben des* v *korrigiert aus* pontificato [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] pictacia [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* polliceti [10] *Orig.:* Hic pax [10a] es *ober der Zeile.* [11] *Orig.:* sedem [12] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [13] feriendum [14] eum [15] *Das* o *steht ober der Zeile.* [16] *Ans. ded. I 50, Ans. VI 1, Ivo Pan. III 2; Coll. tr. P. I 48, 12; Polyc. I 4, 2.* [17] posset. *Das* t *ober der Zeile (mit dunklerer Tinte) nachgetragen.* [18] *Durch Punkte korrigiert aus* perceperint [19] *Ober dem* e *ein durchstrichener Kürzungsstrich.* [20] *Das* i *steht ober der Zeile.*

plurimorum. Sic tamen, ut sacerdotio careat, qui captus promissione non recto iudicio de electione decreuerit. Synodus dixit: »Placet«! Dictum *est* X[es.21]

Propter[22] occultas autem fraudes et coniurationum secretas insidias, quas huius sententia[23] districtionis[24] sequitur,[25] si quis[26] ad ęcclesiasticam pertulerit notitiam consilia eorum, qui contra hanc sinodum de pontificali egerint ambitu et rationabili probatione conuicerit participes actionis huiusmodi, non solum purgatus ab omni culpa sit, set etiam remuneratione, quę non indigna sit, subleuetur. Vniuersa synodus surgens acclamauit: »Placent omnia!« Et adiecit: »Exaudi Christe, Symacho[27] uita![28]« Dictum *est* XXX[es.29] »Vt nullus aliter ad episcopatum Romanum deinceps ueniat, precamur.« Dictum *est* X[es.30] »Ut nostra decreta confirmes, rogamus.« Dictum *est* X[es.31]

CXXXII. (CVIII.)

In eadem sinodo. Ennodio episcopo dictante.

Beatus P[etrus][1] perennem meritorum dotem cum hereditate innocentię misit ad posteros. Quod illi concessum per[2] actuum lucęm[3] ad illos pertinet, quos[4] par conuersionis[5] splendor illuminat. Quis enim sanctum esse dubitet, quem apex tantę dignitatis attollit? In quo[6] si desint bona acquisita per meritum, sufficiunt, quę a loci decessore prestantur. Aut enim claros ad hęc fastigia eligit,[7] aut qui[8] eliguntur,[9] illustrat. Prenoscit enim, quid[10] ecclesiarum fundamento sit habile, super quem ipsa moles innititur.

CXXXIII.

Item ibidem.

Aliorum omnium[1] causas deus uoluit[2] per homines terminare, *set* istius sedis presulum suo sine quęstione reseruauit arbitrio. Voluit beati P[etri][3] apostoli successores celo[4] tantum debere innocentiam et subtilissimi discussoris[5] indagini inuiolatam exhibere conscientiam. *Et infra.* Repli-

---

[21] es *ober der Zeile.* [22] *Ans. VI 1; Polyc. I 4, 2; Cæs. III 2.* [23] ten *ober der Zeile von anderer Hand (mit dunklerer Tinte) nachgetragen.* [24] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dictrictionis [25] *Orig.:* consequitur [26] *Das* i *steht ober der Zeile.* [27] *Orig.:* Theodorico [28] *Orig.:* vitam [29] es *ober der Zeile.* [30] *Ebenso.* [31] *Ebenso.*

CXXXII. *Aus dem »Libellus synodicus« (für die IV. römische Synode vom Jahre 501) des Ennodius (Hinschius a. a. O. 666). Ans. VI 2.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Ille [2] *Orig.:* est pro [3] *Orig.:* luce [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* conversationis [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Orig.:* erigit [8] *Durch Punkte aus* quid *korrigiert.* [9] *Orig.:* eriguntur [10] *Das* i *steht ober der Zeile.*

CXXXIII. *Aus demselben (Hinschius a. a. O. 672).*

[1] *Orig.:* forte hominum [2] *Orig.:* voluerit [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] celum [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* discussores.

cabo:[6] sanctorum uoce[7] pontificum dignitatem sedis eius factam toto orbe uenerabilem, dum illi quicquid fidelium est, ubique submittitur, cum[8] totius corporis caput esse designatur. De qua uidetur mihi dictum per prophetam:[9] »Si hęc humiliatur, ad cuius fugietis auxilium? et ubi relin-
5 quętis[10] gloriam uestram?« ‖
f. 29v.

CXXXIV. (CVIIII).

SIMachus[1] Cesario inter cętera.

Ad[2] decretum sibi faciendum clericos[3] suscribere adhibito cuiuslibet generis timore *nemo* compellat uel premiis aliquibus[4] hortetur. Decretum
10 *autem* sine uisitatoris presentia nemo conficiat, cuius testimonio clericorum ac ciuium possit[5] unanimitas declarari.

CXXXV. (CX.)

HYLarius papa.

Nonnulli[1] episcopatum, qui non nisi meritis precedentibus datur, non
15 diuinum munus[2] set hereditarium putantes[3] esse compendium[4] credunt sicut res caducas ita sacerdotium uelut legati aut testamenti iure posse dimitti. Nam plerique[5] in mortis confinio constituti in locum suum feruntur alios designatis *aliis* nominibus subrogare, ut scilicet non legitima expectetur electio set defuncti gratificatio [pro] populi habeatur assensu.[6]
20 Quod quam graue sit, ęstimate. Atque ideo si placet, etiam hanc licentiam generaliter de ęcclesiis auferamus, ne quod turpe dictu[7] est, homini se putet debere, quod dei est.

CXXXVI. (CXI.)

LECTIS ergo in conuentu fratrum, quos[1] natalis mei festiuitas con-
25 gregarat,[2] litteris uestris, quę de ordinandis episcopis[3] *uestris* secundum statuta canonum[4] uel predecessorum meorum decreta fuerunt,[5] prolata sententia gestorum, que pariter dereximus, [tenore discetis.]

---

[6] *Orig.:* Et rursus [7] Uoces [8] eum [9] *Isai. X 3.* [10] *Durch Berufung auf die Randbemerkung* (tis) *korrigiert aus* relinquętur.

CXXXIV. *Cap. 6 des Briefes vom 6. November 513 (Thiel a. a. O. 726). Cæs. III 39.*

[1] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Orig.:* Episcopatum desiderans data pecunia potentes personas minime suffragatrices adhibeat, nec ad [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* clericos vel cives [4] *Das zweite* i *steht obe der Zeile.* [5] *Orig.:* potest

CXXXV. *Cap. 3 des »Decretum synodale« vom 19. November 465 (Thiel a. a. O. 162). Vgl. auch Hinschius a. a. O. 630. Cæs. III 38.*

[1] *Orig.:* Deinde nonnulli [2] *Umkorrigiert in der Hs. aus* muniss [3] *Orig.:* putant [4] *Orig.:* compendium et [5] *Orig.:* plerique sacerdotes [6] assensum [7] dictum

CXXXVI. *Aus c. 2 des Briefes Papst Hilarius' an Ascanius und die übrigen Bischöfe der Provinz Tarragona vom 30. Dezember 465 (Thiel a. a. O. 167).*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile.* [2] congrega; *ein nachfolgendes* at *ist durch Streichung getilgt.* [3] litteriS [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* cononum [5] fuerit; *Orig.:* sunt

CXXXVII. (CXII.)

Hormida. Dilectissimis fratribus uniuersis episcopis per Yspaniam constitutis.

Libellum[1] *professionis fidei Iohannis Constantinopolitani episcopi iuxta uestram petitionem uobis* misimus, sub quo, si quis communionem uestram[2] de orientalibus clericis poposcerit, ad eam possit admiti.[3] Secundum quem[4] et de Scithia et de Tracia Illiricique partibus uel Epyri ueteris set et secundum[5] *quod de* Syria[6] multos iam constat esse susceptos, gaudentes ad recta confluere et deuia declinasse. Vnde sub[7] repetitione[8] mandamus, ut omnis cura et omnis sollicitudo inuigilet. Iam nullus est ignorantię locus, nullus utatur simplicitatis excusatione preterita.

CXXXVIII.

Libellus professionis fidei episcoporum Iohannis Constantinopolitani et Eulalii Cartaginensis,[1] qui se a R[omana][2] sede[3] separauerant.

Prima salus est rectę fidei regulam custodire et a constitutis patrum nullatenus deuiare. Et quia non potest domini nostri Ihesu Christi pretermitti sententia dicentis:[4] »Tu es Petrus et super hanc petram ędificabo ęcclesiam meam.« *Et* hęc, quę dicta sunt, rerum probantur effectibus, quia in sede apostolica extra[5] maculam semper est catholica seruata religio. De qua spe et fide separari minime cupientes et patrum sequentes constituta anathematizamus omnes hereses; precipue Nestorium hereticum, qui quondam[6] Constantinopolitanę fuit urbis episcopus, dampnatum[7] in concilio Ephesino a beato Celestino papa urbis R[omę][8] et a uenerabili uiro Cirillo Alexandrinę ciuitatis antistite. Similiter anathematizamus Euthicen et Dioscorum Alexandrinum in sancta synodo, quam[9] sequimur et amplectimur, Calcedonensi dampnatos,[10] quę secuta secundum concilium Nicenum fidem apostolicam predicauit. Detestamur et Thimotheum patricidam illorum[10a] cognomento *imbutum* discipulum[11] quoque ipsius et sequacem in omnibus, Petrum Alexandrinum *condempnamus*. Etiam condempnamus[12] Acathium Constantinopolitanum quondam[13] episcopum ab apostolica sede anathematizatum[14] eorum complicem et sequacem uel

---

CXXXVII. *Brief vom 2. April 517 (Thiel a. a. O. 794). Vgl. auch Hinschius a. a. O. 691.*

[1] libellum [2] *Das* m *in lichterer Tinte nachgetragen.* [3] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] quam [5] *Orig.:* secundæ [6] *Orig.:* Syriæ [7] pro [8] resurrectione

CXXXIII. *Thiel a. a. O. 795, 796; vgl. auch Hinschius a. a. O. 691. In der Hs. rot geschrieben. Coll. tr. P. I 49, 2; Polyc. I 20.*

[1] CartagineNsis [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Matth. XVI 18.* [5] *Orig.:* citra [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] Dampnatum [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [10] dampnatum [10a] *Orig.:* Aelurum [11] Discipulum [12] *Orig.:* condemnamus et anathematizamus [13] *Das* o *steht ober der Zeile.* [14] *Orig.:* damnatum

in eorum qui[15] communione[16] aut societate permanserint. Quia[17] Acathius quorum se communioni[18] miscuit, ipsorum similem[19] *habere* meruit in dampnatione sententiam. Petrum nihilominus Antiocenum dampnamus cum sequacibus[20] suis et omnibus[21] suprascriptis.[22] Suscipimus
5 autem et probamus epistolas beati Leonis papę uniuersas, quas[23] de christiana religione conscripsit, sicut[24] prediximus sequentes in omnibus[25] apostolicam sedem et predicantes, eius omnia *apostolica* statuta *esse seruanda*. Et per omnia[26] spero, ut in una communione uobiscum, quam sedes apostolica predicat, esse merear, in qua est integra et uera christianę
10 religionis et perfecta solidatas. Promittentes[27] sequęstratos a communione catholicę ęcclesię, id est non consentientes sedi |apostolicę, eorum nomina inter sacra non recitanda esse mysteria. Quod si in aliquo[28] [a] professione mea deuiare temptauero, his quos[29] dampnaui, complicem mea
f. 30. sententia me esse confiteor;[30] hanc autem professionem meam || ego *Io-*
15 *hannes Constantinopolitanus episcopus* manu mea subscripsi et[31] Ormisdę sancto et uenerabili papę urbis R[omę][32] direxi.

CXXXIX. (CXIII.)

Vigilius dilectissimo fratri Eleutherio.[1]

Nulli uel tenuiter scienti uel pleniter sapienti dubium est, quod
20 ęcclesia R[omana][2] fundamentum et forma[3] sit ęcclesiarum, a qua omnes ęcclesias principium sumpsisse nemo recte credentium ignorat. Quoniam licet omnium apostolorum par esset electio, beato tamen P[etro][4] datum[5] est, ut cęteris premineret.[6] Vnde et cephas uocatur, quia caput et primus est omnium apostolorum. Et quod in capite precessit, in membris sequi
25 necesse est. Quam ob rem R[omana][7] ecclesia eius merito domini uoce[8] consecrata[9] primatum tenet omnium ęcclesiarum. Quod autem se scit aliis esse prepositum, non moleste ferat aliquem sibi esse prelatum. *Et post pauca.* Ipsa namque ecclesia, que prima est, ita reliquis ęcclesiis uices suas credidit largiendas, ut in parte[10] sint uocatę sollicitudinis non
30 in plenitudine[11] potestatis.[12]

---

[15] *Das* i *steht ober der Zeile.* [16] commune [17] Qui [18] communi [19] *Orig.:* similem iure [20] *Das* a *steht ober der Zeile.* [21] *Orig.:* omnium [22] *Orig.:* suprascriptorum [23] *Das* a *steht ober der Zeile.* [24] Sicut [25] omnsbus [26] *Ober der Zeile von anderer Hand nachgetragen; Orig.:* ideo [27] *Orig.:* promittens in sequenti tempore [28] aliqua [29] *Das* o *steht ober der Zeile.* [30] *Orig.:* profiteor [31] *Orig.:* et tibi [32] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CXXXIX. *Vigilius »Epistola decretalis« vom 29. Juni 538 c. 7 (Hinschius a. a. O. 712). Ans. I 10. Vgl. auch Pseudo-Clemens in Epist. I cap. 29 (Hinschius a. a. O. 39), Pseudo-Anaclet in Epist. III cap. 33 (Hinschius a. a. O. 83), Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 1 (Hinschius a. a. O. 223), Pseudo-Melchiades in Epist. I cap. 3 (Hinschius a. a. O. 243), Julius cap. 9 (Hinschius a. a. O. 461), Leo I. in Epist. XIV (vom Jahre 446) cap. 11 (Opera Leonis M. I 691, 692).*

[1] *Eigentlich* »ad Profuturum episcopum« [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* sors [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Orig.:* concessum [6] er *ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* sancta Romana [8] uocet [9] *Orig.:* consęcrata et sanctorum patrum auctoritate roborata [10] partem [11] plenitudinem [12] *Orig.:* potestatis, unde omnium appellantium apostolicam

CXL. (CXIIII.)

Iohannes episcopus uniuersis episcopis per Germaniam et Galliam constitutis.

Petrus[1] princeps apostolorum adiutores sibi asciuit Linum et Cletum: non tamen potestatem pontifici aut ligandi uel soluendi normam eis tradidit, set successori[2] suo[3] Clementi, qui sedem apostolicam post eum et potestatem pontificalem tradente sibi beato P[etro][4] tenere promeruit. Linus uero et Cletus ministrabant exteriora. Princeps autem apostolorum P[etrus][5] uerbo et orationi insistebat, quę[6] non incongruę a[7] traditione[8] spiritus sancti per manus impositionem[9] pertinent. *Et infra.* Linum namque et Cletum nihil legitur unquam[10] egisse ex pontificali ministerio potestatiue, set quantum eis a beato P[etro][11] precipiebatur, tantum solummodo agebant.

CXLI. (CXV.)

Pelagivs. Dilectissimis fratribus uniuersis episcopis, qui illicita uocatione Iohannis Constantinopolitani episcopi ad synodvm[1] Constantinopolim conuenerunt.

Ex[2] auctoritate Sancti[3] P[etri][4] apostolorum principis et domini[5] uoce saluatoris, qua[6] beato P[etro][7] potestatem ligandi et soluendi ipse saluator dedit, quę etiam potestas in successoribus eius indubitanter transiuit, precipio omnia, quę ibi statuistis,[8] vana et cassata esse, ita ut deinceps numquam appareant.[9] Ait enim ipse saluator beato P[etro][10] apostolo:[10a] »Quęcumque ligaueris super terram« et reliqua. Multis enim[11] apostolicis[12] atque[13] canonicis et[14] ęcclesiasticis instruimur regulis, non debere absque sententia R[omani][15] pontificis concilia celebrari;[16] *et post pauca.* Pre-

---

sedem episcoporum iudicia et cunctarum maioru mnegotia causarum eidem sanctæ sedi reservata esse liquet, præsertim cum in his omnibus eius semper sit expectandum consultum: cuius tramiti si quis obviare temptaverit, sacerdotum causas se non sine honoris sui periculo apud eandem sanctam sedem noverit redditurum

CXL. *Von Johann III; apokryph (Hinschius a. a. O. 716, 717). Ans. I 36; Coll. tr. P. I 53, 1. Vgl. auch Rabanus Maurus »De chorepiscopis« (Mansi a. a. O. XVI 873).*

[1] *Orig.:* Sic autem Petrus [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* successore [3] *Orig.:* suo sancto [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Ebenso.* [6] *Orig.:* et quæ [7] *Orig.:* ad [8] *Orig.:* traditionem [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* impositionum [10] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CXLI. *Von Pelagius II.; apokryph (Hinschius a. a. O. 721). Ans. II 36; Polyc. I 16, 7.*

[1] *Durch Darüberschreiben des* v̄ *korrigiert aus* synodo [2] *Orig.:* Quapropter quicquid in prædicto vestro conventiculo, quia synodus taliter præsumpta esse non potuit, statuistis ex [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Ebenso.* [5] *Durch Streichung (des* s*) umkorrigiert aus* dominus [6] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches unter dem* q*) und Darüberschreibe (des* u*) korrigiert aus* qui [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] statutis; *Orig.:* statuistis et [9] *Orig.:* appareant nec ventilentur [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10a] *Matth. XVI 19.* [11] *Orig.:* denuo [12] *Durch Streichung korrigiert aus* apostoliScis [13] *Orig.:* et [14] *Orig.:* atque [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Vgl. auch Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 und Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 224, 228); Julius cap. 6, 11, 13 (Hinschius*

decessores uero Iohannis et iste[17] *idem* Iohannes non semel set sepissime epistolas atque libellos propria manu supscriptos sanctis antecessoribus nostris miserunt, quibus coram deo protestati sunt, nichil nusquam[18] proterue contra apostolicam sedem agere nec de illius aut aliorum[19] priuilegiis
5 usurpare quicquam. Quę[20] in harchiuo sanctę R[omanę][21] ęcclesię sub sigillis[22] eorum roborati[23] habentur *et* integre.[24] In ipsis enim epistolis[25] uel libellis anathematis uinculo et[26] successores eorum constrinxerunt, si unquam aliquid contra eos presumsissent aut[27] contra apostolicam uel illius alterius episcopi sedem quicquam aduersi[28] quo modo essent moliti.
10 Idcirco eos non esse[29] necesse excommunicare aut anathematizare, quia ipsi[30] anathematis uinculo propriis manibus professiones suas suaque scripta roboranda constrinxerunt. Sciat tamen[31] et ipse Iohannes, nisi errorem suum cito correxerit, a nobis[32] se excommunicandum fore et apostolicę sedis atque omnium episcoporum communione carere. Uniuersalis quoque
15 nomen, quod sibi illicite usurpauit, nolite antendere nec[33] uocatione[34] eius ad sinodum absque auctoritate sedis apostolicę unquam uenire, si apostolicę sedis et ceterorum episcoporum communione uultis[35] frui.

CXLII. (CXVI.)

Gregorius Eusebio Thesalico, Vrbico[1] Dyrrachino, Andreę
20 Nicopolitano, Iohanni Corinthiorum, Iohanni[2] primę Iustinianę, Iohanni[3] Crethensi, Iohanni[4] Larisseo et Excodritano inter cętera.

Cognoscat[5] fraternitas uestra, Iohannem quondam[6] Constantinopolitanę ciuitatis antistitem contra deum contra pacem ęcclesię in omnium
25 despectu et iniuria[7] sacerdotum[8] in sinodo superbum[9] ichomenicon, hoc est uniuersalis,[10] sibi nomen usurpasse. Quod[11] Pelagius decessor noster[12] agnoscens, omnia eiusdem synodi gesta[13] cassauit[14] adeo, ut suum illi

---

a. a. O. 459, 465, 471); Felix II. cap. 2 (Hinschius a. a. O. 479), Damasus I. cap. 9 (Hinschius a. a. O. 503); Ben. Lev. II 381, Cassiodorus »Historia tripartita« IV 9 (Migne a. a. O. LXIX 960, 961). [17] *Orig.:* ipse [18] *Durch Hinzufügung eines Kürzungsstriches und Streichung des* n *korrigiert aus* unquam; *Orig.:* umquam [19] illorum [20] *Orig.:* qui actenus [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] *Orig.:* sigillis cyrographis [23] roboratis [24] *Orig.:* integri [25] apistolis [26] *Orig.:* se et [27] Aut [28] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [29] *Orig.:* est [30] ipsiS [31] *Mit blasserer Tinte nachgetragen.* [32] ocius [33] Nec [34] uocationem [35] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uultus

CXLII. *Brief vom Mai 599 (MG. »Gregorii I. papæ registrum epistolarum« II 157). Vgl. dazu zwei Briefe desselben vom 1. Juni 595 (MG. a. a. O. I 327, 339).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] *Ebenso.* [4] *Ebenso; durch Streichung korrigiert aus* Johannis [5] *Orig.:* Cognoscat siquidem [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Durch Streichung (des* ti*) und Umschreibung korrigiert aus* iniustitia [8] *Orig.:* sacerdotum modestiæ ac mensuræ suæ terminos excessisse et inlicite [9] *Orig.:* superbum ac pestiferum [10] uniuersale [11] *Orig.:* Quod beatæ recordationis [12] nosteR [13] *Orig.:* gesta præter illa, quæ illic de causa venerandæ memoriæ Gregorii episcopi Antiocheni sunt habita, valida omnino districtione [14] *Orig.:* cassavit districtissima illum increpatione corripiens, ut se a novo et temerario superstitionis nomine cohiberet

diaconem, nisi tantum nefas emendaret,[15] procedere prohiberet. *Et infra.* Hortor itaque,[16] ut nullus uestrum hoc nomen aliquando recipiat, nullus consentiat, nullus scribat, nullus, ubi fuerit scriptum, admittat uel subscriptionem suam adiciat.[17] *Et cetera.*

CXLIII. (CXVII.) 5

Ex decretis Gregorii pape cap. II.[1]

Presenti[2] decreto constituo,[3] ut quidam ex clericis uel etiam ex monachis electis[4] ministerio cubiculi pontificalis obsequantur, ut is,[5] qui in loco est, regiminis habeat testes,[6] qui[7] eius[8] in secreto[9] conuersationem uideant, qui ex uisione sedula exemplum profectus sumant. 10

CXLIV. (CXVIII.)

Feretrum,[1] quo[2] Romanus[3] pontifex[4] ad sepeliendum ducitur, nullo tegmine ueletur. Cuius[5] mei decreti[6] curam gerere[7] sedis huius presbiteros ac diaconos censemus. Si quis[8] uero ex eorum ordine hoc[9] curare neglexerit, anathema sit. 15

CXLV. (CXVIIII.)

Agatho papa omnibus episcopis.

Sic omnes apostolice sedis sanctiones accipiende sunt, tamquam ipsius diuini[1] Petri uoce firmate.

CXLVI. (CXX.) 20

ZAcharias papa.

Iuxta sanctorum patrum et canonum instituta[1] omnes[2] episcopi, qui huius apostolice sedis ordinationi subiacent,[3] qui propinqui[4] sunt, annue

---

[15] *Das* t *von anderer Hand hinzugefügt.* [16] *Orig.:* atque suadeo [17] *Mit blasserer Tinte geschrieben.*

CXLIII. *Gregor I. in der Synode (c. 2) zu Rom vom 5. Juli 595 (MG. a. a. O. I 363). Ans. III 120; Polyc. V 3, 3.*

[1] *Überschrift nur in E.* [2] *Orig.:* De qua re præsenti [3] *Ein nachfolgendes* ut *(?) ist ausradiert.* [4] *E:* electi [5] *Durch Rasur korrigiert aus* his; *E:* his [6] *Auf einer Rasur; Orig.:* talesque; *E:* testes tales [7] *Orig.:* viri [8] *Fehlt in E.* [9] *Nach* in *eine Rasur (darauf* ete*).*

CXLIV. *Gregor I. in der Synode (c. 6) zu Rom vom 5. Juli 595 (MG. a. a. O. I 364).*

[1] *Orig.:* De qua re præsenti decreto constituo, ut feretrum [2] *Das* o *steht ober der Zeile.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Romani [4] *Orig.:* pontificis corpus [5] *Orig.:* Quam [6] *Nach* de *ist* re *wegradiert.* [7] *Das letzte* re *ist am Rande nachgetragen.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* hæc

CXLV. *Wahrscheinlich aus einer Ansprache Agathos an die auf der Synode zu Rom am 27. März 680 versammelten Bischöfe. Ivo Decr. IV 238, Ivo Pan. II 101; Coll. tr. P. III 8, 1; Cæs. I 49; Polyc. I 19, 6 (I 17); Lib. III 6. Der ursprüngliche Wortlaut war ein ganz anderer (Labbé »Sacrosancta concilia« [Paris 1671] VI 580).*

[1] *Durch Rasur aus* diuuini *korrigiert.*

CXLVI. *Cap. 4 des Konzils zu Rom von 744 (Mansi a. a. O. XII 382). Ans. VI 164; Polyc. IV 25, 1.*

[1] *Orig.:* statuta [2] Omnis [3] *Orig.:* subiacebunt [4] *Das* i *am Ende steht ober der Zeile.*

idus Maii sanctorum principum apostolorum P[etri][5] et [Pauli][6] liminibus presententur omni occasione seposita. Quod[7] uero de longinquo[8] iuxta cyrographum suum impleant. Nam qui huius constitutionis[9] contemptor extiterit, preter si egritudine ualida fuerit detentus, sciat se canonicis[10] 5 subiacere *sententiis.*

CXLVII. (CXXI.)

Adrianus Agilramno episcopo.

Constitutiones contra[1] *sancta* decreta Romanorum presulum[2] nullius sint[3] momenti.

10

CXLVIII. (CXXII.)

Leo quartus[1] et secundus Eugenius.

Episcopus[2] ad culturam proprię[3] ęcclesię[4] sepissime[5] debet[6] adesse, quia absentia[7] episcopi plerumque fit calamitas.[8] Ideoque Sardicensi[9] admonente concilio,[10] ultra trium ebdomadarum spatium a propriis ecclesiis 15 non morentur, nisi forte per iussionem metropolitani[11] ex necessitate contingat.[12]

CIL. (CXXIII.)[1]

Ex concilio Leonis IIII. episcoporum LXXII, cap. IIII.[2]

Si Quis sacerdotibus seu primatibus, nobilibus seu cuncto clero[3] huius 20 sanctę R[omanę][4] ęcclesię electionem R[omani][5] pontificis contradicere presumpserit, sicut in concilio beatissimi Stephani papę[6] statutum est, anathema sit.

---

[5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Ebenso.* [7] *Orig.:* Qui [8] *Das* o *am Ende steht ober der Zeile.* [9] *Durch Umschreibung und Streichung (des* c*) korrigiert aus* constructionis [10] *Orig.:* canonibus

CXLVII. *Capit. Angilramni c. 39 (Hinschius a. a. O. 764). Lib. I 12; Ben. Lev. III 346, Burch. XV 9, Ans. III 87, Ivo Decr. XVI 10 und V 38, Cæs. III 22; Polyc. I 29, 10. Vgl. auch l. Roman. Visig. (Paul. rec. sent.) III 6, 8.*

[1] *Orig.:* contra canones et [2] *Orig.:* Romanorum vel bonos mores [3] sit; *Orig.:* sunt

CXLVIII. *Cap. 6 des römischen Konzils vom 12. November 826 (MG. »Leges« II 1, S. 373).*

[1] *Das* a *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* Episcopi enim [3] *Orig.:* propriis [4] *Orig.:* ecclesiis [5] *Orig.:* sepius [6] *Orig.:* debent [7] *Durch Streichung korrigiert aus* absententia [8] *Orig.:* calamitas plebis [9] *Durch Umschreibung (mit blasserer Tinte) korrigiert aus* Sardicense [10] *In einem (apokryphen) c. 15 (Hinschius a. a. O. 269).* [11] *Orig.:* metropolitani vel principis, si [12] *Orig.:* contingat; quoniam longius nisi per auctoritatem canonicam proficisci neque subiecti sacerdotes debent

CIL. *Cap. 6 des Konzils zu Rom von 862 (Mansi a. a. O. XV 659). Lib. I 8.*

[1] *Fehlt in E.* [2] *Überschrift nur in E; daselbst am r. R.:* CXXIIII. [3] clerico [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Ebenso.* [6] *Vgl. Act. III der Lateransynode Stephans IV. vom Jahre 769 (Mansi a. a. O. XII 719) und hierselbst II 161—163.*

CL. (CXXIIII.)

Si Quis dogmata, mandata, interdicta, sanctiones uel decreta pro catholica fide, pro ecclesiastica disciplina, pro correctione fidelium, pro emendatione sceleratorum[1] uel interdictione[2] (malorum)[3] imminentium uel futurorum a sedis apostolicę presule[4] salubriter promulgata contempserit, 5 anathema sit.

CLI. (CXXV.)[1]

Ex concilio saecundi Eugenii papę episcoporum LXI, cap. X.[2]

Episcopum[3] consecrari non oportet,[4] nisi a clero[5] et populo fuerit postulatus. Vnde Celestinus papa dicit:[6] »Nullus inuitis ordinetur epis- 10 copus. Cleri[7] et[8] plebis[9] consensus et desiderium requiratur.«[10] Et Leo:[11] »Nulla[12] ratio sinit, ut inter episcopos habeantur, qui nec a clericis sunt electi nec a populis[13] expetiti.« Quod si in eadem ęcclesia dignus non inueniatur, tunc[14] de altera ęcclesia eligatur. Tamen quamuis necessitas eueniat, nullo modo inuidiose[15] consecretur inuitis.[16] 15

CLII. (CXXVI.)

Nycolavs Seruus seruorum dei. Reuerentissimis et sanctissimis confratribus nostris metropolitanis[1] episcopis et cęteris episcopis,[2] qui[3] in Conuicinam[4] uillam publicam secus ciuitatem Siluanectis in concilio conuenistis. 20

Iuxta[5] constitutionem sanctę Sardicensis[6] synodis[7] etiamsi nunquam reclamasset *Rothardus*[8] *episcopus,* nunquam[9] sedis apostolicę fecisset mentionem, a uobis, qui causam eius examinastis, memoria sancti P[etri][10] honorari debuerat et[11] *ad eius uicarium* scribi,[12] ut si iudicaret reuocandum[13] esse iudicium, renouaretur et daret iudices. 25

CL. *Cap. 5 des Konzils zu Rom vom 30. Oktober 863 (Mansi a. a. O. XV 652). Ans. IV 26 und XII 3, Ivo Decr. V 35; Polyc. I 19 (17), 16; Coll. duod. P. IX 231; Coll. tr. P. I 62, 38; Cæs. II 39, Lib. IV 8.*

[1] sceleRatorum [2] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* interdictionuermi [3] *Am Rande nachgetragen.* [4] *Orig.:* præside

CLI. *Cap. 5 des römischen Konzils vom 12. November 826 (MG. »Leges« II 1, S. 372). Ans. ded. II 7, Burch. I 7, Ans. VI 23, Ivo Decr. V 61, Ivo Pan. III 7; Coll. tr. P. III 9, 2.*

[1] *Fehlt in E.* [2] *Überschrift nur in E.* [3] *Orig.:* Episcopum enim [4] *Orig.:* convenit [5] *Der letzte Buchstabe ist umkorrigiert und auf einer Rasur; Orig.:* clericis [6] *Celestin I. im Jahre 428 (Opera Leonis M. III 270). Vgl. hierselbst Cap. 112 auf S. 84.* [7] *Durch Rasur korrigiert aus* clericorum *E und Orig.:* clericorum [8] *Orig.:* enim [9] *Orig.:* plebis et ordinis [10] *Orig.:* constat esse requirendum [11] *Vgl. Cap. 120 auf S. 86. Orig.:* Leo sanctissimus papa ait [12] *Orig.:* Nulla enim [13] *E:* plebibus [14] *Orig.:* tunc alter [15] in iudicio. *Ein nachfolgendes* se *ist durch Rasur getilgt.* [16] *Orig.:* invitus

CLII. *Brief vom 28. April 863 (Mansi a. a. O. XV 303). Ans. II 64.*

[1] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* metropolitanos [2] *Das* s *am Ende ist nachgetragen.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* conuicinum [5] *Orig.:* Maxime cum juxta [6] Sardicensi; *Orig.:* huius [7] *Cap. 4 (apokryph) desselben vom Jahre 343 (Hinschius a. a. O. 267).* [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *Orig.:* atque [12] *Orig.:* ei perscribi [13] *Orig.:* renovandum

CLIII.

Item idem in alia epistola.

Quamobrem nimis[1] absurdum est, quod[2] *Hismarus*[3] *archiepiscopus fingit dixisse,*[4] Rothardum postquam[5] [ad] iudicium sedis apostolicę prouocauit, iterum mutata uoce aliorum[6] iudicia postulasse. Quod etiamsi ita fecisset,[7] *sicut uestra nouit fraternitas,* ab[7a] illis[8] fuerat emendandus[9] et ne[10] a maioris[11] *aucto*|*ritatis examine*[12] ad minoris[13] ualitudinis[14] prouocasset iudicium, corrigendus.[15] *Et infra.* Quamuis[16] etsi sedem apostolicam nullatenus appellasset, contra tot tamen et tanta decretalia se[17] efferre[18] statuta et episcopum inconsultis[19] nobis nequaquam[20] deponere *sicut uos bene nostis,* debuerunt.[21] *Et infra.*[22] Quia sacra statuta et ueneranda decreta episcoporum causas, utpote maiora negotia, nostrę diffiniendas censurę mandauerunt.

CLIV. (CXXVII.)

Nycolaus episcopus seruus seruorum dei Hismaro[1] Remensi archiepiscopo.

Arguta[2] sapientia tua, utinam in bono accepta,[3] fomitem[3a] iudicii,[4] materiam depositionis aduersus Rothardum assumpsit et ab itinere sedis apostolicę remouit[5] et continuatim sedem apostolicam appellantem damnauit et carcerali custodię mancipauit. *Et infra.* Priuilegia tamen sedis apostolicę uos obliuioni tradere nullatenus debuistis,[6] quibus[7] uenerandi canones iudicia totius ęcclesię ad hanc deferri iubent et ab illa, sicut *sanctus* Gelasius meminit,[8] nusquam appellari sanxerunt. Ac per hoc ipsa[9] de omnibus iudicare, ab illa uero nulli est appellare permissum. Set etiamsi ad uestrum prouocasset a nostro iudicio, a uobis extabat[10] tamquam herroneus corrigendus. *Et infra.* Hęc quippe nos[11] in Rothardo iccirco noueris operatos, ut priuilegia sedis apostolicę, quę male a uobis uiolata esse uidebantur,[12] auctoritate apostolica et canonica patrum deliberatione pristino *tandem* genio et proprio decorarentur honore.

CLIII. *Brief vom 22. Januar 865 an die Bischöfe Galliens (Mansi a. a. O. XV 694—701). Ans. II 66.*

[1] *Orig.:* Nimis namque [2] *Orig.:* quod dicitis [3] *Durch Rasur und Daraufschreiben korrigiert aus* Hinemarus [4] dississe [5] *Orig.:* qui [6] *Orig.:* vestra [7] *Orig.:* fuisset [7a] *Orig.:* a vestra [8] *Orig.:* fraternitate [9] *Orig.:* corrigendus [10] *Orig.:* quia [11] *Orig.:* maiori [12] *Durch Rasur korrigiert aus* examinet [13] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Orig.:* auctoritatis [15] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* emendandus [16] *Orig.:* Equum non foret, si ad vestra se iudicia convertisset, quamvis [17] *Ober der Zeile (in etwas lichterer Tinte) nachgetragen; Orig.:* vos [18] *Orig.:* efferri [19] . . . is *von anderer Hand hinzugefügt.* [20] *Orig.:* nullo modo [21] *Orig.:* debuistis [22] *Das Folgende gibt nur den Inhalt des Orig. wieder.*

CLIV. *Brief vom Januar 865 (Mansi a. a. O. XV 692, 693). Ans. II 67; Coll. tr. P. I 62, 58.*

[1] *Das* s *steht auf einer Rasur.* [2] *Orig.:* Sed arguta [3] accepto [3a] fomite [4] *Orig.:* iudicii et [5] *Orig.:* revocavit [6] *Orig.:* debuissetis [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *In c. 1 des Briefes vom 1. Februar 495 (Thiel a. a. O. 393, 414).* [9] ipsam [10] exaltabat [11] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Orig.:* videbantur et a nobis tot impensis laboribus vestra resistente contumacia recuperari non poterant

CLV. (CXXVIII.)

Nicolaus episcopus clero et plebi Nocensis ęcclesię.

Ecclesia, idest catholicorum collectio, quando[1] sine apostolicę sedis instituetur nutu, quomodo[2] iuxta sacra decreta nec ipse debent absque preceptione papę basilicę nouiter construi, quę ipsam[3] catholicorum intra semet amplecti cateruam dinoscuntur. 5

CLVI. (CXXVIIII.)

Nycolaus[1] episcopus seruus seruorum dei piissimo et dilectissimo filio Michahli[2] a deo protecto semper augusto.

Nunc autem diuina inspiratione non nos pigebit nec nobis impossibile erit ostendere vobis,[3] si tamen audire uelitis, non posse quemquam rite ab his, qui[4] inferioris[5] dignitatis uel ordinis[6] sunt, iudicialibus summitti diffinitionibus. Siquidem tempore Diocletiani et Maximiani augustorum Marcellinus[7] episcopus urbis R[omę],[8] qui postea insignis martyr effectus est, adeo compulsus est a paganis, ut[9] templum eorum ingressus grana turis super prunas poneret. Cuius rei gratia collecto numerosorum concilio episcoporum et inquisitione facta hoc idem pontifex se egisse confessus est. Nullus tamen eorum proferre[10] sententiam ausus est, dum[11] ei omnes sepissime perhiberent.[12] Tuo ore iudica[13] causam tuam non[14] nostro iudicio. 10 15 20

CLVII.

Item.

Noli aiunt [audiri] in nostro iudicio, set collige in sinv[1] tuo causam tuam. Et rursus: Quia[2] ex te, inquiunt, iustificaberis aut ex ore tuo condempnaberis. Et iterum[3] dicunt: Prima sedes non iudicabitur a quoquam.[4] 25

CLV. *Aus den Jahren 858—867 (Migne a. a. O. CXIX 1130). Ans. V 44.*
[1] quomodo [2] *Eigentümlich gekürzt.* [3] ipsa

CLVI. *Brief vom November 865 (Mansi a. a. O. XV 197). Ans. II 65, Ivo Decr. V 8, Ivo Pan. IV 6, Coll. tr. P. III 8, 9; Polyc. I 20.*
[1] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Durch Darüberschreiben des* v *korrigiert aus* nobis [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Das* s *ober der Zeile (von anderer Hand) nachgetragen.* [6] *Ebenso.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben; nach Cod. E V 44 (f. 72) von Turin (13. Jahrh.) abgedruckt und Johann VIII. zugeschrieben bei Pflugk-Harttung »Acta pontificum Romanorum inedita« [Stuttgart 1884] II 37!* [8] *Ebenso.* [9] *Orig.:* ut in [10] *Orig.:* proferre in eum [11] *Orig.:* cum [12] perhibent [13] *Durch Rasur korrigiert aus* iudicia [14] Non. *Auf einer Rasur.*

CLVII. *Aus demselben (Mansi a. a. O. XV 197). Ans. II 65, Ivo Decr. V 8, Ivo Pan. IV 6; Polyc. I 20; Coll. tr. P. III 8, 9.*
[1] *Durch Darüberschreiben des* v *korrigiert aus* sino [2] *Orig.:* Quoniam [3] iteRum [4] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CLVIII.

Item in eadem.

Set et cum quidam tempore quodam[1] contra Xistum papam temptassent quędam non boni rumoris obicere et in concilio, cui[2] Valentinianus[3]
5 augustus intererat,[4] dictum fuisset:[5] non licere aduersum[6] pontificem sententiam dare, surrexit idem protinus imperator et in arbitrio prefati pontificis tribuit iudicare iudicium suum. Et enim nullus pontificum minorum uel inferiorum urbium subactus iudiciis inuenitur.

CLIX.

10 ### Item in eadem.

In tantum autem hanc presumptionem sancti patres apud Calcedonam detestati sunt, ut Dioscorum Alexandrinum antistitem inter cętera iccirco potissimum[1] sine ulla restitutione damnauerint, quia[2] ponens in celum os suum[3] lingua eius transeunte super terram excommunicationem in
15 sanctum Leonem papam dictauit, ita ut in sententia[4] contra ipsum[5] prolata hoc uideantur memorare precipue dicentes, quoniam[5a] secundis excessibus priorem iniquitatem ualde transcendit. Presumpsit enim[6] excom-
f. 31v. municationem dictare aduersum sanctissimum et beatissimum archiepiscopum | Romanę[7] [ecclesię] Leonem. Numquid[8] ibi legitur[9] inquisitionem[10] fuisse
20 factam, utrum iuste an iniuste[11] Dioscorus[12] ipsam excommunicationem dictasset? Non plane. Set absque[13] omni controuersia[14] hoc in eo ulti sunt, quia[15] cum esset inferior, potiorem quibuslibet conatus est lacessere iniuriis?[16] Teste Anatholio Constantinopolitano presule, qui[17] dicit:[18] »Propter fidem[19] non est dampnatus Dioscorus, set quia excommunica-
25 tionem fecit domino[20] archiepiscopo Lęoni.«[21]

CLVIII. *Aus demselben (Mansi a. a. O. XV 198). Ivo Decr. V 8 § 1, Ivo Pan. IV 6 § 1; Coll. tr. P. III 8, 9 § 1.*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* cui et [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] interreat [5] fuisse [6] *Ein* r *wurde in der Mitte des Wortes durch Punkte und Rasur getilgt.*

CLIX. *Aus demselben (Mansi a. a. O. XV 198, 199). Ans. II 65, Ivo Decr. V 8, Ivo Pan. IV 6; Coll. tr. P. III 8, 9; Polyc. I 22, 1.*

[1] *Ein vorhergehendes* petis *ist ausgestrichen.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile. Orig.:* quia in contumacia permanens erga primæ sedis Romanæ privilegium resipiscere a suis superstitionibus, ut servaretur a prima sede apostolica, noluit, et [3] *Orig.:* suum et [4] presentia [5] ipsam [5a] Quoniam [6] *Orig.:* enim et [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben;* manę *vorausgehend. Orig.:* magnæ Romæ [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *In Act. I (vom 8. Oktober 451) des Konzils zu Chalcedon (Mansi a. a. O. VI 563—938).* [10] *Ein nachfolgendes* quid *ist ausradiert.* [11] *Orig.:* iniuste iam fatus [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Diosiorum [13] *In lichterer Tinte ober der Zeile (ober einem durchstrichenen* quasi*) nachgetragen.* [14] ctrouersia [15] *Das* i *steht ober der Zeile.* [16] *Orig.:* contumeliis [17] *Durch Rasur korrigiert aus* quid [18] *In Actio V des Konzils zu Chalcedon vom 22. Oktober 451 (Mansi a. a. O. VII 103). Vgl. cap. XXXVII (S. 48).* [19] *Auf einer Rasur.* [20] no *ober der Zeile auf einer Rasur nachgetragen.* [21] *Beide letzten Worte auf einer Rasur.*

CLX.

Item in eadem.[1]

Quomodo non egeat quęlibet synodus R[omanę][2] sedis,[3] quando in Ephesino latrocinio[3a] cunctis presulibus et ipsis *presulibus* quoque patriarchis prolabentibus, nisi magnus Leo imitator scilicet illius Leonis, de quo 5 scriptum est:[4] uicit leo de tribu[5] Iuda, diuinus excitatvs[6] os aperiens totum orbem et ipsvm[7] quoque augustum[8] concuteret[9] et ad pietatem commoueret, religio catholica penitus corrueret?[10]

CLXI. (CXXX.)

Nycolaus episcopus seruus seruorum dei dilecto filio Mi- 10 chaheli glorioso imperatori Gręcorum.

Oportet[1] uestrum imperiale decus, quod in omnibus ecclesiasticis utilitatibus uigere audiuimus, ut antiquum morem, quem nostra ecclesia habuit, uestris temporibus restaurare dignemini, quatenus uicem, quam nostra sedes per episcopos uestris in partibus constitutos habuit, uidelicet 15 Thessalonicensem, qui R[omanę][2] sedis uicem per Epyrum ueterem Epyrumque nouum[3] atque Illiricum, Macedoniam, Thessaliam, Achaiam, Daciam ripensem,[4] Daciam mediterraneam, Mysiam, Dardaniam et Prebalim beato P[etro][5] apostolorum principi contradicere nullus presumat. Quę antecessorum nostrorum temporibus scilicet Damasi, Siricii, Innocentii, Bonifatii, 20 Celestini, Xisti, Leonis, Hylarii, Simplicii, Felicis atque Hormisde sanctorum pontificum dispositionibus[6] augebatur.[7] Quorum denique institutiones[8] ab eis illis in partibus destinatas per nostros missos, ut rei ueritatem cognoscere queatis, uestrę augustali potentię dirigere curauimus.[9] Preterea Calabritanum patrimonium Syculumque,[10] quę nostrę ęcclesię concessa 25 fuerunt et ea, *quę*[11] possidenda optinuit et disponendo[12] per suos familiares regere studuit, nostris[13] concessionibus reddantur. Quoniam irrationabile est, ut ecclesiastica possessio, unde luminaria et concinnationes ęcclesię

CLX. *Aus demselben (Mansi a. a. O. XV 203).*

[1] ea *auf einer Rasur.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] sede *(?)* [3a] *Auf der sogen. ephesinischen Räubersynode vom Jahre 449.* [4] *Apoc. V 5.* [5] *Das* u *in lichterer Tinte nachgetragen.* [6] *Durch Darüberschreiben des* v *(in lichterer Tinte) korrigiert aus* excitatos [7] *Orig.:* ipsos [8] *Orig.:* augustos [9] *Durch Rasur und Umschreibung korrigiert aus* concurreret; *Orig.:* corruisset [10] *Auf einer Rasur; ein vorhergehendes* con *durch Streichung getilgt, das ganze durch Umschreibung aus* currueret *korrigiert.*

CLXI. *Brief vom 25. September 860 (Mansi a. a. O. XV 167). Ans. IV 43.*

[1] *Orig.:* Oportet enim [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* novam. [4] ripeNsem. *Durch Umschreibung in lichterer Tinte korrigiert aus* repensem [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Durch Umschreibung in lichterer Tinte korrigiert aus* dispositionebus [7] agebatur [8] institutionibus [9] ui *ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* et Siculum [11] quę ad [12] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* disponendum [13] *Orig.:* vestris

dei fieri[14] debent, terrena quauis[15] potestate subtrahantur,[16] set domui[17] dei restituta meritum redditoris multiplicent, et suscipientis[18] uotum spiritualis desiderii lucris exerceatur. Inter ista et superius dicta uolumus, ut consecratio Siracusano archiepiscopo nostra a sede impendatur, ut traditio 5 ab apostolis instituta nullatenus uestris temporibus uioletur.[19]

CLXII. (CXXXI.)

VERVM et inter beatos[1] apostolos, sicut et *prius sanctvs*[2] *papa Iulius*[3] *et postea* ille magnus *et sanctus* Leo[4] describit[5] »in similitudine honoris fuit quędam discretio potestatis. Et cum omnium par esset electio, uni 10 tamen datum est, ut cęteris premineret. De qua[6] forma episcoporum queque est orta distinctio et magna ordinatione prouisum est, ne omnes sibi omnia uendicarent. Set essent in singulis prouinciis singuli, quorum[7] inter fratres haberetur[8] prima sententia.[9] Et rursus quidam in maioribus urbibus constituti[10] sollicitudinem *eis* susciperent ampliorem, per quos[11] 15 ad unam P[etri][12] sedem uniuersalis ęcclesię cura confluerет et nichil usquam a suo capite dissideret.« Quod si[13] quidam ex uobis ullo interiori comprehendissent obtuitu, nunquam Rothardum episcopum Suessionice urbis sine consensu nostro deponerent,[14] depredarentur, et in exilium pulsum monasteriali custodia[15] manciparent. *Et infra.* Quid, rogo, de 20 presbiteris et[16] de inferioris[17] gradus clericis ageretur,[18] quorum[19] apud nos quoque causa a Chalcedonensis concilii regulis,[19a] cum ratio exigit, audiri iubetur, si episcopos[20] tanta facilitate deponitis? *Et infra.* An sedes apostolica caput non est? Frustra[21] ergo, ut multa pretercam,[22] concilium Sardicense ad Iulium papam[23] *scribens* inter cetera dixit:[24] »Optimum et 25 ualde congruentissimum esse uidetur,[25] si ad caput, idest ad beati[26] P[etri][27] sedem, de singulis quibusque prouinciis domini referant sacerdotes.« At[28] f. 32. contra adeo[29] hanc despicitis, ut ad eam[30] nihil de maioribus || ęcclesię negotiis referre curetis. *Et cętera.*

---

[14] *Durch Umschreibung in lichterer Tinte korrigiert aus* fiere [15] quaminus [16] *Das* h *ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Das* i *ist in lichterer Tinte von anderer Hand hinzugefügt worden.* [18] suscipientes [19] uioletuR

CLXII. *Brief Nicolaus' I. an die Bischöfe Galliens vom 22. Januar 865 (Mansi a. a. O. XV 693, 694). Ans. II 65.*

[1] *Orig.:* beatissimos [2] *Auf einer Rasur; das* v *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Julius cap. 9 (Hinschius a. a. O. 461); vgl. auch Pseudo-Clemens in Epist. I cap. 29 (Hinschius a. a. O. 39), Pseudo-Anaclet in Epist. III cap. 33 (Hinschius a. a. O. 83), Pseudo-Melchiades in Epist. I cap. 3 (Hinschius a. a. O. 243).* [4] *Cap. 11 des Briefes an den Bischof Anastasius von Thessalonich vom Jahre 446 (Opera Leonis M. I 691, 692).* [5] *Orig.:* scribit [6] *Das* a *steht ober der Zeile.* [7] *Das* o *steht ober der Zeile.* [8] habetur [9] sentia [10] *Das letzte* i *nachgetragen.* [11] *Das* o *steht ober der Zeile.* [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Orig.:* nisi [14] *Orig.:* deposuissent [15] *Orig.:* custodiæ [16] *Orig.:* vel [17] *Das* s *ist nachgetragen.* [18] *Orig.:* agitur [19] . . . orum *ober der Zeile nachgetragen.* [19a] *Cap. 9 dieses Konzils vom Jahre 451 (Hinschius a. a. O. 286).* [20] *Das (letzte)* s *ist in blasserer Tinte nachgetragen.* [21] *Durch Umschreibung (in etwas lichterer Tinte) korrigiert aus* Frustaa [22] preterea [23] *Orig.:* episcopum [24] *Mansi a. a. O. III 40.* [25] . . . tur *auf einer Rasur.* [26] *Orig.:* apostoli [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [28] *Orig.:* E [29] *Orig.:* vos adeo [30] ea

CLXIII. (CXXXII.)

Inferioris[1] gradus clericorum causas apud nos, cum tempus uel res exegerit, esse finiendas e diuerso proculdubio colligimus,[2] sicut beatus papa Innocentius dicit:[3] »Si quę etiam causę uel contentiones inter clericos tam superioris ordinis quam etiam inferioris fuerint exorte, placuit, ut secundum synodum Nycenam congregatis eiusdem prouincię episcopis iurgium terminetur. Nec alicui liceat sine iudicio[4] tamen R[omanę][5] ęcclesię relictis his sacerdotibus, qui in eadem prouincia dei ęcclesiam nutu diuino gubernant, ad alias conuolare prouincias.«[6]

CLXIV. (CXXXIII.)

Nam Sedis apostolicę sententia tanta semper consilii moderatione concipitur, tanta patientię maturitate decoquitur tantaque[1] deliberationis grauitate profertur, ut retractatione[2] non egeat nec immutari necessarium ducat, nisi forte sic prolata sit, ut retractari possit uel immutanda secundum premissę tenorem condicionis existat.

CLXV. (CXXXIIII.)

Beatus Gelasius papa scribens episcopis per Dardaniam constitutis inter cętera inquit:[1] Post[2] quingentos[3] annos constituta Christi quosdam[4] uelle subuertere, cum XXX annorum lex hominum[5] non possit abrumpi. Sanctum[6] Athanasium[7] ideo non fuisse damnatum a synodo Orientis, quia sedes ista non consenserit, [uel] Sanctum[8] Iohannem Constantinopolitanum [uel] sanctum Flauianum. Si ergo ea non consentiente sola qui damnati sunt a sinodo Orientis, non potuerunt esse damnati, consequens est, etiam sine sinodo, qui eadem sola damnante damnatus fuerit, damnatus sit. *Et post pauca.* Que uero statuta Christi dixerit inferius explanauit, sede[9] apostolica non consentiente neminem damnari, et sola ea consentiente, qui damnatus fuerit, damnatus habeatur, exposuit. Statuta itaque Christi dixit eos per quingentos annos uelle subuertere, quia iam

---

CLXIII. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 697). Ans. II 70.*
[1] *Orig.:* Quamvis et inferioris [2] *Orig.:* colligamus [3] *Cap. 3 des Briefes »ad Victoricum Rotomagensem episcopum« vom 15. Februar 404 (Hinschius a. a. O. 529, 530). Ans. II 53, Coll. tr. P. I 38, 20; Cæs. V 10.* [4] *Ein vorausgehendes* pre *ist wegradiert; Orig.:* præiudicio [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Das* n *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CLXIV. *Brief Nicolaus' I. vom 31. Oktober 867 an die Bischöfe »in regno Ludovici« (Mansi a. a. O. XV 339, 340). Ans. ded. I 127, Ans. II 69; Polyc. V 6, 2.*
[1] *Orig.:* tantaque postmodum [2] *Orig.:* retractari

CLXV. *In Wahrheit cap. 1 eines Briefes »ad episcopos Orientales« aus den Jahren 488 oder 489 (Thiel a. a. O. 287, 288). Ans. IV 27.*
[1] . . . quit *auf einer Rasur; das* i *ober der Zeile.* [2] *Ebenso und von anderer Hand geschrieben.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* eos [5] omnium [6] *Auf einer Rasur.* [7] *Durch Striche korrigiert aus* Anathasium [8] *Auf einer Rasur.* [9] *Ein vorhergehendes* cum *ist durch Streichung getilgt.*

quinquies[10] centeni circiter anni preterierant, quando hec uenerabilis papa dicens sedem apostolicam statuta Christi promeruisse fatetur. Priuilegia enim sua a Christo ęcclesia R[omana][11] per Petrum conseruata est et ipsa sunt statuta Christi.

5

CLXVI. (CXXXV.)

Iohannes VIII.

Quisquis[1] metropolitanus intra III menses consecrationis suę ad[2] fidem suam exponendam palliumque suscipiendum ab[3] apostolica sede nulla ineuitabili necessitate imminente non miserit, commissa sibi careat 10 dignitate; ita ut tamdiu episcopali illi sedi cedat omnique consecrandi licentia careat, quandiu in exponenda fide et in expetendo[4] pallio priscum morem contempserit.

CLXVII. (CXXXVI.)

Nycolaus Iunior.

15 Quę autem prouincia per omnia terrarum regna a R[omanę][1] ęcclesię dicione extranea reperitur, cuius arbitrio ipsum quoque celum clauditur[2] et aperitur.[3] Omnes autem, siue patriarchiui cuiuslibet apicem, siue metropoleon[4] primatus aut episcopatuum cathedras uel ecclesiarum cuiuscumque ordinis dignitatem ipsa[5] instituit. Illam[6] *uero* solus ipse fundauit[7] 20 *et* super petram fidei mox nascentis erexit, qui beato eternę uitę clauigero terreni simul et celestis imperii iura commisit. Non ergo quelibet terrena sententia set illud uerbum, quo[8] constructum est cęlum et terra: per quod denique omnia condita sunt elementa, R[omanam][9] fundauit ęcclesiam. Illius certe priuilegio fungatur,[10] illius auctoritate fulcitur. Vnde non du- 25 bium, quia[11] quisquis[12] cuilibet[13] ęcclesiæ ius suum detrahit, iniustitiam facit. Qui autem R[omanę][14] ęcclesiæ priuilegium ab ipso summo omnium ecclesiarum capite traditum auferre conatur, hic proculdubio in heresin

---

[10] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CLXVI. *Cap. 1 des Konzils zu Ravenna vom August 877 (Mansi a. a. O. XVII 337). Burch. I 25, Ans. VI 92, Ivo Pan. III 11, Ivo Decr. V 354; Coll. tr. P. I 63, 1; Cæs. III 53; Polyc. II 10, 1. Wiederholt in c. 97 dieses Buches (S. 79).*

[1] *Das zweite* i *und das erste* s *stehen ober der Zeile.* [2] *Das* d *ober der Zeile.* [3] *Ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [4] exponendo

CLXVII. *Brief des Petrus Damiani an Hildebrand 1059/60 (Migne a. a. O. CXLV 91, 92). Ans. I 64; vgl. auch L. H. Watterich »Pontificum Romanorum . . . vitæ« [1862] I 220.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* eius [2] *Orig.:* et ligatur [3] *Orig.:* solvitur [4] metropoleoN; *durch Umschreibung korrigiert aus* metropoleos [5] *Orig.:* sive rex, sive imperator, sive cuiuslibet conditionis homo purus [6] *Orig.:* et prout voluntas aut facultas erat, specialium sibi prærogativarum iura præfixit: Romanam autem ecclesiam [7] *Durch Umschreibung herauskorrigiert.* [8] *Umkorrigiert.* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] fundatur. *Auf einer Rasur und umkorrigiert; Orig.:* fungitur [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Ebenso hier das zweite* i [13] cuiuslibet [14] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

labitur. Et cum ille notetur iniustus,[15] hic est dicendus hereticus. Fidem quippe[16] uiolat, qui aduersus illam agit, quę mater est fidei. Et ille[17] contumax inuenitur, qui eam cunctis ecclesiis pretulisse *non*[18] cognoscitur. *Et infra.* Vnde et ipse sanctus Ambrosius[19] se in omnibus sequi magistram sanctam R[omanam][20] profitetur ęcclesiam. || 5 f. 32v.

CLXVIII. (CXXXVII.)

Ex concilio eiusdem cum CXIII.[1]

Si Quis apostolicę sedi sine[2] concordi[3] et canonica electione cardinalium[4] *eiusdem* ac deinde sequentium[5] clericorum religiosorum[6] intronizatur,[7] non papa uel apostolicus set apostaticus[8] habeatur; *et* ut moriente 10 R[omano][9] pontifice uel cuiuscumque ciuitatis nullus presumat facultates illorum[10] inuadere, set successoribus eorum integre reseruentur.[11]

CLXIX. (CXXXVIII.)

Si[1] quis pecunia[2] uel gratia humana aut[3] populari seu militari tumultu sine concordi et canonica electione[4] cardinalium[5] et[6] sequentium[7] 15 religiosorum clericorum fuerit apostolicę sedi inthronizatus:[7a] nec[8] apostolicus set apostaticus habeatur. Liceatque cardinalibus[9] cum[10] deum timentibus clericis et laicis inuasorem etiam[11] anathemate et humano auxilio et studio a sede apostolica pellere,[12] et quęm[13] dignum iudicauerint, reponere.[14] Quod si hoc intra urbem perficere nequiuerint,[15] auctoritate[16] apostolica 20 extra urbem congregati in loco, qui eis placuerit, electionem faciant;[17] concessa[18] electo[19] auctoritate regendi et disponendi res in[20] utilitatem ęcclesię sanctę R[omanę][21] iuxta qualitatem temporis, quasi iam[22] inthronizatus sit.

---

[15] iustus [16] *Das* i *steht ober der Zeile.* [17] illi [18] *Ober der Zeile in blasserer Tinte nachgetragen.* [19] *»De sacramentis« lib. III c. 1 (Migne a. a. O. XVI 433).* [20] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CLXVIII. *Nicolaus II. in cap. 1, 2 des Lateran-Konzils vom 13. April 1059 (MG. »Leges« IV 1, S. 547). Ans. VI 15; Polyc. I 4, 4; Cæs. III 9.*

[1] *Überschrift nur in E.* [2] *Orig.:* sine premissa [3] *Durch Rasur korrigiert aus* concordium; *in E korrigiert aus* concordia [4] *Orig.:* eorum [5] *Orig.:* sequentium ordinum [6] *Orig.:* religiosorum et laicorum consensu [7] . . . atur *auf einer Rasur; E:* inthronizatur [8] *Durch Umschreibung und Hinzufügung (des* cus) *korrigiert aus* apostolo [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Orig.:* eorum [11] reseruentuR; *E:* seruetur

CLXIX. *Nicolaus II. in c. 4 des römischen Konzils vom April 1060 (MG. »Leges« IV 1, S. 551). Ans. VI 16, Ivo Decr. V 80; Polyc. I 4, 5; Cæs. III 9.*

[1] *Orig.:* Nichilominus auctoritate apostolica decernimus quod in aliis conventibus nostris decrevimus, ut si [2] *Mit ausgestrichenem Kürzungsstriche über dem* a [3] *Orig.:* vel [4] *Orig.:* electione ac benedictione [5] *Orig.:* cardinalium episcoporum [6] *Orig.:* ac deinde [7] *Orig.:* sequentium ordinum [7a] inthonizatus [8] *Orig.:* non papa vel [9] *Orig.:* cardinalibus episcopis [10] *Ein nachfolgendes* aliis *ist durch Rasur getilgt; Orig.:* religiosis et [11] *Orig.:* etiam cum [12] *Orig.:* repellere [13] . . . ęm *ober der Zeile hinzugefügt.* [14] *Orig.:* preponere [15] ne *ober der Zeile nachgetragen; der Rest durch Umschreibung korrigiert aus* queuerit [16] *Orig.:* nostra auctoritate [17] *Orig.:* eligant, quem digniorem et utiliorem apostolicæ sedi perspexerint [18] *Durch Umschreibung korrigiert aus* concesso [19] *Orig.:* ei [20] *Orig.:* et [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] *Orig.:* iam omnino

CLXX. (CXXXVIIII.)

Gelasius Helpidio episcopo Uolterano inter cetera.

Quo ausu, qua[1] temeritate rescribis ad Rauennam te parare proficisci, cum canones[2] euidenter precipiant, nullum omnino episcopum[3] nisi 5 nobis ante uisis atque consultis ad comitatum debere contendere? *Et post pauca.* Quemadmodum tibi putas licere, quod non licet, nisi quod[4] hoc officio[5] carere festinas, quo[6] te his excessibus ostendis indignum.

CLXXI. (CXL.)

Gelasius Maiorico et Iohanni episcopis.[1]

10 Ita nos[2] Quillacinorum cedes geminata[3] pontificum horrendi sceleris atrocitate confudit, ut diu constitutio nostre[4] deliberationis[5] hęsitaret,[6] dum et ingerere quemquam parricidalibus ęxemplis detestaremur[7] antistitem.[8] Quapropter iam uelut usum consuetudinemque sacrilegam[9] declinantes eatenus religioni duximus consulendum, ut parrochię uice ab extrinsecus 15 positis[10] sacerdotibus gubernentur, quia[11] ibidem commanentes ferro didicerunt[12] necare pastores inauditoque facinore *et* quod etiam in illis prouinciis nusquam prorsus[13] acciderit, quę bellorum continuis diuersisque incursionibus affliguntur, hęc reperta sit ciuitas, quę presules ministrande sibi fidei christianę sine persecutore prosternat. Curandum est igitur, ut 20 illic funesta pernicies[14] cessatione propriorum sanetur antistitum atque ita saltem furoris tanti materia subtrahatur[15] eoque modo uel illa ciuitas, dum in quos[16] deseuiat non habebit,[17] ab huiusmodi temeritate desistat, uel aliis imitandi dira contagia non prebeat. Egeat ergo episcopalibus subsidiis sibimet aliunde depensis, quę sacram in suo gremio collocatam 25 fuso crudeliter maculat sanguine dignitatem. Quia in utroque hac est ultione plectenda, siue scilicet instinctu domestico seu furiis incitata nefas hoc committat[18] externis. Prebeat ergo uestra dilectio in hoc statu posite

---

CLXX. *Fragment eines Briefes aus dem Jahre 496 (Thiel a. a. O. 486). Ans. VI 118, Ivo Decr. II 90; Polyc. I 19 (17), 9.*

[1] *Das* a *steht ober der Zeile.* [2] *Vgl. c. 11 des Konzils zu Antiochia von 341 (Migne a. a. O. LXVII 161), can. 9 des (apokryphen) Konzils zu Sardica vom Jahre 343 (Migne a. a. O. LXVII 179).* [3] *Orig.:* pontificem [4] quia [5] officere [6] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CLXXI. *Brief aus dem Jahre 496 (Thiel a. a. O. 450, 451). Ans. VI 148, Ivo Decr. X 18; Coll. tr. P. III 20, 7; Polyc. III 30, 1. Vgl. auch Ivo Decr. II 89; Coll. tr. P. I 46, 39.*

[1] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* episcopos [2] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Durch Rasur und Nachtragung des* mi *ober der Zeile von anderer Hand korrigiert aus* gemata [4] *Durch Umschreibung korrigiert.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* deliberationes [6] excitaret. *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] destaremur [8] *Orig.:* antistitem et ecclesiam utcunque constitutam non usque adeo iudicaremus relinquendam [9] *Durch Rasur korrigiert aus* sacrilegante [10] possitiS [11] *Orig.:* quæ [12] *Orig.:* didicerit [13] *Ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [14] *Das zweite* i *ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Orig.:* subtrahatur, si in qua hæc possit acerbitas perpetrari, consistens ibidem persona defuerit [16] *Das* o *steht ober der Zeile.* [17] *Orig.:* habeat [18] *Orig.:* comittit

mynisterium uisitationis ęcclesię et aut conueniendo pariter aut uicissim, prout qualitas rerumque[19] causa[20] poposcerit,[21] diuina misteria[22] representet ingratis, ne[23] cum zizania deuitamus, dominica uideamur frumenta preterisse.[24]

CLXXII. (CXLI.) 5

Gelasivs Celestino[1] episcopo. Inter cętera.

In ęcclesia beati martyris Eleutherii,[2] quę in Sithoniensium ciuitatis parechia[3] probatur esse constructa,[4] Iulianum diaconum,[5] si nil *in eo* est, quod contra canonum ueniat instituta,[6] presbiterii honore decorabis, sciturus[7] eum uisitatoris te nomine non cardinalis creasse pontificis. 10

CLXXIII.

Idem Sabino episcopo.

Quartum[1] defensorem diaconum sibimet consecrari populus Crumitine ciuitatis exposcit; hunc ergo, si non[2] est quod eius persone possit opponi, diaconii[3] || prouectione decorabis. Vt nouerit tamen dilectio tua, 15 hoc se delegantibus nobis exequi[4] uisitatoris officio, non potestate proprii f. 33. sacerdotis.[5]

CLXXIV. (CXLII.)

Pelagius Iohanni patricio. Inter cętera.

Consecrare enim est simul sacrare.[1] Set ab ęcclesię uisceribus diuisus 20 et ab apostolica[2] sede[3] separatus dissecrat[4] potius iste,[5] non consecrat. Iure ergo execratus tantum non consecratus poterit dici, quem simul secum sacrare in unitate coniunctis membris non agnoscit ęcclesia.

---

[19] *Orig.:* rerum [20] *Orig.:* causaque [21] poposceris [22] *Ein vorausgehendes* po *durch Streichung getilgt.* [23] Ne [24] *Orig.:* præterire

CLXXII. *Fragment aus den Jahren 492—496 (Thiel a. a. O. 485). Ans. VII 89.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Eleutherii episcopi [3] *Durch Umschreibung in lichterer Tinte korrigiert aus* parechie [4] *Orig.:* constructa, presbyterum qui constitutus fuerat defecisse, atque in eius locum [5] *Orig.:* diaconum ipsius ecclesiæ pro celebritate ipsius loci quantocius debere ordinari. Et ideo frater carissime si de eius vita vel moribus [6] *Orig.:* statuta, suprascriptum [7] Sciturus

CLXXIII. *Nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 486 (Fragment).*
[1] . . . rtum *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [2] *Thiel:* nihil [3] *Am unteren Ende des Blattes:* prouectium [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Durch Umschreibung in blasserer Tinte korrigiert aus* sacerdoteS

CLXXIV. *Mansi a. a. O. IX 730 (aus der Zeit vom 1. September — 31. Dezember 558). Ans. XII 42, Polyc. VII 5, 8; Cæs. XIII 46; Lib. II 2. Vgl. MG. »Libelli de lite« III 598.*
[1] . . . are *ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [2] *Orig.:* apostolicis [3] *Orig.:* sedibus [4] *Ein* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* execrat [5] *Orig.:* ipse et

CLXXV.

Idem Uiatori et Pancratio illustribus inter cętera.

Set quia[1] se ab uniuersali ęcclesia diuiserunt, sicut beatus Augustinus ait:[2] Omnis catholicus securus eam partem detestatur, cui ęcclesiam[3] uni-
5 uersalem apostolicis sedibus roboratam non communicare cognoscit.

CLXXVI.

Idem[1] in eadem epistola post pauca.

Beatus Augustinus enuntiat[2] de talibus:[3] Qui aduersum auctoritatem illarum ęcclesiarum, que apostolicas sedes et epistolas accipere meruerunt,
10 temere credit, immanissimvm[4] scismatis crimen a se propulsare non poterit.

CLXXVII. (CXLIII.)

PELagius Uiatori et Pancratio inter cętera.

A scismaticorum sacrificiis potius autem sacrilegiis abstinere debetis.

CLXXVIII.

15 **Idem in eadem epistola.**

Non est Christi corpus, quod scismaticus conficit.[1] Nec enim diuisum esse Christum poterit quisquam[2] sine apostoli reprobatione[3] confingere. Vnam, ut sepe dictum est, quę[4] Christi corpus est, constat esse ęcclesiam, quę in duo uel in[5] plura diuidi non potest. Simul enim cum
20 ab ea quisque[6] discesserit,[7] esse desistit ęcclesia. Unum[8] Hierusalem[9] templum est: ydolis[10] necesse est, ut[11] immolet, qui semetipsum diuiserit.

CLXXV. *Fragment eines Briefes aus der Zeit vom 1. September — 31. Dezember 558 (Mansi a. a. O. IX 731). Ans. XII 44; Polyc. VII 5, 9; Cæs. XIII 46. Vgl. die beiden folgenden Cap. und MG. a. a. O. III 599.*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Unbekannt wo. Die Anm. 546 bei Friedberg (a. a. O. zu c. 34 C. XXIV qu. 1) stimmt gar nicht.* [3] *Das* m *ist in lichterer Tinte nachgetragen.*

CLXXVI. *Aus demselben Fragmente. Lib. II 15, Ans. XII 44; Polyc. VII 5, 9; Cæs. XIII 46.*

[1] *Auf einer Rasur.* [2] *Orig.:* denuntiat dicens [3] *Unbekannt wo; die Behauptung der Correctores Romani (zu c. 34 C. XXIV qu. 1), diese Stelle stimme mit Augustins »De doctrina christiana II 8 (Migne a. a. O. XXXIV 40, 41), ist nicht richtig.* [4] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* immanissime

CLXXVII. *Fragment eines Briefes (aus der Zeit vom 1. September — 31. Dezember 558) (Mansi a. a. O. IX 731). Lib. II 2, IV 10. Vgl. das vorhergehende Cap. und MG. a. a. O. III 598.*

CLXXVIII. *Aus demselben Fragmente (Mansi a. a. O. IX 732). Ans. XII 44; Polyc. VII 5, 9; Cæs. XIII 48. Vgl. MG. a. a. O. III 599.*

[1] *Orig.:* conficit, si veritate duce dirigimur [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das* pro *auf einer Rasur.* [4] *Damit beginnt in E f. 96v.* [5] *Nur in E.* [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Orig.:* recesserit [8] *E:* Vnum; *I Cor. I 13.* [9] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *E:* idolis [11] *Fehlt in E.*

CLXXIX. (CXLIIII.)

PElagivs[1] Iohanni patricio Caburtario inter cętera.

Mos[1a] antiquus[2] fuit, ut quia pro longinquitate[3] itineris ab apostolica[4] *sede hoc*[5] onerosum illis[6] fuerat ordinari, ipsi[7] se inuicem Mediolanensis et Aquilegensis episcopi[8] ordinare debuissent. Ita tamen, ut in ea ciuitate, 5 in qua erat ordinandus episcopus, alterius ciuitatis[9] pontifex occurrere debuisset. *Et infra.*[9a] Noli catholicam semper mentem aliqua[10] scismaticorum communione polluere. Unum Christi corpus, unam constat esse ęcclesiam. Diuisum ab unitate altare ueritatem Christi corporis non potest congregare.[11] Tolleranda sunt in compage corporis positorum etiam 10 illa[12] nonnumquam[13] uitia, quę pro unitate interdum parcentes resecare non possumus. Quia et euangelicum agricolam[14] minus afferentem fructum palmitem, si tamen in uitę maneat, purgare posse noster saluator edocuit. Abscisum autem a uitę palmitem nisi igni ad comburendum aptum esse non posse, eiusdem cęlestis magistri ueritate didicimus. Noli ergo eorum, 15 qui igni apti sunt, non consecrationibus[15] set execrationibus consentire, nec[16] existimes illos uel esse uel dici ecclesiam posse. Etenim sicut diximus, cum ęcclesia una sit, cui dicitur:[17] »una est columba mea,« nullam esse aliam constat, nisi quę[18] in apostolica est radice fundata: a quibus[19] ipsam fidem in uniuerso propagatam orbe non potest dubitari. Ait enim 20 *Augustinus:*[20] Quod si nullo modo recte potest ecclesia dici, [in] qua[21] scisma [est], restat, ut quoniam ęcclesia *dei* nulla *alia* esse[22] potest, ea sit, quam sedis[23] apostolicę per successiones episcoporum in radice [constitutam], nonnullorum[24] hominum malitia, etiam si nota *et* excludi non possit, set pro temporum[25] ratione iudicetur toleranda, ullomodo ualeat 25 extinguere.

CLXXX. (CXLV.)

PElagius[1] Ualeriano patricio inter cętera.

Nec in hac parte uos hominum uaniloquia[2] retardent dicentium, quia[3] persecutionem ęcclesia faciat, dum uel ea quę committuntur reprimit 30

CLXXIX. *Fragment eines Briefes aus der Zeit vom 1. September—31. Dezember 558 Pelagius I. (Mansi a. a. O. IX 730, 731). Ans. XII 42; Polyc. VII 5, 8; Caes. XIII 46.*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* PElagioS [1a] Mox [2] antiquis [3] *Orig.:* longinquitate vel difficultate [4] *Orig.:* apostolico [5] *Ober der Zeile nachgetragen.* [6] illos [7] si *ober der Zeile in dunklerer Tinte nachgetragen.* [8] *Durch Streichung korrigiert aus* episcopis [9] ciuitati [9a] *Beide Worte auf einer Rasur; vgl. MG. a. a. O. III 597.* [10] aliquam [11] . . gre . . *auf einer Rasur.* [12] *Ober der Zeile nachgetragen.* [13] . . . quam *auf einer Rasur.* [14] *Joann. XV 2.* [15] *Orig.:* consecrationi [16] Nec [17] *Cant. cant. VI 8.* [18] *Ober der Zeile nachgetragen.* [19] *Das* i *steht ober der Zeile.* [20] *Unbekannt wo.* [21] quod [22] *Orig:* esse non [23] sedes [24] *Orig.:* nullorum [25] *Orig.:* temporis

CLXXX. *Auch in Epist. III aus der Zeit vom 1. Januar—13. April 559 an Narses (Mansi a. a. O. IX 713, 732). Ivo Decr. X 95, Ans. XII 47; Polyc. VII 5 (6), 10. Vgl. hierselbst IV 63.*

[1] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.*

uel animarum salutem quęrit.[4] Errant huiusmodi[5] rumoris fabulatores. Non persequitur[6] nisi quod[7] ad malum cogit.[8] Quod[9] uero malum uel factum iam punit uel prohibet ne fiat, non persequitur iste, set diligit. Nam si, ut illi putant, nemo nec reprimendus a malo *nec retrahendus*[10] ad bonum
5 est, humanas ac[11] diuinas leges necesse est euacuari, quę et malis pęnam et bonis premia iustitia suadente constituunt. *Et item post pauca.*[12] Nam[13] beatus Augustinus de talibus dicit:[14] Multa etiam cum inuitis
f. 33v. benigna quadam asperi||tate plectendis[15] agenda sunt, quorum[16] potius utilitati consulendum est quam uoluntati. Nam in corripiendo filio quam-
10 libet[17] aspere, nunquam[18] *tamen* amor paternus amittitur. Fit tamen, quod nolit[19] ut doleat, qui etiam *ut* inuitus[20] uidetur dolere sanandus. Ecce uidetis, quemadmodum tanti patris testimonio[21] non persequitur[22] coercendo talia, set diligit[23] emendando tales semper ęcclesia.

CLXXXI.

15 Idem ad eumdem.

Malum autem scisma est et per exteras[1] potestates huiusmodi homines debere opprimi et canonicę scripturę auctoritas et paternarum nos regularum ueritas docet. Et quidem[2] scismaticos eos esse taliter per beatum Avgustinum,[3] quem uniuersalis[3a] ueneratur ęcclesia, conuincitur.
20 *Unde,*[4] *ait, utrum scismatici non sint, qui se ab imminentissima et manifestissima auctoritate apostolicarum sedium separauerunt.* Quisquis[5] ergo ab apostolicis[6] diuisus est sedibus, *secundum istam beati Augustini sententiam,* in scismate eum esse non dubium est. Et contra uniuersalem ęcclesiam[7] altare probatur erigere. Set quid de talibus insertus Calcedonensi synodo[8]
25 canon[9] statuat, gloria uestra consideret. Ubi post alia sic dicit: Qui a communione semetipsum[10] suspendit *ęcclesię* et collectam fecit[11] et altare constituit et noluit[12] uocanti episcopo consentire et noluit[13] aquiescere neque obędire, et primo[14] et secundo uocanti se[15] omnino damnari, nec

---

[4] *Orig.:* requirit [5] *Teilweise nachgetragen.* [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Orig.:* qui [8] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [9] *Orig.:* Qui [10] re *ober der Zeile in blasserer Tinte nachgetragen.* [11] *Durch Rasur korrigiert aus* hac [12] *Nicht bei Ivo vorhanden* [13] *Orig.:* Et [14] *»Enchiridion« cap. 19 (Migne a. a. O. XL 241); vgl. auch Petrus Lombardus »Libri sententiarum« lib. IV, D. 15, no. 3 (Migne a. a. O. CXCII 874).* [15] plectenda [16] . . . orum *ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Orig.:* quantumvis [18] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [19] *Orig.:* nollet [20] in *ober der Zeile nachgetragen.* [21] . . . nio *auf einer Rasur.* [22] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* persequatur [23] *Orig.:* diligat

CLXXXI. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. IX 713, 733). Ans. XII 47; Polyc. VII 5 (6), 10.*

[1] *Orig.:* exteras etiam [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das* v *ober der Zeile nachgetragen.* [3a] uniuersales [4] *Lib. II 15, IV 9.* [5] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [6] apostolicarum [7] *Das* m *mit anderer Tinte nachgetragen.* [8] *In Act. IV desselben vom 17. Oktober 451 (Mansi a. a. O. VII 71).* [9] *Vgl. c. 5 des Konzils von Antiochia (Migne a. a. O. LXXXIV 124) und Lib. II 16.* [10] *Orig.:* se ipsum [11] *Orig.:* facit [12] *Orig.:* noluerit [13] *Orig.:* noluerit eidem [14] prius [15] *Am Rande hinzugefügt; ein* et cum *in der Zeile ausradiert. Orig.:* hunc.

unquam[16] uel orationem mereri nec recipere eum pos(se)[17] honorem. Si enim permanserit turbas faciens et seditiones ęcclesię, per extraneam[18] potestatem tamquam seditiosum comprimi.

CLXXXII. (CXLVI.)

Pelagius Ualeriano patricio inter cętera. 5

Set nec licuit aliquando nec licebit particularem sinodum ad diiudicandum generalem synodum congregari. Set quotiens aliqua de uniuersali[1] sinodo aliquibus dubitatio nascitur, ad recipiendam[2] de hoc,[3] quod non intellegunt rationem, aut sponte hi, qui[4] salutem animę suę desiderant, ad apostolicas sedes pro percipienda[5] ratione conueniunt,[6] aut si forte 10 sicut de talibus dictum[7] est, peccator cum uenerit in profundum malorum contempnit, ita obstinati et[8] contumaces extiterint, ut doceri non uelint: eos ab eisdem apostolicis sedibus aut attrahi ad salutem quoquomodo necesse est, aut ne aliorum perditio possit[9] esse, secundum canones per[10] seculares opprimi potestates. 15

CLXXXIII. (CXLVII.)

Gregorius Aregio[1] episcopo Franciis. Inter cętera.

Preterea communis filius diaconus Petrus[2] nobis innotuit, quod[3] fraternitas uestra[4] tempore, quo[5] hic fuit,[6] poposcerit, ut sibi et archidiacono suo utendi dalmaticis licentiam[7] preberemus.[8] Set quia ita hominum 20 suorum infirmitate compulsus[9] festinanter[10] abscessit,[11] ut nec ipse[12] meror incumbens diu, ut dignum erat et desiderata res poscebat,[13] sineret imminere, et nos in[14] multis implicitos ęcclesiasticę rationis consideratio nouum hoc inconsulto[15] et subito non permitteret indulgere, iccirco postulatę rei prolongatus est effectus. Nunc uero caritatis tuę bona 25 reuocantes ad animum huius auctoritatis rescripto[16] te uel[17] archidiaconem[18] tuum dalmaticarum usum decorandos esse concessimus easdemque dalmaticas dilectissimo filio nostro Ciriaco abbatę deferente transmisimus.

---

[16] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [17] *Im Texte umkorrigiert.* [18] *Orig.:* exteram

CLXXXII. *Fragment eines Briefes (aus der Zeit vom 1. Januar—13. April 559) Pelagius I. (Mansi a. a. O. IX 732). Ivo Decr. IV 239, Ans. XII 43, Polyc. I 14.*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uniuersale [2] recipiendum [3] *Orig.:* eo [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* recipienda [6] *Orig.:* conveniant [7] *Proverb. XVIII 3.* [8] *Ober der Zeile nachgetragen; ein vorhergehendes* hęc *ist durch einen feinen Strich getilgt.* [9] *Durch Punkte korrigiert aus* possint [10] *Ein vorausgehendes* uel *ist durch Streichung getilgt.*

CLXXXIII. *Brief vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 211). Ans. VI 93.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] Quod [4] *Ober der Zeile in blasserer Tinte nachgetragen.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Auf einer Rasur.* [7] licentia [8] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* deberemuS [9] compulsa [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* festinenter [11] *Durch Umschreibung und Hinzufügung des* t *(in blasserer Tinte) korrigiert aus* abscesse [12] ipsam [13] *Durch Rasur korrigiert aus* poescebat [14] *Ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inconsulte [16] *Orig.:* nostræ serie petita concedimus atque [17] ad [18] ardiaconem

CLXXXIV. (CXLVIII.)

Gregorius Iohanni[1] episcopo Siracusano inter cętera.

Peruenit itaque ad nos, *quod* diaconus[2] ęcclesię Catinensis calciatus[3] campagis[4] procedere presumpsisset.[5] Quod quia actenus nulli per totam
5 Siciliam licuit, nisi solis tantummodo diaconibus ęcclesię Mensanensis, quibus[6] olim a predecessoribus nostris non dubitatur esse concessum, bene recolitis. Quia ergo tante temeritatis ausus non est leuiter attendendus, cum omni hoc fraternitas uestra subtilitate perquirat,[7] utrum[8] *per se* uel alicuius hoc auctoritate presumpserit, nobis subtiliter innotescat.[9] Nam
10 si neglegenter ea, quę male usurpantur, omittimus, excessus[10] uiam aliis aperimus.

CLXXXV. (CXLVIIII.)

Gregorius Mauricio[1] imperatori inter cętera.

Certe pro beati Petri[2] apostoli[3] honore per uenerandam Chalcedo-
15 nensem sinodum *uniuersalis nomen* R[omano][4] pontifici oblatum est, ||
f. 34. sed nullus eorum unquam[5] hoc[6] singularitatis[7] nomine uti consensit.[8] Quid est ergo, quod[9] nos huius uocabuli gloriam et oblatam non querimus et alter sibi hanc arripere etiam non oblatam presumit?

CLXXXVI.

20 Idem Eulogio Alexandrino patriarche inter cetera.

Et quod[1] *est* in sancta Calcedonensi synodo atque post[2] a subsequentibus patribus hoc decessoribus meis oblatum, uestra[3] sanctitas nouit; set tamen nullus eorum hoc unquam[4] uti uoluit.[5]

CLXXXIV. *Brief vom Juni 598 (MG. a. a. O. II 28) an den Bischof Johannes. Ans. VII 74, Cæs. VI 49.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* diaconos [3] *Orig.:* calciatos [4] campanis; *umkorrigiert aus* campagis [5] *Orig.:* præsumpsisse [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Ebenso.* [8] *Orig.:* et, si ita, sicut ad nos pervenit, invenerit verum esse [9] *Orig.:* innotescat, ut cognita veritate, quid fieri debeat, disponamus [10] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* u; *Orig.:* excessibus

CLXXXV. *Brief vom Juni 595 (MG. a. a. O. I 322, 323).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] *Orig.:* apostolorum principis [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* singularitates [8] *Orig.:* consensit ne, dum privatum aliquid daretur uni, honore debito sacerdotes privarentur universi [9] *Ober der Zeile nachgetragen.*

CLXXXVI. *Brief vom Juli 598 (MG. a. a. O. II 31).*
[1] *Orig.:* quidem [2] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [3] *Durch Rasur korrigiert aus* uestraS [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Orig.:* voluit, ut dum in hoc mundo honorem sacerdotum diligerent omnium, apud omnipotentem Deum custodirent suum

CLXXXVII.

Idem Narsi comiti.

Ephesinam autem synodum perscrutantes de Adelphio et Sabba et cęteris,[1] qui illic dicuntur esse dampnati, omnino nihil inuenimus et existimamus,[2] quia sicut Calcedonensis synodus in uno loco ab ecclesia Con- 5 stantinopolitana falsata est,[3] sic aliquid[4] *tale* et in Ephesina sinodo factum esse.[5] Caritas ergo uestra uetustos omnino codices eiusdem sinodi requirat et illic uideat, si quid tale inuenitur, mihique hunc[6] codicem, quem inuenerit,[7] transmittat[8] et[9] nouis[10] codicibus passim non credat. Ex qua re dubius[11] factus sum et nihil adhvc[12] uolui de hac causa predicto fratri 10 meo Iohanni scribere.[13] Romani autem codices multo ueriores sunt[14] quam greci, quia[15] uestra sicut nec[16] acumina ita nec imposturas habemus.

CLXXXVIII. (CL.)

Gregorius Iohanni[1] episcopo Siracusano inter cętera.

Nam de Constantinopolitana[2] ęcclesia quod dicunt, quis[3] eam dubitet 15 sedi apostolicę esse subiectam? Quod et piissimus dominus imperator et frater noster eiusdem ciuitatis episcopus assiduę profitentur. Tamen si quid[4] boni uel ipsa uel altera ecclesia habet, ego[5] minores meos, quos[6] ab illicitis prohibeo, in bonis imitari paratus sum. Stultus[7] est enim, quid in eo se primum existimat,[8] ut bona, quę uiderit, discere contempnat. 20

CLXXXIX.

Idem eidem inter cętera.

Nam quod *primas*[1] *Bizacenis* se sedi apostolicę dicit[2] subici, si qua culpa in episcopis inuenitur, nescio quis[3] ei[4] subiectus[5] non sit. Cum uero culpa non exegit,[6] omnes secundum rationem humilitatis equales 25 sumus[7] *inter cętera.*

CLXXXVII. *Brief vom September 595 (MG. a. a. O. I 393).*
[1] *Orig.:* ceteris aliis [2] estimamus [3] *Darüber vgl. Langen »Geschichte der röm. Kirche von Leo I. bis Nicolaus I.« 62 flgde., 453.* [4] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* est [6] *Orig.:* eundem [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inuerierit [8] tranmittat [9] *Orig.:* quem, mox legero, retransmitto [10] *Orig.:* Novis enim [11] *Korrigiert aus* dubium *u. z. durch Hinzufügung des* s *und Streichung des Kürzungsstriches (über dem* u*).* [12] *Das* v *ober der Zeile hinzugefügt.* [13] *Orig.:* rescribere [14] *Ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [15] *Orig.:* quia nos [16] *Orig.:* non

CLXXXVIII. *Brief vom Oktober 598 (MG. a. a. O. II 60). Ans. II 66, Cæs. II 70.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Constantinapolitana [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Ebenso.* [5] *Orig.:* ego et [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] Stultum [8] estimat

CLXXXIX. *Brief vom Oktober 598 (MG. a. a. O. II 61).*
[1] *In der Hs. korrigiert aus* imaS [2] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* episcopus ei [5] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem letzten* u [6] *Orig.:* exigit [7] *Orig.:* sunt

CXC. (CLI.)

Gregorius Martyno[1] scolastico inter cętera.

Illud tamen nobis omnino displicit,[2] quod aliquos[3] episcoporum sine primatis sui epistolis ad comitatum profectos esse uel conuentus[4] significas 5 illicitos celebrare. Set quia, sicut prefati sumus, causarum origo uel qualitas omnino nobis ignota est, pronuntiare aliquid definitiue non possumus, ne, quod reprehensibile nimis est, de rebus non bene cognitis sententiam proferre uideamur.[5]

CXCI. (CLII.)

10 Gregorius Agnello[1] episcopo Fundano inter cętera.

Quoniam[2] propter[3] cladem hostilitatis nec in ciuitate nec in ecclesia tua est cuiquam habitandi licentia, ideo[4] te hac auctoritate Terracinensis ecclesię cardinalem constituimus sacerdotem. *Et post pauca.*[5] Illud quoque fraternitatem tuam scire necesse est, quoniam sic te predicte Terracinensis 15 ęcclesiæ cardinalem[6] constituimus sacerdotem, ut et[7] Fundensis ęcclesię pontifex esse non desinas nec curam gubernationemque eius pretereas.[8]

CXCII. (CLIII.)

Gregorius Iohanni[1] episcopo Squillaceno.

Pastoralis cura officii nos admonet, destitutis ecclesiis[2] proprios con- 20 stituere sacerdotes, qui gregem dominicum pastorali debeant sollicitudine gubernare. Propterea te Iohannem ab ostibus captiuate[3] Lissitanę ciuitatis episcopum in Squillacena[4] cardinalem necesse duximus constituere sacerdotem, vt[5] et susceptam semel animarum curam intuitu futurę retributionis impleas. Et licet a tua hoste imminente depulsvs[6] sis, aliam, quę a 25 pastore uacat, debeas ęcclesiam[7] gubernare, ita[8] tamen, ut si ciuitatem illam [ab] hostibus liberam effici et domino protegente ad priorem statum contigerit reuocari, in eam, in qua prius ordinatus es, ecclesiam[9] reuertaris.

CXC. *Brief vom Oktober 598 (MG. a. a. O. II 57).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* l *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* displicuit [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Auf einer großen Rasur.* [5] uideamuR

CXCI. *Brief vom November 592 (MG. a. a. O. I 172, 173). Cæs. III 48.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Quia igitur [3] *Orig.:* ob [4] *Orig.:* ideoque [5] *Ans. ded. II 286, Ans. V 28; Polyc. I 8, 11.* [6] *Orig.:* cardinalem esse [7] *Auf einer Rasur.* [8] *Orig.:* prætereas, quia ita fraternitatem tuam sæpe dictæ Terracinensi ecclesiæ, sicut præfati sumus, præesse præcipimus, ut ante dictæ Fundensis ecclesiæ tibi iura potestatemve nullo modo subtrahamus

CXCII. *Brief vom Juli 592 (MG. a. a. O. I 132, 133). Ans. ded. II 285, Burch. I 123, Ans. VI 99, Ivo Decr. V 223, Polyc. II 14, Coll. tredec. P. I 118, Cæs. III. 18.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] episcopis [3] captiuitate [4] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* Squillacina ecclesia [5] Vt [6] . . . svs *ober der Zeile (von anderer Hand) nachgetragen.* [7] *Das* m *in lichterer Tinte nachgetragen.* [8] Ita [9] *Das* m *ist in blasserer Tinte nachgetragen.*

CXCIII. (CLIIII.)

Gregorius Agapito abbati inter cętera.

Quia igitur monasterium, quod in fundo Martiano prouincię Campanię situm est, ita hostilitate faciente a congregatione funditus dicitur[1] desolatum, ut nec[2] unus exinde monachus, qui aliquam[3] illic sollicitudinem 5 uel curam debeat adhibere, remanserit, tuo[4] illud monasterio cum omnibus rebus suis uel quę ei competunt || actiones utile perspeximus uniendum.[5] f. 34v. *Et post pauca.* In quo[6] etiam tui studii sit monachos deputare, qui[7] illic tempore, quo[8] interuallum de hoste fuerit, et opus dei celebrare et decenter debeant deseruire. 10

CXCIV. (CLV.)

Gregorius Adeodato[1] abbati Neapolitano.

In causa Basilii episcopi Capuani[2] et clerici Neapolitanę ęcclesię. Ne[3] constituere quicquam[4] dubię uideremur, deputatis cognitoribus instituimus inter [eos] esse iudicium. Quibus renuntiantibus cognouimus[5] Capuanum[6] 15 episcopum[7] nihil[8] iuris[9] in[10] monasterio Craterensi habere.

CXCV. (CCLVI.)

Gregorius Natali[1] Salonitano episcopo inter cętera.

Executionem uero antefati negotii Antonino subdiacono nostro ex nostra preceptione mandauimus, quatenus[2] eius instantia et quę sunt legibus 20 canonicis[3] placita, decernantur et decreta domino iuuante mancipentur effectui.

CXCVI. (CLVII.)[1]

Gregorius Helię[2] presbitero et abbati.

Filium[3] uestrum[4] Epiphanium[5] mandastis, ut ad sacrum ordinem 25 prouehere deberemus uobisque retransmittere.[6] Set in uno uos audiuimus

---

CXCIII. *Brief vom Juli 601 (MG. a. a. O. II 328, 329).*
[1] dicituR [2] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* ne [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] Tuo [5] *Orig.:* uniendum, ut res eius tenendi vel a detinentibus vindicandi libera tibi sit et sine aliqua dubietate licentia [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Ebenso das* i [8] *Ebenso das* o

CXCIV. *Brief vom September 602 (MG. a. a. O. II 369); der erste Satz ist im Originale nicht enthalten und bezeichnet nur näher den Brief.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] . . . ni *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* Quibus diversa sentientibus, ne [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Orig.:* manifesta ratione comperimus [6] *Orig.:* fratrem et [7] *Orig.:* coepiscopum nostrum Basilium [8] *Orig.:* nullum [9] *Orig.:* ius [10] *Orig.:* in prædicto

CXCV. *Brief vom Oktober 592 (MG. a. a. O. I 169).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] Quatenus [3] *Orig.:* canonibusque

CXCVI. *Brief vom Mai 595 (MG. a. a. O. I 316). Ans. VII 78.*
[1] *In E korrigiert aus:* CLVIII. [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* Filium vero [4] *Auf einer Rasur; E:* nostrum [5] *E:* Epithanium [6] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.*

in altero *uero* audire minime potuimus. Diaconus quidem factus est, set quisquis[7] in ęcclesia hac sacrum ordinem semel acceperit, egrediendi ex ea ulterius licentiam[8] non habebit.[9]

CXCVII. (CLVIII.)

5 Gregorius. Uniuersis episcopis Hystrię.

Recordandę[1] memorię Uigilius papa in urbe regia constitutus contra Theodoram tunc augustam[2] uel acephalos damnationis promulgauit sententiam.[3] Ut igitur de tribus capitulis *omnis a uobis auferatur* dubietas,[4] librum, quem de[5] hac re sanctę memorię decessor meus Pelagius scripsit,[6] 10 uobis utile iudicaui transmittere.

CXCVIII. (CLVIIII.)[1]

Gregorius[2] presbiteris, diaconibus et clero Mediolanensi inter cętera.

Quoniam[3] obeunte pastore sine proprio uos non decet esse antistite, 15 omnino grate suscepimus,[4] quod Deusdedit diaconem uestrum ad episcopatus[5] officium uos unanimes elegisse deo auctore signastis. *Et infra.* Ut igitur in ordinando eo, qui a[6] uobis electus est, nulla possit mora contungere, Pantaleonem notarium nostrum transmisimus, qui eum, ut moris est, annitente consensus nostri auctoritate faciat consecrari. Cui 20 etiam de[7] possessiunculis[8], quas Magnus quondam[9] presbiter commissas habuerat, uel de aliis uestrę[10] ęcclesię utilitatibus[11] quid agere debeat in presenti mandauimus. Vestra *itaque* ei dilectio in omnibus se deuotam, ut decet, studeat exhibere.

CIC.

Idem ad eosdem.[1]

25 Iudicari[2] a uobis ultra non debet semel prelatus. Set tanto nunc subtiliter indagandus[3] est, quanto postmodum iudicandus non est.

---

[7] qui. *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *E:* licentia [9] *Orig.:* habet

CXCVII. *Brief vom August 592 (MG. a. a. O. I 151).*

[1] *Orig.:* Postquam recordandæ [2] Angustam [3] ten *ober der Zeile in blasserer Tinte nachgetragen; Orig.:* sententiam, tunc Romana urbs ab hostibus adita et captivata est [4] *Orig.:* animis vestris ablata dubietate possit satisfactio abundanter infundi [5] *Orig.:* ex [6] *Orig.:* scripserat

CXCVIII. *Brief vom September 600 (MG. a. a. O. II 266). Cæs. III 23.*

[1] *Fehlt in E.* [2] *Wie gewöhnlich gekürzt.* [3] *Orig.:* Sed quoniam [4] su . . . *in blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Das letzte* s *ist von anderer Hand hinzugefügt worden.* [6] *Auf einer Rasur.* [7] *Orig.:* quia de [8] *Durch Rasur und Nachtragung des* c *(ober der Zeile) korrigiert aus* possessiungulis [9] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* nostræ [11] utilitantibus; *Orig.:* utilitatibus curam gerere vel

CIC. *Brief vom April 593 (MG. a. a. O. I 187). Ivo Decr. V 129.*

[1] *Die Überschrift lautet in E (f. 96v.) nur:* Gregorimus [2] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* iudicare; *Orig.:* Iudicari namque [3] iudicandus; *so auch E.*

CC.

Idem ad eosdem.

Nos[1] in hominem,[2] qui[3] non a[4] catholicis[5] eligitur, nulla prebemus ratione consensum, nec[6] si alicuius presumptionis[7] usurpatione factus[8] fuerit, in locum uel ordinem illum sacerdotis suscipimus.[9] 5

CCI.

Idem Maximo Salonitano.

Nos[1] consecrationem dicere nullomodo possumus, quę[2] ab excommunicatis hominibus[3] est celebrata.

CCII. 10

Item Gregorius VII in V[1] libro sui registri.

Ordinationes eorum,[2] qui ab excommunicatis sunt ordinati, sanctorum patrum sequentes uestigia irritas esse[3] censemus.

CCIII. (CLX.)

Gregorius Antonino[1] subdiacono. 15

Honoratus archidiaconus[2] ęcclesię Salonitanę a sanctę memorię decessore meo missa supplicatione poposcerat, ut ab antistite suo inuitus prouehi[3] ad fortioris gradus honorem[4] contra morem nullomodo cogeretur; hoc enim sibi fieri non prouehendi gratia set causa ingratitudinis perhibebat. Pro qua re tunc iam sanctę memorię decessor noster scriptis 20 suis Natali fratri coepiscopoque[5] nostro[6] interdixerat,[7] ne predictum Honoratum archidiaconem inuitum proueheret neue dolorem concepte ingratitudinis[8] in corde retineret. Cumque[9] et a me hęc eidem summopere fuerint interdicta, non solum mandata[10] dei neglegens set et scripta nostra[11] || contemnens prephatum archidiaconem quasi[12] ad fortiorem 25 f. 35.

CC. *Brief vom September 600 (MG. a. a. O. II 266). Coll. tr. P. I 57, 7; Polyc. II 1, 19.*

[1] *Orig.:* Nam nos [2] homine [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* catholicis et maxime a Langobardis [6] *E:* Hoc [7] *Nur in E.* [8] factum [9] *Orig.:* suscipimus, quia vicarius sancti Ambrosii indignus evidenter ostenditur, si electus a talibus ordinatur

CCI. *Brief vom April 594 (MG. a. a. O. I 255); eigentlich »Maximo præsumptori in Salona«. Ivo Decr. V 134, Coll. tr. P. I 55, 93; Polyc. II 37, 6; Lib. II 2.*

[1] *Orig.:* Quam rem nos [2] *Orig.:* quia [3] *E:* ominibus

CCII. *Aus der römischen Synode vom 3. März 1078 (Jaffé a. a. O. 308).*

[1] *E:* quinto [2] *Orig.:* vero illorum [3] *Orig.:* fieri

CCIII. *Brief vom März 592 (MG. a. a. O. I 119). Ans. VII 75.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] ardiaconus [3] *Das* h *ist ober der Zeile in sehr blasser Tinte nachgetragen.* [4] *Orig.:* ordinem [5] *Das* que *ist am Rande in blasserer Tinte hinzugefügt.* [6] *Ein nachfolgendes* que *ist ausradiert.* [7] *Vorher gehen zwei ausradierte Buchstaben* (quę?) [8] *Orig.:* ingratitudinis diutius [9] *Orig.:* Quoniam [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* mandatum [11] *Mit (überflüssigem) Kürzungsstriche über dem* a [12] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.*

honorem prouehens conatus est callide[13] degradare. Vnde[14] actum[15] est, ut eodem[16] archidiacono[17] loco suo moto[18] [alium] arcesceret,[19] qui[20] eius obtemperare[21] moribus potuisset. Quem Honoratum archidiaconum arbitramur antistiti suo aliunde displicere non posse,[22] nisi quod eum uasa 5 sacra suis dare parentibus prohibebat. Quam causam subtili uoluimus et tunc sanctę memorię decessor meus et nunc ego indagatione perquirere.[23] Set et[24] sui[25] suorumque[26] actuum conscius personam ad iudicium postposuit[27] destinare. Vnde[28] experientiam tuam presentis precepti[29] auctoritate duximus fulciendam, quatenus[30] conueniens[31] in Salonam[32] Natalem 10 fratrem coepiscopumque nostrum saltem[33] tot scriptis admonitum studeat adhortari,[34] ut supra memoratum archidiaconum in suo statim loco suscipiat. Quod si facere hoc contumaciter, ut consueuit, forte distulerit, usum ei pallei, qui ab hac sede est concessus, ex auctoritate sedis apostolicę contradicito. Quem si etiam amisso palleo adhuc in eadem pertinacia 15 perseuerare perspexeris, dominici quoque corporis et sanguinis eundem antistitem participatione priuabis.

CCIV.

Item ad eundem.

Facto[1] in persona quę fuerit electa decreto, ad nos transmittere[2] 20 studebis, ut cum nostro consensu,[3] sicut priscis fuit temporibus, *Salonitanus* ordinetur *antistes.*[4]

CCV. (CLXI.)

Gregorius Iohanni[1] Siracusano episcopo.

Quorumdam ad nos relatione peruenit, Cosmam, qui[2] ex monacho 25 monasterii sanctę Lucię a decessore tuo[3] uenerandę memorię Maximiano in ecclesia Siracusana[4] subdiaconus factvs[5] atque a te[6] postea in possessione, quę uocatur Iuliana, presbiter dicitur[7] ordinatus, ita nimia tristitia et loci qualitate uehementer afflictum, ut uitam sibi penam existimet et contritioni suę quęrat fuge[8] auxilium. Et ideo quia[9] tales erga subiectos

---

[13] *Orig.:* arte callida [14] VNde [15] auctum [16] *Orig.:* eo de [17] *Orig.:* archidiaconatus [18] *Orig.:* summoto [19] accersiret [20] *Das* i *steht ober der Zeile.* [21] obtperare [22] *Orig.:* potuisse [23] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* discutere [24] *Orig.:* his [25] *Orig.:* ipse [26] *Orig.:* 'suorum sibi [27] postpositum [28] VNde; *Orig.:* Proinde [29] *Durch Streichung korrigiert aus* preceptis [30] *Das* a *steht ober der Zeile.* [31] *Orig.:* coniungens [32] solana [33] *Durch Umschreibung korrigiert aus* saltim; *Orig.:* saltim [34] adortari; *durch Rasur korrigiert aus* adhornari

CCIV. *Brief vom März 593 (MG. a. a. O. I 180).*

[1] *Orig.:* factoque [2] *Durch Punkte korrigiert aus* atransmittere; ans *mit blasserer Tinte geschrieben.* [3] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* u [4] antistiteS

CCV. *Brief vom März 603 (MG. a. a. O. II 395, 396). Ans. ded. III 189.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* vestro [4] *Durch Umschreibung in lichterer Tinte korrigiert aus* Siracusano [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* factas [6] *Orig.:* vobis [7] dicituR [8] *Orig.:* fugam [9] . . . ia *ober der Zeile nachgetragen.*

nostros[10] debemus existere, quales nos,[11] si subiecti fuissemus, nostros uolueramus esse prepositos, magne benignitatis est, si eum in ęcclesia, ubi subdiaconii est functus officio, sanctitas tua[12] reducere atque illic presbiterum studuerit[13] constituere cardinalem. Quod et facere, quantum arbitramur, debes,[14] si[15] nihil est, quod iuste contra ipsum animus[16] tuus[17] 5 exasperet. Si uero aliqua[18] culpa est, suis nobis hoc epistolis fraternitas tua,[19] ut scire possimus, insinuet.

CCVI. (CLXII.)

Gregorius uniuersis episcopis per uniuersam Syciliam constitutis.[1] 10

Valde necessarium esse perspeximus, ut sicut decessorum nostrorum fuit iudicium, ita uni eidemque[2] persone omnia comitamus et ubi nos[3] presentes[4] esse non possumus, nostra per eum, cui precipimus, representetur auctoritas. Quamobrem Petro subdiacono sedis nostrę intra prouinciam Syciliam uicem[5] nostram[6] deo auxiliante commisimus. Nec enim 15 de eius actibus dubitare possumus, cui deo auxiliante totum nostrę ęcclesię noscimur patrimonium commisisse. Illud quoque fieri debere perspeximus, ut semel per annum ad Syracusanam siue Cathenensium ciuitatem uniuersaliter honore, quo[7] dignum est, sicut eidem iussimus, fraternitas[8] uestra conueniat, quatenus quę ad utilitatem[9] prouincię ipsius ęcclesiarumque 20 pertinent, siue ad necessitatem pauperum oppressorumque subleuandam[10] uel *ad* admonitionem omnium atque quorum[11] excessus contigerit demonstrari,[12] congrua cum eodem Petro subdiacono sedis nostrę debeatis[13] moderatione disponere.

CCVII. (CLXIII.) 25

Gregorius Hylaro[1] monacho Africę.

Felicissimus atque Uincentius diacones ęcclesię Lamiensis oblata petitione, quę tenetur in subditis, sucgesserunt ab Argentio eiusdem ciuitatis[2] episcopo grauem se iniustitiam pertulisse et accepto premio Donatistas[3] in ęcclesiis fuisse prepositos[4] eumque inter alia non leue aliud facinus, 30

---

[10] *Darauf folgen zwei bis zur Unleserlichkeit ausradierte Buchstaben.* [11] *Orig.:* nobis [12] *Orig.:* vestra [13] *Orig.:* voluerit [14] *Orig.:* debetis [15] *Orig.:* si tamen [16] *Korrigiert aus* animos; *Orig.:* animos [17] *Korrigiert aus* tuos; *Orig.:* tuos [18] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [19] *Orig.:* vestra

CCVI. *Brief vom September 590 (MG. a. a. O. I 1, 2). Ans. ded. III 188, Ans. I 26; Polyc. I 14, 2; Cæs. V 57.*

[1] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] eiusdemque [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Ebenso.* [5] *Orig.:* vices [6] *Orig.:* nostras [7] quod [8] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [9] utilitatem quę [10] subleuanda [11] . . . orum *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [12] demonstrandi [13] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CCVII. *Brief vom August 591 (MG. a. a. O. I 100).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] DonatitistaS; *durch Umschreibung korrigiert aus* DenotatistaS [4] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.*

quod dici nefas est, commisisse commemorant. Propterea experientię tuę presentis precepti pagina duximus ‖ iniungendum, quatenus[5] prephatum episcopum idoneę satisfactioni[6] committere non omittas[7] tuaque instantia in locis illis[8] fiat ex more concilium et omnia secundum oblate textum petitionis[9] canonicę coram positis fratribus[10] subtili indagatione[11] perquirantur,[12] et quęcumque eorum fuerint iudicio[13] terminata, te exequente modis omnibus compleantur: sciturus[14] non[15] leuem te offensam incurrere, si nostra fuerit[16] quacumque excusatione lentata[17] preceptio.

CCVIII. (CLXIIII.)

Gregorius Iohanni[1] episcopo Constantinopolitano inter cętera.

De causa enim reuerentissimi uiri Iohannis[2] presbiteri scripseram atque de quęstionibus monachorum Ysaurię, quorum[3] unus in[4] sacerdotio positus in ecclesia uestra[5] fustibus cesus est. Et rescripsit mihi, sicut ex nomine epistole agnosco, sanctissima fraternitas[6] tua, quia nescires,[7] de qua causa scriberem. Ad quod rescriptum uehementer opstipui[8] mecum tacitus uoluens, si uerum dicis,[9] quid esse deterius potest, quam[10] ut agantur talia contra seruos[11] dei et ipse nesciat, qui[12] presto est? Quę enim potest esse pastoris excusatio, si lupus oues comẹdit et pastor nescit? *Et post pauca.* Ego beatissimo uiro domino Iohanni scripseram. Set credo, quia mihi familiaris uester ille iuuenculus rescripsit, qui[13] adhuc de deo nichil didicit, qui uiscera caritatis nescit, qui in scęlestis[14] rebus ab omnibus accusatur.[15] Michi crede frater sanctissime, si zelum ueritatis perfecte habes, illum[16] *a te proiicere debes.*[17] Si enim *fraternitas uestra* illum audit, scio quia pacem cum suis fratribus habere non poterit. Et quamuis[18] cum[19] omnibus hominibus habere summopere pacem cupiam, uobiscum precipue, quos[20] uehementer amo, si tamen ipsi, quos noui,

---

[5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Durch Punktierung korrigiert aus* obmittas [8] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [9] petioniS [10] *Orig.:* partibus [11] . . ga . . *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Orig.:* perquirant [13] indicio [14] Sciturus; *Orig.:* Ita ergo cum omni te vivacitate huic causæ volumus præbere instantiam, ut ad examinanda quæ iussimus nulla possit subnecti dilatio, sciturus [15] *Orig.:* non in [16] fuerint [17] *Das* n *ober der Zeile mit blasserer Tinte hinzugefügt.*

CCVIII. *Brief vom Juli 593 (MG. a. a. O. I 208, 209). Ans. VI 163.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [3] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Orig.:* et in [5] *Ein nachfolgendes* positus *ist durch Streichung getilgt.* [6] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Ebenso (letztes* s*).* [8] *Orig.:* obstupui [9] . . . is *nachgetragen; Orig.:* dicit [10] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [11] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Danach ein Buchstabe wegradiert.* [13] quia; *das* i *steht ober der Zeile.* [14] *Das erste* s *ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Orig.:* accusatur, qui insidiari cotidie diversorum mortibus per occulta testamenta nec Deum metuit, nec homines erubescit [16] *Orig.:* ipsum prius corrige, ut ex his qui vobis vicini sunt etiam hi qui vicini non sunt exemplo melius emendentur. [17] *Die Worte* illum . . . debes *enthält das Original nicht.* [18] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [19] *Ober der Zeile hinzugefügt* [20] *Das* o *steht ober der Zeile.*

uos estis. Nam si canones non custoditis[21] et maiorum uultis statuta conuellere, non cognosco, qui estis. Age ergo frater dilectissime[22] atque karissime, ut nos inuicem recognoscamus,[23] ne si antiquus hostis per scandalum duos mouerit, per nequissimam[24] uictoriam multos[25] necet. Ego enim, ut aperte iudicem,[26] qui[27] per elationem nil quero, si ille iu- 5 uenculus, de quo[28] prelocutus sum, apud fraternitatem tuam culmen praue actionis minime teneret, *ut* ipse[29] etiam quę mihi de canonibus suppetunt, interim tacere potuissem et ab ipso initio uenientes ad me personas[30] ad uos[31] fiducialiter retransmisissem, sciens quod eas sanctitas tua cum caritate susciperet. Set etiam nunc dico, aut easdem[32] personas in suis ordinibus 10 suscipe[33] eisque quietem[34] prebe aut si hoc fortasse nolueris, mihi omni altercatione postposita de eorum causa statuta maiorum et canonum terminos custodi. Si uero neutrum feceris, nos quidem rixam inferre nolumus[35] set tamen uenientem a uobis non deuitamus. Quid autem de episcopis, qui uerberibus timeri uolunt, canones dicant, bene fraternitas[36] 15 uestra nouit.

CCIX. (CLXV.)

Canones apostolorum.[1]

Gregorius Mauritano[2] episcopo Rauennę. Inter cętera.

Numquid[3] non ipse nosti, quia causa, quę a Iohanne presbitero 20 contra Iohannem Constantinopolitanum fratrem et coepiscopum nostrum orta est, secundum canones[4] ad sedem apostolicam recurrit, et nostra est sententia definita? Si ergo de illa ciuitate, ubi princeps est, ad nostram causa[5] cognitionem deducta est, quanto[6] magis negotium, quod contra uos est, hic est ueritate cognita terminandum? 25

CCX.

Gregorius, Iohanni[1] episcopo prime Iustinianę Illirici post pauca.

Nos[2] quoque in persona fraternitatis[3] tuę per omnia consentimus atque omnipotentem dominum deprecamur, ut caritatem uestram, sicut 30

---

[21] custodistiS [22] *Orig.:* sanctissime [23] *Durch (nachträgliche) Hinzufügung eines Kürzungsstriches korrigiert aus* recognoscam [24] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [25] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [26] indicem [27] *Das* i *steht ober der Zeile.* [28] *Das* o *steht ober der Zeile.* [29] *Orig.:* ipsa [30] *Das (letzte)* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [31] *Ebenso.* [32] *Durch Punkte korrigiert aus* easedem [33] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche unter dem* p [34] *Das* i *steht ober der Zeile.* [35] *Orig.:* non uolumus [36] fraterNitas.

CCIX. *Brief vom Januar 596 (MG. a. a. O. I 401, 402).*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [5] causam [6] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CCX. *Brief vom November 594 (MG. a. a. O. I 297). Ans. VI 98 und 99.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* Quibus nos [3] *Ober dem ersten* i *ein (überflüssiger) Kürzungsstrich.*

sua gratia elegit, ita in omnibus sua protectione custodiat. Palleum uero ex more transmisimus et uices uos apostolicę sedis agere[4] iterata innouatione decernimus.[5]

CCXI. (CLXVI.)

5 Gregorius Theodorito,[1] Demetrio, Philippo, Zenoni et Alcisoni episcopis Epyri.

Scriptorum uestrorum insinuatio[2] fratres[3] karissimi[4] patefecit Andream[5] Nicomeditanę ciuitatis[6] episcopum deo propitio[7] sollemniter ordinatum. f. 36. Cui[8] pallium nos direxisse cognoscite atque cuncta priui legia concessisse, 10 quę predecessores nostri eius predecessoribus contulerunt.[9]

CCXII. (CLXVII.)[1]

Gregorius Iohanni[2] episcopo Corinthiorum. Inter cętera.

Pallium uero, sicut per epistolam uestram, quam[3] per Andream fratrem et coepiscopum nostrum suscepimus, postulastis, direximus. Quo 15 uos[4] ita uti necesse est, sicut predecessores uestri usi concedentibus nostris predecessoribus approbantur.

CCXIII.

Idem regi Francorum inter cętera.

Prisca consuetudo optinuit, ut honor pallei nostri nisi exigentibus[1] 20 causarum[2] meritis et fortiter postulanti dari non debeat.

CCXIV. (CLXVIII.)[1]

Gregorius Iohanni[2] episcopo Rauennati post pauca.

Peruenerat namque ad nos,[3] quędam in ecclesia uestra contra consuetudines atque humilitatis[4] tramitem geri, quę sola, ut bene nostis,[5]

---

[4] *Durch Nachtragung eines* e *(ober der Zeile) und Umschreibung korrigiert aus* agce
[5] *Orig.:* decernimus ammonentes, ut ita vos circa subiectos debeatis exhibere placabiles, ut rectitudinem vestram diligere provocentur potius quam timere

CCXI. *Brief vom September 595 (MG. a. a. O. I 385, 386). Ans. VI 100.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das letzte* i *ober der Zeile nachgetragen.* [3] frater. *Ein nachfolgendes* s *ist durch Rasur getilgt.* [4] karissime [5] *Orig.:* Andream fratrem nostrum [6] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Durch Umschreibung und Streichung des Kürzungsstriches korrigiert aus* propitium [8] *Orig.:* Suprascripto igitur Andreæ fratri et coepiscopo nostro [9] *Orig.:* contulere

CCXII. *Brief vom 15. August 595 (MG. a. a. O. I 376, 377).*
[1] *Von späterer Hand mit blasserer Tinte nachgetragen.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben; durch Punkte korrigiert aus* IohanniS [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.*

CCXIII. *Brief vom September 597 (MG. a. a. O. II 6); in Wahrheit aber »Brunigildæ reginæ Francorum« gesandt. Ans. VI 93; Polyc. II 24, 7; Cæs. III 52.*
[1] *Das erste* i *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Ebenso das erste* u *(von anderer Hand).*

CCXIV. *Brief vom Juli 593 (MG. a. a. O. I 211). Ans. VI 87.*
[1] *Von jüngerer Hand mit blasserer Tinte nachgetragen.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches), Umschreibung und Hinzufügung des* s *korrigiert aus* humilitatem [5] nosti

est officii[6] sacerdotalis erectio. Quę si sapientia uestra mansuete uel cum episcopali suscepisset[7] studio, non de illis accendi[8] debuerat set oportuerat te hęc eadem cum gratiarum actione corrigere. Contra morem quippe[9] ęcclesiasticum est, si non patientissime tolleratur, quod a nobis absit, etiam iniuxta[10] correptio.[11] 5

CCXIVa.

Item in eadem.

Nullus[1] metropolitanus[2] in quibuslibet[3] mundi partibus est[4] auditus[5] extra missarum tempus usum sibi pallii uendicasse. *Et infra.*[6] Illud autem, quę pro utendis a clero uestro mappulis scripsistis, a nostris est clericis 10 fortiter obuiatum dicentibus, nulli hoc unquam alię[7] cuilibet concessum fuisse ęcclesiæ, nec[8] Rauennates clericos uel illic uel in Romana ciuitate tale aliquid[9] cum sua conscientia presumpsisse, nec[10] si temptatum fuisset[11] ex furtiua usurpatione sibi preiudicium generari. Set etiam *si* in qualibet ecclesia hoc presumptum fuerit, asserunt emendandum, quod non con- 15 cessione[12] R[omani][13] pontificis sed sola surreptione presumitur.[14]

CCXV. (CLXVIIII.)[1]

Gregorius Romano[2] defensori.

Perlatum ad nos est, reuerentissimum[3] fratrem nostrum Basilium episcopum uelud unum de laicis[4] in causis *secularibus* occupari et pre- 20 toriis inutiliter obseruare. Quę res quoniam et ipsum uilem reddit et reuerentiam sacerdotalem annichilat, statim ut experientia tua hoc preceptum susceperit, eum ita ad reuertendum districta executione compellat, quatenus ei illic te insistente, V diebus sub qualibet excusatione immorari non liceat, ne si quolibet modo[5] eum ibidem *amplius* moram habere per- 25 miseris, cum ipso apud nos incipias grauiter esse culpabilis.[6]

---

[6] officium [7] suscepisse [8] *Am Rande ein* r [9] *Das* i *steht ober der Zeile.* [10] *Orig.:* iniusta [11] *Orig.:* correctio

CCXIVa. *Derselbe Brief (MG. a. a. O. I 212, 214). Ans. VII 168 (174).*

[1] *Orig.:* Illud tamen frater karissime tibi non putamus ignotum, quod prope de nullo [2] *Orig.:* metropolita [3] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* sit [5] *Orig.:* auditum [6] *Am Rande von derselben Hand, welche die Kapitelnummer geschrieben hat,* de uappulis [7] alii [8] Nec [9] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [10] Nec [11] *Orig.:* esset [12] . . . con *ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] presumituR

CCXV. *Brief vom September oder Oktober 599 (MG. a. a. O. II 239). Ans. ded. II 252, Ans. VI 179 (186), Cæs. IV 68*

[1] *Von jüngerer Hand mit blasserer Tinte nachgetragen.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben; durch Darüberschreiben korrigiert aus* Romani [3] . . . um *ober der Zeile auf Rasur nachgetragen.* [4] *Orig.:* ultimis [5] quomodolibet [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* culpabileS

CCXVI.

Gregorius Athenio[1] subdiacono.

Peruenit ad nos, Pimenium Amalfetane ciuitatis episcopum in ecclesia sua residere non esse contentum[2] set foris per loca diuersa uagari. *Et*
5 *infra:* iccirco[3] hac tibi auctoritate precipimus, quatinus[4] hoc de cętero facere non presumat, set in ęcclesia sua sacerdotali more resideat. Quem si forte non emendari[5] post tuam interminationem[6] cognoueris,[7] in monasterium[8] eum deputare et nobis[9] curabis modis omnibus indicare, ut quid[10] facere debeas,[11] nostra iterum preceptione cognoscas.

10

CCXVII. (CLXXII.)

Gregorius Ath'emio[1] subdiacono Campanię.

Peruenit ad nos, fratrem et coepiscopum nostrum Pascasium ita desidem et neglegentem in cunctis existere, ut in nullo, quia[2] est episcopus agnoscatur adeo,[3] ut neque ecclesia ipsius neque monasteria siue
15 filii[4] uel oppressi[5] pauperes eius erga[6] se dilectionis studium sentiant, nec aliquam supplicantibus sibi, in quibus iustum est, opem defensionis accomodet et quod adhuc dici est grauius, consilia sapientium et recta suadentium nulla patiatur ratione suscipere, ut quod per se nequit[7] attendere, ab alio saltem possit addiscere. *Et infra:* Quod si ita est, non sine tua
20 culpa esse cognoscas, qui eum obiurgare atque coercere, ut dignum est, distulisti. *Et paulo post:* Uolumus, ut eum coram aliis sacerdotibus uel
f. 36v. quibusdam de filiis suis nobilibus contestari *pro hac re* debeas | et[8] ortari.[9] Si uero, quod non credimus, post hanc adhortationem nostram solito adhuc more neglegens esse temptauerit, ad nos est modis omnibus trans-
25 mittendus, ut hic positus discere possit, quid uel qualiter secundum dei timorem agere conueniat sacerdotem.[10]

CCXVI. *Brief vom Januar 596 (MG. a. a. O. I 401). Ans. VI 178, Cæs. IV 69.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Durch Rasur korrigiert aus* contemptum [3] *Durch Rasur korrigiert aus* hiccirco [4] *Orig.:* ut suprascripto episcopo interminare non desinas, quatenus [5] emendare [6] in . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Von späterer Hand aus* cognouerit *umkorrigiert; am Rande* ris [8] *Orig.:* monasterio [9] *Orig.:* nobis hoc [10] *Das* i *steht ober der Zeile.* [11] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.*

CCXVII. *Brief vom März 603 (MG. a. a. O. II 393, 394). Ans. VI 184.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] Adeo [4] *Zwischen* fi *und* lii *eine Rasur.* [5] *Durch Punkte korrigiert aus* oppressiS [6] *Durch Punkte korrigiert aus* ergas [7] nequid [8] *Orig.:* ac [9] *Durch Rasur korrigiert aus* hortari; *Orig.:* hortari, ut vitio torporis excusso deses esse non debeat, sed in ecclesiæ suæ ac monasteriorum cura sit vigilans, paternam filiis suis caritatem exhibeat, in defensionem pauperum cum discretione in quibus iustitia suaserit sit erectus, consilia sapientium libenter suscipiat, quatenus et civitas illa eius queat sollicitudine consolari et ipse desidiæ suæ culpas valeat operire [10] sacerdoteM

CCXVIII. (CLXXIII.)

Gregorius Athemio subdiacono Campanię.

Peruenit[1] ad[2] nos[3] Campanię episcopos ita neglegentes existere, ut immemores honoris sui genio neque erga ecclesias neque erga filios suos paterne uigilantię curam exibeant[4] uel monasteriorum sollicitudinem 5 gerant seu in oppressorum se pauperum tuitionem impendant. Ideoque hac tibi auctoritate precipimus, ut eis ad te conuocatis ex nostro illos mandato districtę commoneas, quatinus[5] ita in his, quę eos iuste secundum deum agere conuenit, uigilantes existant, ut nullum nos de eis denuo murmur exasperet. Si quem uero eorum post hęc[6] neglegentem esse 10 cognoueris, ad nos eum sine aliqua excusatione transmitte, ut[7] quam sit graue nolle ab his, quę reprehensibilia et ualde uituperanda sunt, corrigi, regulari in se ualeat districtione sentirę.[8]

CCXIX. (CLXXIIII.)

Gregorius omnibus episcopis. 15

Nulli[1] fas est uel uelle uel posse transgredi apostolicę sedis precepta, nec eius[2] dispositionis[3] ministerium, quod omnium[4] sequi oportet caritatem. Sit ergo ruinę suę dolore prostratus, quisquis[5] apostolicis uoluerit contraire decretis, nec locum deinceps inter sacerdotes habeat, set extorris a sancto ministerio fiat, nec de eius iudicio quisquam postea curam habeat, 20 quoniam iam damnatus a sanctę[6] apostolice[7] ęcclesię[8] auctoritate et[9] propria[10] inobedientia atque presumptione a quoquam[11] esse non dubitatur. Quia maioris excommunicationis deiectione est exigendus,[12] qui non solum[13] prelatę[14] sanctę ecclesię iussionibus parere[15] debuit, set etiam aliis ut[16] perirent[17] persuasit.[18] Sit ergo alienus a diuinis et pontificalibus officiis, 25 qui noluit preceptis obedire[19] apostolicis.

CCXVIII. *Brief vom März 603 (MG. a. a. O. II 395.) Ans. VI 189.*

[1] *Orig.:* Quia ergo [2] *Orig :* nuntiatum [3] *Orig.:* nobis est. [4] *Durch Streichung korrigiert aus* exibebant [5] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* quatenus desides ulterius esse non debeant, sed sacerdotalem se habere zelum et sollicitudinem opere doceant atque [6] *Orig.:* hac [7] Ut [8] *Durch Streichung und Nachtragung des* r *(ober der Zeile) korrigiert aus* sententię

CCXIX. *(Zweifelhafter) Brief Gregors IV. vom 8. Juli 833 (Mansi a. a. O. XIV 515, 516 und Hinschius a. a. O. CXCI). Ans. II 21, Ivo Decr. V 11 und 349; Polyc. I 17 und 19, 14; Cæs. II 41.*

[1] *Orig.:* Nam nulli [2] *Orig.:* nostræ [3] *Durch Umschreibung und Nachtragung des* s *(ober der Zeile) in blasserer Tinte korrigiert aus* depositionis [4] *Orig.:* vestram [5] *Beide* i *stehen ober der Zeile.* [6] *Orig.:* sancta [7] *Orig.:* apostolica [8] *Orig.:* ecclesia hac [9] *Orig.:* sua [10] *Orig.:* de [11] *Das* o *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* exigendus, cui sanctæ ecclesiæ commissa fuerit disciplina [13] sunt [14] *Orig.:* prefatæ [15] *Das erste* e *mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [16] *Orig.:* ne [17] perire; *Orig.:* preterirent [18] *Orig.:* insinuare [19] *Orig.:* obtemperare

CCXX. (CLXXV.)

Gregorius. In omeliis ęzechielis prophetę.

»Thronus[1] domini flamma ignis, rotę[2] ignis accensus.« Hi qui[3] animarum custodiam[4] *de* suis[5] et pascendi gregis onera susceperunt, mutare
5 loca minime permittuntur. Set quia uno in loco positi diuinitatis in se presentiam portant[6] et ardent, thronus dei flamma ignis dicitur.

CCXXI.

[Ex te]rtio libro [vit]ę eiusdem [cap.] XVIII.[1]

Gregorius licet[2] monasteria et episcopatus unierit atque uacantes epi-
10 scopos uacantibus ciuitatibus incardinauerit,[3] nunquam[4] tamen *aliquem* episcopum a[5] sua[6] ęcclesia[7] uel ipse in aliam commutauit, uel sub quacumque occasione migrare consensit.

CCXXII. (CLXXVI.)

Gregorius. In V libro moralium.

15 Sepe enim, quia intelligi non ualent, deterioribus displicent[1] uel dicta uel facta meliorum. Set eo ab eis temere reprehendenda non sunt, quo[2] apprehendi ueraciter nequaquam possunt. Sepe aliquid[3] a maioribus dissimulatorię[4] agitur, quod a minoribus error putatur. Sepe multa a fortibus[5] dicuntur,[6] quę iccirco infirmi diiudicant, quia ignorant. Quod bene bubus
20 calcitrantibus inclinata illa testamenti[7] arca significauit,[8] quam[9] quia[10] casuram credens leuites[11] erigere uoluit, mox sententiam[12] mortis accepit.[13] Quid est namque mens iusti, nisi arca testamenti? quę gesta[14] a bubus calcitrantibus inclinatur, quia nonnumquam etiam qui bene preest, dum subiectorum populorum confusione concutitur, ad dispensationem[15] con-
25 descensionis[16] ex sola dilectione permouetur. Set in hoc, quod dispensatorię agitur, inclinatio ipsa fortitudinis casus putatur imperitis. Vnde[17]

CCXX. *Lib. I homil. 5 (Migne a. a. O. LXXVI 825).*

[1] *Dan. VII 9.* [2] *Orig.:* et rotæ eius [3] *Das* i *steht ober der Zeile*; *Orig.:* enim qui [4] . . . diam *mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* custodes [5] *Orig.:* sunt [6] *Durch Streichung korrigiert aus* portantant

CCXXI. *Migne a. a. O. LXXV 141.*

[1] *Am Rande in Einfassung hinzugefügt; ein Teil der Schrift ist abgeschnitten.* [2] Licet; *Orig.:* Et notandum, quod Gregorius, licet [3] *Orig.:* incardinare studuerit [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Orig.:* ab integritate [6] *Orig.:* suæ [7] *Orig.:* ecclesiæ

CCXXII. *Cap. 11 (Migne a. a. O. LXXV 691–693).*

[1] *Das* l *ober der Zeile (von anderer Hand) nachgetragen.* [2] *Das* o *steht ober der Zeile.* [3] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* dispensatorie [5] foribus [6] dicuNtur. *Das* N *ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* testamenta [8] *Orig.:* signavit [9] Quam [10] qui; *das* i *steht ober der Zeile.* [11] leuitiS ut [12] . . ten . . *ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [13] *II Reg. VI 7.* [14] *Orig.:* gestata [15] *Orig.:* dispensationis [16] *Orig.:* condescensionem [17] VNde

et nonnulli subditi contra hanc manum reprehensionis mittunt set auita protinus ipsa sua temeritate deficiunt. Lęuitis[18] ergo quasi adiuuans[19] manus[20] tetendit set delinquens uitam perdidit, quia dum infirmi quique fortium facta corripiunt, ipsa[21] uiuentium | sorte reprobantur. Aliquando f. 37. etiam sancti uiri quędam minimis condescendentes[22] dicunt, quędam uero 5 summa contemplantes proferunt. Dumque uim[23] (uel condescentionis nesciu[nt], uel altitudinis audact[er] hęc stulti reprehendunt).[24] Et quid[25] est iustum de sua condescensione[26] uelle corrigere,[27] nisi inclinatam arcam superba reprehensionis manu *uelle* releuare? Quid est iustum de incognita locutione reprehendere, nisi modum[28] eius fortitudinis erroris lapsum 10 putare? Set perdat[29] uitam, qui arcam dei tumide subleuat, quia[30] nequaquam [quis] sanctorum corrigere recta presumeret, nisi de supernis[31] meliora sensisset.[32] Vnde[33] et leuites[34] idem[35] recte Oza dicitur,[36] quod uidelicet robustus[37] domini interpretatur; quia presumptores quique[38] nisi audaci męnte robustos se in domino crederent, nequaquam[39] meliorum 15 facta uel dicta uelut infirma iudicarent. Amici ergo[40] Iob, dum contra eum quasi[41] in dei defensione[42] prosiliunt,[43] diuini precepti regulam superbientes excedunt. Cum uero quędam facta meliorum deterioribus displicent,[44] nequaquam hoc, quod mentem mouet, reticendum est, set cum magna humilitate proferendum, quatinus intentio pie sentientis eo uere 20 seruet formam rectitudinis, quo[45] per iter graditur[46] humilitatis. Et libere ergo dicenda sunt, quę sentimus et ualde humiliter[47] promenda,[48] quę dicimus, ne et recta,[49] quę intendimus, hęc elate proferendo[50] non recta faciamus. Paulus[51] auditoribus suis mvlta[52] humiliter dixerat, set de ipsa exortatione humili placare eos adhuc humilius satagebat, dicens:[53] »Rogo 25 autem uos fratres, ut sufferatis uerbum solacii. Etenim perpauca[54] scripsi uobis.« Ephesiis[55] quoque Mileti ualedicens[56] afflictis ac gementibus humilitatem suam ad memoriam reuocat, dicens:[57] »Vigilate memoriæ retinentes, quoniam per triennium[58] nocte et[59] die non cessaui cum lacrimis monens unumquemque uestrum.« Idem[60] rursum per epistolam dicit:[61] 30

---

[18] *Orig.:* Levites [19] adiuuatis. *Durch Umschreibung korrigiert aus* adiuuatit [20] *Orig.:* manum [21] *Orig.:* ipsi a [22] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [23] *Danach folgt ein ausgestrichenes* uel *und ein nicht getilgtes* prehendunt [24] *Von* uel condescentionis *an am Rande mit blasserer Tinte und von anderer Hand nachgetragen.* [25] *Das* i *steht ober der Zeile.* [26] *Durch Umschreibung korrigiert aus* condescentione [27] CorRigere. *Das* i *steht auf einer Rasur.* [28] *Orig.:* motum [29] *Nachträglich umkorrigiert aus* perdam; *Orig.:* perdit [30] *Das* i *steht ober der Zeile.* [31] *Orig.:* se prius [32] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sumsisset [33] VNde [34] leuitiS [35] *Orig.:* isdem [36] dicituR [37] *Durch Umschreibung korrigiert aus* rubustus [38] *Das* i *steht ober der Zeile.* [39] *Das letzte* a *steht ober der Zeile.* [40] *Orig.:* igitur [41] *Das* a *steht ober der Zeile.* [42] *Orig.:* defensionem [43] *Nachträglich umkorrigiert.* [44] *Das* l *ober der Zeile von anderer Hand nachgetragen.* [45] *Das* o *steht ober der Zeile.* [46] gradus [47] humiliter quod [48] promomenda. *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* promouenda [49] *Orig.:* recte [50] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* proferenda [51] *Auf einer Rasur.* [52] *Durch Darüberschreiben (des* v*) und Umkorrigierung entstanden aus* muta [53] *Hebr. XIII 22.* [54] *Orig.:* perpaucis [55] Ephesus [56] ualdedicenS [57] *Act. XXII 31.* [58] *Zwischen . . .* i *und . . .* um *eine große Rasur.* [59] *Orig.:* ac [60] *Das* I *ist mit lichterer Tinte geschrieben;*

»Obsecro uos fratres, ut[62] digne ambuletis;«[63] hinc ergo colligat, si aliquando[64] aliquid recte sentit, quanta[65] humilitate debet[66] magistro loqui[67] discipulus, si ipse magister gentium in his, quę cum auctoritate predicat, tam summisse discipulos rogat; hinc unusquisque colligat, eis a quibus[68]
5 bene uiuendi exempla percepit, hoc quod bene intelligit, quam humiliter dicat; si Paulus humili uoce se illis[69] subdidit, quos[70] ad uitam ipse suscitauit.

CCXXIII. (CLXXVII.)

Gregorius. In I libro[1] moralium.

10 Iob dicitur dolens [et] Us consiliator. Intuendum[2] est, quam nullus dolor sit mentis[3] in actione precipitationis. Qui enim sine consiliis uiuunt, qui[4] semetipsos[5] rerum euentibus precipites deserunt, nullo interim cogitationum dolore fatigantur. Nam qui[6] sollerter in uitę consilio figit mentem, caute sese[7] in omni actione circumspiciendo considerat et ne ex
15 re, quę agitur, repentinus finis aduersusque supripiat, hunc prius molliter[8] posito pede cogitationis palpat. Pensat, ne ab his, quę agenda sunt, formido *non* prepediat, ne in his, que differenda sunt, precipitatio impellat, ne praua per concupiscentiam aperto bello superent, ne recta per inanem gloriam insidiando supplantent. Iob ergo in terra Hus habitat,[9] dum mens[10]
20 electis, quo[11] magis per consilium uiuere nititur, eo angusti itineris dolore fatigatur. *Boni enim uiri freno consilii retinent precipitationem uerbi*[12] *et caute considerant, ne relaxantes lingue lasciuiam, auditorum conscientiam incauta locutione transfigant.*

CCXXIV.

25 ### Idem in eisdem.

Graue[1] consilium cordis omnem inconstantiam uagationis expellit. Sunt[2] *enim* homines,[3] qui[4] leui motu nunc ista nunc illa desiderent.[5] Omnipotens *uero* deus quia ipsas leues fluctuationes mentium non leuiter pensat, uagationem cordis relinquendo diiudicat. Set cum per gratiam

---

[62] *Orig.:* ego vinctus in domino, ut [63] *Orig.:* ambuletis vocatione, qua vocati estis [64] *Orig.:* quando [65] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [66] *Orig.:* debeat [67] *Das* i *steht ober der Zeile.* [68] *Ebenso.* [69] illi [70] *Das* o *steht ober der Zeile.*
Orig.: Eisdem [61] *Ephes. IV 1.*

CCXXIII. *Cap. 25 (Migne a. a. O. LXXV 543).*
[1] libRo [2] *Orig.:* Intuendum quoque [3] *Ober der Zeile von anderer Hand nachgetragen.* [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* seipsos [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] esse [8] mollito [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* hubitat [10] mentis [11] *Das* o *steht ober der Zeile.* [12] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* ubi

CCXXIV. *Aus lib. XIX cap. 5 (Migne a. a. O. LXXVI 100).*
[1] *Orig.:* Grave autem [2] *Orig.:* Et quoniam sunt [3] *Orig.:* animæ [4] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* quæ [5] *Orig.:* desiderant

respicit, uagam mentem in consilii stabilitatem figit. Cum[6] *uero* leues motus hominis[7] misericorditer respicit,[8] hunc protinus ad constantię maturitatem format *atque ad superne gratię respectum cor eius ad grauitatem consilii repente perducit.*

CCXXV. (CLXXVIII.) 5

Gregorius. In XVI libro moralium.

»Maledicta[1] sit par eius in terra nec ambulet per uiam uinearum.« || Via[2] uinearum est rectitudo ecclesiarum. Qua [in] re seu[3] hereticum seu[4] f. 37v. carnalem[5] nichil obstat intelligi. Quia uia uinearum idest rectitudo[6] ecclesiarum amittitur, dum uel fides recta uel rectitudo *ęcclesiarum* iustitię 10 non tenetur. Ille namque per uiam uinearum ambulat, qui uniuersalis[7] ęcclesię predicationem pensat[8] *et* neque a fidei neque a bonorum actuum[9] rectitudine declinat.

CCXXVI. (CLXXVIIII.)

Gregorius. In XXII libro moralium. 15

Terra[1] contra possessorem clamat, si contra eum, qui[2] sibi preest, aliquid[3] iniustum[4] uel priuata domus uel sancta ęcclesia murmurat. Clamare quippe est,[5] contra regentis[6] iniustitiam rationabiliter subiectos dolere. *Sequitur:* »fructus[7] eius *non* commedi absque pecunia.« Fructus[8] etenim terrę absque pecunia comedere, est ęcclesiasticos[9] quidem sumptus accipere, 20 sed eidem ęcclesię predicationis pretium non prebere. Vnde [0] auctoris uoce dicitur:[11] »Oportuit te pecuniam meam committere numulariis et ueniens ego[12] recepissem,[13] quod meum[14] erat[15] cum usura.« Terrę igitur fructus absque pecunia comedit, qui ęcclesiastica commoda ad usum corporis precipit,[16] set exortationis ministerium[17] populo non[18] impendit. 25

---

[6] *Orig.:* Recte ergo nunc dicitur: Qui fecit ventis pondus, quia cum [7] *Orig.:* animi [8] *Orig.:* dignatur aspicere

CCXXV. *Cap. 66 (Migne a. a. O. LXXV 1159).*
[1] *Job XXI 18.* [2] *Orig.:* Via namque [3] *Orig.:* sive [4] *Orig.:* sive [5] *Orig.:* carnalem quempiam [6] re . . . *auf einer Rasur.* [7] *Orig.:* sanctæ universalis [8] *Orig.:* pensans [9] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem ersten* u

CCXXVI. *Aus cap. 21, 22 (Migne a. a. O. LXXVI 245—247).*
[1] *Orig.:* Sed terra [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* iustum [5] *Orig.:* terram est [6] *Durch Umschreibung in blasserer Tinte korrigiert aus* regenteS [7] *Job XXXI 39; Orig.:* Si fructus [8] *Der erste Buchstabe ist aus einem* D *herauskorrigiert.* [9] *Durch Umschreibung (das letzte* s *ober der Zeile) von anderer Hand und mit dunklerer Tinte korrigiert aus* ecclesiastica; *vor dem Worte ein vollkommen ausradierter Buchstabe. Orig.:* ex ecclesia [10] *Orig.:* De qua videlicet prædicatione [11] *Matth. XXV 27.* [12] *Durch Streichung des ober der Zeile befindlichen* o *und Nachtragung eines* e *und* o *(mit blasserer Tinte) korrigiert aus* ergo [13] *Orig.:* recepissem utique [14] *Ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [15] *Durch Streichung (des* n*) und Einfügung (des* r *in lichterer Tinte) korrigiert aus* neat [16] *Orig.:* percipit [17] . . . ni . . . *in blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [18] Non

Quid ad[19] hęc nos pastores dicimus, qui[20] aduentum districti iudicis precurrentes officium quidem preconis suscipimus, set alimenta ęcclesiastica muti manducamus? Exigimus, quod nostro debetur corpori, set non impendimus, quod subiectorum debemus cordi. Hoc namque debet omni-
5 potenti deo omnis, qui preest populo, hoc qui multis, hoc qui[21] paucioribus preest, ut sic debita ministeria a subditis exigat, quatinus[22] quid ipse etiam semper admonitionis *eis* debeat, sollicitus attendat.

CCXXVII. (CLXXX.)

[Ex I] libro uitę [beat]i Gregorii.[1]

10 PEstilentia[2] supra modum seuiente, quia ecclesia dei sine rectore esse non poterat, Gregorium[3] licet totis uiribus renitentem clerus senatusque[4] *et* populus[5] R[omanus][6] sibi[7] concorditer pontificem delegerunt. Quem ille apicem totis uiribus deuitare decernens sese indignum[8] tali honore clamitabat.[9] At ubi decretum generalitatis euadere nequiuit, con-
15 sensurum se tandem aliquando simulauit et imperatori Mauricio, cuius filium ex lauacro sancto susceperat, latenter[10] literas destinauit, adiurans et multa prece deposcens, ne unquam assensum populis preberet, ut se huius honoris gloria sublimaret.[11] Set prefectus urbis, Germanus nomine eius nuntium anticipauit comprehensumque ac diruptis epistolis consensum,
20 quem populus fecerat, imperatori direxit. At ille gratias agens deo pro amicitia diaconi eo, quod locum deferendi ei honoris, ut cupierat, repperisset, data preceptione ipsum ordinari precepit.

CCXXVIII. (CLXXXI.)

[E]x libro [e]odem [c]ap. XXI.[1]

25 Mox[2] ut *Gregorius* episcopus apostolicę sedis enituit, patriarchalibus sedibus synodicam[3] destinauit et postmodum Secundino seruo dei incluso inter cętera scribit, dicens:[4] »Hinc est,[5] quod quotiens[6] in quatuor preci(puis)[7] sedibus antistites ordinantur, synodales sibi epistolas uicissim[8]

---

[19] ab [20] *Das* i *steht ober der Zeile.* [21] *Ein nachfolgendes* multiS *ist durch Streichung getilgt.* [22] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CCXXVII. *»Gregorii magni vita auctore Ioanne diacono« lib. I cap. 39, 40 (Migne a. a. O. LXXV 79). Lib. I 10.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] . . sti . . *auf einer Rasur; das* a *durch Umschreibung aus* ę *korrigiert. Orig.:* Sed pestilentia [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* senatus [5] *Orig.:* populusque [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Nachher eine Rasur.* [8] *Orig.:* indignum omnino [9] *Orig.:* clamitabat; videlicet metuens ne mundi gloria, quam prius abiecerat, ei sub ecclesiastici colore regiminis aliquo modo subrepere potuisset [10] lateNter [11] sublimarent

CCXXVIII. *Lib. IV cap. 23 (Migne a. a. O. LXXV 187). Ans. VI 57.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Nam mox [3] *Orig.:* suam synodicam [4] *Brief vom Mai 599 (MG. a. a. O. II 144).* [5] *Orig.:* est etiam [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Durch Rasur korrigiert aus* precipibus [8] *Ober der Zeile in blasserer Tinte nachgetragen.*

summittant,[9] in quibus[10] se sanctam Chalcedonensem synodum cum aliis generalibus synodis custodire fateantur.« *Et post pauca.* Quam uidelicet consuetudinem sicut nostri quoque, qui ante biennium ab Adriano liberalissimo papa in sancta VIIIª synodo prefuere, testantur, ita Orientales precipue retinent usque actenus sedes, ut in dipticis suis nullius pontificis nomen describant,[11] quousque[12] ipsius synodicam suscipiant et tamdiu defunctum pontificem inter uiuentes annumerent, quamdiu successor illius suas litteras studuerit destinare.

CCXXIX. (CLXXXII.)

Ex eodem.[1]

Gregorius,[2] qui[3] prouectionem suam diuino iudicio, in cuius nimirum manu corda regum consistentia[4] quocumque[5] uoluerit inclinantur, non caducis humani[6] fauoris[7] *uiribus*[8] deputabat, *Mauricio imperatori* libera uoce contradicebat.[9]

CCXXX. (CLXXXIII.) ‖

f. 58.

Ex IIII libro vite eiusdem cap. XXXIII.[1]

Ab aliis episcopis communione priuatos[2] Gregorius communioni pristinę reformabat. Quapropter Magno presbitero Mediolanensis ęcclesię scribens ait:[3] »Sicut exigente culpa digne [4]quis [a] sacramento communionis abicitur,[5] ita insontibus nullomodo talis irrogari[6] debet uindicta. Comperimus siquidem,[7] quod Laurentius frater[8] et coepiscopus noster nullis te culpis extantibus[9] communione priuauerit. Ideoque huius precepti nostri auctoritate munitus officium tuum securus perage et communionem sine ulla[10] formidine sume.«

---

[9] *Orig.:* mittant [10] *Das* i *steht ober der Zeile.* [11] *Orig.:* scribant [12] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CCXXIX. *Aus lib. IV cap. 16 (Migne a. a. O. LXXV 180, 181).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Cui Gregorius, utpote [3] Qui [4] *Proverb. XXI 1.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* humanis [7] *Nach dem Worte eine Rasur; das* s *ist ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen; Orig.:* favoribus [8] *Mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* contradicens, his eum responsionibus fregit, deturpavit atque nonnulla de futuro dei iudicio disserendo deterruit

CCXXX. *Lib. IV cap. 33 (Migne a. a. O. LXXV 197).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Brief vom März 593 (lib. III epist. 26. — MG. a. a. O. I 183).* [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* abigitur [6] *Durch Punkte korrigiert aus* irrogaris [7] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [8] *Orig.:* quondam frater [9] extaNtibus [10] *Orig.:* aliqua

CCXXXI. (CLXXXIIII.)

Ex cap. XXXIIII eiusdem libri.[1]

Dvm[2] tibi Athanasio presbitero monasterii sancti Mile, cui est uocabulum Tannaeo, quod in Licaonia est prouincia constitutum, contraria integre fidei fuisset[3] orta suspicio,[4] ut professionis tuę potuisset integritas apparere, ad apostolicam sedem, cui presidemus, elegisti recurrere,[5] asserens etiam te corporaliter uerberatum *et tibi* aliqua iniuste ac uiolenter facta[6] *esse*. Et quamquam[7] ea, quę ui inpulsionis fiunt, canonum minime censura recipiat et iure habeantur infirma, quia ipse ea dissoluit, qui[8] iniustum fateri compellit, set magis illa est suscipienda et amplectenda confessio, que ex spontanea[9] monstratur[10] uoluntate procedere, sicut apud nos fecisse dinosceris; ne quid tamen nobis ambiguum potuisset existere, sanctissimo Iohanni quondam fratri nostro Constantinopolitanę[11] ciuitatis antistiti, de te preuidimus scribendum, ut suis nos[12] quid[13] actum esset[14] epistolis informaret. Qui sepe a nobis admonitus rescribens innotuit, codicem[15] apud fuisse inuentum, quo[16] plura continebantur heretica, et ob hoc se aduersus dilectionem tuam fuisse commotum. Quem quia ad nos studuit pro satisfactione[17] transmittere, priores[18] eius partes sollicita lectione percurrimus. Et quoniam manifeste[19] in eo hereticę infectionis uenena repperimus, ne[20] denuo legi debuisset, uetuimus. Set quia hunc te simpliciter legisse testatus es et ad amputandam[21] ambiguę suspicionis[22] materiam libellum nobis manu tua porrexisti[23] perscriptum,[24] in quo[25] fidem tuam exponens omnes generaliter hereses uel quidquid aduersus catholicę professionis integritatem est, apertissime condempnasti et cuncta, quę sanctę IIII^or^ uniuersales synodi recipiunt, te semper recepisse[26] ac[27] quę condempnauerunt, condemnasse condemnareque professus es; eam quoque sinodum, quę imperatoris Iustiniani temporibus de tribus capitulis facta est, te et suscipere et custodire promisisti et prohibitus ą nobis codicem ipsum legere, in quo[28] pestifere fraudis[29] uirus[30] innexum est, libentissime consensisti,[31] reprobans etiam atque condemnans[32] omnia,

---

CCXXXI. *Migne a. a. O. LXXV 198, 199.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Brief vom August 596 (lib. VI epist. 62 — MG. a. a. O. I 437, 438); Orig.:* Atque ideo dum [3] *Orig.:* est [4] suscipio [5] *Das erste* re *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Orig.:* fecisse [7] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [10] moNstratur [11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Constantinopolitano [12] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Das* i *steht ober der Zeile.* [14] *Das* t *ist mit blasserer Tinte hinzugefügt.* [15] *Orig.:* quemdam codicem [16] *Das* o *steht ober der Zeile.* [17] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [18] *Ebenso.* [19] *Orig.:* manifesta [20] *Durch Rasur korrigiert aus* nede [21] *Das erste* am . . *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [22] *Ebenso das zweite* s [23] *Durch Streichung des Kürzungsstriches und Nachtragung des* . . or . . . *(in blasserer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* prerexisti [24] *Das zweite* p *ist korrigiert.* [25] *Das* o *steht ober der Zeile.* [26] *Orig.:* recepisse ac recipere [27] *Orig.:* et [28] *Das* o *steht ober der Zeile.* [29] *Durch Umschreibung (mit blasserer Tinte) korrigiert aus* fraudeS [30] *Durch Rasur korrigiert aus* uiros [31] consessisti [32] condemnatiS

quę in eo contra catholicam[33] fidem[34] deo[35] custodiente perclaruerunt:[36] ab omni te hereticę peruersitatis macula iuxta promissionem[37] tuam liberum esse decernimus et catholicum atque sincere in omnibus fidei promissorem ac sequentem[38] Ihesu Christi saluatoris gratia[39] claruisse pronuntiamus; liberam quoque tribuendo licentiam ad tuum monasterium in tuo te[40] loco 5 uel ordine nihilominus remeare.

CCXXXII. (CLXXXV.)

Ex synodica beati Gregorii papę.[1]

Sicut[2] Sancti euangelii IIII^or libros, sic IIII^or concilia suscipere et uenerari me fateor. *I.*[3] Nicenum[4] scilicet *CCC XVIII episcoporum.* In 10 quo[5] peruersum Arrii dogma destruitur. *II.*[6] Constantinopolitanum[7] uero[8] *CL patrum,* quo[9] Eunomii et Macedonii[10] error conuincitur. *III.*[11] Ephesinum[12] uero[13] primum *CC episcoporum,* in quo[14] Nestorii impietas iudicatur. *IIII.*[14a] Chalcedonense[15] uero *DCXXX,* in quo[16] Euthichis Dioscorique peruersitas[17] reprobatur.[18] Quintum quoque concilium[18a] *CLXIIII* 15 *patrum* pariter ueneror, in quo[19] epistola, quę Ibe dicitur,[20] erroris[21] plena reprobatur *et* Theodorus personam mediatoris dei et hominum in duabus subsistentiis separans ob[22] || impietatis[23] perfidiam cecidisse conuincitur. f. 38 v. Scripta[24] quoque Theodoreti, per quę beati Cirilli fides[25] reprehenditur, ausu dementię prolata refutantur.[26] 20

CCXXXIII. (CLXXXVI.)

Ex libro vitę eiusdem.[1]

Gregorius illi uel illi episcopo.

Obitum illius[2] episcopi[3] directa relatio patefecit. Quapropter uisi-

[33] *Orig.:* catholicæ [34] *Orig.:* fidei integritatem [35] *Orig.:* in eo dicta vel latenter inserta sunt, nec eum te legere denuo promisisti: hac ratione permoti, postquam etiam ex exprobati a te libelli pagina fides tua nobis catholica deo [36] perclaruit [37] *Orig.:* professionem [38] *Orig.:* sequacem [39] gratiam [40] *Mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.*

CCXXXII. *Vom Februar 591 (MG. a. a. O. I 36). Ans. VI 56, Ivo Decr. IV 117; Coll. tr. P. II post. tit. 10; Polyc. III 20, 4; Cæs. I 36.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Præterea quia corde creditur ad iustitiam, ore autem confessio fit ad salutem, sicut [3] *Ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Vom Jahre 325.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Vom Jahre 381.* [8] *Orig.:* quoque [9] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* in quo [10] *Das letzte* i *mit etwas lichterer Tinte eingefügt.* [11] *Ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Vom Jahre 431.* [13] *Orig.:* etiam [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [14a] *Ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Vom Jahre 451.* [16] *Das* o *steht ober der Zeile.* [17] *Orig.:* pravitas [18] *Orig.:* reprobatur, tota devotione complector, integerrima approbatione custodio, quia in his velut in quadrato lapide, sanctæ fidei structura consurgit, et cuiuslibet vitæ atque actionis existat, quisquis eorum soliditatem non tenet, etiam si lapis esse cernitur, tamen extra ædificium iacet [18a] *553 zu Konstantinopel.* [19] *Das* o *steht ober der Zeile.* [20] dicituR [21] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [22] *Orig.:* ad [23] *Durch Umschreibung korrigiert aus* impietates [24] *Sonderbar gekürzt.* [25] *Das* s *ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [26] refutantuR

CCXXXIII. *»Barbaro episcopo Carinis.« Brief vom November 602 (MG. a. a. O. II 384). Ans. VI 26, Cæs. III 40. Der Schlußsatz fehlt im Originale.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Victoris [3] *Orig.:* Panormitanæ civitatis antistitis

tationis[4] ęcclesię destitute fraternitati tuę operam sollempniter delegamus. Quam ita te conuenit exhibere,[5] ut nichil de prouectionibus clericorum *ac de* reditu[6] *et* ornatu ministeriisque uel quicquid[7] illud est in patrimonio eiusdem ęcclesię, a quoquam[8] presumatur. Et ideo fraternitas[9] tua ad
5 predictam ecclesiam ire properabit[10] et assiduis adhortationibus *et*[11] clerum plebemque eiusdem ęcclesię admonere festinet, ut remoto[12] studio uno eodemque consensu[13] talem preficiendum sibi expectent[14] sacerdotem, qui et tanto[15] ministerio ualeat dignus reperiri et a[16] uenerandis canonibus nullatenus respuatur. Qui dum fuerit postulatus, cum sollempnitate decreti
10 omnium subscriptionibus roborati[17] et dilectionis tuę[18] testimonio litterarum ad nos[19] sacrandus occurrat. Commonentes[20] etiam fraternitatem tuam, ut nullum de altera eligi permittas[21] ecclesia, nisi forte inter clericos[22] ipsius ciuitatis,[23] in qua uisitationis *tuę*[24] impendis[25] officium, nullus ad episcopatum dignus, quod euenire non credimus, poterit[26] in-
15 ueniri. Prouisurus ante omnia, ne ad cuiuslibet conuersationis meritum laicę personę aspirare presumant et tu periculum ordinis[27] tui, quod absit, incurras. *Monasteria autem, si qua sunt in ipsius constituta parrochia, sub tua cura dispositioneque, quousque*[28] *illic proprius*[29] *fuerit ordinatus, esse concedimus.*

20
CCXXXIV. (CLXXXVII.)

Ex registro.[1]

Gregorius. Maximiano Syracusano episcopo inter cętera.

Visitatores[2] ecclesiarum clericique eorum, qui cum ipsis per non suę ciuitatis parręchias[3] fatigantur, aliquid[4] laboris sui capiant[5] [te] dis-
25 ponente subsidium.[6] Iustum namque est, ut[7] illic consequantur stipendium, quo[8] pro tempore suum commodare reperiuntur obsequium.

---

[4] *Folgt ein durchgestrichenes* destitutę [5] *Das* h *ober der Zeile ganz blaß hinzugefügt.* [6] *Durch Punkte korrigiert aus* redditu [7] *Beide* i *stehen ober der Zeile.* [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* dilectio [10] preperabit [11] *Ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* remotu [13] *Mit (durchstrichenem) Kürzungsstriche über dem* u [14] *Orig.:* expetant [15] taNto. *Durch Umschreibung korrigiert aus* tauto [16] *Durch Punkte korrigiert aus* ad [17] laborati [18] *Ein nachfolgendes* tuo *ist getilgt.* [19] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [20] *Ebenso.* [21] *Durch Hinzufügung eines* s *(ober der Zeile) und Tilgung korrigiert aus* permittatis; *Orig.:* permittatis [22] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [23] *Ebenso.* [24] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [25] impendit [26] *Orig.:* potuerit [27] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [28] *Das* o *und* s *ober der Zeile nachgetragen.* [29] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCXXXIV. *Brief vom September 593 (MG. a. a. O. I 245). Cæs. III 44.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Ebenso.* [4] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* aliquod [5] *Durch Rasur korrigiert aus* capianteS [6] subsidiu [7] *Orig.:* ut et [8] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* quod

CCXXXV. (CLXXXVIII.)

Ex registro[1] Honorii papę.[2]

Honorius Iohanni, Andreę, Stephano et Donato episcopis.

Presentium latores iuxta ęcclesiasticam disciplinam palleum nos Hypatio Nicopolitanę ęcclesię diacono, quem in sacris ordinibus episcopum ordi- 5 nastis, petierunt uotis supplicibus dirigendum.[3] Et quia eius persona pendula nos[4] dubietate sollicitat, ne fortassis in nece Sotherici prefate ciuitatis antistitis uideatur esse commixta, presentium portitoribus, quantum[5] oppinamur, uisi sumus reddidisse responsum, ut assumpto fastigio,[6] cum presertim[7] tempora pacis spatiantur,[8] in has Romanas partes uenire de- 10 properet, ut iusiurandum in confessione beati Petri apostoli prebeat, quod nullo dolo uel machinatione a se constructa aut aliis hoc[9] machinantibus prebuit in hoc[10] quoquomodo consensum, ut ab omni uitio dubietatis exempto possimus secundum ęcclesiasticum ordinem tribuere, quod rogamur. Nam dum predictus Sothericus de quibusdam capitulis fuisset sus- 15 pectus,[11] in hanc urbem deueniens ad beatum P[etrum][12] apostolorum principem de conscientię suę puritate[13] præbuit nichilominus iusiusrandum. Datum Idibus[14] Decembris[15] indictione XIIII.

CCXXXVI. (CLXXXVIIII.)

Honorius Sergio[1] subdiacono. 20

Post parui temporis spatium quędam nobis sunt capitula[2] aduersus Caralitanę ciuitatis archiepiscopum uel eius clericos nuntiata. Pro quibus exequendis atque canonica discretione[3] in hac R[omana][4] ciuitate uentilandis, non solum prephatę ciuitatis episcopum emissa perceptione[5] set etiam eius clericos,[6] de quibus[7] referebatur aliqua commisisse, precipimus[8] 25 euocare. Et quia antefatus[9] quidem episcopus secundum quod[10] dei[11] iussum fuerat, in hanc ciuitatem uenire curauit; eius uero clerici proprio reatu conuicti[12] uenire timentes uisi sunt a sacra communione priuari et anathematis[13] uinculo innodari. Et post hęc misso Barbato defensore

---

CCXXXV. *Vom 13. Dezember 625 (Nach unserer Sammlung bei Mansi a. a. O. X 581, 582).*

[1] re . . . *ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Durch Streichung und Hinzufügung eines Kürzungsstriches korrigiert aus* dirigendus [4] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] fatigio [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* presentim [8] *Mansi:* patiantur [9] *Mansi:* hæc [10] *Ebenso.* [11] *Durch Punkte und Darüberschreiben korrigiert aus* suspeptus [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] puritatem [14] *Mansi:* Idus [15] *Mansi:* Decembres

CCXXXVI. *Vom Jahre 627 (Nach unserer Sammlung bei Mansi a. a. O. X 582).*

[1] *Nachträglich umkorrigiert (aus* Sergium?*)* [2] *Mansi:* capita [3] . . . ne *auf einer Rasur.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Mansi:* præceptione [6] *Ein nachfolgendes* eius *ist durch Streichung getilgt.* [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Orig.:* præcepimus [9] antefactus [10] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [11] *Mansi:* ei [12] *Durch Punkte korrigiert aus* conuincti [13] *Durch Streichung korrigiert aus* anathematicis

regionario sanctę nostrę ęcclesię ad eandem ciuitatem Caralitanam, ut predictos clericos debuisset deducere, actum est, ut Theodorus quidam peruersus eiusdem Sardinię diabolica intentione arreptus, uenire eos[14] iam naui impositos[15] prohibuit et uiolenter ablatos[16] in Africanam prouinciam destinauit. Scripsimus itaque filio nostro Georgio prefecto,[17] tale tantumque facinus Theodoro eiusdem insulę presidi[18] iubere corrigere et ipsas personas nostrę iurisditioni[19] suppositas nobis in hanc ciuitatem R[omanam][20] dirigere. Propterea experientia tua eidem eminentissimo prefecto imminendum[21] deproperet, ut tanti uiri facinus ulciscendum studeat et eas nobis personas dirigire non[22] omittat. Sciens, quia non solum hi, qui crimine tenentur obnoxii, a sacra sunt communione priuati[23] [et] anathematis poena multati, set etiam hi, qui[24] cum eis uidentur[25] coniuncti. Exemplar uero sacrę Theodoxii[26] et[27] Ualentiniani tuę experientię curauimus destinandum et eidem eminentissimo prefecto per tuam experientiam dirigendum: cuius series non solum eius eminentiam uerum etiam omnes omnino, qui[28] a sedis apostolicę ditione exorbitare contendunt, nihilominus informare [possit], quemadmodum serenissimi principes hactenus[29] omnes innouauerunt cuncta priuilegia sedis apostolicę, et quę olim eidem sunt concessa, ipsa lectione poterunt approbari. Nam de domini dei nostri misericordia confidimus, quod iura uel priuilegia beati P[etri][30] curabimus expetere atque inmutilata intentione quęsita atque impertita defendere. Tua ergo experientia eiusdem sacre tenore attentius relegendo suffulta, non solum eminentissimo prefecto set etiam aliis hęc eadem insinuare non differat. Nobis autem de his[31] omnibus, sicut diuinus fauor impuncxerit, curaerit[32] ac sollicitudo iuxta tramitem æquitatis sine dubio deliberare atque utilius fine canonico terminare. Datum IIII Idus Iunii[33] indictione[34] XV^a^.

CCXXXVII. (CXC.)

Ex registro Gregorii iunioris.[1]

Gregorius. Omnibus episcopis in Tuscia Longobardorum.

Meminit fraterna sanctitas[2] uestra,[3] tempore[4] ordinationis suę per chyrographi[5] et sacramenti[6] uinculum beato P[etro][7] principi apostolorum

---

[14] *Das Schluß-* s *ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Ebenso.* [16] *Ebenso.* [17] pre . . *ober der Zeile mit blasserer Tinte hinzugefügt.* [18] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* preside [19] *Mansi:* jurisdictionis [20] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [21] immineNdum [22] noN [23] *Mansi:* privatim [24] *Das* i *steht ober der Zeile.* [25] uidetur [26] *Mansi:* Theodosii [27] *Umkorrigiert.* [28] *Das* i *steht ober der Zeile.* [29] *Das* h *ober der Zeile nachgetragen.* [30] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [31] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [32] curat ei [33] JuNii; *Mansi:* Junias [34] *Umkorrigiert.*

CCXXXVII. *Von Gregor III. am 15. Oktober 740 (Mansi a. a. O. XII 286, 287).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Durch Rasur korrigiert aus* uestram [4] *Nachher ein gänzlich ausradierter Buchstabe.* [5] *Durch Streichung (des letzten* i*) und Umschreibung korrigiert aus* chyrograni; *Mansi:* chirographum [6] sacramentum [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

spopondisse, ut in emergentibus *utilitatibus* sanctę eius ęcclesię totis[8] uiribus elaboretis.[9] Igitur quia presentes uiros Anastasium dilectum filium nostrum *et*[9a] presbiterum et Adeodatum regionarium subdiaconum nostros[10] fideles ad[11] obsecrandum et deo fauente optinendum, pro IIII castris, quę anno preterito beato Petro ablata sunt, [ut] restituantur, a filiis nostris Liuthprando et Hylprando supplicare destinauimus: Ecce dilectissimi fratres tempus acceptabile, ut iuxta cyrographum uestrum boni operis fructum beato Petro afferatis,[12] cuius auctoritate uos hortamur in domino, ut ad eosdem cum predictis filiis nostris properetis, ut a deo inspirati protectoribus eorum beatis principibus apostolorum P[etro][13] et P[aulo][14] eadem castra restituantur. Nam si,[15] quod non credimus, distuleritis iter arripere[16] propter deum, ego quamquam[17] imbeccillis sim pre infirmitate corporis, iter arripiam laboriosum et uidebo ne uestra neglegentia uobis ad obligationem ex nodo pacti pertineat. Data Idus Octuber. Indictio VIIII.

CCXXXVIII. (CXCI.)

Iohannes episcopus Williberto[1] Agrippinensi episcopo. Inter cętera.[1a]

Optatum tibi pallium nunc conferre nequiuimus, quia fidei tuę paginam minus quam oporteat continere reperimus.[2] Cum uidelicet nullam in ea sanctarum uniuersalium sinodorum,[3] in quibus nostrę fidei symbolum continetur, nec decretalium pontificum Romanorum constitutorum secundum morem feceris mentionem.[4] Set nec illam propria subscriptione munieris, nec[5] aliquem, [qui] hanc iureiurando firmaret,[6] miseris.

CCXXXIX. (CXCII.)

Iohannes episcopus dilecto filio Michaheli glorioso regi seu toti generalitati gentis Bulgaricę. Inter cętera.

Porro[1] si Gręcorum perfidia sese a regione uestra, quę in nostra utique diocesi posita est, ut antiqua[2] scripta demonstrant, minime cohibuerit, scitote, quia patriarcham Ignatium, qui sedis nostrę fauore thronum

---

[8] *Das* s *über der Zeile nachgetragen.* [9] *Mansi:* elaboraretis [9a] *Ober der Zeile hinzugefügt.* [10] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Umkorriert aus* all [12] *Mansi:* feratis [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Ebenso.* [15] *Es folgt ein ausradierter Buchstabe.* [16] *Mansi:* accipere [17] *Das erste . . .* am *steht ober der Zeile.*

CCXXXVIII. *Johann VIII. etwa am 1. September 873 (Migne a. a. O. CXXVI 652, 653). Ans. VI 92 (98), Cæs. III 54.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [1a] *Am r. Rande (mit Bleistift):* an. 726 [2] re . . . *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [3] . . . orum *in blasserer Tinte hinzugefügt.* [4] n *in blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [5] nec quod [6] firmanda

CCXXXIX. *Vor dem 14. Mai 873 geschrieben; nur hier und in cod. Mus. Britt. add. 8873 (f. 122v.) erhalten.*

[1] *Fehlt im Cod. Mus. Britt. add. 8873* [2] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.*

recepit, denuo depositioni[3] tamquam uiolentum et[4] temerarium summittemus et episcopos ac presbiteros Grecorum, qui illic inueniuntur, depo- f. 39v. sitioni[5] et anathemati subigemus. ||

CCXL. (CXIII.) (CXCIII)

5 Iohannes episcopus dilecto filio Hludoico[1] glorioso regi inter cętera.

Multis[2] ac uariis manifestisque prudentia tua poterit indiciis comprehendere,[3] Pannonicam diocesin ab olim apostolicę sedis fuisse priuilegiis deputatam, si apud excellentiam tuam iustitia dei locum,[4] sicut 10 decet, inuenerit;[5] hoc enim synodalia gesta indicant, *hoc* ystorię conscripte demonstrant. Verum quia quibusdam hostilium turbationum simultatibus impedientibus illuc ab apostolica sede non est diu *ex more* directus antistes,[6] hoc apud ignaros uenit in dubium. *Et infra.*[7] Nemo *autem* de annorum numero resultandi sumat fomentum, quia sanctę R[omanę],[8] cui 15 deo auctore[9] seruimus, ęcclesię priuilegia, quę in firma[10] Petri[11] stabilitatis petra suscepit, nullis temporibus augustantur, nullis regnorum partionibus[12] preiudicantur. Set *et* uenerandę R[omanę][13] leges diuinitus[14] ([per o]ra piorum principum promul[ga]te rerum eius proscriptionem)[15] nonnisi post C annos admittunt.

20 CCXLI. (CXIIII.) (CXCIIII)

Iohannes episcopus glorioso uiro Karolomanno dilecti filii nostri Hludoici regis filio, inter cetera.[1]

Itaque reddito ac restituto nobis Pannoniensium episcopatu liceat *predicto* fratri nostro Methodio, qui illic a sede apostolica ordinatus est, 25 secundum priscam consuetudinem libere, quę sunt episcopi, gerere.

---

[3] depositioniS [4] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* aut [5] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* non solum depositioni verum etiam

CCXL. *Vor dem 14. Mai 873 geschrieben (Migne a. a. O. CXXVI 654, 659, 660; nicht vollständig). Ans. IV 45.*

[1] *Auch* Carolomanno [2] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* deprehendere [4] llocum [5] *Auf einer Rasur (in lichterer Tinte von anderer Hand) geschrieben.* [6] antistites [7] *Vgl. Migne a. a. O. CXXVI 654. Ans. IV 45; Coll. tr. P. I 63, 4.* [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] . . . re *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [10] firme [11] petrę [12] *Orig.:* portionibus [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) und Nachtragung des . . .* tus *(ober der Zeile) korrigiert aus* diuine [15] *Orig.:* præscriptionem

CCXLI. *Vor dem 14. Mai 873 geschrieben (G. Fejér »Codex diplomaticus Hungariæ« [Budæ 1829] I 196).*

[1] *Durch Streichung korrigiert aus* con

CCXLII.

Idem. Montemero duci[1] Sclauanie,[2] inter cętera.

Quapropter ammonemus te, ut progenitorum tuorum secutus morem, quantum potes, ad Pannonensium reuerti studeas diocesin. Et quia illic iam deogratias a sede beati P[etri][3] apostoli episcopus ordinatus est, ad 5 ipsius pastoralem recuras sollicitudinem.

CCXLIII. (CXCV.)

Iohannes episcopus commonitorium Paulo episcopo fungenti[1] legatione in Germaniam et Pannoniam, inter cętera.

Nam non[2] solum intra[3] Italiam ac cęteras Hesperies prouincias, 10 uerum etiam intra[4] totius Hyllici fines consecrationes ordinationes et dispositiones apostolica sedes[5] patrare[6] antiquitus[7] consueuit, *sicut nonnulla regesta et conscriptiones*[8] *synodales atque ipsarum quoque plurima ęcclesiarum in his positarum demonstrant monimenta. Et infra.*[9] Porro si de annorum numero *quis* forte causatur, sciat quod[10] inter Christianos et 15 eos, qui[11] unius fidei sunt, numerus certus affixus est. Cęterum[12] ubi paganorum et incredulorum furor[13] in causa est, quantalibet[14] pretereant[15] tempora, iuri non preiudicant[16] ęcclesiarum, quę corporalia nescientes arma solum dominum *et* propugnatorem suum, quando[17] ei placuerit[18] misereri patientem, expectant. Verum si annorum prolixitas in talibus impedit, 20 ergo deus ipse reprehendendus *est,* qui post CCCC et XXX annos filios Israhel de *durissima* seruitute Pharaonis et fornace ferrea liberauit. *Set* et *ipse per se redemptor,* qui hominum genus post tot[19] *annorum millia* de inferni claustris[20] eripuit.

CCXLIV. (CXVI.) (CXCVI) 25

Ex registro VI Stephani.[1]

Stephanus episcopus seruus seruorum dei Romano archiepiscopo Rauennati.

Nosse tuam uenerabilitudinem[2] uolumus, ad nostras *apostolicas* aures

---

CCXLII. *Johann VIII. am 14. Mai (?) 873 (Fejér a. a. O. I 196 nach dem aus dem XVI. Jahrh. stammenden Cod. Vatican. lat. 4886 [f. 102]).*

[1] dulciS [2] Clauanie [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CCXLIII. *Fragment vom 14. Mai 873 (Migne a. a. O. CXXVI 654, 655). Ans. II 73, IV 47; Polyc. I 13 (11)* unic.

[1] *Durch Punkte und Hinzufügung des* n *(mit blasserer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* fugiente [2] *Orig.:* Non enim [3] *Orig.:* inter [4] *Orig.:* inter [5] sede [6] patrate [7] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [8] conscriptione [9] *Vgl. oben.* [10] *Orig.:* quia [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* Cum tamen [13] *Durch Streichung und Hinzufügung eines Kürzungsstriches korrigiert aus* furorum [14] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* pertranseant [16] preiudicat [17] *Orig.:* quomodo [18] placuierit [19] *Orig.:* longa tempora [20] *Orig.:* claustris et dæmonum potentia

CCXLIV. *Stephan V. im Jahre (?) 888 (Migne a. a. O. CXXIX 798). Ans. VI 36.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* fraternitatem

fore peruentum, Immolę[3] episcopum ab hac luce migrasse. In cuius successoris electione populi diuisionem peruenisse[4] audiuimus; quod[5] quia sepe contingere solet, quęrentibus singulis quę sua sunt, non quę Ihesu Christi, adeo non miramur.[6] Veruntamen plurimum in hoc tuam oportet adhiberi sollicitudinem, ut conuocato clero et populo talis inhibi eligatur[7] per dei misericordiam, cui sacri non obuient canones. Sacerdotum quippe[8] est electio et fidelis populi consensus adhibendus est; quia docendus non sequendus est populus.

CCXLV.

Idem. Walperto patriarchę inter cetera.

Nec[1] uero iterato tibi scribimus, nolentes alicuius[2] ecclesie priuilegium infringere, licet apostolica prerogatiua possimus de qualibet ecclesia clericum ordinare.[3] Desine iam cuiuspiam zelo Cumensi ęcclesię antistitem protelare, quia[4] si protelaueris et eum consecrare, tantotiens monitus consecrare non maturaueris, cum ad nos uenerit, proculdubio consecratus abibit.

f. 40.

CCXLVI.

Ex registro VII Gregorii cap. LXVII et LXVIIII in libro VII.[1]

PERuenit[2] ad nos,[3] *te* fratrem[4] et coepiscopum[5] nostrum[6] Heinricum[7] Leodicenem[8] *episcopum* ad apostolorum limina uenientem *ab* Arnulpho[9] comite[10] rebus suis[11] esse[12] expoliatum *et* ad[13] nequitię[14] augmentum[14a] gladiis iurare compulsum,[15] quod ablata nunquam repeteret[16] et huius[17] *tanti sceleris* a nobis sibi ueniam impetraret.[18] Cognita[19] itaque[20] contumelia tibi immo beato Petro illata ualde[21] doluimus[22] asserentes[23] *fraternitatem*[24] *tuam,* nullis[25] iuramenti uinculis[26] posse teneri, quę tam

---

[3] *Orig.:* Imolensem [4] *Orig.:* provenisse [5] Quod [6] non mi . . . *in kleinerer Schrift und blasserer Tinte hinzugefügt.* [7] *Durch Punkte korrigiert aus* eligantur [8] *Das* i *steht ober der Zeile.*

CCXLV. *Stephan V. in den Jahren 887, 888 (Migne a. a. O. CXXIX 805). Ans. VI 31, Ivo Decr. V 13, Cæs. III 43.*

[1] *Orig.:* Nunc [2] *Ein nachfolgendes* alicu *ist durch Streichung getilgt.* [3] *Vgl. dazu auch »Dictatus papæ« § 14 (Jaffé a. a. O. 175).* [4] Quia

CCXLVI. *Nach Baluze (»Miscellanea« VII 126) abgedruckt bei Jaffé »Monumenta Gregoriana« [Berol. 1865] 562. In Wahrheit aber aus zwei Briefen (Reg. VII 13, 14) zusammengesetzt (Jaffé a. a. O. 396—398). Cæs. VI 23.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Aus dem Briefe (vom 30. Januar 1080) an Dietrich von Verdun (Jaffé a. a. O. 396), doch mit einigen Änderungen.* [3] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* fratris [5] *Orig.:* coepiscopi [6] *Orig.:* nostri [7] *Orig.:* Heinrici [8] *Orig.:* Leodicensis gravis calamitas. Quem [9] *Orig.:* Arnulphus [10] *Orig.:* comes [11] tuiS [12] te; *Orig.:* omnibus, quas secum ferebat [13] *Ober der Zeile hinzugefügt.* [14] *Orig.:* nequitiæ post suorum ereptionem [14a] augmentium [15] *Orig.:* compulit [16] repeteres; . . te . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Orig.:* quod . . . super tali tantoque facinore [18] impetrareS [19] *Aus dem Briefe (vom 30. Januar 1080) an Heinrich von Lüttich (Jaffé a. a. O. 397, 398).* [20] *Orig.:* tuæ fraternitatis adversitate et [21] *Orig.:* nimirum valde [22] *Orig.:* dolere sumus coacti [23] *Orig.:* De iuramenti vero iniustissima obligatione dilectioni tuæ sic respondemus: non debere existimari [24] fratnitatem [25] *Orig.:* eam ullis [26] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.*

nefandissime coacta iurauerit. Vnde et apostolica te auctoritate absoluimus, ut non tuę uel alicuius conscientię ob hoc uidearis[27] innexus.[28] Insuper etiam eadem freti potestate,[29] *ne hoc in* exemplum[30] cęteris improbis audendi[31] peiora *sit* futurum,[32] fratri nostro Uirdunensi episcopo *et* aliis[33] *illius patrię* beati Petri fidelibus summopere precipimus, ut[34] 5 eum ut tyrannum et Christianę religionis conculcatorem inpugnent, et armis tam carnalibus quam spiritualibus undique et ubique, quantum possunt *nisi digne satisfecerit,* insequantur.[35] Uolumus[36] *itaque,* ut prephatus[37] episcopus[38] *prius* quoscumque[39] potest episcopos[40] *et reliquos*[41] sacerdotes sibi[42] adiungat[43] et illum[44] *dei inimicum* ad dignam[45] satisfactionem con- 10 uocæt.[46] Quodsi *digne* penitere[47] et[48] ablata restituere[49] noluerit,[50] datis[51] sibi XV dierum indutiis,[52] *introitu ęcclesię priuetur et prefato modo iniuria beati P[etri]*[53] *uindicetur usque ad satisfactionem.*

CCXLVII. (XCVIII.) (CXCVIII)

Gregorius episcopus seruus seruorum dei Manasse[1] Re- 15 mensi archiepiscopo, inter cetera.

Nostis etenim Osium episcopum in Niceno[2] et Cirillum in Ephesino concilio Romanorum uice eisdem concedentibus functos fuisse pontificum.[3] Siagrio quoque Augudinensi episcopo Lugdunensis antistitis suffraganeo sanctum papam Gregorium celebrandi generalis in Gallia[4] concilii uicem 20 suam legitis[5] indulsisse.

---

[27] *Ebenso.* [28] *Orig.:* innexus aut debitor esse [29] *Orig.:* potestate, fraternitati tuæ licentiam damus immo hortamur: ut contra iniurias beato Petro illatas, nisi præsumptor ille poenituerit digneque satisfecerit, quibus viribus potest, insurgat; atque illum omnibus modis infestet'; et de eo tanti sceleris poenas, Deo opitulante, petat et sumat. [30] *Orig.:* Indignum namque nobis videtur exemplumque [31] *Durch Rasur korrigiert aus* audiendi [32] *Orig.:* futurum, si hoc flagitium iste impune susceperit. Unde etiam [33] *Orig.:* aliisque [34] *Orig.:* ut, dilectionem tuam unanimiter adiuvantes [35] *Orig.:* insequentes coartent [36] *Der Rest ist wieder aus dem Briefe an Dietrich von Verdun (Jaffé a. a. O. 396); Orig.:* Verumtamen, ne forte iudicemur potius iræ consulere quam parere iustitiæ, volumus atque apostolica auctoritate præcipimus [37] *Orig.:* fraternitas [38] *Orig.:* tua [39] *Das* o *steht ober der Zeile.* [40] *Orig.:* episcopos abbates [41] *Das* o *steht ober der Zeile.* [42] *Orig.:* studeat [43] adiungant; *Orig.:* adunare [44] *Orig.:* conventu habito super hac re, illum improbum [45] *Orig.:* poenitentiam et [46] *Das* con . . . *ober der Zeile nachgetragen; durch Punkte korrigiert aus* conprouocet; *Orig.:* invitare [47] *Orig.:* in malitia sua perdurans aut poenitentiam agere [48] *Orig.:* aut [49] *Orig.:* digna cum satisfactione restituere [50] *Orig.:* noluerit . . ., ecclesiæ introitum et corporis et sanguinis dominici participationem tua ei fraternitas interdicat. [51] *Orig.:* datisque [52] *Orig.:* indutiis, si infra illud spatium non poenituerit et ad emendationem sceleris sui non venerit, anathematis eum gladio, fulta præcepto auctoritatis apostolicæ', feriat [53] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CCXLVII. *Brief vom 22. August 1078 (Jaffé a. a. O. 323).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Vgl. Mansi a. a. O. II 806 (»Commentarium Gelasii Cyziceni«).* [3] *Umkorrigiert aus* pontificam [4] *Umkorrigiert.* [5] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* legato

CCXLVIII. (CXCVIIII.)

Gregorius episcopus sanctę R[omanę][1] ęcclesię: semper[2] licuit semperque licebit contra nouiter excrescentes[3] excessus noua quoque decreta atque remedia procurare, quę rationis et auctoritatis edita iudicio
5 nulli hominum sit fas ut irrita refutare.

CCIL. (CC.)

Ex Romano pontificali.[1]

Victor natione Afer[2] constituit, ut sanctum pascha die dominica celebretur,[3] sicut Eleuther, et[4] fecit sequentes clericos;[5] hic fecit con-
10 cilium[6] de circulo paschę[7] acersito Theophylo episcopo Alexandrię et[8] *constituit,*[9] ut a XIIII luna primi mensis usque ad XXI die dominica[10] custodiatur sanctum pascha.[11]

CCL. (CCI.)[1]

Ex eodem.[1a]

15 Bonifatius *tertius*[2] natione R[omanus][3] obtinuit[4] a[5] Foca[6] principe,[7] vt R[omana][8] ecclesia[9] esset[10] caput omnium ęcclesiarum, quia ecclesia Constantinopolitana primam[11] se omnium[12] ęcclesiarum scribebat; hic fecit constitutum in ęcclesia beati P[etri][13] *apostoli,* in quo[14] sederunt episcopi LXXII, presbiteri R[omani][15] XXXIII presente[16] omni[17] clero[18] sub
20 anathematę, ut nullus pontifice[19] uiuente[20] aut episcopo[21] ciuitatis suę presumat loqui aut partes sibi facere, nisi tertio die depositionis eius, adunato clero et filiis ęcclesię, *et* tunc electio fiat et quem uoluerit, habeat[22] licentiam eligendi[23] sibi sacerdotem.

CCXLVIII. *Brief vom 29. März 1075 (Jaffé a. a. O. 187, 188).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* quamquam huic sanctæ Romanæ ecclesiæ semper [3] *Orig.:* increscentes

CCIL. *Mon. Germ. »Gesta pontificum Romanorum« ed. Th. Mommsen [Berlin 1898] I 18, 19.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Punkte korrigiert aus* Affer [3] *Orig.:* celebraretur [4] *Orig.:* Hic [5] *Orig.:* cleros [6] *Orig.:* constitutum ad interrogatione sacerdotum [7] *Orig.:* paschæ ut dominico paschæ, cum presbiteris et episcopis factam conlationem et [8] *Orig.:* facta congregatione [9] constuit [10] *Orig.:* dominicum [11] *Vgl. c. 3 des (apokryphen) Konzils zu Rom (unter Silvester) vom 19. September 325 (»Mélanges d'archéologie et d'histoire« VI 4).*

CCL. *MG. a. a. O. I 164. Ans. VI 12, Cæs. III 11; Lib. I 8.*
[1] *E.:* CII [1a] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Vom 19. Februar 607 bis 12. November 607; fehlt in E.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* ex patre Johanne Cataadioce sedit mens. VIII dies XXII. Hic optinuit. *Die Urkunde ist nicht erhalten.* [5] *Orig.:* aput [6] *Orig.:* Focatem [7] *Orig.:* principem [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* sedis apostolica [9] *Orig.:* beati Petri apostuli [10] esse [11] *Orig.:* prima [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* omniaim [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Das o steht obe derr Zeile.* [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Orig.:* diaconi [17] *Orig.:* et clerus [18] *Orig.:* omnis [19] *Orig.:* pontificem; *korrigiert in E.* [20] *Orig.:* viventem [21] *Orig.:* episcopum [22] habeant *(so auch E); Orig.:* habebit [23] *E.:* elegendi

CCLI. (CCII.)

Bonifatio[1] II° uenit relatio[2] ab Affris episcopis de constitutione *eorum,* ut[3] consilio sedis apostolicę Cartaginensis episcopus omnia faceret. *Nam sub*[4] *primo Bonifatio*[5] *separauerant se a Romana sede.*

CCLII. (CCIII.) 5

Benedictus II[1] natione[2] R[omanus][3] suscepit[4] iussiones[5] clementissimi principis[6] Constantini ad uenerabilem clerum et populum[7] R[omanę][8] ciuitatis, per quas concessit, ut[9] qui electus fuerit[10] pontifex, e uestigio[11] consecretur[12] absque tarditate.

CCLIII. (CCIIII.) 10

Constantinus[1] natione Syrus ordinauit Felicem archiepiscopum Rauennatem, qui secundum consuetudinem[2] priorum suorum solitas noluit in scrinio facere[3] cautiones,[4] set per potentiam iudicum[5] exposuit, ut *pontifex* maluit. Uenit autem et Benedictus archiepiscopus Mediolanensis[6] ordinationis uoto, ut[7] suo se pontifici presentaret.[8] Altercauit uero et pro 15 ęcclesia Tycinensi set conuictus[9] est eo, quod a priscis temporibus sedis apostolicę eiusdem Tycinensis ęcclesię || antistes ad consecrandum perti- f. 40v. nebat et[10] pertinet.

CCLIV. (CCV.)

Iohannes V[1] natione Syrus abstulit ordinationem pontificis Turri- 20 tane[2] ęcclesię Caralitano[3] archiepiscopo, qui[4] quondam[5] a beato papa Martino ab eadem ordinatione suspensus fuerat,[6] quoniam antiquitus ordinatio illa pertinuit sedi apostolicę.

CCLI. *MG. a. a. O. I 140.*
[1] *Vom 22. September 530 bis 17. Oktober 532; Orig.:* Eodem tempore [2] *Nicht erhalten.* [3] *Orig.:* et ut cum [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sup [5] Bonifatii

CCLII. *MG. a. a. O. I 203. Cæs. III 5.*
[1] *Vom 26. Juni 684 bis 8. Mai 685.* [2] *Durch Rasur korrigiert aus* nationeS [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben. Es folgt im Orig. viel Unwesentliches.* [4] *Orig.:* Hic suscepit duas diuales [5] *Nicht erhalten.* [6] *Orig.:* magni principis [7] *Das* m *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* populum atque felicissimum exercitum [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *Orig.:* ut persona [10] *Orig.:* fuerit in sede apostolica [11] *Das* o *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* ordinetur

CCLIII. *MG. a. a. O. I 222. Ans. II 74.*
[1] *Vom 25. März 708 bis 9. April 715.* [2] coNsuetudinem; *Orig.:* solitas [3] *Durch Punkte korrigiert aus* faceret [4] *Vgl. »Liber diurnus« VI (ed. Th. v. Sickel [Wien 1889] 5—7).* [5] iudicium [6] *Auf einer Rasur.* [7] et [8] presentare [9] *Durch Punkte korrigiert aus* conuinctus [10] *Orig.:* atque

CCLIV. *Vgl. »Liber pontificalis« LXXXIV (ed. L. Duchesne [Paris 1886] I 366, 367); Wortlaut aber anders.*
[1] *Vom 23. Juli 685—2. August 686.* [2] *Das heutige Porto Torres.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* CaralitaniS [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Ebenso das* o [6] fuerant

CCLV. (CCVI.)

STEphanus III[1] natione Siculus[2] congregatis episcopis[3] totius Tuscię atque Campanię, considentibus pariter XII episcopis[4] Francorum et Romanis[5] presbiteris, in presentia totius cleri[6] et populi concilium[7] fecit in
5 basilica Constantiniana,[8] in quo[9] damnauit[10] Constantinum neophytum inuasorem sedis apostolicę et inscriptiones eius et gesta decretorum; et[11] allatis[12] sacratissimis canonibus eisque liquido perscrutatis prolata est sententia ab eodem[13] concilio sub anathematis interdictu, *vt*[14] nullus unquam[15] laicorum neque ex alio ordine presumat,[16] nisi per distinctos[17] gradus
10 ascendens diaconus aut presbiter factus fuerit cardinalis, ad sacrum pontificatus[18] honorem promoueri.

CCLVI. (CCVII.)

Ex Romano pontificali.[1]

OMNES[2] *Romani*[3] perrexerunt[4] cum ingenti[5] letitia ad ecclesiam
15 sanctorum[6] IIIIor coronatorum et[7] *domnum Leonem eiusdem ęcclesię cardinalem* coactum inuitumque inde[8] abstrahentes[9] cum ymnis laudibusque precipuis ad Lateranense patriarchjvm[10] perduxerunt et[11] morem seruantes[12] antiquum omnes *eiusdem* osculati sunt pedes.

CCLVII. (CCVIII.)

20 BENedictus[1] III[2] natione R[omanus][2a] constituit, ut cum episcopus, presbiter[3] aut diaconus *necnon et reliqui*[4] *clerici* morerentur,[4a] pontifex una cum omnibus episcopis et presbiteris atque diaconis necnon et reliquis[5] clericis ad eius sepeliendum corpus et commendandam animam conueniret,

---

CCLV. *Vgl. »Liber pontificalis« XCVI (Duchesne a. a. O. I 473—475). Wortlaut aber anders (bis* decretorum*). Polyc. I 4, 7; Lib. I 8.*

[1] *Vom 1. August 768—24. Januar 772.* [2] *E:* Siculis [3] *Das letzte* s *ober der Zeile in etwas blasserer Tinte nachgetragen.* [4] *Ebenso.* [5] *E:* Romani [6] *E:* clerici [7] *E:* consilium [8] *Vom 13. April 769 (Mansi a. a. O. XII 718).* [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *E:* dampnauit [11] *Orig.:* Tunc. *»Liber pontificalis« XCVI (a. a. O. I 476).* [12] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [13] *Orig.:* eodem sacerdotale [14] *Cæs. III 6.* [15] *Das* a *steht ober der Zeile; E:* umquam [16] *Orig.:* præsumi [17] *Durch Darüberschreiben (ober der Zeile) mit lichterer Tinte korrigiert aus* distincti [18] *Am Rande steht von jüngerer Hand mit lichter Tinte geschrieben* Cardinales.

CCLVI. *Aus dem »Liber pontificalis« CV (Duchesne a. a. O. II 107).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Tunc omnes [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* ut superius adnotatum est, pergentes [5] *Orig.:* gaudio multæque aviditatis [6] *Orig.:* qua degebat, beatorum [7] *Orig.:* eum [8] *Orig.:* exinde [9] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] . . . jvm *auf einer Rasur und wahrscheinlich von anderer Hand geschrieben.* [11] *Orig.:* cuius [12] *Orig.:* conservantes

CCLVII. *»Liber pontificalis« CVI (Duchesne a. a. O. II 141—143, 148). Cæs. III 12.*

[1] *Am l. Rande von jüngerer Hand:* De morte P[apæ] [2] *Vom Juli 855—7. April 858.* [2a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* vel presbyter [4] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [4a] *Orig.:* moreretur [5] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

similiter[6] etiam ipsi facerent, cum pontifex ab hac luce migrasset.[7] Hic[8] dum esset electus, factione episcoporum Radoaldi Portuensis[9] et Arsenii Hortensis actum est, ut a legatis imperatorum Hludouici et Lotharii cardinales cogerentur multis[10] iniuriis et comitationibus immo et gladiorum super se euaginationibus, Anastasium, quem IIII Leo deposuerat,[11] sibi promouere pontificem. Set deo operante[12] ita patientia[13] et unanimitate sui eosdem superauerunt, ut in[14] facie eorumdem prephatum[15] Benedictum[16] apud beatum Petrum pontificem consecrarent et magna populi commitante caterua ad Lateranense patriarchium deducerent.

CCLVIII. (CCVIIII.)[1]

Nicholaus primus[2] *suscepit*[3] Rauennatum[4] *et Emilię legationem,* qui[5] a Iohanne eiusdem urbis archiepiscopo in rebus et iuris suis[6] proprietatibus incommoda sustinebant, ut a tantis[7] oppressionibus eruerentur.[8] Quorum pie clamores audiens ipsum legatis suis et literis[9] sepius archiepiscopum, ut[10] talibus cederet, monuit.[11] Cuius[12] precepta cum declinaret, ter ad sinodum suis eum litteris uocauit[13] et uenire[14] contempnentem communione[15] priuauit. *Idem* uero[16] *archiepiscopus*[17] Papiam pergens imperatoris Hludouici[18] auribus molestiam intulit auxiliumque[19] mundanum quęsiuit et[20] acceptis[21] ab[22] imperatore[23] legatis[24] Romam peruenit. Pontifex[25] *autem,* quia contra sacros[26] canones[27] excommunicato[28] communicauerant,[29] legatos[30] benigne redarguit et[31] eidem archiepiscopo, ut ad sinodum Romanam satisfacturus[32] properaret, mandauit. *Et infra.* Qui[33] cum uenire noluisset, beatissimus papa Rauennam perrexit. Cuius adventum cum archiepiscopus cognouisset, iterum[34] Papiam ad imperatorem adiit. Domnus uero papa Rauenatibus et Emiliensibus et Pentapolitanis res et possessiones eorum, quas archiepiscopus et frater eius abstulerant, restituit

---

[6] Similiter [7] *Orig.:* migrasset: quod non solum docuit, sed et fecit [8] *Von nun an wird nur der Sinn der Ausführungen des Orig. wiedergegeben.* [9] Potuensis [10] *Das* s *in etwas lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Auf dem römischen Konzile vom 16. Dezember 850 (Mansi a. a. O. XIV 943, 1026).* [12] perante [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* patientea [14] *Nachher eine Rasur.* [15] prophatum [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CCLVIII. *»Liber pontificalis« CVII (Duchesne a. a. O. II 155—157).*

[1] *Vielleicht von anderer Hand.* [2] *Auf dem Konzile vom 18. November 861.* [3] *Vom April 858—13. November 867.* [4] *Orig.:* Interea multi Ravennatum [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* sui [7] taNtis [8] *Orig.:* eruerentur, veniebant [9] *Im Jahre 861; sonst nicht erhalten.* [10] *Orig.:* quatinus [11] *Orig.:* actibus, commonuit [12] *Gibt nur den Sinn des entsprechenden Satzes des Orig. wieder.* [13] *Im Jahre 861.* [14] ueniret [15] communionem [16] *Orig.:* Deinde [17] archiepiscopum [18] *Orig.:* Ludovici cæsaris [19] *Orig.:* solamenque [20] *Orig.:* Tunc [21] *Orig.:* largiente [22] *Orig.:* ei [23] *Orig.:* Augusto [24] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ligatiS; *Orig.:* legatos præcipuos cum illis superbiæ repletus tumore [25] *Orig.:* Sed pontifex almus [26] *Orig.:* sacrorum [27] *Orig.:* canonum regulas [28] *Orig.:* excommunicato ipsi legati [29] *Durch Umschreibung korrigiert aus* communicauerat [30] *Orig.:* eos [31] *Das folgende gibt nur den Sinn eines Satzes des Orig. wieder.* [32] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [33] *Die folgenden drei Sätze geben das Orig. mit sehr geändertem Wortlaute wieder.* [34] *Am Rande von jüngerer Hand in lichter Tinte* pentapolis æmilia

et preceptionis suę decreto confirmauit.[35] Imperator[36] *autem* archiepiscopo[37] mandauit,[38] dicens: »Vadat et fastu elationis deposito[39] humiliet se pontifici, cui nos[40] et omnis ęcclesię generalitas inclinatur et *eius* obedientię ac subgectioni colla[41] summittit: quia, quod cupit, aliter[42] ‖ f. 41.
5 consequi non[43] poterit.« *Et infra.* Quod[44] cum inuitus fecisset, multis[45] pro eo pustulantibus susceptus est. Et[46] apprehensa carta[47] iuramenti sui scripturas, quas[48] in[49] consecratione[50] sua[51] *satis*[52] confuse[53] fecerat,[54] ut in eis uidebatur, propria[55] manu scribens iuxta consuetudinem predecessorum[56] suorum composuit et[57] multis sacerdotibus[58] et[59] proceribus pre-
10 sentibus super uiuificam crucem Christi[60] et[61] sandalia[62] eius et[63] IIIIor euangelia[64] posuit[65] et cunctis[66] audientibus sponte[67] iurauit, se omnibus uitę suę diebus seruaturum,[68] quę in eisdem[69] scripturis continebantur, quas[70] etiam coram omnibus legit. Dominus uero papa inter cetera illi precepit, ut episcopos[71] Emilię non consecraret nisi post electionem cleri
15 et populi; per epistolam sedis apostolicę presulis acciperet eos consecrandi licentiam, nec eos[72] ad sedem apostolicam uenire prohiberet, nec ullum morem, qui contra episcoporum priuilegium sit, ab eis exigere[73] quoquomodo temptaret, et ut res[74] cuiuscumque persone qualicumque[75] ingenio acquisitas[76] uel possessas[77] nunquam[78] aliquo modo occuparet, donec in
20 presentia apostolica uel missi eius aut uestararii Rauennatis legali ordine in iudicio illas conuinceret.[79]

CCLIX.

Idem ad eumdem in registro.[1]

Certe[2] nos episcopos in aliis festiuitatibus populum sibi commissum
25 deserere nullomodo permittimus. Quomodo ergo in tanto die paschę

---

[35] *Im Jahre 862.* [36] *Orig.:* Cui ad hæc [37] *Orig.:* per internuntium [38] *Orig.:* mandat Augustus [39] *Orig.:* deposito, tanto [40] *Orig.:* et nos [41] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* a [42] aliteR. *Unten am Rande* consequi non poterit *und* QVI [43] *Orig.:* minime [44] *Gibt in Kürze nur den Sinn des Orig. wieder.* [45] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [46] *Orig.:* Tunc ille confestim [47] *Orig.:* charta repromissionis et [48] *Das* a *steht ober der Zeile.* [49] *Orig.:* tempore [50] *Orig.:* consecrationis [51] *Orig.:* suæ [52] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [53] *Orig.:* imperfectis [54] *Orig.:* confusisque [55] *Orig.:* repleverat dictionibus, propria [56] *Orig.:* antecessorum [57] *Das folgende (bis* presentibus*) gibt in Kürze den Inhalt des Orig. wieder.* [58] *Mit blasserer Tinte nachgetragen.* [59] *Vorher geht ein durchstrichenes* tis [60] *Orig.:* domini nostri Jesu Christi [61] *Orig.:* atque [62] *Vgl. darüber Migne a. a. O. CXCIV 1556.* [63] *Orig.:* et super sacrum [64] *Orig.:* sanctorum evangeliorum codicem [65] *Durch Umschreibung korrigiert aus* piuSuit [66] *Orig.:* has manu tenens innumeris, qui convenerant [67] *Orig.:* clara voce sponte [68] *Das folgende gibt nur den Inhalt des Orig. wieder.* [69] . . . sdem *mit blasserer Tinte hinzugefügt.* [70] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile nachgetragen.* [71] *Ebenso.* [72] *Ebenso.* [73] exigeret [74] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [75] *Das* a *steht ober der Zeile.* [76] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [77] *Ebenso.* [78] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [79] *Alles auf einer Synode zu Rom im November 862; sonst nicht erhalten.*

CCLIX. *Nikolaus I. an den Erzbischof Johann von Ravenna. Fragment aus den Jahren 858—867; nur hier und im Cod. Mus. Britt. add. 8873 (f. 189v.) erhalten.*

[1] u *und der darüber befindliche Kürzungsstrich (am Ende) sind durch Streichung getilgt.* [2] certe

creditam sibi episcopus ecclesiam deserat, ut alii ęcclesię[3] ministret, ratio minime patet, presertim cum canones nil tale precipiant.

CCLX. (CCX.)

Item ex Romano pontificali.[1]

Adrianus II[2] natus R[omę][3] cum aliquando[4] inter compresbiteros suos a[5] papa Sergio consuetudinaliter denarios[6] XL percepisset,[7] domum regressus equęstri suo precepit, ut multitudini peregrinorum, quos[8] ante ianuam eiusdem domus inuenit, ternos ex eisdem denariis singulis erogaret.[9] Cumque (ille neque tertie parti eorumdem[10] sufficere singulos[11] posse affirmaret,[12] ipse acceptis denariis ternos singulis erogauit. In qua redun)-datione cum miraretur equęster,[13] liberalis sacerdos[14] ex[15] residuis[16] multitudini[17] familię suę *iterum* ternos*que* cuique[18] largitus est. At cum VII[19] superessent[20] »uides« *inquid*[21] »quam[22] largus est[23] dominus, qui[24] ex illa quadragenaria quantitate[25] mihi tibique ternos misericorditer reseruauit?« Hic[26] *cum ad R[omanum]*[27] *pontificatum* ab ęcclesia dei[28] genitricis dominę[29] nostrę,[30] quę dicitur[31] ad presepe, traheretur,[32] ad Lateranense patriarchium certatim a[33] *clero et* proceribus[34] et plebe[34a] deportatus[35] *est.* Quod audientes missi[36] *Hludouici* imperatoris[37] moleste tulerunt[38] indignati[39] scilicet, quod,[40] dum presentes essent, non[41] inuitati[42] *fuerint* nec optatę a se futuri presulis electioni interesse meruerint.[43] Qui accepta ratione, quod non causa contemptus augusti set futuri temporis prospectu[44] hoc omissum fuerit, ne[45] uidelicet legatos principum in electione Romanorum presulum

---

[3] *Cod. Mus. Brit. add. 8873:* ecclesie ipse

CCLX. *»Liber pontificalis« CVIII (Duchesne a. a. O. II 173—175). Ans. I 84, Cæs. III 13.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Vom November 867 — November (Dezember) 872.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* die quadam [5] *Orig.:* a sanctissimo [6] *Orig.:* denariis [7] *Orig.:* perceptis; *der Rest des Satzes gibt nur den Inhalt des Orig. (unter Anlehnung an den Wortlaut) wieder.* [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *Durch Streichung des Kürzungsstriches und Umschreibung korrigiert aus* erogauit (?) [10] *Orig.:* pauperum [11] *Orig.:* singulos denarios [12] *Orig.:* intulisset; *der Rest des Satzes gibt nur den Inhalt des Orig. an.* [13] *Orig.:* equester; non solum non defecisse denarios quinimo superfuisse [14] *Orig.:* presbiter [15] *Orig.:* qui supererant [16] *Orig.:* demum recipiens [17] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* multitudine [18] *Orig.:* nihilominus personatim nummos [19] *Orig.:* sex [20] superent; *Orig.:* identidem superessent [21] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [22] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [23] *Orig.:* et quam suavis sit omnipotentissimus [24] *Das* i *steht ober der Zeile. Das weitere gibt den Inhalt des Orig. wieder.* [25] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [26] *Orig.:* Collectis igitur omnibus tam episcopis cum universo clero, quam primoribus urbis cum obsecundantibus sibi populis [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [28] *Orig.:* sanctæ dei [29] *Orig.:* semperque [30] *Orig.:* virginis Mariæ [31] *Orig.:* appellatur [32] *Orig.:* rapitur, trahitur et [33] *Orig.:* ac a [34] *Orig.:* procerum [34a] *Orig.:* plebis multitudine [35] *Orig.:* deportatur [36] *Orig.:* tunc missi [37] *Orig.:* principis [38] *Orig.:* tulere [39] indigninati [40] *Orig.:* non quod tantum virum nollent pontificem, quem nimirum anxie cupiebant, sed quod se [41] *Orig.:* quirites non [42] *Orig.:* invitaverint [43] *Orig.:* consenserint [44] *Orig.:* omnino prospectu [45] *Vgl. den Eid der Römer in MG. »Scriptores rerum Langobard.« [Hannoveræ 1878] 203.*

mos expectandi per huiusmodi fomitem inolesceret, omnem[46] indignationem medullis sedauerunt[47] ac salutandum electum etiam ipsi humiliter accesserunt.[48] *Et infra.* Audiens hoc Hludouicus christianissimus imperator mox imperialem scribens epistolam[49] cunctos[50] Romanos, qui[51] dignum
5 tanto peregissent[52] officio presulem, collaudauit, per quam uidelicet innotuit, nulli quippiam premii fore pro consecratione *R*[*omanorum*][53] pontificum[54] quoquomodo pollicendum, cum ipse hanc non suorum suggestione[55] set Romanorum potius unanimitate[56] ardentissime cuperet prouenire, maxime cum reddi, quę ablata fuerant, non auferri a R[omana][57] ęcclesia uel de-
10 perire quippiam se diceret hanelare.[58]

CCLXI.

Item ex pontificalibus gestis II Adriani papę.

Celebrata apud Constantinopolim sancta VIII uniuersali synodo[1] *pro expulsione Photii et restitutione Ignatii patriarchę* Uulgarum legati *coram*
15 *Basilio imperatore et legatis IIII apostolicarum sedium* dixerunt: »Vsque hodie pagani fuimus et nuper ad gratiam christianitatis accessimus. Ideoque ne *in* aliquo[2] errare uideatur,[3] cui ęcclesię subdi debeamus, a uobis, qui uices patriarcharum[4] geritis, nosse desideramus.« Legati R[omanę][5] ęcclesię responderunt: »Sanctę R[omanę][6] ęcclesię quoniam[7] per uos[8] senior
20 uester[9] beato P[etro][10] apostolo[11] cum omni gentis suę regno se tradidit, a cuius successore uidelicet papa[12] Nicolao et precepta uiuendi et episcopos ac presbiteros suscipere meruit, uos et pertinuisse[13] et pertinere[14] etiam
f. 41v. in eo monstratis,[15] || quod postulatos[16] nostros[17] sacerdotes et suscepistis et hactenus ueneratione congrua retinetis.« Vvlgarum legati dixerunt:
25 »A sancta R[omana][18] ęcclesia sacerdotes nos petisse, suscepisse[19] hactenusque habere nos confitemur et ei[20] in omnibus obedire decernimus. Verum utrum Romanę an Constantinopolitanę ęcclesię rationabilius subdi debeamus, cum his[21] patriarcharum uicariis diffinite.« Legati R[omanę][22] ęcclesię responderunt: »Propter quę nos sancta sedes apostolica cum ori-

---

[46] *Orig.:* omnem suæ mentis [47] *Orig.:* sedavere [48] *Orig.:* accessere [49] *Nicht erhalten.* [50] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [51] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* quod [52] *Orig.:* prelegissent [53] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [54] *Orig.:* ipsius [55] suggestionem [56] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uninimitate; *Orig.:* unanimitate commotus [57] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [58] *Durch Punkte korrigiert aus* hannelare

CCLXI. *»Liber pontificalis CVIII (Duchesne a. a. O. II 182--185).*

[1] *Vom 5. Oktober 869—28. Februar 870.* [2] *Das* o *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* videamur [4] *Orig.:* summorum patriarcharum [5] *Orig.:* sanctæ Romanæ. *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Ebenso.* [7] Quoniam; *Orig.:* cui [8] *Orig.:* te o Petre [9] *Orig.:* tuus senior [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *Orig.:* apostolorum principi [12] *Orig.:* egregio papa [13] pertinuisset [14] *Orig.:* pertinere debere [15] *Das letzte* s *in etwas lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [16] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Ebenso.* [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [19] *Durch Streichung umkorrigiert; Orig.:* et suscepisse [20] *Orig.:* eis [21] *Das* h *ober der Zeile hinzugefügt.* [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben. Orig.:* sanctæ Romanæ

entalibus diffinienda mandauerat, deo[23] iuuante finiuimus. De causa autem uestra, secus quam[24] diffinita est finienda, quia nihil in mandatis[25] accepimus,[26] nihil uel diffinimus uel in preiudicium sanctę R[omanę][27] ęcclesię diffiniendum censemus; quinimmo, quia[28] omnis[29] uestra patria nostris sacerdotibus plena est, nulli uos nisi R[omanę][30] ęcclesię pertinere debere 5 diffinitiua sententia,[31] quantum[32] ex nobis est, promulgamus.« Vicarii Orientalium patriarcharum dixerunt Uulgaribus: »Quando uos illam patriam cepistis, cui[33] subdita erat? et utrum Latinos an Gręcos sacerdotes habuerit, dicite!« Uulgares[34] dixerunt: »A[35] Gręcorum potestate armis *eam* euicimus[36] et[37] Gręcos *ibi*[38] sacerdotes inuenimus.«[39] Vicarii Orientalium respon- 10 derunt: »Si Gręcos sacerdotes ibi repperistis, ex[40] ordinatione Constantinopoleos illa patria fuit;« legati[41] sanctę R[omanę][42] ęcclesię dixerunt:[43] »A Gręcis[44] sacerdotibus argumentum sumere non debetis, quia linguarum[45] diuersitas ęcclesiasticum ordinem non confundit. Nam sedes apostolica,[46] cum sit ipsa Latina, in multis tamen locis pro ratione patrię Gręcos sacer- 15 dotes et semper et nunc usque constituens priuilegii sui detrimenta nec debet sentire.«[47] Vicarii Orientalium[48] dixerunt: »Etiamsi Gręcorum presbiterorum ordinationem uestri iuris fuisse doceatis, illam tamen[49] patriam Gręcorum regno[50] pertinuisse nunquam[51] negare poteritis.« Legati sanctę R[omanę][52] ęcclesię dixerunt:[53] »Sicut Uulgarię nobis diuerso modo 20 ordinationem[54] pertinere dicentes mendacium non loquimur,[55] ita nimirum eandem[56] Uulgariam ex Gręcorum regno fuisse non[57] negamus. Set et[58] alivd[59] ordinant iura sedium, aliud[60] partiuntur[61] diuisiones regnorum. Nos de diuisione regnorum[62] non agimus, set de iure sedium loquimur.« Vicarii patriarcharum[63] dixerunt: »Illud, quod uobis diuerso modo Uul- 25 gariam pertinere dicitis, ediscere[64] uolumus.« Legati R[omanę][65] ęcclesię responderunt: »Sedes apostolica iuxta quod decretalibus sanctorum[66] Romanorum presulum doceri poteritis, utramque Epyrum, nouam uidelicet *et* ueterem,[67] totamque Thessaliam atque Dardaniam, in qua[68] et Dardana

---

[23] *Orig.:* domino [24] *Das* a *steht ober der Zeile.* [25] . . . nda . . . *mit blasserer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [26] *Durch Umschreibung korrigiert aus* accipimus [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [28] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [29] *Durch Umschreibung korrigiert aus* omnia [30] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* sanctæ Romanæ [31] sentia [32] *Das* a *steht ober der Zeile.* [33] *Orig.:* cuius potestati [34] *Orig.:* Legati Vulgarum [35] *Orig.:* Nos illam patriam a [36] . . . cim . . . *auf einer Rasur.* [37] *Orig.:* in qua non Latinos sed [38] sibi [39] *Orig.:* reperimus [40] *Orig.:* manifestum est, quia ex [41] *Durch Umschreibung korrigiert aus* leguti [42] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [43] *Orig.:* responderunt [44] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [45] *Ein nachfolgendes* non *ist durch Streichung getilgt.* [46] *Ebenso.* [47] *Orig.:* sentire, nec debuit [48] *Orig.:* Orientalium patriarcharum [49] *In lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [50] *Durch Umschreibung korrigiert aus* regnu [51] *Das* a *steht ober der Zeile.* [52] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [53] *Orig.:* responderunt [54] ordinatione [55] *Das* i *steht ober der Zeile.* [56] . . . ndem *ober der Zeile hinzugefügt.* [57] *Orig.:* numquam [58] *Orig.:* intueri vos decet, quia [59] *Durch Darüberschreiben (in etwas blasserer Tinte) korrigiert aus* alucd [60] *Orig.:* aut [61] *Orig.:* patiuntur [62] *Mit lichterer Tinte (. . . rum ober der Zeile) nachgetragen.* [63] *Orig.:* Orientalium patriarcharum [64] *Orig.:* addiscere [65] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* sanctæ Romanæ [66] *Orig.:* sanctissimorum [67] *Orig.:* veteremque [68] *Das* a *steht ober der Zeile.*

ciuitas[69] hodie monstratur,[70] cuius nunc patria[71] ab his Uulgaris Uulgaria dicitur,[72] antiquitus canonice ordinauit, obtinuit ac per hoc ordinationem, quam tunc paganorum Uulgarum irruptione omiserat, non[73] a Constantinopolitana[74] ęcclesia modo [ut] fingitur, abstulit, set ab his factis[75] Christianis
5 recępit. Secundo modo quia Uulgares, qui iure[76] gentili sibi patriam subiugantes, ecce per quot[77] annos retinent, quod ceperunt, set[78] apostolicę semet[79] patrocinio ordinationique specialiter committentes nobis debet nec immerito subici, quos[80] ultronea[81] uoluntate magistros elegit.[82] Tertio modo quia[83] eosdem Uulgares sancta sedes apostolica
10 iussu quondam[84] sanctissimi Nicolai[85] papę tam per aliquot[86] nostrum, qui hic sumus, et illic multas ęcclesias dedicantes sacerdotes creauimus, quam per Paulum, Dominicum, Leopardum ac Formosum uenerabiles episcopos set et Grimaldum coepiscopum nostrum, quem hactenus isti Uulgares cum multis sacerdotibus nostris in conspectu nostro confessi[87]
15 sunt, a diuersis erroribus ad catholicam[88] fidem[89] multo sudore Christi gratia preduce transferens, ecce ultra triennium[89a] tenuit, tenet, ordinat ac disponit. Ideoque consequens non est, ut sine conscientia[90] R[omani][91] pontificis[92] ęcclesia R[omana,][93] de quibus[94] presentialiter uestita cernitur, spolietur.« Vicarii patriarcharum[95] responderunt:[96] »Ad[97] quem istorum
20 modorum disceptare[98] uelitis, edicite.« Legati R[omanę][99] æcclesię respon-
f. 42. derunt: »Sancta sedes[100] apostolica ‖ uos,[101] quia[102] reuera[103] inferiores estis, super causa sua iudices nec elegit, nec per nos[104] eliget,[105] utpote quę de omni ecclesia fas[106] habeat iudicandi. Set neque nobis de hac causa sententiam proferre commisit. Quapropter quod hab ea faciendum[107]
25 non cepimus,[108] cognitionis eius iudicio, quę librorum multiplicitate ad defensionem sui multa proferre ualet,[109] ex integro reseruamus, a qua omnis uestra sententia[110] tanta facilitate respuetur,[111] quanta leuitate profertur.«

Uicarii patriarcharum[112] dixerunt: »Satis indecens est, ut uobis,[113]

---

[69] *Damals gewöhnlich Achrida genannt.* [70] *Orig.:* demonstratur [71] patriam [72] dicituR; *Orig.:* nuncupatur [73] nunc [74] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Constantinepolitana [75] *Orig.:* factis ipsis [76] in re [77] *Das* o *steht ober der Zeile.* [78] *Orig.:* sedis [79] *Orig.:* semet, ut superius diximus [80] *Das* o *steht ober der Zeile.* [81] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ultronec [82] *Orig.:* elegere [83] *Das* i *steht ober der Zeile.* [84] *Das* o *steht ober der Zeile.* [85] *Orig.:* domni Nicolai [86] *Das* o *steht ober der Zeile.* [87] *Orig.:* habere se fassi [88] *Orig.:* catholicæ [89] *Orig.:* fidei veritatem [89a] triennienium [90] *Durch Umschreibung (in etwas blasserer Tinte) korrigiert aus* conscientię [91] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [92] *Orig.:* summi pontificis [93] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [94] *Das* i *steht ober der Zeile.* [95] *Orig.:* Orientalium patriarcharum [96] *Orig.:* dixerunt [97] *Orig.:* At [98] *Orig.:* modum dispensare [99] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* sanctæ Romanæ [100] *Durch Umschreibung korrigiert aus* cedes [101] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [102] *Das* i *steht ober der Zeile.* [103] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* reuerentia [104] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [105] *Orig.:* elegit [106] *Orig.:* sola specialiter fas [107] facienciendum [108] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* scepemus; *Orig.:* accepimus [109] *Orig.:* prævalet [110] sententia [111] *Orig.:* respuitur [112] *Orig.:* Orientalium patriarcharum [113] *Orig.:* vos

qui Gręcorum imperium detrectantes Francorum federibus inheretis,[114] in regno nostri principis ordinandi[115] iura seruentur.[116] Quapropter Uulgarium patriam[117] Gręcorum ex potestate dudum fuisse et Gręcos[118] sacerdotes habuisse comperimus, ęcclesię[119] Constantinopolitanę, a qua per paginismum recesserat, nunc per Christianissimum[120] restitui iudicamus.« Legati R[omanę][121] æcclesię clamantes dixerunt: »Sententiam,[122] quam non[123] electi neque admissi, uel quicquid[124] illud est, *quod* modo siue timore seu gratia precipitastis potius quam protulistis, auctoritate sancti spiritus usque ad difinitionem[125] sanctę sedis apostolicę omnino rescindimus, ita ut nullo modo uel nomen sententię habere mereatur. Teque[126] *reuerentissime* patriarcha Ignati auctoritate sanctorum principum apostolorum coram deo suisque angelis omnibusque presentibus contestamur, ut secundum hanc epistolam restitutoris[127] tui domini Adriani summi pontificis, quam tibi ecce offerimus, industria tua ab omni Uulgarię ordinatione inmune[128] nullum tuorum illic[129] mittendo custodias: ne sancta sedes apostolica, quę tibi tua restituit, per[130] te sua perdere uideatur. Quinpotius si, quod non credimus, iuxtam te habere quęrimoniam estimas, sanctę R[omanę][131] ęcclesię restitutrici tuę sollemniter suggerere non omitas.« Tunc patriarcha Ignatius apostolicam epistolam suscipiens, licet[132] magnopere monitus, eam legere studuit.[133] *Et* respondit: »Absit a me, ut ego his presumptionibus contra decorem sedis apostolicę implicer,[134] qui[135] nec ita iuueniliter ago, ut mihi surripi ualeat, nec ita seniliter delero, ut, quod in aliis reprehendere debeo, ipse committam.«[136] Hoc fine collocutio illa[137] finita est. *Et infra.* Legatus[138] *Michahelis Uulgarici regis* cum donis regalibus regias[139] litteras obtulit summum pontificem[140] *Adr[ianum]*[141] deprecantes, ut[142] aliquem ex cardinalibus dumtaxat suę ęcclesię uirum sapientia,[143] persona[144] uita*que* archiepiscopatu dignissimum Uulgaris eligendum dirigeret, quem post approbationem eorumdem denuo remeantem archiepiscopatu dignissimum Uulgaris eligendum dirigeret, quem post approbationem eorumdem denuo remeantem archiepiscopali officio[145] sublimaret. Pontifex[146] *uero* Siluestrum quendam subdiaconum[147] Uulgaris eligendum direxit

---

[114] *Durch Streichung korrigiert aus* hereticiS [115] ordinaNdi: *Durch Umschreibung korrigiert aus* ordinatadi [116] serueNtur. *Das* N *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* servetis [117] patria [118] greco [119] *Orig.:* sanctæ ecclesiæ [120] *Orig.:* Christianismum [121] *Mit großem Anfangsbuchstaben*; *Orig.:* sanctæ Romanæ [122] Sententia [123] nunc [124] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [125] *Durch Umschreibung korrigiert aus* infinitionem [126] *Orig.:* Teque reum [127] *Orig.:* sanctissimi restitutoris [128] inmunem [129] *Orig.:* illuc [130] *Auf einer Rasur.* [131] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [132] *Durch Umschreibung (mit blasserer Tinte) korrigiert aus* lecet [133] . . . uit *auf einer Rasur; Orig.*: distulisse [134] impliceR [135] *Das* i *steht ober der Zeile.* [136] *Orig.:* admittam [137] *Orig.:* ista [138] *Orig.:* Qui legatus [139] *Orig.:* regias quoque [140] *Orig.:* præsulem summopere [141] AdRianum [142] *Orig.:* ut aut Marinum sibi bene compertum diaconum archiepiscopum consecratum remitteret, aut [143] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sapientię [144] *Orig.:* personaque ac [145] *Orig.:* ministerio [146] *Orig.:* Sed Marino Constantinopolitanum missaticum devotissime, ut diximus, renitente sortito, summus pontifex [147] *Durch Streichung korrigiert aus* subdidiaconum

cum[148] episcopis Leopardo Anconitano[149] et Dominico Triuensi.[150] *Et infra.* Postmodum per Orientales Constantinopolitanosque Uulgares donis ac promissionibus persuasi Grecos sacerdotes suscipientes[151] nostros eiciunt. *Et cetera.*

5

CCLXII. (CCXI.)[1]

Cyprianus[2] in epistola sua: factus est[3] Cornelius episcopus de dei et Christi eius iudicio,[4] de clericorum pene[5] omnium testimonio, de plebeio[6] suffragio, de sacerdotum antiquorum[7] et bonorum uirorum consensu,[8] cum nemo *episcopus* inibi[9] factus esset,[10] cum[10a] gradus cathedrę
10 sacerdotalis uacaret. Quo occupato et[11] omnium uestrum[12] consensione[13] firmato quisquis[14] iam episcopus fieri uoluerit,[15] omnimodis[16] necesse est, ut[17] ecclesiasticam habeat[18] ordinationem, qui ęcclesię non[19] tenet[20] per consensum unitatem. Post[21] primum II[22] esse non potest; quisquis[23] *enim* post unum,[24] qui per[25] *electionem consecratus est, esse uoluerit,* iam
15 non secundus ille sed nullus est.

CCLXIII. (CCXII.)[1]

Idem ad plebem.[2]

Plena[3] exploratione et[4] diligentia[5] sincera[6] eos[7] oportet ad sacerdotium[8] dei eligi,[9] quos[10] a deo constet audiri. Nec sibi plebs blandiatur,
20 quasi[11] inmunis[12] esse a contagio delicti possit[13] cum sacerdote peccatore communicans et ad iniustum atque illicitum prepositi sui episcopatum consensum suum commodans, quin per Oseę prophetam[14] dicat[15] censura

---

[148] *Orig.:* quem cum [149] *Durch Punkte korrigiert aus* Anconitatano [150] *Orig.:* Triensi, simul et litteras pro archiepiscopo aut Formoso Portuensi episcopo remittendo importunissime deprecantes remittentibus Vulgaris magna sub velocitate recepit [151] *Orig.:* iuxta quod Grimoaldus episcopus, qui ab his se repulsum fatetur, suscipientes

CCLXII. *Epist. LV c. 8 (ad Antonianum) (»S. Thasci Cecili Cypriani Opera omnia«* [*ed. G. Hartel Vindobonæ 1871*] *629, 630). Ans. VI 58, Ivo Decr. V 359; Coll. tr. P. III 9, 16; Polyc. VII 4, 8; Cæs. III 24.*

[1] *Fehlt in SP.* [2] *SP.: (f. 123):* yprianus [3] *Orig.:* est autem [4] *SP.:* iuditio [5] *Nur in SP.* [6] *Orig.:* plebis quæ tunc adfuit; *SP.:* pleio [7] . . . orum *in lichterer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Orig.:* collegio [9] *Orig.:* ante se [10] *Orig.:* esset, cum Fabiani locus id est [10a] *Orig.:* locus Petri et [11] *Orig.:* et de Dei voluntate adque [12] *SP.: fehlt; Orig.:* nostrum [13] *SP.:* confessionum [14] *Das erste* i *steht ober der Zeile; Orig.:* quisque [15] *SP.:* uoluit [16] *SP.:* foris fiat; *Orig. ebenso.* [17] *Orig.:* nec habeat; *SP.:* nec [18] *SP.:* habet [19] *Nur in SP.* [20] *Ein vorausgehendes* non *ist durch Rasur getilgt.* [21] *Orig.:* et cum post [22] *SP.:* secundus [23] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [24] *SP.:* prius unum [25] *Orig.:* solus esse debeat factus est

CCLXIII. *Epist. LXVII c. 2, 3 (ed. Hartel a. a. O. 737).*

[1] *Fehlt in SP.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* propter quod plena; *SP.:* lena [4] *Ober der Zeile nachgetragen (nach PLENA.)* [5] *SP.:* diligentia et explor. [6] siNcera. *Durch Umschreibung korrigiert aus* coicera [7] *SP.:* tales [8] *SP.:* sacerdocium [9] *Orig.:* deligi [10] os *ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [11] *Das* a *steht ober der Zeile.* [12] *Ebenso das* s [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* posset; *das erste* s *ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* prophetem; *SP.:* prophetam comminetur [15] *Orig.:* comminetur et dicat

diuina:[16] »Sacrificia[17] eorum tanquam[18] panis luctus; omnes qui manducant ea, contaminabuntur.« Docens scilicet et ostendens omnes omnino ad peccatum constringi, qui[19] fuerint profani et iniusti sacerdotis[20] sacrificio[21] contaminati.

CCLXIV. (CCXIII.) 5

Cyprianus[1] Cornelio inter cetera.

Pseudoepiscopo[2] sibi ab hereticis constituto nauigare[3] audent[4] ad Petri cathedram atque ecclesiam principalem, unde unitas sacerdotalis exorta est, *et* ab[5] scismaticis et profanis[6] litteras ferre, nec cogitant[7] esse[8] Romanos,[9] quorum[10] fides apostolo predicante laudata est, ad quos[11] perfidia non possit habere accessum. 10

CCLXV. (CCXIIII)

Ex epistola Sancti Cypriani ad Antonianum.[1]

NOuatianus[2] *episcopus non est,* qui[3] *Cornelio* episcopo in ęcclesia a XVI coepiscopis[4] facto adulter atque extraneus episcopus fieri a desertoribus per ambitum nititur, et cum sit a Christo una ęcclesia per totum mundum[5] in multa membra diuisa,[6] item episcopatus unus episcoporum multorum concordi numerositate diffusus, ille post dei traditionem post conexam et ubique coniunctam Catholicę ęcclesię unitatem humanam[7] conetur ęcclesiam facere et per plurimas ciuitates nouos[8] apostolos[9] suos[10] mittat, ut quędam recentia[11] institutionis suę fundamenta constituat. Cumque iam pridem per omnes prouincias[12] et per[13] urbes singulas ordinati sunt[14] episcopi in ętate antiqui, in fide integri, in pressura probati, in persecutione proscripti: ille super eos[15] creare alios[16] pseudoepiscopos audeat: quasi[17] possit aut totum orbem noui conatus obstinatione peragrare, aut ecclesiastici corporis compaginem discordię suę seminatione[18] rescindere[19] nesciens scysmaticos[20] semper inter[21] initia[22] feruere, incrementa uero habere non 15 20 25

---

[16] *Os. IX 4.* [17] *SP.:* Sacrifitia [18] *SP.:* tamquam [19] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* quique [20] sacerdotes [21] *SP.:* sacrifitio

CCLXIV. *Epist. LIX c. 14 (ed. Hartel a. a. O. 683).*

[1] *SP.:* yprianus [2] *Orig.:* post ista adhuc insuper pseudoepiscopo [3] *Durch Punkte korrigiert aus* nauigaret [4] *Orig.:* audent et [5] *SP.:* a [6] *SP.:* prophanis [7] *SP.:* cogitant eos; *Orig.:* cogitare eos [8] *SP.:* Romanos [9] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen*; *SP.:* eos [10] . . . orum *in blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CCLXV. *Epist. LV c. 24 (ed. Hartel a. a. O. 642, 643). Ans. VI 59.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *SP.:* ouatianus [3] *Orig.:* nisi si episcopus tibi uidetur, qui [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* coepiscopos [5] muNdum [6] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* diuisum [7] unam [8] *Das Schluß-*s *ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Ebenso.* [10] *Ebenso.* [11] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* a [12] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [13] *Mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [14] *SP. und Orig.:* sint [15] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [16] *Ebenso.* [17] *Das* a *steht ober der Zeile.* [18] seminationem [19] *SP.:* resindere [20] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [21] *Fehlt in SP.* [22] *SP.:* mentitia

posse, nec augere quod illicite ceperint, set statim cum praua sua emulatione deficere. Episcopatum autem tenere non posset, etiamsi episcopus prius factus a coepiscoporum suorum corpore[22a] et ab ęcclesię unitate descisceret, quando apostolus admoneat,[23] ut inuicem nosmetipsos[24] sustineamus, ne ab unitate, quam deus constituit, recedamus et dicat:[25] »Sustinentes[26] inuicem in dilectione, satis agentes[27] seruare unitatem spiritus in uinculo[28] pacis.« Qui ergo nec unitatem[29] spiritus nec coniunctionem pacis obseruat et se ab ęcclesię uinculo atque a sacerdotum collegio separat, episcopi nec potestatem potest habere nec honorem, qui episcopatus nec unitatem[30] uoluit tenere nec pacem.

CCLXVI.

Idem ad eumdem.[1]

Quod uero ad Nouatiani[2] personam pertinet frater karissime, de quo[3] desiderasti tibi scribi, quam[4] heresim introduxisset, scias nos[5] primo in loco nec curiosos[6] esse debere, quid ille doceat, cum foris doceat. Quisquis[7] ille est et qualiscumque[8] est, Christianus non est, qui in ecclesia[9] non est. Iactet se licet et philosophiam uel eloquentiam suam[10] falsis[11] uocibus predicet, qui nec fraternam caritatem nec ęcclesiasticam unitatem tenuit, etiam quod[12] prius[13] fuerat ęmisit.[14] *Item circa finem.* Apostate[15] uero et desertores uel aduersarii et hostes[16] Christi ecclesiam dissipantes, nec si occisi[17] fuerint,[18] admitti secundum apostolum possunt ad ęcclesiæ pacem, quando nec spiritus nec ęcclesię tenuerunt unitatem.

CCLXVII.

Idem ad Magnum de eodem.

Neque enim dominus noster Ihesus Christus,[1] cum[2] in euangelio suo testaretur aduersarios[3] suos[4] esse eos, qui[5] secum non essent, aliquam speciem hereseos designauit, set omnes omnino, qui secum non essent et secum non colligentes gregem suum spargerent, aduersarios esse[6] ostendit

[22a] *SP.:* coripere [23] *SP.:* ammoneat [24] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile nachgetragen.* [25] *Ephes. IV 2, 3.* [26] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile nachgetragen.* [27] *Ebenso.* [28] *Orig.:* coniunctione [29] *Durch Rasur korrigiert aus* iunitatem [30] *Ein vorausgehendes* in *ist durch Streichung getilgt.*

CCLXVI. *Epist. LV c. 24, 29 (ed. Hartel a. a. O. 642, 647).*

[1] *SP.:* undem [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Nouationi [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Fehlt in SP.* [6] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* Christi ecclesia [10] *Fehlt in SP.* [11] *Orig.:* superbis [12] *SP.:* qui [13] *SP.:* pus [14] *Orig.:* amisit [15] *SP.:* Apostote [16] *Orig.:* hostes et [17] *Orig.:* occisi pro nomine foris; *SP.:*ociosi [18] *SP.:* fuerunt

CCLXVII. *Epist. LXVIIII c. 1 (ed. Hartel a. a. O. 749, 750).*

[1] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Das ganze von* cum . . . apostolus Iohannes *fehlt in SP.* [3] *Orig.:* inimicos [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.*

dicens:[7] »Qui non est mecum, aduersum[8] me est: et qui[9] mecum non colligit, spargit.« Item beatus apostolus Iohannes nec ipse[10] ullam heresim aut scysma[11] discreuit aut aliquos[12] speciatim separes posuit,[13] set uniuersos, qui[14] de ęcclesia exissent, quique contra ęcclesiam facerent,[15] antichristos appellauit dicens:[16] »Audistis, quod[17] antichristus uenit; nunc[18] 5 antichristi multi facti sunt. Vnde cogno||scimus,[19] quia[20] nouissima hora f. 43. est. Ex nobis exierunt, set non erant[21] ex nobis. Si enim fuissent ex nobis, mansissent[22] nobiscum.« Vnde apparet aduersarios[23] domini et antichristos omnes[24] esse, quos[25] constet[26] a caritate atque ab unitate ęcclesiæ[26a] recessisse.[27] 10

CCLXVIII.

Item in sequentibus.

Æcclesia enim una est, quę una[1] intus et foris esse non potest. Si enim apud Nouationum est, apud Cornelium non fuit. Si uero apud Cornelium fuit, qui Fabiano episcopo legitima[2] ordinatione successit et 15 quem preter sacerdotii[3] honorem martirio quoque dominus significauit,[4] Nouatianus in ecclesia non est.[5]

CCLXIX.

Item in sequentibus.

»Erit[1] unus grex et unus pastor.« Si autem grex unus est, quomodo 20 potest gregi[2] annumerari, qui in numero gregis non est? Aut pastor haberi quomodo potest, qui manente uero pastore et in ecclesia dei ordinatione succedente[3] *ac* presidente, nemini succedens set[4] a seipso[5] incipiens alienus[6] fit et prophanus[7] dominicę pacis ac diuine unitatis[8] ini-

---

[7] *Luc. XI 23.* [8] *Orig.:* adversus [9] *Das* i *steht ober der Zeile.* [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ipsa [11] *SP.:* scisma [12] *Das* o *ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* potuit [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] facerents; . . . ents *mit lichterer Tinte (das* s *ober der Zeile) hinzugefügt.* [16] *I Joh. II 18, 19.* [17] quę [18] *Orig.:* nunc autem [19] *SP.:* cognouimus [20] *Das* i *steht ober der Zeile; SP.:* quod [21] *Orig.:* fuerunt [22] maxissent [23] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [24] *Nur in SP.* [25] *Das* o *steht ober der Zeile.* [26] *SP.:* constat [26a] *Orig.:* ecclesiæ catholicæ [27] *Durch Umschreibung korrigiert aus* recessesse

CCLXVIII. *Epist. LXIX c. 3 (ed. Hartel a. a. O. 752). Ans. V 1.*
[1] *Orig.:* una et [2] *SP.:* legiptima [3] *SP.:* sacerdocii [4] . . . ni . . . *und* c *ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen. SP.:* glorificauit; *Orig. ebenso.* [5] *Orig.:* est nec episcopus conputari potest, qui euangelica et apostolica traditione contemta nemini succedens a se ipse ortus est

CCLXIX. *Epist. LXIX c. 5 (ed. Hartel a. a. O. 753, 754).*
[1] *Joh. X 16; Orig.:* ad quam unitatem redigens ecclesiam suam denuo dicit: et erit [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* grege [3] *Orig.:* succedanea [4] *Orig.:* et [5] *Orig.:* ipse [6] *Es beginnt in SP. fol. 123v.* [7] *SP.:* profanus [8] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.*

micus, non habitans in domo[9] dei, idest in ecclesia dei, in qua[10] nonnisi concordes[11] sunt[12] atque unanimes[13] (loquente in psalmis spiritu sancto et dicente:[14] »Deus, qui habitare[15] facit[16] unanimes[17]) in domo?«

CCLXX.

5 **Item ad Puppianum.**[1]

Inde enim scysmata[2] et hereses[3] oborte sunt et oriuntur dum episcopus, qui unus est et ęcclesię preest, superba quorumdam presumptione contepnitur.[4]

CCLXXI.

10 **Item in sequentibus.**

Dominus[1] in euangelio, cum evm[2] loquentem discipuli derelinquęrent, conuersus ad XII dixit:[3] »Numquid[4] et uos[5] uultis[6] ire?« Respondit ei Petrus dicens: »Dic,[7] ad quem imus.[8] Verbum uitę æterne habes et nos credimus et cognouimus, quia[9] tu es *Christus* filius dei uiui.» Loquitur[10] 15 illic[11] Petrus, super quem edificata fuerat ecclesia, ęcclesię nomine docens et ostendens, quia[12] etsi contumax ac superba audire[13] nolentium multitudo discedat, ecclesia tamen a Christo non recedit et illi sunt ęcclesia plebs sacerdoti adunata et pastori suo grex adherens. Vnde scire debes episcopum in ecclesia esse et ecclesiam in episcopo, et si quis[14] cum episcopo 20 non sit, in ecclesia non esse, et frustra sibi blandiri eos, qui pacem cum sacerdotibus dei non habentes obrepunt et latenter apud quosdam[15] communicare se credunt, quando ęcclesia, quę catholica una est, scissa non sit neque diuisa.

CCLXXII.

25 **Item ad Pompinium.**

Interfici deus iusssit sacerdotibus[1] suis non optemperantes,[2] iudicibus[3] suis[4] *a se ad* tempus[5] constitutis[6] non obędientes.[7] Et tunc quidem

---

[9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* domu [10] *Das* a *steht ober der Zeile.* [11] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [12] *Orig.:* habitant [13] *SP.:* unianimes [14] *Psalm. LXVII 7.* [15] *Orig.:* inhabitare. [16] *SP.:* fecit [17] *SP.:* unianimes

CCLXX. *Epist. LXVI c. 5 (ed. Hartel a. a. O. 730). Lib. II 10.*
[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Pupiaianum [2] *SP.:* sismata [3] *Das letzte* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *SP.:* contempnitur

CCLXXI. *Epist. LXVI c. 8 (ed. Hartel a. a. O. 732, 733).*
[1] *Orig.:* et Dominus quoque [2] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* eo [3] *Ioh. VI 67—69.* [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Ebenso.* [7] *SP.:* Domine; *Orig. ebenso.* [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* unus [9] *Orig.:* quoniam [10] *Das* i *steht ober der Zeile; SP.:* Loquens [11] *SP.:* hic [12] *Das* i *steht ober der Zeile.* [13] *SP. und Orig.:* obaudire [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CCLXXII. *Epist. IV c. 4 (ed. Hartel a. a. O. 476, 477).*
[1] *SP.:* sacerdotes [2] *SP.:* obtemperantes [3] *Orig.:* iudicii [4] *Orig.:* sui [5] *In SP. ungewöhnlich gekürzt:* tpc. [6] *Orig.:* constituit [7] *Orig.:* oboedientibus

gladio occidebantur, quando (adhuc et circumcisio carnalis manebat: nunc autem) quia circumcisio spiritualis[8] esse apud[9] fideles dei seruos[10] cępit, spirituali gladio superbi et contumaces necantur, dum de[11] ęcclesia eiciuntur. Neque enim uiuere[12] foris[13] possunt, cum domus[14] dei una sit et[15] nemini salus esse nisi in ęcclesia possit. 5

CCLXXIII.

Item ad Puppianum.

Memini enim, quid[1] iam mihi sit ostensum, immo quid[2] sit seruo obsequenti et timenti de dominica et diuina auctoritate preceptum: qui inter cętera, quę ostendere et reuelare dignatus est, et hoc addidit: Itaque 10 qui Christo non credit[3] sacerdotem facienti, postea credere incipiet[4] sacerdotem uindicanti.

CCLXXIV. (CCXV.)[1]

Item ex epistola[2] eius ad Magnum.[3]

Denique quam[4] sit inseparabile unitatis[5] sacramentum et quam[6] sine 15 spe sint et perdictionem[7] sibi maximam de dei indignatione acquirant, qui[8] scisma faciunt et relicto episcopo alium sibi[9] pseudo episcopum[10] constituunt, declarat in libris regnorum scriptura diuina, ubi a tribu Iuda et Beniamin[11] X tribus scisse sunt et relicto rege suo alterum sibi foris constituerunt:[12] »Et indignatus est« inquid »dominus in omni semine Israel 20 et dimouit eos[13] et dedit eos[14] in direptionem,[15] donec abiceret eos a facie sua, quia dissipatus est Israel a domo Dauid; et constituerunt sibi regem Hieroboam filium Nabath.«[16] Indignatum[17] esse dominum dixit et eos in perditionem[18] dedisse, quod ab unitate dissipati essent atque alterum sibi regem constituissent. Et tanta indignatio domini extitit ad- 25 uersus illos, qui scysma[19] fecerant, ut etiam cum homo dei ad Hieroboham[20] missus esset, qui[21] et[22] peccata sua exbrobaret[23] atque ultionem futuram

---

[8] *Auf einer Rasur; SP.:* spiritalis [9] *Orig.:* ad [10] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [12] *SP.:* foris [13] *SP.:* uiuere [14] *Ober dem* u *ein ausgestrichener Kürzungsstrich.* [15] Et *(umkorrigiert).*

CCLXXIII. *Epist. LXVI c. 10 (ed. Hartel a. a. O. 734).*
[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] quod [3] credis [4] *SP.:* incipet

CCLXXIV. *Epist. LXIX c. 6 (ed. Hartel a. a. O. 754, 755).*
[1] *SP.:* CCXVI. [2] *Ober dem* e *ein ausgestrichener Kürzungsstrich.* [3] *Am Rande in Einfassung.* [4] *Das* a *steht ober der Zeile; SP.:* quale [5] unitas. *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Nur in SP.* [7] *SP.:* perditionem [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Ausgeschrieben.* [10] pseudum episcopum [11] BeniamiN [12] *Orig.:* constituunt; *II Reg. XVII 20, 21.* [13] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Ebenso.* [15] *SP.:* direpptionem [16] *SP.:* Nabah [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Indignutum [18] *Durch Rasur korrigiert aus* perdictionem [19] *SP.:* scisma [20] *SP.:* Hieroboam [21] *Das* i *steht ober der Zeile.* [22] *Orig.:* ei [23] *SP.:* exprobraret

prediceret, panem quoque apud illos edere et aquam[24] bibere uetaretur. Quod[25] cum non custodisset et contra preceptum dei prandidisset,[26] statim diuinę censura[27] maiestatis[28] percussus est, *ut* inde[29] regrediens impetu ac morsu leonis in itinere necaretur.

5

CCLXXV.

Idem ad Magnum.

f. 43v. Cum[1] primvm[2] discipulos suos[3] || in ministerium salutis[4] *dominus* mitteret, mandauit[5] et dixit:[6] »IN uiam nationum ne ieritis[7] et in ciuitatem Samaritanorum ne introieritis.«[7a] Ad Iudeos[8] prius mittens gentiles[9] 10 *autem* adhuc preteriri iubet. Addendo autem et ciuitatem Sammaritanorum debere omitti, ubi erant scysmatici,[10] ostendit[11] scysmaticos[12] gentilibus adequari.[13]

CCLXXVI.

Item ad eundem.[1]

15 »Memoriale«[1a] inquit »filiis Israel,[2] ut non accedat quisquam[3] alienigena, qui non est ex semine[4] Aaron,[5] imponere[6] incensum ante dominum, ut non sit sicut Chore *et Dathan et Abiron.*«[7] Attamen[8] illi scysma[9] non fecerant, nec foras egressi contra dei sacerdotes impudenter atque hostiliter rebellauerant, quod[10] nunc hi[11] ecclesiam scindentes et 20 contra pacem atque[12] unitatem Christi rebelles cathedram sibi constituere et primatum assumere[13] conantur. *Et*[14] *post pauca.* Atque ut magis intelligi[15] possit,[16] contra eiusmodi audaciam quę sit censura diuina, inuenimus in tali facinore non solum duces et auctores set et participes pęnis destinari, nisi se a communione malorum separauerint, precipiente 25 per Moysen domino et dicente:[17] »Separamini[18] a tabernaculis hominum istorum durissimorum et nolite tangere ab omnibus, quę sunt eis, ne simul pereatis in peccato eorum.« Et quod comminatus per Moysen dominus

---

[24] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [25] *SP.:* Qui [26] *SP. und Orig.:* prandisset [27] *Orig.:* censuræ [28] *Orig.:* maiestate [29] *Orig.:* unde

CCLXXV. *Epist. LXIX c. 6 (ed. Hartel a. a. O. 755, 756).*

[1] *Orig.:* nam cum [2] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* primo [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Ebenso.* [5] *Durch Umschreibung (des* u *mit blasserer Tinte) und Streichung korrigiert aus* manducauit [6] *Matth. X 5.* [7] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt; SP.:* iretis [7a] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt; SP.:* intrauæritis [8] *Ebenso.* [9] *Ebenso.* [10] *SP.:* scismatici [11] *Vgl. dazu hierselbst IV 153.* [12] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [13] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CCLXXVI. *Epist. LXIX c. 8, 9 (ed. Hartel a. a. O. 757, 758).*

[1] *SP.:* eumdem [1a] Memorialem [2] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] emine [5] AaroN [6] *SP.:* inponere [7] AbiroN [8] *Orig.:* et tamen [9] *SP.:* scisma [10] *SP.:* qui [11] *SP.:* hii [12] *SP.:* et [13] *Orig.:* adsumere et baptizandi adque offerendi licentiam uindicare [14] *Von da bis* eorum *in SP. andere Hand.* [15] *Von späterer Hand umkorrigiert aus* intellegi [16] *Orig.:* posset [17] *Num. XVI 26.* [18] *Durch Umschreibung in blasserer Tinte korrigiert aus* Separamim

fuerat, impleuit, ut quisque[19] se a Chore et Dathan et Abiron non separasset, pęnam[20] statim pro impia communione persolueret. Quo exemplo ostenditur et probatur, obnoxios[21] omnes et culpę et pęnę[22] futuros,[23] qui se scysmaticis[24] contra prepositos[25] et sacerdotes irriligiosa[26] temeritate miscuerint.[27] Sicut etiam per Oseę prophetam spiritus sanctus contestatur et dicit:[28] »Sacrificia eorum tamquam panis luctus; omnes, qui manducant [ea] contaminabuntur.«[29] Docens scilicet et ostendens omnes omnino cum actoribus[30] supplicio coniungi, qui fuerint eorum peccato contaminati.[31] 5

CCLXXVII. (CCXVI.) 10

Idem in libro de ecclesię catholicę unitate inter cętera.[1]

LoQuitur dominus ad Petrum:[2] »Ego« inquid »dico tibi *P*[*etre,*][3] quia tu es[4] Petrus et super hanc[5] petram edificabo[6] ęcclesiam meam et porte inferorum non uincent ea *et* tibi dabo claues r[egni][7] c[elorum]. Et quę*cumque* ligaueris super terram, (erunt ligata in[8] cælis et quęcumque[9] solueris) [super terram] erunt soluta et in cęlis.« *Et idem post resurrectionem dicit illi:*[10] *»Pasce oues meas.«* Super illum[11] edificat[12] ecclesiam *et illi pascendas oues mandat.* Et quamuis apostolis omnibus[13] parem tribuat potestatem et dicat:[14] »sicut misit me pater et ego mitto uos;[15] accipite spiritum sanctum, *et* si cui[16] remiseritis peccata, remittuntur[17] ei,[18] si cuius[19] retinueritis,[20] tenebuntur« tamen ut unitatem manifestaret, *unam cathedram constituit et* unitatis[21] eiusdem originem *atque rationem* ab uno[22] incipientem sua auctoritate disposuit. *Et post pauca.* 15 20

Hanc[23] Petri[24] unitatem qui non tenet, tenere se fidem credit?[25] Qui *cathedram P*[*etri*],[26] *super quam fundata est ęcclesia,* deserit,[27] in ęcclesia se esse confidit? *Item post pauca.* Hoc erant utique[28] cęteri apostoli, quod Petrus fuit, pari consortio prediti[29] et honoris et potestatis. Set exordium ab unitate proficiscitur, ut ęcclesia Christi una monstrætur, 25

---

[19] *Das* i *steht ober der Zeile.* [20] *SP. und Orig.:* penas [21] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [22] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sęne [23] *SP.:* statutos [24] *SP.:* scimaticis [25] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [26] *SP.:* inreligiosa [27] *Orig.:* miscuerunt [28] *Os. IX 4.* [29] excomminabuntur [30] *SP.:* auctoritatibus; *Orig.:* auctoribus [31] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* contaminato

CCLXXVII. *Cap. 4, 5 (ed. Hartel a. a. O. 212, 213). Ans. I 11; Polyc. VII 3, 3.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; diese Zeile fehlt in SP.* [2] *Matth. XVI 18.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Fehlt in SP.* [5] *Orig.:* istam [6] *SP.:* hedificabo [7] Regni [8] *SP.:* et in [9] *Umkorrigiert aus* quocumque [10] *Joh. XXI 16.* [11] *Orig.:* unum [12] *SP.:* hedificat [13] *Orig.:* omnibus post resurrectionem suam [14] *Joh. XX 21 flgde.* [15] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [16] *Orig.:* cuius [17] *Orig.:* remittentur [18] *Orig.:* illi [19] *SP.:* cui [20] *Orig.:* tenueritis [21] *SP.:* unitatem [22] *SP.:* u||no *(f. 124).* [23] . . . anc *mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [24] *Orig.:* ecclesiæ [25] crediS [26] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [27] *Orig.:* ecclesiæ renititur et resistit [28] *Orig.:* utique et [29] *Durch Punkte korrigiert aus* predicti

sicut scriptum est:[30] Vna est columba mea, perfecta mea, una matris[31] suę electa genitrici[32] suę.« *Hanc ęcclesiæ unitatem* et[33] beatus apostolus Paulus docet[34] et sacramentum unitatis ostendit[35] dicens:[36] »Vnum corpus et unus spiritus: una spes uocationis nostrę. Vnus dominus, una fides,
5 unum baptisma, unus deus.« Quam unitatem tenere[37] firmiter et uendicare debemus maxime *nos*[38] episcopi, qui in ęcclesia presidemus, ut episcopatum quoque ipsum unum atque indiuisum[39] probemus. Nemo fraternitatem fallat[40] mendacio,[41] nemo fidei[42] ueritatem[43] perfida preuaricatione corrumpat.

10 ## CCLXXVIII. (CCXVII.)

Idem in eodem.[1]

Episcopatus unus est, cuius a[2] singulis in solidum pars tenetur.
f. 44. Ecclesia una est, quę in multitudinem[3] || latius[4] incremento[5] fecunditatis[6] extenditur, quomodo[7] solis multi radii[8] *sunt* set lumen unum, et[9] rami
15 arboris multi *sunt* et[10] robur unum tenaci radice fundatum, et[11] quomodo[12] de fonte uno riui plurimi defluunt, numerositas licet diffusa[13] uideatur exundationis[14] copiosę[15] largitate,[16] unitas[17] tamen seruatur in origine. Auelle[18] radium solis a corpore, diuisionem[19] lucis unitas non capit. Ab arbore frange ramum, fractus germinare non poterit. A fonte precide
20 riuum, precisus arescit. Sic et ęcclesia domini luce perfusa per orbem totum[20] radios suos porrigit; unum tamen lumen[21] est, quod ubique diffunditur,[22] nec unitas corporis separatur. Ramos[23] suos [in][24] uniuersam terram copia[25] ubertatis[26] extendit, profluentes largiter riuos latius pandit:[27] unum tamen caput[28] est[29] et origo una et una mater fecundi-
25 tatis successibus copiosa. Adulterari non potest sponsa Christi: incorrupta est et pudica. Vnam domum nouit, unius cubiculi sanctitatem casto pudore[30] custodit.

---

[30] *Cant. VI 8; Orig.:* quam unam ecclesiam etiam in cantico canticorum Spiritus sanctus ex persona Domini designat et dicit [31] matris [32] genitricis [33] *Fehlt in SP.; Orig.:* quando et [34] *Orig.:* hoc idem doceat [35] *Orig.:* ostendat [36] *Ezech. IV 4, 5.* [37] tere [38] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [39] *SP.:* indiusum [40] *SP.:* mendacio [41] *SP.:* fallat [42] *Orig.:* fidem [43] *Orig.:* veritatis

CCLXXVIII. *Cap. 5, 6 (ed. Hartel a. a. O. 214). Ans. V 1.*
[1] *Am Rande in Einfassung; fehlt in SP.* [2] *Ober der Zeile nachgetragen.* [3] . . . inem *in lichterer Tinte hinzugefügt.* [4] *SP.:* lacius [5] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* incrementum *(so aber SP.).* [6] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen; SP.:* feconditatis [7] Quomodo [8] *Das zweite* i *ist nachgetragen.* [9] Et [10] *Orig.:* sed [11] Et [12] *Orig.:* cum [13] *Vorher eine breite Rasur.* [14] *SP. und Orig.:* exundantis [15] *SP. und Orig.:* copiæ [16] largitates [17] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [18] Auelli [19] . . . em *auf einer Rasur; SP.:* diuisionem corporis [20] *SP.:* terrarum [21] *Nur in SP.:* tamen lumen; *Orig. ebenso.* [22] diffundit [23] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [24] *SP.:* per [25] copiosam [26] ubertas [27] *SP.:* expandit [28] *SP.:* capud [29] *Fehlt in SP.* [30] *Umkorrigiert aus* pudori

CCLXXIX.

Item idem.[1]

Hęc nos[2] deo seruat, hæc filios regno, quos[3] generauit, assignat. Quisquis[4] ab ęcclesia segregatus[5] adulterę iungitur, a promissis ęcclesiæ separatur. Non[6] perueniet ad Christi premium,[7] qui[8] reliquid[9] ęcclesiam Christi. Alienus est, profanus[10] est, hostis est, habere *iam* non potest deum patrem,[11] qui non habet[12] ęcclesiam matrem *et*[13] *qui non tenuerit uniuersalis*[14] *ęcclesię unitatem.* Si[15] potuit euadere, quisque[16] extra arcam[17] Noe fuit et[18] qui[18a] extra ęcclesiam[19] fuerit,[20] euadit.[21] Monet dominus et dicit:[22] »Qui non est mecum, aduersum me est,[23] et qui non colligit mecum, dispergit.«[24] *Item post pauca.* Quis ergo sic[25] scelæratus[26] et perfidus, quis[27] sic discordię furore uesanus, ut aut credat scindi posse aut audeat[28] scindere unitatem dei, uestem domini, ęcclesiam Christi? *Item post pauca.* Nemo estimet[29] bonos de ęcclesia[30] discedere: triticum non rapit uentus nec arborem solidam[31] radice fundatam procella subuertit. Inanes paleę tempestate iactantur *et* inualide arbores[32] turbinis incursione uertuntur; hos[33] execratur et percutit Iohannes apostolus dicens:[34] »Ex nobis exierunt, set non erant[35] ex nobis. Si enim fuissent ex nobis, mansissent nobiscum;« hinc ereses[36] et facte sunt frequenter et fiunt. Dum peruersa mens non habet pacem, dum perfidia discordans non tenet unitatem, fieri uero hęc dominus permittit et patitur manente proprię[37] libertatis[38] arbitrio, ut dum corda et mentes nostras ueritatis discrimine[39] examinat, probatorum fides integra manifesta luce clarescat. Per apostolum premonet[40] spiritus sanctus et dicit:[41] »Oportet hereses esse,[42] ut *qui*[42a] probati *sunt,* manifesti[43] sint[44] in uobis.« Sic probantur fideles, sic perfidi deteguntur.

CCLXXIX. *Cap. 6, 8, 9, 10 (ed. Hartel a. a. O. 214—216, 218). Ans. V 2; Polyc. VII 3, 4 und 5.*

[1] *Anfangszeichen nachher.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [5] segregatur [6] *SP. und Orig.:* nec [7] *Orig.:* præmia [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *SP.:* relinquit [10] *SP.:* prophanus [11] *Fehlt in SP.* [12] *Ebenso.* [13] *Das folgende (bis* unitatem*) fehlt in SP.* [14] *Nach* uni . . . *folgt eine Rasur.* [15] *SP.:* Sicut non [16] *Das* i *steht ober der Zeile; SP.:* quisquis [17] arca; *SP.:* arcam in qua [18] *SP.:* sic et [18a] *Das* i *steht ober der Zeile.* [19] *SP.:* ab ęcclesia foris *(statt* extra ęcclesiam*)* [20] *Orig.:* foris fuerit [21] *SP.:* euadere non potest [22] *Matth. XII 30.* [23] *Danach folgt eine Rasur.* [24] *Orig.:* spargit [25] *Auf einer Rasur; fehlt in SP.* [26] *Vor* . . . tuS *eine Rasur.* [27] *Das* i *steht ober der Zeile.* [28] *SP.:* autdeat [29] *Orig.:* existimet [30] *SP.:* ecclesia posse; *Orig. ebenso.* [31] *SP. und Orig.:* solida [32] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [33] *Ebenso.* [34] *I Ioh. II 19.* [35] *Orig.:* fuerunt [36] *SP.:* hereses [37] *SP.:* proprio [38] libertatem [39] *Orig.:* discrimen [40] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* preminet [41] *I Corinth. XI 19.* [42] *Durch Punkte korrigiert aus* esset [42a] *Das* i *steht ober der Zeile.* [43] manifenisti [44] *Durch Rasur korrigiert aus* sunt

CCLXXX.

Item in sequentibus.

Quam sibi[1] pacem promittunt inimici fratrum? Quę sacrificia[2] celebrare[3] se credunt emuli sacerdotum? Secum esse Christum cum conlecti fuerint opinantur,[4] qui extra Christi[5] ęcclesiam colliguntur? Tales etiam si occisi fuerint in confessione nominis, macula isto[6] nec sanguine abluitur. Inexpiabilis et grauis culpa discordię nec passione purgatur. Esse martyr non potest, qui[7] in ęcclesia non est. Ad regnum[8] peruenire non potest,[9] qui eam, quę regnatura est, dereliquid.[10] *Et post pauca.* Cum deo manere non possunt, qui in ęcclesia dei vnanimes esse[11] noluerunt. Ardeant licet flammis et ignibus traditi, uel obiecti bestiis animas suas ponant: non erit illa fidei corona set pęna[12] perfidie, nec religiosę uirtutis exitus gloriosus set desperationis interitus. Occidi talis potest, coronari non potest. Sic se Christianum[13] esse profitetur, quomodo et Christum diabolus sepe[14] mentitur.[15] *Item post pauca.* Aduersandus est talis atque fugiendus. Quisque[16] fuerit ab ęcclesia separatus, peruersus est huiusmodi[17] et peccat et est a semetipso damnatus.[18] An esse sibi cum Christo uidetur, ‖ (f. 44v.) qui[19] aduersum Christi sacerdotem facit? qui se a cleri eius et plebis societate secernit? Arma ille contra ecclesiam portat, contra dei dispositionem[20] repugnat, hostis altaris, aduersus sacrificium[21] Christi rebellis, pro fide perfidus, pro religione sacrilegus, inobsequens seruus, filius impius, frater inimicus.[22]

CCLXXXI.

Item in eodem.

Peius[1] hoc crimen est, quam[2] quod *hi,*[3] *qui sacrificauerunt,* admisisse[4] uidentur, qui tamen in pęnitentia criminis constituti deum plenis satisfactionibus deprecantur. Illic[5] ecclesia quęritur et rogatur, hic[6] ęcclesiæ

CCLXXX. *Aus c. 13, 14, 17 (ed. Hartel a. a. O. 222, 223, 226, 227).*
[1] *Orig.:* sibi igitur [2] *SP.:* sacrifitia [3] *Vor . . .* Re *ist durch Rasur ein Buchstabe getilgt worden.* [4] *SP.:* oppinantur [5] *Nur in SP.* [6] *Orig.:* ista [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *SP.:* regnum dei [9] *SP.:* poterit; *Orig. ebenso.* [10] *SP.:* dereliquit [11] *Nur in SP.* [12] *SP.:* perena [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* christionum [14] *SP.:* se sepe [15] *Orig.:* mentitur ipso Domino præmonente et dicente: multi uenient in nomine meo dicentes: ego sum Christus, et multos fallent [16] *SP.:* Quisquis [17] *SP.:* huimodi [18] *SP.:* dampnatus [19] *Das* i *steht ober der Zeile.* [20] *SP.:* dissspositionem [21] *SP.:* sacrifitium [22] *Orig.:* inimicus contemptis episcopis et Dei sacerdotibus derelictis constituere audet aliud altare, precem alteram inlicitis uocibus facere, dominicæ hostiæ ueritatem per falsa sacrificia profanare, nec scire quoniam qui contra ordinationem Dei nititur ob temeritatis audaciam diuina animaduersione punitur

CCLXXXI. *Aus c. 19 (Hartel a. a. O. 227).*
[1] Pleius [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] *SP.:* hii [4] *Orig.:* admisisse lapsi; *SP.:* admisisse [5] *Orig.:* hic [6] *Orig.:* illic

repugnatur.[7] Illic[8] potest necessitas[9] fuisse, hic[10] uoluntas tenetur in scelere. Illic[11] qui lapsus est, sibi tantum nocuit, hic[12] qui heresim[13] uel scysma[14] facere conatus est, multos[15] secum trahendo decępit.[16] Illic[17] animę unius est damnum,[18] hic[19] periculum plurimorum. Certe peccasse se ille[20] et[21] intelligit[22] et lamentatur et plangit, hic[23] tumens in peccato 5 suo et in ipsis sibi delictis placens a matre filios segregat,[24] oues a pastore sollicitat, dei sacramenta disturbat et cum lapsus[25] semel peccauerit, hic[26] cotidie peccat. Postremo lapsus martyrium[27] postmodum consecutus potest regni promissa percipere: hic[28] si extra ęcclesiam fuerit occisus, ad ęcclesię non[29] potest[30] premia[31] peruenire. *Et*[32] *cętera.* 10

CCLXXXII. (CCXVIII.)

AMbrosius in primo libro officiorum.

Neque[1] temere aliquis, dum martyrii desiderat gloriam, offerat se periculis, quę fortasse caro infirmior aut remissor animus[2] tolerare non queat,[3] nec rursus propter ignauiam cędere quis[4] ac deserere fidem[5] 15 debet metu periculi. Qua gratia preparandus est animus, exercenda mens, stabilienda ad constantiam, ut nullis perturbari animus possit terroribus,[6] nullis frangi[7] molestiis, nullis suppliciis cędere; nequę[8] difficile quidem sustinentur, set quia omnia supplicia grauiorum suppliciorum uincuntur formidine, ideo si consilio firmes animum tuum, nec a ratione discedendum 20 putes et proponas diuini iudicii metum[9] perpetui supplicii tormenta, potes animi subire tolerantiam; hoc igitur diligentie est, ut quis[10] ita se comparet:[11] illud ingenii, si quis[12] potest uigore mentis preuidere, quę futura sunt, et tamquam ante oculos locare, quid[13] possit accidere et quid[14] agere debeat, si ita acciderit, diffinire. Interdum duo et tria simul uoluere 25 animo, quę coniceat, aut singula aut coniuncta accidere posse et aut singulis aut coniunctis disponere actus, quos[15] intellegat profuturos; fortis ergo est uiri non dissimulare cum aliquid immineat, sed pretendere et tamquam explorare de specula quadam[16] mentis et obuiare cogitatione[17] prouida rebus futuris,

---

[7] repugnator. *Durch Umschreibung korrigiert aus* repugnotor [8] *Orig.:* hic [9] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen; SP.;* necessitas criminis [10] *Orig.:* hic; *SP.:* hoc [11] *Orig.:* illic [12] *Orig.:* illic [13] heres est; *SP.:* scysma [14] *Das* c *ober der Zeile hinzugefügt; SP.:* heresis [15] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [16] *SP.:* decipit [17] *Orig.:* hic [18] *SP.:* dampnum [19] *Orig.:* illic [20] *Orig.:* hic [21] *Ober der Zeile hinzugefügt.* [22] *Durch Umschreibung korrigiert aus* intellegit [23] *Orig.:* ille [24] *Das* t *ober der Zeile hinzugefügt.* [25] *SP.:* lapso [26] *Orig.:* ille [27] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt; SP.:* martirium [28] *Orig.:* ille [29] *SP.:* premia [30] *SP.:* non [31] *SP.:* potest [32] *Der Rest fehlt in SP.*

CCLXXXII. *Cap. 37—39 (Migne a. a. O. XVI 79, 80).*

[1] *Orig.:* ne [2] *Orig.:* animus ferre ac [3] *Durch Punkte korrigiert aus* querat [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] . . . dem *ober der Zeile mit lichterer Tinte hinzugefügt.* [6] *Vor* . . . bus *ist eine Rasur.* [7] *Durch Punkte korrigiert aus* frangit [8] *Orig.:* Quæ [9] mecum [10] *Das* i *steht ober der Zeile.* [11] corret [12] *Das* i *steht ober der Zeile.* [13] *Ebenso.* [14] *Ebenso.* [15] *Das* o *steht ober der Zeile.* [16] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [17] *Ober der Zeile nachgetragen.*

ne forte dicat postea: ideo ista incidi, quia non arbitrabar [18] posse [19] euenire. Denique nisi explorentur aduersa, cito occupant, ut in bello improuisus hostis uix sustinetur. Et si imparatos [20] inueniat, facile opprimit; ita animum |mala inexplorata plus frangunt. In his igitur duobus illa est animi| 5 excellentia, ut primum animus tuus bonis exercitus cogitationibus, mundo corde, quod uerum et honestum est, uideat: »Beati enim mundo corde, quoniam ipsi deum uidebunt.« [21] Atque id quod honestum est, solum bonum iudicet. Deinde nullis perturbetur occupationibus, nullis cupiditatibus fluctuet. Neque uero id facile quisquam facit. Quid enim tam 10 difficile, quam despicere tamquam ex arce aliqua [22] sapientiæ opes aliaquę omnia, quę plerisque uidentur magna et precelsa? Deinde ut iudicium tuum stabili ratione confirmes et quę iudicaueris leuia, tanquam nihil profutura contempnas. Deinde ut, si quid acciderit aduersi idque graue et acerbum putetur, ita feras, ut nihil preter naturam accidisse putes, cum 15 legeris: »nudus sum natus, [nudus] exibo« et cętera. [23]

CCLXXXIII.

Idem in eodem.

Si quis [1] igitur æquabilitatem [2] uniuersę uitę et singularum actionum f. 45. modos [3] seruet, ordinem quoque et constantiam | dictorum atque operum 20 moderationemque custodiat, in eius uita decorum illud excellit et quasi in quodam speculo elucet. Accedat tamen suauis sermo, ut conciliet sibi affectum audientium gratumque se uel familiaribus uel ciuibus uel, si fieri potest, omnibus prebeat. Nec [4] adulantem se nec [5] adulandum cuiquam exibeat. Alterum enim calliditatis est, uanitatis alterum. Non despiciat, 25 quid de se unusquisque et maxime uir optimus sentiat: hoc enim modo discit bonis deferre reuerentiam. Nam neglegere bonorum iudicia uel arrogantię uel dissolutionis est, quorum alterum superbię ascribitur, alterum neglegentię. Caueat etiam motus animi [6] sui. Ipse enim sibi et obseruandus et circumspeciendus est, et ut aduersum se cauendus ita etiam de 30 se tuendus. Sunt enim motus, in quibus est appetitus ille, qui quasi quodam prorumpit impetu. Unde gręce ΗΩΡΜΕ dicitur, quod ui [7] quadam [8] se repente [9] proripiat. Non mediocris in his uis quędam animi atque natura est. Quę tamen uis gemina est, vna in appetitu, altera in ratione posita, quę appetitum [10] refrenet et sibi obedientem [11] preest et ducat, quo [12]

---

[18] *Durch Umschreibung korrigiert aus* arbitrabat [19] *Das erste* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [21] *Matth. V 8.* [22] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [23] *Job I 21.*

CCLXXXIII. *Cap. 47 (Migne a. a. O. XVI 90, 91).*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] modo [4] *Orig.:* Neque [5] *Orig.:* neque [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* amicii [7] ut [8] quodam; *das* o *steht ober der Zeile.* [9] rpente [10] appetititum [11] obediente [12] *Umkorrigiert aus* quod

uelit, et tamquam sedulo magisterio edoceat, quid[13] fieri quidue[14] uitari[15] oporteat, ut bone domitrici obtemperet. Solliciti enim esse debemus, ne quid temere aut incuriosę geramus, aut quicquam omnino, cuius probabilem non possimus rationem reddere. Actus[16] enim nostri causa, etsi non omnibus redditur, tamen ab omnibus examinatur. Nec uero habemus, in 5 quo[17] possimus nos excusare. Nam est[18] uis quędam[19] naturę in omni appetitu[20] *et* tamen idem[21] appetitus rationi subiectus est lege nature ipsius et oboedit ei. Vnde *et* boni speculatoris est, ita pretendere animo[22] ut appetitus neque precurrat rationem neque deserat neque[23] precurrendo perturbet atque excludat *et* eam[24] deserendo destituat. Perturbatio tollit 10 constantiam, destitutio prodit ignauiam, accusat pigritiam. Perturbata enim mente latius se ac[25] longivs[26] fundit[26a] appetitus et tamquam[27] efferato impetu frenos rationis non suscipit, nec ulla sentit aurigę moderamina, quibus posset[28] reflecti. Vnde plerumque non solum animus exagitatur, amittitur,[28a] set etiam inflammatus uultus uel iracundia uel libidine: pallescit[29] timore, 15 uoluptate se non capit et nimia gestit lętitia; hęc cum fiunt, abicitur illa naturalis[30] censura grauitasque morum, nec teneri potest illa, quę in rebus gerendis[31] atque consiliis sola potest auctoritatem suam atque illud, quod deceat,[32] tenere: constantia.[33] Grauior uero appetitus ex nimia indignatione nascitur, quam acceptę plerumque accendit iniurie dolor.[34] 20

CCLXXXIV. (CCXVIIII.)

Ex libro[1] uite Sancti Ambrosii.[2]

Cvm[2a] populus magis magisque acclamaret[3] *Ambrosium episcopum* cumque[4] ille uideret, nihil[5] suam intentionem posse proficere, fugam parauit egressusque[6] noctis medio ciuitate[7] cum Ticinum se pergere putaret, mane 25 ad portam ciuitatis Mediolanensis, quę Romana dicitur, inuenitur. Cumque[8] inuentus custodiretur[9] a populo, missa relatio[10] est ad clementissimum imperatorem tunc Ualentinianum. Qui *hoc* summo gaudio accepit, quod iudices[11] a se directi[12] ad sacerdotium peterentur.[13]

---

[13] *Das* i *steht ober der Zeile.* [14] *Orig.:* quid [15] *Orig.:* evitari [16] Actenus [17] *Das* o *steht ober der Zeile.* [18] *Orig.:* etsi [19] quoddam [20] *Orig.:* appetitu sit [21] *Danach folgt eine Rasur.* [22] animum [23] *Orig.:* ne [24] *Orig.:* eamque [25] a [26] *Das* v *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [26a] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fundis [27] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [28] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [28a] . . . itur *auf einer Rasur; Orig.:* amittitur ratio [29] *Hiemit beginnt in P. f. 246.* [30] *Orig.:* naturalis quædam [31] *Durch Umschreibung (mit ein wenig blasserer Tinte) korrigiert aus* gerendus [32] *Durch Umschreibung korrigiert aus* doceat [33] constantiam *(so auch P.)* [34] doloR

CCLXXXIV. *»Vita S. Ambrosii a Paulino« c. 7, 8. (»Ambrosii Opera« [Mediolani 1883] VI 888). Lib. I 10.*

[1] *Fehlt in P.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2a] *Orig.:* At vero [3] *Umkorrigiert; Orig.:* clamabat: Peccatum tuum super nos [4] *Orig.:* At cum [5] *Umkorrigiert; P.:* nichil [6] Egressusque [7] *Orig.:* civitatem [8] *Orig.:* Qui [9] *Orig.:* cum custodiretur [10] *In P. radiert.* [11] *Orig.:* iudex [12] *Orig.:* directus [13] peterentuR; *Orig.:* peteretur

CCLXXXV. (CCXX.)

Ambrosius in sermone ad populum VI.[1]

Dicite[2] mihi, si non dolendum fuerit hoc peccatum, sic uos salutis uestrę immemores[3] tunc fuisse, ut beatissimis apostolis P[etro][4] et P[aulo][5]
5 honorificentiam minime reddideritis;[6] cum ipsos[7] esse sciatis doctores gentium, auctores martyrum,[8] principes sacerdotum: nec uolueritis natalem[9] nobiscum festiuissimum cęlebrare?

CCLXXXVI.

Idem in XI.

10 Hanc igitur solam ęcclesiæ nauem ascendit dominus, in qua Petrus
f. 45v. magister est constitutus, dicente[1] domino:[2] || »Super hanc P[etram] edificabo ęcclesiam meam.« Quę nauis in altum sęculi istius natat ita, ut pereunte mundo omnes, quos[3] suscipit, seruet illesos. Sicut enim Noe arca naufragante mundo cunctos, quos[4] susceperat, incolumes reseruauit;
15 ita et Petri ęcclesia conflagrante[5] sęculo omnes, quos[6] amplectitur, representabit[7] illesos.[8]

CCLXXXVII.

Idem in L.

Fidelis[1] enim factus est, postquam fidem se perdidisse defleuit, atque
20 ideo maiorem gratiam repperit, quam[2] amisit. Tanquam bonus[3] pastor tuendum gregem accepit, ut qui sibi ante[4] infirmus fuerat, fieret omnibus firmamentum, et qui *se* interrogationis temptatione[5] mutauerat,[6] cęteros[7] fidei stabilitate fundaret. Denique pro soliditate deuotionis ęcclesiarum petra dicitur,[8] sicut ait dominus:[9] »Tu es P[etrus]«[10] et cętera. Petra

---

CCLXXXV. *Sermo LIV c. 4 (Migne a. a. O. XVII 715). Ans. I 70.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Korrigiert?* [3] *P.:* inmemores [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Ebenso.* [6] *Das Schluß-* s *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* eorum natalem [8] *P.:* martirum [9] natlisem;

CCLXXXVI. *Sermo XXXVII c. 5 (Migne a. a. O. XVII 678).*
[1] Dicente [2] *Matth. XVI 18.* [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Ebenso.* [5] *Durch Streichung, Umschreibung und Nachtragung (des* c̄ *und* r *ober der Zeile) korrigiert aus* naufragante [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Das* re . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Das letzte* s *ober der Zeile hinzugefügt.*

CCLXXXVII. *In Wahrheit Augustin Appd. Sermo CXCII c. 1 (Migne a. a. O. XXXIX 2102) oder Maximus von Turin Homil. LIV (Migne a. a. O. LVII 353). Ans. I 71.*
[1] *P. und Orig.:* Fidelior [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* bonus enim [4] *Orig.:* antea [5] . . . ne *am Rande mit lichterer Tinte nachgetragen; durch Streichung korrigiert aus* temptationis [6] *Unter Benützung des* s *des vorhergehenden Wortes geschrieben; Orig.:* nutaverat [7] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] dicituR [9] *Matth. XVI 18.* [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

enim dicitur[11] eo, quod primus in nationibus fidei fundamenta posuerit[12] et tamquam[13] saxum immobile totius operis[14] Christiani[15] compagem molemque continebat.[16]

CCLXXXVIII.

Idem in LXX. 5

Ergo beati Petri et Pauli eminent inter uniuersos[1] apostolos et peculari[2] quadam prerogatiua precellunt. Verum inter ipsos[3] quis cui preponatur, incertum est. Puto enim illos æquales esse meritis, quia[4] equales[5] sunt passione.[6] Una die,[7] uno in loco passi sunt, ne alteri Roma deesset. Et ubi gentilium principes habitabant, illic ecclesiarum principes morerentur. 10

CCLXXXIX.

Idem in LXXII.

Optima apostolorum nomina[1] petra et uasculum necessaria domui saluatoris. Domus enim[2] fortitudinis[3] petra[4] construitur, utilitate uasis ornatur. Petra ad firmitatem populos, ne labantur, sustentat: uas ad 15 custodiam,[5] ne temptentur,[6] operit Christianos.

CCXC.

LEO in sermone.

Omnium quidem P[etrus][1] et P[aulus][2] in corpore ęcclesiæ, cui caput Christus est, geminum constituti sunt lumen oculorum.[3] Quos[4] et[5] electio 20 pares et labor similes et finis fecit ęquales.

---

[11] dicituR [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* posuerat [13] *P.:* tanquam [14] *Das* o *steht auf einer Rasur.* [15] *Durch Streichung korrigiert aus* Christianis [16] contineat *(so auch P.)*

CCLXXXVIII. *In Wahrheit Augustinus Appd. Sermo CCII c. 1, 2 (Migne a. a. O. XXXIX 2121) oder Maximus von Turin Homil. LXXII (Migne a. a. O. LVII 404, 405). Ans. I 71.*

[1] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *P.:* peculiari [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Das* i *steht ober der Zeile; P. und Orig.:* qui [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Durch Streichung korrigiert aus* passiones [7] *Orig.:* die . . . ut ad Christum pariter pervenirent

CCLXXXIX. *In Wahrheit Augustin Appd. Sermo CCI c. 1 (Migne a. a. O. XXXIX 2120) oder Maximus von Turin Homil. LXIX (Migne a. a. O. LVII 673).*

[1] *Hier beginnt in P. f. 246v.* [2] enim enim [3] *Orig.:* petrarum [4] *Orig.:* fortitudine [5] *P.:* custodiendam *(korrigiert).* [6] *P.:* temtentur

CCXC. *Sermo LXXXII cap. 7 (Opera Leonis M. I 326).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] *Ephes. I 22.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile mit ein wenig blasserer Tinte nachgetragen; Orig.:* quia [5] *Orig.:* illos

CCXCI.

Gregorius in I. libro[1] dialogi.

Paulus[2] Petro[3] apostolorum primo in principatu apostolico frater est et[4] utriusque[5] meritum in cęlo dispar non est.

5

CCXCII.

AUGustinus in sermone sancti Pe[tri.][1]

Fratres[2] karissimi gubernator in tempestate dinoscitur.[3] Duo luminaria magna P[etrus][4] et[5] P[aulus][6], qui omnium gentium tenebras illustrant et omnibus ueneratoribus suis bona beneficia parant.[7] P[etrus] et P[aulus][8]
10 primus et nouissimus set tamen ambo equales, quia[9] non est in illis maius et minus. *Et cętera.*

CCXCIII. (CCXXI.)

AVGustinus. In sermone de gratia dei.

Audiuimus ueracem magistrum fratres mei, compatimini mecum. Vbi
15 Pelagianos[1] inueneritis, occultare nolite. Non sit in uobis peruersa misericordia;[2] iam enim de hac causa duo concilia[3] missa sunt ad sedem apostolicam, inde etiam rescripta[4] uenerunt. Causa finita est, utinam error aliquando finiatur![5]

CCXCIV.

20

Idem ad Auxilium episcopum.

Vtrum[1] de ęcclesia pellendi sunt, qui eo[2] confugiunt, ut[3] fidem fideiussoribus[4] frangant,[5] et in concilio nostro agere cupio et si opus fuerit, ad sedem apostolicam scribere; ut[6] quid sequi debeamus, concordi omnium auctoritate constituatur atque firmetur.[7]

CCXCI. *Aus c. 12 (Migne a. a. O. LXXVII 213 216).*

[1] libRo [2] *Orig.:* Numquidnam nescis quoniam Paulus; *P.:* Paulus apostolus [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* Aperte igitur constat, quia cum utriusque virtus fuerit dispar in miraculo [5] *Orig.:* utriusque tamen

CCXCII. *Sermo LV c. 1, 5 (Mai »Nova patrum bibliotheca« [Rom 1852] I 108, 110); vgl. auch Sermo CCXCII c. 1 und Sermo CCIC c. 2 (Migne a. a. O. XXXVIII 1365, 1368).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] FratReS [3] *Orig.:* dinoscitur, miles in acie probatur, delicata iactatio est, ubi periculum non est [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *In P. nachgetragen.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Orig.:* præstant [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *Orig.:* Scimus quia

CCXCIII. *Sermo CXXXI c. 10 (Migne a. a. O. XXXVIII 734).*

[1] *Orig.:* tales [2] *Orig.:* misericordia: prorsus ubi tales inveneritis, occultare nolite [3] *Konzil zu Karthago von 412 und Konzil zu Mileve (apokryph) vom Jahre 416 (Mansi a. a. O. IV 289, 321).* [4] *Im Jahre 412 (Mansi a. a. O. III 1049) und am 2. Juni 416 (Migne a. a. O. LVI 226).* [5] finiatuR

CCXCIV. *Fragment »ad Classicianum« (Migne a. a. O. XXXIII 1068) ungewisser Zeit.*

[1] *Orig.:* et utrum non etiam [2] *P.:* cum eo (cum *getilgt).* [3] *Orig.:* quo [4] *Durch Umschreibung (mit ganz blasser Tinte) korrigiert aus* fedeiussoribus [5] *Orig.:* frangant, adiuvante Domino [6] *Orig.:* ut in his causis [7] firmetuR

CCXCV. (CCXXII.)

Idem in II libro de baptismo.[1]

Cyprianus[2] in epistola ad Quintum ita loquitur:[3] »Nam nec Petrus,[4] quem primum dominus elegit et super quem edificauit ęcclesiam suam,[5] cum secum Paulus de circumcisione postmodum disceptaret, uendicauit 5 sibi aliquid insolenter aut arroganter assumpsit, ut diceret[6] se primatum tenere et obtemptari[7] a nouellis et posteris sibi potius oportere, nec despexit Paulum, quod[8] ęcclesię[9] persecutor fuisset. Set consilium ueritatis[10] admisit et rationi legitimę, quam Paulus uendicabat, facile consensit, documentum[11] scilicet nobis et concordię et patientię[12] tribuens, ut non 10 pertinaciter nostra amemus, ‖ sed quę aliquando a fratribus et collegis f. 46. nostris utiliter et salubriter suggeruntur,[13] si sint uera et legitima, ipsa[14] potius[15] nostra dicamus.«[16] *Et infra. Augustinus:*[16a] Puto, quod sine ulla sui contumelia Cyprianus episcopus Petro[17] apostolo comparatur, quantum[18] attinet ad martyrii coronam. Cęterum magis uereri debeo, ne in Petrum 15 contumeliosus existam. Quis enim nescit illum apostolatus[19] principatum[20] cuilibet episcopatui preferendum? set etiam[21] si distat cathedrarum gratia, una est tamen martyrii[22] gloria.

CCXCVI. (CCXXIII.)

Idem infra.[1] 20

Ipsa[2] concilia, quę per singulas regiones uel prouincias fiunt, plenariorum conciliorum auctoritati, quę fiunt ex uniuerso orbe christiano, sine ullis ambagibus cędunt.[3] Ipsaque plenaria sepe priora *a* posterioribus emendantur,[4] cum aliquo[5] experimento rerum aperitur, quod clausum erat, et cognoscitur, quod[6] latebat; sine[7] ullo typo sacrilege superbię, sine ulla 25 inflata ceruicę arrogantię, sine ulla contentione liuide[8] inuidię, cum sancta humilitate, cum pace catholica, cum caritate christiana? Quapropter sanctus

---

CCXCV. *Lib. II c. 1 (Migne a. a. O. XLIII 122, 123).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; P.:* baptismate [2] *Orig.:* De quo idem Cyprianus [3] *Epist. LXXI c. 3 (ed. Hartel a. a. O. 773); das* i *steht oberder Zeile.* [4] *Orig.:* Petrus inquit [5] *Matth. XVI 18.* [6] *Korrigiert in P.* [7] obtperari [8] *Ein nachfolgendes* de *ist durch Punkte getilgt.* [9] *Orig.:* ecclesiæ prius [10] ueRitatis. *Durch Umschreibung korrigiert aus* uanitatis [11] Documentum [12] *P.:* pacientię [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sugereruntur [14] *Orig.:* ista [15] *P.:* pocius [16] *Orig.:* ducamus [16a] *Ivo Decr. V 24; Coll. tr. P. III 8, 4.* [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [18] *Das* a *steht ober der Zeile.* [19] *Durch Umschreibung korrigiert aus* apostolutus [20] *Durch Rasur und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* principatus; *P.:* principatu [21] *Orig.:* et [22] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem* ii; *durch Streichung korrigiert aus* martyrium. *P.;* martyrum

CCXCVI. *Lib. II cap. 3—5 (Migne a. a. O. XLIII 128—130). Ivo Decr. IV 138, Cæs. I 43.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* et ipsa [3] *Orig.:* cedere [4] *Orig.:* emendari [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Hiemit beginnt in P. f. 247.* [7] *P.:* syne [8] liuidine

Cyprianus, qui[9] documentum Petri sic amauit, ut diceret[10] *eum* documentum nobis[11] et[12] concordię et patientię[13] tribuisse,[14] ut non pertinaciter nostra amemus, set quę aliquando a fratribus et collegis nostris utiliter et salubriter suggeruntur,[15] si sint uera et legitima, ipsa potius nostra dicamus,[16] satis
5 ostendit facillime se correcturum fuisse sententiam[17] suam, si quis ei demonstraret baptismum Christi sic dari posse ab eis, qui[18] foras |exierunt|, quemadmodum amitti[19] non potuit, cum foras exirent.[20] *Et infra.*[21] Plerumque ideo doctoribus minus aliquid reuelatur, ut eorum patiens[22] et humilis caritas,[23] in qua[24] fructus maior est, comprobetur, uel quomodo
10 accipiant[25] unitatem, (cum in rebus obscurioribus diuersa sentiunt, uel quomodo accipiant ueritatem,) cum contra id, quod sentiebant, declaratam esse cognoscunt. Quorum duorum manifestatum tenemus unum in beato Cypriano, idest quomodo tenuerit unitatem cum eis, a quibus diuersum sentiebat. Ait enim:[26] »Neminem iudicantes aut a[27] iure communionis
15 aliquem, si diuersum senserit, amouentes.«[28] Alterum autem, idest quomodo accipere potuerit ueritatem contra id, quod sentiebat inuentam, |etsi litterę tacent, merita clamant.[29]|

CCXCVII. (CCXXIIII.)

Idem Augustinus in epistola ad Uincentium.[1]

20 Noli[2] frater contra diuina, tam multa tam clara tam indubitata testimonia colligere uelle calumnias ex episcoporum scriptis siue nostrorum, sicut Hilarii, siue ante quam[3] pars Donati separetur[4] *sacramento* ipsius unitatis, sicut Cypriani[5] et Agrippini.[6] Primo, quia hoc genus litterarum ab auctoritate canonis distinguendum est. Non enim sic leguntur, tam-
25 quam[7] ita[8] ex eis testimonium proferatur, ut contra sentire non liceat, sic ubi forte[9] aliter sapuerit, quam ueritas postulabat. In eo quippe numero sumus, ut non dedignemur etiam nobis dictum ab apostolo accipere:[10] »Si[11] quid[12] aliter[13] sapitis, id quoque uobis deus reuelauit.«

---

[9] *Orig.:* tanto excelsior quanto humilior, qui [10] *Epist. LXXI c. 3 (ed Hartel a. a. O. 773); vgl. das vorige Cap.* [11] *Orig.:* scilicet nobis [12] ex [13] *P.:* pacientię [14] *Orig.:* tribuens [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sungeruntur [16] *Orig.:* ducamus [17] sentiam [18] *Das* i *steht ober der Zeile.* [19] amittit [20] *Orig.:* exirent: unde multa iam diximus [21] infRA [22] *P.:* paciens [23] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [24] *Das* a *steht ober der Zeile.* [25] *P. und Orig.:* teneant [26] *Vgl. desselben »De catholicæ ecclesiæ unitate« (ed. Hartel a. a. O. 209—233).* [27] *Ober der Zeile in lichterer Tinte nachgetragen.* [28] amonenteS. *Durch Streichung (und Punkte) korrigiert aus* admonenenteS [29] *Orig.:* clamant; si epistola non invenitur, corona testatur; si concilium non iudicat episcoporum, consortium iudicat angelorum

CCXCVII. *Epist. XCIII cap. 10 vom Jahre 408 (Migne a. a. O. XXXIII 338, 339). Ans. IV 56, Ivo Decr. IV 236; Coll. tr. P. III 7, 16 § 1; Polyc. I 27, 9; Cæs. I 11; Lib. II 13.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Noli ergo [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *P.:* separaretur [5] *Durch Hinzufügung (des* i*) und Streichung korrigiert aus* Cyprianus [6] *P.:* Agripini [7] *P.:* tanquam [8] *Nur in P.* [9] *Durch Punkte korrigiert aus* fonte [10] *Philipp. III 15.* [11] *Orig.:* Et si [12] *Das* i *steht ober der Zeile.* [13] *Durch Umschreibung und Streichung (des* quid*) korrigiert aus* aliquid

CCXCVIII. (CCXXV.)

Idem in libro de ciuitate dei contra Iulianum hęreticum.[1]

Pvto tibi eam partem orbis sufficere debere, in qua[2] primum apostolorum suorum uoluit dominus gloriosissimo martyrio coronare, cui[3] ęcclesię presidentem beatum Innocentium, si audire uoluisses, iam tunc periculosam[4] iuuentutem tuam Pelagianis laqueis exuisses. Quid enim potuit ille uir sanctus Africanis[5] respondere conciliis, nisi quod antiquitus apostolica sedes et Romana cum cęteris tenet perseueranter[6] ęcclesia? Et tamen successorem *eius,*[7] *quod nemini licet,* crimine preuaricationis[7a] accusas,[8] quia *in sede* apostolicę doctrinę est,[9] quod[10] decessoris[11] sententię noluit refragari. Set de hoc interim taceo, ne animum tuum, quem sanare potius cupio quam irritari,[12] laudibus tuis[13] damnatoris exulcerem. Sancto Innocentio uide quid respondeas, qui nichil aliud de hac re sapit, quam quod[14] isti, in quorum[15] te conuentum, si tamen prodest aliquid, introduxi. Cum his etiam ipse considit, etsi posterior tempore prior loco. De miseris paruulis[16] ab origi‖nali malo, quod trahitur ex Adam, per Christi gratiam liberandis unam cum eis tenet Christianam ueramque sententiam,[17] qui omne preteriti uitium[18] primi scilicet hominis, qui[19] libero[20] arbitrio[21] est in profunda demersus,[22] Christum dixit sui lauacro purgasse baptismatis.[23] Qui denique paruulos diffiniuit,[24] nisi manducauerint carnem filii hominis, uitam prorsus habere non posse;[25] huic responde, immo ipsi[26] domino, cuius ille antistes usus est testimonio, et dic unde imago dei tam capitali supplicio puniatur, ut uita priuetur, si peccatum a nascentibus originale[27] non trahitur. Set quid dicas aut quid respondeas? Qui etiam si beatum audias Innocentium, non audebis[28] Christum dicere Manicheum? Non est ergo, cur prouoces ad Orientis antistites, quia et ipsi utique Christiani sunt et utriusque partis terrarum fides ista *Romana scilicet sola et* una est, quia fides ista et[29] *apostolica et* Christiana est.[30]

(Randzählung: 5, 10, 15, f. 46v., 20, 25)

CCXCVIII. *»Contra Julianum« lib. I c. 4 (Migne a. a. O. XLIV 648, 649).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; im letzten Worte ist das* r *ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] cuius *(so auch P).* [4] periculo *(so auch P).* [5] Africanus; *P.:* Affricanis [6] perseueranteR [7] *In blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [7a] *Durch Umschreibung korrigiert aus* preuaricationum [8] accusat [9] *Orig.:* et [10] *Orig.:* sui [11] *Das letzte* s *ist (mit etwas lichterer Tinte) ober der Zeile nachgetragen; nachher folgt noch eine Rasur.* [12] *Orig.:* irritare [13] tuiS [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [15] . : . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [16] paruulum; *hiermit beginnt in P. f. 247v.* [17] *Korrigiert in P.* [18] *P.:* uicium [19] *Das* i *steht ober der Zeile.* [20] *Durch Punkte korrigiert aus* liberio [21] arbiatrio; *das erste* i *und das* t *ober der Zeile nachgetragen.* [22] demeRsus [23] *Vgl. c. 7 des Briefes Innocenz' I. an die Bischöfe auf der Synode zu Karthago 416 (Migne a. a. O. XXXIII 782).* [24] *Vgl. c. 5 des Briefes Innocenz' I. an die Synode von Mileve (Migne a. a. O. XXXIII 785).* [25] *Ioh. VI 54.* [26] *Korrigiert in P.* [27] originali [28] *Durch Punkte korrigiert aus* autdebis; *Orig.:* audebis tamen [29] *Fehlt in P.* [30] *Orig.:* ista una est: et te certe occidentalis terra generavit, occidentalis regeneravit ecclesia

CCIC. (CCXXVI.)

Possidius[1] episcopus in uita sancti Augustini.

In[2] Cesariensi[3] Mauritanię ciuitate constitutus uenerabilis[4] memorię Augustinus *episcopus,* quo[5] eum uenire cum aliis eius coepiscopis sedis 5 apostolicę litterę compulerunt[6] ob terminandas[7] uidelicet alias ęcclesię necessitates,[8] Emeritum[8a] eiusdem loci Donatistarum[9] episcopum, quem suę sectę precipuum in illa collatione habuerunt defensorem, uideret[10] et cum[11] eodem publice in ęcclesia populo astante[12] diuersę communionis disputauit[13] *et superauit.*

10

CCC.

Idem in eadem.

Pelagianistę[1] *heretici* apostolicę sedi suam[2] perfidiam persuadere conabantur. Set[3] conciliis Africanis[4] sanctorum episcoporum gestum est, ut sancto papę urbis[5] et prius uenerabili Innocentio et postea sancto Zosimo 15 eius successori persuaderetur,[6] quam illa secta a fide catholica abhominanda et damnanda fuisset. At illi tante sedis antistites[7] suis diuersis temporibus eosdem[8] notantes atque a membris ęcclesię precidentes, datis litteris et[9] Africanis[10] *et* Occidentis et Orientis[11] ęcclesię[12] eos[13] anathematizandos et deuitandos[14] ab omnibus ęcclesiis[15] censuerunt. Et tale de 20 illis ęcclesię dei catholicę prolatum[16] iudicium etiam piissimus[17] imperator Honorius audiens ac[18] sequens, suis eos legibus dampnatos[19] inter hereticos haberi[20] constituit.

CCCI. (CCXXVII.)

HIERonymus[1] in epistola de tribus hypostaseos.[2]

25 Beato papę Damaso Hieronymus[3] inter cętera.

Cum[4] successore piscatoris et discipulo crucis loquor. Ego nullum primum nisi Christum sequens beatitudini tuę, idest cathedrę Petri comu-

---

CCIC. *Aus cap. 14 (Migne a. a. O. XXXII 45).*

[1] *Das erste* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Orig.:* Tamen omnipotentis dei præstitit auxilium, ut postea in [3] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* Cesauriense [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uenerabiles; *der Kürzungsstrich ist am* b. [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* compulerant [7] *Das letzte* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Ebenso.* [8a] *Orig.:* hac ergo occasione provenit, ut Emeritum [9] *In P. korrigiert.* [10] uidit *(so auch P).* [11] *Auf einer Rasur.* [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* astente [13] *Orig.:* ex hoc ipso disputaret, et provocaret gestis ecclesiasticis

CCC. *Aus cap. 18 (Migne a. a. O. XXXII 48, 49).*

[1] *Orig:* Et quoniam iidem perversi [2] *Orig.:* per suam ambitionem eamdem [3] *Orig.:* instantissime etiam [4] *P.:* Affricanis [5] urbi [6] *Vgl. die Briefe aus den Jahren 417 und 418 bei Coustant a. a. O. 887, 974.* [7] *Das letzte* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* et ad [10] *Orig.:* Africanas; *P.:* Affricanis [11] *Orig.:* ad Orientis partis [12] *Orig.:* ecclesias; *P.:* ęcclesiis [13] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Ebenso.* [15] *Orig.:* catholicis [16] *P.:* probatum [17] *Durch Rasur korrigiert aus* impiissimuS [18] hoc [19] *P.:* damnatos [20] *Orig.:* haberi debere

CCCI. *Cap. 2, 5 des Briefes vom Jahre 376 (Migne a. a. O. XXII 355, 356, 358).*

[1] *P.:* Hieronimus [2] *Das erste* s *ist ober der Zeile hinzugefügt worden.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* Facessat invidia: Romani culminis recedat ambitio, cum

nione consocior. Super illam petram hedificatam[5] æcclesiam scio. Quicumque extra hanc domum agnum commederit,[6] profanus est. Si quis[7] in ea[8] arca non fuerit, perit[9] regnante diluuio. *Et infra.* Quicumque tecum non colligit, spargit: hoc est, qui Christi non est, antichristi est. Quapropter[10] obtestor tuam beatitudinem per crucifixum[11] mundi salua- 5 torem,[12] ut mihi epistolis tuis[13] dicendarum seu[14] tacendarum[15] hypostaseon[16] detur auctoritas, simul etiam cui apud Antiochiam debeam communicare[17] significes.

CCCII. (CCXXVIII.)

Idem in libro illustrium uirorum.[1] 10

Petrvs[2] apostolus[3] II.[4] Claudii[5] anno ad expugnandum Symonem magum Romam uenit,[6] ibique[7] XXV annis cathedram sacerdotalem tenuit usque ad ultimum, idest XIIII Neronis annum,[8] a quo et crucifixus[9] est capite ad terram uerso pedibus[10] in sublime eleuatis, asserens se indignum, qui sic crucifigeretur[11] ut dominus suus. Sepultus est[12] in Uaticano[13] iuxta 15 uiam triumphalem[14]. Paulus apostolus[15] a Sergio Paulo ideo,[16] quod eum fidei Christi subegit,[17] sortitus est nomen et iuncto sibi Barnaba multas[18] urbes[19] peragrauit[20] reuertensque Hierosolimam[21] a Petro *et* Iacobo et Iohanne gentium apostolus ordinatur. Hic[22] *autem* post passionem domini XXV anno, idest II Neronis, Romam[23] uinctus *est* missus.[24] *Et* 20 hic ergo XIIII Neronis anno[25] eodem die, quo[26] *et* Petrus, || Romę capite[27] f. 47. truncatus[28] *est,* sepultusque est in uia Ostiensi anno post passionem domini XXXVII.

CCCIII.

Idem in eodem. 25

Policarpus Iohannis apostoli discipulus et ab eo*dem* Smirnę episcopus ordinatus[1] totius[2] Asię princeps fuit, quippe qui nonnullos apostolorum

---

[5] *P.:* edificatam [6] *P.:* comederit [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Orig.:* Noe [9] *Orig.:* peribit [10] *Orig.:* Quamobrem [11] *Orig.:* crucifixam [12] *Orig.:* salutem, per homousian trinitatem [13] *Orig.:* tuis sive [14] *Orig.:* sive [15] *Hiemit beginnt in P. f. 248.* [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* hypostasion [17] *P.:* comunicare

CCCII. *Cap. 1, 5 (Migne a. a. O. XXIII 607, 609, 615, 617).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; fehlt in E.* [2] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Im Orig. folgt hier verschiedenes Unwesentliches.* [4] *E.:* Claudi; *P.:* secundo [5] *E.:* I [6] *Orig.:* pergit [7] Ibique [8] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [9] *Orig.:* affixus cruci martyrio coronatus [10] *Orig.:* et pedibus; *in P. korrigiert.* [11] *Damit beginnt in E. f. 97.* [12] *Orig.:* Romæ; *E.:* est Romę; *(letzteres Wort ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [13] *Das folgende steht nur in E (ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen).* [14] *Orig.:* triumphalem, totius orbis veneratione celebratur [15] *Im Orig. folgt hier verschiedenes Unwesentliches.* [16] *Orig.:* ab eo [17] *Orig.:* subegerat [18] *Orig.:* multis [19] *Orig.:* urbibus [20] *Orig.:* peragratis; *E.:* perageabit [21] *P.:* Jerusolimam [22] *Orig.:* Et quia in actibus apostolorum plenissime de eius conversatione scriptum est, hoc tantum dicam, quod [23] *Orig.:* eo tempore, quo Festus procurator Judææ successit Felici [24] *Orig.:* mittitur [25] *In P. korrigiert.* [26] *Das* o *steht ober der Zeile.* [27] *Orig.:* pro Christo capite [28] *Orig.:* truncatur

CCCIII. *Cap. 17 (Migne a. a. O. XXIII 635).*

[1] *Ein folgendes* est *ist in P. getilgt.* [2] *P.:* tocius

et eorum[3] qui dominum uiderant, magistros[4] habuerit;[5] hic propter quasdam[6] super die paschę questiones sub imperatore Antonino Pio ęcclesiam in urbe regente Anicito Romam[7] uenit.[8]

CCCIIII. (CCXXVIIII.)

5 **BEda in IIII libro hystorie Anglorum.**

Intererat huic sinodo pariterque catholicę fidei decreta firmabat, uir uenerabilis Iohannis archicantor ęcclesię Sancti apostoli Petri et abbas[1] monasterii beati Martyni,[2] qui nuper uenerat a Roma per iussionem papę Agathonis, duce reuerentissimo abbate *et* episcopo[3] cognomine Benedicto.[4]
10 *Et infra.* Verum[5] de omnibus pene eiusdem prouincię[6] monasteriis ad audiendum eum*dem*[7] *Iohannem,* qui cantandi erant[8] periti, confluebant. Set et ipsum per loca, in quibus doceret, multi inuitare curabant. Ipse autem excepto cantandi[9] uel legendi munere et aliud in mandatis ab apostolico papa acceperat, ut cuius esset fidei Anglorum ęcclesia diligenter
15 edisceret Romamque rediens referret.

CCCXV. (CCXXX.)

Idem in expositione[1] euangelii secundum Mathęum.[2]

Qvi Regem cęlorum maiori pre[3] cęteris[4] deuotione[5] confessus est, merito pre cęteris ipse collatis clauibus regni cęlestis donatus est, ut
20 constaret omnibus, quia absque ea fide et confessione regnum cęlorum nullus posset intrare. Claues autem regni cęlorum ipsam[6] discernendi scientiam[7] potentiamque nominat, qua dignos reciperet[8] in regnum *et* indignos secludere debet.[9] *Et infra.* Omnibus[10] apostolis[11] et[12] ęcclesię rectoribus[13] ligandi et[14] soluendi *a domino* data[15] *est* auctoritas. Set ideo
25 beatus P[etrus][16] specialiter[17] claues regni cęlorum et iudicii[18] principatum accepit, ut omnes per orbem credentes intelligant, quia quicumque ab

---

[3] eum; *(so auch E).* [4] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* habuerit et viderit [6] *E.:* quosdam [7] *E.:* Roma [8] *Orig.:* venit, ubi plurimos credentium Marcionis et Valentini persuasione deceptos reduxit ad fidem

CCCIIII. *Aus c. 18 (Migne a. a. O. XCV 199, 200).*

[1] *Danach folgt eine Rasur.* [2] *P.:* Martini *(korrigiert.)* [3] *Orig.:* Biscopo [4] *Orig.:* Benedicto, cuius supra meminimus [5] *Orig.:* Non solum autem idem Iohannes ipsius monasterii fratres docebat, verum [6] *P.:* prouintię [7] *P.:* eundem [8] *Das* n *ist durch Rasur weggefallen.* [9] *Korrigiert in P.*

CCCV. *Homil. XVI (Migne a. a. O. XCIV 222, 223).*

[1] epositione [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Fehlt in P.* [4] *Ebenso; die folgenden 4 Worte sind in P. ober der Zeile nachgetragen.* [5] *E.: (f. 100v):* deuotioni [6] ipsa [7] scientia [8] *Orig.:* recipere [9] *Orig.:* deberet a regno [10] *Orig.:* Omni [11] *Orig.:* igitur [12] *Orig.:* electorum [13] *Orig.:* iuxta modum culparum vel pænitentiæ [14] *E. und Orig.:* ac [15] *Orig.:* datur [16] *Orig.:* Petrus, qui Christum vera fide confessus, vero est amore secutus [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* speccaliter [18] *Orig.:* iudiciariæ potestatis

unitate fidei uel societatis illius quolibet[19] modo semetipsos[20] segregant, tales nec[21] uinculis peccatorum solui,[22] nec ianuam[23] possunt[24] regni cęlorum[25] ingredi.

CCCVI. (CCXXXI.)

Ex gestis Sancti Bonifatii martyris et archiepiscopi legati sanctę[1] R[omanę][2] ęcclesię.[3] 5

Sancta R[omana][4] et[5] apostolica[6] ęcclesia priuilegio specialis[7] auctoritatis diuinitus et humanitus caput omnium ęcclesiarum post Christum Ihesum effecta secundum antistitis uel rectoris sui qualitatem et ualitudinem afficit totius[8] Christianitatis membra, ut illius incolumitati sua respondeant 10 incolumitate[9] et congaudeant et nihilominus[10] eius languoribus suo languore consentiant. Et sicut eius gloria iuxta apostolum[11] conglorificantur, sic eius deiectione deiciuntur, ut illud profeticum[12] in eo precipuę compleri deprehendatur: »Omne[13] caput languidum et omne cor merens; a planta pedis usque ad uerticem non est in eo sanitas.« Et reuera tanta 15 reuerentia apicem prefatę ciuitatis[14] apostolicę sedis omnes suspiciunt,[15] ut nonnullam sanctorum canonum disciplinam et antiquam Christianę religionis institutionem magis ab ore presessoris[16] eius, quam a sacris paginis et paternis traditionibus expectant.[17] Illius uelle illius nolle tantum explorant, ut ad eius arbitrium suam conuersationem et ipsi remittant aut intendant. Quodsi, ut 20 summopere sibi et omnibus expedit, zelo domus dei sine intermissione tabescens, fidelis dispensator et prudens existens,[18] deo et hominibus opere et sermone irreprehensibilem sese conseruare studuerit, ut uere fatear, uniuersum pęne mundum secum attonitum et sollicitum post deum currere facit, ex utroque sexu, populos diuersę professionis, condicionis[19] et etatis cater- 25 uatim domino suo super omnia[20] bona ipsius constituendus ducit. Si[21] uero[22] suę et fraternę || salutis neglegens,[23] deprehenditur[24] inutilis et f. 47v.

---

[19] *Das* o *steht ober der Zeile.* [20] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [21] *E.:* nec in; *hiermit beginnt in P. f 248v.* [22] *Orig.:* absolvi [23] *Ein vorhergehendes* an *ist in P. getilgt.* [24] *Orig.:* possint [25] *Orig.:* cælestis

CCCVI. *Unbekannter Herkunft; wohl aus der (nicht erhaltenen) Schrift »De unitate fidei« des h. Bonifaz und keinesfalls, wie Oudin (a. a. O. II 766) meinte, ebenso wie cap. 327 dieses Buches aus dem Werke jemandes, welcher die Taten des h. Bonifaz aufzeichnete. Cod. Vatic. lat. 4160 enthält zwar (f. 49—50) »dicta Bonifacii,« aber nichts aus unserer Sammlung. Vgl. Berardus »Gratiani canones genuini« [Taurini 1755] II 2, S. 222, 223. Größtenteils nur hier und in P. erhalten; abgedruckt bei Friedberg CIC. I 145, 146 und »Katholik« [1881] 20—22.*

[1] *Nur in P.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Fehlt bei Friedberg.* [6] *Ebenso.* [7] speciali et [8] *P.:* tocius [9] *P.:* incolomitate [10] *P.:* nichilominus [11] *II Corinth. I 12, 14.* [12] *P.:* propheticum [13] *Isaias V 1.* [14] *Nur in P.* [15] *Friedberg:* suscipiunt [16] *Friedberg:* præcessoris [17] *Friedberg:* expetant [18] *Friedberg:* exsistens [19] *P.:* conditionis [20] *Darnach folgt eine Rasur.* [21] *Ivo Decr. V 23 (bis . . .* pendere*); Coll. tr. P. III 9, 3 (ebenso); Cod. Mus. Britt. add. 8873 (f. 191).* [22] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* papa [23] *P.:* negligens [24] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* reprehenditur

remissus in operibus suis et insuper a bono taciturnus, quod magis officit sibi et omnibus, nihilominus[25] innumerabiles populos cateruatim[26] secum ducit primo mancipio gehennę cum ipso plagis multis in ęternum uapulaturus. Cuius[27] culpas[28] istic redarguere presumit mortalium nullus, quia
5 cunctos ipse iudicaturus a nemine est[29] iudicandus, nisi forte[30] deprehendatur a fide deuius.[31] Pro cuius perpetuo statu uniuersitas fidelium tanto instantius[32] orat, quanto suam salutem post deum ex illius incolumitate animaduertunt propensius pendere. Saluo enim diuinę omnipotentię misterio,[33] ut dignum est, loco ab ipsa secundo illud beati Job[34] non
10 incongruę aptari sanctę R[omanę][35] ęcclesię potest:[36] »Si destruxerit,[37] nemo est, qui edificet. Et si incluserit hominem,[38] nullus est, qui aperiat ei. Si continuerit aquas,[39] omnia siccabuntur. Et si emiserit eas[40], subuertent terram.«[41] Nec inmerito[42] cum ipsa specialius in Petro cęli[43] terreque retentet habenas; hęc cum omnium fidelium in Christo specialis[44]
15 sit mater, nemo debet rennuere illius feriri disciplina uel emendari censura, iuxta illa prouerbia Salomonis:[45] »Ne dimittas[46] legem matris tuę, liga eam in corde tuo iugiter. Qui enim abicit disciplinam, infelix est et stultus homo despicit matrem suam.« Et rursum:[47] »Est maledictus a deo, qui exasperat[48] matrem, et maledictio matris eradicat fundamenta.«
20 Illa utique, quę arrogant[49] diuisa a[50] sede illius, cui diuinitus[51] dictum est:[52] »Tu es Petrus et per[53] hanc petram hedificabo[54] ęcclesiam meam« et super arenam concupiscentię carnalis seu humanę presumptionis probantur posita. Cursus enim[55] riui minime prosperatur, si a suo fonte diuiditur.[56]

25

CCCVII. (CCXXXII.)

Ex hystoria[1] Anastasii bibliothecarii Romanę ęcclesię.[2]

Athanasius[3] *Alexandrinus* et Paulus *Constantinopolitanus* et quotquot[4] pro rectitudine fidei[5] *ab Arrianorum synodo* abiecti[6] fuerant, Romam ad Iulium confugerunt et unusquisque de se Iulium docuit; quos[7] ille[8] cum

[25] *P.:* nichilominus [26] cateruatum [27] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* Huius [28] palmas [29] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* esto [30] *Fehlt im Cod. Mus. Britt. add. 8873.* [31] *Vgl. Isydor »Sententiæ« III 39 (Migne a. a. O. LXXXIII 709, 710).* [32] *Durch Streichung korrigiert aus* instanstius [33] *P.:* mysterio [34] *Nur in P.* [35] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [36] *Job XII 14.* [37] dexstruxerit [38] *P.:* homines [39] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [40] eam [41] in terram [42] *Durch Umschreibung korrigiert aus* mmerito [43] cęlo [44] *Friedberg:* spiritalis [45] *Proverb. I 8, VI 21.* [46] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [47] *Deuteron. XXIX 16; Friedberg:* rursus [48] *Das erste* a *ist mit blasserer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [49] *P.:* arroganter [50] *Hiermit beginnt in P f. 249.* [51] *Fehlt bei Friedberg.* [52] *Matth. XVI 18.* [53] *Friedberg:* super [54] *P.:* edificabo [55] *Fehlt bei Friedberg.* [56] diuidituR; *Friedberg:* dividatur

CCCVII. *Anastasii bibliothecarii chronographia tripertita [ed. C. de Boor, Lipsiæ 1885] II 88, 89, 91. Ans. III 97.*

[1] *P.:* historia [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* verum Athanasius [4] *Beide* o *stehen ober der Zeile.* [5] *Orig.:* sermonis [6] *Orig.:* eiecti [7] *Das* o *steht ober der Zeile.* [8] *In P. nachgetragen.*

litteris ęcclesiis suis restituit. Athanasius autem et Paulus et[9] qui cum ipsis erant, litteris Iulii papę Romani freti[10] thronos[11] proprios[12] receperunt. *Et post pauca.* Cęterum Constantivs[13] Liberio scribenti sibi pro homousio[14] et sacratissimo Athanasio iratus mittit et hunc exilio religari precepit apud Bethranniam[15] Traicę.[16] Tuncque pro illo Felicem con- 5 secrauerunt, qui[17] diaconus fuit ęcclesię et Nycenum[18] amplectebatur[19] concilium. *Et paulo post.* Sanę Romanis postulantibus coactus reuocat Liberium et sedi restituit. Felix uero egressus urbem ulterius minime redit.[20] *Item infra.* Populus autem Eusebio defuncto Paulum throno Constantinopoleos redidit,[21] dicentes quod Romam ad Iulium profectus 10 fuerit et ab eo cum *eius* litteris remeauit.[22] *Item infra.* Interea Liberius papa Romanus et Athanasius et Meletius et Samosatensium Eusebius, qui Iobiani precepto ab exilio fuerant reuocati, in orthodoxo[23] sermone uigebant et[24] Hierosolimitanus[25] Cyrillus.[26] *Et paulo post.* Mittunt autem et[27] Liberio Eustachium Armonium et Siluanum Tharsensem ac Theophilum 15 Castaualensem promittentes[28] per ipsos recipere se homousium.[29] Qui peruenientes Liberio scriptum pro omousion[30] porrexerunt libellum profitentes, se omnem heresim[31] auersuros, quę sinodi[32] Nicenę foret aduersa. Quibus[33] receptis Liberius communicauit scribensque Orientalibus testimonium illis perhibuit orthodoxię.[34] 20

CCCVIII. (CCXXXIII.)

In eadem.[1]

MVNdi anno $\overline{\text{VI}}$ XX VIIII, diuinę incarnationis anno | DXXVIIII, f. 48. decimo[2] Iustiniani[3] imperii[4] Agapitus[5] Romanus episcopus ascendens[6] Constantinopolim synodum celebrauit contra impium Seuerum et Iulianum 25 Alicarnasensem et cęteros[7] theopaschitas.[8] Inter quos[9] et Anthimus ut consentaneus eorum depositus a throno proiectus est,[10] cum episcopatum

[9] *Orig.:* et hi [10] *Vgl. den (apokryphen) Brief vom Jahre 346 (Migne »Patrologia græca« XXV 343).* [11] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Ebenso.* [13] *Durch Nachtragung des . . .* vs *(ober der Zeile) korrigiert aus* Constantio [14] *P.:* omousio [15] *P.:* Bretanniam [16] *P.:* Thracię *(ein folgendes* et *ist in P. getilgt).* [17] *Orig.:* quia [18] *P.:* Nicenum [19] *Korrigiert in P.* [20] *Durch Rasur korrigiert aus* reddit; *P.:* rediit [21] *Orig.:* reddunt; *P.:* reddidit [22] *Orig.:* remeaverit [23] . . . xo *mit anderer Tinte ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* orthodoxiæ [24] *Orig :* necnon et [25] *P.:* Jerusolimitanus [26] *Orig.:* Cyrillus et alii episcopi orthodoxæ fidei propugnatores [27] ex [28] *Orig.:* repromittentes [29] *P.:* omousion [30] *Orig.:* homousio [31] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [32] *P.:* synodi [33] *Orig.:* quibus et [34] *Vgl. den (apokryphen) Brief von 352—353 (Migne »Patrologia latina« VIII 1395).*

CCCVIII. *C. de Boor a. a. O. II 140, 141. Ans. III 98.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* Agapitus Romanæ gerit ecclesiæ præsulatum [3] Justiani; *Orig.:* Justinianus [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* imperio; *Orig.:* decimum imperii agit annum, quando et Epiphanio episcopo Constantinopoleos defuncto Anthimus episcopus Trapezuntensium translatus est Constantinopolim [5] *Orig.:* Agapitus autem [6] *Orig.:* hoc anno ascendens [7] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Ebenso das* o *und das letzte* s [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Orig.:* est et exivit

tenuisset[11] regie urbis mensibus X. Et consecratus est pro eo Mennas presbiter et xenodochus Sanso[12] ab Agapito papa Romano. Porro Agapitus dormiuit[13] ibi[14] et successit[15] ei[16] Siluerius.

CCCIX. (CCXXXIIII.)

5 **In eadem.**[1]

Anno XX imperii Iustiniani capta est Roma a Gothis et papa Uigilius uenit Constantinopolim et susceptus ab imperatore cum[2] ingenti honore repromittebat facere unitatem ęcclesię catholicę et anathematizare IIIa capitula. Quique excommunicationem IIII mensium dedit Mennę 10 Constantinopolitano episcopo in epithymium. Indignatus autem imperator contra Uigilium propter epythimium et quia differebat implere,[3] quę uidebantur super unitate[4] ęcclesiarum, misit, ut comprehenderetur. Qui metuens impetum imperatoris ad altare Sergii martyris monasterii[5] Hormisde confugit. Et inde tractus tenuit columnas[6] portantes altare[7] et has[8] 15 euertit, cum esset et[9] corpore grandis.[10] Imperator autem pęnitentia ductus suscepit papam Uigilium. *Qui* rogatus[11] a Theodora augusta suscepit Mennam patriarcham Constantinopolitanum in[12] festiuitate apostolorum. *Et paulo post.* Ianuario uero mense suppositum est nomen Mennę patriarchę Constantinopolitani et prepositum est nomen Uigilii precellens 20 in diptichis. *Et infra.* Anno imperii Iustiniani XXVI facta est sancta et uniuersalis V synodus contra Orienem[12a] uesanum et Didimum cæcum et Evagrum et[13] rursus contra *tria* capitula.[14] Vigilius uero[15] Romanus conuenientibus consedit.[16] Dimisus[17] autem[18] ab imperatore in Hillirico[19] moritur rediens Romam.

25

CCCX. (CCXXXV.)

Item in eadem.[1]

Mvndi anno VI. CCVI, diuinę incarnationis anno DCCVII, anno II Arthemii imperatoris[2] electione et approbatione[3] religiosissimorum pres-

---

[11] *Orig.:* obtinuisset [12] *P.:* Samso; *Orig.:* Sampson [13] . . . it *auf einer Rasur.* [14] *Orig.:* Byzantii [15] *Orig.:* consecratus est [16] *Orig.:* pro eo

CCCIX. *C. de Boor a. a. O. II 143—145. Ans. III 99.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Hiermit beginnt in P. f. 249v.* [3] *Orig.:* complere [4] unitatem [5] *Durch Rasur korrigiert aus* monasteriiS [6] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Weil im Texte undeutlich geschrieben, am Rande mit lichterer Tinte wiederholt.* [8] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* gravis et [10] *Das* n *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Orig.:* et rogatus Vigilius [12] *Orig.:* vigesima nona die mensis Junii [12a] *Das folgende (bis* contra*) ist in P. (darüber eine Bemerkung von P. Pithous Hand) am Rande nachgetragen.* [13] *Orig.:* atque gentilis sensus eorum deleramentum et [14] epistola [15] *Orig.:* autem [16] *Orig.:* non consedit [17] *P.:* Dimissus [18] *Orig.:* autem multis motis [19] *P.:* Hyllirico

CCCX. *C. de Boor a. a. O. II 246. 247.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Hier ist viel Bedeutungsloses ausgelassen.* [3] appbrotione

biterorum et diaconorum et totius[4] uenerabilis cleri sacrique senatus et amici Christi populi *a* deo conseruandę huius regię urbis diuina gratia, quę semper infirma curat et ea, quę sunt, adimplet, transtulit Germanum sanctissimum presulem Cizicinensium metropoleos[5] in episcopum huius *a* deo conseruande urbis[6] imperatorię.[7] Facta est autem presens translatio in presentia Michahelis sanctissimi presbiteri et apocrisarii[8] apostolicę sedis.[9] 5

CCCXI. (CCXXXVI.)[1]

Constitutio Ualentiniani imperatoris.[2]

Imperator Valentinianus augustus omnibus sub imperio 10 ætern*ę* urbis R[omę][3] ubique terrarum degentibus.[4]

Certum est, et nobis et imperio nostro unicum esse presidium in superne diuinitatis fauore, ad quem promerendum precipue christianorum[5] fides et ueneranda nobis religio suffragatur. Cum igitur sedis[6] apostolicę primatum Sancti Petri[7] meritum, qui princeps est episcopalis coronę et 15 Romanę dignitas ciuitatis, sacrę[8] etiam sinodi[9] firmet[10] auctoritas, ne quid preter auctoritatem sedis istius illicita presumptio attemptare[11] nitatur, tunc[12] pax ęcclesiarum ubique seruabitur, si rectorem suum agnoscat uniuersitas.

[§ 1.] hęc cum actenus[13] inuiolabiliter fuerint custodita,[14] Hyla- 20 rius Arelatensis,[15] sicuti[16] uenerabilis[17] uiri Leonis papę R[omani][18] fideli relatione comperimus, contumaci[19] ausu[20] illicita quędam presumendo[21] temptauit et ideo transalpinas ęcclesias abominabiles[22] tumultus inuasit,[23] quod recens maxime testatur exemplum. Hylarius enim, qui episcopus Arelatensis uocatur ęcclesię, [Romanę][24] urbis[25] inconsulto pontifice, iudicia 25 siue ordinationes episcoporum sola temeritate usurpans[26] inuasit.[27] Nam

---

[4] *P.:* tocius [5] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Orig.:* ac [7] *Orig:* imperatoriæ civitatis [8] *P.:* apochrisarii [9] *Orig.:* sedis et reliquorum sacerdotum ac præsulum sub Artemio imperatore

CCCXI. *Nov. Valentiniani III. (von 445) Tit. XVI (Hænel »Novellæ constitutiones« [1844] 173–176). Lib. III 6.*

[1] *In P. am l. Rande von P. Pithous Hand:* Nouell. Theod. 14, Gregor epist. 96 lib. 4; dist. 89 ad h. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung. Die Note 4 (S. 146) bei Conrat »Geschichte der Quellen und Literatur des röm. Rechts« [Leipzig 1891] ist mir unverständlich geblieben.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Als Überschrift kommt sonst noch vor:* Impp. Theodosius et Valentinianus AA. Aetio viro illustri comiti et magistro utriusque militiæ et patricio [5] *Orig.:* christiana [6] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] sacra [9] *P.:* synodi [10] *Orig.:* firmarit [11] *P.:* atemptare [12] *Orig.:* tunc enim demum [13] *P.:* hactenus [14] constodita; *durch Hinzufügung des* o *(ober der Zeile) und Umschreibung korrigiert aus* constituta [15] *Durch Streichung korrigiert aus* ArelantensiS [16] *P.:* sicut [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uenerabileS [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [19] *P.:* contumati [20] *In P. korrigiert.* [21] *Orig.:* præsumenda [22] *P.:* abhominabiles [23] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inuasiS [24] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [25] *Hiermit beginnt in P. f. 250.* [26] usurpant [27] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inuasiS

aliquos[28] inuitis et repugnantibus ciuibus ordinauit. Qui,[29] quoniam non facile ab his, qui non elegerant, recipiebantur, manum sibi contrahebat[30] f. 48v. armatam | et claustra murorum, in hostilem morem uel obsidione cingebat uel aggressione reserabat, et ad sedem quietis[31] pacem predicaturos[32] per 5 bella ducebat.

[§ 2.] his talibus et contra imperii magestatem[33] et contra reuerentiam apostolicę sedis admissis *et* per ordinem[34] urbis papę cognitione discussis,[34a] certa[35] in eum et de his, quos[36] male ordinauerat, lata sententia est. Et erat quidem[37] ipsa sententia per Gallias etiam sine imperiali sanctione 10 ualitura. Quid enim tanti pontificis auctoritati in ęcclesiis[38] non liceret? Set nostra[39] quoque preceptio[40] ac[41] ratio prouocauit,[42] nec[43] ulterius uel[44] Hylario, quem adhuc episcopum nuncupari sola mansueti presulis permittit humanitas, nec cuiquam[45] alteri liceat[46] ęcclesiasticis[47] rebus arma miscere aut preceptis R[omani][48] antistitis obuiare. Ausibus enim 15 talibus fides et reuerentia nostri uiolatur imperii.

[§ 3.] Nec hoc solum,[49] quod est maximi criminis, summouemus;[50] uerum ne leuis saltem inter ęcclesias turba nascatur[51] uel in aliquo[52] minui religionis disciplina uideatur, hoc[53] perhenni sanctione censemus, ne quid tam episcopis Gallicanis quam aliarum prouinciarum[54] contra con- 20 suetudinem ueterem liceat sine[55] uiri uenerabilis papę urbis ęterne auctoritate (temptare.) Set hoc illis omnibus que pro lege sit, quicquid sanxit uel sanxerit[56] apostolicę sedis auctoritas, ita ut quisquis episcoporum ad iudicium Romani[57] antistitis euocatus uenire neglexerit, per moderatorem[58] eiusdem prouincię[59] adesse cogatur;[60] seruatis per omnia, quę diui pa- 25 rentes nostri R[omanę][61] ęcclesię contulerunt.[62] Datum VIII idus Iulii[63] Romę Ualentiniano augusto.

---

[28] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* alios incompetenter removit, indecenter alios [29] *Orig.:* Qui quidem [30] *Durch Punkte korrigiert aus* contrahebant [31] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [32] *Ebenso.* [33] *P.:* maiestatem [34] *Orig.:* ordinem religiosi viri [34a] *Orig.:* decursa [35] *Voraus geht eine Rasur.* [36] *Das* o *steht ober der Zeile.* [37] *Das* i *steht ober der Zeile.* [38] *Orig.:* ecclesias [39] *Orig.:* nostram [40] *Orig.:* præceptionem [41] *Orig.:* hæc [42] probauit *(so auch P.)* [43] ne *(so auch P.)* [44] nec *(so auch P.)* [45] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [46] *Nur in P.* [47] ecclesiastixis. *Durch Rasur korrigiert aus* ęcclesiastibxis [48] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [49] osculum [50] *P.:* sumouemus [51] *Durch Umschreibung korrigiert aus* nascitur [52] *Das* o *steht ober der Zeile.* [53] *Orig.:* hac [54] *P.:* prouintiarum [55] *Auf einer Rasur.* [56] *Das* n *ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [57] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [58] moderationem. *Durch Umschreibung korrigiert aus* moderatorem; *ein nachfolgendes* est *ist durch Streichung getilgt.* [59] *P.:* prouintię [60] *Es folgt eine Rasur.* [61] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [62] *Orig.:* detulerunt, Aeti parens carissime atque amantissime [63] *Orig.:* Junii

CCCXII. (CCXXXVII.)

Ex eodem; Iustiniani[1] constitutio prima.[2]

Imperatores Gratianus, Ual|entinianus|[3] Theod|osius| augusti ad populum urbis Constantinopolitanę.[3a]

Cunctos populos, quos[4] clementię nostrę regit temperamentum, in tali uolumus religione uersari, quam diuinum Petrum apostolum tradidisse Romanis religio usque adhuc[5] ab ipso insinuata declarat, quamque pontificem Damasum sequi claret et Petrum Alexandrię[6] episcopum uirum apostolicę sanctitatis, hoc est, ut secundum apostolicam disciplinam euangelicamque doctrinam patris et filii et spiritus sancti unam deitatem sub pari maiestate[7] et sub pia trinitate credamus. Dat. III. kalendas Martii.[8]

CCCXIII. (CCXXXVIII.)

Ex eodem, constitutio est[1] eadem.[2]

Victor Iustinianus pius, felix, inclitus triumphator, semper augustus Iohanni II.[3] sanctissimo archiepiscopo almę urbis R[omę][4] et patriarchę.

Reddentes honorem apostolicę sedi et uestrę sanctitati, quod semper[5] nobis in uoto fuit et est, ut decet, patrem honorantes uestram beatitudinem, omnia, quę ad ęcclesiarum statum pertinent,[6] festinamus ad[7] notitiam deferre (uestre sanctitatis.) Quoniam semper magnum nobis fuit studium, unitatem uestrę apostolicę sedis et statum sanctarum dei ęcclesiarum custodire,[8] qui[9] hactenus optinet[10] et incommote permanet, nulla intercedente[11] contrarietate; ideoque[12] omnes sacerdotes uniuersi orientalis tractus et subicere et unire sedi uestre sanctitatis properauimus. Et in presenti ergo *hęc,*[13] quę mota[14] sunt, quamuis[15] manifesta et indubitata[16] sint, et secundum apostolicę uestrę sedis doctrinam ab omnibus semper sacerdotibus firme custodita et predicata, necessarium[17] duximus,[18] ut ad notitiam uestrę sanctitatis perueniant. Nec enim patimur quicquam,[19] quod ad ęcclesiarum

CCCXII. *L. 1 Cod. de summa trinitate I 1 (vom Jahre 380). Ans. II 2. Vgl. auch l. 2 Cod. Theodos. de fide catholica XVI 1.*

[1] Justiniano*; P.:* Augustiniano [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Valentinianus et [3a] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Constantinopolitano [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* ad nunc [6] *Durch Punkte korrigiert aus* Alexandrinę [7] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem letzten* e [8] MaRtii. *Orig.:* Mart. Thessalonica Gratiano V et Theodosio AA. conss.

CCCXIII. *L. 8 §§ 7—11 Cod. de summa trinitate I 1 (vom 6. Juni 533). Avell. 84 (O. Günther a. a. O. 322, 325). Ans. I 91.*

[1] *Nur in P.* [2] eadeM. *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Nur in P.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Ober der Zeile in blasserer Tinte nachgetragen.* [6] pertinere [7] *Hiermit beginnt in P. f. 250v.* [8] *Orig.:* custodiri [9] *Das* i *steht ober der Zeile.* [10] *P:* obtinet [11] *Ein nachfolgendes* qui *ist durch Streichung getilgt.* [12] *Darnach folgt eine Rasur.* [13] *In P. nachgetragen.* [14] *Orig.:* hic commota [15] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [16] dubitata [17] necessarum [18] diximus [19] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.*

statum pertinet, quamuis[20] manifestum et indubitatum sit, quod mouetur, ut non etiam uestrę sanctitati innotescat, quia[21] caput est omnium sanctarum ęcclesiarum. Per omnia enim, ut dictum est, properamus honorem et auctoritatem crescere uestrę sedis. *Et infra.*[22] Petimus ergo uestrum
5 paternum[23] affectum, ut uestris ad nos[24] destinatis litteris et ad sanctissimum episcopum huius alme urbis et patriarcham uestrum[25] fratrem, quoniam et ipse per eosdem[26] *episcopos Hypatium et Demetrium* scripsit
f. 49. ad uestram sanctitatem, festinans in omnibus sequi sedem apostolicam[27] ‖ beatitudinis uestrę, manifestum nobis faciatis|, quod omnes, qui predicta
10 recte confitentur, suscipit uestra sanctitas et eorum, qui[28] Iudaice ausi sunt rectam denegare fidem, condempnat perfidiam.[29] Plus ita enim et circa uos[30] omnium amor et uestrę sedis crescit auctoritas et quę ad uos est, unitas sanctarum ęcclesiarum inturbata seruabitur, quando per uos didicerint omnes beatissimi episcopi horum,[31] quę ad uos[32] relata sunt, sinceram
15 sanctitatis[33] uestrę doctrinam. Petimus[34] autem uestram[35] beatitudinem orare pro nobis et dei nobis acquirere prouidentiam. Et suscriptio:[36] Diuinitas[37] te seruet per multos anos sanctę ac religiosissime pater.

CCCXIV. (CCXXXVIIII.)

Ex eodem, constitutione eadem: rescriptum Iohannis papę ad
20 eumdem imperatorem.[1]

Gloriosissimo et clementissimo filio Iustiniano augusto Iohannes[2] episcopus urbis R[omę.][3]

Inter claras sapientię' mansuetudinis[4] uestrę laudes christianissimę principum puriore luce tamquam[5] aliquod sidus irradiat, quod amore fidei,
25 quod caritatis[6] studio, edocti ęcclesiasticis disciplinis, R[omanę][7] sedis reuerentiam conseruatis et ei cuncta subicitis et ad eius deducitis unitatem, ad cuius auctorem, hoc est apostolorum primum, domino loquente preceptum est: »pasce oues meas.«[8] Quam esse omnium uere ęcclesiarum caput et patrum regulę et principum statuta declarant et pietatis uestrę

---

[20] *Ebenso.* [21] *Das* i *steht ober der Zeile.* [22] *l. c. §§ 22—24.* [23] *Durch Punkte und Hinzufügung des Kürzungsstriches korrigiert aus* paternus [24] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [25] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* uestrę [26] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [27] *Am unteren Rande des Blattes:* beatitudinis uestrę [28] *Das* i *steht ober der Zeile.* [29] *Durch Umschreibung und Hinzufügung des* m *korrigiert aus* perfidis [30] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.* [31] *Orig.:* eorum [32] *P.:* nos [33] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sanctitaS [34] . . . timus autem *auf einer Rasur.* [35] ad uestram [36] *P.:* subscriptio. *Nach Cod. Casinas 49, Cod. Montispessulan. H. 82, Cod. Berolin. 273 (sämtlich dem 12. Jahrhunderte angehörend).* [37] *Das* s *ober der Zeile nachgetragen.*

CCCXIV. *L. 8 pr. §§ 1, 2, 5 Cod. de summa trinitate I 1 (vom 25. März 534). Avell. 84 (O. Günther a. a. O. 320, 321). Ans. II 90.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* mansuetudines [5] *P.:* tanquam [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* caritates [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *Joann. XXI 17.*

reuerentissimi testantur affatus. Patet igitur in uobis impletum fore, quod scripture locuntur:[9] »per me reges regnant et potentes scribunt iustitiam.« Nihil[10] est enim, quod lumine clariore prefulgeat, quam recta fides in principe. Nichil est, quod ita nequęat occasui subiacere, quam uera religio. Nam cum auctorem[11] uitę uel luminis utraque respiciant, rectę et tenebras 5 respuunt[12] et nesciunt subiacere defectui.

Et infra. Scriptum est[13] enim:[14] »labiis regit rex.« Et iterum:[15] »cum rex iustus sederit super[16] sedem, non[17] aduersabitur ei[18] quicquam[19] malignum.« *Et cętera.*

CCCXV. (CCXL.) 10

Ex libro nouellarum Iustiniani.[1]

Ivstinianus imperator augustus Petro prefecto pretorio.

Sancimus[2] secundum diffinitiones[3] *sanctarum IIII^or principalium synodorum* sanctissimum senioris R[omę][4] papam primum esse omnium sacerdotum, beatissimum autem archiepiscopum Constantinopoleos nouę 15 R[omę][5] secundum habere locum post sanctam apostolicam sedem senioris[6] R[omę].[7] Aliis autem omnibus sedibus[8] preponatur. Per tempus autem beatissimum episcopum[9] primę Iustinianę nostrę patrię habere semper sub sua iurisdictione episcopos prouinciarum Dacię mediterraneę et Dacię ripensis, Prebalis et Dardanię et Misie superioris atque Pannonię et ab[10] 20 heo[11] hos ordinari. Ipsum uero a proprio ordinari concilio et in subiectis sibi prouinciis[12] locum optinere[13] eum sedis[14] apostolicę R[omę][15] secundum ea, quę diffinita sunt a sanctissimo papa Uigilio.[16] Simili[17] quoque modo ius,[18] quod episcopo Iustinianę *pontifici* Cartaginis Africanę[19] ciuitatis dedimus *et* ex quo[20] deus hanc nobis restituit, seruari[21] iubemus. Set 25 et[22] alię ciuitates[23] et harum episcopis, quibus[24] in diuersis locis metropoliticum ius prestitum est, huiusmodi priuilegio in perpetuum potiantur.[25]

---

[9] *P.:* loquuntur. *Proverb. VIII 15.* [10] *P.:* Nichil [11] *Durch Streichung und Hinzufügung des Kürzungsstriches umkorrigiert aus* auctoritatem [12] respiciunt [13] *Ober der Zeile hinzugefügt.* [14] *Proverb. XVI 10.* [15] iteRum. *Proverb. XX 8.* [16] *Auf einer Rasur; Orig.:* supra [17] *Hiermit beginnt in P. f. 251.* [18] *Orig.:* sibi [19] i *und* . . . am *ober der Zeile nachgetragen.*

CCCXV. *Nov. CXXXI c. 2–4 (vom Jahre 545).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Ober dem* a *ein durchgestrichener Kürzungsstrich;* . . . ncimus secundum *auf einer Rasur. Orig.:* Ideoque sancimus [3] *Orig.:* earum definitiones [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Ebenso.* [6] *Das letzte* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [9] *Orig.:* archiepiscopum [10] *Korrigiert in P.* [11] *P.:* eo [12] *P.:* prouintiis [13] *P.:* obtinere [14] *Ein vorausgehendes* a *ist in P. getilgt.* [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] Iulio. [17] Simile *(so auch P.)* [18] *Orig.:* ius pontificis [19] *P.:* Affricanę [20] *Das* o *steht ober der Zeile.* [21] seruare [22] *Ober der Zeile nachgetragen.* [23] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ciuitatis [24] *Das* i *steht ober der Zeile.* [25] *P.:* pociantur

CCCXVI.

Idem in eodem.

Menne[1] Constantinopolitano episcopo.

Illud quoque sancimus, quatinus secundum iam a nobis prolatam
5 legem deo[2] amabiles episcopi in suis ęcclesiis maneant et non relinquant eas[3] tempore[4] multo[5] et cogant per prouincias[6] oechonomos[7] expensas sibi transmittere et[8] sanctissima ęcclesia expendat quidem, ipse uero[9] *suum ius* ei[10] obseruare non patiatur. Sancimus igitur a nobis iam lege[11] posita[12] in sua uirtute manente, si defuerit deo amabilis episcopus ęcclesię
10 suę amplius tempus, nullam ei[13] mitti[14] expensam de prouincia,[15] set illam quidem circa actus pios[16] expendi,[17] ipsum uero[18] errantem non expensis ęcclesiam[19] pregrauare, cum certum sit, quia si plurimo tempore defuerit, quę[20] iam a nobis super eis[21] sancita sunt, ualebunt. *Et infra:* hanc itaque nostram legem et ad sedem tuę beatitudinis et ceteros[22] pa-
15 triarchas missam, ipsi per litteras proprias sub uestris metropolitis facietis manifestam, ut[23] illi palam faciant[24] sub se constitutis episcopis, ut nullum
f. 49v. late||ant, quę a nobis constituta sunt.

CCCXVII. (CCXLI.)

Ex eodem codice constitutio XII.[1]

20 IMPERatores Val[ens][2] et Marcianus[3] augusti Palladio[4] prefecto pretorio.

Omnes sane pragmaticas[5] sanctiones,[6] quę contra canones ęcclesiasticos interuentu gratię et ambitionis elicitę sunt, robore suo et firmitate uacuatas cessare precipimus.[7] Dat. II.[8] idus Nouembris.[9]

CCCXVI. *Nov. LXVII c. 3 und epil. (vom Jahre 538).*

[1] Tannę [2] legendam; *umkorrigiert aus* legendum [3] *Orig.:* quidem eas [4] *Orig.:* tempus vero [5] *Orig.:* multum hic morentur [6] *Mit (durchgestrichenem) Kürzungsstriche über dem* a; *das* S *von anderer Hand.* [7] *Das* e *ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Orig.:* ex [9] *Orig.:* inde [10] *Orig.:* eique [11] legem *(so auch P.)* [12] positam *(so auch P.)* [13] *Ober der Zeile hinzugefügt.* [14] *Durch Streichung korrigiert aus* emittit [15] *P.:* prouintia [16] *Orig.:* pios et sanctissimam ecclesiam [17] *Durch Punkte korrigiert aus* expendit [18] *Orig.:* vero hic [19] ęcclesia; *Orig.:* sanctissimam ecclesiam [20] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche.* [21] eum *(so auch P.)* [22] *Orig.:* ceteros sanctissimos [23] *Orig.:* et [24] *Orig.:* facient

CCCXVII. *L. 12 § 1 Cod. de sacrosanctis ecclesiis I 2 (vom Jahre 451). Lib. III 11.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung. In P. steht als Überschrift:* Ex libro codicis constitutione prima [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *P.:* Pallidio [5] praginaticaS; *durch Rasur (und nochmaliges Darüberschreiben des* c*) korrigiert aus* praginatioaS [6] *P.:* sanciones. [7] precimus [8] *Orig.:* pridie [9] *Orig.:* Nov. Constantinopoli Marciano A. cons.

CCCXVIII. (CCXLII.)[1]

Ex constitutionibus Hlotharii[2] imperatoris sub II°[3] Eugenio papa gestis in atrio beati Petri apostoli cap. I.[4]

Constituimus,[5] ut omnes, qui sub speciali defensione domni apostolici seu[6] nostra fuerint suscepti, impetrata inuiolabiliter utantur[7] defensione. 5 Quod si quis[8] in quocumque[9] uiolare[10] presumpserit, sciat se periculum uitę suę[11] incursurum. Nam[12] et hoc decernimus, ut domino apostolico in omnibus iusta[13] seruetur[14] obedientia[15] seu ducibus et[16] iudicibus suis ad iustitiam faciendam.

CCCXIX. (CCXLIII.) 10

eiusdem[1] cap. II.[2]

Vt depredationes,[3] quę hactenus fieri solebant, nullo modo fiant[4] neque uiuente pontifice neque defuncto. Si quis uero ulterius hoc fecerit, sciat se legali sententia [esse] condempnandum.[5] Quę uero[6] retro facte[7] sunt, legaliter[8] emendentur.[9] 15

CCCXX. (CCXLIIII.)

eiusdem cap. III.[1]

In[2] electione *autem R[omani]*[3] pontificis nullus[4] siue liber siue seruus presumat aliquod impedimentum facere, sed illi solummodo[5] Romani, quibus antiquitus concessum[6] est[7] constitutione[8] sanctorum patrum, *sibi* 20 eligant[9] pontificem. Quod si quis[10] contra hanc nostram constitutionem[11] facere presumpserit, exilio tradatur.[12]

CCCXVIII. *Constitutio Romana vom November 824 (MG. »Leges« II 1, S. 323).*
[1] *Durch Streichung korrigiert aus* CCXLIII. [2] *P.:* Lotarii [3] *P.:* secundo [4] *Am Rande in verzierter Einfassung; in P. darunter (junge Hand):* lib. 3 leg. Langob. [5] *Orig.:* Constitutum habemus [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* deu [7] *Orig.:* nsta utantur [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* quocumque hoc contemptive [10] uiolari [11] *Orig.:* suæ esse [12] *Von da bis* obedientia *von anderer Hand geschrieben.* [13] *Orig.:* ipsi iustam; *P.:* iuxta [14] *Orig.:* observent [15] *Orig.:* oboedientiam [16] *Orig.:* ac

CCCXIX. *Aus derselben (MG. »Leges« II 1, S. 323).*
[1] . . . dem *ober der Zeile nachgetragen; in P. beginnt damit f. 251v.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] deprecationes [4] *Orig.:* prohibemus ne fiant [5] *P.:* condemnandum [6] *Orig.:* autem [7] *Orig.:* actæ [8] *Orig.:* placet nobis ut per dispositionem nostram fiant legaliter [9] *Orig.:* emendatæ

CCCXX. *Aus derselben (MG. »Leges« II 1, S. 323). Ans. VI 38, Ivo Decr. V 52 § 1; Coll. tr. P. III. 8, 88 § 1.*
[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* Volumus ut [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Das weitere (bis* Romani*) lautet im Orig.:* præsumat venire, neque liber neque servus, qui aliquod impedimentum faciat illis solummodo Romanis [5] *Das* u *ist umkorrigiert.* [6] concensum; *Orig.:* consuetudo concessa [7] *Orig.:* fuit per [8] *Orig.:* constitutionem [9] *Orig.:* eligendi [10] *Das* i *steht ober der Zeile.* [11] *Orig.:* iussionem [12] tradatuR

CCCXXI. (CCXLV.)

eiusdem cap. IIII.[1]

Uolumus *etiam,* ut missi constituantur a[2] domno[3] apostolico[4] et *a* nobis,[5] qui annuatim nobis renuntient,[6] qualiter singuli duces et iudices 5 iustitiam populo faciant et quomodo nostra[7] constitutio[8] seruetur.[9] Decernimus[10] *itaque,* ut primum omnes[11] clamores, qui neglegentia[12] ducum aut iudicum[13] fuerint [inuenti], ad notitiam domini apostolici[14] referantur,[15] ut statim aut ipse per suos nuntios eosdem emendari faciat aut nobis notificet, ut[16] legatione a nobis directa emendentur.[17]

10 CCCXXII. (CCXLVI.)[1]

eiusdem cap. V.[2]

VoLumus etiam, ut omnis[3] *senatus et* populus R[omanus][4] interrogetur quali[5] uult lege uiuere, ut sub[6] ea[7] uiuat,[8] eisque[9] denuntietur, quod[10] proculdubio si offenderint contra eandem,[11] eidem legi, quam profite- 15 buntur,[12] ex[13] dispositione[14] domni pontificis et[15] nostra[16] *omnimodis* subiacebunt.

CCCXXIII. (CCXLVII.)

eiusdem cap. VI.[1]

De Rebus *autem* ęcclesiarum iniuste retentis[2] sub occasione quasi[3] 20 licentia acepta a pontifice[4] uolumus, ut a legatis nostris in potestatem domni[5] pontificis et in ius R[omanę][6] ęcclesię celerius redigantur.[7]

CCCXXI. *Aus derselben (MG. »Leges« II 1, S. 323).*

[1] *Am Rande.* [2] *Orig.:* de parte [3] *Orig.:* domni [4] *Orig.:* apostolici [5] *Orig.:* nostra [6] *Orig.:* renuntiare valeant [7] *Orig.:* nostram [8] *Orig.:* constitutionem [9] *Orig.:* observent [10] *Orig.:* Qui missi, decernimus [11] *Orig.:* cunctos [12] *Radiert?* [13] iudicium [14] . . . ci *ober der Zeile hinzugefügt.* [15] *P.:* deferantur. *Der Schluß lautet im Orig.:* deferant, et ipse unum e duobus eligat: aut statim per eosdem missos fiant ipsæ necessitates emendatæ, aut si non, per nostrum missum fiat nobis notum, ut per nostros missos a nobis directos iterum emendentur [16] *Durch Punkte korrigiert aus* aut; *P.* aut [17] emendentuR

CCCXXII. *Aus derselben (MG. »Leges« II 1, S. 323).*

[1] *Durch Streichung korrigiert aus* CCXLVII [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Orig.:* cunctus [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Orig.:* qua [6] *Orig.:* tali [7] *Orig.:* qua se [8] *Orig.:* professi fuerint vivere velle vivant [9] *Orig.:* illisque [10] *Das folgende (bis* eandem*) lautet im Orig.:* hoc unusquisque sciat, tam duces quam et iudices vel reliquus populus, quod si in offensione sua contra eandem legem fecerint [11] *Das* n *ist mit anderer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Orig.:* profitentur [13] et; *Orig.:* per [14] *Orig.:* dispositionem [15] *Orig.:* ac [16] *Orig.:* nostram

CCCXXIII. *Aus derselben (MG. »Leges« II 1, S. 323).*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* invasis [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] *Das folgende lautet im Orig.:* et de his, quæ necdum redditæ sunt et tamen fuerunt inuste a potestate pontificum invasæ, volumus ut per missos nostros fiat emendatum [5] *Das* d *ist hinzugefügt.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] redigantuR

CCCXXIV. (CCXLVIII.)

eiusdem cap. VII.[1]

Precipimus[2] *etiam,* ut depredationes in[3] confinio[4] nostro[5] non fiant, et quę factę sunt *et ceterę iniustitię,* secundum legem ab[6] utrisque[7] partibus[8] emendentur.[9] 5

CCCXXV. (CCXLVIIII.)

eiusdem cap. VIII.[1]

Placuit[2] *etiam* nobis, ut cuncti *duces et* iudices siue alii,[3] qui cunctis preessse debent,[4] in nostram[5] presentiam,[6] *dum Rome sumus,* conueniant.[7] Volumus[8] *enim et* numerum et nomina eorum[9] scire et singulis[10] de 10 ministerio sibi credito[11] admonitionem facere.

CCCXXVI. (CCL.)

eiusdem cap. VIIII.[1]

Nouissime[2] *precipimus et* monemus,[3] ut[4] omnis homo sicut dei gratiam et nostram habere desiderat, ita prestet in omnibus obedientiam[5] 15 atque[6] reuerentiam R[omano][7] pontifici.

CCCXXVII. (CCLI.)

Ex gestis sancti Bonfatii[1] martyris[2] archiepiscopi legati R[omanę][3] ęcclesię.[4]

Sancta R[omana][5] ęcclesia et reuerenda et amanda est, non quia 20 Roma fundata est super arenam per Romulum[6] et Remum, profana[7] sa-

---

CCCXXIV. *Aus derselben (MG. »Leges« II 1, S. 324).*
[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* Prohibemus [3] *Orig.:* inter [4] *Orig.:* confinia [5] *Orig.:* nostra ultra [6] *Orig.:* de [7] utriusque [8] patribus [9] *Orig.:* ordinemus ut emendentur. Similiter volumus, ut ceteræ iniustitiæ de utrisque partibus fiant emendatæ.

CCCXXV. *Aus derselben (MG. »Leges« II 1, S. 324).*
[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Ein großes, aber zu tief stehendes* P *ist durch Streichung getilgt.* [3] *Orig.:* hi [4] *Orig.:* debent, per quos iudicaria potestas in hac urbe Roma agi debent. [5] *Orig.:* nostra [6] *Orig.:* præsentia [7] *Orig.:* veniant [8] *Orig.:* volentes [9] *Nur in P.* [10] *Orig.:* singulos [11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* eredito

CCCXXVI. *Aus derselben (MG. »Leges« II 1, S. 324).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; fehlt in E.* [2] *E:* Nouisime [3] *Orig.:* admoneatur; *E:* mouemus [4] *E:* Vt [5] *E:* oboedientiam [6] *E:* et [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* huic

CCCXXVII. *Wohl aus der (nicht erhaltenen) Schrift »de unitate fidei« des hl. Bonifaz (vgl. c. 306 auf S. 177); nur hier, in P. und im Cod. Vatic. Reg. lat. 399 (f. 67; XV. Jahrh.) erhalten. Abgedruckt im »Katholik« [1881] 23—25; aber höchst ungenau.*
[1] *P.:* Bonifacii [2] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* martyris et [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Ebenso.* [7] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* prophano

cerdote[8] et quo[9] nescitur sacrilego editos, set quia hedificata[10] est super Christum[11] per[12] P[etrum][13] et P[aulum].[14] Nec quia illius fraterno primi maduerunt sanguine muri, set quia postmodum fraterno agone[15] fuerunt purificati, cruce uidelicet P[etri][16] et sanguine P[auli],[17] quos[18]
5 eadem[19] fides[20] et deuotio ac unius eiusdemque diei[21] passio uere ger-
f. 50. manos et[22] per omnia concordes ad dominum || uirtutum pariter subuexit, cum spurios illos discordes perfidia et superbia ad fratricidium[23] detraxerit.[24] Nec quia habvit[25] infame asylum flagitiosorum[26] crimina sua[27] defendentium[28] non agnoscentium,[29] set quia post deum facta est laudabile
10 lapsorum refugium, lapsus suos humiliter accusantium et scelera precordialiter effugere quęrentium. Nec quia instituit senatum et curiam ciuilem et quoddam uelamen suę malitię[30] uanam[31] libertatem, set quia actenus[32] sancit catholicam disciplinam et deligit ęcclesiasticorum officiorum ordinarias dignitates decernitque generales et speciales uniuersitati christiane
15 leges[33] diuini[34] famulatus ad ueram libertatem glorię filiorum dei. Nec quia produxit Decios natumque patremque lustrales[35] bellis animas acremque Camillum et Curios, Sillam[36] uel[37] nomina uana Catones, Paulos[38] et[39] Brutos et popularia[40] nomina Drusos, legibus inmodicos[41] ausossque[42] ingentia[43] Gracchos,[44] Marcellos[45] uariosque[46] truces nudosque Cethegos:
20 set quia[47] patronos sibi[48] post Petrum et Paulum uendicat[49] Clementem,[50] Xistum,[51] Laurentium,[52] Cornelium, Pancratium,[53] Siluestrum,[54] Damasum,[55] Celestinum,[56] Leones,[57] Gregorios,[58] Bonifatios,[59] Stephanos,[60] Agathonem, Adrianum, Nycolaum,[61] alios[62] quoque utriusque sexus martyrum[63] et confessorum[64] innumerabiles[65] populos iuuenum scilicet ac uirginum,

---

[8] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* sacerdota [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* fundata; *P.:* edificata [11] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Christi; *P.:* Christum petram [12] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* petram [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Ebenso.* [15] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* amore [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *Ebenso.* [18] *Das* o *steht ober der Zeile.* [19] *Hiermit beginnt in P. f. 252.* [20] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* fide [21] die [23] *Fehlt im Cod. Vatic. Reg. lat. 399.* [23] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* fratricidia [24] detraxit [25] *Durch Nachtragung des* v *(ober der Zeile) korrigiert aus* habut [26] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* fragitiosorum [27] *In P. am r. Rande von junger Hand eine Anmerkung.* [28] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* defendencium [29] agnosentium [30] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* malicie [31] unam [32] *P.:* hactenus [33] *Durch Umschreibung korrigiert aus* legis [34] *Durch Punkte korrigiert aus* diuinis [35] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Lustralis [36] *P.:* Syllam [37] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* ut [38] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [39] *Nur in P.* [40] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* pluralia [41] *P.:* immodicos [42] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* ausosque [43] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* ingencia [44] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Cracchos [45] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [46] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Mariosque [47] *Das* i *steht ober der Zeile.* [48] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* sibi uendicat [49] *Fehlt hier im Cod. Vatic. Reg. lat. 399.* [50] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [51] *Ebenso; P.:* Xystum [52] *Ebenso;* LauRentium [53] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Pancracium [54] *Ebenso.* [55] *Ebenso; Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Damassum [56] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [57] *Ebenso.* [58] *Ebenso.* [59] *Ebenso; P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Bonifacios [60] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [61] *Ebenso; Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Nicolaum; *P.:* Nicholaum [62] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [63] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* martyres [64] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* confessores et [65] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

senum[66] atque iuniorum. Equidem[67] illorum improbitate insanaque patientia[68] ius suę potentię[69] terra marique protulit. Illorum uero modestia et salutari disciplina non solum orbem terrarum regit, uerum et ipsum[70] cęlorum regnum sibi presumit, cui uiolentiam[71] inferre non desinit; hęc etsi ex tirannis[72] et principibus suis Babilon[73] magna mater fornicationum[74] 5 et abominationum[75] terre notari meruit: in ea tamen princeps apostolorum P[etrus][76] æcclesiam esse electam asserit; hæc etsi meretrix magna prius et ebria sanguine martyrum[77] Ihesu de uino prostitutionis[78] suę, idest idolatrię,[79] potauit et inbriauit[80] omnes gentes calice aureo, eloquentia[81] scilicet seculari atque potentia: tamen postmodum desponsata uni uiro 10 Christo uirginem castam seipsam exhibet[82] atque ab ipso[83] introducta in cellam uinariam omnibus gentibus, quam[84] preclaro[85] salutifere confessionis[86] poculo musta[87] nouę gratie ac uina ueteris acrimonie profert,[88] quibus ipsa debriata debriare quęrit omnes. Nec solum suę septicollis arcis[89] moenia[90] subuersis delubris demonum figmentis et geniis[91] insigniit[92] 15 Ihesu domini cruce sanctorumque basilicis,[93] yconis et tytulis:[94] uerum et plenitudinem orbis. Quę non tam ciuitas hominum quam martyrum dicenda est[95] cymiterium.[96] In qua[97] aut nil aut minimum[98] soli constat,[99] quod sanctorum cruor inficiendo non possideat. Balnea, propolas, meritoria, templa, theatra,[100] turres et criptas circummadidasque popinas, 20 arcus et pontes,[101] pomeria, rostra forumque cum portis, domibus, thermis stabvlisque,[102] cloacis. Sic sanguine piorum, quem impia[103] quondam[104] et crudelis passim uelut aquam effudit, nunc[105] pia et mitis ad tutelam sui uenerata suscipit.[106] Et quid plura? hęc regnum terris et famam terminat astris. Cui non prius[107] terrenum regnum quam cęleste 25 successit. Postquam enim lapis[108] ille reprobatus et probatus, abscisus de monte sine manibus regnum Romanorum et in ipso Gręcorum, Persarum

---

[66] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* senium [67] *P.:* Et quidem [68] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* paciencia; *P.:* pacientia [69] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* potencie [70] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* ipsorum [71] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* uiolenciam [72] *P.:* tyrannis [73] *P.:* Babylon [74] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* fornicatonum [75] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* abhominationum [76] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [77] *P.:* martirum [78] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* prostitutricis [79] *P.:* ydolatrię [80] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* inebriauit [81] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* eloquencia [82] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* exibet [83] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* ipsa [84] . . . am *steht ober der Zeile; Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* tam [85] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* prelato [86] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* confexionis [87] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* mista [88] *In P. korrigiert.* [89] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* artis [90] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* menia [91] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* genus [92] *Auf einer Rasur; das* t *ober der Zeile nachgetragen; Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* insignit. [93] *P.:* basylicis [94] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* titulis [95] *Fehlt in P.* [96] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* cimiterium [97] *Das* a *steht ober der Zeile.* [98] minimium [99] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* costat [100] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* teatra [101] *Durch Nachtragung (des* n *ober der Zeile) und Streichung korrigiert aus* poteris [102] *Durch Darüberschreiben und Streichung korrigiert aus* stabilisque; *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* stabalisque. *Hiermit beginnt in P. f. 252v.* [103] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* inpia [104] *Das* o *steht ober der Zeile.* [105] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* et tunc [106] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* suspicit [107] plus [108] lapisiS

et Babiloniorum,[109] quę in Danihele[110] bestiis crudelibus[111] et statuę corruptibilium[112] metallorum ad demonstrationem[113] principis huius mundi in eis tunc regnantis contriuit[114] funditus et in fundamento apostolicę fidei fundatus impleuit[115] uniuersam terram, mons magnus est[116] factûs;[117]
5 fecit[118] nos ex omni tribu et lingua et populo et natione[119] regnum et sacerdotes deo nostro regnare[120] super terra,[121] ut iam non regnet peccatum in nostro mortali corpore ad obediendum[122] concupiscentiis[123] eius, set iustitia[124] sempiterna, quę est Christus, per fidem habitet atque regnet
f. 50v. in nostris[125] cordibus[126] nosque[127] cum[128] eo perpetuo regnemus.[129] ||

---

[109] *P.:* Babyloniorum [110] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* Daniele [111] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* et crudelibus [112] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* coruptibilium [113] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* demostrationem [114] contritum [115] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* inpleuit [116] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* factus [117] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* est [118] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* et fecit [119] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* nacione [120] *Nur in P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399.* [121] *P. und Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* terram [122] *Cod Vatic. Reg. lat. 399:* hobediendum [123] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* concupiscenciis [124] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* iusticia [125] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* cordibus [126] *Cod. Vatic. Reg. lat. 399:* nostris [127] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [128] *Ober der Zeile nachgetragen.* [129] *Danach ist also die Bemerkung in Pertz' Archiv XII 278, wonach das Stück mit den Worten* eligendi sibi sacerdotem *endigen würde, zu berichtigen. Diese Worte sind nämlich der Schluß eines unmittelbar folgenden, Bonifaz III. betreffenden Auszuges aus dem Liber pontificalis (in der vorliegenden Sammlung I 250 [S. 144]).*

INCIPIT LIBER SECUNDUS.

DE ROMANO CLERO.

Ex libro actuum apostolorum.[1]

STATVIT[2] *UNIVERSA ÆCCLESIA,* UT ASENDERENT PAULUS ET BARbas[3] et quidam alii ex aliis[4] ad (apostolos)[5] et presbiteros[6] in Hierusalem[7] super questionem[8] *circumcisionis.* Illi igitur ducti[9] ab ęcclesia [pertransiebant Phoenicem et Samariam]. *Et post pauca.* Cum[10] uenissent[11] Hierusalem,[12] 5 suscepti sunt ab ęcclesia et[13] apostolis et senioribus[14] *et presbiteris.*[15] *Et post pauca.* Conueneruntque apostoli et seniores uidere de uerbo hoc. Cum autem magna conquisitio fieret, surgens Petrus dixit ad eos: »Viri fratres, uos scitis, quoniam ab antiquis[16] diebus in nobis elegit[17] deus per os meum audire gentes uerbum euangelii et credere.« *Et infra.* Tunc 10 placuit apostolis et senioribus cum omni ęcclesia eligere uiros et[18] mittere *cum eis* Antiochiam cum Paulo et Barnaba,[19] scribentes[20] per manus eorum apostoli et seniores fratres, *idest presbiteri,*[21] his, qui sunt Antiochię et Sirię,[22] fratribus ex gentibus salutem. *Et cętera.*

II. 15

in eodem.[1]

IN Diebus[2] illis crescente numero discipulorum factum est murmur Grecorum aduersus Hebreos,[3] eo quod despicerentur[4] in ministerio

---

I. *Actuum apostol. liber XV 2—4, 6, 7, 22.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das verzierte, rote* S *reicht bis zur 9. Zeile dieser Seite hinunter; Orig.:* Facta ergo seditione non minima Paulo et Barnabæ adversus illos, statuerunt [3] *P.:* Barnabas [4] *Orig.:* illis [5] *An Stelle dieses Wortes ist im Texte ein freier Raum.* [6] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *P.:* Jherusalem [8] *Orig.:* hac quæstione [9] *Orig.:* deducti [10] *Orig.:* Cum autem [11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uenisset [12] *P.:* Jherusalem [13] *Orig.:* et ab [14] *Orig.:* senioribus, adnuntiantes quanta deus fecisset cum illis [15] *Nur in P. (beide Worte nachgetragen).* [16] *Das . . . is ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] eligit [18] *Orig.:* ex eis et [19] *Orig.:* Barnaba Judam, qui cognominatur Barsabbas, et Silam, viros primos in fratribus [20] . . . te . . . *ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [21] *Nur in P. (beide Worte nachgetragen).* [22] *P.:* Syrię; *Orig.:* Syriæ et Ciliciæ

II. *Actuum apostol. liber VI 1—6.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* diebus autem [3] *P.:* Ebreos [4] . . . ce . . . *ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.*

cotidiano uidue eorum. Conuocantes autem duodecim[5] multitudinem discipulorum dixerunt: »Non est equum, nos relinquere[6] uerbum dei et ministrare mensis. Considerate ergo fratres uiros ex uobis boni testimonii VII plenos[7] spiritu *sancto* et sapientia, quos[8] constituamus super hoc
5 opus; nos uero orationi et ministerio uerbi instantes erimus.« Et placuit sermo coram omni multitudine et elegerunt Stephanum et[9] cęteros;[10] hos[11] statuerunt ante conspectum apostolorum et orantes inposuerunt[12] eis[13] manus.

III.

10 **Ex epistola[1] ad Timotheum.[2]**

Qvi bene presunt presbiteri dupplici[3] honore digni habeantur, maxime qui laborant[4] in uerbo et doctrina *dei.*[5] Dicit enim scritura:[6] »Non infrenabis os boui[7] trituranti.[8]« Et[9] »dignus est operarius mercede [0] sua«. Aduersus[11] presbiterum[12] accusationem noli recipere, nisi sub duobus aut
15 tribus testibus.[13] Paulus[14] et Timotheus serui[15] Ihesu Christi his,[16] qui sunt Philippis, cum episcopis et diaconibus. Et alibi:[17] P[aulus] et Siluanus et Timotheus ęcclesię[18] Thessalonicensium.[19]

IIII.

Ex XVIII cap. Niceni concilii.[1]

20 In[2] sua diaconi permaneant[3] mensura,[4] scientes quod episcoporum quidem ministri sunt, inferiores autem presbiteris habeantur. Per ordinem ergo post[5] presbiteros[6] gratiam sacre communionis accipiant aut episcopo[7] eis[8] aut presbitero[9] porrigente. Set nec sedere in medio presbiterorum diaconis[10] liceat, quia,[11] si[12] hoc fiat, preter[13] regulam[14] probatur existere.
25 Si quis[15] autem etiam post[16] has diffinitiones obedire noluerit, a ministerio cessare debet.[17]

---

[5] *P.:* XII [6] *Orig.:* derelinquere [7] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* virum plenum fide et spiritu sancto [10] *Orig.:* et Philippum et Prochorum et Nicanorem et Timonem et Parmenam et Nicolaum advenam Antiochenum [11] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *P.:* imposuerunt [13] *P.:* illis

III. *I Timoth. V 17—19. Ans. VII 131.*

[1] *E:* pistola [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *P.:* duplici [4] *Korrigiert in E.* [5] *Fehlt in E, P.* [6] *P, E:* scriptura; *Deuteron. XXV 4.* [7] *P.:* bouis [8] *P.:* triturantis [9] *Luc. X 7.* [10] *Korrigiert in E.* [11] *Deuteron. XIX 15.* [12] *Ursprünglich* pprm *geschrieben; dann ein* S *ober der Zeile hinzugefügt und das zweite* p *in* b *umkorrigiert.* [13] *Hiermit endet der Text in E.* [14] *Philipp. I 1.* [15] *P.:* seruus [16] *Orig.:* omnibus sanctis in Christo Iesu [17] *II Thessal. I 1.* [18] ęcclesiaS; *hiermit beginnt in P. f. 253.* [19] *Orig.:* Thessalonicensium in deo patre nostro et domino Iesu Christo

IV. *Vom Jahre 325; Vers. Dionys. (Mansi a. a. O. II 682, 683). Ans. VII 57.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E steht als Überschrift:* Ex cap. Niceni concilii XVIII. [2] *Orig.:* Hæc igitur omnia resecentur et in [3] *E, P.:* mensura [4] *E, P.:* permaneant [5] *In P. nachgetragen.* [6] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Durch Punkte korrigiert aus* episcopos [8] *Nur in P.* [9] *Durch Punkte korrigiert aus* presbiteros *(so aber P).* [10] diacones *(so auch P).* [11] Quia [12] *E:* sic [13] . . . ter *ober derZeile hinzugefügt.* [14] *Orig.:* regulam et ordinem [15] *Das* i *steht ober der Zeile.* [16] *Es folgen drei bis zur Unkenntlichkeit ausradierte Buchstaben.* [17] *Orig.:* debebit

V.[1]

Ex[2] concilio[3] Chalcedonensi[4] cap. XXVI.[5]

Quoniam, *ut* in[5a] quibusdam ęcclesiis reperimus,[6] sine echonomis[7] res ecclesiasticas tractant episcopi: placuit *omnino, ut* omnis[8] ęcclesia[9] habens[10] episcopum etiam echonomum[11] habere de proprio clero, qui res ęcclesi- 5 asticas dispenset cum consensu episcopi sui, ne[12] cum dispensatio sine testimonio fuerit, res ęcclesiastice[13] disperse sint ad contumeliam pontifici irrogandam. Si uero hoc non fecerint, reos eos sanctis subiacere[14] canonibus.

VI.[1] 10

Ex concilio eodem, cap. X.[2]

Si[3] Quis iam translatus est ex alia in aliam ęcclesiam, prioris ęcclesię uel martiriorum,[4] quę sub ea sunt, aut ptochiorum[5] aut xenodochiorum rebus in nullo communicet. Qui[6] *autem aliter* ausi fuerint,[7] decreuit sancta synodvs[8] a proprio[9] gradu recedere. 15

VII.

Item ex eodem cap. XXIII.

Clerici[1] et monachi, quibus nihil[2] ab episcopo suo commissum[3] est, qui[4] apud[5] Constantinopolim[6] diutius immorantur, si[7] a[8] defensore[9] 20 eiusdem[10] ęcclesię prius commoniti[11] ad[12] propria[13] redire[14] noluerint,[15] ab[16] eodem[17] ex[18] urbe[19] pellantur.[20]

V. *Cap. 26 desselben (Versio prisca) vom Jahre 451 (Opera Leonis M. III 237). Ans. VI 143; Coll. tr. P. II 10, 25 und Polyc. IV 22, 1 (versio Hispan.); Lib. IV 5.*
[1] *Fehlt in E (f. 97).* [2] *E, P.:* Item ex [3] *Umkorrigiert.* [4] *E:* Calcedonense; *P.:* Calcedonensi [5] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [5a] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte hinzugefügt.* [6] *Orig.:* reperimus, quod; *E:* repperimus [7] *Korrigiert in E.* [8] *Orig.:* omnem [9] *Orig.:* ecclesiam [10] *Orig.:* habentem [11] *E:* oęchenomum [12] Ne [13] *Umkorrigiert in E.* [14] *Orig.:* esse

VI. *Versio Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 173). Coll. tr. P. II 10, 11.*
[1] *Fehlt in E.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung; fehlt in E (f. 97).* [3] *Orig.:* Si vero [4] *P.:* martyriorum [5] *E:* optochiorum [6] *Orig.:* Eos vero, qui [7] *Orig.:* fuerint, post definitionem magnæ et universalis huius synodi, quidquam ex his, quæ sunt prohibita, perpetrare [8] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* synodos [9] *Orig.:* proprio huiusmodi

VII. *Ähnelt am meisten der Versio Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 176).*
[1] *Orig.:* Pervenit ad aures sancti concilii, quod quidam clerici [2] *E, P.:* nichil [3] *E:* commissus [4] *Orig.:* est autem quando et communione ab eo privantur [5] *Orig.:* pervenientes ad urbem regiam Constantinopolitanam [6] *Orig.:* in ea [7] *Orig.:* excitantes turbas et statum ecclesiasticum commoventes, subvertentes etiam quorumdam domos: [8] *Orig.:* decrevit sancta synodus huiusmodi primo quidem [9] *Orig.:* per defensorem [10] *Orig.:* Constantinopolitanæ sanctæ [11] *Mit . . . niti beginnt in E f. 97v.; Orig.:* commoneri [12] *Orig.:* ut egrediantur ab urbe regia [13] *Orig.:* quod si [14] *Orig.:* iisdem negotiis [15] *Orig.:* impudenter insistant [16] *Orig.:* etiam nolentes [17] *Orig.:* idem defensor [18] *Orig.:* expellat [19] *Orig.:* ut ad propria loca [20] *Orig.:* perveniant

VIII. (VII.)

Ex VII sinodo uniuersali CCCL[1] patrum, cap. XV.[2]

Clericus[3] non connumeretur[4] in duabus ęcclesiis; negotiationis[5] enim est hoc et turpis commodi proprium et ab ęcclesiastica consuetudine
5 pęnitus ‖ alienum. Audiuimus enim ex ipsa dominica uoce:[6] »quia[7] nemo
f. 51. potest duobus dominis seruire« *et cętera.* Quę enim per turpe lucrum in ęcclesiasticis[8] rebus efficiuntur, aliena consistunt a deo.

IX. (VIII.)

Ex eadem,[1] cap. XVI.[2]

10 Omnis iactantia et ornatura corporalis aliena est a sacrato ordine. Eos[3] ergo episcopos uel clericos, qui se fulgidis et claris[4] uestibus ornant,[5] emendari oportet. Quod si in hoc permanserint,[6] epythimio[7] tradantur. Qui[8] *uero* inuenti fuerint deridentes eos, qui uilibus uestimentis et religiosis amicti[9] sunt, per epythimium[10] corrigantur. *Scriptum est enim:*[11]
15 »Qui mollibus uestiuntur, in domibus regum sunt.«

X. (VIIII.)

Ex concilio Sardicensi CCC patrum, cap. XXVII.[1]

Osius episcopus dixit: »Quod me adhuc mouet, reticere non debeo. Si quis[2] episcopus forte iracundus, quod esse non debet, cito et aspere
20 commoueatur aduersus presbiterum siue diaconem suum et exterminare eum de ęcclesia uoluerit: prouidendum est, ne innocens damnetur[3] aut perdat communionem.[4] Et| ideo habeat potestatem is,[5] qui abiectus est, ut episcopos finitimos interpellet, ut[6] causa eius audiatur ac diligentius tractetur, quia non oportet ei[7] negare[8] audientiam[9] roganti. Et ille epi-
25 scopus, qui[10] iuste aut iniuste eum abiecit, patienter[11] accipiat, ut negotium discutiatur: ut uel[12] probetur sententia eius a plurimis uel emendetur. Tamen priusquam omnia diligenter et fideliter examinentur, eum, qui

---

VIII. *Cap. 15 des II. Konzils zu Nicäa von 787 (Mansi a. a. O. XIII 433). Cæs. VIII 15.*

[1] *E:* ecclesię uel [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Orig.:* Clericus ab instanti tempore [4] *Korrigiert in E.* [5] *P.:* negociationis [6] *Matth. VI 24.* [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Das letzte* s *ober der Zeile hinzugefügt.*

IX. *Cap. 16 desselben Konzils (Mansi a. a. O. XIII 433–436). Ans. VI 195, Ivo Decr. V 377, Coll. tr. P. II 12, 13; Cæs. IX 59.*

[1] *E:* eade; *P.:* eodem [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* s *in blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [4] cleris [5] *E:* ornat [6] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* permanserunt [7] *E:* epithimio [8] *Orig.:* Igitur si [9] *E:* ac mitti [10] *E:* emithimium; *P.:* epithimium [11] *Matth. XI 8.*

X. *Cap. 17 vom Jahre 343; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. III 28, 29).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *E:* dampnetur [4] *E:* comminionem [5] his [6] *Orig.:* et [7] *Hiermit beginnt in P f. 253v.* [8] *Orig.:* negari [9] *E:* audientia [10] *Orig.:* qui aut [11] *P.:* pacienter [12] *Fehlt in E.*

fuerat [13] a communione separatus, ante cognitionem nullus [14] presumere debet, ut *eum* communioni societ; hi uero, qui conueniunt ad audiendum, si uiderint clericorum esse fastidium [15] et superbiam, quia [16] non decet, ut episcopus iniuriam uel contumeliam patiatur, [17] seuerioribus eos uerbis castigent, ut obediant honesta precipienti episcopo. Quia sicut ille clericis 5 sincerum exhibere debet caritatis amorem, ita quoque uicissim ministri [18] infucata debent episcopo suo exhibere obsequia.

XI. (X.)

Ex eodem, cap. XX. [1]

Ea tempora, quę [2] constituta sunt circa episcopos, et circa *presbiteros* 10 *et diacones* obseruentur: [3] *id est, ut non absint suis ęcclesiis tribus septimanis excepta graui necessitate.*

XII.

In canonibus apostolorum cap. XXXII. [1]

Si quis [2] presbiter aut diaconus ab episcopo suo segregatur, [3] hunc 15 non licere ab alio recipi, set ab eo, [4] qui eum segregauerat, [5] nisi forsitan obierit episcopus, qui [6] eum segregasse [7] cognoscitur.

XIII. (XI.) [1]

In canonibus apostolorum, capit. XXXII. [2]

Si Quis presbiter contempnens episcopum proprium [3] extra [4] colligerit [5] 20 et altare aliud erexerit, [6] nihil [7] habens [8] quo [9] reprehendat episcopum *proprium* in causa pietatis, deponatur, quasi principatus amator existens: Est enim tirannus; [10] et ceteri [11] clerici, quicunque tali consentiunt, [deponantur], laici [12] uero segregentur. Hęc autem fieri post unam et secundam [13] et tertiam [14] obsecrationem [15] episcopi conuenit. [16] 25

---

[13] *Orig.:* fuerit [14] *Orig.:* nullus alius [15] fagium; *P, E:* fastigium [16] *Orig.:* quia iam; *E:* qui [17] *P.:* paciatur [18] *Korrigiert in E (aus* ministrim*).*

XI. *Cap. 20 desselben Konziles; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. III 29).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E (f. 97v.) und P steht als Überschrift:* Ex cap. XX eiusdem concilii [2] *Nur in P.* [3] *Orig.:* has personas observari debent

XII. *Cap. 33 Canon. apostol. (Hinschius a. a. O. 29).*
[1] *Nur in E, P.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* segregetur [4] *Orig.:* ipso [5] *Orig.:* sequestraverat; *in E korrigiert.* [6] *Orig.:* ipse qui [7] *Das zweite* e *ist mit anderer Tinte ober der Zeile nachgetragen.*

XIII. *Vers. Dionys. und Isidor. (Migne a. a. O. LXVII 144, 145 und Hinschius a. a. O. 29). Ans. ded. IV 55.*
[1] *E:* XII. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung; E, P:* XXXI. [3] *Orig.:* suum [4] *Orig.:* seorsum [5] *E, P.:* collegerit [6] *Mit . . .* xerit *beginnt in E f. 98.* [7] *E, P.:* nichil [8] *Das* h *ober der Zeile hinzugefügt.* [9] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* quod [10] *P.:* tyrannus [11] *Korrigiert in E.* [12] *E:* laica [13] *Das* m *ist nachgetragen.* [14] *P.:* terciam [15] obsecratione; *Orig.:* obtestationem [16] conueniunt; *Orig.:* conueniet

XIV. (XII.)[1]

Innocentii cap. XIIII.[2]

PREsbiteri,[3] qui conregionales[4] aliter[5] cathedrales[6] non[7] sunt, in ęcclesia presente[8] episcopo[9] uel presbiteris ciuitatis offerre non poterunt[10] 5 nec panem sanctificatum dare calicemque[11] porrigerę;[12] *his uero assentibus,*[13] *si uocentur, dare debent.*

XV. (XIII.)[1]

in concilio Laodicensi cap. XX.[2]

QVOD non oporteat diaconum[3] coram presbitero sedere, sed iussione 10 presbiteri sedeat. Similiter autem diaconi[4] honorem[5] habeant[6] a[7] sequentibus,[8] idest a subdiaconis et omnibus clericis.

XVI. (XIIII.)[1]

In concilio[2] Cartaginensi, cui prefuit papa Zosimus[3] per uicarios suos.[4]

15 Diaconi[5] [ita][6] se presbiteri ut episcopi[7] ministros esse cognoscant.[8]

XVII.

Item ibidem.

Ut diaconus presente presbitero eucharistiam corporis Christi populo, si necessitas cogit, iussus[1] eroget.

XIV. *In Wahrheit aber c. 13 des Konzils zu Neocäsarea vom Jahre 314—325 (Hinschius a. a. O. 264); Versio Isidor. Ans. ded. IV 73, Burch. V 45, Ivo Decr. II 54.*

[1] *E:* XIII. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E, P steht als Überschrift:* In Neocesariensi cap. XIII. [3] PREbiteri [4] *E:* cathedrales [5] *In P nachgetragen (nur dort vorhanden).* [6] *Ebenso.* [7] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen; E:* cogregationales [8] *Orig.:* præsentibus [9] *Orig.:* episcopis [10] *Orig.:* possunt [11] *Orig.:* nec calicem [12] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [13] *E, P.:* absentibus

XV. *Aus den Jahren 343—381; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 579). Ans. ded. IV 75, Burch. II 222, Ans. VII 65, Ivo Decr. VI 296; Coll. tr. P. II 7, 6 (vers. Hisp.). Das gleichlautende c. 66 des Konzils zu Agde (506) ist apokryph (vgl. Hefele »Konziliengeschichte« II 632).*

[1] *E:* XIIII. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *E:* diaconom [4] *Orig.:* et diaconis [5] *Orig.:* honor [6] *Orig.:* habeatur [7] *Orig.:* ab [8] *Orig.:* obsequentibus

XVI. *Cap. 37 des (angeblichen) IV. Konzils zu Karthago vom Jahre 398 (Bruns »Canones apostolorum et conciliorum veterum selecti« [Berolini 1839] I 145); Versio Hisp. Ans. VII 63, Coll. tr. P. II 18, 36; Polyc. II 39, 5.*

[1] *E:* XVI. [2] *E:* concilo [3] *E:* et Osintis [4] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [5] *Orig.:* Diaconus [6] *Fehlt so wie das folgende Wort in E.* [7] *Korrigiert in E.* [8] *Orig.:* cognoscat

XVII. *Cap. 38 desselben (Bruns a. a. O. I 145); Versio Hisp. Ans. ded. IV 77, Burch. V 13, Ans. VII 66, Ivo Decr. II 23; Coll. tr. P. II 18, 37; Polyc. II 38, 5.*

[1] *E:* iussum

XVIII.

Item in eodem cap. XLVIIII.

Ut diaconus iubente presbitero sedeat quolibet[1] loco.

XIX.

Item in eodem cap. L. 5

Ut diaconus in conuentu presbiterorum interrogatus loquatur.

XX.

Item in eodem cap. LI.

Ut diaconus tempore tantum oblationis et lectionis alba utatur.[1]

XXI. (XV.)[1] 10

in eodem cap. III.[2]

Presbiter cum ordinatur,[3] episcopo eum benedicente et manus[4] super caput[5] eius tenente etiam omnes presbiteri, qui presentes[6] sunt, manus suas iuxta manum episcopi super caput ei[7] ponant.[8]

XXII. 15

In eodem cap. IIII.

Diaconus cum ordinatur,[1] solus episcopus, qui[2] eum[3] benedicit, manus super caput illius ponat, quia non ad[4] sacerdotium[5] set ad ministerium consecratur. Episcopus[6] quolibet[7] loco sedens[8] || stare presbiterum f. 51v. non patiatur. In[9] ęcclesia in[10] consessu presbiterorum sublimior sedeat. 20 Intra domum[11] uero[12] collegam se presbiterorum esse cognoscat.[13]

XVIII. *Cap. 39 desselben (Bruns a. a. O. I 145). Ans. VII 66; Coll. tr. P. II 18, 38; Polyc. II 38, 5.*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile.*

XIX. *Cap. 40 desselben (Bruns a. a. O. I 145). Ans. ded. IV 78, Ans. VII 66; Coll. tr. P. II 18, 39; Polyc. II 38, 5.*

XX. *Cap. 41 desselben (Bruns a. a. O. I 145); Versio Hisp. Ans. ded. IV 137, Ans. VII 66; Coll. tr. P. II 18, 40; Polyc. II 38, 5.*

[1] *Durch Punkte korrigiert aus* utantur

XXI. *Bruns a. a. O. I 141. Ans. ded. IV 22, Ans. VII 55, Ivo Decr. VI 12, Ivo Pan. III 33.*

[1] *E:* XVI. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Korrigiert in E.* [4] *Orig.:* manum [5] *E:* capud [6] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen; E:* presente [7] eiS; *P.:* eius; *Orig.:* illius [8] *Orig.:* teneant

XXII. *Bruns a. a. O. I 141. Ans. ded. IV 138, Ans. VII 55, Ivo Decr. VI 13, Ivo Pan. III 34.*

[1] *Durch Punkte korrigiert aus* ordinantur [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Nachher folgt ein leerer Raum.* [4] *Das* d *von anderer Hand ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Hiermit endet der Text in P. (f. 253v).* [6] *E:* XVII. In eodem cap. LV. Episcopos. *In Wahrheit cap. 34, 35 desselben Konzils (Bruns a. a. O. I. 145). Orig.:* Ut episcopus [7] *Das* o *steht ober der Zeile.* [8] *E:* sedentis [9] *Orig.:* Ut episcopus in [10] *Orig.:* et in [11] *E:* uero [12] *E:* domum [13] *Durch Punkte korrigiert aus* cognoscant; *E:* cognoscant.

XXIII.

In Tolletano[1] concilio cap. XXVIIII.[2]

Diaconi presbiteros[3] se sublimiores agnoscant et tam hi quam illi in utroque choro consistant.

5

XXIV. (XVI.)[1]

Ex concilio Africano cap. XXIII.[2]

Vt[3] episcopus nullius[4] causam[5] audiat[6] absque presentia clericorum suorum (quia[7] irrita erit sententia episcopi nisi clericorum suorum) presentia firmetur. Similiter Adrianus papa ad Algilrannum[8] episcopum cap. XI.[9]

10

XXV.

Item in eodem concilio.

Uniuscuiusque sententia uel a[1] plurimis confirmetur si iusta[2] est, uel corrigatur[3] si iniusta.[4]

XXVI. (XVII.)[1]

15

Ex concilio Africano et[2] Cartaginensi[3] cap. XLII.[4]

Ut pęnitentibus secundum differentiam[5] peccatorum episcopi arbitrio penitentię tempora decernantur[6] *et* ut presbiter inconsulto episcopo non reconciliet penitentem, nisi absentia episcopi necessitate cogente;[7] cuiuscumque autem[8] pęnitentis publicum et uulgatissimum crimen est, quod 20 uniuersam ęcclesiam commouerit, ante absidam manus[9] ei imponatur.[10]

XXVII. (XVIII.)[1]

Ex concilio Africano cap. X.[2]

Vt[3] episcopus absque[4] presbiterorum suorum concilio[5] clericos non ordinet, ita ut ciuium conniuentiam[6] et testimonium querat.

XXIII. *Cap. 39 des IV. Konzils zu Toledo vom Jahre 633 (Bruns a. a. O. I 234).*
[1] *E:* Tollitano [2] *E:* XXXVIIII. [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt; E:* presbitero

XXIV. *Cap. 23 des (angeblichen) IV. Konzils zu Karthago vom Jahre 398 (Bruns a. a. O. I 144); Versio Hisp. Ans. ded. II 209.*
[1] *Fehlt in E.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *E:* Vt nullus [4] *Fehlt in E.* [5] *E:* causa [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* audeat [7] *Orig.:* alioquin [8] *E:* Agilramnum [9] *Hinschius a. a. O. 761. Vgl. auch Ben. Lev. II 363, III 219 und Pseudo-Viginius in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 114) sowie Pseudo-Lucius cap. 4 (Hinschius a. a. O. 176).*

XXV. *Unbekanntes Capitel. Vgl. auch hierselbst cap. 130.*
[1] *Ober der Zeile von anderer Hand nachgetragen.* [2] iuxta [3] corrigatuR [4] iniuxta

XXVI. *Cap. 31, 32 des III. Konzils zu Karthago vom Jahre 397 (Lauchert »Die Kanonen der wichtigsten altkirchlichen Konzilien«* [*1896*] *167, 168). Reg. I 305, Burch. XIX 40, Ans. XI 21, Ivo Decr. XV 3; Coll. tr. P. II 17, 23; Cæs. XV 46.*
[1] *Fehlt in E.* [2] *Ebenso.* [3] *E:* Cartiginensi [4] *Am Rande in verzierter Einfassung; E:* XLIII. [5] *E:* differentia [6] decernantuR; *E:* decernant [7] *E:* cogentem [8] *Fehlt in E.* [9] *Ebenso.* [10] imponatuR

XXVII. *Cap. 22 des (angeblichen) IV. Konzils zu Karthago vom Jahre 398 (Bruns a. a. O. I 143); Versio Hisp.*
[1] *Fehlt in E.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Hiermit beginnt in E f. 98v.* [4] *E:* absque concilio [5] *Fehlt in E.* [6] conuenientiam *(so auch E).*

XXVIII. (XVIIII.)[1]

Ex concilio Neocesariensi cap. XI.[2]

Presbiter ante XXX[3] ętatis suę annum nullatenus ordinetur, licet ualde sit dignus. Nam dominus *deus* noster XX[4] anno[5] etatis suę baptizatus est et sic cepit docere. Diaconi *uero* VII debent esse iuxta regulam[6] *actuum apostolorum*.[7] 5

XXIX. (XX.)[1]

Ex concilio Antiocheno[2] cap. III et VI.[3]

Si[4] quilibet ex clero[5] in alia parręchia multo[6] tempore[7] moratur[8] et[9] uocante[10] eum[11] episcopo ad[12] propriam parręchiam redire contempserit, 10 a[13] ministerio remoueatur absque[14] restitutione.[15] Si uero pro hac[16] causa damnatum alter episcopus susceperit,[17] coerceatur a[18] synodo.[19] Si[20] quis[21] *autem* a proprio episcopo communione priuatus est, non ante suscipiatur[22] ab aliis, quam suo reconcilietur episcopo, aut certe ad synodum,[23] quę congregatur, occurrens pro se satisfaciat et persuadens con- 15 cilio[24] sententiam[25] suscipiat alteram. Hęc[26] autem diffinitio maneat circa laicos et presbiteros et diaconos omnesque, qui sub regula esse monstrantur.[27]

XXX. (XXI.)

Clemens Iacobo. Inter cetera. 20

Si qui ex fratribus negotia habent inter se, apud cognitores sęculi non diiudicentur[1] set apud presbiteros,[2] quicquid illud est, dirimatur.[3]

XXVIII. *Aus cap. 11, 14 desselben (vom Jahre 314—325); Vers. Dionys. (Mansi a. a. O. II 545, 546). Reg. I 421, Ans. ded. II 19, IV 7 und 129, Burch. II 119; Ivo Decr. VI 294, 295; Ans. VII 95, Ivo Pan. III 29, Cæs. VI 62; Polyc. II 27, 4; Coll. tr. P. II 3, 7 (vers. Hisp.).*

[1] *Fehlt in E.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *E:* tricesimum [4] *E:* tricesimo [5] annos [6] *Vielleicht Act.apost. VI 3.* [7] *E:* apostolorum XXI

XXIX. *Cap. 3, 6 desselben; Vers. Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 160, 161). Coll. tr. P. II 6, 1 (vers. Hisp.).*

[1] *Fehlt in E.* [2] Antioocheno. [3] *Am Rande in Einfassung.* [4] *Orig.:* Si quis presbyter aut diaconus et omnino [5] *Orig.:* clero parochiam propriam deserens ad aliam properavit: dein omnino demigrans [6] *Orig.:* per multa [7] *Orig.:* tempora [8] *Orig.:* nititur immorari, ulterius ibidem non ministret: maxime [9] *Orig.:* Si [10] *Orig.:* vocanti [11] *Orig.:* suo [12] *Orig.:* et regredi ad . . . commonenti obedire [13] *Orig.:* Quod si in hac indisciplinatione perdurat, a [14] *Orig.:* modis [15] *Durch Punkte korrigiert aus* restitutionem; *Orig.:* omnibus [16] *Korrigiert in E.* [17] *Orig.:* suscipiat [18] *Orig.:* hic etiam a communi [19] *E:* sinodo; *Orig.:* synodo, velut qui ecclesiastica constituta dissolvat [20] *Lib. IV 9; Reg. II 405, Ans. ded. V 104, Ivo Decr. XIV 27, 101; Burch. XI 37, Ivo Pan. V 101; Coll. tr. P. II 6, 14 (vers. Hisp.). Vgl. auch hier IV 21.* [21] *Das* i *steht ober der Zeile.* [22] suscipiat [23] *E:* sinodum [24] *Auf einer Rasur.* [25] *Es folgt ein durchstrichenes* conciliat [26] *E:* Nec [27] *E:* monstratur

XXX. *Cap. 8 dieses Briefes (Hinschius a. a. O. 33). Ans. VI 164, Ivo Decr. VI 345; Coll. tr. P. I 1, 6; Cæs. IV 92 und V 14.*

[1] *Orig.:* iudicentur [2] *Orig.:* presbiteros ecclesiæ [3] *Orig.:* dirimatur et omni modo obediant statutis eorum

XXXI.

Item in eadem.

Neque enim iudicem aut cognitorem sęcularium negotiorum[1] te ordinare uult Christus, ne prefocatus presentibus[2] hominum curis non
5 possis[3] uerbo dei uacare,[4] hęc uero[5] opera, quę tibi minus congruere diximus,[6] exhibeant sibi inuicem uacantes,[7] idest laici, et te nemo occupet ab his studiis, per quę salus omnibus datur. Sicut enim tibi impietatis crimen est *o Clemens* neglectis uerbi dei studiis[8] sollicitudines suscipere sęculares: ita unicuique laicorum peccatum est, nisi inuicem sibi etiam in
10 his, quę ad communis uitę usum pertinent,[9] operam fideliter dederint, te[10] uero securum[11] facere ex his, quibus *non* debes instare,[12] omn s communiter elaborent. Quod si forte a semetipsis hoc laici non intelligunt, per diaconos edocendi sunt, ut tibi solius ęcclesię sollicitudines derelinquant.

XXXII.

15 ### Item in eadem.

Diaconi uero ęcclesię sint tamquam oculi episcopi oberrantes et circumlustrantes cum uerecundia actus totius ęcclesiæ et perscrutantes diligentius, si quem uideant fieri uicinum precipitio et proximum esse peccato, ut referant hęc ad episcopum. *Et post pauca.* Eos,[1] qui[2] non
20 sollicite ad episcopi tractatum conueniunt, ipsi commoneant et ortentur. *Et post alia.* Episcopo[3] suggerere,[4] quę ad cultum ęcclesię et disciplinam eius pertinent, diaconibus[5] cura sit.

XXXIII.

Item in eadem.

25 Sacerdotes uero sal terrę *dicebat beatus Petrus* et mundi lumen, docentes[1] preceptis[2] in splendore operum et patrem glorificare deum. De quibus dominus ait:[3] »Beati estis, cum maledixerunt uobis *homines.*« *Et* f. 52. reliqua.[4] || Et iterum:[5] »Vos[6] estis sal terrę.« *Et cetera.*

XXXI. *Aus cap. 4 (Hinschius a. a. O. 32).*
[1] *Orig.:* negotiorum hodiæ [2] *Voraus geht ein durch Streichung und Punkte getilgtes* de [3] *Das erste* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Orig.:* vacare et secundum veritatis regulam secernere bonos a malis [5] *Orig.:* tantaque [6] *Orig.:* superius exposuimus [7] *Orig.:* dicentes [8] studeas; *das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* pertinet [10] Te [11] secuturum [12] *Orig.:* vacare

XXXII. *Cap. 12 (Hinschius a. a. O. 34). Ans. ded. IV 125, Ans. VII 68, Cæs. IV 94.*
[1] *Orig.:* eos, qui rarius ad audiendum verbum dei accedunt [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* Sed et de peregrinis similiter episcopo [4] *Orig.:* suggerant refovendis [5] *Orig.:* diaconis

XXXIII. *Aus cap. 26 (Hinschius a. a. O. 38, 39). Ans. VII 68.*
[1] *Orig.:* docens [2] *Orig.:* præcepti [3] *Matth. V 11.* [4] reliQua [5] *Matth. V 13.* [6] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.*

XXXIV. (XXII.)[1]

ANacletus seruus Christi Ihesu.

In sollempnioribus quippe diebus aut VII aut V aut III diaconos, qui eius oculi dicuntur,[2] et subdiaconos atque[3] alios[4] ministros secum habeat[5] *episcopus,* qui[6] sacris induti uestimentis in fronte et a tergo et 5 presbiteri e regione[7] dextera leuaque contrito corde et humiliato spiritu ac prono stent uultu.[8]

XXXV. (XXIII.)[1]

Ex epistola papę Anacleti II.[2]

PORRO[3] et[4] Moysi precipitur[4a], ut eligat presbiteros, *idest seniores.* 10 Unde et in prouerbiis[5] dicitur:[6] »Gloria senum canities« hæc uero canities sapientiam designat. De qua[7] scriptum est:[7a] »Canities hominum prudentia est.« Cumque DCCCC et *eo*[8] amplius annos ab Adam usque ad Habraham uixisse[9] homines legimvs,[10] nullus alius primus appellatus est presbiter, idest senior, nisi Abraham,[11] qui[12] multo paucioribus uixisse[13] annis[14] 15 conuincitur. Non[15] ergo propter decrepitam senectutem, set propter sapientiam presbiteri nominantur.

XXXVI. (XXIIII.)

Ex eadem.[1]

ANacletus urbis R[omę][2] episcopus omnibus Italicis epi- 20 scopis[3] inter cętera.

Minus[4] quam a tribus episcopis et reliquis[5] omnibus assensum pre-

---

XXXIV. *Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 10 (Hinschius a. a. O. 70). Ben. Lev. I 315; vgl. auch lib. I c. 4 des Pariser Konzils vom Jahre 829 (Mansi a. a. O. XIV 538, 539).*

[1] *E:* XXIIII. [2] *Durch Streichung korrigiert aus* ducuntur [3] *Orig.:* ac [4] *Orig.:* reliquos [5] *Durch Punkte korrigiert aus* habeant [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] religione [8] *Orig.:* vultu, custodientes eum a malivolis hominibus, et consensum eius præbeant sacrificio

XXXV. *Derselbe in Epist. II cap. 22 (Hinschius a. a. O. 78). Ans. ded. IV 23, Burch. II 5, Ans. VII 96, Ivo Decr. VI 25, Cæs. VI 64. Fast wörtlich aus Isidorus »De officiis« II 7, No. 4 (Migne a. a. O. LXXXIII 788); vgl. auch lib. I c. 8 des Aachener Konzils vom Jahre 816 (Mansi a. a. O. XIV 157).*

[1] *Fehlt in E.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung; E:* . . . secunda [3] PORR [4] *Fehlt in E.* [4a] *Numer. XI 16.* [5] *E:* uerbios [6] *Proverb. XX 29.* [7] *Das* a *steht ober der Zeile.* [7a] *Sap. IV 8.* [8] *Fehlt in E.* [9] *Orig.:* vixissent [10] legitimus; *durch Darüberschreiben korrigiert aus* legitimos; *Orig.:* legerimus; *E:* legamus [11] ababraham [12] *Das* i *steht ober der Zeile.* [13] *E:* annis [14] *E:* uixisse [15] *E:* Nos

XXXVI. *Derselbe in Epist. II cap. 18 (Hinschius a. a. O. 75); der zweite Satz stammt aus desselben cap. 25 (Hinschius a. a. O. 79); vgl. dazu Isidorus a. a. O. II 7, No. 5, 11 (Migne a. a. O. LXXXIII 788) und lib. I c. 9 des Aachener Konzils von 816 (Mansi a. a. O. XIV 158–161).*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Es folgt ein durch Punkte getilgtes* omnibus [4] *Orig.:* Porro et Hierosolimitarum primus archiepiscopus beatus Jacobus . . . successoribus videlicet dantes formam eorum, ut minus [5] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

bentibus nullatenus episcopus ordinetur. Quod[6] idcirco constituente[7] domino fieri iubetur, ne aliquid contra fidem ęcclesię *unius tyrannica auctoritas* moliretur[8] et regula uel fides confunderetur credentium. Reliqui[9] uero sacerdotes a proprio ordinentur episcopo, ita ut ciues et alii sacerdotes
5 assensum prebeant et ieiunantes[10] ordinationem celebrent. Similiter et diaconi ordinentur. Cęterorum autem graduum distributio trium ueracium testium episcopi probatione sufficere potest.

XXXVII. (XXV.)[1]

Evaristus dilectissimis fratribus uniuersis[2] Africę[3] regionis
10 episcopis.

Dilectio uestra normam secuta prvdentium ad sedem[4] apostolicam referre maluit, quasi[5] ad caput,[6] quid[7] deberet de rebus dubiis custodire, potiusquam usurpatione presumere. Diaconi,[8] qui quasi oculi[9] uidentur esse episcopi, in unaquaque[10] ciuitate[11] iuxta apostolorum constituta[11a] VII
15 debent esse, qui custodiant episcopum *predicantem*, ne ipsi[12] ab insidiatoribus quoquomodo infestetur,[13] aut uerba diuina detrahendo aut insidiando polluantur uel despiciantur.

XXXVIII. (XXVI.)[1]

Fabianus. Dilectissimis[2] ubique ęcclesię comministris.
20 Septem ergo diaconos in urbe R[oma][3] per VII[tem] regiones ciuitatis[4] a patribus accepimus, qui per singulas[5] ebdomadas et dominicos[6] dies atque festiuitatum sollempnia[7] cum subdiaconibus et acolithis ac sequentium[8] ordinum ministris[9] iniuncta[10] sibi obseruent ministeria.[11] *Et post pauca.*[11a]

---

[6] *Orig.:* Porro quod episcopus non ab uno consensu aut præsentia comprovincialium est ordinandus, et nullatenus minus quam a tribus ceteris consentientibus cunctis [7] *Orig.:* instituente [8] *Orig.:* molietur [9] *Vgl. cap. 22 des (angeblichen) IV. Konzils zu Karthago vom Jahre 398 (Bruns a. a. O. I 143).* [10] ieiunates

XXXVII. *Pseudo-Evarist in Epist. I cap. 1 (Hinschius a. a. O. 87).*
[1] *E:* XXVII. [2] *Korrigiert in E.* [3] *E:* Affrice [4] *E:* sede [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *E:* capud. *Vgl. dazu Pseudo-Anaclet in Epist. III cap. 34 (Hinschius a. a. O. 84), Pseudo-Sixtus I. in Epist. II cap. 5 (Hinschius a. a. O. 108), Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 224), Julius cap. 6 (Hinschius a. a. O. 459), Damasus »De corepiscopis« (apokryph) vom 1. Juni 366—384 (Hinschius a. a. O. 510), Innocenz I. (aus den Jahren 401—417) »ad Felicem episcopum Nocerinum« pr. (Hinschius a. a. O. 533), Anastasius I. in der (apokryphen) »Epistola decretalis« vom 7. Oktober 398—401 (Hinschius a. a. O. 525).* [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Vgl. auch Pflugk-Harttung a. a. O. II 3 (dort Pseudo-Lucius zugeschrieben), sowie cap. 32 dieses Buches (S. 202).* [9] *Wie Pseudo-Clemens in Epist. I cap. 12 (Hinschius a. a. O. 34).* [10] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [11] *Darnach folgt ein freier Raum.* [11a] *Vgl. Act. apost. VI 3.* [12] ipse; *Orig.:* ipsi aut [13] *Orig.:* infestetur aut ledatur a suis

XXXVIII. *Pseudo-Fabian in Epist. I cap. 2, 3 (Hinschius a. a. O. 157). Ans. ded. IV 128, Burch. II 218, Ivo Decr. VI 293.*
[1] *E:* XXVIII. [2] *E:* dilectissimus [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* civitatis, sicut a patribus [5] *Hiermit beginnt in E f. 99.* [6] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt; E:* dominicus [7] *E:* solemnia [8] sequntium [9] *E:* ministros [10] *E:* iniucta [11] *Orig.:* ministeria et parati omni hora sunt ad divinum officium et quicquid eis iniungitur peragendum [11a] *Ans. ded. III 142, Ans. VII 80.*

Denique VII similiter subdiaconos ordinauimus, qui VII notariis[12] imminerent et gesta martyrum[13] ueraciter in[14] integro colligerent nobisque rimanda manifestarent.

XXXIX.

Idem in II[a].[1] 5

Sacerdotes quoque sibi dominus elegit, ut sacrificarent[2] ei et offerant oblationes domino, leuitas uero sub eis esse iussit in ministeriis eorum.[3]

XL. (XXVII.)[1]

Lvcius episcopus dilectissimis fratribus omnibus episcopis. 10

Iubemus[2] *apostolica*[3] *auctoritate,* ut semper testes uobiscum habeatis sacerdotes et leuitas.[4] In[5] hac *enim* sancta sede[6] constitutum habemus, ut II[7] presbiteri et[8] III diaconi[9] in omni[10] loco episcopum non deserant propter testimonium ęcclesiasticum.

XLI. (XXVIII.) 15

Quod singulę R[omanę][1] ecclesię singulis cardinalibus ab initio commisse sint.[2]

Dionisius episcopus Seuero episcopo.

Æcclesias[3] singulis presbiteris dedimus parrochias*que* et cymiterias eis diuisimus et unicuique ius proprium habere statuimus. Ita uidelicet, 20 ut nullus alterius parręchię terminos aut ius inuadat, set unusquisque terminis suis sit contentus[4] et taliter ęcclesiam et plebem sibi commissam custodiat,[5] ut ante tribunal æterni iudicis ex omnibus sibi commissis rationem reddat et non iudicium set gloriam pro suis actibus accipiat. | f. 52v.

---

[12] . . . riis *auf einer Rasur.* [13] *E:* nostrum [14] *Fehlt in E.*

XXXIX. *Derselbe in Epist. II cap. 17 (Hinschius a. a. O. 163). Ans. ded. IV 50.*

[1] *E:* secunda [2] *E:* sacrificent [3] *Orig.:* eorum, unde ad Moysen loquitur dicens: Princeps autem principum levitarum Eleazar filius Aaron sacerdotis erit super excubitores custodiæ sanctuarii.

XL. *Cap. 1 (Hinschius a. a. O. 175). Ans. VI 139. Vgl. auch Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 9, 10 (Hinschius a. a. O. 70).*

[1] *E:* XXVIIII. [2] *Orig.:* Propter tales hortamur vos sicut et in hac sancta æcclesia constitutum habemus [3] *E:* apostolicam [4] *Orig.:* diaconos, et licet conscientia sufficere possit propria, tamen propter malivolos iuxta apostolum etiam testimonium vos oportet habere bonum ab his, qui foris sunt [5] *Orig.:* Quoniam et in [6] sedes; *korrigiert in E.* [7] *E:* duo [8] *Orig.:* vel [9] *E:* diaconos [10] *Korrigiert in E.*

XLI. *Pseudo-Dionysius in Epist. II cap. 3 (Hinschius a. a. O. 196). Ben. Lev. II 166, Burch. III 43, Ans. V 73, Ivo Decr. III 47, Ivo Pan. II 42; Coll. tr. P. I 23, 2.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Orig.:* Ecclæsias vero singulas [4] *Durch Punkte korrigiert aus* contemptus [5] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* a

XLII. (XXVIIII.)[1]

Gaius dilectissimo fratri Felici episcopo.

Regiones[2] sicut in hac urbe fecimus, per singulas urbes, quę populosę[3] fuerint, diaconibus diuidantur.[4]

XLIII. (XXX.)[1]

Siluester papa in concilio CCLXXVII episcoporum dixit: Presbiter[2] cardinalis *urbis R[omę]*[3] nisi *in*[4] XLIIII testibus non damnabitur.[5] Diaconus cardinarius constitutus[6] urbis R[omę][7] nisi in XXVI[8] non condempnabitur. Subdiaconus, acolitus, exorcista, lector, ostiarius[9] nisi, sicut[10] scriptum est, in VII testibus non condempnabitur.[11] Testes autem et accusatores[12] sine aliqua[13] sint infamia, uxores et filios habentes et omnino Christum predicantes. *Et constituit, ut diaconi non essent amplius per parręchiarum*[14] *examen nisi duo et diaconi*[15] *cardinales urbis R[omę]*[16] *VII.*[17]

XLIV. (XXXI.)[1]

Ex sinodo[2] Sancti Siluestri papę cap. IIII.[3]

Vt[4] a subdiacono usque ad lectorem omnes[5] subditi sint[6] diacono cardinali[7] uiro[8] reuerentissimo.[9] In ęcclesia representantes[10] honorem tantum. *Porro* pontifici[11] presbiter,[12] diaconus, subdiaconus, acolitus, exorcista, lector, *abba monachus* in omni loco presentent[13] obsequium,[14] siue in publico siue in gremio ęcclesię.[15]

XLV. (XXXII.)

Ex gestis Damasi papę.[1]

Liberio[2] uehementer Constans[3] imperator iratus est et iussit eum extra ciuitatem habitare. Habitabat autem ab urbe R[oma][4] miliario III

XLII. *Pseudo-Gaius cap. 7 (Hinschius a. a. O. 218). Ans. VII 81.*
[1] *E:* XXXI. [2] *Orig.:* Et regiones [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* populoso [4] diuidantuR

XLIII. *Aus den apokryphen »Gestis synodalibus« Pseudo-Silvesters cap. 3, 4 (Hinschius a. a. O. 449). Ans. ded. III 137 und IV 150, Ivo Decr. VI 334, Ivo Pan. IV 91; Polyc. V 1, 28. Vgl. auch c. 72 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 768), c. 12 des Mainzer Konzils vom Jahre 888 (Mansi a. a. O. XVIII 67, 68) und Ben. Lev. I 302.*
[1] *E:* XXXII. [2] *Orig.:* Presbiter autem [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Fehlt in E.* [5] *E:* dampnabitur [6] *Orig.:* constructus; *E:* constitus [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *E:* XXVII; *Orig.:* XXXVI [9] *E:* hostiarius [10] *Fehlt in E.* [11] *E:* condempbitur [12] *Korrigiert in E.* [13] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [14] *E:* parrochiarum [15] *E:* diaconus [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *E:* septem

XLIV. *Cap. 7 der (apokryphen) II. Synode zu Rom vom 30. Mai 324 (Mansi a. a. O. II 625). Ans. VII 64, Burch. II 114, Ivo Decr. VI 299.*
[1] *E:* XXXIII. [2] inodo [3] *Am Rande in Einfassung.* [4] *Orig.:* Ita autem Silvester clara voce dicebat ad coepiscopos, ut [5] *Korrigiert in E.* [6] *Orig.:* essent [7] *Korrigiert in E.* [8] *Orig.:* urbis [9] *Orig.:* Romæ [10] *Orig.:* repræsentans [11] *Orig.:* pontifici vero; *korrigiert in E.* [12] PresbiteR [13] presentem; *E:* presentet [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* ecclesiæ tantum pontifici

XLV. *»Gesta Liberii papæ« cap. 2—4 (Coustant a. a. O. appd. 90, 91).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Hoc cum multi referrent regi [3] *Orig.:* Constantio [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

quasi[5] exul in cimiterio Nouellę uia Salaria. Ueniente[6] autem die[7] paschę uocauit uniuersos[8] presbiteros[9] Romanos[10] et diaconos et sedit in eodem cymiterio et dixit:[11] Nolite timere, quia[12] uobiscum ego non habito in ciuitate:[13] habetis uicarium nostrum[14] fratrem et conpresbiterum[15] Damasum, cuius testimonium uos mihi perhibuistis.[16] *Et paulo post.* Domini sancti 5 et compresbiteri nolite cogitare de crastino.[17] Sic enim dixit[18] magister *noster.*[19]

XLVI. (XXXIII.)

Damasus episcopus fratri et compresbitero Hieronimo salutem in Christo. 10

Memoriam capacitatis meę imbuere (cogitaui) frater amantissime et in Christo semper sacerdos[1] secundum LXX interpretes.[2] Peto ergo *per fratrem* et compresbiterum nostrum Bonifacium, ut iubeat[3] fraternitas tua nobis *eorum* aperire uestigia.

XLVII. (XXXIIII.) 15

Siricius episcopus omnibus episcopis.

Nos sane nuptiarum uota non aspernantes[1] accipimus,[2] quibus uelamini[3] intersumus, set uirgines deo deuotas maiori honorificentia muneramus. Facto igitur presbiterio constitit doctrinę nostrę idest Christianę legi esse contraria. Unde apostolicum secuti preceptum, quia aliter, quam 20 quod accepimus, annuntiabant, omnium nostrorum tam presbiterorum *quam* et diaconorum, quam[4] etiam totius cleri unam[5] factam[6] *constat* esse[7] sententiam,[8] ut Iouinianus, Auxentius, Genialis, Minator,[9] Plotinus, Marcianus, Ianuarius et Ingeniosus, qui accentores[10] noue heresis et blasphemię inuenti sunt, diuina sententia et nostro iudicio imperpetuum damnati extra 25 ęcclesiam[11] remanerent.[12] Quod custodituram sanctitatem uestram[13] non ambigens hæc scripta direxi per fratres et compresbiteros[14] meos[15] Crescentem, Leopardum et Alexandrum.[16]

---

[5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* Veniens [7] *Orig.:* dies [8] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Ebenso.* [10] *Orig.:* cives Romanos [11] Dixit [12] *Orig.:* quoniam [13] *Orig.:* civitate Roma, sed [14] *Orig.:* ecce [15] *Orig.:* presbyterum [16] *Orig.:* perhibetis, cuius corpore et mente clara voce vos prædicatis [17] *Das* c *ist ober der Zeile in blasserer Tinte wiederholt; Orig.:* crastina [18] *Matth. VI 34.* [19] nosteR

XLVI *Hinschius a. a. O. 498, 499; von Pseudo-Isidor erdichtet.*

[1] *Das letzte* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Orig.:* interpretes et presbiteros, id est Mathiam et Tolomæum, Muchium, Casium, Diheronium fratrem, Simonem, inquantum tua recurrit conscientia de LXX invenire vestigia [3] iubeaS

XLVII. *Schluß dieses Briefes vom Jahre 390 (Hinschius a. a. O. 523, 524).*

[1] spernanter [2] *Zwischen* acci *und* pimus *ein leerer Raum; Orig.:* accepimus [3] uelamine [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Orig.:* una [6] *Orig.:* facta [7] *Orig.:* fuit [8] *Orig.:* sententia [9] *Orig.:* Geminator, Felix [10] *Orig.:* auctores [11] *Das* m *ist nachgetragen.* [12] *Orig.:* remaneant [13] *Orig.:* tuam [14] *Das letzte* s *ist nachgetragen.* [15] *Ebenso.* [16] *Orig.:* Alexandrum, qui religiosissimum fidei officium possint spiritu adimplere ferventi

XLVIII. (XXXV.)

Innocentius Decentio[1] Eugubino episcopo.

De fermento[2] uero, quod die dominica[3] per titulos mittimus, superflue nos consulere uoluisti, cum omnes ęcclesię nostrę intra ciuitatem sint
5 constitute. Quarum presbiteri, quia[4] die ipso propter plebem sibi creditam nobiscum conuenire non possunt, iccirco fermentum a nobis confectum per acolithos[5] accipiunt, ut se a nostra[6] communione, maximę illo die, non iudicent separatos. Quod per parręchias fieri debere non[7] puto, quia non[8] longe portanda[9] sunt sacramenta, nec[10] nos[11] per cymiteria diuersa
10 constitutis presbiteris destinamus, ut et presbiteri eorum conficiendorum ius habeant atque licentiam.

IL. (XXXVI.)

Ex gestis Xisti iunioris papę.[1]

Xistus[2] episcopus rogauit presbiteros urbis R[omę][3] uel *omnem* clerum,
15 et[4] sederunt in uno[5] conflictu in basilica Heleniana, quę dicitur Sessorium. *Et infra.* Erant autem[6] ibi *omnes* patricii et[7] consules[8] *et omnes* presbiteri[9] urbis R[omę][10] XL[11] *et* diaconi V. *Item post pauca.* Alia autem die fecit conligi[12] omnes presbiteros[13] urbis R[omę][14] et sedit in eodem loco[15]
f. 53. et fecit cum omnibus concilium et damnauit Bassum et Marianum.[16] ||

20

L. (XXXVII.)[1]

Leo I.[2] episcopvs Dioschoro[3] Alexandrino episcopo inter cetera.

Non passim[4] diebus omnibus sacerdotalis uel leuitica ordinatio cęlebretur, set post diem sabbati eiusque noctis, quę in prima sabbati lucescit[5]

XLVIII. *Cap. 5 dieses Briefes vom 19. März 416 (Mansi a. a. O. III 1030 und Hinschius a. a. O. 528).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fermente [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dominico [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Es folgt ein durchstrichenes* s [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* nostrę [7] *Durch Streichung (des* c*) korrigiert aus* nunc [8] *Orig.:* nec [9] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* portande [10] Nec [11] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

IL. *»Gesta de Xisti purgatione« c. 4, 5 (Coustant a. a. O. appd. 118, 119).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Et Xistus [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* nam et monasteria servorum dei. Et [5] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* unum [6] *Orig.:* enim [7] *Orig.:* vel [8] *Das letzte* s *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* consules isti [9] *Orig.:* presbyteri autem [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *Orig.:* omnes quadraginta octo [12] *Durch Punkte korrigiert aus* conligio [13] presbiteri [14] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [15] *Orig.:* loco, quia ibidem consistebat Augustus [16] *Orig.:* Marianum ita, ut communione eos ambos unitos sublevaret

L. *Cap. 1 dieses Briefes vom 21. Juni 445 (Opera Leonis M. III 629). Ans. VII 44, Ivo Decr. VI 70; Polyc. II 28, 2; Cæs. III 67.*

[1] *E:* XXXVIIII. [2] *Ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt; E:* Dioscoro [4] *Das erste* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [5] lucesscit; *E:* lucessat

exordia *consecrandi* eligantur, in quibus[6] ieiunis a[7] ieiunantibus sacra benedictio conferatur.[8] Quod eiusdem obseruantiæ erit, si mane ipso die dominico continuato[9] sabbati ieiunio celebretur, a quo[10] tempore precedentis noctis initia non recedunt. Quod[11] ad[12] diem resurrectionis, sicut etiam[13] in pascha[14] domini declaratur, pertinere non dubium est. 5

LI. (XXXVIII.)

Leo Anastasio[1] episcopo Thessalonicensi.[2]

Sic[3] est adhibenda correctio, ut semper sit salua dilectio. Licet enim[4] accidant, quę in sacerdotalibus sint reprehendenda personis,[5] plus tamen erga corrigendos agat beniuolentia quam seueritas, plus cohortatio 10 quam commotio, plus caritas quam potestas. Set ab his, qui »quę[6] sua sunt quęrunt, non que Ihesu Christi,« facile ab hac lege disceditur, dum[7] dominari[8] magis quam consulere subditis placet.[9]

LII. (XXXVIIII.)

Ex epistola eiusdem ad Dorum Beneuentanvm[1] episcopum.[2] 15

Ivdicium, quod de te sperabamus, dolemus esse frustratum, quando te ea commisisse perspicimus, quę omnem ęcclesiasticę sanctionis regulam culpabili nouitate fędarent.[3] *Et paulo post.* Libello etenim Pauli presbiteri tui, qui[4] in subditis habetur, cognouimus apud te nouo ambitu fedoque colludio presbiterii ordinem fuisse turbatum: ita, ut unius festina et inma- 20 tura prouectio quędam illorum[5] deiectio facta sit, quos[6] etas *et religio* commendabat,[7] cum[8] incipiens[9] emeritis et nouellus prelatus est[10] antiquis.[11] *Et infra.* Si uero[12] primi secundique[13] presbiteri circa Epycandium sibimet preponendum tanta[14] assentatio fuit, ut illum cum sui dedecore poscerent honorari, nec hoc quidem illis proprio se iudicio[15] deicientibus tribui[16] 25

---

[6] *Orig.:* quibus his, qui consecrandi sunt [7] *Orig.:* et a [8] *E:* confæratur [9] *Korrigiert in E.* [10] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [11] *Orig.:* quam [12] *Das* d *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [13] *Fehlt in E.* [14] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.*

LI. *Aus cap. 1 dieses Briefes vom Jahre 446 (Opera Leonis M. I 684).*
[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Anastasius [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Thessalonicense [3] Si; *Orig.:* Sic tamen [4] *Orig.:* nonnumquam [5] *Von* personis *bis* beniuolentia *von anderer Hand geschrieben.* [6] *Philip. II 21.* [7] *Orig.:* et dum [8] damnari *(umkorrigiert).* [9] *Orig.:* placet, honor inflat superbiam, et quod provisum ste ad concordiam, tendit ad noxam

LII. *Brief vom 8. März 448 (Opera Leonis M. I 733—736).*
[1] Beneuentanvm *durch Umschreibung korrigiert aus* Beneuentano [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] fędaret [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* eorum [6] *Das* o *steht ober der Zeile*; *Orig.:* quorum honorem [7] *Orig.:* commendabat, et nulla culpa minuebat [8] *Orig.:* Quod si ambientis intentio aut imperita faventium studia id, quod numquam habuit consuetudo, poscebant, ut [9] *Vor . . .* enS *ein großer leerer Zwischenraum.* [10] *Orig.:* præferretur [11] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* vero, ut asseritur [13] sed deique [14] *Orig.:* tanta huic [15] *Das zweite* i *steht auf einer Rasur.* [16] tribuit

debuit, quod uolebant, quia[17] tam[18] miserę[19] uoluntati dignius[20] fuerat obuiare quam[21] cedere. Deformis autem et ignaua subiectio, *aliis* bene sibi[22] consciis et non irritam facientibus[23] gratiam dei preiudicare non poterit,[24] ut primatus suos quocumque[25] commercio in alterutrum trans-
5 ferant.[26] Predicti igitur,[27] qui indignos se honoris sui ordine[28] professi[29] sunt, licet[30] priuari etiam sacerdotio mererentur, tamen[31] ultimi inter omnes ęcclesię presbiteros habeantur, ut[32] iudiciis[33] suis[34] sententiam ferant. Inferiores etiam illo erunt, quem sibi[35] propria sententia pretulerunt,[36] cęteris omnibus[37] in eo ordine permanentibus, quem cui-
10 quam[38] ordinationis sue tempus ascribit;[39] nec quisquam[40] primatus[41] *sui* patiatur iniuriam, set in eorum statum tantummodo hoc recurrat opprobrium,[42] qui nouello[43] ordinato[44] inferiores fieri delegerunt. Iuxta illud:[45] »*In* quo[46] *enim* iudicio[47] iudicaueritis, iudicabitur de vobis.[48] Paulus uero presbiter ordinem suum, de quo laudabili firmitate non cessit,
15 (obtineat,) nec[49] ulterius aliquid in cuiusquam presumatur iniuriam,[50] ne si iterato ad nos imploratio iusta confugerit, necesse sit seuerius commouere.[51] Executionem uero preceptionum[52] nostrarum, fratri et coepiscopo nostro Iuliano *nos* commisisse noueris,[53] ut omnia *ab* illo,[54] quemadmodum constituimus, roborentur. Datum[55] VIII Idus Martii[56] post consu-
20 latum viri clarissimi Iuliani.

LIII. (XL.)[1]

Cap. IIII.[2]

Gelasius in decretalibus[3] suis.

Ordinationes[4] presbiterorum et diaconorum nisi[5] certis temporibus

[17] quos [18] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [19] miserię [20] dignus; *Orig.:* dignius te [21] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [22] *Es folgt ein durch Streichung getilgtes* bene [23] *Umkorrigiert.* [24] *Durch Streichung und Hinzufügung (des* it*) korrigiert aus* oportet; *Orig.:* potuit [25] *Das* o *steht ober der Zeile.* [26] *Orig.:* transferentes, subsequentium suorum minuerent dignitatem, et quia ultimum sibi anteposuerant, ceteris præemineret [27] *Orig.:* igitur presbyteri [28] *Nachher folgt ein leerer Raum.* [29] profexi. *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* prouexi [30] Licet [31] *Orig.:* tamen, ut eis pro apostolicæ sedis pietate parcatur [32] *Orig.:* et ut [33] *Orig.:* iudicii [34] *Orig.:* sui [35] *Orig.:* sibimet [36] *Orig.:* prætulere [37] *Orig.:* omnibus presbyteris [38] *Orig.:* unicuique [39] *Orig.:* adscripsit [40] *Das* i *steht ober der Zeile.* [41] *Orig.:* præter prædictos duos imminutæ dignitatis [42] *Durch Umschreibung korrigiert aus* obprobrium [43] *Orig.:* novello et immature [44] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* t [45] *Statt dessen heißt es im Orig.:* ut illam evangelicam sententiam ad se sentiant pertinere, qua dicitur. *Matth. XVII 2, Marc. IV 24, Luc. VI 38.* [46] *Das* o *steht ober der Zeile.* [47] iudici [48] iudicabimini [49] Nec [50] *Orig.:* iniuriam; ita ut dilectio tua, quam non immerito tota facti huius pulsat invidia, hoc saltem remedio curare se properet, ut sine dilatione hæc, quæ decernimus, tradentur effectui. [51] *Orig.:* commoveri: cum his, quæ male sunt facta, correctis, malimus redintegrare disciplinam, quam augere vindictam [52] *Durch Umschreibung korrigiert aus* preceptionis [53] *Orig.:* nos noveris [54] *Orig.:* illico [55] *Die Datierung des Originals lautet:* Data VIII Idus Martii, Posthumiano viro clarissimo consule. [56] MaRtii

LIII. *Cap. 11 des »generale decretum« (Thiel a. a. O. 368, 369) vom 11. März 494; vgl. auch Hinschius a. a. O. 652 und c. 3 der Epist. XV (vom Jahre 494) desselben (Thiel a. a. O. 380). Reg. I 442, Ans. ded. IV 16, Ans. VII 45, Ivo Decr. VI 74, Ivo Pan. III 25; Polyc. II 28, 3.*

[1] *E:* XLII. [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Das zweite* e *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* Ordinationes etiam [5] *E:* nisi si

et diebus exercere nemo[6] *episcoporum* audeat.[7] Itaque[8] mensis[9] IIII,[10] VII[11] et X[12] ieiunio, set etiam quadragesimali[13] initio ac mediana[14] quadragesimę, die sabbati[15] circa uesperam *ipsas ordinationes* nouerint celebrandas. *Et infra.* Nec cuiuslibet utilitatis seu presbiterum seu diaconvm[16] his preferre, qui[17] ante[18] fuerant[19] ordinati. 5

LIV.

Idem in registro.

Qui[1] proficere[2] noluerunt, reddantur suis inferioribus post minores ipsaque commoda presbiteri propensius quam diaconi consequantur, ut hac[3] saltem[4] ratione constricti et honorem, quem fugiunt,[5] appetere ni- 10 tantur et questum. ‖ f. 53v.

LV. (XLI.)

Eiusdem cap. VI.[1]

Nec minus etiam presbiteros contra[2] suum modum tendere prohibemus nec episcopali fastigio debita sibimet audacter assumere. Non 15 conficiendi[3] chrismatis, non cogsignationis pontificalis adhibende sibimet arripere facultatem, *et* non[4] presente quolibet antistite, nisi fortasse iubeatur, uel orationis uel actionis sacre suppetęre sibi presumat esse licentiam, neque sub[5] eius aspectu, nisi iubeatur, aut sedere presumat aut uenerabilia tractare misteria.[6] Nec sibi meminerit ulla ratione concedi, sine 20 summo pontifice *diaconum*, subdiaconum uel[7] acolitum[8] ius habere faciendi; nec prorsus[9] dubitet,[10] si quicquam ad episcopale ministerium specialiter pertinens suo motu putauerit exsequendum, continuo se presbiterii dignitate et sacra communione priuari. Quod fieri necesse est, censeamus, si eius presule deferente huiusmodi fuerit preuaricatio comprobata. 25

LVI. (XLII.)[1]

Item cap. VII in eisdem[2] decretis.[3]

Quod non *oportet* in presbiterio *diacones* residere cum diuina[4] celebrantur uel ęcclesiasticus habetur quicumque tractatus, *et* sacri corporis

---

[6] *Orig.:* non [7] *Orig.:* audeant [8] *Orig.:* Id est [9] *Hiermit beginnt in E f. 99v.* [10] *E:* quarti [11] *E:* septimi [12] *E:* decimi [13] *Orig.:* quadragesimalis [14] *Orig.:* medianæ [15] *Orig.:* sabbati ieiunio [16] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* diaconi [17] *Fehlt in E.* [18] *Orig.:* ante ipsos [19] *Orig.:* fuerint

LIV. *»Gelasius Victori episcopo« Fragment vom September 495 (Thiel a. a. O. 489). Ans. VII 102, Ivo Decr. VI 43; Polyc. II 31, 27; Coll. tr. P. I 46, 22.*

[1] *Orig.:* ut qui in suis ordinibus [2] Proficere [3] *E:* ac [4] *E:* salutem [5] *Orig.:* refugerant

LV. *Cap. 6 des »generale decretum« (Thiel a. a. O. 365, 366) vom 11. März 494; vgl. auch Hinschius a. a. O. 651. Ans. ded. IV 108, Ans. VII 116.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* ultra [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* conficiendo [4] Non [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* super [6] *Durch Streichung korrigiert aus* ministeria [7] *Orig.:* aut [8] acolitus [9] pRorsus. *Durch Umschreibung korrigiert aus* proprus [10] *Orig.:* addubitet

LVI. *Cap. 8 des »generale decretum« vom 11. März 494 (Thiel a. a. O. 366); vgl. auch Hinschius a. a. O. 651. Ans. VII 83.*

[1] *Fehlt in E (f. 99v.).* [2] *E:* eiusdem [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *Das zweite* i *ober der Zeile hinzugefügt.*

prerogationem sub conspectu pontificis seu presbiteri nisi his absentibus ius non habeant exercendi, eosque[5] propriam constituimus seruare mensuram, nec ultra tenorem paternis canonibus deputatum quidpiam[6] temptare permittimus; nichil[7] eorum suo ministerio penitus applicare, quę primis
5 ordinibus proprię decreuit antiquitas. Absque[8] episcopo uel presbitero baptizare non audeant, nisi predictis fortassis officiis longius constitutis[9] necessitas extrema compellat. Quod[10] laicis christianis[11] facere plerumque conceditur.

LVII. (XLIII.)

10 **Ex concilio papę Simachi cum episcopis LXIII.**[1]

CElius Laurentius archipresbiter tituli Praxedis[2] suscripsi et consensi synodalibus constitutis atque in hac me profiteor manere sententia, *que de R[omani]*[3] *pontificatus ordinatione*[4] *a sancta synodo unanimiter statuta est.*

15 Ian[uarius][5] presbiter tituli Uestinę Suscripsi.[6]
MARcianus[7] presbiter tituli Cęcilię Subscripsi.
Gordianus presbiter tituli Pammachię Subscripsi.
Petrus presbiter tituli Sancti Clementis Subscripsi.
Paulinus presbiter tituli Iulii Subscripsi.
20 UAlens presbiter tituli sanctę Sabine Subscripsi.
Petrus presbiter tituli Grisogoni Subscripsi.
Asterius presbiter tituli Pudentis Subscripsi.
FElix presbiter tituli Ęquitii Subscripsi.
PRoiectus presbiter tituli Damasi Subscripsi.
25 Iouinus presbiter tituli Emilianę[8] Subscripsi.
Bonus presbiter tituli Crescentianę Subscripsi.
PAschasius presbiter tituli Eusebii Subscripsi.
Sebastianus presbiter tituli Nicomedis Subscripsi.
Martinus presbiter tituli Ciriaci Subscripsi.
30 ANdreas presbiter tituli Sancti Mathei Subscripsi.[9]
Romanus presbiter tituli Tygrine Subscripsi.
Vrbicus presbiter tituli Sancti Clementis Subscripsi.

---

[5] *Cap. 7 desselben (Thiel a. a. O. 366); vgl. auch Hinschius a. a. O. 651. Orig.:* Diaconos quoque [6] quippiam [7] Nichil. *Vorher ein freier Raum.* [8] *Erst hiermit beginnt der Text in E* (Asque). [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* constitutos [10] *Orig.:* Quod et [11] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.*

LVII. *Aus dem »Decretum synodale« Symmachus' I. vom 1. März 499 (Thiel a. a. O. 651—654); vgl. auch Hinschius a. a. O. 659.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Praxidæ his [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* e [5] *Orig.:* Coelius Januarius [6] *Orig.:* his consensi et subscripsi synodalibus constitutis, atque in hac me manere profiteor sententia [7] *Es folgt ein leerer Raum.* [8] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* Eminianę [9] *Im Orig. folgt dann:* Servusdei presbyter tituli s. Clementis subscripsi. Opilio presbyter tituli Vestinæ subscripsi. Petrus presbyter tituli Chrysogoni subscripsi

Soranus[10] presbiter tituli Uestinę Subscripsi.
Ivstinus presbiter tituli Pudentis Subscripsi.
Redemptus presbiter tituli Grisogoni Subscripsi.
Iohannes presbiter tituli Pammachii Subscripsi.
Marcellinus presbiter tituli Iulii Subscripsi. 5
Epyphanius presbiter tituli Ciriaci Subscripsi.
Abundantius presbiter tituli Sabinę Subscripsi.[11]
Sebastianus presbiter tituli Æquitii Subscripsi.
VAlentinus presbiter tituli Eusebii Subscripsi.
Genesius presbiter tituli Nicomedis Subscripsi.[12] 10
CRescentius presbiter tituli apostolorum Subscripsi.
Agatho presbiter tituli Bizantis Subscripsi.
ANastasius presbiter tituli Anastasię Subscripsi.
Eepyphanius presbiter tituli apostolorum Subscripsi.[13]
Paulinus presbiter tituli Fasciole Subscripsi.[14] 15
Benedictus presbiter tituli Gaii Subscripsi.
Dominicus presbiter tituli Priscę Subscripsi.[15]
Stephanus presbiter tituli Marcelli Subscripsi.[16]
Cyprianus presbiter tituli Marci Subscripsi.[17]
Hylarius presbiter tituli Lucinę Subscripsi.[18] 20
Cyprianus diaconus[19] regionis VII Subscripsi.[20]
ANastasius diaconus regionis primę Subscripsi. || .f54.
Citonatus diaconus regionis V Subscripsi.
Iohannis diaconus regionis II Subscripsi.
Tarrensis diaconus regionis I Subscripsi. 25
TErtullus diaconus regionis IIII Subscripsi.

---

[10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Roranus [11] *Im Orig. folgt sodann:* Marcellus presbyter tituli Romani subscripsi. Asellus presbyter tituli Vizantis subscripsi [12] *Im Orig. folgt sodann:* Dionysius presbyter tituli Aemilianæ subscripsi [13] *Im Orig. folgt hernach:* Acontius presbyter tituli Fasciolæ subscripsi [14] *Im Orig folgt sodann:* Agapetus presbyter tituli apostolorum subscripsi. Adeodatus presbyter tituli Aequitii subscripsi [15] *Im Orig. folgt sodann:* Redemptus presbyter tituli Tigridæ subscripsi. Severus presbyter tituli Gaii subscripsi [16] *Im Orig folgt noch:* Julianus presbyter tituli Anastasiæ subscripsi. Septimius presbiter tituli Julii subscripsi. [17] *Im Orig. folgt sodann:* Epiphanius presbyter tituli Fasciolæ subscripsi. Bonifacius presbyter tituli Cæciliæ subscripsi. Petrus presbyter tituli Praxidæ subscripsi. Timotheus presbyter tituli Marcelli subscripsi [18] *Im Orig. folgt hierauf:* Victorinus presbyter tituli Sabinæ subscripsi. Laurentius presbyter tituli s. Laurentii subscripsi. Eutyches presbyter tituli Æmilianæ subscripsi. Julianus presbyter tituli Anastasiæ subscripsi. Marcus presbyter tituli Lucinæ subscripsi. Vincemalus presbyter tituli Crescentianae subscripsi. Abundius presbyter tituli Marci subscripsi. Venantius presbyter tituli Marcelli subscripsi [19] *Orig.:* diaconus sanctæ ecclesiæ Romanæ [20] *Orig.:* his subscripsi et consensi synodalibus constitutis atque in hac me profiteor manere sententia

LVIII. (XLIIII.)

Cap. LI.[1]

Gregorius in sinodalibus statutis.

In hac sancta R[omana][2] ecclesia, cui diuina dispensatio[3] preesse me
5 uoluit, dudum consuetudo est ualde reprehensibilis exorta, ut quidam ad sacri altaris ministerium cantores eligantur et in diaconatus ordine constituti modulationi[4] uocis inseruiant,[5] quos[6] ad predicationis officium helemosinarumque studiis uacare congruebat.[7] Unde fit plerumque, ut ad sacrum ministerium, dum blanda uox queritur, congrua[8] uita neglegatur et cantor
10 minister deum moribus stimulet,[9] cum populum[10] uocibus delectat. Qua de re[11] presenti decreto constituo,[12] ut in sede hac sacri altaris ministri cantare non debeant solumque euangelicę lectionis officium inter missarum sollempnia exoluant. Psalmos uero ac reliquas lectiones[13] censeo per subdiaconos uel, si necessitas exigit, per ordines minores exhiberi. Si quis
15 autem contra hoc decretum meum uenire temptauerit, anathema sit.

LIX. (XLV.)

Martinus Theodoro inter cetera.

Iussio porrecta est presbiteris et diaconibus a Calliopa, in qua[1] humilitatis meę abiectio continebatur, *eo* quod inregulariter[2] et sine lege
20 episcopatum inuasissem[3] et non essem dignus[4] in apostolica sede; et[5] ideo me in regiam urbem translato, alter in meo loco substitueretur antistes. Quod nunquam factum est, nec fieri habet. Quia in omni loco archipresbiter et archidiaconus et primicerei representant uicem pontificis in eius absentia. *Et cętera.*

25

LX. (XLVI.)

Ex concilio IIII. Leonis, episcoporum LXVII.[1]

Anastasius presbiter cardinis nostri, quem nos in titulo beati Marcelli martiris et[2] pontificis ordinauimus, contra *sanctorum* patrum instituta[3]

LVIII. *Gregor I. auf der Synode (c. 1) zu Rom vom 5. Juli 595 (MG. a. a. O. I 363). Ans. VII 70, Ivo Decr. II 79; Coll. tr. P. I 55, 19; Polyc. IV 31, 40.*
[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] dispensasitio [4] *Durch Punkte korrigiert aus* modulationis [5] *Orig.:* serviant [6] . . . os *nachgetragen, das* o *ober der Zeile.* [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* congrueret [8] *Orig.:* quæri congrua [9] *Durch Punkte korrigiert aus* stumulet [10] populom; . . . om *ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [12] constitutio [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* lectionis

LIX. *Von Martin I. September-Dezember 653 (Mansi a. a. O. X 852).*
[1] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inregulaciter [3] *Mansi:* subripuissem [4] *Mansi:* dignus institui [5] *Der Schluß lautet bei Mansi:* sed omnimodis in hanc regiam urbem transmitti subrogato in loco meo episcopo: quod necdum aliquando factum est, et spero, quod nec aliquando fieri habet: quia in absentia pontificis archidiaconus et archipresbyter locum præsentant pontificis.

LX. *Aus dem Konzile zu Rom vom 8. Dezember 853 (Mansi a. a. O. XIV 1017). Vgl. auch MG. »Scriptores« I 478.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* atque [3] *Orig.:* statuta

propriam ęcclesiam deserens iam[4] per quinquennii tempus in alienis parręchiis[5] temere inhabitare presumpsit. Quem[6] auctoritate fulti[7] canonica[8] apostolicis litteris per tertiam quartamque uicem uocauimus. At[9] ubi redire distulit, duobus congregatis episcoporum conciliis[10] cum eius[11] non potuissemus uidere presentiam,[12] communi eum decreto sancta communione priuauimus, uolentes siquidem per huius excommunicationis censuram ad gremium sanctę, a quo[13] discesserat,[14] matris ęcclesię personam reducere, iuxta[15] XVI sancti magnique Niceni concilii capitulum.[16] *Et infra ad eundem.*[17] Nam multis[18] modis te reprehendimus ac reprehensibilem iudicamus. Quia ad[19] duo pro te congregata concilia occurrere[19a] distulisti,[20] sicut hi presentes Nycholaus, Petronacius atque Iohannes uenerabiles episcopi,[21] per quos[22] nunc auctoritate canonica te iussimus euocare, ore proprio indicabunt. Si autem constituto tempore ad predictum concilium uenire neglexeris, sub excommunicatione[23] te modis omnibus decernimus esse mansurum.

LXI. (XLVII.)[1]

In eodem, cap. XII[2] et ex concilio secundi papę Egenii episcoporum LXI, cap. item XII.[3]

Sine ornatu[4] sacerdotali extra domos sacerdotes[5] apparere nullomodo[6] conuenit;[7] ne ut aliqui[8] sęcularium[9] iniurias[10] patiantur. Contrarius denique[11] inuentus aut[12] desinat aut canonicę subiaceat disciplinę.[13] *Similiter in concilio Zacharie papę.*[14]

LXII. (XLVIII.)

Nicolai papę I ad Michahelem imperatorem.[1]

Denique *si* in epistola ad Hebreos[2] legimus,[3] quod minor a maiore benedicatur: restat profecto, ut exigente ratione etiam maledicatur. Siquidem

[4] *Orig.:* ecce iam [5] *Orig.:* parochis, id est Aquileiensibus, velut ovis errans degere ac [6] *Orig.:* Quem etiam [7] *Orig.:* suffulti [8] *Orig.:* apostolica et canonica [9] *Orig.:* ac [10] *Zu Rom 849 und 850 abgehalten (Mansi a. a. O. XIV 929, 943).* [11] *Orig.:* eum [12] *Orig.:* vel habere specialem præsentiam [13] *Das* o *steht ober der Zeile.* [14] *Durch Punkte korrigiert aus* discesserant [15] *Das folgende lautet im Orig.:* in quo omnem necessitatem presbiteris a propria ecclesia discedentibus imponi præcipitur ac promulgatur [16] *Cap. 16 desselben vom Jahre 325 (Hinschius a. a. O. 260).* [17] *An den Kardinalpriester Anastasius; vom Juni-August 853 (Mansi a. a. O. XIV 1018).* [18] *Orig.:* e multimodis [19] *Das* d *ist ober der Zeile von anderer Hand hinzugefügt.* [19a] occurre [20] distuli [21] *Orig.:* episcopi nostri [22] *Das* o *steht ober der Zeile.* [23] *Orig.:* excommunicatione atque anathemate

LXI. *Konzil zu Rom vom 12. November 826 (MG. »Leges« II 1, S. 373). Ans. VII 162, Cæs. VIII 25.*

[1] *Fehlt in E.* [2] *Hiermit endet die Überschrift in E.* [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *E:* ordinatu [5] *Orig.:* eos [6] *Orig.:* non [7] *E:* conueniat [8] aliquis; *das zweite* i *steht ober der Zeile.* [9] *E:* iniurias [10] *E:* sęcularium [11] *Auf einer Rasur.* [12] *Orig.:* aut deinceps [13] *In E (wo das folgende fehlt) rot geschrieben.* [14] *Cap. 3 des römischen Konziles vom Jahre 743 (Mansi a. a. O. XII 382).*

LXII. *Vom November 865 (Mansi a. a. O. XV 198). Ans. VII 154, Ivo Decr. V 17 und VI 355; Coll. tr. P. I 62, 1; Cæs. VIII 26.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] breos [3] *Hebr. VII 7.*

hęc utique prenoscentes periculosa tempora illi, qui ante nos fuerunt, prouidam in ęcclesiis consuetudinem tradiderunt hodieque in Romana ęcclesia, quę magistra est omnium ęcclesiarum, impretermisse seruatur, ita ut nullus sacerdos (maiore suo) non innuente sacerdote[4] cuilibet rei be-
5 nedicere nitatur. Set et[5] anterior stat[6] ad pronuntiandum[7] aliquam lectionem, benedictionem quidem postulat; set ei quilibet[8] inferior non audet[9] benedicere. Cur hoc? Numquid benedicere peccatum est? Absit. De maledicis
f. 54v· enim, non *de* benedicis ‖ dicit apostolus[10] »quia regnum dei non possidebunt«. Set[11] per hoc innuitur, quante censurę freno inferiores quique
10 ad suos iudicandos prepositos[12] cohercendi sunt, si hi[13] nec etiam benedicendi ius[14] ullum penitus optineant.[15]

LXIII.

Ex concilio secundi Eugenii papę episcoporum LXI et |Leonis|[1] IIII,[2] episcoporum LXXII.[3]

15 VNaquęque ęcclesia habeat loca propriis ordinibus dicata. Quedam ubi sacerdotes et alii[4] clerici consistant, quędam ubi solummodo uiri, quędam ubi solummodo feminę. Et[5] ideo apostolica auctoritate pręcipimus, ut laici in eo loco, qui presbiterium dicitur, non maneant, dum diuina cęlebrantur, ne peccare magis uideantur, cum prohibita ęgerint, nisi per-
20 mittente aliquando episcopo uel[6] clerici libere ac honorifice diuina exerceant officia.

LXIV. (L.)[1]

Ex synodo[2] XV. Iohannis papę.[3]

IN[4] circuitu altaris et[5] in presbiterio nullus laicorum stare presumat,
25 dum[6] diuina peraguntur[7] officia. Quod si fecerit,[8] communione priuetur[9] usque ad emendationem. Sancta[10] sinodus[11] dixit:[12] »Omnibus placet.«

[4] *Orig.:* consacerdote [5] *Ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Orig.:* stanș [7] *Orig.:* pronuntiandam [8] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* audet penitus [10] *I. Corinth. VI 9.* [11] *Durch Punkte und Nachtragung (des* et *über der Zeile) korrigiert aus* super [12] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [13] his; *das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Ebenso.* [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* optineat

LXIII. *Aus dem Konzil vom 8. Dezember 853 (Wortlaut aber anders), worin c. 33 des römischen Konzils vom 12. November 826 (MG. »Leges« II 1, S. 376) wiederholt wurde. Cæs VIII 27.*

[1] *Fast ganz wegradiert; fehlt auch in E.* [2] *Bis hierher in E schwarz geschrieben.* [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *E:* alus [5] *Vgl. Ans. V 78 (79).* [6] *E:* ut

LXIV. *In Wahrheit aber aus Act. III der römischen Synode vom Jahre 964 unter Johannes XII. (Mansi a. a. O. XVIII 474). Vgl. c. 4 des II. Konzils zu Tours vom 18. November 567 (MG. »Concilia« I 123). Ben. Lev. III 279, Cæs. VIII 28.*

[1] *Fehlt in E (f. 99v·).* [2] ynodo; *E:* sinodo [3] *Am Rande in Einfassung.* [4] *Orig.:* Piissimus atque sanctissimus papa dixit: Et hoc nefarium est: statuite, si placet, dilectissimi fratres, ut in [5] *Orig.:* aut [6] *Der Rest des Satzes lautet im Orig.:* quoties missarum solemnia celebrantur [7] *E:* peragunt [8] *Orig.:* fecerit quis [9] *Orig.:* privatus maneat [10] *E:* Secunda; *Orig.:* sanctum *(bis* dixit *in E rot).* [11] *Orig.:* concilium [12] *Orig.:* respondit: Hoc quoque

LXV. (LI.)[1]

Ex concilio Nicolai iunioris cum episcopis XIII,[2] cap. VI.[3]

CONstituimus, ut per laicos quilibet clericus aut presbiter nullomodo ęcclesiam obtineat nec gratis nec pretio, *et*[4] ut cuiuslibet ordinis clericos[5] laici non iudicent nec de ęcclesiis eiciant. 5

LXVI. (LII.)

Ex registro Sancti Gregorii papę.[1]

Gregorius Athemio subdiacono inter cętera.

Volumus autem, ut[2] frater noster Paschasius et uicędominum sibi ordinet et maiorem domus, quatinus possit[3] uel hospitibus *uel* superuenientibus uel causis, quę eueniunt, idoneus et paratus existere. Si uero uel[4] neglegentem eum prospicis uel[5] ea, quę dicimus,[6] implere differentem, omnis clerus eius adhiberi debet, ut communi consilio ipsi eligant, quorum personę ad ea,[7] quę prediximus, ualeant ordinari. 10

LXVII. 15

Idem clero et plebi Meuianensi inter cętera.

Quousque[1] ęcclesię uestre[2] episcopus[3] fuerit ordinandus, omnem honorato[4] presbitero[5] sollicitudinis eius curam commisimus.

LXVIII. (LIII.)

Ex eodem.[1] 20

Gregorius Maximo[2] episcopo Salonitano. Inter cętera.

Si[2a] causam uultis dicere, instructam de cętero personam cum mandato[3] legaliter facto tua ac presbiterorum seu diaconorum et testium subscriptionibus roborato gestisque ex more indito transmittite[4] ut quicquid cum ea actum fuerit, possit iure subsistere.[5] 25

LXV. *Cap. 6, 10 des römischen Konzils vom 13. April 1059 (MG. »Leges« IV 1, S. 547, 548). Lib. IV 1.*

[1] *Fehlt in E (f. 99v.).* [2] *E:* CXII. [3] *Am Rande in Einfassung.* [4] Et. *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* at [5] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

LXVI. *Brief vom 10. Juli 601 (MG. a. a. O. II 328). Ans. VI 145; Polyc. IV 22 (23), 2; Cæs. V 79.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* ut memoratus [3] *Das erste* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* et [5] *Orig.:* et [6] *Orig.:* diximus [7] *Umkorrigiert.*

LXVII. *Brief vom August 591 (MG. a. a. O. I 97).*

[1] *Orig.:* Quousque vero [2] *Orig.:* ipsi [3] *Orig.:* sacerdos [4] *Orig.:* suprascripto [5] *Orig.:* presbitero sicut diximus

LXVIII. *Brief vom November 602 (MG. a. a. O. II 376).*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2a] *Orig.:* Quia ergo hæc nos res valde fecit ambigere et cautos esse debere promonuit, si [3] . . . da . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [4] transmitte [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* subustere

LXIX. (LIIII.)

Ex eodem.[1]

Gregorius Iohanni episcopo Panormitano inter cętera.

Vt[2] fraternitatis tuę petitio, quę tenetur in subditis,[3] continet, in
5 qua una tecum presbiteri ac diacones cęteraque ęcclesiastica officia subscribentes prebuere consensum, domum cum orto et balneo suo et[4] *cum* omnibus ad eam pertinentibus in hac urbe R[oma][5] positam, quę ad ius ęcclesię[6] tuę[7] pertinere[8] dinoscitur,[9] permutandi tibi[10] concedimus huius auctoritatis[11] nostrę pagina[12] liberam per omnia faccultatem.

10 ## LXX. (LV.)

Gregorius Scolastico[1] duci Campanię.

Dum[2] Neapolitanę ciuitatis cura destitutę sacerdotis solacio uehementivs[3] angeremur,[4] superuenientes presentium latores cum decreto in Florentinum subdiaconum nostrum confecto aliquid nobis in tanto cogi-
15 tationis[5] pondere releuationis[6] innuerant.[7] Set dum prefatus subdiaconus noster refugiens ciuitatem ipsam ordinationem suam lacrimabiliter euitasset, quasi ex maiori quadam desperatione nostra cognoscite creuisse mestitiam.[8] Atque ideo hortamur salutantes magnitudinem uestram, ut conuocantes priores uel populum ciuitatis de alterius electione cogitetis, qui dignus
20 possit cum Christi solacio ad sacerdotium promoueri. In quo[9] decreto sollemniter facto et ad hanc urbem transmisso ordinatio illic tandem Christo auxiliante proueniat.[10] Si[11] uero[12] aptam non inuenitis, in qua[13] possitis consentire, personam, saltem tres uiros rectos ac sapientes eligite, quos ad hanc urbem generalitatis uice mittatis, quorum iudicio[14] plebs
25 tota consentiat. Nam[15] deo[16] prestante[17] forte[18] *hic* talem reperient,[19] qui uobis[20] irreprehensibiliter[21] ordinetur.[22]

LXIX. *Brief vom September 603 (MG. a. a. O. II 422).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Quia igitur, ut [3] *Das* s *am Ende ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Orig.:* atque [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Orig.:* Panormitanæ ecclesiæ [7] *Orig.:* ex hereditate quondam Flori viri magnifici [8] *Orig.:* pervenisse [9] *Im Orig. folgt dann einiges Unwesentliches.* [10] *Orig.:* tibi eam cum balneo et horto suo omnibusque generaliter ad eam pertinentibus iuxta petitionem tuam, quam et veritatis et rationis apud nos ordo suffulcit [11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* auctoritates [12] paginam; *Orig.:* serie

LXX. *Brief vom Dezember 592 (MG. a. a. O. I 174). Cæs. III 59.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Dum de [3] *Das* v *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Durch Streichung und Nachtragung des* n *(mit blasserer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* aggeremur [5] *Orig.:* cogitationum [6] reuelationis [7] innuenerant. *Das erste* n *in lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Orig.:* tristitiam [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Durch Punkte korrigiert aus* proueniat [11] *Orig.:* Sin [12] *Orig.:* autem [13] *Das* a *steht ober der Zeile.* [14] *Orig.:* et iudicio [15] *Orig.:* Nam forsitan hic venientes [16] *Orig.:* præstante [17] *Orig.:* Dei [18] *Orig.:* misericordia [19] *Orig.:* repperiunt [20] *Orig.:* vobis antistes [21] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* inreprehensibiliter [22] *Orig.:* ordinetur, quatenus destitutæ civitati vestræ nec intrinsecus actorum suorum desit inspector, nec extrinsecus adhibita sollicitudine sacerdotis hostilibus aditus præstetur insidiis

LXXI.

Idem Cypriano dicit: Lilibitanę[1] ęcclesię clero[2] hvc[3] pro ordinando sibi sacerdote ueniente[4] licentiam de[5] exquirendo sibi episcopo nos[6] dedisse cognoscas. Qui Decium[7] forensem presbiterum sibi consecrari poposcerunt, quorum petitionem adimpleuimus.[8] || 5 f. 55.

LXXII. (LVI.)

Gregorius Honorato diacono Salonitano post quędam.

Scire[1] te uolumus, quod a te districte quęsituri sumus, quomodo[2] uel proprię ęcclesię uel ea, quę de diuersis ęcclesiis[3] cymilia sunt collecta, sub omni nunc sollicitudine et fide seruantur. Quod si quid ex eis uel 10 neglegentia uel cuiusquam fraude perit,[4] tu in hoc reatu constringeris, qui per archidiaconatus ordinem custodię eiusdem ęcclesię artius implicaris.[5]

LXXIII.

(G[regorius] Clementine[1] patricię post aliqua.

Diaconum uere Anatholium, quem ad uos dirigi poposcistis, hoc nos 15 facere non posse causę[2] magis modus[3] quam rigoris austeritas facit. Vicedominum enim eum constituimus, cuius arbitrio episcopum commisimus disponendum.)

LXXIV. (LVIII.)

TEMporibus papę Gregorii anno[1] *ordinationis eius secundo*[2] depositus 20 est Laurentius, qui primus in ordine diaconii fuerat sedis apostolice, propter superbiam et mala sua, quę tacenda duximus. Et factus est archidiaconus[3] Honoratus coram omnibus presbiteris, diaconibus, subdiaconibus notariisque uel cuncto clero in basilica aurea.

LXXI. *»Cypriano diacono rectori Siciliæ«; vom September 595 (MG. a. a. O. I 392).*

[1] *Umkorrigiert.* [2] *Orig.:* clerus [3] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* hic; *Orig.:* hic [4] *Orig.:* veniens [5] *Orig.:* eis de [6] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Orig.:* repperientes Decium [8] *Orig.:* necessarium duximus adimplere

LXXII. *Brief vom November 590 (MG. a. a. O. I 12). Ans. VII 76.*

[1] *Orig.:* Scire vero [2] *Orig.:* quia [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ęccleseis [4] *Orig.:* deperit [5] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* implicareS

LXXIII. *Brief vom Dezember 590 (MG. a. a. O. I 12). Ans. VII 74.*

[1] *Samt dem vorhergehenden Worte von anderer Hand geschrieben.* [2] causa [3] modum

LXXIV. *»Narratio de depositione Laurentii archidiaconi et promotione Honorati« vom September 591 (MG. a. a. O. I 101).*

[1] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen; darunter ein durchstrichenes* ardo. *Orig.:* consulatu Mauricii augusti anno septimo [2] sęculo (?) [3] archiaconus

LXXV. (LVIIII.)

Gregorius Ianuario[1] Caralitano episcopo.

Liberatus[2] si a decessore tuo non est factus cardinalis *diaconus*, ordinatis a te diaconibus non[3] debet[4] preponi, set ultimus inter diacones
5 constitui, ne eos,[5] quos[6] consecrando probasse cognosceris, reprobare supponendo quodammodo uidearis.

LXXVI.

Idem Eulogio episcopo Alexandrino.

Cum predicator egregius dicat[1] »quandiu[2] sum gentium apostolus,
10 ministerium meum honorificabo« exemplum[3] nobis[4] ostendit, ut[5] et humilitatem teneamus in mente et tamen ordinis nostri dignitatem seruemus in honore, ut[6] in nobis nec humilitas timida nec erectio sit superba. *Et infra.* Honorem,[7] quem pro predicanda ueritate suscepimus, si necessitas[8] exigat, securius pro eadem ueritate relinquimus quam tenemus.

15

LXXVII. (LX.)

Gregorius. Vniuersis episcopis per Dalmatias constitutis. Inter cętera.

Frater[1] itaque noster Natalis[2] Salonitanę ciuitatis episcopus, cum Honoratum archidiaconum[3] sedis suę ad ordinem presbiteratus uellet pro-
20 uehere ac deinceps ille ad sublimiorem gradum crescere declinaret, a sanctę memorię decessore meo missa supplicatione poposcerat, ne ad hunc ordinem inuitus accederet; hoc enim fieri sibi non prouehendi gratia set causa ingratitudinis dicebat.[4]

LXXVIII.

25 Idem Natali episcopo Salonitano.

Sicut[1] iustum est, ut nemo crescere cogatur[2] inuitus, ita censendum puto,[3] ne quisquam insons ab ordinis sui ministerio abiciatur[4] iniuste.

LXXV. *Brief vom August 591 (MG. a. a. O. I 99).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Liberatus igitur, de quo nobis tua fraternitas indicavit, qui diaconii fungi perhibetur officio [3] *Orig.:* nulla [4] *Orig.:* debet ratione [5] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Ebenso das* o

LXXVI. *Brief vom 1. Juni 595 (MG. a. a. O. I 331, 332, 335).*
[1] *Rom. XI 13.* [2] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* Quamdiu quidem [3] *Orig.:* qui rursus aliis dixit: Facti sumus parvuli in medio vestrum, exemplum [4] *Orig.:* procul dubio nobis se sequentibus [5] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [6] *Orig.:* quatenus [7] *Orig.:* Mihi enim credite, quia honorem [8] *Orig.:* necessitatis causa

LXXVII. *Brief vom März 592 (MG. a. a. O. I 118).*
[1] FrateR [2] Na . . . *von anderer Hand ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* archidiaconem [4] *Orig.:* perhibebat

LXXVIII. *Brief vom Januar 591 (MG. a. a. O. I 25).*
[1] *Orig.:* Et sicut [2] *Orig.:* compellatur [3] *Orig.:* puto similiter [4] *Orig.:* deiciatur

LXXIX (LXI.)[1]

Gregorius Ianuario[2] episcopo Caralitano post cętera.[3]

Peruenit quoque ad nos,[4] quosdam[5] scandalizatos fuisse, quod presbiteros chrismate[6] tangere eos, qui baptizati[7] sunt, prohibuimus. Et nos[8] quidem secundum usum ueterem ęcclesię nostrę fecimus. Set si omnino 5 hac de re aliqui contristantur,[9] ubi episcopi desunt, ut presbiteri etiam in frontibus baptizatos[10] chrismate tangere debeant concedimus.

LXXX. (LXII.)

Gregorius Montanę et Thomæ[1] post cętera.

Nam iustitię ac rationis ordo suadet, ut qui[2] sua a successoribus[3] 10 desiderat mandata seruari,[4] decessoris sui proculdubio uoluntatem et statuta custodiat; hanc autem manumissionis paginam Paterio notario scribendam dictauimus et propria manu[5] una cum tribus presbiteris prioribus et tribus diaconibus pro plenissima firmitate suscripsimus uobisque tradidimus. Actum in urbe R[oma].[6] 15

LXXXI. (LXIII.)

Gregorius Bonifatio[1] primo defensori post pauca.

Quia igitur defensorum officium in causis ęcclesię et obsequiis noscitur laborare pontificum, hac eos concessa perspeximus[2] recompensationis prerogatiua gaudere, constituentes ut sicut in scola notariorum atque sub- 20 diaconorum per indultam longe retro pontificum largitatem sunt regionarii constituti, ita quoque in defensoribus VII, qui ostensa suæ experientię utilitate placuerint, honore regionario decorentur. Quos quolibet per absentiam pontificis et sedendi in conuentu clericorum habere licentiam et honoris sui || priuilegia in omnibus statuimus obtinere. Preterea si 25 f. 55v. quis[3] ad[4] prioris[5] locum ueniens in alia fortasse prouincia propter utilitatem propriam degit, hunc necesse est primatus loco[6] per omnia carere,[7] ut ille prior defensorum omnium possit existere, qui[8] et ante prioratus[9] locum

---

LXXIX. *Brief vom Mai 594 (MG. a. a. O. I 261).*

[1] *Fehlt in E (f. 99v).* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Überschrift in E ausnahmsweise schwarz geschrieben.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *E:* chrimate [7] *Korrigiert in E.* [8] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Das zweite* n *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [10] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* baptizandos

LXXX. *Brief vom September 595 (MG. a. a. O. I 391).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Thontæ; *am Rande (mit blasserer Schrift) wiederholt* thome [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* cciccessoribus [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* seruare [5] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* manus; *das* u *ist nachgetragen.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

LXXXI. *Brief vom März 598 (MG. a. a. O. II 18). Ans. III 101.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* prospeximus [3] . . . is *ober der Zeile nachgetragen.* [4] a [5] proprioris; . . . prior . . . *auf einer Rasur.* [6] *Orig.:* locum [7] curare [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] p . . . . oratus

in ęcclesiasticis utilitatibus obsequiis pontificis non destitit[10] per sedulam presentiam permanere. Hæc itaque constitutionis nostrę decreta neminem[11] pontificum in totum partemue[12] qualibet[13] occasione conuelli decernimus uel mutari.

5

LXXXII. (LXIIII.)

Gregorius Petro[1] subdiacono Sycilię de diuersis, inter cętera.

Romanum defensorem[2] in[3] gratiam familiariter recepi, coram clero polypticum deduxi, presbiterium ei auxi, in loco eum superiori inter de-
10 fensores posui, colaudans coram omnibus fidem eius, quia ita se in obsequio tuo fideliter gesserit. Quem iccirco ad te cęleriter retransmisi.[4]

LXXXIII. (LXV.)

Gregorius Probo[1] abbati inter cętera.

Quodam[2] die dum de ordinando monasterio,[3] cui preesse dino-
15 sceris,[4] cum nostris[5] filiis tractaremus atque diu aptam personam huic officio quęreremus, ex inprouiso[6] te[7] ingrediente cordi nostro et eorum, qui nobiscum ad tractandum aderant, subito natum est, ut te illic abbatem deo propitio constituere deberemus.

LXXXIV. (LXVI.)[1]

20 Gregorius Iohanni[2] episcopo Parnomitano. Inter cętera.

Si quid[3] igitur de quocumque[4] clerico ad aures tuas[5] peruenit,[6] quod te iuste possit offendere, facile non credas nec ad uindictam te res accendat incognita, set presentibus senioribus ęcclesię tuę diligenter est ueritas perscrutanda et[7] tunc, si qualitas rei poposcerit,[8] canonica districtio culpam
25 feriat[9] delinquentis; hęc itaque omnia sic sollicite ac mansuete studii tui sit custodire, quatinus[10] illi iustam[11] contra te occasionem non inueniant[12] murmurandi.

---

[10] destitiS [11] *Orig.:* quæ pro defensorum sunt privilegiis et ordinatione disposita, perpetua stabilitate et sine aliqua constituimus refragatione servari, sive quæ scripto decrevimus, seu quæ in eis in nostra præsentia videntur esse disposita, nec a quoquam [12] *Orig.:* partemve ea [13] *Das.* a *ist ober der Zeile nachgetragen.*

LXXXII. *Brief vom Juli 592 (MG. a. a. O. I 135). Ans. III 102.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] defeNsorem [3] *Orig.:* Quod ego credidi, moxque eum in [4] retransmisit.

LXXXIII. *Vom 5. Oktober 600 (MG. a. a. O. II 277). Ans. V 54.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Sed quodam [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* monasteriu [4] diuinosceris [5] Nostris. *Durch Umschreibung korrigiert aus* uestris [6] in . - . *ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* improvisu [7] te te

LXXXIV. *Brief vom Juli 603 (MG. a. a. O. II 409, 410). Ans. ded. II 248; Coll. tr. P. I 55, 15.*

[1] *Das* X *in anderer Schrift hinzugefügt.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Ebenso das* o [5] tuam [6] *Orig.:* pervenerit [7] Et [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* poposceris [9] *Durch Streichung und Hinzufügung (des . . .* at *mit anderer Tinte) korrigiert aus* fieri [10] *Orig.:* quatenus nec tu promissionis tuæ videaris inmemor extitisse nec [11] iuxtam [12] *Orig.:* invenire valeant

LXXXV. (LXXVIIII.)

Gregorius Theoctistę[1] patricię. Inter cętera.

Si enim *beatus Petrus,* cum a fidelibus culparetur, auctoritatem, quam in sancta ęcclesia acceperat, attendisset,[2] respondere poterat, ut pastorem suum oues, quę [ei] commisse fuerant, reprehendere non auderent. Set 5 si in quęrela fidelium aliquid de sua potestate diceret, profecto doctor mansuetudinis non esset;[3] humili ergo eos ratione (placauit)[4] atque in causa reprehensionis suę etiam testes[5] adhibuit[6] dicens:[7] »Uenerunt autem mecum VII[8] fratres isti.« Si igitur et pastor ęcclesię *et* apostolorum princeps singulariter signa faciens et miracula non dedignatus est in causa 10 reprehensionis suę rationem humiliter reddere, quanto magis nos peccatores, cum de aliqua[9] re[10] reprehendimur, reprehensores nostros humili ratione placare debemus?

LXXXVI. (LXX.)

Gregorius. In dialogo. 15

Numquid,[1] Petre, in hac adhuc carne non erat, qui audiebat: »Quodcumque ligaueris super terram, erit ligatum[2] et in cęlis?« Et cętera.[3] Cuius nunc uicem in ligando et soluendo optinent, qui locum sancti regiminis fide et moribus tenent.[4] Set ut tanta ualeat homo de terra, cęli et terrę conditor in terram[5] uenit e cęlo.[6] 20

LXXXVII. (LXXI.)

Gregorius. In pastorali.

Moyses,[1] qui cum[2] deo loquitur,[3] Iethro alienigine reprehensione iudicatur, quod terrenis populorum negotiis[4] stulto labore deseruiat. Cui[5] consilium mox prebetur, ut pro se alios ad iurgia[6] dirimenda constituat 25 et ipse liberius ad erudiendos populos[7] spiritalium[8] archana cognoscat. A subiectis[9] ergo inferiora gerenda sunt, a rectoribus summa cogitanda; ut scilicet oculum, qui[10] prouidendis[11] gressibus preminet, cura pulueris[12] non obscuret.

LXXXV. *Brief vom Februar 601 (MG. a. a. O. II 293, 294).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Umkorrigiert aus* adtendisset [3] *Orig.:* fuisset [4] prebuit *im Texte durch Streichung getilgt.* [5] *Durch Rasur korrigiert aus* teste fi [6] *Orig.:* exhibuit [7] *Act. XI 12.* [8] *Orig.:* et sex [9] *Das letzte* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.*

LXXXVI. *Aus lib. II c. 23 (Migne a. a. O. LXXVI 180).*

[1] *Orig.:* Numquidnam [2] lagatum [3] *Matth. XVI 19.* [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* tenet [5] terra [6] *Orig.:* cælo, atque ut iudicare caro etiam de spiritibus possit, hoc ei largiri dignatus est, factus pro hominibus deus caro: quia inde surrexit ultra se infirmitas nostra, unde sub se infirmata est firmitas dei

LXXXVII. *P. II c. 7 (Migne a. a. O. LXXVII 59).*

[1] *Orig.:* Hinc Moyses [2] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [3] *Exod. XVIII 17, 18.* [4] *Durch Rasur korrigiert aus* negotius [5] *Orig.:* Cui et [6] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* iurgiam [7] . . . os *auf einer Rasur.* [8] spatium [9] *Orig.:* subditis [10] *Das* i *steht ober der Zeile.* [11] *Orig.:* prævidendis [12] puluere

LXXXVIII. (LXXII.)[1]

Ex III[2] libro uitę Sancti Gregorii papę cap. VII et VIII.[3]

Gregorius[4] undecumque[5] potuit,[6] meliores episcopos per[7] omnem[8] suam diocesim[9] studiosissime ordinauit, ita[10] *ut* neque cardinales ęcclesię
5 suę neque[11] mo nachos[12] monasterii sui excusaret.[13] Solis diaconibus in[14]
f. 56. hac re[15] parcebat, quorum X[16] et VIII[17] plenitudine redundabat.[18] Cumque[19] cardinales, si tamen consentirent,[20] uoluntarię proueheret, neminem prorsus quantacumque[21] necessitate coactus uiolenter promouere certabat, ne sub huiusmodi occasione quemquam (sublimando)[22] deponere uideretur.[23]

10

LXXXIX. (LXXIII.)

Ex IIII libro uitę Sancti Gregorii papę cap. L.[1]

Sicut[2] a maioribus traditur et nos[3] usque[4] ad nostra tempora, dum adhuc pubesceremus, oculis nostris conspeximus, consuetudo uetus obtinuit, ut omnes Iudaice superstitionis[5] homines, quantumcumque[6] pulcerrima
15 mercimonia detulissent, numquam[7] pontificalibus alloquiis fruerentur, numquam optutibus apostolicis potirentur. Set extra uelum longissimę porticus, non quidem in scannis,[8] set in marmoreo pauimento sedentes suscepta pretia numerabant. Nam reuerendę[9] memorię Nycolaus pontifex Arsenium[10] quondam[11] Hortanę ciuitatis episcopum Iudaicas tunc primum pellicias
20 introducere molientem adeo aduersatus[12] est, ut ei palatinam processionem uellet adimere, nisi superstitiose[13] gentis uestes[14] abiurando[15] cum sacerdotalibus infulis consuetudinaliter procedere studuisset.

LXXXVIII. *Aus lib. III (Migne a. a. O. LXXV 133).*

[1] *Fehlt in E (f. 99v).* [2] *Durch Punkte korrigiert aus* IIII. [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *Orig.:* Hæ sunt Gregorii super simoniacis et illicitis ordinationibus doctissimi papæ sententiæ, quas ipse summo cultu servasse docetur in eo, quod ab ipso suæ consecrationis exordio per omnem diocesim suam [5] Undecumque [6] *Fehlt in E.* [7] *E:* potuit per [8] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* m *ober der Zeile) korrigiert aus* omnia [9] *E:* diocesin [10] *Orig.:* Et si quando necessitas ordinandi sacerdotis obrepsit [11] *Hiermit beginnt in E f. 100.* [12] *Das* s *ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [13] *Orig.:* penitus excusavit, quominus illis ecclesiam regendam committeret, qui exemplis et verbis pariter illam ædificare melius potuissent [14] *Orig.:* apostolicæ sedis super [15] *Orig.:* quodammodo parte [16] *Orig.:* cum decem [17] *Orig.:* novem; *E:* VIIII [18] *Orig.:* redundaret, ipse Bonifacium, Florentium et Epiphanium consecravit [19] *Orig.:* Cumque Gregorius percepta occasione suæ ecclesiæ [20] consentire *(so auch E); Orig.:* consentirent, satis [21] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [22] *Im Texte* elimando *Orig. und E:* eliminando *(in E am r. Rande von anderer Hand:* uel subl[i]mando*).* [23] uideretuR

LXXXIX. *Migne a. a. O. LXXV 207.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Hinc est quod sicut [3] *Das* s *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Ebenso.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* superstitiones [6] *Das* a *steht ober der Zeile.* [7] . . . am *ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [8] *Ein weiteres* n *ist mit blasserer Tinte ober die Zeile geschrieben.* [9] reuereNdę [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Atsenium [11] *Das* o *steht ober der Zeile.* [12] *Das* d *von anderer Hand ober der Zeile hinzugefügt.* [13] . . . per . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [14] uestibus [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* adiurando

XC. (LXXIIII.)

Ex registro VIII Iohannis.[1]

Iohannes episcopus reuerentissimis et sanctissimis confratribus nostris Adelfredo Cantuariorum et Uulfredo Eburaci archiepiscopis seu omnibus episcopis, presbiteris et diaconibus et uniuersis clericis per Anglorum patriam constitutis inter cętera.

Congregatis itaque omnibus Anglorum proceribus, qui tunc ad beatum Petrum degebant apostolum,[2] post[3] alterutrarum partium congruas ratiocinationes[4] apostolicę sententia usque adeo sedis preualuit, ut uoluntarię omnes Anglorum clerici sub ipsis uigiliis sancti Gregorii laicalem et sinuosum set et curtum habitum deponentes, talares, tunicas secundum Romanum morem induerent; huius rei gratia, quia et uos[5] pari modo in sanctę ęcclesię nostrę corpore ueluti propria membra complectimus, pro deponendis laicalibus uestimentis et resumendis clericalibus infulis secundum R[omanę][6] ęcclesiæ morem auctoritate apostolica monemus.

XCI. (LXXV.)

Ex R[omano][1] pontificali.[2]

Clemens natione R[omanus][3] fecit VII[4] regiones diuidi[5] notariis fidelibus ęcclesię, qui gesta martyrum sollicite et curiosę unusquisque per regionem suam diligenter perquireret.[6]

XCII.

Item.

Antherus[1] natione Grecus gesta[2] martyrum diligenter a notariis quęsiuit[3] et in ęcclesia recondidit.[4]

XCIII. (LXXVI.)

In eodem.[1]

Evaristus natione Grecus titulos in urbe R[oma][2] diuisit[3] presbiteris et VII[4] diacones ordinauit, qui[5] custodirent episcopum predicantem propter stimulum[6] ueritatis.

XC. *Aus den Jahren 873—875 (?); nur hier erhalten.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* m *ist nachgetragen.* [3] *Nachgetragen.* [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ratiocinationis [5] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XCI. *MG. a. a. O. I 7. Ivo Decr. IV 95.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben. Vom 21. November 235—3. Januar 236.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *E:* septem [5] *Orig.:* dividit [6] perquiqueret

XCII. *MG. a. a. O. I 26.*

[1] *Das* n *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Orig.:* gestas [3] *Orig.:* exquisivit [4] *Orig.:* recondit

XCIII. *MG. a. a. O. I 9.*

[1] *Überschrift nur in E (f. 100).* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* dividit [4] *E:* septem [5] *Das* i *steht ober der Zeile. Vgl. c. 2 des III. (apokryphen) Konzils zu Rom unter Silvester im Oktober 325 (Mansi a. a. O. II 1082).* [6] *Orig.:* stilum

XCIV. (LXXVII.)

Xystus[1] II.[2] natione Grecus sedit[3] annos II, menses XI, dies VI, martyrio coronatur sub[4] die VI[5] Idus Augusti. Et presbiteri prefuerunt a consulatu Maximi[6] et Rauionis[7] usque *ad consulatum* Tusci[8] et Basci,[9]
5 *et* a consulatu Tusci et Bassi usque XIII Kal. Augusti, quo[10] tempore seuissima persecutio urgebatur sub Decio.

XCV. (LXXVIII.)

In eodem.[1]

Gaius[2] natione Dalmata, ex genere Diocletiani constituit,[2a] ut ordines
10 omnes in ęcclesia sic[3] acciperet,[4] qui[5] episcopus *esse* mereretur:[6] Ut esset hostiarius, lector, exorcista,[7] subdiaconus, diaconus,[8] presbiter, exinde[9] episcopus ordinaretur.[10] Hic regiones diuisit[11] diaconibus.[12]

XCVI. (LXXVIIII.)

Marcellinus[1] natione R[omanus][2] ductus[3] est *a Diocletiano,* ut turi-
15 ficaret, quod et fecit. Et post paucos dies pęnitentia[4] ductus cum[5] *quibusdam aliis* martyrio coronatur.[6] Qui[7] coniurauit[8] Marcellum presbiterum suum, dum pergeret ad passionem suam, ut precepta Diocletiani numquam[9] impleret.[10] Ab eodem die cessauit episcopatus[11] annis VII mensibus VI diebus XXV, persequente Diocletiano Christianos.

XCIV. *MG. a. a. O. I 34.*

[1] *Vom 30. August 257—6. August 258.* [2] *Ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* ex philosopho, sedit [4] *Orig.:* Fuit autem temporibus Valeriani et Decii, quo tempore fuit maxima persecutio. Eodem tempore hic conprehensus a Valeriano et ductus, ut sacrificaret demoniis. Capite truncatus est et cum eo alii sex diacones Felicissimus, Agapitus, Januarius, Magnus, Vincentius et Stephanus [5] *Orig.:* VIII [6] *Orig.:* Maximo [7] *Orig.:* Gravione II [8] *Orig.:* Tusco [9] *Orig.:* Basso [10] *Das* o *steht ober der Zeile.*

XCV. *MG. a. a. O. I 39. Ans. VI 175, Cæs. III 33.*

[1] *Überschrift nur in E (f. 100).* [2] *Vom 17. Dezember 283—22. April 296.* [2a] *Orig.:* imperatoris, ex patre Gaio, sedit ann. XI m. IIII d. VIIII Hic constituit [3] si [4] *Orig.:* ascenderetur [5] *Orig.:* si quis [6] *E:* merere [7] *Orig.:* exorcista, sequens [8] Diaconus [9] *Orig.:* et exinde [10] *Vgl. Eusebius »Historia ecclesiastica« VI 43 (ed. Reading [London 1720] I 312).* [11] *Orig.:* dividit [12] diaconia

XCVI. *MG. a. a. O. I 41. Ans. VI 176.*

[1] *Vom 30. Juni 296—25. Oktober 304.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* ad sacrificium ductus [4] *Orig.:* pænitentiam [5] *Orig.:* ab eodem Diocletiano pro fide Christi cum Claudio et Cyrino et Antonino capite sunt truncati et [6] coronatuR; *Orig.:* coronantur [7] *Orig.:* quem [8] *Orig.:* coniurans beatus Marcellinus [9] *Orig.:* non [10] *Durch Punkte korrigiert aus* implerret [11] *Orig.:* episcopatum

XCVII. (LXXX.)

in eodem.[1]

Marcellus[2] natione R[omanus][3] XXV[4] titulos in urbe R[oma][5] constituit quasi[6] dioceses[7] propter baptismum et penitentiam multorum, qui[8] conuertebantur ex paganis, et propter sepulturas ‖ martyrum.[9] Hordinauit[10] 5 f. 56v. XXVI presbiteros[11] in urbe R[oma].[12]

XCVIII. (LXXXI.)

in eodem.[1]

Siluester[2] natione R[omanus][3] constituit[4] chrisma ab episcopo confici et priuilegium episcopis, ut baptizatum[5] consignent[6] propter hereticam 10 suasionem;[7] hic[8] constituit, ut babtizatum[9] liniat[10] presbiter chrismate[11] leuatum de aqua[12] propter occasionem[13] transitus mortis. Hic constituit,[14] ut nullus laicus crimen clerico audeat[15] inferre et[16] ut diacones dalmaticis[17] in ęcclesia utantur.[18] Ordinauit[19] presbiteros XLII, diacones XXVII[20] *et constituit,*[21] *ut* nullus[22] maioris[23] uel prioris locum inuaderet:[24] set[25] or- 15 dinem temporum cum pudore cognosceret,[26] nullum omnino clericum uel fidelem contradicentem.

XCIX. (LXXXII.)

In eodem.[1]

Ivlius[2] natione Romanus constitutum fecit,[3] ut[4] nullus clericus cau- 20 sam quamlibet in publico diceret[5] nisi in ęcclesia. Et *ut* notitia, quę

XCVII. *MG. a. a. O. I 43. Ivo Decr. I 57.*

[1] *Überschrift nur in E (f. 100).* [2] *Vom 27. Mai 308—16. Januar 309.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* Hic rogavit quendam matronam nomine Priscillam et fecit cymiterium via Salaria et XXV [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *E:* diocesis [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Vgl. De Rossi »Roma sotteranea cristiana« [Roma 1864] III 520 flgde.* [10] *Orig.:* Hic ordinavit [11] *Das letzte* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Roma, et diacones II per mens. Dec.

XCVIII. *MG. a. a. O. I 49—52, 72.*

[1] *Überschrift nur in E (f. 100).* [2] *Vom 31. Januar 314—31. Dezember 335.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* constituit, ut presbiterum Arrianum resipiscentem non susciperet nisi episcopus loci designati; et [5] *E:* baptatum [6] *Orig.:* consignet [7] *Vgl. c. 5 des II. (apokryphen) Konzils zu Rom vom 30. Mai 324 (Mansi a. a. O. II 625, 626), ferner Innocenz I. in dem Briefe (c. 3) vom 19. März 416 (Hinschius a. a. O. 528) und Gelasius I. in dem Schreiben (c. 6) vom 11. März 494 (Thiel a. a. O. 365).* [8] *Orig.:* Hic et hoc [9] *E:* baptizatum [10] *Orig.:* linet; *E:* lineat [11] *Orig.:* chrisma [12] *Das letzte* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [13] *E:* hoccasionem [14] *Vgl. hierselbst cap. 154 und c. 3 des II. (apokryphen) Konzils zu Rom vom 30. Mai 324 (Mansi a. a. O. II 623, 624).* [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* autleat [16] *Orig.:* Hic constituit [17] *Orig.:* dalmaticas *(so auch E)* [18] *Orig.:* uterentur et pallea linostema leva eorum tegerentur [19] *Orig.:* Hic Silvester fecit ordinationes VI per mens. Decemb. [20] *Orig.:* XXVI, episcopos per diversa loca LXV [21] *Durch Rasur korrigiert aus* contstituit [22] *Orig.:* nullum [23] *Orig.:* maiorem [24] *Orig.:* invadere [25] *Orig.:* nisi [26] *Orig.:* cognoscere omnium clericorum votiva gratia

XCIX. *MG. a. a. O. I 75.*

[1] *Überschrift nur in E (f. 100).* [2] *Vom 6. Februar 337—12. April 352.* [3] *Vgl. c. 16 des I. (apokryphen) Konzils zu Rom (unter Silvester) vom 30. Mai 324 (Mansi a. a. O. II 629, 630).* [4] *Ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* ageret

omnibus pro fide[6] est,[7] per notarios[8] colligeretur et *ut* omnium[9] monimentorum[10] in ęcclesia per primicerium notariorum confectio celebraretur, siue[11] cautiones uel instrumenta aut[12] donationes uel commutationes uel traditiones aut testamenta uel alligationes aut manumissiones clerici[13] in
5 ęcclesia per sanctum scrinium cęlebrarent.[14]

C. (LXXXIII.)

Liberius[1] natione Romanus exilio deportatus[2] *est* a Constantio augusto eo, quod noluisset heresi Arrianę consentire. Et fecit in exilio annos[3] IIII.[4] Et congregati[5] sacerdotes[6] cum consilio Liberii[7] ordinauerunt in
10 locum eius Felicem presbiterum episcopum uenerabilem,[8] et fecit concilium Felix et inuenit duos[9] presbiteros[10] consentientes Constantio augusto Arriano, nomine Ursacium et Ualentem, et eregit eos[11] in concilio XLVIII episcoporum. Illi[12] autem[13] zelo ducti[14] rogauerunt Constantium,[15] ut reuocaret Liberium de exilio, et[16] una[17] tantum communitione[18] parti-
15 ciparet extra secundum baptismum. Quo[19] reuocato[20] fuit persecutio in clero ita, ut intra ęcclesiam presbiteri et clerici martyrio[21] coronarentur. Et[22] depositvs[23] *est* Felix de episcopatu, passus[24] *est in ciuitate corona III idus Novembris.*

CI. (LXXXIIII.)[1]

20 Leo[2] primus constituit super sepulchra apostolorum custodes, qui dicuntur cubicularii, ex clero Romano.

CII. (LXXXV.)

Vigilius[1] papa ueniens[2] *in* Siciliam in ciuitate Catinensi[3] fecit[4] ordinationes[5] presbiterorum[6] et diaconorum,[7] inter[8] quos[9] retransmisit
25 Romam[10] Ampliatum presbiterum et uicedominum suum.[11]

---

[6] *E:* fidele [7] *Orig.:* ecclesiastica est [8] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [9] *Orig.:* omnia [10] *Orig.:* monumenta [11] Siue [12] *Das folgende (bis* testamenta*) nur in E.* [13] *Durch Punkte korrigiert aus* sęculi [14] *Orig.:* celebrarentur

C. *MG. a. a. O. I 77, 78. Ans. III 113.*

[1] *Vom 17. Mai 352—24. September 366.* [2] *Orig.:* deportatur [3] *Das* s *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* III. [5] *Durch Punkte korrigiert aus* congregatis; *Orig.:* congregans [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sacerdotis [7] *Orig.:* eorum Liberius [8] *Orig.:* venerabilem virum [9] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [10] *Ebenso.* [11] *Ebenso.* [12] *Orig.:* Post paucos [13] *Orig.:* autem dies [14] *Orig.:* ducti Ursacius et Valens [15] *Orig.:* Constantinum Augustum [16] *Orig.:* ut [17] *Orig.:* unam [18] commuNitione. *Durch Umschreibung korrigiert aus* comminutione; *Orig.:* communionem [19] *Orig.:* Ab [20] *Orig.:* eodem die [21] *Orig.:* necarentur et martyrio [22] *Orig.:* Qui [23] *Das* v *ober der Zeile*; *korrigiert aus* depositos [24] *Das erste* s *ist ober der Zeile nachgetragen worden; Orig.:* habitavit in prædiolo suo via Portuense, ubi et requievit in pace IIII kal. Aug.

CI. *MG. a. a. O. I 105.*

[1] II *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Vom 29. September 440—10. November 461.*

CII. *MG. a. a. O. I 152.*

[1] *Vom 29. März 537—7. Juni 555.* [2] *Orig.:* ingressus; *November—Dezember 544.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Catenensi [4] *Orig.:* permissus est facere [5] *Orig.:* ordinationem per mens. Decemb. [6] *Orig.:* presbiteros [7] *Orig.:* diaconos [8] *Orig.:* in [9] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* quibus [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Romani; *Orig.:* Romæ [11] *Orig.:* suum et Valentinum episcopum ad sancta Rufina et Secundum ad custodiendum Lateranis te gubernandum clerum

CIII. (LXXXVI.)[1]

in eodem.[2]

Xystus[3] III[4] natione R[omanus][5] fecit[6] basilicam SANCTE MARIAE maioris,[7] quę[8] ab antiquis[9] Liberii nominabatur,[10] iuxta macellum[11] Libię *et dedicauit*[12] *eas*[13] *Nonis*[14] *Augusti. Item idem dedicauit basilicam apostolorum, quę dicitur titulus Eudoxię, Kalendis Augusti.* Hic ordinauit[15] mense[16] Decembri[17] presbiteros XXVIIII,[18] diacones[19] XV.[20]

CIV. (LXXXVII.)[1]

SIMplicius[2] natione Tiburtinus constituit ad sanctum P[etrum][2a] apostolum[3] et[4] sanctum Paulum apostulum et ad sanctum Laurentium martyrem ebdomadas,[5] ut presbiteri manerent propter pęnitentes et baptismum, regionem[6] III[a][7] ad sanctum Laurentium, regionem[8] primam[9] ad sanctum Paulum, regionem[10] VI[11] uel VII ¡ad sanctum Petrum;[12] hic[13] ordinauit[14] presbiteros LVIII, diacones XI, episcopos XXXVI[15] *et post huius obitum factum est a presbiteris et diaconibus constitutum de omni ęcclesia.*

CV. (LXXXVIII.)

in eodem.[1]

Symachus[2] natione Sardus sedit[3] annos[4] XV, menses VII, dies XXVII. Hic in[5] Decembri[6] et *in* Februario[7] in urbe R[oma][8] ordinauit[9] presbiteros XCII, diacones XVI, episcopos CXVIIII[10] per diuersa loca.[11] Et[12] constituit,' ut omni die dominico[13] uel nataliciis[14] martyrum gloria in excelsis[15] *deo* ymnus[16] diceretur.[17]

CIII. *MG. a. a. O. I 97, 100.*

[1] *E:* LXXXV. [2] *Überschrift nur in E (f. 100).* [3] *E:* Sixtus [4] *Ober der Zeile nachgetragen; (fehlt in E). Vom 31. Juli 432—19. August 440.* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Orig.:* ex patre Xysto, sedit ann. VIII d. XVIIII. Hic fecit [7] *Vgl. »Revue archéologique« (1879) 144 flgde.* [8] *Hiemit beginnt in E f. 100v.* [9] tiquis *(so auch E); das zweite* i *ober der Zeile hinzugefügt.* [10] *Orig.:* cognominabatur [11] *Durch Rasur korrigiert aus* marcellum [12] *Durch Punkte und Umschreibung (in dunklerer Tinte) korrigiert aus* declinauit [13] *E:* eam [14] *E:* nonas [15] *Orig.:* fecit ordinationes III in urbe Roma [16] *Orig.:* per mens. [17] de . . . cembri; ce *auf einer Rasur.* [18] *Orig.:* XXVIII; *E:* viginti unum [19] Diacones [20] *Orig.:* XII; episcopos per diversa loca LII; *E:* quindecim

CIV. *MG. a. a. O. I 112.*

[1] *Fehlt in E (f. 100v.).* [2] *Vom 3. März 468—10. März 483.* [2a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Durch Umschreibung (mit dunklerer Tinte) und Streichung korrigiert aus* apostolorum [4] *Orig.:* et ad; *das folgende (bis* et*) nur in E.* [5] *E:* epdomadas [6] Regionem. *Vgl. darüber »Acta sanctorum iun.« VII 46.* [7] *E:* tertiam [8] Regionem [9] prima [10] Regione [11] *E:* sextam [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* hoc [14] *Orig.:* fecit ordinationes in urbe Roma III per mens. Decemb. et Febr. [15] *Orig.:* per diversa loca LXXXVIII

CV. *MG. a. a. O. I 120, 125. Ans. VI 177.*

[1] *Überschrift nur in E (f. 100v.).* [2] *E:* Simachus. *Vom 22. November 498—19. Juli 514.* [3] *Orig.:* ex patre Fortunato, sedit [4] *E:* annis [5] *Orig.:* fecit ordinationes III per mens. [6] *Orig.:* Decemb. [7] FebRuario; *Orig.:* Febr. [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *Orig.:* fecit ordinationes [10] *Orig.:* CXVII; *E:* CX et VII [11] *Korrigiert in E.* [12] *Orig.:* Hic [13] *Orig.:* dominicum [14] *Orig.:* natalicia [15] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [16] *E:* imnus. *Vgl. dazu MG. a. a. O. I 12 und Mabillon »Museum italicum« [Parisiis 1724] II 17.* [17] diceretuR

CVI. (LXXXVIIII.)

Theodorus *I*[1] natione Grecus[2] conuocans uniuersos[3] sacerdotes et clerum in ęcclesia beati Petri apostoli[4] condempnauit[5] Pyrrhum[6] *Constantinopolitanum patriarcham* sub uinculo anathematis, quia[7] cum ad apo-
5 stolorum limina satisfactionis libellum obtulisset in conspectu totius cleri et populi, postea more canis ad proprium uomitum impietatis repedauit.

f. 57. ## CVII. (LXXXX.)[1] ||

Conon[2] apud Siciliam edoctus, natione[3] Thrasaceus[4] sedit menses XI; hic ultra consuetudinem absque consensu cleri ex inmissione malorum
10 hominum in antipathia[5] ecclesiasticorum Constantinum diaconem ęcclesię Syracusanę rectorem in patrimonio Sicilię constituit, hominem perperum et tergiuersutum. Set et mappulo[6] ei ad cabalicandum uti licentiam concessit. Et non post multum tempus[7] *obeunte* pontifice[8] seditione[9] super eum orta a[10] iudice prouincię subarta custodia *est* retrusus.[11]

15 ## CVIII. (LXXXXI.)

DE ORDINE ROMANO[1]

De gradibus R[omanę][2] ęcclesię ex antiquo[3] ordine Romano.[4]

Primum in quacumque[5] scola reperti fuerint pueri[6] bene docti[7] *litteras* tolluntur inde et nutriuntur in scola cantorum et postea[8] fiunt
20 cubicularii.[9] Deinde, sicut sacramentorum codex continet, quando et ubi libitum fuerit, usque in subdiaconatus officium ordinantur, diaconi uero atque presbiteri nunquam nisi in publica ordinatione. Fit enim conuentus populi et congregatio regionum primum ad basilicam[10] *apostolorum tituli Eudoxię;* et inde pergit pontifex una cum populo precedente solito apparatu,

---

CVI. *MG. a. a. O. I 178, 179.*
[1] *Ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Vom 24. November 642—14. Mai 649; der Anfang lautet im Orig.:* Tunc sanctissimus Teudorus papa [3] *Das letzte* s *in blasserer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Orig.:* apostulorum principis [5] *Im Jahre 646 oder 647 (Mansi a. a. O. X 610).* [6] *Orig.:* eum [7] *Das folgende gibt den Inhalt des Orig. unter Benützung des Wortlautes desselben wieder.*

CVII. *MG. a. a. O. I 207, 208.*
[1] *Am unteren Rande des Blattes steht in lichterer Tinte* conon apud siciliam *und* Q. XII [2] *Vom 21. Oktober 686—21. September 687.* [3] *Orig.:* patre [4] . . . sa . . . *mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [5] anthia. *Durch Punkte korrigiert aus* ananthia; . . . an . . . *auf einer Rasur.* [6] *Orig.:* mappulum [7] *Orig.:* temporis transitum [8] *Orig.:* pontificis [9] *Orig.:* seditio [10] *Orig.:* a civibus et patrimoniales a [11] *Orig.:* retrusus pro eo quod in dissensionem iudicum invenibatur, sententiæ imperiali discutiendum direxit

CVIII. *Ordo Romanus IX (Migne a. a. O. LXXVIII 1003—1006); viel ausgelassen. Cæs. VI 33.*
[1] *Am Rande von anderer Hand.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* o *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [5] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* qualicunque [6] pueri . . . docti *von anderer Hand geschrieben.* [7] *Orig.:* psallentes [8] posstea [9] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* cubicularia [10] *Orig.:* sanctum Adrianum

idest crucibus,[11] turibulis,[12] usque ad Sanctam MARIAM ad presepe. Accedente pontifice ad altare scola cantorum complente[13] lętaniam et[14] introitum,[15] pontifex dicit »oremus« et diaconus »flectamus genua«. Post orationem[16] ascendit lector in ambonem et[17] breuem legit in auribus populi sic continentem: »Cognoscat caritas[18] uestra,[19] quia ille et ille aduocantur[20] in 5 tali officio *uel in tali*. Si quis[21] habet contra hos uiros aliquam querelam, exeat confidenter propter deum et secundum deum et dicat. Memor sit tamen omnis[22] communionis suę.« Quod si nullus contradictor extiterit, sequitur[23] lectio [et] responsorium.[24] Post hęc uocantur[25] sursum et statuuntur in sinistra parte altaris, usquedum pontifex missam compleat.[26] 10 Deinde aduocantur VI feria ad sanctos apostolos[27] eo tenore,[28] quo[29] supra. Sabbato uero egreditur pontifex ad sanctum Petrum et uniuersę regiones[30] cum eo lętaniam canendo. Ingrediente *uero* papa secretarium[31] ordinandi[32] prestolantur in[33] choro.[34] Completo[35] introitu[36] dat pontifex orationem,[37] subdiaconi legunt[38] lectionem et canuntur[39] gradualia[40] *et* 15 *lectionem apostoli*. Deinde apostolicus *pontifex* legit[41] aduocationis breuem coram populo *ut supra*. Et stant parati singulorum ministri cum indumentis, donec archidiaconus[42] ueniat et singulis singula sua[43] manu tribuat. Post hęc[44] innuente pontifice dat[45] archidiaconus manum uni ex ipsis.[46] Cęteri uero secuntur eum et ascendunt ad[47] altare. Et prosternit se 20 pontifex cum ipsis in oratione[48] clero interim canente letaniam. Surgentibus[49] autem ab oratione stat pontifex in sede sua *et ducuntur ante eum, qui diaconi esse debent. Et* singillatim imponit[50] manum[51] super capita eorum benedicens[52] eos *dando orationem*. Accedens autem archidiaconus[53] tollit oraria[54] de confessione, in[55] qua[56] hesterna die reposita[57] sunt,[58] 25 *et dat pontifici et pontifex illis dicendo: »Accipite stolas uestras« et cętera*. Et[59] completur[60] benedictio[61] eorum[62] *et dant osculum pontifici et sacer-*

---

[11] *Orig.* cruces [12] *Orig.:* thuribula vel tale [13] *Orig.:* repetit [14] *Orig.:* dein [15] *Orig.:* introitum et [16] *Orig.:* collectam [17] *Orig.:* et elevata voce [18] *Orig.:* fraternitas [19] uestram [20] *Orig.:* vocantur [21] *Das* s *nachgetragen.* [22] *Orig.:* omnino [23] *Das* i *steht ober der Zeile.* [24] R[esponsorium] [25] *Orig.:* advocantur [26] *Orig.:* percompleat [27] *Das letzte* s *ist ober der Zeile (mit blasserer Tinte) nachgetragen.* [28] *Darnach folgt ein leerer Raum.* [29] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.*: ut [30] *Darnach folgt ein leerer Raum.* [31] *Orig.:* in sacratarium [32] ordinan . . . . di *geschrieben; Orig.:* ipsi [33] *Orig.:* adventum eius in [34] *Orig.:* presbyterio [35] *Orig.:* Schola cantorum canit [36] *Orig.:* introitum [37] *Darnach folgt ein leerer Raum.* [38] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* leguntur [39] *Orig.:* cantatur [40] *Orig.:* graduale [41] *Orig.:* legit ipse [42] . . . di . . . *von anderer Hand ober der Zeile (mit dunklerer Tinte) nachgetragen.* [43] *Darnach folgt ein leerer Raum.* [44] *Orig.* hæc autem descendit [45] *Orig.:* et dat [46] ip . . . sis *geschrieben.* [47] . . . it ad *auf einer Rasur.* [48] *Orig.:* orationem [49] *Orig.:* Surgentes [50] im . . . *ober der Zeile hinzugefügt; auf einer Rasur. Orig.:* imponens [51] ma . . . *auf einer Rasur; Orig.:* manus [52] *Orig.:* et benedicit [53] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Hinzufügung (des* s*) korrigiert aus* archidiaconum [54] *Orig.:* orarios [55] *Orig.:* qui [56] *Orig.:* de [57] *Orig.:* repositi [58] *Orig.:* sunt ibi, imponit super eos et pontifex induit eos planetis et stant induti [59] *Orig.:* Diaconilia indumenta tollunt, qui diacones esse debent, de medio eorum et [60] *Orig.:* complentur [61] *Orig.:* benedictiones [62] *Orig.:* eorum, qui presbyteri ordinantur; et tunc descendunt in presbyterium

dotibus et redeunt ad altare. Qui autem presbiteri ordinandi sunt, paratis eis diaconi more ducuntur a presbiteris ad[63] *sedem pontificis. Tunc illis inclinatis ponit manum super capita eorum et omnes presbiteri, qui assunt, manus suas iuxta manum pontificis super capita eorum teneant, et ille dat*
5 *orationem super capita eorum,* ‖ *sicut*[64] *in sacramentorio continetur. Et*
f. 57v. *expletis rite omnibus, canitur tractus*[65] *»Laudate dominum.«* Et[66] unus ex nouitiis diaconis legat[67] euangelium. *Postea omnes ordinati offerunt oblationes ad manum pontificis* et[68] ministrant *illi* unusquisque secundum officium suum. Pontifex[69] uero oblatas integras dat[70] singulis nouitiis[71] presbiteris
10 et inde communicant[72] usque dies VIII. Expletis *autem* omnibus stant parati[73] *homines* regionum[74] ad singulos titulos pertinentium[75] cum[76] candelabris et turibulis, ut proprium suscipiant sacerdotem. Egredientibus[77] autem de basilica sancti Petri[78] precedunt unumquenque[79] candelabra cum turibulis,[80] ipsi[81] *uero*[82] sedent[83] super equos[84] albos[85] *et* precedens et
15 subsequens populus canit eis[86] laudes.[87] Similiter etiam *fit* diaconis,[88] qui[89] eodem die benedicuntur. Plateę autem ciuitatis, unde transituri sunt, coronantur *et ornantur* palliis[90] et[91] *sic dvcuntur*[92] *ad ęcclesias suas.*

Episcopi[93] uero[94] omni tempore benedicuntur. Nunc autem,[95] *idest in sabbato IIIIti temporis, cum ordinatio*[96] *agitur apud sanctum Petrum,*
20 mos est, ut nocturno tempore benedicantur. Secunda namque incisione, idest lectione V,[97] egreditur pontifex de ęcclesia sancti Petri et ascendit monasterium sancti Martini[98] *et subsequitur ipse electus, qui benedicendus est,* simpliciter cum reliquo[99] clero incedens et stat foras ostium oratorii. *Tunc* scola cantorum incipit introitum. Postea dicit pontifex: »Gloria in
25 excelsis deo.« Sequitur oratio. Et tunc[100] unus presbiter *eius* et[101] diaconus induent[102] eum uestibus,[103] idest[104] *amictu,* linea, cingulo,[105] orario,[106] dalmatica,[107] *casula,* clero interim canente responsorium[108] »Immola deo« *et alleluia »Diffusa est gratia«.*[109] *Aut*[110] tractum »qui seminat[111] *in*

---

[63] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [64] *Am oberen Rande dieses Blattes* De ordine [65] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [66] *Orig.:* et statim [67] *Orig.:* legit [68] *Orig.:* et ad ipsam missam [69] *Orig.:* Tollit pontifex [70] *Orig.:* et dat [71] *Durch Umschreibung korrigiert aus* nouitius [72] *Orig.:* communicantur [73] *Orig.:* paratæ [74] *Orig.:* regiones [75] *Orig.:* pertinentes [76] cum [77] *Orig.:* Egredientes [78] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [79] *Orig.:* unumquemque uel [80] *Folgt nochmals* ut proprium suscipiant sacerdotem [81] *Auf einer Rasur; Orig.:* ipse [82] *Ebenso.* [83] *Orig.:* sedet [84] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* equum [85] *Orig.:* album [86] ei [87] *Orig.:* laudem [88] *Orig.:* feminæ diaconissæ et presbyterissæ [89] *Orig.:* quæ [90] *Orig.:* lauro et palliis [91] *Orig.:* et cum tanta gloria ad statutos titulos deducunt proprios sacerdotes et ipse facit eis illo die convivium [92] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* dicuntur [93] *Der Anfangsbuchstabe fehlt; Ans. VI 52.* [94] *Orig.:* autem [95] *Orig.:* vero [96] *Nachher folgt ein leerer Raum.* [97] *Orig.:* VI [98] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Martini, quod sub tegna ipsius ecclesiæ situm est [99] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [100] *Orig.:* exeuntes ab altare [101] *Orig.:* et alter [102] *Durch Umschreibung korrigiert aus* induerit; *Orig.:* induunt [103] *Orig.:* vestimenta pontificalia [104] *Orig.:* in primis [105] *Orig.:* et cingulo, dein anagolagium grande, postea dalmatica minore et cingulo, brachiale [106] oratio; *Orig.:* et orarium brevem [107] *Orig.:* deinde dalmatica maiore [108] R[esponsorium] [109] *Darnach folgt eine Rasur.* [110] *Das* A . . . *steht auf einer Rasur.* [111] seminant

lacrimis.« Legitur euangelium:[112] *»Conuocatis Ihesus XII discipulis suis.«* Postea[113] aduocatur in basilicam presbitero[114] eius a dextris et diacono[115] a sinistris. Ipse uero inclinato capite incedit in medio eorum,[116] usquedum ueniat ad[117] altare *et agitur scrutinium.* Tunc exuitur[118] casula et induitur[119] planeta et pontifex legit breue[120] in hunc modum:[121] »Ciues 5 illi[122] elegerunt sibi hunc[123] pastorem. Oremus itaque pro hoc uiro, ut deus omnipotens infundat in eum[124] gratiam spiritus sui, ut[125] dignus habeatur[126] ad cathedram episcopatus[127] regendam.« Et respondens[128] scola »Christe audi nos.« Et *dum* canunt lętaniam, accedit[129] proprius ad altare subnixo capite. Pontifex uero ponet manum super caput eius et 10 dicit unam orationem[130] in modum collectę. Alteram eo modulamine, quo[131] solet contestatio[132] dici.[133] Et sedet[134] pontifex[135] in sede[136] sua *et consecrat eum.* Ipse uero osculatur pedes[137] eius[138] et suscipitur ad pacem et sic consumatur consecratio eius. Et dominus[139] apostolicus missam celebrat *et ordinatus episcopus* de manu eius communionem accipiat. 15

CIX. (LXXXXII.)[1]

Ex libro Romanorum pontificum, qui[2] dicitur diurnus.[3]

Dilectissimis[4] *fratribus dominis episcopis ill· ille archipresbiter et ille archidiaconus et ille primicerivs*[5] *notariorum seruantes locum sedis apostolicę. Dilectissimam*[6] *fraternitatem uestram domni ill· pontificis obitum agnouisse* 20 *non dubitamus. De cuius tamen insperato obitu* maxima[7] nos tristitię[8] moles[9] obstrinxerat, *utpote tanto tamque deo digno* patre[10] destitutos. Set diu[11] in afflictione[12] persistere consueta dei nostri benignitas sperantes in se *non* permisit.[13] Nobis[14] *enim* in oratione manentibus, ut nobis[15] cęlestis[16] dignatio[17] demonstraret, quem dignum ad successionem apostolicę uicis 25

---

[112] *Orig.:* Evangelium: Misit illos binos ante faciem suam [113] *Orig.:* Et tunc [114] *Durch Streichung (des ober der Zeile nachgetragenen* s*) korrigiert aus* presbiteros; *Orig.:* presbyter [115] *Durch Umschreibung korrigiert aus* diocono; *Orig.:* diaconus [116] *Radiert?* [117] *Orig.:* ante [118] *Es folgt ein leerer Raum; Orig.:* exuuntur [119] *Orig.:* induit eum pontifex [120] *Orig.:* brevem [121] *Orig.:* modum continentem [122] *Orig.:* inquit [123] *Orig.:* illum [124] *Orig.:* eo [125] *Orig.:* et [126] *Durch Punkte korrigiert aus* habeantur [127] *Es folgt ein leerer Raum.* [128] *Orig.:* respondetur a [129] *Orig.:* Et tunc accedit [130] ōr *abgekürzt.* [131] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [132] *Durch Umschreibung korrigiert aus* confestatio; *Orig.:* contestata [133] dicit; *Orig.:* cantari [134] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [135] poNtifex [136] *Orig.:* sella [137] *Orig.:* pedem [138] *Es folgt ein leerer Raum.* [139] *Orig.:* ipso die ubicunque

CIX. *Cod. Vatic. (DV.) LXXXII (»Liber diurnus« ed. Th. Sickel [Vindobonæ 1889] 88–90); Cod. Claromont. (DC.) LXXIV.*

[1] *Von späterer Hand hinzugefügt.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Am Rande.* [4] *Der Anfangsbuchstabe fehlt.* [5] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* primiceriis [6] Dilectimam [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* maximo; *DV.:* magna. *Von da bis* consensit electio *auch in DV. LX (ed. Sickel a. a. O. 51) enthalten.* [8] *DV.:* tristitiarum [9] molex [10] *DV.:* proprio dispensatore [11] *DV.:* non diu [12] afflictionem [13] *DV.:* dereliquit [14] *DV.:* Diu enim nobis [15] *DV.:* omnium mentibus [16] cęlesti; *durch Streichung korrigiert aus* cęlestibus [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ignatio

iuberet[18] eligendum, eius gratia suffragante et omnium animis inspirante *die tertia,* ut moris est, nobis in unum[19] conuenientibus, idest sacerdoti-
f. 58. bus[20] et[21] leuitis[22] et[23] reliquo[24] clero,[25] *axiomaticis etiam et generali militia ac ciuium uniuersitate* et cuncta generalitate[26] istius[27] a deo conser-
5 uandę[28] Romanę urbis[29] in personam *domini* ill· huius[30] apostolicę sedis Romanę ęcclesię *cardinalis presbiteri uel* diaconi, deo cooperante beatorum[31] apostolorum intercessione[32] concurrit atque consensit electio. Cuius[33] decretum sollemniter facientes et desideria cordium circa eius electionem manuum[34] subscriptionibus confirmantes profitemur ipsum deo amabilem
10 nostrum electum castum, pudicum, sobrium ac benignum et in omnibus piis operibus assuetum[35] atque orthodoxę[36] fidei et sanctorum patrum traditionum defensorem et fortissimum obseruatorem. Hunc *itaque* omnes utpote[37] *tam* mitissimum[38] *tamque deo dignum* unanimiter[39] nobis eligimus[40] *in* pastorem atque pontificem. Unde[41] ob eius pie conuersationis
15 magnitudinem[42] inmensas redemptori nostro gratiarum laudes referimus,[43] consona cum propheta canentes uoce:[44] »Magnus es domine deus noster magnaque[45] uirtus tua. Quis enim loquętur[46] potentias tuas domine *et*[47] auditas faciet laudes[48] clementię tuę?« quoniam petentium te uota exaudiens pium nobis contulisti pastorem, qui sanctam tuam uniuersalem
20 ęcclesiam ac[49] cunctas dominicas et[50] rationales oues sibi commissas regere atque gubernare te domino deo et saluatore nostro protegente ualeat. *Proinde dilectissimi fratres, ut hęc apostolica immo omnis uniuersalis ęcclesia*[51] *in toto orbe*[52] *diffusa se uniuersalem patrem et pastorem (recepisse) lętetur et exultet, in celeri promotione summi pontificis dilectissima*[53]
25 *fraternitas uestra absque tarditate diligentiam*[54] *adhibeat.* Hoc autem[55] decretum a nobis factum[56] et manuum[57] nostrarum,[58] ut prelatum est, *suscriptionibus* roboratum[59] in archiuio[60] nostrę sanctę R[omanę][61] ęcclesie scilicet in sacro Lateranensi scrinio pro futuri[62] temporis[63] cautela recondi fecimus.[64]

---

[18] *DV.:* iubeat [19] *DV.:* uno [20] *DV.:* cuncti sacerdotes [21] *DV.:* ac [22] *DV.:* proceres ecclesiæ [23] *Am oberen Rande dieses Blattes* romano [24] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen; DV.:* universus [25] *DV.:* clerus atque optimates et universa militaris presentia seu cives honesti [26] *DV.:* generalitas [27] *DV.:* populi istius [28] *DV.:* servate [29] *DV.:* urbis, si dici licitum est a parvo usbue ad magnum [30] *DV.:* sanctissimi huius sanctę [31] *DV.:* et beatorum [32] *DV.:* annisu [33] *DV.:* cuius et [34] *DV.:* manus [35] *DV.:* esse perfectum [36] orthodę [37] *DV.:* profecto [38] *Nach* mi . . . *folgen ausradierte Buchstaben* (misimum?) [39] *DV.:* virum pro eius suavissima ac bone voluntatis constantia unianimiter [40] *DV.:* elegimus [41] UNde [42] *DV.:* integritatem [43] *DV.:* offerimus [44] *Psalm. CV 2.* [45] *DV.:* et magna [46] *DV.:* loquitur [47] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* ut [48] *DV.:* omnes laudes [49] *DV.:* et [50] *DV.:* ac [51] ęcclesia [52] orb [53] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dilectissimi [54] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dilegentiam [55] *DV.:* vero [56] *DV.:* factum subter [57] *DV.:* manibus [58] *DV.:* propriis [59] *DV.:* roborantes [60] *Durch Umschreibung korrigiert aus* archiuoo; *DV.:* arcivo domine [61] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [62] *DV.:* futurorum [63] *DV.:* temporum [64] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ficimus; *DV.:* fecimus in mense ill· indictione ill·

Actum Romę anno dominicę incarnationis illius,[65] *mense illo, die ill· indictione ill· Ego*[66] humilis ill· archipresbiter[67] sanctę Romanę ęcclesię *tituli Calixti* huic decreto a nobis facto in *domino* ill· *cardinali presbitero* uel[68] diacono et electo[69] nostro consensi et suscripsi. *Ego ille presbiter tituli Pammachii similiter. Ego ille presbiter tituli Clementis similiter. Ego* 5 *ill· indignus archidiaconus Sanctę R[omanę]*[70] *ęcclesię ut supra. Ego ill· humilis diaconus regionis V*[e] *ut supra. Reliqui diaconi similiter. Ego ill· primicerivs*[71] *notariorum Sanctę Romanę*[72] *ęcclesię ut supra. Reliqui clerici* similiter.[73]

CX. (LXXXIII.)[1] 10

Ex libro eodem. Professio futuri[2] pontificis, antequam consecretur.[3]

In[3a] nomine *sanctę et induiduę trinitatis. Anno dominicę incarnationis* ill·[4] die ill· mensis ill· indictione ill· *ego* ill· *sanctę Romanę ęcclesię* presbiter[5] et electus, ut[6] *fiam* per dei gratiam *humilis* huius *sanctę* apostolicę sedis 15 antistes,[7] profiteor tibi beate Petre apostolorum principi,[8] cui claues regni cęlorum ad ligandum atque[9] soluendum in cęlo et in terra creator atque redemptor omnium dominus *noster* Ihesus Christus tradidit inquiens:[10] »quęcumque[11] ligaueris s[uper] t[erram] erunt ligata et i[n] c[ęlo], et quęcumque solueris s[uper] t[erram], erunt soluta et in cęlis« sanctęque tuę 20 ęcclesię, quam hodie tuo presidio regendam suscipio,[12] quod uerę fidei rectitudinem,[13] quam Christo auctore tradente per *te et beatissimum coapostolum tuum Paulum, per quęm*[14] *discipulos et* successores uestros[15] usque ad exeguitatem meam perlatam, in tua sancta ęcclesia repperi, totis conatibus meis usque ad animam et sanguinem custodire[16] tam de sanctę et 25 induiduę trinitatis misterio, que unus est deus, quamque de dispensatione, quę secundum carnem facta est, unigeniti filii dei *unigeniti* domini nostri Ihesu Christi ‖ et[17] de cęteris ęcclesię dei dogmatibus, sicut uniuersalibus f. 58v. conciliis et constitutis apostolicorum pontificum probaptissimorumque[18]

---

[65] *Durch Punkte und Hinzufügung des Kürzungsstriches korrigiert aus* illiS [66] Ergo [67] *DV.:* presbiter [68] *DV.:* sanctissimo [69] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches), Punkte und Umschreibung korrigiert aus* elemento [70] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [71] *Durch Umschreibung und Darüberschreiben (des* v*) korrigiert aus* primiceretiS [72] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Romenę [73] *DV.:* Similiter totus clerus cum optimatibus et militibus seu civitonicis subscripserunt

CX. *DV. LXXXIII (ed. Sickel a. a. O. 90—93); DC. LXXV.*

[1] *Von anderer Hand nachgetragen.* [2] futuris [3] *Am Rande; darunter von jüngerer Hand* V. p. 26. [3a] *Der Anfangsbuchstabe fehlt.* [4] *DV.:* domini dei salvatoris nostri Jesu Christi et cetera [5] *DV.:* misericordia dei diaconus [6] *DV.:* futurusque [7] *Durch Umschreibung und Streichung (des letzten* i*) korrigiert aus* antistiti [8] princeps [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* qtque [10] *Matth. XVI 19.* [11] quicumque [12] *DV.:* suscepi [13] *DV.:* rectitudine [14] quę [15] *DV.:* tuos atque discipulos [16] *DV.:* custodire temporumque difficultate cum tuo adiutorio tolleranter sufferre [17] *Am oberen Rande dieser Seite* De ordine; *l. am Rande (bei Z. 5) mit später Schrift* Id est octauum [18] . . . si . . . *mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen.*

doctorum ęcclesię scriptis commendata. Idest, quęque ad rectitudinem uestrę nostręque orthodoxę fidei a te traditę[19] respiciunt,[20] conseruare. Sancta[21] quoque *VII* uniuersalia concilia, *idest* Nicenum, Constantinopolitanum, Ephesinum primum, Chalcedonense *V quoque* et VI[22] *item* Constantinopolitanum[23] *et VII item Nicenum* usque ad unum apicem inmutilata seruare et[24] pari honore et ueneratione[25] digna[26] habere[27] et[28] quę[29] predicauerunt *et statuerunt, omnimodis sequi et* predicare, quęque condemnauerunt,[30] ore et corde condempnare.[31] Diligentius autem et uiuacius omnia decreta *canonica* precessorum apostolicorum nostrorum pontificum, quęque uel sinodaliter[32] statuerunt et probata sunt, confirmare et indiminuta[33] seruare et sicut ab eis statuta sunt, in sui[34] uigoris stabilitate custodire; quęque uel quosque[35] condemnauerunt uel abdicauerunt, simili[36] sententia condemnare *et abdicare.* Disciplinam et ritum ęcclesię, sicut inueni et a sanctis predecessoribus meis *canonicę* traditum repperi, illibatum[37] custodire et indiminutas[38] res ęcclesię conseruare et indiminute,[38a] ut custodiantur, operam dare. Nihil de traditione, quam[39] a probatissimis predecessoribus meis *traditam et* seruatam[40] repperi, diminuere uel mutare aut aliquam nouitatem admittere: sed feruenter, ut eorum uere discipulus et sequipeda, totis mentis meę conatibus, quę tradita *canonicę* comperio,[41] conseruare ac uenerari.[42] Si qua[43] uero emerserint contra canonicam disciplinam, filiorum meorum consilio emendare *aut patienter, excepta fidei aut christianę religionis graui offensione, tua et*[44] *beatissimi*[45] *coapostoli tui P[auli]*[46] *patrocinante*[47] *intercessione tolerare* sacrosque[48] canones et[49] *canonica* constituta pontificum[50] ut diuina et cęlestia mandata, *deo auxiliante,* custodire, utpote *deo et* tibi redditurum me sciens de omnibus, quę profiteor districtam in diuino iudicio rationem, cuius *sanctissimę* sedi diuina dignatione *te patrociniante* presideo[51] et uicem intercessionibus tuis[52] adimpleo. Eris autem mihi in illa terribili diuini iudicii die propitius[53] hęc conanti et diligenter seruare[54] curanti. Adiutorium quoque, ut prebeas, obsecro in hac corruptibili[55] uita constituto, ut inreprehensibilis appaream ante conspectum iudicis omnium domini nostri Ihesu Christi, dum

---

[19] traditionem [20] recipiunt [21] *Ivo Decr. IV 132, Ivo Pan. II 103; Coll. tr. P. II post. tit. 10. (bis* condempnare*).* [22] *DV.:* secundum [23] Constantinopolitana [24] *DV.:* et unam cum eis [25] *DV.:* veneratione sanctum sextum concilium, quod nuper sub Constantino pię memoriæ principe et Agathone apostolico predecessore meo convenit [26] *DV.:* medullitus et plenius [27] *DV.:* conservare [28] *DV.:* quęque [29] *DV.:* vero [30] condemna . . . *ober der Zeile, darunter durchstrichenes* predica . . . [31] con . . . . dempnare *geschrieben.* [32] *DV.:* synotaliter vel specialiter [33] in . . . *ober der Zeile hinzugefügt; DV.:* indiminute [34] *DV.:* sua [35] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [36] *DV.:* simili auctoritatis [37] illibata [38] indiminutam [38a] in . . . *sehr blaß und schwach hinzugefügt.* [39] *DV.:* quæ [40] *DV.:* servatum [41] *Voraus geht ein leerer Raum.* [42] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uenerare; *DV.:* venerare [43] *Das* a *ober der Zeile hinzugefügt.* [44] *Ober der Zeile nachgetragen.* [45] *Durch Umschreibung korrigiert aus* beatissima [46] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [47] patrocinaN [48] *Das zweite* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [49] *Ober der Zeile nachgetragen.* [50] *DV.:* pontificum nostrorum [51] *DV.:* perago [52] *DV.:* tuis adiutus [53] *DV.:* depropitius [54] seruantur [55] *Das letzte* i *steht auf einer Rasur.*

terribiliter de commissis aduenerit iudicare,[56] ut faciat[57] me dextrę partis[58] participem[59] et inter fideles discipulos ac successores *tuos* esse consortem. Hanc[60] *autem* professionem meam[61] per ill· notarium et scriniarium *S*[*anctę*] *R*[*omanę*][62] *ęcclesię*, me iubente[63] conscriptam propria manu conscripsi et tibi beate apostole P[etre][64] et apostolorum omnium princeps pura mente et deuota conscientia *super sanctum corpus et altare tuum*[65] sinceriter[66] offero.[67] 5

Actum Rome anno, mense, die et indictione quibus[68] *supra.*

CXI. (LXXXIIII.)

Ex eodem; cautio episcopi ante consecrationem et eius, qui pallium petit.[1] 10

In nomine Domini dei et saluatoris nostri Ihesu Christi,[2] *anno incarnationis eius ill·, mense ill·, die ill·: indictione ill·: Promitto*[3] *ego ill·, episcopus sancte ęcclesie ill· uobis domino meo*[4] *beatissimo ill· summo pontifici et uniuersali papę et per uos beatis apostolis P*[*etro*][5] *et P*[*aulo*][6] *et* 15 *sanctę catholicę apostolicę ęcclesię R*[*omanę*][7] *deuota mentis integritate et pura conscientia,*[8] *illam fidem et religionem semper tenere et predicare atque defendere, quam ab apostolis traditam habemus et ab eorum successoribus custoditam. Sancta quoque VII uniuersalia concilia immutilata*[9] *seruare et pari honore et ueneratione* || *habere,*[10] *et quęque predicauerunt et statuerunt, sequi* 20 *et predicare. Diligentius autem et uiuacivs*[11] *omnia decreta predecessorum* f. 59. *uestrorum apostolicorum pontificum, quęque uel synodaliter statuerunt et probata sunt, confirmare et indiminute*[12] *seruare.* Promitto[13] etiam[14] *sub diuina obtestatione* de ordinatione[15] clericorum a clericatu[16] usque ad presbiteratum[17] *et de baptizandis*[18] *consignandisque et de ęcclesiarum locatione et pre-* 25 *bendis ęcclesiasticis et diuinorum misteriorum seu sacrarum*[19] *dispositione uel dispensatione* numquam[20] *me aliquod* premium *in qualibet re per quamcumque personam postulaturum* uel[21] accepturum.[22] Spondeo etiam ęcclesiastica

---

[56] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Umschreibung korrigiert aus* indicare [57] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des . . . ci . . . ober der Zeile) korrigiert aus* fiat [58] panis [59] *DV.:* compotem [60] *DV.:* quam [61] *DV.:* meam, ut supra continet [62] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [63] *DV.:* mandante [64] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [65] *DV.:* corporali iureiurando [66] *Durch Streichung (des* o*) und Hinzufügung des Kürzungsstriches korrigiert aus* sincerito [67] *DV.:* optuli [68] *Das* i *steht ober der Zeile.*

CXI. *DV. LXXIV (ed. Sickel a. a. O. 74—78); DC. LXXIX.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *DV.:* Christi imperante et cetera [3] *Das folgende entspricht (teilweise wörtlich) DV. LXXIII (ed. Sickel a. a. O. 91, 92).* [4] meo tibi [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Ebenso.* [7] *Ebenso.* [8] *Durch Streichung korrigiert aus* conscientiam [9] *Es folgt ein leerer Raum.* [10] *Am oberen Rande dieser Seite ein durchstrichenes* S *und* romano [11] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] diminute [13] *DV.:* spondeo [14] *DV.:* me [15] *DV.:* ordinationibus [16] *DV.:* hostiario [17] *DV.:* presbiterum [18] baptizandi [19] sa . . . *mit dunklerer Tinte von anderer Hand ober der Zeile hinzugefügt.* [20] *DV.:* nullum [21] *DV.:* esse [22] *DV.:* accepturum, sed eos, quos dei consideratione ad officium clericatus elegerint, gratis me esse ordina turum

predia, urbana uel rustica uel ornatum[23] ęcclesię ministeriaque sacrata uniuersasque res immobiles seseque mouentes diligenter et confidenter[24] seruaturum, uel si[25] pignora[26] a quibuslibet obligata[27] sunt aut in debito detinentur, meo annisu *et* labore et sumptu proprio, prout temporis ne-
5 cessitas exposcit,[28] meo studio reuocanda, nec a me alienanda[29] *nec impignerand a, excepta pauperum et captiuorum necessitate.* Ecclesiastica uero negotia, quę proponenda aut excipienda fuerint, me sine respectu gratię, colludii uel uenalitatis aut fraudis, agendi contra deceptores[30] *uel* excipiendi contra pulsantes, eficaciter atque fideliter considerata tamen in omnibus
10 iustitia, quę[31] *uniuersis utilitatibus preponenda est,* deo *me* iubante peragenda promitto.[32]

Spondeo etiam nostrę diocesis clericos ad communem et canonicam uitam, ubi fieri poterit,[33] *inuitare et hortari.*[34] *Ministros*[35] *uero sacri altaris, idest subdiaconos, diaconos et presbiteros,*[36] *ad*[37] *castitatem etiam compellere.*
15 Quartas[38] uero portiones[39] clericis *et pauperibus* et[40] fabricis me annis singulis sine aliqua diminutione[41] spondeo prestiturum,[42] nec aliquem pro gratia[43] cuiuslibet personę[44] ęcclesiasticis officiis aggregaturum.[45] Sarta tecta uero[46] per omnes ęcclesias meas sub omni diligentia uel sollicitudine me profiteor annis singulis, prout expensas habuero, esse facturum.[47]
20 Preterea promitto[48] me sine sedis apostolicę iussione ad commitatum nullatenus proficisci nec per diuersas[49] prouincias aut ciuitates discurrere, ne[50] uidear ęcclesiam meam deserere. Promitto etiam me ad natale[51] apostolorum *uel per me uel per nuntium meum* esse[52] uenturum[53] *et uocatum ad sinodum singulis annis occursurum et canonicę obediturum et le-*
25 *gatum apostolicę sedis euntem et redeuntem cum honore suscipere et in suis necessitatibus*[54] *adiuuare.*

Quodsi contra hęc *omnia,* quę superius continentur, uel[55] contra quodlibet[56] horum[57] egisse[58] conuictus[59] fuero,[60] honoris mei periculum *me spondeo* subiturum. Insuper etiam promitto, quod[61] si quis pro animę

---

[23] *DV.:* ordinatum [24] *DV.:* fideliter [25] *DV.:* si qua [26] *Durch Umschreibung korrigiert aus* pignera [27] *Durch Umschreibung korrigiert aus* obbgata [28] *DV.:* largitur, atque [29] *DV.:* alienanda quolibet titulo esse promitto [30] *DV.:* detemptatores [31] *DV.:* proponenda et ideo [32] *DV.:* confirmo [33] *Durch Umschreibung korrigiert aus* potuit [34] horari [35] *Das letzte* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [36] *Ebenso.* [37] *Das* d *ist mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [38] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [39] pertiones [40] *DV.:* vel [41] *DV.:* imminutione [42] *DV.:* prestaturum [43] *DV.:* gratiarum [44] *DV.:* meriti sit, persona [45] *DV.:* agregare [46] *DV.:* vero cura [47] *DV.:* facturum nec ulterius episcopatus mei tempore pro qualibet necessitate ministeria supradicto loco pigneris obliganda [48] Promitto [49] *Das letzte* s *ist hinzugeschrieben.* [50] *DV.:* quatenus [51] *DV.:* natalem [52] *DV.:* si nulla necessitas impedierit, annis singulis [53] *DV.:* occursurum [54] necessitabus [55] *DV.:* aut [56] od *ober der Zeile nachgetragen.* [57] *DV.:* eorum [58] egisset; *DV.:* egisse vel fecisse [59] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* conuintus [60] *DV.:* fuero, tunc non solum ea quę ecclesiæ meæ competenter amiserim vel forte inuste percepero, a me heredibusque meis restituenda confirmo, verum etiam [61] *DV.:* preter cunctas mihi propinquitates aut affinitates personas

suę remedio[62] me hęredem inscripserit[63] aut per donationem aliquid mihi forsitan largitus fuerit, hoc me[64] sanctę *nostrę* ill· ęcclesię spondeo collaturum. Quod si non[65] fecero, sit[66] suprascriptę[67] ill· ecclesię licentia uel sacerdotibus eius, tamquam si hab eis uniuersa illi acquisita fuerint uel collata, ex hac mea *et* sponsione et professione indubitanter[68] uendicare. 5 Letanias uero bis in mense omni temporæ [a] me faciendas[69] spondeo. Hæc[70] itaque[71] omnia cum timore et disciplina, ut deus placari possit, me in ęcclesia mea instituturum atque diebus uitę meę esse seruaturum ipso auxiliante promitto.

Hanc[72] *autem* cautionem meam ill· notario[73] ęcclesię meę scribendam 10 notaui,[74] in qua[75] et ego subtus[76] manu propria suscripsi et[77] testes, ut scriberent,[78] rogaui exortatione domini et beatissimi papę,[79] stipulantibus uobis domino ill· *apostolicę sedis archipresbitero (et domino ill· archidiacono et domino ill·* primicerio) et[80] domino ill· secundicertio[81] in omnibus f. 59v. superius[82] comprehensis[83] 15

Actum[84] R[omę][85] *anno, mense,* die,[86] *indictione quibus*[87] *supra.* Ill· indignus episcopus sanctę ill· ęcclesię huic cautioni *et* sponsioni[88] meę[89] suscripsi et testes, qui suscriberent, rogaui. Ill· tribunus huic cautioni sponsionique[90] facte ab ill· episcopo sanctę ill· ęcclesię rogatus ab eo testis suscripsit.[91] Ill· notarius[92] sanctę ęcclesię ill·[93] post testium su- 20 scriptionem[94] compleui.[95]

CXII. (LXXXXV.)

Ex eodem.[1]

In *dei saluatoris*[2] *nostri Ihesu Christi* nomine[3] ego ill· episcopus ęcclesię[4] ill· promitto uobis beato P[etro][5] apostolorum principi uicarioque 25 tuo[6] beatissimo papę N.[7] successoribusque eius per patrem et filium et spiritum sanctum, trinitatem inseparabilem et hoc sacratissimum corpus tuum, me omnem fidem et puritatem sanctę fidei catholicę exhibere et in

---

[62] re . . . *ober der Zeile hinzugefügt; DV.:* iudicio [63] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inscripsicit [64] *DV.:* me ill· episcopus [65] *DV.:* minime [66] sic [67] *DV.:* sanctæ [68] *DV.:* iudubitabiliter [69] *Nachher eine Rasur?* [70] *DV.:* quæ [71] *DV.:* tamen [72] *DV.:* quam [73] *DV.:* et quod est [74] *DV.:* dictavi [75] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [76] *DV.:* subter [77] *Es geht ein durchstrichenes* et testes *voraus.* [78] *DV.:* subscriberent [79] *DV.:* papę ill· [80] *DV.:* seu [81] *DV.:* secundicerio sanctæ sedis apostolicæ [82] *Am oberen Rande dieser Seite* De ordine [83] *DV.:* conprehensis, in verbis solemnibus spopondi [84] *DV.:* Actu [85] *Mit großem Anfangsbuchstaben; DV.:* Roma [86] *DV.:* dię imperatore consule suprascriptis [87] *Das* i *steht ober der Zeile.* [88] *DV.:* sponsionisque [89] *DV.:* facte ab ill· episcopo meæ ad omnia suprascripta relegens consentiensque [90] *DV.:* sponsionisque [91] *DV.:* subscripsi [92] *DV.:* talis et quod est [93] *DV.:* ill· qui supra scriptor [94] suscriptione [95] *DV.:* supplebi

CXII. *DV. LXXV (ed. Th. Sickel a. a. O. 79, 80); DC. LXXX. Vgl. hierselbst IV 427.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; darunter von jüngerer Hand* p. 71. [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* saluetoriS [3] *DV.:* nomine domini, imperante et cetera [4] *DV.:* sanctæ ecclesiæ [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *DV.:* domno ill·

unitate[8] eiusdem fidei deo iuuante[9] persistere[10] et nullomodo contra unitatem communis et uniuersalis ęcclesiæ cuipiam[11] suadenti consentire, set ut dixi, fidem et puritatem meam atque concursum tibi utilitatibusque ęcclesię tuę, cui a domino deo potestas ligandi soluendique data est,[12]
5 predicto uicario tuo atque successoribus eius *me* per omnia exhibere promittens. Ita,[13] ut[14] si quid contra *R*[*omanam*][15] ęcclesiam[16] uel contra[17] honorem[18] *domini papę* quodlibet agi cognouero, minime[19] consentiam,[20] set in quantum uirtus suffragauerit, obuiem[21] et uicario tuo domino[22] apostolico modis, quibus potero, nuntiem[23] et id agere, *id* conari,[24] qua-
10 tinus fidem[25] in omnibus sincerissimam[26] exibeam. Quodsi quod absit, contra huius promissionis meę seriem aliquid[27] facere quolibet[28] modo[29] temptauero, reus inueniar in ęterno iudicio et ultionem Ananię et Saphirę incurram, qui[30] tibi beato Petro de propriis rebus fraudem facere et falsum dicere presumpserunt. Hoc autem indiculum sacramenti ego ill· episcopus
15 manu propria scripsi[31] et[32] posui[33] supra sacratissimum corpus tuum[34] deo teste et iudice,[35] prestito[36] sacramento,[37], quod[38] seruare promitto.

CXIII. (LXXXXVI.)

Svmmus uero[1] pontifex quando benedicitur, eligitur unus de cardinalibus de qualicumque[2] titulo[3] fuerit, tantum ut a[4] predecessore[5] sit
20 pontifice ordinatus, aut presbiter aut diaconus.[6] *Die uero dominica* egreditur[7] cum eo uniuersus clerus et[8] populus ad basilicam sancti P[etri.][9] Ingrediens autem[10] secretarium induitur uestimentis[11] pontificalibus.[12] *In primis linea et cingulo, deinde anagolagio grandi et cingulo brachiali et orario, postea dalmatica minori, deinde*[13] *dalmatica maiori, deinde planeta.* Et
25 ueniens ante[14] confessionem sancti P[etri][15] prosternet[16] se in orationem scola canente[17] introitum: »Elegit[18] te dominus.« Surgens uero ascendit ad altare et prosternit se in oratione[19] et omnis[20] clerus cum eo. Postea

---

[8] *DV.:* unitatem [9] *DV.:* operante [10] *DV.:* persistere, in qua omnis Christianorum salus esse sine dubio conprobatur [11] *DV.:* quippiam [12] *DV.:* est et [13] *DV.:* pariter [14] *DV.:* quia [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *DV.:* rempublicam [17] *DV.:* piissimum [18] *DV.:* principem nostrum [19] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* mineme [20] *DV.:* consentire [21] *DV.:* obviare [22] *DV.:* domino meo [23] *DV.:* nuntiabo [24] *DV.:* facerevel [25] *DV.:* fidem meam [26] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sincenssimam [27] *DV.:* aliquod [28] *Das* o *steht ober der Zeile.* [29] *DV.:* modo seu ingenio vel occasione [30] *DV.:* qui etiam [31] *DV.:* subscripsi [32] *DV.:* atque [33] *DV.:* positum [34] *DV.:* tuum, sicut superius legitur [35] *Es folgt ein durchstrichenes* deo [36] *DV.:* prestiti [37] *DV.:* sacramentum [38] *DV.:* quod et

CXIII. *Ordo Romanus IX (Migne a. a. O. LXXVIII 1006, 1007). Ans. VI 51.*
[1] *Orig.:* namque [2] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] in titulo suo de qualicumque [4] ad [5] . . . de . . . *ober der Zeile mit blasserer Tinte hinzugefügt; Orig.:* præcessore [6] *Orig.:* diaconus; nam episcopus esse non poterit [7] *Orig.:* Egrediturque [8] *Orig.:* vel [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Orig.:* vero [11] *Orig.:* indumenta [12] *Orig.:* pontificalia [13] Deinde [14] *Orig.:* ad [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Orig.:* prosternit [17] canentem [18] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [19] oRatione; *Orig.:* orationem [20] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

erigitur ab episcopis et statuitur inter sedem et altare et[21] euangelium *apertum* super caput uel ceruicem ipsius. Et ascendens[22] unus episcopus dat[23] orationem[24] super eum et recedit, et alter similiter. Accedit tertius et consecrat illum. Archidiaconus autem *allato pallio de confessione* imponit ei.[25] Tunc ab[26] archidiacono[27] et archipresbitero[28] eleuatur in sede.[29] 5 Stans uero in gradibus ipsius sedis eleuata uoce dicit: »Gloria in excelsis deo.« Post hęc data prece scola cantorum canit ei laudem et notarii[30] regionum similiter. Celebrat igitur ipse missam per ordinem et communicat omnes. Peracta missarum sollemnitate procedit[31] et subsequitur *et precedit* eum omnis apostolicus apparatus. Et statuuntur acies dextra 10 leuaque. Ipse uero incedit in medio constipatus[32] agmine[33] sacerdotum et omnes scolę flagitant ab eo benedictionem. Quo benedicente respondeant[34] omnes »Amen.« Ingresus *autem* secretarium || iam[35] tunc sedet f. 60. in sella apostolica. Egrediens inde, cum ad inferiores[36] gradus sancti P[etri][37] descendit,[38] ibi stat equus[39] paratus ad sedendum *in eo*. Et acce- 15 dentes[40] notarii[41] regionum uno incipiente *et* cęteris respondentibus in hunc modum laudem ei canunt:[42] »Dominum Leonem papam sanctus P[etrus][43] elegit.« Hoc usque ter dicto accedit prior stabuli et imponit ei in capite regnum, quod ad similitudinem cassidis fit,[44] et tunc demum ascendit super ęquum suum.[45] *Et precedente eum clero ornantur palliis* 20 *et* constipantur plateę inmensis cuneis populorum *et clero* expectantium eum ad[46] canendum[47] *ei* laudem.

CXIV.

Ex R[omano][1] ordine.[2]

In Diebus *autem* festis, idest pascha,[3] pentecosten,[4] Sancti P[etri,][5] 25 natalis[6] domini presbiteris[7] cardinalibus[8] archidiaconus porrigit[9] unicuique

---

[21] *Orig.:* et tenent [22] *Orig.:* accedit [23] *Orig.:* et dat [24] oRationem [25] *Orig.:* ei pallium et [26] *Orig.:* inter [27] *Umkorrigiert; Orig.:* archidiaconum [28] *Orig.:* diaconum [29] se [30] *Orig.:* patroni [31] *Orig.:* præcedit [32] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche.* [33] *Durch Umschreibung (des ersten* n*), Streichung und Nachtragung (des* m *ober der Zeile) korrigiert aus* sanguine [34] *Orig.:* respondent ei cum strepitu [35] *Am oberen Rande dieser Seite* romano [36] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] desceNdit [39] *Orig.:* equus vel sella præcessoris pontificis et [40] *Orig.:* accedunt [41] *Orig.:* patroni [42] *Im Orig. heißt das Folgende:* Domnus Leo papa, quem sanctus Petrus elegit, in sua sede multis annis sedere [43] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [44] *Orig.:* ex albo fit indumento [45] *Orig.:* et vallatur a iudicibus [46] *Orig.:* et [47] *Orig.:* cantantium

CXIV. *Ordo Romanus I c. 8 (Migne a. a. O. LXXVIII 958, 959). Ans. VI 178.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Am Rande mit verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Paschæ [4] *Durch Streichung korrigiert aus* pentecosteni [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] Natalis; *Orig.:* Nativitatis [7] *Das letzte* s *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* per has quatuor solemnitates habent colligendas presbyteri [8] *Orig.:* cardinales, unusquisque tenens corporalem in manu sua; et venit [9] porgit; *Orig.:* et porrigit

eorum oblatas III. Et accedente pontifice ad altare dextra leuaque circundant altare et simul cum illo canonem dicunt,[10] ut uox[11] pontificis ualentius audiatur, et simul consecrant corpus et sanguinem domini.[12]

CXV. (LXXXXVII.)

5 **In ordine chrismatis.**[1]

ANtequam[2] dicatur: per quem hæc omnia domine semper bona creas, exorcizet et benedicat *pontifex* oleum[3] tam *ad infirmos*[4] *quam ad energuminos et* ipse et[5] omnes[6] presbiteri, qui assunt, ut tantum possit audiri a circumstantibus. *Et infra.* Duodecim[7] (presbiteri) *sint* testes
10 et adiutores sacrosancti[8] *chrismalis* ministerii, ita ut diaconi post dorsum episcopi stent, presbiteri uero a dextris[9] et a sinistris.

CXVI.

Item in Romano ordine.[1]

Antequam[2] dicatur: per quem hęc omnia[3] domine semper bona
15 creas, leuantur de ampullis, quas offerunt populis,[4] et benedicit tam domnus papa quam omnes presbiteri.

CXVII.

In Exodum.

Diis non detrahes et principi populi tui non maledices.

20 ## CXVIII.

In prouerbiis.

Presbitero[1] humilia animam tuam et magnato humilia caput tuum.

---

[10] *Orig.:* dicunt, tenentes oblatas in manibus, non super altare [11] uos [12] domiNi; *Orig.:* domini, sed tantum pontifex facit super altare crucem dextra lævaque

CXV. *Benedictio dei in coena domini (Migne a. a. O. CXXXVIII 1067). Ans. VI 179.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* Tunc offeratur pontifici oleum de ampullis, quas offerunt populi ad unguendos tam infirmos quam energumenos et in ultimo ante quam [3] *Orig.:* illud [4] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Orig.:* quam [6] *Umkorrigiert aus* omnibus [7] *Folgt ein durchstrichenes* apostoli; *Orig.:* Necnon et prædicti XII [8] *Orig.:* eiusdem [9] dextrix

CXVI. *Benedictio olei feria V cœna domini (Migne a. a. O. CXXXVIII 1069). Ans. VI 179.*

[1] ordo [2] *Orig.:* Item in ultimo antequam [3] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [4] populi

CXVII. *Exod. XXII 28.*

CXVIII. *In Wahrheit aber Eccles. IV 7.*

[1] *Orig.:* Congregationi pauperum affabilem te facito, et presbytero

CXIX.

Item.

In multitudine presbiterorum prudentium sta et prudentię[1] illorum ex corde coniungere.[2] In[3] omni uirtute tua dilige deum[4] et ministros eius non[5] relinquas.[6] In[7] tota anima tua time[8] deum et sacerdotes 5 *eius* sanctifica.[9]

CXX. (LXXXXVIII.)

Cyprianus Antoniano inter cętera.

De eo tamen quod statuendum esset circa causam lapsorum, distuli, ut[1] cum quies et tranquillitas data esset et episcopis in unum conuenire 10 indulgentia[2] diuina permitteret, tunc communicato et librato[3] de omnium collatione consilio statuerem[4], quid fieri oporteret. Si quis uero ante consilium nostrum et ante sententiam inde[5] omnium consilio[6] statutam lapsis temere communicare uoluisset, ipse a communione abstineret.[7] Quod etiam Romam ad clerum tunc adhuc sine episcopo agentem et ad con- 15 fessores Maximum presbiterum et cęteros in custodia constitutos nunc *autem* in ęcclesia cum Cornelio iunctos plenissime scripsi. Quod me scripsisse de eorum rescriptis[8] potestis[9] agnoscere.[10]

CXXI. (LXXXXVIIII.)

Cyprianus presbiteris et diaconis R[omę][1] consistentibus 20 fratribus salutem.

Quoniam comperi fratres karissimi minus simpliciter et minus fideliter uobis renuntiari, quę hic a nobis et[2] gesta sunt et geruntur,[3] necessarium duxi has ad uos litteras facere, quibus uobis actus nostri et disciplinę et diligentię ratio redderetur. *Et infra.* Bis[4] ad clerum litteras feci et legere[5] 25 eis mandaui,[6] ut[7] si qui libello a martyribus accepto de sęculo excederent,[8] exomologisi facta et manu eis in pęnitentia imposita cum pace sibi a martyribus promissa a[9] domino[10] remitterentur.[11] Nec in hoc legem dedi aut me auctorem temere constitui. Sed || cum uideretur, et honor mar- f. 60v.

CXIX. *Eccles. VI 35.*

[1] *Orig.:* sapientiæ [2] *Orig.:* coniungere, ut omnem narrationem dei possis audire et proverbia laudis non effugiant a te [3] *Eccles. VII 32, 33.* [4] *Orig.:* eum, qui te fecit [5] *Orig.:* ne [6] *Orig.:* derelinquas [7] *Orig.:* Ex [8] *Orig.:* honora [9] *Orig.:* honorifica et propurga te cum brachiis

CXX. *Epist. LV c. 4, 5 (ed. Hartel a. a. O. 626). Ans. VIII 28.*

[1] *Folgt ein durchstrichenes* qui [2] in . . . *nachgetragen.* [3] . . . to *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* statueremus [5] *Orig.:* de [6] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* consilium [7] *Orig.:* abstineretur [8] *Ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* potes [10] *Orig.:* noscere

CXXI. *Epist. XX (ed Hartel a. a. O. 527—529). Ans. VIII 29.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* gerentur [4] *Orig.:* de hoc etiam bis [5] *Orig.:* legi [6] maNdaui [7] *Orig.:* ut ad illorum uiolentiam interim quoque genere mitigandam [8] excederet [9] *Orig.:* ad [10] *Orig.:* dominum [11] remitteretur

tyribus[12] habendus et eorum, qui[13] omnia turbare cupiebant, impetus comprimendus, et *cum* preterea uestra scripta legissem, quę *huc* ad clerum nostrum per Crementium yppodiaconum nuper feceratis, ut[14] his, qui post lapsum infirmi[15] apprehensi[16] essent et pęnitentes[17] communicationem
5 desiderarent, subueniretur, standum putaui et cum uestra sententia, ne actus noster,[18] qui adunatus esse et consentire circa omnia debet, in aliquo[19] discreparet, ut[20] cum pace a domino nobis data plures prepositi in unum conuenire ceperimus *et* communicato etiam uobiscum silentio[21] disponere singula et[22] reformare possimus. Opto uos fratres karissimi
10 semper bene ualere.

CXXII.

Item idem in alia epistola, quę pretitulatur ad clerum urbicum, idest Romanum.

Cyprianus presbiteris et diaconibus Romę consistentibus
15 fratribus salutem.

Factis ad uos[1] litteris fratres karissimi, quibus[2] actus noster expositus et disciplinę ac diligentię quantulęcumque[3] ratio declarata est, aliud accessit, quod nec ipsum latere uos debuit. Nam frater noster Lucianus et ipse unus de confessoribus, fide[4] quidem calidus et uirtute robustus, sed[5] minus
20 dominica lectione fundatus, quedam conatus est imperite iampridem se auctore constituens. *Et infra. Luciani ępistole exemplar ad uos transmisi,*[6] et[7] quales[8] ad clerum litteras fecerim[9] et quid mihi Caldonius collega noster pro integritate et fide sua scripserit, quidque ei ego[10] rescripserim, utrumque ad uos legendum transmisi.[11] Exemplar quoque epistolę Celeris
25 boni et robusti confessoris. *Et infra.* Oportunę uere superuenerunt littere uestrę, quas accepi, ad clerum factas,[12] in quibus euangelii plenus uigor et disciplina robusta legis dominicę continetur. Hęc[13] nos hic[14] contra inuidię[15] impetum totis fidei uiribus renitentes multum addiuerunt.[16]

---

[12] moribus [13] *Das* i *steht ober der Zeile.* [14] et [15] *Durch Streichung korrigiert aus* infirmitate; *Orig.:* infirmitate [16] *Auf einer Rasur.* [17] pęniteNtes [18] nosteR [19] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Orig.:* plane ceterorum causas quamuis libello a martyribus accepto differri mandaui et in nostram præsentiam reseruari, ut [21] *Orig.:* consilio [22] *Orig.:* uel

CXXII. *Epist. XXVII (ed. Hartel a. a. O. 540—544).*

[1] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] fidem [5] *Orig.:* sed bene [6] transmisit [7] *Orig.:* de quibus [8] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [9] *Orig.:* fecerim exemplum uobis misi, sed [10] rogo [11] transmisit [12] *Orig.:* factas, item quas beati confessores Moyses, Maximus, Nicostratus et ceteri Saturnino et Aurelio et ceteris miserunt [13] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* laborantes [14] *Orig.:* hic et [15] indiuidię [16] *Orig:* adiuuit, ut diuinitus compendium fieret, et prius quam uenerint ad uos litteræ, quas uobis proxime misi, declararetis nobis quod secundum euangelii legem stet nobiscum fortiter atque unanimiter etiam uestra sententia

CXXIII.

Item idem in alia ępistola ad eosdem.

Et dilectio communis et ratio exposcit fratres karissimi nihil conscientię uestrę subtrahere de his, quę apud nos[1] geruntur, ut sit nobis circa utilitatem ecclesiasticę administrationis comune consilium.[2] 5

CXXIV. (C.)

Cyprianus Rogatiano inter cętera.

Dominus deus dicit in[1] Deuteronomio:[2] »Homo[3] quicumque fecerit in superbia, ut non exaudiat sacerdotem aut iudicem,[4] quicumque fuerit[5] in diebus illis, morietur homo ille et omnis populus, cum audierit, timebit 10 et non agent impie.«[6] Et ut[7] sciamus hanc dei uocem a[8] uera et summa maiestate eius processisse ad honorandos ac iudicandos[9] sacerdotes suos, cum aduersus Aaron sacerdotem tres de ministris[10] Chore, Dathan et Abiron ausi sunt superbi esse[11] et sacerdoti preposito suo se adequare, hiatu terrę absorti ac deuorati pęnas[12] sacrilegę audacię suę persoluerunt. 15 Nec soli illi set et cęteri CCL, qui eis comites [ad] audaciam fuerunt, igne[13] consumpti sunt, ut probaretur sacerdotes[14] ab eo, qui sacerdotes facit, uindicari. In[15] libro quoque regnorum cum Samuhel sacerdos a Iudeorum populo ob senectutem[16] contempneretur, exclamauit dominus[17] [et] dixit ad eum:[18] »Non te spreuerunt, set me.«[19] Et ut hoc ulcisce- 20 retur, excitauit eis[20] Saul regem, qui[21] per omnes contumelias et pęnas superbum populum calcaret et premeret, ut contemptus sacerdos[22] ultione diuina uindicaretur. Set et Salomon[23] testatur,[23a] quę sit sacerdotalis auctoritas et potestas, dicens:[24] »honora dominum[25] ex tota anima tua et sacerdotes eius.«[26] Dominus[27] etiam noster[28] Ihesus Christus rex et 25 iudex et sacerdos[29] seruauit honorem malis[30] sacerdotibus usque ad suam[31] passionem,[32] *in* qua[33] sacerdotem appellauit,[34] quem sciebat esse sacrilegum, || et[35] cum alapam accepisset et ei diceretur[36] »sic respondes pon- f. 61. tifici«[37] nichil[38] contumeliose[39] locutus est in personam pontificis, set

---

CXXIII. *Epist. XXXV (ed Hartel a. a. O. 571).*
[1] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [2] consiliuM

CXXIV. *Epist. III c. 1, 2 (ed. Hartel a. a. O. 469—471).*
[1] *Ober der Zeile in lichter Tinte nachgetragen.* [2] *Deuteron. XVII 12, 13.* [3] *Orig.:* et homo [4] *Orig.:* iudicem et [5] fueris [6] *Orig.:* impie etiam nunc [7] *Das* t *ist ober der Zeile mit lichter Tinte nachgetragen.* [8] *Orig.:* cum [9] *Orig.:* uindicandos [10] *Orig.:* ministeriis [11] *Orig.:* superbisse [12] *Orig.:* pænas statim [13] ignem [14] *Orig.:* sacerdotes Dei [15] *Am l. Rande* nequere [16] *Orig.:* senectutem, sicut tu modo [17] *Orig.:* iratus Dominus [18] *I. Sam. VIII 7.* [19] *Orig.:* me spreuerunt [20] ei [21] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* qui eos iniuriis grauibus adfligeret et [22] *Orig.:* sacerdos de superbo populo [23] *Orig.:* Salomon in spiritu sancto constitutus [23a] *Orig.:* testatur et docet [24] *Sir. VII 29.* [25] *Orig.:* Deum [26] *Orig.:* eius honorifica [27] *Am l. Rande* [ho]c quere [28] *Orig:* noster ipse [29] *Orig.:* deus noster [30] *Orig.:* pontificibus et [31] *Orig.:* passionis [32] *Orig.:* diem [33] *Das* a *ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* humilitate ea, qua nos quoque humiles esse docuit [34] *Orig.:* adhuc appellabat [35] *Orig.:* item sub ictu passionis [36] diceret [37] *Auf einer Rasur.* [38] *Ebenso; Orig.:* nihil ille [39] *Auf einer Rasur.*

magis innocentiam suam tuitus est dicens:[40] »Si male locutus sum exprobra[41] de malo«[42] ut nos *eius* humilitatis[43] haberemus exemplum *et* docuit sacerdotes ueros legitime et plene honorari, dum circa falsos sacerdotes ipse talis extitit.

CXXV.

Idem Iubaiano.

Quam autem periculosum sit in diuinis[1] rebus, ut quis cędat iure suo et potestate, scriptura sancta declarat, cum in[2] Genessi Esau primatus suos inde perdiderit nec recipere id postmodum potuerit, quod[3] semel concessit.

CXXVI. (CI.)

Cypriano papati presbiteri et diaconi Romę consistentes salutem. *Et post pauca.*

Pro[1] tua[2] ingenita industria consiliorum tuorum nos non[2a] tam iudices uoluisti quam participes inueniri, ut in tuis regibus gestis laudem tecum, dum illas[3] probamus, inueniremus[4] et consiliorum tuorum bonorum *tam* coheredes quam[5] confirmatores esse possemus. Quid[6] enim magis aut in pace tam aptum aut in bellis[7] persecutionis[8] tam necessarium, quam debitam seueritatem diuini uigoris tenere? quam qui remiserit, instabili rerum cursu erret, semper necessæ est[9] et huc atque illuc uariis[10] et incertis negotiorum tempestatibus dissipetur, et quasi extorto de manibus consiliorum gubernaculo nauem ęcclesiasticę salutis inlidat in scopulos.[11] Antiqua[12] hæc apud nos seueritas, antiqua fides, *antiqua*[13] disciplina[14] [legitur], quoniam nec tantas de nobis laudes apostolus protulit[15] dicendo:[16] »Quia fides uestra annuntiatur[17] in toto mundo« nisi iam exinde uigor iste radices fidei de temporibus illis mutuatus fuisset. Quarum laudem et glorię degenerem fuisse, maximum crimen est. Minus est enim dedecoris, nunquam apud preconium[18] laudis[19] accessisse, quam de fastigio laudis

---

[40] *Ioh. XVIII 23.* [41] testimonium peribe [42] *Orig.:* malo: si autem bene, quid me cædis? [43] . . . ti . . . *ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* humilitatis ac patientiæ

CXXV. *Epist. LXXIII c. 25 (ed. Hartel a. a. O. 798).*
[1] di . . . uinis *geschrieben.* [2] *Auf einer Rasur.* [3] quo. *Das* o *ist ober der Zeile angefügt.*

CXXVI. *Epist. XXX (ed. Hartel a. a. O. 549—551, 553, 555). Ans. VIII 30.*
[1] *Orig.:* quod te, frater Cypriane, facere non mirum est, qui pro [2] *Orig.:* tua uerecundia et [2a] *Durch Umschreibung korrigiert aus* tam [3] *Das* s *ober der Zeile angefügt.* [4] . . . re . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* quia et [6] *Umkorrigiert aus* Quod [7] *Orig.:* bello [8] persecutionem [9] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* [necessa]rium [10] *Das* s *ist nachgetragen.* [11] *Orig.:* scopulos, ut adpareat non aliter saluti ecclesiasticæ consuli posse, nisi si qui et contra ipsam faciunt quasi quidam aduersi fluctus repellantur et disciplinæ ipsius semper custodita ratio quasi salutare aliquod gubernaculum in tempestate seruetur [12] *Orig.:* nec hoc nobis nunc nuper consilium cogitatum est nec hæc apud nos aduersus inprobos modo superuenerunt repentina subsidia, sed antiqua [13] *Das letzte* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Orig.:* disciplina antiqua [15] protulisse [16] *Rom. I 8.* [17] *Orig.:* prædicatur [18] conium [19] laudem

ruisse. *Et infra.* Absit[20] enim a R[omana][21] ęcclesia uigorem suum tam prophana[22] facilitate dimittere et neruos seueritatis[23] euersa fidei maiestate dissoluere, ut cum adhuc non tantum iaceant, sed et cadant[24] euersorum fratrum ruinę, properata nimis remedia communicationum utique non profutura[25] prestentur.[26] Vbi enim poterit pęnitentię[27] medicina 5 procedere, si etiam ipse medicus intercepta pęnitentia indulget periculis?[27a] Hoc non est curare, set [si] dicere uerum uolumus, occidere.[28] *Et infra.* Quales litteras in Siciliam quoque miserimus, subiectas habebis. Quamquam nobis differende huius rei necessitas maior incumbat, quibus post excessum nobilissimę memorię uiri Fabiani nondum est episcopus propter 10 rerum et temporum difficultates constitutus,[29] quia omnia ista moderetur et eorum, qui lapsi sunt, possit cum auctoritate et consilio habere rationem. *Et infra.* Et[30] quidem cum quibusdam episcopis uicinis nobis et appropinquantibus et quos[31] ex aliis prouinciis longe positis persecutionis istius ardor eicerat,[32] ante constitutionem episcopi nihil innouandum putauimus, 15 set lapsorum curam mediocriter temperandam esse credidimus. Ut interim dum episcopus dari a deo nobis sustinetur, in suspenso eorum, qui moras possunt dilationis sustinere, causa teneatur. Eorum autem, quorum[33] uitę suę fini[34] surgens[35] exitus[36] dilationem non potest ferrę, acta pęnitentia et professa frequenter suorum detestatione factorum, si lacrimis, || si ge- 20 mitibus, si fletibus dolentes ac uere pęnitentes[37] animi signa prodiderint,[38] f. 61v. cum spes uiuendi secundum hominem nulla substiterit, ita demum cautę et sollicitę subueniri[39] deo ipso sciente, quid[40] de talibus faciat et qualiter iudicii sui examinet pondera, nobis tamen anxię curantibus, ut nec pronam nostram improbi homines laudent facilitatem, nec uere penitentes accusent 25 nostram quasi[41] crudelitatem. Optamus te[42] semper[43] bene ualere et nostri meminisse.

CXXVII. (CII.)

Cyprianus presbiteris et diaconibus fratribus karissimis salutem.

Saluto uos per dei gratiam incolumis fratres karissimi, letus quod

[20] *Ans. VIII 20.* [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] *Durch Streichung korrigiert aus* prophanam [23] *Durch Umschreibung korrigiert aus* seueritates [24] cadaNt [25] pro . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [26] *Orig.:* præstentur et noua per misericordiam falsam uulnera ueteribus transgressionis uulneribus inprimantur, ut miseris ad euersionem maiorem eripiatur et pænitentia [27] *Orig.:* indulgentiæ [27a] *Orig.:* periculis, si tantummodo operit uulnus nec sinit necessaria temporis remedia obducere cicatricem [28] oc . . . cidere *geschrieben.* [29] *Durch Streichung korrigiert aus* constituimus *(eigentlich* constituus*)* [30] *Orig.:* Cuius temperamenti moderamen nos hic tenere quærentes diu et quidem multi et [31] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [32] *Orig.:* deiecerat [33] . . . orum *ober der Zeile nachgetragen.* [34] *Orig.:* finem [35] *Orig.:* urgens [36] . . . itus *ober der Zeile (mit anderer Tinte) nachgetragen.* [37] pęnitentis [38] *Orig.:* prodiderunt [39] *Durch Umschreibung korrigiert aus* subuenire [40] qui. *Das* i *ober der Zeile nachgetragen; durch Punkte korrigiert aus* quid [41] *Orig.:* quasi duram [42] *Folgt ein durchstrichenes* per; *Orig.:* te, beatissime ac gloriosissime papa [43] *Orig.:* semper in domino

CXXVII. *Epist. V c. 1 (ed. Hartel a. a. O. 478).*

circa incolumitatem quoque uestram omnia integra esse cognouerim. Et quoniam mihi interesse nunc non permittit loci condicio, peto uos[1] pro fide et religione uestra fungamini illic et uestris partibus et meis, ut nichil uel ad[2] disciplinam uel ad[3] diligentiam desit.

5

CXXVIII.

Item idem ad eosdem in alia ępistola.

Quamquam[1] causa compelleret,[2] ut ipse ad uos[3] properare et uenire deberem, primo cupiditate et desiderio uestri, quę res in uotis meis summa est, tunc deinde ut ea, quę circa ęcclesie gubernacula utilitas communis[4] 10 exposcit, tractare simul et plurimorum consilio examinata limare possemus:[5] tamen potius uisum est adhuc interim latebram et quietem[6] tenere, respectu[7] utilitatium aliarum, quę ad pacem omnium nostram pertinent et salutem. Quarum uobis a Tertullo fratre nostro karissimo ratio reddetur: qui pro cętera cura sua, quam impense diuinis operibus[8] impertit, 15 etiam huius consili auctor[9] fuit, ut cautus et moderatus existerem. Nec me in conspectum publicum et maxime eius loci, ubi totiens quęsitus[10] fuissem, temere committerem. Fretus[11] ergo[12] dilectione et religione,[13] quam satis noui, his litteris et hortor et mando, ut uos quorum[14] minime illic inuidiosa[15] et non adeo periculosa presentia est, uice mea fungamini 20 circa gerenda ea, quę administratio religiosa deposcit, habeatur interin quantum[16] potest et[17] pauperum cura.[18]

CXXIX.

Idem presbiteris et diaconibus fratribus suis inter cętera.

Ad id uero, quod scripserunt[1] compresbiteri[2] Donatus et Fortu- 25 natus[3] et Nouatus et Gordius, solus rescribere nichil potui, quando a primordio[4] episcopatus mei statuerim, nichil sine consilio uestro et sine consensu plebis priuatim gerere mea sententia.[5] Cum[6] ad uos per fidei[7] gratiam uenero, tunc de his, quę[8] gesta sunt uel gerenda, sicut honor[9] mutuus posscit, in commune tractabimus.

---

[1] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] a [3] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CXXVIII. *Epist. XIV c. 1, 2 (ed. Hartel a. a. O. 509, 510).*

[1] *Orig.:* et quamquam [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* compellerit [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] . . . ni . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* possimus [6] *Das erste* e *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] respecto [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* diuinus peribus [9] ator [10] *Orig.:* flagitatus et quæsitus [11] FRetus [12] *Orig.:* ergo et [13] *Orig.:* religione uestra [14] . . . orum *ober der Zeile nachgetragen.* [15] inuidioosa [16] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Orig.:* potest et quomodo potest [18] *Orig.:* cura, si qui tamen inconcussa fide stantes gregem Christi non reliquerunt, ut his ad tolerandam pænuriam sumptus per uestram diligentiam suggeratur, ne quod circa fidentes tempestas non fecit, circa laborantes necessitas faciat.

CXXIX. *Epist. XIV c. 4 (ed. Hartel a. a. O. 512).*

[1] *Orig.:* scripserunt mihi [2] *Orig.:* conpresbyteri nostri [3] FortuNatus. *Durch Umschreibung und Rasur korrigiert; das* N *ober der Zeile.* [4] *Umkorrigiert.* [5] seNtentia [6] *Orig.:* sed cum [7] *Orig.:* Dei [8] *Orig.:* quæ vel [9] hoNor. *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* h *ober der Zeile) korrigiert aus* odor *(?).*

CXXX.

Idem in concilio suo.

Firmum decretum esse non potest, quod non plurimorum uidebitur habuisse consensum.

CXXXI. 5

Idem in concilio suo.

In[1] minoribus[2] causis sanctiores[3] prudentioresque fratres rectos ad suum episcopus conuocet consilium. In maioribus uero omnem fratrum conuocet conuentum. Quod si aliter ęgerit, iuxta sanctorum canonum decreta irrita et infirma sit eius sententia. 10

CXXXII. (CIII.)

Cyprianus presbiteris et diaconis et plebi Furnis consistentibus inter cętera.

»Nemo[1] militans deo implicat[2] se negotiis[3] sęcularibus, ut possit placere ei, cui[4] se probauit.« Quod cum de omnibus dictum sit, quanto[5] 15 magis molestiis et laqueis sęcularibus obligari non debent, qui diuinis[6] rebus et spiritualibus occupati ab ęcclesia recedere et ad terrenos et seculares actus uacare non possunt. Cuius ordinationis et reli||gionis formam f. 62. leuitę prius in lege tenuerunt, ut cum terram diuiderent et possessiones partirentur XI tribubus,[7] leuitica tribus, quę templo et altari et ministeriis 20 diuinis uacabat,[8] nichil de illa diuisionis portione perciperet, set aliis terram colentibus illa[9] deum coleret et ad uictum atque alimentum suum ab XI tribubus de fructibus, qui nascebantur, decimas perciperet;[10] quod totum fiebat de auctoritate et dispositione diuina, ut qui operationibus diuinis insistebant, in nulla re auocarentur, nec cogitare aut agere sęcularia coge- 25 rentur. Quę nunc ratio et forma in clero tenetur, ut qui in ęcclesia domini *ad* ordinationem[11] clericam[12] promouentur, in nullo ab administratione diuina auocentur, ne molestiis[13] et negotiis sęcularibus alligentur, set in honore sportulantium fratrum tamquam decimas ex fructibus accipientes ab altari et sacrificiis non recedant et die ac nocte cęlestibus rebus 30 et spiritualibus[14] deseruiant.[15] Quod episcopi antecessores nostri religiose

CXXX. *Unbekanntes Kapitel. Ähnlich hierselbst cap. 24, 25 (S. 200). Vgl. auch pr. des Briefes Innocenz' I. vom 15. Februar 404 (Hinschius a. a. O. 529).*

CXXXI. *Unbekanntes Kapitel.*

[1] *Auf einer Rasur.* [2] *Ebenso.* [3] *Durch Umschreibung und Rasur korrigiert aus* sanctiore est

CXXXII. *Epist. I (ed. Hartel a. a. O. 465—467). Cæs. VIII 34.*

[1] *II Timoth. II 2.* [2] *Orig.:* obligat [3] *Orig.:* molestiis [4] qui [5] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Durch Punkte korrigiert aus* diuinus [7] *Orig.:* tribus [8] *Orig.:* uacabant [9] *Orig.:* illa tantum [10] *Durch Streichung korrigiert aus* pereciperet; *Orig.:* reciperet [11] *Orig.:* ordinatione [12] *Orig.:* clerica [13] molestus [14] *Ohne Kürzungsstrich (*spualibuS*).* [15] *Orig.:* seruiant

considerantes et salubriter prouidentes censuerunt, ne quis frater excedens ad tutelam uel curam clericum nominaret, ac[16] si quis[17] hoc fecisset, non offerretur pro eo nec sacrificium pro dormitione eius celebraretur. Neque enim apud altare dei meretur nominari in sacerdotum prece, qui[18] ab
5 altari sacerdotes et ministros uoluit auocare.[19] *Et paulo post.* Ne[20] quis sacerdotes et ministros[21] dei altari eius et ęcclesię uacantes ad sęculares[22] molestias[23] deuocet.

CXXXIII. (CIIII.)

AVgustinus in libro LXX duarum questionum.

10 Dum iussis caritatis parere uolumus, in uituperationem[1] forte cademus, qui de re, que nulli[2] aliquando in dubium uenit,[3] scribimus. Quia cum amicitiam offendere nolumus, studium, quod ad aliquam rem occultam reuelandam proficere debuit, intricamus.[4] Quamuis propter nimiam stultitiam cuiusdam hoc asseuerantis, quod in subiectis pandemus, istud nobis
15 iniunxerit caritas memorata, ne cum nemo[5] ad hęc[6] responderet, in peius proficeret et[7] diu inuano[8] exercitatus[9] emendari non posset; hoc enim caritatis studium est, quę non quęrit, quę sua sunt. Quidam igitur[10] duce stultitia[11] et ciuitatis Romane iactantia leuitas sacerdotibus et diaconos presbiteris coequare contendit: non dicam preferre, quia stultius[11a] est et
20 forte incredibile uideatur, et nos non emendatores set calumniatores habeamur.[12] Qua[13] igitur lege, quaue consuetudine, quonam[14] exemplo hoc aggredi[15] audeat,[16] nullum scire arbitror, ut istos quibus consessus[17] in ęcclesia minime datus est, his[18] coequet, qui propter quod antistites[19] dei sunt, in domo dei et in honore Christi considunt.[20] Quę audacia
25 est presbiteris ministros[21] ipsorum pares facere? Quę temeritatis[22] *uana* presumptio sacerdotibus baiulos tabernaculi et omnium uasorum eius et lignorum concisores et portitores aquę conferre? hoc enim fuit officium leuitarum. Tale est, si prefectis officiales, dominis serui æquantur; hoc[23]

---

[16] Ac [17] *Das* i *ober der Zeile nachgetragen; durch Umschreibung korrigiert aus* quid [18] *Das* i *steht ober der Zeile.* [19] *Durch Punkte korrigiert aus* aduocaret; *Orig.:* auocari [20] *Orig.:* et ideo Victor cum contra formam nuper in concilio a sacerdotibus datam Geminium Faustinum presbyterum ausus sit tutorem constituere, non est quod pro dormitione eius apud uos fiat oblatio aut deprecatio aliqua nomine eius in ecclesia frequentetur, ut sacerdotum decretum religiose et necessarie factum seruetur a nobis, simul et ceteris fratribus detur exemplum, ne [21] *Das letzte* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [22] *Orig.:* sæcularem [23] *Orig.:* molestiam

CXXXIII. *»Quæstiones veteris et novi testamenti« qu. 101 (Migne a. a. O. XXXV 2301—2303).*

[1] uituperatione [2] *Durch Rasur korrigiert aus* nullis [3] inuenit [4] intricanuS [5] *Orig.:* nemo diu [6] *Orig.:* hoc [7] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* ut [8] iN [9] exercitari [10] *Orig.:* igitur, qui nomen habet Falcidii [11] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* stultitiam [11a] stultus [12] habeatur; . . . eatur *nachgetragen.* [13] *Das* u *ober der Zeile hinzugefügt.* [14] *Hier das* o [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* angredi [16] aut [17] consensus [18] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* iis [19] *Ebenso.* [20] *Orig.:* cum dignitate considunt [21] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [22] . . . ti . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [23] *Orig.:* Hoc enim

est scriptum, dicente domino ad Moysen:[24] »Accipe tribum Leui de medio filiorum Israel et statuę illos ante Aaron sacerdotem et deseruient[25] ei.« Quid hoc exemplo apertius, quod etiam nunc in ęcclesia custoditur? quamquam R[omanę][26] ęcclesiæ diaconi modice[27] inuerecundiores[28] uideantur, sedendi tamen dignitatem[29] in statione[30] non presumunt; vt autem non 5 omnia ministeria obsequiorum per ordinem agant, multitudo ‖ facit cleri- f. 62v. corum. Nam utique et altare portarent et uasa eius et aquas[31] in manus funderent sacerdotis,[32] sicut uidemus per omnes ęcclesias et sicut constitutum est a domino per Moysen. Aut numquid meliores Heliseo sunt, qui aquam fundebat in manus Helię?[33] Sic autem diaconos aduersos pres- 10 biteros defendi, quasi ex presbiteris diaconi et non ex diaconibus[34] presbiteri[35] ordinentur. Set quia R[omanę][36] ęcclesię ministri sunt, iccirco honorabiliores putantur quam apud cęteras ęcclesias propter magnificentiam ciuitati[37] R[omę],[38] quę caput esse uidetur[39] omnium ciuitatum. Si ita[40] est, hoc debent et sacerdotibus suis uindicare, quia si[41] qui inferiores[42] 15 sunt, crescunt propter magnificentiam ciuitatis: quanto magis, qui potiores *sunt,* sublimandi sunt? Quicquid enim officialibus prestatur,[43] augmentum fit potestati: sicut honor serui ad laudem proficit[44] domini; quamquam apud iustum iudicem deum unicuique hic honor maneat, qui[45] decretus est singulis ęcclesiarum officiis. Vt qui[46] diaconus est, diaconi honorem 20 per omnes habeat[47] ęcclesias. Non enim qualiscumque[48] honor est, antistiti dei seruire in ęcclesia dumtaxat, ut sacerdos[49] totius honoris ęcclesiastici dignus habeatur. Maior enim ordo inter[50] se et apud se habet minorem.[51] Presbiter enim et diaconi agit officium et exorciste et lectoris.[52] Presbiterum autem intellegi episcopum probat apostolus Paulus, 25 cum[53] Timotheum,[54] quem ordinauit presbiterum, instruit, qualem debeat creare episcopum.[55] Quid[56] est enim episcopus, nisi presbiter primus, hoc est summus sacerdos? Denique non aliter quam compresbiteros hos[57] uocat et consacerdotes.[58] Numquid et ministros condiaconos suos dicit episcopus? Non utique. Quia multo inferiores sunt et turpe est iudici[59] 30 dicere *se* primiscrinium.[60] Nam in Alexandria et per totum Ęgiptum, si desit episcopus, consignat[61] presbiter.[62] Quanta autem sit dignitas ordinis sacerdotalis, causa ostendit Cayphę. Qui cum esset homo pessimus,

---

[24] *Num. VIII 13.* [25] *Das* t *ist nachgetragen.* [26] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [27] *Orig.:* modico [28] inuerecundo res [29] dignitate [30] *Orig.:* ecclesia [31] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen*; *Orig.:* aquam [32] *Orig.:* sacerdoti [33] *IV Reg. III 11.* [34] audiaconibus [35] presbiteris [36] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [37] *Orig.:* urbis [38] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [39] uidentur [40] *Orig.:* itaque sic [41] sibi; *Orig.:* si ii [42] ininferiores [43] prestantur [44] *Das* t *ist ober der Zeile mit blasser Tinte nachgetragen.* [45] *Das* i *steht ober der Zeile.* [46] *Ebenso.* [47] habeant [48] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [49] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [50] *Orig.:* intra [51] *Orig.:* et minorem [52] lectoreS [53] *Orig.:* quando [54] Timotheo [55] *I Timoth. III 1—7.* [56] *Mit einem durchstrichenen Kürzungsstriche.* [57] *Orig.:* hic [58] *Orig.:* consacerdotes suos [59] *Orig.:* iudicem [60] *Orig.:* primicerium [61] *Orig.:* consecrat [62] *Durch Rasur korrigiert aus* presbiterum

prophetauit. »Quare?« inquid »quia princeps erat sacerdotum.«[63] Et iterum[64] multum distare inter diaconum et sacerdotem, liber approbat, quem dicimus actus apostolorum. Cum enim ex Samaria credidissent Phylippo predicante diacono ab apostolis ordinato, miserunt, inquit, ad Petrum
5 et Iohannem, ut uenirent et his',[65] qui[66] crediderant,[67] darent[68] spiritum sanctum per manus impositionem.[69] Set inscii, credo, scripturarum aut inmemores legis hęc defendunt. Recordari ergo debet, qui ista putat asserenda, quid leuitis acciderit, cum taliter saperent. Cum enim nichil inter sacerdotes et leuitas[70] interesse presumerent, deo iudice hyatu terrę
10 absorti sunt Chore et consentientes ei et CCL uiros torrens ignis simul consumpsit.[71] Et Ozias rex, cum opus sacerdotale presumeret, lepra perfusus est,[72] ut hoc utique exemplo cęteri territi non auderent,[73] quod[74] concessum non est, presumere. Nunc enim uidemus diaconos temere, quod sacerdotum est, agere per conuiuia et in[75] oratione id[76] uelle, ut
15 respondeatur illis, cum istud solis liceat sacerdotibus. Diaconi uero[77] ordo est, accipere a sacerdote et sic tradere plebi. Vides, quid pariat uana presumptio? Immemores enim elatione mentis[78] eo, quod uideant R[omanę][79] ęcclesiæ se esse ministros,[80] non considerant quid[81] illis a deo decretum sit et quid[82] debeant custodire. Set tollunt hoc[83] de me-
20 moria assiduę stationes domesticę et officialitas, quę per suggestiones[84] malas seu bonas nunc plurimum potest. Aut enim timentur, ne mala suggerant, aut emuntur, ut prestent; hęc[85] sunt, quę[86] faciunt eos ordinis sui non considerare rationem. Dum enim per adulationes[87] obsecuntur
f. 63. illis illicite,[88] || precipites[89] illos[90] faciunt, ut plus sibi putent licere. Quippe
25 cum uideant non sic deferri[91] sacerdotibus, ac per hoc anteferri[92] se putant. Set testimonio, inquid, diaconi fit presbiter, quasi[93] istud ad[94] prerogatiuam pertineat magnitudinis; legimus etiam ad plebem dixisse Petrum apostolum: »Eligite« inquid[95] »ex uobis, quos[96] constituamus deseruire ministeriis ęcclesię« nolo dicere mensis. Ecce testimonio laicorum creati sunt dia-
30 coni. Et apostolus eum, qui ordinandus est[97] [episcopus, etiam testimonium uult habere gentilium, et][98] *Christus*[99] *dicit:* [oportet] etiam[100] [hunc] testimonium habere bonum ab his, qui foris sunt.« Omnium est ergo

---

[63] *Iohann. XI 49.* [64] iteRum [65] *Orig.:* iis [66] *Das* i *steht ober der Zeile.* [67] *Orig.:* crederent [68] dare [69] *Act. VIII 14, 15.* [70] leuitas nichil [71] *Num. XVI 31—35.* [72] *II Paralip. XXVI 19—21.* [73] *Orig.:* audeant [74] *Orig.:* quod sibi [75] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [76] *Durch Umschreibung korrigiert aus* in [77] *Orig.:* enim [78] *Durch Punkte korrigiert aus* ementis; *das* s *ober der Zeile angefügt.* [79] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [80] *Das letzte* s *ist ober der Zeile mit blasser Tinte angefügt.* [81] qui [82] *Das* i *ober der Zeile nachgetragen.* [83] *Orig.:* hæc [84] *Das erste* g *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [85] *Orig.:* Hi [86] *Orig.:* qui [87] *Durch Umschreibung korrigiert aus* adulationis; *Orig.:* adulationem [88] *Am unteren Rande des Blattes:* Q IIII [89] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [90] *Ebenso.* [91] *Durch Punkte korrigiert aus* deferiri [92] *Durch Streichung und Nachtragung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* antefieri [93] *Das* a *ober der Zeile nachgetragen.* [94] a [95] *Das zweite* i *steht ober der Zeile. Act. VI 3.* [96] *Das* o *ober der Zeile nachgetragen.* [97] *Orig.:* dicitur [98] *Orig.:* sic enim ait [99] *I Timoth. III 7.* [100] *Orig.:* enim

testimonium dare et non tamen omnes possunt[101] esse, quod iudicant. Potest[102] pictor bonus[103] iudicari[104] ab illo, qui pingere nescit,[105] et coraula melior alia[106] coraula approbari ab eo, qui alterius artis sit.[107] Ita et testis potest esse creandi presbiteri, qui[108] inferior ordine est. Et[109] iterum quo[110] inflentur et putent sibi multum deberi. A nobis enim, inquiunt, perducuntur, qui[111] ordinandi sunt, ut dum lateri illorum septi sint,[112] honore digni uideantur. Fac uerum esse. Quasi enim officialis ab episcopo mittitur, ut obsequium prebeat ordinando. Nam et imperator, ut imperator appareat, ordinatur obsequio militari; non tamen melior nec par est exercitus imperatori. Nam es Aman, cum esset clarus in honore militari,[113] est a rege missus, [ut] Mardocheo in obsequium iret,[114] ut quantum dignus esset Mardocheus ex huiusmodi obsequiis nosceretur;[115] ita et diaconi creandis[116] presbiteris in obsequium mittuntur, ut dignos[117] eos fieri sacerdotes omnes intelligant;[118] exceptis enim sacerdotibus, quibus obsequium debent, omnibus preponuntur diaconi.

CXXXIV. (CV.)

In epistola eiusdem ad Ualerium.[1]

Nichil[2] est[3] in ac uita et maximę hoc tempore facilius et laetius et hominibus acceptabilius, episcopi aut presbiteri aut diaconi officio, si perfunctorię aut[4] adulatorię res agatur. Set nichil apud deum miserius et tristius et damnabilius. Item nichil est[5] in hac uita et maxime hoc tempore difficilius, laboriosius, periculosius, episcopi, presbiteri,[6] diaconi[7] officio. Set apud deum nichil beatius, si eo modo militetur, quo noster imperator[8] iubet. Quis autem iste sit modus, nec a pueritia mea nec ab adolescentia didici: et eo tempore, quo discere cęperam, uis mihi facta est merito peccatorum meorum. Nam quid aliud existimem, nescio, ut secundus locus gubernaculorum mihi traderetur, qui remum tenere non noueram.

---

[101] *Orig.:* hoc honore digni sunt. Iudicare enim omnes possunt, et non tamen omnes possunt [102] *Orig.:* Potest enim [103] *Folgt noch einmal* pictor [104] *Orig.:* iudicari et præferri alteri [105] *Orig.:* nesciat [106] *Durch Umschreibung korrigiert aus* alio [107] *Orig.:* est [108] *Folgt ein durchstrichenes* in [109] Est [110] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [111] *Das* i *steht ober der Zeile.* [112] *Orig.:* sunt [113] militari non tamen melior nec par [114] *Esther VI 10.* [115] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [116] *Das* s *ist nachgetragen.* [117] dignuS [118] intelligantur

CXXXIV. *Epist. XXI c. 1 (Migne a. a. O. XXXIII 88) vom Jahre 391. Ans. VI 191.*

[1] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* Ualentinum (. . . rium *nochmals am Rande); das ganze am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Ante omnia peto, ut cogitet religiosa prudentia tua, nihil [3] *Orig.:* esse [4] *Orig.:* atque [5] *Orig.:* esse [6] *Orig.:* aut presbyteri [7] *Orig.:* aut diaconi [8] imperatori

CXXXV. (CVI.)

AMbrosius in II libro officiorum.

Set et sacerdotem beneficiis suis uel iudiciis fauere conuenit, ut ęqualitatem[1] custodiat et presbitero[2] uel ministro[3] deferre ut parenti.
5 Neque hos,[4] quia semel probati sunt, arrogantes esse oportet, set magis[5] memores gratię humilitatem tenere. Nec[6] offendi sacerdotem, si aut presbiter aut minister aut quisquam[7] de clero aut misericordia aut ieiunio aut integritate aut doctrina et lectione existimationem accumulet suam. Gratia enim ęcclesię laus doctoris est; bonum[8] opus alicuius predicari,
10 ita tamen si nullo studio fiat iactantię. Laudent enim unumquemque proximorum labia et non os suum et commendent[9] opera non studia[10] sua.[11] Cęterum si quis[12] non obędiat episcopo, extollere atque exaltare se[13] desideret, merita episcopi obumbrare simulata affectionę doctrinę aut humilitatis aut misericordię, is[14] a uero deuius superbit, quoniam ueritatis
15 ea est regula, ut nichil (faciat)[15] commendandi sui[16] causa, quo minor alius fiat. Neque si quid[17] boni habeat,[18] id ad deformationem alterius et uituperationem exerceat.[19] Non[20] defendas inprobum et sancta indigno committenda arbitreris. Neque iterum urgeas et impugnes, cuius crimen non deprehenderis. Nam cum in omnibus iniustitia[21] cito offendat, tum
20 maxime ‖ in[22] ęcclesia, ubi ęquitatem haberi[23] dęcet,[24] ubi equalitatem
f. 63v. haberi oportet, ut nichil sibi potentior plus uindicet, nichil plus usurpet ditior. Siue enim pauper siue diues, in Christo unum sunt. Nichil sanctior plus[25] arroget. Ipsum enim par[26] est esse humiliorem. Set nec personam alterius accipiamus in iudicio. Gratia absit, causę merita decer-
25 nant.[27] Nichil[28] sic opinionem, immo fidem grauat, quam si[29] in iudicando potentiori dones causam inferioris uel pauperem innocentem arguas, diuitem excuses reum culpę. *Et infra.*[30] Episcopus ut membris suis[31] utatur clericis et[32] maxime ministris, qui sunt uere filii. Quem cuique uiderit aptum[33] muneri[34] et[35] deputet. Cum dolore[36] amputatur etiam,
30 quę putruit, pars corporis et diu tractatur, si potest sanari medicamentis.[37] Si non potest, tunc a medico bono absciditur. Sic episcopi[38] affectus boni est, ut optet sanari[39] infirmos, serpentia auferre, ulcera adurere,[40]

CXXXV. *Aus cap. 24 (Migne a. a. O. XVI 135, 136).*
[1] *Orig.:* æquitatem [2] presbiterum [3] ministrum [4] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* magis tamquam [6] *Orig.:* neque [7] *Das* i *ist ober der Zeile angefügt.* [8] bonus [9] commedent [10] studio [11] suo [12] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Orig.:* sese [14] hiS [15] *Orig.:* facias [16] *Orig.:* tui [17] *Das* i *steht ober der Zeile.* [18] *Orig.:* habeas [19] exerceaS [20] *Orig.:* Ne [21] iniustitię [22] In [23] *Orig.:* esse [24] *Orig.:* oportet [25] *Orig.:* plus sibi [26] pars [27] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dercernit [28] *Vgl. dazu hierselbst IV 88, 373.* [29] *Es folgt ein ausradierter Buchstabe.* [30] *Cap. 27, 28 (Migne a. a. O. XVI 139).* [31] *Durch Umschreibung korrigiert aus* siut [32] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* aut [33] actum [34] muniri [35] *Orig.:* ei [36] dolorem [37] medicamementis [38] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* episcopus [39] *Orig.:* sanare [40] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* indurere

aliqua[41] non abscidere. Postremo quod sanari non potest, cum dolore abscidere. Unde pulcerrimum illud preceptum magis eminet, ut cogitemus non quę nostra sunt, set quę aliorum;[42] hoc enim modo nichil erit, quod uel irati nostro indulgeamus[43] affectui,[44] uel fauentes nostrę plus iusto tribuamus[45] uoluntati;[46] hoc maximum incentiuum misericordię, ut com- 5 patiamur[47] alienis calamitatibus. Necessitates aliorum, quantum[48] possumus, iuuemus et plus interdum quam possumus. Melius est enim pro misericordia causas prestare uel inuidiam [perpeti,] quam pretendere inclementiam.[49] *Et cętera.*

CXXXVI. (CVII.) 10

Possidius episcopus in uita sancti Augustini.

Valerius Ypponiensis episcopus Augustino[1] presbitero *suo* potestatem dedit, se coram in ęcclesia euangelium predicandi et[2] frequentissime tractandi contra usum[3] et consuetudinem Africanarum ęcclesiarum. Vnde etiam ei[4] nonnulli episcopi detrahebant. Set ille uir uenerabilis ac pro- 15 uidus in Orientalibus ęcclesiis id ex more fieri sciens et[5] utilitati ęcclesię consulens, obtrectantium non curabat linguas, dummodo factitaretur a presbitero, quod a se episcopo impleri minime posse cernebat. Postea[6] *uero* currente et uolante huiusmodi fama, bono precedente exemplo, accepta ab episcopis potestate, presbiteri nonnulli coram episcopis tractare[7] 20 cęperunt.[8]

CXXXVII. (CVIII.)

HIERonymus Rustico[1] Narbonensi episcopo.

Diaconos,[2] quos[3] in apocalipsi[4] legis[5] VII angeli ęcclesiarum, hi sunt VII candelabra aurea, hi uoces tonitruorum,[6] uirtutum operatione 25 preclari, humilitate prediti, quieti, humiles, euangelizantes pacem, annuntiantes bona, dissensiones[7] et rixas et scandala resecantes, soli deo colloquentes in templo, nichil de mundo pęnitus cogitantes, dicentes patri et matri non nouimus[8] uos et filios suos non[9] agnoscentes; sine hoc sacerdotes[10] nomen [non] habent,[11] officium non habent:[12] hic minister dei 30

---

[41] *Das letzte* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [42] *Philipp. II 4.* [43] indigeamus [44] affectu [45] *Orig.:* tribuamus aliquid [46] *Durch Punkte korrigiert aus* uoluntatati [47] *Ans. III 28; Polyc. VI 20, 1.* [48] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [49] clementiam

CXXXVI. *Aus cap. 5 (Migne a. a. O. XXXII 37, 38).*

[1] *Orig.:* Et eidem [2] *Orig.:* ac [3] *Orig.:* usum quidem [4] et [5] *Orig.:* et certus et [6] *Orig.:* Et postea [7] *Orig.:* populis tractare [8] *Orig.:* coeperunt verbum dei

CXXXVII. *Aus dem apokryphen »libellus de septem ecclesiæ gradibus« (Migne a. a. O. XXX 153—155). Ans. VII 72; Polyc. II 39, 2.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Et hi sunt [3] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Apoc. I 20.* [5] *Orig.:* legimus [6] *Orig.:* tonitruorum, hi in similitudinem Noe sacramentorum iustitiæ præcones, non habentes in se maculam aut rugam: atque in candorem lucis effecti, in nomine Israel deum valent prospicere, pueri mentibus, animabus candidi [7] DissensioneS [8] noui [9] *Nachgetragen.* [10] *Orig.:* sacerdos [11] *Orig.:* habet, ortum non habet [12] *Orig.:* habet

dicitur, quia scriptum est:[12a] »[Quis] maior est qui ministrat, quam[13] cui ministratur?« Et sicut in sacerdote consecratio, ita in ministro dispensatio sacramenti est. Etiam[14] sacerdotibus propter presumptionem non licet de mensa domini tollere calicem, nisi eis traditus fuerit a diaconis.[15]
5 Ita enim deus noster omnipotens uniuersa disposuit, ut qui maiorem se[16] crederit,[17] minor esset.[18] Et qui uideretur minor, maior existeret. Denique, quam hoc uerum sit, ipse perpende. Leuitę inferunt oblationes in altario. Leuitę componunt mensam domini. Leuitę sacerdotibus,[19] cum[20] sacra-
f. 64. menta | benedicuntur, assistunt. Leuitę ante sacerdotes[21] orant, ut si
10 distinctio locorum creditur in mundo, etiam in altario dei uideant sibi episcopi, qui[22] superbi sunt, diaconos[23] anteponi.[24] Si humilitatem diligunt, maiores se esse in eo, quod sunt humiles, recognoscant.[25] Tunc deinde, ut aures habeamus ad deum,[26] diaconus clamat.[27] Ipse predicat, ipse ortatur, ipse commonet astantibus sacerdotibus. Nec[28] leuiter hanc
15 (uocem),[29] quę loquitur et pacem annuntiat, neglegenter[30] aspicias.[31] Sufficit huic ordini tantum per dominum fuisse concessum, ut non solum[32] sacerdos in templo *dei* totum agere et implere uideatur. *Et infra.* Nunc autem ex quo[33] in ęcclesiis sicut in Romano imperio creuit auaritia, perit lex de sacerdote et uisio de propheta; singuli quique[34] pro potentia[35]
20 episcopalis nominis, quam sibi ipsi inlicite absque ęcclesia uendicarunt,[36] totum quod leuitarum est, in usus suos redigunt. Nec hoc sibi, quod scriptum est, uendicant, sed cuntis auferunt uniuersa. Mendicat infelix in plateis clerus[37] et seruili[38] opere mancipatus publicam[39] de[40] quolibet[41] deposcit helemosinam,[42] qui[43] ex eo *magis* despicitur a cuntis,[44] [dum]
25 misericordia desolatus iuste putatur ad hanc ignominiam deuenisse. Solus *episcopus* incubat donis,[45] solus utitur[46] ministerio,[47] solus sibi uendicat uniuersa, solus partes inuadit alienas, solus occidit uniuersos.[48] Hinc *etiam* propter auaritiam sacerdotum *semper* odia consurgunt, hinc episcopi accusantur a clericis, hinc principium[49] litis,[50] hinc detractionis[51] causa,[52]
30 hinc origo *fit* criminis. Etenim si unusquisque[53] ita *in* hoc[54] mundo[55]

[12a] *Deuteron. X 8.* [13] *Orig.:* an [14] *Orig.:* Ipsis etiam [15] *Orig.:* diacono: ut præcedente ministerio sanctitatis humiliatus paulisper post consecrationem, dum ministro reverentiam exhibet, quantam ministerio dei debeat recognoscat [16] *Orig.:* se esse [17] *Orig.:* crediderit [18] *Orig.:* sit [19] *Orig.:* cum sacerdotibus [20] *Orig.:* dum [21] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [22] *Orig.:* si [23] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [24] *Durch Punkte korrigiert aus* anteponit [25] *Orig.:* cognoscant [26] *Orig.:* dominum [27] *Orig.:* acclamat [28] *Orig.:* ne [29] *Im Texte durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* uouem [30] aut neglegenter [31] *Orig.:* aspicias aut condemnandam putes [32] *Orig.:* solus [33] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [34] *Ebenso hier das ganze Wort.* [35] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* pęnitentia [36] *Orig.:* vindicaverunt [37] *Orig.:* clericus [38] *Orig.:* civili [39] publica [40] *Orig.:* a [41] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [42] *Orig.:* alimoniam [43] *Orig.:* et quidem [44] *Orig.:* cunctis sacerdotale officium [45] *Orig.:* divitiis [46] *Es folgt ein durchstrichenes* in [47] *Durch Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* monasterio [48] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [49] prin . . . cipium *geschrieben; das erste und letzte* i *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* principum [50] *Orig.:* lites [51] *Orig.:* desolationum [52] *Orig.:* causæ [53] *Das* i *steht ober der Zeile.* [54] *Orig.:* hunc [55] *Orig.:* mundum

uisibiliter possidere mandatur,[56] ut sua tantum sit possessione[57] contentus ac res non inuadat alienas, non agrum pauperis[58] tollat, non uineam, non subiunctorum[59] aliquod, non famulos, non fructum: quanto[60] magis qui ęcclesię dei preest, debet ita in omnibus seruare iustitiam, ut hoc[61] sibi uendicæt, quod sui iuris esse cognoscit? Aliena non rapiat, aliena non 5 tangat,[62] ęqualem se cęteris faciat. Et sicut sine his in ęcclesia non fuit, ita et sine his in[63] ministerii dispensatione non uiuat. Certe, ut ipse nouisti, qui uisibiliter in hoc mundo ius inuadit[64] alienum, accusatur a paupere, damnatur a iudice. Ita in[65] ęcclesia dei, cum unusquisque stipendia sua[66] perdit, clamat ad dominum,[67] auditur[68] a Christo. Nec differtur[69] 10 ultionis sententia, si non sedantur[70] uniuersa. Moderatio enim dei *ac* pietas[71] solum nostrum reditum quęrit ac nos[72] cupit[73] *longa* sua bonitate saluari.[74] Si[75] non conuertimur,[76] si duri corde[77] sumus, si in peccatis usque ad mortem illicite perduramus: assiduę peccanti,[78] sicut scriptum est, deus non miseretur.[79] 15

CXXXVIII. (CVIIII.)

Idem ad eundem.[1]

Nec ego dico presentibus episcopis *suis* atque astantibus *in* altario[2] presbiteros[3] posse sacramenta conficere, set[4] quia scriptum est:[5] »Presbiteri dupplici honore honorantur,[6] maxime qui[7] laborant[8] in uerbo dei«[9] 20 predicare eos decet. Vtile est benedicere. Congruum *est* confirmare. Conuenit reddere communionem. Necesse est uisitare infirmos, orare pro inualidis atque omnia dei sacramenta complere.[10] Nemo hic[11] episcoporum inuidia diabolicę temptationis infletur,[12] irascatur,[13] interdum si presbiteri exortentur plebem, si in ecclesiis predicent, si plebi,[14] | ut scriptum est, 25 benedicant. Etenim obuianti[15] mihi ista sic dicat,[15a] qui non uult presbiteros[16] facere, quod[17] iubetur[18] a deo. Dicat quis[19] maior[20] Christo? aut quid poterit corpori[21] eius aut sanguini anteponi? Si presbiter Christum f. 64v.

[56] *Es folgt ein gänzlich ausradierter Buchstabe.* [57] *Durch Punkte korrigiert aus* possessioneS [58] *Orig.:* pauperi [59] *Durch Streichung (des* i*) und Nachtragung (des* um *in blasserer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* subiunctori [60] *Das* a *ober der Zeile nachgetragen.* [61] *Orig.:* hoc tantum [62] *Orig.:* contingat [63] *Orig.:* in ecclesiæ [64] insinuandis [65] *Orig.:* et in [66] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [67] *Orig.:* deum [68] *Orig.:* exauditur [69] *Orig.:* differtur in hac parte [70] *Orig.:* redduntur [71] *Orig.:* preces [72] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [73] *Orig.:* quærit [74] *Das* l *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* salvare [75] *Orig.:* Sed si [76] conuertitur [77] colli [78] peccantem [79] miseretuR.

CXXXVIII. *Aus cap. 6 desselben (Migne a. a. O. XXX 155—158).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* altari [3] *Umkorrigiert.* [4] *Orig.:* Et [5] *I Timoth. V 17.* [6] *Orig.:* honorentur [7] *Umkorrigiert.* [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* laxurant [9] *Orig.:* domini [10] *Orig.:* complere, præsertim cum in Oriente eum consuetudinem et in Illyrico et in Italia atque in Africa omnibus in locis temporibus apostolorum fuisse manifestum sit [11] *Orig.:* hinc [12] *Orig.:* inflatus [13] *Orig.:* irascitur in templo [14] *Orig.:* plebibus; *am unteren Rande des Blattes:* XI [15] *Orig.:* abnuenti [15a] *Orig.:* dicam [16] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Orig.:* quæ [18] *Orig.:* iubentur [19] qui; *das* i *steht ober der Zeile.* [20] *Folgt ein durchstrichenes* ei; *Orig.:* maior est [21] *Durch Punkte korrigiert aus* corporei

consecrat, cum in[22] altario dei sacramenta benedicit, benedicere populum[23] non deberet,[24] quia[25] Christum meruit[26] consecrare? Circa[27] laicos[28] ac[29] mulieres iubentibus uobis iniustissime[30] sacerdotibus[31] presbiter dei benedictionis perdit officia?[32] amittit lingue opus? non habet confidentiam
5 predicandi, truncatus omni[33] parte uirtutum? Solum*que* presbiteri nomen habet, plenitudinem ac perfectionem, que consecrationi eius compentit,[34] nonretentat? Quis hic,[35] rogo, o sacerdotes honor uester est, ut damnum gregibus inferatis? Quoniam cum pastoribus perpotentiam aufertur deo digna diligentia, contagium quoddam et calamitas crescit in gregibus. Ac deo
10 non[36] patrimonii sui damna conqueritis, dum soli uultis in ecclesiis potentari? Denique et chrismatis ea ratio est atque hic ordo legitimus consecrandi.[37] Presbiteri ergo, si necesse est, possunt chrisma conficere.[38] *Et paulo post. Presbiteri* ab initio[39] negotiorum iudices esse mandati sunt, presbiteri sacerdotum interesse concilio, quoniam et ipsi presbiteri, ut
15 legimus, episcopi nominantur,[40] secundum quod scriptum est, ad episcopum.[41] Et alibi, ad maiores[42] natu:[43] »qui uos posuit episcopos regere ecclesiam suam.«[44] *Et infra.* Set oderunt hoc superbi sacerdotes in presbiteri[45] nomine,[46] qui nolunt hoc esse quod Christus, qui discipulorum pedes lauit, qui[47] baptizatus a Iohanne est, licet baptizandum se *esse*
20 Iohannes a domino proclamaret. *Quod* propterea[48] scribo, ut si peracti[49] temporis error iam non potest reuocari uel ad presens in ecclesiis tuis[50] faciant, quod Rome siue[51] quod in Oriente *siue*[52] quod in Africa,[53] quod in Hispania, quod in Britannia, quod in[54] Gallia,[55] quod in omnibus locis, [ubi] humilitas[56] perseuerat, quod in celis [fit], quod maius est, ubi sedes
25 eorum legis esse disspositas.[57]

CXXXIX. (CX.)

Eiusdem super Matheum.[1]

»QVODcumque[2] ligaueris super terram, erit ligatum et in celis« et cetera. Istum locum episcopi et presbiteri non intelligentes aliquid[3] sibi

[22] *Ober der Zeile nachgetragen.* [23] *Orig.:* populo [24] *Orig.:* debet [25] *Orig.:* qui [26] *Orig.:* etiam meruit [27] *Orig.:* tamen credendum est summi sacerdotis iudicio et hoc faciendum, quod iusserit circa [28] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [29] *Orig:* et [30] iniustissimi [31] sacerdotes [32] *Orig.:* officium [33] *Orig.:* est omni [34] compentit. *Durch Umschreibung korrigiert aus* competet [35] *Umkorrigiert?* [36] *Orig.:* nostro non [37] *Orig.:* consecrandi, baptizatum dominum et in similitudine columbæ in specie chrismatis a patre unctum fuisse manifestum est, ac plenitudo sacramenti corpus eius et sanguis ostensus [38] *Orig.:* conficere, quia in corpore eius chrisma est [39] *Orig.:* initio, ut legimus [40] *Orig.:* nuncupantur [41] *Orig.:* Titum; *hier folgt:* que tibi data est per impositionem manuum presbiteri. [42] mares [43] *Act. XX 28.* [44] *Orig.:* suam Philippis [45] *Orig.:* presbyteris [46] *Orig.:* nomen [47] *Das* i *steht ober der Zeile.* [48] *Orig.:* propterea hæc [49] *Orig.:* præteriti [50] *Orig.:* servetur humilitas, ut presbyteri hoc in ecclesiis suis [51] sui [52] sui [53] *Orig.:* Africa, quod in Illyrico [54] *Orig.:* etiam ex parte [55] *Orig.:* per Gallias [56] humilita . . . s *geschrieben.* [57] *Orig.:* dispositas, ut terrena contemnas, ut nihil tibi de mundi istius conversatione præsumas

CXXXIX. *III c. 16 (Migne a. a. O. XXVI 118). Ans. VII 122.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Matth. XVI 19; Orig.:* Et quodcumque [3] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

de Phariseorum assumunt supercilio,[4] ut uel damnent innocentes uel soluere se noxios arbitrentur, cum apud deum non sententia sacerdotum sed reorum uita queratur. *Et paulo post.* Alligat[5] uel soluit episcopus et[6] presbiter non eos, qui insontes[7] sunt uel noxii, set pro officio suo, cum peccatorum audierit uarietates, scit quid ligandus sit, qui[8] soluendus. 5

CXL. (CXI.)

Ex epistola ad Euangelum presbiterum.[1]

LEgimus in Esaia[2] »fatuus fatua loquitur.«[3] Audio quendam in tantam erupisse uecordiam, ut diaconos presbiteris,[4] idest episcopis[5] anteferret. Nam cum apostolus perspicue doceat eosdem esse presbiteros quos[6] episcopos, 10 quid[7] patitur mensarum et uiduarum minister, ut super[8] eos se tumidus efferat, ad quorum[9] preces Christi corpus sanguisque[10] conficitur? Quęris auctoritatem? Audi testimonium:[11] »Paulus et Timotheus serui Christi Ihesu omnibus sanctis in Christo Ihesu, qui sunt *in* Philippis, cum episcopis et diaconibus.« Vis et aliud exemplum? In actibus apostolorum 15 ad unius ęcclesię sacerdotes ita Paulus[12] loquitur:[13] »Attendite[14] uobis et cuncto gregi, in quo[15] uos spiritus sanctus posuit episcopos, ut regeretis[16] ęcclesiam domini, quam acquisiuit[17] sanguine suo.« Ac ne quis[18] contentiose in una[19] ęcclesia plures episcopos fuisse contendat, audi[20] et aliud testimonium, in quo[21] manifestissime comprobatur, eundem[22] || esse episco- 20 pum atque presbiterum. »Propter[23] hoc relinqui[24] te Cretę,[25] ut quę f. 65. deerant, corrigeres[26] et constitueres per ciuitates presbiteros, sicut ego[27] tibi mandaui. Si quis[28] est sine crimine, unius uxoris uir, fideles habens filios, non in accusatione luxurię aut non subditos.[29] Oportet enim episcopum sine crimine esse, quasi[30] dei dispensatorem.« Et ad Ti- 25 motheum:[31] »Noli neglegere gratiam,[32] quę tibi data est, prophetię, per impositionem manuum presbiterii.« Set et Petrus in[33] epistola:[34] »Presbiteros« inquid »in uobis precor compresbiter et testis passionum Christi et futurę glorię, quę reuelanda est particeps, regere[35] gręgem Christi et inspicere non ex necessitate set uoluntarię iuxta deum.« Quod quidem 30

---

[4] supercilium [5] *Orig.:* Quomodo ergo ibi leprosum sacerdos mundum vel immundumfacit: sic et hic alligat [6] *Ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] *Orig.:* quive

CXL. *Migne a. a. O. XXII 1192—1195. Ans. VII 87 (92).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Isaias XXXII 6.* [3] *Orig.:* loquetur [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* presbiteros [5] episcopi [6] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Orig.:* supra [9] . . . orum *ober der Zeile nachgetragen.* [10] sanguinisque [11] *Philipp. I 1.* [12] Pauleis [13] *Act. XX 18.* [14] Antendite [15] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [16] regeretur [17] acquiuit [18] *Das* i *steht ober der Zeile.* [19] *Nach dem* u *ein leerer Raum.* [20] adi [21] *Es folgt ein leerer Raum.* [22] *Am unteren Rande des Blattes:* esse episcopum atque presbiterum [23] *Tit. I 5 flgde.* [24] *Orig.:* reliqui [25] *Orig.:* in Creta [26] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile angefügt.* [27] *Orig.:* et ego [28] *Das* i *steht ober der Zeile.* [29] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [30] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [31] *I Timoth. IV 14.* [32] *Orig.:* gratiam, quæ in te est [33] *Orig.:* in prima [34] *I Petr. V 1, 2.* [35] regerem

grȩce significantius dicitur[36] ἐπιϭxoπoῦvτεϛ,[37] unde[37a] et nomen episcopi tractum est. Parua tibi uidentur tantorum[38] testimonia? Clangat tuba euangelica, filius tonitrui, quem *Christus* Ihesus amauit plurimum, qui de pectore saluatoris doctrinarum fluenta potauit:[39] »Presbiter electȩ dominȩ[40] et filiis eius, quos[41] ego diligo in ueritate.«[42] Quod autem postea unus electus est, qui cȩteris preponetur[43] in chrismate,[44] *hoc* remedio[45] factum est, ne unusquisque[46] ad se trahens Christi ecclesiam rumperet. Nam et Alexandriȩ [a] Marco euangelista usque ad Heraclium et Dionisium episcopos, *qui tertium X^um et XIIII^um locum optinuerunt,* presbiteri semper unum de[47] se electum *et* in excelsiori gradu collocatum episcopum nominabant. Quomodo si exercitus imperatorem faciat, aut diaconi eligant de se, quem industrium[48] inuenerint et archidiaconem uocent.[49] Quid[50] enim facit excæpta ordinatione episcopus, quod presbiter non[51] faciat?[52] Nec altera Romanȩ urbis ȩcclesiȩ[53] *consuetudo,* altera totius orbis estimanda[54] est. Et Galliȩ et Britanniȩ et Africȩ et Persis et[55] omnes barbare[56] nationes unum Christum adorant, unam obseruant regulam ueritatis. Si auctoritas quȩritur, orbis maior est urbe. Vbicumque fuerit episcopus, siue Romȩ siue Egubii siue Constantinopoli siue Regii siue Alexandriȩ siue Thanis, eiusdem meriti, eiusdem est[57] sacerdotii. Potentia diuitiarum et paupertatis humilitas uel sublimiorem uel inferiorem episcopum [non] facit. Cæterum omnes apostolorum successores sunt.

Et infra. In[58] ecclesia *tua*[59] Romȩ presbiteri sedent et stant[60] diaconi. *Et paulo post.* Qui prouehitur, a[61] minori ad maius prouehitur. Aut igitur ex presbitero ordinetur diaconus, ut presbitero[62] maior[63] comprobetur, in quem crescit ex paruo, aut si ex diacono ordinatur presbiter, nouerit se lucris minorem sacerdotio esse maiorem.[64]

CXLI. (CXII.)

Hieronymus in epistola ad Nepotianum.[1]

Esto subiectus pontifici tuo et quasi animam[2] parentem ama.[3] *Set* et[4] episcopi sacerdotes se sciant[5] esse non dominos,[6] honorent clericos

[36] dicituR [37] *Sehr sonderbare griechische Buchstaben.* [37a] *Orig.:* id est superintendentes, unde [38] *Orig.:* tantorum virorum [39] *Vorher geht* pota [40] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dominecȩ [41] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [42] *II Iohann. 1* [43] *Orig.:* præponeretur [44] *Orig.:* schismatis [45] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* remedium; *Orig.:* remedium [46] *Das* i *steht ober der Zeile.* [47] *Orig.:* ex [48] industrem [49] uocem [50] *Dieser Satz steht in E auf f. 101.* [51] *Fehlt in E.* [52] *E:* facit [53] *Orig.:* ecclesia [54] *Orig.:* existimanda [55] *Orig.:* et Oriens et India et [56] *Durch Streichung korrigiert aus* barbares [57] *Orig.:* est et [58] *Orig.:* Cæterum etiam in [59] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* a (tuam). [60] *Das* t *am Ende ober der Zeile nachgetragen.* [61] *Orig.:* de [62] *Orig.:* presbyter [63] *Orig.:* minor diacono [64] maioreM.

CXLI. *Cap. 7 dieses Briefes vom Jahre 394 (Migne a. a. O. XXII 533, 534). Ans. VII 121.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Umschreibung und Hinzufügung des Kürzungsstriches korrigiert aus* animȩ; *Orig.:* animæ [3] *Orig.:* suscipe [4] *Orig.:* Illud etiam dico, quod [5] *Orig.:* noverint [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

quasi clericos, ut ipsis[7] *episcopis* a clericis quasi[8] episcopis honor deferatur. Scitum[9] est illud oratoris Domitii: Cur ego, inquid, te habeam ut principem, cum tu me non habeas ut senatorem? Quod Aaron et filios[10] eius hoc esse episcopum et presbiteros nouerimus: Unus dominus, unum templum, unum sit[11] ministerium. Recordemur semper, quid apostolus Petrus precepit[12] sacerdotibus:[13] »Pascite eum, qui in uobis est, gregem domini; prouidentes non coacte set spontaneę secundum deum: neque turpis lucri gratia set uoluntarię, neque ut dominantes in[14] clero[15] set forma facti gregis ex animo: ut cum apparuerit princeps pastorum, percipiatis inmarcessibilem glorię coronam.« Pessimę consuetudinis est in quibusdam ęcclesiis tacere presbiteros et presentibus episcopis non loqui, quasi[16] aut inuideant, aut non dedignæntur audire. »Et si alii« inquit[17] apostolus Paulus »fuerit reuelatum sedenti, prior taceat. Potestis enim per singulos[18] prophetare, ut omnes discant et omnes consolentur et spiritus prophetarum est subiectus prophetis. Non enim dissensionis[19] est deus set pacis.«[20] »Gloria patris est filius sapiens.«[21] || Gaudeat episcopus *in* iudicio suo, cum tales Christo elegerit sacerdotes. f. 65v.

CXLII. (CXIII.)

Idem super Aggeum.[1]

Considera[2] sacerdotum esse officii de lege interroganti[3] respondere. Si sacerdos[4] est, sciat legem domini. Si ignorat[5] legem, ipse se[6] arguit sacerdotem[7] non esse. Sacerdotis enim est scire legem et ad interrogationem respondere de lege. Quod quidem[8] et in Deuteronomio[9] legimus, ut sicubi in urbibus Israel questio fuerit exorta inter sanguinem et sanguinem *et*[10] inter iudicium et iudicium, lepram[11] et lepram, contradictionem et contradictionem, eant ad sacerdotes et[12] leuitas et[13] pontificem, qui[14] fuerit in diebus illis,[15] et qverant[16] ab eis[17] legem domini. Quibus[18] respondentibus [faciant[19] quod iubentur.][20] Quod si non fecerunt,[21] exterminentur[22] de populo suo.[23]

---

[7] ipsi [8] *Das* a *ist in blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [9] Scutum [10] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Orig.:* sit etiam [12] *Orig.:* præcipiat [13] *I Petr. V 2 flgde.* [14] *Ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Ebenso.* [16] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Das zweite* i *ist ober der Zeile hinzugefügt; I Corinth. XIV 30 flgde.* [18] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* singulis [19] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dissensiones [20] *Durch Rasur korrigiert aus* paucis [21] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sipiens; *Prov. X 1.*

CXLII. *Zu c. II v. 11 ssqu. (Migne a. a. O. XXV 1406). Ivo Decr. XII 6, Ivo Pan. XIII 87, Coll. tr. P. III 22, 6; Lib. III 5; Petr. Lomb. sent. III 39.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E (f. 100v) ohne alle Überschrift.* [2] *Orig.:* Simulque considera [3] interrogatos. *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Durch Streichung und Anfügung des* s *(ober der Zeile) korrigiert aus* sacerdot [5] ignoras [6] *Nur in E.* [7] *Orig.:* domini sacerdotem [8] *E:* quid [9] *Deuteron. XVII 8.* [10] *Fehlt in E.* [11] *E:* inter lepram [12] *Orig.:* atque [13] *Orig.:* et ad [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* illis constitutus [16] *Durch Streichung des Kürzungsstriches und Nachtragung des* v *(ober der Zeile) korrigiert aus* qui erant [17] *Orig.:* eo [18] *Hiemit beginnt in E f. 101.* [19] *E:* faciat [20] *E:* iubetur [21] *Orig.:* fecerint [22] *E:* exterminetur [23] *In E folgt noch ein Satz aus c. 140 dieses Buches (S. 260).*

CXLIII. (CXVII.)[1]

Idem in epistola ad Titum.[2]

»Constituas[3] per ciuitates presbiteros, sicut ego tibi disposui.« Qui qualis presbiter debeat ordinari, in consequentibus disserens hoc est:[4] »si 5 quis sine crimine est, unius uxoris uir;«[5] postea intulit:[6] »Oportet enim[7] sine crimine esse tamquam dei dispensatorem.« Idem ergo est presbiter qui[8] episcopus. Et antequam diaboli instinctu[9] *diuersa* studia in religione fierent,[10] communi presbiterorum consilio ęcclesię gubernabantur. Postquam[11] uero unusquisque eos, quos baptizauerat, suos putabat esse non 10 Christi, in toto orbe decretum est, ut unus de presbiteris electus superponeretur cęteris, ad quem omnis cura ęcclesię pertineret et scysmata[12] tollerentur. Hæc propterea *,inquio,* ut ostenderem[13] apud ueteres eosdem fuisse presbiteros quam[14] episcopos. Sicut ergo presbiteri sciunt se[15] ęcclesię consuetudine eis,[16] qui sibi prepositi[17] sunt,[18] esse subiectos: ita 15 episcopi nouerint se magis consuetudine quam dispensationis[19] dominicę ueritate presbiteris[20] esse maiores.

CXLIV. (CXVIII.)

Idem ad Rusticum monachum.[1]

In apibus princeps[2] unus[3] est. Grues unam secuntur ordine lit- 20 terato. Imperator unus. Iudex unus prouincię. Roma, ut condita est, duos fratres simul reges habere non potuit et parricidio dedicatur. In Rebeccę utero Esau et Iacob bella gesserunt.[4] Singuli ęcclesiarum episcopi, (singuli archipresbiteri,) singuli archidiaconi et omnis ordo ęcclesiasticus suis rectoribus nititur. In naui unus[5] *est* gubernator;[6] in domo 25 unus *est* dominus. In quouis[7] grandi exercitu unius signum expectatur.

CXLV.

Idem in epistola ad [Nepocianum].[1]

Maiorum traditiones et consuetudines, quę tamen non sunt contra fidem, leges apostolicas religio christiana arbitratur.

CXLIII. *Cap. 1 des Kommentars »in epistolam ad Titum« (Migne a. a. O. XXVI 562, 563).*
[1] *Umkorrigiert aus* CXIIII. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Tit. I 5; Orig.:* Ut constituas [4] *Orig.:* ait [5] *Orig.:* vir, et cætera [6] intulis; . . . . lis *am l. Rande wiederholt.* [7] *Orig.:* enim episcopum [8] *Orig.:* qui et [9] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* fierent et diceretur in populis: Ego sum Pauli, ego Apollo, ego autem Cephæ [11] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [12] *Orig.:* schismatum semina [13] *Orig.:* ostenderemus [14] *Orig.:* quos et [15] *Orig.:* se ex [16] *Orig.:* ei [17] *Orig.:* præpositus [18] *Orig.:* fuerit [19] *Orig.:* dispositionis [20] presbiteri

CXLIV. *Cap. 15 dieses Briefes vom Jahre 411 (Migne a. a. O. XXII 1080). Ivo Decr. V 356.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* principes [3] *Orig.:* sunt [4] *Genes. XXV 22.* [5] *Durch Rasur korrigiert aus* unius [6] gubernatoR [7] quouoS; *Orig.:* quamvis

CXLV. *Vgl. cap. 6 des Briefes an Lucinus vom Jahre 398 (Migne a. a. O. XXII 672), welches den gleichen Gedanken mit ähnlichen Worten ausspricht. Cæs. I 18.*
[1] *In der Handschrift ein leerer Raum; in der Cæsaraugustana lautet die Überschrift wie hier ergänzt: in dem betreffenden Briefe findet sich die Stelle jedoch nicht.*

CXLVI. (CXVIIII.)

Idem.[1]

Roboam[2] filius Salomonis ideo perdidit regnum, quia noluit audire presbiteros *suos*. Quomodo enim centuriones dicuntur,[3] qui C presunt militibus,[4] et chiliarchę qui mille, quos[5] nos tribunos appellamus ab eo, quod presunt tribui: sic in Israelitico exercitu quinquagenarii[6] uocabantur, qui[7] in capite erant L militum. Senatum[8] quoque Romani consules habebant, quorum[9] consilio cuncta agebant. Et nos habemus in ęcclesia senatum nostrum, cętum presbiterorum.

CXLVII.

Idem super Mattheum.

Conuocatis discipulis ait[1] Ihesus: »Misereor *super* turbam.«[2] Conuocat[3] discipulos Christus[4] et quod facturus est, loquitur,[5] ut[6] magistris *ęcclesię* det[7] exempla,[8] cum subditis[9] esse communicanda consilia.[10]

CXLVIII. (CXX.)

Idem in epistola ad Eliodorum presbiterum.[1]

Vestes pullas æquę[2] ut candidas, ornatus ut sordes pari modo fuge.[3] Quia alterum delicias alterum gloriam redolet. Nam[4] absque amictu lineo incedere set pretium uestium linearum non habere laudabile est. Alioquin ridiculum et plenum dedecoris est, referto marsuppio, quod sudarium orariumque non habeas, gloriari.[5]

CXLVI. *Im Kommentare zu Isaias III 3 (Migne a. a. O. XXIV 59, 61). Reg. III 14.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Et Roboam; *III Reg. XII.* [3] *Orig.:* vocantur [4] mimilitibus [5] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Nachtragung des* os *(ober der Zeile) korrigiert aus* qui [6] *Das erste* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Umkorrigiert?* [8] *Im Orig. lautet dieser Satz:* Senatus quoque consulta dicuntur, et principes quondam Romani consules appellati sunt, vel a consulendo ci vibus vel a regendo cuncta consilio [9] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.*

CXLVII. *Migne a. a. O. XXVI 111.*
[1] *Orig.:* dixit autem; *Matth. XV 32.* [2] *Orig.:* turbæ, quia triduo iamperseverant mecum et non habent, quod manducent. [3] *Orig.:* Convocat quoque [4] *Orig.:* suos [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* ut vel [7] *Orig.:* exemplum [8] *Orig.:* tribuat [9] *Orig.:* cum minoribus atque discipulis [10] *Orig.:* consilia vel ex confabulatione intelligant signi magnitudinem, respondentes se panes in eremo non habere

CXLVIII. *In Wahrheit aber cap. 9 des Briefes an Nepotianus vom Jahre 394 (Migne a. a. O. XXII 535).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* æque devita [3] *Orig.:* fugiendæ sunt [4] *Orig.:* Non [5] regulari

CXLIX.

Idem ad Eustochium.

Sunt alii, *ut* de mei ordinis hominibus loquar,[1] quibus[2] *est* omnis cura de uestibus, si bene oleant, si pes laxa pelle non folliat,[3] digiti[4]
5 anulis radiant et ne plantas humidior uia spargat,[5] uix imprimunt summa
f. 66. uestigia. Tales magis[6] sponsos estimato quam[7] clericos.

CL. (CXXI.)

Hieronymus in epistola ad Heliodorum presbiterum.[1]

Sed *et* alia[2] causa est monachi,[3] *est* alia clericorum. Clerici oues[4]
10 pascunt: Ego pascor.[5] Illi de altario uiuunt: mihi quasi infructuosę arbori securis ponitur ad radicem, si munus ad altare non defero, nec possum obtendere paupertatem, cum in euangelio Anum uiduam duo, quę[6] sibi sola supererant, mittentem laudat[7] dominus.[8] Michi ante presbiterum sedere non licet. Illi,[9] si peccauero, licet tradere me sathanę in interitum[10]
15 carnis, ut spiritus saluus sit *in die domini.*[11] Et in ueteri quidem lege quicumque sacerdotibus non obtemperasset, aut extra castra positus lapidabatur a[12] populo[13] aut gladio ceruice subiecta contemptum[14] expiabat cruore.[15] Nunc[16] uero inobediens spirituali animaduersione[17] truncatur aut eiectus de ecclesia rabido[18] demonum [ore] decerpitur.[19]

20

CLI.

Idem item ad Furiam.

Quidquid[1] dicitur in monachos, redundat[2] in clericos, qui *patres* sunt monachorum. Detrimentum gregis[3] ignominia est magistri.[4] Sicut e regione illius monachi uita laudanda[5] est, qui uenerationi[6] habet domini[7]
25 sacerdotes: et non detrahit gradui, per quem factus est Christianus.

CXLIX. *Cap. 28 dieses Briefes vom Jahre 384 (Migne a. a. O. XXII 414).*
[1] *Orig.:* loquor [2] *Orig.:* qui ideo presbyteratum et diaconatum ambiunt, ut mulieres licentius videant. His [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* folleat [4] *Orig.:* Crines calamistri vestigio rotantur; digiti de [5] *Orig.:* aspergat [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CL. *Cap. 8 dieses Briefes vom Jahre 373 (Migne a. a. O. XXII 352). Ans. VII 123, Cæs. VIII 38; Lib. III 2.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* alia, ut ante perstrinxi [3] *Orig.:* monachorum [4] *Das* s *ober der Zeile (mit lichterer Tinte) angefügt.* [5] *Durch Streichung korrigiert aus* paschor [6] quid [7] *Orig.:* in gazophylacium laudaverit [8] *Luc. XXI 24.* [9] Ille [10] interitu [11] *I Corinth. V 5.* [12] *Ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Umkorrigiert.* [14] contemptu [15] cruorem; *Deuteron. XVII 12.* [16] Nuc [17] *Orig.:* mucrone [18] rabidum [19] *Orig.:* discerpitur

CLI. *Cap. 5 dieses Briefes vom Jahre 394 (Migne a. a. O. XXII 552).*
[1] Quocumque; *Orig.:* et non quidquid [2] *Orig.:* redundet [3] *Orig.:* pecoris [4] *Orig.:* pastoris [5] . . . anda est *auf einer Rasur und sehr schwer leserlich; daher beide Worte am Rande wiederholt.* [6] *Durch Streichung korrigiert aus* ueneratione; . . . ni *am r. Rande geschrieben.* [7] *Orig.:* Christi

CLII. (CXXII.)

Beda in Anglorum istoria.[1]

Dilectissimis et sanctissimis fratribus episcopis,[1a] presbiteris,[2] abbatibus[3] Scotię Hilarius archipresbiter et seruans locum sanctę sedis apostolicę, *et* Iohannes diaconus in[4] dei nomine electus *in Romanum pontificem.* Item Iohannes primicerius et seruans locum sanctę sedis apostolicę. Et Iohannes seruus dei consiliarius eiusdem apostolicę sedis. 5

Reseratis[5] scriptis uestris, quod per latores uestros ad sanctę memorię Seuerinum papam misistis, cognouimus quod uirus Pelagianę heresis apud uos denuo reuiuiscit. Hortamur[6] *itaque uos fratres karissimi,* ut a uestris mentibus huiusmodi uenenatum superstitionis facinus auferatur. Nam qualiter[7] ipsa[8] execranda heresis dampnata est, latere uos[9] non debet, sed[10] et cotidie a nobis perpetuo anathematę sepulta dampnatur. Et hortamur, ne quorum[11] arma combusta sunt, aput uos eorum cineres suscitentur; *et cętera.* 10 15

CLIII. (CXXIII.)

Ex libro I Burchardi.[1]

Gregorius IIII[2] Theodosium,[3] quem Eugenius antecessor eius presbiterii honore priuauerat, ęcclesię Seginine consecrauit episcopum. Leontius, dum esset[4] presbiter, depositus fuit et[5] postea in Antiochia patriarcha extitit. Misenum episcopum a Felice papa damnatum Gelasius[6] successor[7] eius[8] et communioni[9] reddidit[10] et ęcclesię suę restituit. 20

CLIV. (CXXIIII.)

Ex gestis Sancti Siluestri papę.[1] 25

A[2] SANCTO Siluestro[3] et presbiteris eius[4] colobiorum usus[5] sumpsit[6] initium et[7] Marcus et Iulius et Liberius eo ordine usi sunt. Post hos

CLII. *Lib. II cap. 19 (Migne a. a. O. XCV 113, 114).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [1a] *Orig.:* Tomiano, Columbano, Cromiano, Dinnao et Baithano episcopis [2] *Orig.:* Cromano Ernianoque, Laistrano, Scellano et Segeno presbyteris [3] *Orig.:* Sarano cæterisque doctoribus seu abbatibus [4] *Orig.:* et in [5] *Der Satz bis* cognouimus *gibt nur den Inhalt zweier Sätze des Orig. an.* [6] *Orig.:* quod omnino hortamur [7] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Orig.:* ipsa quoque [9] nos [10] *Orig.:* quia non solum per istos ducentos annos abolita est, sed [11] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CLIII. *Burch. I 233 (Migne a. a. O. CXL 616); Coll. tr. P. I 62, 1. Vgl. auch Ivo Decr. prol., Ivo Pan. prol.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Burch.:* vero IIII papa [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] esse [5] *Burch.:* sed [6] . . . sius *auf einer Rasur.* [7] *Burch.:* papa successor [8] *Burch.:* illius [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* communione; *Burch.:* communicavit [10] *Fehlt in Burch.*

CLIV. *Aus einer (ungedruckten) »Vita beati Silvestri« (Cod. Paris. lat. 5301 [f. 312], aus dem 10. oder 11. Jahrhunderte). Ans. VI 188.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Cod. Paris. lat. 5301:* Sicque factum est, ut a [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben* [4] *Cod. Paris. lat. 5301:* eius et diaconibus [5] *Das letzte* s *ist nachgetragen.* [6] *Cod. Paris. lat. 5301:* sumpsisse[t] [7] *Cod. Paris. lat. 5301:* quo

autem, quoniam[8] nuditas brachiorum culpabatur,[9] colobia in dalmaticas commutata sunt. Visum est enim melius huic proposito conuenire, quod accuratius magis aspectibus placere ualeat.[10]

CLV. (CXXV.)

5 **Ex historia Anastasii bibliothecarii Romanę ecclesię.**[1]

Mvndi anno quinquies millesimo DCC XLIIII, diuine incarnationis anno CC XLIIII Nouatus Romanę[2] ęcclesię presbiter sese[3] ab ęcclesia separauit sub obtentu eorum,[4] qui Decii tempore in persecutione immolauerant et per pęnitentiam in communionem ab ęcclesia sunt recepti, et[5] 10 *ipse* cum[6] *suis sequacibus* pulsus est de[7] paradiso ecclesię sententia patrum[8] LX, qui sinodicę[9] conuenerunt in urbe Roma cum[10] pluribus presbiteris et diaconibus[11] *presidente Cornelio episcopo urbis.*

CLVI. (CXXVI.)

Iohannes Chrisostomus super Matheum.[1]

15 Diaconi autem, qui non bene tractant ęcclesiasticarum pecuniarum mensas set semper de eis fraudant et ipsas, quas dispensant,[2] et diuites fiunt de rebus pauperum: ipsi sunt[3] nummularii pecuniarum mensas habentes, [quos] Christus[4] euertit.[5] Quoniam autem mensis ęcclesia||sticarum (f. 66v.) pecuniarum diaconi presunt, docent nos[6] in actibus suis apostoli:[7] »Cum 20 factus fuisset« inquit »murmur Gręcorum ad Hebreos eo, quod despicerentur uiduę eorum in ministerio cotidiano, dicebant: Non[8] est bonum nos relinquentes uerbum dei ministrare mensis. Eligite ergo ex uobis septem, quos constituamus in hunc usum. Nos autem uerbo dei instantes[9] erimus.«

25

CLVII. (CXXVII.)

Ex concilio Bracarensi.[1]

Placuit,[2] ut quicquid[3] ex collatione fidelium offertur,[4] apud unum clericorum fideliter colligatur et constituto tempore aut semel aut bis in

---

[8] *Cod. Paris. lat. 5301:* sed quoniam [9] *Durch Punkte korrigiert aus* culpabantur; *Cod. Paris. lat. 5301:* culpabatur a quibusdam [10] *Cod. Paris. lat. 5301:* valeat populorum

CLV. *C. de Boor a. a. O. II 72. Ans. XII 40.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; darunter von jüngerer Hand* separauit se presbiter [2] *Orig.:* Romanorum [3] *Orig:* episcopatum indigne desiderans et compos minime factus, eo quod super aliis pravitatibus et maxime avaritiæ tumoris ac amoris privati vitiis deprehensus extiterit, sese [4] *Orig.:* quasi eorum [5] *Orig.:* auctorque ac hæresiarches eorum, qui se mundos per superbiam nuncupabant apparens, una [6] *Orig.:* cum ipsis [7] De [8] *Orig.:* patrum sanctorum [9] sinonicę [10] *Orig.:* una cum [11] *Orig.:* diaconibus, qui scilicet abdicato eo una cum inhumanis consentaneis fratres, qui lapsi fuerant, per pænitentiam suscipi decreverunt

CLVI. *Nicht gefunden.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dispensaS [3] *Durch Umschreibung herauskorrigiert* [4] Christum [5] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* euenerit [6] *Das* s *ober der Zeile angefügt.* [7] *Act. VI 1–4.* [8] No [9] *Das letzte* s *ober der Zeile angefügt.*

CLVII. *Cap. 21 des I. Konziles daselbst vom Jahre 563 (Bruns a. a. O. II 36).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Item placuit [3] *Orig.:* si quid [4] *Orig.:* aut per festivitatem martyrum aut per commemorationes defunctorum offertur

anno inter omnes clericos diuidatur. Nam nunc modica ex ipsa qualitate[5] discordia generatur, si unusquisque in sua septimana, quod oblatum fuerit, sibi defendat.

CLVIII. (CXXVIII.)

Ex cap. VI sinodi.[1] 5

Precipimus,[2] ne[3] diaconus quamuis[4] in dignitate hoc[5] est in officio quolibet[6] ęcclesiastico sit, ante[7] presbiterum sedeat, nisi[8] *cum* uices[9] habuerit[10] proprii patriarchę aut[11] metropolitani pro[12] aliquo[13] capitulo. Tunc enim sicut[14] illius locumtenens[15] honorabitur. Si quis[16] uero[17] presumpserit[18] hæc[19] tyrannicę[20] facere,[21] a[22] proprio gradu repulsus[23] 10 ultimus[24] omnium fiat[25] in ordine[26] suo.[27]

CLIX. (CXXVIIII.)

Ex eodem.[1]

Nvllus eorum, qui connumerantur in clero,[2] uestimentum indecens habeat siue in ciuitate degens siue in itinere ambulans,[3] set stolis utatur, 15 quę concessę sunt clericis. Si quis uero tale quid fecerit, per unam ebdomadam suspendatur.[4]

CLX. (CXXX.)

Hysidorus.[1]

Cardo dictus a potvcardian[2] gręco, idest corde, quia sicut cor totum[3] 20 hominem regit et mouet, ita cardo ianuę idest cuneus totam ianuam regit et mouet. *Vnde deriuatiue sacerdotes et leuitę summi pontificis cardinales dicuntur eo, quod ipsi[4] quasi forma facti gregi sacris predicationibus et preclaris operibus populum dei regant[5] atque adregant atque ad regni[6] cęlestis[7]*

---

[5] *Das letzte* a *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* inæqualitate

CLVIII. *Cap. 7 des Konziles zu Trullos vom Jahre 692 (Mansi a. a. O. XI 943). Ivo Decr. VI 123, Coll. tr. P. II 11, 3.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* statuimus [3] *Orig.:* ut [4] *Orig.:* etiamsi [5] *Orig.:* id [6] *Das* o *ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* ne ante [8] *Orig.:* præterquam si [9] *Orig.:* vicem [10] *Orig.:* gerens [11] *Orig.:* vel [12] *Orig.:* adsit in alia civitate super [13] *Das* o *steht ober der Zeile.* [14] *Orig.:* ut [15] *Orig.:* implens [16] *Das* i *steht ober der Zeile.* [17] *Orig.:* autem [18] *Orig.:* tyrannica adductus audacia [19] *Orig.:* tale quid [20] *Orig.:* efficere [21] *Orig.:* ausus fuerit [22] *Orig.:* is ex [23] *Orig.:* deiectus [24] *Orig.:* sit [25] *Orig.:* ultimus [26] *Orig.:* ordinis [27] *Orig.:* eius

CLIX. *Cap. 27 desselben Konziles (Mansi a. a. O. XI 955), aber in anderer Fassung. Coll. tr. P. II 11, 12.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] . . . o *auf einer Rasur.* [3] . . . bul . . . *auf einer Rasur und umkorrigiert.* [4] suspendatuR.

CLX. *»Etymologiæ« lib. XV cap. 7 (Migne a. a. O. LXXXII 548), aber nicht wortgetreu.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Überschreiben korrigiert aus* potocardian [3] tuum [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ipse [5] *Durch Punkte, Umschreibung und Nachtragung (des . . re . . über der Zeile) korrigiert aus* dei geraut [6] regNi. *Durch Umschreibung korrigiert aus* regui [7] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.*

auditum moueant et inuitent. Sicut a basibus,[8] quę sunt fulturę columnarum a fundamento surgentes,[9] basilei idest reges dicuntur, quia populum regunt: ita et cardinales diriuatiue[10] dicuntur[11] a cardinibus ianuę, qui tam regunt[12] et mouent,[13] quod plebem dei, ut superius diximus, doctrinis sanctis ad amo-
5 *rem dei moueant. Item[14] cardinales mundi duo sunt in septemtrione et meridie et ideo dicuntur cardines,[15] quia in ipsis uoluitur cęlum.*

CLXI. (CXXXI.)

Ex sinodo secundi Stephani papę in actione III.[1]

Esterno die prolata est sententia, quemadmodum Constantius apo-
10 stolicę sedis inuasor sup pęnitentię correptione subsistere debeat. *Item infra.*[2] Oportebat, ut hęc sacrosancta domina[3] nostra[4] Romana ęcclesia iuxta quod a beato[5] P[etro][6] et eius successoribus[7] institutum est, rite ordinaretur et in apostolatus culmen unus de cardinalibus presbiteris aut diaconibus consecraretur.

15

CLXII.

Item.

Set et hoc sub anathematis interdictionibus decernimus, ut nulli umquam laicorum siue ex manu armata uel ex aliis ordinibus presumant inueniri in electione pontificis. Set a cunctis[1] sacerdotibus atque pro-
20 ceribus ęcclesię et cuncto clero ipsa pontificalis[2] electio proueniat. Et postquam[3] pontifex electus fuerit et in patriarchium deductus, tunc[4] optimates militiæ uel cunctus exercitus et ciues honesti atque uniuersa generalitas populi huius R[omanę][5] urbis ad salutandum eum sicut omnium dominum properare debent,[6] et ita more solito decretum facientes et in eo
25 cuncti pariter concordantes subscribere debent. Hoc itaque et in aliis ęcclesiis sub diuini iudicii obtestatione *et anathematis indictione* decernimus obseruandum. De castris autem Tuscię uel Campanię uel de aliis locis nullus Romam audeat ingredi, nec a quopiam[7] inuitentur aut infra ciuitatem introducantur, sed nec quisquam[8] ex seruis tam cleri quamque[9] militię in
30 eadem electione inueniatur, nec ullus pęnitus cum armis aut[10] fustibus.

---

[8] *Durch Punkte korrigiert aus* abbasibus [9] surgeNtes [10] *Durch Punkte korrigiert aus* deriuatiues [11] dicuntuR [12] *Auf einer Rasur.* [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* mouet [14] *Vgl. dazu Isydor a. a. O. lib. III c. 38 (Migne a. a. O. LXXXII 172).* [15] *Durch Streichung korrigiert aus* cardinales

CLXI. *Aus Act. 3 der Synode Stephan III. vom 14. April 769 (Mansi a. a. O. XII 719). Ans. VI 28; Polyc. I 4, 6.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; darunter von jüngerer Hand* Stephanus III. [2] *Lib. I 8.* [3] dominica; . . . ca *auf einer Rasur.* [4] nostr . . . *auf einer Rasur.* [5] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* successorebus

CLXII. *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 719).*

[1] *Orig.:* certis [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* pontificales [3] *Orig.:* priusquam [4] *Orig.:* omnes [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* debet; *Orig.:* debeat [7] *Das* o *ist über der Zeile nachgetragen.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] quique [10] *Orig.:* et

CLXIII.

Actio IIII. || f. 67.

Si ad Sanctorum consortium uenire optamus, profecto hic omnia in honore[1] sanctorum siue reliquias[2] non solum corporum set et uestimentorum, siue basilicas nominibus eorum memoratas,[3] seu etiam imagines 5 et uultus illorum in quolibet[4] loco depictos[5] cęleberrimo honore uenerari debemus. Item.[6] Pauendum est, ne sub iconarum[7] occasione ad peiora sese status male assertionis erigat et corpora sanctorum et reliquias martyrum adorari tanquam membra domini ac[8] uenerari prohibeatur. Item.[9] Interrogatio Antiochi ad sanctum Athanasium:[10] Quomodo uos facitis 10 imagines et adoratis eas? R[esponsio:] non sicut deos imagines adoramus nos[11] fideles; absit, sicut pagani, set tantummodo affectum et caritatem animę nostrę ad uultum faciei imaginis aptamus; unde et multotiens uultu deleto sicut lignum purum atque comune iam, quod dudum fuerat, imago comburimus. Item.[12] Crucem pro crucifixo in ea Christo adoramus et 15 amplectimur fideliter. Item.[13] Si quis[14] sanctas imagines domini nostri Ihesu Christi et eius genitricis atque omnium sanctorum secundum sanctorum patrum statuta uenerari noluerit, anathema sit. Item.[15] Non amplius suscipiantur[16] apostolorum canonum prolata per sanctum Clementem, nisi quinquaginta capita, quę suscipit sancta dei catholica Romana ęcclesia. 20 Item.[17] Si quis ex episcopis[18] uel presbiteris uel monachis aut ex laicis contra canonum et sanctorum patrum statuta prorumpens in gradus[19] clericorum S[anctę] R[omanę][19a] ęcclesię, idest presbiterorum cardinalium et diaconorum ire presumpserit et hanc apostolicam sedem inuadere, quilibet in[20] supradictis temptauerit et ad summum pontificalem honorem ascendere 25 uoluerit: ipsi et sibi fauentibus faciat[21] perpetuum anathema. /Item.[22] Si quis[23] cum armis in electione pontificis uel aliorum sacerdotum inuentus fuerit, anathema sit. Item.[24] Si quis inuitare[25] aut introducere in hanc ciuitatem R[omanam][26] presumpserit quemquam de quacumque ciuitate

---

CLXIII. *Aus Act. 4 dieses Konziles (Mansi a. a. O. XII 720).*

[1] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Ebenso.* [4] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Das* s *ober der Zeile angefügt.* [6] *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 720).* [7] *Orig.:* iconum [8] hac [9] *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 720).* [10] *Umkorrigiert aus* Anastasium; *am Rande wiederholt.* [11] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 720).* [13] *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 720).* [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 720); Ivo Decr. III 132.* [16] . . . sci . . . *auf einer Rasur; am Rande wiederholt.* [17] *Mansi a. a. O. XII 720. Lib. I 8.* [18] *Durch Streichung korrigiert aus* epistolis [19] *Umkorrigiert?* [19a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ut; *Orig.:* ex [21] *Orig.:* fiat [22] *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 721).* [23] *Das* i *steht ober der Zeile.* [24] *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 721).* [25] *Durch Nachtragung (des* in . . . *mit blasserer Tinte ober der Zeile) und Umschreibung korrigiert aus* uitare; *Orig.:* iuvare [26] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Romæ

aut castro uel loco pontificis post discessum, quousque in[27] sede[28] beati P[etri][29] pontifex ordinatus fuerit, anathema sit. Item.[30] Si quis[31] resistere presumpserit sacerdotibus atque primatibus ęcclesię uel cuncto clero ad æligendum sibi pontificem, secundum hanc canonicam traditionem anathe-5 ma[32] sit.

---

[27] *Auf einer Rasur.* [28] *Ebenso.* [29] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [30] *Ebendaselbst (Mansi a. a. O. XII 721); Ans. VI 30.* [31] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [32] Anathema

INCIPIT LIBER III.

DE REBUS ECCLESIĘ.

Cap. I.[1]

Ex canonibus apostolorum cap. XI.[2]

PRECIPIMUS,[3] VT IN POTESTATE SUA RES[4] ECCLESIĘ EPISCOPVS 5
HABEAT. SI ENIM ANIMĘ HOMINVM pretiosę[5] illi sunt credite, multo magis oportet eum curam *de* pecuniis[6] agere[7] ita,[8] ut potestate eius indigentibus omnia dispensentur[9] per presbiteros et diaconos[10] et cum timore omnique sollicitudine ministrentur. Ex his autem, quę indiget,[11] si tamen indiget, ad suas necessitates[12] et[13] peregrinorum fratrum usus *et* ipse percipiat, 10
ut nichil eis possit omnino[14] deesse; lex enim (dei) precipit,[15] ut qui[16] altario deseruiunt,[17] pascantur[18] ex[19] ipso,[20] quia nec miles stipendiis propriis arma contra hostes assumit.[21]

II.

Ex eiusdem cap. X.[1] 15

Sint[2] manifeste res proprię episcopi, si tamen habet proprias, et manifestę dominicę, ut potestatem habeat de propriis moriens episcopus, sicut uoluerit et quibus uoluerit, derelinquęre, ne[3] sub occasione ęcclesi-

---

I. *Cap. 41; Vers. Dionys. und Isidor. (Migne a. a. O. LXVII 146 und Hinschius a. a. O. 30). Ans. ded. II 81 (86), Ans. VI 150, Coll. tredec. P. I 220, Cæs. VII 56.*
[1] *Dies steht nur in E (f. 101).* [2] *Am Rande.* [3] *Der reich verzierte Anfangsbuchstabe* P *reicht oben bis zur letzten Zeile des vorhergehenden Buches und unten bis in die Nähe des Randes.* [4] *Korrigiert in E.* [5] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* prefisosę [6] *Orig.:* pecuniarum [7] *Orig.:* gerere [8] Ita [9] *E:* dispensetitur [10] *Umkorrigiert.* [11] indigent; *E:* non indiget [12] *Das letzte* s *ober der Zeile angefügt.* [13] *Orig.:* et ad [14] *E:* omino [15] *I Corinth. IX 13.* [16] *E:* qui de [17] deseruiuNt [18] *E:* paschantur [19] *E und Orig.:* de [20] *Orig.:* altari [21] *Orig.:* sustulit

II. *Cap. 40; Vers. Dionys. und Isidor. (Migne a. a. O. LXVII 146 und Hinschius a. a. O. 29, 30). Ans. VI 166.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E steht als Überschrift:* Item II. [2] *Orig.:* Sint autem [3] Ne; *Orig.:* Nec

f. 67v. asticarum rerum, quę episcopi[4] || probantur, interdicantur.[5] Fortassis[6] enim[7] aut[8] uxorem habet aut filios[9] aut propinquos[10] aut seruos;[11] et iustum est hoc apud deum et homines, ut nec[12] ęcclesia detrimentum patiatur ignoratione rerum pontificis,[13] nec[14] eius propinqui sub optentu
5 ęcclesię proscribantur et in causas incidant, que[15] ad eum pertinent,[16] morsque eius iniuriis[17] infametur.[18]

III.

Item in eiusdem, cap. IIII[1] et V.[2]

Offerri non liceat aliquid[3] ad altare preter nouas spicas et uuas et
10 oleum ad luminaria et thimiama, idest[4] incensum, tempore quo[5] sacra[6] celebratur oblatio. Reliqua[7] poma omnia ad domum primitię episcopis[8] uel[9] presbiteris dirigantur nec offerantur[10] altario.[11] Certum est autem, quod episcopus et presbiteri[12] diuidant *et* diaconibus et reliquis clericis.

IIII.

15 ### In Chalcedonense[1] concilio DCXXX[2] patrum, cap. XXII.[3]

Clericis non licet[4] post mortem episcopi sui diripere[5] ea, quę illi competere possint,[6] sicut et[7] anterioribus[8] canonibus cautum est. Alioquin eos de gradibus suis posse periclitari.

V. (IIII.)

20 ### Ex eodem, cap. XXV.[1]

Redditus[2] ęcclesię uiduatę pene[3] echonomum[4] eiusdem ęcclesię integri[5] reseruentur.[6]

---

[4] *Orig.:* episcopi esse [5] *Orig.:* intercidant [6] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Auf einer Rasur.* [8] *Ebenso.* [9] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *E:* in [13] poNtificiS [14] *E:* ne [15] qui [16] pertinet [17] *Orig.:* iniuriis et malæ famæ [18] *Orig.:* subiaceat

III. *Cap. 4, 5; Vers. Isidoriana (Hinschius a. a. O. 27, 28). Reg. I 64, Burch. V 6, Ivo Decr. II 16.*

[1] *E:* III [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [4] i [5] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Orig.:* sancta [7] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *E und Orig.:* episcopo [9] *Orig.:* et [10] *Orig.:* offerantur in [11] *Orig.:* altari [12] presbiteris

IV. *Vom Jahre 451; Versio prisca (Leonis M. Opera III 236).*

[1] *E:* Calcedonensi [2] *E:* CDCXXX [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *Orig.:* liceat; *E:* licere [5] *E:* deripere [6] *Orig.:* possunt [7] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [8] ante . . . *auf einer Rasur.*

V. *Vom Jahre 451; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. VII 380).*

[1] *Am Rande in Einfassung; fehlt in E (f. 101).* [2] *Orig.:* Quod si hoc minime fecerit, correptioni ecclesiasticæ subiacebit: verumtamen redditus; *E:* Et ditus [3] *E:* penes [4] *E:* exhonomum [5] *E:* itegri [6] reseruentuR; re . . . *ober der Zeile nachgetragen.*

VI. (V.)

Ex eodem, cap. IIII.[1]

Qvi uere et sincere singularem sectantur uitam, competenter honorentur. Quoniam uero quidam utentes[2] habitu monachi ęcclesiastica negotia ciuiliaquę conturbant, circumeuntes indifferenter urbes nec non et mo- 5 nasteria sibi instruere[3] tentantes, placuit nullum quidem usquam constituere[4] monasterium uel orationis[5] domum preter conscientiam ciuitatis episcopo. Monachos uero per unamquamque ciuitatem aut regionem subiectos esse episcopo et quietem diligere et intentos esse tantummodo ieiunio et[6] orationi in locis, *in* quibus renuntiauerunt sęculo permanentes. Nec ęcclesi- 10 asticis[7] nec sęcularibus negotiis communicent uel in aliquo[8] sint molesti propria monasteria deserentes, nisi forte[9] eis[10] precipiantur propter opus necessarium ab episcopo ciuitatis. Nullum uero recipere seruum optentu monachi preter sui domini conscientiam, transgredientem[11] uero hanc diffinitionem nostram excommunicatum[12] esse decreuimus, ne nomen dei 15 blasphemetur. Veruntamen episcopum ciuitatis conuenit, competentem monasteriorum[13] prouidentiam gerere.

VII. (VI.)

Ex VII synodo CCCL patrum, cap. IIII.[1]

Predicator ęcclesię Paulus diuinus apostolus ac si[2] canonem ponens 20 Ephesiorum presbiteris, immo uero et omni sacratę plenitudini,[3] ita fiducialiter peribuit:[4] »Argentum et[5] aurum aut[6] uestem nullius concupiui. Omnia ostendi uobis, quoniam sic laborantes oportet suscipere infirmos;« beatius existimans dare quam accipere; propter quod et nos edocti ab eo diffinimus nullatenus episcopum turpis gratia lucri excogitare ad excusandas[7] 25 excusationes in peccatis[8] expetere aurum uel argentum aut aliam speciem ab episcopis uel clericis uel[9] monachis, qui sub ipso sunt. Ait enim apostolus:[10] »Non debent filii parentibus thesaurizare, set parentes filiis.« Et[11] Petrus apostolus:[12] »pascite, qui in uobis est, gregem domini[13] non

---

VI. *Vom Jahre 451; Versio Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 172). Ans. V 54, Ivo Decr. VII 1, Ivo Pan. III 174; Coll. tr. P. II, 10, 4; Coll. tredec. P. IV 49 (vers. Hisp.).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Punkte korrigiert aus* iutentes [3] instituere [4] *Orig.:* ædificare aut constituere [5] oratorii [6] *Ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Orig.:* æcclesiasticis vero [8] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] forteS [10] *Orig.:* his [11] Transgredientem [12] *Durch Punkte und Hinzufügung des Kürzungsstriches korrigiert aus* excommunicatus [13] *Im Texte wohl ursprünglich* monasterivm; . . . orum *am Rande.*

VII. *Cap. 4 des II. Konzils zu Nicäa vom Jahre 787 (Interpr. Anastas.; Mansi a. a. O. XIII 422). Ans. VI 167.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Punkte korrigiert aus* sic [3] *Orig.:* multitudini [4] *I. Corinth. VI 10; Orig.:* perhibuit dicens [5] *Orig.:* aut [6] *Es folgt ein leerer Raum.* [7] *Durch Punkte korrigiert aus* excusandans [8] *Orig.:* peccatis et [9] *Orig.:* aut [10] *II. Corinth. XII 14.* [11] *Orig.:* Præcipit enim et [12] *Vgl. I. Petr. V 2; Orig.:* principalis apostolorum summitas [13] *Orig.:* dei

coacte set spontanee secundum deum, non turpis lucri gratia[14] neque ut dominantes in clero, sed forma facti gregis; et cum apparuerit princeps pastorum, percipietis inmarcessibilem coronam.[15]

VIII. (VII.)

5 **Ex eadem[1] synodo.[2]**

Qvisquis episcopus uel abbas inuentus fuerit de salariis episcopii uel monasterii transferre quicquam in principum manus uel etiam alii persone conferre: irritum sit, quod datum esse constiterit, secundum canonem sanctorum apostolorum, qui dicit:[3] Omnium ecclesiasticarum rerum episcopus 10 habeat sollicitudinem et dispenset eas[4] tamquam deo contemplante. Non f. 68. licet[5] autem ei fraudare quicquam ex illis, uel cognatis propriis dare,[6] que dei sunt. Quod si pauperes fuerint, ut pauperibus largiatur, set non sub honorum[7] occasione que sunt ecclesie defraudentur. Quod si[8] excusationem pretenderint, damnum facere et nihil ad profectum agrum 15 existere; nec sic principibus[9] tribuatur ager uel locus, sed clericis et[10] agricultoribus. Quod si calliditate usus fuerit princeps et a colono uel clerico emerit agrum,[11] etiam sic sit irrita uenditio et restituatur æpiscopio uel monasterio, et episcopus uel abbas hoc faciens abiciatur,[12] tamquam qui dispergit,[13] que non colligit.[14]

20 IX. (VIII.)

Ex eodem cap. XIII.[1]

Quoniam[2] a[3] quibusdam[4] uiris quedam uenerabiles domus supripiuntur,[5] tam uidelicet episcopia quam monasteria, et facta sunt communia diuersoria, siquidem uoluerint hi,[6] qui hec retinent, reddere ea, ut secundum 25 antiquitatem instaurentur bene et optime. Alioquin si de sacro[7] catalogo fuerint, hos[8] deponi precipimus. Si uero monachi uel laici excommunicari. Quos nimirum constat, condempnatos esse a patre et filio et spiritu

[14] *Orig.:* gratia, sed prompte [15] *Orig.:* gloriæ coronam

VIII. *Cap. 12 des II. Konzils zu Nicäa vom Jahre 787 (Mansi a. a. O. XIII 432; Interpr. Anastas.). Ans. VI 184, Ivo Decr. V 375; Coll. tr. P. II 12, 10; Polyc. VI 15, 5; Coll. tredec. P. V 132, Cæs. VII 72.*

[1] *Durch Umschreibung (mit dunklerer Tinte) korrigiert aus* eodem [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Cap. 39 (Hinschius a. a. O. 29).* [4] *Es folgt ein durchstrichenes* tamquam deo [5] *Orig.:* liceat [6] *Orig.:* donare [7] *Orig.:* eorum [8] *Orig.:* et si [9] *Orig.:* principibus, qui per loca illa sunt [10] *Ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* vel [11] agirum; *durch Punkte korrigiert aus* argirum [12] *Orig.:* abiiciatur, episcopus quidem ab episcopio, abbas autem a monasterio [13] *Orig.:* dispergit male [14] *Orig.:* collegit

IX. *Cap. 13 des II. Konzils zu Nicäa vom Jahre 787 (Mansi a. a. O. XIII 432). Ans. VII 190.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] QuoniaM; *Orig.:* Quoniam propter calamitatem, quæ pro peccatis nostris in ecclesia facta est [3] *Ober der Zeile nachgetragen.* [4] Quibusdam [5] *Orig.:* subreptæ sunt [6] *Orig.:* ii [7] *Orig.:* sacrato [8] *Das s ist ober der Zeile angefügt.*

sancto, et deputantur ubi uermis *eorum* non morietur[9] et ignis non extinguetur,[10] quia[11] deo[12] aduersantur, qui[13] dicit:[14] »Nolite[15] facere[16] domum patris mei domum negotiationis.«

X. (VIIII.)

Ex VIII synodo CCXL patrum indictione X.[1] 5

Apostolicos et paternos canones renovans[2] hęc sancta *et* uniuersalis synodus diffiniuit, neminem prorsus episcopum uendere uel utcumque alienare cymilia et uasa sacrata, excepta causa[3] olim ab antiquis canonibus ordinata, uidelicet quę accipiuntur in redemptione[4] captiuorum; sed nec tradere salaria ęcclesiarum in emphyteutica pacta, nec alias rusticas pos- 10 sessiones[5] uenundare ac[6] per hoc ęcclesiasticos redditus ledere, quos[7] ad propriam utilitatem et ob escas pauperum et peregrinorum sustentationem esse decernimus. *Et paulo post.* Quisquis[8] autem apparuerit, post hanc diffinitionem[9] nostram[10] contrarium quid[11] huic sanctę ac[12] uniuersali synodo agere, deponatur ut preuaricator diuinarum legum et preceptorum. 15 Cassata[13] uidelicet omnino, quę facta est in scriptis uel sine scriptis ab episcopo uenditione uel emphyteutica traditione aut[14] aliqua[15] quauis[16] alienatione cymiliorum scilicet et salariorum locorum. Qui uero emerit aut perceperit[17] aliquid[18] ex predictis cymiliis uel salariis, et non restituerit ęcclesię iterum, quę ęcclesię sunt, uel non reddiderit ad incidendum[19] 20 cartam uenditionis uel emphyteuseos: sit anathema usque dum fecerit, quod ab hac[20] sancta et uniuersali synodo confirmatum est. Si autem episcopus conuictus fuerit construxisse monasterium de ęcclesiasticis redditibus, tradat eidem ęcclesię ipsum monasterium.[21]

XI. 25

Ex eadem in actione eadem.[1]

Placuit huic sanctę ac[2] magnę synodo, ut res uel[3] priuilegia, quę dei ęcclesiis[4] ex longa[5] consuetudine pertinent et siue a diuę recordationis

[9] *Orig.:* moritur [10] *Orig.:* extinguitur [11] quia a [12] *Orig.:* voci domini [13] *Orig.:* quæ [14] *Iohann. II 16.* [15] *Orig.:* Non [16] *Orig.:* faciatis

X. *Cap. 15 des IV. Konzils zu Konstantinopel vom Jahre 869 (Mansi a. a. O. XVI 168, 169). Ans. VI 171, Cæs. VII 73.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* v *ober der Zeile) korrigiert aus* reuocanS [3] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [4] *Orig.:* redemptionem [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* posseSseones; *das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] Ac [7] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Das zweite* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* diffinutionem [10] *Das* m *ist (winzig klein) hinzugefügt.* [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* et [13] Cessata [14] *Orig.:* vel [15] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* alia [16] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* quamuis [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* perciperit [18] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [19] *Durch Umschreibung und Punkte korrigiert aus* incendendum [20] *Umkorrigiert.* [21] monasteriuM

XI. *Cap. 18 desselben Konzils (Mansi a. a. O. XVI 172). Ans. IV 20; Polyc. III 12, 5; Coll. tr. P. I 46, 23.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E (f. 101) steht als Überschrift:* Ex eodem, cap. XXV. [2] *Orig.:* et [3] *Fehlt in E.* [4] *Korrigiert in E.* [5] loNga

imperatoribus siue ab aliis dei cultoribus in scriptis[6] donata et ab eis per annos XXX possessa sunt, nequaquam a potestate[7] presulum[8] earum quęcumque persona sęcularis [per][9] potestatem subtrahat aut per argumenta quelibet auferat;[10] sed sint omnia in potestate ac usu presulis 5 ęcclesię, quęcumque intra XXX annorum spatium ab ęcclesiis possessa fuisse[11] noscuntur. Quisquis ergo sęcularium contra presentem diffinitionem ægerit, tamquam sacrilegus iudicetur et, donec se correxerit et ęcclesię propria[12] priuilegia seu res restituerit,[13] anathema sit.

XII.

10 **In eadem ex actione eadem.**[1]

Oportet[2] post trium annorum census retentionem accedere ad prepositos urbis uel regionis illius et arguere in conspectu eorum eum, qui emphyteusin consecutus est, et exhibere contemptum eius,[3] et tunc *ex* sententia et iudicio pretorum[4] recipiat ęcclesia propriam[5] possessionem.[6] 15 Sed nequaquam[7] quisquam apud se uel per se faciat predictorum abla- f. 68v. tionem locorum. Suspec||tiuum quippe tale, quin[8] et multi turpis lucri et auaritię consistit indicium. Si quis[9] ergo episcopus aut metropolita preter[10] hanc diffinitionem nostram abstulerit aliquem locum a quoquam, putans quod ęcclesiam propriam defendat, sequestretur a proprio patriarcha per 20 aliquod[11] tempus dans primo, quod per potestatem suam abstulerit[12] uel surripuit.[13] Si uero contemptor[14] quis perstiterit, non obediens his, quę sanctę ac uniuersali synodo uisa sunt, deponatur omnimodis.

XIII.[1]

In concilio Ancirano cap. XIIII.[2]

25 Si qua de rebus ęcclesię, cum episcopus non est, presbiteri uendiderint, placuit rescisso contractu ad ius ęcclesiasticum reuocari.[3] In iudicio autem episcopi erit constitutum, si pretium debeat recipi[4] necne, propter quod sepę contigit distractarum[5] rerum redditus[6] ampliorem summam[7] accepto pretio reddidisse.

---

[6] *Orig.:* scriptis vel sine scriptis [7] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* potestatem [8] *Orig.:* præsulis [9] *Fehlt auch in E.* [10] *E:* auferet [11] *Hiemit beginnt in E f. 101v.* [12] *Korrigiert in E.* [13] *Orig.:* restituerit et reservaverit

XII. *Cap. 20 desselben Konzils (Mansi a. a. O. XVI 173, 174).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Oportet enim [3] *Durch Umschreibung (eines* s*) und Hinzufügung des Fehlenden entstanden.* [4] *Orig.:* prædictorum [5] *Orig.:* propria [6] *Orig.:* in possessionem [7] *Das erste* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] quid [9] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] propter [11] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Orig.:* abstulit [13] *Orig.:* subripuit [14] *Orig.:* contentiosus

XIII. *Cap. 15 vom Jahre 314 (Migne a. a. O. LXXXIV 107); Versio Hisp. Ans. VI 172; Coll. tr. P. II 2, 4.*

[1] *Fehlt in E (f. 101v).* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* reuocare [4] reciperi; *durch Umschreibung korrigiert aus* recipere [5] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des . . .* rum *ober der Zeile) korrigiert aus* distractu [6] *E:* reditus [7] *Orig.:* summam pro

XIIII.

Item[1] in concilio Gangrensi, cap. VII.[2]

Si quis[3] dederit uel acceperit fructuum oblationes[4] extra episcopum uel quemlibet ministrum tamquam ad dispensationem boni operis, anathema sit.

XV. 5

In Cartaginensi, cap. XXXI.[1]

Nullus res ęcclesię distrahat. Quod si redditus[2] non habet et aliqua necessitas nimia cogit, hanc[3] insinuandam[4] esse primati[5] prouincię ipsius, ut cum statuto numero episcoporum, utrum faciendum sit, arbitretur. Et[6] si tanta urget[7] necessitas[8] ęcclesię, ut non possit ante consulere, saltem 10 uicinos testes conuocet episcopus curans ad concilium omnem referre[9] ęcclesię necessitatem. Quod si non fecerit, reus deo et sancto concilio, uenditor honore amisso teneatur.[10]

XVI.

in eodem cap. XXXVIII.[1] 15

Item placuit, ut episcopi, presbiteri, diacones uel quicumque clerici, qui nichil habentes[2] ordinantur et tempore episcopatus uel clericatus sui agros uel quecumque[3] predia[4] nomini suo *uel per alium excusandum* comperant, tamquam rerum[5] dominicarum inuasione[6] criminali[7] teneantur, nisi admoniti in ęcclesiam[8] eadem ipsa[9] contulerint. Sin[10] autem ipsis 20 propria[11] liberalitate alicuius uel successione cognationis aliquid obuenerit,[12] faciant inde quod[13] eorum proposito congruit. Quod si a suo proposito retrorsum exorbitauerint, honore ęcclesiastico *tamquam*[14] indigni[15] arceantur.[16]

XIV. *Cap. 8 desselben (Migne a. a. O. LXXXIV 113). Ist weder Vers. Dionys. noch Hisp. Vgl. dazu auch Symmachus in der römischen Synode vom Jahre 502 (Hinschius a. a. O. 681). Burch. III 145, Ans. V 48, Ivo Decr. III 148.*

[1] *Fehlt in E (f. 101v.).* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* oblationiS

XV. *Cap. 26 des Konzils zu Karthago von 419 (Bruns a. a. O. I 164); Versio Dionys. Ans. V 46, Ivo Decr. III 153; Coll. tr. P. II 19, 4.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *E:* reditus [3] *Orig.:* hoc [4] *Orig.:* insinuandum [5] *E:* a primati [6] *Orig.:* quod [7] *E:* urguet [8] *E:* neccessitas [9] *Orig.:* referre suæ [10] teneatuR.

XVI. *Cap. 49 des III. Konzils zu Karthago vom Jahre 397 (Lauchert a. a. O. 174). Ans. ded. IV 31, Reg. I 228, Burch. II 151, Ivo Decr. VI 242, Ans. VII 152. Vgl. auch Hinschius a. a. O. 301.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] habeN [3] quicumque *(so auch E).* [4] pretia *(so auch E).* [5] *E:* reum [6] *Orig.:* invasionis [7] *Orig:* crimine [8] ecclesia [9] *E:* ipsi [10] *E:* Si [11] *Orig.:* proprie [12] *Orig.:* venerit [13] *Korrigiert in E.* [14] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Orig.:* indigni tanquam reprobi [16] *E:* arceatur; *Orig.:* iudicentur

XVII.

In eodem cap.[1] XXXVIIII.[2]

Ita[3] *etiam* placuit, ut presbiteri non uendant res[4] ęcclesię, ubi sunt constituti, nescientibus episcopis suis. Quomodo nec episcopis licet uen-
5 dere predia[5] ęcclesię inconsulto[6] concilio uel cuncto[7] presbiterio[8] *sine ulla necessitate.*[9]

XVIII.

In eodem cap. XL.[1]

Episcopo[2] *non* liceat matricis ęcclesię rem[3] tituli *presbiteri* sui usurpare.[4]

10

XVIIII.

Item ex concilio II[1] Eugenii papę cum episcopis LXI et L[eonis] IIII[2] cum episcopis LXVII.[3]

Nvlli episcoporum liceat res[4] de subiectis plebibus et[5] aliis piis locis[6] in proprio[7] usu habere.[8] Contra agens canonica auctoritate[9]
15 coerceatur.[10]

XX.

In concilio Cartaginensi cap. XLVIII.[1]

Vt unusquisque presbiter res, quas post diem consecrationis acquisierit, proprię ęcclesię relinquat.[2]

20

XXI.

In Africano cap. XV.[1]

Vt episcopus rebus ęcclesię tamquam commendatis non tamquam propriis utatur. Irrita *uero* erit episcopi *uel* donatio uel uenditio uel commutatio rei ęcclesię[2] absque[3] conniuentia[4] uel[5] suscriptione clericorum.

XVII. *Cap. 33 des Konzils zu Karthago von 419 (Bruns a. a. O. I 165). Ans. ded. IV 98, Reg. I 359, Burch. III 178, Ans. VII 158, Ivo Decr. III 239.*

[1] *E:* in cap. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Item [4] *E und Orig.:* rem [5] pretia [6] *Orig.:* ignorante [7] *Orig.:* presbyteris [8] *Orig.:* suis [9] *E:* neccessitate

XVIII. *Cap. 33 desselben (Bruns a. a. O. I 165). Reg. I 359, Burch. III 178, Ivo Decr. III 239, Ans. VII 158 (wie hier).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Non habente ergo necessitatem nec episcopo [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* res; *folgt ein* i [4] *E:* usurparet

XIX. *Cap. 16 des Konzils zu Rom vom 12. November 826 (MG. »Leges« II 1, S. 374). Ans. VI 171, Cæs. IV 89.*

[1] *E:* secundi [2] *E:* quarti papę [3] *Am Rande in verzierter Einfassung; E:* sexaginta septem [4] *Orig.:* res immobiles [5] *Orig.:* seu [6] *Hiemit beginnt in E f. 102* [7] proprioS [8] *Orig.:* habere, ne maiores enormiter locupletentur, et minores tali facto pauperes inveniantur [9] *E:* auctorite [10] coerceantuR; *Orig.:* coarctandus existat

XX. *Capit. eccles. c. 11 (MG. »Leges« II 1, S. 178). Anseg. I 150, Reg. I 221, Burch. III 121, Ivo Decr. III 196, Ivo Pan. II 53, c. 3 X de peculio clericorum III 25.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.*

XXI. *Cap. 31, 32 des (angeblichen) IV. Konzils zu Karthago vom Jahre 398 (Bruns a. a. O. I 144, 145). Coll. tr. P. II 18, 30; Cæs. IV 19.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* ecclesiasticæ [3] asque [4] conuenientia [5] *Orig.:* et

XXII.

In Antioceno concilio cap. XXIIII.[1]

Probata autem et certa *debent* esse, quę sunt ęcclesię, cum notitia presbiterorum et diaconorum, et omnia eos scire et non ignorare, quę sunt propria ęcclesiæ, et nihil eos lateat; ut[2] cum uenerit episcopum[3] 5 exire[4] de sęculo, scientes ea, quę sunt ęcclesię, per neglegentiam perire minime patiantur.

XXIII.

In eodem cap. XXV.[1]

Secundum[2] apostolum dicentem:[3] »habentes uictum[4] et tegumentum 10 his contenti sumus.« Si autem[5] *episcopo* in his non sufficit et conuertat res ęcclesię in suos[6] domesticos[7] usus[8] *et eius commoda,* et possessionum fruges non cum notitia presbiterorum et diaconorum tractat, set domesticis suis et affinibus[9] et[10] fratribus aut filiis prestat[11] potestatem et[12] per eos tales absconse ledere certat res ęcclesię: hunc[13] conuictum[14] subiacere 15 sinodo prouincię. Si autem taliter[15] incusetur episcopus ab[16] his,[17] qui cum eo[18] sunt, presbiteris[19] eo, quod quę pertinent ad | ęcclesiam siue f. 69. de agris siue de[20] aliqua substantia ęcclesię[21] *sibi* usurpat[22] et pauperes[23] tribulentur:[24] hos oportet corrigi in sancta synodo.

XXIIII. 20

In canonibus apostolorum cap. XXXVIIII.[1]

Non liceat episcopo parentibus suis,[2] quę dei sunt, dare. Quod si pauperes sunt, tamquam pauperibus eis sumministret,[3] ne[4] eorum occasione ęcclesia[5] depredetur.[6]

XXII. *Aus c. 24 desselben vom Jahre 341; Versio prisca (Leonis M. Opera III 545). Ans. VII 156.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] Ut [3] *Orig.:* episcopus [4] *Durch Punkte korrigiert aus* exhire

XXIII. *Cap. 25 desselben; Versio prisca (Leonis M. Opera III 545). Cæs. VII 59.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] SecunDuM [3] *II Timoth. VI 8.* [4] uinctum; *Orig.:* autem escas [5] *Orig.:* enim [6] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* proprias et [7] *Orig.:* domesticas [8] *Orig.:* necessitates [9] *Das erste* f *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* aut [11] *Orig.:* præstet [12] *Orig.:* ut [13] *Orig.:* hunc autem [14] *Durch Punkte korrigiert aus* conuinctum [15] *Orig.:* et aliter [16] *Orig.:* aut [17] *Orig.:* ii [18] ab his qui cum eo: *nach Cod. Vatican. lat. 1342 (f. 68) und Cod. Lucens. 88.* [19] *Orig.:* presbyteri [20] *Orig.:* ex [21] *Orig.:* ecclesiæ in semetipsos [22] *Orig.:* usurpantes [23] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [24] tribuantur

XXIV. *Vers. Dionys. und Isidor. (Migne a. a. O. LXVII 146 und Hinschius a. a. O. 29).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* propriis [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sumministriS [4] *Orig.:* nec [5] *Orig.:* ecclesiæ negotia [6] depredetuR; *Orig.:* deprædentur

XXV.

Ex concilio Agathensi cap. IIII.[1]

Clerici etiam uel sęculares, qui oblationes parentum aut donatas aut testamento[2] relictas retinere presumpserint, aut id, quod ipsi[3] donauerint 5 ęcclesiis uel monasteriis, crediderint auferendum,[4] sicut sancta constituit synodus[5] uelut necatores pauperum, quousque[6] reddant, ab ecclesiis excludantur.

XXVI.

Ex concilio Icasense cap. XXI.[1]

10 Qvi oblationes defunctorum retinent et ęcclesiis tradere morantur,[2] ut sacrilegi[3] ab ęcclesia sunt abiciendi[4], quasi[5] egentium neccatores nec credentes iudicio[6] dei.[7]

XXVII.

In concilio Magontino, cui[1] prefuit Romanus legatus Bonifatius 15 martyr et episcopus, cap. XI.[2]

Ecclesię antiquitus constitutę nec decimis nec aliis possessionibus pro nouis oratoriis sine consensv[3] episcopali priuentur.

XXVIII.

Item in eodem.

20 Ut terminum habeat unaquęque ęcclesia de quibus locis[1] decimas accipiat.[2] Quicumque *uero* uoluerit[3] ęcclesiam facere,[4] cum[5] consensu[6]

XXV. *Vom Jahre 506 (Bruns a. a. O. II 146). Ans. ded. V 135, X 70; Reg. II 389, Burch. III 140, Ivo Decr. III 206, Ivo Pan. II 5; Coll. tr. P. II 28, 3.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* testamentis [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ipse [4] *Durch Streichung korrigiert aus* autferendum [5] synodum [6] *Das* o *ober der Zeile nachgetragen.*

XXVI. *In Wahrheit cap. 4 des Konzils zu Vaison vom Jahre 442 (Bruns a. a. O. II 128); Vers. Hisp. Ans. ded. X 71, Reg. II 387, Appdx. III 59; Ivo Decr. III 155, Coll. tr. P. II 27, 1; Cæs. VII inc.; Lib. IV 6.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* demorantur [3] *Orig.:* infideles [4] *Orig.:* abiiciendi, quia usque ad exinanitionem fidei pervenire certum est hanc divinæ pietatis exacerbationem,qua et fideles de corpore recedentes votorum suorum plenitudine et pauperes collatu alimoniæ et necessaria sustentatione fraudantur. Hi enim tales [5] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Orig.:* iudicium [7] *Orig.:* dei habendi sunt

XXVII. *Cap. 11 des Mainzer Konzils vom 1. Oktober 847 (MG. »Leges« II 2, S. 179). Reg. I 30, Burch. III 9, Ivo Decr. III 12, [Ans. VII i. f.,] Lib. III 2. Vgl. auch c. 41 des Mainzer Konzils vom Jahre 813 (Mansi a. a. O. XIV 74), ferner c. 20 des VI. Konzils zu Arles von 813 (Mansi a. a. O. XIV 62), c. 3 des Mainzer Konzils vom 3. Oktober 852 (MG. »Leges« II 2, S. 186); Ansegis. II 34 (MG. »Leges« II 1, S. 422) und MG. »Leges« II 1, S. 312, 314. Keineswegs — wie Ewald (»Neues Archiv der Gesellsch. für ält. deutsche Geschichtskunde« V 291₁) meint — verwandt mit cap. 306, 327 (S. 177, 189) des ersten Buches.*

[1] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* consense; *Orig.:* consensu et consilio

XXVIII. *In Wahrheit c. 3 des Capitulare ad Saltz vom Jahre 803 (MG. »Leges« II 1, S. 119). Reg. I 27, Burch. III 7, Ivo Decr. III 9, Coll. tredec. P. IV 9. Der erste Satz stammt jedoch aus dem (zweifelhaften) Capit. ecclesiastica (c. 10) der Jahre 810—813 (MG. »Leges« II 1, S. 178).*

[1] *Orig.:* villis [2] *Orig.:* recipiat [3] *Orig.:* voluerit in sua proprietate [4] *Orig.:* ædificare [5] *Orig.:* una cum [6] *Orig.:* consensu et voluntate

episcopi faciat,[7] cuius parrochia fuerit.[8] Veruntamen omnino prouidendum est,[9] ut[10] ęcclesię antiquiores[11] propter hanc occasionem suam[12] iustitiam aut decimas[13] *non* perdant, sed semper antiquioribus[14] ęcclesiis[15] persoluentur.[16]

XXIX. (XXVIII.)

Ex epistola.[1]

Anacletus seruus Christi Ihesu episcopis omnibus et cęteris cunctis fidelibus.

Qui abstulerit patri uel matri aliquid dicitque hoc peccatum non esse, homicide particeps est. Pater noster sine dubio deus est, qui nos creauit; mater[2] uero nostra ęcclesia, quę nos in baptismo spiritualiter regenerauit.[3] Ergo qui Christi pecunias et ęcclesię[4] aufert uel fraudat, homicida est atque homicida ante conspectum iusti iudicis esse deputabitur; qui[5] rapit pecuniam proximi sui, iniquitatem operatur. Qui autem pecuniam uel res ęcclesiæ abstulerit, sacrilegium facit.

XXX. (XXVIIII.)

Item in eadem.[1]

Priuilegia[2] ęcclesiarum *et monasteriorum*[3] inuiolata[4] et intemerata *omnibus* decreuimus manere temporibus. Leges ęcclesię apostolica firmamus auctoritate, peregrinas[5] summouemus.

XXXa.

Idem.

Si omnia in hoc sęculo iudicata[1] essent, locum diuina iudicia non haberent.

---

[7] *Orig.:* in [8] *Orig.:* fuerit, licentiam habeat [9] *Orig.:* prævidendum [10] *Orig.:* ut aliæ [11] . . . quio . . . *auf einer Rasur.* [12] *Orig.:* nullatenus suam [13] *Orig.:* decimam [14] qui . . . *auf einer Rasur; Orig.:* ad antiquiores [15] *Orig.:* ecclesias [16] persoluentuR; *Orig.:* persolvantur

XXIX. *Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 14 (Hinschius a. a. O. 73). Ben. Lev. I 40, II 426; Reg. II 283, Burch. XI 18, Ivo Decr. XIV 88; Lib. IV 5. Vgl. auch Pseudo-Klemens in Epist. I cap. 40 (Hinschius a. a. O. 43, 44), Pseudo-Alexander in Epist. III cap. 17 (Hinschius a. a. O. 104), Pseudo-Lucius cap. 7 (Hinschius a. a. O. 178).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] Mater [3] regnerauit [4] *Orig.:* ecclesie rapit [5] Qui

XXX. *Cap. 15 (Hinschius a. a. O. 73). Ans. ded. III 153, Ans. IV 2. Vgl. Ben. Lev. II 112, 421 und III 309; l. 38 Cod. Theodos. de episcopis XVI 2.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Privilegia enim [3] *Orig.:* vel sacerdotum sancti apostoli iussu salvatoris [4] *Das zweite* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* et peregrina iuditia

XXXa. *Epist. I cap. 6 (Hinschius a. a. O. 69). Vgl. auch Pseudo-Alexander in Epist. I cap. 7 (Hinschius a. a. O. 98) und Ennodius lib. II Epist. 19 (Hinschius a. a. O. 65).*

[1] *Orig.:* vindicanda

XXXI. (XXX.)

Alexander episcopus omnibus episcopis.

Qui[1] uos persequitur, ipsum cuius uice legatione fungimini persequitur.[2] Quia sicut ipse filius dei mediator fuit[3] dei et hominum, ita 5 et uos eius uice in ęcclesia estis constituti, ut inter deum et homines legatione fungamini. Si quis[4] autem legationem uestram impedit, non unius[5] set multorum profectum auertit. Et sicut multis nocet, ita a multis arguendus est.[6] Et quia dei causam impedit et statvm[7] conturbat ęcclesiæ,[8] ab eius liminibus arceatur. Vos autem[9] si dilectionem habueritis 10 ad inuicem et unanimęs fueritis, facile tales superabitis.[10] Si uero, quod absit, discordes[11] fueritis et canino uos dente[12] roseritis,[13] neminem[14] superabitis.[15] Qui uero[16] ex uestro collegio fuerit et se ab auxilio uestro subtraxerit, magis scismaticus quam[17] sacerdos esse probatur.[18]

XXXII. (XXXI.)

15 **Ex prima epistola paparum Urbani et Lucii.**[1]

Urbanus episcopus omnibus Christianis.

Res[2] *ęcclesię* fidelium oblationes[3] appellantur, quod[4] domino offeruntur. Non ergo debent in aliis[5] usibus quam in ęcclesiarum[6] *usum* uel indigentium *christianorum fratrum* conuerti,[7] quia[8] uota[9] sunt fidelium et 20 pretia peccatorum.[10] Si quis autem, quod absit, secus egerit,[11] uideat ne dampnationem Ananię et Saphirę[12] percipiat. *Et infra.* Hæc fratres ualde cauenda sunt et timenda, quod[13] res ęcclesię non quasi proprię set ut communes et domino oblatę cum summo timore non in alios quam in prefatos usus sunt fideliter dispensandę, ne sacrilegii reatum incurrant, qui 25 eas inde abstraunt, ubi traditę sunt, || et quod peius est, anathema mara- f. 69v. natha fiant et si non *in* corpore, ut Ananias et Saffira,[14] tamen *in* anima moriantur.[15]

XXXI. *Pseudo-Alexander in Epist. II cap. 12—14 (Hinschius a. a. O. 102, 103). Vgl. auch noch Pseudo-Viktor in Epist. II cap. 7 (Hinschius a. a. O. 130).*
[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* Qui enim [3] *Das* t *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Das* i *ober der Zeile nachgetragen.* [5] . . . ius *steht auf einer Rasur.* [6] *Orig.:* est, et bonorum societate arcendus [7] *Umkorrigiert.* [8] *Orig.:* ecclesiæ, ideoque [9] *Orig.:* ergo [10] *Orig.:* superare poteritis [11] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *Durch Punkte korrigiert aus* dentes [13] *Orig.:* derodere cæperitis [14] *Orig.:* non solum eos non [15] *Orig.:* superabitis, sed et vobis ipsis nocebitis atque ab eis superabimini, et innocenter forte peribitis [16] *Orig.:* autem [17] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [18] probatuR.
XXXII. *Aus cap. 4 Pseudo-Urban I. (Hinschius a. a. O. 144, 145). Ans. V 37. Cæs. VII 40; Lib. IV 5. Vgl. auch lib. I c. 15 des Pariser Konzils vom Jahre 829 (Mansi a. a. O. XIV 549, 550) und Ben. Lev. I 208, add. III 1.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Ipse enim res [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* oblationis [4] *Orig.:* quia [5] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Orig.:* ecclesiasticis et predictorum christianorum fratrum [7] conuertunt; *durch Streichung und Nachtragung (des . . .* rtunt *ober der Zeile) korrigiert aus* conuener [8] Quia [9] *Orig.:* uita [10] *Orig.:* peccatorum adque ad prædictum opus explendum domino traditæ; *vgl. Dan. IV 24.* [11] agerit [12] *Act. apost. V 1—11.* [13] *Orig.:* quia [14] *Orig.:* Saffira fecerunt, mortui ceciderunt [15] morianttuR; *Orig.:* quæ potior est corpore, mortua et alienata a consortio fidelium cadat et in profundum baratri labatur

XXXIII. (XXXII.)

Ex secunda[1] epistola.[2]

Pivs Romanę urbis archiepiscopus.

Sicut qui ęcclesiam dei uastat eius*que* predia et donaria expoliat et inuadit, fit[3] sacrilegus: sic et ille, qui eius sacerdotes insequitur, sacrilegii[4] reus extitit et *sicut* sacrilegus iudicatur. 5

XXXIV. (XXXIII.)

Lvcius episcopus omnibus episcopis.[1]

Rerum ęcclesiasticarum et[2] facultatum raptores[3] a liminibus sanctę[4] ęcclesię anathematizatos apostolica auctoritate pellimus et damnamus atque sacrilegos[5] iudicamus. Et non solum eos set omnes consentientes eis, quia[6] non solum qui faciunt, sed etiam qui consentiunt facientibus, rei iudicantur. Par enim pęna et agentes et consentientes comprehendit.[7] *A*[8] *qua pęna liberi esse non possunt illi, quorum*[9] *ministerium est et qui talia possunt prohibere et emendare et ea non student corrigere;* et cętera. 10 15

XXXV. (XXXIIII.)

Ex epistola papę L[eonis] primi, cap. XLV.[1]

Leo papa uniuersis episcopis per Siciliam constitutis.

Occasio[2] specialium querelarum curam nobis[3] prouidentię generalis indicat,[4] ut quod in duabus prouinciis[5] *in* ęcclesiis improbe gestum iniustęque presumptum est, id constitutione perpetua ab omnium[6] episcoporum usurpatione resecemus. *Et infra.* Sine exceptione decernimus, ne[7] quis episcopus de ęcclesię suę rebus audeat quicquam uel donare uel com- 20

XXXIII. *Cap. 8 Pseudo-Pius I. (Hinschius a. a. O. 118). Ben. Lev. II 117; Burch. XI 29, Ans. V 30; Ivo Decr. V 243, XIII 39; Coll. tr. P. I 8, 4; Polyc. VI 14 (15), 3; Lib. III 9, IV 5.*

[1] sescunda [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] fiat [4] *Durch Punkte korrigiert aus* sacrilegiiS

XXXIV. *Aus cap. 7 Pseudo-Lucius' (Hinschius a. a. O. 179). Reg. II 284, Burch. XI 19, Ivo Decr. XIV 89; Lib. IV 5.*

[1] *Der Hinweis auf diese Adresse bei Pflugk-Harttung a. a. O. II 3 hat keinen Sinn.* [2] *Orig.:* Quorum nos sequentes exempla omnes tales præsumptores et ecclesiæ raptores atque suarum [3] *Orig.:* alienatores una vobiscum [4] *Orig.:* sanctæ matris [5] *Orig.:* sacrilegos esse [6] *Vgl. dazu Ben. Lev. III 261, 386 sowie Pseudo-Alexander in Epist. I cap. 6 (Hinschius a. a. O. 97), Pseudo-Telesphor in Epist. I cap. 3 (Hinschius a. a. O. 114), Pseudo-Pius in Epist. II. cap. 8 (Hinschius a. a. O. 119), Julius cap. 10 (Hinschius a. a. O. 463).* [7] comprehendit. Aqua pęna et et agenteS et consentienteS comprehendit. [8] *Dieser Satz kommt bei Pseudo-Lucius nicht vor.* [9] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.*

XXXV. *Epist. 17 vom 21. Oktober 447 (Opera Leonis M. I 727, 728). Ans. VI 189.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Umschreibung korrigiert aus* occasium [3] Nobis. *Durch Umschreibung korrigiert aus* uobis [4] *Orig.:* indicit [5] *Orig.:* provinciæ vestræ [6] *Orig.:* omni [7] *Orig.:* ut, ne

mutare uel uendere, nisi forte ita aliquid[8] horum faciat, ut meliora prospiciat et cum totius clerici tractatu atque consensu id eligat, quod non sit dubium ęcclesię profuturum.

XXXVI. (XXXV.)

5 **Eiusdem.**[1]

Leo episcopus Marciano[2] augusto.

Priuilegia[3] ęcclesiarum *et monasteriorum* sanctorum patrum auctoritate[4] instituta[5] nulla possunt improbitate conuelli, nulla nouitate mutari. In quo[6] opere auxiliante deo[7] fideliter exequendo necesse est[8] *huius* 10 *sanctę sedis pontifices* perseuerantem exercere[9] famulatum. Dispensatio[10] *enim* nobis[11] credita est. Et ad nostrum[12] reatum tendit, si paternarum regulę sanctionum[13] *nobis consentientibus et neglegentibus* uiolentur.

XXXVII.

Item idem Pulcherię augustę.

15 Omnes[1] res aliter tutę esse non possunt, nisi, quę ad diuinam confessionem pertinent,[2] regia[3] et sacerdotalis defendat auctoritas.

XXXVIII. (XXXVI.)

Ex synodo Hylari papę cap. III.[1]

Illud[2] quod[3] quisque[4] *episcopus* commisit illicite aut a decessoribus[5] 20 inuenit admissum, si proprium uult uitare periculum, damnabit. Nam[6] in se,[7] quicquid in alio non resecauerit, inueniet.

---

[8] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

XXXVI. *Aus c. 3 dieses Briefes vom 22. Mai 452 (Leonis M. Opera I 1149). Ans. IV 2.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* Privilegia enim [4] *Orig.:* canonibus [5] *Orig.:* instituta et venerabilis Nicænæ synodi fixa decretis [6] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* Christo [8] *Orig.:* est me [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* (perseuerante)s xercere; *Orig.:* exhibere [10] *Orig.:* quoniam dispensatio [11] *Orig.:* mihi [12] *Orig.:* meum [13] *Orig.:* sanctionum, quæ in synodo Nicaena ad totius ecclesiæ regimen spiritu dei instruente sunt conditæ, me (quod absit) connivente

XXXVII. *Brief vom 17. März 450 (Leonis M. Opera I 983). Ans. I 73, Cæs. I 54.*

[1] *Orig.:* humanæ [2] *Ober dem durch Umschreibung aus* t *entstandenen* r *ein* i [3] *Orig.:* et regia

XXXVIII. *Cap. 4 des »Synodale decretum« vom 19. November 465 (Hinschius a. a. O. 630); vgl. auch Thiel a. a. O. 161. Ans. VI 157; Coll. tr. P. I 44 unic.; Polyc. IV 21 (20) unic; Lib. I 12. Vgl. in diesem Buche cap. 110 und IV 337.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Sed et [3] *Orig.:* quodcumque [4] *Orig.:* quis [5] *Orig.:* decessoribus suis [6] *Orig.:* aut [7] *Durch Punkte und Hinzufügung eines Kürzungsstriches korrigiert aus* ipse; *Orig.:* ipse

XXXIX. (XXXVII.)

Ex epistola Simplicii papę Florentio et Equitio.[1]

De[2] redditibus ęcclesię uel oblatione fidelium[3] sola episcopo[4] ex his una[5] portio remittatur; duę ecclesiasticis fabricis et erogationi peregrinorum et pauperum profuturę a[6] presbitero sub periculo sui ordinis ministrentur. 5 Vltima[7] clericis[8] pro singulorum meritis diuidatur.[9] *Et infra.* Cui idem[10] *Gaudentio episcopo* specialiter in hoc precipimus[11] immineri, ut tres illas portiones, quas[12] triennio[13] sibi tantummodo dicitur uendicasse, restituat.

XL. (XXXVIII.)

Ex decreto Gelasii papę cap, XXVIIII.[1] 10

Qvattuor autem tam de redditu quam de oblatione fidelium, prout cuiuslibet ęcclesię faccultas admittit, sicut dudum rationabiliter est decretum, conuenit fieri portiones. Quarum sit una pontificis, altera clericorum, pauperum tertia, quarta[2] fabricis applicanda. De quibus, sicut sacerdotis intererit, integram ministris ęcclesię memoratam dependere[3] quantitatem, 15 sic clericus ultra delegatam sibi summam nihil insolenter nouerit expetendum. Ea uero, quę ęcclesiasticis ędificiis[4] attributa sunt, huic operi ueraciter prerogata locorum doceat instauratio manifesta sanctorum. Quia nephas est, si sacris edibus destitutis in lucrum suum presul impendia his designata conuertat. Ipsam[5] nichilominus ascriptam pauperibus[6] | por- 20 f. 70 tionem, quamuis diuinis rationibus se dispensare[7] monstraturus esse uideatur, tamen iuxta quod scriptum est:[8] »Vt uideant opera uestra bona et glorificent[9] patrem uestrum, qui in cęlis est,« oportet etiam presenti testificatione predicari et bonę famę preconiis non taceri.

XLI. (XXXVIIII.) 25

Symachus papa in concilio CCX et VIII episcoporum presidens in basilica beati Petri apostoli dixit: Mansuro[1] cum dei nostri consideratione decreto

---

XXXIX. *Brief vom 19. November 475 (Thiel a. a. O. 176, 177). Reg. I 35, Ans. V 66.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Simul etiam de [3] *Orig.:* fidelium, quid deceat nescienti, nihil licere permittat [4] *Orig.:* ei [5] *Orig.:* quarta [6] *Orig.:* a Bonagro [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Vltama; *Orig.:* ultimam [8] *Orig.:* inter se clerici [9] *Orig.:* dividant [10] *Orig.:* etiam [11] precimuS [12] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [13] *Orig.:* per triennium

XL. *Cap. 27 des »Generale decretum« Gelasius' I. vom 11. März 494 (Thiel a. a. O. 378); vgl. auch Hinschius a. a. O. 654. Ans. ded. X 19, Reg. I 34, Burch. III 137, Ans. V 68, Ivo Decr. III 203, Ivo Pan. II 7; Coll. tr. P. I 46, 19; Polyc. III 11, 1; Coll. tredec. P. IV 195, Cæs. VII 100; vgl. auch Abbo Floriac. c. 35.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Das erste* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] depeNdere [4] officiis [5] Ipsa [6] pau . . . *unter der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [7] *Orig.:* dispensasse [8] *Matth. V 16.* [9] *Orig.:* magnificent

XLI. *Cap. 4, 5 der V. römischen Synode unter Symmachus I. vom 6. November 502 (MG. »Auctores antiquissimi« XII 449, 450). Ans. IV 28. Vgl. auch Hinschius a. a. O. 661.*

[1] *Orig.:* His ergo perpensis mansuro

sancimus, ut nulli apostolicę sedis presuli a presenti die donec disponente domino catholicę fidei manserit doctrina salutaris, liceat predium rusticum quantecumque[2] fuerit uel magnitudinis uel exiguitatis sub[3] perpetua[4] alienatione *uel commutatione*[5] ad cuiuslibet iura transferre; nec cuiusquam
5 excusentur necessitatis obtentu, quippe[6] cum non sit personale, quod loquimur, nec[7] aliquis clericorum uel laicorum sub hac[8] occasione accepta tueatur. Sed [nec] in usufructus[9] rura aliquibus dari liceat nec data retineri preter clericos et captiuos atque peregrinos, ne male tractationis[10] ministretur occasio, cum liberalitati illi[11] alia[12] itinera reseruentur. Sane tantum domus
10 [in] quibuslibet urbibus constitute, quarum[13] statum necesse est expensa non modica sustentari, acceptis, si offerri contigerit, sub iuxta estimatione redditibus et diuini timore iudicii commodentur.[14]

XLII. (XL.)[1]

Eiusdem in eodem.[2]

15 Pari etiam ęcclesiarum per omnes R[omanę][3] ciuitatis titulos, qui sunt presbiteri uel quicumque *futuri* sunt,[4] astringi[5] uolumus lege custodis,[6] quia nefas dictu[7] est obligatione, qua se per caritatem Christi connectit summus pontifex, ea hominem secundi in ęcclesia ordinis non teneri. Quicumque tamen oblitus dei et decreti huius immemor, cuius Romanę
20 ciuitatis sacerdotes uolumus religiosis[8] nexibus deuinciri, in constitutum presens committens quicquam de iure titulorum uel ęcclesię[9] superius prefatę[10] quolibet modo preter aurum, argentum uel gemmas, uestes quoque si sunt uel si accesserint, aliqua[11] mobilia ad ornamenta diuina minime pertinentia perpetuo iure, exceptis dumtaxat sub prefata condicione
25 domibus, alienare temptauerit, donator, alienator ac uenditor honoris sui amissione multetur.

XLIII. (XLI.)

In eadem.[1]

Preterea, qui petierit aut acceperit uel qui presbiterorum aut dia-
30 conorum seu defensorum danti suscripserit,[2] quo iratus deus animas per-

---

[2] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sup [4] *Orig.:* Qualibet [5] *Durch Umschreibung (des* c*) und Streichung korrigiert aus* communicatione [6] Quippe [7] Nec [8] ac [9] *Durch Streichung korrigiert aus* ususfructuS; *Orig.:* usum fructum [10] occasioniS [11] *Orig.:* mille [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* auo [13] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Orig.:* commutentur; *hier:* commodentuR

XLII. *Cap. 6 derselben (MG. a. a. O. 450). Ans. ded. I 52, Ans. IV 29. Vgl. auch Hinschius a. a. O. 661.*

[1] *Vorher geht ein durchstrichenes* XXX. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* fuerint [5] astriNgi [6] custodes [7] dictum [8] *Orig.:* religionis [9] ecclesia [10] prefata [11] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* aliaque

XLIII. *Cap. 7 derselben (MG. a. a. O. 450); vgl. auch Hinschius a. a. O. 661.*
[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Durch Rasur korrigiert aus* subscripserit

cutit, anathemate feriatur. Sitque accipienti uel suscribenti, *id est* de personis[3] superius comprehensis,[4] quas[5] anathemate feriri[6] censuimus, in statuta pęna contubernium, seruata quam premisimus in alienatore uindicta, nisi forte et alienator sibi, dum repetit, et qui acceperit, celeri restitutione prospexerit. 5

XLIV. (XLII.)

In eadem.[1]

Qvodsi minore animę suę cura *sibi* quisquam remedium oblatum forte neglexerit, supra[2] penarum genera, quę superius tenentur ascripta, contra fas si quod conceptum fuerit documentum, uniuersis uiribus, quamuis ab 10 initio nullos[3] habuerit *effectus*, exinaniatur.[4] Set[5] liceat quibuscumque ęcclesiasticis personis uocem contradictionis offerrę[6] et ęcclesiastica auctoritate fulciri ita, ut cum fructibus possit alienata reposcere, nec[7] aliquo se ante tribunal Christi obstaculo muniat, qui a religiosis[8] animabus ad substantiam pauperum derelicta contra fas sine aliqua[9] pietatis conside- 15 ratione dispergit.

XLV. (XLIII.)

Ex VI synodo Symachi papę episcoporum CCXVIII.[1]

Symachus ęcclesię episcopus catholicę urbis R[omę][2] dixit:[3] Si[4] is,[5] qui res dei competit, in aliis quam ubi[6] agitur maxime solet territoriis 20 commorari, sacerdotem || loci ipsius, ubi habitat, episcopus[7] huiusmodi f. 70v. prauitate contemptus neglectu[7a] personę litteris reddat instructum. Tunc antistes[8] ipsius fratris anxietate comperta aut peruasorem rerum dominicarum admonitione corrigat aut pretaxata canonica correptione[9] condempnetur.[10] Vnde et in canonibus in Grangrensi ęcclesia apostolica 25 auctoritate conditis de fructuum oblationibus,[11] quę ministris ęcclesiæ debentur, et de his, quę in usus pauperum conferuntur, scriptum[12] habetur:[13] »Si quis[14] oblationes ęcclesię accipere uel dare uoluerit preter episcopi conscientiam uel[15] eius, cuius[16] huiuscemodi sunt officia commissa, nec

[3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* persones [4] *Orig.:* comprehensis, id est [5] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Durch Einfügung des* i *korrigiert aus* ferri

XLIV. *Cap. 8 derselben (MG. a. a. O. 450, 451); vgl. auch Hinschius a. a. O. 661, 662. Ivo Decr. III 182; Coll. tr. P. I 48, 10.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* supra ea [3] *Orig.:* nullas [4] *Orig.:* effetetur [5] *Orig.:* Sed etiam [6] *Orig.:* afferre [7] Nec [8] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* religioniS [9] *Das zweite* a *ober der Zeile hinzugefügt..*

XLV. *Hinschius a. a. O. 681, 682 (apokryph).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] Dixit [4] *Orig.:* Quod si [5] his [6] *Orig.:* ubi res [7] *Orig.:* episcopus illi [7a] neglectę [8] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* districtione [10] condempnet [11] *Umkorrigiert.* [12] scriptum conferuntur [13] *Cap. 7 desselben vom Jahre 350 (Hinschius a. a. O. 265). Reg. II 276, Burch. III 144, Ivo Decr. III 209; Lib. IV 6.* [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] *Es geht ein durchstrichenes* in *vorher* [16] cuius

cum eius uoluerit agere consilio, anathema sit.« Et iterum in eodem concilio Gangrensi:[17] »Si quis oblata deo dederit uel acceperit preter episcopum uel eum, qui constitutus est ab eo ad dispensandam misericordiam pauperibus, et qui dat et qui accipit, anathema sit.« Valde ergo
5 iniquum et ingens sacrilegium *est,* ut quęcumque uel pro remedio peccatorum uel *pro* salute aut[18] requie animarum suarum unusquisque uenerabili ęcclesię contulerit aut certe reliquęrit, ab his, *a* quibus maxime seruare[19] conuenit, idest Christianis et deum timentibus *hominibus* et super omnia *a* principibus et primis regionum, in aliud[20] transferri uel conuerti.
10 Propterea, qui hęc non preuiderit et aliter, quam prescriptum[21] est, ęcclesiis tradita petierit uel acceperit aut possederit uel iniuste defenderit aut retinuerit, nisi cito correxerit, quo iratus deus animas percutit, anathemate feriatur. Sitque accipienti uel[22] danti uel possidenti anathema.[23] *Et infra.* Generaliter uero quicumque res[24] ęcclesiæ confiscare aut competere uel[25]
15 peruadere periculosa sua[26] infestatione[27] presumpserit,[28] similiter et hi, qui res ęcclesię iussu uel largitione principum[29] uel quorumdam[30] potentum aut quadam inuasione aut tirannica potestate retinuerint et filiis uel heredibus suis, ut[31] a quibusdam iam factum audiuimus, quasi hereditarias reliquerint, nisi cito res dei admoniti a pontifice agnita[32] ueritate reddiderint,
20 perpetuo anathemate feriantur. Iniquum enim esse censemus, ut potius custodes cartarum quam defensores rerum creditarum, ut preceptum est, iudicemur. *Et infra.* Ferro enim abscidenda sunt uulnera,[33] quę fomenta non sentiunt.[34] Similiter et illi extorres[35] debent fieri ab ecclesia, qui sacerdotali admonitione non corriguntur, dicente[36] domino: »Auferte
25 malum[37] ex uobis.«[38] Vniuersa synodus[39] surgens acclamauit: »Ut ita[40] fiant, rogamus.« Dictum est octies. »Exaudi Christe. Simacho papę[41] uita.« Dictum est XII.

XLVI. (XLIIII.)

Ex epistola Simachi papę ad Cesarium.[1]

30 Possessiones *igitur,* quas unusquisque ęcclesię proprię dedit aut reliquit arbitrio, alienari quibuslibet titulis atque distractionibus uel sub quocumque

[17] *Cap. 8 desselben (Hinschius a. a. O. 265). Lib. IV 6.* [18] *Orig.:* vel [19] *Orig.:* servari [20] *Orig.:* alia [21] *Orig.:* scriptum [22] *Orig.:* et [23] *Orig.:* anathema et institutæ pænæ contubernium assiduum [24] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [25] *Orig.:* aut [26] *Orig.:* aut sua [27] *Durch Umschreibung korrigiert aus* infestutione [28] *Orig.:* præsumpserit, nisi se citissima per ecclesiæ, de qua agitur, satisfactionem correxerit, perpetuo anathemate feriatur [29] principium [30] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [31] *Durch Punkte korrigiert aus* aut [32] agita [33] uulnere [34] *Vgl. c. 7 (i. f.) des Briefes Papst Siricius' »ad Eumerium Tarraconensem episcopum« vom 10. Februar 385 (Hinschius a. a. O. 522), Pseudo-Fabian cap. 11 (Hinschius a. a. O. 161) und die »Dampnatio Vigilii«(Hinschius a. a. O. 629).* [35] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [36] Dicente [37] *Durch Streichung (des* d *und des Kürzungsstriches) sowie Umschreibung korrigiert aus* domine lum [38] *Deuteron. XIX 19.* [39] *Das letzte* s *ist nachgetragen.* [40] *Orig.:* ista [41] *Auf einer Rasur.*

XLVI. *Brief vom 6. November 513 (Thiel a. a. O. 724). Ans. V 47; Polyc. III 12, 11; Coll. tr. P. I 48, 20.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.*

argumento non patimur: nisi forsitan[2] aut clericis horum meritis aut monasteriis religionis intuitu aut certe peregrinis, si necessitas largiri suaserit. Sic tamen, ut hęc ipsa non perpetuo sed temporaliter[3] habeant.[4]

XLVII. (XLV.)

Item Symachus in synodo episcoporum CCX et VIII.[1] 5

Prouida[1a] sententia eneruari conuenit et in irritum deduci, ne in exemplum remaneat[2] presumendi, *ne* quibuslibet laicis quamuis[3] religiosis uel potentibus in quacumque[4] ciuitate quolibet[5] modo *liceat* aliquid decernere de ęcclesiasticis[6] faccultatibus, quarum[7] solis sacerdotibus disponendi indiscusse a deo cura commissa docetur. Eulalius[8] Siracusanus episcopus 10 dixit:[9] »Laicis[10] quamuis religiosis nulla de ęcclesiasticis facultatibus, *ut ait*[11] *martyr et pontifex Stephanus,* aliquid disponendi legitur usquam attributa faccultas.«[12]

XLVIII. (XLVI.)

Ex concilio Gregorii I papę cap. III.[1] 15

Consuetudo noua in hac[2] ecclesia et ualde reprehensibilis erupit, || ut f. 71. cum rectores eius patrimonii urbana uel rustica predia iure[3] illis[3a] competere[4] suspicantur,[5] fiscali more titulos imprimant atque hoc, quod competere pauperibus estimant, non iudicio set manibus defendant. Et cum per predicatores suos ueritas dicat:[6] »nichil per contentionem *faciatis,*« etiam 20 ipsum litigiose[7] contentionis malum transcenditur[8] et res quęlibet, cum estimatur ęcclesię posse competere, per uim tenetur. Prouide[9] *in* presenti decreto constituo, ut si quis[10] ęcclesiasticorum umquam titulos ponere siue in rustico siue in urbano predio sua sponte presumpserit, anathema sit. Et responderunt omnes: »Anathema sit.« 25

---

[2] *Durch Punkte korrigiert aus* forsitant [3] *Orig.:* temporaliter, donec vixerint [4] *Orig.:* perfruantur

XLVII. *Aus cap. 3 (No. 10, 11) der V. römischen Synode vom 6. November 502 unter Symmachus I. (Thiel a. a. O. 688, 689). Lib. IV 5. Vgl. auch MG. »Auctores antiquissimi« XII 447, 448.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [1a] *Orig.:* Liquet . . . hanc ipsam scripturam nullius esse momenti, quæ, etiamsi aliqua posset subsistere ratione, modis omnibus in synodali conventu provida beatitudinis vestræ [2] *Orig.:* remaneret [3] *Das* am *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Ebenso das* a [5] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ecclesiasticas [7] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *In cap. 54 des IV. Buches wiederholt.* [9] Dixit. *Vgl. Burch. XV 35, Ans. V 9, Ivo Decr. XVI 36; Coll. tr. P. I 48, 14 und III 29 (30), 10; Polyc. VI 1, 4.* [10] *Orig.:* Primum quod contra patrum regulas a laicis [11] *Pseudo-Stephan in Epist. II cap. 12 (Hinschius a. a. O. 186). Ben. Lev. I 403, II 393, III 199 und 207.* [12] *Orig.:* facultas facta videtur

XLVIII. *Römisches Konzil vom 5. Juli 595 (Mansi a. a. O. IX 1226 und MG. »Gregorii I. papæ registrum epistolarum« I 364). Polyc. IV 8, 4.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* iuri [3a] *Das* i *ist nachgetragen; Orig.:* illius [4] committere; *Orig.:* competere posse [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* susincantur [6] *Philipp. II 3.* [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* letigiose [8] *Orig.:* transcendunt [9] *Orig.:* Proinde [10] *Das* i *steht ober der Zeile.*

XLIX.

Item in eodem cap. IIII.

Is autem, qui[1] preest ęcclesiæ, si hoc[2] fieri preceperit,[3] uel[4] sine sua preceptione factum[5] digna punire[6] animaduersione neglexerit, anathema[7]
5 sit. Et responderunt omnes: »anathema sit.«

L. (XLVII.)

Ex concilio Gregorii II cap. XIII.[1]

Si quis in totum[2] partemue[3] precepta ante emissa[4] apostolice ęcclesię de oliuetis et locis diuersis temerauerit et non in omnibus obseruauerit,
10 anathema sit. Et responderunt omnes tertio: »Anathema sit.«

LI. (XLVIII.)

In concilio Leonis IIII episcoporum LXVII.[1]

Item monemus et inrefragabiliter affirmamus, ut[2] nullus episcoporum uel sacerdotum rem tituli sui usurpare presumat, *set* neque salarium a
15 Christianis sanctis locis oblatum causa amicitię uel timoris aut muneris auferre[3] pertemptet, ne ęcclesia dei ad nichilum redigatur. Quod qui facere presumpserit, ille episcopus uel sacerdos canonicam[4] sine dubio subeat ultionem, et quod ęcclesię iniuste ablatum est, reddere compellatur,[5] ita ut deinceps nullas uires pro eis ad litigandum uel possidendum habere
20 possint.

LII. (XLVIIII.)

Ex eodem concilio cap. XV et ex concilio II Eugeni[1] papę cap. XV, episcoporum LXI.[2]

Nvlli episcoporum liceat a subiecto sacerdote uel alio quolibet[3] clerico
25 et piis locis dationes ultra statuta patrum exigere aut superposita in ag-

XLIX. *Aus demselben (Mansi a. a. O. IX 1227 und MG. a. a. O. I 364).*
[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* hoc vel ipse [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* preciperit [4] *Orig.:* vel si [5] *Orig.:* factum reppererit [6] puniri [7] *Auf einer Rasur.*

L. *Cap. 13 des Konziles zu Rom im Jahre 721 (Mansi a. a. O. XII 264). Darnach ist also das Regest 2189 (Jaffé-Ewald) richtigzustellen.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* quamlibet [3] *Orig.:* partem [4] missa

LI. *Aus dem Konzile zu Rom vom 8. Dezember 853; dasselbe war sonst nur eine Wiederaufnahme des römischen Konziles (unter Eugen II.) vom 12. November 826 (MG. »Leges« II 1, S. 370—377). Ans. VI 170; Polyc. IV 20 (19), 2. Vgl. auch das »Breviarium synodi Leonis IV.« eines Unbekannten (Mansi a. a. O. XIV 1025).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* t *mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Durch Punkte korrigiert aus* antferre [4] *Folgt ein leerer Raum.* [5] compellan . . . tur *geschrieben.*

LII. *Cap. 26 des römischen Konziles vom 12. November 826 (MG. »Leges« II 1, S. 375) mit Zusatz von Leo IV. (Mansi a. a. O. XIV 1012). Ans. VI 166; Polyc. IV 22 (21), 2; Cæs. IV 89.*
[1] *Wohl auf einer Rasur.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

gariis inferre. Set cum sit optimus perspector,[4] ita perspiciat,[5] ut uniuerse sibi commisse oues a se maxime alantur atque in necessitatibus adiuuentur, quam illicitis exactis *uel* dationibus opprimantur,[6] quia dominus pascere et docere nos docuit[7] et omnibus ministrare, non terrenis lucris uel[8] auaritiis delectari. 5

LIII. (XLVIIII.)

Iohannis VIII papę cap. VI ex concilio eius apud Rauennam CXXX episcoporum.[1]

Si quis domum dei uiolauerit et aliqua[2] sine licentia[3] illius[3a], cui commissa esse dinoscitur, inde abstulerit uel ęcclesiasticis[4] personis iniu- 10 riam fecerit, donec *in* conuentu[5] admonitus legitime[6] satisfaciat, sciat se communione fore priuatum. Si uero post secundam et tertiam conuentionem coram episcopo satisfacere detractauerit, sacrilegii periculo ab omnibus obnoxius[7] teneatur ita, ut secundum apostolum[8] nemini fidelium misceatur.[9] 15

LIV. (XLVIIII.)

Ex concilio eiusdem cap. XVI.[1]

VErum quia sunt plerique, qui prolationem sententię subterfugere cupientes a matricialibus ęcclesiis[2] uel baptismalibus se subducunt, placuit, ut hi, *qui* intra regionem[3] positi[4] a publicis ęcclesiarum se conuenientibus 20 ultra III dies dominicos uoluntarie sententiam subterfugiendo (substraunt, donec sub satisfactione[5] se corrigendo)[6] abstruant,[7] communione priuentur.[8]

LV. (LI.)

Item ex concilio eodem cap. XXI inter cetera.[1]

Avctoritate summi iudicis domini nostri Ihesu Christi et principum 25 apostolorum P[etri][2] et P[auli][3] simul et omnium sanctorum precipimus, decernimus et modis omnibus interdicimus, ut amodo et deinceps nullus[4]

---

[4] *Orig.:* prospector [5] *Orig.:* prospiciat [6] *Das folgende rührt von Leo IV., das vorhergegangene von Eugen II. her.* [7] *Vgl. Johann. XXI 16, 17 und I Petr. V 2.* [8] set

LIII. *Cap. 5 des Konziles zu Ravenna vom August 877 (Mansi a. a. O. XVII 338). Ans. V 50, Cæs. VII 44.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* a *am Schlusse ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Ebenso.* [3a] *Es folgt ein leerer Raum.* [4] ęcclesiastici [5] *Orig.:* conventus et [6] legiti . . . me *geschrieben.* [7] *Folgt ein leerer Raum.* [8] *I Corinth. V 9—11.* [9] misceantur.

LIV. *Cap. 12 desselben Konziles (Mansi a. a. O. XVII 339).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ęclescis [3] *Durch Umschreibung (des* o*) und Streichung korrigiert aus* regotionem [4] po . . . siti *geschrieben; Orig.:* positi si [5] subtisfactione [6] *Orig.:* corrigendos [7] *Orig.:* adstruant [8] priuentuR.

LV. *Cap. 15 desselben Konziles (Mansi a. a. O. XVII 339, 340). Ans. IV 31.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] nullius

quilibet homo petat patrimonia sanctę nostrę ęcclesiæ: Appię uidelicet et Lauicanense uel Campanium, Tyburtinum, *Traiectanum*, Theatinum, utrumque Sauiniensę et Tuscię, porticum sancti Petri, monetam Romanam, ordinaria et actionaria publica, ripam, portus et Ostiam. Set *et* hęc omnia
5 in usum salarii sacri palatii || Lateranensis[5] perpetualiter maneant ita, ut
f. 71v. solitos redditus et[6] angarias perpetualiter absque ulla contradictione persoluant. Et si quis[7] hęc beneficialiter uel alio quolibet modo subtrahere quouis tempore uoluerit, anathema sit. *Et infra.* Exceptis his, quos[8] familiares[9] uel nostros uel nostrorum successorum esse, ratio proficua
10 euidentissime demonstrauerit. Quod si quisquam huic decreto nostro contraire presumpserit, scilicet eadem patrimonia sanctę R[omanę][10] ęcclesię beneficiali seu quolibet[11] more sibi amodo dari petierit aut uolenti dare consenserit: et qui dat et qui recipit,[12] anathema sit.

LVI. (LIII.)

15 **Item ex eodem, cap. XXIII inter cetera.**[1]

Si quis de massis siue de coloniis patrimoniorum[2] sancti Petri apostoli, de quibus hactenus nulla concessionis conscriptio repperitur, [aut precepta sibi fieri postulauerit,] aut postulanti[3] aut suadenti[4] consenserit: Ananię et Saphirę, qui de propriis mentientes ante pedes apostolorum
20 expirauerunt, pęna multetur. Et non solum is,[5] apud quem de predictis rebus precepti alicuius series inuenta fuerit, res illas cum frugibus, quibus ex eis abusus est, ex toto restituat, sed[6] eadem scriptura cassata nichil per illam[7] proficiat, uerum etiam cum omnibus sibi consentientibus[8] perpetuo anathemate perculsus cum Iuda traditore domini nostri Ihesu Christi
25 æterni ignis incendiis exuratur.[9]

LVII. (LIIII.)

Item in eodem, ex cap. XXI.[1]

Item apostolica auctoritate precipimus et sancimus, ut amodo et deinceps nullius[2] cuiuslibet gentis uel ordinis homo monasteria, cortes,
30 massas et salas, tam per Rauennam et Pentapolim et Emiliam, quam et per Tusciam Romanorum atque Logobardorum et omne territorium sancti Petri apostoli' constitutas, presumat beneficiali more aut scripto aut alio[3]

---

[5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* LateranenseS [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ex [7] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* famillares [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Orig.:* recepit

LVI. *Cap. 16 desselben Konziles (Mansi a. a. O. XVII 340). Ans. IV 32.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* eorumdem patrimoniorum [3] postulati [4] suadeNti [5] his [6] *Orig.:* sed et [7] *Orig.:* illum [8] conuenientibus [9] exuratuR.

LVII. *Cap. 17 desselben Konziles (Mansi a. a. O. XVII 340).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Folgt ein leerer Raum; Orig.:* nullus [3] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.*

quolibet[4] modo petere recipere uel conferre: exceptis illis dumtaxat, quibus pro utilitatibus et speciali seruitio S[anctę] R[omanę][5] ęcclesię uel ducatus uniuscuiusque loci habitatoribus prebetur, uel ad uestra[6] dispensanda constituti sunt siue[7] constituentur. Quod si quisquam huic nostro statuto contraire temptauerit et de prefatis quibuslibet alicuiusmodi scriptum sibi fieri postulauerit, aut etiam beneficiali more ea retinere presumpserit, excepta dispensatione apostolica, quę ad augmentum et seruitium S[anctę] R[omanę][8] ęcclesię esse probatur: statuimus, ut non solum scriptura illa cassata nullum robur obtineat firmitatis, sed etiam fruges ex eis, quibus usus *est,* omnino restituens nichil ex hac ambitione uel beneficiis ipsis lucratus anathemati[9] subiaceat.

LVIII. (LV.)

Ex concilio VII papę Gregorii L episcoporum.[1]

Si quis[1a] predia beatorum[2] apostolorum P[etri][3] *et P[auli]*[4] ubicumque possita in proprietatem suam usurpauerit, uel sciens occultata non propalauerit, uel debitum seruitium exinde eisdem[5] non exhibuerit: cognoscat iram dei et sanctorum apostolorum uelut sacrilegus se incurrere. Quicumque uero[6] in hoc crimine deprehensus fuerit, eandem[7] hereditatem beatis[8] apostolis[9] legitime restituat et pęnam quadruplici[10] de propriis bonis persoluat.

LIX. (LVI.)

Ex eodem, cap. V.[1]

Decimas, quas in usum pietatis concessas esse canonica testatur[2] auctoritas, a laicis possideri apostolica auctoritate[3] prohibemus. Siue enim ab episcopis uel regibus uel quibuslibet personis eas acceperint, nisi ęcclesię reddiderint, sciant se sacrilegii crimen committere et æternę dampnationis periculum incurrere.

LX.

Idem in VIII libro registri sui.

Nulli debet graue uideri pro meliori parte, idest[1] anima semper uictura, quemque decimam[2] deo offerre; cum pro mo||rituro corpore plurime gentes coniugibus suis tertiam *partem* rerum suarum[3] compellantur exoluere. f. 72.

---

[4] *Orig.:* aliquolibet [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Orig.:* nostra [7] *Orig.:* vel [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] anathematiS

LVIII. *Cap. 11 des Konziles zu Rom am 19. November 1078 (Jaffé »Monumenta Gregoriana« 335). Ans. IV 37.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [1a] *Das* s *mit blasserer Tinte ober der Zeile angefügt.* [2] *Orig.:* principis [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Ebenso.* [5] *Orig.:* beato Petro [6] *Orig.:* autem [7] eadem [8] *Folgt ein durchstrichenes* Petri; *Orig.:* beati [9] *Orig.:* Petri [10] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* quadrupli

LIX. *Cap. 7 desselben (Jaffé a. a. O. 334). Ans. V 55, Ivo Pan. VIII 145; Polyc. III 11, 4; Cæs. VII 47; Lib. III 2.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* demonstrat [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* auctoritaS

LX. *Brief Gregors VII. vom Jahre 1081 (Jaffé a. a. O. 488).*

[1] *Orig.:* videlicet [2] decimaS [3] *Orig.:* legibus

LXI. (LVII.)

In eodem concilio Gregorii VII.[1]

Ut nullus abbas decimas et primitias et reliqua, quę secundum statuta canonum[2] ad episcopos pertinent, detineat sine auctoritate R[omani][3] pontificis seu episcopi,[4] in cuius dyocesi habitat, apostolica sanctione firmamus. *Et* ut omnis Christianus procuret ad missarum sollempnia aliquid deo offerre et duci ad memoriam, quod deus per Moysen dixit:[5] »Non apparebis in conspectu meo uacuus.« Etenim in collectis sanctorum patrum liquido apparet, quod omnes[6] Christiani offerre aliquid deo ex usu sanctorum patrum deberent.[7]

LXII. (LVIII.)

Item ex concilio Nicolay iunioris cum episcopis CXIII cap. V, et [ex] concilio LIIII episcoporum LXVII.[1]

Vt decimę et primitię seu *quęcumque* oblationes uiuorum et mortuorum ęcclesiis dei fideliter reddantur a laicis et ut in dispositione episcoporum sint *secundum canones distribuende;* quas[2] qui retinuerint, a sanctę ęcclesię communione separentur.

LXIII.

Item Leo IIII in registro suo episcopis Britannię.

De decimis uero[1] non tantum nobis set et prioribus[2] *patribus* placuit,[3] plebibus tantum dari, in[4] *quibus* sacrosancta dantur[5] baptismata.

LXIV.

Alexander II. Sigifredo.

Ait: Quicumque decimas suas annuatim sacerdotibus non reddit, christianus non est.

LXI. *Cap. 9, 13 des Konziles zu Rom vom 19. November 1078 (Jaffé a. a. O. 334, 335). Ans. V 53, Cæs. VII 49.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] cononum [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* episcopi consensu [5] Dixit; *Exod. XXIII 15.* [6] omnis [7] *Orig.:* debent

LXII. *Cap. 5 des Lateran-Konziles vom 13. April 1059 (MG. »Leges« IV 1, S. 547). Reg. I 142.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

LXIII. *Vom Jahre 849 (Migne a. a. O. CXV 674). Ans. V 53 (54); vgl. auch Cod. Mus. Britt. add. 8873 (f. 165), Ivo Decr. III 151; Coll. tr. P. I 60, 7; Polyc. III 11, 10; Lib. III 2.*

[1] *Orig.:* iusto ordine [2] *Orig.:* maioribus [3] *Orig.:* visum est [4] *Orig.:* debere, ubi [5] *Das* n *ist ober der Zeile nachgetragen.*

LXIV. *Vom Jahre 1065. Nur noch im Cod. Mus. Britt. add. 8873 (f. 44v.) erhalten: doch daselbst in abweichendem Wortlaute.*

LXV. (LVIIII.)

Leonis[1] pape VIIII decretum.[2]

Leo episcopus *seruus seruorum dei* omnibus fidelibus *in Christo* per *totam* Italiam.

Relatum est auribus nostris, esse quosdam peruerse agentes, qui 5 subuertere atque diuidere conantur ęcclesię unitatem. Uidelicet abbates et monachi, qui non studio caritatis sed zelo rapacitatis inuigilant et docent atque seducere non cessant seculares homines, quos[3] illaqueare possunt, ut res suas atque possessiones siue in uita siue in morte in monasteriis illorum tradant; et ęcclesiis, quibus subiecti esse uidentur et 10 a quibus baptismum, pęnitentiam, eucharistiam, necnon pabulum uitę cum lacte carnis acceperunt uel accipiunt, nichil de bonis suis relinquant; hanc denique famam[4] discordię nos animaduertentes omnibus modis inhibere uolumus et ne amplius fiat, omnino prohibemus. Considerantes[5] non esse bonum, ut illi, qui olim fuerunt socii passionum, secundum apostolum[6] 15 sint immunes a societate consolationum; et[7] quia dignus est operarius mercede sua. Ideoque precipimus atque iubemus, ut quicumque amodo ad[8] monasterivm[9] conuerti[10] uoluerit[11] siue in uita siue in morte, *ut* omnium rerum et possessionum, quas pro salute animę suę disponi decreuerit, medietatem ęcclesię, cui ipse pertinere dinoscitur, relinquat et sic 20 demum in monasterio, prout sibi libitum fuerit, eundi conuertendique habeat licentiam. Quicumque autem huius *nostri* decreti contradictor, *conuulsor* ac temerator extiterit, gladio anathematis subiaceat. Data R[omę][12] mense Aprili die XX indictione V.

LXVI. (LX.) 25

Ex II libro uitę sancti Gregorii papę.[1]

Nichilominus per diuersas prouincias pro custodia sacre religionis rebusque[2] pauperum strenue gubernandis ęcclesię suę uiros industrios rectores patrimoniorum asciuit. In quibus Cyprianum[3] diaconum[4] patrimonii Siculi, Pantaleonem notarium Siracusani,[5] Fantinum defensorem Panor- 30 mitani, Sergium defensorem Calabritani, Romanum notarium Apuli, Be-

LXV. *Leo IX. am 20. April 1052 (Migne a. a. O. CXLIII 685, 686). Ivo Decr. VII 150, Ivo Pan. II 29, Ans. V 52; Coll. tr. P. III 11, 10; Cæs. VII 48.*

[1] . . . nis *ober der Zeile mit dunklerer Tinte hinzugefügt.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* formam [5] ConuertenteS [6] *II Corinth. I 7.* [7] Et [8] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* a; *Orig.:* in [9] *Durch Nachtragung des . . .* vm *(ober der Zeile) korrigiert aus* monasterio; *Orig.:* monasterio [10] *Durch Hinzufügung (des Kürzungsstriches) und Streichung korrigiert aus* conuenti [11] *Orig.:* se voluerint [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

LXVI. *Cap. 53 (Migne a. a. O. LXXV 110).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] que *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Außer diesem Namen beginnen alle Personennamen mit einem großen Anfangsbuchstaben.* [4] dicit [5] *Durch Rasur korrigiert aus* Siracusanum

nenatum defensorem (Samnici),[6] Anthemium[7] diaconum Neapolitani, Petrum subdiaconum Campani, ¦Candidum defensorem Tusci, Vrbicum defensorem Sabini, Optatum defensorem Nursini, Benedictum notarium[8] Carseolani, Felicem subdiaconum Appię, Castorium cartularium Rauennatis, 5 Castorium notarium Ystriani, Antonium sub diaconum Dalmatini, Iohannem f. 72v. notarium Illiriciani, Simachum defensorem Sardinię, Bonifatium notarium Corsicani, Pantaleonem notarium Ligurię, Hieronimum defensorem[9] Alpium Scottiarum, Hylarium notarium Germaniciani,[10] Candidum presbiterum Galicani.[11]

10 LXVII. (LXI.)

Gregorius Ianuario[1] Caralitano episcopo.

Indicatum[2] est nobis, quod laicis quibusdam curam uestri patrimonii committentes postmodum in rusticorum uestrorum[3] depredationibus[4] atque per hoc fatigationibus[5] fuerint deprehensi.[6] Quod si ita est, districte a 15 uobis discuti conuenit atque inter eos æcclesięque uestrę rusticos causam examinare subtilius, et quicquid[7] fuerit fraudis inuentum, cum pęna legibus statuta reddere compellantur. De cętero uero cauendum a fraternitate uestra est, ne sęcularibus[8] uiris atque non sub regula uestra degentibus *cuiuslibet* res ęcclesię[9] commitantur, set probatis[10] de uestro officio clericis. 20 In quibus[11] si quid reperiri poterit[12] prauitatis, ut in subditis emendare, quod[13] gestum[14] est,[15] ualeatis.[16]

LXVIII. (LXII.)

Gregorius Leoni, Secundino, Iohanni,[1] Dono,[2] Lucido,[3] Traiano episcopis Sicilię.

25 Sicut[4] nos nobis inuicem spiritualiter per apostolum[5] monemur,[6] impertire *orationum* sufragia, ita in his, quę necessitate iniuncti regiminis pro dispensatione rerum pauperum[7] deo per nos[8] fuerint auctore disposita, sacerdotalia dignum est non deesse solacia. Latorem siquidem presentium Adrianum cartularium nostrum ad regendum ęcclesię nostrę patrimonium,

---

[6] *Im Texte aus* Sarini *umkorrigiert und dann durchgestrichen.* [7] *Durch Punkte korrigiert aus* Anathemium [8] *Orig.:* notarium defensorem [9] defeNsorem [10] *Orig.:* Germaniciani et [11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Gabcani

LXVII. *Brief vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 191, 192). Ans. VI 146; Lib. IV 5.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Indicatum etiam [3] uirorum [4] de . . . *ober der Zeile nachgetragen; das ganze korrigiert durch Umschreibung aus* (de)predationiS [5] *Orig.:* exfugationibus [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* deprehendi [7] *Orig.:* quicquid in eis [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* cęcularibus [9] *Orig.:* ecclesiasticæ [10] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* potuerit [13] *Orig.:* quod inlicite [14] *Umkorrigiert.* [15] *Orig.:* fuerit [16] *Orig.:* valeatis, quos apud vos habitus sui magis officium convenit, quam excuset

LXVIII. *Brief vom Januar 603 (MG. a. a. O. II 388). Ans. ded. II 247.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] *Ebenso.* [4] *Im Texte durch Umschreibung korrigiert aus* sunt; . . . cut *am Rande nochmals geschrieben.* [5] *Orig.:* apostolorum orationem [6] *Orig.:* ammonemur [7] *Durch Rasur korrigiert aus* pauperrum (?) [8] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

Sira(cusanarum)[9] uidelicet partium, dirigentes fraternitati[10] uestrę necessario duximus commendandum, ut, in[11] quo[12] usus exegerit, uestra solacia conferatis, quatinus, dum et ad agendum per uos corporalibus et[13] ad[14] facilitatem explendi quę repperit[15] spiritalibus orationum fuerit fultvs[16] auxiliis, prospere ea, quę ei a nobis iniuncta sunt, deo quoque cooperante ualeat perficere. Vosmetipsos autem ita ante conspectum omnipotentis domini in bonis operibus debetis exhibere, ut inueniri[17] in uestra actione nequeat, quod uel deo iudice percuti[18] uel quolibet homine insidiante ualeat accusari. Nam eidem prefato cartulario nostro iniunximus, ut si qua[19] de reuerentissimis fratribus nostris episcopis inordinate acta[20] cognouerit, prius quidem secreta ac modesta adhortatione ipse corripiat. Quę si emendata non fuerint,[21] nobis celeriter innotescat.

LXIX. (LXIII.)

Gregorius Romano[1] defensori, Fantino[2] defensori, Sabino[3] subdiacono, Adriano[4] notario, Eugenio[5] notario, Felici[6] subdiacono, Sergio[7] defensori, Bonifatio[8] defensori a paribus. Inter cętera.

Si quis[9] episcoporum, quos commissi[10] tibi (patri)monii[11] finis includit, cum mulieribus degunt, hoc omnino compescas,[12] et de cętero illic eas habitare nullomodo patiaris. *Et infra.* Prętere curę tuę sit eosdem fratres nostros episcopos adhortari, ut subiectos sibi in sacris uidelicet ordinibus constitutos, quod ipsi seruant ad[13] similitudinem, modis omnibus seruare commoneant, hoc tantumodo adiecto,[14] ut[15] sicut canonica[16] decernit[17] auctoritas, uxores, quas caste debent regere, non relinquant.[18]

LXX. (LXIIII.)

Gregorius Vitali[1] defensori Sardinię.

Indicatum nobis est, quod quidam Caralitane ęcclesię clerici[2] disciplinam sui refugientes *Christi et*[3] contra eum solacium tuę defensionis exquirant atque per hoc illi, quod dici graue est, contumaces existant.

---

[9] *Im Texte ursprünglich* Siracanum; . . . canum *dann gestrichen.* [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fraternitate [11] *Durch Punkte korrigiert aus* ini [12] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Ebenso.* [15] *Orig.:* coeperit [16] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* fultis [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inuenire [18] *Durch Streichung korrigiert aus* percutit [19] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [20] actum [21] . . . int *auf einer Rasur;* . . . rint *am Rande.*

LXIX. *Brief vom Februar 599 (MG. a. a. O. II 116). Ans. III 135.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] *Ebenso.* [4] *Ebenso.* [5] *Ebenso.* [6] *Ebenso.* [7] *Ebenso.* [8] *Ebenso.* [9] quis [10] *Das erste* s *ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Im Texte* monii *durch Umschreibung korrigiert aus* monia [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* compescat [13] *Orig.:* ad suam [14] adiectio [15] *Orig.:* ut hi [16] canonicare [17] *Orig.:* decrevit [18] relinquat

LXX. *Brief vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 190, 191).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] cleri [3] *Orig.:* episcopi

Quam rem si ita est, omnino dure suscepimus. Dicitur[1] etiam, quod suę actus deserentes ęcclesię in aliorum se obsequiis ac laboribus occupantes, ubi nomen dederunt militię, inueniantur extranei. Experientia itaque tua f. 73. nihil deinceps tale[5] || aliquid facere presumat, set[6] si cuiusquam clerici, ut 5 assolet, culpę[7] casus emerserit, in qua te sibi petere debeant adiutorem, ad eumdem episcopum reuerenter accede et, sicut cause meritum cognoueris,[8] apud eum non defensor culpę, sed potius intercessor accede, ut *in* hac prouisione et poscenti feras[9] auxilium et iura[10] prepositi non turbentur. Si qui uero sunt, qui iusta poposcerint,[11] per te auxilium sedis 10 apostolicę non est negandum: sed tamen ita seruanda est uniuscuiusque episcopi reuerentia, ut clericorum disciplina per defensionem[12] tuę experientię[13] minime soluatur.[14]

LXXI. (LXV.)[1]

Gregorius Ianuario[2] episcopo Sardinię.

15 Peruenit ad nos, quod quidam de uestris clericis spiritu elationis inflati, *et* quod dici graue est, fraternitatis uestrę iussionibus obedire postponant atque in aliorum se magis obsequiis ac laboribus occupantes suę deserant, ubi sunt necessarii, actus ęcclesię. Ex qua[3] re nimium admiramur, cur in eis ęcclesiasticę non teneatis regulam disciplinę[4] nec eos 20 dissolute uagantes in deuiis ad normam sumpti[5] officii[6] districti moderaminis freno restringatis.[7] Dicitur[8] etiam, quod aliqui[9] ex eisdem[9a] contumacibus clericis, ut defendi contra uos ualeant, ad Uitalis defensoris nostri patrocinia conuolare. Vnde ad eum scripta nostra direximus, ne quemquam[10] clericorum uestrorum contra uos[10a] irrationabiliter denuo 25 audeat defensare, set[11] si culpę casus emerserit et grauis non est, sed quę ueniam mereatur, intercessor apud uos magis accedere debeat quam defensor. Ne ergo tale[12] ad nos deinceps de subiectorum[13] uestrorum contemptu quicquam[14] perueniat, precauete.[15] *Et paulo post.* Quam[16] uerecundum sit, ut fraternitatem uestram[17] ammonere uideamur, quatenus 30 clerum[18] suum sub disciplinę uigore restringat, credo, quod eadem uestra fraternitas tacite[19] et[20] ipsa considerat.[21]

---

[4] DicituR [5] *Am unteren Rande dieser Seite* aliquid [6] Set [7] cupę [8] *Orig.:* cognoverit [9] foras [10] una [11] *Orig.:* poposcerint, eis [12] defensioniS [13] experientiam [14] *Durch Punkte korrigiert aus* soluantur

LXXI. *Brief vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 191, 192).*

[1] X *mit blasserer Tinte nachgetragen.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] dispinę [5] supti; *Orig.:* suscepti [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* officio [7] *Orig.:* restringitis [8] DicituR [9] *Durch Streichung korrigiert aus* aliquid [9a] *Ein nachfolgendes* in *ist durch Streichung getilgt.* [10] quem . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [10a] uos ualeant [11] Set [12] tam [13] sub . . . iectorum *geschrieben.* [14] *Das* c *ist ober der Zeile mit blasserer Tinte hinzugefügt.* [15] precauere [16] *Orig.:* Quam vero [17] *Das* m *ist mit lichterer Tinte nachgetragen; Orig.:* vestram nos [18] *Orig.:* clericum [19] *Orig.:* tacita [20] *Orig.:* etiam [21] *Orig.:* consideret

LXXII. (LXVI.)[1]

Gregorius Deusdedit[2] episcopo Mediolanensi.

Nulli est dubium, quia,[3] sicut sacerdotibus res in episcopatu[4] acquisitas[5] nulla est alienandi licentia: ita et de eis, quas ante habuerint, quicquid[6] iudicare uoluerint,[7] non uetantur. 5

LXXIII. (LXVII.)[1]

Gregorius Dominico Cartaginensi[2] episcopo.

Sicut[3] nostra *priuilegia* defendimus, ita singulis[4] ecclesiis sua[5] defendimus.[6] Nec cuilibet fauente gratia ultra quam meretur impertior, nec ulli quid[7] sui iuris est[8] derogabo: sed fratres meos per omnia honorare 10 cupio sicque[9] singulos honore subuehi, dummodo non sit, quod alteri iure ab altero possit opponi.

LXXIV. (LXVIII.)[1]

Gregorius Augustino[2] episcopo Anglorum.

Mos[3] est apostolicę sedis ordinato[4] episcopo[5] precepta tradere, ut 15 de[6] omni stipendio quod accedit, IIII debeant fieri portiones: Vna uidelicet episcopo et familię *eius* propter ospitalitatem[7] atque susceptionem, alia[8] clero, tertia[9] pauperibus, quarta[10] ęcclesiis reparandis.

LXXV. (LXVIIII.)[1]

Idem ad eundem.[2] 20

Sed quia tua fraternitas monasterii regulis erudita seorsum uiuere[3] non debet[4] a clericis suis, in ęcclesiis Anglorum, quę auctore deo[5] nuper[6] ad fidem perducta est, hanc[7] debet instruere[8] conuersationem, quę *in* initio[9] fuit patribus nostris, in quibus nullus eorum ex his, quę possidebant aliquid, suum esse dicebat: set erant eis omnia communia. Si qui 25 uero sunt clerici extra sacros ordines constituti, qui[10] se continere non

---

LXXII. *Brief vom Mai 602 (MG. a. a. O. II 361). Ans. ded. II 246, Ans. VI 175.*
[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* i *(sehr blaß) steht ober der Zeile.* [4] episcopatum [5] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] quicquam [7] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* noluerint

LXXIII. *Brief vom 23. Juli 592 (MG. a. a. O. I 156).*
[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Cartaginense [3] *Orig.:* Quia sicut [4] *Orig.:* singulis quibusque [5] *Orig.:* sua iura [6] *Orig.:* servamus [7] *Umkorrigiert; Orig.:* hoc, quod [8] *Orig.:* est, ambitu stimulante [9] Sicque; *Orig.:* sicque studeo

LXXIV. *Brief vom Juli 601 (MG. a. a. O. II 333). Ans. V 64, Ivo Pan. II 58, Cæs. VII 106.*
[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* Mos autem [4] *Orig.:* ordinatis [5] *Orig.:* episcopis [6] *Orig.:* ex [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ospilalitatem [8] Alia [9] Tertia [10] Quarta

LXXV. *Brief vom Juli 601 (MG. a. a. O. II 333, 334). Ans. VII 3.*
[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] fieri [4] *Es folgt ein leerer Raum.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dei [6] *Orig.:* nuper adhuc [7] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Orig.:* instituere [9] *Orig.:* initio nascentis ecclesiæ [10] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.*

possunt, sortiri uxores debent et[11] stipendia sua exterius accipere, quia et de eisdem *a* patribus[12] nouimus scriptum, quod[13] diuidebatur[14] singulis, prout cuique opus erat. De eorum quoque[15] stipendio cogitandum atque prouidendum est et sub ęcclesiastica regula sunt tenendi, ut[16] bonis
5 moribus uiuant et canendis psalmis inuigilent et ab omnibus illicitis[17] cor
f. 73v. et lingua[18] | et corpus deo auctore conseruent. Communi autem uita uiuentibus iam de faciendis portionibus uel exhibenda hospitalitate et adimplenda nobis misericordia quid erit loquendum, cum[19] omne quod superest in causis piis ac religiosis erogandum est, domino magistro om-
10 nium docente:[20] »Quod superest, date[21] helemosynam et ecce omnia munda sunt uobis.«

LXXVI. (LXX.)[1]

Gregorius Romano[2] defensori Siciliç.

Peruenit ad nos, quod, si quis[3] contra quoslibet[4] clericos [causam]
15 habeat, despectis eorum episcopis eosdem clericos in tuo[5] facias iudicio exiberi. Quod si ita est, ualde[6] esse constat incongruum. *Et ideo* hac tibi auctoritate precipimus, ut hoc denuo facere non presumas.[7] Set si quis[8] contra quemlibet clericum causam habuerit, episcopum ipsius adeat, ut aut ipse cognoscat aut certe ab ipso iudices deputentur aut,[9] si fortasse
20 ad arbitros eundum est, partes ad eligendum ab ipso executio[10] deputata compellat. Si quis[11] uero clericus uel laicus contra episcopum causam habuerit, tunc te interponere debes, ut inter eos aut ipse cognoscas aut certe te admonente sibi iudices eligant. Nam nisi[12] sua unicuique episcopo iurisdictio[13] seruetur, quid aliud agitur, nisi [ut per uos,][14] per quos[15] ęcclesi-
25 asticus custodiri illic ordo debuit, confundatur? Item nuntiatum est nobis, quia quosdam[16] clericos, qui a reuerentissimo fratre nostro Iohanne episcopo exigente culpa in pęnitentia commissi sunt, nesciente eo, tua illos exinde auctoritate eieceris; quod si uerum est, rem te omnino inhonestam et non leuiter increpandam fecisse cognoscas. Eosdem ergo clericos episcopo
30 suo sine mora restitue; et hoc de cętero caue committere, quia,[17] si neglexeris, nostros te noueris non mediocriter motus incurrere.

---

[11] ex [12] *Orig.:* patribus, de quibus præfati sumus, [13] Quod [14] uidebatur [15] *Folgt noch einmal* eorum [16] Ut [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* illicites [18] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [19] *Ober der Zeile nachgetragen; darunter durchstrichenes* quod [20] *Luc. XI 41.* [21] Date

LXXVI. *Brief vom Februar 601 (MG. a. a. O. II 284, 285). Cæs. V 38 Ans. III 29, Coll. tredec. P. IX 176.*

[1] X *mit blasserer Tinte angefügt.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben; durch Nachtragung korrigiert aus* Romani [3] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* tua [6] uade [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* presumat [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] Aut [10] excutio [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* si [13] iuris districtio; *Orig.:* iurisdictio non [14] *Orig.:* te [15] *Orig.:* quem [16] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] Quia

LXXVII. (LXXI.)[1]

Gregorius Bonifatio[2] defensori Corsicę.

Preterea peruenit ad nos, quod quidam clericorum te illic posito a laicis teneantur. Quod si ita est, tuę hoc[3] culpæ[4] inputatur,[5] quia hoc fieri, si homo esses, non habuit. Et ideo[6] hoc de cętero fieri non per- 5 mittas, set si quis contra clericum causam habuerit: episcopum ipsius adeat. Quod[7] si forte suspectus fuerit,[8] executor[9] uel ab ipso aut si et hoc actor refugerit, a tua est experientia deputandus, qui partes sibi mutuo consensu[10] iudices compellat eligere, a quibus quod[11] fuerit definitum,[12] uel tua uel episcopi sollicitudine seruata lege modis omnibus compleatur.[13] 10

LXXVIII. (LXXII.)[1]

Gregorius Romano[2] defensori.

Peruenit ad nos, quod[3] quidam homines minorem omnimodo[4] discretionem tenentes in suis nos periculis implicare desiderant atque ita uolunt ab ęcclesiasticis[5] personis[6] defendi, ut ipse quoque personę ęcclesiasticę 15 ex eorum culpa teneantur. Iccirco presenti[7] preceptione admoneo et per te fratrem et coepiscopum nostrum domnum Iohannem uel cęteros, qui interesse possunt, ut patrocinia ęcclesiastica siue mea suscipiatis scripta, siue[8] etiam[9] minime fuerint directa, sub tanto moderamine debeatis impendere, quatenus, si qui in furtis publicis implicati sunt, a nobis non 20 uideantur iniuste defendi, ne[10] opinionem male agentium ex indiscretę defensionis actu[11] in nos ullo modo transferamus, set[12] quantum decet ęcclesiam,[13] admonendo,[14] uerbum intercessionis adhibendo, quibus ualetis succurrite, ut et illis opem feratis et opinionem sanctę ęcclesię non inquinetis. 25

LXXIX.

Item Iohanni episcopo post aliqua.

Si qui eorum de quibus est *aliqua*[1] questio, in ęcclesiam fortasse refugerint, ita debet causa disponi, ut nec ipsi uiolentiam patiantur nec hi,

---

LXXVII. *Brief vom August 601 (MG. a. a. O. II 345). Ans. ded. III 195.*
[1] X *höher oben nachgetragen.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben; durch Rasur und Umschreibung korrigiert aus* BonifatiuS [3] *Das* h *mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Es folgen zwei vollkommen ausradierte Buchstaben.* [5] *Orig.:* noveris reputari [6] *Orig.:* ideo sollicitudinem te habere necesse est, et [7] *Orig.:* Qui [8] *Ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* exicutor [10] consensum [11] *Orig.:* quicquid [12] *Orig.:* definitum ita [13] compleatuR; *Orig.:* compleatur, ut non sit, unde se possint litigiis fatigare

LXXVIII. *Brief vom Dezember 598 (MG. a. a. O. II 95).*
[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* quia [4] nodo [5] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Durch Rasur und Nachtragung (des* o *ober dem* i*) korrigiert aus* predinis [7] *Orig.:* præsenti te [8] *Orig.:* seu [9] *Orig.:* a me [10] nec [11] *Orig.:* ausu [12] Set [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ęcclesiem [14] admonen . . . do *geschrieben.*

LXXIX. *Brief vom Juli 600 (MG. a. a. O. II 252); in Wahrheit aber an den Bischof Januarius von Cagliari gerichtet.*
[1] *Das zweite* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

qui dicuntur oppressi, damna sustineant. Curę ergo uestrę sit, ut eis sacramentum[2] ab his, quorum interest, de seruanda lege et iustitia promittatur et per omnia commoneantur exhire atque suorum actuum reddere rationem; quibus[3] etiam ęcclesię uestrę defensorem deputare uos conuenit,
5 cuius sollicitudine || ea, quę illis fuerunt[4] promissa, seruentur.[5]
f. 74.

LXXX. (LXXIII.)[1]

Gregorius Maximo[2] episcopo.

In quantum[3] preualet fraternitas tua, opponere[4] se[5] pro oppressis debet; quę etiam si prodesse minime ualuerit,[6] ipsa omnipotenti deo mentis
10 deuotio sufficit quam dedit. Scriptum est enim:[7] »Eripe eos, qui ducuntur ad mortem.«[8] Quod si dixeritis: uires[9] non suppetunt, qui inspector est cordis,[10] ipse intelligit. In omne ergo quod agis, inspectorem cordis appete habere placatum. Quicquid est, unde illi placeas,[11] facere non omittas. Nam humani terrores et gratie fumo sunt similes, qui leui[12]
15 aura raptus euanescit: hoc certissime[13] scito, quia placere deo sine[14] prauis hominibus nullus potest. In tantum[15] se[16] estimet fraternitas tua[17] deo placere,[18] quanto[19] se peruersis[20] hominibus displicere[21] cognouerit. Ipsa tamen defensio pauperum moderata et grauis sit, ne,[22] si[23] quid[24] rigide agitis,[25] ex iuuentute[26] uos arbitrentur[27] superbire. Sed talis necesse est,
20 ut inueniatur pro oppressis nostra defensio, ut[28] humiles protectionem sentiant et oppressores non facile inueniant, quod ex maliuola mente reprehendant.

LXXXI. (LXXIIII.)[1]

Gregorius Pantaleoni[2] notario.

25 Experientia tua, quod uel quale apud sacratissimum corpus beati Petri apostoli iusiurandum prebuit,[3] memor est. Vnde nos quoque securi discussionis[4] causam[5] tibi in patrimonio[6] partis Syracusanę commisimus.

---

[2] *Orig.:* sacramento [3] Quibus [4] *Orig.:* fuerint [5] seruentuR.

LXXX. *Brief vom Juli 600 (MG. a. a. O. II 250).*

[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* quantum vero [4] *Das erste* o *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* se pro pauperibus [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uoluerit [7] *Prov. XXIV 11.* [8] *Orig.:* mortem, et qui trahuntur ad interitum liberare ne cesses [9] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] cor . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* placeat [12] *Orig.:* leni [13] certissimo [14] *Orig.:* et [15] *Orig.:* tanto [16] *Orig.:* se ergo [17] *Orig.:* tua omnipotenti [18] *Orig.:* placuisse [19] *Auf einer Rasur; das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Fein korrigiert aus* peruerse [21] dispicere; *Orig.:* displicuisse [22] *Das* e *steht ober der Zeile.* [23] *Ober der Zeile nachgetragen.* [24] *Orig.:* quid nimis [25] *Orig.:* agimus [26] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des . . . tu . . . ober der Zeile) korrigiert aus* uiuente [27] *Orig.:* arbitrentur homines [28] *Orig.:* quatenus et

LXXXI. *Brief vom Juni 603 (MG. a. a. O. II 400, 401).*

[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben und durch Punkte korrigiert aus* PantaleoniS [3] *Orig.:* præbuerit [4] disscussionis [5] causa [6] *Orig.:* patrimonia

Oportet ergo te fidem tuam et eiusdem beati P[etri][7] apostoli timorem semper ante oculos habere atque ita agere, ut neque ab ominibus in presenti uita neque ab omnipotenti[8] deo ualeas in extremo iudicio reprehendi. *Et infra.* Ita ergo age,[9] ut in die iudicii de eadem causa,[10] quę experientię tuę commissa est, mihi fructum quem feceris ostendas.[11] Quod si 5 purę et fideliter ac strenue egeris, et hic illud in filiis tuis recipies et postmodum retributionem plenariam in ęterni iudici examine habebis.

LXXXII. (LXXV.)[1]

Gregorius Iohanni[2] Panormitano[3] episcopo. Inter cętera.

Tabularium autem una cum consensu seniorum et cleri memineris 10 ordinandum, qui annis singulis ad amputandam[4] fraudis suspicionem sollemniter suas debeat rationes exponere.

LXXXIII. (LXXVI.)[1]

Gregorius Petro subdiacono inter cętera.

Volumus[2] ut securitatis libellos ita de pensionibus facias, quatinus 15 imprimas dicens, tantam pensionem unumquemque persoluere debere inibi abiectis[3] siliquis, oneribus[4] uel granaticis.[5] Quod autem ex his minutiis in usum[6] rectoris accedebat, uolo ut hoc ex presenti iussione nostra et[7] summa pensionis in usu tuo ueniat.

LXXXIV. (LXXVII.)[1] 20

Gregorius Candido episcopo inter cętera.

Et quia presentium lator Calumniosus pro hac persecutione,[2] quam sustinet, consueta sibi commoda ab ecclesia uestra asserit denegari, iccirco fraternitatem tuam presentibus hortamur[3] epistolis,[4] quatinus nichil eum ad percipienda, quę consueta sunt, hęc egreditudo debeat impedire. Quia 25 diuersis in ęcclesia militantibus uaria, sicut nosti, sepe contingit infirmitas. Et si hoc fuerint[5] exemplo deterriti, nullus de cętero, qui ecclesię[6] militet,

---

[7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] omnipotente [9] ago [10] *Orig.:* causa mercedis [11] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.*

LXXXII. *Brief vom Juli 603 (MG. a. a. O. II 409).*

[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das erste* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] amputandum

LXXXIII. *Brief vom Mai 591 (MG. a. a. O. I 63, 64).*

[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Orig.:* Ne vero post obitum meum hæc ipsa onera, quæ super pensum inlata subtrahimus et in capite pensionis fecimus crescere, iterum in quolibet addantur et inveniatur et summa pensionis augeri et onera adiectionis insuper rustici solvere compellantur, volumus [3] adiectis [4] honoribus [5] *Durch Punkte korrigiert aus* gramaticiS [6] *Orig.:* usu [7] *Orig.:* ex

LXXXIV. *Brief vom Dezember 591 (MG. a. a. O. I 109, 110). Ans. V 66, Cæs. VII 107.*

[1] X *mit blasserer Tinte darübergeschrieben.* [2] *Orig.:* percussione [3] hortamuR [4] episcopis [5] fuerit. *Durch Punkte korrigiert aus* fuerint [6] ecclesia

poterit inueniri. Set secundum loci[7] eius ordinem queque ei, si sanus esset, poterant ministrari, de ipsa exiguitate |que| ęcclesię potest accedere, fraternitas tua diuini contemplatione iudicii[8] egenti[9] prebere non desinat.[10]

LXXXV. (LXXVIII.)[1]

5 Gregorius Fortunato episcopo Neapolitano.

f. 74v. Porro si[2] tu, quod non opinamur, *iussionem nostram* dissi mulandam[3] putaueris, rectori patrimonii ęcclesię nostrę, qui illic est uel fuerit constitutus, noueris esse licentiam, ut quod sponte postponis, eius facere instantia[4] modis omnibus urgearis.

10 LXXXVI. (LXXVIIII.)[1]

Gregorius Paschasio episcopo Neapolitano.

Tempore, quo fraternitas uestra ad episcopatus[2] officium deo auctore prouecta est, constituisse nos recolit,[3] ut ex pecuniis ęcclesię uestrę portio cleri[4] uel pauperum, quam minime decessor uester prebuerat, idest CCCC 15 solidi seorsum fieri debuissent,[5] qui eiusdem clerici atque pauperum erogationi proficerent. Quod quia[6] non est diutius differendum, uolumus, ut secundum distributionem presentibus scriptis insertam coram Athemio subdiacono nostro sine difficultate aliqua fraternitas uestra debeat erogare. *Et infra.* Id[7] modis omnibus statuatis,[8] quatinus[9] hoc, quod alter iniuste 20 detinuit, uos deuote ac celerius inpendendo[10] ad uestram possitis[11] applicare mercedem.

LXXXVII. (LXXX.)

Gregorius Maximiano episcopo Siracusano.

Cognouimus de[1] redditibus ęcclesię nouiter[2] acquisitis canonicam 25 dispositionem quartarum minime prouenire, sed episcopos locorum distribuere tantummodo quartam antiquorum reddituum, nec[3] uero quęsita[4] suis usibus retinere. Quamobrem prauam subintroductamque consuetudinem fraternitas tua uiuaciter emendare festinet, ut siue de preteritis

---

[7] *Durch Punkte korrigiert aus* locis [8] iu . . . dicii *geschrieben.* [9] *Orig.:* egrotanti [10] desinatur; *Orig.:* desinat, quatenus in huius rei administratione ad elemosynam potius videaris, quæ sunt consueta exolvendo, convertere

LXXXV. *Brief vom September 595 (MG. a. a. O. I 390).*

[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] *Orig.:* autem si [3] *Orig.* dissimulandum [4] . . . tia *ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.*

LXXXVI. *Brief vom Februar 601 (MG. a. a. O. II 283).*

[1] X *mit blasserer Tinte hineingeschrieben.* [2] episcopatum [3] *Orig.:* recolet [4] clerici [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* debuisset [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Orig.:* Sed quia, sicut prævidimus, non omnibus æqualiter est præbendum, necesse est, ut una cum prædicto subdiacono, prout prævideritis, dare singulis debeatis atque id [8] *Orig.:* studeatis [9] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] inpeNdendo [11] *Orig.:* possetis

LXXXVII. *Brief vom September 593 (MG. a. a. O. I 244). Ans. V 70, Cæs. VII 107.*

[1] *Orig.:* namque de [2] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* i [3] *Orig.:* nunc [4] *Orig.:* adquisita

redditibus siue de his,[5] quę[6] obuenere[7] uel obuenientibus quarte, secundum distributionem canonicam dispensentur. Incongruum namque est, unam eamdemque[8] ęcclesię substantiam dupplici quodammodo iure censeri.

LXXXVIII.

Idem in eodem registro. 5

De[1] redditibus *et oblationibus* ęcclesię quartam[2] in integro portionem ęcclesię tuę clericis secundum meritum uel officium siue laborem suum, ut ipse unicuique dare prospexeris, sine aliqua[3] prebere debes[4] tarditate.

LXXXIX.

Idem Gaudentio episcopo Nolano. 10

Clericis[1] Capuane ęcclesię, qui in Neapolitana ciuitate consistunt, quartam in presbiterium eorum[2] de hoc, quod antedictę ęcclesię singulis annis accesserit, iuxta antiquam consuetudinem distribue[3] secundum personarum[4] qualitatem, ut[5] aliquod stipendiorum habentes solacium ministerium officiumque suum circa eandem[6] ęcclesiam deuotius[7] impendant.[8] 15

XC. (LXXXI.)

Gregorius Iohanni[1] Panormitano[2] episcopo.

Possessiones igitur, si qua sunt alia ęcclesiastico iuri competentia et ab extraneis indebite detinentur, cum omni studio seruata ciuilitate in ius ęcclesię tuę reperare festina, ut neglegens in aliquo[3] uideri non ualeas. 20

XCI. (LXXXII.)

Gregorius Castorio episcopo.

Abbatem uero eiusdem[1] monasterii[2] non alium set quem dignum moribus et[3] aptum[4] discipline monasticę communi consensu congregatio

---

[5] *Das* h *ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Orig.:* quæ nunc [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* obuenire [8] eademque

LXXXVIII. *»Johanni episcopo Panormitano«; Brief vom Juli 603 (MG. a. a. O. II 409).*

[1] *Orig.:* Primum, ut de [2] *Vgl. darüber auch Liber diurnus LXXIV (ed. Th. v. Sickel a. a. O. 76), Papst Simplicius in Epist. I vom 19. November 475 (Thiel a. a. O. 176), Gelasius in Epist. XIV vom 11. März 494 (Thiel a. a. O. 378) und Gregor I. in den Briefen vom September 593, November 594, Juni 595, November 597 (MG. a. a. O. I 244, 293, 348 und II 10).* [3] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* debeas

LXXXIX. *Brief vom März 595 (MG. a. a. O. I 308).*

[1] *Orig.:* Proinde præsentibus fraternitatem tuam hortamur affatibus, ut clericis [2] est [3] *Orig.:* distribuere [4] *Orig.:* personarum studeat [5] *Orig.:* quatenus [6] *Das* n *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* devotiori mente [8] *Orig.:* provocentur impendere

XC. *Brief vom Juli 603 (MG. a. a. O. II 409).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Durch Rasur korrigiert aus* Pamormitano [3] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.*

XCI. *Brief vom 6. Juni 595 (MG. a. a. O. I 349).*

[1] *Orig.:* eidem [2] *Orig.:* monasterio [3] *Orig.:* atque [4] actuum

tota poposcerit, ordinari[5] uolumus. Missas autem illic publicas per episcopos fieri omnimodo prohibemus, ne in seruorum dei recessibus popularibus occasio prebeatur ulla conuentibus[6] *uel* mulierum[7] *fiat* nouus[8] introitus et simpliciores ex hoc animas plerumque, quod absit, in scandalum trahat.

5

XCII. (LXXXIII.)

Gregorius Petro[1] subdiacono. Inter cętera.

Si monasterium prephatum[2] sancti Theodori fines, de quibus causatio mota est, inconcussis XL annis possedisse reppereris, nullam deinceps, etiam si quid sanctę Romanę ęcclesię competere potuit, patiaris[3] sustinere 10 calumniam.[4] Sin uero actores ęcclesię non eos possedisse XL annis[5] inconcusso[6] iure monstrauerint, set aliquam intra tempora hęc motam fuisse aliquando[7] questionem eorumdem finium,[8] electis arbitris[9] tranquille et legaliter sopiatur.[10]

f. 75.

XCIII. (LXXXIIII.) ||

15 Gregorius Petro[1] subdiacono Sicilię. Inter cętera.

Preterea uolumus, ut si quando[2] eos, qui sunt in obsequio experientię tuę, in aliquibus causis, quę sunt extra patrimonium, transmittis, parua quidem ex eis commoda accipiant; set[3] tamen ita, ut in eorum utilitatem[4] proficiant,[5] quoniam[6] nos sacculum ęcclesię ex turpis lucribus nolumus 20 inquinare.[7] *Et longe inferius.* Qui[8] ęcclesię stipendiis subsistit, ad lucra propria non hanelet.[9] Si quid uero sine peccato, sine appetitu concupiscentię per eos, qui causas agunt (ecclesię), ad[10] æcclesiam uenerit, dignum est, ut ipsi uacui ex labore suo esse non debeant. Set nostro reseruetur iudicio, qualiter[11] remunerari debeant. *Ex familia uero si* quis[12] 25 culpam fecerit, in ipso quidem,[13] ut dignum est, uindicetur, a commodo autem eius[14] abstineatur, nisi forte parum aliquid, quod in usu[15] executoris,[16] qui ad[17] eum transmissus[18] fuerit, proficere possit.[19] Parentes[20] *autem* morientium, qui in possessione[21] ęcclesię degunt, heredes eis accedant.[22]

---

[5] *Orig.:* ordinare te [6] conuen . . . tibus *geschrieben.* [7] *Orig.:* mulieris [8] *Orig.:* frequentior quoque

XCII. *Brief vom Oktober 590 (MG. a. a. O. I 11). Ans. V 75, Ivo Decr. III 146, Ivo Pan. II 66; Coll. tr. P. I 55, 58.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [3] patiari [4] *Orig.:* calumniam, sed quietem eorum inconcussam modis omnibus procurare [5] *Orig.:* annos [6] *Folgen zwei ausradierte Buchstaben.* [7] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [8] finiuit [9] *Umkorrigiert; Orig.:* arbitribus [10] sopiatuR; *am unteren Rande des Blattes:* Q VIIII *(?).*

XCIII. *Brief vom Mai 591 (MG. a. a. O. I 65, 68).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben* [2] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] Set [4] utilitatem [5] *Orig.:* proficiat [6] *Orig.:* quia [7] *Orig.:* inquinari [8] *Orig.:* Sed pro labore suo statue quid accipiat, ut ei vacuus labor suus esse non debeat; et hoc meminerit, ut qui [9] *Das* h *ist mit blasserer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [10] *Ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Das* a *ist mit blasserer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [12] *Orig.:* De qua re præcipimus, ut quisquis [13] *Das* i *steht ober der Zeile.*

XCIV.

Idem ad eundem.

Tua[1] experientia sanctę ęcclesię utilitatem conspiciat, memor quod ante sacratissimum beati Petri apostoli corpus potestatem patrimonii eius acceperit, et licet *quod* hinc scripta decurrant, quod utilitatem patrimonii 5 impediat,[2] nullomodo permittat, quia[3] nec nos sine ratione[4] aliquid dedisse reminiscimur[5] uel dare disponimus.

XCV. (LXXXV.)

Gregorius Leoni episcopo Catinensi.[1]

Ad hoc locorum gradus rationis ordo distinxit et iudicia esse con- 10 stituit, ut nec prepositi in opprimendos se frustra ualeant occupare subiectos, nec subgectis iterum contra suos prepositos effrenata sit resultandi licentia. Volumus[2] ergo, ut quicquid ęcclesię tuę ex redditu uel quolibet alio titulo fortassis[3] accesserit, quartam[4] exinde portionem[5] sine diminutione aliqua[6] debeas segregare atque eam secundum dei timorem presbiteris, diaconibus 15 ac clero, ut tibi uisum fuerit, discrete diuidere. Ita sane ut unicuique, si meritum laboris exegerit, libera tibi sit iuxta quod preuideris largiendi licentia[7]

XCVI. (LXXXVI.)

Gregorii commonitorium Iohanni defensori eunti 20 Hispaniam.

Inprimis requirendum de persona presbiteri dilectissimi fratris et coepiscopi nostri Ianuarii, et[1] si ita se ueritas habet, sicut eiusdem episcopi petitio continet,[2] in ęcclesia atque loco suo idem presbiter modis omnibus reuocetur. Si autem dictum fuerit, quod[3] contra ipsum causa aliqua[4] 25 mota siue probata est, subtiliter ipso presente et pro se rationem reddente

---

[14] *Orig.:* eius omnimodo [15] usum [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* executores [17] *Das* d *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [18] transmisimus [19] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt; nach* pos . . . *ein langer leerer Raum.* [20] *Orig.:* De qua re definimus, ut parentes [21] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [22] *Orig.:* accedere debeant, nec aliquid de substantia morientium subtrahatur

XCIV. *Brief vom August 591 (MG. a. a. O. I 91).*

[1] *Orig.:* Sed tua [2] *Orig.:* impedit, fieri [3] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* reservatione [5] reminiscitur

XCV. *Brief vom November 597 (MG. a. a. O. II 9, 10). Ans. V 69, Cæs. VII 102.*

[1] *Durch Punkte korrigiert aus* Catinensio [2] *Orig.:* Sed nos hoc fraternitatis tuæ dispositioni oportere prævidimus committendum; volumus [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fortassit [4] *Vgl. dazu cap. 87, 88 dieses Buches (S. 304, 305).* [5] pro portione. *Durch Streichung und Punkte korrigiert aus* propositione [6] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* licentia, quatenus et hi qui merentur etiam temporali se sentiant commodo consolari et alii adiuvante Domino eorum ad melius contendant imitatione proficere

XCVI. *Brief vom August 603 (MG. a. a. O. II 410—412). Ans. III 93, Cæs. V 54. Vgl. den unrichtigen Hinweis hierselbst IV 348.*

[1] Et [2] *Durch Punkte korrigiert aus* continent [3] *Orig.:* quia [4] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen.*

querendum est et genus causę et modus probationis, ut ex hoc[5] colligere ualeas, utrum adhuc debeat in exilio demorari an certe in ecclesia et officio suo reuocari. De[6] episcopi persona hoc fatendum[7] est, ut si nulla contra eum criminalis causa, quę exilio[8] uel depositione digna est, mota
5 siue probata est, is[9] episcopus, qui eo superstite[10] peruerse et contra canones in ęcclesia eius ordinari presumpsit, sacerdotio priuatvs[11] ab omni ęcclesiastico ministerio repellatur. Qui etiam eidem dilectissimo Ianuario fratri et coepiscopo nostro tradendus est, ut aut ab ipso in custodia habeatur aut certe hab eo ad nos per omnia transmittatur. Episcopi uero,[12] qui
10 eum ordinauerunt[13] uel ordinationi[14] eius consentientes interfuerunt, in VI mensibus dominici corporis et sanguinis communione priuati agere pęnitentiam in monasterio compellantur[15] et suprascriptvs[16] Ianuarius loco et ordini suo modis omnibus reformetur. Si uero[17] communione priuatis mortis contingerit imminere periculum, benedictio ei uiatici non negetur.
15 Si autem[18] episcopi in preiudicio condempnationis uel depositionis || me-
f. 75v. morati episcopi se metu iudicis consensisse ac talia fecisse sua sponte confessi fuerint, tempus eis[19] abbreuiandum[20] est et modus penitentię temperandus. Si uero ille, qui locum eius inuasit, de hac luce fortasse migrauerit et alter est ordinatus, quia leuior culpa uidetur non quasi ipsi[21]
20 superstiti, sed successisse defuncto, episcopatus illi officivm[22] tantummodo ęcclesia interdicatur, ut in alia ecclesia, quę[23] sacerdote uacauerit, si electus fuerit, possit esse episcopus, ad Malachitanam ęcclesiam tamen numquam aliquo modo reuersurus. Gloriosus autem Commitiolus, quidquid predictus episcopus per uiolentiam atque insecutionem ipsius expendisse uel
25 damnum pertulisse dato[24] sacramento firmauerit, eidem episcopo restituere condempnetur. Si autem aliter, quam antefati episcopi[25] petitio continet, actum esse forsitan perhibetur,[25a] suptiliter querendum est et cognita ueritate cum dei timore, quod[26] iustitię ordo suaserit, iudicandum.

Quia igitur Stephanus episcopus in odio suo quędam ficta et de
30 falsis se capitulis accusatum neque aliter ordinabiliter factum, set iniuste se asserit condempnatum, diligenter querendum est. Primum,[27] si iudicium ordinabiliter est habitum aut si alii accusatores, alii testes fuerunt; deinde causarum qualitas, si digna exilio uel depositione fuit; aut si eo presente sub iureiurando contra eum testimonium dictum est, si[28] *contra*
35 *eum* scriptis actum est uel *si* ipse licentiam respondendi et defendendi se

---

[5] *Orig.:* hoc tu [6] *Orig.:* De suprascripti [7] *Orig.:* statuendum [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* exibo [9] his [10] superstitem [11] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* priuatos [12] *Orig.:* enim [13] *Durch Umschreibung (in lichterer Tinte) korrigiert aus* ordonauerunt [14] ordinationis [15] *Orig.:* decernantur [16] *Durch Darüberschreiben (in blasserer Tinte) korrigiert aus* suprascriptiS [17] *Orig.:* vero de [18] *Orig.:* igitur [19] eius [20] *Das erste* b *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [21] *Orig.:* isti [22] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* officio [23] *Orig.:* quæ a [24] datos [25] *Durch Umschreibung korrigiert aus* episcopo [25a] prohibetur [26] *Es folgt ein leerer Raum.* [27] *Orig.:* primo [28] si . . . eum *von anderer Hand geschrieben; Orig.:* seu

habuit. Sed et de personis accusantium[29] suptiliter querendum est, cuius condicionis cuius(ue)[30] opinionis aut ne inopes[31] sint aut ne forte aliquas contra predictum episcopum inimicitias[32] habuissent, et utrum testimonium ex auditu dixerunt[33] aut certe specialiter se scire testati sunt uel si scriptis iudicatum[34] est, si[35] partibus presentibus sententię[36] recitatę[37] sunt.[38] Quod si forte hæc sollempniter acta non sunt neque causa probata est, quę exilio uel depositione digna sit, in ęcclesia sua modis omnibus reuocetur. Hi uero, qui contra dei timorem et statuta canonum eum[39] condempnauerunt, excommunicati[40] in monasterium[41] ad agendam penitentiam in VI mensibus sunt mittendi, ita[42] sanę ut, si cuiquam eorum mortis contigerit imminere discrimen, uiatici eis benedictio non negetur. Ipse autem, qui eo uiuente locum eius temerarie ambiit,[43] priuatus sacerdotio ab omni ministerio ęcclesiastico repellatur atque eidem dilectissimo fratri et coepiscopo nostro tradatur, ut eum ipse aut ad nos transmittat aut apud se in custodia habeat. Episcopi uero, qui eum ordinare presumpserunt uel peruerse ordinationi illius[44] prebuere consensum, item[45] communione priuati in VI mensibus ad agendam pęnitentiam in monasterio deputentur. Si autem episcopi in preiudicio condempnationis uel depositionis memorati Stephani se metu iudicis consensisse ac talia fecisse sua sponte professi fuerint,[46] tempus eis abbreuiandum est et modus pęnitentię temperandus. Si igitur is[46a], qui predicti Stephani locum inuasit, fortasse defunctus est atque alius in ecclesia eius[47] episcopus ordinatus, illud de eo statuendum est, quod superius de causa fratris et coepiscopi nostri Ianuarii diximus.

Quod si forte aliqua de obiectis contra memoratum Stephanum episcopum probata sunt, aliqua[48] uero doceri minime[49] potuerunt, cauta omnino consideratione pensandum est, utrum leuiora capitula an certe grauiora probata sunt,[50] ut ex eis, qualiter[51] definitionem tuam formare debeas, || possis scire. Gloriosus uero Commitiolus, si suprascriptus episcopus innocens esse claruerit, quicquid de rebus eius uel ęcclesię ipsius tulit, ei sine aliqua dilatione restituat. Set et quęcumque[52] se in persecutionem ac uiolentiam eius expendisse uel damnum idem[53] episcopus *se* pertulisse[54] asseruerit,[55] item memoratus Comitiolus[56] reddat ac satisfaciat. Si autem talem[57] culpam antedictum episcopum, quod absit, commisisse

f. 76.

---

[29] *Orig.:* accusantium ac testificantium [30] *Im Texte* cuiusdem; . . . dem *durch Punkte getilgt.* [31] *Durch Punkte korrigiert aus* inoppes [32] inimiciaS [33] dixerint [34] *Durch Streichung und Nachtragung des* . . . tum *(mit dunklerer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* iudicandum [35] Si; *Orig.:* et [36] *Orig.:* sententia [37] *Orig.:* recitata [38] *Orig.:* est [39] *Mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [40] excommunicato [41] monasterio [42] Ita [43] ambuat [44] *Orig.:* ipsius [45] *Orig.:* idem [46] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fuerunt [46a] his [47] *Orig.:* eius est [48] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [49] mininime [50] *Orig.:* sint [51] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [52] *Orig.:* quæque [53] *Orig.:* isdem [54] *Durch Punkte korrigiert aus* pertulisset [55] *Orig.:* iuraverit [56] *Orig.:* gloriosus [57] *Auf einer Rasur.*

constiterit, ut constet eum non inrationabiliter esse depositum,[58] eadem[59] eius depositio confirmetur et omnes res suę ecclesię, quę ablatę claruerint, restituantur, eo quod[60] delictum persone in damnum ęcclesię non est conuertendum. Si autem[61] dicitur, *quod* Comitiolus defunctus est, ab
5 herede eius, que ab illo[62] iniuste tulta sunt, sine excusatione reddantur.

XCVII.

De persona presbiteri hoc attendendum est, quia si quam [causam] habuit, non ab alio teneri set episcopus ipsius adhiri debuit, sicut hęc nouellarum constitutio manifestat, quę *ita* loquitur:[1] De sanctissimis et
10 deo amabilibus ac reuerentissimis episcopis et clericis et monachis »Imperator Iustinianus perpetuus augustus. Petro gloriosissimo prefecto pretorio, cap. LIII.[2] Si quis contra aliquem clericum aut monachum aut diaconissam aut monastriam[3] aut ascytriam habuit[4] aliquam actionem, doceat prius sanctissimum episcopum, cui horum unusquisque subiacet.
15 Ille uero causam inter eos diudicet.[5] Et siquidem utraque pars his, quę iudicata sunt, acquieuerit,[6] iubemus per loci iudicem executioni per(fecte) contradi.« *Et cętera.*

Ne uero obiciatur, quod[7] *hec* de clero loquitur[8] non[9] de presbitero:[10] sciendum est, quod[11] superius in eadem constitutione LI cap. legitur[12]
20 appellatione clericorum etiam presbiteros et diaconos contineri. Uerba autem legis ista sunt: »Presbiteros autem et diaconos et lectores et cantores, quos omnes clericos appellamus.« *Et reliqua.*

De persona Ianuarii[13] sciendum est, grauiter omnino et contra leges actum, ut uiolenter de ęcclesia traheretur. Dum quando si quamlibet
25 aliam iniuriam a quocumque[14] episcopus passus fuerit in ęcclesia, iniuriantem lex capitali pęna percutiat et sicut maiestatis reum omnibus det illum accusandi licentiam, ut huius legis series loquitur, codicis libro eodem[15] cap.[16] III constitutione XI »Imperatores Archadius et Honorius augusti Theodoro prefecto pretorio.[17] Si quis in hoc genus sacrilegii irruperit,[18]
30 ut in ęcclesiam[19] catholicam[20] irruens sacerdotibus et ministris uel ipsi[21] cultui[22] locoque aliquid inportet iniurię, quod geritur, a prouincię rectoribus animaduertatur. Atque ita prouincię moderator sacerdotum et catholicę ęcclesię ministrorum loci quoque ipsius et diuini cultus iniuriam[23]

---

[58] dopositum [59] *Orig.:* eademque [60] *Orig.:* quia [61] *Orig.:* enim ut [62] *Durch Umschreibung korrigiert aus* allo

XCVII. *Brief (»Exemplum legis«) vom August 603 (MG. a. a. O. II 414—418).*
[1] *Orig.:* eloquitur [2] *Nov. CXXIII cap. 21.* [3] monasteria [4] *Orig.:* habet [5] *Orig.:* iudicet [6] *Orig.:* adquieverint [7] *Orig.:* quia de clerico id est [8] *Orig.:* eloquitur [9] *Orig.:* non vero [10] *Das zweite* r *ist nachträglich hineingeschrieben.* [11] *Orig.:* quia [12] *Nov. CXXIII cap. 19.* [13] *Orig.:* Januarii episcopi [14] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [15] idem; *Orig.:* primo [16] *Orig.:* titulo [17] *l. 10 Cod. de episcopis et clericis I 3; vgl. cap 170 dieses Buches.* [18] *Orig.:* proruperit [19] *Orig.:* ecclesias [20] *Orig.:* catholicas [21] *Orig.:* ipso [22] *Orig.:* cultu [23] in . . . *im Texte ober der Zeile nachgetragen und am Rande wiederholt.*

capitale[24] in conuictos siue confessos[25] sententia nouerit uindicandum.« *Et post pauca.*[26] »Sitque cunctis laudabile factas atroces sacerdotibus[27] iniurias uelut[28] publicum crimen insequi[29] et[30] de talibus[31] ultionem mereri.« *Et cętera.* »Datum VI Kal. Maii Mediolani[31a] Honorio augusto quater et Eutichiano consulibus.«[32]

De persona episcopi[33] Stephani hoc attendendum est, quod[34] nec inuitus ad iudicium trahi, nec ab episcopis alieni concilii debuit[35] iudicari.[36] Contra hoc dictum si fuerit, quod nec metropolitam[37] habuit nec patriarcham, dicendum est, quia a sede apostolica, quę omnium ęcclesiarum caput est, *hæc* causa audienda fuerat ac dirimenda, sicut et predictus episcopus petisse dinoscitur. Quia[38] *ergo* || episcopos[39] alieni concilii (f. 76v.) iudices habuit omnino suspectos,[40] sententia[41] non a suo[42] iudice dicta[43] nichil[44] firmitatis obtineat.[45] Quod[46] *autem* dicitur[47] a seruis suis accusatus, *sciendum est,* quod[48] audiri minime debuerunt.[49] Si uero dictum fuerit, quod[50] de hoc accusatus[51] est, quod ad maiestatis crimen attendit,[52] nec ipsum de eo credendum[53] *est uel* fuit, si uita uel[54] opinio eius talis ante non extitit.[55] Quod autem dicit idem[56] episcopus, quod[57] se absente aliqui uilissimi sunt testes exibiti, hoc, si uerum est, nullius esse momenti [lege noscendum est].[58] Quales autem testes uel cuius opinionis ad testimonium admittendi sunt, plurimę leges ostendunt, quę penę[59] habentur incognite, quę etiam illud[60] sanciunt, ut uilissimis testibus sine corporali disscussione[61] credi non debeat. Quod autem dicitur,[62] quod[63] nichil scriptis[64] iudicatum est,[65] [legendum est titulo XLIIII libro IIII constitutione III, quia scriptis debuit iudicari.] Nam ibi inter alia precipitur, ut sententia,[66] quę sine scripto dicta fuerit, nec nomen sententię habere mereatur.

XCVIII. (LXXXVII.)

In nomine domini dei[1] nostri.[2] Cui officium cognitoris iniungitur, ita se pura atque intemerata conscientia debet in omnibus exhibere, ut ex

---

[24] capitali [25] *Orig.:* confessos reos [26] paucis [27] *Orig.:* sacerdotibus aut ministris [28] *Orig.:* veluti [29] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* inquiseui [30] *Orig.:* ac [31] *Orig.:* talibus reis [31a] *Orig.:* Mediolano [32] iudicari consulibus [33] *Durch Punkte korrigiert aus* Christi [34] *Orig.:* quia [35] *Umkorrigiert.* [36] *Orig.:* iudicari, sicut prædicta Novellarum constitutio, quæ de episcopis loquitur, continet [37] metropolitanum [38] *Orig.:* qui [39] episcopus [40] *Letztes* s *ober der Zeile.* [41] *Orig.:* Quia ergo sententia [42] *Auf einer Rasur.* [43] *Ebenso; ein nachfolgendes* eS *gleichfalls ausradiert.* [44] *Auf einer Rasur.* [45] *Orig.:* optineat, lectionis huius tenor ostendit, libro septimo titulo XLVIII constitutione quarta [46] *Orig.:* Illud autem quod [47] dicituR [48] *Orig.:* quia [49] *Orig.:* debuerunt, hæc constitutio patefacit Codicis, libro nono titulo primo constitutione XX. [50] *Orig.:* quia [51] . . . sa . . . *auf einer Rasur.* [52] atte . . . *auf einer Rasur.* [53] credum [54] (uita)lis [55] *Orig.:* extitit, sicut legitur libro XLVIII titulo ad legem Juliam maiestatis, digesto septimo [56] *Orig.:* isdem [57] *Orig.:* quia [58] *Orig.:* est, constitutione Novellæ, quæ de testibus loquitur, capitulo XVI [59] *Orig.:* pæne nulli [60] *Orig.:* et illud [61] *Das* c *ist nochmals ober der Zeile nachgetragen.* [62] dicituR [63] *Orig.:* quia [64] scriptis debuit [65] *Sehr undeutlich.* [66] sentia

XCVIII. *Brief vom August 603 (MG. a. a. O. II 413, 414).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ur; *Orig.:* Imperatore [2] *Auf einer Rasur: ein nachfolgendes* christi *ist wegradiert; Orig.:* indictione et die

his, quę aliis iudicat,[3] ipse ultionem æterni examinis non incurrat. Dum igitur ex deputatione beatissimi atque apostolici[4] domini mei papę Gregorii ego Iohannes defensor inter Ianuarium episcopum ciuitatis Malachitanę atque inter[5] illum et illum episcopos cognitor resedissem, necesse habui 5 causam predicti Ianuarii interna inquisitione[6] discutere[7] et a partibus subtiliter querere ueritatem, an sicut petitio eius continet, transmissis clericis a memoratis episcopis una cum hominibus gloriosi Comitioli de ecclesia fuerit uiolenter abstractus. Qui dum multa contra se inuicem, sicut gesta testantur, obicerent, ad conclusionis utreque partes terminum 10 peruenerunt, petentes me de agnitis iudicare debere. Unde sollicite, quę acta sunt, relegens et ueritatem diligenti inuestigatione perquirens, nullam in antedicto Ianuario culpam, quę[8] exilio uel depositione puniri digna esse sed magis eiectum[9] illum de ęcclesia deuiolenter inueni. Et quamquam[10] huiusmodi temeritatem legum censura districtius feriat, ego tamen 15 legum uigorem sacerdotali moderatione temperans mediis sacrosanctis euangeliis, quibus presentibus ab initio in hoc cognitor resedi iudicio, ea que contra eum statuta sunt, licet nullo iure teneantur nec alicuius momenti sint, infirma tamen et iuxta esse pronuntio. Atque memoratos illum et illum episcopos, qui postposita sacerdotali consideratione in fratris sui 20 preiudicio atque damnatione iniuste et contra dei timorem uersati sunt, condempnans,[11] in monasterio recipiendos ad agendam pęnitentiam statuo atque decerno. Illum uero, qui locum antedicti[12] sanctissimi Ianuarii contra sanctorum canonum statuta nequiter presumpsit inuadere, item condempnans, priuari sacerdotio et ab omni ęcclesiastico ordine remoueri 25 statuo, ut et hoc, quod male est adeptus, amittat nec ad officium, quod ante indignus gesserat, reuertatur. Sepedictum autem sanctissimum Ianuarium episcopum absolutum loco suo in episcopatus gradu deo auctore reuerti ac modis omnibus reformari constituo.

XCIX. (LXXXVIII.)

30 Gregorius Sabiniano subdiacono inter cętera.

Sacrilegium[1] et contra leges est, si quis,[2] quod uenerabilibus locis relinquitur, praue[3] uoluntatis studiis suis temptauerit compendiis retinere.

---

[3] iudicant; *durch Streichung korrigiert aus* uindicant [4] . . . ci *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* item [6] *Das zweite* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* discurrere [8] *Ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* electum [10] *Das zweite* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [11] condempnaS [12] antedictis

XCIX. *Brief vom Januar 599 (MG. a. a. O. II 102). Ans. V 39; Polyc. III 12, 13.*

[1] *Orig.:* Nam sacrilegium [2] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Durch Umschreibung und Rasur korrigiert aus* prauitatis

C.

Idem Anthemio subdiacono.

Ratio nulla permittit, ut propriis cuiusquam[1] usibus applicetur, quod pro communi utilitate datum esse cognoscitur.

CI. 5

Idem Italicę patricię.

Scimus nosmedipsos iuuantes domino a causarum litigiis ęcclesiastica moderatione compescere atque secundum illum apostolicum sensum f. 77. rapinam bonorum nostrorum cum gaudio sustinere. Set illud scire uos credimus, taciturnitatem atque patientiam nostram[1] futuris post me pon- 10 tificibus in rebus pauperum preiudicium non facturam.

CII.

Idem Felici subdiacono et rectori patrimonii Appię.

Omnia,[1] quę hæc (apostolica)[2] [habet ecclesia] beatorum P[etri][3] et P[auli,][4] quorum[5] honore et beneficiis acquisita sunt, deo sunt auctore 15 communia.[6] Tamen[7] *beato Paulo,* qui totum mundum lumine predicationis impleuit, possessio[8] Aquas Saluias,[9] in[10] qua[11] ipse capite truncatus est, specialiter cum omnibus eidem pertinentibus seruiat.

CIII. (LXXXVIIII.)

Gregorius Petro[1] subdiacono Campanię. 20

Quale in castello Lucullano sit scelus in Paulo fratre et coepiscopo nostro commissum, directa nobis relatio fecit manifestum. Proinde[2] Scolastico[3] iudici[4] Campanię[5] et[6] *Epyfanio subdiacono nostro* iniunximus, ut tantam insaniam districta[7] corrigant[8] emendatione. *Et* quoniam[9] mancipia gloriosę Clementinę in eodem scelere interfuisse et uoces, quę seditionem 25

C. *Brief vom Februar — April 599 (MG. a. a. O. II 124). Ans. V 38.*
[1] cuiusque

CI. *Brief vom August 593 (MG. a. a. O. I 217).*
[1] *Das* m *ist mit lichterer Tinte nachgetragen.*

CII. *Brief vom 25. Januar 604 (MG. a. a. O. I 433, 434).*
[1] *Orig.:* Licet omnia [2] *Im Texte ein durchstrichenes* Appię [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Ebenso.* [5] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Orig.:* communia, esse tamen debet in amministratione actionum diversitas personarum, ut in adsignatis cuique rebus cura adhiberi possit impensior [7] *Orig.:* Cum igitur pro ecclesia beati Pauli apostoli sollicitudo nos debita commoneret, ne minus illic habere luminaria isdem præco fidei cerneretur [8] *Mit dem folgenden wird nur der Hauptinhalt des Orig. (unter Benützung der Worte desselben) wiedergegeben.* [9] *Auf einer Rasur; vorher ein leerer Raum.* [10] *Auf einer Rasur.* [11] *Ebenso.*

CIII. *Brief vom September 592 (MG. a. a. O. I 158, 159). Der Satz* Proinde . . . emendatione *gibt den Inhalt zweier Sätze des Originals wieder.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Et quia his diebus [3] *Orig.:* Scolasticus [4] *Orig.:* vir magnificus [5] *Orig.:* Campaniæ iudex [6] *Orig.:* hic præsens inventus est, specialiter ei [7] districtam [8] *Orig.:* debuisset corrigere [9] *Orig.:* Quoniam igitur

commouerent, iactitasse dicuntur, si ita est, districte[10] ea inminete ultioni[11] susterni, nec pro persona illius sit seueritas uestra remissior, quia[12] amplius ferienda[13] sunt, quanto utpote nobilis femine pueri ex sola[13a] superbia deliquerunt. Sed et illud subtili indagatione[14] perquirite,[15] utrumne pre-
5 dicta femina in tanto[16] scelere[17] habuerit consilium, aut si cum eius est scientia[18] perpetratum, ut quam sit periculosum non solum manibus set etiam in sacerdotem uerbis excedere, ex nostra cuncti possint defensione cognoscere. Si quid enim in hac causa lentatum fuerit uel omissum, ad tuam culpam ac potius cognoscas[19] pertinere periculum.

10

CIV.

Idem prefato Paulo episcopo.[1]

Licet non mediocriter nos[2] contristauerit,[3] quam es perpessus iniuriam,[4] habemus aliquam[5] tunc[6] consolationem,[7] quod laudem tuam[8] huic rei inesse cognouimus ob id, quod pro ęquitatis rectitudine hoc,
15 quantum[9] nobis directa relatio patefecit, pertulisti. Ut ergo ad maiorem gloriam[10] *tibi* applicetur, hęc res constantiam tuam nec frangere nec a uia debet ueritatis auertere. Nam maior in sacerdotibus merces est, in ueritatis tramite etiam post iniurias manere.[11]

CV. (XC.)

20 Gregorius episcopus omnibus episcopis.

Quam sit necessarium, monasteriorum quieti prospicere et de eorum perpetua securitate tractare, anteactum nos[1] oficium, quod in regimine cenobii[2] exhibuimus,[3] informat. Et[4] ne ex ea, quę magis emendanda est, consuetudine quisquam monachis[5] quid[6] molestię presumat inferre, necesse
25 est, ut hęc, quę inferius enumerare[7] curabimus,[8] ita studio fraternitatis episcoporum[9] debeant custodiri, ut ex eis non possit ulterius inferende inquietudinis occasio fieri.[10]

---

[10] *Durch Umschreibung (r außerdem am Rande) korrigiert aus* distincte [11] ultione [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* quaa; *Orig.:* quia tanto [13] feriendi [13a] (ex)ola [14] indatione; *Orig.:* vos oportet indagatione [15] *Orig.:* perquirere [16] *Orig.:* tanta [17] *Orig.:* sceleris immanitate [18] conscientia [19] cognoscat

CIV. *Brief vom September 592 (MG. a. a. O. I 160). Ivo Pan. III 181. Gerichtet war der Brief an Paulus, Bischof von Nepi und Visitator von Neapel; über ihn vgl. MG. a. a. O. I 110, 111, 115 (Briefe vom Dezember 591 und Februar 592).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ipiscopo [2] non [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* consristauerit; *Orig.:* contristaverit cognita [4] *Orig.:* iniuria [5] *Das zweite* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Orig.:* tamen [7] *Orig.:* consolationis materiam [8] *Es folgt ein leerer Raum.* [9] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen;* quan . . . tum *geschrieben.* [10] *Orig.:* fraternitatis tuæ gloriam [11] *Orig.:* permanere

CV. *Brief vom April 598 »Mariniano episcopo Ravennæ« (MG. a. a. O. II 19).*

[1] *Orig.:* vos [2] *Orig.:* monasterii [3] *Orig.:* exhibuistis [4] *Orig.:* Sed [5] *Orig.:* illic quolibet tempore [6] *Orig.:* quicquam [7] *Orig.:* enumeranda [8] *Orig.:* curavimus [9] *Orig.:* vestræ [10] *Orig.:* repperiri

CVI.

Hoc priuilegium cuidam monasterio Rauennatis tantummodo concessum[1] fuisse legitur in registro et quędam sunt ei iuncta, quę contraria sunt canonibus et registro eiusdem.[2]

Interdicimus igitur in nomine domini nostri Ihesu Christi et ex 5 auctoritate beati Petri apostolorum principis, cuius uicę huic ęcclesię R[omanę][3] presidemus, ut nullus episcoporum aut secularium ultra presumat de redditibus[4] uel cartis monasteriorum uel de cellis uel *de* uillis, quę ad ea pertinent, quocumque[5] modo seu qualibet occasione minuere uel dolos uel immissiones aliquas facere. *Set* si qua causa forte inter 10 terram uenientem ad partem[6] suarum ęcclesiarum et monasteriorum euenerit et pacifice non potuerit ordinari, apud electos abbates et alios patres timentes deum[7] sine uoluntaria dilatione mediis sacrosanctis euangeliis finiatur.[8] || f. 77r.

Defuncto autem abbatę cuiusque congregationis non extraneus eligatur, 15 nisi de eadem congregatione, quem sibi propria uoluntate concors fratrum societas elegerit. Et qui electus fuerit, sine dolo uel uenalitate aliqua[9] ordinetur. Quod si aptam inter se personam inuenire[10] nequęunt,[11] sollerter sibi de aliis monasteriis similiter eligant[12] ordinandum. Neque constituto abbati quęcumque persona qualibet[13] occasione preponatur, nisi 20 forte extantibus, quod absit, criminibus, quę sacri canones punire monstrant.[14] Pariter autem custodiendum est, ut inuito abbatę ad ordinanda alia monasteria aut ad ordines sacros uel clericatus[15] officium tolli exinde monachi[16] non debeant. Descriptiones quoque rerum aut[17] cartarum monasterii ab episcopo ęcclesiasticas fieri omnino denegamus. Set si 25 quando res exigit, abbas loci cum aliis fratribus causas rerum inuentarum faciat et eorum consilio siue[18] iudicio finiat.[19] Obeunte quoque abbate episcopus in describendis preuidendisque[20] rebus monasterii acquisitis uel datis *uel* acquirendis[21] nullatenus se permisceat. Missas quoque publicas ab eo in cenobio fieri omnino prohibemus,[22] ne in seruorum dei reces- 30 sibus et eorum receptaculis ulla popularis prebeatur occasio conuentus uel mulierum fiat nouus introitus, quod omnino non[23] expedit[24] animabus eorum. Nec[25] audeat ibi cathedram collocare uel quamlibet potestatem

---

CVI. *Zweifellos apokryph (Migne a. a. O. LXXVII 1341); vgl. den vorhergehenden Brief. Der Text ist hier jedoch besser als bei Migne. Ans. V 58, Ivo Decr. VII 11; Coll. tr. P. I 55, 58; Polyc. III 15, 10; Coll. tredec. P. III 112, Cæs. VI 50.*

[1] *Umkorrigiert aus* consensum [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* reditibus, rebus [5] *Das erste* u *ist ober der Zeile mit lichter Tinte nachgetragen.* [6] patrem [7] *Orig.:* dominum [8] finiatuR. [9] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Das* in . . . *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Orig.:* nequeant [12] *Orig.:* curent [13] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Orig.:* monstrantur [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* clericutuS [16] monachos [17] *Orig.:* et [18] *Orig.:* et [19] *Orig.:* finiantur [20] *Orig.:* providendisque [21] *Orig.:* acquirendisve [22] *Nachher folgt eine Rasur.* [23] *Orig.:* nec [24] *Durch Umschreibung korrigiert aus* expedis [25] *Orig.:* neque

imperandi habere nec aliquam ordinationem quamuis leuissimam faciendi, nisi ab abbate loci fuerit rogatus,quatenus monachi semper in abbatum suorum sint[26] potestate nullusque[27] monachum sine testimonio uel concessione abbatis in ęcclesia aliqua[28] teneat uel ad aliquęm promoueat
5 honorem.[29] Hanc ergo scriptorum nostrorum paginam omni[30] *in* futuro tempore ab omnibus episcopis firmam statuimus illibatamque seruari, et ut suę ęcclesię iuuante domino tantummodo sint *iure* contenti. Et monasteria ęcclesiasticis condicionibus seu angariis uel quibuslibet obsequiis sęcularibus nullomodo subiaceant, nullis canonicis[31] iuribus deseruiant, set
10 remotis uexationibus ac cunctis grauaminibus diuinum opus cum summa animi deuotione perficiant. Uniuersi episcopi responderunt:[32] »Libertati monachorum gaudemus[33] et quę nunc de his statuit beatitudo uestra,[34] firmamus.«

Ego Gregorius episcopus *sanctę* catholicę et apostolicę R[omanę][35]
15 ecclesię huic constituto a nobis promulgato suscripsi. *Similiter*[36] Agnellus episcopus Ferentinas.[37] Et[38] *Iohannes* episcopus Uelliternensis et[39] cęteri[40] episcopi[41] numero XX et[42] presbiteri *X et VIII. Et* diaconi III[43] Nonis[44] Aprilis indictione II.[45]

CVII.

20 Idem Mariniano episcopo inter cetera.

Si[1] *abbas*[2] habet[3] *monachos* sufficienter *et* dare noluerit *ad sacros ordines, in cuius parrochiam* sollerter[4] tollat de his, qui superfuerint.[5] Quisquis[6] autem ex[7] monasterio ad ęcclesiasticum ordinem peruenerit, ulterius illic[8] licentiam *non* habeat habitandi.[9]

25 CVIII. (XCI.)

Gregorius Constantinę imperatrici. Inter cętera.

Sudarium[1] *beati Pauli apostoli* cum corpore eius est. Quod ita tangi non potest, sicut nec ad corpus illius accedi. Set quia serenissime domine

---

[26] *Orig.:* maneant [27] *Orig.:* nullumque [28] *Das zweite* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [29] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [30] *Durch Streichung korrigiert aus* omnium [31] *Durch Nachtragung (des* cis *am Rande) korrigiert aus* canonibus [32] *Orig.:* respondere [33] *Orig.:* congaudemus [34] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uestrę [35] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [36] *Von da ab bis zum Ende dieses Blattes von anderer Hand geschrieben.* [37] *Auf einer Rasur; Orig.:* sanctæ ecclesiæ Ferentinensis huic constituto a vobis promulgato subscripsi [38] *Orig.:* Humilis [39] *Orig.:* huic constituto a vobis promulgato subscripsi [40] *Orig.:* Et sic alii omnes [41] *Durch Umschreibung korrigiert aus* episcopo [42] *Orig.:* quatuordecim [43] *Orig.:* quatuor [44] *Orig.:* die Nonas [45] *Orig.:* quarta

CVII. *Brief vom April 598 (MG. a. a. O. II 20).*

[1] *Orig.:* Quod si [2] abbates [3] *Orig.:* habens [4] *Orig.:* tunc Ravennæ episcopus ad ordinanda alia monasteria [5] *Orig.:* supersunt [6] *Beide* i *sind ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Orig.:* ex prædicto [8] *Orig.:* illic nec potestatem aliquam nec [9] *Durch Streichung korrigiert aus* habitandum

CVIII. *Brief vom Juni 594 (MG. a. a. O. I 266). Ans. I 71.*

[1] *Orig.:* Sudarium vero, quod similiter transmitti iussistis

tam religiosum desiderium esse uacuum non debet, de catenis, quas ipse[2] sanctus Paulus in collo et in manibus gestauit, ex quibus multa miracula in populo demonstrantur, || partem uobis aliquam[3] transmittere festinabo, f. 78. si tamen hanc tollere limando ualuero;[4] quia[5] dum[6] frequenter ex catenis eiusdem multi ueniunt et benedictionem petunt, ut parum quid ex limatura 5 percipiant,[7] assistit sacerdos cum lima et aliquibus petentibus ita concite aliquid de[8] catenis eius excutitur, ut mora nulla sit. Quibusdam uero[9] petentibus diu per catenas ipsas lima ducitur et tamen ut[10] aliquid inde[11] exeat, non obtinetur.

CIX. 10

Idem Eulogio episcopo Alexandrino.

Preterea transmisimus *fraternitati uestrę* crucem,[1] in qua de catenis amatorum uestrorum sanctorum P[etri][2] et P[auli][3] apostolorum inserta benedictio est,[4] quia multa per eandem[5] benedictionem miracula fieri consueuerunt. 15

CX. (XCII.)

GELasius Cresconio, Iohanni et Mesale episcopis.

Decessorum statuta sicut legitima et iusta successorem custodire conuenit, ita debet etiam malefacta corrigere.

CXI. (XCIII.) 20

GELAsius Iohanni episcopo Sorano.

Certum est quidem[1] nostris preceptionibus constitutum, ne quis in ęcclesia aut in oratorio, quod sedis nostrę non legitur permissione dedicatum, processionem publicam putaret impendi, ne conditores furtiuis[2] surreptionibus contra regularum[3] statuta prosilirent. Sed quia Megetia 25 spectabilis femina petitorii nobis oblatione suggessit in possessionibus propriis suorum corpuscula condidisse, frater karissime humanitatis[4] intuitu, quod priora statuta non maculet, funeribus et sepulcris tantum in com-

---

[2] *Auf einer Rasur.* [3] *Das* am *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Orig.:* prævaluero [5] *Es folgt ein leerer Raum und eine Rasur.* [6] *Auf einer Rasur.* [7] *Orig.:* accipiant [8] *Auf einer Rasur.* [9] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche.* [10] in [11] *Orig.:* exinde

CIX. *Brief vom Juli 603 (MG. a. a. O. II 408).*

[1] *Orig.:* crucem parvulam [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Orig.:* quæ oculis vestris adsidue superponatur [5] *Das* n *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CX. *Fragment aus dem Jahre 496 (Thiel a. a. O. 499). Vgl. auch »Leonis M. Opera« [ed. Ballerin.] III, S. CCCIV; sowie in diesem Buche c. 38 und IV 337 (S. 284).*

CXI. *Brief vom 13. April 496 (Thiel a. a. O. 448). Ans. V 8 (6), Cæs. VII 26; Lib. IV 5.*

[1] *Orig.:* quidem et [2] *Durch Punkte korrigiert aus* furtiuuS [3] regulam [4] *Das* h *ist mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.*

prehensis petitorio[5] locis misteria[6] noueris pro sollemnitate prestanda, ut defunctorum nomine solummodo diuina celebrentur officia, publica frequentatione[7] et processione cessante.

Data idibus Aprilis.

5

CXII. (XCIIII.)

Gelasius Senecioni episcopo.

Pie mentis amplectenda deuotio[1] est, qua Senilius[2] uir honestus[3] in re Uiuiana iuris sui[4] fundasse peribetur ecclesiam, quam in honorem sancti Uiti confessoris eius[5] nomine [cupit] consecrari.[6] Hanc igitur frater 10 karissime, si ad tuam diocesim pertinere non ambigis, ex more conuenit dedicari; collata[7] primitus donatione sollemni, quam[8] ministris ęcclesię destinasse[9] prefati muneris testatur[10] oblator, sciturus sine dubio preter processionis aditum, qui omni christiano debetur, nichil ibidem se proprii[11] iuris habiturum.

15 Data XIII Kal. Augusti.

CXIII. (XCV.)

Gelasius Victori[1] episcopo.

Dudum de sanctę Agathe basilica,[2] quę in Caclano fundo olim noscitur constituta, processionem sub nostra consultatione suspenderas, 20 asserens possessionis dominum omnia, quę illi conferebantur, accipere et suis usibus applicare, nec[3] illic posse ministrorum dei aliquos ad processionem uenire, cum nulla illic alimenta susciperent. Sed nuper uir spectabilis Petrus noster nobis rationabiliter intimauit, hoc quod in culpam uenerat, se taliter ordinasse, ut uniuersa, quę in ecclesia supradicta diuer- 25 sorum fuerint oblatione collata, ad episcopum aut ad[4] eum, cui basilicam deputauerint,[5] uniuersa pertineant[6] ita,[7] ut ex hoc compendio sarta tecta ęcclesię procurentur. Et ideo frater[8] saluberrimę dispositionis professione suscepta processionem supradicte ęcclesię te conuenit ordinare.

---

[5] *Das letzte* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Orig.:* ministeria [7] . . . tione *auf einer Rasur.*

CXII. *Brief aus den Jahren (20. Juli) 492—496 (Thiel a. a. O. 448, 449). Ans. V 9 (7), Cæs. VII 26.*

[1] . . . tio *ober der Zeile nachgetragen.* [2] Seiulius [3] *Abgekürzt:* uh [4] suiS [5] cum pre . . . [6] consecraris [7] Collata [8] quę [9] *Orig.:* destinasse se [10] testator [11] propriis

CXIII. *Fragment aus den Jahren 492—496 (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 495, 496).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* basilicam [3] Nec. *Das* c *ist ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [4] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* deputauerit; *Thiel:* deputaverit [6] pertineaNt; . . . ti . . . *ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [7] Ita [8] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.*

CXIV. (XCVI.)

GELasius Respecto[1] et Leonino episcopis.[2]

Iohannes[3] archidiaconus Falerionensis urbis euersionem || ęcclesię ab f. 78v. eo, qui presulis nomine censetur, effectam grandi nobis supplicatione conquestus est, ita ut se uidelicet de[4] loci[5] sui administratione deiecto iter 5 sibi liberum ad depopulandas faccultates aperiret ęcclesię. Nam ministeriis et ornatu pro sua uoluntate distracto predium etiam paternum, quod in alimoniam clericorum decessor[6] eius reliquerat,[7] uelut proprium suis utilitatibus uindicauit obuiantemque[8] supradictum archidiaconum aliosque[9] complures, qui pariter reclamabant, ab ordinibus suis credidit excludendos. 10 Et ideo fratres karissimi diuinitatis intuitu ęcclesię causam summa attentione trutinantes omni ueritate disscussa de compertis cita nostris auribus relatione signate, vt[10] perspecta instructione diligentię uestrę, quid fieri debeat, censeamus.

CXV. (XCVII.) 15

GELasius Iusto et Stephano episcopis.

Frater[1] et coepiscopus noster proficuis Salpinę sacerdos ęcclesię petitoriis nobis insinuatione suggessit, Brumarium spectabilem uirum, cum nullis extantibus causis seruum ecclesię grauissima cede mactasset, tunc etiam ad augendam uiolentię suę peruicaciam supradictum antistitem gra- 20 uissimis contumeliis affecisse. Et ideo fratres karissimi, si a uobis admonitus ad iudicium uestrum inquisitionemque conuenerit, ueritate discussa, unde tantus superbię spiritus aut uiolentię conceptio flvxerit[2] quidue fuerit, quod[3] pontifex tanta laceraretur insolentia, nostris auribus relatione signate. Aut si forte simili presumptione contempserit, potestatem sibi supradictus 25 pontifex nouerit esse concessam, quatinus apud iudicem prouincię atrocium iniuriarum quęrat propositione uindictam.

CXVI. (XCVIII.)

GELasius Maiorico, Sereno et Iohanni episcopis.

Qui et humanis legibus in ciuili temeritate calcatis et reuerentia 30 religionis abiecta uel ęcclesiastica priuilegia calcare contendunt uel ubilibet

---

CXIV. *Aus einem Briefe (492—496) Gelasius' I. (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 496). Ans. VII 164, Ivo Decr. III 151; Polyc. III 12, 2 und IV 18, 19.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* episcopos [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Iohannis [4] *Auf einer Rasur.* [5] locis *(auf einer Rasur).* [6] deces . . . sor *geschrieben.* [7] *Auf einer Rasur.* [8] obu . . . *auf einer Rasur.* [9] *Thiel:* ceterosque [10] Vt

CXV. *Fragment aus den Jahren 492—496 (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 490, 491).*
[1] FrateR [2] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* vx *mit dunklerer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* fuerit [3] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CXVI. *Cap. 1, 2; vom Jahre 496 (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 453). Ivo Decr. III 150 und IV 185.*

in pauperum prosilire dispendium, nec huiusmodi saltem commoniti conuictique nequitiam sopire consentiunt atque illata sacris rebus detrimenta sarcire,[1] merito diuini muneris sunt participatione priuandi. *Et infra.* Quapropter Dionisii, qui sicut uestre textus relationis ostendit, non solum
5 Uiuonensis ęcclesiæ iura turbare set etiam repensare, quod nequiter admiserant, respuerunt, sacre communionis arceantur accessu, donec quę honori diuino competunt, discant deuota mente deferre. Contra quos[2] etiam quicquid publicis legibus agi poterit, minime neglegatur, ut qui utraque[3] tempserunt, utrisque[4] cohibiti tam sibi quam cęteris prebeant,
10 quod necessaria disciplina poscit exemplum.

CXVII. (XCVIIII.)

GELasius Iohanni[1] episcopo Frisano.[2]

Ecclesiastica ministeria, quę unicuique basilicę fidelium deuotio deputauit, ad aliam ęcclesiam nullo debent surripiente[3] transferri. Et ideo[4]
15 si huius[5] iuris portitoris petitio ueritate subsistit, calicem, quem decessor tuus abstulit, ęcclesię, cuius fuit, restituę sine intermissione.

CXVIII. (C.)

GELasius Agilulfo[1] post cętera.

Precor autem, ut reculam beati Petri apostoli intra[2] Dalmatias con-
20 stitutam defensare dignemini et quę uobis uel frater et[3] coepiscopus meus Honorius pro eius utilitate suggesserit,[4] uel conductores putauerint intimandum, quam fieri potest, prestare iubeatis.

CXIX.

Idem Ianuario post cętera.

25 Set causas, quibus beneficia beati Petri apostoli continuata percipias,[1] fidenter iniungo. Prestet igitur tua nobilitas, ut rebus pauperum eius auxilium defensionemque concedat et conductores earum pio fauore tueatur, ut uicissitudinem prestitorum ab eodem recipiat[2] consequentem, cuius
f. 79. merittis[3] et honori deuotus ista dependit. ||

---

[1] saRcire. *Durch Umschreibung korrigiert aus* sancire [2] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Thiel:* utrumque [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uerisque

CXVII. *Fragment aus den Jahren 492—496 (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 499).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Thiel:* Pisano [3] *Das zweite* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Es folgt ein leerer Raum.* [5] *Das* i *ist nachgetragen.*

CXVIII. *Fragment aus den Jahren 492—496 (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 484).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Thiel:* inter [3] *Thiel:* vel [4] suggesserint

CXIX. *Fragment aus den Jahren 492—496 (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 501).*
[1] *Thiel:* percupias [2] *Thiel:* percipiat [3] merittus

CXX.

Idem Firminę illustri feminę post cętera.

Ad cumulum uero mercedis uestrę pertinere certissimum est, si presidia, quę uel a barbaris uel a Romanis inconuenienter inuasa sunt, uestris dispositionibus egentium uictui reformentur. Cuius tanta de prouinciis 5 diuersis, que bellorum clade uastate sunt, Romam[1] multitudo confluxit, ut uix ei deo teste sufficere ualeamus. Conspicitis ergo, quantum boni operis acquiratis, si beato P[etro][2] apostolo predia, quę pro sua quisque anima contulit, uestro post deum presidio[3] liberata reddantur. Cuis benedictionis eulogias, quas[4] pro affectione direxi, peto ut grata suscipere mente digneris. 10

CXXI. (CI.)

Gelasius. Actoribus urbicis.[1]

Constat uos intulisse rationibus[2] ęcclesię ex prestatione fundi Claculas, quem conductionis titulo[2a] tenes,[3] de fructibus anni *I.* consulatus Asterii et Presidii virorum clarissimorum de indictione[4] III auri solidos 15 XXX. Notaui[5] V kalendas Augusti Flauio uiro[6] consule.

CXXII.

Idem Uincomalos.

Constat intulisse te[1] rationibus ęcclesię ex prestatione fundi,[2] quem conductionis titulo tenes, de fructibus anni consulatus Asterii et Presidii 20 virorum clarissimorum deinde[3] III auri solidos numero XXX. Notaui[4] die V kalendas Augusti.

CXXIII. (CII.)

Pelagius Melleo subdiacono inter cętera.

Notariorum sedis nostrę insinuatione didicimus, nullius indicis[1] a 25 tempore, quo[2] tibi primum ęcclesię patrimonium constat esse commissum, usque actenus ratiocinia sunt decisa, et ea sint necessario dispungenda, ut

---

CXX. *Fragment aus den Jahren 492—496 (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 501).*

[1] Roma [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* presidia. [4] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CXXI. *Vom 28. Juli 495 (nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 447, 448).*

[1] urbici [2] *Thiel:* actionibus [2a] titulos [3] teneriS [4] interdicto [5] *Dies ist nur das Datum der Empfangsbestätigung (vgl. das folgende Cap.).* [6] *Thiel:* viro clarissimo

CXXII. *Nur eine Wiederholung des vorstehenden.*

[1] *Orig.:* vos [2] *Orig.:* fundi Claculas [3] *Orig.:* de indictione [4] *Derselbe Vermerk findet sich auf f. 63v von Cod. Palat. lat. 574 (9. Jahrh.):* . . . not[aui] sub d[ie] XIII kal. decemb. Olibrio iun. uiro cl. console; *außerdem vgl. noch cap. 130 dieses Buches (S. 324).*

CXXIII. *Mansi a. a. O. IX 736 (nach unserer Sammlung); aus den Jahren 555—560.*

[1] *Mansi:* indictionis [2] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

quid ęcclesiasticis utilitatibus debeatur uel quid a quoquam[3] usurpatum sit, fideli inspectione cognoscere ualeamus et tu uel heredes tui in futvro[4] tempore securitate plenaria communiti nullas possitis inquietudines sustinere.

CXXIV. (CIII.)

5 Pelagius Mauro episcopo Prenestino inter cętera.

Didicimus de patrimonio Hildiuade[1] ante[2] quidem de prima et II et III indictionibus Ampliato quondam[3] presbitero et Stephano diacono uices pontificis in urbe R[oma][4] agentibus, quod exegisti, fide media persoluisse. De quarta uero indictione secundum ordinationem[5] filii nostri[6] uiri religiosi 10 Narse sacri palatii filiis nostris Dulcitio, Felici atque Iohannis presbiteris, quod exactum fuerat, intulisse superuenientibus[7] uero nobis et per dei gratiam ordinatis intulisti de eadem[8] IIII indictione.[9] *Et infra.* Ideoque supplicante dilectione tua ex omnibus suprascriptis, preteritis, VI indictione[10] fraternitatem tuam hac securitate credidimus muniendam, ut nulla caritati 15 tuę in posterum a quolibet[11] calumpnia[12] moueatur.

CXXV. (CIIII.)

Pelagius Narse patricio [in] Anagnostico[1] inter cętera.

Bene nouerit excellentia uestra, nos habentibus dumtaxat hominibus et nullam[2] necessitatem patientibus,[3] res dare pauperum nulla ratione 20 presumere. Quia neque hoc uobis placere nouimus, neque hoc nostro esse officio conueniens iudicamus.

CXXVI. (CV.)

P[elagius] Boetio[1] prefecto pretorio Affricano[2] inter cętera.

25 Romana, cui deo auctore presidemus, ęcclesia post continuam XXV et eo amplius annorum uastationem bellicam in Italię regionibus accidentem et pene adhuc minime discedentem, non aliunde nisi de peregrinis insulis aut locis clero[3] pauperibusque, etsi non sufficiens uel exiguum tamen stipendium consequitur.[4]

---

[3] *Ebenso.* [4] *Durch Umschreibung und Nachtragung korrigiert aus* fucoro

CXXIV. *Mansi a. a. O. IX 736 (nach unserer Sammlung). Aus der Zeit vom 1. September — 31. Dezember 558.*

[1] *Das erste* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Mansi:* annis [3] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] ordinatione [6] Nostri. *Durch Umschreibung korrigiert aus* uestri [7] Superuenientibus [8] *Mansi:* eodem [9] . . . dictione *auf einer Rasur.* [10] *Mansi:* indictionibus [11] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Vorher geht ein durch Punkte getilgtes* a

CXXV. *Mansi a. a. O. IX 736 (nach unserer Sammlung); aus den Jahren 555—560.*

[1] *Mansi:* Anagnosticon [2] *Mansi:* nullam nec [3] *Mansi:* parentibus

CXXVI. *Mansi a. a. O. IX 737 (nach unserer Sammlung); aus den Jahren 555—560.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Mansi:* Africæ [3] clerico [4] consequituR.

CXXVII. (CVI.)

P[elagius] Armentario magistro militum inter cetera.

Postea quam ęcclesię iura documentorum quoque intercedentium fuerint auctoritate firmata, nullatenus ab his discedendi liberam pontifex uel si uelit permittatur habere licentiam. 5

CXXVIII. (CVII.)

P[elagius] Eleutherio[1] episcopo.

Maximus diaconus ęcclesię dilectionis tuę nobis suggessit, in fundo, | f. 79v. qui appellatur Pancellus, oratorium se pro sua deuotione fundasse, quod[2] in honore beatę Cantianę martyris desiderat consecrare. Et ideo frater 10 karissime, si in tua diocesi memorata constructio iure consistit et nullum corpus ibidem constat humatum, percepta prius donatione legitima, idest possessione ill· et ill·, prestantes liberos a fiscalibus titulis solis tot gestisque municipalibus allegatis, predictum oratorium absque missis publicis sollempniter consecrabis. Ita tamen, ut in eodem loco nec futuris tempo- 15 ribus baptisterium construatur, nec presbiterum constituas cardinalem. Set quotiens missa sibi fieri forte[3] maluerit, a dilectione tua presbiterum nouerit postulandum, quatinus[4] nichil tale a quolibet[5] alio sacerdote ullatenus presumatur.[6]

CXXIX. (CVIII.)[1] 20

P[elagius] Asterio[2] episcopo.

Vindimius abbas petitorii nobis insinuatione suggessit, quod habetur in subditis, iuxta muros ciuitatis Salernitanę intra monasterium suum oratorium se pro sua deuotione fundasse, quod in honore beatorum martyrum Chrisancti et Darię desiderat consecrari. Et ideo, si nullum corpus 25 ibidem constat humatum, predictum monasterium absque missis publicis[3] sollempniter[4] consecrabis,[5] ita tamen ut si fundator[6] predictus missas ibidem fieri forte maluerit, a dilectione tua presbiterum nouerit postulandum. *Similiter Gregorius Benenato Tindarithano episcopo*[7] *et Fortunato Neapolitano.*[8] 30

CXXVII. *Fragment Pelagius' I. aus der Zeit vom 1. Januar — 13. April 559. Cæs. I 24; Lib. I 12.*

CXXVIII. *Fragment Pelagius' I. aus den Jahren 555—560 (Mansi a. a. O. IX 734: nach unserer Sammlung).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* d *ist hochgestellt.* [3] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* morte [4] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] presumatuR.

CXXIX. *Fragment Pelagius' I. aus den Jahren 555—560 (Mansi a. a. O. IX 734: nach unserer Sammlung).*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* CXVIII. [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Fehlt bei Mansi.* [4] *Ebenso.* [5] *Es folgt ein ausradiertes* con . . . bis [6] cum dator [7] *Brief vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 174).* [8] *Brief vom Juni 599 (MG. a. a. O. II 164).*

CXXX. (CVIIII.)[1]

P[elagius] Iuliano[2] episcopo Cingulano.

Constat dilectionem tuam intulisse rationibus ęcclesię ex prestatione massarum siue fundarum[3] per Pycenum ultra XI positorum, quod curę
5 tuę[4] commissum est, de indictione VII filio nostro Anastasio argentario et arcario ęcclesię nostrę auri solidos D. Notaui[5] die III kal. Maii[6] post consulatum Basilii uiri clarissimi.

CXXXI. (CX.)[1]

P[elagius] Dulcitio[2] defensori post quedam.

10 Preterea rationes nobis, nescio quas Gręcorum more fucatas, de VI indictionis pensionibus direxisti, suggerens te pro[3] L solidis et pro aliis LX a diacono Uarino, et nescio quo[4] alio, casas recolligisse. Et cum tibi cotidie hinc et inde accrescant predia, tu nobis de pensionibus angustias generas. Non tibi sufficit, quod te a notariis et aliis diuersis officiis,[5] ne
15 commoda exigeris, iuxte liberare potuimus, ut ad summam acriuiam, quod non uidimus neque accipimus, te implesse steteris.

CXXXII. (CXI.)[1]

P[elagius] Vito[2] defensori inter cętera.

Ideoque presenti tibi iussione mandamus, ut curam ipsius[3] patrimonii
20 peragere non omittas, sciens,[4] quod nos a te iam et reliquam[5] VI indictionem et omnes singularum deinceps indictionum a VII[a] exigemus[6] pensiones, vt[7] secundum morem et emittas in scrinio cautionem et breuem eiusdem patrimonii possis accipere.

CXXXIII. (CXII.)[1]

25 P[elagius] Viuentio[2] Neapolitano, Gemino Puteolano et Constantio Miseno[3] episcopis[4] post cętera.

Et ideo caritati uestrę presentium decretorum tenore mandamus, ut exequente Constantino sedis nostrę defensore clerum uel ciues ęcclesię

CXXX. *Mansi a. a. O. IX 737 (nach unserer Sammlung). Vom 29. April 559; nur hier erhalten.*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* CXVIIII. [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Mansi:* fundorum [4] *Fehlt bei Mansi.* [5] *Vgl. die Anm. 4 bei cap. 122 dieses Buches (S. 321).* [6] *Mansi:* Augusti

CXXXI. *Mansi a. a. O. IX 737 (nach unserer Sammlung); vom Jahre 558.*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* CXX. [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Mansi:* per [4] *Das o ist ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Ende bei Mansi ganz ungenau.*

CXXXII. *Mansi a. a. O. IX 737 (nach unserer Sammlung); vom Jahre 558.*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* CXXI. [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Mansi:* ipsis [4] Sciens [5] relinquam [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* exegemus [7] Vt

CXXXIII. *Mansi a. a. O. IX 734 (nach unserer Sammlung). Aus der Zeit vom 1. September — 31. Dezember 558.*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* CXXII. [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Mansi:* Misenati [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* episcopos

Pariensis et e diuerso ęcclesię Uultraninę uel uici Feniculensis ad uestrum faciatis conuenire iudicium et ex scripto sententiam coram partibus deferatis; antedicto sedis nostrę defensore modis omnibus exequente, ut, que statuta fuerint, effectui[5] mancipentur.[6]

CXXXIV. (CXIII.)[1] 5

P[elagius] Benegesto[2] defensori post pauca.

Propter quod experientię tuę presenti auctoritate mandamus, ut in quibus[3] causis quęlibet | ęcclesiastici[4] officii persona loco petitoris existit f. 80. quendam laicum pulsatura, apud prouincię[5] iudicem suas proponere non desinat actiones. In his uero negotiis,[6] in quibus[7] ęcclesiastici officii per- 10 sona pulsatur, totius summoto pulsationis obstaculo, ad episcopi uel episcoporum in loco, ubi questio uertitur, constitutorum occurrat[8] indifferenter examen, nullis causę dictionem frustrationibus declinando: quatinus[9] omne negotii meritum de sola ueritate sua solisque legibus[10] disceptatum celeri proueniente sententia terminetur, annitente[11] quoque executione tua, ut 15 quę statui contigerint, effectui mancipentur; nulla[12] ad nos de cuiusquam[13] ęcclesiastici pulsati contumacia[14] deinceps quęrimonia[15] redditura, per quam non solum contumaces excessus, uerum tua quoque neglegentia sit plectenda.

CXXXV. (CXIIII.)

P[elagius] Iohanni[1] comiti patrimonii post cętera. 20

Gloria igitur uestra secundum bonitatis consuetum morem filio nostro Luminoso presbitero solacia in prefato itinere, quibus[2] tute ad destinatum locum peruenire[3] ualeat, subministret. Set et commendare eum dignamini[4] illic hominibus uestris, ut etiam ibi uestris fultvs[5] auxiliis iniuncti sibi negotii facilius possit terminum recipere. 25

CXXXVI. (CXV.)

P[elagius] Anilani[1] comiti post pauca.

Petrum filium nostrum apostolicę sedis presbiterum ad corrigenda

---

[5] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Hinzufügung des* i *korrigiert aus* effectum [6] mancipentuR.

CXXXIV. *Mansi a. a. O. IX 735 (nach unserer Sammlung); aus den Jahren 555—560. Coll. tr. P. I 54, 13.*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* CXXIII. [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Folgt noch einmal* in quibus*; dabei das* in *ober der Zeile nachgetragen.* [4] ęcclesiasti [5] prouicię [6] nego . . . tiis *geschrieben.* [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] occur . . . rat *geschrieben.* [9] Quatinus [10] *Folgt ein leerer Raum.* [11] Annitente [12] Nulla [13] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [14] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* contumatia [15] quęrimonię

CXXXV. *Mansi a. a. O. IX 735 (nach unserer Sammlung); aus den Jahren 555—560.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] pernire [4] *Mansi:* dignemini [5] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* fultiS

CXXXVI. *Mansi a. a. O. IX 735 (nach unserer Sammlung). Aus der Zeit vom 1. Januar — 13. April 559.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Mansi:* Anilano

ea, quę in questionem ueniunt, duximus dirigendum.[2] Faciliorem omnium causarum futurum esse iudicantes exitum, si illum ab apostolica contigisset publicę sede transmitti, qui et pro[3] rei[4] merito et pro caritatis uinculo potestatis publice iuuaretur auxiliis. Sic enim et canonum et legum
5 statuta nos ammonent, ut et doceantur humiles et superborum spiritus comprimantur. Quia nonnumquam mentibus desperatis et doctrina sine potestate contempnitur et dominantis uim habere creditur potestas sine ratione doctrine; huic autem, ut possint ea, quę iussa sunt, facilius domino adiuuante compleri, Proiectum notarium sedis nostrę adiungendum esse
10 credimus,[5] ut participato consilio, que rationabilia sunt, exequi non morentur; salutantes[6] igitur paternę caritatis alloquio, ut predictis in omnibus, quę uel ad ecclesiasticam unitatem uel ad correptionem excessuum[7] pertinent, feratis auxilium postulamus.

CXXXVII. (CXVI.)

15 P[elagius] HElpidio[1] episcopo Catinensi[2] inter cetera.

Sicut unumquemque clericorum tuorum ęcclesiasticis utilitatibus uel tuę dilectionis dispositionibus[3] pro eadem ęcclesia usque ad iustitię legumque rationem procedentibus fideliter obedire prospexeris, ita dilectionis tuę effectu continuas[4] secundum fidem diligentiamque suam uniuscuiusque
20 merita prosequendo.

CXXXVIII. (CXVII.)

Ex registro Honorii papę.[1]

HONorius Gratioso subdiacono.

Ne cuiquam labor ac[2] diligentia, quam in rebus ęcclesię adhibet, possit
25 esse damnosa, ita disponendum est, ut illi suus labor sit utilis et detrimentum ęcclesiasticę res non agnoscant. Proinde domum cum orto suo positam in hac urbe R[oma][3] iuxta termas Diocletianas regione[4] quarta[5] cum omnibus ad eam[6] pertinentibus tibi in XXVIIII annorum spatia ad unum auri solidum persoluendum singulis quibusque annis rationibus ęcclesiasticis
30 pensionis nomine possidendam[7] concedimus; nec[8] te exinde eici uel

---

[2] dirigeNdum. *Vgl. den II. Brief an Narses (Mansi a. a. O. IX 712, 713).* [3] *Fehlt bei Mansi.* [4] *Ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Mansi:* credidimus [6] Salutantes [7] excessum

CXXXVII. *Mansi a. a. O. IX 735 (nach unserer Sammlung). Aus der Zeit vom 1. Januar — 13. April 559 (vgl. auch Cod. Mus. Britt. add. 8873 f. 35).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Mansi:* Elpidio [2] *Mansi:* Catanensi [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* disposotionibus [4] contineas. *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* continuas

CXXXVIII. *Vom 13. Dezember 625 (nach unserer Sammlung bei Mansi a. a. O. X 584).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mansi:* et [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Durch Rasur korrigiert aus* reugione [5] *Mansi:* et; *hier steht* △. *Vgl. dazu Zaccaria »Dissertatio de rebus eccl.« II 132.* [6] *Mansi:* ea [7] *Mansi:* possidendum [8] Nec

augmentum pensionis illic constituimus imponendum. Ita sane, ut reperatio eiusdem domus in cunctis utilitatibus studere sicut diligens paterfamilias debeas. Post XX uero VIIII annorum curricula eadem domus cum orto suo ad ius sanctę R[omanę][9] ęcclesię, cuius[10] est proprietas, sine dubio reuertatur, nec aliquid ex his, quę in eius melioratione expensa[11] fuerint,[12] 5 f. 80v. uel a te uel tuis heredibus sit repetendi licentia: quia rationis[13] ordo non sinit, ut[14] rei meliorationis[15] expensam[16] repetat, qui in eadem pensione augmentum non recepit. Data idibus Decembris indictione XIIII *anno domini ill.*

CXXXIX. (CXVIII.) 10

Honorivs[1] Seruodei notario.

Quotiens a nobis illud petitur, quod rationi noscitur conuenire, animo nos decet libenti concedere. Ideoque quia petisti a nobis, ut[2] casale, quod appellatur Aurelianum, in integro una cum uineis suis positum uia Portuensi iuxta sanctos Abdon et Sennen, prestantem auri solidos II[3] 15 semis iuris S[anctę] R[omanę,][4] cui deo auctore deseruimus ęcclesię, tibi ad certum tempus debemus[5] concedere. Eapropter huius precepti serię[6] emissa suprascriptum[7] casale cum omnibus ad se pertinentibus tibi a presenti[8] XIIII indictione diebus uitę[9] tuę concedimus: ita sane, ut a te annis singulis pensionis[10] nomine rationibus ęcclesiasticis duo auri solidi 20 et tremissis unvs[11] sine mora aliqua[12] persoluantur,[13] quatinus et tu aliquod exinde possis habere remedium et ęcclesię nostrę utilitas non decrescat. Post tuum uero obitum predictum casale ad ius sanctę ęcclesię nostrę, cuius est proprietas, reuertatur sine dubio. Dat. IIII idus Maii indictione XIIII *anno domini ill.* 25

CXL. (CXVIIII.)

Ex registro Gregorii iunioris.[1]

Gregorius Stephano presbitero atque aliis duabus successim[2] personis.

Quotiens[3] illa a nobis tribui sperantur, que rationi incuntanter[4] con- 30 ueniant, animo nos decet libenti concedere et petentium[5] desideriis

---

[9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] iu *ober der Zeile hinzugefügt.* [11] expensum [12] fuerit [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* rationes [14] *Folgt ein langer leerer Raum; Mansi:* ut in [15] melioratione; *Mansi:* meliorationem [16] *Mansi:* expensas

CXXXIX. *Vom 12. Mai 626 (nach unserer Sammlung bei Mansi a. a. O. X 584, 585).*

[1] *Nach dem* H *ein leerer Raum.* [2] *Nachher folgt ein leerer Raum.* [3] *Mansi:* duos et [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Mansi:* debeamus [6] *Mansi:* series [7] *Mansi:* superscriptum [8] *Durch Streichung korrigiert aus* presentibus; *Mansi:* præsenti hac [9] uię [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* pensiones [11] *Mansi:* un. V [12] *Das zweite* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [13] *Das* n *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

CXL. *Von Gregor II. am 13. April 725 (nach unserer Sammlung bei Mansi a. a. O. XII 249).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mansi:* successivis [3] *Hiermit beginnt der Text in P (f. 254).* [4] *P:* incunctanter [5] *P:* penitentium

congruum[6] impertire[7] suffragium. Ideoque quia postulasti a nobis, quatinus fundum Capanianum cum domo sua et uinea posita uia Flaminea XIIII plus minus miliario ab ac[8] urbe R[oma,][9] quem[10] tenuit per emunitionem Sergius presbiter et uestararius noster, qui fundus exstitit[11] ex corpore[12]
5 patrimonii Tuscię iuris sanctę R[omanę],[13] cui deo auctore deseruimus, ęcclesię, hunc uobis emissa preceptione ad tenendum concedere deberemus. Inclinati itaque precibus uestris per huius precepti seriem supradictum fundum cum domo[14] et uinea et omnibus ei pertinentibus in integro a presenti[15] VIII indictione diebus uitę uestrę uobis concedimus detinendum,
10 ita sane ut a[16] uobis singulis quibusque indictionibus pensionis nomine rationibus ęcclesiasticis III auri solidi difficultate postposita persoluantur omnemque, qua indigent, meliorationem ac defensionem predictus fundus et uinea seu domus indifferenter a uobis sine dubio procuranter[17] efficiantur, nullaque preterea[18] ad dandum annuę pensionis a uobis mora pro-
15 ueniat, sed ultro actionariis sanctę nostrę ęcclesię a prefato[19] tempore persoluatur. Nam si aliter, quod absit, a uobis prouenerit de supra scripta melioratione, defensione et annua pensione, statuimus[20] fore[21] inualidam hanc nostram preceptionem. Post obitum uero uestrum memoratus fundus ad ius sanctę nostrę ęcclesię, cuius est proprietas, in integro reuertatur.
20 Dat. idibus Aprilis indictione VIII *anno domini ill.*

CXLI. (CXX.)

Gregorius episcopus seruus seruorum dei uniuersis reuerentissimis et sanctissimis[1] fratribus episcopis,[2] presbiteris,[3] diaconibus, gloriosis ducibus *et* magnificis gastaldis,[4] comitibus
25 etiam seu[5] cunctis Christianis deum timentibus.

Sollicitudinem nimiam gerentes pro speculatione[6] *nobis* credita, quia in umbra mortis aliquas gentes in Germanie partibus uel plaga orientali Rheni fluminis antiquo[7] hoste suadente errare *et* quasi sub religione christiana ydolorum seruire[8] culture cognouimus; aliquos[9] uero, qui nec[10] baptis-
30 matis unda[11] sunt loti, sed comparatione brutorum animalium pagani factorem *suum* non cognoscunt.[12] Pro[13] utrorum*que* illuminatione ad predicandum rectę fidei uerbum harum *litterarum* portitorem Bonifatium

---

[6] conguum [7] *P:* impertiri [8] *P:* hac [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Mansi:* quod; *P:* quæ [11] *P:* existit [12] corpere [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] domum; *P:* domu [15] *Durch Rasur korrigiert aus* presentim (?) [16] *Ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Mansi:* procurantibus [18] *Mansi:* postea [19] *Sehr stark gekürzt (auch in P):* pto; *Mansi:* prædicto [20] statuimoS (?) [21] *Mansi:* fere

CXLI. *Gregor II. am 1. Dezember 722 (Jaffé »Monumenta Moguntina« [Berol. 1866] 77–79).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sanctissomis [2] *Orig.:* coepiscopis [3] *Orig.:* religiosis presbiteris seu [4] *P:* gastaldionibus [5] *Orig.:* vel [6] specutione [7] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Orig.:* eos servire [9] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* necdum cognitionem dei habentes nec [11] *Orig.:* sacri unda [12] *Orig.:* recognoscunt [13] *Orig.:* necessario pro

fratrem[14] et co episcopum[15] nostrum ad[16] easdem[17] partes[18] dirigere f. 81. studuimus, ut[19] eos[20] ad[21] uiam[22] salutis[23] informet et in[24] fide catholica doceat[25] permanere. Hortamur[26] *igitur* ob amorem domini *nostri* Ihesu Christi et apostolorum eius[27] reuerentiam, ut *ei* in omnibus solaciare[28] nisibus totis debeatis eumque in nomine Ihesu Christi recipiatis, sicut[29] 5 *ipse de talibus ait:*[30] »Qui uos recipit, me recipit.« Prouidentes ei[31] necessaria[32] *et* comites itineris,[33] cibum etiam ac potum, uel si quo[34] indiguerit,[35] ut cum[36] eo[37] premia laboris *eius* percipere mereamini deque conuersione errantium merces uobis acquiratur[38] in cęlis. Si[39] quis itaque huic ad illuminationem[40] gentium ab hac apostolica atque catholica dei 10 ecclesia destinato auxilium[41] prebuerit, orantibus[42] apostolorum principibus[43] consortia sanctorum dei[44] mereatur.[45] Si[39] quis uero, quod non putamus,[46] aduersando eius impedire[47] conatus fuerit[48] labori[49] aut contrarius extiterit ministerio,[50] anathemate[51] percellatur *ac* perpetuę damnationi*, nisi digne penituerit,* subiaceat. Data kalendis Decembris indictione[52] 15 IIII[53] *anno domini ill.*

CXLII. (CXXI.)[1]

Iohannes[2] episcopus Angelbertę[3] imperatrici inter cętera.

Ad hoc usque malum creuit et incrassatum est, ut factione Rauennatis archiepiscopi Maurinus cum suis complicibus, qui excommunicati et anathe- 20 matizati a nobis iam sunt, Rauennam ingrederetur et fidelium nostrorum

---

[14] *Orig.*: reverentissimum fratrem [15] *Orig.:* episcopum; episcopum nostrum *steht am unteren Rande von f. 80v.* [16] *Orig.:* apud [17] *Orig.:* eisdem [18] *Orig.:* partibus [19] *Orig.:* ut et illis predicando verbum salutis vitam provideat sempiternam et, si quos forte vel ubicumque a recte fidei tramite destitisse cognoverit aut astutia diabolica suasos erroneos repererit, corrigat atque sui edocatione ad portum reportet salutis [20] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* eosque [21] *Orig.:* ex apostolicæ sedis [22] *Orig.:* huius [23] *Orig.:* doctrina [24] *Orig.:* in eadem [25] *Orig.:* instituat [26] *Orig.:* Cui, hortamur [27] *Fehlt in P.* [28] solaciari [29] *Orig.:* ut scriptum est de suis discipulis [30] *Matth. X 40.* [31] *Folgt (auch in P) ein (hier durchstrichenes)* quę; *Orig.:* insuper [32] necessaria sunt *(so auch P)*; *Orig.:* necessaria itineris eius [33] *Orig.:* tribuentes [34] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* quid; *P:* quomodo [35] *Orig.:* eguerit largientes [36] *Orig.:* uno labore et socia voluntate opus sibi creditum pietatis et negotium salutis annitente deo proficiatur [37] *Orig.:* atque [38] *Orig.:* ascribatur [39] *Auf einer Rasur?* [40] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Nachtragung des* mi *(ober der Zeile) korrigiert aus* illumnationem [41] *Orig.:* adsensum vel concursum [42] oRantibus. *Durch Streichung (des Kürzungsstriches), Umschreibung und Nachtragung (des* nt *ober der Zeile) korrigiert aus* oRiubus; *Orig.:* exorantibus [43] *Es folgt ein leerer Raum.* [44] *Orig.:* martyrum Jesu Christi [45] mereamur [46] *Orig.:* optamus [47] *Orig.:* præpedire [48] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fuerat [49] laborem *(so auch P).* [50] *Orig.:* ministerio sibi credito successorumque eius eundem laborem intrantium, ex sententia divina [51] *Orig.:* anathematis vinculo [52] *Orig.:* imperante domno piissimo augusto Leone a deo coronato magno imperatore anno septimo, post consulatum eius anno septimo, sed et Constantino magno imperatore eius filio anno quarto, indictione [53] *Orig.:* sexta

CXLII. *Fragment von Johannes VIII. aus den Jahren 873—876 (Mansi a. a. O. XVII 245). An die gleiche Adresse ist IV 181 gerichtet.*

[1] *Fehlt in P.* [2] *Hiermit beginnt in P f. 254v.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

res cum eis funditus raperet ac deuastaret adeo,[4] ut claues ciuitatis Rauenne a uestarario nostro uiolenter subtraheret et pro libito[5] suo, nescimus cuius auctoritate, ipsi archiepiscopo, quod numquam factum[6] fuisse[7] recolitur, potestatiue concederet.

5

CXLIII. (CXXII.)

Iohannes[1] episcopus Hludouuico imperatori inter cętera.

Nam monasterium sanctę Marie in Comacho,[2] quod[3] Pomposia dicitur,[4] et monasterium Sancti Saluatoris in monte Feretri aliudque monasterium, quod uocatur sancto Probo[5], atque colonos in territorio[6] Ferrariense[7] (et Adriense)[8] et Gallicata et Fauentillam Rauennati archiepiscopo non abstulimus, set ea monasteria et loca ab antecessoribus nostris possessa reperientes[9] possedimus actenusque[10] iure proprio retinemus. Alia quoque loca et uillas et predia, de quibus aliquam functionem per D iam annos ęcclesia Rauennas recepit, uolumus ut pristinam functionem et dationem eadem ęcclesia deinceps recipiat. Et quia eidem ęcclesiæ alia loca nec tulimus nec occupari fecimus, habeat quę actenus[11] habuit, absque predictis locis, idest Gallicata et massa Fauentilla et absque prefatis monasteriis, quousque in presentia uestra et ipsa loca, quę sua esse putat, nostrę potius ęcclesię lege et ratione pertinere omnimodis cognoscatis. Dat. IIII kal. Febr. indictione VII.

CXLIV. (CXXIII.)

I[ohannes] episcopus Annoni Frisinguensis ęcclesię episcopo.

Efficaciam tuę fidelitatis circa[1] sanctam sedem apostolicam, quam nimirum litteris tuis extuleras, operibus te approbare uelle satis deuotissime promittentem et gratanter accepimus et pro commendatione rerum R[omanę][2] ęcclesię prouisioni tuę, ut asseris, commissarum. Noueris itaque nuperrime nos litteras dilecto[3] filio nostro Hludouuico regi sed[4] et[5] episcopis et comitibus Italici regni, qui earum redditus nobis deferri saluos faciant, transmisisse nichilque aliud[6] superesse cognoscimus, nisi ut aurum aliasque species, quas te collegisse fateris, simul cum preteritę indictionis, qui minus fuerunt redditibus sub omni plenitudine nobis per totum Sep-

[4] Adeo [5] *P:* libitu [6] factus [7] fuisset

CXLIII. *Fragment Johannes VIII. vom 29. Januar 874 (Mansi a. a. O. XVII 244, 245).*
[1] *Umkorrigiert.* [2] *Mansi:* Comaclo *(so auch P).* [3] *Durch Streichung korrigiert aus* quodque [4] dicituR [5] presbitero [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* terretorio [7] *Mansi:* Ferrariensi; *P.:* Ferariensi [8] *Mansi:* Adriensi *(so auch P).* [9] *P.:* repperientes [10] *P.:* hactenusque [11] *P.:* hactenus

CXLIV. *Fragment Johannes VIII. vom September 873 (Mansi a. a. O. XVII 245).*
[1] circam [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ditecto [4] *In P. nachgetragen.* [5] *Ebenso (nur in P. vorhanden).* [6] aliuS

tembrem future VII indictionis aut per temetipsum referas[7] aut transmittas,[8] sciens quia si[9] hoc condicto tempore redditus nobis non uenerint, nullius alterius nisi tue morose neglegentie[10] specialiter inputandum.[11] Precamur autem, ut optimum organum cum artifice, qui hoc moderari et facere ad omnem modulationis efficaciam[12] possit, ad instructionem musice discipline nobis aut deferas aut cum eisdem redditibus mittas: quatinus[13] dum uile metallum beato Petro conferre[14] festinas, ab eo aurea regni celestis munera capessas.

f. 81v · 5

CXLV. (CXXIIII.)

Ex libro Romanorum pontificum, qui appellatur diurnus.[1]

10

Ill· episcopus seruus seruorum Dei ill· subdiacono nostre apostolice sedis. Salubri prouidentia[2] quicquid ecclesiastica requirit utilitas, illis committendum credimus esse personis, quas fidei puritas uel placite actionis studium laudabili opinioni commendat. Quapropter tibi ill·[3] subdiacono, quod diuina gratia suffragante dictum sit, omne patrimonium iuris[4] sancte R[omane],[5] cui deo auctore deseruimus, ecclesie per insulam ill· constitutum presenti preceptione peræquandum[6] siue ordinandum committimus iniungentes,[7] ut colonorum uires sub diuini iudicii contemplatione consideres et quantum[8] pensionis nomine ab *hoc* presenti *dominice incarnationis anno millesimo* ill·[9] inferre debeant, sollicita prouisione disponas, ne quisquam eorum ultra, quam sufficit, exigi coartetur aut amplius persoluat.[10] Et quicquid tibi cum dei timore prouida deliberatione constiterit,[11] eiusdem protectoris[12] nostri dextera protegente disponas, ut cui preuideris aliquid relaxandum, pensionis leuigationem inueniat, et cui addendum esse[13] credideris,[14] quod iustum est, cogatur exsoluere, quia[15] id, quod pauperibus erogatur, longe fit a mercede, si [in his], a quibus infertur, non fuerit iuste ac misericorditer dispensatum.

15 · 20 · 25

CXLVI. (CXXV.)

Item in eodem.[1]

Ill· episcopus seruus seruorum dei ill· notario nostro. In[2] ordinando siue discutiendo patrimonio sancte R[omane],[3] cui deo auctore deseruimus,

30

[7] *Durch Streichung und Nachtragung (des* s *ober der Zeile) korrigiert aus* referat; *P. und Mansi:* deferas [8] *Durch Streichung und Nachtragung (des* s *ober der Zeile) korrigiert aus* transmittat [9] quasi [10] *P.:* negligentiæ [11] *P.:* imputandum [12] *P.:* efficatiam [13] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [14] coNferre

CXLV. *Liber diurnus LI (ed. Th. Sickel a. a. O. 41, 42); DC. LXI. Vgl. dazu Stevenson a. a. O. 329₁.*

[1] *Nur in P.* [2] prouidenti [3] *P.:* illi [4] iuri [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *DV.:* et iniungimus; *hiermit beginnt in P f. 255.* [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *DV.:* ill· indictione [10] *DV.:* quam inferre convenit, minus persolvant [11] *DV.:* steterit [12] *DV.:* creatoris [13] *Nur in P.* [14] *DV.:* reddideris [15] qui

CXLVI. *Liber diurnus LII (ed. Th. Sickel a. a. O. 42, 43); DC. LXII.*

[1] *Nur in P.* [2] *DV.:* Quoniam in [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

ęcclesię in prouincia[4] ill· constitutum[5] ab *hoc* presenti *anno dominicę incarnationis millesimo et*[6] ill·[7] iubemus te rectorem accedere. Te uidelicet bene agente et absque colonorum grauamine conuersante, ut *dum*[8] diuini consideratione iudicii nostrę[9] communionis[10] memor, ita te efficaciter ac
5 fideliter exhibeas, ut nullius neglegentię[11] uel fraudis, quod absit, alicuius inueniaris sustinere periculum. Magis autem[12] id agas, quatinus[13] de fide et industria tua diuinę[14] possis gratię commendari. Ad familiam quoque eiusdem patrimonii secundum morem precepta direximus, ut nihil[15] ad peragendum[16] *ea,* quę tibi iniuncta sunt, in aliquod ualeant impedire.

10

CXLVII. (CXXVI.)

Item in eodem.[1]

Ill· episcopus seruus seruorum dei colonis[2] et[3] familie massarum siue fundorum[4] in prouincia[5] ill· constitutorum.[6] Ad sollicitudinem uos ill· sedis nostrę notarii[7] et regimen[8] dispositio nostra pertinere constituit.
15 Iubemus enim, ut eius mandatis[9] *in* utilitatibus[10] et cultura agrorum[11] parere properetis et salubrioribus obedire[12] preceptis.[13] Cui talem dedimus potestatem, ut eos, qui contumaces extiterint, districta seueritate corripiat. Noueritis autem[14] sub hac condicione[15] uos esse commissos,[16] ut mancipia, si qua[17] foris latitant, uel fines peruasos sua instantia iuri eccle-
20 siastico reuocare[18] non differat; pariter[19] etiam periculo suo fuisse commonitum, ne aliquando uiolentiam rebus alienis uel raptum facere presumatis.

CXLVIII. (CXXVII.)[1]

Item in eodem.[2]

Ill· episcopus seruus seruorum dei ill· insulę illius glorioso iudici. Qui
25 in actione positus[3] bonis se omnipotenti deo commendare studet operibus, uiam sibi prouectus sternit, per quam[4] salubriter ad desiderata perueniat
f. 82. et ad maiora semper Christo adiuuante proficiat. ‖ Itaque premisso salutationis alloquio ill· notarium portitorem presentium, quem ad regimen[5]

---

[4] *Durch Streichung korrigiert aus* prouincialia [5] constituto *(so auch P).* [6] *Fehlt in P.* [7] *DV.:* ill· indictione [8] *Fehlt in P.* [9] *DV.:* nostrę quoque [10] *P, DV.:* commonitionis [11] *DV.:* neglectus; *P.:* negligentiæ [12] *Ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [14] diuin . . . *auf einer Rasur.* [15] *DV.:* nihil quod; *P.:* nichil [16] *DV.:* peragende

CXLVII. *Liber diurnus LIII (ed. Th. Sickel a. a. O. 43); DC. LXIII.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert (in* colonis E*) aus* colonus [3] Et [4] defunctorum. *Durch Umschreibung korrigiert aus* defunclorum; *DV.:* fundorum [5] *Durch Streichung korrigiert aus* prouincialia [6] *DV.:* constitute [7] *DV.:* notarium [8] *DV.:* rectorem [9] *DV.:* presentia [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ulilitatibus [11] *DV.:* agrorum mandatis [12] *P.:* preceptis [13] *P.:* obædire [14] *DV.:* enim [15] *P.:* conditione [16] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [17] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [18] reuocari *(so auch P).* [19] Pariter

CXLVIII. *Liber diurnus LIV (ed. Th. Sickel a. a. O. 44); DC. LXIV.*

[1] *Am Rande eine Einfassung, aber ohne Inschrift.* [2] *Nur in P.* [3] *Umkorrigiert.* [4] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *P.:* regnum

patrimonii ęcclesiastici in ill· insula constituti transmisimus, uestrę magnitudini[6] commendamus, ut bonitatis[7] uestre illi affectum et gratiam in causis pauperum libentissime commodetis atque ita eum, sicut reuera Christianos decet, in omnibus adiuuetis. Quatinus dum uobis concurrentibus uilitatem[8] commissam[9] peregerit, ante omnipotentis dei oculos intercedente beato P[etro][10] apostolorum principe[11] actionum uestrarum mercedem inuenire et eius semper debitricem ęcclesiam habere ualeatis. Nec[12] enim nouum uobis est, ista, quę poscimus, agere. Nam multi exinde uenientes tanta de uobis testati sunt, ut maiorem de sublimitatis uestrę bonitate[13] fiduciam[14] capere, quam olim habuimus, debeamus. Quoniam postulatus potiora[15] sine dubio creditur exhibere, qui[16] consueuit etiam non[17] *postulata* prestare. Omnipotens deus ab[18] omni malo uos protegat et de uestra nos diutissime[19] salute faciat gaudere.

CXLIX. (CXXVIII.)

In eodem ad episcopos.[1]

Ill· episcopus seruus seruorum Dei ill· episcopis a paribus. Ill· notario[2] sanctę nostrę ęcclesię patrimonium in insula[3] ill· *situm* ab *hoc* presenti *anno dominicę incarnationis Millesimo* ill·[3a] deo auxiliante gubernandum[4] noueritis esse commissum. Qua de re[5] dilectio uestra memorato notario, ubicumque necesse habuerit, solacia[6] festinet impendere, quatinus[7] adiutus uestro auxilio ea, quę ei iniunximus,[8] sine impedimento ualeat explicare, ut dum nobis de obedientia uestra retulerit,[9] apud nostros animos possitis deo propitio[10] melius commendari.[11]

CL. (CXXVIIII.)

In eodem.[1]

Domino[2] sancto et beatissimo patri patrum papę ill· famulus uester ill. In predio *meo* ill· iuris mei basilicam sumptu proprio me suggero construxisse, quam in honore sanctorum ill·[3] martyrum[4] desidero consecrari. Cui basilicę ad luminaria uel ad helemosinas[5] ibidem seruientibus

---

[6] magnitudinis [7] *DV.:* bonitati [8] *Durch Rasur korrigiert aus* umilitatem; *DV.:* utilitate [9] *DV.:* commissa [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *DV.:* principi [12] *Ist von da ab der Schluß von DV. LV (ed. Th. Sickel a. a. O. 45, 46); DC. LXV.* [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* bonitati [14] *P.:* fidutiam [15] peotiora [16] *DV.:* quam [17] *Ober der Zeile nachgetragen.* [18] *Hiermit beginnt in P. f. 255v.* [19] *DV.:* semper

CXLIX. *Liber diurnus LVI (ed. Th. Sickel a. a. O. 46); DC. LXVI.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] notarius *(so auch P.)* [3] *DV.:* insulam [3a] *DV.:* ill· indictione [4] *DV.:* peragendum [5] *Ober der Zeile nachgetragen.* [6] *P.:* solatia [7] Quatinus [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* iniuncimus [9] *P.:* rettulerit [10] . . . iti . . . *ober der Zeile hinzugefügt.* [11] *DV.:* commendare

CL. *Liber diurnus X (ed. Th. Sickel a. a. O. 9, 10); DC. XXI; Lib. IV 5.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] DomiNO [3] *DV.:* ill· et ill· [4] maRtyrum [5] *DV.:* alimonias; *P.:* elimosinas

offero ill· et[6] ill. Quapropter queso apostolatum uestrum, ut detis[7] preceptiones[8] uestras[9] ad ill·[10] uenerabilem ill· ciuitatis episcopum,[11] quatinus supramemoratam[12] debeat sacrosanctis misteriis consecrare, ut hoc facto sancta religio[13] uestris[14] temporibus sumat augmentum. Promitto etiam[15] 5 nichil mihi[16] de eodem loco ulterius uendicandum, nisi processionis gratiam,[17] quę Christianis omnibus in commune debetur. Pari *quoque* prece deposco, ut detis[18] litteras[19] uestras[20] ad ill·[21] uenerabilem ill· ciuitatis episcopum, quatinus possit[22] mihi[23] reliquias supramemoratorum sanctorum sollempniter[24] contradere.

10 CLI. (CXXX.)

AMBRosius in primo libro de officiis.

Officere enim istud est, non prodesse alteri, si largiaris ei, qui conspiret[1] aduersus patriam, qui congregare cupiat tuo sumptu perditos, qui inpugnent ęcclesiam. Non est hęc probabilis liberalitas, si adiuues eum, 15 qui aduersus uiduam et pupillos graui decernit iurgio aut ui aliqua[2] possessiones eorum eripere conatur; non probatur largitas, si quod alteri largitur, alteri quis[3] extorqueat.[4] Si iniuste quęrat et iuste dispensandum putet,[5] nisi forte ut Zacheus[6] reddas prius ei quadruplum, quem fraudaueris.

CLII.

20 Idem in II libro.

Quis igitur uel eos,[1] qui pecunia ad obedientiam reddimuntur,[1a] uel eos, qui assentatione inuitantur, fidos sibi arbitretur? Nam et illi frequenter se uendere uolunt et isti imperia dura ferre non possunt, leui assentatiuncula facile capiuntur. Si perstrinxeris[2] uerbo, immurmurant, deserunt, 25 infesti abeunt, indignantes relinqvunt.[3] Imperare[4] malunt quam obedire, quasi obnoxios beneficio subiectos sibi debere [esse] existimant, quos[5] prerositos[6] sibi habere debeant. Quis[7] igitur sibi fideles putet, quos[8] uel f. 82v· pecunia uel advlatione[9] ‖ sibi obligandos crediderit? Nam et ille, qui

---

[6] *Fehlt in P.* [7] *DV.:* datis [8] *DV.:* preceptionibus [9] *DV.:* vestris [10] *DV.:* ill· virum [11] *DV.:* antistitem [12] *DV.:* suprамemoratam basilicam [13] *DV.:* veneratio beatitudinis [14] *DV.:* vestrę [15] *DV.:* pariter [16] *P.:* michi [17] *DV.:* gratia [18] *DV.:* datis [19] *Durch Umschreibung korrigiert aus* litteriS; *DV.:* affatibus [20] *DV.:* vestris [21] *DV.:* ill· virum [22] *P.:* posset [23] *P.:* michi [24] *P.:* solemniter

CLI. *Aus cap. 30 (Migne a. a. O. XVI 65).*

[1] *Durch Punkte korrigiert aus* conspiceret [2] *Das zweite* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Das* i *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Nach* extor . . . *drei bis zur Unkenntlichkeit wegradierte Buchstaben.* [5] . . . tet *auf einer Rasur.* [6] *Luc. XIX 8.*

CLII. *Cap. 23, 24 (Migne a. a. O. XVI 134, 135).*

[1] *P. und Orig.:* illos [1a] *P.:* redimuntur [2] prestrixerit; *P.:* prestrinxeris [3] *Durch Darüberschreiben (des* v*) und Streichung des Kürzungsstriches korrigiert aus* relinquiunt [4] Iperare [5] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [6] presitos [7] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] advlationiS. *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* adolationiS

pecuniam acceperit, uilem se et despectum iudicat, nisi sepe redimatur. Itaque frequenter expectat pretium suum et ille, qui obsecratione[10] ambitus uidetur, uult semper[11] rogari. Ergo bonis artibus[12] et sincero proposito nitendum ad honorem arbitror et maxime ęcclesiasticum. Ut neque resupina arrogantia uel remissa neglegentia[13] sit,[14] neque turpis affectatio 5 et indecora[15] ambitio. Ad omnia abundat animi directa simplicitas satisque seipsa commendat. In ipso uero munere neque seueritatem esse duram[16] conuenit nec nimiam remissionem,[17] ne aut potestatem exercere aut susceptum officium nequaquam implere uideamur. Enitendum quoque, ut beneficiis[18] obligemus plurimos[19] et collatam[20] reseruemus gratiam, ne 10 iure beneficii fiant inmemores, qui se grauiter lesos dolent. Sepe enim in usu uenit, ut quos[21] gratia foueris uel aliquo[22] superiore cumulaueris gradu, auertas,[23] si indigne ei aliquęm preponendum iudices.

CLIII.

Idem in eodem. 15

Perfecta[1] liberalitas est,[2] ut primum opereris[3] circa domesticos fidei. Grandis culpa, si sciente te fidelis egeat. Si scias, eum sine sumptu esse, famem tollerare, erumpnam[4] perpeti,[5] qui presertim egere[6] erubescat.[7] Si in causam inciderit[8] aut captiuitatis[9] suorum aut calupnie,[10] et non adiuues. Si sit in carcere et pęnis et suppliciis propter debitum aliquod 20 iustus excrucietur. Nam et si omnibus debetur misericordia, tamen[11] iusto amplius, si tempore afflictionis suę nichil[12] impetret, si tempore periculi, quo[13] rapitur ad mortem, plus apud te pecunia tua ualeat quam uita morituri. De quo pulchre Iob dicit:[14] »Benedictio perituri super[15] me uenit.«[16] Personarum quidem deus acceptor non est, quia nouit 25 omnia. Nos autem omnibus quidem debemus misericordiam. Set quia plerique fraude eam[17] querunt et affingunt erumnam, ubi[18] causa manifestatur,[19] persona cognoscitur, tempus urget, largius se debet[20] profundere misericordia. Non enim auarus est dominus, ut plurimum quęrat. Beatus quidem, qui dimittit omnia et sequitur eum. Set et ille beatus est, qui 30

[10] obsecrationem [11] *Orig.:* semper se [12] *Orig.:* actibus [13] *P.:* negligentia [14] fit [15] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche im* d; *es folgt ein durchstrichenes* coram [16] dura [17] remissisionem [18] *Orig.:* beneficiis atque officiis [19] *Hiermit beginnt in P. f. 256.* [20] consolatam *(so auch P).* [21] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [22] *Ebenso.* [23] *Durch Punkte korrigiert aus* a ueritaS

CLIII. *Lib. I cap. 30 (Migne a. a. O. XVI 66, 67, 69). Ans. XIII 28; Polyc. VI 20, 1.*

[1] *Orig.:* Deinde perfecta [2] *Orig.:* fide, causa, loco, tempore commendatur: [3] *P.:* operis [4] *P.:* erumnam [5] perpetis [6] agere [7] *Durch Punkte korrigiert aus* erubescant [8] inciderint; *Orig.:* ceciderit [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* captiuitates; *P.:* captiuatis [10] *P.:* calummniæ [11] *P.:* tanto [12] *Orig.:* nihil a te [13] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [14] Dicit; *P.:* dixit; *Job. XXIX 13.* [15] *Orig.:* in [16] *Orig.:* veniat [17] *Fehlt in P.* [18] *Orig.:* ideo ubi [19] m . . . *auf einer Rasur.* [20] . . . et *ober der Zeile nachgetragen.*

quod habet ex affectu facit. Ceterum dominus non uult simul[21] effundi opes sed dispensari; nisi forte ut Eliseus[22] boues suos occidit et pauit pauperes[23] ex eo, quod habuit,[24] ut nulla cura teneretur domestica, sed relictis omnibus in disciplinam se propheticam daret. Est illa[25] etiam[26]
5 probanda liberalitas, ut proximos seminis tui non despicias,[27] si egere cognoscas. Melius est enim, ut ipse subuenias tuis, quibus pudor est ab aliis suptum deposcere aut alicui postulare subsidium necessitati. Non tamen ut illi ditiores eo fieri[28] uelint, quod tu potes conferre inopibus. Causa enim prestat non gratia. Neque enim propterea te domino dicasti,
10 ut tuos diuites[29] facias. *Et infra.* Consideranda etiam in largiændo ętas atque debilitas, nonnumquam etiam uerecundia, quę ingenuos prodit natales. Vt senibus plus largiaris, qui sibi labore[30] iam non quęunt uictum quęrere. Similiter et debilitas corporis et hęc iuuando promptius. Tum si quis[31] ex diuite[32] ceciderit in egestatem et maxime si non[33] uitio suo, set aut
15 latrociniis aut proscriptione aut calumniis, quę habeat, ammisit.[34]

CLIV.

Idem in eodem.

Pulchrum quoque est, propensiorem[1] eius haberi rationem, qui[2] tibi aut beneficium aliquod aut munus contulit, si ipse [in] necessitatem incidit.
20 Quid enim tam contra officium, quam non reddere, quod acceperis? Nec mensura pari[3] sed uberiori reddendum arbitror et usum pensare beneficii,[4]
f. 83. ut et tu subuenias, quanto[5] eius erumnam repellas. || Etenim superiorem[6] non esse in referendo[7] quam[8] in conferendo[9] beneficio, hoc est minorem esse. Quoniam qui prior contulit tempore, superior est, humanitate prior.

25

CLV.

Idem in eodem.

Qui enim non repellit a socio iniuriam, si potest, tam est[1] in uitio quam ille, qui facit. Unde[2] sanctus Moyses hinc prius orsus est temptamenta bellicę fortitudinis. Num cum uidisset Hebreum ab Egyptio iniuriam
30 accipientem defendit ita, ut Egyptium[3] sterneret[4] et[5] absconderet in arenam. Salomon quoque ait:[6] »Eripe eum, qui du(citur) ad mortem.«

---

[21] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche.* [22] *P.:* Helyseus [23] paupeS [24] *III Reg. XIX 21.* [25] *P.:* etiam [26] *P.:* illa [27] *P.:* despitias [28] *Durch Punkte und Streichung korrigiert aus* fuerint [29] *Folgt ein ausradiertes* dicest [30] labores [31] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [32] *Orig.:* divitiis [33] *P.:* [si]ne [34] *P.:* amisit

CLIV. *Lib. I cap. 31 (Migne a. a. O. XVI 69).*

[1] propensiori *(so auch P.)* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] parit [4] beneficiis [5] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* quantum [6] superiore [7] ref . . . *auf einer Rasur.* [8] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [9] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* referendo

CLV. *Lib. I cap. 36 (Migne a. a. O. XVI 75, 76). Coll. tr. P. III 20 (21), 48; Cæs. VIII 112.*

[1] *Nur in P.* [2] *Exod. II 11.* [3] *Das* i *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Folgt ein durchstrichenes* steRneret [5] *Orig.:* atque [6] *Prov. XXIV 11.*

CLVI.

Idem in[1] II officiorum.

Pulcra[2] liberalitas erga[3] ipsos quoque pauperes mensuram tenere, ut abundes pluribus, non conciliandi fauoris gratia ultra modum fluere. Quicquid ex affectu pio[4] ac sincero promitur,[5] hoc decorum est. Non 5 superfluas edificationes aggredi, *sed* non[6] pretermittere necessarias. Et maxime sacerdoti hoc conuenit, ornare deo[7] templum decoro congruo, ut etiam hoc[8] cultu aula dei[9] resplendeat. Impensas misericordię conuenientes frequentare, quantum[10] oporteat largiri peregrinis, non superflua sed competentia, non redundantia sed congrua humanitati, ne sumtu[11] 10 pauperum alienam sibi querat gratiam; nec[12] restrictionem[13] erga clericos aut indulgentiorem se prebeat: Alterum enim inhumanum, alterum prodigum. Si aut sumptus desit necessitati [eorum], quos a sordidis negotiationis aucupiis retrahere debeas aut uoluptati superfluat.[14] Quin etiam uerborum ipsorum et preceptorum esse mensuram conuenit, ne aut nimia 15 remissio uideatur aut nimia seueritas. Plerique enim remissiores malunt esse, ut uideantur[15] boni.[16] Set nichil simulatum et fictum uere uirtutis esse certum est, quin etiam diurnum esse non solet.[17] In principio uernat, in processu tamquam flosculus[18] dissipatur et soluitur. Quod autem uerum ac sincerum, alta fundatur radice. 20

CLVII.

Idem in eodem.

Tunc uas dominici sanguinis agnosco,[1] cum in utroque uidero[2] redemptionem, ut calix[3] ab oste[4] redimat, quos sanguis a peccato redemit. Quam pulcrum,[5] ut cum agmina captiuorum ab ecclesia redimuntur, 25 dicatur:[6] hoc[7] Christus[8] redemit. Ecce aurum, quod probari potest. Ecce aurum utile; ecce aurum Christi, quod a morte liberat. Ecce aurum, quo redimitur pudicitia, seruatur castitas. Agnosco infusum auro sanguinem Christi non solum irrutilasse, uerum etiam diuinę operationis inpressisse[9] uirtutem redemptionis munere. *Et cętera.* 30

CLVI. *Lib. II cap. 21, 22 (Migne a. a. O. XVI 133). Ans. XIII 28; Polyc. VI 20, 1.*

[1] *Hiermit beginnt in P. f. 256v.* [2] *P.:* Pulchra [3] ergra [4] *Orig.:* puro [5] *P.:* promittitur [6] *Orig.:* nec [7] *Orig.:* dei [8] *Das* h *ist ober der Zeile hinzugefügt (so auch in P.).* [9] *Orig.:* domini [10] Quantum [11] *Durch Streichung korrigiert aus* sumbtu [12] Ne *(so auch in P.)* [13] *P.:* restrictiorem [14] *Durch Punkte und Darüberschreiben korrigiert aus* superfluaS [15] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [16] *Orig.:* boni esse [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* solot [18] fosculus

CLVII. *Lib. II cap. 28 (Migne a. a. O. XVI 141).*

[1] *Orig.:* agnoscitur [2] *Orig.:* viderit [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* calit [4] *P.:* hoste [5] *P.:* pulchrum [6] dicat [7] *Orig.:* Hos [8] Christum [9] *P.:* impressisse

CLVIII. (CXXXI.)

PRosper in libro de uita clericorum.

Quod habet ęcclesia, cum omnibus nihil[1] abentibus[2] commune habet, nec[3] aliquid inde eis, qui sibi[4] de suo sufficiunt, debet erogare, quando 5 nichil sit aliud habentibus dare[5] quam[6] perdere.[7] Illi[8] *uero,* qui sua possidentes dari[9] sibi aliquid *de* ecclesia uolunt, *non* sine suo grandi peccato, unde pauper uicturus erat, accipiunt.[10] Sicut[11] *uero* non[22] habentes propria,[13] non peccata set alimenta, quibus indigere uidentur, accipiunt; ita possessores *sui* non alimenta, quibus abundant, sed aliena peccata suscipiunt.

10 ## CLIX.

Idem in eodem.

Non leui detrimento ferietur,[1] qui cum sit sani corporis ac robusti,[2] stipe sustentatur aliena, quę iuste solis est debilibus atributa,[3] cum utique secundum apostolum[4] debeat manibus suis cotidianos uictus inquirere.

15 ## CLX. (CXXXII.)

Possidius episcopus in uita sancti Augustini.

Augustinus episcopus testamentum nullum fecit, quia unde faceret, pauper dei non habvit.[1] Ecclesię bybliothecam[2] omnesque codices dili- f. 83v. genter posteris custodiendos[3] semper iubebat.[4] Si quid uero ęcclesia 20 uel in sumptibus uel in ornamentis habuit, fidei presbiteri, qui sub eodem domus ęcclesię curam gerebat, dimisit.[5] Domus ęcclesiæ curam cunctamque[6] substantiam[7] ad uices ualentioribus clericis, *quoad*[8] *uixit,* delegauit[9] et credidit.[10] Numquam[11] anulum iu manu habens, set ab eisdem[12] domus[13] prepositis cuncta et[14] accepta et erogata notabantur: quę anno completo 25 eidem[15] recitabantur, quo[16] sciretur, quantum acceptum quantumque[17]

CLVIII. *Aus Julianus Pomerius »de vita contemplativa« lib. II c. 9, 10 (Migne a. a. O. LIX 454).*

[1] *P.:* nichil [2] *P.:* habentibus [3] Nec [4] *Nur in P.* [5] *Auf einer Rasur.* [6] *Ebenso.* [7] *Ebenso.* [8] *Orig.:* Nec illi [9] dare [10] *P.:* accipitur [11] *Orig.:* Sed sicut [12] *Orig.:* nihil [13] *Orig.:* proprium

CLIX. *Dem Sinne nach ähnliches bei Julianus Pomerius a. a. O. lib. II c. 10 (Migne a. a. O. LIX 454, 455).*

[1] firietur [2] *Durch Streichung korrigiert aus* robustibus [3] *P.:* attribuita [4] *Vgl. Jac. II 15.*

CLX. *Aus cap. 24, 31 (Migne a. a. O. XXXII 53, 64).*

[1] *Durch Darüberschreiben (des* v*) und Umschreibung korrigiert aus* habeat [2] *P.:* biblyotecam [3] *Durch Umschreibung und Nachtragung des* o *(ober der Zeile) korrigiert aus* custodientes [4] *Das zweite* b *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Nur in P.* [6] *Orig.:* omnemque [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* substantię [8] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* delegabat [10] *Orig.:* credebat [11] *Orig.:* Nunquam clavem, nunquam [12] hisdem *(so auch P.)* [13] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* u [14] *Nur in P.* [15] *Das erste* e *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [16] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Dies und die folgenden zwei Worte ist in P. nachgetragen.*

dispensatum fuerit[18] uel[19] quantum[20] dispensandum remanserit.[21] Suos[22] consanguineos uel in proposito uel extra[23] constitutos *nec* in[24] uita nec[25] *in* morte sua[26] uulgi more[27] tractauit.[28] Quibus, dum[29] adhuc superesset, id si opus fuit,[30] quod et[31] cęteris erogauit, non ut[32] diuitias haberent, set ut[33] non aut minus *clerici* egerent. 5

CLXI. (CXXXIII.)

Hieronymus ad Paulinum presbiterum.[1]

Preter uictum et uestitum[2] et manifestas necessitates[3] nichil cuiquam tribuas, ne filiorum panem[4] canes comedant; uerum Christi templum anima credentis[5] est: illam exorna, illam uesti, illi offer donaria, in illa 10 Christum suscipe. Quę utilitas est parietes fulgere gemmis[6] et Christum in fame[7] paupere[8] mori?[9] Iam non sunt tua, quę possides. Dispensatio[10] tibi credita est. Memento Ananię et Saphire.[11] Illi timide sua seruauerunt. Tu considera, ne Christi substantiam inpudenter[12] effundas, idest ne inmoderato[13] iudicio rem pauperum tribuas non pauperibus. Et se- 15 cundum dictum prudentissimi uiri liberalitate liberalitas pereat. Noli respicere ad faleras et nomina uana Catonum.

CLXII.

Idem super Mathęum.[1]

Omnes,[2] qui stipe templi et his, quę ad pauperum[3] usus confe- 20 runtur, in aliis rebus abutuntur, quibus suam expleant uoluntatem, similes sunt scribarum et Phariseorum[4] redimentium mendacium et sanguinem saluatoris *uendentium*.

CLXIII. (CXXXIIII.)[1]

Ex codice[2] Iustiniani[3] constitutione III.[4] 25

Constantinus clericis salutem dicit. Iuxta sanctionem, quam dudum meruisse perhibemini,[5] fundos[6] et mancipia uestra nullus nouis collationibus obligabit,[7] sed uacatione[8] gaudebitis.

---

[18] *Orig.:* fuisset [19] *Fehlt in P.* [20] *Orig.:* quid [21] *Orig.:* remansisset [22] *Orig.:* Nec suos [23] *Hiermit beginnt in P. f. 257.* [24] *Orig.:* in sua [25] *Orig.:* et [26] *Nur in P.* [27] morte [28] tractraruit [29] *P.:* dum dum [30] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche.* [31] *Nur in P.* [32] nouit [33] *Orig.:* ut aut

CLXI. *Epist. 58 (c. 6, 7) vom Jahre 394 (Migne a. a. O. XXII 584). Vgl. auch Ivo Decr. VII 2, Ivo Pan. III 175; Coll. tr. P. III 11, 1.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Streichung korrigiert aus* vestimentum [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* necessitaSes [4] panes [5] . . . tis *ober der Zeile nachgetragen; es folgt ein durchstrichenes* dum [6] germinis [7] *P.:* paupere [8] *P.:* fame [9] *Orig.:* periclitari [10] *Orig.:* sed dispensatio [11] *P.:* Saphyræ [12] *P.:* impudenter [13] *P.:* immoderato

CLXII. *IV c. 28 (Migne a. a. O. XXVI 218). Lib. IV 4.*

[1] *P.:* Matheum [2] *Orig.:* Omnes igitur [3] *Orig.:* ecclesiæ [4] *Orig.:* sacerdotum

CLXIII. *Vom Jahre 343; l. 8 Cod. Theodos. de ecclesiis XVI 2 (G. Hænel »Codex Theodosianus« [1844] 1484). Ans. IV 13.*

[1] IIII *ober der Zeile nachgetragen.* [2] eodem [3] Iustiniano *(so auch P).* [4] *Am Rande in verzierter Einfassung; P.:* II. [5] *Das* h *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] fuNdos; *Orig.:* et vos [7] obligauit [8] uagatione

CLXIV.

Valentinianus et Ualens.

Uniuersos,[1] quos constiterit custodes ecclesiarum esse uel sanctorum locorum[2] ac religiosis obsequiis deseruire, nullius temptationis[3] molestiam
5 sustinere [decernimus].

CLXV.

Archadius et Honoratus.[1]

Si ęcclesię uenerabilis priuilegia cuiusquam fuerint[2] temeritate uiolata uel dissimulatione neglecta, commissum XII[3] librarum auri, sicut etiam
10 prius constitutum[4] est, condempnatione[5] plectatur, *ipsaque priuilegia nichilominus plenissimum per omnia optineant*[6] *uigorem.*

CLXVI. (CXXXV.)

Ex codice[1] Iustiniano,[2] constitutione I.[3]

Imperatores Ua[lentinianus,][4] Mar[cianus] Palladio pre-
15 torio prefecto.

Salaria,[5] quę sacrosanctis ęcclesiis in diuersis speciebus de publico actenus[6] ministrata sunt, iubemus nunc quoque inconcussa et a[7] nullo prorsus inminuta[8] prestari liberalitatique huic promtissimę[9] perpetuam tribuimus firmitatem.[10] Dat. II.[11] Id. Novembris.[12]

20
CLXVII. (CXXXVI.)

Leo[1] imperator[2] augustus[3] Armasio pretorio prefecto.

Iubemus, ut nullus, cui res ęcclesiastica gubernanda mandatur, ullomodo eam alienare aut transferre audeat. Quod qui presumpserit, expolietur sua dignitate et tabellio, qui instrumenta[4] conscripserit, in exilium
25 ducatur et iudex, qui huiusmodi consenserit, non reuocetur ad iudicium.

CLXIV. *L. 26 Cod. Theodos. de episcopis XVI 2 (Hænel a. a. O. 1496); vom Jahre 381. Ans. IV 15; Polyc. III 15, 19.*

[1] *Das letzte* s *ober der Zeile angefügt.* [2] *Durch Umschreibung, Streichung (des Kürzungsstriches) und Hinzufügung des* . . . orum *korrigiert aus* locum [3] *Orig.:* attentationis

CLXV. *L. 34 Cod. Theodos. de episcopis XVI 2; vom Jahre 399 (Hænel a. a. O. 1502). Ben. Lev. VI 116, 389; Ans. IV 18, Ivo Decr. XVI 298; Coll. tr. P. III 29, 22.*

[1] *P.:* Honorius [2] *Orig.:* fuerint vel [3] *Orig.:* quinque [4] constitum [5] *P.:* condemnatione [6] *P.:* obtineant

CLXVI. *L. 12 § 2 Cod. des sacrosanctis ecclesiis I 2 (vom Jahre 451).*

[1] eodem [2] *Nur in P.* [3] *Am Rande in verzierter Einfassung; P.:* prima [4] *Orig.:* Valentinianus et [5] *Orig.:* Et quia humanitatis nostræ est prospicere egenis ac dare operam, ut pauperibus alimenta non desint, salaria etiam [6] *P.:* hactenus [7] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [8] *P.:* imminuta [9] *P.:* promptissimæ [10] *Durch Hinzufügung (das erste* i *ober der Zeile) und Streichung korrigiert aus* fraternitatem [11] *Ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* pridie [12] NoVemBris; *Orig.:* Nov. Constantinopoli Marciano A. cons.

CLXVII. *L. 14 pr. §§ 6 (3), 7 (4) Cod. de sacrosanctis ecclesiis I 2 (vom Jahre 470), aber nur dem Sinne nach. Vgl. auch Nov. VII pr. (vom Jahre 535).*

[1] *Orig.:* Leo et Anthemius [2] *Orig.:* imperatores [3] *Orig.:* augusti [4] inistrumenta; *durch Umschreibung korrigiert aus* inistrumento

CLXVIII. (CXXXVII.)

Item ex lege Iustiniana.[1]

Si quis emphytheoseos[2] contractum in ęcclesiasticam[3] rem[4] uel alterius uenerabilis loci contraxerit imperpetuum,[5] primum quidem id, quod actum est, pro infecto habebitur. Deinde' tantum eum in[6] unoquoque 5 anno perpetuo prestare sanctissimo loco oportet|, quantum[7] prestitisset, si[8] ab initio legitima emphytheusis[9] esset,[10] nichil[11] remanen te[12] f. 84. apud eum ex his,[13] quę frustra[14] emphytheuseos[15] occasione prestita sunt. Res enim ipsa[16] cum suis fructibus omnimodo restaurari[17] debet. Tabelliones uero,[18] si contra legem emphytheusis instrumenta scripserint, 10 irreuocabili[19] puniantur exilio, nisi[20] diuina sanctio indulserit.[21] Nam nec magistratus instrumenta[22] uel dictare uel facta admittere[23] et monimentis publicis inserere uel confirmare audeant.[24] Nam si aliquid tale deliquerint, non solum in[25] honore,[26] sed etiam *et*[27] dignitate[28] et[29] patrimonio[30] cadant. 15

CLXIX. (CXXXVIII.)

Ex libro nouellarum legum cap. CCCCLXVI.[1]

Si quis diuinis misteriis uel[1a] aliis sanctis misteriis[2] cęlebrandis in sanctam intrauerit ęcclesiam et episcopo uel clericis uel aliis ministris ęcclesię iniuriam fecerit, iubemus eum tormentis subiectum in exilium[3] 20 mitti.[4] Et[5] sic[6] ipse[7] *qui* [sancta] oratoria[8] uel diuina misteria conturbauit[9] uel celebrare prohibuerit,[10] capitali supplicio puniatur. Hoc idem[11] obseruandum[12] in lętaniis, in quibus episcopi[13] uel clerici inueniuntur, ut siquidem contumeliam tantum fecerit, tormentis et[14] exilio tradatur. Sin autem letanias conturbauerit, capitale periculum sustinebit.[15] Eaque 25 defendere uolumus non solum ciuiles set etiam militares[16] iudices.

CLXVIII. *Juliani Epitome novellarum Iustiniani Const. VII c. 7 (ed. G. Hænel [Lipsiæ 1873] 35). Vgl. auch Nov. VII c. 7 (vom Jahre 535).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *P.:* emphiteoseos [3] *Orig.:* ecclesiastica [4] *Orig.:* re [5] *P.:* in perpetuum [6] *Nur in P.* [7] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] sed [9] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche (ober dem* eu*); P.:* emphiteusis [10] esse [11] *Orig.:* nullo [12] remaneNte [13] *Das Schluss-*s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] fructu *(so auch P.)* [15] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [16] *Orig.:* ipsas [17] *Orig.:* restituere [18] *Orig.:* autem [19] *P.:* inreuocabili [20] *Orig.:* ut numquam redeant, nec si [21] induserit; *Orig.:* promulgata fuerit [22] *Orig.:* audaci spiritu talia instrumenta [23] admitteret [24] *Orig.:* debent [25] *Hiermit beginnt in P. f. 257v.* [26] una re *(so auch P.)* [27] *Fehlt in P.* [28] *P.:* patrimonio [29] *Nur in P.* [30] *P.:* dignitate

CLXIX. *Juliani Epitome novellarum Justiniani (ed. G. Hænel 159) Const. CXV c. 52 (cap. 478). Ivo Decr. VIII 44 und XVI 142, Ivo Pan. VI 7; Coll. tr. P. III 15, 36 und III 29, 85; Cæs. X 25; Lib. III 10. Vgl. auch Nov. CXXIII c. 31 (vom Jahre 546); Ben. Lev. VI 129, add. III 23; Coll. quinq. l. III 141.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [1a] *Dies und die folgenden drei Worte nur in P.* [2] *Orig.:* ministeriis [3] exilio [4] *Durch Punkte korrigiert aus* mittit [5] *Orig.:* Sed [6] *Orig.:* et si [7] *Orig.:* ipsa [8] contrario *(so auch P.)* [9] *Orig.:* conturbaverit [10] *Das* h *ist mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Orig.:* eodem [12] *Orig.:* observando [13] *P.:* episcopus [14] *Ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Orig.:* subsistat [16] militaRes

CLXX. (CXXXVIIII.)

Ex libro eodem, constit.[1] I.[2]

Imperatores Archadius et Honorius augusti Theodoro prefecto pretorio.

5 Si quis in hoc genus sacrilegii proruperit, ut in ęcclesias catholicas irruens sacerdotibus et ministris uel ipso cultui locoque aliquid[3] importet iniurię, quod geritur a prouincię[4] rectoribus, animaduertatur; atque ita prouincię moderator sacerdotum et catholicę ęcclesię ministrorum, loci quoque ipsius et diuini cultus iniuriam capitali |in| conuictos siue con-10 fessos reos sententia nouerit uindicandum.[5] Et non[6] expectet, ut episcopus iniurię proprię ultionem deposcat, cui[7] sanctitas[8] ignoscendi[9] gloriam derelinquid.[10] Sitquę cunctis laudabile, factam atrocem sacerdotibus aut ministris iniuriam ueluti publicum crimen persequi ac de talibus ultionem reis[11] mereri. Quod si multitudo[12] uiolenta ciuilis[13] apparitionis *et* exe-15 cutione[14] et adminiculo[15] ordinum possessorumue[16] non potuerit presentari, quod se armis aut locorum difficultate tueatur, presides prouinciarum etiam militari auxilio per publicas litteras appetito competentem[17] uindictam tali excessui non morentur. Data VIII[18] kal. Maii Mediolani, Honorato[19] et Euthiciano[20] consulibus.

20 CLXXI. (CXL.)

Ex istoria[1] Anastasii.[2]

Promulgauit autem imperator *Iustinianus* formam de episcopis et oechonomis et orphanotrophis *et*[3] xenodochis, ne hereditate possiderent, nisi quę priusquam promouerentur[4] habuisse probarentur, de quibus et[5] 25 testamentum emittere potuissent. Ab hora[6] uero qua promouerentur,[7] neminem habere licentiam disponendi, sed omnia ipsius uenerabilem domum hereditari.

CLXX. *L. 10 Cod. de episcopis et clericis I 3 (vom Jahre 398). Ans. IV 23, Cæs. VII 23; Lib. III 11. Vgl. auch l. 31 Cod. Theodos. de episcopis XVI 2 und cap. 97 (S. 310, 311) dieses Buches.*

[1] *P.:* prima [2] *Am Rande in verzierter Einfassung; P.:* constitutione [3] alii [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* proumcię [5] iudicandum *(so auch P.)* [6] *Orig.:* nec [7] qui *(so auch P.)* [8] *P.:* sanctitatis [9] cognoscendę *(so auch P); Orig.:* ignoscendi solam [10] de . . . *ober der Zeile nachgetragen; P.:* derelinquit [11] reos *(so auch P.)* [12] *Durch Streichung und Nachtragung (des* ti *ober der Zeile) korrigiert aus* militudo [13] *Das erste* i *steht auf einer Rasur.* [14] *P.:* exequutione [15] *P.:* amminiculo [16] . . . uel [17] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem ersten* e [18] *Orig.:* VII [19] *Orig.:* Honorio [20] *P.:* Euthichiano

CLXXI. *C. de Boor a. a. O. II 133. Ans. V 63, Cæs. VII 54.*

[1] *P.:* historia [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] e [4] *Orig.:* promoveretur [5] *Ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche.* [7] *Orig.:* proveherentur

CLXXII. (CXLI.)

Ex libro nouellarum legum cap. CCCCLII.[1]

Si[2] clericus cuiusque[3] gradus siue administrator[4] cuiuscumque loci religiosi uel ante consecrationem uel administrationem[5] uel[6] curam sibi commissam uel postea uoluerit aliquid de propriis rebus[7] offerre ęcclesię, 5 in qua[8] consecratur, uel loco, cuius administrationem uel curam recepit,[9] non solum non prohibemus hoc fieri, sed magis exortamur[10] talia pro salute animę suę facere. Nos enim illa tantum dari prohibemus, quę specialiter[11] quibusdam[12] personis prestantur, non ea, quę sanctis[13] ęcclesiis uel aliis[14] religiosis locis offeruntur. 10

CLXXIII. (CXLII.)

Ex codice[1] Iustiniano constitutione II.[2]

Imperator Iustinianus augustus Iuliano pretorio prefecto.

Ut sit inter diuinum publicumque ius et priuata commoda competens discretio, sancimus, si quis[3] aliquam reliquerit hereditatem uel legatum 15 uel fideicommissum uel donationis titulo aliquid dederit, uel uendiderit f. 84v. siue sacrosanctis ęcclesiis uel[4] xenodochiis uel ptochiis uel monasteriis masculorum uel uirginum uel orphanotrophiis[5] uel gerontochomiis, necnon iure[6] ciuitatis[7] relictorum uel donatorum uel venditorum, eis sit longeua exactio, nulla temporis solita prescriptione[8] precoartanda.[9] Set et si in 20 redemptione captiuorum[10] quędam pecunię uel res relicte uel legitimo modo donate sunt, earum exactionem[11] longissimam[12] esse censemus.[13] Et nobis quidem cordi erat nullis temporum metis huiusmodi actionem circumcludi.[14] Set ne uideamur in infinitum hanc extendere, longissimum uitę hominum tempus eligimus et non aliter eam actionem finiri conce- 25 dimus, nisi C annorum curricula excesserint. Tunc *et*enim[15] tantummodo huiusscemodi[16] exactionem euanescere sinimus. Sive[17] itaque memoratis religiosissimis locis uel ciuitatibus hereditas[18] siue legatum siue fideicommissum fuerit relictum, uel donatio uel uenditio processerit in quibus-

CLXXII. *Juliani Epitome novellarum Iustiniani Const. CXV c. 27 (ed. G. Hænel 154). Vgl. auch Nov. CXXIII c. 16 (vom Jahre 546). Coll. quinque l. I 105.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; P.: LII.* [2] *Ein folgendes* quis *ist gestrichen.* [3] *Orig.:* cuiuscumque [4] *P.:* amministrator [5] *P.:* amministrationem [6] *Ein folgendes* ad *ist gestrichen.* [7] *Nur in P.* [8] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Orig.:* recipit [10] *P.:* exhortamur [11] *Orig.:* specialibus [12] quibus . . . *auf einer Rasur.* [13] *Orig.:* sacrosanctis [14] *Nur in P.*

CLXXIII. *L. 23 Cod. de sacrosanctis ecclesiis I 2 (vom Jahre 530).*
[1] eodem [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* sive venerabilibus [5] . . . rophiis *auf einer Rasur; Orig.:* orphanotrophiis vel brephotrophiis [6] *Orig.:* iuri [7] *Orig.:* civitatum; *P.:* ciuitati [8] perscriptione [9] *P, Orig.:* coartanda [10] *Hiermit beginnt in P f. 258.* [11] exactione [12] longismam [13] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* c [14] *Durch Streichung korrigiert aus* circumdcludi [15] et . . . *ober der Zeile hinzugefügt.* [16] *Sonderbar gekürzt.* [17] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* Sine [18] hereditatis

cumque rebus mobilibus[19] uel immobilibus, siue pro redemptione captiuorum quędam fuerint derelicta uel donata: sit eorum penę perpetua uendicatio et ad annos C, ut[20] dictum est, extendatur, nulla[21] exceptione temporum[22] inhibenda[23] siue contra primas personas siue contra heredes siue[24] successores earum[25] moueatur.[26] In his [autem omnibus casibus non solum personales actiones damus, set etiam[27] in rem[28] ypothecariam[29] secundum nostrę tenorem constitutionis,[30] quę legatariis[31] et hypothecarias donauit, et supradictis omnibus unum tantummodo terminum uitę[32] imponimus, idest C metas annorum. Hæc autem omnia obseruari sancimus in his[33] casibus, qui uel postea fuerint nati uel alias[34] in iudicium deducti sunt.

Data V Kalend.[35] Aprilis Lampadio et Oreste IIII [viris] clarissimis consulibus.

CLXXIV. (CXLIII.)

IMPeratores Ualentinianus, Theodosius[1] augusti Dextro[2] comiti rerum priuatarum.

Uniuersas terras, quę a colonis dominicis iuris R[ei] P[ublicę] uel iuris templorum in qualibet[3] prouincias[4] uenditę uel ullo alio pacto alienate sunt, ab his, qui perperam atque contra leges eas detinent, nulla longi temporis prescriptione[5] officiente iubemus restitui, ita ut nec pretium quidem iniquis comperatoribus reposcere liceat.

Data V. Non. Iulii[6] Ualentiniano et[7] Eutropio *viris clarissimis* consulibus.

CLXXV. (CXLIIII.)

Ex libro nouellarum Iustiniani imperatoris.[1]

IMPerator Iustinianus[2] augustus Iohanni[3] beatissimo[4] ac[5] sanctissimo[6] archiepiscopo et patriarchę ueteris R[omę].[7]

Et legum originem anterior[8] R[oma][9] sortita est, et summi pontificatus apicem apud eam esse nemo est, qui dubitet. Unde et nos ne-

[19] . . . bi . . . *ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [20] *Orig.:* secundum quod [21] *Orig.:* nulla alia [22] *Orig.:* temporis [23] *Das* h *ist ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [24] *P, Orig.:* vel [25] eorum *(so auch P.)* [26] moueantur *(so auch P.)* [27] et tamen [28] re *(so auch P.)* [29] ypothecaria. *Das* y *ist ober der Zeile hinzugefügt; P.:* hypothecariam [30] *L. 1 Cod. communia de legatis VI 43 (vom Jahre 529).* [31] . . . ta . . . *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [32] *Orig.:* vitæ suæ [33] *Orig.:* iis [34] *Orig.:* iam [35] *Nur in P.*

CLXXIV. *L. 2 Cod. ne rei dom. VII 38 (vom Jahre 387). Lib. IV 7.*
[1] *Orig.:* Theodosius et Arcadius [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] prouinciaS [5] perscriptione [6] *Orig.:* Iul. Constantinopoli [7] *Orig.:* A. III et

CLXXV. *Nov. IX (vom Jahre 535).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Orig.:* viro beatissimo [5] *Orig.:* et [6] *Durch Streichung und Nachtragung (des* mo *über der Zeile) korrigiert aus* sanctissius [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] anterioR. *Korrigiert aus* altius *(ein Kürzungsstrich durchgestrichen, das* n *und ein Kürzungsstrich blasser ober der Zeile nachgetragen).* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

cessarium duximus patriam legum, fontem sacerdotii speciali nostri numinis lege illustrare. *Et paulo post.* Centum[10] tantummodo annorum lapsu[11] temporalem exceptionem *possessionibus* eius[12] opponi[13] sancimus, ut maneant per totum supradictum tempus integra iura ęcclesiastica et non possit eis alia preter C annorum obuiare exceptio, cum hoc tempus uitę hominum[14] plerumque finis esse dinoscitur.[15] *Et infra.* Huiusmodi legis prerogatiuam, sicut supra dictum est, non solum in ocidentalibus[16] partibus R[omanę][17] ecclesiæ condonamus, sed etiam in orientalibus, in quibus ęcclesię[18] urbis Romę possessiones[19] sunt uel postea fuerint; scilicet omnibus iudicibus,[20] qui Christiani et orthodoxi sunt, hanc nostram constitutionem seruantibus,[21] nichilominus[22] huiusmodi legis temeratoribus post celestes penas etiam legitimum semper uigorem pertimescentibus et pęnam L librarum auri formidantibus. Sanctitas | itaque tua presentem nostrę mansuetudinis legem (f. 85) pissimam siuę sacrosanctam oblationem, quam deo dedicamus, accipiens inter sacratissima uasa reponat.[23]

CLXXVI.

HOC PRIVILEGIVM CONCESSUM EST OMNIBVS OCCIDENTIS[1] ÆCCLESIIS GRATIA R[OMANÆ] ÆCCLESIĘ. SED[1a] POSTEA EA EXCEPTA, OMNIBVS ABLATVM EST HAC CONSTITVTIONE EIVSDEM CODICIS.

Imperator[2] Iustinianus augustus Theodoto[3] inter cetera. Venerabilibus[4] ęcclesiis et monasteriis et xenodochiis[5] et[6] *aliis piis locis* XL annorum protelatio *possessionis* conferatur, salua scilicet circa alias personas et causas uirtute, quam semper tricennalis[7] sibi prescriptio[8] uendicauit.[9] Quoniam hanc[10] X annorum adiectionem solis, ut dictum est, religiosis locis eorumque iuri uel contractibus indulgemus, ut sopite[11] hoc temporis spatio tam personales quam ypothecarię[12] actiones imperpetuum[13] conquiescant: nihil[14] penitus aliis exceptionibus derogantes, set tam in[15] aliquo[16] tricennio[17] uim roburque tenentibus. In illis namquę, ut dictum est, tantum negotiis religiosos[18] contractus memorato XL annorum

---

[10] *Orig.:* Sed centum [11] lapsum *(so auch P.)* [12] *Orig.:* eis [13] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* oppinioni [14] *Orig.:* longævi hominis [15] *P.:* dignoscitur [16] *P.:* occidentalibus [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [18] *Orig.:* ecclesiasticæ [19] possessione [20] *Orig.:* iudicibus maioribus et minoribus [21] *Durch Punkte korrigiert aus* seruamtibus [22] Nichilominus [23] *Orig.:* reponat, et a vobis servandam et omnes ecclesiasticas possessiones servaturam

CLXXVI. *Nov. CXI cap. 1 (vom Jahre 541).*

[1] *Folgt eine Rasur; das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [1a] *Hiermit beginnt in P. f. 258v.* [2] ImpeRator [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] . . . bus *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* Unde quia largitati nostræ causarum non occurrit angustia, cum ratione simul ac religione tractantes prædictum privilegium usque ad possibilem modum ducere experimento retraximus, et iubemus, in negotiis, quæ triginta annorum [5] *Orig.:* xenonibus [6] *Orig.:* nec non orphanotrophiis ac brephotrophiis et ptochiis [7] *P.:* tricenalis [8] perscriptio [9] *Orig.:* vindicabat [10] hac [11] *P.:* sospite [12] *P.:* hypothecariæ [13] *P.:* in perpetuum [14] *P.:* nichil [15] *Orig.:* annali [16] *Orig.:* quam [17] *Orig.:* triennii [18] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* religiosiS

priuilegio uolumus perfrui, in quibus eis C annorum prerogatiuam[19] constitutio nostra contulerat; *quam modo ideo permutamus,*[20] quoniam per tantum sęculi magis quam temporis spatium nec documentis integritas nec actis fides nec ętas ualet testibus suffragari.

5

CLXXVII. (CXLV.)

In eodem.[1]

Imperator Iustinianus augustus Mennę archiepiscopo Constantinopolis.

Sancimus,[2] ut[3] nulli liceat,[4] monasterium neque ęcclesiam uel[5] orationis domum incipere edificare, antequam ciuitatis episcopus[6] orationem in loco faciat et crucem figat, publicum ibi processum faciens et causam manifestam[7] omnibus[8] statuens. Multi enim simulantes facere[9] quasi[10] orationis domos[11] suis medentur[12] languoribus,[13] non orthodoxarum ęcclesiarum hedificatores facti sed speluncarum illicitarum. Deinde non aliter quempiam ęcclesiam a[14] nouo hedificare,[15] priusquam loquatur[16] episcopo[17] et finiat[18] mensuram, quam deputat ad[19] luminaria et[20] sacrum ministerium et[21] domus custodiam et obseruantium alimenta. Et si sufficienter habere uidetur,[22] faciat prius donationem eorum, quę futura sunt deputari, et ita domus hedificetur.[23]

20

CLXXVIII.

Idem eidem in eodem.

Illud quoque ad honorem et cultum sedis tuę decernimus, ut si quis[1] edificans ęcclesiam[2] aut etiam aliter expendens in ea ministrantibus alimenta, uoluerit aliquos clericos statuere, non esse ei fiduciam[3] ullam, quos uult per potestatem inducere,[4] *nisi primum* tuę reuerentię iudicio[5] *tuęque sanctitatis examinentur sententia.*

---

[19] prerogatiua [20] *Das folgende ist das Ende des pr. dieser Novelle.*

CLXXVII. *Nov. LXVII cap. 1, 2 (vom Jahre 538). Lib. IV 2.*

[1] *Am Rande in Einfassung; fehlt in P.* [2] *Orig.:* Sancimus igitur præ omnibus quidem illud fieri [3] *Orig.:* et [4] *Orig.:* licentiam esse, neque [5] *Orig.:* neque [6] *Orig.:* deo amabilis episcopus [7] *P.:* manifestationibus [8] *Fehlt in P.* [9] *Orig.:* fabricare [10] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [11] domus *(so auch P.)*; . . . mus *auf einer Rasur, folgt ein leerer Raum.* [12] d *auf einer Rasur.* [13] *P.:* langoribus [14] *Orig.:* ex [15] *P.:* ædificare [16] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] *Orig.:* ad deo amabilem episcopum [18] finiant *(so auch P.)*; *Orig.:* definiat [19] *Orig.:* et ad [20] *Orig.:* et ad [21] *Orig.:* et ad incorrumpendam [22] uidentur *(so auch P.)*; *Orig.:* videatur [23] *P.:* ædificetur.

CLXXVIII. *Nov. LVII cap. 2 (vom Jahre 537).*

[1] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Das* m *ist nachgetragen.* [3] *P.:* fidutiam [4] *Orig.:* deducere [5] *P.:* iuditio; *Orig.:* ad ordinandos eos examinari a tua sanctitate sententiaque tua et qui pontificalem sedem rexerit semper hos suscipere ordinationem, qui et tuæ beatitudini et qui postea opportuni videbuntur existere et dei ministerio digni

CLXXIX. (CXLVI.)

Ex legibus imperatorum[1] uidelicet[2] Caroli[3] et Hludouuici[4] cap. XXXVII.[5]

DEcernimus[6] et continua lege sancimus, ut qui[7] decimas post creberrimas[8] admonitiones[9] et predicationes sacerdotum dare neglexerint, 5 excommunicentur. Iuramento[10] uero non[11] constringantur[12] propter periculum periurii.

CLXXX.

Item in eisdem libro V, cap. V.

De his, qui[1] decimas iam per multos annos aut ex parte aut ex 10 toto dare[2] neglexerunt, uolumus ut per missos nostros constringantur[3] *usque ad emendationem.*

CLXXXI.

Item in eisdem cap. VI.

Quicumque *uero* decimam abstrahit de ecclesia, ad quam per iustitiam 15 debet dari, et eam presuptuosę[1] aut[2] propter munera aut amicitiam uel aliam quamlibet occasionem ad alteram ęcclesiam dederit, a comite uel a misso nostro distringatur, ut eiusdem decimę quantitatem cum sua lege restituat. || f. 85v.

CLXXXII. (CXLVII.) 20

Item ex legibus Romanis[1] a domino Liberto[2] imperatore promulgatis cap. VIIII.[3]

Vt omnis decimatio episcopo[4] uel ei,[5] qui[6] ab eo[7] substitutus[8] est,[9] prebeatur, nullusque[10] eam suę[11] cappellę[12] nisi[13] concessione sui episcopi

CLXXIX. *Cap. 7 der »Capitula e conciliis excerpta« von 826 (MG. »Leges« II 1, S. 312, 313). Genommen aus c. 18 des Konziles zu Cabillon vom Jahre 813 (Mansi a. a. O. XIV 97). Anseg. II 37.*

[1] imperatorium [2] *Fehlt in P.* [3] *P.:* Karoli [4] *P.:* Hludoici [5] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [6] . . . Ecernimus *auf einer Rasur.* [7] *Orig.:* qui vero [8] *Orig.:* crebras [9] *P.:* ammonitiones [10] Iuramentum [11] *Orig.:* eos [12] *Orig.:* constringi nolumus

CLXXX. *Cap. 5 des Capitulare Wormatiense Ludwig des Frommen von 829 (MG. »Leges« II 2, S. 13).*

[1] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* qui nonas et [2] *Fehlt in P.* [3] *Der Schluß lautet im Orig.:* ut secundum capitularem priorem solvant unius anni nonam et decimam cum sua lege et insuper bannum nostrum.

CLXXXI. *Cap. 6 desselben (MG. »Leges« II 2, S. 13). Reg. I 48, Ivo Decr. XVI 338; Coll. tr. P. III 29, 258.*

[1] *P:* presumptuose [2] *Orig.:* et

CLXXXII. *Lamberti capitulare Ravennas (c. 9) von 898 (MG. »Leges« II 2, S. 110).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Dies und nicht* Lamberto, *wie in den »Mélanges Paul Fabre« [Paris 1902] 210$_3$ behauptet wurde, ist die richtige Lesart; P:* Lamberto [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *Orig.:* episcopis [5] *Orig.:* his [6] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Orig.:* eis [8] *Orig.:* substituti [9] *Orig.:* sunt [10] *Auf einer Rasur.* [11] *Orig.:* ad suam [12] *Orig.:* capellam [13] *Orig.:* nisi forte

conferat. *Alioquin legibus humanis coerceatur.*[14] Quod[15] si[16] non[17] emendauerit,[18] ab episcopo excommunicetur. Ad ultimum ipsa cappella,[19] quę magis contentionem quam utilitatem[20] prestat, destruatur.[21]

CLXXXIII. (CXLVIII.)

5 **Eiusdem cap. XI.**[1]

Si quis[2] sanctorum patrum regulas contempserit, et gloriosissimorum imperatorum[3] Caroli[4] et Hludouuici[5] atque[6] Lotharii[7] et Hludouuici[8] filii eius de[9] decimis[10] in[11] eorum capitularibus statuta[12] et[13] sancita non obseruauerit[14] easque alibi, nisi in baptismalibus ecclesiis, absque consensu episcopi dare temptauerit uel[15] retinere[16] presumserit: et qui dat et qui recipit, eisdem constitutis percellatur.[17] Quod si neque sic correxerit, auctoritati[18] et iudicio sanctę sedis apostolicę modis[19] omnibus subiaceat.[20]

CLXXXIV. (CXLVIIII.)[1]

15 **Ex Romano pontificali.**[2]

Quarta[3] feria *paschalis ebdomade* egressus Adrianus[4] pontifex cum suis iudicibus tam cleri quam[5] militię in ęcclesiam[6] Beati Petri apostoli

---

[14] *Durch Punkte korrigiert aus* coerceantur; *P.:* coherceatur [15] *Dieser Satz lautet im Orig.:* Quodsi fecisse contigerit, primum legibus subiacebit humanis, postea excommunicatione episcopali constrictus [16] *Auf einer Rasur.* [17] *Ebenso.* [18] *Ebenso.* [19] *P.:* capella [20] *Orig.:* utilitatem aliquam [21] destruatuR. dest . . . *auf einer Rasur.*

CLXXXIII. *Cap. 1 der Synode zu Ravenna vom April 898 (MG. »Leges« II 2, S. 124).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Auf einer Rasur.* [4] *P.:* Karoli; *C. 25 der Synode zu Frankfurt vom Juni 794 (MG. »Leges« II 1, S. 76), Epistola Caroli von 790—800 (MG. »Leges« II 1. S. 203), c. 8 des II. Capitulare von Mantua 787 (MG. »Leges« II 1, S. 197), c. 11 des I. Capitulare von Mantua 787 (MG. »Leges« II 1, S. 195), c. 9 des Capitulare cum episc. deliberatum von 780—790 (MG. »Leges« II 1, S. 189), c. 18 des Capitulare ecclesiast. von 810—813 (MG. »Leges« II 1, S. 179), c. 2 der Capitula eccles. ad Salz data (MG. »Leges II 1, S. 119).* [5] *P.:* Lvdouuici. *C. 5 des Wormser Capitulare vom August 829 (MG. »Leges« II 2, S. 13) und c. 12 des Capitulare ecclesiasticum von 818, 819 (MG. »Leges« II 1, S. 277).* [6] *Hiermit beginnt in P. f. 259.* [7] *C. 9 des Capitulare zu Olonna von 825 (MG. »Leges« II 1, S. 327).* [8] *P.:* Ludouuici. *Capitulare vom Jahre 850 (MG. »Leges« II 2, S. 84) c. 2.* [9] *Auf einer Rasur.* [10] *Ebenso.* [11] *Ebenso.* [12] *Ebenso.* [13] *Orig.:* atque [14] *Das folgende (bis* temptauerit*) nur in P.* [15] *Auf einer Rasur.* [16] *Ebenso.* [17] *Ebenso.* [18] *Orig.:* auctoritate [19] *Orig.:* et sanctione sanctæ synodi excommunicationi modis [20] . . . ubiaceat *auf einer Rasur.*

CLXXXIV. *»Liber pontificalis« XCVII (Duchesne a. a. O. I 498). A: f. 130, 131; C: LXXI. Abgedruckt auch bei Muratori »Antiquitates italicæ« V 827 f. und C. Mirbt a. a. O. 82, 83.*

[1] *In C steht folgender Titel:* De civitatibus et territoriis, que rex Carolus beato Petro concessit et pape Adriano tradi spopondit, necnon civitatibus, castris, terris et monasteriis per diversas mundi provincias constitutis et censibus ecclesie Romane debitis ab eisdem [2] *Am Rande in verzierter Einfassung; darunter (mit blasser Tinte) von späterer Hand* Karolus rex francorum. *Fehlt in B (f. 198); daselbst aber am l. Rande (von jüngerer Hand):* Hinc incipit apud Cencium camerarium. *In F (f. 120) keine Überschrift.* [3] *Orig.:* At vero quarta [4] *Orig.:* prænominatus [5] *Orig.:* quamque [6] *Orig.:* ecclesia

pariterque cum eodem *glorioso Karulo* rege *magno* se *ad* loquendum coniungens constanter eum deprecatus est atque ammonuit et paterno affectu adhortari studuit.[7]

ADRianus[8] *papa* optinuit[9] *a Carolo*[10] *rege*[11] *Francorum*[12] *et patricio*[13] *Romanorum*,[14] ut promissionem[15] illam, quam eius[16] genitor[17] Pipinus[18] quondam[19] rex et ipse precellentissimus Carolus[20] cum suo germano Carlomanno[21] atque omnibus iudicibus Francorum fecerant beato P[etro][22] et eius uicario sanctę memorię domino[23] Stephano iuniori papę, quando[24] Franciam[25] perrexit, pro[26] concedendis[27] diuersis[28] ciuitatibus ac[29] territoriis[30] istius Italię[31] prouincię[32] et contradendis[33] beato P[etro][34] eiusque omnibus uicariis imperpetuum[35] possidendis, adimpleret[36] in[37] omnibus.[38] Cumque ipsam promissionem, quę[39] Francię[40] in[41] loco,[42] qui uocatur[43] Carisiacus,[44] facta[45] est,[46] sibi relegi[47] fecisset, complacuerunt illi et iudicibus eius omnia, quę ibidem erant annexa,[48] et propria uoluntate, bono[49] ac[50] libenti[51] animo aliam[51a] donationis promissionem ad instar[52] anterioris ipse antedictus[53] precellentissimus[54] et reuera christianissimus Carolus[55] Francorum[56] rex[57] ascribi iussit[58] *et*[59] per Etherium[60] religiosum[61] ac[62] prudentissimum cappellanum[63] et notarium suum; ubi concessit easdem ciuitates et territoria beato Petro easque prephato[64] pontifici contradi spopondit,[65] per[66] designatum[67] confiniuit,[68] sicut in eadem donatione continere[69] monstratur; id est:[70] a Lunis cum insula Corsica, deinde in Suriano,[71] deinde[72] in

[7] *Dieser ganze Satz nur in P; dort von anderer Hand am oberen Rande des Blattes nachgetragen.* [8] *Auf einer Rasur; in P am r. Rande (von zwei etwas jüngeren Händen):* Ex gestis Romanorum pontificum temporibus Adriani papę [9] *B, F, P:* obtinuit [10] *A, B, C, F, P:* Karolo [11] *F:* Francorum [12] *F:* rege [13] *P:* patritio [14] *Auf einer Rasur.* [15] *Versuch einer Rekonstruktion des Textes bei P. Pinton »Le donazioni barbariche ai papi« [Roma 1890] 212, 213.* [16] *Orig.:* eius sanctæ memoriæ [17] *Auf einer Rasur.* [18] *Zu Quierzy oder Braisne im Jahre 754. Es war dies nur ein allgemein gehaltenes Versprechen; vgl. Lamprecht »Die röm. Frage von König Pippin bis auf Kaiser Ludwig den Frommen in ihren urkundlichen Kernpunkten erläutert« [Leipzig 1889] und Th. Lindner »Die sogen. Schenkungen Pippins, Karls des Großen und Ottos I. an die Päpste« [Stuttgart 1896] 27, 79, 80.* [19] *Das o ist ober der Zeile hinzugefügt.* [20] *Auf einer Rasur; B, C, F, P:* Karolus [21] *A:* Carlomagno; *C:* Karlomagno; *B, P:* Karlomanno; *F:* Karolo magno [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [23] *B:* dompno [24] *Auf einer Rasur; A, C:* quando in [25] *Auf einer Rasur.* [26] *Ebenso.* [27] *B:* cedendum [28] *Auf einer Rasur.* [29] *Ebenso.* [30] *Ebenso.* [31] *A:* Italie [32] *F:* prouintię [33] *B:* contradendi [34] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [35] *A, B, C, P:* in perpetuum; *in F korrigiert.* [36] *B:* adimplere [37] *Auf einer Rasur.* [38] *Ebenso.* [39] *Fehlt in C.* [40] *Ebenso; F:* in [41] *F:* loco [42] *F:* Francię [43] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uocetur [44] *C:* Carisiacum; *F:* Cansiacus [45] *Auf einer Rasur; fehlt in C.* [46] *Fehlt in C.* [47] *P:* religi [48] *In P am r. Rande eine Bemerkung von junger Hand (*Ista sunt, que Karolus magnus donauit ecclesie Romane). [49] *Auf einer Rasur.* [50] *Ebenso.* [51] *Ebenso.* [51a] *Ebenso.* [52] *F:* istorum [53] *F:* predictus [54] *F:* excellentissimus [55] *Auf einer Rasur; B, C, F, P:* Karolus [56] *F:* rex [57] *F:* Francorum [58] *Die (nicht erhaltene) Urkunde war vom Jahre 774 (Lindner a. a. O. 67—89).* [59] *Fehlt in A, C.* [60] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Ethereum; *F:* Henricum [61] *F:* religiosissimum [62] *B:* hac [63] *C, F, P:* capellanum [64] *Nach* pre . . . *ein leerer Raum; F:* beato; *B, P:* prefato [65] *B:* spopondi [66] *F:* et per [67] *Über diese Grenzbeschreibung vgl. Sybels historische Zeitschrift LXX 408 flgde., LXXII 193 flgde.; Lindner a. a. O. 71—73.* [68] *A, B, C, F, P und Orig.:* confinium [69] *A, C, F:* contineri [70] inde *(auf einer Rasur); A, B, C, F, P:* inde [71] *F:* Surriano [72] Deinde

monte Bardone, inde[73] in Uerceto, deinde in Parma, deinde in Regio et[74] exinde in Mantua[75] atque[76] monte Silicis. Simulque[77] et[78] uniuersum exarchatum[79] Rauennantium,[80] sicut antiquitus erat,[81] atque prouincias[82] Uenatium[83] et Histriam,[84] necnon et cunctum ducatum Spoletinum[85] seu Beneuentanum usque[86] Regium. Factaque eadem donatione et propria sua manu ipse christianissimus Francorum[87] rex[88] eam corroborans uniuersos[89] episcopos, abbates, duces etiam[90] et graphiones[91] in ea ascribi[92] fecit. Quam prius super altare beati P[etri][93] et postmodum intus in sancta eius confessione[94] ponentes, tam ipse Francorum rex quam eius iudices beato P[etro][95] et eius uicario sanctissimo Adriano papę sacramento sese[96] omnia conseruaturos, quę in eadem donatione continentur, promittentes tradiderunt. Apparem[97] ipsius donationis eundem[98] Etherium[99] ascribi faciens ipse christianissimus Francorum[100] rex intus[101] super[102] corpus beati P[etri][103] subtus euangelia, quę ibidem osculantur,[104] pro firmissima cautela et eterni[105] nominis sui[106] ac regni Francorum[107] memoria propriis[108] manibus posuit. Aliaque eiusdem donationis exempla per[109] scriniarium[110] huius sanctę[111] nostrę[112] R[omanę][113] ęcclesię ascripta[114] eius[115] exellentia[116] secum deportauit.[117]

CLXXXV.

Sed[1] et in gestis secundi Stephani papę[2] leguntur esse[3] patrimonia[4] beati P[etri][4a] Rauenna, Ariminum,[5] Pensaurum,[6] Catholica,[6a] Fanum,[7] Cesena, Senogallia,[8] Esis,[9] | Forumpompilii,[10] Forumliuii[11] et castrum Sussubium,[12] Monsferetri,[13] Acerteagio,[14] mons Lucani,[15] Serra,[16] castellum sancti

[73] *Orig.:* id est; *F:* deinde [74] *Fehlt in B, C.* [75] MaNtua; *B:* Amantua [76] *B:* atque in [77] *Auf einer Rasur.* [78] *Fehlt in A, C, F.* [79] *F:* exarcatum [80] *A, B, P:* Rauennatium [81] *Auf einer Rasur.* [82] *F:* prouintias [83] *A, B, C, F, P:* Uenetiarum [84] *A, B, C, F:* Ystriam [85] *A, C, F:* Spoletanum [86] *Dies und das folgende Wort nur in P (nachgetragen).* [87] *F:* rex [88] *F:* Francorum [89] unirueRsos [90] *Fehlt in F.* [91] *B, C:* grafiones [92] *F:* scribi [93] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [94] *In A am r. Rande (von später Hand):* confossio locus sub altari sancti Petri [95] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [96] *F:* se [97] *Orig.:* Apparem vero [98] *C:* eumdem [99] *A, B, C, F:* Eutherium [100] *Hiermit beginnt in A f. 130v.* [101] *A:* Intus [102] *Auf einer Rasur.* [103] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [104] *A:* obsculantur [105] *Orig.:* æterna; *A, B, C:* eterna [106] *B:* suy [107] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Fraccorum [108] *A, C und Orig.:* propriis suis; *F:* proprii nominis sui [109] pro [110] *A, B, F und Orig.:* scrinium; *B:* scrinarium [111] *A, C, F:* nostre [112] *A, C, F:* sancte [113] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [114] *Orig.:* adscriptam [115] eius ad [116] *B:* excellentiam; *A, F:* excellentia [117] *A, C, F:* portauit

CLXXXV. *P. Fabre »Le Liber censuum de l'église Romaine« (Paris 1902) 346; vgl. Duchesne a. a. O. I 453, 454.*

[1] *In A am l. Rande:* Rauennam et marchias [2] *Erworben durch Vertrag und Schenkung (nicht erhalten) 754 vom Langobardenkönige Aistulph.* [3] *A, C, F:* patrimonia [4] *A, C, F:* esse [4a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Heute Rimini.* [6] *Heute Pesaro; F:* et Pensaurum [6a] *A, B, C, F, P:* Conca. *Heute La Cattolica.* [7] *Heute Fano.* [8] *B:* Senogalliam; *A, C, F:* Xenogallia. *Heute Sinigaglia.* [9] Iesi [10] *A, B, C, F, P:* Forumpopuli. *Heute Forlimpopoli.* [11] *Heute Forli.* [12] *A, C:* Subsubium; *F:* Subsudium. *Für das heutige Casto Caro gehalten.* [13] *Heute San Leo.* [14] *A, C:* Acereagio; *B, P:* Acerreagio; *F:* Accoreagio. *Von P. Fabre für das heutige Arcevia (valle della Nevola) angesehen.* [15] *A, B, C, F, P:* Lucati. *Vgl. hierselbst cap. 216.* [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Serca; *heute unbestimmbar (vielleicht Serra dei Conti oder Serra del Sasso?).*

Martini,[17] Bobium,[18] Callis,[19] Luciolis,[20] Eugubium,[21] Comiaclum[22] et ciuitas Narnia[23] et Fauentia[24] et castrum Tyberiacum[25] et Gabelum[26] et omnis ducatus Ferrarię.

CLXXXVI.

Iohannis VII[1] papę temporibus Aripertus[2] rex Longobardorum[3] donationem[4] patrimonii Alpium[5] Cotiarum,[6] quę longa[7] per[8] tempora a iure ęcclesię priuata fuerit[9] ac[10] ab eadem gente detinebatur, in litteris aureis exaratam iuri proprio beati apostolorum principis[11] P[etri][12] reformauit.

CLXXXVII.

Cononis papę temporibus Iustinianus imperator filius Constantini[1] releuauit CC capita annonę, quę patrimonia Britię[2] et Lucanię persoluebant. Idem restituit suprascripti[3] patrimonii familias[4] et Sicilię, quę in pignore detinebantur.

CLXXXVIII.

Zacharias[1] pontifex accepit a Constantino principe donationem in scriptis perpetuo iuri[2] R[omanę][3] ęcclesię[4] de duabus massis, quę Nymphas[5] et Normias[6] appellantur,[7] quę iuris publici erant.

Huius temporibus Theodorus filius Megesti[8] Catacsancti[9] dedit beato P[etro][10] apostolo patrimonium suum situm V[11] miliario ab hac R[omana][12] urbe uia Tyburtina,[13] quod domusculta sanctę Cecilię dicitur.[14]

Hic[15] constituit aliam domumcultam[16] XIIII° miliario ab urbe R[oma][17]

---

[17] *B:* Martiny. *Heute San Marino* [18] *A, B, C, F, P:* Bobium, Orbinum. *Heute Sarsina (vgl. »Mélanges de l'école de Rome« IV 400).* [19] *Heute Cagli.* [20] *Einst castrum Luciolis (ober dem heutigen Cagli).* [21] *A, C, F, P:* Egubium. *Heute Gubbio.* [22] *Heute Comacchio; B:* Comiacclum; *F:* Comiadium [23] NarNia. *Durch Umschreibung korrigiert aus* Narthia; *heute Narni.* [24] *Heute Faenza; F:* Fauentina [25] *Heute Bagnacavallo; A, B, C:* Tiberiacum [26] *A:* Gabellum; *F:* Cabelum. *Heute Cavello.*

CLXXXVI. *Aus den Jahren 705—707 (Duchesne a. a. O. I 385).*
[1] *P:* septimi [2] *F:* Aribertus [3] *B, P:* Langobardorum [4] *Nicht erhalten; vgl. Pinton a. a. O. 36—40.* [5] *F:* albium [6] *B:* Cottiarum [7] *F:* per [8] *F:* longa [9] *Orig.:* erat; *A, B, C, F, P:* fuerat [10] *B:* hac [11] *Mit* . . . cipis *beginnt in F f. 120v.* [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CLXXXVII. *Aus den Jahren 686, 687. Vgl. dazu »Gesta pontificum Romanorum« (MG. a. a. O. I 208). Fehlt in A, C, F.*
[1] *Hiermit beginnt in P f. 259r.* [2] *B:* Brizię: *P:* Briliæ [3] *B, P:* supradicti familias [4] *Fehlt hier in B, P.*

CLXXXVIII. *Fabre a. a. O. 346 (aus den Jahren 741—752); vgl. Duchesne a. a. O. I 433—435.*
[1] *In A am l. Rande:* Nincham et Normam [2] *A, C, F:* iure [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben. Fehlt in A, C, F.* [4] *Ebenso.* [5] *B, C, F:* Nimphas; *A:* Ninphas [6] *F:* Normas [7] *Das heutige Norma und Ninfa.* [8] *A, B, C, F, P:* Megisti [9] *F:* Cathacsancti [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *B:* quinto [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *In der Nähe von Ponte Mammolo; A, B, F:* Tiburtina [14] dicituR [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Hec; *A, C, F:* Sic; *B:* Hic et [16] *Wohl beim heutigen Casal di Galera (»Archivio Romano di storia patria« V 73—75).* [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

patrimonii[18] Tuscię, obligans eandem[19] perpetuo usui[20] R[omanę][21] ęcclesię, et domumcultam Lauretum[22] et massam Fontinianam,[23] quę dicitur[24] Paonaria',[25] et massas,[26] quę uocantur[27] Antius[28] et Formias,[29] beato P[etro][30] acquisiuit.

5

CLXXXIX.

Item[1] Adrianus constituit domoscultas[2] IIII: unam quidem, quę dicitur[3] Capracorum,[4] [in][5] territorio Uigentano,[6] miliario ab urbe R[oma][7] plus[8] minus XV, in usum[9] C pauperum Lateranensis[10] palatii,[11] et galeriam in uia Aurelia,[12] miliario plus[13] minus X ab urbe, ad sanctam Rufinam
10 et Caluisianum[14] in uia Ardeatina, miliario ab urbe plus[15] minus XV, et aliam galeriam[16] cum omnibus[17] eis[18] pertinentibus in usum sanctę R[omanę] ęcclesię. Idem acquisiuit beato[19] P[etro][20] massam Aratianam, sitam ab urbe miliario XVI[21] uia Ardeatina, in qua ęcclesia beati Edisti[22] esse dinoscitur; qualiter etiam et massam Acutianam,[23] quę iuxta[24] eandem[25]
15 esse uidetur. Necnon etiam massam, in qua est ęcclesia sancti Leucii[26] posita uia Flaminea,[27] miliario ab urbe R[oma][28] plus minus V.[29]

CXC.

Et quamuis supra monstratum sit et adhuc in sequentibus demonstretur,[1] quosdam[2] ducatus et marchias ex[3] integro patrimonia[4] beati
20 P[etri][5] esse, placet tamen ostendere quędam loca intra[6] prefatos ducatus et marchias et principatus immo etiam[7] in diuersis regnis[8] sita ueluti

---

[18] patrimonię; *A, B, C, F, P:* patrimonio [19] *Das* n *ist mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [20] *B:* usuy [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] *Vgl. darüber Nibby »Analisi della carta dei dintorni di Roma« II 203, »Archivio Romano di storia patria« III 318—324.* [23] *Vgl. hierselbst cap. 221; A, C, F:* Fontisnianam [24] *Das zweite* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [25] *F:* Peonaria [26] *B:* massam [27] *B:* uocatur [28] *C:* Ancius. *Heute Porto d' Anzio.* [29] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen. A:* Formas; *heute Mola di Gaeta.* [30] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CLXXXIX. *Fabre a. a. O. 346 (aus den Jahren 772—795). Vgl. Duchesne a. a. O. I 502, 505, 506, 509.*

[1] *In A am l. Rande:* Galeram *und* aliam galeram [2] cultam [3] dicituR [4] *Vgl. darüber »Archivio Romano di storia patria« V 137—156.* [5] *Fehlt in A, B* [6] *A:* Uigentanii; *C:* Vigentanu; *F:* Uigentani [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *A, C:* plus uel [9] *C:* usu [10] *B:* Lateranensem; *P:* Lateranensi [11] *B:* palatium; *P:* palatio [12] *Beim heutigen Casal di Galera (vgl. »Archivio Romano di storia patria« IV 228—239 und Nibby a. a. O. II 95).* [13] *Durch Punkte korrigiert aus* palus [14] *Nach Nibby (a. a. O. III 101) und Tomassetti (»Archivio Romano di storia patria« II 402—408) beim heutigen Solforata.* [15] *A, F:* plus uel [16] *Beim heutigen Ponte di Galera.* [17] *Folgt nochmals* omnibus [18] *B, F, P:* eius [19] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [20] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [21] *P:* XV [22] *Vgl. »Archivio Romano di storia patria« II 403.* [23] *F:* Acutiariam [24] *B:* iusta [25] eadem [26] *F, P:* Leutii. *Vgl. »Archivio Romano di storia patria« VII 186.* [27] *A, B, F, P:* Flamminea [28] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [29] *F:* quinque

CXC. *Fabre a. a. O. 346.*

[1] demonstretuR [2] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Das Stück von da bis* marchias *fehlt in A.* [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* patrimonio; *A, B, C, F:* patrimonio [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *F:* inter [7] *Fehlt in F.* [8] *Durch Nachtragung (ober der Zeile) und Streichung korrigiert aus* genis

beati P[etri][9] patrimonia[10] diuersis temporibus a diuersis pontificibus R[omanis][11] locata.[12]

Igitur[13] Casinense[14] monasterium beati patris B[enedicti][15] nullius[16] dicioni[17] uel iuri[18] subditum habet tuitionem[19] ab apostolica sede,[20] a cuius pontifice Zacharia per Petronacem uirum[21] restauratum est euer- 5 sionis suę CXX° anno, Dominicę incarnationis[22] DCCXX;[23] habet priuilegia suę[24] tuitionis[25] a R[omano][26] pontifice[27] Zacharia.[28]

Item monasterium eiusdem[29] Sublacense[30] et saluatoris apud Reatę[31] et Farfense[32] iuris beati P[etri][33] sunt, quoniam in eius patrimonio et territorio, ut in sequentibus legitur, sita sunt. 10

CXCI.

Hęc itaque, quę secuntur,[1] sumpta sunt ex tomis[2] Lateranensis bybliothecę.[3]

Itaque[4] in eo tomo,[4a] in[5] quo[6] prescriptus est (papa Iohannes,[7] itemque[8] in alio carticio[9] thomo[10] inuento iuxta[11] Palladium, in quo prescriptus 15 est) papa Gregorius, leguntur esse[12] patrimonia[13] beati P[etri][14] apostoli ab eisdem[15] locata: Idest monasterium beati Petri[16] in[17] integro cum mercato suo[18] situm[19] intra[20] ciuitatem[21] Lucensem[22] cum[23] curte,[24]

---

[9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Durch Punkte korrigiert aus* apatrimonia [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] *F:* constituta [13] *In A am l. Rande:* Casinense, Farfense et Sublacense monasteria. [14] *F:* Cassinense [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] nullus [17] *A, P:* ditioni; *B:* dicionis; *F:* dictioni [18] *F:* iuris [19] *F:* tuicionem [20] *Am 18. Februar 748 (Margarini »Bullarium Cassinense« [Venetiis 1650] I 3; vgl. daselbst auch I 5, II 5).* [21] *A, B, C, F, P:* uirum Dei [22] *Das folgende (bis* tuitionis*) fehlt in F.* [23] *In P folgt ein leerer Raum.* [24] *B:* sua [25] *Fehlt in B; C:* tuicionis [26] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [27] pontificibus; *so auch B, P.* [28] *In P folgt ein leerer Raum.* [29] *In B am r. Rande:* Beati Benedicti [30] *Heute Subiaco.* [31] *Heute S. Salvatore bei Rieti; A, C, F:* Rete [32] *F:* Faruense [33] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CXCI. *Fabre a. a. O. 346, 347.*

[1] *P:* sequuntur [2] *F:* thomis. *Über die Bedeutung dieses Wortes vgl. Ducange »Lexicon mediæ et infimæ latinitatis« [Parisiis 1846] VI 603, 604 und Birt »Das antike Buchwesen« [Berlin 1882] 25–28.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* blbliothecę; *P:* bybliotece; *A, B, C, F:* bibliothecę. *Mit . . . bli . . . beginnt in B f. 198v. In P folgt ein großer leerer Raum.* [4] *In A, C, F: geht vorher:* Et quoniam quedam propria nomina *(F:* nomina propria*)* patrimoniorum in eisdem thomis alia ex toto alia ex parte nimia uetustate consumpta *(C:* corrupta*)* sunt: in loco proprii nominis, quod uel ex toto uel ex parte nullatenus legi potuit, appositum est theta, de qua poeta dicit: O multum ante alias infelix littera theta. [4a] *A, F:* thomo [5] *Fehlt in C.* [6] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen; C:* ubi [7] *Dem ganzen Sinne nach muß hier etwas ausgefallen sein. Von ihm wie von dem folgenden Gregor läßt sich nicht angeben, der wievielte seines Namens darunter verstanden sei; vgl. den Versuch Cennis in seinen »Monumenta dominationis pontificiæ« [Romæ 1760] I, S. XLVI.* [8] Itemque [9] *Durch Streichung korrigiert aus* caroticio; *B:* cartacio; *F:* carthicio [10] *B, P:* tomo [11] *A, C, F:* in cartulario iuxta [12] *A, F:* patrimonia [13] *B:* patrymonia; *A, F:* esse [14] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [15] *A, C, F:* eodem [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *Ein durchstrichenes* in *geht voraus.* [18] *Fehlt in B.* [19] *In A am r. Rande:* In Luca; *F:* situn [20] *F:* infra [21] *B:* ciuitate [22] *A, B, C:* Luccensem *und so weiterhin.* [23] *A, C:* in loco, qui uocatur Cortina, cum; *F:* in [24] *F:* loco

quę[25] dicitur[26] Valentina[27] uel[28] Blentina[29] seu cęteris curtibus, cum casis,
casalibus, uineis, terris, pratis, siluis, pascuis, culto[30] et inculto,[31] mobile
uel inmobile[32] seseque mouentibus, seruis[33] et ancillis,[34] aldiis,[35] aldionibus,[36]
f. 86v. angaralibus,[36a] mandariciis, | colonis[37] et colonis[38] ibidem residentibus, cum[39]
5 omnibus suprascripto monasterio generaliter pertinentibus. Prestant sup[40]
pensione XIII auri solidos[41] lucanos, in[42] auro[43] denarios VIIII et uestita
stamesirica[44] IIII et[45] guindensis[46] suis. Necnon et curtis[47] in integro,
quę dicitur[48] Carpinianum,[49] posita[50] territorio Lucense[51] et Uulternense[52]
cum omnibus ad eam pertinentibus,[53] ut premissum est de monasterio
10 Lucense,[54] prestat[55] XVIII auri[56] solidos[57] lucanos, ana denarios VIII.[58]

Item monasterium saluatoris cum curte sua in eodem territorio posita
loco,[59] qui[60] dicitur[61] Uicoalais[62] uel[63] Alissi,[64] cum omnibus[65] sibi per-
tinentibus, ut[66] premissum est de monasterio Lucense, prestat[66a] L auri[67]
solidos lucanos, in[68] auro[69] denarios VIIII.[70] Et[71] cum curte integra,[72]
15 quę dicitur[73] Rapida, sita in territorio Pisano loco, qui[74] dicitur[75] ęcclesia
sancti Rufini,[76] cum omnibus sibi pertinentibus, ut premissum est de
monasterio Lucense; necnon et curte[77] alia,[78] quę dicitur[79] Cicerana,[80]
cum ęcclesia sancti Andreę, cum omnibus ad eam pertinentibus, ut pre-
missum est de monasterio Lucense: prestant[81] auri solidos[82] lucanos[83]
20 V, denarios[84] VIIII.

Itemque[85] monasterium sancti[86] P[etri][87] Pecunia[88] in[88a] integra[89] et
alia Pecunia[90] sita[91] in territorio Lucense et Saliano[92] loco, qui dicitur[93]

---

[25] *F:* qui [26] dicituR [27] *F:* Cortina [28] *F:* cumque dicitur [29] *A:* Bleuentina; *im SO. von Lucca.* [30] cultum *(so auch B, P). Von da ab bis* colonis *lautet der Satz in A, C, F:* cultis et incultis, mobilibus uel inmobilibus *(F:* immobilibus*)* seseque mouentibus, seruis et ancillis, aldiis, aldionibus, angararibus *(F:* angariaribus*)*, mandaritiis, colonis et colonabus [31] incultum *(so auch B, P).* [32] *B:* immobile [33] seruos *(so auch B, P).* [34] ancillas *(so auch B, P).* [35] aldios *(so auch B, P).* [36] aldiones *(so auch B, P).* [36a] angarales *(so auch B, P); hiermit beginnt in P f. 260.* [37] colonos *(so auch B, P).* [38] colonas *(so auch B, P).* [39] *A, C, F:* uel cum [40] *A, B, C, F, P:* sub [41] *A:* soldos [42] *Fehlt in A, B, C, F, P.* [43] *A, B, C, F, P:* ana [44] *F:* stametrica [45] *A, C, F:* cum [46] *A, C:* guindegis; *B, P:* guindengis; *F:* uindemiis [47] curte *(so auch B, P); A, C, F:* curtem [48] dicituR [49] *A, C:* Cartinianum; *F:* Cantinianum. *In der Nähe von Monte Foscoli.* [50] *C, F:* positam [51] *A, C:* Luccensi; *P:* Lucensi [52] *A, C, P:* Uulternensi; *F:* Uulterranense [53] pernentinentibus; *B:* pertynentibus. [54] *A, B, C:* Luccensi; *P:* Lucensi *und so weiterhin.* [55] *F:* prestant [56] *Hiermit beginnt in F f. 121.* [57] *A:* soldos [58] *A, C, F:* VIIII [59] *A, C:* in loco; *fehlt in F.* [60] *F:* que [61] dicituR [62] *Vielleicht S. Alessio im Val di Serchio ; B:* Uicoalays [63] *Fehlt in A, C, F.* [64] *Ebenso.* [65] *P:* omibus [66] in [66a] *F:* et prestat [67] *B:* aury [68] *Fehlt in A, B, C, F, P: und so weiterhin.* [69] *A, B, C, F, P:* ana *und so weiterhin.* [70] *Auf einer Rasur?* [71] *In A am r. Rande:* In Pisana [72] *Durch Streichung korrigiert aus* inintegra; *A, B, C, P:* in integro; *F:* integro [73] dicituR [74] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [75] dicituR [76] *B:* Rufiny [77] *A, C, F:* curtem [78] *A, C, F:* aliam [79] dicituR [80] *F:* Cycerana; *Dorf im Val di Lima (bei Lucca).* [81] *A, C:* prestat [82] *A:* soldos [83] *Fehlt in A.* [84] *A, C, F:* ana denarios [85] *In A am r. Rande:* In Carfagnana [86] *Fehlt in C.* [87] *Ebenso.* [88] *F:* Peccunia [88a] *Fehlt in A, B, C, F.* [89] *In A am r. Rande:* In Carfagnano. [90] *F:* Peccunia [91] . . . ta *mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [92] *A, C, F:* Silicano; *B, P:* Siliano [93] dicituR

Cordenne[94] et Castello nouo, cum omnibus eis pertinentibus, ut predictum[95] est de monasterio Lucense: prestant[96] II[97] auri solidos lucanos.[98]

Item[99] curtis, que dicitur[100] Burrianum, in territorio Rosellano[101] cum omnibus suis,[102] ut predictum[103] est de Lucense[104] monasterio:[105] prestant[106] XV[107] solidos auri[108] lucanos,[108a] denarios[109] VIIII.[110] Et due 5 curtes, quę uocantur[111] Piscaria[112] et Flacianum,[113] cum caio suo, qui dicitur[114] tertio,[115] una cum monasterio sanctę Iulię necnon et uilla magna et fossa,[116] que uocatur Flexu, cum omnibus eis[117] pertinentibus: posite sunt prefato territorio Rosellano; prestant[118] X[119] solidos auri[120] lucanos,[121] denarios[122] VIIII.[123] Curtis[124] in integro,[125] que dicitur[126] Campaniaticum[127] 10 uel[128] Capetiaticum,[129] cum ecclesia sancti Iusti, Villa, que dicitur Castelione,[130] cum omnibus eis[131] pertinentibus: posite sunt in[132] territorio Rosellano;[133] prestant[134] X[135] solidos auri[136] lucanos,[137] denarios[138] VIIII.[139]

Item[140] monasterium sancti Petri[141] in territorio Pisano in loco, qui dicitur[142] Guada,[143] cum omnibus suis:[144] prestant[145] X[146] solidos auri,[147] 15 ana denarios[148] VIIII.

CXCII.

Item[1] in alio tomo,[2] cui prescriptus est[3] papa B[enedictus],[4] leguntur posita esse in comitatu Lucano[5] et in comitatu Cornino et in

---

[94] *A:* Corclenne [95] *A, C, F:* premissum [96] *A, B, C:* Prestat [97] *Fehlt in A, F.* [98] *A:* lucanos II; *F:* Lucenses II [99] *Vorher steht in A:* Alexander episcopus seruus seruorum dei Guidoni iudici et Bulgaro. Apostolice sedis est auctoritas deprauata corrigere et bene composita in melius confirmare, presertim res, que proprii iuris Romane ecclesie esse noscuntur. Quapropter illam terram sancti Petri, que est in comitatu Luccensi, loco et finibus, ubi dicitur Monticellus, prope ecclesiam sancti Quirici, quam quondam tenuerunt homines de Moriano et modo tenet Henricus cum suis consortibus, inclinati uestris precibus uobis uestrisque tantummodo filiis masculinis statuimus et confirmamus eo scilicet tenore, ut uos uestri filii masculini quiete et pacifice iam dictam terram possideatis ita tamen, ut singulis quibusque annis nobis et successoribus nostris seu nostro certo nuntio aut in ecclesia sancti Petri solidum unum Luccensis monete pensionis nomine persoluatis. Actum indictione VIIII. *(Pflugk-Harttung »Acta pontificum Romanorum inedita«* [*Stuttgart 1884*] *II 110.)* [100] dicituR [101] *F:* Roseliano [102] *A, B, C, F:* sibi pertinentibus; *P:* suis pertinentibus [103] *A:* premissum [104] *A, F:* monasterio [105] *A:* Luccensi; *F:* Luccense [106] *A, B, C, P:* Prestat [107] *A, F:* auri [108] *A:* Lucanos; *B:* aury; *F:* Luccenses [108a] *Fehlt in B; A, F:* XV. [109] *A, C, F:* ana denarios; *fehlt in B.* [110] *Fehlt in B.* [111] *A:* que uocantur; *hiermit beginnt in A f. 131.* [112] *Das erste* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [113] *A, C, F:* Flatianum [114] dicituR [115] *A, C, F:* III; *B:* Territio [116] *F:* vossa [117] *A, C, F:* sibi; *B:* suis [118] *A, C:* Prestat [119] *A, F:* auri [120] *A:* lucanos; *F:* Lucenses [121] *C:* lucenses; *A:* X; *F:* denarios [122] *Fehlt in A, C; F:* X [123] *Fehlt in A, C, F.* [124] *A, C, F:* Item curtis; *in A am l. Rande:* In Crossetano episcopatu [125] *A, C, F:* integrum [126] dicituR [127] *A, C:* Capaniaticum; *B:* Grosseto; *F:* Canpagnaticum [128] *Fehlt in A, C, F.* [129] *Ebenso.* [130] *P:* Castellione; *B:* Castillione; *A:* Castellone [131] *A, B, C, F:* sibi [132] *Fehlt in B, P.* [133] *F:* Posellano [134] *A, C:* Prestat; *F:* et prestant [135] *A, F:* auri [136] *A:* Lucanos; *F:* Lucenses [137] *B:* Lucany; *A, F:* X [138] *Fehlt in A, C, F.* [139] *Ebenso.* [140] *In A am l. Rande:* In Pisano [141] pe [142] dicituR [143] *A, C, F:* Uada [144] *A, C, F:* sibi pertinentibus [145] *A, B, C, P:* Prestat [146] *A:* auri [147] *B, C, P:* solidos lucanos; *A:* lucanos X; *F:* Lucenses solidos [148] *Folgt ein durchstrichenes* VIIII

CXCII. *Fabre a. a. O. 347, 348.*

[1] *In A am l. Rande:* In Lucano et Pisano [2] *C, F:* thomo [3] *Steht in A, B, C, F, P.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben; in A, B, C, F, P ausgeschrieben.* [5] *A, C:* Luccensi; *B:* Luccense; *F, P:* Lucensi

comitatv[6] Rosellano et in comitatu Pisano hæc patrimonia beati Petri[7] et ab eodem locata: Idest curtis, quę dicitur[8] Barrianum[9] et[10] Saalma et Carpanianum[11] cum castello suo et curtis Uada iuxta mare et Pimstellum[12] et Ualentina et terra, quę ponitur inter Arno et Arinice,[13] et massa, quę
5 ponitur in Montecla,[14] terra, quę ponitur in Policano,[15] et[16] terra Alama et terra in Bicentale et masse,[17] terra in Saltuplo,[18] massę,[19] in Carrara,[20] massę[21] et terra a Saltopplo,[22] terra[23] a Flexu, terra a uico Solaro,[23a] terrę et massę in[24] Stratæ, terra in Sexto, terra in Brancano,[24a] massę et terre, quę ponuntur in[25] terra in Dimizano,[26] terra in Fundanio,[26a] terra in
10 Tinpaniano,[27] terra in Decimo, terra in Leoiana, terra in Pastino, massę in Auanę[28] et[29] masse[30] in Roio, massę[31] et terra in Conualli, terra et massę in[32] Anclano,[33] terra et massę in Lacumnę,[34] massę et terrę[35] in[36] Controni[37] siue in Carbassano[38] uel in Bubiliano[39] siue[40] ecclesia[41] sancti Petri in Cisarana, cum omnibus suis pertinentiis;[42] uilla Miliana et[43] uilla
15 Ariana, uilla in Bargano seu[44] Ros[45] in Gluza,[46] in uilla Maiore, in Bacano,[47] in Fascana[48] et curte in Castellione,[49] uilla a Colle[50] Liquano,[51] massę in Caricino, masse in Roio,[52] masse in Cassatico,[52a] curtis[53] Cesarana[54] cum ęcclesia sancti Andreę et[55] curtis, quę dicitur[56] Uicus, et ęcclesia[57] sanctę Rufinę cum curte sua et curtis[58] Piscaria in integro et curtis de
20 Campaniatico,[59] massę et terre[60] in Cascana,[61] seu in[62] Corfine[63] seu in Petroniono,[64] in castello de Carfiniano,[65] curtis in Ursiano;[66] masę,[67]

---

[6] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* comitato [7] pe [8] dicituR [9] *In P tritt hier und auf der folgenden Seite öfters ober der Zeile ein eigentümliches theta-artiges Zeichen auf.* [10] *Die folgenden zwei Worte nur in A, C, F, P.* [11] *B:* Carpianum [12] *A, C, F:* Punistellum; *B, P:* Pinistellum [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Armice; *so auch A, B, C, F, P.* [14] *Nur in A, C, F, P.* [15] *B:* Pollicano [16] *Folgt ein durchstrichenes* terra *und ein freier Raum; die folgenden drei Worte nur in A, B, C, F, P.* [17] Maxe; *F:* masę [18] *A:* Saltuclo; *C:* Saltucclo; *F:* Saltucelo [19] *F:* mase [20] *A, C:* Carara; *in B folgt hiernach ein leerer Raum.* [21] maxę [22] *B:* Sltopplo; *F:* Saltupplo [23] *Folgt ein leerer Raum;* a Flexu *nur in A, C, F, P.* [23a] *F:* Solario [24] *Folgt ein leerer Raum. In B kein leerer Raum. A, C, F, P:* Strate [24a] *A, C, F:* Brancalo [25] *Folgt ein leerer Raum; nicht aber in B und F. A, C, P:* in *Θ (dort folgt ein leerer Raum).* [26] *In A am l. Rande:* In Carfagnana [26a] *A:* Funo agnio; *C:* Fundagnio; *F:* Fumagnio [27] *A, C, F, P:* Timpaniano [28] *A:* Uane; *F:* Auarie [29] *Fehlt in B.* [30] *Ebenso.* [31] *A, B, C, F:* et masse [32] *Folgt ein leerer Raum (nicht aber in B).* [33] *P:* Anclo *(fehlt in B); nicht in D.* [34] *A, B, C, F:* Lacune [35] *A, B, C, P:* terra [36] *Folgt ein leerer Raum (auch in B).* [37] *P:* Cortoni [38] *A, C, F:* casa Basciana [39] *A, B, C, F, P:* Buliano [40] *Folgt ein leerer Raum (nicht aber in B).* [41] *Nur in A, C, F, P.* [42] *Durch Streichung korrigiert aus* pertinentilus [43] *Fehlt in B.* [44] *Folgt ein leerer Raum (nicht aber in B).* [45] *Nur in A, C, F, P; in letzterem folgt ein leerer Raum.* [46] *C:* Cluza; *A, B, F, P:* Duza [47] *F:* Baccano [48] *A, C, F:* Foscana; *B:* Fasscana [49] *B:* Castellonę [50] *Folgt ein leerer Raum (aber nicht in B).* [51] *Folgt ein leerer Raum (aber nicht in B); A, C, F:* masse Siliquano Roiana; *P:* masse Liquano Coroiana [52] *F:* Rodio [52a] *A, B, C, F, P:* Casatico [53] *A, C, F:* corte [54] *B:* Cisirano; *C:* Cerasana [55] *Hiermit beginnt in P f. 260v.* [56] dicituR [57] *C:* ecclesia *Θ* [58] *A, B, C, P:* curtis in [59] *F:* Canpagniatico [60] *A, B, C:* terra [61] *A, C:* Cascania; *B:* Casscana; *F:* Caruscaria [62] *Folgt ein leerer Raum; in B fehlt* seu in Corfine [63] *Nur in A, B, C; F:* Corphine; *P:* Corfilo; *darnach folgt ein leerer Raum.* [64] *A, C, F:* Petroniano [65] *A, C, F:* Curfiniano [66] *A:* Uasignano; *B:* Ursuano; *C:* Ursignano; *F:* Uagsignano; *P:* Ursiiano [67] *A, B, C, F, P:* masse

quę dicuntur[67a] | Grisomolecio,[67b] quę ponuntur inter Paternum et[68] Petrio- f. 87.
nium,[69] in Cauriniana,[70] in Uipiliano,[71] in[72] Ba, in Ceriliana, in Granio,[73]
in Graniana[74] et[75] Canalia,[76] alia Graniana in[77] Ycano,[78] curtis Foloniana[79]
cum suis[80] pertinentiis,[81] curtis in Conscimiano,[82] curtis in[83] Θuia[84] et[85]
curtis[86] in Lactaria cum introitu[87] et exitu earum et cum omnibus ad 5
omnes[88] suprascriptas[89] curtes[90] et terras generaliter in[91] integro per-
tinentibus.

CXCIII.

Item[1] in quodam[2] tomo[3] carticio,[4] qui est in cartulario[5] iuxta[6]
Palladium, legitur papa Benedictus[7] locasse ciuitatem et comitatum Sua- 10
nensem cum castellis et uillis et[8] omnibus suis pertinentiis. Et[9] ciuitatem
et[10] comitatum Rosellensem cum uillis et castellis et suis pertinentiis et
districto et placito et cum omni datione[11] et redditu suo; prestat unaquęque
ciuitas LX solidos.

CXCIV. 15

Item[1] in alio tomo[2] eiusdem cartularii[3] legitur VII papa Bonifatius[4]
locasse castellum Petra[5] Pertusa[6] cum omnibus ei pertinentibus,[7] cum
placito et districto eorum et glandatico et herbatico,[8] tam[9] de[10] eodem
castello quam de uillis ad se pertinentibus; situm est in territorio Siluę
Candidę, prestat annue X auri solidos. 20

CXCV.

Item[1] in alio carticio[2] tomo[3] Lateranensi legitur[4] Burianum[5] situm
in comitatu [Aretino][6] iuris beati Petri[7] esse cum castellis et uillis et
ęcclesiis, siluis et terris seu lacu[8] et omnibus ei[9] pertinentibus.

[67a] dicuntuR [67b] *C, P:* Grisomoletio; *B:* Grisomoleciao; *F:* Grisomolegio [68] *A, C, F:* et in [69] *Nur in A, C, P; F:* Patrionium. *In P folgt ein leerer Raum.* [70] *A, C:* Capruniana; *F:* Caprumana [71] *Folgt ein leerer Raum; ausgeschrieben nur in A, C; F:* Uipiliane; *P:* Uipilione [72] *Folgt ein leerer Raum (nicht aber in B, P). A, C, F:* Ba Θ; *so nur in P.* [73] *A, C, F:* Gragnio [74] *A:* Gragniana; *F:* Iccano [75] *Fehlt in A, C; in F bis zum folgenden* curtis [76] *Nur in P; A, C:* Cahalia et [77] *Folgt ein leerer Raum (nicht aber in B).* [78] *Nur in A, C, P; in letzterem folgt ein leerer Raum.* [79] *A, C, F:* Faloniana [80] *A, C, F:* pertinentiis [81] *A, C, F:* suis [82] *A, C, F:* Coscuniana; *B:* Conscuniano; *P:* Coscuniano [83] *Folgt ein leerer Raum;* in Θia et *fehlt in B; F:* iri [84] *P:* Jano, *worauf ein leerer Raum folgt.* [85] *Folgt ein leerer Raum.* [86] *In A, B, C, F, P.* [87] *A:* introtu [88] *Fehlt in B, F.* [89] *C, F:* supradictas [90] cintes [91] *A, B, C, F:* et in

CXCIII. *Fabre a. a. O. 348.*

[1] *In A am l. Rande:* Comitatum Suanensem et Rosellinum; *hiermit beginnt in F f. 121v.* [2] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *B, C, F:* thomo [4] *Fehlt in F.* [5] *F:* carthulario [6] *B:* iusta [7] *Unbekannt der wievielte dieses Namens.* [8] *A, C, F:* et cum [9] *Das folgende (bis vor* districto*) fehlt in F.* [10] *Nur in A, B, C, P.* [11] *F:* donatione

CXCIV. *Fabre a. a. O. 348 (aus den Jahren 974, 984 oder 985); wie die folgenden nach unserer Sammlung bei Borgia a. a. O. appd. 6.*

[1] *In A am l. Rande:* Petram pertusam [2] *A, C, F:* thomo [3] cartuarii. *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* lartuarii [4] *C, F:* Bonefatius [5] *A, C:* Petram [6] *A, C:* Pertusam; *F:* et Petrusam. *Über das Schloß vgl. Nibby a. a. O. II 569.* [7] pertinentinentibus [8] *A:* erbatico [9] *F:* tandem [10] *Fehlt in F.*

CXCV. *Fabre a. a. O. 348.*

[1] *B:* Itemque [2] *P:* cartitio [3] *B, C:* thomo; *fehlt in F.* [4] *In A am r. Rande:* Burrianum [5] *F:* Burrianum [6] *Nur in A, C; F:* Areto [7] pe [8] *B:* lacis [9] *B:* sibi

CXCVI.

Item[1] inuenitur[2] in[3] alio[4] tomo[5] papa B[enedictus][6] locasse cuidam comiti Ariminensem[7] comitatum cum omnibus suis[8] pertinentiis[9] una cum ęcclesia sanctę[10] Marię, quę dicitur[11] in Turre[12] Muro,[13] cum[14] omnibus et cum plebe[15] sancti Paterniani[16] in integro, quę est iuris sanctę Marię,[17] que[18] dicitur[19] in Turre[20] Nouo.[21] Similiter ęcclesiam sanctę Marię, quę[22] dicitur[23] in Argumino, cum cella sancti Theodori[24] in integro cum omnibus[25] et sanctum Georgium in[26] integro,[27] qui est positus iuxta[28] forum publicum, cum omnibus suis simulque[29] territorium integrum,[30] quod est castri Conchę,[31] cum suis publicariis[32] et armamaniis[33] et ęcclesia sancti Stephani. Et medietatem de comitatu Pensauro[34] cum publica[35] et armariis[36] suis infra ciuitatem ipsam uel foris positis, quantum[37] ad medietatem ipsius comitatus pertinet, sicut diuiditur a fluuio, qui dicitur[38] Folia,[39] usque ad fluuium, qui dicitur[40] Taullus,[41] cum omnibus ad hęc[42] pertinentibus. In comitatu Orbinensi[43] plebem sancti Petri, quę[44] dicitur in Arsicio,[45] et plebem sancti Gaudentii. Est uero pensio predictarum ęcclesiarum LX solidorum[46] denarii[47] papiensium exceptis comitatibus et[48] eorum pertinentiis.

CXCVII.

Item in quodam[1] carticio[2] priuilegio[3] inuenitur nonus[4] Leo papa[5] locasse[6] comiti Anconitano prefatum comitatum Ariminensem et prefatas eius ęcclesias et castrum Concha[7] et fundum, qui dicitur[8] Sala, qui est iuxta[9] plebem sancti[10] Iohannis, quę[11] dicitur[12] in Rufio.

CXCVI. *Fabre a. a. O. 348.*

[1] *B:* itaque *(*Inuenitur itaque*); P:* Inuenitur (item*)* [2] *A, F:* in [3] *A, F:* alio [4] *A, F:* thomo [5] *A, F:* inuenitur [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben. In A, B, C, F, P ausgeschrieben; unbekannt der wievielte dieses Namens.* [7] *In A am r. Rande:* Ariminum [8] *C:* pertinentiis [9] *C:* suis [10] *B:* beatę [11] dicituR [12] *F:* terrę [13] *Der Rest des Satzes fehlt in C.* [14] *A, B, F, P:* cum suis [15] *Das heutige Patrignano.* [16] *Durch Streichung korrigiert aus* Paternianum; *F:* Paterni [17] MARię [18] *Radiert?* [19] dicituR [20] *A, B, F:* Terre [21] *A, B, F, P:* muro [22] *Fehlt in A, C, F.* [23] dicituR; *fehlt in A, C, F.* [24] *B:* Theodory [25] *A, B, C, F, P:* omnibus suis [26] *F:* martirem [27] *A:* integrum; *fehlt in F.* [28] *B:* iusta [29] *A:* similiter; *C, F:* simul [30] *B:* in integrum [31] *B:* Concę [32] *F:* publicanis [33] *B, P:* armaniis; *A, C, F:* armanniis. *Das folgende (bis* armariis*) fehlt in C.* [34] *In A am r. Rande:* In Pensauro [35] *A, B, P:* publicariis; *F:* publicanis *und so weiterhin.* [36] *A, F:* armanniis; *B, P:* armaniis [37] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [38] dicituR [39] *Durch Streichung korrigiert aus* Flolia [40] dicituR [41] *A, C, F:* Taulus [42] *B, C:* hoc [43] *In A am r. Rande:* In Orbino [44] *B:* qui [45] *A, C, F:* Arsicitio; *B:* Arsiccio; *P:* Arsitio [46] *A, B, C, F, P:* solidos [47] *A, B, C, P:* denariorum [48] *Hiermit beginnt in B f. 199.*

CXCVII. *Fabre a. a. O. 348.*

[1] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *P:* cartitio; *F:* carthicio [3] *Aus den Jahren 1049—1054.* [4] *F:* VIIII. [5] *In A am r. Rande:* In comitatu Ariminense [6] *Folgt ein durchstrichenes* leo [7] *B:* Conca [8] dicituR [9] *B:* iusta [10] *B:* sancty [11] *B:* qui [12] dicituR

CXCVIII.

Item in alio inuenitur[1] iuris beati P[etri][2] esse palatium Ariminense[3] cum capella sancti Nycolai[4] iuxta posita et curtis de Campolongo cum turri[5] sua et castrum magnum latum cum curte et apendicibus[6] suis[7] et monasterium sanctę Marię in Arbulici[8] cum curte et apendicibus[9] suis et 5 curte[10] Eternano[11] et castrum Arcinianum[12] cum curte et castrum Mazina[13] cum curte et medietas castri Crucis[14] cum IIII[15] mansis[16] et castrum Paternum et quęcumque locata[17] fuerunt a R[omanis][18] pontificibus cuidam Marocię[19] comitissę Ariminensi[20] et matri[21] eius Sibille, sicut legitur in tribus[22] cartis[23] armarii Lateranensis palatii. 10

CXCIX.

Item in alio tomo[1] sub Iohanne XV papa Dagomę[2] iudex[3] et Ote senatrix et filii eorum Misicam[4] et Labertus,[5] nescio cuius gentis homines,[6] puto autem Sardos[7] fuisse, quoniam ipsi a IIII[8] iudicibus reguntur, leguntur beato P[etro][9] ‖ contulisse unam ciuitatem in integro,[10] quę uo- 15 catur[11] Schinesghe,[12] cum omnibus suis pertinentiis[13] infra hos affines: f. 87v. sicuti[14] incipit a primo latere longum mare fine Bruzze[15] usque in locum, qui[16] dicitur[17] Russe, et fines[18] Russe extendente usque in Craccoa[19] et ab[20] ipsa[21] Craccoa[22] usque ad flumen Oddere[23] recte in locum, qui[24] dicitur[25] Alemure, et ab ipsa Alemura usque in terram[26] Milze,[27] et[28] a[29] 20 fine[30] Milze[31] recte intra Oddere[32] et exinde ducente iuxta flumen Oddera[33] usque in predictam ciuitatem[34] Schinesghe.[35]

CXCVIII. *Fabre a. a. O. 348, 349.*
[1] *Durch Streichung korrigiert aus* inueniturі [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Durch Punkte korrigiert aus* Aruminense; *B:* Ariminensem [4] *A:* Nicolai; *C, F, P:* Nicholai; *B:* Nykolay [5] *B:* turry [6] *A, F:* appenditiis; *P:* appendicibus; *C:* appendiciis [7] *Das folgende (bis* suis*) fehlt in C.* [8] *A:* Arburici [9] *A:* appendiciis; *P:* appendicibus; *F:* appenditiis [10] *Fehlt in F.* [11] *A, C, F, P:* Aternano; *B:* Aterniano [12] *A:* Artinianum; *B:* Ancinianum [13] *A, C, F:* Azma; *B, P:* Azina [14] Erucis [15] *A, B, C:* quatuor [16] *B:* massis [17] *F:* loca [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [19] *B:* Maroccię; *C:* Marotie [20] *B:* Ariminensy [21] *Durch Streichung korrigiert aus* matrici [22] *B:* cartis [23] *B:* tribus. *In A am r. Rande:* Palatium Ariminense cum suis pertinentiis

CXCIX. *Fabre a. a. O. 349. Oftmals abgedruckt; so von Bielowski »Monumenta Poloniæ historica« [Lwow 1864] I 1483, A. Muratori »Antiquitates Italicæ medii ævi« V 831; gut in den »Baltischen Studien« [Stettin 1845] Jahrg. 11, IV 1.*
[1] *A, C, F:* thomo [2] *Vgl. W. A. Maciejowski »Uwagach nad dzielem Giesebrechta« [Warszawska 1844] 532 und Lelewel »Polska sr. w.« II 72, sowie »Etudes d'histoire du moyen âge dédiées à G. Monod.« A, C, F:* Dagone [3] *Hiermit beginnt in P f. 261.* [4] *A, B, C:* Misica; *F:* Mifica; *P:* Mysica [5] *A, B, C, F, P:* Lambertus; *das folgende (bis* reguntur*) fehlt in A, C, F.* [6] *Vgl. über den Inhalt der vielfach unklaren Urkunde »Archiv f. österr. Geschichte« XXXVIII 1, S. 109—118 und »Tygodnik literacki Poznanski« [1841] IV 155.* [7] FaRdos [8] *B:* quattuor [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *A, C:* integrum [11] *A, C, F:* est [12] *A:* Schinesne de prouincia Polanorum; *F:* Schignesne [13] pertiNentiiS [14] *A:* sicut [15] *A, B, C, P:* Pruzze; *F:* Przze [16] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [17] dicituR [18] *A:* fine [19] *C:* Cracoa; *B:* Raccoa; *F:* Graccoa [20] *Fehlt in A, C.* [21] *Ebenso.* [22] *Ebenso; B:* Raccoa. [23] *F:* Odere; *P:* Oddore [24] *Fehlt in C.* [25] *Ebenso (hier* dicituR*).* [26] *B:* terra [27] *Durch Punkte korrigiert aus* Mileze; *P:* Mulze [28] *Nur in A, C, F, P (in letzterem nachgetragen).* [29] *Ebenso.* [30] *Ebenso; P:* ffinem [31] *Ebenso; P:* Mulze [32] *C:* Odere [33] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Orldera; *B:* Oddere [34] ciuitate [35] *A:* Schinesgne; *F:* Schinesche

CC.

Item in alio tomulo[1] leguntur locata fuisse a[2] patrimonio[3] R[omane][4] ecclesię in comitatu Perusino:[5] idest massa de Fascano, massa de Corgnolo, Massa de Filiunci,[6] massa de Pusculo,[7] massa sanctę Margaritę,[8] massa
5 de Agelione, massa[9] de Morgialla.[10] Massa de Caliano. Massa sancti Georgii. Massa[11] iuxsta[12] Lunani.[13] Massa de monte Teuzo.[14] Massa sub Daano.[15] Massa iusta[16] Riam. Massa sanctę Marię[17] in Petroio.[18] Massa de Tauliana.[19] Massa Uinea longa. Massa[20] Rancolfi.[21] Massa de Arne cum castellis, uillis,[22] siluis.[23] Massa[24] iuxta ciuitatem Perusinam.
10 Massa de monte Alto. Massa de Mantiignana.[25] Massa[26] de[27] monte[28] Passignano.[29] Massa de Ancagianula.[30] Lacus integer cum tribus insulis. Massa de Miliano[31] et Sigilla. Massa sup[32] porta[33] solis, quam detinent canonici sancti Laurentii.[34] Massa in Tentionosa.

CCI.

15 Item in alio carticio tomo[1] legitur VII Gregorius papa locasse castrum Abininum[2] situm[3] in Narniensi comitatu[4] cum terris, uineis, siluis, pratis, pascuis, montibus, collibus, aquis, riuis,[5] puteis, cum omnibus suis pertinentiis[6] intus et foris, cultis[7] et incultis. Est autem situm inter[8] hos affines:[9] Ab uno latere riuus, qui dicitur[10] Laia.[11] Ab alio terra Poponis[12]
20 suorumque consortium.[13] A tertio[14] latere uia Asinaria, quę ducit[15] ad montem Mori. A IIII[16] criptulę[17] a[18] uia, quę ducit ad sanctum Siluestrum et usque in terram Caruisem; prestat annuatim palatio[19] Lateranensi in Kalendis nouembris de unaquaque domo[20] denarios[21] maiores quidem[22] VI, mediocres IIII, minores II;[23] licet autem R[omano][24] pontifici si uult

---

CC. *Fabre a. a. O. 349.*

[1] *A:* tomulo carticio; *C:* thomulo carticio; *B:* thomulo; *F:* thomulo cartino [2] *Fehlt in A, B, C, F, P.* [3] patrimonia; *so auch A, B, C, F, P* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *In A am r. Rande:* In Perusio [6] *A, C, F, P:* Filunci; *B:* Filuncy [7] *A:* Puscolo; *B:* Puculo [8] *F:* Margarete [9] *Hiermit beginnt in F f. 122.* [10] *A, C:* Morgiania; *B, P:* Morgianla [11] Maxa [12] *A, B, F, P:* iuxta [13] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Nachtragung des* ni *(mit blasserer Tinte) korrigiert aus* lunam. *A, C, F, P:* Lunam; *B:* Luna [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Touzo; *F:* Theuzo [15] *A:* Dano; *F:* Diano [16] *A, B, F, P:* iuxta [17] MARię [18] *F:* Petroico [19] tauliaNa; *A, B, C, F, P:* Taulina [20] *Hiermit beginnt in A f. 131v.* [21] *B:* Rancolfy; *F:* Rangolfi [22] *B:* siluis [23] *B:* uillis [24] *Folgt ein leerer Raum.* [25] *A, B, C, F, P:* Mantugnana [26] *Fehlt in F.* [27] *Ebenso.* [28] *Ebenso.* [29] *Durch Streichung korrigiert aus* Passisignano; *folgt ein leerer Raum.* [30] *A:* Ancaglanula; *F:* Anclanula [31] *Das folgende fehlt in A, C, F.* [32] *B, P:* sub [33] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ponta [34] LauRentii

CCI. *Fabre a. a. O. 349.*

[1] *A, C, F:* thomo [2] *A, B, C, F, P:* Albininum [3] *Fehlt in F.* [4] *In A am l. Rande:* In Narniensi comitatu [5] *F:* ruris et [6] *F:* pertinentibus [7] *Fehlt in P* [8] *B:* infra [9] *A, C, F:* fines [10] dicituR [11] *F:* Jaia [12] *A, C, F:* Peponis [13] *P:* consortum [14] *P:* tercio [15] dicituR [16] *Auf einer Rasur; es folgt ein leerer Raum; A, B, C, F, P:* quarto [17] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* scripturę [18] *A, B, C, F, P:* ęt [19] *B, P:* in palatio [20] *Durch Umschreibung korrigiert aus* domu [21] *Fehlt in F.* [22] *Ebenso.* [23] *B:* duo [24] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

domum uel turrim in eodem castro edificare[25] et pro utilitate et seruitio Sancti P[etri][26] ibidem[27] milites ponere,[28] quibus oppidani debent pro amore beati[29] P[etri][30] adiutorium in omnibus secundum[31] suum[32] posse[33] prebere ita, ut quisquis[34] oppidanorum obstiterit, suorum amissione[35] multetur.[36] Nec licet cuiquam R[omanorum][37] pontificum a iure beati P[etri][38] 5 prefatum castrum auferre nec prefatum tenorem[39] commutare. Debent uero prefati oppidani[40] R[omano][41] pontifici omni tempore gratis expeditionem, conloquium,[42] placitum sicut mos est fidelium militum. Item in[43] ęcclesia sancti[44] Pe[tri][45] sita in loco, qui dicitur[46] Casarchis,[47] in comitatu[48] [Sauogiense], in episcopatu[49] [Tarentasiense][50] et silua et 10 forestis secus Duronem[51] fluuium iuris R[omanę][52] ęcclesię est, data Tarentasię[53] a quodam Guidone et uxore[54] eius Aelheida,[55] sicut legitur in alio carticio tomo.[56]

CCII.

Item[1] in alio carticio tomo,[2] cui[3] prescriptus est nonus[4] Leo papa, 15 V^{a}[5] pars monasterii sancti[6] Ualeriani,[7] quod situm[8] est in comitatv[9] Olmello,[10] in episcopatu[11] [Papiensi], in burgo, qui[12] dicitur[13] de Rodubio, et quinta[14] pars de omnibus sibi pertinentibus. Debet prefatum monasterium dominum[15] papam suscipere cum XXX militibus, nuntium[16] eius cum X[17] et[18] totidem caballis; prestat annuatim[19] in pascha II[20] auri solidos.[21] 20

CCIII.

Item in alio tomo[1] carticio, in quo prescriptvs[2] est secundus[3] Alexander[4] papa, inuenitur iuris beati P[etri][5] monasterium montis Magellę[6] cum omnibus sibi pertinenti||is:[7] idest monasterium[8] sancti Pancratii[9] et f. 88.

---

[25] *B:* edyficare [26] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [27] *Dies und das folgende (bis* Petri*) fehlt in F.* [28] ponentes; *in P folgt ein leerer Raum.* [29] *Radiert?* [30] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [31] *F:* pro [32] *F:* posse [33] *F:* suo [34] *Das zweite* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [35] *A, B:* ammissione [36] *A:* mulctetur [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] *Ebenso.* [39] tenore [40] *B:* oppidany [41] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [42] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen; A, B, F, P:* colloquium [43] *Fehlt in A, B, C, F, P.* [44] *Fehlt in A, C, F.* [45] *Ebenso; F:* quę est [46] dicituR [47] *A, C, F:* Casachis [48] *Folgt ein leerer Raum (auch in A, B, F, P).* [49] *Ebenso (aber nur noch in A, P).* [50] *Ergänzt; steht in keiner Hs.* [51] *F:* Duronrem [52] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [53] *F:* Tharentasie [54] uxor [55] *A, C, F:* Adhelleida; *B:* Adelehyda; *P:* Adheleida [56] *A, C, F:* thomo

CCII. *Fabre a. a. O. 349, 350.*

[1] *Dies (bis* tomo*) fehlt in F.* [2] *A, C:* thomo [3] *Fehlt in A.* [4] *A, C, F:* IIII [5] *A, B, C, F:* quinta [6] sancti sancti [7] *B:* Valeriany [8] *B:* sytum [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* comitata [10] *In P korrigiert.* [11] *Folgt ein leerer Raum (nicht aber in B, P).* [12] *C:* quod [13] dicituR [14] quiNta; *F:* V. [15] *B:* dopnum; *P:* domnum [16] *F:* nuncium [17] *B:* decem [18] *Hiermit beginnt in P f. 261v.* [19] *B:* annuatis [20] *A, B, C, P:* duos [21] *A:* soldos

CCIII. *Fabre a. a. O. 350.*

[1] *A, C, F:* thomo [2] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* prescriptis; *A, C, F:* scriptus [3] *A, C:* II; *fehlt in F.* [4] AlexandeR [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben; B:* Petri esse [6] *In A am l. Rande:* Monasterium de Magella [7] *Nach dem zweiten* i *ist eine Rasur; A, B, C, F, P:* pertinentibus [8] *P:* monasterio [9] *A:* Prancatii

sancti Clementis et ęcclesia sancti Barbati et heremo sancti Angeli et sancti Nicolai[10] cum IIII^or[11] portione de uno portu in integro, qui appellatur[12] de sancto Uito, et heremo in comitatu Pinnensi[13] et castro[14] Kephalia[15] et ęcclesia sancti Martini[16] et ęcclesia sanctę Iustę cum omnibus suis, sita in pertinentia[17] castri Castilionis, et ęcclesia sanctę Cantianę[18] et medietatem[19] ęcclesię sancti Nicolay,[20] site in territorio castri Fare,[21] cum X[22] massis intra dictum castrvm[23] seu[24] molendinis, et ęcclesia sanctę crucis[25] cum omnibus suis. Item[26] ęcclesia sancti Blasii[27] et medietatem[28] ęcclesię sanctę Agathę et rocca, quę dicitur[29] Penna, et castro Fameclano[30] et[31] item[32] ęcclesia sancti Angeli et sancti Petri[33] cum omnibus eorum pertinentiis et omnia prefato[34] monasterio Magellę concessa uel concedenda.

CCIV.

Item in alio carticio[1] tomo[2] legitur sanctus Papa Leo VIIII subdidisse[3] beato P[etro][4] monasterium suum situm[5] in Lotharingia[6] in episcopatu[7] Tullensi[8] consecratum in honore[9] sanctę crucis[10] et domum[11] abbatię ipsius[12] et consecrationem abbatissę et posuit annuam pensionem persoluendam sedi apostolicę auream scilicet rosam[13] penso duarum unciarum[14] Romanarum[15] aut factam, ut[16] fieri solet, aut faciendam. Debet uero mitti[17] VIII[18] die, antequam consuetudinaliter[19] feratur a R[omano][20] pontifice. Quę pensio si postposita fuerit,[21] districtę exigatur ab[22] abatissa[23] in consecratione eius.

CCV.

Item in alio carticio tomo[1] et in missali Lateranensis palatii legitur monasterium[2] in[3] Alamannia,[4] quod Sinlezzesaugia[5] dicitur,[6] cum omnibus

---

[10] *P:* Nicholay; *B:* Nykolay; *A, F:* Nicholai [11] *A, B, C:* quarta [12] appellatuR [13] *P:* Pumensi; *B:* Pinnensy; *in A am l. Rande:* In Penna [14] *A, C, F:* castra [15] *A, B, C, F:* Kepalia [16] *B:* Martiny [17] *F:* pertinencia [18] *C:* Canciane [19] *A, C, P:* medietate [20] *A:* Nicolai; *B:* Nykolay; *F:* Nicholai; *P:* Nycholai [21] *A, C:* Phare [22] *B:* decem [23] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* castriS [24] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche.* [25] *Im Texte steht ein Kreuz.* [26] *P:* Item in [27] *B:* Blasiy [28] *A, C, P:* medietate [29] dicituR [30] *F:* Famedano [31] *Fehlt in B.* [32] *B:* itemque [33] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [34] *A, F:* prefata

CCIV. *Vom 16. November 1049 (Fabre a. a. O. 350 und Schöpflin »Alsatia diplomatica« [Mannhemii 1772] I 163).*

[1] *A:* carthicio; *B:* tomo [2] *A, C, F:* thomo; *B:* carticio [3] *In P korrigiert.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Fehlt in B.* [6] *In A am l. Rande:* In episcopatu Tullensi [7] *Folgt ein leerer Raum (nicht aber in B).* [8] *So in A, C, F, P.* [9] *A:* honorem; *B:* onorem [10] *Im Texte steht (auch in P) ein Kreuz; über das Kloster vgl. Fabre a. a. O. 175.* [11] *A, B, C, P:* donum [12] *B:* ipsyus [13] *In A am r. Rande:* Rosa aurea [14] *C, F:* untiarum [15] *Mit . . .* manarum *beginnt in F f. 122v.* [16] *F:* aut [17] mittit [18] *A, B, F:* octauo; *C:* consuetudinarie octavo [19] *Fehlt in C.* [20] *Mit großem Anfangsbuchstaben; C:* summo [21] *Durch Punkte korrigiert aus* fueriut [22] *P:* ad [23] *B, P:* abbatissa

CCV. *Gregor V. am 22. April 998 (Fabre a. a. O. 350; vgl. auch Würdtwein »Nova subsidia diplomatica« [Heidelbergæ 1781] VI 147).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* tome; *A, C, F:* thomo [2] *Reichenau am Bodensee im 10. Jahrh. Sintliezesova genannt (vgl. die Urkunde vom 1. Januar 950 in MG. »Diplomata« I 198).* [3] *A, C:* de [4] *A:* Alammannia; *B:* Alamania; *F:* Alemannia [5] *A:* Sinolezzesaugia; *B:* Sindelezzesaugia; *P:* Sindlezzesaugia; *C:* Sindiezzesaugia [6] dicituR

sibi pertinentiis[7] ditioni[8] et tuitioni[9] sedis apostolicę[10] subditum esse et abbas illius loci consecratur a R[omano][11] pontifice cum dalmatica et sandaliis[12] interuentu[13] imperatoris[14] Octonis.[15] Debet pensionis nomine in sui[16] consecratione[17] codicem sacramentorum I,[18] epistolarum I,[19] euangeliorum[20] I,[21] equos[22] albos[23] II; habet priuilegia a R[omanis][24] pontificibus.[25]

CCVI.

Item[1] in alio legitur iunior Agapitus locasse waldum,[2] qui[3] dicitur[4] Catilianum,[5] cum castello suo Ciuitella et turrę[5a] sua et ęcclesia sancti Laurentii[6] et uocabulis[7] eiusdem[8] ualdi.[9] Id est colle de Manno, silua de Longara, colle de Gripta[10] Filetri et terra, quę dicitur[11] Camisili[12] uel quibus aliis nominibus nuncupantur,[13] et cum omnibus finibus eorum et cunctis eis[14] adiacentibus et portum fluminis Tyberis[15] et aquę eius usque dimidium pelagi fluuii,[16] sicut ipse[17] vvaldus designat, et omnibus ad eum pertinentibus. Positus est[18] uero[19] inter Sabinense[20] et Utriculanum teriorium,[21] inter affines ab uno laterę Laia, quę dicitur[22] Botanu.[23] A II[24] casale Seruilianum et Paternum. A III[25] confinium limitis vvaldi insule. A IIII[26] per medium fluuium; sup[27] pensione trium solidorum auri.[28]

CCVII.

Item in alio Iohannes XII papa locat fundum Fauriscum situm in territorio[1] Outriculano[2] cum omnibus suis pertinentiis; prestat annuę V[3] solidos[4] auri.[5]

Hæc ex tomis[6] patriarchii[7] Lateranensis.

---

[7] *A, B, C, F, F, P:* pertinentibus [8] *B:* dicioni; *F:* dictioni [9] *B:* tuitiony; *F, P:* tuicioni [10] *In A am r. Rande:* Monasterium Augense [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] *B:* sandalis [13] *F:* imperatoris [14] *F:* interuentu [15] *A:* Oddonis; *B, P:* Ottonis; *C:* Odonis; *F:* Othonis [16] *Durch Streichung korrigiert aus* suiS; *B:* suy [17] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* consecrationiS; *B:* consecrationis [18] *A:* id est; *B, C:* unum [19] *A, B, C:* unum [20] *Fehlt in B.* [21] *A, C:* unum; *fehlt in B.* [22] Equos. *Das* o *steht ober der Zeile; P:* Et quos [23] *In A am r. Rande:* Equos albos [24] *Mit großem Anfangsbuchstaben; B, F:* Romano [25] *B, F:* pontifice

CCVI. *Fabre a. a. O. 350 (aus den Jahren 946—955).*

[1] *Hiermit beginnt in B f. 199v.* [2] *In der Nähe des heutigen Magliano.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] dicituR [5] *A, C, F:* Catillianum [5a] *B:* terrę [6] LauRentii [7] *B:* uocabulum [8] *In A am r. Rande:* Catillianum cum ciuitate [9] *A, B, C, F, P:* waldi [10] *Durch Streichung und Umschreibung korrigiert aus* scripta; *A:* cripta; *F:* Gricta [11] dicituR [12] *B:* Cansily [13] *F:* nuncupatur [14] *A, C:* ei [15] *A, B, C:* Tiberis [16] *B:* fluuiis [17] ip . . . se *geschrieben.* [18] *B, P:* uero [19] *B, P:* est; *fehlt in A, C, F.* [20] *P:* Sabinensem [21] *In A am r. Rande:* Portus de Ultriculo [22] dicituR [23] *P:* Betanu [24] *A, B, C, F, P:* secundo [25] *A, B, C:* tertio; *F, P:* tercio [26] *A, B, C, F, P:* quarto [27] *A, B:* sub [28] *F:* aurium

CCVII. *Fabre a. a. O. 350 (aus den Jahren 955—964).*

[1] territorum; *B:* terrytorio [2] *A, B, C, F, P:* Utriculano [3] *B:* quinque [4] *In A am r. Rande:* In Ultericulo [5] *In B hier am l. Rande (von derselben Hand wie eingangs):* Hic desunt quędam pauca, quę habentur apud Cencium. *Es folgt in A, C, F, P (hier von zweiter Hand nachgetragen):* Item in alio thomo *(A:* tomo*)* Gregorius V locat in fundo Gabiniano territorio Sabinensi terras, uineas, siluas, inter affines hos: ab uno latere silicem *(A:* scilicem*)* publicam et pergit in pontem fractum, inde in Stafilum *(A, F, P:* Staffilum*)* antiquum, inde in riuum de silua Rosaria *(hier endet P)* inde in fluuium Tiberis *(F:* Tyberis*)* et limen a Cantaro, inde in duos Riuos, inde in uia, que est affinis de Bretiano, inde in riuum, quod *(F:* qui*)* decurrit inter Sporna et *(nur in F)* Asina et collem de Nigra et diuidit inter paludem et uenit in portum de Furella et per ipsum alueum fluuii usque in riuum Rosarum. [6] *F:* thomis [7] *F:* patriarchi

CCVIII.

Honorius uero[1] in suo registro Epifanio[2] defensori[3] Tuscię legitur[4] locasse[5] massam Gracilianam[6] apud[7] Bleranam[8] ciuitatem.

CCIX.

5 **Idem in eodem.**

Dominico[1] terras et uineas et prata foris portam Flammineam[2] usque ad pontem Moluium[3] sub annua pensione XXX solidorum auri.

CCX.

Idem in eodem.

10 Ad Ualerianum et Liberum notarium: monasterium sancti Angeli[1] in Claiano[2] apud Firmanam[3] ciuitatem[4] iuris beati P[etri][5] est.

CCXI.

Idem in eodem ad Munerium[1] notarium: fundum Paternum et Gaianum et Ciprianum[2] et Paternum et Arbatianum[3] locasse inuenitur.

15

CCXII.

Idem in eodem.

Gaudioso[1] notario et Anatholio magistro militum Neapolitanam[2] ciuitatem regendam committit[3] cum omnibus ei pertinentibus, et qualiter[4] f. 88v. debeat[5] regi, || scriptis[6] informat.

20

CCXIII.

Idem in eodem ad Epifanium:[1] legitur[2] locasse massam Stracesim[3] cum prato suo et omnibus sibi pertinentibus, positam in[4] territorio Centumcellensi.[5]

CCVIII. *Fabre a. a. O. 350 (aus den Jahren 625—638).*
[1] *A, C, F:* uero primus [2] *A:* ad Epyphanium; *B:* Epiphanio; *C, F:* ad Epiphanium. [3] *A, C, F:* defensorem; *B:* defensory [4] *F:* legi [5] *In A am r. Rande:* In Bleda [6] *F:* Cracillianam [7] *B:* aput• [8] *Durch Punkte korrigiert aus* Blerannam; *F:* Pedlanam

CCIX. *Fabre a. a. O. 350, 351 (aus den Jahren 625—638).*
[1] *A, C, F:* ad Dominicum [2] *B, C, F:* Flamineam [3] *F:* Moliuium

CCX. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 625—638).*
[1] *A, B, C, F:* archangeli [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Caaiano [3] *Das heutige Fermo.* [4] *In A am r. Rande:* apud Firmum [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CCXI. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 625—638).*
[1] *A, B, C, F:* Numerium [2] *F:* Cyprianum [3] *B:* Arbitianum

CCXII. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 625—638).*
[1] *A, C, F:* Gaudisio [2] *In A am r. Rande:* Neapolis [3] *A, C, F:* commisit [4] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *B:* debent [6] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCXIII. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 625—638).*
[1] *A:* Epyphanium; *B, C, F:* Epiphanium [2] *F:* legi [3] *F:* Sitracensim [4] *Fehlt in A, B, C.* [5] *In A am r. Rande:* In Centumcellis; *F:* Centucellensi

CCXIV.

Set et[1] Gregorius iunior item in suo registro[1a] locat in XXVIIII[2] annos[3] Anatholio tribuno fundum Meianula cum casis et uineis et omnibus suis[4] pertinentiis ex corpore massę Peltianę,[5] territorio Anagnino,[6] patrimonio Lauicano[7] sub annua pensione; prestat[8] . . . . siliquas[9] auri. 5

CCXV.

Idem in eodem.

Exhilarato et Gaudioso locat, ut supra, casale Pondera, Agellione et casale Pompeianum, Caleianum et fundum Fortunę,[1] positos teritorio[2] Foroclaudiensi[3] ex[4] corpore massę Tuscię, sup[5] pensione[6] . . . auri 10 solidorum.[7]

CCXVI.

Idem in eodem,

Constantinę honeste feminę locat, ut supra, fundum Salianum[1] cum omnibus suis pertinentiis, situm in[2] territorio Cesinate[3] ad montem, qui 15 dicitur[4] Lucati, ab uno latere situm iuxta[5] fundum[6] Carbasianum, ab[7] alio fundum Anianum, a tertio[8] laterę fundum,[9] qui dicitur[10] Gumaris,[11] ex corpore patrimonii [Rauennatis iuris R[omanę][12] ęcclesię; prestat annuatim . . . . auri solidos.[13]

CCXVII. 20

Idem in eodem.

Lupicino[1] presbitero duo[2] monasteria,[3] silicet[4] sancti Leonis confessoris[5] et pontificis et sancti Seuerini,[6] sita intra castrum Monteferetro[7] cum omnibus eis[8] pertinentiis.

CCXIV. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *Hiermit beginnt in A f. 132.* [1a] regit [2] *Über dem* XX *steht noch ein* ti [3] anniS; *so auch A, B, C.* [4] *F:* sibi [5] *F:* Pelciane [6] *In A am l. Rande:* In Anagnia [7] *Fehlt in A, C, F.* [8] *Fehlt in F.* [9] *Das* a *ist ober der Zeile angefügt.*

CCXV. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *In A am l. Rande:* In foro Claudii [2] *A, B, C:* territorio; *F:* foro [3] *A:* Foro-Claudensi; *F:* territorio Cl. [4] *Hiermit beginnt in F f. 123.* [5] *Fehlt in C. A, B, F:* sub [6] *Ebenso.* [7] *A, B, C, F:* solidos

CCXVI. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *In A am l. Rande:* In Cesena [2] *Fehlt in A, B, C, F.* [3] *A, C, F:* Cesenate [4] dicituR [5] *B:* iusta [6] *Fehlt in F.* [7] *Ebenso.* [8] *F:* tercio [9] fundus [10] dicituR [11] *F:* Gummaris [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *A:* soldos

CCXVII. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *B:* Lupycino [2] *A, C, F:* II [3] *A:* monasterio; *vgl. darüber Zuchi-Travaglia »Storia di Montefeltro« 18.* [4] *A, B, C:* scilicet; *fehlt in F.* [5] *In A am l. Rande:* In monte Feretro [6] *B:* Seueriny [7] *B:* Feletris; *C:* Montis Feretro [8] *A, B, C, F:* eorum

CCXVIII.

Idem in eodem locat Blando, ut supra, massam Iuniorum[1] |ex|[2] patrimonio Lauicano sub annua pensione . . . . auri solidorum.[3]

CCXIX.

5 **Idem in eodem.**

Eustachio[1] presbitero fundum Casacantari et fundum Uiuarium ex corpore massę Silanis et VI[2] uncias fundi Lauretis cum oliueto suo ex corpore predicte[3] massę, prestantes pensionem[4] . . . . auri solidorum;[5] sed et[6] fundum Marcianum[7] ex corpore massę Gallorum patrimonio La-10 uicano, prestantem[8] . . . auri siliquas,[9] et[10] coloniam[11] sitam[12] in fundo Offiliano cum prato et saliceto suo prestantem[13] . . . . auri siliquas,[14] ex corpore massę Neuianę[15] patrimonio Appię.

CCXX.

Idem in eodem.

15 Leoni notario et Leontię iugalibus eorumque filiis ac[1] nepotibus fundum Ripacesarium cum siluis, glandaretis[2] et terris sationalibus situm uia Aurelia miliario plus minus X,[3] ex corpore suburbani patrimonii Tuscię; prestat annuatim . . . . auri siliquas.[4]

CCXXI.

20 **Idem in eodem.**

Bonifatio notario seu Claudię[1] iugalibus eorumque[2] filiis ac[3] nepotibus fundum Cocceianum[4] et[5] Folianum[6] ex corpore massę Fonteianę[7] patrimonii[8] Appię; prestant annuę . . . .[9] auri[10] solidos.

CCXVIII. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *Zwischen Grotta Ferrata und dem Algido (Tomassetti a. a. O. I 307).* [2] *Fehlt auch in A, B, C.* [3] *A, B, C:* solidos

CCXIX. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *B:* Eustathio [2] *A, B, C:* sex [3] *A, B, C:* prescripte [4] *Auf einer Rasur.* [5] *A, B, C:* solidos [6] *Fehlt in F.* [7] *C, F:* Martianum [8] *Fehlt in A, C, F.* [9] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen; C:* solidos [10] *Fehlt in C.* [11] *Ebenso.* [12] *Ebenso.* [13] prestaNtem [14] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Wohl kaum der fundus Nævianus bei Marino (Tomassetti a. a. O. II 62). Vgl. auch c. 245.*

CCXX. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *B:* hac [2] *B:* glanderatis [3] *A, B, C, F:* decimo [4] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

CCXXI. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *F:* Glavdię [2] . . . que *mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen; A:* eorum [3] *B:* hac [4] *A, C:* Coccelanum; *F:* Cocceiarium [5] *Fehlt in A.* [6] *Ebenso; B, C, F:* Follianum [7] *Vgl. Tomassetti a. a. O. I 82.* [8] *A, B, C:* patrimonio [9] *Auf einer Rasur.* [10] *Ebenso; es folgt ein leerer Raum.*

CCXXII.

Idem in eodem eisdem fundum Gratinianum[1] et fondum[2] Rosarium cum domibus et uineis, sita ab urbe miliario plus[3] minus VII,[4] coerente[5] sibi ab uno latere fundo Canneolo,[6] ab alio casale Miliariolo, a tertio[7] casale Faustini,[8] iuris R[omanę][9] ęcclesię ex corpore patrimonii suburbani[10] 5 Tuscię; prestant[11] annuę . . . auri[12] solidos.

CCXXIII.

Idem in eodem.

Gennadio tribuno et Lucię et ex[1] eorum amplexu[2] filiis ac nepotibus fundum[3] Porcianum et Leonianum et fundum Grecorum et Tutitianum[4] 10 uia Clodia, miliario plus minus VIIII, ex corpore patrimonii Tuscię [prestant][5] . . . . auri solidos.

CCXXIV.

Idem in eodem.

Stodiosę[1] tribunę seu Petro iugalibus eisdemque[2] Petri filiis[3] et 15 nepotibus fundum Serrulas,[4] fundum Sisinianum,[5] ex corpore masse Silanis patrimonio Lauicano; prestant annue . . . . auri solidos.

CCXXV.

Idem in eodem.

Annę religiosę et aliis duabus personis fundum[1] Argenti, Uerclanum, 20 Lugeranum,[2] Collibertorum,[3] Toleranum, prestantes II[4] auri solidos, et fundum Truci[5] Trasissessanum[6] et Possessianum, prestantes . . . . auri[7] solidos, ex corpore massę Sabinensis[8] uia Tiburtina, miliario ab[9] urbe[10] plus minus X, ex corpore patrimonioque[11] Tiburtini.[12]

CCXXII. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *F:* Cratinianum [2] *A, B, C, F:* fundum [3] palus [4] *A, C:* septimo [5] *A, C, F:* coherentes; *B:* coherente [6] Can . . . *auf einer Rasur;* Can . . . neolo *geschrieben, folgt durchstrichenes* ab alio [7] *F:* tercio [8] *C:* Faustini a quarto Faustini; *A, B, F:* Faustini a quarto fundo Faustini [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *B:* suburbany [11] *A, B, C, F:* Prestat [12] *B:* aury

CCXXIII. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *Fehlt in F.* [2] *A, C, F:* amplexibus [3] *Alle wohl um Casale Buonricovero (Nibby a. a. O. I 334; dagegen Tomassetti a. a. O. I 222).* [4] *A:* Tutianum; *C, F:* Tuticianum [5] *A:* prestantes annue; *B, C, F:* prestat annue

CCXXIV. *Fabre a. a. O. 351 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *A, B, C, F:* Studiose [2] *A, B, C, F:* eiusdemque [3] filius [4] *B:* Ferrulas [5] *F:* Sisinnianum

CCXXV. *Fabre a. a. O. 351, 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *Radiert?* [2] *F:* Luceranum [3] *A, C:* Colliuertorum; *F:* Colliuertorium [4] *A, C, F:* duos; *von da bis* prestantes *nicht in B.* [5] *B, C:* Tuci; *F:* Tusci [6] *A, F:* Trassisenanum; *B, C:* Trasissenanum [7] *Fehlt in F.* [8] *In A am r. Rande:* In Sabina [9] *Fehlt in A, B, C, F.* [10] *Ebenso.* [11] *A, B, C, F:* patrimonii [12] *B:* Tiburtiny

CCXXVI.

Idem in eodem.

Heraclio[1] preposito coquinę dominicę[2] fundum Casasiri[3] ex corpore massę Porculis[4] patrimonii[5] Lauicani;[6] prestat[7] . . . . . . auri solidos.[8]

5

CCXXVII.

f. 89.

Idem in eodem.[1] ||

Gemulo[1a] militi[2] fundum Mauricis,[3] fundum[4] Uianoua[5] uia Prenestina,[6] miliario plus minus VIIII,[7] ex corpore massę Uaruariane patrimonii[8] Liuicani;[9] prestant[10] . . . .[11] auri solidos.

10

CCXXVIII.

Idem in eodem.

Care religiosę[1] coloniam,[2] quę dicitur Pofinis uia[3] Lata,[3a] miliario ab urbę plus minus XII, post absidam basilicę[4] sancti[5] P[etri][6] intra[7] massam Marulis; prestat . . . .[8] auri[9] solidos.[10]

15

CCXXIX.

Item[1] in[2] eodem.

Eustathio[3] presbitero monasterium sancti Martini[4] situm in Surrento[5] cum omnibus ei pertinentibus.[6]

CCXXVI. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *A, C, F:* Eraclio [2] *F:* domnicę [3] *B:* Casa Si [4] proculis; *heute Monte Porzio (vgl. Nibby a. a. O. I, S. XLII und II 357).* [5] *F:* patrimonio [6] *B:* Lauicany [7] *Folgt ein leerer Raum (nicht in A).* [8] *In A folgt ein leerer Raum.*

CCXXVII. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *Am unteren Rande des Blattes:* Gemmulo militi [1a] *A, F:* Gemmulo [2] *B:* mility [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *A, C:* fundum Maurini, fundum; *F:* fundum Marini, fundum [5] *A, C, F:* Uilla noua [6] *B:* Penestrina [7] *A, B, C, F:* nono [8] patrimonium; *B:* patrimonio [9] *A, F:* Lauicani; *B:* Lauicany; *C:* Labicani [10] *Auf einer Rasur; F:* et prestant [11] *Auf einer Rasur.*

CCXXVIII. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] Religiosę [2] *A, B, C, F:* colonia [3] *Auf einer Rasur.* [3a] *Ebenso; A, C:* Latina [4] *Fehlt in B.* [5] *B:* beati [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *F:* iuxta [8] *Auf einer Rasur.* [9] *Ebenso.* [10] *Ebenso und umkorrigiert.*

CCXXIX. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *A, B, C, F:* Idem [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* cn [3] *A, C, F:* Eustachio [4] *B:* Martiny [5] *Heute unbekannt (vgl. B. Capasso »Memorie storiche della chiesa Sorrentina« [Napoli 1854]).* [6] *In A am r. Rande:* In Surrento

CCXXX.

Idem[1] in eodem.

Iohanni consuli fossam,[2] quę dicitur[3] Uaianicum,[4] iuxta campum Ueneris miliario ab urbe R[oma][5] plus minus XX ex corpore massę Fonteianę[6] patrimonii[7] Appię;[8] prestat[9] auri solidos. 5

CCXXXI.

Idem.[1]

Monasterio[1a] Sancti Siluestri in monte Soractę[2] imperpetuum[3] fundum[4] Scantianum[5] ex corpore massę Castellianę patrimonii Tuscię sup[6] pensione . . . . siliquarum[7] auri.[8] 10

CCXXXII.

Idem in eodem.

Petro magnifico tribuno coloniam[1] positam[2] in[3] massa Paulis[4] ex corpore patrimonii Appię:[5] prestat annuę . . . . auri solidos.

CCXXXIII. 15

Idem in eodem.

Basilio uiro honesto coloniam Aluini[1] ex corpore[2] massę Ocris patrimonii[3] Appię[4] in Aricia;[5] prestat annuę . . . . auri solidos.

CCXXXIV.

Idem. 20

Georgio presbitero fundum Crispinis[1] et Amonetis[2] uia Lauicana, miliario plus minus XIII, ex corpore massę Fistis patrimonio Lauicano; prestat annuę . . . . auri solidos.

CCXXX. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *A:* dem [2] *F:* fossa [3] dicituR [4] *A, C, F:* Ualanicum; *hiermit beginnt in F f. 123v.* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] fon . . . *auf einer Rasur, hernach ein leerer Raum.* [7] *B:* patrimonio [8] *F:* Apię [9] *In A, B, C folgt ein Zahlenzeichen.*

CCXXXI. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *F:* Idem in eodem [1a] *A:* monasterium [2] *A:* Siracte [3] *A, B, C:* in perpetuum [4] *In A am r. Rande:* Sanctum Siluestrum in monte Siracte [5] *C:* Cancianum [6] *A, B, F:* sub [7] *B:* syliquarum; *F:* auri [8] *F:* siliquarum

CCXXXII. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *Fehlt in F.* [2] *F:* positum [3] *Hiermit beginnt in B. f. 200.* [4] *A:* Pauli. *Später Castel Paolo, jetzt Vigna Inghami (Tomassetti a. a. O. II 90).* [5] *F:* Apie

CCXXXIII. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *B:* Albiny [2] *B:* corpus [3] patrimonium; *A, B, C, F:* patrimonio [4] *F:* Apie [5] *C:* Aritia

CCXXXIV. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *A:* Scrispinis [2] *A, C, F:* Ammonetis

CCXXXV.

Idem in eodem.

Gemmulo diacono[1] fundum Dometiorum uia Ardeatina,[2] miliario plus minus VIIII[3] ab urbe R[oma],[4] ex corpore[5] suburbani patrimonii 5 Appię; prestat annuę . . . . auri siliquas.[6]

CCXXXVI.

Idem in eodem.

Sergie honestę feminę fundum Seuerianum ex corpore massę Iuniorum patrimonii[1] Lauicani; prestat annuę . . . . auri solidos.

CCXXXVII.

Idem in eodem.[1]

Diaconie sancti Eustathii[2] imperpetuum[3] fundum Cliuus,[4] fundum Querquętum et Placonianum ex corpore[5] massę Calcianę patrimonii[6] Lauicani; prestat annuę . . . . auri solidos.

CCXXXVIII.

Idem in eodem.

Anastasio comiti fundum Lauernam[1] ex corpore[2] massę[3] Laurentianę;[4] prestat[5] annue[6] . . . auri solidos; et fundum Toranianum et[7] ex corpore[8] massę Citrasensis, utraque patrimonii Caietani,[9] prestantes[10] annuę . . . .[11] 20 auri[12] solidos.

CCXXXIX.

Idem in eodem.[1]

Monasterio[1a] sanctę Agnes,[2] quod[3] dicitur Dua[4] forna,[5] massam Marulis et massam Sestianam,[6] utrasque patrimonii Appię;[7] prestant annue 25 . . . quinque[8] auri solidos.

CCXXXV. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*

[1] *Über denselben vgl. Th. Jaffé »Monumenta Moguntina« [Berolini 1866] 154—157, 253.* [2] *A:* Ardetina; *F:* Ardiatina [3] *A, B, C:* nono [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *B:* corpus [6] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen; B:* solidos

CCXXXVI. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731). Fehlt in B.*

[1] *F:* et patrimonii

CCXXXVII. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*

[1] *In A am r. Rande:* Sancto Eustachio [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Eustathię; *A, C, F:* Eustachii [3] *A, B, C, F:* in perpetuum [4] *A, C, F:* Cliuis [5] *B:* corpus [6] *A:* patrimonium

CCXXXVIII. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*

[1] *A, B, C, F:* Lauerna [2] *B:* corpus [3] *Fehlt in F.* [4] *A:* Larentiane; *F:* Laurentiniane [5] prestant; *A, B, C, F:* prestante [6] *Fehlt in A, C, F.* [7] *Fehlt in A, B, C.* [8] *B:* corpus [9] *A:* Gaietani; *in A am r. Rande:* In Gaieta [10] prestantem *(so auch A, B, C, F)* [11] *Fehlt in F.* [12] *B:* aury

CCXXXIX. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731). Fehlt in C.*

[1] *In A am r. Rande:* Sancte Agnetis [1a] *B:* Monasterium [2] *Heute St. Agnese auf Piazza Navona (Rom); A:* Agnetis [3] *Hier und in B:* que; *F:* qui [4] *A:* Duo [5] *B:* furma; *A, F:* Furna [6] *A, F:* Festianam [7] *F:* Apie [8] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CCXL.

Idem in eodem.

Theodoro consuli[1] in annos[2] XXVIIII insulam Capris[3] cum monasterio sancti Stephani,[4] cum omnibus sibi pertinentibus;[5] prestat annuę in auro quidem[6] solidos[7] CVIIII,[8] uinimegaricos C. 5

CCXLI.

Item[1] in eodem.

Theodoro consuli casale, quod dicitur Castromaiore, quod prestat annue . . . .[1a] auri solidos, et casale, qui[2] dicitur[3] Ninfise,[4] sita utraque infra insulam Capris,[5] patrimonii Neapolitani, prestat[6] annue . . . . auri 10 solidos.

CCXLII.

Idem[1] in eodem.

Matrone religiosę[2] diaconisse[3] eiusque[4] filiis ac[5] nepotibus lacum,[6] qui dicitur[7] Icaonia,[8] ex corpore patrimonii Campanię Neapolitani;[9] prestat 15 annue[10] auri solidos.

CCXLIII.

Idem in eodem.

Eustathio[1] presbitero fundum Laurentium[2] et[3] fundum[4] Inaurorum[5] extra portam sancti Pancratii[6] uia Aurelia ex corpore[7] fundi suburbani 20 patrimonii[8] Tuscię;[9] prestat annue[10] . . . . auri solidos.

CCXL. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731); fehlt in F.*

[1] *Über ihn vgl. B. Capasso »Monumenta Neapolitani ducatus« I 47.* [2] annis; *A, C:* annos [3] *A:* Capri [4] *B:* Stefany [5] *In A am r. Rande:* Insula Capri [6] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Fehlt in C.* [8] *A, B, C:* CVIII.

CCXLI. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*

[1] *A: F:* Idem [1a] *B:* plus minus VI [2] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen; A, B, F;* quod [3] dicituR [4] *A, C:* Nimfise; *F:* Ninifise [5] *A:* Capri [6] *B:* prestant

CCXLII. *Fabre a. a. O. 352 (aus den Jahren 715—731).*

[1] *Fehlt in B.* [2] religionę; *B:* diaconissę [3] *B:* religiosę [4] *B:* et eius [5] *B:* hac [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* locum [7] dicituR [8] *F:* Licaonia [9] Neapoli; *C, F:* Neapolim [10] *Folgt in A, B ein leerer Raum; in C ein Zahlzeichen.*

CCXLIII. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*

[1] *A, C, F:* Eustachio [2] *A, B, C:* Lauretum; *F:* Laureclini. *Vgl. darüber Tomassetti a. a. O. I 148, 159.* [3] *Fehlt in B.* [4] *B:* fundumque [5] *A, B, C, F:* Maurorum; *vgl. dazu Ughelli »Italia sacra« [Venetiis 1717] I 102.* [6] *Hiermit beginnt in A f. 132v; daselbst am Ende von f. 132 (in blasserer Tinte):* extra portum sancti Prancatii [7] *B:* corpus [8] *Fehlt in B.* [9] *Ebenso.* [10] *In F folgt kein Zahlzeichen, sondern ein leerer Raum.*

CCXLIV.

Idem in eodem.

Diaconię[1] sancti Eustathii[2] imperpetuum[3] fundum Ceruinariola,[4] fundum[5] Caldariola,[6] prestantes[7] . . . auri solidos; fundum Pompilianum,
5 fundum Paganum,[8] fundum[9] Lamponianum,[10] fundum[11] Signioba, fundum[12] Pompeianum, fundum[13] Gauianum,[14] fundum[15] Caprolanum,[16] fundum[17] Ueranum, fundum[18] Calechianum,[19] fundum[20] Constantianum,[21] fundum[22] Camarelis[23] cum casalibus[24] et apendicibus[25] suis: prestant . . . .[26] auri solidos. Fundum Larintias,[27] fundum[28] Pauianum,[29] fundum[30] Lamponia-
10 num[31] . . .[32] auri solidos prestantes; fundum Constantianum[33] prestans[34]
f. 89v. . . . . || auri siliquas,[35] fundum Riccliianum[36] prestantem[37] . . . .[38] auri siliquas et casale Torianum, fundum Seruilianum, fundum Natianum,[39] fundum Ruscellis, fundum Silicella, fundum Gregorianum, fundum Casamontis,[40] fundum Gaianum[41] prestantes . . . . auri solidos; fundum Saxonigro,
15 prestat[42] . . . . auri solidos;[43] omnes ex corpore[44] massę Calcianę.[45] Fundum Pigrinum, fundum Casanoua, fundum Turritanum, fundum Iaganum,[46] fundum Calabrilacanum,[47] fundum Triuicianum,[48] prestat[49] . . . auri solidos, posita in Afile[50] ex corpore[51] massę[52] Pontianę patrimonii[53] Lauicani,[54] et massam Furanianam[55] cum fundis[56] et casalibus et omnibus
20 suis; fundum Pacurianum, fundum Ancurianum,[57] fundum Casagallorum,[58] fundum Furanianum, fundum Filanum,[59] fundum Arclis,[60] fundum Fatianum,[61] fundum Scandilianum, fundum Barbatianense, fundum Casaherclanea,[62] fundum Serenianum, fundum Casatuscis,[63] fundum Casalaucini,[64] fundum Casnartellis,[65] fundum Casauini,[66] fundum Casasimiama,[67] fundum[68] Ius-

---

CCXLIV. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*

[1] *In A am l. Rande:* Sancto Eustachio [2] *A, C, F:* Eustachii [3] *A, B, C:* in perpetuum [4] *Durch Punkte korrigiert aus* Ceruionariola [5] *B:* prestantes et fundum [6] *A, F:* Cardarima; *B, C:* Cardariola [7] *Fehlt in B.* [8] *F:* Daganum [9] Fundum [10] *B:* Lapponianum; *F:* Lanponianum [11] Fundum [12] Fundum [13] Fundum [14] *F:* Gauiarium [15] Fundum [16] *A, C, F:* Caplanum [17] Fundum [18] Fundum [19] *A:* Caleclianum; *B:* Caledianum; *C, F:* Calecuanum [20] Fundum [21] *F:* Constancianum [22] Fundum [23] *A, B:* Camarellis; *C:* Camarcilis [24] casabus [25] *A:* appendiciis; *C, F:* appenditiis; *B:* appendicibus [26] *Das Zahlzeichen fehlt in F.* [27] *F:* Larincias [28] Fundum [29] *F:* Dauianum [30] Fundum [31] *F:* Ladonianum [32] *Das Zahlzeichen fehlt in F.* [33] *F:* Constancianum [34] *B:* prestantes [35] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [36] *A:* Riccluanum; *C:* Ricciuanum; *F:* Ricluanum [37] *A:* prestans; *B:* prestantes [38] *Das Zahlzeichen fehlt in F.* [39] NatiaNum*: durch Umschreibung korrigiert aus* Natiauum; *F:* Nacianum [40] *Durch Punkte korrigiert aus* Cassamontis [41] *F:* Galanum [42] *A, B, C:* prestantem [43] *A, C, F:* siliquas [44] *B:* corpus [45] *C:* Caltiane [46] *A, C, F:* Laganum; *B:* Gaianum [47] *C:* Calabruacanum [48] *A, C:* Triuitianum; *F:* Tuitianum [49] *A, B, C:* prestantes; *F:* prestant [50] *Durch Streichung korrigiert aus* afide; *A, C, F*; Affile. *Unweit von Subiaco.* [51] *B:* corpus [52] maxę [53] *A:* patrimonium [54] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Laciicani; *A:* Lauicanum [55] *A, C, F:* Furianam [56] *A, C, F:* fundo [57] *B:* Ancorianum [58] *A:* Casa Galliorum [59] *A, C:* Filianum; *F:* Fiuanum [60] *C, F:* Arcus [61] *A, B, C:* Patianum; *F:* Pacianum [62] *B:* Casa Hercleanea; *C:* Casa Nercianea; *F:* Casa Nerclanea [63] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [64] *F:* Casa Lantini; *B:* Lauciny [65] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* r *ober der Zeile) korrigiert aus* casna Pellis*: A, B, C:* Casnarellis; *F:* Casnerellis [66] *B:* Casauiny [67] *A, B, C:* Casa Simiana; *F:* Casa Simiaria [68] *Hiermit beginnt in F f. 124.*

sianum, fundum Cetinianum, fundum Causaualeriana,[69] fundum Pinianellum; prestant[70] . . . auri solidos et aureum I,[71] ex corpore masse[72] Aliane[73] patrimonii[74] Tiburtini;[75] prestant annue . . . . solidos.[76]

CCXLV.

Idem[1] in eodem. 5

Theodoxię[2] honestę feminę[3] fundum Antinianum[4] cum omnibus suis uia Appia,[5] miliario ab urbe R[oma][6] plus minus XX, ex corpore[7] massę Neuianę patrimonii[8] Appię;[9] prestat[10] . . . . auri solidos.

CCXLVI.

Idem in eodem. 10

Theodoxio[1] consuli monasterium sancti Pancratii[2] situm extra castrum Mesenate et lacum in annos[3] XXVIIII.

CCXLVII.

Idem.[1]

Genesię honestę feminę[2] fundum Capitonianum, fundum Dostianum, 15 fundum Uiricaria,[3] fundum Tatianum cum omnibus suis etiam[4] et[5] aquimolis,[6] posita in massa Camustis[7] iuxta campum Barbaricum ex corpore patrimonii Appię;[8] prestat . . . . auri solidos et uini[9] decimatas numero LXXX in presentia missi paracellarii.

CCXLVIII. 20

Idem in eodem.

Calis[1] honestę feminę coloniam massę Cilianę patrimonii Appię;[2] prestat[3] . . . . auri solidos.

---

[69] *A, B, C, F:* Casa Ualeriana [70] *A, B, C:* prestantes [71] *A, B, F:* unum [72] maxe [73] *In F korrigiert.* [74] patrimonium [75] *B:* Tiburtiny [76] *F:* auri solidos

CCXLV. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *C:* Item [2] *A, B, C, F:* Theodosie [3] *F:* s [4] *A, B, C:* Antianum; *F:* Aritianum [5] *F:* Apia [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *B:* corpus [8] patrimonium *(so auch F); B:* patrimonio [9] *F:* Apie [10] *A, B:* prestant; *C, F:* prestantem

CCXLVI. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *A, C, F:* Theodosio; *B:* Theodosii [2] *A:* Prancatii; *B:* Panchrati [3] *A, B, C:* annis

CCXLVII. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *F:* dem [2] *Fehlt in F.* [3] *B:* Uicaria [4] *In B am l. Rande (von derselben Hand wie anfangs):* Hic desunt multa, quę habentur apud Cencium et cardinalem Deusdedit [5] *Fehlt in A, C, F.* [6] aquimodiS [7] *Hier endet der Text in B.* [8] *F:* Apie [9] *F:* viui

CCXLVIII. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *A, C, F:* Cali [2] *F:* Apię [3] *C:* prestante; *F:* prestant

CCXLIX.

Idem.

Anualdo tribuno fundum Casamaior et Longoieianum ex[1] corpore patrimonii Lauicani territorio[2] Prenestino,[3] miliario[4] ab urbe R[oma][5] 5 minus[6] plus[7] XXI; prestat . . . . auri solidos.

CCL.

Idem in eodem.

Mamalo fundum Funianum uia Prenestina miliario plus minus XV, ex corpore massę Alianę[1] patrimonio Tiburtino; prestat VIII auri siliquas.

10

CCLI.

Idem in eodem.

Stephano exconsuli fundum Flabis[1] et fundum Horrea,[2] sita V miliario ab urbe R[oma][3] uia Latina; prestat II aureos.[4]

CCLII.

15

Idem in eodem.[1]

Leontio militi fundum Aunias[2] et fundum Spatianum, sitos[3] uia Numentana miliario ab urbe R[oma][4] plus minus XI; prestant[5] XI[6] . . . . auri solidos.

Hęc Gregorius iunior.

20

CCLIII.

Zacharias uero in[1] suo item[2] registro locat Philicario[3] comiti massam Pelagianam patrimonii[4] Lauicani;[5] prestat . . . . auri solidos.

CCXLIX. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *A:* et [2] *F:* in territorio [3] . . . ne . . . *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *In A am r. Rande:* Territorio Prenestino [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *A, C:* plus [7] *A, C:* minus

CCL. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *F:* Alienę; *vgl. cap. 244 (S. 373).*

CCLI. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*
[1] *Umkorrigiert.* [2] *A, C, F:* Orrea; *vgl. Tomassetti a. a. O. II 59.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben; der Rest fehlt in F.* [4] *A, C:* auri solidos

CCLII. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 715—731).*
[1] in eodem in eodem [2] *A, C:* Annias; *vgl. Nibby a. a. O. I 341 und Tomassetti a. a. O. II 52.* [3] sito [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Erst hiermit beginnt der Text in F* (prestat). [6] *In F ein Zahlzeichen.*

CCLIII. *Fabre a. a. O. 353 (aus den Jahren 741—752).*
[1] *F:* item in [2] *Fehlt in F.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Philiaario [4] patrimonium; *C:* patrimonio [5] Lauicanum; *C:* Lauicano

CCLIV.

Idem in eodem.

Christiforo[1] massam Gallis[2] cum omnibus suis pertinentiis et fundum Digitorum et fundum Gabus[3] cum lacu et fundum Metiorum; fundum[4] Barbulianum,[5] qui[6] et[7] Sentianus; fundum[8] Lucretianum, qui et Musta; 5 fundum Lampadiorum,[9] qui et Furnellus;[10] fundum Flauianum, qui et Casamonachorum; fundum Medianam, fundum Formicis, fundum Aurefilis sitos in Bursano territorio Gabinate ex corpore patrimonii Lauicani; prestant . . . . auri solidos.

CCLV. 10

Idem in eodem.

Alfio[1] militi fundum Familicanum in annos XXVIIII ex corpore massę Appianę[2] patrimonio Lauicano; prestat[3] . . . . auri siliquas.[4]

CCLVI.

Idem in eodem. 15

Theodoro notario casale Casula et Testianum,[1] prestantes[2] . . . . auri solidos; (et fundum Teganellum[3] prestat . . . . auri solidos;)[3a] et fundum Quadrantula[4] prestat . . . . auri siliquas,[5] ex corpore[6] Talassarotis[7] et fundum Ampitheanorum[8] ex corpore masse Piranę prestat . . . auri solidos; et campum positum in Scauriis prestat . . . . auri siliquas;[9] 20 et[10] terram uacantem foris[11] muros[12] castri Caietani[13] [prestantem] . . . . auri siliquas: omnia ex corpore patrimonii Caietanibus[14] iuris[15] R[omanę][16] ęcclesię; prestant omnia . . . . auri solidos.

CCLVII.

Idem in eodem. 25

Hysidoro[1] fundum Sororum et fundum Uirorum || uia Lauicana f. 90. miliario plus minus XIIII; prestat . . . . auri solidos.

CCLIV. *Fabre a. a. O. 354 (aus den Jahren 741—752).*
[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Christifore; *A, C, F:* Christoforo militi [2] *F:* Gallus [3] *A, C:* Gabiis; *F:* Gabeciis [4] *F:* et fundum [5] *A:* Barbullianum; *F:* Brulianum [6] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Noch ein* et *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *F:* et fundum [9] *A:* Lampidiorum [10] *Umkorrigiert*; *A, C, F:* Fornellus

CCLV. *Fabre a. a. O. 354 (aus den Jahren 741—752).*
[1] *A, C, F:* Alphio [2] *F:* Apiane [3] *In F folgt kein Zahlzeichen, sondern ein leerer Raum.* [4] *F:* silicas

CCLVI. *Fabre a. a. O. 354 (aus den Jahren 741—752).*
[1] *A:* Testuanum [2] *A, C:* prestat [3] *A, C, F:* Teianellum [3a] *A, C:* siliquas; *F:* silicas [4] *F:* Quadrantina [5] *F:* silicas [6] *A, C:* corpore masse [7] *F:* Telassarotis [8] *C, F:* Amphiteanorum [9] *F:* silicas [10] *In A, C folgen jetzt die Worte* omnia . . . . ecclesie; *in F fehlt das folgende (bis* siliquas*)* [11] *In A am r. Rande:* In Gaieta [12] *A:* ciuitatis [13] *Das folgende (bis* siliquas*) fehlt in A, C; A:* Gaietane [14] *A, C, F:* Caietani [15] *Dies und die folgenden zwei Worte fehlen in F.* [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CCLVII. *Fabre a. a. O. 354 (aus den Jahren 741—752).*
[1] *A, F:* Ysidoro; *C:* Hisidoro

CCLVIII.

Idem in eodem.[1]

Urso fundum Ananuilas[2] cum apendice[3] sua[4] Cucunulis, qui et Corcorulis,[5] et tabernale posita in ciuitate Tiburtina[6] ex corpore massę
5 intromurane[7] patrimonii Tiburtini, prestat . . . . auri solidos.

Hæc Zacharias.[8]

CCLIX.

Septimus uero papa Gregorius in VI libro sui registri dicit: Castrum, quod dicitur[1] Moricicla,[2] beati P[etri][3] esse, situm in ducatu[4]
10 Spoletino[5] inter Muricem et Clarignanum[6] in plebe de Luzano, ex reditione[7] Gisleri, sub usufructu uitę suę et filii sui et legitimorum filiorum eius.

CCLX.

Item ex primo[1] eiusdem cap. LXVI.

Croscientis[2] ęcclesia in episcopatu[3] Sistoricensi[4] in comitatu[5] [Fol-
15 carerii][6] beati P[etri][7] est.[8]

CCLXI.

Item in eodem cap. LXVII legitur, beatus Egidius[1] iuri[2] beati P[etri][3] subdidisse monasterium suum et abbatis eius consecrationem.

CCLXII.

20 Item in eodem libro II cap. XV legitur,[1] monasterium Pultariense in Burgundia in episcopatu Lingonensi[2] iuris beati Petri esse.[3]

CCLVIII. *Fabre a. a. O. 354 (aus den Jahren 741—752).*
[1] *In A am r. Rande:* In Tiburto [2] AnaNuilas; *A:* Ananiulas [3] *F:* appenditiis; *A, C:* appendice [4] *A:* suo; *F:* suis [5] *F:* Cororulis [6] *A:* Tyburtina [7] *A, C, F:* intramurane [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CCLIX. *Lib. VI epist. 5a; vom 17. November 1078 (Jaffé a. a. O. 330).*
[1] dicituR [2] *A, F:* Moriciccla; *C:* Moriciccia [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem letzten* u [5] *A, C, F:* Spoletano [6] *In A am r. Rande:* In Spoleto [7] *Durch Umschreibung, Nachtragung (des* e *und* t *ober der Zeile) und Punkte korrigiert aus* religione; *A, C:* redditione; *F:* redictione

CCLX. *Lib. I epist. 67; vom 21. März 1074 (Jaffé a. a. O. 86).*
[1] *A, C, F:* primo libro [2] *A, C, F:* Crosciensis [3] *In A am r. Rande:* In prouincia [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Sistoricense; *F:* Pistoricensi [5] *Folgt ein leerer Raum.* [6] *F:* Folcaterii [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *A, C, F:* esse

CCLXI. *Lib. I epist. 68; vom 22. März 1074 (Jaffé a. a. O. 87).*
[1] *In A am r. Rande:* Sanctus Egidius [2] *Durch Streichung korrigiert aus* iuris [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CCLXII. *Lib. II epist. 15; vom 11. November 1074 (Jaffé a. a. O. 130).*
[1] *C:* leguntur [2] Lingo . . . *auf einer Rasur*; *A, C, F:* Lingoniensi [3] *C, F:* esse; prestat XII denarios

CCLXIII.

Item in eodem cap. XVIII monasterium Dolense in Aquitania, in archiepiscopatu Bituricensi iuris beati P[etri][1] esse legitur.[2]

CCLXIV.

Item e[1] libro VII cap.[2] LXX legitur, beatus[3] Giraldus[4] monasterium 5 suum situm in Aruernia[5] loco, qui dicitur Aureliacus, beato P[etro][6] tradidisse[7] sub annua pensione X solidorum.

CCLXV.

Item ex eodem cap. LXXV.

Monasterium saluatoris in Sueuia, in episcopatu Constantiæ,[1] in uilla, 10 quę dicitur[2] Scaphusa, soluit annuatim aureos XII,[3] quorum XX unciam faciunt.

CCLXVI.

Item ex VIII[1] libro cap. XXVIIII.

Monasterium, quod dicitur[2] Mons[3] maior, situm in Prouincia[4] et 15 monasterium sanctę Marię[5] de Crassa in archiepiscopatu[6] Narbonę iuris beati P[etri][7] leguntur et commissa sub tutela abbatis Maxilię,[8] qui regulariter promouetur.

CCLXVII.

Item in[1] eodem cap. XXX. 20

Ecclesia Sancti [Petri][2] in episcopatu Pictauensi, in uilla Mascarans a suis conditoribus R[omanę][3] ęcclesię tradita est et unaqueque domus eiusdem uillę soluit annuatim VIII[4] denarios Pictauenses.[5]

CCLXIII. *Lib. II epist. 19; vom 15. November 1074 (Jaffé a. a. O. 133); fehlt in C, F.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *A:* legitur; prestat XII denarios

CCLXIV. *Vgl. lib. VII epist. 19; vom 12. April 1080 (Jaffé a. a. O. 409). Vgl. auch Odo »Vita S. Geraldi« C. 4 § 55 (Acta SS. Oktobr. VI 316).*
[1] *A, C, F:* ex [2] *Hiermit beginnt in F f. 124v.* [3] *A:* beatum [4] GiRaldus; *A:* Geraldum [5] *A, F:* Prouincia; *C:* Prouintia [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Im Jahre 884.*

CCLXV. *Lib. VII epist. 24; vom 8. Mai 1080 (Jaffé a. a. O. 417).*
[1] *F:* Constancię [2] dicituR [3] *C:* XX

CCLXVI. *Lib. VIII epist. 29; vom 18. April 1081 (Jaffé a. a. O. 479—481). Vgl. auch »Collection des cartulaires de France« [Paris 1840] II 214.*
[1] *F:* nono [2] dicituR [3] mans; on *ober der Zeile.* [4] *A,C:* Auernia; *F:* Aluernia [5] MARię [6] *C, F:* episcopatu [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *A, C, F:* Massilie

CCLXVII. *Lib. VIII epist. 30; vom Jahre 1081 (Jaffé a. a. O. 481, 482).*
[1] *F:* ex [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *A, C, F:* VII [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* PictauensiS; *A, C, F:* Pictauienses

CCLXVIII. (CL.)[1]

Alexander[2] episcopus seruus seruorum dei Suein[3] regi Danorum inter cetera.

Quapropter prudentiam tuam admonemus,[4] ut censum regni tui, 5 quem antecessores[5] tui sanctę apostolicę sedi[6] persoluere soliti[7] sunt, nobis et successoribus nostris[8] transmittere[9] studeas.[10] Ita tamen, ut non sicut oblatio super[11] altare[12] ponatur, sed ut supra diximus, tam nobis quam successoribus nostris, ut certius abprobetur,[13] presentaliter offeratur.[14]

CCLXIX.

10 **Idem[1] Gilillelmo[2] regi Anglorum[3] inter cetera**

Nouit prudentia tua Anglorum regnum, ex quo nomen Christi ibi clarificatum est, sub apostolorum principis manu et tutela extitisse,[4] donec quidam membra mali capitis effecti, zelantes superbiam patris sui satane,[4a] pactum dei abiecerunt et Anglorum populum a uia ueritatis abuerterunt.[5] 15 *Et paulo post.* Nam ut bene nosti, donec Angli fideles erant, pie deuotionis respectu ad cognitionem[6] religionis annualem[7] pensionem apostolicę sedi exhibebant, ex qua pars R[omano][8] pontifici, pars ęcclesię sanctę Marię, quę uocatur scola Anglorum,[9] in usum fratrum[10] deferebatur.[11]

CCLXX.

20 **Gregorius VII eidem Guillelmo[1] inter cetera.**

Rebus uero sancti P[etri],[2] quę[3] in Anglia[4] conliguntur,[5] sic te ut[6] tuis inuigilare monemus,[7] sic liberalitati tuę ut tua committimus, ut pium et[8] propitium debitorem Petrum reperias[9] et eum tibi[10] ex debito subuenire admoneas.[11]

CCLXVIII. *Alexander II. in den Jahren 1062—1063 (nach unserer Sammlung bei Mansi a. a. O. XIX 943).*
[1] *Am r. Rande des Blattes* Datia *(in A am l. Rande) und mit lichter Tinte (von später Hand) darüber* Iura cit. [2] AlexardeR; *in F steht als Titel:* De regno Danorum. *A:* Alexander II *(letzteres rot ober der Zeile); in A beginnt hier f. 133.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben; C:* Sueiu [4] *A, C, F:* ammonemus [5] *Folgt ein durchstrichenes* anni; *Mansi:* prædecessores [6] *Mansi:* ecclesiæ; *so auch A, C, F.* [7] *Durch Punkte korrigiert aus* soluti [8] *Es fehlt in F das folgende (bis* nostris*).* [9] *Radiert?* [10] *Mansi:* studeat; *so auch A, C.* [11] *Mansi:* in [12] *Mansi:* altari [13] *A, C, F:* approbetur [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* offeretur; *C:* afferatur

CCLXIX. *Alexander II. in den Jahren 1067—1073 (nach unserer Sammlung bei Mansi a. a. O. XIX 949). Ivo Decr. XIII 115.*
[1] *Am Rande steht* AnGlia [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben; A, F:* Willelmo [3] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche.* [4] *F:* substitisse [4a] *A, C, F:* Sathane [5] *A, F:* auerterunt [6] *A:* cogritionem [7] *Mansi:* annuam [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *In A am l. Rande:* Anglia [10] *C:* fructum [11] deferebat; *F:* ferebatur

CCLXX. *Brief vom 4. April 1074 (Jaffé a. a. O. 90).*
[1] *A, C:* Willelmo; *F:* Vuillelmo [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Umkorrigiert.* [4] *F:* Angliam [5] *A, C, F:* colliguntur [6] *A:* in [7] *Orig.:* admonemus [8] *A, C, F:* ac [9] *A, C, F:* repperias [10] euntibus [11] *A, C:* ammoneas

CCLXXI.

In eodem registro Alexandri.[1]

Raimundus[2] Guillelmi[3] comes[4] Urgellensis[5] obtulit[6] beato P[etro][7] f. 90v. in prefato[8] comitatu duo castra: unum dicitur[9] Lobariola[10] et alterum Salteuola sup[11] pension IIII unciarum auri ea[12] conditione,[13] ut posteri 5 eiusdem comitis[14] accipiant de manu R[omani][15] pontificis prefata castella et ab eodem anathemate feriantur, quicumque ab eisdem eadem auferre temptauerint. Huius autem annuę pensionis exauctor[16] et beati P[etri][17] actionarius est abbas monasterii sancti Pontii, quod est iuris beati P[etri,][18] sytum[19] in diocesi[20] Narbonensi. 10

CCLXXII.

Ex[1] registro Gregorii VII papę lib. VIII cap. XXIII.

Gregorius episcopus seruus seruorum dei. Dilectis filiis nostris Petro Albanensi episcopo et Gisulfo[2] principi Salernitano legatis nostrę sedis apostolicę in Gallias inter cętera. 15

Dicendum[3] est[4] omnibus Gallis et per ueram obedientiam precipiendum,[5] ut unaquęque domus saltem unum denarium annuatim[6] soluat[7] beato P[etro,][8] si eum recognoscunt patrem et[9] pastorem[10] suum[11] more antiquo.[12] Nam Carolus[13] imperator, sicut legitur in tomo[14] eius, qui in archiuo ęcclesię beati P[etri][15] habetur, in tribus locis, annuatim[16] col- 20 ligebat mille et CC libras ad seruitium apostolicę sedis,[17] idest Aquisgrani, apud podium beatę[18] Marię[19] et apud Sanctum Egidium excepto hoc, quod unusquisque propria deuotione offerebat. Idem[20] uero magnus imperator[21] Saxoniam optulit beato P[etro],[22] cuius eam deuicit[23] adiutorio, et posuit signum deuotionis et libertatis, sicut ipsi Xaxones[24] habent scriptum et 25 prudentes illorum satis sciunt.

CCLXXI. *Fabre a. a. O. 355.*
[1] *Durch Streichung und Nachtragung (des* ri *ober der Zeile) korrigiert aus* Alexander [2] *In A am l. Rande:* Vrgellum [3] *A:* Guilielmi; *C:* Willelmi; *F:* Suilielmi [4] *Über die Grafen von Urgel vgl. u. a. »Crónica de San Juan de la Peña« [Zaragoza 1876] 113—118.* [5] *C:* Ugellensis [6] *A, C, F:* optulit [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] prefatu [9] dicituR [10] *A, C, F:* Laboriola [11] *A, F:* sub [12] Ea [13] *A:* condicione [14] comiti [15] *Fehlt in A, C, F. Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *A, C, F:* exactor [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [18] *Ebenso.* [19] *A, F:* situm [20] *Durch Punkte korrigiert aus* duocesi

CCLXXII. *Lib. VIII epist. 23; vom Jahre 1081 (Jaffé a. a. O. 468, 469). Vollständig (unter dem Titel »Ex registro Gregorii pape VII. cap. XXVII«) in A f. 150v.*
[1] *Am Rande steht* Gallia [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben; A, C, F:* Gisulpho [3] *Orig.:* Dicendum autem [4] *In A am l. Rande:* Gallia [5] precipuendum [6] *Fehlt in F.* [7] soluant; *so auch A.* [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben; F:* Petro annuatim [9] *F:* suum [10] *F:* et [11] *F:* pastorem [12] *Das o ist ober der Zeile nachgetragen.* [13] *C, F:* Karolus [14] *A, F:* thomo. *Die (falsche) Schenkungsurkunde Karls des Großen betreffend die Kirche San Salvatore (Marini a. a. O. 105, »Archivio della società Romana di storia patria« XXIV 426).* [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] annuntiatim [17] Sedis [18] *Orig.:* Sanctæ; *so auch A, C, F.* [19] MARię [20] *Am Rande steht* Saxonia [21] *In A am l. Rande:* Saxonia [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [23] eadem uicit [24] *A, C, F:* Saxones

CCLXXIII.

Item[1] ex registro[2] eodem lib. II cap. XIIII.[3]

Gregorius episcopus[4] Salomoni[5] regi[6] Ungarorum inter cętera.

5 Sicut a maioribus patrię tuę cognoscere potes,[7] regnum Ungarię sancte[8] R[omanę][9] ecclesię[10] proprium est, a rege Stephano olim beato P[etro][11] cum omni iure et[12] potestate sua[13] oblatum et deuote traditum.[14] Preterea Heinricus[15] pie memorię imperator ad honorem sancti Petri regnum illud[16] expugnans uictoria[17] adepta[18] ad corpus beati P[etri][19] 10 lanceam[20] *et* coronam[21] *eius*[22] transmisit et pro gloria triumphi sui illuc regni[23] direxit insignia, quo[24] principatum eius[25] dignitatis[26] attinere cognouit. Que cum ita sint, tu[27] tamen ius[28] et honorem sancti P[etri][29] quantum[30] ad[31] te imminuisti,[32] dum eius regnum a rege Teutonicorum[33] in beneficium, sicut audiuimus, accepisti.[34] Quod si uerum est, qualiter 15 gratiam beati P[etri][35] aut nostram beniuolentiam sperare[36] debeas, tu ipse, si[37] iustitiam[38] adtendis,[39] non ignoras uidelicet te non[40] eam abiturum[41] nec sine apostolica animaduersione diu regnaturum, nisi sceptrum regni, quod tenes, correcto[42] errore tuo[43] apostolicę non *autem* regię maiestatis beneficium[44] recognoscas. Neque enim nos timore[45] uel amore uel[46] 20 aliqua[47] personali acceptione, quantum[48] deo adiuuante poterimus, debitum honorem eius, cuius[49] serui sumus, inrequisitum[50] relinquemus. Verum si hęc[51] emendare et uitam tuam, ut regem decet,[52] instituere deo[53] miserante uolueris,[54] procul dubio dilectionem sanctę R[omanę][55] ęcclesię sicut dilectissimus[56] filius et nostram in Christo amicitiam plene habere[57] 25 [poteris].

CCLXXIII. *Lib. II epist. 13; vom 28. Oktober 1074 (Jaffé a. a. O. 128).*
[1] *Am Rande (ebenso in A) steht* Vngaria; *in E (am r. Rande von f. 94):* Vnga[ria]. [2] *Durch Streichung korrigiert aus* registris [3] *A:* XII; *C, F:* XIII. *In E steht als Überschrift:* Ex registro Alexandri pape II. lib. II cap. XIII [4] *Orig.:* episcopus servus servorum Dei; *so auch F.* [5] *Durch Punkte korrigiert aus* Salomonis [6] *Durch Punkte korrigiert aus* regis [7] *Durch Streichung korrigiert aus* potest [8] *C:* sacrosancte [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Durch Umschreibung umkorrigiert.* [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] *F:* et proprietate sua uel [13] *Fehlt in F.* [14] *Dazu vgl. Büdinger »Österreichische Geschichte« [Leipzig 1858] I 402 (n. 1).* [15] *A, C, F:* Henricus [16] illum [17] *Orig.:* victo rege [18] *Orig.:* et facta victoria [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *Vgl. dazu Arnulf »Gesta archiepiscoporum Mediolanensium« III 6 (MG. »Scriptores« VIII 18).* [21] *Orig.:* coronamque [22] *A, C, F:* regis [23] *A, C, F:* regis [24] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [25] *E:* regis [26] *A:* digritatis [27] ut [28] *Orig.:* in ceteris quoque a regia virtute et moribus longe discedens, ius [29] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [30] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [31] *C:* in [32] *Orig.:* imminuisti et alienasti; *A, C:* minuisti; *E:* inminuisti [33] *F:* Theutonicorum [34] *Orig.:* suscepisti [35] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [36] *Fehlt in C.* [37] *Fehlt in A, C, F.* [38] *F:* iusticiam [39] *Orig.:* vis adtendere; *A, C, F:* attendis [40] *Orig.:* non aliter [41] *A, C, E, F:* habiturum [42] *F:* correpto [43] *F:* tuo et [44] *F:* beneficium esse [45] timore uel timore [46] *Orig.:* aut [47] *Das letzte* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [48] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [49] *A, C, F:* cui [50] *C, F:* irrequisitum [51] *A, C:* hoc [52] *C:* docet [53] *Orig.:* et deo; *F:* deo adiuuante uel [54] *Orig.:* adornare volueris [55] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [56] *Orig.:* matris dilectus; *A, C, F:* dilectus [57] *A, C, E, F:* habebis

CCLXXIV.

Idem in eodem ad Geusam Ungarię regem cap. LXIII inter cetera.

Notum[1] uero[2] tibi esse credimus, regnum Ungarię sicut et alia nobilissima regna in proprie libertatis statu debere[3] esse,[4] ut[5] nulli regi alterius regni subici nisi sanctę et uniuersali matri R[omanę][6] ęcclesię, 5 quę subgectos[7] non habet ut seruos set ut filios.[8] Quod quia consanguineus tuus[9] a rege[10] ‖ Teutonico[11] non a R[omano][12] pontifice usur- f. 91. patiue obtinuit[13] dominium eius, ut credimus, diuinum iudicium impediuit.

CCLXXV.

Idem in eodem ad eundem cap. LXX inter cetera. 10

Uerum ubi contempto[1] nobili dominio[1a] beati P[etri][2] apostolorum principis, cuius regnum esse prudentiam tuam non latet,[3] rex subdidit se Teutonico[4] regi et reguli nomen optinuit,[5] dominus autem iniuriam[6] suo[7] illatam principi preuidens[8] potestatem regni[9] suo ad te iudicio transtulit.[10] Et ita consanguineus tuus, si quid[11] in obtinendo[12] regno iuris prius habuit, 15 eo[13] se sacrilega usurpatione priuauit.[14] Petrus enim a firma petra dicitur,[15] quę[16] portas inferi confringit[17] atque[18] adamantino rigore de(struit)[19] et dissipat[20] quicquid obsistit.

CCLXXVI.

Idem[1] in eodem Demetrio regi Ruscorum et regine uxori eius 20 inter cętera[2] cap. LXXXIIII.[3]

Filius uester limina apostolorum uisitans ad nos uenit et quod regnum illud dono Sancti P[etri][4] per manus nostras uellet optinere[5] eidem beato Petro apostolorum principi fidelitate[6] exhibita[7] deuotis pre-

---

CCLXXIV. *Lib. II epist. 63; vom 23. März 1075 (Jaffé a. a. O. 183).*
[1] *In A am r. Rande:* Vngaria [2] *Orig.:* Notum autem [3] *A:* esse [4] *A:* debere [5] *A, E, F:* et [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *A, C, E, F:* subjectos [8] *Orig.:* filios suscipit universos [9] *Salomon König von Ungarn; vgl. Gregor VII. Brief vom 28. Oktober 1074 (Jaffé a. a. O. 127, 128).* [10] *Am unteren Rande des Blattes:* Q. XVI [11] *F:* Theutonico [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *A, C, F:* optinuit

CCLXXV. *Brief vom 14. April 1075 (Jaffé a. a. O. 193); lib. II epist. 70.*
[1] *Durch Streichung des Kürzungsstriches korrigiert aus* contemptor [1a] domino [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* latere non credimus [4] *F:* Theutonico [5] *E:* obtinuit [6] iniurio; *E:* inuriam [7] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [8] *Orig.:* pervidens [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* regno [10] *Hiermit beginnt in E f. 94v.* [11] *C:* [si]cut [12] *A, C, F:* obediendo; *F:* optinendo [13] a; *so auch A, C, E, F.* [14] priuabit *(so auch E).* [15] dictuR [16] *F:* qui [17] *F:* confregit [18] *Folgt ein durchstrichenes* ad; *F:* et [19] *Im Texte* destuit *mit zwei Kürzungsstrichen.* [20] *Durch Streichung korrigiert aus* dissipauit

CCLXXVI. *Lib. II epist. 74; vom 17. April 1075 (Jaffé a. a. O. 198).*
[1] *Am Rande steht* Ruscia *(auch in A und E [f. 94v.])* [2] cęterat [3] *C:* LXXIIII [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *F:* optinerę [6] *A, C, F:* debita fidelitate [7] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.*

cibus postulauit, indubitanter asserens[8] illam suam petitionem[9] uestro consensu ratam fore ac stabilem, si apostolicę auctoritatis gratia ac munimine donaretur. Cuius[10] petitionibus, quia iuste[11] uidebantur, tum ex uestro consensu tum ex deuotione[12] poscentis[13] tandem assensum[14] prebuimus et regni uestri gubernacula ex[15] parte beati P[etri][16] *illi* tradidimus[17] ea uidelicet intentione[18] caritatis, ut beatus P[etrus][19] uos et regnum uestrum sua[20] apud deum intercessione custodiat.

CCLXXVII.

Item[1] quod regnum Hyspanię[2] iuris beati Petri[3] sit, cognoscitur ex[4] registro[5] eiusdem VII Gregorii libro[6] I[7] cap. VII°[8] et[9] ex IIII[10] libro cap. XXVIII, quod ita se habet:

Gregorius episcopus seruus seruorum dei regibus, comitibus cęterisque[11] principibus Hyspanię[12] inter cętera.

Preterea notum uobis fieri[13] uolumus, quod nobis quidem tacere non est liberum,[14] uobis autem ad[15] presentem et[16] ad[17] futuram gloriam[18] ualde necessarium, uidelicet regnum Hyspanię[19] ex antiquis[20] constitutionibus[21] beato P[etro][22] et Sanctę R[omanę][23] ęcclesię in ius et proprietatem traditum esse. Quod nimirum hactenus[24] et preteritorum temporum incommoda et[25] antecessorum nostrorum tacuit[26] neglegentia.[27] Nam postquam regnum illud a Sarracenis[28] peruasum est et seruitium, quod beato P[etro][29] inde[30] solebat fieri, propter infidelitatem eorum et tirannidem[31] detentum ab usu nostrorum tot annis interceptum est, pariter etiam rerum et proprietatis memoria dilabi cępit. Uerum quia diuina clementia concessa uobis in hostes illos semperque concedenda uictoria terram in manus uestras tradidit, ulterius uos causam hanc[32] ignorare nolumus, ne quod[33] supernus[34] arbiter legum[35] ac iustitię[36] conditor de recuperanda[37] iustitia[38]

---

[8] *Orig.:* asseverans [9] *F:* peticionem [10] *Orig.:* Cuius votis et [11] *Orig.:* iusta [12] *A, C, F:* donatione [13] posc . . . *auf einer Rasur.* [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ascensum [15] *Orig.:* sibi ex; *A:* et [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *A:* tradimus [18] *Orig.:* intentione atque desiderio; *F:* intencione [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *Orig.:* omniaque vestra bona sua

CCLXXVII. *Lib. IV epist. 28; vom 28. Juni 1077 (Jaffé a. a. O. 286).*

[1] *Am Rande steht von jüngerer Hand (XVI. Jahrh.) mit lichterer Tinte* Hispania; *(auch in E auf f. 94v.); in F als Titel:* De regno Hyspanie. *In A am r. Rande:* Hyspania [2] *C:* Hispanie; *E:* Hispanię; *F:* Yspanię. [3] *Hiermit beginnt in F f. 125v.* [4] *Auf einer Rasur.* [5] *Ebenso; durch Streichung korrigiert aus* registrum [6] *C:* id; *fehlt in A, F.* [7] *C:* est [8] *Brief vom 30. April 1073 (Jaffé a. a. O. 16, 17).* [9] *A, C, F:* et item [10] *F:* XIIII. [11] que *ober der Zeile mit blasser Tinte nachgetragen.* [12] *A, F:* Yspanie; *C:* Hispanie; *E:* Hispanię [13] fieRi. *Durch Punkte korrigiert aus* fieRie [14] liberium [15] *Orig.:* non solum ad; *E:* et ad [16] *Orig.:* sed etiam [17] *Fehlt in A.* [18] *Ebenso.* [19] *E:* Hispanię; *A:* Yspanie; *F:* Ispanie [20] *Mit . . .* tiquis *beginnt in A f. 133v.* [21] *F:* constitucionibus [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [23] *Ebenso.* [24] *E:* actenus [25] *Orig.:* et aliqua [26] *Orig.:* occultavit [27] *A, C, F:* negligentia [28] *Orig.:* Saracenis et paganis [29] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [30] *F:* in [31] *F:* tyrannidem [32] *F:* ipsam [33] *A, C, F:* quis [34] *F:* superbus [35] *Orig.:* et legum [36] *C, F:* iusticie [37] *Orig.:* recuperanda et restituenda [38] *C, F:* iusticia

et honore beati[39] P[etri][40] eiusque sanctę et apostolicę sedis[41] glorie uestrę ad benemerendum contulit, aut[42] nobis[43] ex taciturnitate in neglegentię[44] culpam aut[45] uobis[46] ex ignorantia, quod absit, ad detrimentum propositę et diuinitus oblate retributionis obueniat. *Et cętera.*

CCLXXVIII.

Ex[1] synodo[2] habita in Dalmatia[3] a legatis VII papę Gregorii, scilicet a Gebizone[4] tunc monasterii sanctorum Bonifatii et Alexii abbate[5] nec[6] non et a Folcuino[7] Forosimpronii episcopo; quę[8] synodus habetur[9] in archiuo sacri palatii Lateranensis,[10] in qua[11] de reg||no et[12] rege Dalmatię[13] ita inter cętera legitur.

f. 91v.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis[14] anno dominicę incarnationis MLXXVI, Indictione XIIII, Mense Octobri.[15] Ego[16] Demetrius, qui et Suinimir nuncupor, dei prouidentia[17] Chroacię[18] Dalmatięque dux, a te domino[19] Gebizo ex[20] apostolicę sedis legatione[21] domini nostri papę Gregorii potestatem[22] optinens,[23] in[24] Salonitana basilica sancti P[etri][25] sinodali et concordi totius[26] cleri et populi electione de Chroatorum Dalmatinorumque regni regimine per uexillum, ensem, sceptrum et coronam inuestitus atque[27] constitutus rex, tibi deuoueo, spondeo et polliceor, me incomvtabiliter[28] completurum omnia, quę mihi tua[29] reuerenda[30] iniungit sanctitas: Uidelicet ut in omnibus et per omnia apostolicę

[39] *Orig.:* sancti [40] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [41] Sedis [42] *A, F:* nobis aut [43] *C:* uobis [44] *A, C, F:* negligentie [45] *C, F:* nobis aut [46] *C, F:* nobis

CCLXXVIII. *Von Anfang Oktober 1076 (Fr. Rački »Documenta historiæ chroaticæ periodum antiquam illustrantia« [Zagrabiæ 1877] 103—105). Vgl. auch C. Baronius »Annales ecclesiasticæ« [Colon. Agr. 1624] XI 527, 528; Lucius »De regno Dalmatiæ et Chroatiæ« [Amstelod. 1666] II, c. 10, S. 85, 86; Farlati »Illyria sacra« III 146; Cod. dipl. CSD. I 152; J. Dumont »Corps universel diplomatique du droit des gens« [Amstr. 1726] 53, 54.*

[1] *Am Rande steht von jüngerer Hand (XVI. Jahrh.) mit blasserer Tinte* Chroatinen Dalmatia; *in E (f. 95) am r. Rande:* Dalmatia; *ebenso in A. In C steht als Überschrift:* De censibus sive tributo CC bisantiorum, quos debet rex Chroatie atque Dalmatie et fidelitate ecclesie Romane prestita ab eodem [2] *A, E:* sinodo [3] *Durch Punkte korrigiert aus* Dalmatica [4] *A:* Zebizone [5] *Erst im Jahre 1083 soll Gebizo Bischof von Cesena geworden sein (Nerini »De templo et coenobio Ss. Bonifacii et Alexii« [Romæ 1752] 187; dieser geht jedoch auf Ughelli »Italia sacra« II 448 zurück, beweist also, da Ughelli keineswegs verläßlich ist, nichts.).* [6] *A, C, F:* nunc uero Cesenate episcopo, nec [7] *F:* Folcoino [8] *F:* qui [9] *F:* haberetur [10] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *C:* et de [13] *E:* Dalmacię [14] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [15] *A, E:* Octubri; *F:* Octobris [16] *In A am l. Rande:* Decretum constitutionis regis Croatie atque Dalmatie per apostolicam sedem [17] *Orig.:* gratia; *so auch C.* [18] *A:* Croatie; *C:* Chroatię; *F:* Chroane [19] domine. *Der Kürzungsstrich ist aber durchstrichen* (dne). [20] *F:* et [21] *F:* legationem [22] *E:* potestate [23] *C, E, F:* obtinens [24] In [25] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [26] *F:* tocius [27] *F:* ac [28] *Durch Darüberschreiben (des* v*) und Umschreibung korrigiert aus* incomitatuliter; *A, E, F:* incommutabiliter [29] *Orig.:* sua [30] reuenda

sedi fidem[31] obseruem et quidquid[32] hoc[33] in[34] regno tam apostolica sedes quam sui[35] legati[36] sanxerunt aut sanxerint, inreuincibiliter[37] custodiam, iustitiam[38] excolam,[39] ecclesias defendam,[40] primitię, decimæ omniumque ad ęcclesias[41] pertinentium procurator existam; uitę episcoporum, presbiterorum, diaconorum subdiaconorumque, ut caste et regulariter uiuant, prouideam; pauperes, uiduas atque pupillos protegam, parentelę inlicitam[42] copulam destruens, legitimam dote,[43] anulo[44] sacerdotisque benedictione[45] constituam et constitutam[46] corrumpi non permitam; hominum uenditionem[47] contradicam atque[48] in omnibus, que ad rectitudinem[49] status[50] congruunt, deo auctore mę equum[51] exibeam.[52] Ducentorum[53] quoque[54] bizantiorum[55] tributum meorum omnium consulto[56] primatuum sancto P[etro][57] per singulos annos in resurrectione domini de mihi concesso regno persoluendum[58] statuo et ut post me regnaturi hoc idem perpetuo[59] seruent, censeo, corroboro atque (santio.)[60] Dono insuper, concedo atque confirmo apostolicę sedi sancti Gregorii monasterium, cui Urana est uocabulum, cum[61] omni suo thesauro,[62] scilicet cum capsa[63] argentea reliquias sacri corporis eiusdem beati[64] Gregorii continente, cum duabus crucibus, cum calice et patena, cum duabus coronis aureis gemmis ornatis, cum euangeliorum textu de argento cumque omnibus suis mobilibus et inmobilibus bonis, ut Sancti P[etri][65] legatis semper sit ad ospitium[66] et omnino in potestate eorum. Hoc tamen interposito tenore, ut nulli alii potestati detur, set omni tempore sancti[67] P[etri][68] sit proprium et a me meisque successoribus defensum atque[69] ab omni homine liberum et securum. Cuiuscumque autem audacia[70] temerario ausu prefatum monasterium ex[71] assignato thesauro priuauerit, terribilem illam iudicis uocem, quam diabolus cum suis angelis auditurus est, audiat. Preterea, cum deo seruire regnare sit, uice beati Petri et domini nostri papę[72] Gregorii[73] atque post[74] se sessurorum[75] in apostolica sede me tuis manibus committo et committendo[76] hanc fidelitatem sacramento stabilio.

---

[31] *Auf einer Rasur.* [32] *A, C, E, F:* quicquid [33] *F:* in [34] *F:* hoc [35] *Durch Punkte korrigiert aus* suiS [36] *Durch Streichung korrigiert aus* legatiS [37] *C:* irreuincibiliter [38] *F:* iusticiam [39] *Durch Umschreibung korrigiert aus* excolant [40] *Durch Streichung korrigiert aus* defendant [41] *Orig.:* ecclesiam; *so auch F.* [42] *Durch Umschreibung und Hinzufügung des Kürzungsstriches korrigiert aus* inlicite; *E, F:* illicitam [43] *Orig.:* dotem; *so auch A, C, F.* [44] *F:* anulos [45] benedictionem; *so auch F.* [46] constituta [47] *Orig.:* venditioni [48] *F:* ac [49] *Orig.:* rectitudinis; *so auch A, C, E, F.* [50] statum; *Orig.:* statum; *so auch A, C, E, F.* [51] *Fehlt in F.* [52] *A, C, E, F:* exhibeam [53] *F:* Ducentorumque. *In A am l. Rande:* Tributum [54] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen; fehlt in F.* [55] *A:* bisantiorum [56] *A, C, E, F:* consultu [57] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [58] *Orig.:* persolvendos; *so auch C.* [59] *Fehlt in A, C.* [60] *Im Texte radiert* sansio; *A:* sancio; *E:* sanctio; *F:* sanxio. [61] *Hiermit beginnt F f. 126.* [62] ca . . . *ober der Zeile hinzugefügt.* [63] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* thesaurum [64] *Fehlt in F.* [65] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [66] *A, C, E, F:* hospitium [67] *Hiermit beginnt in in E f. 95v.* [68] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [69] *Ober der Zeile nachgetragen.* [70] *C, F:* audatia [71] *Orig.:* ei [72] *F:* Gregorii [73] *F:* papę [74] pos [75] sessurum; *F:* successorum [76] *Orig.:* commendo; *A:* promittendo

Ego,[77] inquam, Demetrius, qui et Suinimir,[78] dei gratia et apostolicę sedis dono rex ab ac[79] hora in antea Sancto P[etro][80] et domino meo papę Gregorio suisque[81] successoribus canonice intrantibus ero fidelis, et ut ipse siue post eum futuri pontifices siue legati eorum uitam[82] ac[83] membra perdant aut capiantur, neque in consilio neque in facto ero et 5 consilium, quod mihi crediderint, ad illorum damnum[84] scienter nulli intimabo.

Regnum autem, quod mihi per manum tuam domine Gebizo traditur, fideliter || retinebo et illud suumque ius apostolicę sedis aliquo[85] f. 92. ingenio aliquando non subtraham. 10

Dominum meum[86] papam Gregorium et suos[87] successores atque legatos,[88] si in meam potestatem uenerint,[89] honorifice suscipiam,[90] tractabo[91] et remittam et undecumque me inuitauerint, prout potero *et*[92] *in*[93] *quibus*[94] *potero,*[95] eis *iuste*[96] simpliciterque[97] seruiam.

CCLXXIX. 15

Item[1] in[2] quodam[3] tomulo[4] Lateranensi[5] inter cętera.

Speciocneus[6] dux Boemię accepit licentiam a papa[7] Nicolao[8] sibi portandi mitram et promisit se daturum omni anno C[9] libras argenti de terra sua sub nomine census.

CCLXXX. 20

In[1] nomine domini dei omnipotentis patris et filii et spiritus sancti. Ego Ludouuicus[2] imperator tibi[3] augustus statuo et concedo per hoc

[77] *In A am r. Rande:* Nota fidelitatem factam in iusiurandum ab eodem rege [78] *F:* Sumimir [79] *Ober der Zeile nachgetragen; A, C, E, F:* hac [80] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [81] *Auf einer Rasur.* [82] *Ebenso.* [83] *A, C, E, F:* aut [84] *A, C, E, F:* dampnum [85] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [86] *Fehlt in F.* [87] *Das zweite* s *ist mit lichterer Tinte ober der Zeile angefügt.* [88] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* legatis [89] *F:* deuenerint [90] *C:* suscipiam et honeste [91] *Orig.:* et honeste tractabo [92] *Fehlt in A, C, F.* [93] *Ebenso.* [94] *Ebenso.* [95] *Ebenso.* [96] iustite. *Durch Punkte korrigiert aus* iustiteę [97] *C:* sempliciterque

CCLXXIX. *Von Nikolaus II. aus den Jahren 1059—1061 (»Neues Archiv d. Gesellsch. f. ält. deutsche Geschichtskunde« III 157).*

[1] *Am Rande von jüngerer Hand (XVI. Jahrh.) mit blasser Tinte:* Boemie dux; *F:* tem; *in E (f. 95v.) am l. Rande:* Boemia [2] *In A am r. Rande:* Nota censum constitutum a duce Boemie accepta licentia a domino papa portandi mitram [3] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] tumulo; *A, C:* thomulo; *F:* thomo; *über diesen Ausdruck vgl. Birt a. a. O. 240.* [5] LateraneNsi [6] *A, E, F:* Spiciocneus [7] *Auf einer Rasur; es folgt ein leerer Raum.* [8] *A, C, F:* Nicholao [9] *A:* centum

CCLXXX. *MG. »Leges« II 1, S. 353—355 (vom Jahre 817). In Betracht kommende Handschriften (außer A, B, C): Cod. Vatic. lat. 1363, 1364, 6381: Cod. Bresc., Cod. Græc. 41/43, Cod. Paris. lat. 12519, Cod. Mantuan. 976, Cod. Barber. 178. Ans. IV 35, Ivo Decr. VI 51; Coll. tr. P. III 8, 7. Vgl. dazu Th. Sickel »Das Privilegium Otto I.« [Innsbruck 1883] 50—102, 173—177; Lindner a. a. O. 60—66; Pinton a. a. O. 216—224. Als Titel enthält A:* Priuilegium Lodowici imperatoris de regalibus confirmandis pape Paschali et Pactum constitutionis imperatorum primi Ludouici et primi Octonis et primi Henrici cum Romanis pontificibus; *B dasselbe von:* pactum constitutionis *an mit zwei kleinen Änderungen* (Hludoyci, Heinrici). *In C steht als Titel:* Privilegium Lodowici imperatoris de regalibus confirmandis pape Paschali.

[1] *Der Anfangsbuchstabe fehlt; am Rande (von späterer Hand)* Imperator ludouicus [2] *A:* Ludowicus; *B:* Ludoycus; *C:* Ludouicus [3] *Fehlt in A, B, C.*

pactum confirmationis nostrę tibi beato[4] P[etro][5] principi apostolorum et per te' uicario tuo domino[6] Paschali[7] summo pontifici[8] (et uniuersali papę) et successoribus eius in[9] perpetuum sicut a predecessoribus uestris[10] usque nunc in uestra[11] potestate[12] et ditione[13] tenuistis et disposuistis:[14]
5 ciuitatem R[omanam][15] cum ducatu suo et suburbanis[16] atque uiculis[17] omnibus et territoriis[18] eius montanis ac[19] maritimis, litoribus[20] ac[21] portubus,[22] seu cunctis ciuitatibus, castellis, oppidis ac uiculis in Tuscię partibus; idest Portum, Centumcellas,[23] Chere, Bledam, Manturanum,[23a] Sutrium, Nepe, castellum Gallisem, Hortem, Polimartium, Ameriam, Todem,
10 Pervsium[24] cum tribus insulis suis, idest maiorem et minorem, Puluensim,[25] Narniam, Utriculum[26] cum omnibus finibus ac[27] territoriis ad suprascriptas ciuitates pertinentibus. Simili modo in partibus Campanię Segniam,[28] Anagniam, Furentinum,[29] Alatrum, Patricum, Frisilvnam[30] cum omnibus finibus Campanię, nec non[31] Tyburim[32] cum omnibus[33] finibus ac[34]
15 territorio[35] ad easdem ciuitates pertinentibus. Nec non et exarchatum Rauennatem[36] sub[37] integritate[38] cum urbibus, ciuitatibus,[38a] oppidis et castellis, quę pie recordationis dominus[39] Pipinus rex ac[40] bone memorię genitor noster Carolus[41] imperator beato P[etro][42] apostolo et predecessoribus uestris iam dudum[43] per donationis paginam restituerunt.

20 Hoc est ciuitatem Rauennam et Emiliam: Bobium, Cesenam, Forumpopuli, Forum Liuii,[44] Fauentiam, Immolam,[45] Bononiam, Ferrariam, Comiacum[46] et[47] Adrianis,[48] quę[49] et Gabelum cum omnibus finibus, territoriis atque insulis terra[50] marique ad supradictas ciuitates pertinentibus. Simul[51] et[52] Pentapolim, uidelicet Ariminum[52a] ,Pisaurum, Fanum, Senogal-
25 liam,[53] Anconam, Ausimum,[54] Humanam, Hesim, Forum Simpronii, Monteferetri,[55] Urbini[56] et territorium[57] Ualnense,[58] Callem,[59] Luciolis, Egubium cum omnibus finibus ac[60] terris[61] ad easdem ciuitates[62] pertinentibus.

---

[4] be . . . ato *geschrieben.* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *B:* dompno [7] *Folgt ein leerer Raum; C:* Pas:ali [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* pontifice [9] *B:* im . . . [10] *Durch Rasur korrigiert aus* uestrisque [11] uestram [12] potestatem [13] *B:* dicione [14] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Durch Streichung korrigiert aus* suburbanus [17] *Durch Streichung korrigiert aus* uinculis [18] *C:* territorio [19] *B:* hac [20] *C:* littoribus [21] *B:* hac [22] *B:* portibus [23] CeNtumcellas. *Durch Umschreibung korrigiert aus* Certumcellas [23a] *B:* Mauturanum [24] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* Perisium; *B:* Perusiam [25] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [26] *A, B:* Vtriculum [27] *B:* hac [28] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [29] *A, B, C:* Ferentinum [30] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* Frisilonam; *B:* Frisilimam [31] *A, B, C:* non et [32] *B, C:* Tiburim [33] *In A am r. Rande:* Tiburim [34] *B:* hac [35] *A, B, C:* territoriis [36] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [37] *A:* cum [38] *B:* integritatem [38a] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ciliitatibus [39] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; B:* dompnus [40] *B:* hac [41] *A, B, C:* Karolus [42] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [43] *Hiermit beginnt in A f. 134.* [44] *B:* Liuiy [45] *B:* Inmolam [46] *A:* Comiacrum; *B, C:* Comiaclum [47] *Fehlt in B.* [48] *B:* Adrianisque [49] *Fehlt in B.* [50] *A:* in terra [51] *A:* Similiter [52] *B:* [Simul]que [52a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [53] *B:* Senegalliam [54] *B:* Hausimvm [55] *A, B, C:* Montem Ferretri [56] *A, C:* Urbinum; *B:* Ulbinum [57] *B:* teritorio [58] *A, B, C:* Ualuense [59] *Auf einer Rasur; B:* Kallem [60] *B:* hac [61] *B, C:* territoriis [62] *Das* s *ist mit lichterer Tinte ober der Zeile angefügt.*

Eodem modo territorivm[63] Sabinense,[64] sicut a genitore nostro Karolo[65] imperatore beato P[etro][66] apostolo per donationis scriptum[67] conceptum[68] est sub integritate, quemadmodum ab Hitherio[69] et Magenaribus[70] abbatibus missis illius inter idem territorium Sabinense atque Reatinum definitum est. In[71] partibus idest[72] Tuscię Langobardorum[73] castellum[74] 5 Felicitatis, Urbiuetum,[75] Balneum[76] regis, Ferenti, castrum Uiterbum,[77] Orclas, Martam, Tuscanam, Suanam,[78] Populonium,[78a] Rosellas et insulas Corsicam, Martam,[79] Sardiniam et Siciliam sub integritate cum omnibus adiacentibus ac[80] territoriis maritimis,[81] litoribus,[82] portubus[83] ad suprascriptas ciuitates[84] | et insulas[85] pertinentibus. Item in partibus Campanię Soram, 10 Arces, Aquinum, Arpinum, Theanum et Capuam et patrimonia ad potestatem f. 92v. et[86] ditionem uestram[87] pertinentia,[87a] sicut est[88] patrimonium Beneuentanum et Salernitanum et patrimonium Calabrię inferioris et superioris et patrimonium Neapolitanum et ubicumque in partibus regni atque imperii a deo nobis commissi patrimonia uestra esse noscuntur. Has omnes supra- 15 scriptas prouincias, urbes et[89] ciuitates, opida[90] atque castella, uiculos[91] ac[92] territoria[93] simulque et[94] patrimonia iamdictę ęcclesię tuę beatę P[etre][95] apostolę et per te uicario tuo[96] spirituali patri nostro domino Pascali[97] summo pontifici et uniuersali papę eiusque successoribus usque in finem sęculi eo[98] modo confirmamus, [ut] in suo detineant[99] iure, principatu 20 atque ditione.

Simili[100] modo per hoc nostrę confirmationis decretum firmamus donationes, quas pie recordationis dominus[101] Pipinus rex auus noster et postea dominus[102] et genitor noster Karolus[103] imperator beato apostolo[104] P[etro][105] spontanea uoluntate contulerunt, nec non et censum et pen- 25 siones[106] seu cęteras (datio)nes,[107] quę annuatim in palatium regis Langobardorum[108] inferri[109] solebant siue de Tuscia Langobardorum[110] siue de ducatu Spoletino,[111] sicut in suprascriptis donationibus continetur,[112]

---

[63] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* territorio [64] *B:* Sabinensem [65] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Karolu [66] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [67] *Durch Umschreibung korrigiert aus* scriqtum [68] *A, B, C:* concessum [69] *A, C:* Itherio; *B:* Ytherio [70] *A, C:* Majenario; *B:* Magenario [71] *A, B, C:* Item in [72] *Fehlt in A, B, C.* [73] *A, B, C:* Longobardorum [74] *B:* kastellum [75] *Durch Punkte, Streichung (eines Kürzungsstriches) und Hinzufügung korrigiert aus* Urbiuentus; *B:* Vrbiuetvm [76] *B:* Balnevm [77] *B:* Biteruum [78] *In A am l. Rande (von jüngerer Hand):* No Suana; *fehlt in A.* [78a] *B:* Populonivm; *A:* Populonium, Suanam [79] *Fehlt in A, B, C.* [80] *B:* a [81] *Nach dem zweiten* i *eine Rasur.* [82] *C:* littoribus [83] *B:* portibus [84] *B:* insulas [85] *B:* ciuitates [86] *B:* uestram et [87] *Fehlt in B.* [87a] *B:* pertinentibus [88] est est [89] *A:* ac [90] *Durch Streichung korrigiert aus* opidas; *A, B:* oppida [91] *Durch Darüberschreiben (mit blasser Tinte) korrigiert aus* uiculas [92] *B:* hac [93] *Durch Umschreibung korrigiert aus* territorio [94] *Fehlt in B.* [95] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [96] *Fehlt in A.* [97] *A, B:* Paschali [98] *B:* eodem [99] *A:* detineat; *B:* detinead [100] Simi . . . li *geschrieben.* [101] *B:* dompnus [102] *Ebenso.* [103] *A:* Carolus [104] *B:* Petro [105] *Mit großem Anfangsbuchstaben; B:* apostolo [106] *B, C:* pensionem [107] *Im Texte ursprünglich* pensiones; *A, C:* donationes [108] *A, B, C:* Longobardorum [109] *B:* imferri [110] *A, B, C:* Longobardorum [111] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* Spoletinum [112] continetuR; *B:* continentur

et[113] inter sanctę memorię Adrianum papam et dominum[114] ac[115] genitorem nostrum Karolum[116] imperatorem conuenit, quando[117] idem pontifex eidem de suprascriptis ducatibus, idest Tuscano et Spoletino, suę[118] auctoritatis preceptum confirmauit. Eo silicet[119] modo, ut annis singulis predictus[120] census[121] ęcclesię beati P[etri][122] apostoli persoluatur, salua super eosdem ducatus nostra in omnibus dominatione[123] et illorum ad nostram partem subiectione.[124]

Cęterum sicut[125] diximus omnia superius nominata ita ad uestram[126] partem per hoc nostrę confirmationis decretum roboramus, ut in uestro uestrorumque successorum permaneant[127] iure, principatu atque ditione, ut neque a nobis neque a filiis uel successoribus nostris per quodlibet[128] argumentum siue machinationem[129] in quacumque parte minuatur uestra potestas, aut uobis de suprascriptis omnibus uel successoribus uestris inde[130] aliquid subtrahatur. De suprascriptis uidelicet prouinciis,[131] urbibus, ciuitatibus, oppidis, castris, uiculis, insulis, territoriis atque patrimoniis nec non et pensionibus atque censibus; ita ut neque nos ea subtrahamus neque quibuslibet[132] subtrahere[133] uolentibus consentiamus, set potius omnia, quę superius leguntur, idest prouincias,[134] ciuitates, oppida,[135] castella, territoria et patrimonia atque insulas censusque[136] et pensiones ęcclesię beati P[etri][137] apostoli et pontificibus in sacratissima illius sede in perpetuum residentibus, in quantum[138] possumus, nos defendere promittimus, ad hoc ut omnia ea in illius ditione[139] ad utendum[140] et fruendum[141] firmiter ualeant[142] optineri nullamque[143] in eis nobis partem aut potestatem disponendi uel uindicandi[144] subtrahendiue aut minorandi uendicamus,[144a] nisi quando[145] ab illo, qui eo tempore huius sanctę ęcclesię regimen tenuerit, rogati fuerimus.

Et si quilibet homo de supradictis ciuitatibus ad uestram ecclesiam[146] pertinentibus ad nos uenerit, subtrahere | se uolens de uestra ditione[147] et[148] potestate uel aliam[149] quamlibet iniquam[150] machinationem metuens aut culpam commissam fugiens, nullomodo eum aliter[150a] recipiemus, nisi ad iustam pro eo faciendam intercessionem, ita dumtaxat si culpa,[151] quam commisit, uenialis fuerit inuenta. Sin aliter comprehensum[152] uestrę potestati eum remittimus[153] exceptis his, qui uiolentiam uel oppressionem

---

[113] Et [114] *B:* dompnum [115] *B:* hac [116] *A:* Carolum [117] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt; B:* quoniam [118] *B:* siue [119] *A, B, C:* scilicet [120] *B:* predictum [121] *B:* censum [122] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [123] *B:* dominationem [124] subiectionem [125] *B:* ut [126] *A:* nostram [127] *B:* permanead [128] *Das* od *ist ober der Zeile nachgetragen.* [129] machinatione [130] *B:* in [131] *C:* prouintiis [132] *Das erste* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [133] *B:* subtraere [134] *Folgt ein durchstrichenes* alias [135] *A, C:* urbes, oppida [136] *A, C:* census [137] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [138] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [139] *B:* dicione [140] *B:* tenendum [141] *A, B, C:* fruendum atque disponendum [142] *A:* ualeat [143] Nullamque [144] *A, B, C:* iudicandi [144a] *A, C:* uindicamus [145] *B:* quantum [146] *Folgt ein durchstrichenes* ęcclesiam; *das* m *ist mit lichterer Tinte nachgetragen.* [147] *B:* dicione [148] *A:* uel [149] alia; *C:* aliquam [150] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [150a] *Fehlt in B.* [151] culpam [152] *B:* compreensum [153] *A, B, C:* remittamus

potentiorum passi[154] ideo ad nos uenerint, ut per nostram intercessionem iustitiam accipere[155] mereantur, quorum[156] altera conditio[157] est[158] et a superioribus ualde[159] disiuncta. Et quando[160] diuina uocatione huius sacratissimę sedis pontifex de hoc mundo migrauerit, nullus ex regno nostro aut Francus aut Langobardus[161] aut de qualibet[162] gente homo sub 5 nostra potestate constitutus licentiam habeat[163] contra[164] Romanos[165] aut publice[166] aut priuate ueniendi uel[167] electionem faciendi nullusque in ciuitatibus uel territoriis ad[168] ęcclesię beati P[etri][169] apostoli[170] potestatem pertinentibus aliquod[170a] malum propter[171] hoc[172] facere presumat. Set liceat Romanis cum omni ueneratione et sine qualibet[173] perturbatione 10 honorificam suo[174] pontifici[175] exibere[176] sepulturam et eum, quem diuina[177] inspiratione et beati P[etri][178] intercessione omnes Romani uno consilio atque concordia sine aliqua promissione[179] ad pontificatus ordinem elegerint, sine qualibet[180] ambiguitate uel contradictione more canonico consecrari.[181] Et dum consecratus fuerit, legati ad nos uel[182] ad successores nostros 15 reges Francorum dirigantur, qui inter nos et illos amicitiam et caritatem ac[183] pacem socient, sicut temporibus[184] pie recordationis domini[185] Caroli[186] attaui nostri uel[187] etiam[188] domini[189] Pipini aui[190] nostriseu[191] etiam domini[192] Caroli[193] imperatoris genitoris nostri consuetudo erat faciendi.

Hoc autem ut ab omnibus fidelibus sanctę dei ęcclesię et nostris 20 firmum[194] esse credatur firmiusque per futuras generationes ac[195] sęcula uentura custodiatur, proprię manus signaculo et uenerabilium episcoporum atque abbatum uel etiam[196] optimatum nostrorum sub iureiurando promissionibus et subscriptionibus pactum istud nostrę confirmationis roborauimus et per legatum sanctę R[omanę][197] ęcclesię Theodorum nomencula- 25 torem domino Paschali papę[198] direximus.[199]

(M)[200]

Ego Hludouuicus[201] misericordia dei imperator suscripsi.[202]

Et suscripserunt[203] III[204] filii eius et episcopi X et abbates VIII et comites XV et bliuiothecarius[205] unus et mansionarius et[206] hostiarius[207] unus. 30

---

[154] passim [155] *Hiermit beginnt in B f. 197.* [156] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [157] *A:* condicio; *B:* condicione [158] *Fehlt in B.* [159] *A, C:* est ualde [160] *Das* a *ist (mit lichterer Tinte) ober der Zeile hinzugefügt.* [161] *A, C:* Longobardus [162] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [163] *Fehlt in C; B:* abeat [164] *Fehlt in C.* [165] *Ebenso.* [166] *Folgt ein durchstrichenes* aut priuate [167] *A, C:* aut [168] *Fehlt in B.* [169] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [170] *Umkorrigiert.* [170a] *A, C:* aliquis; *B:* aliquid [171] *B:* probter [172] *B:* hominem [173] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt; A, C:* aliqua [174] *A, C:* pontifici [175] *A, C:* suo [176] *A:* exhibere [177] *A:* diuna [178] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [179] *Umkorrigiert aus* permissione [180] *A, C:* aliqua [181] *B:* consecrary [182] *A:* aut [183] *B:* hac; *C:* et [184] *Folgt ein durchstrichenes* pie recor [185] *Fehlt in C.* [186] *B:* Karoly; *C:* Karoli [187] *A, B, C:* seu [188] *Fehlt in A, B, C.* [189] *B:* dompni [190] *B:* auii [191] *A, B, C:* uel [192] *Fehlt in C; B:* dompni [193] *B:* Karoly; *C:* Karoli [194] *B:* firmvm [195] *A, C:* et [196] *Ober der Zeile (von anderer Hand) nachgetragen.* [197] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [198] *B:* papę primo [199] *Hiermit endet in A f. 134.* [200] *Fehlt in B, C.* [201] *A:* Luduuicus; *B:* Lvdoycus; *C:* Ludouicus. [202] *Umkorrigiert; B:* subscripsy; *C:* subscripsi [203] *B, C:* subscripserunt [204] *A, C:* tres [205] *B, C:* bibliotecarius. *Der Ausdruck (wie hier) findet sich z. B. in einer (falschen) Urkunde Sergius II. von 844 (Pflugk-Harttung a. a. O. II 28).* [206] *Fehlt in B.* [207] *Ebenso.*

CCLXXXI.

Item[1] in partibus Tuscię[2] Langobardorum[3] castellum Felicitatis, Urbem[4] ueterem, Balneum regis, Ferenti,[5] Uiterbum, Orclem,[6] Martam, Tuscanam, Suanam, Populonium, Rosellas cum suburbanis atque uiculis
5 omnibus et territoriis ac[7] maritimis oppidis ac uiculis seu finibus omnibus.

Itemque[8] a Lunis cum insula Corsica. Deinde in Suriano,[9] deinde in monte Bardonis, deinde in Bærceto, deinde[10] in Parma, deinde in Regia, exinde in Mantua[11] atque in monte Silicis atque prouincia Uenetiarum et[12] Hystria,[13] nec non et[14] ducatum Spoletum[15] seu Beneuentanum una
10 cum ęcclesia sanctę Cristinę[16] posita[17] prope Papiam iuxta[18] Padum[19] IIII^or miliario.[20] *Et infra.* De ciuitate autem Neapolitana cum castellis et territoriis ac finibus et insulis suis[21] sibi pertinentibus, sicuti ad easdem aspicere uidentur,[22] nec non patrimonium Sicilię.[23] Simili modo ciuitatem
f. 93v. Caietam[24] et[25] Fundum[26] || cum[27] omnibus earum[28] pertinentiis.[29]

15 Insuper offerimus[30] tibi[31] beate P[etre][32] apostolę uicarioque[33] tuo domno Iohanni *XII*° papę et successoribus eius pro nostrę animę remedio nostrique filii et nostrorum parentum de proprio nostro regno ciuitates et[34] oppida cum piscariis suis, idest Reatem,[35] Amiternum, Forconem, Nursiam, Baluam et Marsim et alibi ciuitatem Terramnem[36] cum perti-
20 nentiis suis; has omnes suprascriptas prouincias,[36a] urbes et ciuitates,[37] oppida atque castella, uiculos ac territoria simul[38] et[39] patrimonia pro remedio animę nostrę seu[40] parentvm[41] ac successorum nostrorum et pro cuncto[42] Francorum populo iamdicte ęcclesię tuę beatę P[etre][43] apostolę et per te uicario tuo spirituali[44] patri nostro domino Iohanni summo pontifici[45] et
25 uniuersali papę eiusque successoribus usque in finem sęculi eo modo con̄firmamus, ut in suo detineant[46] iure, principatu atque ditione.[47]

CCLXXXI. *Privilegium Otto I. vom 13. Februar 963 (MG. »Leges« IV 1, S. 25, 26), §§ 6, 7, 9—12, 16, 17. Vgl. auch C. Mirbt a. a. O. 88—91.*

[1] *Als Titel steht in A:* Ex alio priuilegio primi Octonis et primi Henrici imperatoris; *in B:* Ex pacto constitutionis imperatorum primi Ottonis et primi Heinrici cum Romanis pontificibus. Cetera ut supra *(dies steht auch in A und C, aber weiter unten am Rande); in C:* Sumptum ex priuilegio primi O[ttonis] et primi Henrici imperatorum super regalibus beato Petro concessis [2] *C:* Thuscie [3] *A, B, C:* Longobardorum [4] *A:* Vrbem [5] *C:* Ferentium [6] *B:* Ortem; *C:* Orchem [7] *B:* hac [8] *A:* Item [9] *B:* Suriario [10] *Orig.:* exinde [11] *B:* Ammantuam [12] *Fehlt in B.* [13] *Durch Streichung korrigiert aus* Hystoria; *B:* Heistria; *C:* Histria [14] *Orig.:* et cunctum [15] *A, B, C:* Spoletinum [16] *A, C:* Christine [17] positam *(so auch A, C). Das* o *ist mit blasser Tinte oberhalb geschrieben; durch Streichung korrigiert aus* prositam [18] *B:* iusta [19] *Umkorrigiert.* [20] miliaria [21] *B:* ssuis [22] uidetur *(so auch A, B).* [23] *Orig.:* Sicilię, si Deus nostris illud tradiderit manibus [24] *A, B, C:* Gaietam [25] *A:* cum [26] *A:* fundis [27] *A:* et [28] *A:* aliis ad eam [29] *A:* pertinentibus [30] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [31] *Fehlt in B.* [32] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [33] *B:* et per te uicario [34] *Fehlt in B.* [35] Reate *(so auch A, B, C).* [36] *In A am l. Rande:* Rete cum suis pertinentiis [36a] *B:* ciuitates [37] *B:* prouincias [38] *Orig.:* simulque [39] *C:* ac [40] *Orig.:* et filii nostri sive [41] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* parente; *Orig.:* parentum nostrorum [42] *Orig.:* cuncto a Deo conservato atque conservando [43] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [44] *Durch Umschreibung korrigiert aus* spirituala; *B:* spiritali [45] P[ontifici] [46] *B:* detinead [47] *A, B:* dicione

Et infra.[48] In electione[49] *uero R[omanorum]*[50] pontificum[51] neque liber neque seruus ad hoc uenire presumat, ut illis Romanis,[52] quos ad hanc electionem per constitutionem sanctorum patrvm[53] antiqua admisit consuetudo, aliquod faciat[54] impedimentum.[55] Quod[56] si quis contra hanc nostram constitutionem presumpserit, exilio tradatur. Insuper etiam, 5 ut nullus missorum nostrorum cuiuscumque impeditionis argumentum[57] componere in prephata[58] electione[59] audeat, *omnimodis*[60] prohibemus. Nam et hoc omnimodis instituere placuit, ut qui semel sub speciali defensione domini[61] apostolici siue nostra fuerint suscepti, impetrata iuste utantur defensione. Quod si quis in quemquam illorum, qui[62] hoc pro- 10 meruerint, uiolare presumpserit,[63] sciat[64] se periculum uitę suę[65] incursurum.

Et suscripsit[66] *imperator Otto*[67] *et*[68] *episcopi*[69] *X,*[70] *abbates II,*[71] *comites V, optimates VIIII.* Anno domini[72] incarnationis DCCCCLXII indictione V.[73] 15

CCLXXXII. (CLIIII.)

Svper[1] hæc[2] confirmamus[3] tibi beate P[etre][4] apostolę[5] et per te uicario tuo domino Benedicto summo pontifici[6] et uniuersali papę Fuldense[7] monasterium[8] et abbatis eius consecrationem atque omnia monasteria, curtes et uillas, quas in ultramontanis partibus sanctus[9] P[etrus][10] 20 habere[11] dinoscitur, atque[12] Anthesna, Guinneringa[13] siue Uuinlinbach,[14] quę a sancti P[etri][15] ęcclesia per commutationis[16] paginam episcopo Babenberguensi collatę sunt. Pro quibus iam dictę ęcclesię S[ancti][17] P[etri][18] concedimus et confirmamus omnem illam terram, quam inter Narniam,

---

[48] *Ivo Decr. V 52 (bis* prohibemus). [49] lectione [50] *Mit großem Anfangsbuchstaben; B, C:* Romani [51] *B, C:* pontificis [52] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [53] . . . vm *ober der Zeile hinzugefügt.* [54] *C:* fatiat [55] *B:* inpedimentum [56] *In A am l. Rande:* Ex pacto constitutionis imperatorum primi Octonis et primi Henrici cum Romanis pontificibus cetera ut supra. [57] augmentum; *B:* aucmentum [58] *Orig.:* prefatam; *A, B:* prefata [59] *Orig.:* electionem [60] *B:* omnibus modis [61] *B:* dompni; *C:* donni [62] *B:* per [63] *A:* presumpserint [64] *B:* sciad [65] *Orig.:* suę esse; *fehlt in B.* [66] *B:* subscripsit [67] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Otro; *fehlt in C; A:* Octo [68] *C:* VIII [69] christi [70] *B:* XV; *A, C:* et [71] *C:* duo [72] *A, C:* diuine; *B:* dominicę [73] *Orig.:* V, mense Feb., XIII die eiusdem mensis; *B:* V. Item in partibus Tuscię Reatę cum pertinentiis ⁊suis

CCLXXXII. *Vom April 1020 (MG. »Leges« IV 1, S. 66); vgl. auch MG. »Urkunden der deutschen Könige und Kaiser« [Hann. 1900—1903] III 545—547. Ans. IV 36, VI 31; ist nur ein Auszug. Sonst noch erhalten in B (f. 196) und A (f. 134v.). Vgl. darüber auch »Neues Archiv d. Gesellsch. f. ältere deutsche Geschichtskunde« XXV 681—693, wo jedoch diese Überlieferung nicht erwähnt wird.*

[1] *Als Titel steht in A:* Ex constitutione eiusdem Henrici. Cetera omnia ut supra *(am Rande); in A, C (oben):* Ex priuilegio Henrici imperatoris [2] *B, C:* hoc [3] . . . mus *auf einer Rasur.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Fehlt in C.* [6] pontifice [7] *B:* Fuldensem [8] *In B sonderbar gekürzt (*mãniū*).* [9] sanctis [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *B:* abere [12] *Orig.:* absque; *so auch A, B, C.* [13] *A:* Uuinneringa; *C:* Wineringa [14] *A, C:* Willinbac; *B:* Uuilinbach [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* commutationes [17] *Orig.:* beati [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

Teramnem uel Spoletum habuimus.[19] Preterea sub tuitione[20] eiusdem[21] P[etri][22] et uestra uestrorum[que] successorum pretaxatum episcopatum Babenbergensem[23] offerimus, unde sup[24] pensione æquum I[25] album faleratum[26] eiusdem[27] loci episcopo uos annualiter suscepturos sancimus. *Et*
5 *infra.* In electione uero R[omanorum][28] pontificum[29] neque liber neque seruus ab[30] hoc uenire presumat, ut illis R[omanis,][31] quos[32] ad hanc[33] electionem[34] per constitutionem sanctorum patrum[35] antiqua[36] admisit consuetudo, aliquod faciat inpedimentum.[37] Quod si quis[38] contra hanc nostram constitutionem *et cętera omnia, ut superiori*[39] *capite.*[40] Et suscripsit[41]
10 Henricus[42] imperator et episcopi XIII et abbates IIII et duces III, comites VIIII, optimates VIIII.[43]

CCLXXXIII. (CLV.)

Ab[1] hac hora in antea ego ill· procurator patrimonii[2] beati P[etri][3] apostoli, quod est[4] in ill·[5] et in[5a] ill·[6] loco,[7] fidelis ero sanctę R[omanę][8]
15 ęcclesię et domino meo ill· papę suisque successoribus, qui meliorum cardinalium electione intrauerint, et non queram in aliquo[9] minuere bona
f. 94. patrimonii beati P[etri],[10] neque aliqua[11] inde absque nutu domini papę uel fidelibus ordinatis eius inuestitionem[12] uel locationem alicui faciam, neque aliquo inueniam studio cum aliquo[13] homine intra uel extra pre-
20 fatum[14] patrimonium faciendi uel recipiendi sacramentum aut inueniendi diuisiones, quę aliquo modo R[omanę][15] ęcclesię obsint, neque per me, neque per suppositam personam studebo qualicumque modo reddendi

---

[19] *B:* abuimus [20] *B:* tuitionem [21] *Orig.:* beati; *A, B, C:* eiusdem beati [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [23] Babenbergense. *Das dritte* e *ist ober der Zeile nachgetragen; C:* Babenberguensem [24] *A, B:* sub [25] *A, B, C:* unum [26] *A, C:* et faleratum [27] *A, B und Orig.:* ex eiusdem [28] *Mit großem Anfangsbuchstaben; B:* Romano [29] *B:* pontifici [30] *Orig.:* ad; *so auch A, B, C.* [31] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [32] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [33] han; *A:* hanc [34] ē [35] *Das folgende (bis* constitutionem*) fehlt in C.* [36] *Das zweite* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [37] *A:* impedimentum [38] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [39] supra; *so auch A, B, C.* [40] *Fehlt in C; in B folgt sodann:* exilio tradatur. Insuper etiam ut nullus missorum nostrorum cuiuscumque impeditionis aucmentum componere in prefata electione audeat, omnibus modis proibemus. Nam et hoc omnimodis instituere placuit, ut qui semel sub speciali defensione dompni apostolici siue nostra fuerint suscepti, imperata iustę utantur defensione. Quod si quis in quemquam illorum, qui hoc promeruerint, violare presumpserint, sciat se periculum uite sue incursurum. [41] *A, B, C:* subscripsit [42] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* h *mit blasserer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* inricus; *B:* Heinricus [43] *Orig.:* VIII; *so auch A, C.*

CCLXXXIII. *Eidesformel des Prokurators des Patrimoniums von S. Peter. Nach unserer Sammlung bei Rozière »Liber diurnus« [Paris 1869] 253, 254. A: X 38, C: CLXI.*

[1] *Als Titel steht in A:* Iuramentum rectoris tenentis patrimonium beati Petri; *in C:* Iuramentum totius patrimonii beati Petri [2] *C:* totius patrimonii [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Fehlt in A.* [5] *C:* illis [5a] *Fehlt bei Rozière und in C.* [6] *C:* illis [7] *C:* locis [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *Das zweite* a *ist ober der Zeile hinzugefügt; C und Rozière:* aliquam [12] *C:* inuesticionem [13] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Fehlt in C.* [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

malum meritum aut faciendi damnum[16] cuilibet[17] de[18] fidelibus sanctę R[omanę][19] ęcclesię, de his, quę ad fidelitatem eius egerunt[20] uel agent. Si[21] me deus adiuuet[22] et hæc sancta euangelia! Quod si contra hęc omnia uel contra aliquid[23] horum aliquando fecisse accusatus fuero,[24] uel[25] iuxta iudicium[26] domini papę uel eius legati me inde non potero[27] defen- 5 dere uel noluero, cum inde fuero interpellatus, in presenti procurationem[28] absque omni[29] controuersia[30] dimittam et periurii reatum omnimodis iudicer incurrisse.

CCLXXXIV. (CLVI.)

Ego[1] Robertus, dei gratia et S[ancti] P[etri][2] dux Apulię et Calabrię 10 et *utroque subueniente*[3] *futurus* Sicilię, ad confirmationem traditionis et ad recognitionem fidelitatis de omni terra, quam ego [teneo][4] proprię sub dominio meo et quam adhuc nulli ultramontanorum ita[5] concessi[6] ut teneat, promitto: me annualiter[7] pro unoquoque iugo boum pensionem, XII[8] scilicet[9] denariorum[10] papiensis monetę, persoluturum beato P[etro][11] 15 et tibi domino meo Nycolao[12] papę et omnibus successoribus tuis, aut tuis aut tuorum successorum nuntiis. Huius autem pensionarię redditionis erit semper terminus,[13] finito quoque[14] anno, sanctę resurrectionis dies[15] dominicus.[16] Sub hac uero[17] condicione[18] huius[19] persoluende pensionis obligo me et *omnes* meos siue heredes siue successores tibi domino meo 20 Nycolao[20] papę et successoribus tuis. *Si*[21] *me deus*[22] *adiuuet et hęc sancta euangelia.*

CCLXXXV. (CLVII.)[1]

Ego Robertus dei gratia et S[ancti] P[etri][2] dux Apulię et Calabrię et *utroque subueniente futurus* Sicilię, ab[3] hac hora et deinceps ero fidelis 25

---

[16] *A, C:* dampnum [17] cuibet [18] *Ober der Zeile nachgetragen.* [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *A:* egerint [21] *Rozière:* Sic [22] adiuuent. *Durch Umschreibung korrigiert aus* adiuuei [23] *Rozière:* aliquod [24] *Durch Umschreibung und Strich korrigiert aus* fuerit [25] *A, C:* et uel [26] *C:* iuditium [27] *Rozière:* potuero [28] *A:* procuratione [29] omnia [30] controuersiam

CCLXXXIV. *Vom 29. Juni 1080 (Jaffé a. a. O 428). A: X 39, C: CLXII; vgl. auch Watterich »Vitæ pontificum Romanorum« [Lipsiæ 1862] I 233, 234.*

[1] *Als Titel steht in A:* Iuramentum ducum Apulie, Calabrie et Sicilie; *in C:* Iuramentum R. ducis Apulie de annua pensione II denariorum papiensium, quam pro unoquoque iugo boum Romane ecclesie dare debet [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] subuenite [4] *Fehlt auch in A, C.* [5] *A:* unquam [6] concessit [7] annua . . . *auf einer Rasur.* [8] *A, C:* scilicet [9] *A:* XII; *C:* duodecim [10] *A, C:* denarios [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] *Orig.:* Gregorio; *A, C:* Nicholao [13] sempiternuS [14] *A:* uero [15] *A:* die [16] *A:* dominico [17] *Fehlt in A.* [18] *C:* conditione [19] *A:* huius huius [20] *Orig.:* Gregorio; *A, C:* Nicholao [21] *C:* Sic [22] *Das weitere fehlt in C.*

CCLXXXV. *Gegeben zu Ceprano, den 29. Juni 1080 (Jaffé a. a. O. 426, 427). A: X 40, C: CLXIII. Vgl. auch Watterich a. a. O. I 234 und Hinschius »System des kath. Kirchenrechts« [Berlin 1883] III 202.*

[1] *In A steht als Titel:* Aliud iuramentum eorumdem; *in C:* Aliud iuramentum eiusdem super vite ipsius securitate, conservandis et defendendis regalibus sancti Petri [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Zum folgenden (bis* terramque sancti Petri*) vgl. hierselbst IV 423.*

sanctę R[omanę][4] ęcclesię et apostolicę sedi et tibi domino[5] meo Nicolao[6] papę. In consilio uel in[7] facto, unde uitam aut membrum perdas uel captus sis mala captione, non ero. Consilium*que*,[8] quod mihi credideris et contradixeris, ne illud manifestem, non manifestabo ad tuum damnum[9] me sciente. Sanctę Romanę ęcclesię ti(bique)[10] adiutor ero ad tenendum *ad*[11] acquirendum[12] regalia Sancti P[etri][13] eiusque possessiones pro meo posse contra omnes homines[14] et adiuuabo te, ut secure et honorifice[15] teneas papatum R[omanum][16] terram*que* S[ancti] P[etri].[17] *Et principatus*[18] nec inuadere nec acquirere quęram nec etiam depredare[19] presumam absque tua tuorumque successorum, qui ad honorem S[ancti][20] P[etri][21] intrauerint,[22] certa licentia preter illam, quam tu mihi concedes uel tui concessuri sunt successores. Pensionem de terra[22a] S[ancti] P[etri],[23] quam ego teneo aut tenebo, sicut statutum[24] est,[25] recta fide studebo, ut illam annualiter sancta R[omana][26] habeat ęcclesia. Omnes quoque ęcclesias, quę in mea[27] persistunt[28] dominatione, cum earum possessionibus[29] dimittam in tuam[30] potestatem;[31] et defensor ero[32] illarum ad fidelitatem S[anctę] R[omanę][33] ęcclesię *et nulli iurabo fidelitatem, nisi salua*[34] *fidelitate S[anctę] R[omanę]*[35] *ęcclesię*. Et si tu uel tui successores[36] ante me ex hac uita migraueritis, secundum quod monitus ‖ fuero a melioribus cardinalibus, clericis R[omanis][37] et laicis, adiuuabo,[38] ut papa eligatur[39] et hordinetur[40] ad honorem sancti P[etri].[41] Hęc omnia suprascripta obseruabo sanctę R[omanę][42] ęcclesię et tibi cum recta fide, et hanc fidelitatem[43] obseruabo[44] tuis[45] successoribus ad honorem S[ancti] P[etri][46] ordinatis, qui mihi[47] firmauerint inuestituram a te mihi concessam. Si[48] me deus adiuuet et hęc[49] sancta euangelia.

---

[4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *A:* domno [6] *Orig.:* Gregorio universali; *A:* Nicholao [7] *Fehlt in C.* [8] *A, C:* Consilium [9] *A:* dampnum [10] *Im Texte zusammenkorrigiert; A, C:* ubique [11] *A, C:* et [12] *Orig.:* acquirendum et defendendum [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Vgl. den Anfang des folgenden Cap.* [15] *A:* horifice [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *Ebenso; Orig.:* Petri, quam nunc tenes vel habiturus es, postquam scivero tuæ esse potestatis [18] *A:* principatum [19] *A, C und Orig.:* deprædari [20] *Auf einer Rasur.* [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] intrauerit; *Orig.:* ordinati fuerint [22a] *Ein* r *ist ober der Zeile nachgetragen.* [23] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [24] . . . tu . . . *ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [25] *Vgl. das vorhergehende Cap.* [26] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [27] ea [28] *C:* consistunt [29] . . . ses . . . *ober der Zeile nachgetragen* [30] *A und Orig.:* tua [31] *A und Orig.:* potestate [32] eoro [33] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [34] saluam [35] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [36] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* successoribus [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] *Durch Streichung korrigiert aus* adiuliabo [39] *A:* ordinætur [40] *A:* eligatur [41] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [42] *Ebenso.* [43] fidelitate [44] *Folgt ein durchstrichenes* S. R. [45] tui [46] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [47] *Orig.:* michi, si mea culpa non remanserit [48] *A, C und Orig.:* Sic [49] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen; C:* cetera

CCLXXXVI. (CLVIII.)[1]

Ego Robertus[2] dei gratia et S[ancti] P[etri][3] Apulię et[4] Calabrię et Sicilię dux ab hac hora et deinceps ero fidelis S[anctę] R[omanę][5] ęcclesię et apostolicę sedi et tibi domino meo Gregorio uniuersali papę et cętera ut supra, usque:[6] pro meo posse, contra omnes[7] homines,[8] excepta parte Firmanę[9] marchię et Salerno atque Amalfi,[10] unde adhuc diffinitio facta non est. Et adiuuabo[11] te, ut honorifice et secure teneas papatum R[omanum].[12] Et cętera ut supra, vsque[13] ad: hanc fidelitatem seruabo[14] tuis successoribus ad honorem S[ancti] P[etri][15] ordinatis, qui mihi, si mea[16] culpa non remanserit, firmauerint inuestituram ante[17] mihi factam.[18] Sic[19] me deus adiuuet. Vt[20] supra.

CCLXXXVII.

Ego Gregorius papa inuestio te Roberte dux de terra, quam[1] tibi concesserunt[2] antecessores mei[3] Nicolaus[4] et Alexander.[5] De illa uero[6] terra, quam iniuste[7] tenes, sicut est Salernus et Malfia[8] et pars marchię Firmanę, nunc te patienter sustineo in dei *et tua* confidentia,[9] ut tu postea exinde ad honorem dei et S[ancti] P[etri][10] ita te habeas, sicut te[11] agere et me suscipere decet sine periculo animę tuę et meę.[12]

CCLXXXVIII. (CLVIIII.)[1]

Ego Richardus dei gratia et[2] S[ancti][3] P[etri][4] Capuanus[5] princeps ab hac hora et deinceps ero fidelis S[anctę] R[omanę][6] ęcclesię et apostolicę sedi[7] et tibi meo domino Alexandro[8] papę[9] uniuersali;[10] (in consilio) aut[11] in[12] facto, unde uitam aut membrum perdas uel captus sis[13] mala captione, non ero. Consilium, quod mihi credideris et contradixeris,[14] ne

---

CCLXXXVI. *Vom 29. Juni 1080 (Jaffé a. a. O. 426—428). A: X 41, C: CLXIV.*
[1] *In A steht als Titel:* Aliud iuramentum eorumdem; *in C:* Aliud iuramentum eiusdem super conservandis et defendendis regalibus sancti Petri contra omnes homines excepta quedam parte, de qua diffinitio non est facta [2] *A:* Robbertus [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Fehlt in A, C.* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] Usque [7] *C:* homines [8] *C:* omnes [9] FirmaNę. *Durch Umschreibung korrigiert aus* Firmarę. [10] *A:* Amalfia [11] *C reicht nur bis* ad . . . [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] Vsque. *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [14] *Orig.:* observabo [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* a *ober der Zeile) korrigiert aus* ne [17] *A und Orig.:* a te [18] *Orig.:* concessam [19] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen; A:* Si [20] *Statt dessen steht in A:* et hec sancta euangelia

CCLXXXVII. *Vom 29. Juni 1080 (Jaffé a. a. O. 428).*
[1] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [2] *Durch Streichung korrigiert aus* suconcesserunt [3] *Orig.:* mei sanctæ memoriæ [4] *A:* Nicholaus [5] AlexandeR [6] *Orig.:* autem [7] in . . . *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *A:* Amalfia [9] *Orig.:* confidentia omnipotentis et tuæ bonitatis [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *A und Orig.:* et te [12] *Orig.:* meæ. Actum, ut supra

CCLXXXVIII. *Vom 14. September 1073 (Jaffé a. a. O. 36, 37).*
[1] *In A steht als Überschrift:* Iuramentum R. principis Capuani [2] *Fehlt in A.* [3] *Ebenso.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben; fehlt in A.* [5] *Orig.:* Capuæ [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] S[edi] [8] *Orig.:* Gregorio [9] *A:* uniuersali [10] *Durch Punkte korrigiert aus* uniuersalio; *A:* pape [11] *A und Orig.:* vel [12] *Fehlt in A.* [13] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen; in A beginnt damit f. 136v.* [14] *Durch Streichung und Nachtragung (des* con *mit blasserer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* extradixeris

illud manifestem, non manifestabo me sciente[15] ad tuum dampnum. S[anctę] R[omanę][15a] ęcclesię tibique adiutor ero ad tenendum et adquirendum[16] et defendendum regalia sancti P[etri][17] eiusque possessiones recta fide *pro meo posse* contra omnes homines. Et adiuuabo[18] te, ut secure et hono-
5 rifice teneas papatum R[omanum];[19] terram S[ancti] P[etri][20] et principatus[21] nec inuadere nec aquirere quęram, nec etiam depredari presumam absque tua tuorumque[22] successorum, qui ad honorem S[ancti] P[etri][23] intrauerint, certa licentia preter[24] illam, quam tu mihi concedis uel tui *idonei*[25] successores concessuri sunt. Pensionem[26] de terra S[ancti] P[etri],[27] quam[28]
10 teneo uel[29] tenebo, sicut statutum[30] est, recta fide studebo, ut illam annualiter[31] sancta R[omana][32] habeat ęcclesia. Omnes quoque ęcclesias, quę in mea persistunt dominatione, cum earum possessionibus dimittam in tuam[33] potestatem[34] et defensor illarum ero ad fidelitatem S[anctę] R[omanę][34a] ęcclesię et[35] *nulli*[36] iurabo fidelitatem,[36a] nisi[37] salua fidelitate
15 S[anctę] R[omanę][38] ęcclesię. Et si tu uel tui successores ante me ex hac uita migrauerint, secundum quod monitus fuero a melioribus[39] cardinalibus, clericis[40] Romanis et laicis, adiuuabo, ut papa eligatur et hordinetur[41] ad honorem sancti P[etri].[42] Hęc omnia suprascripta obseruabo[43] S[anctę] R[omanę][44] ęcclesię et tibi *cum* recta fide et hanc fidelitatem obseruabo
20 tuis[45] successoribus ad honorem S[ancti] P[etri][45a] ordinatis,[46] qui mihi firmauerint[47] inuestituram a[48] te[49] mihi concessam. *Si*[50] *me deus adiuuet et hęc sancta euangelia.* Actum in[51] *aula Lateranensis sacri palatii VI Non.*[52]
f. 95. *Octobris, feria*[53] *III, Indictione XV.* ||

CCLXXXIX.

25 Ego Iordanis[1] dei gratia et S[ancti] P[etri][2] Capuanus princeps ab hora[3] et deinceps fidelis ero S[anctę] R[omanę][4] æcclesię et apostolicę sedi et tibi domino[5] meo septimo[6] Gregorio papę. Cętera omnia ut supra. Actum Ciperani[7] Indict.[8] II, IIII[9] Idus Iunii.

---

[15] scientem [15a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *A:* acquirendum [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben* [18] adiuabo [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *Ebenso.* [21] *A:* principatum [22] *A:* tuorum [23] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [24] . . . ter *ober der Zeile hinzugefügt.* [25] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* idonec [26] Pensione [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [28] *Orig.:* quam ego [29] *Orig.:* et [30] . . . tu . . . *ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [31] annuntialiter [32] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [33] tua [34] *A:* potestate [34a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [35] *Orig.:* Regi vero Henrico, cum a te admonitus fuero vel a tuis successoribus [36] nul . . . li *geschrieben.* [36a] *Folgt durchgestrichen* nisi salua fidelitatem [37] *Orig.:* tamen [38] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [39] *Durch Streichung korrigiert aus* melioameribus [40] *Orig.:* et clericis [41] *A:* ordinetur [42] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [43] *A:* adiuuabo [44] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [45] tui [45a] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [46] *Orig.:* si [47] *Orig.:* firmare voluerint [48] *A:* ante [49] *Fehlt in A.* [50] *A:* Sic [51] *Orig.:* Capuæ XVIII Kalendas Octobris, indictione XII [52] NoN. [53] feRia

CCLXXXIX. *Nicht im Register enthalten; vom Jahre 1080 (vgl. Baronius a. a. O. XVII 485).*

[1] *A:* Jordanus [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] hoRa [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *A:* domno [6] *A:* VII [7] *A:* Ceperani [8] InDict. [9] *A:* III.

INCIPIT LIBER IIII.

DE LIBERTATE ECCLESIĘ ET RERVM EIVS ET CLERI.[1]

IN[2] GESTIS BEATI SILUESTRI, QVĘ BEATUS PAPA Gelasius[3] in concilio LXX episcoporum a catholicis[4] legi[5] commemorat et[6] antiquo[7] usu multas hęc imitari dicit ęcclesias, *in eisdem* ita legitur: Constantinus[8] imperator[9] IIII° die sui baptismatis priuilegium ęcclesię R[omanę][10] pontifici contulit, ut in toto orbe Romano sacerdotes ita hunc caput[11] habeant, 5 sicut *omnes* iudices regem. In eo priuilegio ita[12] inter cętera legitur:[13] Utile iudicauimus[14] una cum omnibus[15] satrapis[16] nostris[17] et uniuerso senatu, optimatibus etiam et cuncto populo R[omano][18] glorię[19] imperio[20] subiacenti, ut sicut *beatus P[etrus]*[21] in terris uicarius filii[22] dei[23] uidetur esse constitutus, etiam et pontifices ipsius[24] principis apostolorum uice[25] 10 principatus potestatem amplius quam terrenam[26] imperialis nostrę serenitatis

---

I. *C. Mirbt a. a. O. 36—41; Fabre a. a. O. 366—368. Ans. IV 32 (34); A: X 33, C: LXXX, B: f. 197v. Vgl. die längere Fassung bei A auf f. 158v—159. Über den Verfasser vgl. Döllinger »Papst-Fabeln des Mittelalters« [München 1863] 61 flgde; ferner Martens »Die römische Frage unter Pipin« [Stuttgart 1881] 327 flgde. und »Die falsche General-Concession Constantins des Großen« [München 1889]; Brunner-Zeumer »Die Constantinische Schenkung« [Berlin 1888]; Friedrich »Die Constantinische Schenkung« [Nördlingen 1889]; »Festgabe für R. von Gneist« [Berlin 1888] 1 flgde., 47—59; »Mitt. des Instituts für österr. Geschichtsforschung« X 302—325, XI 128—146; »Annuaire de la faculté des lettres de Lyon« [1884] 12—36. Als Titel steht in A, C:* Ex priuilegio Constantini imperatoris de corona et imperialibus insigniis ac ceteris dignitatibus seu possessionibus beato Siluestro traditis.

[1] *Folgt ein durchstrichenes* ei [2] *Der Anfangsbuchstabe fehlt; er hätte noch 8 Zeilen weiter hinabreichen sollen. Am Rande steht (von später Hand)* Constannus [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *A:* Cotholicis [5] *Durch Umschreibung und Strich korrigiert aus* tegi; *B:* legy [6] *A, B, C:* et pro [7] *Das* o *ist mit sehr blasser Tinte ober der Zeile hinzugefügt worden.* [8] *Ans. IV 32, Cæs. II 72.* [9] imperatoR. *Über die Bedeutung der sogen. Constantinischen Schenkung vgl. »Theologische Quartalschrift« LXXXIV 89—109.* [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *A:* capud [12] *Fehlt in C.* [13] *Hinschius a. a. O. 252—254; Mansi a. a. O. II 607—611.* [14] *A, C:* iudicamus [15] *Fehlt in A, C.* [16] *Orig.:* satrapibus [17] *A, C:* nostris omnibus [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [19] *A, C:* ecclesie [20] *Orig.:* imperii [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] *B:* fily [23] *B:* dey [24] *Orig.:* qui ipsius [25] *Orig.:* gerunt vices [26] terrenę; *so auch A, B, C.*

mansuetudo habere uidetur, concessam a nobis nostroque imperio optineant.[27] Eligentes nobis ipsum principem apostolorum uel eius uicarios[28] firmos apud[29] deum esse patronos,[30] et sicut nostra est terrena imperialis potentia, *ita* eius sacrosanctam R[omanam][31] ęcclesiam[32] decreuimus uene-
5 ranter honorari[33] et amplius quam nostrum imperium terrenumque[34] thronum sedem[35] sacratissimam[36] beati P[etri][37] gloriosę exaltari,[38] tribuentes ei[89] potestatem et glorię dignitatem atque uigorem et honorificentiam[40] imperialem;[41] atque decernentes sancimus, ut principatum teneat tam super IIII sedes[42] Alexandrinam, Antiochenam,[43] Hierusolimitanam,[44] Constan-
10 tinopolitanam,[45] quamque etiam super omnes [in][46] uniuerso[47] orbe terrarum dei[48] ęcclesias. Et pontifex, qui per[49] tempora[50] ipsi[51] sacrosanctę R[omanę][52] ęcclesię[53] extiterit, celsior[54] et princeps cunctis sacerdotibus totius mundi existat et eius iudicio,[55] queque ad cultum dei[56] uel fidem[57] Christianorum *uel* stabilitatem procuranda[58] fuerint, disponantur. *Et infra.*[59]

15 [§ 1:] Ecclesiis[60] *beatorum apostolorum P[etri]*[61] *et P[auli]*[62] pro[63] concinnatione[64] luminariorum possessionum predia contulimus et rebus diuersis eas ditauimus et per nostram[65] imperialem iusionem[66] sacram tam in Oriente quam in Occidente[67] uel etiam *a* septentrionali[68] et meridiana[69] plaga, uidelicet in Iudea, Grecia,[70] Asia,[71] Thracia,[72] Africa[73] et Italia[74]
20 uel diuersis insulis nostra largitate eis concessimus ea prorsus ratione, ut[75] per manus[76] beatissimi patris nostri Siluestri[77] *summi* pontificis[78] successorumque *eius* omnia disponantur. *Et infra.*[79]

[§ 2:] Beato Siluestro[80] et omnibus successoribus eius[81] die[82] presenti tradimus[83] palatium nostrum[84] Lateranense.[85] Deinde[86] diadema
25 uidelicet coronam capitis[87] nostri simulque (frigium)[88] necnon et super-

---

[27] *B:* obtineant [28] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt worden.* [29] *B:* aput [30] *Das* s *ist mit blasser Tinte ober der Zeile angefügt.* [31] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [32] *Das* m *ist hinzugefügt.* [33] *Orig.:* honorare; *so auch A, B; C:* onorari [34] *Orig.:* et terrenum [35] *Fehlt in B.* [36] *B:* sacratissima [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] *B:* exaltary [39] *A, C:* ei et; *B:* ey [40] *B:* onorificentiam [41] impialem [42] *Orig.:* præcipuas sedes [43] *A:* Anthiocenam [44] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Hierusolimatananı; *A, C:* Jerosolimitanam; *B:* Hierosolimitanam [45] *B:* Constantinopolytanam [46] *Fehlt auch in B.* [47] *Durch Punkte korrigiert aus* uniuersos [48] *B:* dey [49] *Orig.:* pro [50] *Orig.:* tempore [51] *Orig.:* ipsius [52] *Mit großem Anfangsbuchstaben*; *fehlt in B.* [53] *A:* dei ecclesie [54] censior [55] *Fehlt in C.* [56] *A:* deorum; *B:* dey [57] *Orig.:* fidei [58] *B:* procurandam [59] *B:* imfra [60] *Orig.:* Quibus [61] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [62] *Ebenso.* [63] *A:* et pro [64] *Das zweite* n *ist ober der Zeile nachgetragen.* [65] *A:* nostrarum [66] *A, C:* iussionem [67] *Durch Punkte korrigiert aus* Occidentes [68] *Durch Streichung korrigiert aus* septemtrionalibus; *B:* septentrionaly [69] *C:* meridionali [70] *B:* Asia [71] *B:* Grecia [72] *A:* Thatia; *B:* Tracya; *C:* Tracia [73] *Auf einer Rasur; C:* Affrica [74] *B:* Italya; *C:* Ithalia [75] *Hiermit beginnt in A f. 135.* [76] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [77] SiluestRi [78] P[ontificis]; *B:* pontifici [79] *B:* imfra [80] *Orig.:* Silvestro patri nostro et summo pontifici et universali urbis Romæ papæ [81] *Orig.:* eius pontificibus, qui usque in finem mundi in sede beati Petri apostoli erunt sessuri [82] *Orig.:* atque de; *A, C:* de [83] *Orig.:* contradimus [84] *Orig.:* imperii nostri; *so auch C.* [85] *B:* Lateranensem [86] *Orig.:* quod omnibus in toto orbe terrarum prefertur atque præcellit palatiis, deinde [87] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [88] *Durch Punkte korrigiert aus* frugium; *im Texte steht* fusgium; *Orig.:* pallium frigium

humerale uidelicet lorum, quod imperiale circumdare[89] assolet[90] collum, uerum[91] etiam et clamidem purpuream atque tunicam coccineam et omnia imperialia[92] indumenta, seu[93] et dignitatem imperialium[94] presidentium equitum. Conferentes[95] *ei*[96] etiam[97] imperialia[98] sceptra[99] simulque[100] cuncta signa atque banna[101] etiam[102] diuersa ornamenta[103] imperialia[104] 5 et omnem processionem imperialis culminis et gloriam potestatis nostrę.

[§ 3:] Uiris etiam[105] reuerentissimis clericis diuersi[106] ordinis[107] eidem sacrosanctę[108] R[omanę][109] ęcclesię seruientibus illud culmen singularis[110] potentię[111] et precellentię[112] habere habere sancimus, cuius amplissimus[113] noster senatus uidetur gloria adhornari,[114] idest patritios[115] 10 et[116] consules || effici, nec non et cęteris dignitatibus imperialibus eos[117] f. 95v. promulgamus[118] decorari. Et sicut imperialis[119] *(extat) decorata* militia, ita[120] clerum[121] sanctę[122] R[omanę][123] ęcclesię ornari decernimus. Et quemadmodum[124] imperialis potentia[125] diuersis officiis[126] cubiculariorum nempe et ostiariorum[127] atque omnium excubitorum ornatur,[128] ita et 15 sanctam R[omanam][129] æcclesiam decorari uolumus, et ut amplissime[130] pontificalis[131] decus prefulgeat,[132] decernimus et hoc, ut clerici[133] eiusdem S[anctę] R[omanę][134] æcclesię mappulis et linteaminibus, idest candidissimo colore decoratos[135] equos[136] equitent.[137] Et sicut noster senatus calciamentis[138] utitur cum udonibus,[139] idest[140] candido linteamine illustrentur,[141] 20 et[142] *ita* cęlestia sicut[143] terrena ad laudem dei decorentur.

[§ 4:] Pre omnibus[144] autem[145] licentiam tribuimus[146] beato[147] Siluestro *et* successoribus[148] eius[149] ex nostro indicto,[150] quem placatus proprio

---

[89] *B:* circundare; *C:* circondare [90] *A:* solet [91] Uerum [92] *B:* inperialia [93] Seu [94] *B:* inperialium [95] *B:* comferentes [96] *B:* ey [97] *Orig.:* etiam et [98] *Folgt durchstrichenes* et omnia [99] scripta; *so auch A, B, C.* [100] *Dies und das folgende (bis* imperialia*) fehlt in A, C.* [101] *Auf einer Rasur.* [102] *B und Orig.:* etiam et [103] . . . men . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [104] *Vgl. »Dictatus papæ« § 8 (Jaffé a. a. O. 174).* [105] *Orig.:* enim [106] *Orig.:* diversis; *B:* diuersy [107] *Umkorrigiert aus* ortisiiS; *Orig.:* ordinibus [108] . . . Sanctę *ober der Zeile nachgetragen.* [109] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [110] *C:* singulis; *Orig.:* singularitatem [111] *Orig.:* potentiam [112] *Orig.:* præcellentiam [113] *Folgt ein durchstrichenes* noster senatus [114] adhornori; *A, B:* adornari [115] *A, B:* patricios [116] *Orig.:* atque [117] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [118] *Orig.:* promulgantibus [119] *B:* inperialis [120] *Orig.:* ita et [121] *Orig.*: cleros [122] *Fehlt in B, C.* [123] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [124] *B:* quemammodum [125] *A, C:* potestas [126] *C:* offitiis [127] *A, B. C;* hostiariorum [128] *Orig.:* ornatu [129] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [130] *Orig.:* amplissima [131] pontificale [132] *Orig.:* profulgeat [133] *D. h. wohl das Gefolge des Papstes (vgl. »Etudes religieuses des PP. de la compagnie de Jésus« V 11, S. 825 flgde.).* [134] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [135] *Orig.:* decorari [136] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* equos et ita [137] *Orig.:* equitari [138] *Auf einer Rasur.* [139] *A:* undonibus [140] *A:* idem [141] *Orig.:* inlustrari [142] *Orig.:* ita et [143] *Orig.:* ut sicut [144] *C:* autem [145] *C:* omnibus [146] *Umkorrigiert; Orig.:* tribuentes ipso sanctissimo. *Fehlt in B.* [147] *Orig.:* patri nostro [148] *Orig.:* urbis Romæ episcopo et papæ et omnibus [149] *Orig.:* qui post eum in successum et perpetuis temporibus advenerint, beatissimis pontificibus pro honore et gloria Christi dei nostri in eadem magna dei catholica et apostolica ecclesia [150] indictu; *so auch A, C; B:* indictu tribuimus

consilio[151] clericare[152] uoluerit et in numero religiosorum clericorum connumerare,[153] nullum ex omnibus presumentem superbe[154] agere.

[§ 5:] Decreuimus itaque et[155] hoc, ut ipse[156] et[157] successores *eius* diademate uidelicet corona, quam ex capite nostro illi concessimus, ex auro purissimo et gemmis pretiosis[158] uti[159] debeant pro[160] honore beati P[etri].[161] Ipse uero beatissimus papa super coronam glericatus,[162] quam gerit ad gloriam beati P[etri],[163] ipsa[164] ex auro non est passus uti corona. Frigium uero candido nitore splendidam[165] resurrectionem dominicam designans eius sacratissimo uertici manibus nostris imposuimus.[166] Et tenentes frenum equi ipsius[167] pro reuerentia beati Petri stratoris[168] officium[169] illi[170] exhibuimus,[171] statuentes[172] eodem frigio[173] omnes eius successores singulariter uti in processionibus ad imitationem imperii nostri.

[§ 6:] Unde ut non[174] pontificalis apex uilescat, set magis quam[175] terreni imperii dignitas, gloria[176] *et* potentia decoretur, ecce tam palatium nostrum[177] quamque R[omanam][178] urbem[179] et omnes Italię[180] seu occidentalium regionum prouincias,[181] loca,[182] ciuitates[183] beatissimo pontifici[184] et uniuersali papę Siluestro contradimus[185] atque reliquimus[186] et[187] *ab eo* et[188] *a* successoribus[189] eius[190] per pragmaticum[191] constitutum decernimus disponenda[192] atque iuri sanctę R[omanę][193] ecclesię concedimus permanenda.[194]

[§ 7:] Vnde congruum perspeximus[195] nostrum imperium[196] et regni potestatem orientalibus[197] transferri[198] regionibus et in Bizantię[199] prouincia[200] optimo loco nomini nostro ciuitatem ędificari et nostrum illic constitui[201] imperium. Quoniam ubi principatus[202] sacerdotum et Christianę religionis caput[203] ab imperatore cęlesti constitutum est, iustum non est, ut illic imperator terrenus habeat[204] potestatem.

[§ 8:] Hæc uero omnia, quę per hanc[205] imperialem sacram et per[206]

---

[151] *A, C:* concilio [152] *B:* clero [153] *C:* cognumerare [154] *Das* p *ist aus* b *umgeschrieben.* [155] *C:* ex [156] *Orig.:* hisdem venerabilis pater noster Silvester, summus pontifex [157] *Orig.:* vel omnes [158] pretiosi; *B:* pretiosissimis; *C:* preciosis [159] *Fehlt in B.* [160] *Orig.:* et eorum capite ad laudem dei pro [161] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Petri gestare [162] *A, B, C:* clericatus [163] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [164] *Orig.:* ipsa omnino [165] *A, C:* splendida [166] *Orig.:* posuimus [167] *Orig.:* illius; *so auch C.* [168] *A:* statoris [169] *B:* offycium; *C:* offitium [170] *Fehlt in C.* [171] *B:* exibuimus [172] Statuentes [173] frigido [174] ut non *ober der Zeile über durchstrichenem* et [175] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* amplius quam [176] *Orig.:* et gloriæ [177] *Orig.:* nostrum, ut prælatum est [178] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Romane [179] *Orig.:* urbis [180] *A:* Ytalie; *C:* Ithalie [181] *C:* prouintias [182] locas [183] *Orig.:* et civitates sepe fato [184] *Orig.:* nostro Silvestro [185] *Orig.:* contradentes [186] *Orig.:* relinquentes; *A, C:* relinquimus [187] *Orig.:* eius [188] *Orig.:* vel [189] *Orig.:* successorum [190] *Orig.:* ipsius pontificum potestati et dictione firma imperiali censura per hanc nostram divalem sacram et [191] pra . . . *ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen; B:* pracmaticum [192] *Orig.:* disponendum [193] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [194] *Orig.:* permansurum [195] *C:* prospeximus [196] *B:* inperium [197] *A, C:* in orientalibus; *B:* oryentalibus [198] *Orig.:* transferri ac transmutari [199] *A:* Bisantie; *B:* Bizantivm [200] prouincię *(so auch A); C:* prouintie; *Orig.:* provincia in [201] *B:* constituy [202] *A, C:* capud [203] *C:* capud [204] *B:* abeat [205] *Orig.:* hanc nostram; *fehlt in C.* [206] *Fehlt in A, C.*

alia[207] diualia decreta statuimus et[208] confirmamus,[209] usque in finem mundi illibata et inconcussa permanere[210] decernimus. Vnde[211] coram deo[212] uiuo, qui nos regnare precepit, et coram terribili eius iudicio[213] obtestamur[214] omnes nostros successores imperatores uel cunctos optimates,[215] satrapas etiam amplissimum*que* senatum et uniuersum populum 5 in toto orbe terrarum nunc et in posterum,[216] nulli eorum quoquo[217] modo licere hæc[218] aut confringere uel in quoquam[219] conuelli. Si quis autem, quod[220] non credimus, in hoc temerator aut contemptor extiterit,[221] æternis condempnationibus subiceat[222] innodatus et sanctos dei[223] principes apostolorum P[etrum][224] et Paulum sibi *et* in presenti et in futura 10 uita[225] sentiat contrarios[226] atque in inferno inferiori concrematus cum diabolo et omnibus deficiat[227] impiis. Huius uero imperialis decreti nostri paginam propriis manibus roborantes super uenerandum corpus beati P[etri][228] posuimus.[229] Data[230] R[omę][231] III[232] kal. Aprilis Flauio[233] | f. 96. Constantino augusto quater *consule* et Gallicano[234] uiris[235] clarissimis.[236] 15

II.

In epistola concilii Calcedonensis.[1]

Galla Placidia[2] augusta Hęlie Pulcherię piissimę augustę[3] filię, inter cętera.

Igitur tua clementia secundum catholicam fidem, quod semper no- 20 biscum[4] fecit, conspirare[5] dignetur: ut quicquid *in* illo tumultuoso miserrimoque concilio *idest Ephesino II*[6] constitutum est, omni uirtute submoueatur; et omnibus integris permanentibus ad apostolicę sedis, in qua primus beatus apostolus P[etrus],[7] qui etiam claues[8] regnorum cęlestium suscipiens sacerdotii principatum tenuit, episcopatus[9] causa mittatur. 25

---

[207] *A, C:* specialia [208] *Orig.:* atque [209] *Orig.:* confirmavimus; *so auch C, B.* [210] *Orig.:* permanenda; *C:* manere [211] VNde [212] *Hiermit beginnt in B f. 198.* [213] *C:* iuditio [214] *Orig.:* obtestamur per hoc nostrum imperiale constitutum; *C:* optestamur [215] *B:* obtimates [216] *Orig.:* posterum cunctis recto temporibus, imperio nostro subiacentem [217] *Beide* o *sind ober der Zeile hinzugefügt.* [218] *Orig.:* hæc quæ a nobis imperiale sanctione sacrosanctæ Romanæ ecclesiæ vel eius omnibus pontificibus concessa sunt, refragare; *A:* hoc [219] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [220] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uel [221] *B:* extyterit [222] *A, B, C:* subiaceat [223] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [224] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [225] *B:* uyta [226] *Durch Umschreibung korrigiert aus* contra nos [227] *C:* defitiat [228] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [229] *Orig.:* posuimus, ubique eidem apostolo spondentes nos cuncta inviolabiliter conservare et nostris successoribus imperatoribus conservanda in mandatis relinqui, patri nostro Silvestro summo pontifici et universali pape eiusque cunctis successoribus pontificibus domino deo et salvatore nostro Jesu Christo annuente tradimus perenniter atque feliciter possidenda [230] *Orig.:* Datum [231] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [232] *Orig.:* sub tertio die; *B:* IIII. [233] *Orig.:* domno nostro Flavio [234] *Konsul im Jahre 317 (H. F. Clinton »Fasti Romani« [Oxford 1845] 370).* [235] *B, C:*IIII [236] *Orig.:* clarissimis consulibus; *A, C:* consulibus. *Fehlt in B.*

II. *Brief vom Jahre 450 (Opera Leonis M. I 974).*

[1] Calcedonensi. *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] Augusti [4] *Durch Streichung korrigiert aus* nobisscum [5] *Orig.:* et nunc similiter conspirare [6] *Auf der sogenannten ephesinischen Räubersynode vom Jahre 449.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] cleues [9] episcopum

III.

Item in alia[1] eiusdem.[2]

Domino meo Theodosio gloriosissimo uictori ac triumphatori perpetuo imperatori et patri Uictor Ualentinianus gloriosus semper augustus et filius inter cętera.

Fidem a nostris maioribus traditam debemus cum omni competenti deuotione defendere et[3] dignitatem proprię uenerationis[4] beato P[etro][5] apostolo intemeratam in[6] nostris temporibus conseruare: quatinus beatissimus R[omanę][7] ciuitatis episcopus, cui principatum sacerdotii super omnes antiquitas contulit, locum habeat ac[8] facultatem[9] de[10] sacerdotibus iudicare.

IIII.

Item in alia epistola eiusdem concilii.[1]

Domino meo uictori Theodosio triumphatori semper augusto filio Galla[2] Placidia perpetua augusta mater inter cetera.

Arbitrium unius hominis, qui in sinodo Ephesine ciuitatis odium et contentiones potius exercuisse narratur, militum presentia et metu appetiit[3] Constantinopolitanę ciuitatis episcopum Flauianum eo, quod libellum ad apostolicam sedem miserit, et ad omnes episcopos harum partium per eos, qui directi fuerant in concilio a reuerentissimo episcopo R[omano],[4] qui[5] secundum diffinitiones Niceni concilii consueti sunt interesse, domine sacratissimę fili uenerabilis imperator. Hac itaque gratia tua mansuetudo tantis turbis resistens ueritatem inmaculatam fidei catholicę religionis seruare precipiat,[6] ut secundum formam et diffinitionem apostolicę s[edis],[7] quam etiam nos tamquam precellentem similiter ueneramur, in statu sacerdotii illeso manente per omnia Flauiano, ad concilii et apostolicę s[edis][8] iudicium transmittatur, [in] qua[9] primus ille, qui cęlestes claues dignus fuit accipere, principatus episcopatus ornauit;[10] quando[11] scilicet decet nos huic maximę ciuitati, quę domina omnium est terrarum,[12] in omnibus reuerentiam[13] conseruare.

III. *Brief vom Februar 450 (Opera Leonis M. I 962).*

[1] alio [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* ut [4] *Auf einer Rasur; es folgt ein durchstrichenes* de [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Orig.:* et in [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *Auf einer Rasur: es geht ein* uel *voraus.* [9] *Auf einer Rasur.* [10] *Ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* de fide et

IV. *Brief vom Jahre 450 (Opera Leonis M. I 966, 968).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* appetens [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Romæ [5] Quod [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* precipias [7] S[edis] [8] S[edis] [9] quam [10] *Orig.:* ordinavit [11] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] tuarum [13] reuentia

V.

Item alia eiusdem.[1]

Victores Ualentinianus et Marcianus semper augusti deo amabili synodo inter cętera.

Licet[2] plurimarum rerum[3] publicarum nobis sit[4] remorandi[5] necessitas, tamen preponendam[6] omnibus curam sanctę et orthodoxę[7] fidei[8] iudicamus.[9] *A reuerentissimo namque* Leone[10] archiepiscopo[11] felicissime urbis R[omę][12] uenerunt *legati et* poposcerunt[13] nostram[14] tranquillitatem,[15] quatinus omnimodo nos adesse debeamus[16] affirmantes, quoniam non paterentur illi[17] absente nostra pietate uenire. *Et infra.* Unde si perspicit[18] nostra[19] religio,[20] in[21] Chalcedonensium ciuitatem uenire[22] dignamini. Illuc[23] enim percurremus,[24] licet hic nos publicę causę retineant, quoniam quę[25] prosint[26] uere[27] et orthodoxę fidei et paci[28] et disciplinę sanctarum et catholicarum[29] ęcclesiarum omnibus arbitramur[30] esse preponenda.[31] Nec dubitamus, *quoniam* etiam uestrę sanctitati hoc placeat.[32]

VI.

In VI^a^ actione Chalcedonensis concilii Marcianus imperator dixit[1] inter cętera: »Nos enim ad fidem confirmandam non ad poten|tiam[2] ostendendam exemplo gloriosissimi[3] principis Constantini synodo interesse uoluimus, vt[4] *inuenta ueritate non ultra multitudo prauis doctrinis[5] attracta discordet.«*

f. 96v.

VII.

Idem in eadem.

»Quędam capita[1] sunt, quę[2] ad honorem uestre reuerentię uobis seruauimus, decorum esse iudicantes a uobis hęc regulariter potius firmari[3] per synodvm,[4] quam nostra lege sanciri.« Et iubente eodem[5] Beronicianus uenerandus[6] secretarius diuini[7] consistorii epistola[8] relegit.[9]

V. *Vom Jahre 451 (Mansi a. a. O. VI 558). Ans. III 104.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Unde licet [3] *Orig.:* causarum [4] *Orig.:* sit hic [5] *Durch Rasur korrigiert aus* remorandum [6] preponendas [7] *Auf einer Rasur.* [8] *Ebenso.* [9] iudi . . . *auf einer Rasur.* [10] *Orig.:* Nam et religiosissimi episcopi et presbyteri, qui vice sanctissimi ac deo dilectissimi Leonis [11] *Orig.:* archiepiscopi [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Orig.:* petierunt [14] *Orig.:* a nostra [15] *Orig.:* tranquillitate [16] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* debeamus sancto concilio [17] *Orig.:* illuc [18] *Orig.:* placet [19] *Orig.:* vestræ [20] *Orig.:* pietati [21] *Orig.:* ad [22] *Orig.:* transire [23] *Orig.:* Illic [24] *Orig.:* excurremus [25] *Orig.:* ea, quæ [26] *Orig.:* expediunt [27] *Orig.:* veritati [28] pace [29] *Durch Umschreibung (mit blasser Tinte) korrigiert aus* catholicorum [30] *Orig.:* censemus [31] preponendas [32] *Orig.:* placiturum

VI. *Vom 25. Oktober 451 (Mansi a. a. O. VII 130).*

[1] Dixit [2] poteNtiam; *Orig.:* potentiam aliquam [3] *Orig.:* religiosi [4] Vt; *Orig.:* ne vel ulterius populi pravis suasionibus separentur [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* doctrinibus

VII. *Aus Act. VI vom 25. Oktober 451 (Mansi a. a. O. VII 174). Ans. III 107, Cæs. V 12; Lib. III 11.*

[1] *Orig.:* capitula [2] quęd [3] *Orig.:* formari [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* synodo [5] *Orig.:* diuinissimo et piissimo principe nostro [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ueneracdus; *Orig.:* vir devotus [7] *Durch Punkte korrigiert aus* diuinis [8] *Orig.:* capitula sic [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* celegit

VIII. (VII.)

Imperatores Valentinianus et Theodoxius ad synodum Ephesinam inter [cętera].

Agnoscat uestra religiositas Hyreneum magnificentissimum uirum
5 amicitię causa profectum cum sanctissimo episcopo huius magni nominis ciuitatis Nestorio ita, ut tractatibus uestrę sanctissimę sinodi nulla ratione communicet.

IX. (VIII.)

Ex I epistola VII synodi papę Dono missa ab[1] imperatore[2]
10 Constantino.[3]

Omnem uero concursum uenientibus *legatis uestris* iussimus prebere Theodorum gloriosum patricium et exarchum Christo amabilis nostrę Italię prouincię, tam in naui quamque in expensis et omni utilitate[4] eorum, et si necessitas exegerit,[5] etiam castellatos dromones prebere ad eorum
15 munimen, ut ex omnibus illesi et sine periculo deo cooperante idem ad nos perducantur.

X.

Item ex prima epistola VII synodi missa Adriano papę ab imperatoribus Constantino et Hyrene.

20 Stratigo[1] Sycilię iussimus, ut omnis requiei et honoris uestri curam habeat, quo[2] ueniat uestra paterna beatitudo ad nos.

XI. (VIIII.)

Ex II actione VII synodi uniuersalis CCCL episcoporum.[1]

Adrianus episcopus seruus seruorum dei dominis piissimis
25 et serenissimis imperatoribus[2] filiis diligendis in deo et domino nostro Ihesu Christo Constantino et Hyrenę augustis.

Et infra. Si uero impossibile[3] est, hereticorum uesanię pro incredulitate ipsorum ipsas sacras ac uenerandas imagines sine synodi actione in pristinum[4] erigere ac confirmare statum[5] et nostros sacerdotes pro

---

VIII. *Vom Jahre 431; dem Wortlaute nach ähnlich, aber nicht gleichlautend mit Mansi a. a. O. IV 1119.*

IX. *Vom Jahre 678 (Mansi a. a. O. XI 202).*

[1] ad [2] imperatorem. [3] Constantinvm. *Am Rande in verzierter Einfassung; das letzte Wort durch Umschreibung korrigiert aus* Constantino. [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* utilitati [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* exigerit

X. *Vom Jahre 784 (Mansi a. a. O. XII 986).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Stratine; *Orig.:* Etenim iter vestrum per Neapolim et Siciliam habet fieri: et super hoc stratego [2] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

XI. *Vom 26. Oktober 785; Interpr. Anastas. (Mansi a. a. O. XII 1073, 1074). Ans. I 87.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* imperatoribus ac thriumphatoribus [3] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Orig.:* pristino [5] *Orig.:* statu

huiuscemodi pia operatione uestra cupit serenissima imperialis potentia accersire,[6] sicut in uestris fertur imperialibus iussionibus. Inprimis pseudosillogum illud, quod sine apostolica sede irrationabiliter[7] nequiter[8] contra sanctorum uenerabilium patrum traditionem[9] de sacris imaginibus actum est, anathematizetur presentibus missis nostris et tunc, sicut antiquitus 5 mos extitit, iureiurando uestra[10] piissima ac tranquillissima potestas una cum domna Augusta[11] uestra[12] piissima[13] genitrice seu eiusdem regie urbis patriarcha nec non et cuncto senatu corporale tribuentes sacramentum: uerbum commonitorium[14] sicut antiquitus pia sacra nobis dirigere uestra dignetur imperialis potestas, quia non est apud uos partis cuiuslibet fauor 10 aut defensio, set equalitatem[15] utrisque partibus seruabitis,[16] nullatenus necessitatem facientes in quocumque[17] capitulo eis, qui a nobis dirigentur[18] quoquo[19] modo, set et omni honore cum competenti munificentia et susceptione dignos eos[20] habebitis.[21] Et si quidem conuenerint,[22] ecce bene. Si autem minime conuenerint,[23] iterum[24] cum omni humanitate 15 eos ad nos dirigere satagetis, quia dudum ibidem pro zelo fidei ac sanctarum ymaginvm[25] religiosi uiri directi[26] in exilium[27] missi sunt et bona[28] confessione[29] huius mundi uiam finierunt. *Et infra.* Et ualde mirati sumus, quod in uestris imperialibus iussis pro patriarcha[30] regię urbis, scilicet Tharasio, directis uniuersalem eum ibidem reperimus exaratum. Set utrum 20 per nequitiam[31] || aut scisma uel heresim iniquorum[32] scriptum est, igno- f. 97. ramus. Sed deinceps suademus uestrę clementissimę imperialique potentię,[33] ut minime in suarum exarationum serię uniuersalis describatur, quia contra sanctorum canonum instituta esse uidetur. In secundo enim ordine nisi[34] per sanctę nostrę catholicę et apostolicę ęcclesię auctoritatem, sicut omnibus[35] 25 patet, numquam ualuit nomen habere. Quia[36] nimirum si uniuersalis super prelatam sibi sanctam R[omanam][37] ęcclesiam, quę est caput omnium dei ecclesiarum, describatur, tamquam sanctarum synodorum rebellem atque hereticum se manifestare certum est. Quia si vniuersalis[38] est, etiam[39] nostrę sedis primatum habere dinoscitur, quod ridiculum omnibus 30 fidelibus Christianis apparet, quia in toto orbe[40] terrarum ab ipso redemptore

---

[6] *Das erste* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* enormiter et irrationabiliter [8] *Orig.:* nequiterque [9] traditione [10] *Das* r *ist umgeschrieben.* [11] M̄ [12] *Das* a *ist mit blasserer Tinte ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* piissimi [13] *Orig.:* imperii [14] commonitorum [15] *Das erste* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* seruabites; *das* i *ganz blaß ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* conservabitis [17] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [18] *Orig.:* diriguntur [19] *Das zweite* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [20] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [21] . . . bi . . . *mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [22] *Orig.:* utique convenerint [23] conuerint [24] iteRum [25] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ymagini [26] *Orig.:* ac dei famuli directi [27] *Orig.:* exilio [28] *Orig.:* bonæ [29] *Orig.:* confessionis [30] *Durch Umschreibung korrigiert aus* patriarchi [31] *Am unteren Rande dieses Blattes steht* aut scisma; *Orig.:* imperitiam [32] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [33] *Das* o *ist aus einem* p *umkorrigiert.* [34] *Orig.:* si non [35] *Orig.:* in omnibus [36] *Orig.:* quod [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] *Das* v *ist ober der Zeile nachgetragen.* [39] *Orig.:* etiam ecclesiæ [40] orbem

mundi beato P[etro][41] apostolo principatus et[42] potestas data est et per eundem apostolum, cuius[43] inmeriti uices gerimus, sancta catholica et apostolica R[omana][44] ęcclesia usque in[45] ęuum tenet principatum ac potestatis[46] auctoritatem. Si[47] *autem*, quod non credimus, deinceps[48] quispiam hunc[49] uniuersalem nuncupauerit uel assensum tribuerit, sciat se orthodoxę fidei alienum et nostrę sanctę catholicę et apostolicę æcclesię rebellem.[50]

XII. (X.)

Ex epistola domini papę Adriani recitata in II actione VII synodi.[1]

Domnus[2] Karolus rex Francorum et Langobardorum, patricius[3] Romanorum nostris optemperans monitis atque adimplens in omnibus uoluntates[4] per sua laboriosa certamina eiusdem[5] apostolicę[6] ęcclesię ob nimium amorem plura[7] dona imperpetuum obtulit possidenda, tam prouincias quam*que* ciuitates seu castra et[8] territoria, immo et patrimonia, quę a perfida Langobardorum gente detinebantur, brachio forti eidem dei apostolo restituit, cuius et iura esse dinoscebantur. Set et aurum atque argentum cotidie pro luminariorum concinnatione seu alimoniis pauperum non desinit offerre,[9] quatinus[10] eius[11] memoria non derelinquatur[12] in sęculum.[13] Iccirco nimium diligentes ac uenerantes uestrum a deo concessum imperium, magnopere suggerentes quęsumus, ut presentium uectores[14] uidelicet Petrum dilectissimum nostrum archipresbiterum seu Petrum abbatem atque presbiterum uenerabilis monasterii sancti Sabę hylari mente et uultu placidissimo suscipiatis.[15] *Et cętera.*

XIII. (XI.)

Ex eadem synodo cap. III.[1]

Omnis electio episcopi uel[2] presbiteri aut diaconi a principibus facta irrita maneat secundum regulam, quę dicit:[3] Si quis episcopus secularibus potestatibus usus ęcclesiam per ipsas optineat, deponatur et segregetur omnesque,[4] qui illi commvnicant.[5]

---

[41] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [42] *Orig.:* ac [43] *Orig.:* cuius vel [44] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [45] *Orig.:* hactenus et in [46] *Durch Umschreibung korrigiert aus* potestates [47] *Orig.:* Quatenus [48] *Orig.:* si [49] *Orig.:* eum [50] rebelleM.

XII. *Brief an Constantinus und Irene 787 (Mansi a. a. O. XII 1075, 1076). Ans. I 85.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Sicut filius et spiritualis compater noster dominus [3] *Orig.:* ac patricius [4] *Orig.:* voluntates, omnis Hesperię occiduęque partis barbaras nationes sub suis prosternens conculcavit pedibus, omnipotentatum illorum dominans et suo subiiciens regno adunavit. Unde per [5] *Orig.:* eidem dei [6] *Orig.:* apostoli [7] pura [8] *Orig.:* et cętera [9] offerendo [10] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [11] *Orig.:* eius regalis [12] *Das* a *steht ober der Zeile.* [13] *Orig.:* sęculum sęculi [14] *Orig.:* transvectores [15] *Orig.:* suscipiens, sospites iterum ad nos remeare disponere iubeat vestra serenissima imperialis clementia

XIII. *Cap. 3 des II. Konzils zu Nicäa (interpr. Anastas.) vom Jahre 787 (Mansi a. a. O. XIII 419). Ans. VI 8, Ivo Decr. V 120; Coll. tr. P. II 12, 11; Cæs. II 64; Lib. I 7.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* aut [3] dicitur; *Canon. Apostol. c. 31 (Hinschius a. a. O. 29). Burch. III 109; Ivo Decr. III 85 und V 119.* [4] *Orig.:* et omnes [5] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* commicant

XIV. (XII.)

Ex eadem cap. VI.[1]

Diffinierunt patres[2] *sanctę* VI synodi, semel[3] *saltem*[4] in anno fieri synodum (et deprauata corrigi. Hunc ergo canonem et nos confirmamus.)[5] Et si quisquam princeps inuentus fuerit hoc prohibere, communione priuetur. Si quis[6] uero metropolitanorum hoc neglexerit agere absque necessitate,[7] canonicis penis subiaceat. 5

XV. (XIII.)

Ex eadem.[1]

Per omnia sanctissimo et beatissimo fratri et comministro *domino* Adriano papę senioris R[omę][2] Tharasius[3] indignus episcopus Constantinopoleos in[4] domino salutem. *Et infra.* 10

Eos, qui per pecunias manus imposuerunt uel imponunt,[5] Petrus diuinus apostolus, cuius cathedram sortita[6] est sanctitas[7] uestra, tamquam[8] Symonem magum deponit. Tolerabilior[9] *enim* est Macedonii et eorum, qui circa ipsum sunt, *sancti* spiritus inpugnatorum impia heresis. Illi[10] enim creaturam et seruum dei[11] patris *et filii* spiritum sanctum delirando[12] fatentur;[13] isti suum[14] *eundem spiritum sanctum* efficiunt seruum. Omnis enim dominus, quod habet,[15] si uult,[16] uendit[17] siue ‖ seruum siue aliud quid eorum, quę possidet.[18] Similiter et qui[19] emit, dominus uolens esse eius, quod emerit, per pretium pecunię illud acquirit. Ita et qui hanc iniquam actionem operantur, detrahunt spiritui sancto æqualiter peccantes his, qui blasphemauerunt[20] dicentes,[21] in Beelzebub eicere demonia Christum. Atque, ut uerius dicamus, Iude comparantur proditori,[22] qui Iudeis dei occisoribus Christum[23] uendidit. Cum ergo spiritus sanctus consubstantialis sit Christo,[24] eiusdem[25] ipsi portionis[26] erunt,[27] *et* procul dubio non est in eis gratia[28] spiritus sancti, idest sacerdotii sanctitas.[29] Nam quod non acceperunt, 15 f. 97v. 20 25

XIV. *Cap. 6 desselben Konzils (Mansi a. a. O. XIII 425—428); Interpr. Anastas.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* sancti patres [3] *Orig.:* omni excusatione remota modis omnibus semel [4] *Umkorrigiert.* [5] *Orig.:* renovamus [6] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Orig.:* necessitate vel vi seu aliqua rationabili occasione

XV. *Act. 8 der II. Synode zu Nicäa vom 23. Oktober 787; Vers. Anastas. (Mansi a. a. O. XIII 464—468). Ans. VI 86, Cæs. IV 10; Lib. II 1.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; darunter (von späterer Hand)* Symonia [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Orig.:* novæ Romæ in [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* imponui [6] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem* a [7] *Orig.:* fraterna sanctitas [8] *Orig.:* hos tamquam [9] *Orig.:* quia tolerabilior [10] *Orig.:* Illis [11] *Orig.:* dei ac [12] *Orig.:* delire [13] *Orig.:* fatentibus [14] *Orig.:* sui ipsius eum, ut autumnant [15] *Orig.:* habuerit [16] *Orig.:* voluerit [17] *Orig.:* venumdat [18] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Orig.:* blasphemant [21] *Auf einer Rasur; Luc. XI 15.* [22] *Orig.:* traditori [23] *Orig.:* pretio argenti Christum [24] *Orig.:* Christo deo nostro [25] *Orig.:* eiusdem omnino et [26] *Durch Umschreibung korrigiert aus* portiones [27] *Orig.:* erunt, ut ostensum est. Si vero non venditur, (perspicuum enim est, quod nullo modo) [28] *Durch Streichung korrigiert aus* gratias [29] *Auf einer Rasur.*

non habent. Ait enim P[etrus][30] Simoni:[31] »Non[32] est tibi pars neque sors in sermone isto, *quia existimasti donum dei pecunia possideri.« Nam et XXVIIII canon sanctorum apostolorum*[33] *et actus eorumdem et III*[34] *et IIII*[35] *liber regnorum* alienum omnino a sacerdotio pronuntiant eum, qui
5 aliquando[36] dederit uel acceperit *pecuniam* in aliquo[37] tempore, siue ante manus impositionem siue in manus inpositione siue post[38] inpositionem. Accipere enim est quandocumque[39] accipiatur.[40]

XVI. (XIIII.)

Ex ultima epistola VII sinodi.[1]

10 Omnis ergo episcopus uel presbiter aut diaconus conuictus, quod per pecuniam[2] manus inpositionem dederit uel acceperit, a sacerdotio *et a gradu* decidit; fortassis autem dicunt aliqui[3] quia pęnitentiam agimus pro peccato et deus ignoscit illud. Ita est,[4] quia[5] omnes agentes penitentiam deus suscipit et indulget per penitentiam peccata, que iam patrata sunt.
15 *Et infra.*[6] Sed quia[7] secundum[8] apostolum[9] sacerdos[10] irreprehensibilis debet esse, qui per[11] pecunias quemquam[12] consecrauit[13] uel[14] consecratus[15] *est,* alienus est a sacerdotio,[16] sicut omnis ęcclesię scimus alumni ex canonicis disciplinis eruditi.

XVII. (XV.)

20 Ex VIII sinodo uniuersali CCXL episcoporum in actione VIIII.[1]

Qui contra Ignatium sanctissimum patriarcham mendaciter iurauerunt olim sub Michahel imperatore et Barba domestico *eius*, compulsi in ecclesia[2] apostolorum in conspectu nefandi concilii, diffinimus et promulgamus eos, qui non penituerunt neque adnuntiauerunt neque epythimium acceperunt,
25 set permanserunt in duritia[3] cordis sui et non cognouerunt peccatum, quod egerunt; non solum contra Ignatium sanctissimum,[4] set et contra sanctissimam dei ęcclesiam, per VII annos epithimium acceperunt;[5] propter

[30] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [31] *Ebenso; Act. VIII 21.* [32] NoN [33] *In Wahrheit c. 30 Can. apost. (Hinschius a. a. O. 29).* [34] *Ober der Ziffer steht ein* s; *III Reg. XIII 33, 34.* [35] *Ebenso; IV Reg. V 26, 27.* [36] *Das zweite* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [37] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [38] *Orig.:* post manus [39] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [40] accipere.

XVI. *Worte des Tharasius in Actio 8 des II. Konzils zu Nicäa vom Jahre 787 (Mansi a. a. O. XIII 476, 477). Ans. VI 87, Ivo Decr. V 121; Coll. tr. P. II 12, 5; Lib. II 1.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* pecunias [3] aliquid [4] *Orig.:* et ego dico [5] *Orig.:* quia et [6] *Brief des Tharasius an seine Suffragane (Beverigius »Pandectæ« II, can. 91). Ivo Decr. V 121.* [7] *Orig.:* quoniam [8] *Orig.:* iuxta diuinum [9] *I Timoth. III 2.* [10] *Umkorrigiert; Orig.:* episcopus [11] *Orig.:* propter [12] *Orig.:* aliquem [13] *Orig.:* ordinat [14] *Orig.:* aut [15] *Orig.:* ab aliis ordinatur [16] *Das folgende stimmt nur dem Sinne nach mit dem Orig.*

XVII. *Aus Act. 9 des IV. Konzils zu Konstantinopel vom 12. Februar 870 (Mansi a. a. O. XVI 152, 153). Ans. XI 151.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* ecclesia sanctorum [3] durtia [4] *Orig.:* sanctissimum patriarcham [5] *Orig.:* habere

manifestatum peccatum tale esse[6] illos[7] in duobus[8] annis[9] extra ęcclesiam, et[10] in aliis duobus annis intra ęcclesiam audire diuinas scripturas usque ad catecuminos, non tamen ullo modo communicare, set *et* abstinere a[11] carnibus et uino IIII annis preter dominicos dies et[12] dominicas festiuitates et[13] in aliis tribus annis stare cum fidelibus et mereri diuinam communionem in solis dominicis festiuitatibus[14] cum helemosinis et horationibus atque ieiuniis ita,[15] ut tribus[15a] diebus ebdomadis,[16] II uidelicet et IIII et VI feria, abstineant a carnibus et uino. Peccatum[17] enim ipsorum non fuit modicum, set ut iam dictum est.[18] Et quicumque sunt, qui non uenerunt hodie in hanc sanctam et uniuersalem sinodum aut[19] se occultant nolentes annuntiare peccatum, quod egerunt, et effugere uolunt sententiam epithimiii: sint omnino ab ęcclesia segregati et anathematis ligamento constricti,[20] donec uniuersi[21] per penitentiam salui fiant. Qui uero accipiunt epythimia prius et custodiunt, post completum epythimium digni[22] fiant[23] sanctis et diuinis mysteriis.

XVIII. (XVI.)

In eadem in XII actione.[1]

Promotiones et[2] consecrationes episcoporum concordans prioribus conciliis || *clericorum* electione ac decreto *et* episcoporum collegio[3] fieri hęc sancta et uniuersalis[4] synodus diffiniuit et statuit atque iure promulgauit,[5] neminem laicorum principum uel potentum semet[6] inserere electioni uel promotioni patriarchę uel metropolitę aut cuiuslibet episcopi, ne uidelicet inordinata hinc et incongrua fiat confusio uel contentio. Presertim *enim*[7] cum nullam in talibus potestatem quemquam potestatiuorum[8] uel cęterorum laicorum habere conueniat; sed potius silere et[9] attendere sibi, usque quo[10] regulariter a collegio ęcclesię suscipiat finem electio futuri pontificis. Si uero quis laicorum ad concertandum et cooperandum inuitatur ab ęcclesia, licet huiusmodi cum reuerentia,[11] si forte uoluerit optemperare se asciscentibus, taliter enim dignum pastorem sibi regulariter ad suę[12] ęcclesię[13] salutem promouet.[14] Quisquis[15] autem sęcularium principum et potentium uel alterius dignitatis laicus aduersus communem ac

f. 98.

[6] Esse [7] *Ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Auf einer Rasur.* [9] *Ebenso.* [10] Et [11] ar [12] *Orig.:* et præter [13] Et [14] *Orig.:* solemnitatibus [15] Ita [15a] ribus [16] *Auf einer Rasur.* [17] *Orig.:* Peccamen [18] *Orig.:* est, contra deum magnum et primum pastorum principem et per pontificem, qui unctus est ab ipso [19] *Orig.:* et [20] constricto [21] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uniuerso; *Orig.:* conuersi [22] *Auf einer Rasur.* [23] *Ebenso.*

XVIII. *Cap. 22 des IV. Konzils zu Konstantinopel (unter Papst Hadrian II.) im Jahre 870 (Mansi a. a. O. XVI 174, 175); Versio Anast. Ans. VI 23, Ivo Decr. V 122, Ivo Pan. III 8, Cæs. III 63; Coll. tr. P. II 13, 1; Polyc. II 1, 31; Lib. I 7.*

[1] actionem. *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* atque [3] *Orig.:* collegii [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* promulgat [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* semel [7] *Ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* potestateuorum [9] *Orig.:* ac [10] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [11] *Folgt ein durchstrichenes* fi [12] suam [13] ęcclesiam [14] *Orig.:* promoveat [15] *Das zweite* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

consonantem atque canonicam electionem ęcclesiastici ordinis agere temptauerit, anathema sit, donec obediat et consentiat [in hoc], quod ęcclesia de electione et ordinatione proprii presulis se uelle monstrauerit.

XIX. (XVII.)

5 **Apostolorum cap. XXXI.**[1]

Si quis[2] episcopus sęcularibus potestatibus usus ęcclesiam per ipsas[3] optineat, deponatur et segregentur[4] omnes, qui[5] illi commonicant.

XX. (XVIII.)

Ex concilio Laodiceno cap. XIII.[1]

10 Non[2] est[3] permittendum turbis[4] electiones eorum facere, qui sunt ad sacerdotium promouendi.

XXI. (XVIIII.)

Ex concilio Antioceno cap. XII.[1]

Si quis a proprio episcopo presbiter[2] aut diaconus aut a sinodo fuerit 15 episcopus forte dampnatus et imperatoris auribus molestus extiterit, oportet ad maius[3] episcoporum conuerti concilium, et quę putauerint habere iusta,[4] plurimis episcopis suggerant eorumque discussiones ac iudicia prestolæntur.[5] Si uero hęc paruipendentes[6] molesti fuerint imperatori, hos nulla uenia dignos esse nec locum satisfactionis habere nec spem futurę resti-20 tutionis penitus[7] operiri.[8]

XXII. (XX.)

Ex eodem cap. XII.[1]

Si qvis[2] presbiter[3] uel[4] diaconus per sęcularem[5] dignitatem *ęcclesiam domini* obtinuerit, deiciatur et ipse et ordinator[6] eius; a[7] communione 25 modis omnibus segregentur, *sub anathemate sint*, sicut Simon magus a Petro.[8]

XIX. *Vers. Dionys. und Isidor. (Migne a. a. O. LXVII 144 und Hinschius a. a. O. 29). Burch. III 109; Ivo Decr. III 85, V 119; Lib. I 1.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Auf einer Rasur.* [3] *Orig.:* ipsos [4] segregetur [5] que

XX. *Versio Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 166). Burch. II 8, Ans. VI 38, Polyc. II 1, 29; Coll. tr. P. II 7, 5 (vers. Hispan.); Lib. I 8.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Quod non [3] *Orig.:* sit [4] turbe

XXI. *Vom Jahre 341; versio Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 162). Ans. ded. V 104, Reg. II 405, Burch. XI 37; Ivo Decr. XIV 27, 101; Coll. tredec. P. X 173, 203; Coll. tr. P. II 6, 14 (vers. Hisp.). Vgl. hier II 29 (S. 201).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Auf einer Rasur.* [3] manus [4] *Durch Umschreibung und Rasur korrigiert aus* iustum est [5] . . . æntur *auf einer Rasur.* [6] parui . . . *auf einer Rasur.* [7] *Auf einer Rasur und umkorrigiert.* [8] operi . . . ri *geschrieben; Orig.:* operiri diiudicamus

XXII. *In Wahrheit Can. apostol. c. 30. Versio Isidor. (Hinschius a. a. O. 29). Ans. VII 190; Lib. I 7.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* quis episcopus aut [3] *Auf einer Rasur.* [4] *Ebenso; Orig.:* aut [5] *Orig.:* pecunias [6] . . . ator *auf einer Rasur.* [7] *Orig.:* et a [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

XXIII. (XXI.)

Ex concilio Sardicensi cap. XXI.[1]

Christianum[2] pro catholica[3] fide uel[4] pro ecclesiasticis[5] rebus[6] et christiana religione tribulationes patientem[7] omni honore a[8] sacerdotibus[9] honorandum, etiam[10] per diaconum uictus ei ministrentur.[11] 5

XXIV. (XXII.)

Cartaginensis cap. XLII.[1]

Ab imperatoribus uniuersis uisum est postulandum propter afflictiones[2] pauperum, quorum molestiis sine intermissione fatigatur [ecclesia], ut defensores eis aduersus potentias diuitum cum episcoporum[3] prouisione 10 delegentur.

XXV. (XXIII.)

Arelatensis[1] cap. VII.[2]

Qui[3] fideles[4] ad presidiatum[5] prosiliunt, *ita* placuit, ut cum promoti fuerint, litteras accipiant ęcclesiasticas communicatorias, ita tamen ut in 15 quibuscumque[6] locis gesserint, ab episcopo eiusdem loci cura *de* illis agatur,[7] ut[8] cum ceperint contra disciplinam *publicam* agere, tunc[9] demum a communione excludantur.[10]

XXVI. (XXIIII.)

Ex concilio Aurelianensi episcoporum LXXI.[1] 20

Qui res[2] ęcclesie petunt a regibus et horrende cupiditatis impulsu egentium substantiam[3] rapiunt, irrita habeantur, quę optinent, et a communione ęcclesię, cuius faccultatem auferre cupiunt, excludantur.

XXIII. *In Wahrheit c. 43 des (angeblichen) IV. Konzils zu Karthago vom Jahre 398 (Bruns a. a. O. I 145, 146). Burch. XV 33, Ivo Decr. XVI 34.*
[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* Christianum catholicum, qui [3] ca . . . tholica *geschrieben.* [4] *Orig.:* et [5] *Orig.:* ecclesiastica [6] *Orig.:* re [7] *Orig.:* patitur [8] *Ober der Zeile nachgetragen.* [9] *Auf einer Rasur; es folgt ein leerer Raum.* [10] *Orig.:* etiam [11] ministrentuR; *Orig.:* administretur.

XXIV. *Cap. 75 des Konzils zu Karthago vom Jahre 419 (Bruns a. a. O. I 174). Coll. tr. P. II 19, 9.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* afflictionem [3] . . . rum *ober der Zeile mit dunklerer Tinte hinzugefügt.*

XXV. *Vom Jahre 314 (Lauchert a. a. O. 27). Ans. III 109.*
[1] Arelatensi [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* De præsidibus, qui [4] . . . le . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [5] presidatum [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Auf einer Rasur.* [8] *Orig.:* et [9] *Orig.:* tum [10] excludantuR.

XXVI. *In Wahrheit c. 5 des I. Konzils zu Clermont vom 8. November 535 (MG. »Concilia« I 67). Burch. XV 36, Ans. V 57, Ivo Decr. XVI 37; Coll. tr. P. III 29, 11; Cæs. VII 51. Vgl. dazu c. 25 des III. Konzils zu Orléans von 538 (MG. »Concilia« I 80, 81).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* reicolam [3] *Orig.:* substantia

XXVII. (XXV.)[1]

Item in eodem, cap. XV.[2]

Si[3] quis quolibet[4] tempore, cuiuslibet potestatis aut ordinis persona,[5] aliquid de consuetudine uel faccultate xenodochiorum[6] *uel ęcclesiarum* 5 abstulerit,[7] quod deus || auertat,[8] ut necator pauperum irreuocabili anathe- f. 98v. mate feriatur.

XXVIII. (XXVI.)

Ex concilio Toletano cap. XI.[1]

Si quis[2] de potentibus clericum aut quemlibet pauperiorem aut reli- 10 giosum expoliauerit et mandauerit *eum* ad se[3] *uenire,* episcopus ut[4] audiatur[5] et[6] contempserit, inuicem mox scripta percurrant per omnes prouincię episcopos et quoscumque[7] adire[8] potuerint, ut excommunicatus habeatur, donec audiatur et[9] reddat aliena.

XXIX. (XXVII.)

15 ### In Affricano cap. XXX.[1]

Placuit, ut *clerici,* qui[2] ab imperatore[3] cognitionem iudiciorum publicorum petierint,[4] honore priuentur.[5] Si uero[6] episcopale iudicium ab eodem[7] petierint,[8] nihil eis[9] obsit.

XXX.

20 ### Item in eodem ex cap. XV.

Cresconius[1] Uillarecensis episcopus plebe sua derelicta Tubuniensem inuasit ęcclesiam. Et usque hodie commonitus,[2] eandem relinquere[3] contempsit.[4] *Et infra.* Necessitate[5] cogente liberum nobis sit[6] rectorem

---

XXVII. *Cap. 15 des V. Konzils zu Orléans vom 28. Oktober 549 (MG. »Concilia« I 105). Ans. V 48.*

[1] X *ganz fein hinzugeschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Quod si [4] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* persona contra hanc constitutionem nostram venire timptaverit aut [6] *Orig.:* exenodocii ipsius [7] *Orig.:* abstulerit, ut exenodotium [8] *Orig.:* avertat, esse desinat

XXVIII. *I. Konzil zu Toledo vom Jahre 400 (Lauchert a. a. O. 179). Reg. II 36, Ans. VII 165, Coll. duod. P. X 171.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* ipsum [4] *Orig.:* ut eum [5] *Orig.:* audiat [6] *Orig.:* et is [7] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Durch Punkte korrigiert aus* audire [9] *Orig.:* ut

XXIX. *Cap. 19 des (apokryphen) Konzils zu Mileve vom Jahre 416 (Hinschius a. a. O. 318).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* quicumque [3] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem letzten* e [4] *Orig.:* petierit [5] *Orig.:* proprio privetur [6] *Orig.:* autem [7] *Orig.:* imperatore [8] *Orig.:* postulaverit [9] *Orig.:* ei

XXX. *Cap. 38 des III. Konzils zu Karthago vom Jahre 397 (Bruns a. a. O. I 128).*

[1] *Orig.:* nam Cresconius [2] *Orig.:* commonitus [3] *Orig.:* relinquere quam invaserat plebem [4] contepsit [5] *Orig.:* Quoniam necessitatem [6] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.*

prouincię secundum statuta[7] principum aduersus illum adire, ut qui miti admonitione[8] noluit[9] emendare illicitum, auctoritate iudiciaria protinus excludatur.[10] Ab uniuersis episcopis dictum est: »Iustum est. Placet.«

XXXI.

Item in eodem ex cap. XX. 5

Sunt enim plerique conspirantes cum plebibus propriis, quas decipiunt,[1] blandi ad seducendum, uitiosę uitę homines, uel certe inflati et a nostro[2] consortio separati, qui putant[3] proprię plebi incubandum, et[4] nonnumquam conuenti ad concilium uenire detrectant,[5] sua forte ne prodantur flagitia metuentes. Dico, si placet, circa hos non tantum dioceses 10 non esse seruandas, uerum et[6] de propria ecclesia, que illis male fauerit[7] omnimodo annitendum, ut etiam auctoritate[8] publica reiciantur atque ab ipsis principalibus cathedris remoueantur. Uniuersi episcopi dixerunt: »Placet. Placet.«

XXXII. 15

Item in eodem ex cap. LX.

Quia[1] impletum est erga Donatistas episcopale ac pacificum officium et illi, qui ueritati[2] respondere nequiuerunt, ad immanes uiolentias[3] sunt conuersi, ita ut multos episcopos *et*[4] clericos, ut de laicis taceamus, insidiis oppresserint, ęcclesias etiam aliquas inuaserint:[5] imperatorum[6] cle- 20 mentię est iam consulere, ut ęcclesia catholica,[7] quę eos genvit[8] et fidei firmitate nutriuit, eorum etiam prospectione[9] muniatur, ne temerarii homines religiosis temporibus infirmos populos terrendo preualeant, quoniam seducendo deprauare non possunt. Nota est enim et sepe legibus conclamata circumcellionum, qua furunt,[10] detestabilis manus, quę etiam 25 ipsorum religiosorum[11] supra principum frequentibus sanctionibus condempnata est. Aduersus quorum[12] furorem possumus[13] non insolita nec a scripturis sanctis[14] aliena impetrare presidia, quando apostolus Paulus, sicut in actibus apostolorum fidelibus notum est, factiosorum conspirationem[15] militari etiam submouit auxilio. Set nos[16] illud poscimus, ut 30

---

[7] *Orig.:* statuta gloriosissimorum [8] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* e [9] *Orig.:* sanctitatis vestræ acquiescere noluit [10] *Durch Punkte korrigiert aus* excludantur.

XXXI. *Cap. 43 desselben Konziles (Lauchert a. a. O. 170, 171).*

[1] *Orig.:* decipiunt, ut dictum est, earum scalpentes aures [2] *Orig.:* hoc [3] *Durch Streichung korrigiert aus* putantantant [4] Et [5] detractant [6] *Orig.:* etiam et [7] fauerunt [8] auctoritatem

XXXII. *Aus c. 93 des IV. (angeblichen) Konzils zu Karthago vom Jahre 398; Vers. Dionys. (Bruns a. a. O. I 181, 182).*

[1] *Orig.:* unde quia [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ueritate [3] uiolentiam [4] *Orig.:* multosque [5] *Orig.:* invaserint, aliquas invadere pertentaverint [6] *Orig.:* ipsorum [7] catholi . . . ca *geschrieben.* [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* genut; *ober dem* v *ein (überflüssiger) Kürzungsstrich.* [9] *Folgt ein leerer Raum.* [10] furiunt [11] *Orig.:* religiosissimorum [12] quos. *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Orig.:* possimus [14] sactis [15] coNspirationem [16] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

catholicis ęcclęsiis[17] per ciuitates singulas[18] et uicinarum quarumcumque[19] possessionum[20] per diuersa loca sine[21] ulla dissimulatione tuitio prebeatur. *Et infra.* Ad hęc autem omnia presidio opus est potestatum suarum quarumcumque[22] prouinciarum.[23]

5

XXXIII. (XXVIII.)

Ex prima epistola P[etri.][1]

Svbiecti estote omni humanę creaturę propter deum; siue regi quasi precellenti, siue ducibus tamquam ab eo missis ad[2] uindictam malefactorum, laudem uero bonorum. Quia sic est uoluntas dei. *Et paulo post.* Quę
10 enim gloria est, si pec||cantes punimini[3] et[4] suffertis? Si[5] bene facientes
f. 99· *patimini* et patienter[6] sustinetis, hęc est gratia apud deum. *Et infra.* Nemo[7] uestrum patiatur quasi homicida aut fur aut maledicus[8] aut alienorum appetitor. Si autem ut christianus, non erubescat, glorificet autem deum in isto nomine, quoniam tempus *est,* ut incipiat iudicium de domo
15 dei. Si autem primum a nobis, quis finis eorum, qui non credunt dei euangelio? Et si iustus uix saluabitur, impius et peccator ubi parebunt? Itaque hi,[9] qui patiuntur secundum uoluntatem dei, fideli creatori commendent animas suas in benefactis.

XXXIV. (XXVIIII.)

20

Ex epistola P[auli][1] ad Romanos.[2]

Omnis anima potestatibus sublimioribus subdita sit. Non est enim potestas nisi a deo. Quę autem sunt, a deo ordinata[3] sunt. Itaque qui resistit potestati, dei ordinationi resistit. Qui autem resistunt, ipsi sibi damnationem acquirunt. Nam principes non sunt timori boni operis set
25 mali. Uis autem non timere potestatem? bonum fac et habebis laudem ex illa. Dei enim minister est tibi in bonum. Si autem malum feceris, time: non enim sine causa gladium portat. Dei enim minister est, uindex in iram ei, qui[4] malum agit. Ideo necessitate subditi estote, non solum propter iram sed et propter conscientiam. Ideo enim et tributa prestatis.
30 Ministri enim dei sunt, in hoc ipsum seruientes. Reddite omnibus debita.

---

[17] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche; Orig.:* ecclesiarum ordinibus [18] *Auf einer Rasur?* [19] . . . cum . . . *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* quorumque [20] *Orig.:* possessorum [21] . . . ne *ober der Zeile nachgetragen.* [22] quarumque*; . . .* que *ober der Zeile hinzugefügt.* [23] *Orig.:* provinciarum: sane pro utilitatibus ecclesiæ quidquid intellexerint prodesse, agendi et imperandi liberam decernimus legationem

XXXIII. *I Petr. II 13—15, 20; IV 15.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; das letzte Wort mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* d *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Orig.:* et [4] *Orig.:* colaphizati [5] *Orig.:* Sed si [6] *Orig.:* patientes [7] *Folgt ein leerer Raum; Orig.:* Nemo enim [8] *Folgt ein durchstrichenes* aut [9] *Orig.:* et hi

XXXIV. *Paul. XIII 1—8.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Orig.:* ordinatæ [4] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

Cui tributum, tributum. Cui uectigal, uectigal. Cui timorem, timorem. Cui honorem, honorem. Nemini quicquam[5] debeatis, nisi ut inuicem diligatis.[6] Qui enim diligit proxiumum *suum,*[7] legem impleuit.

XXXV. (XXX.)

In prima epistola.[1] 5

Alexander[2] episcopus omnibus orthodoxis.

Ad[3] hanc sanctam perlatum est sedem, quod pudet dicere et non solum sacerdotali sed etiam omni christiano nomini[4] inimicum, idest[5] quod nonnullos episcopos uel sacerdotes aut metu extorquent[6] aut ui compellunt[7] aut fraude decipiunt aliquas[8] confessionis suę in aliquam[9] 10 partem, quam[10] *non* debent, aut pro suarum non requisitione[11] rerum, aut quod deterius est, in[12] alieni erroris sectas[13] scripturas[14] facere et propriis manibus roborare et coram populis recitare atque confiteri.[15] Aliquos[16] dicunt carceribus[17] ergastulis recludi,[18] ut saltem his[19] territi insidiis deuient domini sacerdotes,[20] ut[21] suis faueant[22] uoluntatibus. Relatum est 15 insuper,[23] quod quidam ęmuli Christi eiusque sanctę ęcclesię insidiatores[24] sacerdotes dei ad iudices publicos accusare presumant, cum[25] magis apostolus[26] Christianorum causas ad ęcclesias deferri et ibidem terminari precipiat.[27] *Et infra.*

Si[28] huiusmodi personis[29] quędam scripturę quoquomodo[30] per metum 20 aut fraudem aut per uim extorte fuerint, uel ut se liberare possent,[31] quocumque[32] hab eis scriptę[33] uel roborate fuerint ingenio: ad nullum[34] eis preiudicium aut *scriptę* nocumentum prouenire[35] censemus, neque ullam eos[36] infamiam uel calumniam aut suis sequestrationem bonis unquam auctore deo[37] et sanctis apostolis eorumque successoribus sustinere per- 25 mittimus. Confessio enim[38] in talibus || non compulsa sed spontanea fieri f. 99v.

---

[5] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Vgl. Matth. XXII 39.* [7] suuim

XXXV. *Pseudo-Alexander in Epist. I cap. 3, 4, 7 (Hinschius a. a. O. 95—98).*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] Alexarder [3] *Orig.:* Etiam et hoc ad [4] nomine [5] Idest [6] *Orig.:* compellunt [7] *Orig.:* extorquent [8] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [9] *Orig.:* alteram [10] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [11] *Das erste* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Orig.:* pro [13] *Orig.:* secta [14] scriptura [15] *Ober der Zeile nachgetragen.* [16] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [17] *Orig.:* carceribus et [18] Recludi. *Durch Umschreibung korrigiert aus* decludi [19] bis [20] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sacerdotis [21] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche; Orig.:* et [22] *Durch Umschreibung korrigiert aus* faueai [23] *Orig.:* insuper, ad huius sanctæ et apostolicæ sedis apicem, cui summarum dispositiones causarum et omnium negotia ecclesiarum ab ipso domino tradita sund quasi ad caput, ipsoque dicente principi apostolorum Petro: Tu es Petrus, et super hanc petram ædificabo ecclesiam meam [24] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [25] *Vgl. dazu Ben. Lev. III 145 und Pseudo-Anaclet in Epist. I c. 16 (Hinschius a. a. O. 74) sowie Pseudo-Marcellinus in Epist. I c. 3 (Hinschius a. a. O. 221).* [26] apostolis [27] precipias [28] *Orig.:* Similiter si; *hier* Sub [29] *Folgt ein leerer Raum.* [30] *Alle* o *sind ober der Zeile hinzugefügt.* [31] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* possint [32] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [33] *Orig.:* conscriptæ [34] nullus [35] *Orig.:* pervenire [36] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* eis [37] *Orig.:* domino [38] *Orig.:* vero

debet, Ipso attestante,[39] qui ait:[40] »Ex corde enim procedunt homicidia, adulteria.« *Et cętera.* Nec tantum attendenda sunt, quę fiunt, quantum[41] quo animo[42] fiunt.[43] Unde est et illud:[44] Respexit dominus ad munera Abel, ad Cain *uero munera* non *respexit*,[45] quia magis intendit ad offerentis
5 animum quam[46] ad ea, quę offeruntur. Omnis enim confessio, quę fit ex necesitate, fides non est. Et apostolus ait:[47] »Corde[48] creditvr[49] ad iustitiam.« *Et cętera.* Confessio enim[50] non extorqueri debet in talibus set potius sponte profiteri. Pessimum est autem[51] de suspicione aut extorta confessione quemquam iudicare,[52] cum magis inspector[53] cordis
10 sit dominus quam operis et potius requirit cogitationes[54] puras et uoluntates[55] bonas, quam labia mendacia.

XXXVI.

Idem.

Nemo[1] *sit* simul[2] accusator, testis[3] ac[4] iudex. Quoniam in omni
15 *loco* iudicii[5] IIII^or^ personas necesse est semper adesse: Iudices[6] electos, accusatores,[7] defensores[8] testes.[9]

XXXVII. (XXXI.)

Ex epistola II Euaristi papę.[1]

Deus[2] omnipotens ut nos a precipitantis[3] prolatione sententię com-
20 pesceret, cum[4] omnia nuda et aperta sunt[5] oculis eius mala[6] tamen[7] Sodomę noluit audita iudicare, priusquam manifesta agnosceret, quę dicebantur. Vnde[8] ait:[9] »Descendam et uidebo, utrum clamorem, qui uenit

---

39 attente 40 *Matth. XV 19.* 41 *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* 42 *Durch Umschreibung korrigiert aus* anima 43 *Auf einer Rasur; Orig.:* fiant 44 *Orig.:* illud quod 45 *Genes. IV 4, 5.* 46 *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* 47 *Rom. X 10.* 48 *Orig.:* Corde enim 49 *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* creditor 50 *Orig.:* vero 51 *Orig.:* enim 52 *Ben. Lev. III 259, 464.* 53 in . . . *ober der Zeile nachgetragen.* 54 *Durch Umschreibung korrigiert aus* cogitationis 55 . . . te . . . *ober der Zeile nachgetragen.*

XXXVI. *In Wahrheit aber Pseudo-Fabian in Epist. II cap. 22 (Hinschius a. a. O. 165). Burch. XVI 15; Ben. Lev. III 152. Vgl. auch Damasus cap. 16 (Hinschius a. a. O. 504).*

1 *Orig.:* Nec ullus unquam præsumat 2 *Orig.:* simul esse 3 *Orig.:* vel testis 4 *Orig.:* et 5 *Orig.:* iuditio 6 *Orig.:* id est iudices 7 Accusatores; *Orig.:* et accusatores 8 *Orig.:* ac defensores 9 *Orig.:* atque testes

XXXVII. *Epist. II cap. 11 von Pseudo-Evarist (Hinschius a. a. O. 92). Ans. ded. III 190, Reg. II 311, Burch. XI 9, Ans. III 67, Ivo Decr. V 240, Ivo Pan. IV 116; Coll. tr. P. I 3, 5; Polyc. VII 1, 30; Coll. tredec. P. IX 51. Genommen aus Gregor »Moral. in Job« XIX 25, No. 45 (Migne a. a. O. LXXVI 126) oder aus lib. I c. 37 des Aachener Konzils vom Jahre 816 (Mansi a. a. O. XIV 195, 196).*

1 *Am Rande in Einfassung.* 2 *Orig.:* Deus autem 3 *Orig.:* præcipitante 4 *Hebr. IV 13.* 5 *Orig.:* sint 6 *Auf einer Rasur.* 7 *Ebenso.* 8 *Orig.:* unde ipse 9 *Genes. XVIII 21.*

ad me, opere compleuerint an non,[10] ut sciam.« Cuius exemplo monemur, ne ad proferendam sententiam umquam[11] precipites simus aut temere indiligenterque indiscussa[12] quoquomodo iudicemus.[13]

XXXVIII. (XXXII.)

VVsebius.

5

De occultis[1] cordis alieni temere[2] iudicare iniquum est et eum, cuius non uidentur opera nisi bona, peccatum est ex suspicione reprehendere.

XXXIX. (XXXIII.)

Et Calisti et Simachi papę et Adriani decretum est istud.[1]

Dilectissimis fratribus uniuersis episcopis per orientales[2] 10 prouincias constitutis Marcellinus[3] episcopus.

Non licet[4] imperatori uel cuiquam pietatem[5] custodienti aliquid contra diuinitatis[6] mandata[7] presumere nec quicquam, quod euangelicis propheticisque ac[8] apostolicis regulis obuiat, agere. Iniustum[9] enim[10] iudicium[11] et definitio iniusta *cuiuscumque episcopi uel* regis[12] metu uel iussu[13] a iudi- 15 cibus ordinata non ualeat. Nec quicquam, quod contra euangelicę et[14] propheticę aut apostolicę doctrine constitutionem[15] siue sanctorum patrum actum fuerit, stabit. Et quod ab infidelibus aut hereticis factum fuerit, omnino[16] cassabitur.

XL. (XXXIIII.)

20

Marcellus episcopus sanctę catholicę ęcclesię urbis R[omę][1] Maxentio.[2]

Boni[3] principis ac religiosi[4] ęst ęcclesias contritas[5] atque conscissas[6]

---

[10] *Orig.:* non est ita [11] . . . am *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* indiscussa quæque [13] iudiceMus. *Orig.:* iudicemus, dicente veritatis voce: Nolite iudicare ut non iudicemini, in quo enim iudicaveritis iudicabimini, et reliqua.

XXXVIII. *Pseudo-Eusebius in Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 237). Ans. ded. I 32.*

[1] *Orig.:* occultis enim [2] *Auf einer Rasur.*

XXXIX. *In Wahrheit Papst Symmachus I. in der VI. Synode vom Jahre 502 (Hinschius a. a. O. 683). Ben. Lev. I 402, 405; Reg. Appd. III 35, 38; Burch. V 8; Ans. III i. f.; Ivo Decr. IV 231, XVI 9; Ivo Pan. II 141; Coll. tr. P. III 29, 1; Lib. I 14, III 13. Vgl. auch Pseudo-Calixt I. in Epist. I cap. 16 (Hinschius a. a. O. 137), Pseudo-Marcellinus II. in Epist. II cap. 4 (Hinschius a. a. O. 222), c. 76 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 768), Cassiodorus »Historia tripartita« X 6 (Migne a. a. O. LXIX 1168, 1169).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] Orien . . . *auf einer Rasur.* [3] *Auf einer Rasur, mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* licet ergo [5] *Durch Streichung korrigiert* (?) *aus* impietatem [6] *Orig.:* divina [7] *Auf einer Rasur.* [8] *Orig.:* et [9] *C. 78 Capit Angilramni (Hinschius a. a. O. 768); vgl. auch Lex Visigoth. Reccessv. II 1, 27 (ed. Zeumer 56); auf einer Rasur.* [10] *Auf einer Rasur.* [11] *Ebenso.* [12] *Orig.:* regio [13] iusu [14] *Orig.:* vel [15] *Orig.:* constitutionem eorum [16] omno

XL. *Pseudo-Marcellus in Epist. II cap. 7, 8 (Hinschius a. a. O. 227). Vgl. auch Felix II. cap. 12 (Hinschius a. a. O. 484) aus Cassiodor »Historia tripartita« VII 12 (Migne a. a. O. LXIX 1078, 1079). Ans. VI 192.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] *Orig.:* Boni enim [4] *Orig.:* regis [5] constitutas [6] *Orig.:* scissas

restaurare[7] nouas*que* hedificare et dei sacerdotes honorare atque tueri. Unde sanctos apostolos eorumque successores sub[8] diuina contestatione precepisse[9] legimus, non debere[10] fieri[11] persecutiones nec inferri fluctuationes nec inuidere laborantibus dominico in agro nec[12] expelli[13] ęterni 5 regis dispensatores.[14]

XLI. (XXXV.)

SILuester[1] papa in concilio CCLXXVII episcoporum.

f. 100. Nemo[2] iudicabit primam sedem, quoniam omnes sedes[3] a prima sede iustitia[4] desiderant temperari. Nemo[5] ab augusto neque ab omni 10 clero neque[6] a populo iudex iudicabitur. Et subscripserunt omnes[7] episcopi et XLV presbiteri et diaconi VII[8] et[9] augustus Constantinus et mater[10] Elena.

XLII. (XXXVI.)

Ex decreto Innocentii cap. XXIII.[1]

15 Qvesitum est etiam super his, qui post baptismum administrauerunt et aut tormenta sola exercuerunt aut etiam capitalem[2] protulere[3] sententiam. De his nichil legimus a maioribus diffinitum. Meminerant enim a deo potestates[4] has fuisse concessas et propter uindictam noxiorum gladium fuisse permissum et dei ministrum esse datum in huiusmodi uin- 20 dictam.[5] Quomodo[6] igitur reprehenderent factum, [quod] auctore deo uiderent esse concessum? De his ergo ita, ut actenus seruatum est, sic habemus, ne aut disciplinam euertere aut contra auctoritatem domini uenire uideamur. Ipsis autem in ratione reddenda gesta sua omnia seruabuntur.

25

XLIII.

Idem cap. XXV.

Illud etiam sciscitari[1] uoluisti, an preces dictantibus liberum concedatur utique post baptismum[2] a principibus poscere mortem alicuius uel

[7] *Auf einer Rasur.* [8] *Ebenso.* [9] *Orig.:* constituisse [10] *Orig.:* deberi [11] *Durch Streichung korrigiert aus* fideri [12] *Orig.:* neque [13] *Orig.:* expellere [14] *Orig.:* dispensatores, sed si qui expulsi fuerint aut rebus suis expoliati primo omnia legaliter reddi, quæ eis ab inimicis aut a persecutoribus ablata sunt, et sedes proprias cum omnibus ad se pertinentibus regulariter restitui et postea tempore congruo vocari ad sinodum regulariter congregatam . . .

XLI. *Cap. 20 einer apokryphen Konstitution Sylvester I. (Mansi a. a. O. II 632). Ans. I 19 und IV 39; Ivo Pan. IV 5; Polyc. I 18 (16), 7; Cæs. I 1, V 1; Lib. III 9.*
[1] SILuesteR [2] *Orig.:* Nemo enim [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Orig.:* iustitiam [5] *Orig.:* Neque [6] *Orig.:* neque a regibus neque [7] *Orig.:* ducenti octoginta quatuor [8] *Orig.:* quinque [9] *Orig.:* et duo sequentes et [10] *Orig.:* mater eius

XLII. *In Wahrheit c. 3 des Briefes (vom 20. Februar 405) an den Bischof Exuperius von Toulouse (Mansi a. a. O. III 1039, 1040 und Hinschius a. a. O. 532). Burch. VI 44, Ans. XIII 32, Ivo Decr. X 94; Coll. tr. P. I 38, 23.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] capitale [3] *Das* l *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* protulerunt [4] potestaS [5] *Orig.:* vindicem [6] *Orig.:* Quemadmodum

XLIII. *In Wahrheit c. 5 des obigen Briefes (Mansi a. a. O. III 1040 und Hinschius a. a. O. 532). Ivo Decr. X 94.*
[1] *Das zweite* sci *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Orig.:* baptismi regenerationem

sanguinem[3] de reatu. Quam rem principes numquam sine cognitione[4] concedunt, set ad iudices[5] crimina semper remittunt, ut causa cognita uindicentur,[6] quę cum quęsitori fuerint delegata, uel[7] absolutio uel[8] dampnatio pro negotii qualitate profertur, et dum[9] legum in improbos exercetur auctoritas, erit dictator immunis. 5

XLIV. (XXXVII.)

Ex decreto papę Cęlestini.[1]

Docendus[2] est populus, non sequendus; nosque si nesciunt eos, quid liceat quidue non liceat, commonere, non his consensum prebere debemus.

XLV. (XXXVIII.) 10

Ex decreto papę Liberii.[1]

QVi contra pacem ęcclesię sunt, si[2] dignitatem aut cinculum[3] militię[4] habent,[5] nudentur de eis. Si autem[6] priuati, siquidem nobiles sunt,[7] suarum substantiarum proscriptionem[8] patiantur; si autem ignobiles,[9] non solum corpore[10] uerberentur, sed[11] exilio perpetuo castigentur.[12] 15

XLVI. (XXXVIIII.)

Ex IIII cap. Hylarii.[1]

Nec tantum putetis[2] petitiones ualere populorum, ut cum his parere[3] cupitis, uoluntatem dei nostri, que[4] nos peccare prohibet, deseratis. Cuius indignatio ex hoc[5] grauius commouetur, quia benignitas[6] eius, dum fiunt, 20

---

[3] sanguine [4] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* e [5] *Orig.:* iudices commissa ipsa vel [6] *Mit (überflüssigem) Kürzungsstriche über dem zweiten* i [7] *Orig.:* aut [8] *Orig.:* aut [9] *Vgl. cap. 250 dieses Buches.*

XLIV. *Epist. V cap. 3 vom 21. Juli 429 (Leonis M. Opera III 277). Ans. ded. VII 18, Reg. Appdx. III 10, Burch. XV 13, Ivo Decr. XVI 14; Polyc. VI 1, 8; Lib. I 8.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] Nocendus

XLV. *Aus dem Briefe an Athanasius und die Bischöfe Ägyptens (Hinschius a. a. O. 478); vgl. auch secr. IV. des Laterankonziles vom Jahre 649 (Mansi a. a. O. X 1031). Ans. V 64.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* si autem [3] *Vgl. c. 2 des Briefes Innocenz' I. an den Bischof Victoricus von Rouen vom 15. Februar 404 (Hinschius a. a. O. 529).* [4] *Orig.:* aut militiam [5] *Orig.:* habeant [6] *Orig.:* autem sunt [7] *Orig.:* consistunt [8] *Orig.:* prescriptionem [9] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche im* l; *Orig.:* ignobiles consistunt [10] *Orig.:* in corpore [11] *Orig.:* sedet [12] castigentuR; *Orig.:* castigentur, ut omnes timore dei conpressi et comminata eis digna supplitia reverentes immobilem et sine turbatione pacem sanctarum dei ecclesiarum custodiant

XLVI. *Aus c. 4 des Briefes an Ascanius und die übrigen Bischöfe der Provinz Tarragona; 30. Dezember 465 (Thiel a. a. O. 168). Vgl. auch Hinschius a. a. O. 631; Lib. IV 8. Der letzte Satz stammt nicht von Hilarius.*

[1] Lylarii; *das ganze am Rande in verzierter Einfassung.* [2] puteis [3] . . . re *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* qui [5] *Das* h *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] benigNitas

illicita, per eos, qui sunt interpretes placationis, offenditur. *Non enim minus in sanctarum traditionum*[7] *derelinquitur*[8] *sanctiones*,[9] *quam in ipsius domini iniuriam prosilitur.*

XLVII. (XL.)

5 Gelasius Fausto magistro fungenti legationis officio Constantinopolim inter cetera.

Ego quoque mente percepi, Grecos in sua obstinatione mansuros. Nobis ausi sunt canonum mentionem facere, contra quos[1] ambitionibus *semper* illicitis studendo[2] isse[3] monstrantur. Qua[4] ipsi synodo uel secundum 10 cuius synodi formam Alexandrinum Iohannem de ecclesia, cui ordinatus fuerat, expulerunt? *Et paulo post.* Quod si dicunt imperator hoc fecit; hoc ipsum, quibus canonibus, quibus[5] regulis est preceptum? Cur huic tam prauo[6] facinori[7] consensit Acathius? cum auctoritas diuina dicat,[8] non solum qui[9] faciunt praua, reos esse, sed et qui sentiunt facientibus? 15 Quibus canonibus, quibus[10] regulis Kalendion *Antiochenus* exclusus est, uel primi urbium diuersarum sacerdotes catholici? Qua traditione maiorum apostolicam sedem[11] [in] iudicium uocant? An secunde sedis antistes[12] et f. 100v. tertie ceterique || bene[13] conscii sacerdotes[14] depelli debuerunt,[15] et *Acathius*, qui extitit religionis inimicus, depelli non debuit? Viderint ergo si 20 alios[16] habent canones, quibus[17] suas ineptias consequantur.[18] Ceterum isti, qui sacri, qui[19] ecclesiastici, qui[20] legitimi celebrantur, sedem apostolicam ad iudicium uocare non possunt. *Et infra.* Non[21] mirum, si isti sedem beati P[etri][22] blasphemare presumunt[23] et nos insuper superbos esse pronuntiant, cum eis prima sedes, quicquid est pietatis,[24] non desistat 25 offerre; illi etiam hanc[25] *ipso* proteruo spiritu subiugare se posse confidant. Sed captos mente facere ista non mirum est, sicut[26] frenetici solent mendicantes quosque uel hostes putare uel cedere.[27] Quero tamen ab his iudicium, quod pretendunt, ubinam possit agitari? An apud ipsos, ut idem sint inimici,[28] testes uel[29] iudices? Set alieno[30] iudicio nec humana debent 30 committi negotia, nedum diuine legis integritas. Set quantum[31] ad religionem pertinet, nonnisi apostoli[32] sedi iuxta canones debetur totius

---

[7] *Auf einer Rasur.* [8] *Ebenso.* [9] sanctioNes

XLVII. *Cap. 1, 6, 9 (Thiel a. a. O. 341, 344, 345, 347, 348); vom Jahre 493. Vgl. auch Hinschius a. a. O. 637—639.*

[1] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* quos semper [2] tenendi [3] esse [4] *Durch Streichung und Nachtragung des* ua *(mit lichterer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* Qui [5] qui . . . bus *geschrieben.* [6] *Durch Streichung korrigiert aus* prauauo [7] *Orig.:* facto [8] *Rom. I 32.* [9] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* quibusve [11] *Folgt ein durchstrichenes* iudicium [12] *Orig.:* antistites [13] *Orig.:* bene sibi [14] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [15] *Orig.:* debuerant [16] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* aliis [17] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [18] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* exsequantur [19] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Ebenso.* [21] *Orig.:* Non est [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [23] *Orig.:* præsumunt, qui talia portenta vel corde gerunt vel ore diffundunt [24] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [25] *Orig.:* ipsam [26] *Orig.:* Sic [27] credere [28] *Orig.:* inimici et [29] *Orig.:* et [30] *Orig.:* tali [31] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [32] *Orig.:* apostolicæ

summa iudicii, si[33] quantum[34] ad sęculi[35] potestatem illa a pontificibus et precipue beati P[etri][36] uicario debet cognoscere, quę diuina sunt, non ipsa eadem iudicare. Nec sibi hoc quisquam potentissimus sęculi, qui tamen christianus est, uindicare presumit,[37] nisi religionem forsitan persequens.[38] Quid tamen dicerent,[39] si non cartis suis in omnibus uincerentur? Ineptias itaque suas sibi seruent, nisi resipiscant potius cogitantes Christi uocem non esse superfluam, que confessioni beati P[etri][40] a[postoli][41] inferni[42] portas nunquam preualituras asseruit. Quapropter non ueremur, ne apostolica sententia resoluatur, quam et uox Christi et maiorum traditio et canonum fulcit auctoritas, ut totam potius ęcclesiam semper ipsa diudicet. Set cogitent magis,[43] si quis in eis religionis[44] est census, ne prauitatem suam nullatenus deponentes apud deum hominesque sedis apostolicę perpetua constitutione dampnæntur.

XLVIII.

Idem in eadem.

Ad senatum[1] pertinet Romanum,[2] ut memor fidei, quam a parentibus[3] suscepisse meminit, contagia uitet communionis externę, ne a communione[4] sedis apostolicę, quod absit, reddatur externus. Ueniam sibi dari debere proponunt. Legatur, ex quo est religio christiana uel certe detur *in* exemplum in ecclesia dei a quibuslibet[5] pontificibus, ab ipsis episcopis,[6] ab ipso denique saluatore ueniam nisi corrigentibus fuisse concessam. Auditum autem sub isto cęlo nec legitur omnino (nec)[7] dicitur, quod eorum uoce depromitur: »Date nobis ueniam, ut tamen nos in errore duremus.« *Et paulo post.* Mortuos suscitasse legimus Christum, in errore mortuos absoluisse non legimus. Et qui[8] hoc certe faciendi solus habuit potestatem, beato P[etro][9] principaliter mandat apostolo:[10] »Quecumque ligaueris super terram« et reliqua.[11] Super terram[12] inquid. Nam in hac legatione defunctum[13] nusquam mandat[14] absolui.[15] Quod ergo numquam factum est, concipere uel mente formidamus, scientes in diuino iudicio non posse[16] penitus excusari. *Et infra. In* illud autem[17] ridere me libuit, quod ait, si necesse fuerit ueniam postulare, existimans[18] nimirum tunc se

---

[33] Si [34] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [35] *Durch Umschreibung und Rasur korrigiert aus* sęculari [36] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [37] *Durch Umschreibung korrigiert aus* presumat [38] persequentes [39] *Durch Umschreibung korrigiert aus* diceret [40] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [41] Apostoli [42] *Matth. XVI 18.* [43] malis [44] Religionis

XLVIII. *Cap. 2, 3, 8 desselben Briefes (Thiel a. a. O. 342, 347); vgl. auch Hinschius a. a. O. 637, 638.*

[1] *Orig.:* senatum vero [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* parentibus se [4] . . . munione *auf einer Rasur; Orig.:* communione huius [5] *Das erste* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Orig.:* apostolis [7] *Auch im Texte ober der Zeile.* [8] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Matth. XVI 19.* [11] reliQua [12] *Umkorrigiert.* [13] de . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Orig.:* dixit [15] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* u [16] pos . . . se *geschrieben.* [17] *Orig.:* quoque [18] Existimans; *Das* n *mit blasserer Tinte ober der Zeile hingeschrieben.*

peccati ueniam necessario postulare, si ei concedamus, ne peccare desistat, immo etiam, quod absit, cum eodem consentiamus nos quoque peccare. Nescio inter que mundi prodigia hęc uox[19] possit admitti. Remitti culpa de preterito[20] potest, correctione sine dubio consequente.[21] Nam si de-
5 inceps sinitur mansura peruersitas, non est benignitas remittentis sed consentientis assentatio.[22]

f. 101.

XLIX. (XLI.)[1]

Gelasius[2] Anastasio[3] imperatori.

Famuli uestre pietatis, et cętera. Duo[4] sunt imperator avguste, quibus
10 principaliter mundus hic regitur: Auctoritas[5] sacra[6] pontificum et regalis potestas. In quibus[7] tanto grauius est pondus sacerdotum, quanto etiam[8] pro ipsis regibus hominum in diuino reddituri sunt examine rationem. Nosti etenim fili clementissime, quoniam[9] licet presideas humano generi dignitate, rerum tamen presulibus diuinarum deuotus[10] colla submittis atque
15 ab eis causas tuę salutis expetis,[10a] in que[11] sumendis celestibus sacramentis eisque, ut competit, disponendis subdi te debere cognoscis[12] religionis ordine potius quam preesse: itaque[13] inter hęc [ex] illorum te pendere[14] iudicio, non illos ad tuam uelle redigi uoluntatem. Si enim quantum[15] ad ordinem publicę pertinet disciplinę, cognoscentes imperium[16] tibi superna
20 dei[17] dispositione collatum, legibus tuis ipsi quoque religionis parent[18] antistites, ne uel in rebus mundanis excluse uideantur obuiare sententię, quo,[19] oro te, decet affectu eis[20] obedire, qui prerogandis uenerabilibus sunt attributi mysteriis. Proinde sicut non leue discrimen incumbit pontificibus siluisse pro diuinitatis cultu, quod congruit, ita his, quod absit,
25 non mediocre[21] periculum est, qui[22] cum debeant parere, despiciunt. Et si cunctis generalibus[23] sacerdotibus recte diuina tractantibus fidelium conuenit corda submitti, quanto potius sedis illius presuli[24] consensus adhibendus est, quem cunctis sacerdotibus et diuinitas summa uoluit preminere et subsequens ęcclesię generalis iugiter pietas celebrauit. Ubi pietas
30 tua euidenter aduertit,[25] numquam quolibet[26] penitus humano consilio

---

[19] uos [20] *Durch Umschreibung korrigiert aus* preteroto [21] *Orig.:* subsequente [22] annuntiatio.

XLIX. *Cap. 1 (Anfang), 2, 3 dieses Briefes von 494 (Thiel a. a. O. 349, 351, 352). Ans. I 72, Ivo Decr. V 378, Ivo Pan. V 109; Polyc. I 27, 2. Vgl. auch Hinschius a. a. O. 639.*

[1] *Am unteren Rande des Blattes:* Q XVII. [2] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt; in der r. oberen Ecke des Blattes steht mit blasser Tinte (Hand des XIII. Jahrhundertes):* Imperialis potestas dependit ab ecclesiastica [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* Duo quippe [5] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Orig.:* sacrata [7] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Durch Streichung und Hinzufügung korrigiert aus* eis [9] *Orig.:* quod [10] de . . . uotus *geschrieben.* [10a] *Orig.:* exspectas [11] Inque [12] cogno . . . scis *geschrieben.* [13] Itaque [14] pen . . . dere *geschrieben.* [15] *Es folgt ein leerer Raum; das* a *steht ober der Zeile.* [16] *Es folgt ein leerer Raum.* [17] *Auf einer Rasur.* [18] apparent [19] *Es folgt ein leerer Raum; das* o *steht ober der Zeile.* [20] eis conuenit [21] *Es folgt ein leerer Raum.* [22] *Das* i *steht ober der Zeile.* [23] *Es folgt ein leerer Raum; Orig.:* generaliter [24] *Auf einer Rasur.* [25] auertat [26] quoli . . . bet *geschrieben.*

eleuare se quemquam posse illius priuilegio uel confessioni, quem Christi uox pretulit uniuersis, quem ęcclesia ueneranda semper confessa est et habet deuota primatem. Impeti[27] possunt[28] humanis presumptionibus, quę diuino sunt constituta[29] iudicio? uinci autem quorumlibet[30] potestate non possunt. Atque utinam sic contra nitentibus perniciosa non sit[31] audacia, 5 quemadmodum,[32] quod ab ipso sacre religionis auctore prefixum est, non potest ulla (uirtute) conuelli: »Firmamentum enim dei stat.«[33] Numquidnam cum[34] aliquibus[35] infesta[36] religio est, quanta[37] umquam[38] potuit nouitate superari et non magis hoc inuicta permansit, quo estimata est posse succumbere? Desinant ergo, quęso te, temporibus tuis quidam per hoc- 10 casionem perturbationis[39] ęcclesiasticę precipitanter ambire, quę non licent, ne et illa, quę male appetunt, nullatenus apprehendant et modum suum apud deum hominesque non teneant. Quapropter sub conspectu[40] dei pure,[41] sincere pietatem tuam deprecor, obtestor,[42] exortor, ut petitionem meam non indignanter accipias. Rogo, inquam, ut me in hac uita potius 15 audias[43] deprecantem, quam, quod absit, in diuino[44] iudicio sentias accusantem.

L. (XLII.)

Dilectissimis fratribus uniuersis episcopis per Dardaniam constitutis. Gelasius inter cętera. 20

Cum quibus ergo erat sinodus ineunda? Catholici pontifices fuerant undique iam depulsi solique remanserant socii perfidorum, cum quibus[1] iam nec licebat habere conuentum,[2] dicente psalmo:[3] »Non sedi in concilio uanitatis« et cętera. Nec[4] ęcclesiastici moris est[5] cum his, qui pollutam habent[6] communionem[7] permixtamque cum perfidis, ,, miscere 25 concilium. Risimus autem, quod prerogatiuam uolunt Acathio comparare, f. 101v. quia episcopus fuerit regię ciuitatis. Numquid apud Mediolanum, apud Rauennam, apud Syrmium, apud Treuerim multis temporibus non constitit imperator? Numquid[8] harum[9] urbium sacerdotes ultra mensuram sibimet antiquitus deputatam quippiam suis dignitatibus usurparunt?[10] Si certe de 30 dignitate agitur ciuitatum, secundę sedis et tertię maior est dignitas sacerdotum quam eius ciuitatis, quę non solum inter sedes minime numeratur,[11]

---

[27] IMpeti [28] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [29] constituta diuino [30] *Das* o *steht ober der Zeile.* [31] *Durch Streichung korrigiert aus* sunt [32] *Das erste* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [33] *II Timoth. II 19.* [34] *Orig.:* cum ab [35] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [36] *Orig.:* infestata [37] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [38] *Orig.:* (quanta)cunque [39] perturbationes [40] *Folgt ein durchstrichenes* dei [41] *Orig.:* pure ac [42] *Orig.:* obtestor et [43] *Durch Umschreibung korrigiert aus* audeas [44] *Auf einer Rasur.*

L. *Aus cap. 9, 10 des Briefes vom 1. Februar 495 (Thiel a. a. O. 405, 406). Vgl. auch Hinschius a. a. O. 644. Ans. XII 68; Avell. VC.*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* conventum; quia moris ecclesiastici omnino non esset cum his, qui pollutam communionem tenerent permixtamque cum perfidis, ullum miscere concilium [3] *Psalm XXV 4, 5; Orig.:* quoque propheta [4] *Orig.:* quia [5] *Ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* omnino non esset [6] *Orig.:* tenerent [7] *Umkorrigiert.* [8] *Orig.:* Numquidnam [9] aurum [10] *Folgt ein leerer Raum.* [11] *Durch Punkte korrigiert aus* numerantur

sed nec[12] inter metropolitanorum iura censetur. Nam, quod dicitis, regie ciuitatis alia potestas est regni secularis, alia ęcclesiasticarum distributio dignitatum.[13] Sicut enim quamuis parua ciuitas prerogatiuam presentis regni non minuit, sic[14] imperialis presentia mensuram[15] dispensationis 5 religiosę non mutat. Sit clara[16] urbs[17] illa potestate presentis imperii, religio[18] sub eodem tunc firma, tunc libera, tunc prouecta[19] consistit, si[20] potius[21] hoc[22] presente propriam teneat sine ulla perturbatione mensuram.

LI. (XLIII.)

Dilectissimis[1] fratribus[2] uniuersis episcopis Orientalibus 10 Gelasius[3] inter cętera.

Cur non adistis imperatorem? Cur non ęcclesiæ causam et sacerdotii mirabilem decolorationem continuatis uocibus *non* defleuistis, allegantes numquam de pontificibus nisi ęcclesiam[4] iudicasse?[5] Non esse humanarum legum de talibus ferre sententiam absque ęcclesię principalibus[6] 15 constitutis pontificibus, obsequi[7] solere principes christianos decretis ęcclesię, non suam preponere potestatem, episcopis caput subdere principem solitum, non de eorum[8] capitibus iudicare.

LII. (XLIIII.)

Ex epistola papę Anastasii ad imperatorem Anastasium.[1]

20 *IN Accathium*[2] prolato a papa Felice iudicio[3] qui[4] in consecrationibus[5] uel in baptismate[6] ministeria[7] tradita susceperunt, ne irrita diuina beneficia uideantur, meminerint in hac quoque parte[8] tractatum preualere superiorem, quia non sine usurpatione sacerdotii adiudicatus hoc egit, in quo[9] uirtutem[10] obtinentibus misteriis,[11] in hoc quoque aliis[12] sibi rea persona[13] 25 non nocuit.[14]

---

[12] *Folgt ein leerer Raum.* [13] *Ebenso.* [14] *Durch Streichung korrigiert aus* sicum [15] mensura [16] *Orig.:* clara vel [17] urS; *steht auf einer Rasur.* [18] Religio [19] *Das* c *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [20] *Auf einer Rasur.* [21] *Ebenso.* [22] *Ebenso.*

LI. *Aus cap. 8 dieses Briefes vom 1. Februar 495 (Thiel a. a. O. 430); vgl. auch Hinschius a. a. O. 648; Lib. I 17.*

[1] *Auf einer Rasur.* [2] *Ebenso.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben. Es folgt ein leerer Raum.* [4] *Das* m *ist mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [5] iudi . . . casse *geschrieben.* [6] *Orig.:* principaliter [7] Obsequi [8] deorum

LII. *Cap. 8 dieses Briefes vom Jahre 496 (Thiel a. a. O. 623). Vgl. auch Hinschius a. a. O. 656.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* Quodsi est aliquorum in tantum se extendens curiosa suspicio, ut imaginetur [3] *Orig.:* iudicio postea inefficaciter in sacramentis, quæ Acacius usurpavit, egisse ac perinde eos metuere [4] quę [5] consecra . . . tionibus *geschrieben.* [6] baptis . . . mate *geschrieben; das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Orig.:* misteria [8] *Orig.:* parte similiter [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Orig.:* virtutem suam [11] *Durch Streichung korrigiert aus* ministeriiS [12] *Durch Streichung korrigiert aus* aliliis [13] persone [14] nouit

LIII. (XLV.)

Idem ad eumdem.[1]

Illud uero peculiarius pro amore imperii uestri et beatitudine, quę consequi poterit regnum, pro apostolico officio predicamus, ut sicut decet et spiritus sanctus dictat, monitis nostris obedientia prebeatur, ut bona omnia uestram R[em] P[ublicam] consequantur,[2] sicut in Exodo promittitur:[3] »Si audieris[4] uocem dei domini tui et quę placent feceris[5] coram ipso et obaudieris[6] preceptis eius et custodieris[7] omnem iustitiam[8] eius; omnem infirmitatem, quam importaui Egiptiis, non inportabo tibi.[9] Ego enim sum dominus, qui saluum facio te.« Et illic iterum tuba potentissima canitur:[10] »Et nunc Israel, quid dominus deus tuus postulat a te aliud, quam ut timeas dominum deum tuum et ambules omnes[11] uias[12] eius et diligas eum et seruias ei[13] ex toto corde tuo et ex tota anima tua custodire precepta domini dei tui et iustitias eius, quas ego mando tibi?« Hęc me suggerentem frequentius non spernat pietas[14] tua ante oculos[15] habens domini in euangelio uerba:[16] »Qui uos audit, me audit; et qui uos spernit me spernit. Qui[17] *autem* me spernit, spernit eum, qui[18] me misit.« Nam et apostolus concinens[19] saluatori nostro ita loquitur:[20] »Quapropter qui hęc spernit, non hominem spernit, sed deum, qui dedit spiritum suum sanctum in nobis.« Pectus clementię uestrę sacrarium est publicę felicitatis,[21] ut per instantiam uestram, quam uelut uicarium [deus] presidere[22] iussit in terris, euangelicis | apostolicisque preceptis non dura superbia resistatur, f. 102. set per obedientiam, quę sunt salutifera, compleantur.

LIV. (XLVI.)

Ex sinodo papę Simachi episcoporum CCXVIII.[1]

Non placuit,[2] laicvm[3] statuendi[4] in ęcclesia[5] habere aliquam potestatem, cui[6] subsequendi[7] manet necessitas non auctoritas imperandi.[8]

LIII. *Cap. 6 dieses Briefes (Thiel a. a. O. 619, 620). Vgl. auch Hinschius a. a. O. 656. Burch. XV 15, Ivo Decr. XVI 16.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] *Exod. XV 26.* [4] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche ober dem zweiten* i [5] fieri [6] *Orig.:* obedieris [7] custodirit. *Durch Umschreibung korrigiert aus* custodieret [8] instiam [9] *Orig.:* in te [10] *Deuteron. X 12, 13.* [11] *Orig.:* in omnibus [12] *Orig.:* viis [13] *Orig.:* domino deo tuo [14] *Durch Streichung und Anfügung des* s *(ober der Zeile) korrigiert aus* pietate [15] *Orig.:* oculos tuos [16] *Luc. X 16.* [17] *Orig.:* et qui [18] *Das* i *steht ober der Zeile.* [19] continens [20] *I. Thessal. IV 8.* [21] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [22] presulem

LIV. *Cap. 3 der römischen Synode vom 6. November 502 (Thiel a. a. O. 688). Vgl. auch MG. »Auctores antiquissimi« XII 447, 448. Ans. V 9, Ivo Decr. XVI 36; Coll. tr. P. I 48, 13 und 14, III 29, 10; Polyc. VI 1, 4 und 5; Ben. Lev. I 403, II 393, III 199, 207; Lib. I 7, IV 5. Vgl. auch Hinschius a. a. O. 661.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* licuit [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* laico; *Orig.:* laico [4] statuendum [5] *Orig.:* ecclesia præter papam Romanum [6] *Orig.:* Quos [7] *Orig.:* obsequendi [8] *Orig.:* imperandi, maxime quum nec papa Romanus subscripserit, nec alicuius secundum canones metropolitani legatur assensus

Eulalius[9] episcopus Siracusanę ęcclesię dixit:[10] Laicis[11] quamuis religiosis nulla [de] ęcclesiasticis faccultatibus, *ut ait primus papa Stephanus,*[12] aliquid[13] disponendi[14] legitur usquam[15] atributa facultas.[16]

LV. (XLVII.)

5 Cvm ex diuersis prouinciis ad urbem R[omam][1] conuenire sacerdotes regis[2] *Theorici* precepisset[3] auctoritas, ut de his, quę uenerabili papę Symmacho apostolicę sedis presuli ab aduersariis ipsius dicebantur impingi, sanctum concilium iudicaret, Ligurie *et* Emilię[4] episcopi seu[5] Uenetiarum suggesserunt[6] *principes,*[7] ipsum, qui dicebatur impetitus,[8] debuisse synodum 10 conuocare, scientes quia eius sedi[9] primum P[etri][10] apostoli meritum uel principatum[11] deinde secuta iussione[12] domini conciliorum uenerandorum auctoritas[13] singularem[14] in ecclesiis tradidit potestatem, nec antedicte sedis antistitem minorum subiacuisse iudicio.[15] *Et infra.* Ad hęc serenissimus rex[16] deo aspirante respondit: in synodali esse arbitrio, in tanto negotio 15 sequenda prescribere, nec[17] aliquid ad se preter reuerentiam de ecclesiasticis negotiis pertinere; committens etiam potestati pontificum, siue[18] propositum uellent audire negotium, siue nollent, quod magis putarent utile,[19] deliberarent, dummodo uenerandi prouisione concilii pax in ciuitate R[omana][20] daretur.[21] *Et post pauca.* Inuitauimus senatum amplissimum, 20 quali oportuit legatione[22] destinata[23] monentes et instruentes: *Symmachi papę* causas[24] dei ipsius esse iudicio committendas, qui ualet corpus occidere et animam mittere in gehennam, qui dicit:[25] »mihi uindictam, ego[26] retribuo«[27] apud quem conscientia nuda[28] est, cui non absconduntur occulta. Cogitare prudentes uiros oportet,[29] non[30] esse ouium lupi

---

[9] *Aus cap. 47 des III. Buches wiederholt.* [10] Dixit [11] *Orig.:* Primum, quod contra patrum regulas a laicis [12] *Pseudo-Stephan in Epist. II cap. 12 (Hinschius a. a. O. 186). Vgl. auch hier III 47 (S. 289).* [13] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [14] *Durch Streichung korrigiert aus* disponendum [15] . . . am *steht ober der Zeile.* [16] *Orig.:* facultas, facta videtur

LV. *Konzil zu Rom vom 23. Oktober 501 (MG. »Auctores antiquissimi« XII 426, 429—432). Ans. III 105.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* regia [3] precepisse [4] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* Emurię [5] *Orig.:* vel [6] *Orig.:* quos ad præsentiam principis ipse itineris ductus attraxit, consuluimus regem, quo nos voluisset ætate fractos, debilitate corporis invalidos causa congregari. Memorati pontifices, quibus allegandi inminebat occasio, suggesserunt [7] principi [8] impetus [9] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] *Orig.:* principatus [12] iussionem [13] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Auf einer Rasur.* [15] *Orig.:* iudicio, in propositione simili facile forma aliqua testaretur [16] *Orig.:* rex taliter [17] Nec [18] *Orig.:* ut sive [19] ut ille [20] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [21] *Orig.:* christianis omnibus . . . quæ cum iuste offertur dei mandata conplentur, Italiæ suadere rectorem . . . [22] *Durch Umschreibung korrigiert aus* legastone [23] destina [24] *Luc. XII 5.* [25] *Hebr. X 30.* [26] *Orig.:* et ego [27] *Orig.:* retribuam [28] *Durch Streichung korrigiert aus* nudata [29] . . . or . . . *ober der Zeile hinzugefügt: Orig.:* oportere [30] *Orig.:* quanta inconvenienter et præiudicialiter in huius negotii principiis contigissent: et nos viam per hanc, quam ipsi vocabant, remissionem peccatis non aperire sed claudere, qui quod dicebatur maiori iudici servabamus, instruentes eos, quia per nos illis Christus innotuit, non

insidias preuidere set pastoris.[31] *Apostolicę sedi* quod[32] possessor eius quondam[33] beatus Petrus meruit in nobilitate possessionis accessit et claritatem ueterem dat[34] de Christi dote[35] rectoribus. *Et infra.* Symachus papa sedis apostolicę presul ab huiusmodi oppositionibus[36] impetitus, quantum[37] ad homines respicit,[38] sit inmunis et liber.[39] Cuius[40] potestati[41] 5 quicquid[42] ęcclesiastici[43] *iuris*[44] intra sacram urbem R[omam][45] uel foris est,[46] reformamus totam[47] causam dei iudicio reseruantes.[48] De clericis *uero* memorati papę, qui[49] ab episcopo suo ante tempus[50] contra regulas discesserunt et scisma fecerunt, hoc fieri decreuimus, ut[51] eos[52] satisfacientes episcopo suo misericordiam[53] consequantur[54] et officiis ęcclesia- 10 sticis se gaudeant[55] restitui.[56] Quicumque[57] uero[58] in R[omana][59] ęcclesia *deinceps* missas[60] celebrare presumpserit preter conscientiam Symmachi papę, dum uiuit,[61] statutis canonicis uelud scismaticus percellatur. *Et* ista nos sufficiat cum dei noticia sincere protulisse.

Laurentius[62] episcopus ęcclesię Mediolanensis huic statuto nostro, in 15 quo[63] totam causam dei iudicio commisimus, suscripsi. Petrus episcopus ęcclesię Rauennatis *sub eisdem uerbis suscripsit et post eum LXXV episcopi.* f. 102v.

LVI. (XLVIII.)

Innocentius[1] Papa.

Error,[2] cui non resistitur, approbatur. Et ueritas, cum minime 20 defensatur, opprimitur.

[31] *Im Orig. folgt nunmehr viel hier Ausgelassenes.* [32] *Orig.:* quia quod [33] *Das* o *steht ober der Zeile.* [34] *Orig.:* novis dat [35] dotem [36] *Orig.:* propositionibus [37] *Das* a *steht ober der Zeile.* [38] *Orig.:* respicit, quia totum causis obsistentibus superius designatis constat arbitrio divino fuisse dimissum [39] *Orig.:* liber et Christianæ plebi sine aliqua de obiectis obligatione in omnibus ecclesiis suis ad ius sedis suæ pertinentibus tradat divina mysteria, quia eum ab inpugnatorum suorum petitione propter superius designatas causas obligari non potuisse cognovimus [40] *Orig.:* Unde secundum principalia præcepta, quæ nostræ hoc tribuunt [41] *Orig.:* potestati, ei [42] *Orig.:* quidquid de [43] *Orig.:* ecclesiasticis [44] *Das* s *ist hinzugefügt.* [45] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [46] *Orig.:* iuris est [47] *Orig.:* totamque [48] *Orig.:* reservantes universos hortamur, ut sacram communionem, sicut res postulat, ab eo percipiant et dei et animarum suarum meminerint, quia ipse et amator pacis est et ipse pax est [49] *Das* i *steht ober der Zeile.* [50] *Orig.:* tempus aliquod [51] *Es folgt ein leerer Raum.* [52] *Orig.:* hos [53] *Orig.:* misericordia [54] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* subsequatur [55] *Orig.:* congaudeant [56] *Orig.:* restitui, quia dominus et redemptor noster oves perditas ab errore lætatur inventas et super prodigum filium paternam liberalitatem coelestis medicator adcomodat [57] *Orig.:* Quisquis [58] *Orig.:* vero clericorum post hanc formam a nobis prolatam quocunque sacrati deo loci [59] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [60] *Das letzte* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [61] *Mit (getilgtem) Kürzungsstriche über dem ersten* u [62] LauRentius [63] *Das* o *steht ober der Zeile.*

LVI. *In Wahrheit aber aus c. 5 des Briefes (vom März 483) Felix II. an Acacius von Konstantinopel (Thiel a. a. O. 236). Alger. II 5; Lib. II 17.*

[1] *In der linken oberen Ecke dieses Blattes (Hand des XIV. Jahrh.):* Non resistentes [2] *Orig.:* Error enim

LVII.

Eleuther.

Neglegere quippe,[1] cum possis deturbare peruersos,[2] nichil *est* aliud quam fouere. Nec caret scrupulo societatis occulte, qui[3] manifesto facinori 5 desinit obuiare.

LVIII.

Pius papa.

Quid enim prodest illi suo errore non pollui,[1] qui consensum prestat erranti? Sine dubio contra mandata dimicat[2] et qui[3] peccat et qui con- 10 sensum[4] prestat erranti.

LIX.

Gregorius.

Consentire[1] uidetur erranti, qui *ad* resecanda,[2] ut corrigi[3] debeant, non occurrit.[4]

15

LX.

Salomon.

Qui derelinquunt legem, laudant impium; qui *uero* custodiunt, succeduntur contra eum.

LXI.

20

Augustinus.

Quisquis[1] metu *cuiuslibet* potestatis ueritatem occultat, iram[2] dei[3] super[4] se[5] prouocat, quia[6] magis[7] timet[8] hominem quam deum.[9] *Et iterum.* Uterque[10] reus est, et qui ueritatem occultat et qui[11] mendacium dicit: quia et ille prodesse non uult et iste nocere desiderat.

LVII. *Epist. I cap. 6 (Hinschius a. a. O. 127). Alger. I 29; Lib. II 17. Vgl. auch Felix II. cap. 9 (Hinschius a. a. O. 483) und Ivo Decr. VI 115, Coll. tr. P. I 63, 8; Ben. Lev. III 386.*

[1] *Orig.:* enim [2] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.*

LVIII. *Pseudo-Pius I. in Epist. I c. 3 (Hinschius a. a. O. 117). Reg. appd. III 41, Alger. II 5. Vgl. auch Hormisda an die Bischöfe Spaniens c. 2 (Hinschius a. a. O. 690) und Ben. Lev. III 386.*

[1] polluit [2] *Orig.:* dimittit [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] conseNsum

LIX. *Gregor I. an den Bischof Syagrius von Autun, Juli 599 (MG. a. a. O. II 215). Polyc. IV 31, 2; Alger. II 5. Vgl. in diesem Buche c. 346.*

[1] *Orig.:* nam consentire [2] *Orig.:* corrigenda [3] *Orig.:* resecari [4] *Orig.:* concurrit

LX. *Proverb. XXVIII 4.*

LXI. *Nicht aus Augustinus, sondern eher (aber nicht wörtlich) aus Isidorus Hispal. »Sententiæ« Lib. III c. 45 § 2, c. 55 § 7 (Migne a. a. O. LXXXIII 717, 727). Burch. XVI 12; Coll. tr. P. II 50, 27; Lib. II 17.*

[1] *Orig.:* Qui [2] *Orig.:* eiusdem veritatis [3] *Orig.:* iracundiam [4] *Orig.:* sibi [5] *Orig.:* cælitus [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Orig.:* plus [8] *Orig.:* pertimescit [9] *Orig.:* divinam trepidat indignationem [10] *Im Orig. heißt der Satz:* Unum pene crimen habent et qui falsitatem promit, et qui supprimit veritatem: quia ille obesse vult et iste prodesse non vult. [11] *Das* i *steht ober der Zeile.*

LXII.

Idem.

Multa[1] cum inuitis benigna quadam[2] asperitate plectendis agenda sunt, quorum[3] potius[4] utilitati consulendum est quam[5] uoluntati. Nam in corripiendo filio quamlibet aspere nunquam[6] tamen[7] amor paternus 5 amittitur. Fit tamen quod nolet,[8] ut[9] doleat, qui etiam inuitus uidetur dolore[10] sanandus.

LXIII.

Pelagius in registro.

Non persequitur, nisi qui ad malum cogit. Qui uero malum uel 10 factum iam punit, uel pro hibetne fiat, non[1] persequitur[2] iset, sed diligit. Nam si ut quidam[3] putant, nemo nec reprimendus a malo, nec retrahendus ad bonum est, humanas hac diuinas leges necesse est euacuari, quę et malis pęnam et bonis premia iustitia suadente constituunt. Malum uero scysma est etiam per extraneas[4] potestates opprimendum. 15

LXIV.

Fabianus.

Qui[1] omnipotentem deum metuit, nec contra euangelium nec contra apostolos nec contra prophetas uel sanctorum patrum instituta agere aliquid ullo modo consentit. 20

LXV.

Clemens.

Certissimum namque est, quod neque amicitia, neque propinquitas generis, neque regni sublimitas homini pretiosior debet esse ueritate; quia nichil pretiosius est anima.[1] 25

LXII. *§ 14 des Briefes an Marcellinus vom Jahre 412 (Migne a. a. O. XXXIII 531).*

[1] *Orig.:* autem multa etiam [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Ebenso.* [7] *Orig.:* profecto [8] *Orig.:* nolit [9] *Orig.:* et [10] dolere

LXIII. *Brief an den Patricier Valerianus von 558—560 (Mansi a. a. O. IX 733). Ans. XII 47; Polyc. VII 6, 10; Ivo Decr. X 95, Ivo Pan. VIII 36, Lib. II 16. Vgl. auch hier I 180 (S. 111).*

[1] Non [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Ebenso.* [4] *Auf einer Rasur; durch Umschreibung korrigiert aus* extraneos

LXIV. *Pseudo-Fabian in Epist. II c. 23 (Hinschius a. a. O. 166). Ivo Decr. VI 322; Coll. tr. P. I 18, 7.*

[1] *Orig.:* Qui vero

LXV. *Pseudo-Clemens in Epist. III c. 63 (Hinschius a. a. O. 54).*

[1] *Durch Streichung korrigiert aus* aninima

LXVI.

Leo.

Qui alios ab errore non reuocat, seipsum errare[1] demonstrat.

LXVII.

5 Idem Anatholio episcopo.

Illud sane plurimum michi[1] displicere significo, quod inter dilectionis tuę clericos quidam esse dicuntur, qui aduersariorum conniueant[2] prauitati et uesanię[3] uasis misericordię [uasa] misceantur. Quibus inuestigandis et seueritate congrua coercendis debet diligentia tua uigilanter insistere, ita 10 ut his, quibus prodesse non potuerit correctio, non parcat abscisio. Oportet[4] enim[5] nos euangelici meminisse mandati,[5a] quod ab ipsa ueritate precipitur, ut si nos oculus aut pes aut dextra scandalizauerit manus, a compage[6] auferatur: quia melius sit his in ęcclesia carere membris,[7] quam cum ipsis in eterna irę supplicia. Nam superfluo extra ęcclesiam positis resistimus, 15 si ab his, qui intus sunt, in eis, quos[8] decipiunt, uulneramur.[9] Abicienda prorsus pestifera hęc a sacerdotali uigore patientia est, quę sibimet peccatis[10] aliorum parcendo non parcit, sicut Heli quondam[11] sacerdos[12] f. 103. filiorum suorum delicta tolerando[13] ‖ cum ipsis diuinę iustitię sententiam meruit experiri, quia[14] segni[15] indulgentia[16] dissimulauit plectere pecca- 20 tores. Quantum itaque opportunitas inuitat officii, religiosum[17] principem dilectio tua studeat frequentare, ne[18] quicquam[19] in Christi ecclesiis *hereticis*[20] licere patiatur, ne in eorum potestate sint[21] diuina mysteria, quibus[22] in domo dei pro suorum scelerum magnitudine nec habitandi ius remanet[23] nec orandi.

25

LXVIII.

Gregorius in XXI libro moralium.[1]

Plerumque enim quieti atque inconcussi relinquimur,[2] si obuiare prauis pro iustitia non curamus. Set si ad æternę uitę desiderium animus

LXVI. *Aus c. 15 des Briefes an den Bischof Turibius vom 21. Juli 447 (Opera Leonis M. I 707); in Sammlungen des 11. Jahrhundertes häufig zu finden. So Anselmus Luc. »liber contra Wibertum« (MG. »Libelli de lite« I 527), Wido Ferrar. »de scismate Hildebrandi« I c. 14 (MG. a. a. O. I 545) und Placidus Nonant. »liber de honore ecclesiæ« c. 129 (MG. a. a. O. II 628).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* errore

LXVII. *Brief vom 11. Oktober 457 (Leonis M. Opera I 1317). Ivo Decr. VI 339.*

[1] nichil [2] *Auf einer Rasur; durch Punkte und Nachtragung (des* ni *ober der Zeile) korrigiert aus* conueeant [3] *Orig.:* iræ [4] *Orig.:* Oportuit [5] *Orig.:* etenim [5a] *Matth. XVIII 6—8; Marc. IX 42—46.* [6] *Orig.:* conpage corporis [7] membrorum [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *Durch Streichung und Nachtragung (des* m *ober der Zeile) korrigiert aus* uulneratur [10] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Das* o *steht ober der Zeile.* [12] sacerdotes [13] *Unten am Blatte:* Q. X [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] segNi. *Umkorrigiert.* [16] indulgentiam [17] *Orig.:* religiosissimum [18] *Orig.:* et non solum regiam, sed et sacerdotalem ipsius mentem precibus meis obsecrare persiste, ut memor communis fidei quam spiritu sancto docente suscepimus, omnia hæreticorum machinamenta confringat, neque [19] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* quicquam illis [20] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [21] sin [22] *Das* i *steht ober der Zeile.* [23] *Orig.:* residet

LXVIII. *Cap. 28 lib. XXXI (Migne a. a. O. LXXVI 605). Lib. II 17.*

[1] moRalium [2] relinquitur. *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

exarsit, si iam uerum lumen intrinsecus respicit, si in se flammam sancti feruoris accendit: in quantum[3] locus admittit, in quantum[4] causa exigit, debemus pro defensione[5] iustitię nosmetipsos obicere et peruersis ad iniusta[6] prorumpentibus,[7] etiam cum ab eis non quęrimur, obuiare. Nam cum iustitiam,[8] quam[9] nos amamus, in aliis feriunt, nos nichilominus sua percussione confodiunt, etiamsi uenerari uideantur. Quia ergo uir sanctus prauis ac[10] male agentibus se,[11] etiam cum non quęritur, opponit, recte de equo[12] dei dicitur:[13] »In hoc cursum pergit armatus.«

LXIX.

AVGustinus super Iohannem.

Quis est mercenarius, qui[1] uidet[2] lupum[3] et fugit? Qui sua quęrit, non quę Ihesu Christi. Peccantem non libere arguere audet.[4] Ecce nescio, quis[5] peccauit:[6] increpandus est, excommunicandus est. Sed excommunicatus inimicus erit, insidiabitur, nocebit cum poterit.[7] Iam ille qui, *quę* sua [sunt,] quęrit, non quę Ihesu Christi, ne perdat, quod sectatur, humanę amicitię commodum,[8] et inimicitiarum humanarum incurrat molestiam: tacet non corripit. Ecce lupus ouis[9] guttur apprehendit, diabolus fideli adulterium persuasit, tu taces non increpas? O mercennari,[10] lupum uenientem uidisti et fugisti! Respondet[11] forte et dicit: Ecce hic sum, non fugi. Fugisti, quia[12] tacuisti. Fuga animi timor est. Corpore stetisti, spiritu fugisti.

LXX.

Item Gregorius in omelia XL.

Tranquillitatis[1] tempore plerumque ad gregis[2] custodiam sicut uerus[3] pastor[3a] sic etiam mercenarius[4] stat. Set lupus ueniens indicat, quo[5] quisque animo super gregis custodiam stabat. Lupus etenim[6] super oues uenit, cum quilibet iniustus et raptor fideles quosque[7] atque humiles opprimit. Set, is qui[8] pastor esse uidebatur et non erat, relinquid oues

---

[3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] *Ebenso.* [5] *Durch Umschreibung und Streichung (des* s*) korrigiert aus* defensionis [6] *Das* in . . . *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* erumpentibus [8] iustitia [9] . . . am *steht ober der Zeile.* [10] *Durch Streichung korrigiert aus* hac [11] *Orig.:* sese [12] *Das* o *steht ober der Zeile.* [13] dicituR; *Job XXXIX 21.*

LXIX. *In Evang. Johannis tract. XLVI c. 8 (Migne a. a. O. XXXV 1732).*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] . . . um *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *I Timoth. V 20.* [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* peccavit, graviter peccavit [7] *Orig.:* potuerit [8] *Orig.:* commoditatem [9] ovis; *ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Durch Punkte und Nachtragung (des* n *ober der Zeile) korrigiert aus* mercenarii [11] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Das* i *steht ober der Zeile.*

LXX. *Homil. XIV c. 2 (Migne a. a. O. LXXVI 1128).*

[1] *Orig.:* Tranquillitatis enim [2] gre . . . *mit blasserer Tinte (*g *in der Zeile) nachgetragen.* [3] *Ober der Zeile nachgetragen.* [3a] pastoR [4] *Durch Streichung korrigiert aus* mercenuarius [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] et *mit blasserer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Das* o *steht ober der Zeile.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.*

et fugit, quia[9] dum sibi ab eo periculum metuit, resistere eius iniustitię non presumit. Fugit autem non[10] mutando locum set subtrahendo solacium. Fugit quia iniustitiam uidit et tacuit. Fugit, qui[11] se sub silentio abscondit. Quibus bene per prophetam dicitur:[12] »Non ascendistis ex
5 aduerso neque opposuistis murum pro domo Israel, ut staretis in prelio in die domini.« Ex aduerso quippe ascendere[13] est, quibuslibet potestatibus praue agentibus rationis libera uoce contraire. Et in die domini pro domo Israel in prelio stamus ac murum opponimus, si[14] fideles innocentes contra peruersorum iniustitiam[15] ex iustitię auctoritate uindicamus. Quod
10 quia mercenarius non facit, cum uenientem lupum uiderit *et* fugit.

LXXI.

Hieronymus.[1]

Attendendum est, quod dominus dicit:[2] »Si peccauerit in te frater tuus.« Aliud est peccare in nobis, aliud est peccare in deum. Si in nobis
15 aliquis[3] peccauerit, abemus potestatem dimittere eum. Si uero in deum quis peccauerit, non est nostri arbitrii. Scriptum est enim:[4] »Si peccauerint uir[5] in uirum,[6] placari[7] potest[8] ei[9] deus.[10] Si autem in deum *quis*[11] peccauerit, quis orabit[12] pro eo?« Nos[13] e contrario in dei iniuria benigni et misericordes sumus et dei offensam, quasi[14] in nostra potestate
20 sit eius uelle[15] et eius nolle, impune et absque congruenti penitentię uindicta donamus. Cum tamen quid in nobis commissum est, nec saltem uerbum contumeliosum leuiter prolatum, sine uindicta[16] pertransire patiamur. Dimittamus ergo propter deum, quod in nobis perpetratum est, et quod
f. 103v. in deo commissum est, quia dimittere non possumus, | iuxta constitutionem
25 sanctorum patrum uindicemus.

LXXII. (XLVIIII.)

Ex epistola papę Urbani.

Karissimi[1] *monemus,* ut intelligatis potestatem episcoporum uestrorum in eisque deum ueneremini et eos[2] ut animas uestras diligatis, et quibus[3]

---

[9] *Ebenso.* [10] non quia [11] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* quia [12] *Ezech. XIII 5.* [13] ascedere [14] *Mit blasser Tinte nachgetragen.* [15] *Durch Umschreibung und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* iniustitię

LXXI. *Stimmt im Gedankengange und teilweise im Wortlaute überein mit c. 18 lib. III des Comm. in Evang. Matthæi (Migne a. a. O. XXVI 131). Reg. II 310, Burch. XI 15, Ivo Decr. XIV 85.*

[1] HieRonimus [2] *Matth. XVIII 15; Luc. XVII 3.* [3] *Das* s *steht ober der Zeile.* [4] *I Reg. II 25.* [5] *Orig.:* homo [6] *Orig.:* hominem [7] *Orig.:* rogabit [8] *Orig.:* pro [9] *Orig.:* eo [10] *Orig.:* sacerdos [11] *Das* s *steht ober der Zeile.* [12] *Umkorrigiert.* [13] *Das* s *ist (mit etwas blasserer Tinte) ober der Zeile angefügt.* [14] *Das* a *steht ober der Zeile.* [15] *Durch Punkte korrigiert aus* uellet [16] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* a

LXXII. *Pseudo-Urban in Epist. I cap. 7 (a. E.), 8 (Hinschius a. a. O. 145). Ans. VI 151.*

[1] KarissiMi; *Orig.:* Ideo ista prætulimus, karissimi [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* quibus illi

non communicant, non communicetis, et quos[4] eiecerunt,[5] non recipiatis. Valde enim timenda est sententia episcopi, licet iniuste aliquem liget, quod tamen summopere precauendum[6] est.

LXXIII.

Fabianus.

5

Si enim in rebus sęcularibus suum cuiusque ius et propitius[1] ordo seruandus est, quanto[2] magis in ęcclesiasticis[3] dispositionibus nulla debet[4] induci[5] confusio! Quod hac obseruatione seruabitur,[6] si nil potestati, set totum tribuatur[7] æquitati.[8]

LXXIV.

10

Hieronymus[1] super Matheum.

Episcopus[2] et presbiter non eos, qui insontes[3] sunt uel innoxii,[4] set pro officio suo, cum peccatorum audierint[5] uarietates, sciunt,[6] qui[7] ligandus sit, qui[8] soluendus.

LXXV.

15

AVgustinus ad Auxilium episcopum inter cetera.

Illud plane non temere dixerim, quod si quisquam fidelium fuerit anathematizatus[1] iniuste, ei[2] potius oberit, qui facit,[3] quam ei, qui hanc patitur[4] iniuriam. Spiritus enim sanctus habitans in sanctis per quem quisque legatur aut soluitur, inmeritam nulli ingerit pęnam. Per eum 20 quippe[5] diffunditur caritas in cordibus uestris,[6] quę non agit perperam.

LXXVI.

Idem in libro de summo bono.

Secundum[1] catholicam fidem et sanam doctrinam nec[2] naturę dei nocere potest quisquam, nec natura dei iniuste nocere cuiquam, nec[3] 25

---

[4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* eiecerint [6] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* precanendum; *Orig.:* prævidere debet

LXXIII. *Pseudo-Fabian in Epist. II c. 15 (Hinschius a. a. O. 162, 163). Ans. ded. II 93.*

[1] *Orig.:* proprius [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ęcclesiastices [4] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] ininduci [6] *Orig.:* observabitur [7] *Orig.:* tribuitur [8] *Das erste* i *steht ober der Zeile; umkorrigiert.*

LXXIV. *Comm. in Evang. Matthæi III c. 16 (Migne a. a. O. XXVI 118).*

[1] HieRonymus [2] *Orig.:* sic et hic alligat vel solvit episcopus [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Orig.:* noxii [5] *Orig.:* audierit [6] *Orig.:* scit [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Ebenso; Orig.:* quive

LXXV. *Fragment »ad Classicianum« (Migne a. a. O. XXXIII 1068) ungewisser Zeit. Ans. XII 67; Polyc. VII 1, 13; Cæs. XIV 26, Alger. I 67.*

[1] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem* m [2] eti [3] *Orig.:* faciet [4] *Orig.:* patietur [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* nostris

LXXVI. *»De natura boni« c. 40 (Migne a. a. O. XLII 563). Ivo Decr. XIV 9; Coll. tr. P. III 27 (28), 6; Cæs. XIV 38.*

[1] *Orig.:* Quæ cum ita sint secundum [2] *Orig.:* et intelligentibus perspicuam veritatem nec [3] *Orig.:* vel

nocere inpune patitur quemquam. »Qui nocet enim« ait apostolus[4] »recipiet, quod[5] nocuit.«[6]

LXXVII.

Item idem in libro de baptismo.

5 Pax ęcclesię dimittit peccata et ab ęcclesię pace alienatio tenet peccata. Non secundum arbitrium hominum set secundum arbitrium dei.[1] Petra[2] tenet, Petra dimittit. Columba tenet, columba dimittit;[3] foris quippe[4] nec ligari aliquid[5] potest nec solui, quando[6] *in ęcclesia* non est,[7] qui[8] ligare[9] possit aut soluere.

10

LXXVIII.

Idem ad Auxilium episcopum, qui excommunicauerat Cassianum[1] cum familia sua.

Audisti forte[2] aliquos[3] magni nominis sacerdotes[4] cum domo sua quemquam[5] anathematizasse[6] peccantium? set[7] si interrogati essent, repperirentur inde *forsitan*[8] idoneam[9] reddere rationem. Ego autem, si[10] 15 quis[11] a[12] me quęrit,[13] utrum recte fiat: quid ei respondeam, non inuenio.

LXXIX.

Idem.

20 Cepisti habere fratrem tuum tamquam publicanum, ligas illum in terra: set ut iuste facias,[1] uide. Nam iniusta uincula dirumpit[2] iustitia.

LXXX.

Idem in sermone domini in monte.

Temerarium[1] iudicium plerumque[2] nichil nocet ei, de quo[3] teme- 25 rarie[4] iudicatur. Ei autem, qui[5] temere iudicat, ipsa temeritas necesse est, ut noceat.

---

[4] *Coloss. III 25. Es ist dies jedoch nicht die Vulgatversion, sondern eine besondere Version Augustins (vgl. Sabatier »Bibliorum sacrorum versiones antiquæ latinæ« [Rheims 1743] III 841).* [5] *Orig.:* id quod [6] *Auf einer Rasur.*

LXXVII. *Lib. III c. 18 (Migne a. a. O. XLIII 150).*

[1] *Orig.:* dei et orationes sanctorum spiritualium, qui omnia iudicant, ipsi autem a nemine iudicantur [2] *Orig.:* Petra enim [3] *Orig.:* dimittit; unitas tenet, unitas dimittit [4] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* quidem [5] quid [6] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* ubi [7] *Orig.:* sit [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ligari

LXXVIII. *Epist. CCL cap. 2 (Migne a. a. O. XXXIII 1066) ungewisser Zeit.*

[1] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [2] *Orig.:* fortasse [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] . . . te . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* quempiam [6] anath . . . *auf einer Rasur.* [7] *Orig.:* sed forte [8] forsitaN [9] *Orig.:* idonei [10] *Orig.:* quoniam si [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* ex [13] *Orig.:* quærat

LXXIX. *Aus Sermo LXXXII c. 4 (Migne a. a. O. XXXVIII 509). Ivo Decr. XIV 5, Ivo Pan. V 83; Coll. tr. P. III 27, 2; Cæs. XIV 35.*

[1] *Orig.:* alliges [2] *Auf einer Rasur.*

LXXX. *Aus lib. II c. 18 (Migne a. a. O. XXXIV 1297). Ivo Decr. XIV 10; Coll. tr. P. III 27, 7; Cæs. V 15.*

[1] *Orig.:* Sic et temerarium [2] *Auf einer Rasur.* [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* temere [5] *Das* i *steht ober der Zeile.*

LXXXI.

Idem in libro de penitentia.

»Tu« inquid apostolus[1] »quis es, qui iudicas alienum seruum?« Noluit enim hominem ab homine iudicari ex suspicione[2] uel[3] extraordinario[4] iudicio, sed[5] ex lege dei, secundum ordinem ęcclesię, siue ultro confessum 5 siue accusatum atque conuictum.

LXXXII.

Idem in espositione psalmi CII.

Si[1] quis[2] iustus est, qui[3] iniuste maledicitur, et si iniuste maledicitur, premium illi redditur. 10

LXXXIII.

Hysidorus in libro de summo bono.

»Qui nocet« ait apostolus[1] »recipiet id, quod nocuit.« Non solum enim credendum est ei, qui iniuste maledicitur, nichil omnino ei illam maledictionem obesse, uerum insuper credendus est maledictus[2] iniuste, 15 per id premii incrementa suscipere.

LXXXIV.

Salomon.

Sicut auis in[1] contrarium[2] uolans et passer quolibet[3] uadens:[4] sic maledictum frustra prolatum super[5] eum,[6] *qui misit illum,* eueniet.[7] 20

LXXXV.

Gregorius in XL omelia.

Plerumque[1] contingit,[2] ut hic iudicii locum teneat, cui ad locum uita[3] minime concordat, ac[4] sepe agitur, ut uel damnet inmeritos uel

---

LXXXI. *In Wahrheit aber aus Sermo CCCLI c. 4 (Migne a. a. O. XXXIX 1546, 1547). Vgl. auch c. 224 dieses Buches.*

[1] *Rom. XIV 4.* [2] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* suspirione; *Orig.:* arbitrio suspicionis [3] *Orig.:* vel etiam [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* extraordinatio; *Orig.:* extraordinario usurpato [5] *Orig.:* sed potius

LXXXII. *Ennaratio in psalm. CII c. 14 (Migne a. a. O. XXXVII 1328). Ivo Decr. XIV 14; Coll. tr. P. III 27, 12; Cæs. V 16.*

[1] *Orig.:* Non enim qui maledictus fuerit, iustus est: sed [2] *Orig.:* qui [3] *Orig.:* et

LXXXIII. *Unbekannter Herkunft.*

[1] *Coloss. III 25; dazu vgl. das in Anm. 4 zu cap. 76 dieses Buches (S. 434) Gesagte. Nach Sabatier (a. a. O. III 841) käme diese Version nur einmal u. z. bei Augustin vor.* [2] *Es folgt ein durchgestrichenes* est

LXXXIV. *Proverb. XXVI 2.*

[1] *Orig.:* ad [2] *Orig.:* alia [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Im Texte umkorrigiert aus* ualens; *das* d *überdies am l. Rande wiederholt.* [5] *Orig.:* in [6] *Orig.:* quempiam [7] *Orig.:* superveniet

LXXXV. *Homil. XXVI c. 5, 6 (Migne a. a. O. LXXVI 1200, 1201). Ivo Decr. XIV 3, Ivo Pan. V 78—80; Coll. tr. P. III 27, 1.*

[1] *Orig.:* Et plerumque [2] contigit [3] *Durch Punkte korrigiert aus* uitat [4] Ac

alios ipse ligatus soluat. Sepe in soluendis ac ligandis subditis suę uoluntatis motus non autem causarum merita sequitur. Vnde[5] fit, ut sepe[6]
f 104. hac[7] ligandi et soluendi potestate se priuet, qui hanc[8] pro suis uoluntatibus et non pro subiectorum moribus exercet. Sepe fit, ut erga quem-
5 libet proximum odio uel gratia moueatur pastor. Iudicare[9] autem digne de subditis nequeunt, qui in subditorum causis sua uel odia uel gratiam secuntur. Unde recte per prophetam dicitur:[10] »Mortificabant animas, quę non moriuntur, et uiuificabant animas, quę non uiuunt. Non morientem quippe mortificat, qui[11] iustum dampnat, et non uicturum uiuificare nititur,
10 qui reum[12] a supplicio soluere[13] conatur. Cause ergo pensande sunt et tunc ligandi ac[14] soluendi potestas exercenda. Videndum quę[15] culpa[16] et[17] quę sit pęnitentia secuta post culpam, ut[18] quos[19] omnipotens deus per compunctionis[20] gratiam uisitat, illos pastoris sententia absoluat. Tunc[21] enim uera est absolutio presidentis, cum interni arbitrium sequitur iudicis.
15 Prius[22] enim dominus mortuum uocauit et uiuificauit dicens:[23] »Lazare ueni foras« et postmodum is[24] a discipulis est solutus. *Et post pauca.* Ex qua[25] consideratione intuendum est, quod illos nos debemus per pastoralem auctoritatem soluere, quos[26] auctorem nostrum cognoscimus per suscitantem gratiam uiuificare. *Et infra.* Ueniat itaque foras[27] mor-
20 tuus, idest culpam confiteatur peccator. Venientem uero foras soluant discipuli, ut pastores ęcclesię ei pęnam debeant amouere,[28] quam meruit, qui non erubuit confiteri, quod fecit. Hæc de solutionis[29] breuiter ordine diximus,[30] ut sub magno moderamine pastores ęcclesię soluere[31] studeant uel ligare. Set utrum iuste an iniuste obliget pastor, pastoris[32] tamen
25 sententia[33] gregi timenda est, ne is, qui[34] subest et cum iniuste forsitan ligatur, ipsam obligationis suę sententiam[35] ex alia culpa mereatur. Pastor ergo uel absoluere indiscrete[36] timeat uel ligare. Is autem, qui[37] sub manu pastoris est, ligari timeat uel iniuste; nec pastoris sui iudicium temere reprehendat, ne etsi iniuste ligatus est, ex ipsa tumide reprehen-
30 sionis superbia[38] culpa, quę non erat, fiat.

---

[5] *Polyc. VII 1, 10.* [6] *Orig.:* ipsa [7] ac [8] hac [9] . . . re *ober der Zeile nachgetragen.* [10] dicituR. *Ezech. XIII 19.* [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Durch Punkte korrigiert aus* rerum [13] *Orig.:* absolvere [14] *Orig.:* atque [15] *Orig.:* est quæ [16] *Orig.:* culpa præcessit [17] *Orig.:* aut [18] Ut [19] *Das* o *steht ober der Zeile.* [20] *Durch Streichung und Darüberschreiben (*nc *auch am Rande) korrigiert aus* compugtionis [21] *Coll. tr. P. I 55, 2; Ivo Pan. V 81.* [22] *Orig.:* Quod bene quatriduani mortui resuscitatio illa significat, quæ videlicet demonstrat, quia prius [23] *Iohann. XI 43.* [24] his; *Orig.:* is, qui vivens egressus fuerat [25] *Das* a *steht ober der Zeile.* [26] *Das* o *steht ober der Zeile.* [27] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [28] *Durch Streichung korrigiert aus* admouere [29] *Durch Umschreibung korrigiert aus* solutiones [30] *Orig.:* dixerim [31] *Orig.:* vel solvere [32] pastoRis [33] sentia [34] *Das* i *steht ober der Zeile.* [35] sentiam [36] *Umkorrigiert.* [37] *Das* i *steht ober der Zeile.* [38] *Das* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

LXXXVI.

Idem in registro.

Ianuario[1] archiepiscopo.

Nil[2] te ostendis[3] de cęlestibus cogitare, set terrenam te conuersationem [habere] significas,[4] dum pro uindicta proprię iniurię, quod sacris 5 regulis prohibetur, maledictionem anathematis inuexisti. Vnde de cętero esto[5] circumspectus ac[6] sollicitus, ne,[7] si tale aliquid feceris,[8] in te scias postea uindicandum.

LXXXVII.

Idem in moralibus.[1] 10

Summopere precauere debent rectores ęcclesię et qui publica iudicia exercent, ut in dictandis sententiis nullatenus leuitate aut furore[2] ducti sint precipites, set causis prius diligenter uentilatis, cum res, quę ignorabatur, pleniter ad notitiam uenerit, tunc diuina et humana[3] lex resoluatur et secundum quod ibi constitutum est, remota personarum acceptione 15 diffinitiua proferatur sententia. Hinc[4] est, quod Moyses quęrelas populi semper ad dominum tabernaculum ingressus referebat et iuxta quod dominus imperabat, iudicia proponebat, nimirum nos instituens, ut non ex corde nostro set precepto diuino condempnationis uel iustificationis sententiam[5] proferamus. 20

LXXXVIII.

AMBRosius in II libro officiorum.

Nichil sic opinionem immo fidem grauat, quam si in iudicando potentiori[1] dones causam inferioris: uel pauperem innocentem arguas, diuitem excuses reum culpę. Pronum quidem [est] genus hominum fauere 25 onoratioribus, ne lesos[2] sese putent, ne uicti doleant. Set primum, si offensam uereris,[3] non recipias iudicium. Si sacerdos es aut si quisquam

---

LXXXVI. *Vom August 592 (MG. a. a. O. I 149).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Radiert?* [3] ostendit [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* omnino esto [6] *Orig.:* atque [7] *Orig.:* et talia cuiquam pro defensione iniuriæ tuæ inferre denuo non præsumas. Nam [8] fecerit

LXXXVII. *Unbekannt, woher genommen; Reg. II 312, Burch. XVI 1, Ans. XIII 26, Coll. tredec. P. IX 45.*
[1] *Diese oder die sonst noch vorkommende Überschrift* Ex dictis Gregorii *erklärt sich wohl daraus, daß dem hier angeführten Texte öfters Job XXIX 16 vorausgeht; zum Ganzen vgl. übrigens Gregor »Moralia« XIX 23 (Migne a. a. O. LXXVI 120).* [2] forore [3] huma [4] *Exod. XXXIV 34. Einen sehr ähnlichen Satz (aus einem Briefe Nicolaus I.) enthält Cod. E V 44 (f. 57v.) der Turiner Nationalbibliothek (Pflugk-Harttung a. a. O. II 33).* [5] sententia

LXXXVIII. *Aus lib. II cap. 24, 25 (Migne a. a. O. XVI 136, 137). Vgl. hierselbst II 135, IV 373 (S. 254).*
[1] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* petentiori [2] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ueteriS

alius, non lacessas. Licet tibi silere in negotio dumtaxat iudiciario,[4] quam-
f. 104v. quam sit constantię adesse æquitati. In causa autem dei, ubi com muni-
onis periculum est, etiam dissimulare peccatum est non leue. Quid autem
tibi[5] prodest fauere diuiti? an quia citius amantem remuneratur?[6] his enim
5 fauemus frequenter, a quibus referende uices[7] speramus gratię. Set eo
magis infirmo et inopi nos studere conuenit, quia[8] pro eo, qui non habet,
remunerationem speramus a domino Ihesu,[9] qui sub specię conuiuii gene-
ralem uirtutum edidit formam.[10]

LXXXIX.

10 **Item ex lege Iustiniana.**

Nullus[1] episcopus uel[2] presbiter excommunicare[3] *audeat*[4] aliquem,[5]
antequam causa probetur, propter quam ęcclesiastici canones hoc fieri
iubent. Si quis autem contra[6] hoc[7] (excommunicauerit aliquem, ille
quidem, qui) excommunicatus[8] est, maioris[9] sacerdotis[10] auctoritate ad
15 gratiam[11] sanctę communionis redeat. Is uero,[12] qui[13] non legitime ex-
communicauit, tantum[14] abstineat a sacra communione,[15] quantum[16]
maiori sacerdoti uisum fuerit, ut *id,* quod iniuste fecit, iuste[17] patiatur.[18]

XC. (L.)

Ex decreto papę Adriani ad Gilramnum[1] episcopum XLVIII.[2]

20 Irem generali decreto constituimus,[3] ut execrandum anathema *fiat*
et[4] uelud preuaricator catholicę fidei *semper* apud deum[5] reus[6] existat,
quicumque[7] regum uel potentum deinceps canonum censuram in quo-
cumque[8] crediderit uel permiserit uiolandam.

---

[4] *Orig.:* pecuniario [5] *Orig.:* et tibi [6] nuuratur [7] *Orig.:* vicem
[8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Luc. XIV 12, 13.* [10] *Orig.:* formam: ut his
potius nostra conferamus beneficia, qui nobis ea non possunt repræsentare, docens ad
convivium atque epulas non eos, qui divites sunt, sed pauperes invitandos

LXXXIX. *Epit. Juliani Const. CXV c. 15 (c. 441) (Hænel a. a. O. 151). Ans. ded. II 300, Abbo Flor. 36; Ivo Decr. V 371 und XIV 21, 42; Ivo Pan. V 124; Coll. tr. P. III 9 (10), 22; Coll. tredec. P. X 190, Coll. quinque tit. III 224, Lex Rom. canon. compta 37; Nov. CXXIII c. 11 pr. Die bezügliche Anmerkung bei Conrat (a. a. O. I 627) ist mindestens ungenau.*

[1] *Orig.:* Nemo [2] *Orig.:* nemo [3] *Orig.:* excommunicet [4] . . . at
auf einer Rasur. [5] *Auf einer Rasur.* [6] *Orig.:* adversus [7] *Orig.:* ea
[8] *Durch Rasur und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* excommunicauerit
[9] maiori [10] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Durch Umschreibung
und Nachtragung des* m *(ober der Zeile) korrigiert aus* gratię [12] *Orig.:* autem
[13] *Das* i *steht ober der Zeile.* [14] *Orig.:* in tantum [15] *Orig.:* communione
tempus [16] *Das* a *steht ober der Zeile.* [17] *Orig.:* ipse iuste [18] patiatuR.

XC. *Cap. 80 Capit. Angilram. (Hinschius a. a. O. 769). Ans. III 82 und XII 2; Polyc. IV 42, 2; Cæs. II 44; Lib. I 13. Vgl. auch Ben. Lev. II 322.*

[1] GilRamnum [2] *Am Rande in (grün) verzierter Einfassung.* [3] *Durch Rasur
korrigiert aus* constituximus [4] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* ut
[5] *Orig.:* dominum [6] *Ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [7] *Das* i
steht ober der Zeile. [8] *Das* o *steht ober der Zeile.*

XCI. (LI.)

Iohannes VIII papa cap. XVIII ex concilio Rauennati.[1]

Administratores plane sęcularium dignitatum, qui[2] ad ęcclesiarum tuitionem, pupillorum ac uiduarum protectionem rapaciumque refrenationem constituti [esse] proculdubio debent, quotiens[3] ab episcopis[4] et ecclesiasticis uiris conuenti fuerint, eorum quęrimonias attentius audiant et secundum quod necessitas expetierit, absque neglegentia examinent et diligenti studio corrigant. Quod si dei timorem pre oculis non habentes neglegere post secundam[5] ammonitionem inuenti fuerint, omni se nouerint communione usque ad condignam satisfactionem priuatos.

XCII. (LII.)

Iohannis VIII papę inter cetera habita in eadem synodo.[1]

Et quia pridem apostolicę memorię predecessoris[2] nostro[3] Nycolao[4] idipsum[5] iam inspiratione celesti reuelatvm[6] fuisse comperimus, eligimus Carolum hunc magni[7] *Caroli nepotem* et approbauimus, una cum annisu et uoto omnium fratrum et coepiscoporum nostrorum atque[8] sanctę R[omanę][9] (ecclesię ministrorum apostolicique[10] senatus totiusque Romani) populi gentisque togatę. Et secundum priscam consuetudinem sollempniter ad imperii[11] sceptra proueximus et augustali nomine decorauimus, ungentes eum oleo extrinsecus, ut interioris quoque spiritus sancti unctionem[12] monstraremus;[13] constituentes[14] ad imitationem[15] scilicet ueri regis Christi domini[16] *dei* nostri ita, ut quod ipse possidet per naturam, iste consequatur[17] per[18] gratiam. Denique[19] non hic perpetuus augustus ad tanta fastigia se uelud improbus intulit, non tamquam inportunus fraude aliqua[20] uel machinatione praua haut inhianti[21] ambitione ad imperialem apicem aspirauit. Absit. Neque enim sibi honorem[22] presumptiose assumpsit, ut imperator fieret, set tamquam desideratus, optatus, postulatus a nobis et a deo uocatus et honorificatus ad defendendam religionem et Christi

XCI. *Cap. 13 des Konzils zu Ravenna vom 1. August 877 (Mansi a. a. O. XVII 339). Ans. III 107.*

[1] *Am Rande in (grün) verzierter Einfassung.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* secundam et tertiam

XCII. *Rede Johanns VIII. auf demselben Konzile (Mansi a. a. O. XVII 172—174). Ans. I 81.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] predecessoris; *Orig.:* decessori [3] nostri; *Orig.:* nostro papæ [4] Nycolai [5] adipsum [6] *Durch Darüberschreiben (des* vm*) und Streichung korrigiert aus* reuelatione [7] *Orig.:* merito [8] *Orig.:* atque aliorum [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] apostolique; *Orig.:* amplique [11] *Orig.:* imperii Romani [12] *Orig.:* unctionis [13] Constituentes; *Orig.:* monstraremus virtutem, qua unxit eum dominus deus suus præ consortibus suis, Christum hunc oleo lætitiæ delibutum extrinsecus faciens [14] *Orig.:* et principem populi sui constituens [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* imitateonem [16] *Orig.:* filii sui domini [17] *Orig.:* consequeretur [18] et [19] *Orig.:* Deinde [20] *Das* a *steht ober der Zeile.* [21] hianti [22] honore

ubique seruos[23] tuendos humiliter ac[24] obidienter accessit, operaturus[25] et roboraturus in imperio summam pacem et tranquillitatem et in ęcclesia dei iustitiam et[26] exaltationem. Nisi enim nos[27] talem eius cognouissemus intentionem, numquam animus noster fieret tam promptus ad ipsius pro-
5 uectionem. *Et cętera.* Circa finem. *Et conuersus ad sanctam synodum dixit:*[28] *»Placet uobis?«* Responderunt omnes: »Placet.« *Et iterum*[29] *dixit: »Consentitis*[30] *ita?« Responderunt omnes: »Consentimus.«*

XCIII. (LIII.)

Ex epistola papę Paschalis[1] missa Mediolani.[2]

10 Fraterne mortis crimen incurrat[3] quisquis, cum potest, fratrem a morte minime defendit. Domino[4] per prophetam intentante,[5] quod pro defecto[6] sanguinem fundat,[7] qui[8] impiorum iniquitatem tacendo dissimulat.
f. 105. Audiuimus enim, quod ualde miramur, quod[9] sacri apud uos ordines[10] pecuniis[11] distrahuntur. Dum quicumque tale aliquid atemptauerint, om-
15 nino heretici comprobentur, sancto spiritu per Gregorium intonante:[12] Quia quisquis per pecuniam ordinatur ad hoc, ut fiat hereticus, promouetur.

XCIV.

Item idem.

20 »Quisquis[1] contra simoniacam et neophitorum heresim pro officii sui loco[2] uehementer non arserit, cum eo se non dubitet abere portionem, qui prius commisit hoc piaculare flagitium.« Quibus in uerbis cum hereticus *et* symoniaca[3] et neophitorum heresis exprimatur, quod æterna morte

---

[23] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [24] *Orig.:* atque [25] OperaturuS [26] *Ober der Zeile mit blasser Tinte nachgetragen.* [27] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [28] Dixit [29] iteRum [30] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.*

XCIII. *In Wahrheit aber — worauf zuerst Ae. Richter (»Beiträge zur Kenntnis der Quellen des canon. Rechts« [Leipzig 1834] 26—28) aufmerksam machte — Guido von Arezzo an den Erzbischof Heribert II. von Mailand 1023—1033 (MG. »Libelli de lite« I 5). Ivo Decr. II 84. Über Guido von Arezzo und seine Urheberschaft vgl. Fr. Thaner in MG. a. a. O. I 1—4.*

[1] Paschali [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* incurrit [4] *Orig.:* Nos quoque, qui excellentiæ vestræ summum discrimen audivimus, summi reatus pænam incurrimus, si tacemus, Domino [5] *Orig.:* intonante; *Ezech. III 18.* [6] *Orig.:* profecto [7] *Orig.:* fundit [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* quia [10] *Am unteren Rande des Blattes steht* pecuniiS [11] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *Gregor I. im Juli 599 (MG. a. a. O. II 206).*

XCIV. *Aus demselben Briefe (MG. »Libelli de lite« I 5—7). Burch. I 21, Ans. VI 77, Ivo Decr. V 75, Coll. tr. P. I 55, 39, Cæs. IV 43, Alger. III 39; Lib. II 14. Vgl. auch Polyc. II 1, 18 und Petrus Damiani »Liber gratissimus« c. 28 (MG. »Libelli de lite« I 57) sowie Berthold von Konstanz »De damnatione schismaticorum« c. 31 ([ed Ussermann-Gerbert 1742] II 234).*

[1] *Das zweite* i *steht ober der Zeile; Brief Gregor I. vom März 602 (MG. a. a. O. II 397). Orig.:* Et ut nostræ huius paginulæ non præsumptionem sed timorem Dei causam fuisse monstremus, beatus idem prosequitur Gregorius [2] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Umschreibung korrigiert aus* locum [3] *Das* y *ist von anderer Hand hineingeschrieben; Orig.:* symoniacæ

dignissimum crimen[4] sit, apertissime declaratur protestante[5] per Augustinum[6] diuino oraculo ac dicente:[7] »firmissime tene et nullatenus dubites,[8] omnem hereticum uel[9] scismaticum, quamuis multas[10] hlemosinas faciat uel etiam pro[11] Christo sanguinem[12] fundat, cum diabolo et angelis eius ęterni ignis incendio mancipandum, nisi ante finem huius uitę catholicę incorporetur[13] et redintegretur[14] ęcclesię.« *Et post pauca.*[15] Si quis[16] autem obiecerit,[17] non consecrationem[18] set res ipsas, quę ex consecratione proueniunt, uendi, uidetur quidem aliquid dicere, nichil autem penitus sapere. Nam cum corporalis ęcclesię episcopus[19] uel abbas aut aliquis[20] sine[21] rebus corporalibus exterioribus[22] in nullo proficiat, sicut nec anima sine corpore temporaliter uiuit,[23] quisquis[24] eorum alterum uendit, sine quo[25] alterum habere non prouenit, neutrum non uenditum[26] derelinquid. Quam tamen obiectionem[27] sacer Chalcedonensis canon[28] penitus exterminat, cum procurationem[29] uel defensorem ęcclesię uel quemquem[30] regulę subiectum adeo per pecunias ordinari prohibet,[31] ut interuentores quoque tanti sceleris anathematis mucrone succidat. Quid plura? Si anathematizati et excommunicati[32] et ut uere heretici simoniaci et neophiti ab ęcclesia[33] sunt separati, quis non uideat, quod huiusmodi sacerdotum[34] misse et orationes deum ad iracundiam super populum prouocent, quem placari[35] talibus credebamus? Scriptum est enim:[36] »Veri sacrificii locus extra catholicam ęcclesiam[37] non est.« Et[38] item:[39] »Hereticum hominem post primam et secundam correptionem deuita.« Quando[40] ergo tales episcopos *uel* abbates uel reliquos[41] clericos *non* deuitamus, si eorum missas audimus *uel* cum eis[42] oramus, *cum illis* excommunicationem subimus. Quos[43] quidem sacerdotes esse saltem credere omnino errare est, cum Petrus[44] Symoni dicat:[45] »Pecunia tua tecum sit in perdictione,[46] quia existimasti donum dei pecunia[47] possideri. Non est tibi pars neque sors in sermone isto.« Vbi cum existimasti dicitur,[48] non[49] pro eo, quod fecerit, set quia[50]

---

[4] *Orig.:* damnandus [5] *Durch Streichung korrigiert aus* protenstante [6] agustino [7] *Fulgentius Rusp. »de fide ad Petrum« c. 39 (Migne a. a. O. LXV 704).* [8] dubitet [9] *Orig.:* et [10] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Orig.:* si pro [12] *Das* i *steht ober der Zeile.* [13] *Orig.:* fuerit incorporatus [14] *Orig.:* redintegratus [15] *Ans. XIII 33, Ivo Pan. III 123; Polyc. VII 6 (5), 35; Alger. III 39, Cæs. IV 43; Lib. II 2.* [16] *Das* i *steht ober der Zeile.* [17] *Das erste* e *ist ober der Zeile nachgetragen.* [18] *Das* m *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* consecrationes [19] *Orig.:* aut episcopus [20] *Orig.:* tale aliquid [21] sine sine [22] *Orig.:* et exterioribus [23] *Orig.:* subsistit [24] *Das erste* quis *ist mit blasser Tinte ober der Zeile nachgetragen, im zweiten steht das* i *ober der Zeile.* [25] *Das* o *steht ober der Zeile.* [26] *Orig.:* invenditum [27] obiectione [28] *Cap. 2 dieses Konzils vom Jahre 451 (Hinschius a. a. O. 285).* [29] *Orig.:* procuratorem [30] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* quemlibet [31] *Orig.:* prohibeat [32] communicati; *Orig.:* excommunicati interventores [33] *Orig.:* numero fidelium ecclesiæ [34] *Orig.:* sacerdotum aut clericorum [35] *Auf einer Rasur.* [36] *Prosper »liber sententiarum ex Augustino« XV (Migne a. a. O. XLV 1860).* [37] *Das* m *ist nachgetragen.* [38] *Orig.:* Unde et [39] *Orig.:* dicitur; *Tit. III 10.* [40] *Orig.:* Quomodo [41] *Das* o *steht ober der Zeile.* [42] *Orig.:* quibus si vel simul [43] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [44] Petro [45] *Act. VIII 20.* [46] *Orig.:* perditionem [47] *Orig.:* pecuniis [48] dicituR [49] *Orig.:* patet, quia non [50] *Orig.:* quod

se posse facere credidit,[51] condempnatur,[52] cum[53] minus sit existimare[54] quam credere. In hoc uero,[55] quod subiungitur, non est tibi pars (neque sors) in sermone isto, patenter[56] ostenditur, quia nichil sacre ordinationis in hac promotione percipitur. *Hęc itaque* detestanda[57] heresis, ut[58] beatus
5 Gregorius ait,[59] ante omnes in sanctam[60] ęcclesiam[61] diabolica fraude surrepit,[62] quasi[63] prima et maxima, ęcclesię castitatem feda[64] nimium pollutione[65] contaminatura.[66] Qua[67] propter obtestamur *fraternitatem uestram,* ut[68] *hęc* tam seua pestis ab[69] ęcclesia[70] uestra[71] penitus auferatur,[72] ne ulterius, quod absit, in spiritum sanctum peccantes[73] neque hic neque in
10 futuro sęculo uobis remittatur.

XCV.

Item ex registro II Alexandri papę inter cętera.

Si quis[1] beneficium ęcclesię, quod quidam[2] canonicas uel prebendas uel ordines uocant, iniqua[3] cupiditate[4] ductus uel emere uel uendere pre-
15 sumpserit: iuxta concilium Chalcedonense[5] gradus sui periculo subiaceat nec ministret ęcclesię, quam[6] pecunia[7] comparauit.

XCVI. (LIIII.)

Ex concilio Gregorii VII papę L episcoporum cap. I.[1]

Si quis deinceps episcopatum uel abbatiam de manu alicuius laicę
20 persone susceperit, nullatenus inter episcopos[2] uel abbates habetur[3] nec
f. 105v ulla ‖ ei ut episcopo seu abbati audientia concedatur. Insuper[4] ei gratiam[5] P[etri][6] et introitum ęcclesię interdicimus, quousque[7] locum, quęm[8] sub

---

[51] *Orig.:* crediderit [52] *Orig.:* condemnetur [53] *Orig.:* cum tamen [54] existimasti [55] *Nachgetragen.* [56] . . . enter *ober der Zeile nachgetragen.* [57] *Orig.:* Cum itaque hereticorum qualemcumque esse sit certa et indubitata damnatio, quid valet Arrianos, Sabellianos, Photinianos impurosque Manicheos toto orbe pepulisse, si symoniaca et neophitorum [58] *Orig.:* quæ, ut [59] *Brief vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 206); Orig.:* dicit [60] *Orig.:* sancta [61] *Orig.:* ecclesia [62] *Orig.:* surrepserit [63] *Das* a *steht ober der Zeile.* [64] fedam [65] *Es folgt ein freier Raum.* [66] *Orig.:* contaminet [67] *Orig.:* Igitur in Deo et propter Deum vestram excellentiam et omnes fideles Christi rogamus et [68] *Orig.:* si habere partem cum Christo cupitis, summopere instate, ut [69] *Orig.:* quæ innumeros iam populos usquequaque sæviendo æterna morte multavit [70] *Orig.:* vestra auctoritate [71] *Orig.:* et exemplo [72] *Orig.:* destruatur [73] *Orig.:* peccare

XCV. *Brief an Clerus und Volk von Lucca vom Jahre 1068 (Mansi a. a. O. XIX 990). Lib. II 19.*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Ebenso.* [3] *Das zweite* i *und das* a *stehen ober der Zeile.* [4] *Durch Streichung korrigiert aus* cupiditates [5] *Cap. 2 desselben vom Jahre 451 (Hinschius a. a. O. 285).* [6] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* pecuniam

XCVI. *Vom 7. März 1080 (Jaffé a. a. O. II 398). Ans. VI 73, Cæs. VI 32; Lib. I 16.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Orig.:* habeatur [4] *Orig.:* Insuper etiam [5] gratia. *Folgt ein durchstrichenes* concedatur [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] o *und* s *stehen ober der Zeile.* [8] . . . ęm *ober der Zeile hinzugefügt.*

crimine tam ambitionis quam[9] inobedientię, quod est scelus idolatrię, cępit, resipiscendo non deserit. Similiter etiam de inferioribus ęcclesiasticis dignitatibus constituimus. Item si quis imperatorum, regum, ducum,[10] marchionum, comitum uel quilibet sęcularium potestatum aut personarum inuestituram episcopatuum uel alicuius ęcclesiasticę dignitatis dare presumpserit, eiusdem sententię [uinculo] se obstrictum esse sciat. 5

XCVII. (LV.)

Gelasius Hereleuuę reginę.

Qui pro uictu pauperum domino filio *meo* excellentissimo regi cum meis litteris supplicaret, Petrum[1] ęcclesię defensorem dirigere properaui. 10 Quo ueniente sublimitatem quoque tuam salutare non destiti plurimum deprecans, ut pro uestrę salutis et prosperitatis augmentis egentium causas iuuare dignemini. Data V kal. Martias.[2]

XCVIII (LVI.)

Gelasius Quinigesio et Constantino episcopis inter cętera. 15

Felix et Petrus ęcclesię Nolanę clerici contumaciter et contra constitutum rebelles ad comitatum fili mei regis putauerunt esse properandum, dicentes sibi uim fuisse generatam, tacito clericatus officio et[1] auctoritate promerita contra ciuilitatem redemptis sibi barbaris suprascriptum episcopum suum grauibus iniuriis et dispendiis affecerunt. Proinde necessarium fuit, 20 ut ad eumdem dominum filium meum supradictus frater noster Serenus episcopus conuolaret ostensaque[2] fraude secundum beatitudinem temporum[3] suorum uir precellentissimus filius meus Theodoricus[4] rex ad nostrum contumaces clericos remisit examen. *Et cętera.*

XCIX. (LVII.) 25

Pelagius Iohanni[1] comiti patrimonii [in] Anagnostico[2] inter cętera.

Clementissimus princeps generalibus legibus constituit, illa sacra uniuscuiusque supplicantis[3] desiderio concessa preualere et effectui manci-

---

[9] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Undeutlich geschrieben.*

XCVII. *Fragment aus den Jahren (25. Februar) 492—496. Nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 502; vgl. auch MG. »Auctores antiquissimi« XII 390.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] MARtias; *Thiel:* Martii

XCVIII. *Fragment vom Jahre 496. Nach unserer Sammlung bei Thiel a. a. O. 490; vgl. auch MG. a. a. O. XII 391.*

[1] Et [2] Ostensaque [3] temperorum; *mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* p [4] *Das* e *ist ober der Zeile nachgetragen.*

XCIX. *Fragment Pelagius I. aus der Zeit vom 1. Januar — 13. April 559. Ivo Decr. IV 191; Coll. tr. P. I 54, 27.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Ebenso.* [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.*

pari, quę cum iuris et legum ratione concordant. Ea uero, quę suprepticię[4] uel falsis precibus forsitan[5] impetrantur, nullum supplicantibus ferre[6] remedium.[7]

C. (LVIII.)

5 Gregorius Mauricio[1] imperatori.

In[2] diuinis eloquiis sacerdotes aliquando dii,[3] aliquando angeli uocantur. Nam et per Moysen[4] de eo, qui ad iuramentum deducendus est, dicitur:[5] »Applica illum ad deos«[6] uidelicet ad[7] sacerdotes. Et rursum scriptum est:[8] »Diis non detrahes« scilicet sacerdotibus. Et propheta ait:[9]
10 »labia sacerdotis custodiunt[10] scientiam« et reliqua.[11] Quid ergo mirum, si illos imperialis[12] pietas honoret,[13] quibus in suo eloquio[14] honorem tribuens eos aut angelos aut deos ipse etiam appellat devs?[15] Æcclesiastica quoque testatur ystoria, quia[16] cum pię memorię Constantino principi scripto oblatę accusationes contra episcopos fuissent, libellos quidem[17]
15 accepit et eosdem, qui accusati sunt,[18] episcopos conuocans in eorum conspectu libellos,[19] quos[20] acceperat, incendit dicens: »Vos dii estis a uero deo constituti. Ite et inter uos causas uestras disponite, quia dignum non est, ut nos iudicemus deos.« In qua sententia sibi[21] magis ex humilitate quam illis aliquid prestitit ex reuerentia impensa. Ante eum quippe[22]
20 pagani in re publica (principes)[23] fuerunt, qui uerum deum nescientes deos ligneos et lapideos colebant et tamen eorum sacerdotibus honorem maximum tribuebant.[24] Quid igitur mirum, si Christianus imperator ueri dei sacerdotes honoret,[25] dum pagani, ut prediximus,[26] principes honorem impendere *eorum* sacerdotibus nouerunt, qui [diis] ligneis[27] et lapideis[28]
25 seruiebant? hęc[29] ergo non tantum specialiter quantum generaliter ‖ pro f. 106. omnibus asserimus sacerdotibus, quoniam adhuc[30] nescimus, quis in terribili dei iudicio qualis[31] futurus sit. Etenim[32] Paulus egregius[33] dicit:[34] »Nolite iudicare ante tempus, quoadusque[35] ueniat dominus« et reliqua. Nam[36] sunt multa, quę de iudicio illius homines ignorant, quia fortasse,
30 quę uos laudatis, ille reprehendet, et quę uos reprehenditis, ille laudabit.

---

[4] *Umkorrigiert.* [5] *Durch Punkte korrigiert aus* forsitant [6] *Auf einer Rasur.* [7] *Ebenso. Vgl. dazu aus dem römischen Rechte: l. 2—6 Cod. si contra ius I 22 und l. 3, 4 § 7, 7 Cod. de diversis rescriptis I 23.*

C. *Brief vom Juni 595 (MG. a. a. O. I 318—320). Ans. VI 193; Lib. III 3.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Nam in [3] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche (im* d*).* [4] *Exod. XXII 8.* [5] dicituR [6] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Ebenso.* [8] *Exod. XXII 28.* [9] *Malach. II 7.* [10] *Orig.:* custodient [11] reliQua [12] *Orig.:* vestra [13] *Orig.:* dignetur honorare [14] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* elequio [15] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* deos [16] qui [17] *Orig.:* quidem accusationis [18] *Orig.:* fuerant [19] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* libelles [20] *Durch Streichung und Nachtragung (des* os *über der Zeile) korrigiert aus* quidem [21] *Orig.:* pie domine, sibi [22] *Orig.:* quique [23] *Im Texte radiert* paganis [24] *Durch Umschreibung korrigiert aus* tribuebat [25] *Orig.:* dignetur honorare [26] *Eccles. VII 32; Orig.:* prædixi [27] lignis [28] lapidibus [29] *Der Satz* hoc ergo . . . sit *stammt von Deusdedit unter Benützung einzelner Worte des Originals.* [30] *Das* d *steht ober der Zeile.* [31] *Das* a *steht ober der Zeile.* [32] *Orig.:* Nam adhuc nescimus, quis ibi qualis sit; et [33] *Orig.:* egregius prædicator [34] *I Corinth. IV 5.* [35] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* donec [36] *Orig.:* Et

CI. (LVIIII.)

G[regorius] Senatori[1] presbitero et abbati xenodochii[2] Francorum inter cętera.

Hęc igitur omnia, quę huius precepti decretique nostri pagina continet,[3] tam tibi quam[4] cunctis, qui in eo, quo[5] es, ordine locoque successerint uel[6] quorum[7] interesse potuerit, in[8] perpetuum seruanda decernimus. Si quis[9] uero regum, sacerdotum, iudicum[10] atque sęcularium personarum hanc constitutionis nostrę paginam agnoscens contra eam uenire temptauerit, potestatis honorisque sui dignitate careat rerumque se diuino iudicio existere de perpetrata iniquitate cognoscat. Et nisi uel ea, quę ab illo sunt male ablata, restituerit uel digna penitentia illicite acta defleuerit, a sacratissimo corpore ac[11] sanguine[12] dei *et* domini redemptoris nostri Ihesu Christi alienus fiat atque in ęterno examine districte ultioni subiaceat.

CII. (LX.)

G[regorius] Constantine augustę post multa alia.

Et si episcoporum causę mihi commissorum apud piissimos dominos aliorum patrocinio[1] disponuntur, infelix ego in ecclesia ista quid facio? Set ut episcopi mei me despiciant et contra me refugium ad seculares iudices abeant, omnipotenti deo gratias ago, peccatis meis deputo; hoc tamen breuiter suggero, quia aliquantulum[2] expecto et si ad me uenire[3] distulerit, exercere in eo districtionem canonicam nullomodo cessabo.[4]

CIII. (LXI.)

G[regorius] Brunihilde[1] reginę Francorum inter cętera.

Si quos[2] igitur uiolentos, si quos[3] adulteros, si quos[4] fures uel aliis prauis actibus studere cognoscitis, deum de eorum[5] correptione placare festinate, vt[6] per uos flagellum perfidarum gentium, quod quantum[7] uidemus, ad uindictam multarum nationum excitatum est, non inducat, ne[8] si, quod non credimus, diuinę ultionis iracundia sceleratorum fuerit actione commota, belli pestis interimat, quos[9] delinquentes ad rectitudinis[10] uiam dei precepta non reuocant.

CI. *Brief vom November 602 (MG. a. a. O. II 378). Ans. VI 51.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Durch Streichung korrigiert aus* xenodochiis. [3] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* contiget [4] *Das* a *steht ober der Zeile.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* vel eis [7] orum *nachgetragen.* [8] im [9] *Das* i *steht ober der Zeile.* [10] iudicium [11] a [12] *Das* i *steht ober der Zeile.*

CII. *Brief vom 1. Juni 595 (MG. a. a. O. I 329). Ans. VI 194.*
[1] *Orig.:* patrociniis [2] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* venire diu [4] *Auf einer Rasur.*

CIII. *Brief vom September 597 (MG. a. a. O. II 7). Ans. XIII 24.*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] quiS; *das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Ebenso.* [5] orum [6] Vt [7] *Das* a *steht ober der Zeile.* [8] Ne [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Folgt ein leerer Raum.*

CIV.

Idem in registro Petro[1] subdiacono Campanię.

Uiolentos[2] laicos coercere non contra leges est agere, sed legi ferre subsidium.

5

CV. (LXII.)

G[regorius] Phocę augusto[1] inter cętera.

Felicissimis temporibus uestris redeat cunctis in rebus propriis[2] secura possessio, ut sine timore habere se gaudeant, quę non sunt ab eis fraudibus acquisita. Reformetur iam singulis[3] sub iugo pii imperii libertas sua; hoc 10 namque inter reges gentium et R[ei] P[ublicę] imperatores distat, quod reges gentium domini seruorum sunt, imperatores uero R[ei] P[ublicę] domini liberorum.

CVI.

Idem in eodem registro.

15 Omnibus notum est, piissimos dominos disciplinam diligere, ordines seruare, canones uenerari et in causis se sacerdotalibus[1] non miscere.

CVII. (LXIII.)

Gregorius Sabiniano[1] diacono nostro apud Constantinopolim inter cętera.

20 Maximus[2] *preuaricator* scripta mea publice relecta publice[3] scindi fecit atque in contemptum[4] sedis apostolicę apertius[5] exiliuit, quod ego, qualiter patiar, scis, quia[6] ante paratior[7] sum mori quam beati P[etri][8] ęcclesiam meis diebus degenerari. Mores autem meos bene habes[9] cognitos, quia diu porto. Set si semel deliberauero non portare, contra omnia 25 pericula lętus uado. Unde necesse est cum dei auxilio periculo succurrere, ne[10] cogatur excedendo peccare.

CIV. *Brief vom Oktober 592 (MG. a. a. O. I 163).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* Violentos namque

CV. *Brief vom Mai 603 (MG. a. a. O. II 397).*

[1] AuGusto [2] *Umkorrigiert.* [3] siNgulis. *Umkorrigiert.*

CVI. *Brief an Maximus von Salona vom Januar 596 (MG. a. a. O. I 403). Lib. IV 4.*

[1] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* li *ober der Zeile) korrigiert aus* sacerdotibus

CVII. *Brief vom September oder Oktober 594 (MG. a. a. O. I 286).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Quæ [3] *Orig.:* vel in civitate posita publice [4] *Orig.:* contemptu [5] *Orig.:* apertus [6] *Orig.:* qui [7] . . . ra . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] habens [10] nec

CVIII.

Idem Narsę.

Omni uirtute et omni pondere causam presbiterorum cum Iohanne reuerentissimo patriarcha Constantinopolitano auxiliante deo[1] exire[2] f. 106v. paratus sum. In qua[3] si uidero[4] sedis apostolicę[5] canones[6] non seruari, 5 dabit omnipotens deus, quid contra contemptores[7] eius faciam.

CIX. (LXIIII.)

G[regorius] Augustino[1] Anglorum episcopo.

Si quis aliquid de ęcclesia furtim abstulerit, ex persona furis pensari potest, qualiter ualeat corrigi. Sunt etenim[2] quidam, qui habentes sub- 10 sidia, furtum perpetrant. Et sunt alii, qui[3] hac in re ex inopia delinquunt. Vnde necesse est, ut quidam damnis, quidam uero uerberibus et quidam districtius, quidam[4] uero[5] lenius corrigantur. Et cum paulo districtius agitur, ex caritate agendum est *et* non ex furore, quia ipsi hoc prestatur, qui corrigitur, [ne] gehenne ignibus tradatur. Sic enim nos fidelibus 15 tenere disciplinam debemus, sicut boni patres carnalibus filiis solent, quos[6] et pro culpis uerberibus feriunt et tamen ipsos, quos[7] doloribus affligunt, habere heredes (quęrunt)[8] et que possident, ipsis[9] seruant, quos[10] irati insequi uidentur. Hæc ergo caritas in mente tenenda est et ipsa modum correptionis dicat, ita ut mens[11] extra rationis regulam omnino[12] nichil 20 faciat. Absit[13] *uero,* ut ęcclesia cum augmento recipiat, quod de terrenis rebus uidetur ammittere et lucra de uanis quęrere.[14] *Et infra.* Cum cognata quoque misceri proibitum est.[15] Pro qua re etiam Iohannes Baptista capite truncatus est et sancto martyrio consummatus. Cui non est dictum, ut Christum negaret, et *tamen* pro Christi confessione occisus [est]. Set 25 quia idem dominus noster Ihesus Christus dixerat[16] »ego sum ueritas« quia pro ueritate Iohannes occisus est, pro Christo sanguinem[17] fudit; *et infra.* In hoc[18] tempore sancta ęcclesia quędam per feruorem[19] corrigit, quędam per mansuetudinem tolerat, quędam per considerationem dissimulat,[20] ut sepe malum, quod aduersatur, portando et dissimulando 30 compescat.

CVIII. *Brief vom August 593 (MG. a. a. O. I 224). Der Satz* Omni . . . paratus sum *ist aus zwei Sätzen des Originals zusammengezogen.*

[1] *Orig.:* omnipotente Deo [2] exenre [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] *Umkorrigiert aus* uidoro [5] *Umkorrigiert.* [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Ebenso.*

CIX. *Brief vom Juli 601 (MG. a. a. O. II 334—336). Ans. XI 113. Der erste Satz ist aus zwei Sätzen des Originals zusammengezogen.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] et . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Ebenso.* [5] *Orig.:* autem [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Ebenso.* [8] *Im Texte steht etwas durch Rasur und Umschreibung Geändertes, was ebenfalls* querunt *heißen soll.* [9] ipsi [10] *Das* o *steht ober der Zeile.* [11] meis [12] *Durch Streichung und Nachtragung (des* no *ober der Zeile) korrigiert aus* omnibus [13] *Orig.:* Sed absit [14] *Orig.:* quærat [15] *Orig.:* est, quia per coniunctionem priorem caro fratris fuerat facta [16] *Johann. XIV 6.* [17] *Das* i *steht ober der Zeile.* [18] *Orig.:* hoc enim [19] *Durch Streichung und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* fegouorem [20] *Orig.:* dissimulat atque ita portat et dissimulat

CX. (LXV.)

G[regorius] Theoctiste[1] patricię inter cętera.

Si qui uero sunt, qui dicant,[2] quia compulsus quispiam necessitate,[3] si anathematizauerit *aut contra ea, quę sub anathemate prohibita*[4] *sunt, presumpserit,* anathematis uinculo non tenetur, ipsi[5] sibi testes sunt, quia[6] Christiani non sunt, quia ligamenta sanctę ęcclesię uanis[7] se estimant conatibus soluere ac[8] per hoc nec absolutionem[9] sanctę ęcclesię, quam prestat fidelibus, ueram putant, si ligaturas eius ualere non existimant.[10] Contra quos[11] diutius[12] disputandum non est, quia per omnia despiciendi ac anathematizandi sunt. Et[13] unde se fallere ueritatem credunt, inde in peccatis suis ueraciter ligantur.[14] Si qui[15] sunt igitur, qui sub nomine christiano hęc[16] aut[17] predicare audeant[18] aut taciti apud seipsos[19] tenere, proculdubio hos[20] anathematizamus *et ego et omnes catholici episcopi ac uniuersa ęcclesia, quia ueritate contraria sentiunt et ueritate contraria locuntur.*

CXI. (LXVI.)

G[regorius] Theoctistę[1] patricię inter cętera.

Sunt enim quędam scandala, quę omnino despicienda sunt. Quedam uero, cum uitari sine culpa *non* possunt,[2] despicienda non[3] sunt, ne cum[4] culpa seruentur. Quod *in*[5] sacro euangelio predicante cognouimus, quia cum ueritas diceret:[6] »non quod intrat in os, coinquinat hominem«[7] et discipuli responderent dicentes: »scis, quia Pharisei audito hoc uerbo scandalizati sunt?« protinus respondit:[8] »Omnis plantatio, quam non plantauit pater meus celestis, eradicabitur; sinite illos, ceci sunt duces cęcorum.« Et tamen cum tributum peteretur,[9] prius rationem reddidit, per quam tributum soluere non deberet atque ilico subiuncxit:[10] »Vt autem non scandalizemus eos, uade «*inquid*» ad mare et mitte hamum et eum piscem, qui[11] primus ascenderit, tolle et aperto ore eius inueniens[12] staterem, illum sume *et* dabis[13] eis[14] pro me et te.« Quid est,[15] [quod] de scandalizatis aliis dicitur,»[16] sinite illos, cęci sunt, duces cęcorum« et alii ne scandalizentur a domino, tributum soluitur, quod[17] non debetur.

f. 107.

CX. *Brief vom Februar 601 (MG. a. a. O. II 296).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* dicunt [3] necessitatem [4] prohita [5] ipsis. *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] hac [9] absolutione [10] estimant [11] *Das* o *steht ober der Zeile.* [12] diui . . . tius *geschrieben.* [13] *Orig.:* ut [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* legantur; *Orig.:* ligentur [15] quis [16] *Orig.:* hæc quæ prædiximus, errorum capitula aut [17] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* autem [18] *Orig.:* audent [19] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* semetipsos [20] *Orig.:* hos et anathematizavimus et

CXI. *Brief vom Februar 601 (MG. a. a. O. II 292, 293).*
[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Mit (durchgestrichenem) Kürzungsstriche über dem* p [3] Non [4] nec [5] i [6] *Matth. XV 11—13.* [7] *Orig.:* hominem, sed quod procedit ex ore, hoc coinquinat hominem [8] R[espondit] [9] preteretur [10] *Matth. XVII 26.* [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* invenies [13] *Orig.:* da [14] *Orig.:* illum [15] *Orig.:* est autem [16] dicituR [17] *Orig.:* etiam quod

Quid est, quod aliud scandalum esse permisit, aliud uero uenire prohibuit, nisi ut nos[18] doceret et illa scandala, quę nos implicant in peccata, contempnere et ea, quę placare[19] sine peccato possumus, modis omnibus mitigare?

CXII. (LXVII.)

G[regorius] Godiscaldo[1] duci, *Mauricio imperatori.*

Illa prepositorum sollicitudo utilis, illa est cautela laudabilis, in qua totum ratio agit et furor sibi nichil uendicat. Restringenda[2] sub ratione potestas est nec quicquam[3] agendum, priusquam concitata ad tranquillitatem mens redeat. Nam commotionis tempore iustum putat [ira] omne, quod fecerit.

CXIII. (LXVIII.)

G[regorius] Agnello[1] episcopo Terracinensi inter cętera.

Quia uero comperimus, multos se a murorum uigiliis excusare,[2] sit fraternitas uestra sollicita et nullum neque per nostrę uel ęcclesię suę nomen aut quolibet[3] alio modo defendi a uigiliis patiatur, set omnes generaliter compellantur, quatinus cunctis uigilantibus melius auxiliante domino ciuitatis ualeat custodia procurari.[4]

CXIV.

Idem Ianuario episcopo Caralitano.

Fraternitas[1] uestra, dum licet, ciuitatem suam uel alia loca fortius muniri[2] prouideat[3] atque immineat, ut abundanter in eis condita procurentur, ut[4] *si* Agilulfus[5] illuc[6] sibi deo irato[7] accesserit, non inueniat, quod ledat, set confusus abscedat. Set et nos pro uobis, quantum[8] possumus, solliciti[9] sumus.

CXV.

Idem Iohanni episcopo Rauennati.

De Neapolitana uero urbe exarcho[1] instanter imminete,[2] quia Arechis cum[3] Ariulpho se fecit et[4] ualde insidiatur eidem ciuitati, in qua[5] si celeriter dux non mittitur, omnino iam inter perditas habetur.[6]

---

[18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] placere

CXII. *Brief vom November 599—Februar 600 (MG. a. a. O. II 240). Burch. XV 29, Ivo Decr. XVI 30.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* Restringenda ergo [3] quid

CXIII. *Brief vom April 598 (MG. a. a. O. II 21).*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] exusare [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] prouocari

CXIV. *Brief vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 184).*

[1] *Orig.:* Unde necesse est, ut fraternitas [2] . . . ni . . . *ober der Zeile mit anderer Tinte hinzugefügt.* [3] preualeat [4] *Orig.:* dum [5] *Orig.:* hostis [6] *Orig.:* illic [7] iratus [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* cogitamus, et his quorum interest, ut se ad obsistendum Deo adiutore præparare debeant, inminemus, quia, sicut vos nostras tribulationes vestras attenditis, ita quoque nos vestras afflictiones nostras similiter reputamus

CXV. *Brief vom Juli 592 (MG. a. a. O. I 145).*

[1] *Orig.:* excellentissimo exarcho [2] imminere [3] *Orig.:* ut cognovimus, cum [4] *Orig.:* et reipublicæ contra fidem venit, et [5] quam [6] *Orig.:* habeatur

CXVI.

Idem Constantine auguste.

Viginti[1] iam et VII annos ducimus, quod in hac urbe inter Langobardorum gladios uiuimus.[2] *Et paulo post.* Sicut in Rauenne partibus
5 dominorum pietas apud primi[3] exercitus Italie sacellarium habet, qui causis superuenientibus cotidianas impensas[4] faciat,[5] ita et in hac[6] urbe in causis talibus eorum sacellarius ego sum.

CXVII.

Idem Sebastiano episcopo Rimiensi.

10 Et uno tempore curam episcoporum atque clericorum monasteriorum quoque et populi gerere, contra hostium insidias sollicitum uigilare, contra ducum fallacias atque malitias suspectum semper existere, cuius laboris et[1] doloris sit,[2] fraternitas uestra tanto uerius pensat, quanto[3] me, qui hęc patior, uerius[4] amat.

15

CXVIII.

Idem Maurentio[1] et Uitaliano magistris militum inter cętera.

Vndecimo[2] die mensis Iunii Hariulfus hanc epistolam, quam uobis direximus, transmisit. Et ideo relegentes eam, uidete, si in fide sua
20 Suanenses, quam[3] R[ei] P[ublicę] promiserunt, perstiterunt. Obsides[4] dignos, de quibus positis[5] confidere, ab eis percipite et insuper denuo sacramentis astringite,[6] reddentes eis quod loco pignoris sustulistis et sermonibus uestris eos sanate.[7] Si autem manifestissime cognoueritis eos cum Ariulfo de sua subditione locutos[7a] fuisse uel certe obsides ei dedisse,
25 sicut nos Ariulfi epistola, quam nobis[8] direxit,[9] dubios reddit, salubri consilio pertractantes, ne in aliquo[10] anima uestra uel nostra de sacramentis grauetur, quicquid[11] utile R[ei] P[ublicę] iudicaueritis, peragite. Set ita faciat gloria uestra, ut neque[12] sit aliquid, unde possumus[13] ab aduersariis reprehendi neque, in quo[14] utilitas R[ei] P[ublicę] exigit, quod auertat,[15]
30 dominus neglegatur. Preterea || gloriosi filii estote solliciti, quia,[16] quantum
f. 107v.

CXVI. *Brief vom 1. Juni 595 (MG. a. a. O. I 328).*

[1] *Orig.:* Viginti autem [2] *Umkorrigiert aus* uidimus [3] primum [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* faciet [6] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CXVII. *Brief vom 1. Juni 595 (MG. a. a. O. I 330); in Wahrheit aber »episcopo Resiniensi.«*

[1] *Orig.:* cuius [2] *Orig.:* sint [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* purius

CXVIII. *Brief vom Juli 592 (MG. a. a. O. I 129, 130).*

[1] *Orig.:* Mauricio [2] *Orig.:* Undecimo autem [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] *Das erste* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] positis [6] *Orig.:* obstringite [7] *Orig.:* sanantes [7a] locutus [8] *Orig.:* vobis [9] *Orig.:* dereximus [10] *Das* o *steht ober der Zeile.* [11] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [12] Neque [13] *Orig.:* possimus [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [15] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* auertit [16] *Das* i *steht ober der Zeile.*

comperi, hostem collectam habet et in Narniis dicitur[17] residere, ut[18] si huc cursum domino sibi irato mittere uoluerit, uos loca ipsius, quantum[19] dominus adiuuerit,[20] depredate aut certe sculcas,[21] quod mittitis,[22] sollicite requirant,[23] ne dolens factum ad uos discurrat.

CXIX.

Idem Ueloci magistro militum.

Nunc uero utile uisum est, ut aliquanti[1] illuc[2] milites transmittantur, quos[3] gloria tua ammonere et hortari studeat, ut parati sint ad laborem. *Et paulo post.* Et si huc[4] uel ad Rauennates partes nec dicendum Hariulfum cognoueritis excurrere, uos a dorso eius ita, sicut uiros[5] condecet, laborate, quatinus opinio uestra ex laboris[6] uestri[7] qualitate[8] amplius in R[e] P[ublica] deo auxiliante proficiat.

CXX.

Idem Iohanni Rauennati episcopo inter cętera.

Peccatis[1] meis hoc reputo,[2] quia iste, qui nunc intus[3] est, *idest Romanus exercitus,* et pugnare contra inimicos nostros dissimulat et nos pacem facere uetat.[4]

CXXI.

Idem Alexandro pretori Siciliȩ inter cętera.

Si[1] ego[2] in morte[3] Langobardorum me miscere uoluissem, hodie Langobardorum gens nec regem nec ducem[4] nec comites haberet atque in summa esset confusione diuisa. Set quia deum timeo, in morte cuiuslibet hominis me miscere formido.

CXXII. (LXVIIII.)

G[regorius]. In VI libro moralium.

Iste namque ueritatem iam habere defendere[1] appetit, set tamen in ipso suo appetitu trepidus indignationem potestatis humane pertimescit. Cumque in terra hominem contra ueritatem pauet, eiusdem ueritatis iram cęlitus sustinet.

---

[17] dicituR [18] *Orig.:* et [19] *Das* a *steht ober der Zeile.* [20] *Orig.:* adiuvaverit [21] *Das letzte* n *ist ober der Zeile angefügt.* [22] mittariS [23] requirite

CXIX. *Brief vom 27. September 591 (MG. a. a. O. I 106).*

[1] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* illic [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* hic [5] *Orig.:* viros fortes [6] laboribus [7] uestris [8] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CXX. *Brief vom Juli 592 (MG. a. a. O. I 144). Ivo Decr. X 129.*

[1] *Orig.:* Peccatis ergo [2] *Orig.:* deputo [3] *Orig.:* inter (est) [4] *Orig.:* vetat, quamvis iam modo etiamsi velit, facere omnino non possumus, quia Ariulfus exercitum auctarit et Nordulfi habens eorum sibi dari precaria desiderat, ut nobiscum loqui aliquid de pace dignetur.

CXXI. *Brief vom September oder Oktober 594 (MG. a. a. O. I 287); aber in Wahrheit an den Diacon Sabinianus zu Constantinopel gerichtet. Vgl. in diesem Buche c. 253.*

[1] *Orig.:* De qua re unum est quod breviter suggeras serenissimis domnis nostris, quia si [2] *Orig.:* ego servus eorum [3] *Orig.:* morte vel [4] *Orig.:* duces

CXXII. *Unbekannt woher; in Cod. Paris. lat. 1458 (f. 161v) als* ex septimo libro moralium *angegeben, aber weder dort noch in lib. VI zu finden.*

[1] defende

CXXIII.

Item in XXI.

Debitum quippe rectoris est superne patrię gloriam per uocem predicationis ostendere, quanta[1] in huius uitę[2] tentamenta antiqui hostis[3]
5 lateant aperire et subditorum mala, quę tolerari leniter non debent, cum magna zeli asperitate corrigere, ne si minus contra culpas accenditur, culparum omnium reus ipse teneatur.[4]

CXXIV.

Item in XXXIIII, ubi exponitur:[1]

10 »Sub ipso erunt radiis[2] solis.« VNDE et nunc cum quisque sapientium atque doctorum pro commodo et gloria uitę temporalis per adulationis lapsum terrenis[3] se potestatibus praue agentibus subicit, quasi sub uestigiis uenientis antichristi solis se radiis[4] sternit et uelut cęli lucem sibi Uehemot humiliat, dum per pestiferum assensum sapientium mentes calcat.

15

CXXV. (LXX.)

G[regorius]. IN VII libro moralium.

Iusti[1] iuris[2] nullis contra ueritatem potestatibus parcunt; set quos[3] attolli per elationem conspiciunt, per spiritus auctoritatem premunt. Hinc est enim, quod a deserto Moises ueniens[4] Egipti regem ex auctoritate
20 aggreditur, dicens:[5] »Hęc dicit dominus deus Hebreorum: Usquequo[6] non uis subici michi? Dimitte populum meum, ut sacrificet mihi.« Cui dum plagis pressus Pharao[7] diceret:[8] »ite, sacrificate deo uestro in terra hac,«[9] aucta protinus auctoritate respondit:[10] »Non potest ita fieri; abominationes *enim* Egyptiorum immolabimus domino deo nostro.« Hinc est,[11] quod
25 peccantem regem Nathan aggreditur *dicens*, cui prius similitudinem perpetrate preuaricationis obiciens eumque reum proprii[12] iudicii uocem[13] tenens protinus adiunxit, dicens:[14] »Tv[15] es ille uir, qui fecisti hanc rem.«
f. 108. Hinc[16] est, quod Ahab[17] superbus ydolorum seruitio subactus, cum

---

CXXIII. *In Wahrheit aber Reg. pastoralis II 10 (Migne a. a. O. LXXVII 46).*
[1] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* vitæ itinere [3] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] teneatuR.

CXXIV. *Aus cap. 14 (Migne a. a. O. LXXVI 732).*
[1] *Job XLI 21.* [2] radiis [3] *Das eine* r *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [4] radius

CXXV. *Aus cap. 35 (Migne a. a. O. LXXV 796—798).*
[1] *Orig.:* Unde [2] *Orig.:* et [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] . . . ns *auf einer Rasur.* [5] *Exod. X 3.* [6] Usquequoquo [7] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Exod. VIII 25.* [9] *Orig.:* ista [10] Respondit; *Exod. VIII 26.* [11] *Ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Durch Streichung und Punkte korrigiert aus* perproeprii [13] uoce [14] *II Reg. XII 7.* [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Te [16] *Das* n *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [17] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* ab *ober der Zeile) korrigiert aus* Ab

increpare[18] Heliam presumeret,[19] dicens:[20] »tu ne[21] es ille,[22] qui conturbas Israel?« Helias protinus superbi regis stultitiam obiurgationis libera auctoritate percussit, dicens: »Non ego turbaui,[23] set tu et domus patris tui, qui dereliquistis mandata domini et secuti estis Bahalim.« Hinc est, quod Eliseus ueram magistri celsitudinem sequens eumdem[24] Hahab ad[25] se cum Iosaphat rege[26] uenientem *aspiceret*, ex reatu perfidię[27] confundit, dicens:[28] »Quid mihi et tibi est? Vade ad prophetas[29] patris tui et matris tuę. Viuit dominus deus exercituum, in cuius conspectu sto, quod si non uultum Iosaphat regis Iudę erubescerem, nec attendissem te quidem nec respexissem.« Hinc est, quod idem uir Neeman ad se cum equis et curribus uenientem ante hostium[30] domus fixit et talentorum copia ac uestium fulto non occurrit; non ianuam domus aperuit, set ut lauare septies in Iordane debuisset per nuntium mandauit.[31] Vnde et idem Neeman iratus recedebat dicens:[32] »Putabam, quod egrederetur ad me.« Hinc est, quod P[etrus],[33] cum eum sacerdotes et[34] principes etiam per flagella seuientes[35] in Ihesu nomine loqui[36] prohiberent, cum magna protinus auctoritate respondit,[37] dicens:[38] »Si iustum est in conspectu dei uos potius audire quam deum, iudicate. Non enim possumus, qui uidimus et audiuimus, non loqui.« Set quia sancti uiri ad uerba tante altitudinis zelo ueritatis non autem uitio elationis exiliunt, ipsi patenter indicant, qui factis dictisque aliis et quanta humilitate polleant, et erga eos, quos[39] redarguunt,[40] quanta caritate ferueant, manifestant. Superbia quippe odium generat, humilitas[41] amorem. Verba itaque, quę amor exasperat,[42] profecto ex fonte humilitatis manant. Quomodo *enim* P[etrus][43] per elationem principibus[44] restitit, quorum errori compatiens reatum uelut excusat, dicens:[45] »Scio[46] quia[47] per ignorantiam fecistis, sicut et principes uestri. Deus,[48] qui prenuntiauit per os[49] omnium prophetarum pati Christum suum, impleuit sic.« Quos[50] ad uitam misericorditer reuocat,[51] dicens:[52] »Penitemini igitur et conuertimini« et cętera. Quomodo Heliseus uidere Nemam ex elatione[53] noluit,[54] qui[55] non solum se conspici, set teneri etiam a muliere permisit. Sicut[56] scriptum est:[57] »Apprehendit pedes eius« et cętera. Quomodo Helias superbo regi increpationem[58] per tumorem intulit, qui

---

[18] *Das erste* e *steht ober der Zeile.* [19] presumere [20] *III Reg. XVIII 17.* [21] *Umgeschrieben aus* time [22] *Orig.:* ille uir [23] *Orig.:* turbavi Israel [24] *Orig.:* Ioram filium Achab [25] *Ober der Zeile (mit anderer Tinte) nachgetragen.* [26] regem [27] *Durch Nachtragung (des* per *ober der Zeile) und Umschreibung korrigiert aus* fideę [28] *IV Reg. IV 13, 14.* [29] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [30] *Orig.:* ostium [31] *Orig.:* jussit; *IV Reg. V 9, 10.* [32] *IV Reg. V 11.* [33] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [34] *Orig.:* ac [35] *Durch Umschreibung korrigiert aus* seuientis [36] *Das* i *steht ober der Zeile.* [37] Respondit [38] *Act. IV 19.* [39] *Das* o *steht ober der Zeile.* [40] redarguum [41] hęc [42] exsperat [43] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [44] *Durch Umschreibung korrigiert aus* principipus [45] *Act. III 17.* [46] *Folgt ein durch Punkte getilgtes* per [47] *Das* i *steht ober der Zeile.* [48] *Orig.:* Deus autem [49] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [50] Quod [51] *Orig.:* trahit [52] *Act. III 19.* [53] *Durch Streichung korrigiert aus* eliatione [54] uoluit [55] *Das* i *steht ober der Zeile.* [56] *Orig.:* De qua [57] *IV Reg. IV 27; Orig.:* Cumque venisset ad virum Dei in montem, [58] *Orig.:* increpationis verba

ante eius currum humiliter cucurrit;[59] sicut[60] scriptum est:[61] »Accintisque[62] lumbis currebat ante Ahab?« Quomodo Nathan contra Dauid regem per uerba increpationis tumuit,[63] qui cum increpanda culpa deesset, in terram se eius conspectui pronus strauit? Sicut scriptum est:[64] »nuntia-
5 uerunt regi dicentes: adest Nathan[65] propheta. Cumque introisset,[66] adorauit eum pronus in terra.« Quomodo Moyses regi Egiptio libere resistens eum despicere potuit, qui deo familiariter colloquens sequentem se Iethro cognatum[67] humilis adorauit?[68] Ex aliis ergo sanctorum factis discimus, quid de aliis[69] pensare debeamus. Sancti etenim[70] uiri nec ex
10 elatione[71] sunt liberi nec ex timore summissi. Set cum rectitudo eos[72] ad libertatem uocis erigit, consideratio proprię infirmitatis in humilitate custodit.[73] Culpas quidem[74] delinquentium etsi ex alto increpantes feriunt,[75] semetipsos tamen apud se subtilius iudicantes[76] quasi in abiectis ponunt. Et quo[77] praua in aliis[78] insecuntur, eo ad reprimendos se atrociores redeunt.[79]

15
CXXVI. (LXXI.)

G[regorius]. In XIII moralium.

Magna arte predicationis agendum est, ut qui ex aperta correptione
f. 108v. deteriores fiunt, quodam temperamento[1] correptionis ad salutem redeant. ‖ Sicut enim inonesta membra in corpore, ita *ut* quidam[2] sunt in ęcclesia
20 potentes[3] et proterui, qui dum aperta proinuectione[4] feriri nequęunt, quasi[5] honorem tegminis uelatur.[6] Set hęc de occultis[7] potentum delictis loquimur. Nam quando et aliis cognoscentibus peccant, aliis etiam cognoscentibus increpandi sunt, ne si predicator taceat, culpam approbasse[8] uideatur atque hęc crescens in exemplum ueniat, quam pastoris lingua
25 non secat.

CXXVII. (LXXII.)[1]

G[regorius]. In XVIII moralium[2] libro.

Sciendum[3] *est*, peccatorum remissio ubi[4] uel quando uel qualibus[5]

[59] cu . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [60] Sicut [61] *III Reg. XVIII 46.* [62] Accintusque [63] *Umkorrigiert.* [64] *III Reg. I 23.* [65] *Durch Punkte korrigiert aus* anathan [66] *Orig.:* introisset ante conspectum regis [67] *Orig.:* cognatum suum [68] *Exod. XVIII 7.* [69] *Folgt ein durchstrichenes* debere [70] *Orig.:* enim [71] *Durch Punkte korrigiert aus* celatione [72] eius [73] custodi [74] *Orig.:* quippe [75] ferunt [76] *Durch Punkte korrigiert aus* uindicantes [77] *Das* o *steht ober der Zeile.* [78] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; es folgt ein leerer Raum.* [79] *Orig.:* redeunt rursusque quo sibimet meliora agentibus nequaquam parcunt, eo vigilantius aliena facta reprehendunt.

CXXVI. *Aus cap. 5 (Migne a. a. O. LXXV 1020, 1021).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* temperamenta [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Orig.:* invectione [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] uelatur; *durch Streichung korrigiert aus* uelantur [7] *Durch Streichung korrigiert aus* hoccultiS [8] *Umkorrigiert aus* abprobasse

CXXVII. *Aus cap. 26 (Migne a. a. O. LXXVI 59).*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Auf einer Rasur; folgt ein leerer Raum.* [3] *Orig.:* Hunc omnes sanctæ pacis amatores summo studio locum quærunt, hunc quærentes inveniunt, hunc invenientes tenent, scientes [4] *Orig.:* vel ubi [5] *Das* a *steht ober der Zeile.*

detur. Ubi quippe, nisi in catholicę matris sinu? Quando, nisi ante uenturi[6] exitus diem? quia[7] »ecce nunc tempus acceptabile, ecce nunc dies salutis.«

CXXVIII.

Idem in eodem. 5

Qualibus *datur peccatorum remissio,* nisi conuersis? qui ad paruulorum imitationem[1] magistra humilitate formantur? quibus dicitur:[2] »nisi conuersi fueritis et efficiamini sicut paruuli?« et cętera. Et:[3] »sinite paruulos uenire ad me?« et cętera.

CXXIX. 10

Idem in XXII.

Nam quia scriptum est:[1] »Iustus in principio accusator est sui« non magis peccator[2] set[3] iustus uideri appetit, cum peccatorem se quisque[4] nullo arguente confitetur. Set confessionis ueritatem probat, cum alter malum, quod fecimus, increpat. Quod si superbę defendimus, liquet[5] 15 quia peccatores nos ex nobis ficte dicebamus. Vnde summopere cauendum[6] est, ut mala, quę[7] fecimus, et sponte fateamur et hęc aliis arguentibus non negemus. Superbię[8] quippe uitium est, ut quod de se quisque fateri quasi sua sponte dignatur, hoc sibi dici ab aliis dedignetur.[9] *Et infra.* Per[10] infirmitatis uerecundiam plerumque grauioris est certaminis, 20 commissa peccata prodere[11] quam non ammissa uitare. Et unumquodque malum, quamuis robustius uitetur, tamen humilius proditur.

CXXX.

Item in XXIIII.

Si[1] confitendo peccatum esse humilius[2] ueraciter appeteret,[3] de per- 25 petratione peccati arguentes se[4] non inpugnaret.

CXXXI. (LXXIII.)[1]

G[regorius]. In XVIII libro moralium.

Quisquis[2] extra ęcclesiæ unitatem patitur, pęnas pati potest, martyr fieri non potest. Quia, *ut*[3] *beatus Iob ait:*[4] »Auro locus est, in quo[5] 30

[6] ueturi [7] *II Corinth. VI 2.*
CXXVIII. *Lib. XVIII cap. 26 (Migne a. a. O. LXXVI 59, 60).*
[1] *Das letzte* m *ist nachgetragen.* [2] *Matth. XVIII 3.* [3] *Matth. XIX 14.*
CXXIX. *Cap. 15 (Migne a. a. O. LXXVI 232, 233).*
[1] *Proverb. XVIII 17.* [2] peccatorum [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* si [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* licet [6] *Orig.:* curandum [7] *Folgt ein leerer Raum.* [8] *Umkorrigiert aus* Suberbię [9] de . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Orig.:* Scio enim, quod per [11] *Umkorrigiert.*
CXXX. *Aus cap. 9 (Migne a. a. O. LXXVI 299).*
[1] *Orig.:* Nam si [2] humilius [3] *Das erste* e *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* se alios
CXXXI. *Aus cap. 26 (Migne a. a. O. LXXVI 58, 59).*
[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* Nam iuxta hoc, quod iam et ante nos dictum est, quisquis [3] *Ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Job XXVIII 1.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.*

conflatur.« Quid itaque ad hęc hereticis[6] (dicitis)?[7] conflari per afflictionem carnis uel etiam per martyrium uultis,[8] set locum, quo[9] debeatis conflari, nescitis. Una est ęcclesia, in qua[10] quisquis[11] conflari uoluerit, ab omni etiam poterit sorde[12] purgari.[13] Ignis[14] *uero* conflationis, qui 5 extra catholicam toleratur ęcclesiam, quam[15] nullius uirtutis[16] sit, apostolus[17] insinuat dicens:[18] »Si tradidero corpus meum,[19] ut ardeat, caritatem autem non habuero,[20] nichil mihi prodest.« Alii quippe praua de deo sentiunt, alii recta de auctoritate[21] tenent; sed unitatem cum fratribus non tenent. Illi errore fidei, isti uero scysmaticis perpetratione diuisi sunt. Vnde et 10 in[22] prima parte decalogi utrarumque partium culpe reprimuntur, cum dicitur:[23] »Diliges dominum deum tuum« et cętera. Et[24] mox additur:[25] »Et proximum tuum sicut te ipsum.« Qui enim de deo peruersa sentit, liquet profecto, quia deum non diligit. Qui uero de deo *non*[26] recta sentiens ab ęcclesię[27] unitate diuisus est, constat, quia proximum non amat, 15 quem habere socium recusat. Quisquis ergo ab hac unitate matris ęcclesię siue per heresim de deo peruersa[28] sentiendo seu errore[29] scysmaticis[30] proximum non diligendo diuiditur, caritatis huius gratia priuatur, de qua,[31] ut premisimus, Paulus dicit:[32] »Si tradidero corpus meum, ut ardeam« et cętera.

20

CXXXII.

In eodem.

Sepe[1] hęretici, dum sua student peruersa astruere, ea proferunt, quę[2] in sacrorum librorum paginis non tenentur. Vnde et discipulum f. 109. Paulus[3] admonet dicens:[4] »O Timothee depositum custodi,[5] | deuitans 25 prophanas[6] uocum nouitates;« quia dum laudari heretici tamquam[7] de excellenti ingenio cupiunt, quasi[8] noua quędam proferunt, quę in antiquorum[9] patrvm libris ueteribus non tenentur.[10]

---

[6] *Durch Streichung korrigiert aus* hereticis [7] *Im Texte steht* dicituR [8] uoluerit [9] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* in quo [10] *Das* a *steht ober der Zeile.* [11] *Das zweite* i *steht ober der Zeile; Orig.:* qui [12] *Orig.:* peccatorum sorde [13] *Es folgt ein leerer Raum.* [14] *Orig.:* Huius etiam conflationis ignis [15] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [16] uirtus; *Orig.:* omnino virtutis [17] *Orig.:* Paulus apostolus [18] *I Corinth. XIII 3.* [19] *Ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Orig.:* habeam [21] *Orig.:* auctore [22] *Orig.:* in ipsa [23] dicituR. *Deuteronom. VI 5.* [24] *Orig.:* Atque [25] *Orig.:* subditur [26] *Ober der Zeile nachgetragen.* [27] *Orig.:* sanctæ ecclesiæ [28] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* peruersam [29] *Umkorrigiert (ein* r *ober der Zeile) aus* ereore [30] scysmaticis [31] *Das* a *steht ober der Zeile.* [32] *I Corinth. XIII 3; Orig.:* ait

CXXXII. *Aus demselben (Migne a. a. O. LXXVI 58).*

[1] *Orig.:* Ut enim prædiximus, sæpe [2] *Orig.:* quæ profecto [3] *Orig.:* suum prædicator egregius [4] *I Timoth. VI 20.* [5] *Am unteren Rande des Blattes:* Q. XVIII [6] prophanans [7] . . . quam *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Orig.:* tenentur; sicque fit, ut dum videri sapientes desiderant, miseris suis auditoribus stultitiæ semina spargant.

CXXXIII. (LXXIIII.)[1]

G[regorius]. In XVIIII libro moralium.

Sunt[2] nonnulli ita districti, ut omnem etiam mansuetudinem[3] benignitatis[4] amittant. Et sunt nonnulli ita mansueti, ut perdant districti iura regiminis. Unde cunctis rectoribus utraque summopere sunt tenenda, ut 5 nec in disciplinæ uigorem[5] benignitatem[6] mansuetudinis nec rursum in mansuętudine districtionem deserant disciplinę. Quatinus nec a compassione pietatis obdurescant, cum contumacem corrigunt, nec disciplinę uigorem[7] molliant, cum infirmorum animas consolantur. Regat ergo disciplinę uigor mansuetudinem et mansuetudo ornet uigorem et sic 10 alterum commendetur ex altero, ut nec uigor sit rigidus nec mansuetudo dissoluta.

CXXXIV. (LXXV.)[1]

G[regorius]. In XX.

»Sine[2] furore exurgens[3] in turba clamaui.« Sepe namque seditiosorum tumultus hominum prepositorum suorum mentem lacessunt suique 15 ordinis limites[4] inordinatis motibus excedunt. Et plerumque qui presunt, nisi in ore cordis sancti[5] spiritus freno teneantur, in iratę retributionis atrocitatem[6] prosiliunt quantumque preualent agere, tantum sibi in subditis estimant licere. Set sancti uiri plus se interius patientię iugo subiciunt, quam foris hominibus presunt et eo ueriorem principatum foris exibent, 20 quo[7] humiliorem deo intrinsecus famulatum tenent. Atque iccirco sepe plus quosdam[8] tolerant, quo[9] se de his[10] ulcisci amplius possunt; ac ne umquam ad illicita transeant plerumque nolunt pro se exequi etiam quod licet; subiectorum strepitus sufferunt, per amorem increpant, quos per mansuetudinem portant. 25

CXXXV. (LXXVI.)[1]

G[regorius]. In XXI.

Negantur electis in ac uita bona terręna, quia et egris, quibus spes uiuendi est, nequaquam a medico cuncta, quę appetuntur,[2] conceduntur. Dantur uero[3] reprobis bona, que in hac uita appetunt, quia et desperatis 30 egris omne, quod desiderant, non negatur.

CXXXIII. *Aus cap. 20 (Migne a. a. O. LXXVI 117).*
[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* Sunt namque [3] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* beatitudinem [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* benignitates [5] uigorem [6] *Umkorrigiert aus* benignitatis [7] uigore
CXXXIV. *Aus cap. 38 (Migne a. a. O. LXXVI 182).*
[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* Unde et apte subiungitur: Sine; *Job XXX 28.* [3] *Orig.:* consurgens [4] *Orig.*: limitem [5] *Durch Punkte korrigiert aus* sanctis [6] atrocitate [7] *Das* o *steht ober der Zeile.* [8] *Ebenso.* [9] *Ebenso.* [10] *Orig.:* eis
CXXXV. *Aus cap. 4 (Migne a. a. O. LXXVI 193).*
[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* appetunt [3] *Orig.:* autem

CXXXVI.

Idem in moralibus.

Iusti[1] *per* temporalia flagella ad eterna ficiunt[2] gaudia. Vnde[3] et iustus in pęnis gaudere debet et inpius in[4] prosperitatibus *debet* timere. *Et* neque *a* iusto neque *a* reprobo deus misericordiam et iustitiam retrahit.[5] Nam et bonos[6] hic per afflictionem iudicat et illuc[7] remunerat per miserationem. Et malos *e* contrario[8] remunerat per temporalem clementiam et *in* futuro[9] punit per ętemam iustitiam. *Unde* in hac[10] uita parcit deus inpiis et tamen [non] parcit electis. *Et* in alia[11] parcit electis *et* non[12] parcet[13] iniquis. Et[14] post mortem iniquus ducitur *ad* cruciatus,[15] iustus uero post laborem dormit securus. *Nam si peccauerit iustus, cito hab eo corrigitur flagello, et* quem[16] diligit dominus,[17] corripit *et* flagellat[18] omnem filium, quem recipit, *ut* dum[19] carnis dolore[20] *aut tribvlatione*[21] atteritur, a mvndi[22] amore separetur;[23] *et* durius circa[24] electos in hac uita deus agit et[25] fortioribus flagellis[26] *et* stimulis feriuntur,[27] *ut* nullo[28] oblectamento[29] presentis uitę delectentur,[30] set celestem patriam, ubi certa requies expectatur, indesinenter desiderent. Et[31] plerumque deus iustum flagellat, ne de sua iustitia[32] superbiens cadat. Nam[33] quod diligit deus, sub disciplina castigat ut pater et[34] impios sub districta damnatione ut hostes aduersarios punit. Unde[35] unusquisque festinet[36] *a malo corrigere se,* ne simul rapiatur[37] uita[38] cum culpa. *Et* delet[39] flagellum[40] *temporalem* culpam, || quantum[41] mutauerit *in melius* uitam *suam.* Nam cuius mores non mutantur[42] *in melius,* non expiat actiones. Omnis diuina percussio aut uitę presentis purgatio est aut initium pęnę sequentis. Et[43] quibusdam[44] flagella ab hac uita inchoant et in æterna percussione perdurant. Vnde per Moysen dicitur:[45] »Ignis exarsit ab[46] ira mea et ardebit usque ad inferos deorsum.« Vnde et Dauid:[47] »operiantur sicut diploide, confusione sua.« Diplois[48] enim dupplex est uestimentum. Quo figuraliter

---

CXXXVI. *In Wahrheit aber Isydor Sentent. lib. III c. 1—5 (Migne a. a. O. LXXXIII 653—663, 667).*

[1] *Orig.:* Iusto [2] *Orig.:* proficiunt [3] *Orig.:* ideoque [4] *Ober der Zeile nachgetragen.* [5] *Orig.:* abstrahit [6] per bonos. *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Orig.:* illic [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* contraria; *Orig.:* hic [9] *Orig.:* illic [10] *Orig.:* hac enim [11] *Orig.:* illa [12] *Orig.:* non tamen [13] *Orig.:* parcit [14] *Orig.:* Nam [15] *Orig.:* cruciandus [16] *Orig.:* Quem enim [17] *Hebr. XII 6.* [18] *Orig.:* flagellat autem [19] *Orig.:* Dum vero aut animi aut [20] dolere [21] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* tribilatione [22] mVNdi [23] *Orig.:* reservatur [24] *Orig.:* circa suos [25] *Orig.:* ut dum [26] *Orig.:* flagelli [27] feruntur [28] *Orig.:* nulla [29] *Orig.:* oblectamenta [30] *Orig.:* delectent [31] *Orig.:* Nam ideo [32] *Folgt ein durchstrichenes* sua [33] *Gibt nur den Sinn des Orig. an.* [34] *Durch Punkte und Umschreibung korrigiert aus* ut [35] *Vgl. dazu Gregor I. »Moralium« lib. XVIII cap. 22 (Migne a. a. O. LXXVI 56).* [36] *Orig.:* festinet et timeat [37] *Orig.:* feriatur [38] *Orig.:* vita eius [39] *Orig.:* tunc diluit [40] *Orig.:* flagellum namque [41] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* cum [42] *Orig.:* mutat [43] *Orig.:* Nam [44] *Das* i *steht ober der Zeile.* [45] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ducitur; *Orig.:* Dominus dicit; *Deut. XXXII 22.* [46] *Orig.:* in [47] *Orig.:* Jeremias ait [48] *Vgl. dazu Gregor I. »Moralium« lib. IX cap. 45 (Migne a. a. O. LXXV 897).*

induitur[49] qui et temporali pena et æterna damnatur.[50] Et[51] Hieremias:[52] »Dupplici contritione conteret[53] eos *deus*.« Contritio[54] super contritionem est[55] gemina damnatio,[56] hic[57] et *in* futuro[58] *seculo. Nam* secreto *quodam*[59] dei iudicio quibusdam hic male est *et* illuc[60] bene, ut dum hic corriguntur,[61] ab æterna dampnatione liberentur.[62] Quibusdam[63] uero hic bene est *et* illuc[64] male,[65] quod[66] diuiti illi accidit,[67] qui hic potentie claritate conspicuus[68] *fuit,* post mortem uero gehenne[69] incendiis traditus[70] *est* cruciandus. Porro quibusdam et hic[71] male et illuc[72] male est, quia corrigi nolentes et flagellari in hac uita incipiunt et *murmurant,* deinde[73] æterna percussione damnantur. *Vnde* homo[74] et[75] flagellis dei murmurare non debet, quia maxime per hoc[76] corripitur, emendatur. *Nam qui in flagellis murmurat, deum plus irritat, furorem dei amplius in se prouocat, et qui patienter sustinet, deum citius placat.* Non amplius temptat electos *dei* diabolus, quam dei uoluntas permittit. Et licet diabolus temptationem inferre[77] cupiat, tamen si a deo potestatem non accepit,[78] nullatenus adipisci potest quod appetit.[79] Vnde et omnis uoluntas diaboli iniuxta est, set[80] tamen permittente deo omnis potestas iuxta, *ut legitur in libro regum:*[81] »Spiritus domini malus irruebat in Saul.« Si malus, cur domini? Si[82] duobus uerbis comprehensa[83] est et dei potestas iusta et diaboli uoluntas iniusta? Electis[84] terror eius uilis est, ab incredulis[85] ut leo timetur. *Et* quia[86] diabolus hominem, quem in uita[87] *decipere*[88] non potest,[89] in nouissimo[90] *autem* supplantare disponit; proinde[91] necesse est, ut unusquisque iustus non se faciat securum, dum in hac conuersatur uita, sed semper humilis caueat et[92] ne in[93] finem[94] corruat,[95] sollicitus pertimescat; nunquam uacat diabolus aduersus hominem iustum. Aut enim tribulationes cordi[96] illius[97] exaggerat aut dolores[98] suscitat.

---

[49] *Orig.:* induuntur [50] *Orig.:* damnantur [51] *Orig.:* idem alibi [52] *Jerem. XVII 18.* [53] *Orig.:* contere [54] *Auf einer Rasur; Jerem. IV 20.* [55] *Orig.:* id est [56] *Orig.:* pæna [57] *Orig.:* præsenti scilicet [58] *Orig.:* futura [59] *Das* o *steht ober der Zeile.* [60] *Orig.:* illic [61] *Orig.:* castigati corriguntur [62] libentur [63] *Umkorrigiert.* [64] *Orig.:* illic [65] *Auf einer Rasur.* [66] *Orig.:* sicut [67] *Luc. XVI 22—25.* [68] conspicius [69] . . . henne *auf einer Rasur.* [70] *Orig.:* traditur [71] *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [72] *Orig.:* illic [73] *Orig.:* in [74] *Orig.:* peccator homo [75] *Orig.:* in [76] *Orig.:* hoc quod [77] *Orig.:* iustis semper inferre [78] *Orig.:* acceperit [79] *Umkorrigiert.* [80] *Orig.:* et [81] *I Reg. XVI 14.* [82] *Orig.:* Sed [83] *Umkorrigiert.* [84] *Orig.:* In oculis carnalium diabolus terribilis est, in electorum oculis [85] *Auf einer Rasur.* [86] *Orig.:* quia nimirum [87] uitam; *Orig.:* in cursu prætæritæ vitæ [88] *Umkorrigiert.* [89] *Orig.:* decepit [90] *Orig.:* novissimis [91] *Der Satz bis* uita *drückt nur den Gedanken des Orig. aus.* [92] *Orig.:* semperque [93] *Auf einer Rasur.* [94] *Ebenso; Orig.:* fine [95] *Auf einer Rasur.* [96] *Orig.:* cordis [97] *Orig.:* illi [98] *Orig.:* dolores corporis

CXXXVII. (LXXVII.)[1]

G[regorius]. In XXVI moralium libro.

»Non[2] ergo te superet ira, ut aliquem *iniuste* opprimas.« Omnis, per quem necesse est aliena uitia corrigi, semetipsum prius debet sollerter
5 intueri, ne dum aliorum culpas ulciscitur, ipse ulciscendi furore superetur. Plerumque enim mentem sub[3] optentu iustitię irę immanitas uastat, et dum quasi[4] seuit zelo[5] rectitudinis, rabiem explet furoris iusteque se facere estimat, quicquid[6] ira nequiter dictat. Vnde et modum sepe ulciscendi[7] transgreditur, quia mensura iustitię non frenatur. Dignum quippe est, ut
10 cum aliena corrigimus, prius nostra metiamur,[8] ut prius mens a sua accensione deferueat, prius intra semetipsum[9] zeli sui impetum tranquilla æquitatem componat,[10] ne si ad animaduertenda uitia abrupto furore trahimur, peccatum corrigendo peccemus et qui culpam diiudicando insequimur, immoderate feriendo faciamus[11] *quod* iam non[12] *est* correptio delinquentis
15 set magis oppressio.[13] In correctione quippe uitiorum subesse menti debet iracundia, non preesse.[14]

CXXXVIII. (LXXVIII.)[1]

G[regorius]. In XXI libro moralium.

»Numquid alligabis rinocerota ad arandum loro tuo?«[2] lora sunt
20 ęcclesię precepta disciplinę. Arare uero est per predicationis studium humani pectoris terram uomere linguę proscindere; hic *itaque* rinocerus, *idest terrenus princeps,* non solum ligatus *est* set etiam ad arandum ligatus;[3]
f. 110 quia uidelicet disciplinę loris astrictus non solum se | a prauis[4] operibus retinet, set etiam cum[5] *sanctam fidem* prolatis[6] legibus predicare non
25 cessat,[7] quid aliud facit,[8] nisi *quod* aratri laboribus insudat?[9] Timeri iste rinocerus poterat,[10] nisi ligatus esset. Cornu quippe habet, set ligatus est; habent ergo in loris eius, quod humiles diligant, habent in cornu,[11]

CXXXVII. *Cap. 43 (Migne a. a. O. LXXVI 394).*
[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Job XXXVI 18.* [3] *Auf einer Rasur.* [4] *Das* a *steht ober der Zeile.* [5] zolo [6] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ulciscendum [8] *Durch Hinzufügung (des Kürzungsstriches) und Streichung korrigiert aus* metiamuS [9] *Durch Hinzufügung (des Kürzungsstriches) und Umschreibung korrigiert aus* semetipso [10] compo . . . nat *geschrieben.* [11] *Auf einer Rasur.* [12] *Orig.:* non autem [13] *Orig.:* oppressio sequitur, si in ultione ira ultra quam culpa meretur extenditur. [14] *Orig.:* præesse, ut exsecutionem iustitiæ non dominando præveniat, sed famulando subsequatur, et notum iudicium possessa impleat, non possidens præcurrat

CXXXVIII. *In Wahrheit aber aus lib. XXXI cap. 4—7 (Migne a. a. O. LXXVI 574—577).*
[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Job XXXIX 10.* [3] *Orig.:* ligatus est [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* in sanctæ fidei prædicationibus exercet. Cum vero eam fidem, quam dudum persequendo impugnaverant, nunc [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Orig.:* cessant [8] *Orig.:* faciunt [9] *Das* in *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* insudant [10] *Orig.:* valde poterat [11] *Orig.:* Cornu eius

quod elati pertimescant. Strictus enim loris seruat pietatem mansuętudinis, set fultus cornu[12] terrenę glorię exercet dominium potestatis.

Et infra. Sequitur: »Aut confringet glebas uallium post te?«[13] Solent exulte[14] terrę superiacentes[15] glebę iactata semina premere et nascentia suffocare. Quibus glebis hoc loco illi signantur, qui per duritiam suam atque pestiferam uitam nec ipsi semina uerbi recipiunt, nec receptorum seminum fructus alios ferre permittunt. *Et infra.* Multi namque in medio humilium fratrum positi fidem uerbotenus tenent,[16] set dum elationis typum non deserunt, dum quos[17] possunt, illatis uiolentiis premunt,[18] dum fructificantibus aliis ipsi nequaquam[19] semina uerbi recipiunt, set ab exortantis uoce aurem cordis auertunt: isti quod aliud quam obduratę glebę in exaratis[20] uallibus iacent? Qui[21] eo nequiores sunt, quo[22] nec ipsi humilitatis fructum proferunt et quod est deterius, proferentes humiles premunt. Ad horum duritiam dissoluendam nonnumquam sancta ęcclesia, quia propria uirtute non sufficit, rinocerotis huius idest terreni principis opitulationem[23] querit, ut ipse superiacentes glebas conterat, quas ęcclesię[24] humilitas quasi[25] planities uallium[26] portat. Has itaque glebas rinoceros pede[27] premit et[28] comminuit, quia prauorum potentiumque duritiam, cui ęcclesiastica humilitas resistere non ualet, principalis religio ex potestate dissoluit.

Sequitur:[29] »Numquid habebis fiduciam in magna fortitudine eius et derelinques[30] ei labores tuos?«[31] In rinocerotis formidine[32] fiduciam dominus habere se asserit, quia uires, quas[33] temporaliter terreno principi contulit, ad cultum suę uenerationis inclinauit. Quod[34] enim in mundo[35] plus potest, eo pro mundi auctoritate[36] plus preualet. *Et infra.* Bene autem subditur:[37] »Et derelinques[38] ei labores tuos.« Labores enim suos huic rinoceroti[39] dominus dereliquid,[40] quia[41] conuerso terreno principi eam, quam sua morte mercatus est, ęcclesiam credidit. Qui[42] uidelicet in eius manu quanta sollicitudine pax fidei sit tuenda, commisit. Sequitur:[43] »Numquid credes[44] ei, quod reddat[45] sementem tibi et aream tuam congreget?«[46] *Semen est uerbum dei. Area, ęcclesia; et infra.* Ecce enim

---

[12] *Ober der Zeile (mit etwas lichterer Tinte) nachgetragen.* [13] *Job XXXIX 10.* [14] *Durch Streichung korrigiert aus* exultent [15] *Es folgt ein leerer Raum.* [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* tenet [17] *Das* o *steht ober der Zeile.* [18] *Vorher und nachher ein leerer Raum.* [19] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [20] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* exaratibus [21] *Durch Streichung korrigiert aus* Quid [22] *Das* o *steht ober der Zeile.* [23] *Am Rande nochmals (weil im Texte undeutlich)* . . . tulationem [24] *Orig.:* ecclesiarum [25] *Das* a *steht ober der Zeile.* [26] *Ein* l *ist ober der Zeile nachgetragen.* [27] pedem [28] *Orig.:* ac [29] SeQuitur; *Job XXXIX 11.* [30] derelinquenS [31] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [32] *Orig.:* fortitudine [33] *Das* a *steht ober der Zeile.* [34] *Orig.:* Quo [35] *Orig.:* mundum [36] *Orig.:* auctore [37] *Job XXXIX 11.* [38] derelinquens. *Auf einer Rasur.* [39] rinocerotis [40] *Orig.:* reliquit [41] *Das* a *steht ober der Zeile.* [42] *Orig.:* Quia [43] SeQuitur [44] credit [45] *Umkorrigiert.* [46] *Job XXXIX 12; durch Rasur korrigiert aus* congregetio

modo *terrenus princeps*[47] pro ęcclesia[48] leges promulgat,[49] qui dudum[50] *in initio nascentis ęcclesie* contra eam per uaria tormenta seuiebat. Ecce quaslibet[51] gentes capere poterit,[52] ad fidei illas gratiam[53] suadendo perducit eisque eternam uitam indicat, quibus captis presentem seruat. Cur
5 hoc? Quia uidelicet nunc aream congregat, quam, *ut predictum est,* aliquando superbo cornu dispergendo uentilabat.

CXXXIX. (LXXVIIII.)[1]

G[regorius]. In XXXI libro Moralium.

Necesse[2] est, ut[3] artificiosa uirtute discamus aduersariorum pugnam
10 et constanter aliquando appetere et prvdenter aliquando[4] declinare. Necesse quippe[5] est, ut per omne,[6] quod agimus, in mentis trutina positum hinc pondus illinc fructum nostri laboris estimemus, et cum pondus fructum superat, laborem[7] quisque innoxie declinat,[8] dummodo se in aliis exerceat,
f. 110v· in quibus lucro[9] fructuum pondus laboris uincat. | Cum uero sub sequenti
15 quantitate[10] fructuum mensura laboris[11] aut ęquatur aut uincitur,[12] labor non sine graui culpa declinatur. Vnde predicator sanctus, cum Damasci ualde obstinatas mentes persequentium cerneret, eorum uoluit[13] aduersitati[14] confligere, quia[15] semetipsum, quem (pro)futurum multis nouerat, uidit posse deficere et[16] aut nullis se illic[17] aut pauci prodesse. Secessum ergo
20 a certamine petiit et pugnaturum[18] felicius ad alia se bella seruauit. Non enim loco uirtus set locus[19] uirtuti defuit. Et iccirco fortissimus miles ab obsidionis angusta certaminis campum quęsiuit. Vbi autem subiuganda regi proprio nulla aduersariorum colla conspexit, subire bellum uel cum morte non timuit. Sicut ipse cum Gerosolimam pergeret eumque disci-
25 puli[20] passione[21] illius per prophetiam prescita[22] prohiberent, sibimetipsi attestatur dicens:[23] »Ego enim non solum alligari,[24] set et mori in Hierusalem paratus sum pro nomine domini Ihesu. Neque[25] enim facio animam meam pretiosiorem quam me.« Qui igitur hic hostiles cuneos etiam prescita passione sua imperterritus petiit, illic de dispensatione[26] fuisse

---

[47] *Durch Streichung und Nachtragung (des* ceps *ober der Zeile) korrigiert aus* principes [48] *Durch Streichung korrigiert aus* ęcclesias [49] *Durch Punkte korrigiert aus* promulgant [50] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem ersten* u [51] . . . as *ober der Zeile nachgetragen.* [52] *Orig.:* potuerit [53] *Das* m *ist (ganz fein) hinzugefügt.*

CXXXIX. *Aus cap. 28 (Migne a. a. O. LXXVI 606, 607).*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* Quid est, quod equus iste modo sponte armatorum cuneos impetit et modo se ab armatis hostibus quasi trepidus abscondit, nisi hoc quod necesse [3] *Orig.:* ut in eius [4] aliquem [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] omnes [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* labori [8] *Orig.:* declinet [9] *Ober der Zeile nachgetragen.* [10] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [11] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] iuincitur. *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem ersten* u [13] *Orig.:* noluit [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* aduersitate [15] *Orig.:* quia et [16] Et [17] *Orig.:* ibi [18] pugnaturuS [19] loco [20] discipuliS [21] passionem [22] prescitam [23] *Act. XXI 13.* [24] . . . gari *nachgetragen.* [25] *Act. XX 24.* [26] di . . . *ober der Zeile nachgetragen.*

edocuit non de timore, quod fugit. Qua in re pensandum est, quod[27] ille labores quosdam[28] per dispensationis iudicium laudabiliter declinat, qui pro deo maiores alios fortiter tollærat.[29] Nam sepe ab hominibus[30] timor debilis cauta dispensatio uocatur et quasi[31] prvdenter impetum[32] declinasse se asserunt, cum fugientes turpiter in terga feriuntur; vnde necesse est, 5 ut in causa dei, cum res dispensationis agitur, metus[33] cordis subtilissima liberatione pensetur, ne per infirmitatem timor surrepat et sese per dispensationis imaginem rationem fingat,[34] ne culpa sese[35] prudentiam nominet iamque nec[36] ad[37] penitentiam animus redeat, quando hoc, quod inique perpetrat, uirtutem uocat. Restat igitur, ut[38] in dubiis quisque deprehensus, 10 cum quelibet sibi aduersitas[39] inminet, prius intra semetipsum[40] contra formidinem et precipitationem pugnet, quatinus[41] nec[42] formidolose se subtrahat, nec precipitanter opponat. Valde enim preceps est, qui semper se aduersis obicit et ualde pauidus, qui semper abscondit. Set hęc melius in bellis[43] spiritualibus discimus, si formam exercitii a corporalibus bellis 15 trahamus. Neque[44] enim[45] ille dux sapiens est, qui[46] contra hostiles cuneos[47] exercitum preceps[48] admouet, neque ille dux fortis, qui semper hunc ab hostis facie cauendo subducit. Scire namque dux debet modo ab hostili impetu exercitum caute subtrahere, modo hostem circumfusis cornibus coartare. Quod nimirum sollicite perfecti predicatores exhibent, 20 cum modo persecutionis rabiem declinantes nouerunt sapienter[49] set non eneruiter cędere; modo autem persecutionis inpetum contempnentes nouerunt ei fortiter set non precipitanter obuiare.

CXL. (LXXX.)[1]

G[regorius]. In ultimo Libro Moralium. 25

Obędientia est sola uirtus, quę uirtutes cęteras menti inserit insertasque custodit. De qua[2] Samuhel ait:[3] »Melior est obedientia quam[4] uictimę et auscultare magis quam offerre adipem arietum; quoniam quasi[5] peccatum ariolandi est repugnare et quasi[6] scelus ydolatrię nolle acquiescere.« Obedientia quippe[7] uictimis iure preponitur, quia per uictimas 30 aliena caro, per obedientiam uero uoluntas propria mactatur. Tanto ergo

[27] *Orig.:* quia [28] *Das* o *steht ober der Zeile.* [29] tollæRat. *Durch Umschreibung und Hinzufügung korrigiert aus* tollat [30] omnibus (?) [31] *Das* a *steht ober der Zeile.* [32] impetu [33] *Durch Umschreibung korrigiert au* motus [34] *Orig.:* confingat [35] *Orig.:* se [36] neS [37] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ap [38] *Ober der Zeile nachgetragen.* [39] *Das letzte* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [40] *Durch Streichung korrigiert aus* semeptipsum [41] *Das* a *steht ober der Zeile.* [42] ne [43] *Durch Umschreibung korrigiert aus* melliS [44] *Orig.:* Non [45] *Ober der Zeile nachgetragen.* [46] *Orig.:* qui semper [47] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem* u [48] preces [49] sapienteR

CXL. *Aus lib. XXXV cap. 13 (Migne a. a. O. LXXVI 765, 766). Lib. III 6.*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* Hinc [3] *I Reg. XV 22.* [4] . . . am *steht ober der Zeile.* [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Ebenso.* [7] *Das* i *steht ober der Zeile.*

f. 111. quisque deum citius placat, quanto[8] ante eius oculos[9] repressa arbitrii sui superbia gladio precepti se inmolat. Quo contra ariolandi peccatum inobedientia dicitur,[10] ut quanta[11] sit uirtus obedientię demonstretur. Ex aduerso ergo[12] melius ostenditur, qui de eius laude sentiatur. Si enim 5 quasi[13] peccatum ariolandi est repugnare et quasi scelus ydolatrię nolle acquiescere,[14] sola est que fidei meritum possidet, sine qua[15] quisque infidelis[16] conuincitur, etiamsi fidelis[17] esse uideatur. Hinc per Salomonem in obedientię ostensione dicitur:[18] »Vir obediens loquitur uictorias;« vir quippe obediens uictorias loquitur,[19] quia[20] dum alienę[21] uoci humiliter 10 subdimur, nosmetipsos in corde superamus. Hinc dominus ait:[22] »Non possum ego a meipso quicquam facere, set sicut audio iudico.«[23] Nobis quippe obedientia usque ad mortem[24] seruanda precipitur. Ipse autem si, sicut audit, iudicat, tunc quoque obedit, cum iudex uenit. Ne igitur nobis usque ad presentis uitę terminum obedientia laboriosa appareat, redemptor 15 noster indicat, qui[25] hanc, etiam cum iudex uenerit, seruat. Quid ergo nimirum,[26] si peccator *homo* obędientię in presentis uitę breuitate se subicit, quando hanc mediator dei et hominum et cum obedientes remunerat, non relinquit? Sciendum uero est, quia[27] numquam per obędientiam malum fieri, aliquando autem debet per obedientiam bonum, quod agitur, inter-20 mitti; et cętera.

CXLI. (LXXXI.)[1]

G[regorius]. In II omelia super Ezeclielem.

Iustitiam[2] temperantia[3] sequi debet, quia plerumque iustitia, si modum non habet, in crudelitatem[4] cadit. Ipsa[5] ergo iustitia uere iustitia est, 25 quę se temperantię freno moderatur. Vt in zelo, quo[6] quisque feruet, sit etiam temperans, ne si plus feruet,[7] perdat iustitiam, cvius[8] seruare moderamina ignorat.

CXLII.

Idem in omelia VI.

30 Quicquid[1] agitur, in radice intentionis pensandum est, quo[2] merito apud iudicium creatoris habeatur. Vnde[3] et idem creator dicit:[4] »Si oculus

[8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] dicituR [11] *Das* a *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* igitur [13] *Das* a *steht ober der Zeile.* [14] *Das erste* c *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [15] *Das* a *steht ober der Zeile.* [16] *Orig.:* infidelis esse [17] fidelibuS [18] dicituR; *Prov. XXI 28.* [19] *Das* i *steht ober der Zeile.* [20] *Ebenso; Orig.:* quia [21] alieni [22] *Iohann. V 30.* [23] iudicio [24] amorem [25] *Orig.:* quia [26] *Orig.:* mirum [27] *Orig.:* quod

CXLI. *Homil. IV cap. 8 (Migne a. a. O. LXXVI 809).*

[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* Sed qui prudenter intelligit, quod agat et fortiter agit, quod intellexerit, iam procul dubio iustus est; sed eius iustitiam [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* temperandaa [4] credulitatem [5] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Orig.:* ferueat [8] *Umkorrigiert.*

CXLII. *Homil. VII cap. 2, 3 (Migne a. a. O. LXXVI 841).*

[1] *Orig.:* Quidquid ergo [2] *Das* ō *steht ober der Zeile.* [3] VNde [4] *Luc. XI 34.*

tuus simplex fuerit, totum corpus tuum lucidum erit.« Oculum[5] uidelicet[6] intentionem, corpus uero actionem nominans.[7] Quia[8] si nostra intentio apud deum simplex fuerit, in eius iudicio nostra actione[9] tenebrosa non erit.

CXLIII.

Item ibidem.

Imperfectum[1] bonum est, quod sic agitur, ut[2] quid ei ex alio latere mali surrepat, non attendatur, nisi forte hoc, quod sine cuiuspiam scandalo fieri non potest, culpa sit non fecisse. *Item post pauca.* Quia in nostro[3] bono opere aliquando cauendum est scandalum proximi, aliquando uero pro nichilo est contemnendum. *Item ipse post pauca.* In[4] quantum[5] sine peccato possumus, uitare scandalum proximorum debemus. Si autem de ueritate scandalum sumitur, utilius permittitur nasci scandalum, quam ueritas relinquatur.

CXLIV. (LXXXII.)[1]

G[regorius]. In omelia IIII super Ezechielem.

»Vbi[2] erat spiritus impetus, illuc gradiebantur.« Amare[3] terrena, temporalia æternis preponere, exteriora bona non ad usum necessarium habere sed ad uoluptatem concupiscere, ultionem de inimico quęrere, (de emuli causa gaudere, impetus carnis est. At contra amare cęlestia, contempnere transitoria,[4] non ad fructum uoluptatis transitoria set ad usum necessitatis quęrere,) de inimici morte tribulari, impetus spiritus est. Plerumque[5] *uero* impetus carnis se sub uelamine spiritualis impetus palliat et quod carnaliter facit, mentitur sibi ipsa cogitatio, quod[6] hoc spiritualiter facit.[7] Nam sepe quis iracundię stimulo uictus contra delinquentes zelo ulciscende iustitie plus quam necesse est inflammatur et iustitię limitem in ultione transiens agit crudeliter, quod se agere iuste[8] suspicatur.[9] Impetus igitur carnis huic sub[10] specie spiritus uelatus est, quando *et* hoc, [quod] iuste agi creditur, sub discretionis moderamine non tenetur. Et sepe alius nimię mansuetudini studens subiectorum uitia aspicit atque hęc per feruorem zeli corrigere || non studet, quę in eis crvdeliter non corrigendo multiplicat. Fitque, ut eius lenitas et sibi sit et subiectis inimica,

f. III v.

[5] Oculus [6] uidet [7] *Umkorrigiert.* [8] Qui [9] actione

CXLIII. *Homil. VII cap. 3—5 (Migne a. a. O. LXXVI 842).*

[1] *Orig.:* Imperfectum enim [2] ud. *Das* d *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* nostra [4] *Orig.:* Ex qua re nobis considerandum est, quia in [5] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CXLIV. *Homil. V cap. 2—4 (Migne a. a. O. LXXVI 821, 822).*

[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] *Ezech. I 12.* [3] *Orig.:* Amare enim [4] *Orig.:* terrena [5] Plurumque; *Orig.:* Sed sciendum nobis est, quod plerumque [6] *Orig.:* quia [7] *Orig.:* faciat [8] *Das* e *steht auf einer Rasur.* [9] suscipiantur [10] su

qui torporem[11] mentis suę, quem[12] patientiam putat,[13] per carnis spiritum ab impetu spiritus elongat.[14] Prima ergo nos[15] cogitatio[16] in requisitione[17] nostri cordis debet excutere, ne ad quędam, quę agimus, per apertum carnis impetum ducamur, ne prauis delectationibus animus seductus mala esse cognoscat et tamen faciat. Secunda uero nos cura debet uigilantes reddere, ne se impetus carnis[18] quasi[19] sub impetus[20] spiritus subiciat[21] et culpas, quas[22] agimus, nobis uirtutes fingat. Sciendum uero est, quia grauiores culpę sunt, quę superducta specię uirtutes[23] imitantur. Quia[24] ille in aperto cognitę animum confusione[25] deiciunt atque ad penitentiam trahunt, iste[26] uero non solum in pęnitentia[27] non humiliant, set etiam mentes[28] operantis eleuant, dum uirtutes deputantur.[29]

CXLV. (LXXXIII.)[1]

G[regorius]. In VIIII omelia.

Stultum[2] ualde est, si illis placere quęrimus, quos[3] non placere domino scimus. *Et post pauca.* Nam peruersorum derogatio uitę nostrę approbatio est. Quia iam ostenditur, nos aliquid iustitię habere, si illis displicemus,[4] qui non placent deo. Nemo enim[5] potest in una eademque re omnipotenti domino atque eius ostibus gratus[6] existere. Nam deo se amicum denegat, qui eius placet inimicis.[7] Et inimicis ueritatis aduersabitur,[8] qui eidem uęritati in mente subiugatur; vnde sancti uiri in uoce[9] libere increpationis[10] succensi, eos ad sua odia excitare non metuunt, quos[11] deum non diligere[12] cognoscunt. Quod propheta ardenter exibens creatori omnium quasi[13] in munere obtulit,[14] dicens:[15] »Nonne qui te hoderunt deus, oderam illos et super inimicos[16] t[uos] t[abescebam]? Perfecto odio« et cętera. Ac si aperte dicat: Pensa quantum[17] te diligo, qui tuorum hostium excitare contra me inimicitias non pertimesco.

---

[11] *Durch Streichung (eines Kürzungsstriches), Umschreibung und Nachtragung (des* rem *ober der Zeile) korrigiert aus* torpere [12] *Orig.:* quia [13] *Orig.:* deputat [14] se longat [15] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] *Folgt ein durchstrichenes* in re [17] *Umkorrigiert. Das erste* i *steht ober der Zeile; Orig.:* inquisitione [18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Das* a *steht ober der Zeile.* [20] impetus [21] *Orig.:* latenter subiiciat [22] *Das* a *steht ober der Zeile.* [23] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [24] *Das* a *steht ober der Zeile.* [25] *Orig.:* in confusionem [26] Iste [27] *Orig.:* pænitentiam [28] *Orig.:* mentem [29] deputantuR; *Orig.:* putantur.

CXLV. *Homilia IX cap. 14 (Migne a. a. O. LXXVI 875, 876).*

[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* Quia autem increduli et subversores sunt, in suis sermonibus derogantes, timendi non sunt, quia stultum [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] dispicemus; *Orig.:* displicere incipimus [5] *Orig.:* etenim [6] gradus [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inimicos; *Orig.:* inimico [8] adsabitur [9] uocem; *Orig.:* vocis [10] *Orig.:* increpatione [11] *Das* o *steht ober der Zeile.* [12] diligere [13] *Das* a *steht ober der Zeile.* [14] obtulis [15] *Psalm. CXXXVIII 21, 22.* [16] *Sonderbar gekürzt (*inim. c.*)* [17] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CXLVI. (LXXXIIII.)[1]

G[regorius]. In pastorali libro IIII.

Admonendi[2] sunt pacati,[3] nedum plusquam necesse est, pacem, quam[4] possident, amant, ad perpetuam[5] peruenire non appetant. Plerumque enim grauius intentionem mentium rerum tranquillitas temptat; ut 5 quo non sunt molesta, quę tenent, eo minus amabilia,[6] quę uocant; et quo[7] delectant presentia, eo non inquirantur[8] ęterna. Vnde et per semetipsam ueritas[9] loquens, cum supernam[10] pacem a terrena[11] distingueret atque ad uenturam discipulos ex presenti prouocaret, ait:[12] »Pacem *meam* relinquo[13] uobis, pacem meam do uobis.« Relinquo[14] scilicet transitoriam, 10 do mansuram. Si ergo in ea[15] cor, quę relicta est, figitur, nunquam ad eam,[16] quę danda est, peruenitur. Pax igitur presens ita tenenda[17] est, ut et[18] diligi debeat et contemni. Ne si inmoderate diligitur,[19] diligentis animus in culpa patiatur; vnde et admonendi sunt pacati,[20] ne dum nimis humanam pacem desiderant,[21] prauos hominum mores nequaquam[22] redarguant. 15 Et consentiendo[23] peruersis [ab] auctoris sui se pace disiungant, ne dum humana foris iurgia metuunt, interni fęderis dissensione[24] feriantur. Quid est enim pax transitoria, nisi quoddam uestigium pacis æternę? Quid ergo esse dementius[25] potest, quam uestigia in puluere impressa diligere, set[26] ipsum, a quo[27] inpressa sunt, non amare? hinc Dauid, cum[28] totum 20 se ad fædera pacis interne constringeret, testatur, quod cum malis concordiam[29] non teneret, dicens:[30] »Nonne qui te oderunt, deus, oderam illos et s[uper] i[nimicos] t[uos] t[abescebam]? Perfecto odio o[deram] i[llos] *et* i[nimici] f[acti] s[unt] mihi.« Inimicos etenim dei perfecto odio odisse, est et quod facti sunt, diligere et quod faciunt, increpare, mores 25 prauorum premere, uite prodesse. Pensandum est[31] *igitur,* quando ab increpatione quiescitur,[32] quanta[33] culpa cum pessimis pax tenetur, si propheta tantus hoc uelud in hostiam deo obtulit,[34] qui[35] contra se[36] prauorum inimicitias excitauit. Hinc est, quod Leui tribus assumptis[37] gladiis per castrorum | media transiens,[38] quia feriendo[39] noluit peccatoribus parcere, 30 f. 112.

CXLVI. *P. III cap. 22 (Migne a. a. O. LXXVII 90—92).*
[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] Admonedi; *Orig.:* At contra admonendi [3] peccati [4] *Das* a *steht ober der Zeile.* [5] perpetua [6] *Orig.:* amabilia fiant [7] *Das* o *steht ober der Zeile.* [8] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [9] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] *Orig.:* terrenam [11] *Orig.:* superna [12] *Iohann. XIV 27.* [13] *Das* o *steht ober der Zeile.* [14] *Ebenso.* [15] eam [16] *Orig.:* illam [17] teneNda [18] et qui [19] *Das letzte* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [20] *Durch Umschreibung korrigiert aus* pacato [21] desi . . . derant *geschrieben.* [22] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [23] conseNtiendo [24] *Orig.:* discissione [25] *Das* n *ist (mit dunklerer Tinte) ober der Zeile nachgetragen.* [26] se [27] *Das* o *steht ober der Zeile.* [28] *Orig.:* dum [29] concordia [30] *Psalm. CXXXVIII 21, 22.* [31] *Orig.:* ergo est [32] *Durch Nachtragung (von* ie *und* c *ober der Zeile) korrigiert aus* quesitur [33] *Das* a *steht ober der Zeile.* [34] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* attulit [35] *Das* s *steht ober der Zeile; Orig.:* quod [36] *Orig.:* se pro domino [37] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [38] *Durch Streichung korrigiert aus* transsienS [39] *Orig.:* feriendis

deo manus dicta est consecrasse.[40] Hinc Finees peccantium ciuium gratiam spernens coeuntes cum Madianitis perculit[41] et iram domini iratus placauit.[42] Hinc per semetipsam ueritas dicit:[43] »Nolite arbitrari, quia uenerim pacem mittere in terram; non ueni pacem mittere set gladium.« Malorum
5 namquę[44] cum incaute amicitiis iungimur, culpis ligamur; vnde Iosaphat, qui tot de anteacta[45] uita preconiis attollitur, de Achab[46] regis amicitiis pene periturus increpatur, cui[47] a domino per prophetam dicitur:[48] »Impio prebes auxilium et his, qui oderunt deum,[49] amicitia iungeris; et iccirco iram quidem domini merebaris, set bona opera inuenta sunt in te, eo
10 quod abstuleris lucos de terra Iuda.« Ab illo enim, qui[50] summe rectus est, eo ipso[51] iam discrepat,[52] quo[53] peruersorum amicitiis uita nostra concordat. Admonendi sunt pacati, ne si ad correptionis uerba prosiliant, temporalem pacem sibi perturbare[54] formident. Rursumque admonendi sunt, ut eandem pacem dilectione integra intrinsecus teneant, quam[55] per
15 inuectionem uocis sibi extrinsecus turbant. Quod utrvmque Dauid prouide[56] peribet seruare,[57] cum dicit:[58] »Cum his,[59] qui hoderunt pacem, eram pacificus; cum loquębar illis, i[mpugnabant] m[e] g[ratis.]« Ecce et loquens inpugnabatur; et tamen inpugnatus erat pacificus, quia nec insanientes cessabat[60] reprehendere, nec reprehensos[61] neglegebat amare.
20 Hinc etiam Paulus ait:[62] »Si fieri potest, quod ex uobis est, cum omnibus hominibus pacem habentes;« hortaturus enim discipulos, ut pacem cum omnibus haberent, premisit dicens: »Si fieri potest.« Atque subiungit:[63] »Quod ex uobis est.« Difficile quippe erat, ut si male acta corriperent, habere pacem cum omnibus possent. Set cum temporalis pax in pra-
25 uorum[64] cordibus ex nostra increpatione confunditur, inuiolata necesse est, ut in nostro corde seruetur. Recte itaque ait: »quod ex uobis est.« Ac si nimirum dicat: Quia pax ex[65] duarum partium consensu subsistit, si ab eis, qui corripiuntur, expellitur, integra tamen[66] in uestra, qui corripitis, mente teneatur. Vnde *et* idem rursus discipulos ammonet, dicens:[67] »Si
30 quis non[68] obędit uerbo nostro per epistolam, hunc notate: et ne commisceamini cum eo,[69] ut confundatur;« atque illico adiunxit:[70] »Et nolite ut inimicum existimare illum, set corripite ut fratrem.« Ac si diceret: Pacem cum eo exteriorem soluite, sed interiorem circa illum medullitus custodite, ut peccantis[71] mentem[72] sic uestra discordia feriat, quatinus pax
35 a uestris cordibus nec abnegata discedat.

---

[40] *Exod. XXXII 27 flgde.* [41] perculiS [42] *Num. XXV 9.* [43] *Matth. X 34.* [44] *Das* n *ist mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [45] ante ac [46] abhac [47] cum [48] dicituR; *II Paral. XIX 24.* [49] *Orig.:* dominum [50] *Das* i *steht ober der Zeile.* [51] ipse [52] *Durch Umschreibung korrigiert aus* disccepat [53] *Das* o *steht ober der Zeile.* [54] *Durch Umschreibung korrigiert aus* perturbari [55] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [56] proinde se [57] *Orig.:* servasse [58] *Psalm. CXIX 7.* [59] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [60] cessabant [61] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [62] *Rom. XII 18.* [63] *Orig.:* subiunxit [64] *Durch Umschreibung korrigiert aus* prauarum [65] et [66] tameN [67] *II Thessal. III 14.* [68] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [69] *Orig.:* illo [70] *II Thessal. III 15.* [71] pacata [72] mente

CXLVII. (LXXXV.)[1]

G[regorius]. In pastorali.

»Qui abscondit frumenta, maledicetur in populis;«[2] frumenta quippe[3] abscondere, est predicationis sanctę apud se uerba retinere. In populis autem talis quisque maledicitur, quia in solius culpa silentii pro multorum, 5 quos[4] corrigere potuit, pęna damnatur. Si medicinalis artis minime ignari secandum uulnus cernerent[5] et tamen secare recusarent, profecto peccatum fraternę mortis ex solo torpore[6] committerent. Quanta ergo culpa inuoluantur, aspiciant, qui dum cognoscant[7] uulnera mentium, curare ea neglegunt sectione uerborum. Vnde et bene per prophetam dicitur:[8] 10 »Maledictus, qui prohibet gladium suum a sanguine.«[9] Gladium quippe a[10] sanguine[11] prohibere, est predicationis uerbum a carnalis uitę interfectione retinere. *Et infra.* Si ergo ille dei dicitur,[12] qui ad ferienda uitia[13] zelo diuini amoris excitatur, profecto esse se dei[14] denegat,[15] qui in quantum[16] sufficit, increpare uitam carnalium recusat. 15

CXLVIII. (LXXXVI.)[1] || f. 112v.

G[regorius]. IN . . . . .

Vendentes[2] et ementes[3] de templo eiecti sunt, quia[4] qui[5] dona spiritus[6] sancti uendunt uel emunt, non sunt infra catholicam ęcclesiam set extra cum paganis et hereticis. 20

CXLIX.

Idem in registro ad Uigilium episcopum.

Eum,[1] quem quis pretio[2] ordinat, agit,[3] ut hereticus fiat.

CL.

Idem in eodem. 25

Qui sacros ordines uendunt uel emunt, sacerdotes esse non possunt, set sunt pseudochristi et[1] pseudoprophetę.

CXLVII. *P. III cap. 25 (Migne a. a. O. LXXVII 96—98).*
[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] . . . is *ober der Zeile; Proverb. XI 26.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] cerneret [6] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches), Umschreibung und Nachtragung (des* or *und* re *ober der Zeile) von moderner Hand (mit dunkler Tinte) korrigiert aus* tempore [7] *Orig.:* cognoscunt [8] dicituR; *Jerem. XLVIII 10.* [9] *Das* i *steht ober der Zeile.* [10] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] dicituR [13] *Durch Umschreibung und Hinzufügung (des* a*) korrigiert aus* uita [14] *Auf einer Rasur.* [15] denegant [16] *Das* a *steht ober der Zeile.*
CXLVIII. *Vgl. cap. 2, 5—7 der Homil. XXXIX in Evang. (Migne a. a. O. LXXVI 1295, 1297, 1298). Ivo Decr. V 88, Ivo Pan. III 19, Cæs. IV 13.*
[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Ebenso.* [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [5] *Ebenso.* [6] spiritu
CXLIX. *In Wahrheit Brief an die Bischöfe in Epirus vom September 595 (MG. a. a. O. I 387).*
[1] *Orig.:* Et cum prima contra sanctam ecclesiam simoniaca heresis sit exorta, cur non perpenditur, cur non videtur, quia eum [2] *Orig.:* cum pretio [3] *Orig.:* provehendo agit
CL. *Unbekannter Herkunft (Vgl. Mansi a. a. O. X 439). Lib. II 2.*
[1] *Es folgt ein durchstrichenes* s

CLI.

Gregorius Nanzanzenus.

Qui[1] donum dei pretio mercatur, in sacro ordine nulla ratione manere potest.

CLII.

HIERonymus super Matheum.

Latro enim est et templum dei in latronum conuertit specum,[1] qui[2] lucra de religione sectatur cultusque[3] eius non tam cultus dei quam negotiationis est occasio. Cotidie[4] Ihesus ingreditur templum patris et eiecit tam[5] episcopos quam presbiteros et diaconos et[6] laicos et uniuersam[7] turbam[8] de ęcclesia sua et unius criminis habet uendentes pariter et ementes.

CLIII.

Idem super Oseę.

Omnes heretici nichil differunt ab errore gentilium.

CLIV.

Idem.

Non oportet hereticorum benedictiones accipere, quia[1] maledictiones sunt.[2]

CLV.

Nicholaus II.

Erga simoniachos nulla misericordia in dignitate seruetur.

CLVI.

AMBRosius.

Non est uatis[1] uendere mysterium set offerre.[2] Non enim pretio taxatur dei gratia, nec in sacramentis lucrum quęritur, sed obsequium

---

CLI. *Bei Gregor von Nazianz nicht zu finden (vgl. aber Migne a. a. O. CLXXX 945). Alger. III 31, 32; Lib. II 19.*

[1] *Am Rande von jüngerer Hand* Greg. Naz.

CLII. *Lib. III c. 21 (Migne a. a. O. XXVI 151).*

[1] specu [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] Cultusque [4] *Orig.:* Hoc iuxta historiam: cæterum secundum mysticos intellectus quotidie [5] *Orig.:* omnes tam [6] *Orig.:* quam [7] uniuersa [8] turba

CLIII. *Lib. III cap. 12 (Migne a. a. O. XXV 927); aber nicht ganz wörtlich. Vgl. dazu hierselbst I 275 (S. 260).*

CLIV. *In Wahrheit aber cap. 32 des Konzils zu Laodicäa (aus den Jahren 343—381); Versio Isid. (Hinschius a. a. O. 275). Coll. tr. P. II 7, 16; Vers. Dionys.: Burch. III 209, Ivo Decr. III 260.*

[1] *Orig.:* quoniam istæ [2] *Orig.:* sunt magis quam benedictiones

CLV. *Römische Synode von 1059 (Mansi a. a. O. XIX 906). Ivo Decr. V 79, Ivo Pan. III 125, Cæs. IV 14; Lib. II 19.*

CLVI. *Lib. IV. cap. 52—54 zu Lucas (Migne a. a. O. XV 1627, 1628). Ivo Decr. V 132; Lib. II 19.*

[1] *Orig.:* Habes domini præceptum, vatis exemplum, gratis accipere, gratis dare: nec

[2] *Matth. X 8.*

sacerdotis. Non tamen sat[3] est, si lucrum ipse non quęras: familię quoque tuę cohibende sunt manus, nec[4] hoc[5] exposcitur,[6] ut te solum inmaculatum castumque custodias.[7] Non enim dixit[8] apostolus: te solum, sed »te ipsum castum[9] custodi.«[10] Inexpiabilis est enim uenditi culpa misterii.[11] Denique Moabitę et cęteri non introibunt[12] in ecclesiam domini[13] usque 5 in III^a^ et IIII generationem,[14] donec culpam auctorum multiplicis successio generationis aboleret. Set cum illi, qui in deum idolatrię errore deliquęrant,[15] ut[16] tot[17] generationes[18] essent[19] multati: profecto durior uidetur esse sententia, qua[20] Giezi semen usque in ęternum pro cupiditate habendi prophetica auctoritate damnatur. 10

CLVII.

AVGustinus.

Nullum peccatum sine cupiditate committitur et omnis illicitus appetitus istius auiditatis est morbus nullumque[1] iustitię in nullo corde uestigium, in quo[2] sibi auaritia fecit habitaculum. 15

CLVIII. (LXXXVII.)[1]

Nicholaus[2] seruus seruorum dei. Reuerentissimis et sanctissimis, qui ad concilium conuenistis, inter cętera.

Lege[3] imperatorum non in omnibus ęcclesiasticis controuersiis utendum[4] est, presertim cum inueniuntur[5] euangelicę ac canonicę sanctioni *aliquotiens*[6] 20 obuiare. Ad quod ostendendum duorum heorum Innocentii silicet et Gregorii satis sufficiunt testimonia. Sanctus[7] quidem[8] Innocentius in decretali epistola sua ad Alexandrum[9] Antiochenum episcopum ait:[10] »Nam quod sciscitatis,«[11] inquiens »utrum diuisis imperiali iudicio prouinciis ut duo metropoles[12] fiant, si duo metropolitani[13] debeant nominari. Non 25 ergo uisum est ad mobilitatem necessitatum mundanarum dei ęcclesiam[14] commutari honoresque aut[15] diuisiones perpeti, quas[16] pro suis causis

---

[3] *Orig.:* satis [4] Nec [5] *Orig.:* hoc solum [6] expo . . . scitur *geschrieben; Orig.:* exposcimus [7] custodiat [8] Dixit [9] custum [10] *I Timoth. V 22.* [11] *Orig.:* mysterii et gratiæ vindicta cælestis transit ad posteros [12] *Orig.:* intrabunt [13] *Orig.:* dei [14] *Deut. XXIII 3; Orig.:* generationem, tamdiu videlicet, ut simplicius interpretemur [15] *Orig.:* deliquerunt [16] *Orig.:* in [17] *Orig.:* quartam [18] *Orig.:* generationem [19] *Orig.:* videantur esse [20] quę

CLVII. *Nicht gefunden.*

[1] Nullumque [2] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CLVIII. *Brief vom April 863 (Mansi a. a. O. XV 302, 305). Ans. I 99 und XII 34, Ivo Decr. IV 86, Ivo Pan. II 138; Coll. tr. P. I 63, 3; Polyc. I 29, 9; Cæs. I 63.*

[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Orig.:* Constet constitutionibus mundanarum legum et [4] utendus [5] conueniatur [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *Burch. XV 10, Ivo Decr. XVI 11, Ivo Pan. II 139.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Elexandrum [10] *Cap. 2 dieses Briefes vom Jahre 415 (Hinschius a. a. O. 548).* [11] sciscitari [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* metropolis [13] *Orig.:* metropolitani episcopi [14] ęcclesia [15] *Orig.:* ac [16] *Das* a *steht ober der Zeile.* [17] faciendis

faciendas[17] duxit[18] imperator.« Beatus augustus[19] Gregorius scribens ad Theoctistam patriciam inter cetera:[20] »Si enim« inquid »religionis causa coniugia debere dissolui dicant,[21] sciendum est, quia etsi hoc lex humana concessit, lex tamen diuina prohibuit.«[22] Ecce quemadmodum imperiali
5 iudicio non possunt ęcclesiastica iura dissolui. Ecce qualiter[23] quod lex humana concessit, lex diuina prohibeat. Non quod imperator leges, quibus[24] sepe ecclesia contra[25] hereticos utitur, sepe contra[26] tyrannos atque
f. 113. contra[27] prauos quosque[28] defenditur, dicamus pęnitus renuendas,[28a] sed eas[29] quod euangelicis[30] apostolicis atque canonicis[31] decretis,[32] quibus
10 postponende sunt, nullum posse inferre preiudicium asseramus. *Et infra.* Quoniam diuina fauente[33] gratia tantum cupimus huiusmodi scelus secundum creditum nobis cęlitus ministerium ab ecclesiæ facię radicitus amputare, ut si hac uice idem Lotharius monitis[34] salubribus ac deffinitionibus[35] nostris per legatos[36] et epistolis[37] nostris[38] regulariter sibi missis noluerit obędire
15 et ad pęnitentiam competen(ti)[39] satisfactione premissa quantocius[40] repedare, a nobis atque a[41] totius ęcclesię corpore canonica atque apostolica sententia efficietur[42] una cum omnibus fautoribus et communicatoribus suis penitus alienus.

CLIX. (LXXXVIII.)[1]

20 Nicholaus episcopus seruus seruorum dei piissimo et dilectissimo filio superatori gentium atque tranquillissimo imperatori Michaheli a deo protecto semper augusto. *Et infra.*

Non ergo quales[2] sint sacerdotes domini, set quid[3] de domino loquantur,[4] est uobis magnopere preuidendum. Non[5] in uicariis beati
25 P[etri][6] apostoli uobis est attendendum qui[7] sint, set quid pro correctione[8] ęcclesiarum, quid[9] pro salute uestra satagant. Neque enim illos inferioris dicetis scribis et Phariseis[10] sedentibus[10a] super cathedram Moysi, de quibus dominus precępit dicens:[11] »Quęcunque dixerint uobis, facite et obseruate; secundum opera uero[12] eorum nolite facere.« Ergo imperator considera,
30 si illos dixit audiendos,[13] qui super cathedram Moysi sedebant, quanto[14]

---

[18] *Orig.:* duxerit [19] *Orig.:* autem [20] *Brief vom Februar 601 (MG. a. a. O. II 294). Lib. III 11.* [21] dicantur; *Orig.:* dicunt [22] *Orig.:* prohibeat [23] *Das* a *steht ober der Zeile.* [24] *Das* i *steht ober der Zeile.* [25] *Orig.:* circa [26] *Orig.:* circa [27] *Orig.:* circa [28] *Das* o *steht ober der Zeile.* [28a] *Am unteren Rande des Blattes:* sed eas quod euangelici [29] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [30] *Ebenso.* [31] *Ebenso.* [32] *Ebenso.* [33] *Durch Umschreibung korrigiert aus* feuente [34] moniti [35] *Durch Umschreibung korrigiert aus* diffinitionibus [36] *Orig.:* prelatis [37] epistolas [38] nostraS [39] *Das* n *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [40] *Das* a *steht ober der Zeile.* [41] ad [42] efficientur

CLIX. *Brief Nikolaus I. vom November 865 (Mansi a. a. O. XV 188, 189). Ans. I 74.*

[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] a *und* s *stehen ober der Zeile.* [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] *Das* a *steht ober der Zeile.* [5] *Orig.:* Nec [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] correptione [9] *Das* i *steht ober der Zeile (blasse Tinte).* [10] Pharisei [10a] dicentibus [11] *Matth. XXIII 3.* [12] *Ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Das* a *steht ober der Zeile.*

potius [his], qui super cathedram P[etri][15] resident, esse existimatis[16] obaudiendum? Et si illorum non opera sed dicta facere et obseruare iubet; quanto[17] potius[18] horum, quicumque sint[19] ipsi,[20] dicta et monita custodienda sunt et amplectenda? Quid autem nos mali uolumus, quia frustra indignamini et contra euangelium, quod dicit:[21] »qui dixerit fratri suo fatuę, 5 reus erit gehennę ignis« nos leuitatis[22] nomine lacescendos[23] opinamini: uobis nichil nisi quod est salubre, nichil nisi quod acceptum sit deo, offerre studentes.

CLX. (LXXXVIIII.)[1]

Idem in eadem.[2] 10

PRetereą scripsistis, iussisse[3] uos quosdam,[4] qui sub nobis existunt, mitti[5] ad uos, quod longe est a piorum imperatorum affectu, quorum sicut locum tenetis,[6] utinam ita et pietatem sectemini. Quod longe est, inquam,[7] a principibus sedis apostolicę reuerentiam obseruantibus. Non quippe hoc dicit Honorius, qui reuerendo presuli Bonifatio scribit[8] dicens:[9] 15 »Petimus, ut cotidianis[10] orationibus apostolatus tuus studium ac uotum suum circa salutem atque imperium nostrum dignetur impendere.« Non, inquam,[11] hoc dixit Ualentiniani et Marciani pia diualitas[12] ad beatum papam Leonem scribens:[13] »Et tuam «inquiens»[14] sanctitatem principatum in episcopatu diuinę fidei possidentem sacris litteris in principio iustum 20 credimus[15] alloquendam[16] inuitantes[17] atque rogantes, ut pro firmitate atque[18] statu nostri imperii æternam diuinitatem tua sanctitas deprecetur.« Non hoc dixit Iustinianus, qui dicit sancto papę Iohanni etiam promulgatis legibus id interserens:[19] »Petimus uestrum paternum affectum, ut uestris ad nos destinatis litteris manifestum nobis faciatis, quod omnes, qui pre- 25 dicta[20] recte confitentur, suscipit uestra sanctitas et eos,[21] qui iudaicę ausi sunt rectam denegare fidem, condempnet.« Et rursum: »Petimus «inquid» uestram beatitudinem orare pro nobis et acquirere[22] dei prouidentiam.«

---

[15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Orig.:* existimetis [17] *Das* a *steht ober der Zeile.* [18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] sunt [20] ipsorum [21] *Matth. V 22.* [22] leuitaS [23] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CLX. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 190).*

[1] LXXX *von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Durch Umschreibung und Nachtragung eines* s *(ober der Zeile) korrigiert aus* uicisse [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] mittit [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [8] scribi [9] *Vom Jahre 420 (Mansi a. a. O. IV 393).* [10] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Orig.:* dualitas [13] *Vom Jahre 450 (Mansi a. a. O. VI 94).* [14] inquietis [15] *Orig.:* credidimus [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* adoquendam [17] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [18] *Orig.:* et [19] *l. 8 §§ 22, 23 Cod. de summa trinitate I 1 (vom Jahre 533).* [20] predictas [21] eorum [22] *Orig.:* acquiere nobis

CLXI.

Ex VI synodo.[1]

Non hoc dicit Constantinus, qui[2] Dono papę scribens, etiam iurando benignitatem et honorem circa sedem exibet apostolicam in his uerbis:[3]
5 »Per deum, inquiens, omnipotentem non est apud nos partis cuiuslibet fauor, set equalitatem utrisque partibus obseruabimus,[4] nullatenus necessitatem facientes in quocumque[5] (capitulo)[6] eis, qui[7] a uobis diriguntur quoquo[8] modo, set et[9] omni honore |cum| competenti munificentia[10] et susceptione dignos eos habebimus. Et si quidem utrimque[11] conuenerint,
10 ecce bene. Sin autem minime conuenerint, iterum cum omni humanitate
f. 113v eos ad uos dirigemus.« *Et post pauca.* || »Inuitare enim et rogare possumus ad omnem emendationem et unitatem omnium christianorum, necessitatem[12] uero inferre nullatenus uolumus.«

CLXII.

15 ### Ex VII synodo.[1]

Non hoc alius Constantinus et Hyrene augusti dicunt, qui[2] ad Adrianum papam scribentes[3] aiunt:[4] »Rogamus uestram paternam beatitudinem, magis quidem dominus deus rogat,[5] qui uult omnes *homines* saluos fieri et in agnitionem ueritatis[6] uenire, ut det seipsam et nullam tarditatem
20 faciat et ascendat huc.« *Et paulo post:* »Si non potuerit, inquiunt, adcendere huc, eligat uiros pretiosissimos et dirigat una cum syllabis.« O imperator saltem nunc non agnoscitis, quam[7] a priorum imperatorum pietate in ac re differatis et quam[8] uox[9] uestra ab eorum discrepet diuinitus inspirata modestia? Illi quippe petimus, inuitamus ac rogamus, ecce
25 sparsim ad sedis apostolicę presules, set pari pietate clamant. Vos[10] autem quasi[11] non mansuetudinis[12] et reuerentię, set solius imperii eorum hęredes effecti et in causa[13] pietatis illos imitari nolentes precepisse, iussisse ac imperasse uos,[14] ut quosdam[15] subiectorum nostrorum ad uos mitteremus, asseritis. Et hoc ipsum uos quidem egisse[16] nescimus, cuius instigatio-
30 nibus fascinati et obliuioni traditi dicitis.[17] Porro factum a uobis nulla[18]

CLXI. *Aus demselben Briefe Nikolaus I. (Mansi a. a. O. XV 190).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Vom Jahre 678 (Mansi a. a. O. XI 198, 199).* [4] *Orig.:* conservabimus [5] quacumque. *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Im Texte folgt noch* cap. [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Beide* o *stehen ober der Zeile.* [9] ex [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* munifecentia [11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] necessitate

CLXII. *Aus demselben Briefe Nikolaus I. (Mansi a. a. O. XV 190, 191).*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Brief vom Jahre 784 (Mansi a. a. O. XII 985, 986).* [5] *I Timoth. II 4.* [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ueritotis [7] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Ebenso.* [9] *Orig.:* vos [10] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Das* a *steht ober der Zeile.* [12] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [13] cauasa [14] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [15] oS *steht ober der Zeile.* [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* egose [17] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [18] nullam

recordatione recolimus. Nusquam enim nobis tale quid iussisse uos, ni fallimur, hactenus reminiscimur, nusquam uos ad tantam circa sedem beati P[etri][19] apostolorum principis irreuerentiam[20] deuenisse cognouimus. Reuoluentes enim epistolam, quam tunc per[21] uenerabiles episcopos[22] et Arsauir[23] gloriosum spatharium miseratis,[24] nil iussisse uos nobis, set potius obsecrasse atque rogasse nos omnino reperimus. In quo[25] datur intellegi, cum nunc aliter perhibeatis, aut uos oblitos[26] eorum fuisse, que antea miseratis, aut certe pęnituisse pro his, quę humiliter petiueratis.

CLXIII. (XC.)[1]

Item in eadem.[2]

Quod autem hi, qui a iam fato fratre et comministro nostro Ignatio depositi *et* excommunicati uel anathematizati fuerant, nullam aduersus eum intorquere damnationem potuerunt,[3] ex prolato secundę uniuersalis synodi capite declaratur, cum dicitur:[4] Si uero ęcclesiasticum fuerit crimen, quod episcopo illatum fuerit,[5] tunc probari oportet accusantium personas. Vt primo quidem hereticis[6] non liceat accusationes contra orthodoxos[7] episcopos[8] pro ęcclesiasticis[9] negotiis facere. Set ne hos hereticos esse denegetis, audite sequentia:[10] Hereticos autem, inquit *dominus,*[11] tam eos, qui olim ab ęcclesia proiecti sunt, quam[12] qui posthac a nobis anathematizati sunt. Porro si adhuc nec sic[13] creditis, audite quod subditur: Preter hos autem, aiunt, et eos, qui fidem quidem sanam simulant confiteri; scismaticos[14] etiam et eos, qui seorsum a communicantibus nobis episcopis collectas[15] faciunt. Deinde uero et si quidam ab ęcclesia super causis quibusdam reprehensi fuerint[16] et proiecti aut excommunicati siue ex clero siue ex laico[17] ordine: nec his[18] licere accusare episcopum, antequam[19] proprio crimine primitus exuantur. Similiter autem[20] et eos, qui sub accusatione[21] priori existunt, non ante esse acceptabiles in accusationem episcopi aut aliorum clericorum, quam[22] innoxios[23] semetipsos illatorum sibi ostenderint criminum.[24] Quid autem periculi regulę huius immineat contemptoribus, non ignoratis.

[19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] irreuerentia [21] *Ober der Zeile nachgetragen.* [22] *Das letzte* s *ober der Zeile angefügt.* [23] *Orig.:* Arsa virum [24] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [25] *Das* o *steht ober der Zeile.* [26] *Das* s *steht ober der Zeile.*

CLXIII. *Aus demselben Briefe Nikolaus I. (Mansi a. a. O. XV 193). Ivo Decr. XIV 70, Ans. I 75.*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Orig.:* potuerint [4] dicituR. *Vom Jahre 381 (Mansi a. a. O. III 562).* [5] *Orig.:* extiterit [6] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Ebenso.* [8] *Ebenso.* [9] *Ebenso.* [10] sequeNtia. *Das* N *steht ober der Zeile.* [11] *Orig.:* inquiunt, dicimus [12] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [13] si [14] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [15] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] *Orig.:* fuerunt [17] laici; *Orig.:* laicali [18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [20] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [21] accusationes [22] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [23] innoxio [24] *Vgl. dazu Pseudo-Stephan in Epist. II cap. 11 (Hinschius a. a. O. 186), ferner l. 12 Cod. Theodos. de accusationibus IX 1 und Ben. Lev. III 453.*

CLXIV. (XCI.)[1]

Item in eadem.[2]

CAEterum[3] ut calamum ad Constantinopolitanos[4] presules[5] specialiter extendamus, aut numquam[6] omnino aut certe uix eorum[7] aliquis[8] sine consensu R[omani][9] pontificis[10] reperitur eiectus, qui tamen actenus inter depositos[11] annumeretur et non ab[12] hereticis uel tyrannis pulsus aut interemptus commemoretur.[13] Denique ut ex[14] his[15] paucos commoneremus: nonne Maximus postquam multum a Damaso papa, sicut eius ad[16] diuersos[17] epistolę missę indicant, laboratum est, Constantinopoli pulsus est? nonne Nestorius, nonne Acathius? nonne Athemius, Sergius, Pyrhrus, Paulus, P[etrus],[18] sedis apostolicę discurrentibus consultationibus ac decretis eiecti sunt? Cum ergo ita sit, cur in solo Ignatio *beati* P[etri][19] memoriam || despicere ac obliuioni tradere studuistis?[20] nisi quia pro uoto cuncta facere uoluistis constituentes[21] synodum Ephesinę secundę[22] crvdelitati[23] consimilem. *Et post pauca.* Et ad uotum sęcularium, ut cum pace uestra dicamus, de solio imperiali descendentes cathedram presularem, ut ita fateamur, ascendistis et pro desiderio ostium eius Augustalium obliti sceptrorum quendam regem Israel imitantes aduersus illum sacerdotalis ministerii arripuistis officium.[24] Presertim cum imperium uestrum suis publice rei cotidianis amministrationibus debeat esse contentum nec usurpare, que solum sacerdotibus domini conueniunt. Dicite, quesumus, ubinam legistis imperatores antecessores uestros in synodalibus conuentibus interfuisse? nisi forsitan in quibus de fide tractatum est, quę uniuersalis est, quę omnium communis est, que non solum ad clericos[25] uerum etiam ad laicos[26] et ad omnes omnino pertinet christianos? Vos autem non solum *in* synodo in causa sacerdotis collecta interfuistis,[27] uerum etiam numerosa sęcularium milia uidendi[28] eius opprobrium aggregastis, cum magis debueratis in hoc imitari Constantinum pium augustum, de quo[29] scriptum est, quod dixerit:[30] »quia si uidissem aliquem eorum, qui religioso[31] circumamicti sunt abitu,

---

CLXIV. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 200, 201).*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] Et Œternum [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Ebenso (mit dunklerer Tinte).* [6] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Orig.:* horum [8] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Das* s *steht ober der Zeile.* [11] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] ad [13] *Durch Nachtragung (des* m *ober der Zeile) und Streichung korrigiert aus* commoreretur [14] *Ober der Zeile nachgetragen.* [15] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] *Das* d *ist (mit dunklerer Tinte) ober der Zeile hinzugefügt.* [17] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [19] *Ebenso.* [20] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt; vorher ein durchstrichenes* stu [21] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [22] *Der sogen. Ephesinischen Räubersynode vom Jahre 449.* [23] *Durch Umschreibung korrigiert aus* crvdelitate; *Orig.:* crudelitate [24] *II Paral. XXVI 16—21.* [25] *Durch Umschreibung korrigiert aus* clerocos [26] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [27] *Durch Umschreibung korrigiert aus* interfuistes [28] *Orig.:* ad videndum [29] *Das* o *steht ober der Zeile.* [30] *Vgl. Theodoretus »Historia ecclesiastica« I 11 [ed. Reading 1748] S. 33).* [31] *Durch Umschreibung korrigiert aus* religiosu

turpitudinem[32] aliquam operantem, clamydem meam explicassem et cooperuissem eum, ne uideretur a quoquam.«[33] Set hoc in uiro omnia hęc obliuioni traduntur, fit plausus de domini sacerdote securris et hystrionibus[34] »heu quomodo[35] obscuratum est aurum« libet cum Hieremia[36] clamare. *Et cętera.* 5

CLXV. (XCII.)[1]

In eadem.[2]

Sed rogamus[3] omnipotentem deum, ut[4] uobis tribuat[5] nosse[6] ad plenum suę[7] dispositionis,[8] qua[9] sancta ęcclesia moderatur archanum. Et quę sint uel quanta[10] et qualia R[omanę][11] ęcclesię priuilegia, ex[12] quo[13] 10 ceperint exordio et quis[14] eius summe auctor existat auctoritatis, uobis clementer aperiat. Quod si a nobis quęritis scire, utpote a ministris Christi et dispensatoribus ministeriorum[15] eius, uobis euidentius ostendemus.[16] Si uero nosse paruipenditis[17] et solum contra priuilegia ęcclesię R[omanę][18] nisus uestros erigitis,[19] cauete, ne super uos[20] conu rtantur. Durum quippe 15 est uobis contra impetum fluminis reluctari durumque[21] est contra stimulum calcitrare. Porro si nos non audieritis, restat, ut sitis apud nos necessario, quales dominus noster Iesus Christus hos haberi[22] precipit,[23] qui ęcclesiam dei audire contemnunt.[24] Presertim cum ęcclesię R[omanę][25] priuilegia Christi ore in beato P[etro][26] firmata,[27] in ęcclesia ipsa disposita, 20 antiquitus obseruata et a sanctis uniuersalibus synodis cęlebrata atque a cuncta ęcclesia iugiter uenerata nullatenus[28] possint minui, nullatenus infringi, nullatenus commutari. Quoniam fundamentum quod deus posuit, humanus non ualet amouere conatus et quod deus statuit, firmum ualidumque consistit. Illeque potissimum peccat, qui dei o dinationi resistere 25 temptat. Priuilegia, inquam, istius sedis uel ęcclesię perpe ua sunt, diuinitus radicata atque plantata sunt. Inpingi possunt, transferri non possunt. Trahi possunt, euelli non possunt. Quę ante imperium uestrum fuerunt et permanent[29] deo gratias actenus illibata manebuntque post uos et quousque[30] christianum nomen predicatum fuerit, illa subsistere non cessabunt 30

---

[32] turpitudine [33] *Das* o *steht ober der Zeile.* [34] *Das* h *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [35] *Das erste* o *steht ober der Zeile.* [36] *Thren. IV 1.*

CLXV. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 204, 205).*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Orig.:* ut, qui suæ cognitionis vobis reseravit mysterium [5] *Orig.:* tribuat quoque [6] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Orig.:* suas [8] *Orig.:* dispositiones [9] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* quibus [10] *Das* a *steht ober der Zeile.* [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] *Orig.:* et ex [13] *Das* o *steht ober der Zeile.* [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* mysteriorum [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ostendimus [17] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [19] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [20] superbos [21] dumque [22] *Durch Umschreibung korrigiert aus* habere [23] *Orig.:* præcepit [24] *Orig.:* contempserit [25] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [26] *Ebenso.* [27] *Matth. XVI 18, 19.* [28] nul . . . latenus *geschrieben.* [29] permanet [30] *Das* o *steht ober der Zeile.*

inmutilata. Ista igitur priuilegia huic sanctę ęcclesię a Christo *sunt* donata, a synodis non *sunt* donata, set tantummodo[31] celebrata et uenerata, per f. 114v. quę non tam honor quam onus nobis incumbit. ||

CLXVI. (XCIII.)[1]

5 **In eadem.**[2]

Proinde animaduertendum est, quia non Nicęna, non denique ulla synodus quodquam[3] R[omanę][4] ęcclesiæ contulit priuilegium, quę in P[etro][5] nouerat tam[6] totius[7] iura potestatis[8] pleniter meruisse et cunctarum Christi ouium regimen accepisse. Sicut beatus presul Bonifatius[9] attestatur uni-
10 uersis episcopis per Thessaliam[10] constitutis scribens:[11] »Institutio uniuersalis nascentis ęcclesię de beati P[etri][12] sumpsit honore principium, in quo[13] regimen est[14] et summa consistit. Ex eius enim ęcclesiastica disciplina per omnes ęcclesias religionis iam crescente cultura fons emanauit. Nycęne synodi non aliud precepta testantur, adeo non aliquid super eam
15 ausa sit constituere, cum uideret nichil supra meritum suum posse conferri. Omnia denique nouerat, huic domini sermone concessa.« Si omnia, ergo nichil defuit, quod non illi concesserit. Denique si instituta Nycenę synodi diligenter inspiciantur, inuenietur[15] profecto,[16] quia R[omanę][17] ęcclesię nullum eadem synodus contulit incrementum, set potius ex eius
20 forma, quod Alexandrine ecclesię tribueret, particulariter[18] sumpsit exemplum. Hęc igitur et his similia nos *et pro Constantinopolitana et* pro cunctis ęcclesiis sollicitos[19] reddunt.[20]

CLXVII. (XCIIII.)[1]

Item in eadem.[2]

25 Per[3] principalem beatorum apostolorum P[etri][4] et[5] P[auli],[6] de qua[7] supra[8] exposuimus, potestatem[9] ius[10] habemus[11] non solum monachos,

---

[31] *Orig.:* iam solummodo

CLXVI. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 205, 206).*
[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] . . . am *ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Ebenso.* [6] *Orig.:* eam [7] *Das* s *ist (umkorrigiert) ober der Zeile angefügt.* [8] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] Tbessaliam [11] *Brief vom Jahre 422 (Coustant a. a. O. 1037).* [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Das* o *steht ober der Zeile.* [14] *Orig.:* eius [15] *Durch Punkte korrigiert aus* inuenientur [16] *Vgl. can. 6 dieses Konzils vom Jahre 325 (hierselbst S. 30).* [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [18] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* ter *ober der Zeile) korrigiert aus* particulare [19] solitos [20] *Orig.:* reddunt: hæc etiam de Constantinopolitana ecclesia impigram curam arripere vehementer hortantur

CLXVII. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 208, 209). Ans. I 75.*
[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Orig.:* Quamvis deo gratias et per [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] tra; *Orig.:* ac [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Das* a *steht ober der Zeile.* [8] *Orig.:* supra partim [9] potestetatem [10] *Orig.:* et eius [11] *Orig.:* habeamus

uerum etiam quoslibet[12] clericos de quacumque[13] diocesi,[14] cum necesse fuerit, ad nos conuocare[15] atque ęcclesiasticis exigentibus oportunitatibus inuitare. Et ut cum beato Gelasio[16] nostrę sedis antistite consulte dicamus:[17] »necessaria rerum dispositione constringimur et apostolicę Sedis moderamine[18] conuenimur, sic canonum paternorum decreta librare et 5 retro presulum decessorumque nostrorum precepta metiri, ut quę presentium necessitas temporum restaurandis ęcclesiis relaxanda deposcit, adhibita[19] consideratione diligenti, quantum[20] potest fieri, temperemus.« Et quoniam de persona Ignatii atque Photii nichil discretius atque mitius necnon et salubrius[21] arbitramur, quam [ut] uterque Romam ad reno- 10 uandum examen ueniat: hoc magnopere uolumus et, ut uos annuatis, salubriter admonemus.

CLXVIII. (XCV.)[1]

In eadem.[2]

Patet profecto sedis apostolicę, cuius auctoritate maior non est, 15 iudicium a nemine fore[3] retractandum, neque cuiquam de eius liceat iudicare iudicio. Iuxta quod[4] Bonifatius[5] *papa* Rufo et cęteris episcopis per Thessaliam[6] constitutis scribens:[7] »Nemo «ait» unquam[8] apostolico culmini, de cuius iudicio non licet retractare,[9] manus obuias audacter intulit, nemo in hoc rebellis extitit, nisi qui de se uoluit iudicari.« *Et* 20 *beatus papa* Gelasius:[10] »Nec de eius, *hoc est R[omanę]*[11] *ęcclesię, canones* unquam preceperunt iudicare[12] iudicio sententiamque illius constituerunt non oportere disolui, cuius potius sequenda decreta mandarunt.« Ergo de iudicio Romani[13] presulis non retractando, quia nec mos exigit, quod diximus comprobato: non negamus eiusdem sedis sententiam posse in 25 melius commutari, cum aut sibi surreptum aliquid fuerit aut ipsa[14] consideratione ætatum uel temporum seu grauium necessitatum dispensatorię quiddam ordinare[15] decreuerit. Quoniam et egregium apostolum P[aulum][16] quędam fecisse dispensatorię legimus, quę postea reprobasse[17] dinoscitur.

---

[12] *Das* o *steht ober der Zeile.* [13] *Das* a *steht ober der Zeile.* [14] diocesim [15] conuocaret [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *Orig.:* dicemus; *Brief (c. 1) vom Jahre 494 an die Bischöfe Lucaniens (Thiel a. a. O. 362).* [18] *Folgt ein durchstrichenes* diligenti [19] *Durch Umschreibung korrigiert aus* adhibeta [20] *Das* a *steht ober der Zeile.* [21] salubRius. *Umkorrigiert.*

CLXVIII. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 210). Ivo Decr. V 19, Ivo Pan. IV 10; Coll. tr. P. I 62, 4.*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] forte [4] *Orig.:* quod et Bonifacius atque Gelasius sanctissimi præsules non suis adinventionibus sed ecclesiæ Romanæ consuetudinem non ignorantes dicunt [5] *Orig.:* Bonifacius quidem [6] *Orig.:* Thessaliam et alias provincias [7] *Brief vom Jahre 442 (Coustant a. a. O. 1042).* [8] . ·. . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [9] retractari [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Gelasius autem in commonitorio Fausto magistro fungenti legatione Constantinopolim dato. *Vom Jahre 493 (Thiel a. a. O. 344).* [11] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [12] iudicari [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Orig.:* ipsa pro [15] ornare [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] reprosse

Quoniam[18] tamen illa Romana uidelicet ęcclesia discretissima consideratione fieri delegerit, non quando ipsa, quę bene sunt diffinita, retractari[19] rennuerit.

f. 115. ## CLXIX. (XCVI.)[1] ||

5 ### Item in eadem.[2]

Ne ergo dicatis,[3] nos[4] preter ęcclesię legem prephatos[5] R[omam][6] uenire sanxisse, [quoniam][7] beatus papa Iulius[8] et accusatum et accusatores R[omam][9] uenire precepit[10] et uenerabilem[11] Athanasium ad iudicium regulariter euocauit.[12] Set ille, qui bonam conscientiam habuit, nichil 10 reluctans uenit, illi[13] uero, qui malam contempserunt, scientes profecto[14] facile suum posse capi mendacium. Quod nos quoque in Ignatio ac Photio modo probabimus, quia conscientia se remordente, qui pauet, nobis obedire contemnet.

CLXX.

15 ### Item in eadem.

Iam uero si monitis nostris obedieritis et, quę intimauimus, adimplere studueritis, fauente domino auctoritateque sanctorum principum apostolorum potiti licentiam[1] christianissimę ac mansuetissimę sublimitati uestrę concedemus cum sancta catholica et apostolica ęcclesia specialiter autem 20 nobiscum et cum consacerdote nostro Ignatio et cum parte[2] ipsius communionis gratia participandi, excepta communione Gregorii Siracusani et partis eius atque consentaneorum ipsius communione.

CLXXI.

Item in eadem.

25 Nolite indignari, nolite[1] aduersus nos frustra causari, nolite peruersorum hominum uerba libenter audire, set potius nos[2] audite. Nolite nobis minas pretendere, quoniam nec illas domino protegente metuimus, nec per has precepta uestra, nisi diuinis[3] fuerint ornata iussionibus,[4] faciemus.

---

[18] *Orig.:* Quando [19] *Durch Umschreibung korrigiert aus* retractare; *Orig.:* retractare

CLXIX. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 210, 211).*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Das s ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Ebenso. Cap. 6 des Commonitorium ad Faustum magistrum vom Jahre 493 (Thiel a. a. O. 344).* [5] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Orig.:* quoniam, sicut ex hystoriographo ecce audistis [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *Ebenso.* [10] *In dem (apokryphen) Briefe an Eusebius und die übrigen orientalischen Bischöfe (Hinschius a. a. O. 464—474) vom 1. November 337—352.* [11] uenerabile [12] *Im Jahre 339 (Migne »Patrologia græca« XXV 286, 298).* [13] Illi [14] *Orig.:* profecto, sicut ibi legitur

CLXX. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 212).*

[1] licentia [2] patre

CLXXI. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 213).*

[1] nolte *(mit hineinkorrigiertem* i) [2] *Umkorrigiert aus* vos [3] diuinimuS [4] *Orig.:* iussis

Parati autem sumus propter ueritatem sanguinem[5] nostrum effundere. Et quidem[6] plebem diuinitus nobis commissam nec uobis nec ulli uestrum propitio Christo trademus. Vestrum autem est considerare, utrum quod meditamini ualeatis necne perficere. Cogitate[7] itaque dies antiquos[8] et annos[9] *et* æternos[10] in mente habetote: et quid imperatores, qui persecuti fuerunt[11] ęcclesiam dei et maximę ęcclesiam R[omanam],[12] idest Nero, Diocletianus, Constantius, Anastasius et cęteri moris[13] eorum pertulerint[14] et ubi modo sunt,[15] attendite[16] diligenter, et quantum[17] sit in ęcclesia dei execrabilis fama eorum et nomen detestabile, sapienter aduertite.[18] Quanta[19] autem dei[20] cultorum augustorum, qui ęcclesiam dei exaltauerunt et precipuę R[omanam],[21] Constantini uidelicet et Constantis,[21a] Theodosi quoque maioris[22] et Ualentiniani et cęterorum laus in uniuersali ęcclesia polleat[23] et eorum preconia ubique personænt et nomen eorum impretermisse inter sacra ministeria commemoretur, attentius et sedule recordamini, sicquę nos audire illos immitantes satagite. *Et paulo post.* Quapropter attendat clementia uestra, quantus fuerit[24] erga sedis apostolice reuerentiam antecessorum[25] uestrorum piorum dumtaxat imperatorum et precipuę, quos[26] longe superius memorauimus, amor et studium: qualiter[27] *R[omanam]*[28] *ęcclesiam*[29] diuersis[30] priuilegiis extulerint, donis ditauerint,[31] beneficiis ampliauerint, qualiter[32] illam litteris suis honorauerint, eius uotis annuerint, instituta perficienda mandauerint, orationes petiuerint, fidem sectandam decreuerint, qualiter[33] etiam legibus suis pro adunandis eis[34] ęcclesiis promulgauerint, pro colligendis conciliis ac proferendis[35] sententiis non imperauerint: set precati et hortati solummodo extiterint. Et quę *ipsius* pontifices[36] decreuerunt, ipsi consenserunt,[37] et quę illi damnauerunt, ipsi respuerint. Sic ergo fili karissimę sic et[38] tua sublimitas non ex parte ingratorum et inobedientium filiorum existens, quod absit, set hos inter cęteros dei cultores augustos[39] immitata,[40] quę decreuimus de Constantinopolitana ęcclesia, obedienter attendat; pre[41] oculis habitis domini uerbis dicentis:[42] »Qui uos audit, me audit et qui uos spernit, me spernit et qui me spernit, spernit eum, qui[43] me misit.« *Et paulo post.* [De[44]

[5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* si quidem [7] *Psalm. LXXVI 6.* [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] *Ebenso.* [11] *Orig.:* sunt [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Orig.:* pertulerint [15] *Orig.:* sint [16] attenditis [17] *Das* a *steht ober der Zeile.* [18] auertitite [19] Quam [20] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [21a] Constan . . . tis *geschrieben.* [22] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [23] polleceat [24] *Orig.:* fuerat [25] ante . . . cessorum *geschrieben.* [26] *Das* o *steht ober der Zeile.* [27] *Das* a *steht ober der Zeile.* [28] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [29] *Orig.:* eam [30] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [31] dictauerint [32] *Das* a *steht ober der Zeile.* [33] *Ebenso.* [34] eis [35] proferendi [36] *Orig.:* illi [37] *Orig.:* consenserint [38] *Ober der Zeile nachgetragen.* [39] *Das* s *ist am Ende ober der Zeile angefügt.* [40] immitando [41] *Orig.:* Ista, quæsumus, suadentibus sæpius nobis pietas vestra nos minime spernat, præ [42] *Luc. X 16.* [43] *Das* i *steht ober der Zeile.* [44] *Orig.:* Verum si vos nos spernendos esse ducitis, nos tamen non possumus ea, quæ dei sunt spernere et negligere, quominus et saluti vestræ consulamus, et de

acceptatione talenti crediti nostrum periculum declinemus] dispensatione[45] nobis cęlestis seminis iniuncta:[46] ue si non sparserimus, ue si tacuerimus. f. 115v Quod cum electionis uas formidet ‖ et clamet, quanto[47] magis[48] cuilibet exiguo metuendum est? Proinde non sicut leue[49] discrimen incumbit
5 pontificibus siluisse [pro diuinitatis cultu et ęcclesię correctione] quod congruit, ita his,[50] quod absit, non mediocre periculum est, qui[51] cum debeant parere, despiciunt.[52]

CLXXII. (XCVII.)[1]

Item in eadem.[2]

10 Vos[3] autem, quesumus,[4] nolite preiudicium dei ęcclesię irrogare.[5] Illa quippe nullum imperio uestro preiudicium inferret,[6] cum magis pro stabilitate ipsius æternam diuinitatem exoret.[7] Nolite, quę sua sunt, usurpare; nolite, quę ipsi soli commissa sunt, uelle surripere, scientes quia tanto nimirum a sacris debet omnis mundanarum[8] rerum administrator
15 esse remotus, quanto quemlibet ex catalogo apostolorum[9] et militantium deo nullis[10] conuenit negotiis sęcularibus implicari. Denique[11] hi, quibus tantum humanis rebus et non diuinis preesse permissum est, quomodo de his, per quos[12] diuina ministrantur, iudicare presumant, penitus ignoramus. Fuerunt hęc ante aduentum Christi, ut quidam tipice[13] reges simul et
20 sacerdotes existerent. Quod sanctum Melchisedech[14] fuisse sacra prodit hystoria.[15] Quodque in membris suis diabolus imitatus *est,* utpote qui semper, quę diuino cultui conueniunt, sibimet et tirannico[16] spiritu[17] uendicare contendit, ut pagani imperatores idem et maximi pontifices dicerentur. Sed[18] cum ad uerum uentum est, eundem regem atque pon-
25 tifices[19] ultra sibi nec imperator iura pontificatus arripuit, nec pontifex nomen imperatorium usurpauit.[20] Quoniam idem mediator dei et hominum homo Christus Ihesus sic actibus propriis et dignitatibus distinctis officia potestatis utriusque discreuit, propria uolens medicinali humilitate sursum efferri, non humana superbia rursus[21] in inferna demergi, ut[22] christiani
30 imperatores pro ęterna uita pontifici(bus)[23] indigerent[24] et pontifices pro cursu temporalium tantummodo rerum imperialibus legibus uterentur. Qua-

---

[45] Dispensatione [46] *I Corinth. IX 26.* [47] *Das* a *steht ober der Zeile.* [48] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [49] leuet [50] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [51] *Das* i *steht ober der Zeile.* [52] despiunt

CLXXII. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 214, 215).*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Ganz merkwürdig gekürzt.* [5] *Mit dunklerer Tinte umkorrigiert.* [6] *Orig.:* infert [7] *Orig.:* exoret et pro incolumitate vestra et perpetua salute iugi devotione precetur [8] *Folgen zwei bis zur Unkenntlichkeit ausradierte Buchstaben.* [9] *Orig.:* clericorum [10] nullus [11] *Von da bis zum Schlusse cap. 11 des Tractatus IV Gelasius' (»De anathematis vinculo«) (Thiel a. a. O. 567, 568) aus den Jahren 495–496.* [12] *Das* o *steht ober der Zeile.* [13] tipicem [14] *Folgt ein ausradiertes* e [15] *Genes. XIV 18.* [16] tirannicos [17] spiritus [18] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* d *ober der Zeile) korrigiert aus* Si; *am l. Rande* set [19] *Orig.:* pontificem [20] *I Petr. II 9.* [21] sursus [22] *Orig.:* ut et [23] *Im Texte* pontificiB; . . . ficiB *auf einer Rasur.* [24] *Auf einer Rasur.*

tinus spiritualis actio carnalibus distare[25] incursibus et ideo militans deo minime se negotiis sȩcularibus implicaret[26] ac uicissim non ille rebus diuinis presidere uideretur, qui esset negotiis sȩcularibus implicatus.[27]

CLXXIII. (XCVIII.)[1]

Et post pauca.[2] 5

Qvibus omnibus rite collectis satis euidenter ostenditur, a sȩculari potestate nec ligari prorsus nec solui posse pontificem, quem constat a pio principe Constantino, quod longe superius memorauimus,[2a] deum appellatum, *cum* nec posse deum ab hominibus[3] iudicari manifestum sit. Set et Theodosius minor sanctȩ synodo scribens Ephesine primȩ dicit:[4] »Deputatus est igitur[5] Candidianus magnificentissimus comes strenuorum domesticorum transire usque ad sanctissimam synodum uestram et in nullo quidem,[6] quȩ faciende sunt, de piis dogmatibus quȩstiones[7] seu potius expositiones[8] communicare. Illicitum namque est eum, qui non sit ex ordine sanctisimorum episcoporum, ȩcclesiasticis intermisceri tractatibus.« 15
Et post pauca; his itaque manifeste repertis apparet *et*[9] comministrum nostrum Ignatium per imperialem sententiam tantummodo nullomodo potuisse prorsus expelli. In cuius damnatione, quia presulum subsecutus quoque est assensus, apparet id causa patratum fuisse adulationis non legitime sanctionis. 20

CLXXIV. (XCVIIII.)[1]

Nicolai ad imperatorem Karolum.[2]

Reprehensibile denique ualde esse constat, quod subintulisti, dicendo maiorem partem hominum[3] episcoporum die noctuque cum aliis fidelibus tuis contra pyratas maritimos inuigilare, ob idque episcopi impediantur 25 uenire, cum militum,[4] Christi sit Christo seruire, militum[5] uero sȩculi sȩculo. Sicut scriptum est:[6] »nemo militans deo implicat se negotiis sȩcularibus.« Quod si[7] sȩculi milites[8] militiȩ student, quid[9] ad episcopos et milites Christi, nisi[10] ut uacent orationibus?[11] || f. 116.

[25] *Folgt ein durchstrichenes* distaret [26] implicaRet. *Umkorrigiert (wohl aus* implicaaet*). II Timoth. II 4.* [27] *Orig.:* implicatus, ut et modestia utriusque ordinis curaretur, ne extolleretur utroque suffultus et competens qualitatibus actionum specialiter professio aptaretur

CLXXIII. *Aus demselben Briefe (Mansi a. a. O. XV 215).*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in schwarzer Einfassung.* [2a] *Vgl. hierselbst cap. 100 (S. 444).* [3] *Das* h *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Von Theodosius und Valentinian (Mansi a. a. O. IV 1119) aus den Jahre 431.* [5] *Ober der Zeile nachgetragen.* [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] quȩstione [8] expositionis [9] *Ober der Zeile nachgetragen.*

CLXXIV. *Brief vom 22. April 865 (Mansi a. a. O. XV 291). Ivo Decr. V 334; Coll. tr. P. I 62, 9; Cæs. IV 84.*

[1] *Von späterer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* omnium [4] militibus [5] militibus [6] *II Timoth. II 4.* [7] *Ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Orig.:* milites sæculari [9] qui [10] *Von da an von späterer Hand geschrieben.* [11] oRationibuS

CLXXV. (C.)

Item ad eundem.[1]

Accusatores[2] autem habere Rotharium[3] nonnisi qui[4] accusator fratrum in apocalipsi[5] Iohannis[6] appellatur, et opera eius, quę in[7] ipsa eiusdem 5 antiqui[8] hostis[9] instinctu patrantur, profecto comperimus. Quę[10] uero Rotharius[11] rex uester nepos operatur, accusatore non indigent. Manifesta quippe[12] apostolo teste[13] sunt opera[14] carnis, quę sunt fornicatio, immunditia et cętera.

CLXXVI. (CI.)

10 ### Eiusdem ad Lotharium regem.[1]

PREcipuę Qualdradę[2] pelicis tuę et dudum a te repudiate communionem declina.[3] Excommunicata est enim et usque ad presentiam nostram ab omni christianorum contubernio sequęstrata.[4] Quamobrem cauendum est, ne cum ea pari mucrone percellaris sententię ac pro unius mulierculę 15 passione[5] uinctus et obligatus ad[6] perhenne traharis[7] exitium.[8] Deterius quippe[9] in populis prelati delinquunt[10] ac per hoc ipsi crudelius quam ceteri puniuntur,[11] *vt* ait *beatus Gregorius:*[12] »Scire etenim prelati debent, quia si peruersa unquam perpetrant, tot mortibus[13] digni[14] sunt, quot[15] ad subditos suos perditionis exempla transmittunt.« Unde necesse est, ut 20 tanto se[16] cautius a culpa custodiant, quanto per praua, que faciunt, non soli moriuntur.« *Et infra.* Cęterum precaue,[17] ne quando nobis secundum domini[18] preceptum II aut III testes adhibeamus, immo uero ne hoc ęcclesię sanctę dicamus et quę[19] non optamus, de cętero fias[20] cunctis sicut ethnicus et publicanus.

CLXXV. *Brief (an König Ludwig) vom 30. Oktober 867 (Mansi a. a. O. XV 330). Gedruckt auch bei Pflugk-Harttung »Acta pontificum Romanorum inedita« [Stuttgart 1884] II 32. Ans. XII 35; Coll. tr. P. I 62, 12.*

[1] undem. *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Orig.:* Lotharium [4] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* illum qui [5] *Apoc. XII 20.* [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Orig.:* et [8] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [9] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] *Ans. XII 35.* [11] *Orig.:* Lotharius [12] *Das* i *steht ober der Zeile.* [13] *Galat. V 19—21.* [14] *Umkorrigiert.*

CLXXVI. *Brief vom 7. März 867 (Mansi a. a. O. XV 324). Ans. III 66 (XII 36).*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* declinans, et eius consortium perpetuæ oblivioni contradens [4] *Orig.:* sequestrata, sicut totus iam novit occidens et iam iamque quoque per missos nostros minime cum plagis ceteris oriens ignorabit. [5] *Orig.:* passione et brevissimi temporis desiderio [6] *Orig.:* ad sulfureos fætores et ad [7] *Das* s *ist (mit blasser Tinte) ober der Zeile angefügt.* [8] exitium [9] *Das* i *steht ober der Zeile.* [10] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche im* q [11] *Orig.:* puniuntur. Sed ut manifestius vera nos dicere facias, beatum papam Gregorium audi, qui [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben. »Liber Regulæ pastoralis« III 4 (Migne a. a. O. LXXVII 54).* [13] . . . ti . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* elesmi [15] *Das* o *steht ober der Zeile.* [16] *Folgt ein ausradiertes* a [17] *Am Rande wiederholt.* [18] *Ober der Zeile nachgetragen.* [19] *Orig.:* quod [20] *Durch Rasur und Darüberschreiben zustande gekommen.*

CLXXVII.

Idem in registro.

P[etrus] in domini passione nichil in Malcho nisi auriculam abscidit,[1] ut nobis eius uicem gerentibus daret intelligi, nullos nos magis debere consequi quorumlibet inobedientium surdos auditus. 5

CLXXVIII. (CII.)

Iohannes episcopus Hludouuico[1] imperatori inter cętera·

Michahel[2] quondam[3] Gręcorum imperator[4] apostolicę sedis missos Constantinopolim destinatos non[5] recipiendo etiam paganorum excessit tyrannidem. Set[6] licet ipse tante sedis suscipere paruipenderit uiros, tamen 10 sanctę memorię Nycolaus tunc papa predecessor[7] noster, ad [eum] iterato mittere distulit. Nec diuina uindicta tante sedis contemptum[8] diutius inultum dimittere pertulit, quem si licet[9] amara gladii morte ab ęmulis trvcidari permisit.

CLXXIX. (CIII.) 15

I[ohannes] Episcopus Hludouuico imperatori inter cętera·

Siquidem Ciceronis est illa multis experimentis iam probata sententia, quia sicut posteriores[1] principes rem familiarem[2] siue domesticam melius rexisse probatur et lautius: sic nimirum antiquiores R[es] P[ublicę] melioribus gubernauerunt et institutis et legibus. Hinc quod est antiqua[3] 20 consuetudo legibus adiuuata semper optinuit, ut magistratus honor ultra annale spatium nulli penitus largiretur.[4] Quo completo legalis[5] successor admittitur[6] et prior iudex[7] L diebus intra prouinciam remorari iubetur, donec si qua[8] distraxerat, possessoribus referantur. Si qua[9] uero predia suo nomini comparauerat, uel si qua[10] sedi[11] tempore suę administrationis 25 extrvserat,[12] iuri R[ei] P[ublicę] uendicetur.[13] Hinc est, quod usque ad uestrę serenitatis magistratus annui tam illis in partibus permanserunt

---

CLXXVII. *Unbekannter Herkunft, weder von Nikolaus I. noch von Nikolaus II. Lib. III 6.*

[1] *Iohann. XVIII 10, Matth. XXVI 51, Marc. XIV 47, Luc. XXII 50.*

CLXXVIII. *Aus den Jahren 874, 875. Nach Cod. Mus. Britt. add. 8873 (f. 132v) gedruckt bei S. Löwenfeld »Epistolæ Romanorum pontificum ineditæ« [Lipsiæ 1885] 32, 33.*

[1] *Das* h *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Orig.:* Michaelem [3] quon . . . dam *geschrieben; Orig.:* dumtaxat [4] *Orig.:* imperatorem secutus, qui [5] Non [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Si [7] pre *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] contemptu [9] *Orig.:* scilicet

CLXXIX. *Vor dem 8. Mai 875 geschrieben; nur hier und im Cod. E. V 44 (12. oder 13. Jahrh.; f. 99) der Bibl. nazionale zu Turin erhalten (Pflugk-Harttung a. a. O. II 34, 35).*

[1] *Auf einer Rasur.* [2] familiare [3] *Das zweite* a *steht ober der Zeile; erst hier beginnt das Fragment im Cod. E. V 44.* [4] *Cod. E. V 44:* largiatur [5] legali; *Cod. E. V 44:* legalis [6] *Cod. E. V 44:* ammittitur [7] *Cod. E. V 44:* videlicet [8] *Ebenso.* [9] *Ebenso.* [10] *Ebenso; Cod. E. V 44:* quas [11] *Cod. E. V 44:* sedes [12] *Cod. E. V 44:* exstraxerat [13] *Cod. E. V 44:* vindicentur; *die folgenden 2 Sätze fehlen im Cod. E. V 44.*

quam[14] istis in partibus apud nos actenus permanere probantur. Vt uidelicet alternantibus per alterna ducibus temporalia augeretur R[es] P[ublica] potius quam perhenni magistratibus in ius proprium redigatur. *Et infra.* Nam cum[15] rerum possessio siue in decennium siue in uicennium siue 5 in tricennium, ut[16] legis latores asserunt, excludatur uel confirmetur, cerne piissime Christoque[17] deuotissime imperator, quantum[18] unicuique discriminis[19] inferre ualeat tot annorum prescriptio, dum tyranicis ducibus magistratus continuus, quod[20] a sęculis numquam[21] auditum siue lectum reminiscitur, suffragatur, presertim cum in Romanis legibus cautum sit, 10 ut id tantum de sacra || f. 116v. responsione substantiam mutuetur, quod legum auxilia persecuntur.[22] *Et iterum:*[23] Generale preceptum beneficio speciali anteferendum est. Et illud:[24] Contra ius rescripta non ualeant, quocumque[25] modo fuerint[26] impetrata. Quod enim publica iura prescribunt,[27] magis[28] sequi iudices debent. *Et infra:* Personalia rescripta, quę cum 15 iure concordant, ualeant more ueterum[29] et negotii, de quo[30] loquatur,[31] nostra rescriptio. Finis late sententię[32] terminis censeatur. Speciales[33] autem, si quid de[34] legibus ac iuri importat[35] iniuriam, abolitur,[36] exstirpetur.[37]

CLXXX.

20 Gregorius Ianuario episcopo Caralitano: »Imperiali[1] constitutione aperte sancitum est, ut ea, quę[2] contra leges fiunt, non[3] solum inutilia set etiam pro infectis habenda sint.« Et beatus Gelasius[4] ait:[5] »Quis enim aut[6] leges principum aut patrvm regulas aut ammonitiones modernas ducat debere contemni, nisi qui[7] impunitum sibi tantum estimet transire 25 commissum?« *Et iterum.*[8] Semper constitutio[9] generat temerata[10] uindictam. Vides[11] ergo fili karissimę, quia quod contra leges accipitur, per leges[12] dissolui meretur. *Item longe inferius.* Et iuxta quod Felix sanctissimus predecessor noster asseuerat in die iudicii talem a nobis ambobus

---

[14] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [15] *Ober der Zeile nachgetragen.* [16] *Cod. E. V 44:* sicut [17] *Dies und das folgende Wort fehlt im Cod. E. V 44.* [18] *Das* a *steht ober der Zeile; Cod. E. V 44:* quanta [19] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [20] quod . . . reminiscitur *fehlt im Cod. E. V 44.* [21] *Das* a *steht ober der Zeile.* [22] *Cod. E. V 44:* prosequuntur [23] *l. 4 Cod. Theodos. de const. princ. I 1. Lib. I 12.* [24] *l. 2 Cod. Theodos. de div. rescr. I 2. Lib. I 12.* [25] *Das* o *steht ober der Zeile.* [26] fuerit [27] perscribunt [28] *Cod. E. V 44:* hoc magis [29] *Durch Punkte korrigiert aus* uenterum [30] *Das* o *steht ober der Zeile.* [31] *Durch Darüberschreiben (das* a *steht ober der Zeile) korrigiert aus* laquatur; *Cod. E. V 44:* loquitur [32] sentię [33] *Cod. E. V 44:* Spetiale [34] *Fehlt im Cod. E. V 44.* [35] *Durch Punkte korrigiert aus* important; *Cod. E. V 44:* portat [36] *Cod. E. V 44:* abolitum [37] *Sehr undeutlich.*

CLXXX. *Offenbar aus dem gleichen Briefe wie das vorhergehende Cap. Nur hier erhalten. Vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 186). Cæs. II 34; Lib. I 12.*

[1] *Es folgt ein leerer Raum; im Orig. geht vieles hier Unwichtiges voraus; l. 5 § 1 Cod. de legibus I 14 (vom Jahre 439).* [2] *Es folgt ein leerer Raum.* [3] Non [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Brief an Rufinus und Aprilis vom Jahre 494 oder 495 (Thiel a. a. O. 389). Ivo Decr. IV 179, VI 104; Ivo Pan. II 150; Lib. IV 8.* [6] aut enim [7] *Das* i *steht ober der Zeile.* [8] *Das folgende ist nur hier erhalten.* [9] *Es folgt ein leerer Raum.* [10] *Durch Umschreibung mit dunklerer Tinte korrigiert aus* temerita [11] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] le . . . ges *geschrieben.*

ęcclesiam certum est, qualem[13] a[14] patribus[15] accepimus[16] exigenda. Etiam in ac uita se ad eam pertinere cognoscat, qui non solum plenituni eius noxia conatur inferre, uerum[17] etiam qui eidem congruentia dissimulat prouidere. Serenissime imperator nòn solum qui[18] noxia inferre conatur, uerum etiam qui congruentia prouidere dissimulat, ad ęcclesiam non[19] 5 pertinere cognoscitur: quanto[20] labore nobis studendum est, ut non solum noxia non[21] inferamus, uerum etiam ęcclesię dei prouidere certæmus[22] congruentia.

CLXXXI.

Idem Engenberge imperatrici inter cętera. 10

Scio enim et certus sum, quia uenturus iudex sanctam suam ęcclesiam ab utrisque[1] nobis non solum qualem[2] commisit, immo etiam cultiorem, liberiorem, quietiorem amplioremque requiret, quam[3] esset, cum nos ad regimen[4] eius eo disponente accessimus. Et ideo solliciti sumus[5] non solum pro nobis uerum etiam pro uobis,[6] ne nostris temporibus sinistris 15 opinionibus maculetur, ne quod absit, nostris manibus nobis clausisse sempiternę uitę ianuam iudicemur.

CLXXXII. (CIIII.)

I[ohannes] Episcopus Karolo gloriosi regi inter cętera.

Igitur quia sicut domino placuit, Hludouuicus gloriosus imperator 20 defunctus est[1], cum nos, quis in loco eius propitia diuinitate succedere debuisset, cum fratribus nostris et inclinato R[omano][2] senatu concorditer tractaremus, deuotione et fide tua ad medium deducta, hanc multi dignis preconiis efferre ceperunt. Cuius et nos non solum nostris diebus set etiam beati papę Nicolai tempore reminiscentes, exellentiam tuam ad ho- 25 norem et exaltationem sanctę R[omanę][3] ęcclesię et ad securitatem populi christiani eligendam esse sperauimus.

---

[13] *Auf einer Rasur.* [14] *Ebenso.* [15] *Ebenso.* [16] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [17] ue . . . rum *geschrieben.* [18] *Das* i *steht ober der Zeile.* [19] *Neben der Zeile mit dunklerer Tinte hinzugefügt.* [20] *Das* a *steht ober der Zeile.* [21] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [22] *Umkorrigiert.*

CLXXXI. *Fragment Iohann VIII. aus den Jahrens 873—876; sonst nicht bekannt. An die gleiche Adresse ist III 142 (S. 329) gerichtet.*

[1] *Durch Rasur und Umschreibung — das* s *ist ober der Zeile angefügt — korrigiert aus* utrius [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] regi . . . *mit dunklerer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Folgt ein leerer Raum.* [6] nobis

CLXXXII. *Vom September 875. Ans. I 82.*

[1] *Am 12. August 875.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.*

CLXXXIII. (CV.)

Ex registro VI Stephani papę.[1]

Stephanus episcopus seruus seruorum Dei Karolo gloriosi imperatori inter cętera.

5 De[2] cętero[3] uestra[4] conuenerit[5] celsitudo, litteras uestro nomine insignitas ad nos III kalendas Aprilis peruenisse. In quibus continebatur, uos XIIII° post sanctum paschę diem placitum[6] tenere in Alamannia,[7] ad quod sanctę Romanę, cui deo auctore presidemus, ęcclesię [missos] uos uelle uenire significabant. Quę in ambiguitatem apud nos ob hoc deuene-10 runt. Primo quidem, quia earum delator[8] idoneus uestrę honorificentię non habebatur, persona uidelicet uilissima. Secundo, quia neque ad quid[9] missi dirigi muniti deberentur, nec in epistola continebatur nec ipse uerbotenus dicere sapiebat. Tertio, quia tam celeri[10] tempore nec missi occurrere[11] poterant nec parari ad proficiscendum. Quarto, quia qui eos 15 susciperet ad deducendum more solito secundum beati P[etri][12] uestramque decentiam, deerat. Nouimus itaque uestram gloriam ad huius ęcclesię f. 117. decentiam et exaltationem summopere anhelare,[13] | prout talis filius tante[14] matris honorificentia, a qua[15] totius[16] imperii diadema suscepit. Itaque cum prelibata[17] IIII capita neutrę decentię congrua haberentur, ambiguitas,[18] 20 an uestrę essent litterę, inoleuit. Attamen si uestrę expedit decentię atque utilitati, mittite, qui causam indicent[19] et eosdem[20] legatos deducant et nos congruo tempore pro posse ad uestrum obsequium[21] gratanter mittemus. Quia et consuetudo ecclesię[22] huius et decessorum uestrorum talis extitit et uestrę[23] decentię (sic[24] congrvvm uidetur et creditur; ipsi[25] 25 perpendite, cuius sit indecentię,) si secundum dedecus matris uestrę eius legati destinantur. Et si[26] uobis[26a] necessitas quęlibet incumbit,[27] qua[28] auctoritate prodesse possint,[29] ut a contrariis honorentur[30] et audiantur, si uulgi more gradiuntur.[31]

CLXXXIII. *Vom April 887. Ans. I 86; auch im Cod. Mus. Britt. add. 8873 (f. 202, 202v.) erhalten. Eine (bis* attamen*) wesentlich kürzere Form — nach einer Abschrift Baluze's (aus Cod. 696* [!] *f. 95v.) — »Neues Archiv der Gesellsch. f. ält. deutsche Geschichtskunde« VII 159.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Fehlt im Cod. Mus. Britt. add. 8873.* [3] *Ebenso.* [4] uestram. *Durch Umschreibung (das* m *ober der Zeile) korrigiert aus* uestro [5] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* noverit [6] *Das* l *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* Alemagnia [8] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* relator [9] aliquid [10] *Auf einer Rasur.* [11] occurre [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* hanelare [14] *Umkorrigiert.* [15] *Das* a *steht ober der Zeile.* [16] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [17] preliabata [18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Baluze:* iudicent [20] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* eodem [21] *Durch Umschreibung korrigiert aus* obsiquium [22] eiusdem [23] *Baluze:* nostræ [24] si [25] *Baluze:* Ipse [26] *Fehlt im Cod. Mus. Britt. add. 8873.* [26a] *Auf einer Rasur.* [27] *Cod. Mus. Britt. add. 8873:* inconbit [28] *Das* a *steht ober der Zeile.* [29] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [30] *Fehlt im Cod. Mus. Britt. add. 8873.* [31] gradiuntuR.

CLXXXIV. (CVI.)

Ex registro VII Gregorii lib. VIII.[1]

Gregorius episcopus seruus seruorum dei dilecto in Christo fratri Herimanno Metensi episcopo inter cętera.

Quod autem postulasti, te quasi[2] scriptis nostris[3] iuuari ac premuniri contra illorum insaniam, qui[4] nefando ore garriunt, *nos*[4a] auctoritate[5] sanctę apostolicę sedis[6] non potuisse regem Heinricum hominem christianę[7] religionis contemptorem, ęcclesiarum uidelicet et imperii destructorem[8] atque hereticorum[9] consentaneum excommunicare nec quemquam a sacramento fidelitatis eius absoluere. *Et post pauca.* Vt de multis pauca dicamus, quis ignorat uocem domini ac saluatoris nostri[10] Ihesu Christi dicentis in euangelio:[11] »Tu es Petrus et super hanc·petram ędificabo ę[cclesiam] m[eam]« et cętera usque »erit solutum et in cęlis?« Numquid sunt heretici[12] reges[13] excepti?[14] aut non sunt de ouibus, quas[15] filius dei beato P[etro][16] commisit? Quis,[17] rogo, in hac uniuersali concessione[18] ligandi atque soluendi a potestate P[etri][19] se exclusum esse existimat, nisi forte infelix ille, qui iugum domini[20] portare nolens diaboli se subicit honeri et in numero ouium Christi esse recusat?[21]

Et post quasdam optimas interpositiones. Quod si beatus[22] Gregorius doctor utique mitissimus reges, qui statuta sua super unum xenodochium uiolarent, non modo deponi sed etiam excommunicari atque in ęterno examine damnari decreuit, qui nos Heinricum non solum apostolorum[23] iudiciorum contemptorem uerum etiam ipsius matris ęcclesię, quantum[24] in ipso[25] est, conculcatorem totiusque regni ęcclesiarum improbissimum predonem et atrocissimum destructorem excommunicasse[26] reprehendat, nisi fortasse similis eius? Sicut beato P[etro][27] docente cognouimus in epistola de ordinatione Clementis,[28] in qua[29] sic ait: »Si quis[30] amicus[31] fuerit hiis, quibus ipse de eodem Clemente dicens non loquitur, unus est et ipse ex illis, qui exterminare ęcclesiam dei uolunt et cum corpore nobiscum esse uideatur,

---

CLXXXIV. *Brief vom 15. März 1081 (Jaffé a. a. O. 453, 454, 456, 458). Ans. I 83.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] *Das zweite* s *ist nachgetragen.* [4] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4a] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* auctoritatem [6] *Auf einer Rasur.* [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Christianis [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* distructorem [9] *Folgt ein durchstrichenes* auctoritate; *Orig.:* hereticorum auctorem et [10] Nostri [11] *Matth. XVI 18, 19.* [12] *Das letzte* i *steht auf einer Rasur; Orig.:* hic [13] re . . . *auf einer Rasur.* [14] *Johann. XXI 17.* [15] *Das* a *steht ober der Zeile.* [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [18] *Durch Rasur, Nachtragung (das erste* s *ober der Zeile) und Umschreibung korrigiert aus* conceptione [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *Vgl. Matth. XI 30.* [21] *Auf einer Rasur.* [22] *Durch Streichung und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* beato [23] *Orig.:* apostolicorum [24] a *steht ober der Zeile.* [25] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [26] *Orig.:* deposuisse et excommunicasse [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [28] *Pseudo-Clemens in Epist. I cap. 18 (Hinschius a. a. O. 36).* [29] *Das* a *steht ober der Zeile.* [30] *Das* i *steht ober der Zeile.* [31] *Auf einer Rasur.*

mente et animo contra nos est. Et est multo nequior hostis hic, quam[32] illi, qui[33] foris sunt et euidenter inimici. Hic enim per amicitiarum speciem, quę unica sunt, gerit[34] et ęcclesiam dispergit ac uastat.« *Set Anacletus ab eodem Clemente secundus hęc eadem in III^a sua epistola sub*
5 *eisdem uerbis iterat adiciens:*[35] *»Quod si quis*[36] *hęc precepta non obseruauerit, hostis animę suę et non tantum infamis, set excommunicatus atque alienus ab ęcclesia efficitur, quoniam necesse est ea uitia*[37] *ferro*[38] *abscidere, quę aliis medicamentis non curantur.«* Nota ergo carissime, si eum, qui amicitia[39] uel colloquio[40] his,[41] quibus[42] papa pro actibus suis auersus est,
10 sociatur, tam grauiter *beatus P[etrus]*[43] iudicat, quanta[44] illum ipsum, cui pro actibus suis auersus est, animaduersione dampnat.

Item post quasdam[45] *optimas interpositiones.* Talibus ergo institutis talibusque fulti auctoritatibus plerique pontificum alii reges, alii imperatores excommunicauerunt. Nam si speciale[46] aliquod[47] de personis principum[48] requiratur
15 exemplum, beatus Innocentius papa Archadium imperatorem, quia consensit,
f. 117^v ut sanctus Iohannes | Chrisostomus a sede sua pelleretur, excommunicauit,[49] *sicut ait primus Nicholaus*[50] *papa in suo registro I in epistola ad imperatorem Hludoichum.*[51] Alius item R[omanus][52] pontifex Stephanus[53] scilicet regem[54] Francorum non tam pro suis iniquitatibus quam pro eo, quod tante potestati
20 non erat utilis, a regno (deposuit)[55] et Pipinum Karolimanni imperatoris patrem in eius loco substituit omnesque Francigenas iuramento fidelitatis, quod[56] sibi[57] fecerant,[58] absoluit. Quod etiam ex frequenti auctoritate sepe agit sancta ęcclesia, cum milites absoluit[59] a uinculo iuramenti, quod factum est his episcopis, qui apostolica auctoritate a pontificali gradu
25 deponuntur. Et beatus Ambrosius[60] licet sanctus, non tamen uniuersalis ęcclesię episcopus pro culpa, quę[61] aliis sacerdotibus non adeo grauis uidebatur, Theodoxium[62] magnum imperatorem excommunicans ab ęcclesia exclusit. Qui etiam in suis scriptis ostendit, quod aurum non tam pretiosivs[63] sit plumbo quam[64] regia potestate sit altior[65] dignitas sacerdotalis,

[32] . . . am *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [33] *Das* i *steht ober der Zeile.* [34] *Auf einer Rasur* [35] *Pseudo-Anaclet in Epist. III cap. 40 (Hinschius a. a. O. 86). Vgl. dazu auch Pseudo-Fabian in Epist. II cap. 11 (Hinschius a. a. O. 161), »Damnatio Vigilii« (Hinschius a. a. O. 629), Symmachus in der VI. (apokryphen) Synode zu Rom vom 1. Oktober 503 (Hinschius a. a. O. 682), Siricius in dem Briefe (vom 10. Februar 385) an den Bischof Eumerius von Tarragona c. 7 (Hinschius a. a. O. 522), Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe vom 13. August 581 (Hinschius a. a. O. 725), lib. I c. 98 des Aachener Konzils vom Jahre 816 (Mansi a. a. O. XIV 208—210).* [36] *Das* i *steht ober der Zeile.* [37] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uitio [38] *Auf einer Rasur.* [39] *Durch Umschreibung korrigiert aus* amicitię [40] *Durch Umschreibung korrigiert aus* colloquia [41] *Orig.:* iis [42] *Das* i *steht ober der Zeile.* [43] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [44] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [45] quosdam. *Das* o *steht ober der Zeile.* [46] speciales [47] aliquid. *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [48] principium [49] *Vgl. den apokryphen Brief Innocenz I. vom Jahre 404 (Coustant a. a. O. appd. 905).* [50] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [51] *In keinem der uns erhaltenen Briefe aufzufinden.* [52] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [53] *Orig.:* Zacharias; *Papst Zacharias 751 (MG. »Scriptores« I 136).* [54] *Am Rande der Zeile hinzugeschrieben.* [55] *Im Texte* repossit [56] quam [57] *Orig.:* illi [58] fecerat [59] absolutum [60] AmbRosius. *»De dignitate sacerdotali« c. 2 (Migne a. a. O. XVII 569, 570).* [61] *Orig.:* quæ ab [62] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [63] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* pretiosior [64] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [65] *Das* r *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

hoc modo circa principium sui pastoralis scribens:[66] »Honor fratres et sublimitas episcopalis[67] nullis poterit comparationibus adequari. Si regum fulgori compares et principum diademati, longe erit inferius, quam si plumbi metallum ad auri fulgorem compares. Quippe[68] cum uideas regum colla et principum summitti genibus sacerdotum et exosculata[69] eorum dextera orationibus eorum credant se communiri, hęc cuncta fratres ideo nos premisisse debetis cognoscere, ut ostenderemus nichil in hoc sęculo esse excellentius sacerdotibus, nichil sublimius episcopis[70] reperiri.«

CLXXXV.

Item ex synodo[1] eiusdem episcoporum XCV, sumptum ex V libro registri eiusdem.

Predecessorum[2] nostrorum statuta sequentes[3] eos, qui excommunicatis fidelitate aut sacramento (astricti sunt, apostolica auctoritate a[4] sacramento) absoluimus, *quousque*[5] *ipsi ad satisfactionem ueniant* et ne eis[6] *antea* fidelitatem obseruent, modis omnibus prohibemus.

CLXXXVI. (CVII.)

Item ex II libro registri eiusdem cap. XLIII.[1]

G[regorius] Episcopus Rodulfo[2] duci Sueinę[3] et Bertulfo duci Carentano inter cętera.

Cum igitur episcopos[4] apostolica immo spiritus sancti[5] mandata spernentes[6] et scelera subditorum criminosa fouentes[7] patientia *et* diuina misteria[8] indigne tractari[9] conspicimus,[10] alio[11] quolibet[12] modo nos contra hęc uigilare conuenit, quibus curam[13] dominici gregis pre cunctis incumbit. Multo enim nobis melius uidetur iustitiam dei[14] nouis hedificare[15] consiliis, quam animas hominum legibus[16] deperire neglectis. Quapropter ad uos[17] et ad omnes, de quorum[18] deuotione confidimus,[19] conuertimur[20] apostolica auctoritate monentes, ut quicquid[21] episcopi dehinc taceant uel

---

[66] *Migne a. a. O. XVII 569, 570.* [67] episcoplalis [68] *Vgl. c. 2 des Briefes Papst Gelasius' an den Kaiser Anastasius vom Jahre 494 (Thiel a. a. O. 351).* [69] *Umkorrigiert.* [70] *Durch Umschreibung (das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt) korrigiert aus* episcopus

CLXXXV. *Vom Jahre 1078 (Jaffé a. a. O. 308). Ivo Pan. V 110.*
[1] ynodo [2] *Orig.:* Iterum sanctorum prædecessorum [3] *Orig.:* tenentes [4] *Nachgetragen.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* sibi

CLXXXVI. *Brief vom 11. Januar 1075 (Jaffé a. a. O. 159, 160).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* Sueviæ [4] *Orig.:* illis [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sanctus [6] *Orig.:* spernentibus [7] *Orig.:* foventibus [8] *Orig.:* ministeria [9] *Orig.:* tractari, populum seduci [10] *Orig.:* intelligimus [11] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem* o [12] *Das* o *steht ober der Zeile.* [13] curam [14] *Orig.:* dei vel [15] *Orig.:* reædificare [16] *Orig.:* una cum legibus [17] *Orig.:* te [18] *Orig.:* quorum fide et [19] confi . . . *mit anderer Tinte geschrieben; vorher steht ein durchstrichenes* cogfio [20] *Orig.:* nunc convertimur, rogantes vos et [21] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

loquantur,[22] uos officium *simoniacorum et in fornicatione iacentium* scienter[23] nullomodo[24] recipiatis et[25] quantum[26] potestis, tales sanctis[27] [deseruire] mysteriis etiam ui, si oportuerit, prohibeatis. Si qui uero[28] contra uos quasi istud non sit[29] uestri officii garrire[30] incipient,[31] dicite:[32] ut uestram
5 et populi salutem non impedientes de iniuncta uobis obedientia ad nos uobiscum[33] disputaturi conueniant.[34]

CLXXXVII. (CVIII.)

Hysidorus in III libro sententiarum cap. LIIII.[1]

Principes[2] seculi nonnunquam intra ecclesiam potestatis adepte cul-
10 mina tenent, ut per eandem potestatem disciplinam ecclesiasticam muniant. Ceterum intra[3] ecclesiam[4] potestates necessarie non essent, nisi ut, quod non preualet sacerdos efficere per doctrine sermonem, potestas hoc imperet per discipline terrorem. Sepe per regnum terrenum celeste proficit regnum, vt[5] qui intra ecclesiam positi contra fidem et disciplinam ecclesie
15 agunt, rigore principum[6] constringantur,[7] ipsamque disciplinam, quam ecclesie utilitas[8] exercere non preualet, ceruicibus superborum potestas
f. 118. principalis imponat et ut uenerationem || mereatur, uirtute potestatis[9] impertiat. Cognoscant[10] principes[11] seculi deo debere se rationem[12] propter ecclesiam, quam[13] a Christo tuendam[14] suscipiunt. Nam siue augeatur
20 pax et disciplina ecclesie per fideles[15] principes[16] siue soluatur:[17] ille ab eis[18] rationem exiget, qui eorum potestati suam ecclesiam credit.[19] Ad delictum pertinet principum, qui[20] prauos iudices contra uoluntatem dei populis fidelibus preferunt. Nam sicut populi delictum est, quando principes mali sunt: sic principis est[21] peccatum, quando iniqui iudices existunt.
25 Bonus iudex sicut nocere ciuibus nescit, ita prodesse omnibus nouit.[22]

---

[22] *Das* a *steht ober der Zeile.* [23] *Orig.:* eorum, quos aut symoniace promotos et ordinatos aut in crimine fornicationis iacentes cognoveritis [24] *Orig.:* nullomodo [25] *Orig.:* et — hæc eadem, adstricti per obedientiam, tam in curia regis quam per alia loca et conventus regni notificantes ac persuadentes — [26] *Das* a *steht ober der Zeile.* [27] sancti; *Orig.:* sacrosanctis [28] *Orig.:* autem [29] *Orig.:* esset [30] *Orig.:* aliquid garrire [31] *Orig.:* incipiant [32] *Orig.:* hoc illis respondete [33] *Orig.:* nobiscum [34] *Orig.:* veniant

CLXXXVII. *Aus c. 51, 52 (Migne a. a. O. LXXXIII 723, 724). Burch. XV 43, Ivo Decr. XVI 44; Coll. tr. P. III 29 (30), 16; Polyc. VI 1, 21.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] PRicipes [3] in [4] *Das erste* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [5] Vt [6] *Durch Punkte korrigiert aus* principium [7] *Orig.:* conterantur [8] *Orig.:* humilitas [9] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] Cognoscantur [11] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *Orig.:* rationem reddere [13] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [14] tuenda [15] . . . leS *mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [16] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [17] *Durch Punkte korrigiert aus* soluantur [18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Orig.:* credidit [20] *Das* i *steht ober der Zeile.* [21] *Ober der Zeile nachgetragen.* [22] *Orig.:* debet

CLXXXVIII.

Idem in eodem, capite XLVIII et XLVIIII.

Principes[1] regesque electi sunt, ut terrore suo populos a malo coercerent atque ad recte uiuendum legibus subderent. Potestas bona est, quando[2] deo[3] (donante est,) ut malum terrę[4] coerceat, non ut mare[5] 5 malum committat. Nichil autem peius, quam per potestatem peccandi libertatem habere nichilque infelicius male agendi facultate.[6] Qui intra sęculum bene temporaliter imperat, sine fine in perpetuum regnat et de gloria sęculi huius ad ęternam transmeat gloriam. Qui uero praue regnum exercent, post uestem fulgentem[7] et lumina lapillorum nudi et miseri ad 10 inferna torquendi descendunt. Reges a recte agendo dicuntur.[8] *Et* ideo[9] recte faciendo regis nomen tenetur, peccando amittitur. Reges quando boni sunt, muneris est (dei),[10] quando uero mali, sceleris est populi. Membra[11] Christi fideles sunt populi, qui[12] dum ea potestate, quam accipiunt, optime regunt, bonam utique uissitudinem deo largitori restituunt. 15 *Et infra.* Regi[13] ascribitur,[14] quicquid[15] eius exemplo a subditis perpetratur. Cuius peccatum quisquis sequitur, necesse est, ut eius pęnam sequatur.[16] Neque enim erit impar supplicium, cuius errori quisque par est ac uitio; principes[17] uinculo equitatis[18] tenentur astricti, ut[19] fidem Christi suis legibus predicent et ipsam fidei predicationem moribus bonis 20 conseruent.

CLXXXIX. (CVIIII.)

Hormisda[1] natione Campanus ex constituto synodi misit in Greciam,[2] humanitatem ostendens sedis apostolicę, quia[3] Gręci obligati erant uinculo[4] anathematis *a R[omanis]*[5] *pontificibus* propter Petrvm[6] Alexandrinum *episcopum Euthicianistam* et Achacium Constantinopolitanum[7] *,qui ei communicabat.* Idem[8] II° misit Ennodium[9] et Peregrinum episcopos[10] portantes[11] 25 epistolas[12] confortatorias[13] fidei XVIIII[14] et textum libelli,[15] in quo[16] libello

CLXXXVIII. *Aus cap. 47—51 (Migne a. a. O. LXXXIII 717—723).*
[1] *Orig.:* Inde et in gentibus principes [2] *Orig.:* quæ [3] *Folgt ein durchstrichenes* nante est [4] *Orig.:* timore [5] *Orig.:* temere [6] felicitate [7] *Am r. Rande steht nochmals* fulgentem [8] dicuntuR; *Orig.:* vocati sunt [9] *Orig.:* ideoque [10] *Im Texte* dei *durch Umschreibung korrigiert aus* deuS [11] *Orig.:* Membra quippe [12] *Orig.:* quos [13] *Orig.:* Illi namque [14] *Durch Streichung korrigiert aus* ascribuntur [15] *Beide* i *stehen ober der Zeile; es folgt ein* eius, *aber durchstrichen.* [16] *Das* a *steht ober der Zeile.* [17] *Orig.:* Sub religionis disciplina sæculi potestates subiectæ sunt; et quamvis culmine regni sunt præditi [18] *Das erste* i *steht ober der Zeile; Orig.:* tamen fidei [19] *Orig.:* ut et

CLXXXIX. *MG. a. a. O. I 126—128, 130.*
[1] *Vom 20. Juli 514—6. August 523.* [2] *Orig.:* Grecias [3] quam c. . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Orig.:* sub vinculo [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] . . . vm *ober der Zeile.* [7] *Orig.:* Constantinopolitanum episcopum sub Iohanne episcopo Constantinopolitano [8] *Orig.:* Item [9] *Orig.:* Ennodium ipsum [10] *Orig.:* episcopum Mesenense [11] *Durch Darüberschreiben (des* or *und* s*) und Streichung korrigiert aus* protante [12] *Alle vom 3. April 517 (Thiel a. a. O. 796—807).* [13] confortariaS [14] *Orig.:* et contestationes secretas numero XVIIII [15] *Vom Juli 515 (Thiel a. a. O. 755).* [16] *Das* o *steht ober der Zeile.*

noluit consentire Anastasius augustus, qui[17] et ipse in Euthicinam[18] heresim[19] communis erat, uoluitque[20] eosdem[21] legatos per remunerationem corrumpere. Qui[22] contempto *eodem* augusto[23] nullatenus consenserunt accipere pecunias, nisi satisfactione[24] apostolicę sedis.[25] *Et infra.* Furore
5 repletus Anastasius *augustus* contra papam[26] Hormisdam[27] inter alia sacra sua hoc scripsit, dicens:[28] »Nos iubere uolumus, non nobis iuberi.« Eodem tempore nutu diuinitatis percussus est fulmine[29] imperator Anastasius.[30] Huius temporibus episcopatus in Africa post annos LXXIIII reuocatus *est*, qui[31] ab hereticis fuerat exterminatus.[32]

10 ## CXC. (CX.)

Iohannes *primus*[1] natione Tuscus,[2] *cuius temporibus beatus effulsit Benedictus,*[3] *perrexit Constantinopolim,*[4] cui[5] occurrit[6] a XII[7] miliario omnis ciuitas[8] cum cereis[9] et crvcibus[10] in honorem[11] beatorum apostolorum P[etri][12] et P[auli].[13] Tunc Iustinus augustus dans honorem deo humiliauit
15 se pronus et adorauit beatissimum Iohannem papam *cum gaudio magno,* quia[14] meruit temporibus suis uicarium beati P[etri][15] apostoli uidere in regno suo, de cuius manibus cum gloria coronatus est.[16]

CXCI. (CXI.)

Agapitus[1] natione R[omanus][2] ingressus[3] Constantinopolim susceptus[4]
20 est[5] cum gloria. Et[6] cepit altercationem habere de fide[7] cum Iustiniano[8] augusto,[9] affirmans[19] duas naturas in domino nostro[11] Ihesu Christo uero deo et homine. Cui[12] dixit augustus:[13] »Aut consenti nobis aut exilio
f. 118v te ‖ deportari faciam.« Tunc beatissimus[14] papa[15] cum gaudio dixit[16] ad

---

[17] *Orig.:* quia [18] *Das* n *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* Euthychiana [19] *Orig.:* herese [20] *Orig.:* Volens itaque [21] *Orig.:* eos [22] *Orig.:* legati vero sedis apostolicæ [23] agusto [24] *Das zweite* s *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* satisfactionem [25] Sedis; *Orig.:* sedis operaretur [26] *Orig.:* papæ [27] *Orig.:* Ormisdæ [28] *Am 11. Juli 517 (Thiel a. a. O. 813).* [29] *Orig.:* fulmine divino [30] *Orig.:* Anastasius et obiit [31] *Orig.:* quod [32] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CXC. *MG. a. a. O. I 133—135.*

[1] *Vom 13. August 523—18. Mai 526.* [2] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Im März 525.* [5] *Orig.:* Qui dum ambulassent cum Iohannem papam [6] *Orig.:* occurrerunt beato Iohanni [7] *Orig.:* XV [8] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Orig.:* cereos [10] *Umkorrigiert; Orig.:* cruces [11] *Das* h *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* honore [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Ebenso.* [14] *Davor ist gegen das Orig. viel ausgelassen.* [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Orig.:* est Iustinus Augustus

CXCI. *MG. a. a. O. I 142, 143. Ans. I 75.*

[1] *Vom 13. Mai 535—22. April 536.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* ambulavit Constantinopolim; X kal. Mai ingressus; *am 20. (?) Februar 536.* [4] *Orig.:* et susceptus [5] *Orig.:* est Agapitus episcopus [6] *Orig.:* Et primum [7] *Orig.:* religione [8] *Orig.:* cum piissimum principem imperatorem domnum [9] *Orig.:* Iustinianum Augustum [10] *Der Rest des Satzes folgt nicht wortgetreu dem Gedanken des Orig.* [11] Nostro [12] *Orig.:* Et cum intentio verteretur cum Augusto et Agapito papa, hoc [13] *Orig.:* ei imperator Iustinianus [14] *Das erste und letzte* s *sind ober der Zeile angefügt.* [15] *Orig.:* Agapitus papa [16] *Orig.:* respondit dicens

eum:[17] »Ego quidem peccator Iustinianum[18] christianissimum imperatorem inuenire[19] desideraui, nunc autem Diocletianum[20] inueni. Tamen[21] minas tuas non pertimesco.« Tunc ex precepto augusti accersito episcopo Constantinopolitano nomine Anthimo et discussione patefacta, numquam uoluit confiteri duas[22] naturas in uno domino *nostro* Ihesu Christo. Quem 5 conuicit beatus[23] papa[24] *et* glorificatus est ab omnibus.[25] Tunc[26] Iustinianus augustus gaudio repletus humiliauit se apostolicę sedi[27] et adorauit beatissimum[28] papam.[29] Et[30] segregato Anthimo a communione et pulso in exilio ex rogatu augusti consecrauit in loco eius Mennam uenerabilem uirum.[31] 10

CXCII.

In eodem.

Iustinianus secundus imperator, qui quondam[1] synodum a IIII patriarchis et eorum suffraganeis[2] celebratam[3] et suscriptam[4] ad suscribendum in primo loco priori[5] Sergio[6] R[omano][7] pontifici[8] utpote omnium sacer- 15 dotum capiti direxerat, per quem eidem, propter quod prefatę synodo ob quędam in ea contraria R[omanę][9] ęcclesię inserta capitula[10] nullatenus suscribere uoluit, multis[11] modis[12] insidias[13] tetenderat: cum Leonem et Tyberium, qui eo expulso diuino nutu eius imperium sibi arripuerant, coram populo iugulasset,[14] Ilico ut imperium recepit, per duos metropolitas 20 episcopos[15] epistolam suam[16] VII Iohanni papę direxit, in qua eundem[17] adhortatus est coniurando, ut apostolicę ęcclesię concilium aggregaret et quęque ei uisa fuissent,[18] statueret, et quę aduersa rennuendo[19] cassaret.[20]

CXCIII. (CXII.)

Constantinus[1] natione Syrus *ingressus est Constantinopolim,*[2] *cui a VII* 25 *milliario obuiam uenit* Tyberius imperator filius Iustiniani cum patriciis[3]

---

[17] *Orig.:* ad imperatorem [18] *Orig.:* ad Iustinianum [19] *Orig.:* venire [20] *Am l. Rande wiederholt.* [21] *Orig.:* quod tamen [22] *Orig.:* in doctrinam catholicæ responsionis ad interrogationem beati papæ Agapiti duas [23] *Orig.:* sanctus [24] *Orig.:* papa Agapitus [25] *Orig.:* omnibus Christianis [26] *Orig.:* Tunc piissimus [27] Sedi [28] batissimum [29] *Orig.:* Agapitum papam [30] *Dieser Satz gibt (unter Anlehnung an den Wortlaut) zwei Sätze des Orig. wieder.* [31] *Vgl. das »Exemplar libelli Menę presbiteri ac xenodochi, qui factus est episcopus Constantinopolitanus sub die III id. mart.« im Cod. Vatican. lat. 4961 (f. 45v).*

CXCII. *MG. a. a. O. I 211, 212, 220; doch bis* coniurando *nur eine (kürzere) Inhaltsangabe des Orig.*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile.* [2] suffrageneis [3] *Concilium Trullanum vom Jahre 692.* [4] *Mansi a. a. O. XI 987.* [5] *Durch Streichung korrigiert aus* prioris [6] *Das S ist mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben; es folgt ein leerer Raum.* [8] pontificis; *das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Vgl. darüber J. Hefele »Konziliengeschichte« III 298—318.* [11] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *Ebenso.* [13] *Ebenso.* [14] *Vgl. darüber »Theophanis Chronographia« (ed. C. de Boor [Lipsiæ 1883] 373—376).* [15] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [16] *Im Jahre 707; nicht erhalten.* [17] *Das* n *ist mit dunklerer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [18] *Orig.:* essent [19] *Ein* n *ist mit dunklerer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [20] cessaret

CXCIII. *MG. a. a. O. I 222—224. Ans. II 74.*

[1] *Vom 25. März 708—9. April 715.* [2] domiNicę. *Im Jahre 710.* [3] *Umkorrigiert aus* patricuS

et omni syncletu et Cyrus patriarcha cum clero et multitudine populi, omnes[1] letantes[5] et diem festum agentes. Pontifex *uero* et eius *clerus et* primates[6] cum sellaribus[7] imperialibus[8] et frenis[9] inauratis[10] simul et mappulis[11] ingressi sunt ciuitatem. *Et* apostolicus pontifex cum camelavco,[12] 5 ut solitus est Rome procedere.[13] In die autem, qua[14] se inuicem[15] uiderunt, *Iustinianus* augustus christianissimus cum regno in capite sese prostrauit pedes[16] obsculans pontificis,[17] deinde in amplexu mutuo corruerunt et facta est letitia magna in populo.[18]

CXCIV. (CXIII.)

10 Stephanus[1] natione R[omanus][2] *anno dominice[3] incarnationis DCCLII habiit[4] ad excellentissimum regem Francorum Pipinum, aduersum Aistulphum regem Langobardorum auxilium postulans.* Audiens autem[5] idem[6] rex eiusdem beatissimi pontificis aduentum nimis festinanter in eius aduenit occursum una cum coniuge *et* filiis[7] et primatibus et[8] fere ad C milia filium 15 suum[9] Karolum ei[10] obuiam[11] misit[12] cum aliquibus ex suis[13] optimatibus. Ipse quoque[14] in palatio, quod[15] dicitur[16] Ponticone, fere ad trium miliariorum[17] spatium descendens de equo[18] suo cum magna humilitate terre prostratus una cum[19] coniuge *et* filiis et optimatibus eum[20] suscepit pontificem[21] Cui et uice stratoris usque in aliquantum[22] locum iuxta eius 20 sellarem properauit *et cum magna gloria ad suum palatium perduxit et omnia, que hab eo pontifex petiit,[23] impetrauit.[24]*

CXCV.

Ex chronica Francorum.

Anno dominice incarnationis DCCLXXXVII. Adrianus papa in die 25 sancto pasche presente Karolo imperatore anathematizauit Thassilonem

[1] *Auf einer Rasur.* [5] *Ebenso.* [6] *Das* s *ist mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [7] *Orig.:* sellares [8] *Orig.:* imperiales [9] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [10] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* inauratos [11] *Orig.:* mappulos [12] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* camelaico; *Orig.:* camelauco in civitate [13] *Orig.:* procedere, a palatio egressus in Placidias, usque ubi placitus erat, properavit [14] *Das* a *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* vicissim [16] *Orig.:* et pedes [17] pontifex [18] *Orig.:* populo omnibus aspicientibus tantam humilitatem boni principis

CXCIV. *»Liber pontificalis« XCIV (Duchesne a. a. O. I 447). Ans. I 80, VII 29.*

[1] *Vom 1. August 768—24. Januar 772.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] domiNice [4] *Ein* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Orig.:* vero [6] *Orig.:* hisdem [7] *Orig.:* filiis etiam [8] *Orig.:* pro quo et [9] *Orig.:* suum nomine [10] *Orig.:* in occursum [11] *Orig.:* ipsius quoangelici papæ [12] *Orig.:* direxit [13] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Orig.:* (Ipse)que [15] *Orig.:* suo, in loco, qui [16] dicituR; *Orig..:* vocaiur [17] *Orig.:* milium [18] *Das* o *steht ober der Zeile.* [19] *Orig.:* cum sua [20] *Orig.:* eundem [21] *Orig.:* sanctissimum papam [22] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [23] *Durch Streichung und Nachtragung (des* t *ober der Zeile) korrigiert aus* petius [24] *Das letzte* t *ist nachgetragen.*

CXCV. *Aus keiner der uns bekannten Chroniken; vgl. dazu den ähnlichen Text der Ann. Lauriss. maiores (MG. »Scriptores« [Hannoveræ 1826] I 170). Ivo Decr. X 89, Ivo Pan. VIII 28.*

ducem Baiouariorum, nisi in omnibus obediret eidem imperatori et filiis eius ac genti Francorum,[1] sicut iurauerat patri suo Pipino et sibi. Quod si nollet[2] et sanguinis[3] effusio fieret et aliud aliquid[4] mali, hoc super eumdem ducem et eius consentaneos[5] esset et prefatus rex et[6] sui ab eadem culpa || immunes[7] essent.[8] Idem[9] anno DCCCVI tribus filiis[10] suis regnum diuisit testamentum faciens, quod Leoni III° ad suscribendum misit. Quo perlecto pontifex et assensit[11] et suscripsit. Idem[12] anno DCCCVIIII quęstionem de processione[13] spiritus sancti a Iohanne monacho Hierosolimitano suscepit, quam[14] diffiniendam III° papę Leoni direxit.

CXCVI. (CXIIII.)

Adrianus[1] natione R[omanus][2] necessitate[3] compulsus direxit[4] marino itinere suas[5] apostolicas[6] litteras[7] Karolo[8] excellentissimo[9] regi[10] Francorum[11] deprecans, ut[12] sicut suus pater sanctę memorię Pipinus[13] et ipse sucurreret sanctę[14] dei ęcclesię aduersus[15] *insolentiam et tirannidem Desiderii regis Langobardorum.* Tunc[16] ipse a deo protectus Karolus rex aggregans uniuersam regni sui exercituum multitudinem, per sex menses[17] obsedit eumdem Desiderium in ciuitate Papia. Adueniente uero paschali festiuitate magno desiderio ad apostolorum limina properauit. Cui pontifex uenerandas crvces,[18] idest signa, ouiam misit et uniuersas[19] scolas militie et pueros portantes[20] ramos[21] palmarum siue oliuarum. Ipse uero excellens[22] rex[23] qua[24] hora easdem[25] sacratissimas[26] crvces[27] et[28] signa[29] conspexit, *statim* de equo[30] descendens[31] cum[32] suis[33] ad beatum P[etrum][34] pedextris

[1] FraNcorum [2] *Das erste* l *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [4] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [5] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] *Beide* s *sind ober der Zeile angefügt.* [9] *Vgl. dazu Einhardi Annales in MG. a. a. O. I 193.* [10] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *Vgl. dazu Einhardi Annales in MG. a. a. O. I 196.* [13] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.*

CXCVI. *»Liber pontificalis« XCVII (Duchesne a. a. O. I 493, 496—498). Ans. I 84.*

[1] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt; vom 1. Februar 772—26. Dezember 795.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* Et dum in magna angustia ac tribulatione consisteret, necessitate [4] *Orig.:* direxit suos missos [5] *Das Schluß-*s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* cum [6] *Ebenso; Orig.:* apostolicis [7] *Orig.:* litteris [8] *Orig.:* ad Carolum [9] *Orig.:* excellentissimum [10] *Orig.:* a deo protectum regem [11] *Orig.:* Francorum et patricium Romanorum [12] *Orig.:* eius excellentiam ut [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Orig.:* atque subveniret sanctæ [15] *Orig.:* et adflictæ Romanorum seu exarchatus Ravennantium provinciæ atque plenarias beati Petri iustitias et abstultas civitates ab eodem Desiderio rege exigeret [16] *Die folgenden drei Sätze geben (mit Benützung des Wortlautes) den Inhalt des Orig. wieder.* [17] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Ebenso (am Schlusse).* [20] *Ebenso.* [21] *Ebenso.* [22] *Orig.:* a deo institutus benignissimus Carolus [23] *Orig.:* magnus Francorum rex et patricius Romanorum [24] *Das* a *steht ober der Zeile.* [25] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [26] *Das erste und letzte* s *sind ober der Zeile angefügt.* [27] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [28] *Orig.:* ac [29] *Orig.:* signa sibi obviam advenisse [30] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* de eo quo sedebat equo [31] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [32] *Orig.:* ita cum [33] *Orig.:* suis iudicibus [34] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

perrexit.[35] Quem[36] uenerandus[37] pontifex *anno dominice incarnationis DCCLXXIIII* in[38] sabbato sancto pasche[39] in gradibus ipsius apostolicę aulę cum[40] clero *et populo R*[*omano*][41] prestolatus est.[42] Qui[43] dum aduenisset, omnibus gradibus beati Petri deosculatis apud nominatum per-
5 uenit pontificem. Cumque mutuo se amplexati essent, tenuit idem christianissimus rex manum ipsius pontificis et[44] ita ad beati P[etri][45] confessionem cum omnibus suis properans terrę prostratus deo et sancto eius apostolo uota persoluit. Tunc rex obnixe precatus est pontificem, ut illi licentiam tribueret R[omam][46] ingrediendi, orandi gratia per diuersas[47]
10 ęcclesias. Et descendentes[48] pariter ad corpus beati P[etri][49] cum[50] iudicibus Romanorum et Francorum seseque mutuo per sacramenta[51] munientes[52] ingressi[53] sunt[54] continuo R[omam].[55] Celebrata[56] uero paschali festiuitate, IIII feria oblatis magnis donis beato P[etro][57] ad obsidionem Papię reuersus est et auxiliante deo et eodem apostolo Desiderium Lango-
15 bardorum regem cum coniuge secum deportauit et (sibi omne regnum eius subiugauit).[58] Item[59] cum rex Hludouuicus R[omam][60] coronandus uenisset, secundus papa Sergius[61] eum in gradibus beati P[etri][62] suscepit, set eidem ęcclesię ianuas[63] aperiri non permisit, donec idem se nullo malo ingenio aduenisse nuntiauit. Cumque prefatus pontifex audisset, eum in
20 hanc famosissimam urbem ospitandi causa uelle intrare, clausis et munitis portis[64] id fieri minime[65] concessit,[66] eumdem tamen in regem Longobardorum coronauit.

CXCVII. (CXV.)

Cypriānus libro XII abusiuorum.[1]

25 Sciat[2] *rex,* quod sicut *in* throno hominum primus constitutus est, sic et in pęnis, si iustitiam non fecerit, primatum abiturus est. Omnes namque quoscumque[3] peccatores sub se[4] habuit, modo plagali supra se in illa *futura* pęna habebit.

---

[35] *Orig.:* properare studuit [36] *Orig.:* quod quidem [37] uenerandi; *Orig.:* antedictus almificus [38] *Orig.:* in eodem [39] *Orig.:* diluculo surgens . . . cum universo clero et populo Romano ad beatum Petrum properavit ad suscipiendum eundem Francorum regem et [40] *Orig.:* eum cum suo [41] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [42] *Orig.:* prestolavit [43] *Das folgende (bis* ęcclesiaS*) gibt den Sinn (unter Benützung des Wortlautes) des Orig. wieder.* [44] Et [45] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [46] *Ebenso.* [47] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [48] *Ebenso.* [49] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [50] *Orig.:* tam ipse sanctissimus papa quamque antefatus excellentissimus Francorum rex cum [51] *Orig.:* sacramentum [52] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [53] *Orig.:* ingressus [54] *Orig.:* est [55] *Orig.:* Romam cum eodem pontifice ipse Francorum rex cum suis iudicibus et populo [56] *Das folgende gibt (unter Anlehnung an den Wortlaut) den Inhalt des Orig. wieder.* [57] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [58] subiugaui [59] *»Liber pontificalis« CIV (Duchesne a. a. O. II 88, 89); jedoch hier wesentlich kürzer als im Orig.* [60] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [61] *Ebenso.* [62] *Ebenso.* [63] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [64] *Ebenso.* [65] munimine [66] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CXCVII. *Aus cap. 9 (ed Hartel a. a. O. III 167).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* attamen sciat [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* se in præsenti

CXCVIII. (CXVI.)

Ex epistola Cipriani ad Cornelium.[1]

Quod si ita[2] est frater karissime, ut nequissimorum timeatur audacia et quod mali iure atque equitate non possunt,[3] temeritate ac desperatione perficiant, actum est de episcopatus uigore et de ęcclesię gubernande sub- 5 limi ac diuina potestate, nec christiani ultra aut durare aut esse iam possumus, si ad hoc uentum est, ut perditorum minas[4] atque insidias[5] pertimescamus. *Et infra.*

Neque enim solas[6] gentium[7] uel Iudeorum minas[8] cogitare et spectare debemus, cum uideamus ipsum dominum *nostrum* a fratribus esse 10 detentum et ab eo, quem inter apostolos ipse delegerat, proditum. *Et paulo post.* In euangelio etiam legamus,[9] esse predictum magis domesticos [inimicos] futuros et qui prius copulati sacramento unanimitatis fuerint, ipsos inuicem tradituros. Nichil interest, quis[10] tradat aut seuiat, cum deus[11] tradi permittit [et] coro|net.[12] Neque nobis ignominia est pati a 15 fratribus, quod passus[13] est Christus, nec illis gloria est facere, quod fe- f. 119v. cerit Iudas.[14] Non[15] timemus fustes[16] et lapides[17] et gladios,[18] quos[19] uerbis parricidalibus iactant,[20] homicides[21] sunt apud deum; tales[22] necare tamen non possunt,[23] nisi eis dominus necare permiserit. Set non iccirco frater karissime relinquenda est ęcclesiastica disciplina aut sacerdotalis[24] censura, 20 quoniam conuiciis[25] infestamur[26] aut terroribus quati(mur),[27] quando occurrat *dominus* dicens[28]: »Verba[29] uiri peccatoris[30] non timueritis, quia gloria eius[31] erit[32] in uermes; hodie extolletur et cras[33] non inuenietur et cogitatio eius peribit.« *Et iterum:* »Uidi impium *super*exaltatum.« Et cętera. 25

Et post pauca. Nam cum scriptum sit[34]: »neque maledici regnum dei possidebunt.[35]. Et[36] si quis[37] dixerit fratri suo fatuę et qui dixerit racha, reus erit in gehenna ignis« quomodo possunt[38] censuram domini

---

CXCVIII. *Epist. LIX cap. 2—8, 13, 16—20 (ed. Hartel a. a. O. 667—675, 681, 682, 686—691).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* ita res [3] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Ebenso.* [6] *Ebenso.* [7] *Orig.:* gentilium [8] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Vielleicht umkorrigiert in* legimus [10] *Das* i *steht ober der Zeile.* [11] qui; *das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* coronari [13] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [15] *Orig.:* conuicia eorum, quibus se et uitam suam cotidie lacerant, non [16] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [17] *Ebenso.* [18] *Ebenso.* [19] *Das* o *steht ober der Zeile.* [20] *Orig.:* iactitant non perhorrescimus [21] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* quod in illis est, homicidæ [22] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [23] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [24] *Orig.:* sacerdotalis soluenda [25] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [26] *Durch Umschreibung korrigiert aus* infestantur [27] *Das* a *steht ober der Zeile; im Texte* m *mit merkwürdigem Kürzungsstriche.* [28] *Hab. II 5.* [29] *Orig.:* et uerba [30] peccatores [31] *Orig.:* eius in stercora [32] *Ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* erit et [33] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [34] *I Corinth. VI 10.* [35] *Orig.:* consequentur [36] *Matth. V 22; Orig.:* et iterum Dominus in euangelio suo dicat: [37] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [38] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.*

ultoris[39] euadere, qui talia[40] ingerunt[41] non solum fratribus set et sacerdotibus, quibus honor tantus de dei dignatione conceditur, ut quisque sacerdoti[42] eius et ad tempus hic iudicanti non obtempœrarit,[43] statim necaretur? In Deuteronomio loquitur dominus deus dicens:[44] »homo[45] qui cumque fecerit in
5 superbia, ut non exaudiat sacerdotem aut iudicem,[46] quicumque fuerit in diebus illis, morietur homo ille et omnis populus, cum audierit, timebit et non agent impię etiam nunc«. Item ad Samuhelem, cum a Iudeis sperneretur, deus dicit:[47] »Non te spreuerunt, set me.«[48] *Item* idem[49] in euangelio:[50] »Qui audit« *inquid* »uos,[51] me audit[52] et eum, qui me misit. Et qui reicit
10 uos, me reicit et eum, qui[53] me misit.« Et cum leprosum emundasset »uade« inquid[54] »et ostende[55] te sacerdoti.«[56] Et cum postea tempore passionis alapam accepisset a seruo sacerdotis cumque ei dixisset, »sic respondes pontifici« aduersus pontificem dominus contumeliose nichil dixit,[57] nec quicquam[58] de sacerdotis honore retraxit,[59] set innocentiam suam magis exhibens[60] et
15 ostendens »si male« inquid[61] »locutus sum, *testimonium* perhibe[62] de malo: si autem bene, quid me cedis?« Item[63] in actibus[64] apostolorum postmodum beatus apostolus Paulus, cum ei[65] dictum esset: »sic insilis in sacerdotem dei maledicendo?« quamuis domino iam crucifixo sacrilegi et impii et crventi illi esse cepissent, nec iam quicquam de sacerdotali honore et auctoritate
20 retinerent, tamen ipsum quamuis inanę nomen et umbram quamdam sacerdotis cogitans Paulus »nesciebam fratres« inquid[66] »quia pontifex est. Scriptum est enim, principes plebis[67] tuę non maledices«. Cum hęc aut[68] talia exempla precedant, quibus sacerdotalis auctoritas[69] et potestas[70] de diuina dignatione firmatur, quales putas[71] esse eos, qui sacerdotum hostes et contra
25 ęcclesiam catholicam rebelles, nec premonentis domini comminatione nec futuri iudicii ultione conterentur?[72] Neque enim aliunde hereses oborte sunt aut nata sunt scismata, nisi[73] quando sacerdoti dei non optemperatur nec unus in ęcclesia ad tempus sacerdos[74] et[75] iudex uice Christi cogitatur. Cui si secundum magisteria diuina optemperaret fraternitas uniuersa, nemo[76] ad-
30 uersum sacerdotum collegium quicquam moueret, nemo post[77] diuinum iudicium, post populi suffragium, post coepiscoporum consensum iudicem se non iam episcopi[78] set dei[79] faceret, nemo discidio unitatis[80] Christi ęcclesiam

---

[39] *Das* l *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [40] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem zweiten* a [41] *Umkorrigiert.* [42] *Durch Punkte korrigiert aus* sacerdotii [43] *Durch Umschreibung korrigiert aus* obtempæraret [44] *Deuteronom. XVII 12, 13.* [45] *Orig.:* et homo [46] *Folgt durchstrichen:* quicumque fuerit in superbia, ut non exaudiat sacerdotem aut iudicem [47] *I Sam. VIII 7.* [48] *Orig.:* me spreuerunt [49] *Orig.:* et Dominus quoque [50] *Luc. X 16.* [51] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [52] adit [53] *Das* i *steht ober der Zeile.* [54] *Matth. VIII 4.* [55] *Orig.:* demonstra [56] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sacerdote [57] Dixit [58] i *und* am *stehen ober der Zeile.* [59] *Orig.:* detraxit [60] *Orig.:* adserens [61] *Johann. XVIII 22, 23.* [62] *Orig.:* exprobra [63] *Lib. III 8.* [64] *Orig.:* actis [65] *Ober der Zeile nachgetragen.* [66] *Act. XXIII 5.* [67] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [68] *Orig.:* tanta ac [69] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [70] *Ebenso.* [71] *Ebenso.* [72] *Orig.:* terrentur [73] *Orig.:* quam [74] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [75] *Orig.:* et ad tempus [76] *Folgt ein leerer Raum.* [77] potest [78] *Orig.:* episcopis [79] *Orig.:* Deo [80] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

scinderet, nemo sibi placens[81] ac tumens seorsum foris heresem conderet,[82] nisi[83] ita est aliquis sacrilegę temeritatis ac perdite mentis, ut pvtetur[84] sine dei iudicio fieri sacerdotem, cum dominus in euangelio[85] dicat[86]: »Nonne[87] duo passeres asse ueneunt et neuter eorum cadit in terram sine patris uoluntate?[88]« Cum ille nec minima[89] fieri sine dei uoluntate dicat, 5 existi||mat aliquis[90] summa et magna aut nesciente[91] aut non permittente f. 120. deo in ęcclesia dei fieri et sacerdotes,[92] idest *dei* dispensatores,[93] erunt non de eius sententia ordinati? hoc est fidem non habere, qua[94] uiuimus, hoc est deo honorem non dare.[95] Set[96] quia[97] extra ęcclesiam sunt,[98] set qui contra dispositionem et traditionem euangelii fiunt, sicut ipse dominus 10 in XII prophetis ponit et dicit[99]: »Sibimet ipsi regem constituerunt et non per me.« Et iterum[100]: »Sacrificia eorum tamquam[101] panis luctus; omnes qui manducant ea, contaminabuntur.« Et per Esayam quoque spiritus sanctus clamat et[102] dicit[103]: »Ve uobis filii desertores,[104] hęc dicit dominus: habuistis[105] consilium non per me et fecistis conuentionem non 15 per spiritum meum, adicere peccata super peccata« *et infra.*

Mouere[106] non debet frater karissime, si (quidam)[107] in extremis temporibus superbi et contumaces et sacerdotum dei hostes[108] aut de ęcclesia recedunt aut contra ęcclesiam faciunt, quando tales nunc futuros et dominus et apostoli eius ante predixerint. Nec prepositum seruum deseri[109] a quibus- 20 dam miretur aliquis, quando ipsum dominum magnalia et ammirabilia[110] summa facientem et uirtutes dei patris factorum suorum testimonio comprobantem discipuli sui reliquerint[111]; et tamen ille non increpuit recedentes aut grauiter cominatus est, set magis conuersus ad apostolos[112] dixit[113]: »Numquid[114] et uos[115] uultis[116] ire?« Seruans scilicet legem, qua[117] 25 homo libertati[118] suę relictus et in arbitrio proprio constitutus sibimet[119] ipse uel mortem[120] appetit uel salutem. Petrvs tamen, super [quem] edificata[121] ab eodem domino fuerat ęcclesia, unus pro omnibus loquens et ęcclesię uoce respondens ait[122]: »D[omine] ad quem imus? uerba[123] uitę ęternę habes« et cętera. Significans scilicet et ostendens eos, qui a Christo 30 recesserint, culpa sua perire, ęcclesiam tamen, quę in Christum credat et quę semel id, quod cognouerit, teneat, numquam omnino ab eo

[81] *Am l. Rande . . .* cens *wiederholt.* [82] concederet [83] *Orig.:* nisi si [84] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* potetur [85] *Orig.:* euangelio suo [86] *Matth. X 29.* [87] *Folgt ein durchstrichenes* ni [88] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* e [89] *Durch Umschreibung korrigiert aus* minime [90] . . . is *steht ober der Zeile.* [91] *Orig.:* non sciente [92] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [93] *Ebenso; Orig.:* dispensatores eius [94] *Das* a *steht ober der Zeile.* [95] *Orig.:* dare, cuius nutu et arbitrio regi et gubernari omnia scimus et credimus [96] *Orig.:* plane episcopi non de uoluntate Dei fiunt, sed [97] *Das* i *steht ober der Zeile.* [98] *Orig.:* fiunt [99] *Os. VIII 4.* [100] *Os. IX 4.* [101] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [102] *Orig.:* ac [103] *Es. XXX 1.* [104] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [105] *Ebenso.* [106] *Orig.:* Nec quemquam fidelem et euangelii memorem adque apostoli præmonentis mandata retinentem mouere [107] *Im Texte undeutlich.* [108] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [109] deserit [110] *Orig.:* mirabilia [111] requirunt [112] *Orig.:* apostolos suos [113] *Johann. VI 67.* [114] *Das* i *steht ober der Zeile.* [115] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [116] *Ebenso.* [117] *Das* a *steht ober der Zeile.* [118] libertatis [119] si met [120] morte [121] *Umkorrigiert.* [122] *Johann. VI 67–69.* [123] *Orig.:* uerbum

discedere[124] et eos[125] esse ęcclesiam, qui[126] in domo dei permanerent.[127] Plantationem uero plantatam a deo patre non esse, quos[128] uidemus non frumenti stabilitate solidari, set tamquam[129] paleas dissipantis inimici spiritu uentilari.[130] De quibus Iohannes in epistola sua dicit[131]: »Ex nobis exi-
5 erunt, set non erant[132] ex nobis. Si enim fuissent ex nobis, mansissent nobiscum.« Item Paulus monet nos,[133] cum mali de ęcclesia pereunt, non moueri nec recedentibus perfidis fidem minui. »Quid enim« inquid[134] »si exciderunt a fide[135] quidam eorum, numquid infidelitas[136] illorum fidem dei euacuauit? Absit.«[137] Quod ad nos attinet, conscientię nostrę con-
10 uenit frater dare operam, ne quis[138] culpa nostra de ęcclesia pereat. Si autem quis[139] ultro et crimine suo perierit et pęnitentiam agere atque ad ęcclesiam redire noluerit, nos *in* die iudicii inculpatos[140] futuros,[141] qui[142] consulimus sanitati, illos[143] solos[144] in pęnis remansuros, qui noluerint consilii nostri salubritate sanari. Nec mouere nos debent conuicia perdi-
15 torum, quominus[145] a uia recta et a certa regula[146] non recedamus, quando et apostolus instruit[147] dicens[148]: »Si hominibus placerem, Christi seruus non essem.« Interest utrum[149] quis[150] homines promereri an[151] deum cupiat. Si hominibus placeatur, dominus offenditur. Si uero id enitimur[152] et elaboramus, ut possimus deo placere, et conuicia et maledicta debemus
20 humana contemnere. *Et infra.*

Neque enim[153] qui audit, set qui[154] facit conuicium, miser est. Nec qui a fratre uapulat, set qui fratrem cedit, in lege peccator est. Et cum nocentes innocentibus iniuriam faciunt, illi patiuntur iniuriam, qui facere se credunt. Denique hinc illis percussa mens et hebes[155] animus et sensus
25 alienus est. Ira[156] [est] *enim* dei non intelligere delicta, ne sequatur[157] pęnitentia. Sicut scriptum est[158] *in apostolo:* »Dilectum[159] ueritatis non habuerunt, ut salui fierent, ac propterea mittet illis deus operationem erroris, ut credant mendacio, ut iudicentur, qui non crediderunt ueritati, set sibi placent [in] iniustitia.« Primus felicitatis[160] gradus[161] est non delinquere.
30 Secundus delicta cognoscere.

---

[124] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [125] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [126] *Das* i *steht ober der Zeile.* [127] permaneret; *Orig.:* permanent [128] *Das* o *steht ober der Zeile.* [129] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [130] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uentilare [131] *I Johann. II 19.* [132] *Orig.:* fuerunt [133] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [134] *Roman. III 3, 4.* [135] fidem [136] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [137] *Orig.:* absit: est enim Deus uerax, omnis autem homo mendax [138] *Das* i *steht ober der Zeile.* [139] *Ebenso.* [140] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [141] *Ebenso.* [142] *Das* i *steht ober der Zeile.* [143] Illos. *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [144] *Ebenso.* [145] *Das* o *steht ober der Zeile.* [146] *Durch Streichung korrigiert aus* regulam [147] *Orig.:* instruat [148] *Galat. I 10.* [149] *Umkorrigiert.* [150] *Das* i *steht ober der Zeile.* [151] *Zuerst* d *dann* n *ober der Zeile nachgetragen.* [152] *Umkorrigiert.* [153] *Ober der Zeile nachgetragen.* [154] *Das* i *steht ober der Zeile.* [155] bes [156] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* a [157] *Das* a *steht ober der Zeile.* [158] *Orig.:* est: et dedit illis Deus spiritum transpunctionis, ne reuertantur scilicet et curentur et deprecationibus ac satisfactionibus iustis post peccata sanentur. Paulus apostolus in epistola sua ponit et dicit: [159] Delictum [160] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [161] *Ebenso.*

Et paulo post. Viderint laici hoc, quomodo curent. Sacerdotibus labor maior incunbit[162] in asserenda[163] et procuranda dei maiestate, ne quid[164] uideamur in ac parte neglegere, quando admoueat deus[165] et dicat[166] »Et nunc preceptum hoc ad uos est o sacerdotes: Si non audieritis et si non posueritis in corde uestro, ut detis[167] honorem nomini 5 meo, dicit dominus, immittam in uos[168] maledictionem et maledicam bene- f. 120v. dictionem[169] uestram. Honor ergo deo[170] non datur, quando sic dei magestas[171] et censura contemnitur, ut cum se[172] indignari et irasci (sacrifi)-cantibus[173] dicat et cum pęnas æternas[174] comminetur, proponatur [a] sacrilegis atque dicatur, ne ira cogitetur dei, nec[175] cogitetur[176] iudicium domini, 10 nec[177] pulsetur ad ęcclesiam Christi: set sublata penitentia nec ulla exhomologesi criminis facta despectis episcopis atque calcatis pax a presbiteris uerbis fallacibus predicetur. Et ne lapsi surgant aut foris positi[178] ad ęcclesiam redeant, communicatio non communicantibus offeratur. *Et infra.* Veniant[179] denique, si qua[180] illis excusatio[181] et defensio potest esse, ui- 15 deamus quem habent[182] satisfactionis[183] suę sensum, quem afferant pęnitentię *suę* fructum. Nec ęcclesia[184] cuiquam clauditur nec episcopatus[185] alicui denegatur. Patientia et facilitas et humanitas[186] nostra uenientibus presto est. Opto omnes in[187] ęcclesiam regredi, opto uniuersos[188] commilitones nostros intra Christi claustra[189] et dei patris domicilia concludi. Re- 20 mitto omnia, multa dissimulo, studio et uoto colligende fraternitatis[190] etiam quę in deum commissa sunt, non pleno iudicio religionis examino, delictis[191] plus[192] quam[193] oportet remittendis[194] pęne ipse delinquo,[195] amplector prompta et plena dilectione cum pęnitentia reuertentes et peccatum suum satisfactione[196] humili et simplici confitentes. Si qui autem sunt, 25 qui putant, se ad ęcclesiam non precibus set minis regredi posse,[197] aut existimant aditum se sibi non lamentationibus et satisfactionibus set terroribus facere, pro certo habeant contra tales[198] clusam[199] stare ęcclesiam domini, nec castra Christi inuicta et fortia[200] et domino tuente munita minis cedere. Sacerdos dei euangelium tenens et[201] Christi precepta cu- 30 stodiens occidi potest, non potest uinci. Suggerit et sumministrat nobis

---

[162] *Das zweite* n *ist mit dunklerer Tinte ober der Zeile hinzugefügt.* [163] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [164] *Das* i *steht ober der Zeile.* [165] *Orig.:* Dominus [166] *Malach. II 1, 2.* [167] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [168] *Ebenso.* [169] maledictionem [170] deo non [171] *Das letzte* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [172] *Orig.:* se ille [173] *Das* n *ist ober der Zeile nachgetragen; im Texte ist* sanctifi . . . *durchstrichen.* [174] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* æternas et supplicia perpetua [175] *Orig.:* ne [176] *Orig.:* timeatur [177] *Orig.:* ne [178] *Durch Umschreibung korrigiert aus* posita [179] *Orig.:* Si iudicium nostrum uoluerint experiri ueniant [180] *Das* a *steht ober der Zeile.* [181] excusatione [182] *Orig.:* habeant [183] *Durch Umschreibung korrigiert aus* satisfactiones [184] ęcclesiam [185] *Orig.:* episcopus [186] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [187] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [188] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [189] *Orig.:* castra [190] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [191] *Ebenso.* [192] *Ebenso.* [193] *Orig.:* quam quod [194] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [195] *Das* o *steht ober der Zeile.* [196] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [197] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [198] lex [199] causam [200] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fortaa [201] *Orig.:* ut

exempla uirtutis ac fidei Zacharias antistes dei: qui[202] cum terreri minis et lapidatione non posset, in templo dei occisus est clamans et[203] dicens, quod nos[204] quoque contra hȩreticos dicimus[205]: »Hȩc dicit dominus: Dereliquistis uias domini et dominus dereliquid uos.« Neque enim quia pauci temerari[206] improbi cȩlestes et salutares uias[207] domini derelinquunt[208] et sancta non agentes a sancto spiritu deseruntur, ideo et nos diuinȩ traditionis inmemores esse debemus, ut maiora esse furentium scelera quam[209] sacerdotum iudicia censeamus,[210] aut plus existimemus ad impugnandum posse humana conamina, quam[211] quod ad protegendum preualet diuina tutela. An ad hoc frater karissime deponenda est catholicȩ ȩcclesiȩ dignitas et plebis intuspositȩ fidelis atque incorrupta maiestas et sacerdotalis quoque auctoritas ac potestas, ut iudicare se uelle dicant de ȩcclesiȩ preposito extra ȩcclesiam constituti heretici, de sano saucii, de integro uulnerati, de stante lapsi, de iudice rei, de sacerdote sacrilegi? *Et post pauca.* Si pacem postulant, arma deponant. Si satisfaciunt,[212] quid[213] minantur? Aut si comminantur, sciant, quia a sacerdotibus dei non timentur. Neque enim et antichristus, cum uenire ceperit, introibit *in* ȩcclesiam, quia minatur: aut armis eius aut[214] uiolentiȩ ceditur, quia resistentes[215] peremturum se esse profitetur. Armant nos[216] heretici, dum nos[217] putant sua comminatione terreri. Nec in faciem nos deiciunt, set magis[218] erigunt et accedunt, dum ipsi[219] pacem persecutione peiorem fratribus faciunt.

Et paulo post. Oramus ac deprecamur[220] deum, quem prouocare illi et exacerbare non desinunt,[221] ut furore deposito ad sanitatem[222] mentis[223] redeant et magis[224] petant fundi pro se preces[225] antistitis,[226] quam ipsi fundant sanguinem sacerdotis. Si autem in furore suo permanserint atque in istis[227] insidiis ac minis suis parricidalibus crvdeliter perseuerauerint, nullus dei sacerdos sic infirmus est, sic iacens et abiectus,[228] qui non contra hostes et impugnatores dei diuinitus erigatur.[229] Eius[230] enim[231] humilitas[232] et infirmitas[233] uigore[234] et robore domini protegentis[235] animetur. Nostra nichil interest, aut [a] quo[236] aut quomodo[237] pereamus

---

[202] *Das* i *steht ober der Zeile.* [203] *Orig.:* et identidem [204] *Ober der Zeile nachgetragen.* [205] *II Chr. XXIV 20; Orig.:* clamamus et dicimus [206] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* temeritati [207] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [208] derelinquiunt; re . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [209] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [210] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sentiamus [211] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [212] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [213] *Das* i *steht ober der Zeile.* [214] *Orig.:* et [215] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile hinzugefügt.* [216] *Ebenso.* [217] *Ebenso.* [218] *Ebenso.* [219] *Orig.:* ipsam [220] deprecamuR [221] *Orig.:* desinunt, ut eorum corda mitescant [222] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* sanitatis [223] *Orig.:* mentes [224] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [225] *Ebenso; Orig.:* preces atque orationes [226] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [227] *Ebenso.* [228] *Orig.:* abiectus, sic inbecillitate humanæ mediocritatis inualidus [229] erigantur [230] *Orig.:* cuius [231] *Orig.:* non [232] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [233] *Ebenso.* [234] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) und Nachtragung (des* re *ober der Zeile) korrigiert aus* uirgo [235] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [236] *Das* o *steht ober der Zeile.* [237] *Orig.:* quando

mortis[238] et sanguinis premium a[239] domino percepturi.[240] Illorum flenda et lamentanda condicio est, quos[241] sic diabolus excecat, ut ętern̨ę[242] gehennę supplicia non cogitantes antichristi iam propinquantis[243] aduentum co- f 121. nentur imitari. Florentissimo[244] illic clero tecum presidenti[245] et sanctissime atque amplissime plebi legere te[246] litteras nostras[247] precor.[248] 5 Declinent autem de cętero fortiter et euitent dilectissimi fratres[249] nostri[250] uerba et colloquia eorum, quorum[251] sermo ut cancer serpit, sicut ait[252] apostolus[253]: »Corrumpunt ingenia bona confabulationes pessimę.« Et iterum[254]: »Hereticum hominem post unam *et secundam* correptionem deuita,[255] sciens quia peruersus est huiusmodi et peccat et est a semetipso 10 damnatus.« *Et infra.* Nvlla[256] cum malis conuiuia uel colloquia misceantur simusque tam ab eis separati, quam[257] illi sunt de ęcclesia profugi. Quia scriptum est[258]: »Si autem ęcclesiam contempserit, sit tibi sicut[259] etnicus et publicanus.« Et beatus apostolus non monet tantum set[260] iubet, *ut* a talibus recedatur: »Precipimus« inquit[261] »uobis in nomine do- 15 mini *nostri*[262] Iesu Christi, ut recedatis[263] ab omnibus fratribus ambulantibus inordinate et non secundum traditionem, quam acceperunt a nobis«. Nulla societas[264] fidei et perfidie potest esse. Qui[265] unitati et paci eius inimicus est, aduersarius Christi est. Si cum precibus et satisfactionibus ueniunt, audiantur. Si maledicta et minas ingerunt, respuantur. 20

CXCIX.

Item in alia epistola eiusdem ad eumdem de episcopatu eius.

Grauitati[1] nostrę negauimus conuenire, ut collegi[2] nostri iam delecti et ordinati et laudabili multorum sententia comprobati uentilari ultra honorem maledica ęmulantium uoce pateremur. 25

---

[238] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [239] *Orig.:* de [240] *Orig.:* recepturi [241] *Das* o *steht ober der Zeile.* [242] *Orig.:* æterna [243] *Das* a *steht ober der Zeile; am unteren Rande des Blattes* aduentum conentur imitari *und* Q. XXIII [244] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* Et quamquam sciam, frater carissime pro mutua dilectione, quam debemus et exhibemus inuicem nobis, florentissimo [245] *Durch Umschreibung korrigiert aus* presidente [246] *Orig.:* te semper [247] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [248] *Orig.:* tamen nunc et admoneo et peto, ut quod alias sponte adque honorifice facis etiam petente me facias, ut hac epistula mea lecta, si quod illic contagium uenenati sermonis et pestiferæ seminationis inrepserat, id omne de fratrum auribus et pectoribus exuatur et bonorum integra ac sincera dilectio ab omnibus hæreticæ detractationis sordibus repurgetur [249] fratris [250] *Durch Rasur korrigiert aus* nostrum [251] *Das* o *steht ober der Zeile; II Timoth. II 17.* [252] *Orig.:* dicit [253] *I Corinth. XV 33.* [254] *Tit. III 10, 11.* [255] *Orig.:* euita [256] *Orig.:* tamen ex abundanti uel sollicitudo nostra uel caritas scribere ad uos ista persuasit, ut nulla [257] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [258] *Matth. XVIII 17.* [259] *Orig.:* tamquam [260] *Orig.:* sed et [261] *II Thessal. III 6.* [262] Nostri [263] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [264] *Ebenso.* [265] *Im Orig. lautet der Satz:* qui cum Christo non est, qui aduersarius Christi est, qui unitati et paci eius inimicus est, nobiscum non potest cohærere

CXCIX. *Epist. XLIV cap. 2 (ed. Hartel a. a. O. 598).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Grauitate; *Orig.:* Qui cum in statione inuidiosis quoque conuiciis et clamoribus turbulentis proruerent et flagitarent, ut crimina quæ se adferre ac probare dicebant publice a nobis et plebe cognoscerentur, gravitati [2] *Orig.:* collegæ

CC.

Idem ad Antonianum.

Quod uero[1] quędam de eo[2] inhonesta et maligna iactantur, nolo mireris, cum scias semper hoc opus esse dyaboli, ut seruos dei mendacio
5 laceret et opinionibus falsis gloriosum nomen infamet, ut qui conscientię suę luce clarescunt, alienis rumoribus sordidentur.

CCI.

Idem in epistola ad Maximum presbiterum.

Nam et si uidentur in ęcclesia esse zizania, non tamen impediri
10 debent[1] aut fides aut caritas nostra, ut quoniam zizania[2] esse in ęcclesia cernimus, ipsi de ęcclesia recedamus. Nobis tantummodo laborandum est, ut frumentum esse possimus,[3] ut cum ceperit frumentum dominicis[4] horreis condi, fructum pro opere nostro et labore capiamus. Apostolus in epistola sua dicit[5]: »In domo autem[6] non solum sunt uasa aurea et ar-
15 gentea, set et lignea[7] et fictilia. Et quędam quidem honorata, quędam *autem* inhonorata.« Nos operam demus et quantum[8] possumus laboremus, ut uas aureum uel argenteum simus.[9] Cęterum fictilia uasa confringere domino soli concessum est, cui et uirga ferrea data est. Esse maior non potest domino[10] seruus. Nec quisquam sibi, quod pater filio[11] tribuit, uen-
20 dicet,[12] ut se putet aut[13] ad aream[14] uentilandam et purgandam palam iam ferre *se* posse,[15] aut a[16] frumento uniuersa zizania humano iudicio secregare.[17] Superba est ista obstinatio[18] et sacrilega presumptio, quam sibi furor prauus assumit.[19] Et dum sibi semper amplius,[20] quam mitis iustitia deposcit, assumunt, de ęcclesia pereunt et dum se insolenter extollunt,
25 ipso suo tumore cęcati ueritatis lumen amittunt. Propter quod et nos temperamentum tenentes et libram domini contemplantes et dei patris pietatem ac misericordiam cogitantes, diu multumque tractatu inter nos[21] habito, iusta moderatione agenda libremus,[22] ut[23] lapsis[24] nec censura desit, quę increpet, nec medicina, quę sanet.

CC. *Epist. LV cap. 10 (ed. Hartel a. a. O. 631).*
[1] *Orig.:* autem [2] *Orig.:* illo

CCI. *Epist. LIV cap. 3, 4 (ed. Hartel a. a. O. 622, 623).*
[1] *Orig.:* debet [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* zazania [3] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [4] dominici [5] *II Timoth. II 20.* [6] *Orig.:* autem magna [7] *Das* g *ist ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *Durch Rasur korrigiert aus* sumus [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* mano; *Orig.:* Domino suo [11] *Orig.:* soli filio [12] *Orig.:* uindicare [13] ut [14] area [15] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] au [17] *Orig.:* separare [18] obst . . . *auf einer Rasur.* [19] *Durch Umschreibung korrigiert aus* assumet [20] *Orig.:* quidam plus [21] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [22] *Orig.:* librauimus [23] *Orig.:* Quæ omnia penitus potestis inspicere lectis libellis, quos hic nuper legeram et ad uos quoque legendos pro communi dilectione transmiseram, ubi [24] lapis

CCII.

Item idem ad Antonianum.

Nobis autem secundum fidem nostram et diuinę predicationis datam formam competit ratio ueritatis, unumquemque in peccato suo ipsum teneri nec alterum[1] pro altero reum[2] fieri, cum dominus dicat[3]: »Iustitia 5 iusti super eum erit et scelus scelerati super eum erit.«

CCIII. (CXVII.)

Item Ciprianus in sermone de aleatoribus.[1]

Accepta simul potestate soluendi et ligandi et curatione peccata dimittendi salutari doctrina[2] admonemur, ne cum[3] delinquentibus assiduę[4] 10 ignoscimus, ipsi cum eis pariter torquęamur. *Et post pauca.* || Si ergo f. 121v. inter[5] dispensatores[6] quęritur, ut quis fidelis[7] et iustus inueniatur: Quod[8] si omnes delinquant et delinquentibus dispensatores ignoscant, nonne ipsi delinquentium se pondere onerant?[9]

CCIV. 15

Item in sermone de lapsis.

Pacem putant esse, quam quidam uerbis[1] fallacibus[2] uenditant. Non est pax illa set bellum. Nec ęcclesię iungitur, qui[3] ab euangelio separatur. Quid iniuriam beneficium uocant? Quid impietatem uocabulo pietatis appellant? Quid eis, qui iugiter[4] flere et rogare dominum suum debent, 20 intercepta pęnitentię lamentatione communicare se simulant? hoc sunt eiusmodi lapsis, quod[5] grando frugibus, quod turbydum sidus arboribus, quod armentis pestilens uastitas, quod nauigiis seua tempestas. Solacium spei adimunt, radices[6] subuertunt, sermone[7] (m)orbido ad letale contagium serpunt, nauem scopulis, ne in portum perueniat, illidunt. Non concedit 25 pacem facilitas[8] ista, set tollit. *Item post pauca.* An *est* quisquam[9] maior deo aut diuina[10] bonitate clementior, qui aut infectum uelit, quod passus est deus, fieri, aut quasi[11] illi minus potestatis ad protegendam ęcclesiam

---

CCII. *Epist. LV cap. 27 (ed. Hartel a. a. O. 645).*
[1] *Orig.:* posse alium [2] rerum [3] *Ezech. XVIII 20; Orig.:* præmoneat et dicat

CCIII. *Cap. 1, 3 desselben (ed Hartel a. a. O. III 93, 95).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] doc . . . *bis zu Unleserlichkeit verwischt.* [3] *Orig.:* dum [4] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* apud [6] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* dispensatores et procuratores [7] fidelibus; . . . bus *ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Orig.:* Quid [9] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* onerantur

CCIV. *Cap. 16, 20, 34 (ed. Hartel a. a. O. 248, 249, 252, 262).*
[1] uerbi [2] *Orig.:* fallentibus [3] *Das* i *steht ober der Zeile.* [4] iungiter [5] qui; *das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* a radice [7] sed mone [8] felicitas *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Das* i *steht ober der Zeile.* [10] diuinitate [11] *Das* a *steht ober der Zeile.*

suam fuerit, auxilio nos suo putet posse seruari? *Et post aliqua.*[12] Qui autem penitentiam[13] criminis tollunt, satisfactionis uiam cludunt. Ita fit, ut dum temeritate quorumdam[14] uel promittitur salus falsa uel creditur, spes[15] uere salutis adimatur.

5

CCV.

Item in eodem.

Qui[1] uos felices[2] dicunt, in errorem uos mittunt et semitam pedum uestrorum conturbant.[3] Qui peccantem blandimentis adulantibus palpat, peccandi fomitem sumministrat.[4] Nec premit[5] ille delicta, set nutrit. At 10 qui consiliis fortioribus redarguit simulatque instruit, fratrem promouet ad salutem. »Quos diligo« inquit dominus[6] »redarguo et castigo«. Sic oportet[7] domini sacerdotem non obsequiis decipientibus fallere, set remediis salutaribus prouidere. Imperitus est medicus, qui tumentes[8] uulnerum sinus manu parcente contrectat et *in* altis recessibus[9] uirus inclusum, dum 15 seruat, exaggerat. Aperiendum[10] uulnus est et secandum et putraminibus amputatis medela fortiori curandum. Vociferetur et clamet licet et conquęratur eger inpatiens per dolorem, gratias agit[11] postmodum, cum senserit sanitatem. *Et post aliqua.*[12] Cęterum si quis properata[13] festinatione temerarius remissionem peccatorum dare se cunctis putat posse aut audet 20 domini precepta rescindere, non tantum nichil prodest, set[14] obest lapsis. Prouocasse [est] iram, non seruasse sententiam, nec misericordiam prius domini deprecandam putare, set contemto domino de sua facilitate presumere. *Et post pauca.* Et quemquam[15] posse aliquis[16] existimat remittendis passim[17] donandisque peccatis bonum fieri contra iudicem uelle, 25 aut prius quam uindicetur, ipse alios posse defendere?

CCVI.

Item in eodem.

Deus *in* quantum[1] patris pietate clemens[2] semper et bonus est, tantum iudicis maiestate metuendus est. Quam magna delinquimus,[3] tam 30 granditer defleamus. Alto uulneri diligens et longa medicina non desit. Penitentia crimine minor non sit.

---

[12] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [13] pęnitentia [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [15] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.*

CCV. *Cap. 14, 18 desselben (ed. Hartel a. a. O. 247, 250).*
[1] *Es. III. 12; Orig.:* nam cum scriptum sit: qui [2] telicem [3] *Orig.:* turbant [4] sūbministrat; *das* b *ist durchgestrichen.* [5] *Orig.:* conprimit [6] *Apocal. III 19.* [7] *Orig.:* oportet et [8] timenteS [9] *Orig.:* recessibus uiscerum [10] Apiendum [11] *Orig.:* aget [12] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [13] *Orig.:* præpropera [14] *Orig.:* sed et [15] quemqua; *das* a *steht ober der Zeile.* [16] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [17] passun

CCVI. *Cap. 35 desselben (ed. Hartel a. a. O. 262).*
[1] *Das* a *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* indulgens [3] *Orig.:* deliquimus

CCVII.

Item in eodem.

Lamentari eum putamus ex toto corde, ieiuniis, fletibus *et* planctibus dominum deprecari, qui ex primo criminis die lauacra cotidie celebrat, qui epulis affluentibus pastus et sagina largiori distentus crvdelitates suas 5 post triduo[1] ructuans[2] nec cibos nec[3] potus suos cum pauperum necessitate communicat? qui hilaris ac letus incedit,[4] quomodo mortem suam deflet? *Et post pauca.* Ecce peiora adhuc peccandi uulnera, ecce maiora delicta, peccasse nec satisfacere, deliquisse[5] nec delicta deflere. *Et infra.* Sequi autem Christum quomodo possunt, qui patrimonii[6] uinculo deti- 10 nentur? Aut quomodo cęlum petunt et ad sublimia et alta conscendunt, qui terrenis cupiditatibus degrauantur? || Possidere[7] se credunt, qui[8] potius[9] f. 122. possidentur,[10] census sui serui nec ad pecuniam *suam* domini, set magis[11] pecunia[12] mancipati; hoc tempus, hos[13] homines apostolus denotat dicens:[14] »Qui autem diuites[15] uolunt fieri, incidunt in tentationem et muscipula[16] 15 diaboli et desideria multa et nocentia, que mergunt[17] hominem in perditionem et[18] interitum. Radix enim omnium malorum est cupiditas.[19] Quam quidam appetentes errauerunt a fide et inseruerunt se doloribus multis.«

CCVIII. 20

Idem ad Pupianum.

Quamobrem frater, si magestatem dei, qui sacerdotes ordinat Christi, cogitaueris, si *ad* Christum, qui arbitrio et nutu ac presentia *sua* et prepositos ipsos et ęcclesiam cum prepositis gubernat, aliquando respexeris,[1] si de innocentia sacerdotum non humano hodio set diuino iudicio credi- 25 deris, si temeritatis et superbię atque insolentię tuę agere uel sero pęnitentiam ceperis, si domino et Christo eius, quibus seruio et quibus puro atque[2] immaculato ore sacrificia et in persecutione pariter et in pace indesinenter offero, plenissime satisfeceris, communicationis tuę poterimus habere rationem, manente tamen apud nos diuine censure et respectu et metu, 30 ut[3] prius dominum meum consulam, an tibi pacem dari[4] et te ad communicationem ęcclesię suę admitti sua ostensione et ammonitione[5] permittat.

CCVII. *Cap. 12, 30 desselben (ed. Hartel a. a. O. 245, 259, 260).*
[1] *Das* o *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* postridie [2] *Orig.:* ructat [3] *Orig.:* et [4] *Orig.:* procedit [5] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [6] patrimonio [7] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *Orig.:* pecuniæ [13] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *I Timoth. VI 9 flgde.* [15] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] muscipulam [17] *Durch Streichung und Nachtragung (des Kürzungsstriches und des* gunt *ober der Zeile) korrigiert aus* [que]m egerunt [18] *Orig.:* et in [19] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCVIII. *Epist. LXVI cap. 9 (ed. Hartel a. a. O. 733, 734).*
[1] se sipueris [2] . . . que *ober der Zeile mit blasser Tinte nachgetragen.* [3] *Orig.:* et [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* dare [5] ammonitionem

CCIX.

Idem in epistola ad plebem de lapsis.

Nam si[1] in minoribus delictis, quę[2] in deum committuntur, penitentia agatur iusto tempore et exhomologisis fiat, inspecta uita eius, [qui] per-
5 agit[3] pęnitentiam, nec ad[4] communicationem uenire quis[5] possit, nisi prius[6] ab episcopo et clero manus fuerit imposita, hoc[7] magis in[8] grauissimis et extremis delictis caute omnia et moderate[9] secundum disciplinam domini obseruari oportet. Quod quidem nostros presbiteri et diaconi monere debuerunt,[10] ut commendatas sibi oues[11] ad uiam deprecandę salutis in-
10 struerent.

CCX. (CXVIII.)[1]

Idem in epistola ad Stephanum.[2]

Si[3] qui presbiteri uel[4] diaconi uel in ęcclesia catholica prius ordinati fuerint et postmodum perfidie[5] rebelles extiterint[6] contra ęcclesiam uel
15 apud hęreticos a pseudoepiscopis[7] et antichristis[8] contra Christi dispositionem[9] prophana ordinatione promoti sunt,[10] et contra altare unum atque diuinum sacrificia foris falsa et sacrilega offerre conati sunt,[11] eos quoque hac condicione su(sci)pi[12], cum reuertentur,[13] ut communicent laici et satis habeant, quod ammittuntur ad pacem, qui hostes[14] pacis extiterint.
20 Nec debere eos reuertentes ea[15] apud nos ordinationis et honoris arma retinere, quibus contra nos rebellauerint. *Et paulo post.* Quia[16] etsi ipsi postmodum ad ęcclesiam redeunt, restituerę[17] tamen eos[18] secum non[19] possunt, qui ab eis seducti et foris morte preuenti *et* extra ęcclesiam sine communicatione et pace perierunt, quorum[20] animę in die iudicii de ip-
25 sorum manibus expectentur,[21] qui perditionis auctores et duces extiterunt. Et iccirco[22] satis est talibus reuertentibus[23] uiam dari, non tamen debet in domo fidei perfidia promoueri. Nam quid bonis et innocentibus atque ab ęcclesia non recedentibus[24] seruamus,[25] si eos, qui a nobis recesserint,[26] honoramus?

CCIX. *Epist. XVII cap. 2 (ed. Hartel. a. a. O. 522).*
[1] *Orig.:* cum [2] *Orig.:* quæ non [3] *Orig.:* agit [4] *Folgt ein leerer Raum.* [5] qui [6] *Orig.:* prius illi [7] *Orig.:* quod quidem [8] *Orig.:* in his [9] mo . . . derate *geschrieben.* [10] *Orig.:* debuerant [11] *Orig.:* oues fouerent et diuino magisterio

CCX. *Epist. LXXII cap. 2 (ed. Hartel a. a. O. 776, 777) vom Jahre 256. Ans. VIII 39; Lib. II 2, IV 9.*
[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Addimus plane et adiungimus, frater carissime, consensu et auctoritate communi, ut etiam si [4] *Orig.:* aut [5] *Orig.:* perfidi [6] *Orig.:* steterint [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* seseudoepiscopis [8] antichristi [9] dispositione [10] *Orig.:* sint [11] *Orig.:* sint [12] *Im Texte steht* susuipi [13] *Orig.:* reuertuntur [14] hostis [15] *Orig.:* eadem [16] *Orig.:* qui [17] restituę [18] *Orig.:* eos et [19] *Orig.:* reuocare non [20] *Das* o *steht ober der Zeile.* [21] *Orig.:* expetentur [22] ic . . . circo *geschrieben.* [23] reuerentibus [24] *Folgt ein leerer Raum.* [25] *Orig.:* reseruamus [26] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* recesserint et contra ecclesiam steterint

CCXI. (CXVIIII.)[1]

Ex libro Ambrosii de rebus[2] gestis in Mediolana ęcclesia.[3]

Conuenerunt me[4] principes uirtutum,[5] comites consistoriani, ut[6] basilicam traderem *Arrianis* et procurarem, ne quid populus turbarum moueret. Respondi, quod erat ordinis: Templum dei a sacerdote tradi non posse. Acclamatum est. Sequenti die in ęcclesia etiam prefectus conuenit.[7] Cępit suadere, ut[8] Porcinam[9] basilicam[10] cederem.[11] Populus reclamauit. Ita tamen[12] discessum[13] est, ut intimaturum se imperatori diceret. *Et infra.* Itaque sanctis diebus ebdomadis ultimę, quibus solent[14] debitorum uincula relaxari, stridunt catenę, imponuntur | collo innocentium.[15] Exiguntur inmensa[16] pondera[17] auri infra totum triduum. Respondent, aliud se tantum aut duplum,[18] si peterentur, daturos, dummodo seruarent[19] fidem. Erant pleni carceres *de* negotiatoribus. *Et*[20] *paulo post.* Honoratis multa minabantur grauissima, nisi basilicam traderent. Conuenior ipse a comitibus et tribunis, ut per me fieret matura *basilicę* traditio. Dicentibus imperatorem iure suo iussisse,[21] ut[22] quę[23] in potestate eius essent, omnia *tradi debere.* Respondi: Si a me peteret, quod meum est,[24] me non refragaturum,[25] quamquam[26] omnia, quę mea[27] sunt, pauperum sint.[28] Verum ea, quę diuina sunt, imperatorię potestati non esse subiecta. *Et paulo post.* Exigebatur a me, ut compescerem[29] populum. Referebam in meo iure esse, ut non excitarem,[30] in dei manu, ut mitigaret. *Et paulo post.* Ante lucem occupatur[31] ecclesia,[32] idquę a militibus imperatori[33] dicitur[34] mandatum, ut si prodire uellet, haberet copiam, se tamen presto futuros, si uiderint eum cum catholicis[35] conuenire.[36] Alioquin[37] se ad eum cętum, quem Ambrosius cogeret, transituros. Prodire de Arrianis nullus audebat, quia nec quisquam[38] de ciuibus erat, pauci de familia regia, nonnulli etiam Gothi. *Et infra.* Quid enim prestantius[39] potuit dici a christianis uiris, quam[40] in quod hodie[41] spiritus sanctus est locutus? Rogamus auguste, non pugnamus. Non timemus, set rogamus.

(Randzählung: 5, 10, f. 122v., 15, 20, 25)

CCXI. *Aus dem Briefe (vom Jahre 385) an seine Schwester Marcellina (Ambrosii Opera [Mediolani 1881] V 399—406).*

[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] regibus [3] *Am Rande in verzierter Einfassung; mit dieser Überschrift noch öfters.* [4] *Orig.:* me primo [5] *Orig.:* virtutum viri [6] *Orig.:* ut et [7] *Orig.:* eo venit [8] *Orig.:* vel ut [9] *Orig.:* basilica [10] *Orig.:* Portiana [11] *Orig.:* cederemus [12] *Orig.:* tunc [13] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Orig.:* solebant [15] innocentum [16] *Orig.:* ducenta [17] *Orig.:* pondo [18] *Nach dem ersten* u *folgt ein bis zur Unkenntlichkeit ausradierter Buchstabe.* [19] . . . nt *ober der Zeile nachgetragen; ursprünglich* seruarem [20] Et post [21] *Orig.:* uti [22] *Orig.:* eo [23] *Orig.:* quod [24] *Orig.:* esset [25] *Durch Punkte korrigiert aus* refrangaturum [26] quam . . . quam *geschrieben; das erste* . . . am *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [27] *Orig.:* mei [28] *Orig.:* esset [29] compescerent [30] excitatem [31] *Orig.:* ubi pedem limine extuli, circumfuso milite occupatur [32] *Orig.:* basilica [33] imperatoris [34] dictuR [35] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [36] *Folgt ein leerer Raum.* [37] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [38] i *und* am *stehen ober der Zeile.* [39] *Orig.:* præsentius [40] . . . am *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [41] *Orig.:* hodie in vobis

Hoc christianos decet, ut et tranquillitas pacis[42] et fidei ueritatisque constantia nec mortis[43] reuocetur periculo. Est enim presul dominus, qui saluat[44] sperantes in se. Set[45] ueniamus ad propositas lectiones. *Et infra.*

Tentatus est[46] Iob, nuntiis exacerbatus[47] malorum, *temptatus malorum,*[48] temptatus est etiam per mulierem, quę ait:[49] Dic aliquod[50] uerbum in deum et morere. Videte,[51] *in* quanta[52] subito mouentur[53] Gothi, arma, gentiles, multa[54] mercatorum pęna.[55] Aduertitis, quid iubeatur, cum mandatur tradere[56] basilicam? hoc est: Dic in deum aliquod uerbum et morere. Nec solum dic aduersus deum, set fac aduersus deum. Mandatur tradere[57] altaria dei. Vrgemur igitur preceptis[58] regalibus, set confirmamur scripturę sermonibus, quę respondit.[59] Tamquam una[60] ex insipientibus *mulieribus* locuta es. *Et infra.* Mandatur denique tradere[61] basilicam. Respondeo: Nec mihi fas[62] est tradere basilicam, nec tibi accipere imperator expedit. Domum priuati nullo potes iure temerare,[63] domum dei existimas auferendam? Allegatur, imperatori licere omnia, ipsius esse uniuersa. Respondeo: Noli grauare te imperator, ut putes te in ea, quę diuina sunt, imperiale aliquod ius habere. Noli te extollere, set si uis[64] diutius[65] imperare, subditus esto deo.[65a] Scriptum est enim:[66] Quę cesaris cesari, quę dei deo. Ad imperatorem palatia[67] pertinent, ad sacerdotem ęcclesię. Publicorum tibi męnium ius commissum est non sacrorum. Iterum dicitur mandasse *mihi* imperatorem. Debeo et ego unam habere basilicam. Respondeo: Non[68] licet Iudam[69] habere. Quid tibi cum adultera? Adultera enim est, quę non est[70] legitimo Christi coniugio copulata. Dum hęc tracto, suggestum est mihi cortinas regias esse collectas,[71] refertam autem[72] basilicam mei[73] presentiam poscere. *Et infra.* Qui ad inuadendam hereditatem uenerunt, facti sunt coheredes[74] dei. Defensores[75] habeo, quos[76] ostes putabam. Socios[77] teneo, quos[78] aduersarios estimabam.[79] *Et infra.* Tradere basilicam non possum, set pugnare non debeo. Postea uero quam cognoueram[80] cortinas[81] regias[82] esse sublatas, inde, cum populus me eo ire deposceret, direxisse presbiteros, me tamen noluisse ire. *Et infra.* Quid moraretur ferire, si tyrannum putaret? Veteri iure a sacerdotibus

---

[42] *Orig.:* pacis optetur [43] mor . . . tiS *geschrieben.* [44] *Orig.:* salvos faciet [45] *Psalm. XVI 7.* [46] *Orig.:* est autem [47] *Orig.:* coacervatis [48] ma . . . lorum *geschrieben.* [49] *Job II 9.* [50] aliquid. *Das zweite* i *steht ober der Zeile* [51] *Orig.:* Videtis [52] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [53] *Orig.:* moveantur [54] *Orig.:* mulcta [55] *Orig.:* pæna sanctorum [56] *Orig.:* Trade [57] *Orig.:* Trade [58] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [59] Respondit [60] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* a [61] *Orig.:* Trade [62] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* facta [63] temerari [64] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [65] diuitiuS [65a] deuS [66] *Matth. XXII 21.* [67] palatam [68] *Orig.:* Non tibi [69] *Orig.:* illam [70] *Durch Rasur und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* ex [71] *Durch Umschreibung korrigiert aus* codectas [72] *Orig.:* autem populo [73] *Das* m *ist ober* cn *geschrieben.* [74] cohe . . . redes *geschrieben.* [75] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Defonsores [76] *Das* o *steht ober der Zeile.* [77] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [78] *Das* o *steht ober der Zeile.* [79] esti . . . mabam *geschrieben.* [80] *Orig.:* cognoverim [81] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

donata imperia, non usurpata, et uulgo dici, quod imperatores sacerdo||tium magis optauerint quam[83] sacerdotes[84] imperium. *Et infra.* Nec f. 123. mora nuntiatur imperatorem iussisse, ut[85] recederent milites[86] de basilica. Negotiatoribus quoque, quod exacti de condempnatione fuerant, rederetur. Quę tunc plebis lętitia[87] fuit?[88] Erat autem dies,[89] quo[90] se[91] pro nobis 5 dominus tradidit, quo[92] in ęcclesia penitentia relaxatur. *Et infra.* Ego tyrannus appellor et plus[93] quam tyrannus. Nam cum imperatorem[94] comites obsecrarent, ut prodiret ad ęcclesiam, idque petitu[95] militum facere[96] se dicerent, respondit:[97] Si uobis iusserit[98] Ambrosius, uinctum me tradetis. *Et paulo post.* Denique etiam speciali exprçssione Caligonus pre- 10 positus cubiculi mandare mihi ausus est. Me uiuo tu contemnis Ualentinianum? Caput tibi tollo. Respondi: deus permittit[99] tibi, ut impleas, quod minaris, ego enim[100] patiar quod [episcopi], tu facias quod spadones.[101] *Et infra.*[102]

Aduersus[103] milites Gothos quoque lacrimę meę arma sunt. Talia 15 enim munimenta sunt sacerdotis. Aliter nec debeo nec possum resistere. Fugere autem et relinquęre ęcclesiam non soleo, ne quis grauioris culpę[104] metu factum interpretetur. Scitis[105] et uos[106] ipsi quod imperatoribus soleam deferre non cedere. Suppliciis[107] me libenter offerre nec metuere quę parentur. Vtinam essem securus, quod ęcclesia hęreticis minime tra- 20 deretur. Ad palatium imperatoris irem libenter, si hoc congrueret sacerdotis officio, ut in palatio magis certarem[108] quam in ęcclesia. Set in consistorio non solet reus Christus esse set iudex. Causam fidei in ecclesia agendam quis[109] abnuat? Si quis confidit, huc ueniat. Inclinatum iam idem[110] imperatoris iudicium, quod lata lege patefacit.[111] *Et infra. De* 25 templo dei nichil possum[112] decernere[113] nec tradere illud, quod custodiendum non tradendum accepi.[114] Deinde consulere me etiam imperatoris saluti. Quia nec mihi expedit[115] tradere nec illi accipere. *Nec mihi a sacerdotibus dicitur:*[116] *Non multum interest, utrum uolens relinquas an tradas*[117] *altare Christi. Cum enim relinquęris, trades.* Accipiat enim uo- 30 cem[118] liberi sacerdotis. Si uult[119] sibi esse consultum, recedat a Christi iniuria; hęc plena humilitatis[120] sunt. *Et infra. Sanctus enim* Naboth[121]

---

[82] *Ebenso.* [83] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [84] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [85] ut ut [86] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [87] lętia; *Orig.:* totius letitia [88] *Durch Darüberschreiben (mit dunklerer Tinte) und Streichung korrigiert aus* fiat [89] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [90] *Das* o *steht ober der Zeile.* [91] *Orig.:* sese [92] *Das* o *steht ober der Zeile.* [93] *Orig.:* plus etiam [94] imperatores [95] petitum [96] *Durch Streichung korrigiert aus* fancere [97] Respondit [98] iusferit [99] *Orig.:* permittat [100] quod enim patiar [101] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [102] *Fortan jedoch aus cap. 2, 3, 5, 6, 17, 18 des Sermo contra Auxentium de basilicis tradendis (»Ambrosii Opera« V, 143—145, 148, 149).* [103] *Orig.:* adversus arma [104] *Orig.:* pænæ [105] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [106] *Ebenso.* [107] ScippliciiS [108] stare [109] *Das* i *steht ober der Zeile.* [110] *Orig.:* vel [111] *Umkorrigiert; Orig.:* patefecit [112] *Orig.:* posse [113] *Orig.:* decerpere [114] *Orig.:* acceperim [115] expedis [116] dicituR [117] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [118] *Umkorrigiert aus* uobem [119] uitd [120] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [121] *III Reg. XXI 1 flgde.*

uites suas uel proprio cruore defendit. Si ille non tradidit uineam suam, nos trademus ecclesiam Christi? Quid igitur a me responsum est contumaciter? Dixit[122] conuentus: Absit a me, ut tradem Christi hereditatem. *Non tradidit Naboth uineam suam,* ego[123] tradam Christi hereditatem? Set 5 et hoc addidi: Absit a me, ut tradam hereditatem[124] Dionisii, qui in exilio in causa fidei defunctus est, hereditatem Eustorgii confessoris, hereditatem Miroclitis[125] atque omnium retro fidelium episcoporum *et cętera.*

CCXII. (CXX.)[1]

Idem in epistola I. ad Corinthios.[2]

10 »Et uos« inquid apostolus[3] »inflati estis et non magis[4] luctum habuistis«. Erant enim et ipsi participes, dum paterentur reum tam ingentis facinoris incorrectum[5] conuenire, ut omnes uno consilio abicerent eum, si negaret emendare se. Si autem quis[6] potestatem non habet, quem scit[7] reum abicere, aut probare non ualet, immunis est et iudicis non est sine 15 accusatore damnare, quia et dominus Iudam, cum fur esset, quia non est accusatus, minime abiecit. *Sequitur:* »Vt tolleretur de medio uestrum, qui hoc opus fecit.« Cognito opere isto pellendum illum fuisse de cętu fraternitatis, omnes[8] enim crimen eius sciebant et non arguebant. Publice[9] enim nouercam suam loco uxoris habebat.[10] In qua re neque tergiuer- 20 satione aliqua[11] poterat tegi crimen.

CCXIII. (CXXI.)[1]

Ex libro uite eiusdem.[2]

AMBRosius Mediolanensis episcopus Maximum[3] a communionis consortio segregauit admonens, ut effusi sanguinis domini sui *imperatoris,* et 25 quod est grauius, innocentis ageret pęnitentiam, si sibi apud deum uellet esse consultum. Set ille cum pęnitentiam declinat[4] superbo spiritu, non solum futuram[5] set etiam presentem[6] uitam[7] amisit *et* regnum,[8] quod f. 123v. male arripuerat, femineo timore[9] deposuit.[10] ||

---

[122] *Orig.:* Dixi enim [123] *Orig.:* Si ille patrum hereditatem non tradidit, ego [124] *Orig.:* hereditatem patrum, hoc est hæreditatem [125] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCXII. *Migne a. a. O. XVII 207, 208.*

[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] Corithios; *das ganze am Rande in Einfassung.* [3] *I Corinth. V 2.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* secum incorreptum [6] *Das* i *steht ober der Zeile.* [7] *Orig.:* sit [8] Omnes [9] lublice [10] habebant [11] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.*

CCXIII. *»Vita sancti Ambrosii a Paulino« cap. 19 (»S. Ambrosii Opera« [Mediolani 1883] VI 892).*

[1] *Von anderer (späterer) Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Ipsum vero Maximum [4] *Orig.:* declinet [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* futurum [6] presentiam [7] *Orig.:* salutem [8] *Orig.:* regnumque [9] *Orig.:* quodammodo timore [10] *Orig.:* deposuit, ut procuratorem se reipublicæ non imperatorem fuisse confiteretur

CCXIV. (CXXII.)[1]

Augustinus Honorato episcopo inter cetera.[2]

»Cvm[3] persequentur uos in ciuitate ista, fugite in aliam.« Quis[4] autem credat, ita hoc dominum fieri uoluisse, ut necessario ministerio, sine quo[5] uiuere nequeunt, desererentur greges,[6] quos[7] suo sanguine comparauit? Numquid[8] hoc fecit ipse, quando portantibus in Egiptum[9] parentibus paruulus fugit,[10] qui non[11] ecclesias congregauerat, quas[12] ab eo desertas fuisse dicamus? Numquid[13] quando apostolus Pa[ulus],[14] ne illum[15] comprehenderet inimicus, per fenestram in sportam[16] dimissus est et fugit[17] manus eius,[18] deserta est, que ibi erat ecclesia, necessario ministerio et non ab aliis fratribus ibidem constitutis,[19] quod oportebat impletum est? Eis quippe uolentibus hoc apostolus fecerat, ut seipsum seruaret ecclesie, quem proprie persecutor ille querebat. Faciant ergo serui Christi, ministri uerbi et sacramenti eius, quod precepit siue permisit. Fugiant omnino de ciuitate in ciuitatem, quando eorum quisquam specialiter a persecutoribus queritur, ut ab aliis, qui[20] non ita requiruntur, non deseratur ecclesia, set prebeant cibaria conseruis suis, quos[21] aliter uiuere non posse nouerunt. Cum autem omnium, idest episcoporum *uel* clericorum et laicorum, est commune periculum, qui[22] aliis indigent, non deserantur ab his, quibus indigent. Aut igitur ad loca munita omnes transeant, aut qui[23] habent remanendi necessitatem, non relinquantur[24] ab eis, per quos[25] eorum[26] est ecclesiastica supplenda necessitas, ut aut pariter uiuant aut pariter sufferant, quod eos paterfamilias uolet perpeti. Quod si contigerit, ut siue alii maius alii minus siue omnes equaliter[27] patiantur, qui eorum sint, qui[28] pro aliis patiuntur,[29] apparet.[30] Illi scilicet, qui cum se possint[31] talibus malis eripere fugiendo, ne aliorum necessitatem desererent, manere maluerunt; hinc maxime probatur illa caritas, quam Iohannes apostolus commendat, dicens:[32] »Si[33] Christus pro nobis animam suam posuit, sic et nos debemus pro fratribus animam ponere.« Nam[34] qui fugiunt, uel suis *uel alienis* deuicti necessitatibus fugere[35] non possunt,[36] si comprehensi patiuntur,[37] pro se ipsis[38] non pro fratribus uotiue[39] patiuntur. Qui

---

CCXIV. *Epist. CCXXVIII cap. 2, 3, 6, 7, 10, 12, 14 (Migne a. a. O. XXXIII 1014—1019) vom Jahre 428 oder 429. Ans. XIII 25.*

[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Matth. X 23.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Umkorrigiert. Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] . . . os *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.* [9] Egipto [10] *Matth. II 14.* [11] *Orig.:* nondum [12] *Das* a *steht ober der Zeile.* [13] *Das* i *steht ober der Zeile.* [14] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [15] ullum [16] *Orig.:* sporta [17] *Orig.:* effugit [18] *II Corinth. XI 33.* [19] *Durch Umschreibung korrigiert aus* constitutus [20] *Das* i *steht ober der Zeile.* [21] *Das* o *steht ober der Zeile.* [22] *Orig.:* hi qui [23] qui non [24] *Das* a *steht ober der Zeile.* [25] *Das* o *steht ober der Zeile.* [26] *Orig.:* illorum [27] *Das* a *steht ober der Zeile.* [28] *Das* i *steht ober der Zeile.* [29] patiunt [30] *Undeutlich geschrieben.* [31] *Orig.:* possent [32] *I Iohann. III 16.* [33] *Orig.:* Sicut [34] Nam hoc [35] facere [36] posuit [37] pætiantur; *mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem zweiten* a [38] ipsi [39] *Orig.:* utique

uero propterea patiuntur, quia fratres, qui eis ad christianam salutem indigebant, deserere noluerunt, sine dubio suas animas pro fratribus ponunt. *Et infra.*

Cur enim sibi putant indifferenter obtemperandum esse precepto, ubi legunt de ciuitate in ciuitatem esse fugiendum et mercennarium[40] non exorent,[41] qui uidet lupum uenientem et fugit, quia[42] non est ei cura de ouibus?[43] Cur non istas duas ueras[44] sententias, unam scilicet ubi fugam[45] sinitur aut iubetur, alteram ubi arguitur[46] atque culpatur, sic intelligere[47] student, ut inter se reperiantur non esse contrarię, sicut non sunt? Et hoc quomodo reperitur, nisi attendatur, quod iam superius disputaui?[48] *Et paulo post. Vel* sicut fugit sanctus Athanasius[49] Alexandrinus episcopus, cum eum specialiter apprehendere Constantinus cuperet imperator, nequaquam[50] a cęteris ministris deserta plebe catholica, quę in Alexandria commanebat.[51] Cum autem plebs manet et ministri fugiunt ministeriumque subtrahitur, quid enim[52] nisi mercennariorum illa fuga damnabilis, quibus[53] non est cura de ouibus? Veniat[54] autem[55] lupus; non homo set diabolus, qui plerumque fideles[56] apostatas esse persuasit, quibus[57] cotidiani[58] ministerio[59] domini[60] corporis *pabulum* defuit, et peribit infirmus in tua non scientia set[61] ignorantia frater, propter quem Christus mortuus est?[62] *Et infra.*[63] Magis timeamus, ne sensu interiore[64] corrupto pereat castitas fidei, quam ne feminę uiolenter constvprentur[65] in carne: Quia uiolentia non uiolatur pudicitia, si mente seruatur. Quoniam nec in carne uiolatur, quando[66] uolvntas[67] || patientis[68] sua[69] turpiter carne non utitur, set sine consensu[70] tolerat, quod alius operatur. Non quia[71] ista non sint[72] uitanda, cum possint,[73] set quia[74] potius ferenda sunt, quando uitari sine impietate[75] non possunt. *Et infra.*

Si autem ministri assint pro uiribus, quas[76] eis dominus subministrat, omnibus subuenitur. Alii[77] baptizantur, alii reconciliantur, nulli dominici corporis communione fraudantur, omnes consolantur, edificantur, exortantur, ut deum rogent, qui potens est omnia, quę timentur, auertere. Parati ad utrvmque, vt[78] si non potest ab eis calix iste

---

[40] mercennarius [41] exortent; *umkorrigiert.* [42] *Orig.:* quoniam [43] *Johann. X 12, 13.* [44] *Orig.:* dominicas verasque [45] fugam [46] *Durch Streichung korrigiert aus* arguuntur [47] intellige [48] *Orig.:* disputavi, tunc de locis, in quibus sumus, premente persecutione fugiendum esse Christi ministris, quando ibi aut plebs Christi non fuerit, cui ministraetur [49] *Umkorrigiert.* [50] *Das erste* a *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [51] commonebat [52] *Orig.:* erit [53] *Von anderer Hand hinzugeschrieben.* [54] *Orig.:* Veniet [55] *Orig.:* enim [56] fideS [57] *Das* i *steht ober der Zeile.* [58] *Durch Punkte korrigiert aus* cotidianis; *Orig.:* quotidianum [59] *Orig.:* ministerium [60] *Orig.:* dominici [61] . . . et *auf einer Rasur.* [62] *I Corinth. VIII 11.* [63] *Ans. X 51; Polyc. IV 35, 15.* [64] *Orig.:* interiori [65] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* constrprentur [66] *Umkorrigiert;* a *und* o *sind ober der Zeile hinzugefügt.* [67] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* uolintaS [68] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [69] *Ober der Zeile; darunter (durchstrichen)* sima [70] *Orig.:* consensione [71] *Das* i *steht ober der Zeile.* [72] *Orig.:* sunt [73] *Orig.:* possunt [74] *Das* i *steht ober der Zeile.* [75] *Das letzte* e *ist ober der Zeile nachgetragen.* [76] *Das* a *steht ober der Zeile.* [77] Ali [78] Vt

transire, fiat uoluntas eius,[79] qui mali[80] aliquid non potest uelle. *Et infra.* Denique sanctus Dauid, ne se committeret periculis preliorum et fortassis extingueretur, sicut ibi[81] dictum est lucerna Israel,[82] a suis hoc petentibus sumpsit, non ipse *hoc* presumpsit. Alioquin[83] multos imitatores fecisset[84] ignauię, qui eum crederent hoc fecisse non consideratione 5 utilitatis aliorum set suę perturbatione formidinis. *Et paulo post.* Quid si eotenus[85] seuiat illa pernicies, ut solos ministros[86] persequatur?[87] Quid dicemus? An relinquenda est a ministris fugientibus æcclesia,[88] ne a morientibus[89] relinquatur?[90] Set si laici non quęruntur ad mortem, possunt occultare quoquo modo episcopos (et clericos) suos, sicut ille adiuuerit, 10 in cuius potestate sunt omnia, qui potest et non fugientes[91] per mirabilem conseruare potentiam. *Et infra.* Quamquam si inter dei ministros inde sit disceptatio, qui[92] eorum maneant, ne fuga[93] *fiat* omnium et qui eorum fugiant,[94] ne morte omnium deseratur ęcclesia! Tale quippe[95] certamen[96] erit inter eos, ubi utrique ferueant caritate[97] et utrique placeant caritati. 15 Quę disceptatio si aliter non potuerit terminari, quantum[98] mihi uidetur, qui maneant et qui fugiant, sorte eligendi[99] sunt. Qui enim dixerint, se potius fugere[100] debere, aut timidi uidebuntur, quia imminens malum sustinere noluerunt, aut arrogantes, quia se magis, qui seruandi essent, necessarios æcclesię iudicarunt. Deinde fortassis ii, qui meliores sunt, 20 eligent pro fratribus animas ponere et hii[101] seruantur[102] fugiendo, quorum[103] est minus utilis uita, quia minor consulendi et gubernandi peritia. Qui tamen, si pie sapient,[104] contradicent[105] illos[106] *male*[107] *fugere,* quos[108] uident et uiuere potius oportere et magis mori[109] malle[110] quam[111] fugere. Ideo[112] scriptum est:[113] »contradictiones sedat sortitio et inter potentes[114] 25 diffinit.« Melius enim in huiusmodi[115] ambagibus deus quam[116] homines iudicat. *Et post pauca.* Nemo accipiat personam suam, ut si aliqua[117] gratia uidetur excellere, ideo se dicat uita et ob hoc fuga esse digniorem. Quisquis[118] enim hoc putat, nimium sibi placet. Quisquis[119] autem etiam hoc dicit, omnibus displicet.[120] *Et infra.* 30

[79] *Matth. XXVI 42.* [80] *Durch Umschreibung korrigiert aus* male [81] ubi [82] *II Reg. XI 17.* [83] *Das letzte* i *steht ober der Zeile.* [84] fecisse [85] *Orig.:* enim hactenus [86] *Orig.:* ministros ecclesiæ [87] *Das* a *steht ober der Zeile.* [88] æcclesiam; *das* m *ist mit dunkler Tinte nachgetragen.* [89] *Orig:* morientibus miserabilius [90] *Das* a *steht ober der Zeile.* [91] *Orig.:* fugientem [92] quia [93] *Durch Punkte korrigiert aus* fugat [94] fugiat [95] *Das* i *steht ober der Zeile.* [96] *Vor dem* . . . tamen *waren zwei (bis zur Unkenntlichkeit wegradierte) Buchstaben.* [97] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* e [98] *Das* a *steht ober der Zeile.* [99] *Orig.:* legendi [100] defugere. *Durch Punkte korrigiert aus* defugeret [101] *Das* h *ist ober der Zeile (mit dunklerer Tinte) nachgetragen.* [102] *Orig.:* servabuntur [103] *Das* o *steht ober der Zeile* [104] *Orig.:* sapiunt [105] contradicentes [106] *Orig.:* eis [107] male ut; ut *ober der Zeile nachgetragen.* [108] *Das* o *steht ober der Zeile.* [109] *Durch Umschreibung korrigiert aus* more [110] *Ein* l *ist ober der Zeile nachgetragen.* [111] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [112] *Orig.:* Ideo, sicut [113] *Proverb. XVIII 18.* [114] ponentes [115] *Orig.:* huiuscemodi [116] quamquam. *Das zweite* . . . am *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [117] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem zweiten* a [118] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [119] . . . squis *ober der Zeile hinzugefügt.* [120] dispicet

Quicumque igitur isto modo fugit, ut ęcclesię necessarium ministerium illo fugiente non desit, facit quod dominus precipit[121] uel[122] permittit.[123] Qui autem sic fugit, ut gregi[123a] Christi[124] ea, quibus spiritualiter uiuit, alimenta subtrahantur, mercenarius ille est, qui uidet lupum uenientem et
5 fugit, quoniam non[125] ei cura de ouibus. Melius tamen, quod in his periculis faciamus, inuenire non possumus, quam[126] orationes ad dominum deum[127] nostrum, ut misereatur nostri. Quod ipsum, scilicet ut ęcclesias[128] non deserent, dei dono nonnulli prvdentes et sancti uiri et uelle et facere meruerunt et inter dentes obtrectantium a sui propositi[129] intentione
10 minime defecerunt.

CCXV. (CXXIIII.)[1]

Idem in libro de fide et operibus.[2]

ERrant[3] homines non seruantes modum;[4] cum[5] in unam partem procliuiter ire ceperint, non respiciunt diuinę auctoritatis[6] testimonia, quibus
15 possint[7] ab illa intentione reuocari et in ea, quę ex utrisque temperata est, ueritate ac moderatione consistere.[8] Quidam[9] *enim* intuentes exempla[10] ueritatis,[11] quibus admonemur corripere inquietos, non dare sanctum canibus, ut ęthnicum habere æcclesię contemptorem, a compage corporis
f. 124v. membrum, quod scandalizat, euellere;[12] corrumpunt[13] ‖ æcclesię pacem, ut
20 conentur ante tempus separare zizania atque hoc errore cæcati ipsi potius a Christi unitate separantur.[14] Quidam uero e contrario periclitantur,[15] cum bonorum malorumque commixtionem in ęcclesia demonstratam uel predictam esse prospexerint[16] et precepta patientię didicerint, quę ita firmissimos nos reddunt, ut etiam, si uiderint[17] in ęcclesia[18] esse zizania,
25 non tamen impediatur fides[19] nostra aut caritas, ut quoniam esse zizania in æcclesia cernimus, ipsi de[20] ęcclesia recedamus, destituendam putant ecclesiasticam disciplinam, quamdam peruersissimam securitatem prepositis tribuentes, ut ad eos non pertineat nisi dicere quid cauendum quidue faciendum sit, quidlibet autem[21] faciant[22] non curare. Nos uero ad sanam
30 doctrinam pertinere arbitramur ex utrisque testimoniis uitam sententiamque

---

[121] *Orig.:* præcepit [122] *Orig.:* sive [123] *Orig.:* permisit [123a] gregis [124] *Umkorrigiert.* [125] *Orig.:* non est [126] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [127] deum deum [128] *Orig.:* dei ecclesias [129] positi

CCXV. *Cap. IV §§ 5—7 (Migne a. a. O. XL 200—201). Lib. II 18.*

[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] ERant; *Orig.:* Errant autem [4] *Durch Rasur, Nachtragung (des* m *ober der Zeile) und Umschreibung korrigiert aus* hominum [5] *Orig.:* et cum [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] *Orig.:* consistere: nec in hac re tantum, de qua nunc quæstio est, sed etiam in aliis multis [9] *Orig.:* Sic etiam in hac causa, quæ habetur in manibus, quidam [10] *Orig.:* præcepta [11] *Orig.:* severitatis [12] *Orig.:* avellere [13] *Orig.:* ita perturbant [14] *Orig.:* separentur [15] *Orig.:* periclitantes [16] *Orig.:* perspexerint [17] *Orig.:* videntur [18] *Folgt durchstrichen* demonstratam uel predicta [19] *Orig.:* aut fides [20] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [21] *Orig.:* autem quisque [22] *Das* n *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* faciat

moderari, ut[23] canes in æcclesia propter pacem ecclesię toleremus[24] et canibus sanctum, ubi pax ęcclesię tuta est, non demus. Cum ergo siue per neglegentiam[25] prepositorum siue per aliquam[26] excusabilem necessitatem siue per occultas obreptiones inuenimus in ęcclesia malos, quos[27] ęcclesiastica disciplina corrigere aut coercere non possumus, tunc ne 5 ascendat in cor nostrum inpia et perniciosa presumptio, qua[28] estimemus[29] nos ab illis[30] esse separandos, ut peccatis eorum non inquinemur atque[31] post nos trahere conemur, ueluti mundos[32] sanctosque discipulos ab unitatis[33] compage quasi[34] a malorum[35] consortio segregatos. Veniant *autem*[36] in mente ille de scripturis similitudines[37] et diuina oracula uel certissima[38] 10 exempla, quibus[39] demonstratum est,[40] malos[41] in ęcclesia permixtos[42] [bonis] usque[43] in finem seculi tempusque iudicii[44] futuros et nichil bonis in unitate *fidei* ac participatione sacramentorum, qui eorum factis non consenserint, offuturos. Cum uero eis, per quos[45] ęcclesia regitur, adest pace[46] salua potestas[47] disciplinæ aduersus improbos aut nefarios exer- 15 cende:[47a] tunc rursus ne socordia segnitięque dormiamus, aliis aculeis preceptorum, quę ad seueritatem coercitionis[48] pertinent, excitandi sumus, ut gressus nostros in uia domini ex utrisque testimoniis illo duce atque adiutore dirigentes[19] nec patientię nomine torpescamus, nec obtentu diligentię seuiamus. 20

CCXVI. (CXXIIII.)[1]

Idem in epistola ad Uincentium.[2]

Certum[3] est,[4] peccatis alienis in unitate Christi neminem posse[5] maculari non malorum factis consentientem, ne ipsis peccatis communicando polluatur, set propter societatem bonorum malos tamquam paleam[6] 25 usque ad ultimam uentilationem in area dominica tolerantem.

---

[23] *Orig.:* ut et [24] *Durch Umschreibung korrigiert aus* toloremus [25] *Vor* . . . tiam *zwei bis zur Unkenntlichkeit ausradierte Buchstaben.* [26] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [27] *Das* o *steht ober der Zeile.* [28] *Das* a *steht ober der Zeile.* [29] estimemus [30] *Orig.:* his [31] *Orig.:* atque ita [32] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [33] *Ebenso.* [34] *Das* a *steht ober der Zeile.* [35] maiorum [36] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [37] *Durch Umschreibung korrigiert aus* similitudiniS [38] certiStissima [39] *Das* i *steht ober der Zeile.* [40] *Orig.:* et prænuntiatum est [41] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [42] *Ebenso.* [43] *Ebenso.* [44] *Durch Umschreibung korrigiert aus* iudicio [45] *Das* o *steht ober der Zeile.* [46] *Orig.:* pace ecclesiæ [47] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [47a] exerende [48] coercionis [49] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCXVI. *Aus cap. 10 dieses Briefes (Migne a. a. O. XXXIII 341) vom Jahre 408.*

[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Orig.:* Si autem, quod certum est, permansit ecclesia, certum [4] *Orig.:* est etiam [5] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Orig.:* paleas

CCXVII.

Idem in libro de baptismo.

Si[1] mali bonos in unitate[2] contaminant, nullam iam ęcclesiam, cui sociaretur, Cyprianus[3] inuenit. Si autem mali bonos in unitate non ma-
5 culant,[4] nullam causam separationis sacrilegus Donatista proponit.[5]

CCXVIII. (CXXV.)[1]

Item idem in sermone sancti Iohannis, cuius initium est: Hodie dilectissimi.[2]

Iohannes[3] impietatem regis Herodis, qui uxorem fratris uiuentis[4] in-
10 uaserat, publica auctoritate condempnans propter iustitiam perdidit uitam, set lucratus est gloriam. Et nos interdum pro gratia hominum uel timoris[5] offensione[6] proferimus adulationem et uendimus ueritatem non timentes illud, quod terribiliter scriptum est:[7] »Si non annuntiaueris iniquo[8] iniquitatem suam, sanguinem eius de manu tua requiram.« Solent tamen
15 aliquotiens[9] doctores æcclesię non pro neglegentia peccantium ab increpatione cessare,[10] set quia eos timent ipsa[11] castigatione ad maiora[12] mala prorumpere. Quando pro hac re non predicant sacerdotes, non possunt habere de taciturnitate peccatum,[13] quia[14] sicut uiri boni interdum ex dura increpatione corriguntur, ita econtra etiam[15] superbi lenissima admonitione
20 ad peiora precipitia prouocantur. Nam in tantum predicatores ęcclesię aliquotiens[16] non ex uoluntate set ex necessitate peccatores non arguunt;
f. 125. ut interdum[17] spirituali[18] medicamento[19] et caritatis[20] ‖ artificio[21] superbos[22] quosque[23] etiam indignis laudibus prosequantur,[24] ut dum *illi* erubescunt falsa esse, quę de eis dicuntur,[25] ad emendationem uitę et bona opera pro-
25 uocentur; secundum illud, quod scriptum est:[26] »quoniam[27] laudatur peccator in desideriis animę suę et qui iniqua[28] gerit benedicitur«. Es quia uera est illa sapientis[29] uiri sententia: sicut uera laus honorat,[30] ita falsa castigat.[31] Non est tamen impossibile deo,[32] ut etiam illi,[33] qui humanis laudibus inuitati bona opera exercere ceperint, deus illis hoc in amorem et

---

CCXVII. *Aus lib. VII cap. 54 (Migne a. a. O. XLIII 244).*
[1] *Orig.:* Si enim [2] nuitate; nu . . . *ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [3] *Orig.:* vel ipse Cyprianus [4] *Das* c *steht ober der Zeile.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* proponat

CCXVIII. *Appd. Sermo CXCVIII cap. 3 (Migne a. a. O. XXXIX 2116).*
[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Hic est enim Joannes, qui [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* timore [6] *Orig.:* offensionum [7] *Ezech. III 18.* [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *Ebenso.* [10] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *Orig.:* ex ipsa [12] *Orig.:* peiora [13] *Orig.:* reatum [14] *Das* i *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* omnes etiam [16] *Das* o *steht ober der Zeile.* [17] inter [18] spirituale [19] medicamentum [20] *Am unteren Rande des Blattes:* Q. XXI [21] artificium [22] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [23] *Das* o *steht ober der Zeile.* [24] *Das* a *steht ober der Zeile.* [25] *Umkorrigiert.* [26] *Psalm. X 3.* [27] quodem [28] *Das* a *steht ober der Zeile.* [29] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [30] *Orig.:* ornat [31] casti . . . gat *geschrieben.* [32] *Orig.:* apud deum [33] illiS

consuetudinem conuertat;[34] secundum illud, quod de sapientibus dicitur:[35] Bene consuescere, pudebit desuescere.[36] Et iterum:[37] Bona loquamur,[38] transiet sermo in affectum. Beatus tamen Iohannes plena et perfecta libertate maluit iniusta sustinere, quam[39] iusta[40] non dicere.

CCXIX. (CXXVI.)[1]

Item in libro de ciuitate dei.[2]

Nam et miles, cum obediens potestati, sub qua[3] legitimæ constitutus[4] *hic*[5] hominem occidit, nulla ciuitatis suę[6] lege reus est homicidii; immo nisi fecisset,[7] reus est imperii deserti atque contempti. Quod si sua sponte uel[8] auctoritate fecisset, [in] crimen humani sanguinis effusi incidisset. Itaque unde punitur,[9] si fecisset iniussus,[10] inde punitur, nisi fecerit iussus.[11] Quod si ita est iubente imperatore, quanto[12] magis iubente creatore? Qui ergo audit, non licere occidere,[13] faciat si iussit, cuius non licet iussa contemnere. Tantummodo uideat, utrum diuina iussio nullo nutet incerto. Nos per aurem[14] conscientiam conuenimus, occultorum nobis iudicium non usurpamus. Nemo enim[15] scit, quid agatur in homine, nisi spiritus hominis, qui in ipso est.[16]

CCXX.

Ex VI libro Burchardi episcopi Cap. XLII.

Qui[1] percutit malos in eo, quod mali sunt, et habet causam[2] interfectionis, ut percutiat[3] pessimos,[4] minister dei[5] est.

CCXXI.

HIERonymus.

Homicidas[1] et sacrilegos punire[2] non est effusio sanguinis.[3]

[34] *Orig.:* vertat [35] *Orig.:* quidam dixit [36] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem ersten* e [37] *Eine Anspielung auf Psalm. LXXVII 7.* [38] *Das* a *steht ober der Zeile.* [39] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [40] *Durch Umschreibung korrigiert aus* iuste

CCXIX. *Lib. I cap. 26 (Migne a. a. O. XLI 39).*

[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* constitutus est [5] *Am l. Rande mit blasser Tinte wiederholt.* [6] sua [7] *Orig.:* fecerit [8] *Orig.:* atque [9] *Orig.:* punietur [10] *Am r. Rande wiederholt.* [11] iusus [12] *Das* a *steht ober der Zeile.* [13] *Orig.:* se occidere [14] auperrem; *das zweite* r *ist nachgetragen.* [15] *Durch Punkte und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* enit [16] *I Corinth. II 11.*

CCXX. *Hieronymus im Comm. ad Ezechielem III 9 (Migne a. a. O. XXV 85). Burch. VI 43, Ivo Decr. X 114, 171; Ivo Pan. VIII 51; Coll. tr. P. III 20 (21), 42.*

[1] *Orig.:* Qui igitur [2] *Orig.:* vasa [3] *Orig.:* occidat [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* domini

CCXXI. *Hieronymus im Comm. in Jeremiam XXII 1—5 (Migne a. a. O. XXIV 811). Burch. VI 43, Ivo Decr. X 171. Vgl. auch cap. 249 dieses Buches (S. 536).*

[1] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* Homicidas enim [2] *Orig.:* et venerarios punire [3] *Orig.:* sanguinis, sed legum ministerium

CCXXII.

Avgustinus.

Quę ista uanitas[1] uni parcere et omnes in discrimen adducere? Polluuntur enim omnes uno peccante. Helias[2] namque multos affecit morte
5 propria manu.[3] In nouo etiam testamento P[etrus][4] Ananiam et Saphiram terrifice multauit.[5]

CCXXIII. (CXXVII.)[1]

Augustinus de libro de pęnitentia.[2]

Mvlti[3] corriguntur ut Petrvs,[4] multi tolerantur ut Iudas. Multi ne-
10 sciuntur »donec[5] ueniat dominus, qui illuminet abscondita tenebrarum« et cętera. Plerique autem boni christiani propterea tacent et[6] sufferunt[7] aliorum pecata, quę nouerunt, quia documentis sepe deseruntur et ea, quę ipsi sciunt, iudicibus ęcclesiasticis probare non possunt.

CCXXIV.

15 ### Ex decreto Uictoris papę.[1]

Quamuis enim uera sunt[2] quędam, non tamen iudici facile credenda sunt, nisi *que* certis indiciis demonstrentur. Nos uero a communione quemquam prohibere non possumus, quamuis hęc prohibitio nondum sit mortalis set medicinalis, nisi aut sponte confessum aut in aliquo[3] siue
20 sęculari siue ęcclesiastico iudicio nominatum atque conuictum[4] Quis enim sibi utrumque audet[5] assumere, ut cuiquam[6] ipse[7] sit accusator[8] et iudex? Cuiusmodi[9] regulam etiam Paulus apostolus in eadem ad Corinthios epistola breuiter insinuasse[10] intelligitur, cum quibusdam[11] commemoratis criminibus æcclesiastici iudicii formam ad omnia similia ex quibusdam daret.
25 Ait enim:[12] »Scripsi uobis in ępistola, ne[13] commisceamini[14] fornicariis.

CCXXII. *Unbekannt woher genommen. Burch. VI 43, Ivo Decr. X 171.*
[1] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [2] *Dieser Satz und der folgende sind nicht von Augustin, sondern wahrscheinlich Zusatz eines Compilators; sie folgen bei Burchard auf Gregor I. zugeschriebene Worte.* [3] *III Reg. XVIII 40; IV Reg. I 10, 12.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Act. V 1—11.*

CCXXIII. *Sermo CCCLI c. 4 (Migne a. a. O. XXXIX 1546). Ans. III 70; Polyc. VII 7 (9), 11.*
[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Multi enim [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *I Corinth. IV 5.* [6] ut [7] sufferant

CCXXIV. *In Wahrheit aber aus Augustins Sermo CCCLI c. 4 (Migne a. a. O. XXXIX 1546—1548). Ans. III 70, Ivo Decr. V 247, Ivo Pan. IV 114; Polyc. VII 7 (9), 11.*
[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* sint [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* coniunctum [5] *Orig.:* audeat [6] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [7] . . . se *ober der Zeile nachgetragen.* [8] *Orig.:* et accusator [9] . . . modi *am r. Rande wiederholt.* [10] in . . . sinuasse *geschrieben.* [11] *Orig.:* quibusdam talibus [12] *I Corinth. V 9, 10.* [13] *Orig.:* non [14] *Orig.:* commisceri

Non utique fornicariis[15] huius mundi[16] aut auaris aut raptoribus aut ydolis seruientibus. Alioquin[17] debueratis[18] de hoc mundo exire.« Non enim possunt[19] homines in hoc mundo uiuentes nisi cum talibus uiuere, nec eos possunt lucrifacere Christo, si eorum colloquium conuictumque[20] uitauerint. Vnde et dominus cum publicanis et peccatoribus comedens »non 5 est« inquid,[21] »opus ‖ sanis[22] medicus set male habentibus. Non enim |ueni| f. 125v. uocare iustos[23] set peccatores.« Et ideo sequitur apostolus et adiungit:[24] »Nunc autem scripsi uobis non commisceri. Si quis[25] frater nominetur[26] aut fornicator aut ydolis[27] seruiens aut auarus aut maledictus[28] aut ebriosus aut rapax, cum eiusmodi[29] nec cibum quidem *simul* sumere. Quo enim 10 michi de his, qui foris[30] sunt, iudicare? Nonne de his, qui intus[31] sunt,[32] uos iudicatis? De his autem, qui foris sunt, iudicabit deus. Auferte malum a uobis ipsis.« Quibus uerbis satis ostendit, non temere et[33] quomodolibet, set per iudicium auferendos esse malos ab ęcclesię communione, ut si per iudicium auferri non possunt, tolerentur potius, ne peruersę malos 15 euitando[34] ab ęcclesia ipse discedens eos, quos[35] fugere uidetur, uinciat ad gehennam. Quia et[36] ad hoc nobis in scripturis[37] sunt exempla proposita, uelut in messe ut palea sufferantur usque ad ultimum uentilabrum,[38] uelut intra illa retia, ubi pisces boni cum malis usque ad segregationem, quę futura est in litore, idest in fine sęculi ęquo[39] animo tolerentur.[40] 20 Duobus[41] *enim* modis non te maculat malus. Si non consentias et si redarguas, hoc est non communicare, non consentire. Communicat[42] quisque[43] quando *alicuius* iniquis[44] factis[45] consortio[46] uoluntatis uel approbationis adiungitur; hoc ergo nos[47] monens apostolus ait:[48] »Nolite communicare operibus infructuosis[49] tenebrarum.« Et quia parum[50] erat non 25 consentire, si sequeretur neglegentia disciplinę, magis autem inquid redarguite.[51] Videte quemadmodum utrumque complexus est:[52] Nolite communicare? nolite consentire, nolite laudare, nolite approbare. Quid est autem magis redarguite? reprehendite? corripite? coercete? Non[53] enim contrarium est huic loco id, quod in alio loco[54] dicit apostolus:[55] »Quis 30

---

[15] *Durch Umschreibung und Hinzufügung korrigiert aus* fornicacii [16] modi [17] *Das* o *steht ober der Zeile.* [18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [20] *Durch Punkte korrigiert aus* conuinctumque [21] *Matth. IX 12, 13; Marc. II 17; Luc. V 31.* [22] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [23] *Ebenso; mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* i [24] *I Corinth. V 11—13.* [25] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [26] *Orig.:* nominatur [27] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [28] *Orig.:* maledicus [29] *Orig.:* huiusmodi [30] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [31] *Auf einer Rasur.* [32] *Ebenso.* [33] *Orig.:* aut [34] *Orig.:* quisque evitando [35] *Das* o *steht ober der Zeile.* [36] *Ober der Zeile nachgetragen.* [37] *Orig.:* scripturis sanctis [38] *Matth. III 12.* [39] *Das* o *steht ober der Zeile.* [40] *Matth. XIII 47—50.* [41] *Das Folgende (bis* coercete*) ist aber aus Sermo LXXXVIII cap. 18 (Migne a. a. O. XXXVIII 549). Coll. tr. P. III 18, 17.* [42] *Orig.:* Communicatur [43] *Orig.:* quippe [44] *Orig.:* facto [45] *Orig.:* eius [46] *Orig.:* consortium [47] *Orig.:* admonens [48] *Ephes. V 11.* [49] *Durch Punkte korrigiert aus* instructuosiS [50] *Durch Nachtragung (des* r *ober der Zeile) und Streichung korrigiert aus* pauperum [51] *Orig.:* et redarguite [52] *Orig.:* est. Nolite communicare, magis autem et redarguite. Quid est [53] *Vgl. cap. 81 dieses Buches (S. 435).* [54] *Ober der Zeile nachgetragen.*

est tu, qui iudices[56] alienum seruum? Suo domino stat aut cadit.« Noluit enim hominem ab homine iudicari[57] ex arbitrio suspicionis uel[58] extraordinario usurpato iudicio, set potius ex lege dei secundum ordinem ęcclesię, siue ultro confessum siue accusatum atque conuictum. Alioquin illud cur dixit: »si quis frater nominetur[59] aut fornicator aut ydolis seruiens« et cętera, nisi quia eam nominationem[60] intellegi uoluit, quę fit in quenquam cum sententia *et* ordine iudiciario[61] atque integritate profertur? Nam si nominatio sufficit, multi damnandi[62] sunt innocentes, quia sepe falso in quoquam[63] crimine nominantur. Non ergo illi, quos[64] monemus agere pęnitentiam, querant sibi comites ad supplicia[65] nec gaudeant, quia plures inuenerint *sibi similes. Nam* non[66] propterea minus ardebunt, quia cum multis ardebunt. An forte attendendum[67] multos etiam in ipsis honoribus ęcclesiasticis prepositorum et ministrorum non congruenter[68] uiuere sermonibus et sacramentis, quę per eos populis ministrantur? O miseros homines, qui hos intuendo Christum obliuiscuntur! qui et ante tanto predixit, ut legi dei potius obtemperetur, quam imitandi uideantur illi, qui ea, quę dicunt, non faciunt,[69] et traditorem suum tolerans usque in finem, etiam ad euangelizandum cum ceteris misit. Set tamen concedamos nunc non apparere homines dignos imitatione. Quisquis[70] hoc putas, mente deum [71] intuere et[72] recordare[73] illud, quod Iohannes ait:[74] »Qui se dicit in Christo manere, debet sicut[75] ille ambulauit, et ipse ambulare.« Attende animo tot martyrum[76] *animarum* milia. Cur enim[77] f. 126. natalicia eorum conuiuiis[78] turpibus celebrare[79] delectat et eorum uitam sequi honestis moribus non delectat?

CCXXV. (CXXVIII.)

Idem in libro contra Parmenianum.[1]

»Si[2] quis[3] frater[4] nominatur et fornicator aut inmundus[5] aut auarus aut maledicus aut ebriosus aut rapax, cum eiusmodi nec cibum sumere.« *Quod de illo dicit, cuius iam fedissima fama percrebuit.* Nam[6] *hoc ipsum*

[55] *Rom. XIV 4.* [56] *Orig.:* iudicas [57] *Durch Umschreibung korrigiert aus* iudicare [58] *Orig.:* vel etiam [59] *Orig.:* nominatur [60] *Folgt ein leerer Raum.* [61] *Das dritte* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [62] *Durch Punkte korrigiert aus* damnandidi [63] *Das* o *steht ober der Zeile.* [64] *Ebenso.* [65] *Orig.:* supplicium [66] *Orig.:* Non enim [67] *Orig.:* attendunt [68] congru . . . enter *geschrieben.* [69] *Matth. XXIII 3.* [70] *Die* s *sind ober der Zeile angefügt.* [71] *Orig.:* dominum [72] *Orig.:* qui homo factus est, ut hominem vivere doceret. Si habitat Christus in interiore homine per fidem in corde tuo [73] *Orig.:* recordarisque [74] *I Iohann. II 6.* [75] *Orig.:* quemadmodum [76] *Stark gekürzt* (m; *ober der Zeile).* [77] *Orig.:* enim te [78] ui . . . *ober der Zeile hinzugefügt.* [79] . . . re *ober der Zeile hinzugefügt.*

CCXXV. *Aus lib. III cap. 13—16 (Migne a. a. O. XLIII 92—94). Burch. II 2, Ivo Decr. XIV 75, Ivo Pan. V 66.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *I Corinth. V 7—9.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] frateR [5] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Orig.:* quam

multi boni christiani faciunt,[7] de his[8] quorum[9] familiarius curam[10] gerunt et[11] a quorum[12] consortio potuerint separari,[13] quos[14] tali correctione corrigi posse sentiunt uel quos[15] omnino corrigi posse desperant, ne |alios| colloquiorum malorum contagio[16] corrumpant. His[17] enim[18] adhibendus est[19] modus *et* tempora[20] seruanda, ne pax uioletur ęcclesię, in qua maxime 5 tritico parcendum est, ne simul cum zizaniis eradicetur;[21] hinc est, quod alibi dicit:[22] »Non ut eum inimicum existimetis, set corripite ut fratrem.« *Hoc enim de eo dicit, qui uxorem patris habuit, quem sathanę tradi iusserat.*[23] *Quod autem cum infidelibus manducandi consensum prebuit, hoc ideo fecisse intelligitur,* quia iam dixerat:[24] »De his autem, qui foris sunt, dominus 10 iudicabit. De his uero, qui intus sunt, uos iudicate.« *Reuera enim hi, qui a societatis consortio remoti corrigi nolunt, sua sponte ab ęcclesia exeunt. Et alibi idem apostolus:*[25] *»Peccantes« inquit »coram omnibus argue, ut cęteri timorem habeant, hoc est remoue uel aliquo*[26] *gradu honoris uel a communione sacramentorum. Alias uero. Si frater est, mone. Si uxor est, cor-* 15 *(rige).*[27] *Si subiectus est, castiga. Quod potes, fac.« Et hęc omnia cum dilectione corrigendi non cum odio persequendi.*

CCXXVI.

Idem de correctione et gratia.

Si[1] aliquando timore non corripimus, ne aliquis inde pereat, cur non 20 etiam timore[2] corripimus, ne aliquis inde plus pereat? neque enim dilectionis uiscera maiora gestamus, quam[3] beatus[4] apostolus dicit:[5] »Corripite inquietos,[6] consolamini pusillanimes, suscipite inquietos,[7] patientes estote ad omnes: uidete, ne quis malum pro malo alicui reddat.« Tunc[8] *enim* potius malum pro malo reddimus,[9] si corripiendus non corripitur, set 25 praua dissimulatione neglegitur.[10] Dicit enim:[11] »Peccantes coram omnibus arguę,[12] ut cęteri metum[13] habeant.« Quod de his[14] accipiendum est,[15] quę non latent.[16] Et[17] dominus[18] *de non penitus manifestis*[19] *peccatis:*[20] »Si peccauerit in te frater tuus, corripe eum in[ter] t[e] e[t] i[psum]

[7] *Steht nicht überall im Orig.* [8] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* iis [9] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* de quibus [10] cura [11] *Orig.:* ut [12] quo. *Das* o *steht ober der Zeile.* [13] *Orig.:* se separare [14] . . . os *stehen ober der Zeile.* [15] *Das* o *steht ober der Zeile.* [16] *Orig.:* contagione [17] *Orig.:* Et [18] *Orig.:* quis [19] *Orig.:* sit [20] *Orig.:* temporaque [21] *Orig.:* eradicetur, quod in præsentia uisum est necessarium, disseruimus [22] *Orig.:* præcipit dicens; *II Thessal. III 15.* [23] *Vgl. lib. III c. 3 (Migne a. a. O. XLIII 84).* [24] *I Corinth. V 10—12.* [25] *I Timoth. V 20.* [26] *Das* o *steht ober der Zeile.* [27] *Im Texte steht* corige *(das* i *ober der Zeile nachgetragen).*

CCXXVI. *Cap. 16 (Migne a. a. O. XLIV 946).*

[1] *Orig.:* Si enim [2] timorem [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *I Thessal. V 14, 15; Orig.:* qui dicit [6] *Das zweite* i *und das* s *stehen ober der Zeile.* [7] inquitos; *Orig.:* infirmos [8] *Orig.:* Ubi intelligendum est tunc [9] *Orig.:* reddi [10] neglegituR. [11] *I Timoth. V 20; Orig.:* etiam [12] *Orig.:* corripe [13] *Orig.:* timorem [14] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* his peccatis [15] *Ober der Zeile mit anderer Tinte nachgetragen.* [16] *Orig.:* latent, ne contra domini sententiam putetur locutus [17] *Orig.:* ille enim [18] *Orig.:* dicit [19] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [20] *Matth. XVIII 15.*

s[olum]. Verumptamen et ipse seueritatem eousque perduxit correptionis, ut diceret:[21] »Si secundam[22] non[23] audierit, sit tibi sicut[24] e[tnicus] e[t] p[ublicanus]. Et quis[25] magis[26] dilexit infirmos, quam ille, qui pro omnibus factus est infirmus et est[27] crucifixus? Quę cum ita sint, nec gratia
5 prohibet correptionem, nec correptio gratiam.[28] Omnia uero hęc cum caritate fiant, quoniam caritas[29] peccatum non facit, set[30] cooperit.[31]

De sacramentis malorum catholicorum, qui sunt intra ecclesiam.[1]

CCXXVII.

Idem super Iohannem.

10 Baptizet[2] seruus bonus siue[3] seruus malus. Non sciat[4] se ille, qui baptizatur,[5] baptizari, nisi hab eo,[6] qui sibi tenuit baptizandi potestatem. *Et paulo post.* Non orreat[7] columba ministerium malorum, respiciat domini potestatem. Quid tibi facit malus minister, ubi est[8] dominus? Non[9] decipiant te seductores.[10] Agnosce,[11] quid docuit columba: »hic est, qui
15 baptizat in spiritu sancto«. *Et infra. Dicit seductor non*[12] *habens baptismum:* Malus tibi dedit. Traditor,[13] nescio quis[14] dedit.[15] De officiali *,inquam,*[16] non disputo,[17] iudicem attendo. Ego[18] a Christo baptizatus sum. Non inquid: Set ille episcopus te baptizauit et ille episcopus te[19] communicauit.[20] Ego *,inquam,*[21] a Christo baptizatus sum, ego noui; docuit
20 me columba, quam uidit Iohannes. O milue male non me dilanias![22] Iustos[23] *,inquit,*[24] *non*[25] oportet[26] esse tanti iudicis ministros. Sint ministri iusti, si uelint.[27] Si[28] fuerit superbus minister,[29] cum zabulo computatur; set *per illum* donum Christi non contaminatur, quod per illum fluit, purum *est;* quod per illum transit, liquidum est.[30] Puta quia[31] lapideus est, quia
25 ex aqua[32] fructum afferre[33] ‖ non potest et[34] in canali lapideo *aqua*[35] nil
f. 126v. generat, set[36] ortis[37] fructum affert.[38] Spiritualis uero[39] uirtus sacramenti

[21] *Orig.:* dicat. *Matth. XVIII 17.* [22] *Orig.:* nec [23] *Orig.:* ecclesiam [24] *Ober der Zeile nachgetragen.* [25] *Das* i *steht ober der Zeile.* [26] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [27] *Orig.:* pro omnibus ex ipsa infirmitate [28] *Orig.:* negat gratiam [29] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [30] *Orig.:* et [31] operit; *Orig.:* cooperit multitudinem

CCXXVII. *In Johannis Evang. tract. V §§ 8, 11, 13, 15, 18 (Migne a. a. O. XXXV 1418, 1419, 1421, 1422, 1424).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* sed sive baptizaret in ministerio [3] *Orig.:* sive baptizaret in ministerio [4] *Orig.:* sciret [5] *Orig.:* baptizaretur [6] *Orig.:* illo [7] *Orig.:* exhorreat [8] *Orig.:* bonus est [9] *Orig.:* Non ergo [10] *Orig.:* o columba, seductores, qui dicunt: Nos baptizamus [11] *Orig.:* Columba agnosce [12] Non [13] *Orig.:* Dedit tibi, inquit, sed traditor [14] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [15] *Orig.:* non Christus [16] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [17] despoto [18] *Orig.:* fuerint homines qualeslibet, ego a Christo accepi, ego [19] *Orig.:* illis [20] *Orig.:* communicat [21] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [22] *Orig.:* dilanias a visceribus columbæ [23] *Orig.:* Et ego dico et omnes dicimus, quia iustos [24] *Umkorrigiert.* [25] *Ebenso* (Non). [26] *Das erste* o *steht ober der Zeile.* [27] *Orig.:* volunt [28] *Orig.:* Si vero [29] ministeR [30] *Orig.:* liquidum venit ad fertilem terram [31] *Orig.:* quia ipse [32] ea [33] *Orig.:* ferre [34] *Orig.:* et per lapideum canalem transit aqua ad areolas; in [35] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [36] *Orig.:* sed tamen [37] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* hortis plurimum [38] affer [39] *Orig.:* enim

ita est ut lux, *quę* et ab illuminandis pura excipitur et si per immunda[40] transeat, non inquinatur.[41] Quos[42] baptizat[43] ebriosus, quos[44] baptizat[45] homicida, quos[46] baptizat[47] adulter, Christus[48] baptizat.

CCXXVIII.

Idem ad Emeritum Donatistam. 5

Illud[1] non est tacendum, etiam cognitos[2] malos bonis non obesse in ęcclesia, si eos a communione prohibendi aut potestas desit aut aliqua[3] ratio conseruande pacis impediat.

De sacramentis hereticorum et scismaticorum.[1]

CCXXIX. 10

Idem ad Uincentium Donatistam.[2]

Non sacramenta christiana faciunt[3] hereticum, set praua dissensio. Non propter malum, quod processit ex te, negandum est bonum, quod remansit in[4] te.[5] Quod malo tuo habes, si non ibi habes, unde est bonum, quod habetis.[6] Ex catholica enim ęcclesia sunt omnia sacramenta 15 dominica, quę sic habetis et datis, quomodo[7] habebantur et dabantur, etiam priusquam inde exiretis. Non tamen ideo non habetis, quia non estis ibi, unde sunt, quę habetis. Non in uobis mutamus, in quibus estis nobiscum. In multis[8] enim estis nobiscum. Nam[9] de talibus dictum est:[10] »Quoniam in multis erant mecum.« Set ea corrigimus, in quibus non 20 estis,[11] ea uos hic accipere uolumus, quę non habetis illic, ubi estis. Nobiscum autem estis in baptismo, in simbole, in cęteris dominicis sacramentis. In spiritu autem unitatis et *in* uinculo pacis, in ipsa denique catholica ęcclesia nobiscum non estis.[12]

CCXXX. 25

Item in quarto[1] libro contra Donatistas.

Sicut[2] urgueri uideor, cum mihi dicitur,[3] ergo hereticus dimittit peccata, *cum iuxta te baptizet?* sic et ego urgeo, cum dico: Ergo et[4] auarus,[5]

---

[40] *Orig.:* immundos [41] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [42] *Orig.:* Sic ergo quos [43] *Orig.:* baptizavit [44] Quos [45] *Orig.:* baptizavit [46] . . . os *ober der Zeile.* [47] *Orig.:* baptizavit [48] *Orig.:* si baptismus Christi erat, Christus

CCXXVIII. *Epist. LXXXVII cap. 2 (Migne a. a. O. XXXIII 297) aus den Jahren 405—411. Alger. I 54.*

[1] *Orig.:* quamquam et illud [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.*

CCXXIX. *Aus cap. 11 dieses Briefes (Migne a. a. O. XXXIII 343) vom Jahre 408.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Umkorrigiert; das* . . ti . . *ober der Zeile.* [3] *Orig.:* faciunt te [4] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [5] *Ebenso.* [6] *Orig.:* habes [7] *Orig.:* quemadmodum [8] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Orig.:* Nam et [10] *Psalm. LIV 19.* [11] *Orig.:* estis nobiscum, et [12] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.*

CCXXX. *Lib. IV cap. 4 (Migne a. a. O. XLIII 156). Ans. IX 35; Ivo Decr. I 165, II 94; Cæs. XII 71 § 1; Polyc. III 10, 47; Alger. III 4, 6.*

[1] *Das* a *steht ober der Zeile.* [2] *Orig.:* Sicut autem [3] dicituR [4] *Orig.:* qui coelestia mandata non servat [5] *Orig.:* avarus, raptor, fenerator, invidus, verbis non factis sæculo renuntians

religionis simulator peccata dimittit? Si per uim sacramenti,[6] sicut ille, ita et ille. Si per meritum suum, nec ille, nec ille. Illud enim sacramentum et in malis hominibus Christi esse cognoscitur.

CCXXXI.

5 **Item in libro V contra Donatistas.**

Sicut ficti ueraciter conuersi recipiuntur, nec tamen eorum baptisma reprobatur,[1] sic et illa, quę scysmatici uel heretici non aliter habent, nec[2] aliter agunt quam[3] uera ęcclesia, cum ad uos ueniunt,[4] non emendamus[5] set potius approbamus.

10

CCXXXII.

Item in eodem.

Ita ergo nec[1] foris sicut nec intus quisquam,[2] [qui] ex parte diaboli est, potest uel in se uel in quoquam[3] maculare sacramentum, quod Christi est.

15

CCXXXIII.

Idem ad[1] Donatistas.[2]

Vos[3] ergo mutamini ex ea parte, qua dissentiebatis; quamuis[4] sacramenta, quę habetis,[5] cum eadem sint in omnibus, sancta sint. Nam sacramenta, quę non mutastis, sicut habetis,[6] approbantur a nobis, ne forte, 20 cum uestram prauitatem corrigere uolumus, illis misteriis Christi, quę in uestra prauitate deprauata non sunt, sacrilegam faciamus iniuriam. Neque enim Saul deprauauerat unctionem, quam acceperat; cui unctioni tantum honorem rex Dauid pius dei seruus exhibuit.

CCXXXIV.

25 **Idem in sermone pentecostes, cuius initium est: Propter aduentum.**

Vnus[1] homo linguis omnium gentium loquebatur.[2] Ecce etenim et hic unitas ęcclesiæ[3] commendatur *per* totum[4] orbem[5] diffuse. Qui ergo

---

[6] *Orig.:* sacramenti dei

CCXXXI. *In Wahrheit aber aus lib. I cap. 12, 13 (Migne a. a. O. XLIII 119, 121). Alger. III 16.*

[1] *Bis hierher Inhaltsangabe von cap. 12; der Rest ist aus cap. 13.* [2] *Das* c *ist mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] inueniunt [5] enim damus

CCXXXII. *In Wahrheit aber aus lib. IV. cap. 12 (Migne a. a. O. XLIII 166). Ans. IX 48; Polyc. III 10, 49; Alger. III 16; Lib. II 6.*

[1] ne [2] *Das* i *steht ober der Zeile.* [3] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CCXXXIII. *Epist. LXXXVII cap. 9 an Emeritus (Migne a. a. O. XXXIII 301) aus den Jahren 405—411. Alger. III 16; Lib. II 6.*

[1] a [2] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Ebenso.* [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] *Orig.:* habebatis [6] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.*

CCXXXIV. *Sermo CCLXVIII cap. 1—3 (Migne a. a. O. XXXVIII 1232, 1233).*

[1] *Orig.:* Non sic: sed unusquisque homo, unus [2] loquebatuR. [3] *Orig.:* ecclesiæ catholicæ [4] *Orig.:* toto [5] *Orig.:* orbe

habet spiritum sanctum, in æcclesia est, quę loquitur omnivm[6] linguis. Quicumque preter hanc ęcclesiam est,[7] non habet spiritum sanctum. *Et infra.* Attendite ergo fratres in uestro[8] corpore et dolete eos, qui de ęcclesia preciduntur. In membris nostris, quamdiu uiuimus, cum sani sumus, implent omnia membra sua[9] officia. Si unum membrum dolet 5 aliunde, compatiuntur omnia membra. Tamen quia in corpore est, dolere potest.[10] Iam uero si membrum precidatur de corpore, numquid sequitur spiritus? Et tamen membrum agnoscitur. Quid est? digitus est, manus est, brachium est, auris est. Preter corpus[11] habet formam, non[12] habet uitam. Sic et homo ab ęcclesia separatus. Quęris ab illo sacramentum? 10 inuenis. Quęris baptismum? inuenis. Quęris symbolum? inuenis. Forma est, nisi intus spiritus uegetetur;[13] frustra foris de forma gloriatur.[14] Karissimi multum deus[15] commendat unitatem.

CCXXXV.

Idem super Iohannem. 15

Spiritus[1] est, qui uiuificat. || Spiritus[1] enim facit uiua membra; nec f. 127. uiua membra spiritus[2] facit, nisi[3] quę in corpore, quod uegetat, ipse spiritus inuenerit. Nam spiritus[4] est in te o homo, quo[5] stas,[6] ut homo sis.[7] Numquid[8] uiuificat membrum, quod separatum inuenitur a carne tua?

CCXXXVI. 20

Idem in sermone pentecostes, cuius initium est: Aduentum spiritus sancti.

Ne[1] putaretur consequens esse,[2] ut quisquis[3] baptismum[4] trinitatis[5] habuerit, habeat etiam spiritum sanctum, propterea in[6] ipsa unitate facta est tanta distinctio, ut inueniamus quosdam[7] baptizatos[8] spiritum sanctum postea 25 meruisse, cum ad illos[9] in Samariam uenissent apostoli, quibus absentibus fuerant baptizati;[10] alios[11] ante baptismum [eum percepisse]; sicut loquente Petro, Cornelio[12] et eis,[13] qui cum illo erant;[14] super[15] alios mox

[6] . . . vm *ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [7] non est [8] *Orig.:* nostro [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* suo [10] *Orig.:* potest, exspirare non potest [11] *Das* c *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [12] *Orig.:* sed non [13] *Orig.:* vegeteris [14] *Orig.:* gloriaris [15] deum

CCXXXV. *In Johannis Evang. tract. XXVII § 6 (Migne a. a. O. XXXV 1618).* [1] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [2] *Ebenso.* [3] non [4] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* constas. *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Ebenso.* [8] *Das* i *steht ober der Zeile.*

CCXXXVI. *Sermo CCLXIX cap. 2 (Migne a. a. O. XXXVIII 1235, 1236).* [1] *Orig.:* et ne [2] est [3] *Die* s *sind ober der Zeile angefügt.* [4] *Ebenso.* [5] *Ebenso.* [6] *Orig.:* etiam in [7] . . . os *steht ober der Zeile.* [8] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Ebenso.* [10] *Act. VIII 14—17.* [11] Alios. *Orig.:* alios autem, quod singulare occurrit exemplum [12] Cornelium [13] eos [14] *Act. X 44—48; Orig.:* erant, superna potestate concessum est, cui homo contradicere nihil potest [15] Super

baptizatos [aduenit], sicut super illum spadonem, cui Phylippus[16] euangelizauit Christum;[17] super[18] alios manuum[19] impositione[20] apostolorum, sicut maxime *super* plurimos; super[21] alios[22] nullo manum imponente,[23] cunctis[24] orantibus,[25] sicut hac[26] die,[27] cum essent in uno conclaui CXX animę
5 cum apostolis; super[28] aliquos[29] nec[30] aliquo[31] manum imponente nec aliquo[32] orante,[33] set uerbum dei cunctis[34] audientibus, sicut super[35] Cornelium et domesticos[36] eius. Hęc itaque distinctio in[37] acceptione[38] spiritus sancti satis[39] nos instruit,[40] ne habere[41] continuo spiritum sanctum putemus, quos[42] habere baptismum non negamus.

10

CCXXXVII.

Idem in eodem.

Recte[1] intelligitur, quamuis[2] eos[3] baptismum[4] Christi habere fateamur, hereticos non accipere uel scysmaticos[5] spiritum sanctum, nisi[6] adhæserint unitati[7] per consortium caritatis.[8] »Quisquis[9] uero[10] «ut ait apo-
15 stolus[11]» spiritum Christi non habet, hic non est eius.«

CCXXXVIII.

Idem in alio eiusdem festiuitatis, qui ita incipit: Hoc uidetis in altari.

Ita[1] fratres ideo dicuntur sacramenta, quia in eis aliud uidetur, aliud
20 intelligitur. Quod uidetur, speciem habet corporalem, quod intelligitur, fructum habet spiritualem. Corpus Christi si uis intelligere, apostolum audi dicentum fidelibus:[2] »Vos[3] estis corpus Christi.[4]« Audis[5] corpus Christi et respondes: Amen. Esto membrum corporis Christi, ut uerum sit amen.

---

[16] *Orig.:* Philippus ex propheta Isaia [17] *Act. VIII 26—39.* [18] Super [19] *Orig.:* per manuum [20] *Orig.:* impositionem [21] Super [22] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [23] imponenteS [24] Cunctis. *Orig.:* sed cunctis [25] . . . rant . . . *auf einer Rasur.* [26] *Orig.:* eo ipso [27] *Orig.:* die, quem solemniter hodie celebramus [28] Super [29] alios. *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [30] *Ober der Zeile nachgetragen.* [31] *Ebenso; das* o *steht oberhalb.* [32] *Das* o *steht ober der Zeile.* [33] orantes. *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [34] *Ebenso.* [35] *Orig.:* super illos, quos paulo ante commemoravi [36] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [37] *Orig.:* inter [38] *Orig.:* acceptionem baptismi et acceptionem [39] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [40] Ne [41] *Orig.;* habere hos [42] *Das* o *steht ober der Zeile, das* s *ist nachgetragen*

CCXXXVII. *Sermo CCLXIX cap. 2, 3 (Migne a. a. O. XXXVIII 1235, 1236).*

[1] *Orig.:* Nec immerito recte [2] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [3] *Orig.:* ipsos [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Desgleichen das zweite* s [6] *Orig.:* nisi dum compagini [7] *Orig.:* unitatis [8] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Beide* s *und das zweite* i *stehen ober der Zeile.* [10] v . . . *auf einer Rasur; Orig.:* autem [11] *Rom. VIII 9.*

CCXXXVIII. *Sermo CCLXXII (Migne a. a. O. XXXVIII 1247).*

[1] *Orig.:* Ista [2] *I Corinth. XII 27.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Orig.:* Christi et membra [5] *Orig.:* Audis enim

CCXXXIX.

Idem frater in Iohannem omelia XX[a] VI[a].

Nam et nos hodie accipimus uisibilem cibum.[1] Set aliud est sacramentum, aliud uirtus sacramenti. *Et post pauca.* Hic est panis[2] de cęlo descendens, ut si quis ex ipso manducauerit, non[3] moriatur. Set quod[4] pertinet ad uirtutem sacramenti, non quod pertinet ad uisibile sacramentum: Qui manducat intus non foris; qui manducat in corde, non qui premit dente.

CCXL.

Idem in eadem.

Ac per hoc qui[1] non manet in Christo et in quo[2] non manet Christus, proculdubio nec manducat eius carnem nec sanguinem bibit,[3] etiamsi[4] tante rei sacramentum ad iudicium sibi manducet et bibit.[5]

CCXLI.

Item in XX[a] VII[a].

Non[1] scandalizemur, etiam si multi modo nobiscum manducant et bibunt temporaliter sacramenta, qui habebunt in fine æterna tormenta.

CCXLII. (CXXVIIII.)

Hieronymus[1] super Amos.[2]

Odit[3] deus sacrificia *hereticorum* et a se proicit et quotienscumque[4] sub nomine domini fuerint[5] congregati, detestatur fetorem eorum et claudit[6] nares suas. Odisse[7] autem et proicere et non odorari humana[8] loquitur similitudine, ut nos affectum dei nostris sermonibus cognoscamus. Et si holocausta obtulerint, ut[9] uideantur ieiunare, dare helemosinas, pudicitiam polliceri, que holocausta sunt uera, non ea suscipit dominus.[10] Non enim sacrificiorum magnitudinem, set offerentium merita causasquę diiudicat. *Et non ea, quę offeruntur, set offeruntium respicit uoluntatem.*

CCXXXIX. *In Johannis Evang. tract. XXVI § 11 (Migne a. a. O. XXXV 1611, 1612). Lib. II 6.*
[1] *Umkorrigiert.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Orig.:* ex ipso non [4] quid

CCXL. *In Johannis Evang. tract. XXVI § 18 (Migne a. a. O. XXXV 1614). Lib. II 6.*
[1] Christus [2] *Das* o *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* bibit eius [4] *Orig.:* sed magis [5] bibat; *Orig.:* bibit, quia immundus præsumpsit ad Christi accedere sacramenta, quæ aliquis non digne sumit, nisi qui mundus est

CCXLI. *In Johannis Evang. tract. XXVII § 11 (Migne a. a. O. XXXV 1621).*
[1] non; *Orig.:* sed usque ad spiritus participationem manducemus et bibamus, ut in domini corpore tamquam membra maneamus, ut eius spiritu vegetemur, et non

CCXLII. *Zu cap. V v. 21, 22 (Migne a. a. O. XXV 1053). Ans. IX 48; Coll. tr. P. III 2 (3), 22 § 1; Alger. III 19; Lib. II 4, IV 10.*
[1] HieRonymus [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Horum odit [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fuerant [6] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* claudiS [7] *Ivo Decr. II 108.* [8] *Durch Umschreibung korrigiert aus* humano [9] *Orig.:* aut [10] *Orig.:* dominus, nec dignatur aspicere pinguissimas hostias eorum

CCXLIII.

Gregorius in ultimo moralium.

Hereticorum[1] sacrificia accepta deo esse nequeunt, nisi pro eis uniuersalis æcclesię manibus offerantur.

5

CCXLIV.

Augustinus, ut ait Prosper:
Veri[1] sacrificii locus extra catholicam æcclesiam non est.

CCXLV. (CXXX.)

Idem super epistolam[1] ad Ephesios.[2]

10 Si[3] Dominus ea iubet, quę non sunt aduersa scripturis sanctis, subiciatur domino seruus. Si uero contraria precipit,[4] magis obediat spiritus quam corporis domino. *Et infra.*[5] Si bonum est, quod precipit imperator,[6] iubentis exequere[7] uoluntatem.[8] Si[9] malum, responde:[10] »obedire oportet deo magis quam hominibus«.

15 f. 127v.

CCXLVI. (CXXXI.)[1] ||

Ex[2] epistola domni Petri episcopi.[3]

Inter[4] cętera mala, quę nostris temporibus *insolenter* emergunt, *ut* ipsas[5] quoque æcclesias uiolenti homines opprimant ac predia uel quęlibet bona sacri iuris[6] inuadant, nonnullos mouet utrum ęcclesiarum rectores
20 expetere uindictam debeant, ut malis mala more[7] sęcularium reddant. Nam plerique, mox ut eis uis infertur iniurie, ad indicenda bella protinus insiliunt,[8] armatorum cunneos[9] instruunt sicque hostes suos acrius[10] forte,

CCXLIII. *Moralium præf. c. 8 (Migne a. a. O. LXXV 526). Lib. IV 10.*
[1] *Orig.:* Pro quibus tamen beatus Job exorare præcipitur, quia hæreticorum

CCXLIV. *Prosper »liber sententiarum ex Augustino« XV (Migne a. a. O. XLV 1860).*
[1] *Orig.:* Sicut videndum est, quod offeras et cui offeras, ita etiam considerandum est, ubi offeras; quia veri

CCXLV. *In Wahrheit aber Hieronimus im Commentare zur Epist. ad Titum II 9, 10 (Migne a. a. O. XXVI 584). Ans. XIII 26 (27).*
[1] epistola [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* In his autem omnibus, quæ non sunt contraria deo: ut si [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* precepit [5] *Daselbst zu III 1, 2 (Migne a. a. O. XXVI 591). Polyc. I 28, 8.* [6] *Orig.:* imperator et præsens [7] *Orig.:* obsequere [8] *Orig.:* voluntati [9] *Orig.:* Sin vero [10] *Act. V 29; Orig.:* responde ei illud de actibus apostolorum

CCXLVI. *Brief des Petrus Damiani an den Bischof Oldericus (Migne a. a. O. CXLIV 313—316).*
[1] *Von anderer (späterer) Hand geschrieben.* [2] *Vorher steht in A (f. 146):* Quod rectores ecclesiarum armis pugnare non debent; *am l. Rande von jüngerer Hand (mit blasser Tinte):* d lib. IV ep. 9 [3] *Am Rande in verzierter Einfassung; am oberen Rande dieses Blattes steht von jüngerer Hand:* Vtrum clericis liceat bona ecclesiæ aliis defraudari [4] *Orig.:* Sed cum inter [5] *Das letzte* s *ist nachgetragen.* [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] mouet [8] *Orig.:* prosiliunt [9] *A:* cuneos [10] arrius

quam[11] lesi fuerant, ulciscuntur. Quod mihi plane[12] uidetur absurdum, ut ipsi domini sacerdotes attentent,[13] quod turbis uulgaribus prohibetur,[14] et quod uerbis inpugnant, operibus asserant. Quid enim magis christianę legi probatur[15] esse contrarium, quam redhibitio[16] lesionum? Vbi, quęso, est[17] quod dominus dicit:[18] »Si quis[19] tibi, quod tuum est, tulerit, ne repetas.« »Si[20] tulerit tibi tunicam, da ei et[21] pallium?« Si enim nobis non licet eadem ipsa, quę nobis sunt ablata, repetere, quomodo pro his licet ultorie retributionis uulnus inferre? *Et post pauca.* Sacerdos itaque, qui in regno cęlorum uult esse magnus, sit in populo preuius, ut quod uoce[22] sequentibus dictat, primus ipse uiuis operibus impleat. Vnde ut[23] omnis praui intellectus occasio toleretur, primus ille inter ęcclesie sacerdotes non ait: Domine quotiens[24] peccauerit frater in fratrem, dimittet[25] ei, set potius omnium sacerdotum causam[26] in una sui persona constituens »D[omine]« inquid[27] »quotiens peccauerit in me frater meus, dimitam[28] ei?« Cumque sibi responderetur »usque septuagies septies« indulgendum, nullum iam reseruando[29] *a* sacerdotibus uniuersali mandato relictum uidetur ambiguum. Luca etiam euangelista testante[30] docemur, quia domino Hierusalem[31] properante discipuli precedentes intrauerunt urbem Samaritanorum, ut illi pararent. Cumque illos Samaritę nullatenus recipissent, commoti Iacobus[32] et Iohannes humanitate dictante[33] dixerunt:[34] »Domine uis dicimus, ut ignis descendat de cęlo et consumat illos,[35] sicut Helias fecit?« Mox conuersus increpauit illos,[36] dicens:[37] »Nescitis, cuius spiritus estis. Filius hominis non uenit animas perdere sed saluare.« Vbi mox subditur:[38] »Et habierunt[39] in aliud castellum.« Ac si non lingua[40] set opere loquęretur. Date locum ire, uel potius quod ipse dicit:[41] »Si uos persecuti fuerint in una ciuitate, fugite in aliam.«[42] Vita plane, quam saluator noster gessit in carne, non minus quam predicatio æuangelii[43] nobis est et proposita tenendę regula[44] discipline. Sicut ipse ergo cuncta mundi furentis obstacula non per districti examinis ultionem set per inuictam superauit inconcusse patięntię magestatem,[45] ita *nos* decet[46] mundi rabiem potius ęquanimiter ferre, quam uel arma corripere uel ledenti[47] lesionibus respondere; presertim cum inter regnum et sacerdotum[48] propria

[11] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [12] *Orig.:* plane satis [13] attenent; *mit Kürzungsstrich über dem ersten* e [14] prohibentur [15] *Orig.:* videtur [16] *A:* redibitio [17] *Orig.:* sunt tot præconia scripturarum? Ubi [18] *Luc. VI 30.* [19] *Das* i *steht ober der Zeile.* [20] *Matth. V 40.* [21] *Fehlt in A.* [22] *Orig.:* voce se [23] et [24] *Das* o *steht ober der Zeile.* [25] *Orig.:* et dimittet; *A:* dimitte [26] causa [27] *Matth. XVIII 21.* [28] *Orig.:* et dimittam [29] *A und Orig.:* de servando [30] *Luc. IX 51—53.* [31] *A:* Jerusalem [32] Iacobus et Iacobus [33] *A:* dittante [34] *Luc. IX 54.* [35] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [36] *Ebenso.* [37] *Luc. IX 55.* [38] *Luc. IX 56.* [39] *A:* abierunt [40] *Das* a *steht ober der Zeile.* [41] *Matth. X 23.* [42] *Am Rande in verzierter Einfassung (worauf eine Hand weist):* Notandum, quod hoc caput et sequens prohibet clericos pugnare, set humanum auxilium expetere concedit eis: cap. XVI, XXII, XXVII, LI, LXI, LXII, LXVIII, LXXVIII, CVII, CVIII, CXIII, CXIIII. In primo libro CCXXXVI. [43] *Orig.:* evangelica [44] *Orig.:* linea [45] *A:* maiestatem [46] *Orig.:* docet [47] ledendi *(so auch A).* [48] *A und Orig.:* sacerdotium

cuiusque distinguantur[49] officia, et ut armis[50] rex utatur[51] sęculi et sacerdos accingatur gladio spiritus, quod[52] est uerbum dei.[53] De sęculi namque[54] principe[55] Paulus dicit:[56] »Non sine causa gladium portat. Dei enim minister est, uindex in iram ei,[57] qui[58] male agit.« Azarias rex quia sacer-
5 dotale usurpat officium, lepra perfunditur.[59] Et si[60] sacerdos[61] arma corripit, quod utique laicorum est, quid meretur? nam et Dauid iccirco[62] ante euangelium euangelicę uixisse creditur, quia non modo Semei uel Saul set[63] plurimis[64] indulsisse suis hostibus inuenitur. Ex[65] quo et cęteris sanctis patribus nonnulla hic exempla perstringerem, nisi uobis in-
10 comparabiliter notiora quam mihi hęc et[66] similia certa[67] tenerem. Plane quis non uideat, quam sit inhonesta[68] confusio, ut quod agendum ęcclesia
f. 128. denegat, inpudenter ipsa committat? Et cum aliis predicet[69] patientiam, infederabilem ipsa contra nocentes[70] accendatur ad[71] iram? Contigit enim hoc facienti, quod apostolus dicit:[72] »Ne cum aliis predicauerim, ipse re-
15 probus efficiar.« Vel illud potius, quod ad Romanos[73] ait:[74] »Qui autem alium doces, teipsum non doces? Qui predicas non furandum, furaris?[75] Qui dicis non mechandum, mecharis? Qui abhominaris ydola, sacrilegium facis?« Et precipuę quod[76] his presto[77] subiungitur,[78] sacerdoti congrue[79] uidetur: »Qui in lege gloriaris, per preuaricationem legis deum inhonoras?«
20 In lege quippe dei sacerdos[80] non inmerito gloriatur, qui[81] locum ministerii ad predicanda legis mandata sortitus est. Set per preuaricationem legis deum inhonorare[82] conuincitur,[83] cum scita legalia transgredi non ueretur.[84] Dumque aliud agit, aliud predicat, quantum[85] in se est, omnes ab eiusdem legis obseruatione perturbat. Sicut dominus scribis[86] et Pha-
25 riseis dicit:[87] »Ve uobis, qui abstulistis clauem[88] scientię, sed ipsi non introistis et alios intrare prohibuistis.« Et reuera qua fronte, qua[89] libertatis[90] audacia sacerdos[91] in dissidentium confederatione sudet,[92] cum ipse suis sororibus[93] non[94] indulgeat ueniam, sed efferatur implacabiliter ad uindictam? Inter omnes[94a] uirtutum gemmas, quas[95] saluator noster[96] attulit,[97]

---

[49] *Das zweite* n *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [50] ex [51] utantur [52] *Orig.:* qui [53] *Ephes. VI 17.* [54] *Orig.:* nempe [55] *Durch Umschreibung korrigiert aus* princepe [56] *Roman. XIII 4.* [57] *A:* eius [58] *Das* i *steht ober der Zeile.* [59] *II Paralip. XXVI 19—21.* [60] *Ober der Zeile nachgetragen.* [61] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [62] *A:* idcirco [63] *A und Orig.:* sed et [64] *Durch Rasur korrigiert aus* plurumis [65] *Orig.:* De [66] *Orig.:* et his [67] *Durch Umschreibung korrigiert aus* certu; *A und Orig.:* certum [68] . . . ne . . . *ober der Zeile hinzugefügt; A:* honesta [69] *Das* t *ist (mit anderer Tinte) ober der Zeile nachgetragen.* [70] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* innocentes [71] *Orig.:* in [72] *I Corinth. IX 27.* [73] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [74] *Roman. II 21.* [75] *Mit dunkler Tinte nachgetragen.* [76] *Orig.:* id quod [77] *A:* presbitero [78] *Orig.:* subiungit [79] *Orig.:* congruere [80] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [81] *Das* i *steht ober der Zeile.* [82] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inhonorere [83] *Umkorrigiert.* [84] ueretuR; *A:* uerentur [85] *Das* a *steht ober der Zeile.* [86] *A:* scribit [87] *Matth. XXIII 13.* [88] *Orig.:* claves sapientiæ et [89] *Das* a *steht ober der Zeile.* [90] *Durch Umschreibung korrigiert aus* libertates [91] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [92] *Orig.:* desudet [93] *Orig.:* læsoribus [94] *Orig.:* non remissionis; *fehlt in A.* [94a] *Orig.:* omnes sane [95] *Das* a *steht ober der Zeile.* [96] *Orig.:* noster de coelo veniens [97] *A:* actu

duas[98] insignius rutilare[99] monstrauit, caritatem[100] scilicet et patientiam. Per caritatem namque dei filius de cęlo descendit. Per patientiam[101] diabolum superauit. His muniti uirtutibus et fundatores apostoli ęcclesiam[102] condiderunt et propugnatores eius sancti martyres[103] diuersa supplicia[104] pertulerunt. Si ergo pro fide, qua[105] uniuersalis uiuit ęcclesia,[106] nusquam 5 ferrea arma corripi conceditur: quo modo pro terrenis[107] æcclesię facultatibus[108] loricatę acies in gladios[109] debachantur? *Et*si[110] sancti uiri, cum preualent, hereticos ydolorumque cultores non[111] perimunt: quomodo[112] pro rerum uilium detrimento fidelis fidem[113] gladio[114] impetat, quem secum Christi redemptum sanguine[115] non ignorat? Ad hęc si quis[116] obiciat 10 bellicis usibus Leonem frequenter se implicuisse pontificem, uerumtamen sanctum esse, dico, quod sentio, quoniam nec Petrus ob[117] hoc apostolicum obtinet[118] principatum, quia negauit,[119] nec Dauid iccirco[120] prophetice[121] meruit[122] oraculum, quia thorum alienum[123] inuasit;[124] cum bona uel mala non pro meritis considerentur habentium, set ex propriis de- 15 beant qualitatibus[125] iudicari. Numquid hoc legitur egisse[126] uel litteris docuisse Gregorius, qui tot[127] uiolentias a Longobardorum est feritate[128] perpessus? Nvm*quid*[129] Ambrosius[130] bellum Arrianis se suamque ęcclesiam crudeliter infestantibus[131] intulit? Numquid in arma sanctorum quispiam legitur[132] insurrexisse pontificum? Causas igitur æcclesiastici cuius- 20 cumque negotii leges dirimant fori uel sacerdotalis edicta concilii, ne quod[133] gerendum est[134] in tribunalibus iudicum[135] uel ex sententia[136] debet prodire pontificum, in nostrum uertatur[137] opprobrium[138] congressione[139] bellorum.

CCXLVII. (CXXXII.) 25

Item ex epistola cuiusdam ex sacris scripturis deflorata.[1]

Sɪᴄᴜᴛ indecens est transpositio infulas pedibus et calciamenta usurpare capitibus, ita non omnia omnibus set singula singulis sunt ascripta

---

[98] *A:* uel [99] *Orig.:* atque præclarius rutilare [100] per caritatem; *Orig.:* quas et in se prius expressit et ut nobis imprimerentur, edocuit, charitatem [101] *Orig.:* patientiam vero [102] *Orig.:* sanctam ecclesiam [103] *A:* martires [104] *Orig.:* mortium supplicia triumphaliter [105] *Das* a *steht ober der Zeile.* [106] *Am r. Rande eine (hinweisende) Hand.* [107] *Orig.:* terrenis ac transitoriis [108] *A:* faccultates [109] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [110] *Orig.:* Porro [111] *Orig.:* nequaquam [112] *Orig.:* sed potius ab eis pro fide catholica perimi non refugiunt. Quomodo [113] *A und Orig.:* fidelem [114] *Orig.:* gladiis [115] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem* e; *Orig.:* Christi sanguine [116] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [117] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* ab [118] *A:* optinet [119] *Marc. XIV 66—72.* [120] *A:* idcirco [121] *Orig.:* prophetiæ; *A:* profetie [122] *Orig.:* meretur [123] *Orig.:* alieni viri [124] *II Reg. XI 1—5.* [125] *Das* a *ist ober der Zeile nachgetragen.* [126] *Durch Umschreibung korrigiert aus* egesse; *Orig.:* vel egisse [127] *Orig.:* tot rapinas ac [128] *Durch Umschreibung korrigiert aus* firitate [129] *Das* i *steht ober der Zeile.* [130] AmbRosius [131] *Durch Streichung (und Punkte) korrigiert aus* infestanitatibus [132] legationem [133] *A:* quid [134] *Fehlt in A.* [135] iudicium [136] ententia [137] *Umkorrigiert.* [138] *A:* obprobrium; *hiermit beginnt f. 146v.* [139] *A:* transgressione

CCXLVII. *Unbekannter Herkunft.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung; in A (f. 146v.) steht als Überschrift:* Item de eadem re. Defloratio ex epistola cuiusdam.

personis. Ideoque clerici terminos suos non transeant[2] et limitum transgressores aliena non inuadant. Nam Oza cum arcę domini succurrisset, ilico cecidit:[3] et quia alienum officium arripuit, temerarius[4] expirauit. Hinc etiam Saul spiritu inmundo arreptus est, quia sacrificium ut sacerdos op-
5 tulit. Hinc tribus Chore periit[5] et Ozias[6] rex[7] lepra[8] percussus est,[9] quia[10] officium turificandi assumpsit. Hinc est, quod dominus cum discipulos ac[11] turbas[12] emulos[13] patientes esse ad omnia instrueret, ultionem eis prohibuit, quam secularibus iudicibus non negauit. Non enim uenerat legem soluere set adimplere. Vnde apostolus de terreno iudice ait:[14]
10 »Non enim sine causa gladium portat. Dei enim minister est, uindex
f. 128v. in ira ei, qui male agit.« Cumque Iohannes[15] Baptista[16] percontaretur[17] a[18] militibus[19] quid eis[20] facere[21] expediret, calumnias[22] et iniurias prohibuit,[23] set stipendiis[24] compætentibus ad imitationes malorum militare concessit. Verum sunt[25] quidam,[26] qui[27] sic impie pii, ut dicant nullum
15 gladio debere puniri nec pęnam mortis[28] criminibus adhiberi. Similes his,[29] qui ob uirginitatis priuilegium nuptias reprehendunt. Et cum iuxta apostolum[30] non sit potestas nisi a deo, deo conuincitur resistere, qui uult potestatum legibus obuiare, Ambrosio[31] supra psalmum beati immaculati clamante dum ait:[32] Nonne innocentes tradis[33] exitio, qui liberas[34] ab in-
20 teritu reum multorum exitia cogitantem?

CCXLVIII.

Hinc Augustinus super Iohannem:

Si[1] possunt mali persecutionem facere bonis propter nomen Christi, cur non possunt[2] persecutionem pati a bonis propter nomen Christi?[3]

25

CCXLIX.

Hinc Hieronymus:[1]

Homicidas[2] et sacrilegos punire, non est[3] effusio sanguinis.

[2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* transeunt [3] *II Reg. VI 6.* [4] *Am r. Rande (von späterer Hand) mit dunkler Tinte:* nota totum [5] *Num. XX 10.* [6] *Auf einer Rasur.* [7] *Ebenso.* [8] *Ebenso.* [9] *II Paral. XXVI 21.* [10] *Das* i *steht ober der Zeile.* [11] *Das* c *ist ober der Zeile hinzugefügt; A:* a [12] *A:* turba [13] . . . ul . . . *ober der Zeile nachgetragen; am r. Rande wiederholt; A:* semotos [14] *Matth. V 17.* [15] *A:* Iohannem [16] *A:* baptistam [17] *A:* percuntarentur [18] *Fehlt in A.* [19] *A:* milites [20] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [21] *Durch Rasur korrigiert aus* faceret [22] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; A:* calumpnias [23] *Rom. XIII 4.* [24] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [25] *Fehlt in A.* [26] *Ebenso.* [27] *A:* quia [28] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [29] *Ebenso.* [30] *Rom. XIII 1.* [31] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [32] *In Sermo VIII c. 25 zu Psalm CXVIII (Migne a. a. O. XV 1304).* [33] *A:* tradit [34] *Durch Umschreibung korrigiert aus* liberat; *A:* liberat

CCXLVIII. *In Iohannis Evang. tract. LXXXVIII § 3 (Migne a. a. O. XXXV 1855).*
[1] *Orig.:* Si enim [2] *Orig.:* possunt mali [3] *Orig.:* Christi; et quid est, nisi propter iustitiam?

CCXLIX. *Im Commentar in Jeremiam XXII 1—5 (Migne a. a. O. XXIV 811). Burch. VI 43, Ivo Decr. X 171. Vgl. auch cap. 221 dieses Buches (S. 521).*
[1] HieRonymus; *A:* Ieronimus [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Ober der Zeile nachgetragen.*

CCL.

Item Innocentius papa.

Dum[1] legum atrocitas[2] in impios[3] exercetur, erit dictator immunis. *At[4] alii Idumei et Damasceni sanguinem sitientes ita sunt nimium iusti atque crvdeles, ut etiam sacerdotibus concedant armis ulcisci et preliorum con-* 5 *siliis[5] inmisceri. Et infra. Aliud fuit antiquis[6] sacerdotibus concessum, aliud nouis abnegatum. Leuitę enim non numerabantur ad prelium. Set quoniam sacrificium crvoris cum coniugio sacerdotali obsoleuit, orta pace quęm fecit utraque unum sacramenta significatiua caritatis et pacis fiunt per manus sacerdotum et ideo absurdum est eos litigatores[7] fieri aut prelia exortari.[8]* 10 *Unde[9] cum dominus a Iudeis caperetur et Petrvs Malchi aurem abscideret, ferire prohibuit[10] et ad formam omnium sacerdotum, quorum[11] prior erat, etiam pro seipso capi arma carnalia prohibuit.*

CCLI.

Hinc apostolus: 15

Non[1] est nobis colluctatio aduersus carnem et sanguinem.[2]

CCLII.

Hinc Ambrosius:[1]

Non[2] tela quęrunt ferrea, non arma milites Christi.[3] Ubi[4] cum dicit: non quęrunt, aperte demonstrat eos non debere christianos ad arma or- 20 tari[5] domino idipsum de Iudeis sentiente,[6] cum dicit ad Pilatum:[7] »Si regnum meum esset[8] de hoc mundo, ministri mei decertarent, ut[9] non[10] traderer[11] Iudeis; propterea qui me[12] tradidit[13] tibi, maius peccatum habet.

CCL. *Aus cap. 5 des Briefes an den Bischof Exuperius von Toulouse vom 20. Februar 405 (Mansi a. a. O. III 1040). Ivo Decr. X 94. Schon in cap. 43 dieses Buches (S. 419) enthalten.*

[1] *Orig.:* Et dum [2] *Orig.:* auctoritas [3] *Orig.:* improbos [4] *Dieser Satz ist (sowie das folgende) unbekannter Herkunft und nicht mehr bei Ivo vorhanden.* [5] *Das letzte* s *ober der Zeile angefügt.* [6] *Das* s *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] . . . ti . . . *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *A:* exhortari [9] *Dieser Satz ist unbekannter Herkunft (vgl. cap. 2 C. XXIII qu. 8).* [10] *Iohann. XVIII 10, 11; Matth. XXVI 51—53; Luc. XXII 50, 51; Marc. XIV 47, 48.* [11] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CCLI. *Ephes. VI 12.*

[1] *Orig.:* quia non [2] *Orig.:* sanguinem, sed adversus principes et potestates, adversus mundi rectores tenebrarum harum, contra spiritalis nequitiæ in cælestibus

CCLII. *Unbekannter Herkunft, schon von den Correctores Romani (zu cap. 3 C. XXIII qu. 8) nicht gefunden.*

[1] AmbRosius [2] *Dieser Satz ist unbekannter Herkunft.* [3] *Ähnliches bei Ambrosius in Epist. XXII cap. 10 (Migne a. a. O. XVI 1022).* [4] *Das übrige stammt keinesfalls von Ambrosius, sondern bildet nur eine Erläuterung zu dessen Worten.* [5] *A:* hortari [6] sententię [7] *Iohann. XVIII 36.* [8] *Das* t *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [9] *A:* ne [10] *Ober der Zeile nachgetragen; fehlt in A.* [11] *Am l. Rande* rer *wiederholt.* [12] *A:* tradidit [13] *A:* me

CCLIII.

Hinc Gregorius papa, cum dicat se potuisse[1] Italiam[2] a Longobardis eripere, si uellet christianorum necibus aspirare, in registro inquid: »Quia deum timeo, in morte cuiuslibet hominis me misceri[3] formido.«

5

CCLIV.

Item Augustinus in expositione psalmorum.

Video plane mira[1] opera,[2] cotidianas uiolentias circumcellionum[3] sub presbiteris et episcopis, ducibus circumquaque[4] uolitare et terribiles[5] fustes Israelites[6] uocari, quę homines,[7] qui[8] nunc uiuunt, cotidie uident et sen-
10 tiunt. Machariana uideo[9] tempora, de quibus inuidiam[10] faciunt, et plurimi non uiderunt et nemo nunc uidet[11] et quisquis ea uidit,[12] catholicus potuit dicere. Si seruus dei esse uellet, in domino confideret.[13]

CCLV.

Idem super Iohannem ad Iudeos.

15 Si non uoluistis Christum[1] occidi, si non uobis tradendum pecunia comparastis, si non comprehendistis, uinxistis,[2] adduxistis,[3] non[4] eum a uobis interfectum[5] esse iactate.

CCLVI.

Hinc psalmista:

20 Filii hominum dentes eorum arma et sagittę et cętera.

CCLVII.

Hinc Leo papa de Priscillianistis hereticis a principibus occisis:

Profuit diu ista[1] districtio, quę etsi[2] sacerdotali contenta iudicio cru-
25 entæs[3] refugit ultiones *quęrere,* tamen[4] christianorum principum constitutionibus adiuuatur.[5]

CCLIII. *Gregor I. in dem Briefe »Sabiniano diacono« vom September oder Oktober 594 (MG. a. a. O. I 286, 287). Vgl. auch in diesem Buche cap. 121 (S. 451).*
[1] *Das* i *ist ober der Zeile nachgetragen.* [2] *A:* Ytaliam [3] *Orig.:* miscere

CCLIV. *Ennarratio ad psalm. X cap. 5 (Migne a. a. O. XXXVI 134).*
[1] *Folgen zwei bis zur Unkenntlichkeit ausradierte Buchstaben.* [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* opere [3] circum (regionum) cellionum [4] *Das* a *steht ober der Zeile.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* terrebiles [6] *A:* Israheles [7] *Ober der Zeile nachgetragen; darunter durchstrichen* omnes [8] *A:* que [9] *Orig.:* vero [10] *Durch Umschreibung korrigiert aus* inuideam [11] *Das* t *steht auf einer Rasur.* [12] *A:* uidet [13] *Orig.:* confido

CCLV. *In Iohannis Evang. tract. CXIV § 4 (Migne a. a. O. XXXV 1937).*
[1] *Orig.:* eum [2] n *und* s *(am Ende) ober der Zeile.* [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Orig.:* si non occidendum manibus obtulistis, vocibus poposcistis, non [5] interfec . . . tum *geschrieben.*

CCLVI. *Psalm. LVI 5.*

CCLVII. *Pr. des Briefes an den Bischof Turibius vom 21. Juli 447 (Leonis M. Opera I 696).*
[1] *A:* iusta [2] . . . si *ober der Zeile hinzugefügt und am l. Rande wiederholt.* [3] congruentæs [4] *Orig.:* severis tamen [5] *Orig.:* adiuvatur, dum ad spirituale nonnumquam recurrunt remedium, qui timent corporale supplicium

CCLVIII.

Hinc Nicolaus[1] primus papa:

Sancta[2] ęcclesia mundanis legibus non[3] constringitur, gladium non habet nisi[4] spiritualem.[5]

CCLIX. 5

Hinc Iohannes papa ad Angelbergam[1] *imperatricem excusat Iohannem episcopum Aretinum de militia dicens:* Nimium ueretur et certe iure formidat contra professionem sui ordinis sęcularem militiam exercere. *Et infra.* Tractare de armis et terram defendere preliis terrenę est potestatis, *cui non*[2] *restitit Christus, nec militię Romanę regis filius tributa* 10 *negauit. Qui*[3] *enim militat deo, non implicat se negotiis*[4] *sęcularibus.* f. 129.

CCLX.

Unde Ambrosius in libro officiorum.

Sacerdotis[1] uel ministri sit prodesse si fieri potest omnibus, obesse nemini.[2] Denique si non potest subueniri alteri nisi alter[3] ledatur, com- 15 modius[4] est neutrum iuuari quam[5] grauari alterum. Ideoque in causis pecuniariis[6] interuenire non est sacerdotale, in quibus non potest fieri, quin frequenter[7] alter ledatur,[8] qui uincitur, quoniam intercessoris[9] beneficio se uictum arbitratur. Sacerdotis est igitur nulli nocere,[10] prodesse uelle omnibus, posse autem solius est dei.[11] Nam in causa capitis nocere ei, quem 20 iuuare[12] debueras[13] periclitantem, non sine peccato est graui. In causa autem pecunię odia quęrere insipientiæ est, cum pro salute hominis graues frequenter fiant molestię, in quo[14] etiam periclitari sit gloriosum. Proposita igitur forma in sacerdotis officio teneatur, ut nulli noceat[15] ne lacessitus quidem et aliqua[16] offensus iniuria.[17] 25

CCLVIII. *Aus dem Briefe (858—863) an den Erzbischof Karl von Mainz (Migne a. a. O. CXIX 811).*

[1] *A:* Nicholaus [2] *Orig.:* Sancta dei [3] *Orig.:* numquam [4] *Fehlt in A.* [5] *Orig.:* spiritualem ac divinum; non occidit sed vivificat

CCLIX. *Teilweise gedruckt bei Migne a. a. O. CXXIX 939 (nach Gratian cap. 1 C. XXIII q. 8); sonst nur hier erhalten. Aus den Jahren 873—876.*

[1] *A:* Andelbergam [2] noN. *Am unteren Rande des Blattes:* restitit Christus *und (ziemlich verwischt):* Q. XX. [3] *II Timoth. II 4.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCLX. *Lib. III cap. 9 (Migne a. a. O. XVI 162).*

[1] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [2] memini [3] *Das folgende (bis zum nächsten* alter*) fehlt in A.* [4] . . . mo . . . *ist nachgetragen.* [5] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Umkorrigiert.* [8] le . . . *ober der Zeile (mit dunklerer Tinte) nachgetragen.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* intercessores [10] *Das folgende (bis* er*) fehlt in* A. [11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* DeuS [12] *Vorher geht eine Rasur.* [13] *Orig.:* debeas [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [15] liceat *(so auch A).* [16] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [17] *Durch Streichung und Punkte korrigiert aus* iniuriam

CCLXI.

Idem Ambrosius in eodem.

Bellicosarum rerum studium a nostro officio iam alienum uidetur, quia animi magis quam corporis officio intendimus, nec ad arma iam 5 spectat usus noster set ad pacis negotia.

CCLXII.

Idem in IIII°[1] libro officiorum.

Non[2] uidetur, quod uir christianus iustus[3] et sapiens querere sibi uitam aliena morte debeat, utpote qui etiam si armatum[4] latronem incidat, ferientem referire non possit, ne dum salutem defendit, pietatem contaminet. 10 De quo[5] in euangelii libris aperta et euidens sententia est:[6] »Reconde gladium tuum. Omnis enim, qui gladio percusserit, gladio ferietur.«[7] Quis[8] latro detestabilior quam persecutor, qui uenerat, ut Christum occideret? Set noluit se Christus[9] persecutorum defendi uulnere, qui uoluit[10] 15 suo[11] uulnere omnes sanare.

CCLXIII.

Item super psalmum LVI.[1]

Noli attendere inermes manus set os[2] armatum:[3] inde processit gladius, unde[4] Christus occideretur.[5]

20

CCLXIV.

Item in libro patriarcharum.

Dominus[1] Ihesus mittens[2] ad euangelizandum discipulos misit[3] eos sine auro, sine argento, sine pecunia,[4] sine uirga, et[5] ut[6] incentiua litis[7] et instrumenta eriperet ultionis.

25

CCLXV.

Augustinus in libro de fide et operibus.

Et Finees sacerdos adulteros simul inuentos ferro ultore confixit.[1]

CCLXI. *Aus lib. I cap. 35 (Migne a. a. O. XVI 74).*

CCLXII. *Aus lib. III cap. 4 (Migne a. a. O. XVI 153).*

[1] *A: III* [2] *Orig.:* tamen non [3] *Orig.:* et iustus [4] *Folgt nochmals* armatum *(durch Punkte getilgt).* [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Matth. XXVI 52.* [7] perimetur *(so auch A).* [8] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Sonderbar abgekürzt:* xpc [10] *A:* suo [11] *A:* uoluit

CCLXIII. *In Wahrheit aber Augustin »Ennarratio ad psalm. LVI« no. 12 (Migne a. a. O. XXXVI 669).*

[1] *Hiermit beginnt in A f. 147.* [2] ad hoc. *Das* c *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] armatus; *hier über dem* u *ein schwach sichtbarer Kürzungsstrich.* [4] *Orig.:* quo [5] *Orig.:* occideretur, quomodo et de ore Christi unde et Iudæi occiderentur

CCLXIV. *»Liber de Joseph patriarcha« cap. 13 (Migne a. a. O. XIV 670).*

[1] *Orig.:* Unde dominus [2] *Orig.:* dimittens [3] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Orig.:* pecunia, sine pera, [5] *Orig.:* id est, et; *A:* ut [6] *A:* et [7] *Durch Streichung korrigiert aus* ualitis; *das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCLXV. *Cap. 2 (Migne a. a. O. XL 199).*

[1] *Numer. XXV 5–8.*

Quod utique degradationibus et excommunicationibus significatum [est][2] esse faciendum hoc tempore, cum in ęcclesiæ disciplina uisibilis fuerat gladius cessaturus. *Et infra.*

CCLXVI.

Idem deflorator. 5

Cumque saluator etiam [pro] defensione suę persone arma prohibuerit Petro, pro minoribus (causis) aperte clericis non debere uti armis innotuit.

CCLXVII. (CXXXIII.)[1]

Beda[2] in hystoria Anglorum libro III.[3] 10

His temporibus reges[4] Anglorum nobilissimi Osuiu prouincię Nordanhymbrorum et Hæcberect Cantuariorum, habito inter se consilio, quid de[5] statu[6] ęcclesię Anglorum esset agendum — intellexerat enim ueraciter Osuiu, quamuis[7] educatus a Scottis, quia Romana esset catholica et apostolica ęcclesia — assumpserunt cum electione et consensu sanctę æcclesię 15 gentis Anglorum uirum bonum et aptum episcopatui presbiterum nomine Uighardum de cle[-]o[8] Deusdedit episcopi et hunc antistitem ordinandum Romam miserunt. Quatinus accepto ipso[9] episcopatus[10] gradu catholicos[11] per omnem Britanniam ecclesiis[12] [Anglorum ordinare posset antistites]. Domino excellentissimo filio Osuiu[13] regi Saxonum Vitalianus episcopus 20 seruus seruorum dei. *Et infra.* Verumptamen gerulis harum uestrarum[14] literarum uestris missis reliquias[15] beatorum apostolorum P[etri][16] et P[auli][17] et sanctorum martyrum Laurentii,[18] Iohannis[19] et P[auli][20] et Georgii atque Pancratii fecimus[21] dari.[22] Nam et coniugi uestre nostrę spirituali filię direximus per prefatos gerulos crucem *et* clauem auream habentem de 25 sacratissimis uinculis beatorum P[etri][23] et P[auli][24] apostolorum.

---

[2] *Fehlt auch in A.*

CCLXVI. *Der Überschrift nach höchst wahrscheinlich von Deusdedit selbst. Schließt auch inhaltlich den ganzen Abschnitt ab.*

CCLXVII. *Aus cap. 29 (Migne a. a. O. VC 168, 170).*

[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] Bedam [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] . . . e *auf einer Rasur; es folgen (gleichfalls auf einer Rasur) zwei kreuzweise durchstrichene Buchstaben* (re). [6] sta . . . *auf einer Rasur.* [7] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] clerico [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ipse; *Orig.:* ipse [10] *Orig.:* archiepiscopatus [11] catholico [12] remiserunt [13] Suiu [14] *Orig.:* nostrarum [15] *Orig.:* beneficia sanctorum, hoc est reliquias [16] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [17] *Ebenso.* [18] *Ebenso* (LauRentii). [19] *Ebenso.* [20] *Ebenso.* [21] *Orig.:* eis fecimus [22] *Orig.:* dari, vestræ excellentiæ profecto omnes contradendas [23] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [24] *Ebenso.*

CCLXVIII. (CXXXIIII.)[1]

Ex libro uitę Iohannis Chrisostomi.[2]

Beatissimus Innocentius papa R[omanus][3] audiens beatum Chrisostomum tanta ac talia mala pertulisse[4] ab inimicis suis ualde contristatus est[5]
5 et quantum[6] licuit ei, canonicis ictibus incuriosum imperatorem cum
f. 129v. pessima[7] imperatrice et cunctos[8] superstites[9] aduersarios[10] eiusdem beati Iohannis durissime feriit, hoc est excommunicauit acerrime, apostolica avctoritate[11] beati P[etri][12] per proprias iubens epistolas[13] segregari eos a cunctis[14] cęlestibus sacramentis.[15] Quosdam ex ipsis ex hoc satisfacientes[16]
10 post reconciliauit, et ut describeretur ac recitaretur in orationibus[17] nomen sancti Iohannis cum nominibus episcoporum sedis suę mandauit atque ad eandem sedem satis[18] reuerendum corpus eius cum timore magno et honore multo reuocari precępit.

CCLXIX. (CXXXV.)

15 ### Ex ystoria[1] Anastasii bibliothecarii[2] R[omanę][3] ęcclesię.[4]

Mvndi anno V̄DCCCLVI, Diuinę incarnationis anno CCCLVI[5] orthodoxi[6] accesserunt[7] ad Ualentinianum per Hypatium episcopum Heraclię deprącantes, quo[8] fieri conuentum preciperet super correctione dogmatis[9] omousii.[10] Ad quos[11] Ualentinianus »Mihi«[12] inquit[13] »cum subiecto
20 populo de huiusmodi negotiis[14] curiose agere fas non est. Vt ergo uidetur uobis sacerdotibus, facite.« Tunc uenientes apud Lapsacum et duobus illic mensibus commorati nouissime irrita[15] facere,[16] quę ab Eudoxio et Achatio[17] Constantinopoli[18] sunt patrata tenendamque[19] fidem apud Seleuciam[20] expositam decreuerunt. Set impius Ualens, quę apud Lapsacum
25 gesta sunt, destruxit et episcopos, qui ibidem conuenerant, exilio religauit.

CCLXVIII. *Aus keiner sonst bekannten Lebensbeschreibung dieses Heiligen. Die gleichen Tatsachen erzählt Theodor von Trimithunt in »De vita et exsilio S. Iohannis Chrysostomi« (Migne »Patrologia græca« XLVII, S. LXXXI—XC). Ans. XII 37.*
[1] *Von anderer Hand geschrieben.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Hiermit beginnt in P f. 242.* [5] *Über der Zeile nachgetragen.* [6] *Das* a *steht über der Zeile.* [7] *Das erste* s *ist über der Zeile angefügt.* [8] *Das* s *am Ende ist über der Zeile angefügt.* [9] *Ebenso.* [10] *Ebenso.* [11] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* acctoritate [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Im Jahre 404 (Migne a. a. O. XX 629).* [14] *Das* s *am Ende ist über der Zeile angefügt.* [15] *Ebenso.* [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* satiSfacientiS [17] . . . bus *auf einer Rasur.* [18] *Das* s *am Ende ist über der Zeile angefügt.*

CCLXIX. *C. de Boor a. a. O. II 90, 91. Ans. I 77.*
[1] *P:* hystoria [2] bliuothecarii; *P:* bibliotecarii [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [5] *Nachher ist viel unwesentliches ausgelassen.* [6] *Orig.:* orthodoxi autem [7] accerserunt [8] quos. *Das* o *steht über der Zeile.* [9] *Das* s *ist über der Zeile angefügt.* [10] omousio. *Umkorrigiert; P:* omousion [11] *Das* o *steht über der Zeile.* [12] *P:* Michi [13] *Umkorrigiert.* [14] *Das* s *ist über der Zeile angefügt.* [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* irrata [16] *P:* fecere [17] Zachatio [18] Constantinopolim [19] teneNdamque [20] *P:* Seleutiam

Interea Liberius papa R[omanus][21] et Athanasius[22] et[23] Samosatensuum[24] Eusebius, qui Iobiani[25] precepto ab exilio fuerant reuocati, in orthodoxo sermone uigebant nec non et Hierosolimitanus[26] Cyrillus et alii[27] orthodoxi[28] propugnatores.

CCLXX. (CXXXVI.) 5

Ex eadem.[1]

Sane Thesalonicensi[2] episcopo communicante ob metum imperatoris Anastasii Timotheo[3] Constantinopolitano episcopo, *qui concilivm*[4] *Calcedonense anathematizauerant,* XL episcopi Hyllirici et Grecię conuenientes in unum, per professionem in scriptis[5] factam, ut a proprio metropolitano 10 discesserunt,[6] et Romam mittentes R[omano][7] *episcopo* communicare in scriptis[8] professi sunt.[9] *Et paulo post.* Cum Dioscurus[10] *iunior* manus impositionem accepisset,[11] recesserunt multitudines rusticorum dicentes: Quia nisi secundum quod continent[12] canones sanctorum apostolorum fiat, non recipietur episcopus. Principes[13] enim inthronizauerant eum. 15 *Item post aliqua.*[14] Sexto imperii Iustini[15] anno[16] Iohannes[17] papa[18] Bizantium uenit et inuitatus ab Epyfanio[19] patriarcha non consensit, usquequo[20] Epyfanio[21] presideret utpote papa R[omanus.][22]

CCLXXI. (CXXXVII.)

In eadem.[1] 20

MVndi anno $\overline{VI}$ CCXVII,[2] *diuinę incarnationis anno DCCXVII,* anno[3] imperii Leonis VIIII° Gregorius *III* papa R[omanę][4] preest ęcclesię. Quo uidelicet anno cępit impius[5] imperator L[eo][6] depositionis contra sanctas[7] imagines[8] facere uerbum. Quod cum didicisset Gregorius papa R[omanus,][9] tributa R[omanę][10] urbis[11] prohibuit et Italię, scribens ad L[eonem][12] epistolam 25 dogmaticam,[13] non oportere[14] imperatorem de fide facere uerbum et

---

[21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] *P:* Athenasius [23] *Orig.:* et Meletius et [24] *P:* Samosatensium [25] *P:* Jobiniani [26] *P:* Jerusolimitanus [27] *Orig.:* alii episcopi [28] *Orig.:* orthodoxæ fidei

CCLXX. *C. de Boor a. a. O. II 128, 129, 132. Lib. I 3.*

[1] *Am Rande in Einfassung; P:* Ex historia Anastasii eiusdem. [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Thesalonicense; *P:* Thessalonicensi [3] *P:* Thimotheo [4] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* concilio [5] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Orig.:* discesserunt ab eo [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Auf einer Rasur.* [10] *P:* Dioschorus [11] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* continenS [13] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* princeps [14] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [15] Iustiniani; *durch Umschreibung korrigiert aus* Iustiniano; *nachher folgt im Orig. einzelnes (hier ausgelassenes) ohne Wichtigkeit.* [16] *Steht nur in P.* [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [18] *Orig.:* vero [19] *P:* Epifanio [20] *Das* o *steht ober der Zeile.* [21] *P:* Epyphanio [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben.*

CCLXXI. *C. de Boor a. a. O. II 260, 261, 264, 265. Ans. I 78.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *In P korrigiert aus* $\overline{VI}$ CCCXVII. [3] Anno [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Folgt nochmals (durchstrichen)* impius [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben (blassere Tinte).* [7] *Orig.:* sanctas et venerabiles [8] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Ebenso.* [11] *Nachgetragen.* [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Nicht erhalten.* [14] oportem

nouitate uiolare antiqua[15] dogmata ęcclesię catholicę, que a sanctis patribus *sunt* predicata. *Et infra.* In seniori uero[16] R[oma][17] Gregorius sacratissimus uir apostolicus et P[etri][18] uerticis apostolorum consessor[19] uerbo et actv[20] coruscans remouit[21] R[omam][22] et Italiam necnon et omnia tam
5 rei P[ublicę] quam[23] ęcclesiastica[24] iura in Hesperiis[25] ab[26] hobedientia[27] Leonis et imperii sub ipso constituti. *Et paulo post.* Sane Gregorius sacratissimus presul R[omanus,][28] quemadmodum predixi, Anestasium[29] *Constantinopolitanum episcopum* una cum libellis abiecit, Leonem[30] per epistolas tamquam impie agentem[31] redarguens et R[omam][32] cum tota Italia
10 ab illius imperio recedere faciens. Insaniens[33] ergo tirannus[34] contra uenerabiles ymagines[35] persecutionem extendit et[36] contra papam atque recessum R[omę][37] ac Italię seuiebat.[38] Ea uero, quę dicuntur patrimonia Sanctorum apostolorum[39] *in Sicilia,* quę ab olim ęcclesiis auri dimidium
f. 130. et tria conferebant talenta,[40] publicę rationi exolui precępit.[41]

15

CCLXXII.

Item in eadem.[1]

Predictus itaque papa Stephanus *II*[2] ui pressus et crvdelitate Haistulfi[3] coactus,[4] simul etiam ab ipso adhortatus *est* ire in Franciam[5] et facere, quęcumque[6] posset. Veniens *uero* Pipinum prouehit, uirum in omnibus
20 probatissimum, qui preerat tunc quoque rebus post regem et debellauerat Arabes. Et[7] occidit etiam principem eorum Abderachman[8] et[9] multitudinem haud facile (numerabilem)[10] iuxta[11] Rhodanum[12] fluuium et[13] amatur a gente non solum propter hoc, set et propter alia precipua gesta et preficitur genti non ignobiliter primus, soluente[14] scilicet eum a peiurio[15] in
25 regem commisso eodem Stephano. Qui et totondit decessorem eius regem et in monasterio cum honore et requie circumscripsit.[16]

[15] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [16] uestro [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [18] *Ebenso.* [19] *P:* confessor [20] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* acto [21] *Orig.:* qui removit [22] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [23] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [24] ecclesiasticę; *so auch P.* [25] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt; P:* Esperiis [26] *P:* ad [27] *P:* obedientia [28] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [29] *P:* Anastasium [30] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [31] agente [32] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [33] *Vgl. Liber pontificalis XCI (Duchesne a. a. O. I 404).* [34] *P:* tyrannus [35] *P:* imagines [36] *Orig.:* ast imperator [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] *Orig.:* sæviebat, constructumque stolum magnum direxit adversus eos, Manen prætorem Cibryæotensium caput in eis constituens [39] *Orig.:* principum apostolorum [40] *P:* ta||lenta *(f. 242v)* [41] *Orig.:* præcepit, considerare etiam ac describere natos mares iubens, ut Pharao quondam eos, qui erant ex Hebræis

CCLXXII. *C. de Boor a. a. O. II 272, 273.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Ober der Zeile nachgetragen; (auch in P).* [3] . . . ulfi *auf einer Rasur* (. . . ullfis?) [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *P:* Frantiam [6] *Orig.:* quodcumque [7] *Orig.:* qui ab Africa in Hispaniam transmeaverant, quique tenuerant usque nunc eandem Hispaniam et probaverant proeliari nihilominus contra Francos, quibus e contra idem cum multitudine Pipinus resistens [8] *Durch Rasur korrigiert aus* Abderachiman; *P:* Abderacham [9] *Orig.:* enim filius Mahuhi principatum huius tenebat gentis.) interficit autem simul et [10] *Im Texte aus* murabilem *zusammenkorrigiert.* [11] iusta [12] *P:* Rodanum [13] *Orig.:* et admiratione habetur et [14] Soluente [15] *P:* periurio [16] circumscripsi

CCLXXIII. (CXXXVIIII.)

Ex epistola, quam[1] episcopi Antiochie congregati scripserunt Dionisio[2] urbis R[omę][3] et Maximo Alexandrinę[4] episcopis; sumptum ex historia Rufini.[5]

Necessarium nobis uisum est, Paulum Antiochenum episcopum resistentem deo neque acquiescentem uere fidei abici et[6] abiurari. Alium uero pro[7] ipso ęcclesię catholicę constitui episcopum, Donnum[8] nomine uirum omnibus bonis[9] ornatum. Indicauimus autem uobis, ut sciatis ad ipsum uos scribere debere et ab ipso communionis scripta suscipere. Donno[10] igitur in episcopatu subrogato[11] et Paulo sacerdotio absciso et communione, cum de domo ęcclesię nollet exire, interpellatus imperator Aurelianus religiose satis[12] de hoc sanctęque decernit, his precipiens ęcclesię domum tradi, quibus Italię sacerdotes et R[omanus][13] episcopus scriberent. Et ita predictus Paulus ad cętera mala etiam hoc dedecoris[14] acquisiuit, ut manu publica de ęcclesia pelleretur. Et tunc quidem talis erga nos erat Aurelianus. Processu uero temporis inmutare[15] propositi sui bonum cępit et malis consiliis deprauatus persecutionem erga dei ęcclesias meditari eousque, ut dicatur[16] que[17] dictatis iam litteris et scriptis, cum sola superesset[18] subscriptio,[19] diuina dextera interueniens suscriptionem[20] nefande dexterę deturbauerit. Morte enim subita condempnatur, qui de pyorum[21] sanguine censebat, ut ostenderet[22] deus, quia[23] non cum uoluerit tyrannus, cruciamur, set cum probauerit ipse, corripimur.[24]

CCLXXIV. (CL.)[1]

Item ex historia Pauli diaconi, quam subnexuit hystorie Eutropii lib. XIIII.[2]

Dvm[3] *Attila rex Hunnorum*[4] *R[omam]*[5] *obsessurus*[6] eo loco,[7] quo[8] Mincius fluuius influit Padum,[9] castrametatus[10] esset,[10a] uir sanctissimus

---

CCLXXIII. *Dem Inhalte, aber nicht dem Wortlaute nach übereinstimmend mit Eusebius »Historia ecclesiastica« VII 30 (ed. Reading [1720] I 363, 364).*

[1] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Ebenso.* [4] *Korrigiert in P.* [5] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [6] *Ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Radiert;* di *mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [8] *P:* Domnum [9] boNis. *Durch Umschreibung korrigiert aus* nomis *(darüber ein ausradiertes* t*).* [10] *P:* Domno [11] subrogatu [12] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [15] *P:* immutare [16] dicatus [17] quod [18] superent [19] *P:* suscriptio [20] *P:* subscriptionem [21] *P:* piorum [22] ostendere [23] *Das* i *steht ober der Zeile.* [24] corripimuR.

CCLXXIV. *Paulus »Historia Romana« XIV 11, 12, 16 (MG. »Auctores antiquissimi« II 204—206).*

[1] *P:* CXL. [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Orig.:* deinde Aemiliæ civitatibus similiter expoliatis novissime [4] *P:* Humnorum *(umkorrigiert.)* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *P:* obsesurus [7] lo [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* in Padum [10] *Orig.:* castra metati [10a] *Orig.:* sunt; nam per se

primus Leo papa ad eum accessit. Qui cum ad regem barbarum ingressus esset, cuncta, ut optauerat, obtinens non solum Romę set etiam[11] totius Italię salutem[12] reportauit.[13] Territus namque nutu dei Attila fuerat, nec aliud Christi sacerdoti loqui ualuit, nisi quod ipse preoptabat.[14] Fertur
5 itaque post discessum pontificis interrogatum[15] Attilam a suis, cur[16] ultra solitum[17] tantam reuerentiam Romano papę exhibuerit, quoniam[18] quidem pene ad omnia, que ille imperasset, obtemperauit.[19] Tunc[20] regem respondisse, non se eius, qui aduenerat, personam reueritum esse, set alium se[21] uirum iuxta eum in abitu[22] sacerdotali astantem uidisse,[23] forma augustiore,
10 canitię uenerabili, illumque euaginato gladio sibi terribiliter mortem[24] minantem, nisi cuncta, quę ille petebat, explesset.[25] *Et infra.*[26] Mortuo[27] Ualentiniano III,[28] quem Transila miles Ethii, cum XXX annis imperium rexisset, peremit,[29] Maximus apud urbem imperium inuasit et post duos[30] menses a Romanis *in campo Martio*[31] occisus est. Et continuo Geisericus
15 Vvaldælorum[32] rex nauibus ex Africa[33] aduectus urbem omni presidio uacuam obtinuit, occurrente[34] sibi eodem sancto Leone episcopo extra portam. Cuius supplicatio ita eum domino[35] iuuante[36] liniuit,[37] ut cum omnia *in* eius potestate[38] essent tradita, ab igni tamen et cede atque suppliciis abstineretur. Quinta[39] decima interim die,[40] secura et libera scru-
20 tatione *ab* omnibus opibus suis Roma uacuata est[41] *annis*[42] *a sua con-*
f. 130v. *dicione*[43] *mille CC et*[44] *VIII evolutis.*[45] ||

CCLXXV. (CXLI.)[1]

Ex VI libro ystorię ecclesiasticę cap. XXVII.[2]

Gordiano[3] cum per VI annos Romanum gubernasset[4] imperium,
25 Philippus[5] una cum filio suo Philippo[6] successit.[7] De hoc traditum nobis est, quod christianus fuerit et in die paschę, idest in ipsis[8] uigiliis,[9] cum interesse uoluisset et communicare misteriis, ab episcopo loci non prius

[11] *Orig.:* et [12] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* saluti; *P:* saluta [13] Reportauit [14] *P:* preobtabat [15] *Orig.:* interrogatum esse [16] cum [17] *Orig.:* solitum morem [18] *Orig.:* quando [19] obtempauit [20] *P und Orig.:* tum [21] *Nur in P; Orig.:* alium se [22] *P:* habitu [23] uidis . . . se *geschrieben.* [24] *Fehlt in P.* [25] explesse [26] *Folgt ein leerer Raum.* [27] *Gibt (mit Anlehnung an den Wortlaut) den Inhalt der beiden ersten Sätze des Orig. wieder (bis* aduectus*).* [28] *Ober der Zeile nachgetragen (ebenso in P).* [29] *P:* peruenit [30] *Folgt ein leerer Raum.* [31] *P:* Marcio [32] *P:* Vvandalorum [33] *P:* Affricam [34] occurrentem [35] *P und Orig.:* deo [36] *Orig.:* adiuvante [37] *Durch Umschreibung korrigiert aus* liniunt; *P:* leniuit [38] *Orig.:* potestati [39] *Orig.:* quattuor; *P:* Quarta [40] *Orig.:* dies [41] *Orig.:* est multaque milia captivorum, prout cuique ;ætate aut arte placuerant, cum regina Eudoxia, quæ Geisericum ad hoc facinus invitaverat, duabusque eius filiabus Carthaginem abducta sunt [42] *Fehlt in P.* [43] *P:* conditione [44] *Fehlt in P.* [45] evoLutiS.

CCLXXV. *Sinn und Wortlaut ähnlich mit Eusebius »Historia ecclesiastica« VI 34* [*ed. Reading I 298*].

[1] *Nur in P, woselbst f. 243 beginnt.* [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] *Durch Rasur korrigiert aus* GORdiniano [4] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *P:* Phylippus [6] *P:* Phylippo [7] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Ebenso.*

esse permissum, nisi confiteretur[10] peccata sua et inter penitentes staret, nec ullo modo sibi copiam misteriorum[11] futuram, nisi prius per pęnitentiam culpas, quę de eo ferebantur plurimę, deluisset. Fertur igitur eum libenter, quod a sacerdote imperatum fuerat, suscepisse, diuinum sibi inesse metum et fidem religionis plenissimam rebus et operibus comprobans. 5
Anno imperii sui VII cum filio Philippo[12] *a Decio occiditur.*

CCLXXVI. (CXLII.)

Ex XI libro eiusdem[1] hystorię.[2]

Cvm[3] apud Thessalonicam seditione exorta quidam ex militaribus uir impetu fuisset populi furentis[4] extinctus, *Theodosius imperator* repentini 10 nuntii atrocitate succensus ad ludos Circenses[5] inuitari populum eique ex inprouiso circumfundi[6] milites atque obtruncare[7] passim,[8] [ut] quisque[9] occurrisset[10] gladio iubet et uindictam dare[11] non crimini set furori. Ob hoc cum a sacerdotibus Italię argueretur, agnouit delictum culpamque cum lacrimis professus publicam pęnitentiam in conspectu totius æcclesię exęgit 15 et in hoc sibi tempus ascriptum absque regali fastigio patienter[12] impleuit. Quibus omnibus illud[13] quoque mirabiliter abiecit,[14] leges[15] sanxit in posterum, ut sententię principum super animaduersione prolatę in diem tricesimum ab executoribus differentur, quo locus misericordię uel, si res tulisset, pęnitentię non periret. 20

CCLXXVII. (CXLIII.)

Ex chronica[1] Uictoris episcopi Tunnesis[2] Africe, quam subiecit[3] chronice[4] Prosperi.[5]

Gibbo Viro Clarissimo consule Anastasius[6] imperator[7] Constantinopolim[8] synodum congregat et Theodoro Mopsuesteno et Theodoreto Cypri 25 et Hybę Edesseno episcopis [unacum] Leone[9] Romano episcopo et eius thomo atque Chalcedonensi[10] synodo inferre anathema persuasit. *Et infra.*

---

[10] *P:* confitetur [11] *P:* mysteriorum [12] *P:* Phylippo

CCLXXVI. *Rufinus »Historia ecclesiastica« lib. II c. 18 (Migne a. a. O. XXI 525).*

[1] *P:* ecclesiasticę [2] *Am Rande in Einfassung; P:* historiæ [3] *Orig.:* Etenim cum [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] cirnenseS [6] *Das* n *ist ober der Zeile nachgetragen.* [7] *Orig.:* obtruncari [8] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Ebenso.* [10] occurrisse [11] *Orig.:* dari [12] *P:* pacienter [13] *Orig.:* istud [14] *Orig.:* adiecit [15] *Orig.:* lege

CCLXXVII. *Aus dessen »Chronicon« (Migne a. a. O. LXVIII 949—952).*

[1] *P:* cronica [2] *Nicht* Tunnunensis, *wie im »Neuen Archiv« X 312 behauptet wurde; P:* Tunnensis [3] subiesse [4] *P:* cronice [5] *Am Rande in Einfassung.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Orig.:* imperator Flaviano Antiocheno et Philoxeno Hieropolitano præsulibus [8] Constantinopoli *(so auch P); das folgende gibt — wenn auch ziemlich genau — nur den Inhalt des betreffenden Satzes des Orig. an.* [9] et Leoni *(so auch P).* [10] Chancedonensi

Messala viro clarissimo consule Constantinopoli iubente Anastasio imperatore sancta euangelia[11] tamquam[12] ab idiotis[13] euangelistis[14] composita reprehenduntur atque[15] emendantur. *Et infra.* Boetio viro clarissimo consule Vitalianus *comes* Patricioli filius fidei catholicę subuersionem[16] et synodi Chalcedonensis[17] damnationem[18] remotionesque orthodoxorum episcoporum atque successiones hereticorum cognoscens, uirorum fortium ualidam manum congregat et imperatori[19] Anastasio[20] rebellat. Felice viro clarissimo consule Vitalianus comes Ypathium[21] nepotem Anastasii[22] principis magistrum R[omanę][23] militię[24] congressione facta XL et V[25] uirorum[26] ex Romana militia peremptis uiuum[27] capit et uinculis ęreis uinctum in custodia caueę ferree trvdit.[28] *Et infra.* Senatore uiro clarissimo consule Vitalianus comes cum manu ualida barbarorum Constantinopolim[29] ueniens in Sostene sedit.[30] Qui non aliter postulatus pacem Anastasio[31] promittit,[32] nisi prius defensores synodi Chalcedonensis[33] religatos exilio sedibus propriis reddat et R[omanę][34] ęcclesię cunctas Orientis[35] ęcclesias[36] *Et infra.* Agapito secundo et Magno[37] consulibus Anastasius imperator intra palatium suum tonitruorum terrore fugatus et coruscationum[38] iaculo percussus in cubiculo, quo[39] absconsus fuerat, moritur et cum ignominia absque consuetis exequiis ad[40] tumulum[41] ducitur.[42]

CCLXXVIII. (CXLIIII.)

Valentiniani,[1] Theodosii, Arhadii[2] cap. I.[3]

Continua[4] lege sancimus,[5] *ut* nullus[6] episcoporum uel[7] eorum, qui ęcclesię necessitatibus seruiunt[8] ad iudicia ordinariorum[9] siue extraordinariorum[10] iudicum[11] pertrahantur,[12] habent illi suos iudices, nec quicquam[13] his publicis commune[14] cum legibus[15].

---

[11] euangelica [12] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [13] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* euangelistes [15] *Orig.:* et [16] *P:* subusionem [17] *P:* Calcedonensis [18] *P:* dampnationem [19] *Orig.:* in Anastasii [20] *Orig.:* imperium [21] *Orig.:* Patricium; *P:* Yppathium [22] Anastasius [23] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [24] *In P am r. Rande (von jüngerer Hand):* Sororis filium Procopis [25] *Folgt ein leerer Raum; Orig.: 67.* [26] *Orig.:* viris [27] *P:* unium [28] *Orig.:* tradit et postea distrahit [29] *Auf einer Rasur.* [30] *Folgt ein leerer Raum.* [31] *Orig.:* Anastasio imperatori [32] permittit [33] *P:* Calcedonensis [34] *Mit großem Anfangsbuchstaben, ein leerer Raum folgt.* [35] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [36] *Orig.:* ecclesias uniat [37] *Folgt ein leerer Raum.* [38] *Orig.:* coruscationis [39] *Das* o *steht ober der Zeile.* [40] actum [41] illum [42] ducituR; *Orig.:* ducitur anno vitæ suæ 88

CCLXXVIII. *Constit. Sirmond. III (Hænel »Novellæ constitutiones« [Bonn 1844] 452, 453). Ans. III 109, Lib. III 10. Vom Jahre 384.*

[1] *P:* Valentini [2] *P:* Archadii [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *Orig.:* Denique lectis in consistorio precibus, quibus episcopalis pietas aliquid postulans refragatur denegatque, idcirco continua [5] *Umkorrigiert* (SaNcimus). [6] *Orig.:* nomen [7] *Folgt ein leerer Raum.* [8] seruiuunt; *Orig.:* serviunt ne [9] *Nur in P.* [10] ordinariorum [11] *Radiert?* [12] *Orig.:* pertrahatur [13] *Folgt ein leerer Raum; Orig.:* quisquam [14] *Auf einer Rasur?* [15] *Orig.:* legibus quantum ad causas tamen ecclesiasticas pertinet, quas decet episcopali auctoritate decidi

CCLXXIX. (CXLV.)

f. 131.

Ex II libro institutorum imperatoris[1] Iustiniani cap. I.[2]

Nvllius[3] autem sunt res sacre et religiosę et s[anctę]. Quod enim diuini iuris est, id nullius in bonis est. Sacra[4] sunt, quę ritę et per[5] pontifices[5a] deo consecrata sunt, veluti[6] edes sacre et dona, quę rite ad ministerium dei dedicata[7] sunt. Quę etiam per nostram constitutionem[8] alienari[9] et obligari prohibuimus excepta redemptione[10] captiuorum. Si quis uero auctoritate sua quasi sacrum sibi constituerit, sacrum non est set profanum.[11] Locus autem, in quo[12] sacre edes edificate sunt,[13] etiam diruto ędifitio adhuc sacer manet.[14] Sanctę quoque res ueluti muri et porte, quodammodo diuini iuris sunt et ideo nullius in bonis sunt. Ideo autem muros sanctos dicimus, quia pena capitis constituta sit[15] in eos, qui aliquid in muro[16] deliquerint.

CCLXXX. (CXLVI.)

Ex I libro[1] capitularium Karoli et Hludouici[2] imperatorum.[3]

Sacrorum canonum non ignari, ut in dei nomine sancta ęcclesia suo liberius potiretur[4] honore, assensum ordini ęcclesiastico prebemus,[5] ut scilicet episcopi per electionem cleri[6] et populi secundum statuta canonum de propria diocesi, remota personarum et munerum acceptione, ob uitę meritum et sapientię donum eligantur, ut exemplo et uerbo sibi subiectis usquequaque[7] prodesse ualeant.

CCLXXXI. (CXLVII.)

Item ex eodem.[1]

Qvia iuxta sanctorum patrum traditionem[2] nouimus res ęcclesię uota fidelium esse *et* pretia[3] peccatorum et patrimonia pauperum, cuique non

CCLXXIX. *§§ 7, 8, 10 Inst. de rerum div. II 1. L. Rom. can. compta c. 215, Ans. dedic. VII 40, Ans. V 55, Ivo Decr. III 19, Cæs. VII 47; Coll. tr. P. III 3, 25; Lib. IV 7.*

[1] *P:* imperatorum [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Hiermit beginnt in P f. 243v.* [5] *Ober der Zeile nachgetragen.* [5a] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] Veluti [7] *P:* dicata [8] *l. 21 Cod. de sacrosanctis ecclesiis I 2.* [9] r *auf einer Rasur.* [10] *Orig.:* causa redemptionis [11] *P:* prophanum [12] *Das* o *steht ober der Zeile.* [13] *Der Rest des Satzes steht nur mehr in P.* [14] *Orig.:* manet, ut et Papinianus scripsit [15] *Orig.:* est [16] *Orig.:* muros

CCLXXX. *Cap. 2 eines Capitulare ecclesiasticum Ludwig des Frommen von 818, 819 (MG. »Leges« II 1, S. 276). Anseg. I 78, Ans. IV 6; Lib. I 16. Vgl. auch Bonizo ad amicum II (MG. »Libelli de lite« I 578).*

[1] *P:* capitulorum [2] hunici; *P:* Ludoici. *Das* h *ist ober der Zeile nachgetragen.* [3] imperatoris. *Am Rande in Einfassung.* [4] potiatur *(so auch P). Durch Darüberschreiben korrigiert aus* patiatur [5] *Orig.:* præbuimus [6] cleri [7] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CCLXXXI. *Cap. 1 desselben (MG. »Leges« II 1, S. 275, 276). Ans. IV 42, V 37.*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Vgl. dazu Julianus Pomerius »De contemplativa vita« lib. II c. 9 (Migne a. a. O. LIX 451); hierselbst III 158 (S. 338).* [3] *P:* precia

solum habita conseruare, uerum etiam multa deo opitulante conferre tentamus;[4] tamen ut ab ęcclesiasticis de non diuidendis rebus ęcclesię[5] suspicionem[6] dudum conceptam penitus amoueremus, statuimus, ut neque nostris neque filiorum et deo[7] dispensante successorum nostrorum tem-
5 poribus[8] ullam penitus diuisionem aut iacturam patiantur.[9]

CCLXXXII. (CXLVIII.)

Imperatores Gratianus[1] et Val[entinianus] et Theod[osius],[2] Melitio prefecto pretorio.

Placet rationabiliter[3] consilii tenore perpenso districta moderatione
10 prescribere,[4] a quibus specialiter necessitatibus ęcclesię urbium singularum habeantur inmunes. Prima quippe[5] illius usurpationis contumelia depellenda[6] est, ne predia usibus cęlestivm[7] secretorum dedicata sordidorum[8] munerum[9] fece uexentur. Nichil extra ordinarium ab hac super inducticiumue flagitetur. Nulla (translationum)[10] sollicitudo gignatur. Postremo
15 nihil[11] preter[12] canonicam illationem, quam aduenticię[13] necessitatis[14] sarcina repentina poposcerit,[15] eius functionibus[16] ascribatur.[17] Si quis contrauenerit, post debitę ultionis acrimoniam, que erga sacrilegos iure promerenda[18] est, exilio perpetuo uratur. Dat. VIIII[19] Kal. Iunii Rauennæ.[20]

CCLXXXIII. (CXLVIIII.)

20 **In cap.[1] Karoli imperatoris.[2]**

Volumus atque precipimus, ut omnes nostrę ditioni[3] auxiliante deo subiecti, tam Romani quam Franci, Alamanni, Baioarii, Saxones, Toringi, Fresones, Galli, Burgundiones, Britones, Langobardi, Guascones,[4] Beneuentani, Cotthi,[5] Hispani[6] cęterique omnes subiecti nobis quocumque[7] ui-
25 deantur legis uinculo constricti uel consuetudinario more conexi,[8] hanc sententiam,[9] quam ex XVI° Dheodosii[10] imperatoris libro capitulo uide-

---

[4] *Orig.:* optamus; *P:* temptamus [5] *Orig.:* illius [6] *P:* suspitionem [7] *P:* ideo [8] *Orig.:* temporibus, qui nostram vel progenitorum nostrorum voluntatem vel exemplum imitari voluerint [9] patiantuR; *Orig.:* patiatur; *P:* paciantur

CCLXXXII. *L. 5 Cod. de sacrosanctis ecclesiis I 2 (vom Jahre 412). In Wahrheit aber von Honorius und Theodosius. Vgl. auch l. 14 Cod. Theodos. de episcopis XVI 2.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *P:* Theodosius [3] *Orig.:* rationabilis [4] perscribere [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *P:* depellanda [7] *Umkorrigiert.* [8] sordidum [9] numerum [10] *Im Texte steht* lationum [11] *P:* nichil [12] . . . ter *ober der Zeile hinzugefügt.* [13] *P:* aduentitie [14] necessitati [15] *Orig.:* depoposcerit [16] fluctionibus [17] ascribantur [18] promereNda; *P:* promenda [19] *Orig.:* VIII [20] *Orig.:* Ravenna Honorio VIIII et Theodosio V AA. conss.

CCLXXXIII. *Ben. Lev. II 366 (MG. »Leges« [Hannoveræ 1837] II 2, S. 91). Ans. III 108, Cæs. V 13.*

[1] *P:* capite libri [2] *Am Rande in Einfassung.* [3] ditione [4] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem* a; *P:* Gascones [5] *P:* Gothi [6] *P:* Hyspani [7] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* licet quocumque [8] *P:* connexi [9] sentiam

licet XI° ad interrogata Ablauii ducis,[11] *quam* illi et omnibus prescriptam[12] misimus,[13] inter nostra capitula pro lege tenenda consulto omnium fidelium nostrorum[14] posuimus, lege[15] cuncti[16] perpetua teneant.[17]

CCLXXXIV.

Idem.[1] 5

Quicumque[2] litem habens siue[3] petitor fuerit[4] *uel* in[5] initio[6] litis uel decursis temporum curriculis, siue cum negotium peroratur, siue cum iam cęperit promi sententia, si iudicium elegerit[7] sacrosanctę legis antistitis: illico[8] sine aliqua[9] dubitatione, etiamsi alia pars refrangatur,[10] ad episcoporum[11] *iudicium* cum sermone litigantium dirigatur. Multa enim, quę in 10 iudicio[12] copiosę[13] proscriptionis uincula promi non patiuntur, inuestigat et promit sacrosanctę religionis auctoritas. Omnes[14] itaque cause, quę[15] pretorio iure[16] uel ciuili tractantur, episcoporum sententiis terminatę || per- f. 131v. petuo stabilitatis iure firmentur.[17] Nec liceat ulterius retractare[18] negotium, quod episcoporum sententiis[19] deciderit. Testimonium etiam ab uno epi- 15 scopo, licet peribitum,[20] omnes iudices indubitanter accipiant. Nec alius audiatur, cum[21] testimonium[22] episcopi a qualibet[23] parte fuerit repromissum. Illud enim est ueritatis auctoritate firmatum, illud incorruptum, quod a sacrosancto homine conscientia mentis illibatæ pertulerit;[24] hoc nos edicto salubri firmamus[25] et[26] perpetua lege *tenendum* censemus.[27] 20

CCLXXXV. (CL.)

Ex codice[1] Iustiniani imperatoris[2] constitutio II.[3]

Imperator Leo[4] augustus Erithrio prefecto pretorio.

Omnes, qui ubique[5] sunt uel posthac fuerint orthodoxę fidei sacerdotes et clerici, cuiuscumque gradus sunt, monachique[6] in causis ciuilibus, 25

---

[10] *P:* Theodosii [11] *Von Constantinus 331 erlassen; vgl. das folgende Cap.* [12] . . . tam *auch ober der Zeile wiederholt; Orig.:* rescriptam [13] *Orig.:* sumpsimus [14] *Orig.:* nostrorum tam clericorum quam et laicorum [15] *Orig.:* legem [16] *Orig.:* cunctis [17] *Orig.:* tenendam

CCLXXXIV. *Constit. Sirmond. I (Hænel a. a. O. 445—447) vom Jahre 331. Petri except. IV 37; Reg. II 116, Ben. Lev. VI 366, Ans. III 108, Ivo Decr. XVI 312; Coll. tr. P. III 29 (30), 235; Cæs. V 13.*

[1] *P:* Idem est; *daselbst am l. Rande:* Similiter in epistola Constantini imperatoris [2] *Orig.:* Quicumque itaque [3] *Folgt ein leerer Raum; Orig.:* sive possessor sive [4] *Orig.:* erit [5] *Orig.:* inter [6] iNitio; *Orig.:* initia [7] *Orig.:* eligit [8] *P:* ilico [9] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [10] *P:* refragatur [11] *Orig.:* episcopum [12] *P:* iuditio [13] *Orig.:* captiosæ [14] *Ivo Pan. V 23.* [15] *Orig.:* quæ vel [16] *Fehlt in P.* [17] firmetur [18] *Orig.:* retractari [19] senteNtiiS [20] *P:* perhibitum [21] *Am unteren Rande des Blattes in P (von jüngerer Hand)* testimonium [22] *Hiermit beginnt in P f. 244.* [23] *Das* a *steht ober der Zeile.* [24] *Orig.:* protulerit [25] *Orig.:* aliquando censuimus [26] *Orig.:* hoc [27] *Orig.:* firmamus, malitiosa litium semina comprimentes, ut miseri homines longis ac pæne perpetuis actionum laquæis implicati ab improbis petitionibus vel a cupiditate præpropera maturo fine discedant.

CCLXXXV. *L. 32 (33) pr. §§ 6—8 Cod. de episcopis et clericis I 3 (vom Jahre 472). Lib. III 10.*

[1] eodice [2] imperatori [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Orig.:* ubicumque [6] *Orig.:* monachi quoque

ex nullius penitus maioris minorisue sententia iudicis ad extranea iudicia pertrahantur, aut prouincia[7] uel loco[8] aut regione,[9] quam habitant, exire cogantur. *Et infra.* Preterea nullus[10] executor uexare contumeliis clericos ullos, nullis impulsionibus molestare, nullis exprobare conuiciis aut
5 corporalibus iniuriis fatigare conetur. His,[11] qui huiusmodi aliquid aggressi fuerint, post amissionem cinguli et patrimonii ultima protinus animaduersione plectendis:[12] Priuilegiis sane singulis quibuscumque sacrosanctis ęcclesiis orthodoxe fidei *et* xenodochiis siue ptochiis tam generaliter quam specialiter atributis[13] perpetuo perseuerandis,[14] nullis[15] eas earumque
10 sacerdotes aut clericos cuiuslibet gradus aut monachos uel ptochos[16] aut xenodochos[17] orthodoxę fidei deputatos extraordinariis muneribus precipimus pregrauari. Eas enim sarcinas oneris,[18] quas[19] plerisque personis diuersa ratione permittimus,[20] inponi[21] beatissimis uiris nostro sęculo[22] inconueniens esse iudicamus. Preterea ne cui temeritas sua lucratiua con-
15 cedatur et ut impudens calumniantium frenetur[23] audacia, iubemus, quotiens[24] hi,[25] qui sacerdotes seu clericos siue[26] monachos cęterosque superius designatos in[27] iudicio[28] proposita[29] actione conuenerint, si causa cognita conuicti[30] fuerint sine iusta[31] eos et legitima petitione pulsasse, omnes eis[32] expensas sumptusque,[33] quos[34] ab exordio ceptę controuersie
20 ipsorum uitio tolerasse[35] eos constiterit, redhibere cogantur, ut hac saltem censurę iustissimę[36] formidine[37] reuocati, improbis assiduę conflictationibus[38] occupati acquiescant, se[39] iam[40] sopitis[41] clamoribus iurgiorum magistra deinceps necessitate retinere. Dat.[42] II Non. Aprilis.[43]

CCLXXXVI.

25 **Ex[1] eodem; constitutio II.**

Imperator Constantinus Felici episcopo inter cętera.

Diui principis, idest nostri genitoris statuta multimoda obseruatione cauerunt, ut clerici priuilegiis pluribus redundarent. Itaque extraordinariorum *munerum*[2] a predictis necessitas atque omnis molestia conquiescat. Ad

---

[7] *Orig.:* provinciam [8] *Orig.:* locum [9] *Orig.:* regionem [10] nullis [11] Hi [12] plectendi [13] *P:* attributis [14] *P:* perseuandis; *Orig.:* reservandis [15] *P:* nullus [16] ptochiis *(so auch P).* [17] xenodochiiS *(so auch P).* [18] onerum *(so auch P).* [19] quam *(so auch P).* [20] *Orig.:* remittimus [21] *P:* imponi [22] *Durch Umschreibung korrigiert aus* secuco [23] *Orig.:* refrenetur [24] *Das* o *steht ober der Zeile.* [25] *Orig.:* ii [26] *Orig.:* seu [27] *Orig.:* vel in tuæ magnitudinis examine vel in provinciali [28] *P:* iudicia [29] preposita. *Durch Umschreibung korrigiert aus* preposito [30] coniuncti [31] iuxta [32] *Orig.:* eis legitimas [33] suptusque [34] *Das* o *steht ober der Zeile.* [35] *In P radiert.* [36] iustimę; *durch Umschreibung korrigiert aus* iustimi [37] formidini [38] conflictionibus *(so auch P).* [39] se *(so auch P).* [40] tam *(so auch P).* [41] insopitis *(so auch P).* [42] *Orig.:* Datum Constantinopoli pridie [43] *Orig.:* April. Marciano cons.

CCLXXXVI. *L. 2 §§ 1—4 Cod. de episcopis et clericis I 3 (vom Jahre 357); vgl. auch l. 14 Cod. Theodos. de episcopis XVI 2.*

[1] *Am l. Rande von später Hand:* L. Omnibus 2 Cod. de episcopis [2] *P:* numerum

parangariorum[3] quoque prestationem non uocentur nec eorumdem[4] faccultates[5] atque substantię; omnibus clericis huiusmodi prerogatiua succurrat.[6] Dat. VIII Id. Decembris.[7]

CCLXXXVII.

Ex eodem. Constitutio[1] eadem. 5

Imperatores Val[ens], Gratianus[2] augusti ad Cataphronium. Presbiteros, diaconos,[3] subdiaconos, exorcistas,[4] lectores, ostiarios[5] etiam personalium[6] munerum expertes esse precipimus. Dat. III Non. Martii.[7]

CCLXXXVIII. (CLI.)

Ex libro nouellarum primo, const. VII titul. XXV.[1] 10

Non[2] liceat[3] pęcunię datione episcopum fieri. Is[4] autem, qui[5] consecrat eum, admonere[6] atque predicare[7] ei debet, quod si non obseruauerit[8] canones sanctos, et deo alienus erit et religiosis episcopis[9] non connumerabitur. Nam canones patrum uim legum habere oportet. Sin[10] autem aliquis pecunias dederit eoque[11] modo creatus episcopus fuerit, non 15 solum ipse set etiam qui consecrauit eum, inter episcopos non erit,[12] sed f. 132. pecunia[13] uel res date consecrationis causa sacrosanctis[14] ęcclesiis[15] addicantur.[16] Siue episcopus siue[17] clericus est, qui dedit. Is autem, qui accepit, non solum[18] res[19] amittat, set etiam gradum atque honorem clericatus. Similiter autem et si laicus sit, qui pecuniam uel res accepit, et 20 ipsas amittat et aliud tantum, quantum[20] accepit, pene nomine sanctę ęcclesię prestare compellatur.[21] Set et si magistratum gerat, *et* in magistratu[22] esse desinet[23] et exilio irreuocabili condempnabitur. Si autem aliquis

---

[3] parangariam *(so auch P).* [4] *P:* eorundem [5] *P:* facultates [6] *Orig.:* succurrat, ut coniugia clericorum ac liberi quoque et ministeria, id est mares pariter ac feminæ, eorumque etiam filii immunes semper ab huiusmodi muneribus perseverent [7] *Orig.:* Dec. Mediolano

CCLXXXVII. *L. 6 Cod. de episcopis et clericis I 3 (vom Jahre 377); vgl. auch l. 24 Cod. Theodos. de episcopis XVI 2.*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Constantinus [2] *Orig.:* Gratianus et Valentinianus [3] diaconi [4] *Orig.:* atque exorcistas et [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ostiarius [6] personarum [7] MaRtii; *Orig.:* Mart. Gratiano A. IIII et Merobaude conss.

CCLXXXVIII. *Juliani Epitome novellarum Iustiniani Const. VI c. 1 (ed. Hænel 29, 30). Lib. II 20; Coll. quinque l. I 31 § 5, Coll. duod. l. I 75. Vgl. auch Nov. VI c. 1 (vom Jahre 535).*

[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] *Orig.:* Nec [3] *Korrigiert in P.* [4] *Orig.:* Consulat autem eum is [5] *Orig.:* qui consecrat, si possit facere atque custodire omnia, quæ divini præcipiunt canones, et si quidem denegaverit, se posse custodire, non consecretur. Sin autem pollicitus fuerit se observaturum, quantum homini possibile est, sanctorum canonum præcepta, tunc is qui [6] *P:* ammonere [7] *Orig.:* prædicere [8] obser . . . ua . . . uerit *geschrieben.* [9] *Folgt ein leerer Raum.* [10] *Das* n *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [11] *Orig.:* eodemque [12] e . . . rit *geschrieben.* [13] *Orig.:* pecuniæ [14] *Orig.:* sacrosanctæ [15] *Orig.:* ecclesiæ [16] *Hiermit beginnt in P f. 244v.* [17] *Orig.:* sit sive [18] . . . lum *auf einer Rasur.* [19] *Auf einer Rasur; am r. Rande wiederholt.* [20] *Das* a *steht ober der Zeile.* [21] *Orig.:* compelletur [22] magistratum [23] *Orig.:* desinat

presbiter aut[24] diaconus constitutus pecunia data ad episcopatus apicem peruenerit, non solum[25] episcopus[26] esse desinet,[27] set etiam priorem gradum presbiteri uel diaconi amittat. Consecratio autem episcopi fiat omnem ante populum christianitatis, ut sit facultas[28] unicuique, si uelit, contra-
5 dicere. *Et paulo post.* Quod si is, qui contradixit, calumpniator[29] probatus fuerit uel contradictionis iudicium[30] deseruerit et [non][31] peregerit causam, prohibeatur sacra communione in omni uita sua ab eo, qui consecrauit[32] episcopum.

CCLXXXIX. (CLII.)

10 **Item ex libro eodem VI, cap. CCCCXXVIIII.**[1]

ANte omnia illud obseruari sancimus, ut nemo sub[2] prestatione auri uel alterius rei episcopus consecretur.[3] Et propter hoc qui dat et qui accipit et qui mediator factus est, sacerdotio uel clericatus honore remoueatur. Quod autem pro ea causa datum est, illi ęcclesię uendicetur,
15 cuius sacerdotium uoluit.[3a] Si autem laicus erit, qui pro hac causa[4] aliquid accepit uel mediator rei factus est, ea, que data sunt, in duplum[5] ab eo exigantur[6] ęcclesię uendicanda. Non solum autem ea, quę data sunt, uindicare precipimus, set[7] omnem cautionem super hoc quocumque[8] modo expositam et pignorum obligationem et omnem aliam qualemcumque ac-
20 cionem[9] cessare sancimus, ut ille, qui promissionem accepit, non solum cautionem reddere, set et aliud tantum, quantum[10] cautio continet, conueniatur ęcclesię dare.

CCXC.

Item ex libro codicis constit. II.

25 Imperator Leo Armasio prefecto pretorio.

Si quemquam uel in hac[1] urbe regia uel in ceteris prouinciis,[2] quę in toto orbe diffusę[3] sunt, ad episcopatus gradum prouehi deo auctore contigerit, puris hominum mentibus, nuda electionis sententia,[4] sincero omnium iudicio proferatur. Nemo gradum sacerdotii pretii[5] uenalitate
30 mercetur.[6] Qualiter[7] quisque mereatur, non quantum[8] dare sufficiat, estimetur. Profecto enim quis locus tutus et quę causa poterit esse excu-

---

[24] *P und Orig.:* vel [25] *Ursprünglich* solus; *dann (durch einen Kürzungsstrich) zu* solum *und das* s *zu* e *umkorrigiert.* [26] *P:* episcopos [27] *Orig.:* desinat [28] *P:* facultas [29] *P:* calumniator [30] *P:* iuditium [31] *Nur in P.* [32] consecrau . . . it *geschrieben.*

CCLXXXIX. *Juliani Epitome novellarum Iustiniani Const. CXV c. 4 (ed. G. Hænel 148). Lib. II 20; vgl. auch Nov. CXXIII c. 2 § 1 (vom Jahre 546).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Umgeschrieben aus* sup [3] secretur [3a] *Orig.:* emere voluit [4] causam [5] *Durch Rasur korrigiert aus* dupplum [6] *Orig.:* exigi; *P:* exigangantur [7] *Orig.:* sed et [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *P:* actionem [10] *Das* a *steht ober der Zeile; fehlt in P.*

CCXC. *L. 30 (31) Cod. de episcopis et clericis I 3 (vom Jahre 469).*

[1] ac [2] *P:* prouintiis [3] *P:* difusę [4] *Orig.:* conscientia [5] *P:* precii [6] *Ein zweites* c *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [7] Quantum *(so auch P).* [8] tantum

sata, si ueneranda dei templa pecuniis expugnentur?[9] Quem murum integritati aut uallum fidei prouidemus,[10] si auri sacra fames penetrabilia[11] ueneranda proserpit? Quid denique cautum esse poterit aut securum, si sanitas[12] incorrupta corrumpatur?[13] Cesset altaribus inminere profanus ardor auaritie, a sacris aditis repellatur peculiare[14] flagitium. Ita castus et humilis nostris temporibus eligatur episcopus, ut locorum quocumque[15] peruenerit, omnia uitę proprię integritate purificet. Non pretio[16] set precibus ordinetur antistes. Tantum ab ambitu debet esse sepositus,[17] ut quęratur cogendus, rogatus recedat, inuitatus effugiat. Sola illi suffragetur necessitas excusantis.[18] Profecto enim indignus est[19] sacerdotio, nisi fuerit ordinatus inuitus. Cum sane quisquis[20] hanc sanctam[21] et uenerandam antistitis sedem pecunię interuentu[22] subisse, aut is[23] qui[24] alterum ordinaret uel eligeret, accepisse[25]detegitur, ad instar publici criminis et lese magestatis[26] accusatione proposita a gradu sacerdotis[27] detrahatur.[28] Nec hos[29] solum deinceps honore || priuari, set perpetuę quoque infamię dampnari[30] decernimus, ut quos[31] facinus[32] coinquinat et ęquat, utrosque similis pęna comitetur. Data VIII Idus Martii consulibus Zenone[33] et Mauro.[34]

f. 132v.

CCXCI. (CLII.)[1]

Ex legibus Caroli[2] et Hludouuici[3] imperatorum.[4]

Peruenit ad nos, quod quędam æcclesiæ ac[5] monasteria decessorum[6] nostrorum inmunitates habentia[7] multas[8] infestationes patiantur[9] a quibusdam, nec[10] per easdem inmunitates ullam defensionis tuitionem habere ualeant propter hoc, quod ab[11] inmunitatum temeratoribus dicatur, non plus inmunitatum[12] nomine complecti quam[13] claustra *ęcclesię uel* monasterii. Cętera[14] quoque, quamuis ad easdem ęcclesias uel monasteria pertineant, extra inmunitatem esse. Propterea[15] uolumus atque decernimus, ut omnes intelligant, non solum claustra monasterii uel æcclesię atque ædificia[16] ęcclesiarum sub immunitatis[17] defensione consistere, uerum etiam

---

[9] *Orig.:* expugnantur [10] *Orig.:* providebimus [11] *Orig.:* penetralia [12] *Orig.:* sanctitas [13] *Orig.:* corrumpitur [14] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt;* lia *am r. Rande wiederholt; Orig.:* piaculare [15] quęcumque [16] *P:* precio [17] setpositus; *P:* depositus [18] *Orig.:* excusandi [19] *Fehlt in P.* [20] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [21] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sanctęm [22] interuentum [23] *Im Texte umkorrigiert;* aut is *am r. Rande wiederholt; Orig.:* si quis [24] *Orig.:* ut [25] *Orig.:* aliquid accepisse [26] *P:* maiestatis [27] *Orig.:* sacerdotii [28] detrahi *(so auch P); Orig.:* retrahatur [29] *Orig.:* hoc [30] *P:* damnari [31] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* eos quos [32] *Orig.:* facinus par [33] . . . ne *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [34] *Orig.:* Marciano

CCXCI. *Ben. Lev. I 279 (MG. a. a. O. II 2, S. 61).*

[1] *P:* CLIII *(korrigiert).* [2] *P:* Karoli [3] illudouuici; *P:* Lodoici [4] imperatori; *das ganze am Rande in verzierter Einfassung.* [5] ad; *Orig.:* aut [6] *Orig.:* nostras et prædecessorum [7] *Am unteren Rande des Blattes in P:* multas infesta . . . [8] *Orig.:* multa præiudicia et; *hiermit beginnt in P f. 245.* [9] *P:* paciantur [10] *Orig.:* et nec [11] *Orig.:* ab eisdem [12] *Orig.:* inmunitatis [13] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [14] Cęterę [15] *Orig.:* Propter hoc [16] *Orig.:* castitia; *P:* ędifitia [17] *P:* inmunitatis

domus,[18] uillas septaque[19] uillarum et piscatoria manu facta et quicquid[20] fossis aut sepibus uel aliquo[21] clausurę[22] genere precingitur, eodem inmunitatis nomine contineri, et quicquid [intra] huius[modi] munimenta ad ius[23] earumdem ęcclesiarum uel monasteriorum pertinentia a quolibet[24] homine
5 nocendi[25] uel damnum inferendi[26] causa spontanea uoluntate committitur, in hoc facto inmunitatis[27] *iura* fracta iudicentur. Quod uero in agris[28] uel[29] campis[30] ac siluis,[31] quę sine laborationibus sunt et nullomodo munitione cinguntur,[32] casu, sicut solet[33] fieri, a quibuslibet hominibus aliquod damnum factum fuerit, quamuis idem ager uel[34] campus uel silua
10 ad[35] ęcclesiam uel monasterium preceptum inmunitatis habentia[36] pertineant,[37] non tamen in hoc inmunitas fracta iudicanda[38] est. Ideoque[39] non DC solidorum compositione set secundum legem, quę in eodem loco tenetur, is multandus est, qui scandalum uel damnum in tali loco fecisse conuictus fuerit.

15 ## CCXCII. (CLIII.)[1]

Ex legibus Francorum regum.[2]

Si quis episcopo aliquam iniuriam aut iniustam dehonorationem fecerit, de uita componat[3] et omnia, quę habere uisus fuerit, ęcclesię, cui preest,[4] socientur et nobis in triplo bannus noster, idest LX[5] solidi, per-
20 soluantur,[6] aut ipse in seruitio *uel* fisco nostro seruiturus semper societur, usque[7] se redimere in triplo iuxta uuerigeldum[8] suum potuerit. Sancta enim[9] ęcclesia in sacerdotibus constat; iccirco[10] magna pęna plectendi[11] sunt, qui episcopis, presbiteris,[12] diaconis[13] iniuriam uel contumeliam fecerint.[14] Nam detractio eorum[15] ad Christum pertinet.[16] *Igitur*[17] san-
25 guinis[18] effusio in ęcclesia[19] facta cum fuste, si presbiter fuerit, *in* triplo componatur. Duas[20] partes eidem presbitero, III[a][21] ęcclesię[22] pro fredo; *et* insuper bannus noster. Similiter de diacono iuxta compositionem eius[23]

---

[18] *Orig.:* domus et [19] *Orig.:* et septæ [20] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [21] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* alio [22] *Orig.:* clausarum [23] [ad] uersus *(so auch P).* [24] *Das* o *steht ober der Zeile.* [25] no . . . cendi *geschrieben.* [26] ferendi [27] *Orig.:* inmunitas [28] *Orig.:* agros [29] *Orig.:* et [30] *Orig.:* campos [31] *Orig.:* silvas [32] *Durch Streichung und Nachtragung (des* c *ober der Zeile) korrigiert aus* uinguntur [33] *Das* t *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [34] *Orig.:* aut [35] ab; *Orig.:* aut ad [36] *Orig.:* habentem [37] *Orig.:* pertineat [38] uindicanda [39] *Orig.:* et ideo

CCXCII. *Ben. Lev. II 99 (MG. a. a. O. II 2, S. 79).*

[1] *In P richtig:* CLIIII. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung; tiefer unten:* Nic quere. *In P steht als Überschrift:* Item ex legibus imperatorum Karoli et Lodoici. [3] componatur *(so auch P).* [4] *Umkorrigiert; Orig.:* præesse dinoscitur, integerrime [5] *P:* XL [6] persoluatur *(so auch P).* [7] *Orig.:* usquedum [8] *P:* wuerigeldum [9] *Orig.:* vero [10] *P:* idcirco [11] pletendi *(so auch P).* [12] *Orig.:* vel [13] *Orig.:* reliquis sacerdotibus [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fecerit [15] *Orig.:* sacerdotum [16] *Orig.:* pertinet, cuius vice legatione in ecclesia funguntur [17] *c. 2 Capit. legibus add. von 818 oder 819 (MG. »Leges« II 1, S. 281).* [18] sanguiS [19] *Orig.:* ecclesiis [20] Due *(so auch P).* [21] *P:* tercia [22] *Orig.:* ad ecclesiam [23] *Orig.:* eius in triplo cum banno nostro conponatur

et de subdiacono[24] et reliquis[25] clericis[26] iuxta[27] eorum[28] compositionem; et[29] bannus noster. Similiter *per omnia* de[30] ictu sine[31] sanguinis effusione; et[32] *insuper* bannus noster.[33] Et qui non habet, unde[34] persoluat, dedat[35] se in seruitium[36] ęcclesię, usque[37] dum totum debitum[38] persoluat.

CCXCIII.

In eisdem.

De presbitero[1] et de uniuscuiusque ordinis clero[2] secundum suam compositionem *in* triplo[3] persoluatur et bannus noster, *si aliqua*[4] *iniuxta*[5] *uis eis illata fuerit.*

CCXCIV.

In eisdem.

Presbiter uulneratus aut cęsus si mortem euaserit, tota[1] compositio cędat presbitero. Si uero mortuus fuerit,[2] altari, cui seruiebat,[3] pars una, altera episcopo, III[a][4] parentibus[5] soluatur.[6]

CCXCV. (CLV.)

Item[1] ex eisdem legibus cap. XXVII.[2]

Qvi[3] subdiaconum occiderit, CCC solidos componat; (qui[1] diaconum, CCCC *solidos;*[5] qui presbiterum, DC.[6] Qui monachum,[7] CCC[8] solidos[9] componat.)[10]

CCXCVI.

Item in eisdem cap. III.

Volumus, ut pro ecclesiastico honore et pro illorum reuerentia *sacerdotes* aduocatos habeant. || f. 133.

[24] *Orig.:* subdiacono similiter triplo secundum suam conpositionem [25] *Orig.:* de uniuscuiusque ordinis [26] *Orig.:* clerico [27] *Orig.:* secundum suam [28] *Steht nur in P.* [29] *Orig.:* triplum persolvatur et insuper; *P:* eius et [30] *Orig.:* et de [31] *In P nachgetragen.* [32] *Orig.:* de uniuscuiusque ordinis clerico secundum suam conpositionem triplo et [33] nosteR [34] *Orig.:* unde ad ecclesiam [35] *Orig.:* tradat [36] *Orig.:* servitium eidem; *P:* seruitio [37] . . . que *ober der Zeile nachgetragen.* [38] *Folgt nochmals (durchstrichen)* debitum

CCXCIII. *Cap. 2 der Capit. legibus add. von 818 oder 819 (MG. »Leges« II 1, S. 281).*

[1] *Orig.:* subdiacono similiter secundum suam conpositionem [2] *Folgt ein leerer Raum.* [3] *Orig.:* triplum [4] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [5] *P:* iniusta

CCXCIV. *Cap. 4 des Konzils zu Tribur vom 5. Mai 898 (MG. »Leges« II 2, S. 215). Reg. II 40.*

[1] totæ; tot . . . *auf einer Rasur.* [2] *Orig.:* fuerit, compositio in tres dividatur portiones; id est [3] *Orig.:* presbyter deserviebat [4] *P:* tercia [5] *Orig.:* parentibus presbyteri [6] *P:* persoluatur

CCXCV. *Cap. 1 des Capit. legibus addit. vom Jahre 803 (MG. »Leges« II 1, S. 113). Ben. Lev. I 261, Reg. II 45, Ivo Decr. X 9, Ivo Pan. VIII 8; Coll. tr P. III 20, 5. Vgl. Burch. VI 5.*

[1] Itom [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Orig.:* Si quis [4] *Das folgende ist von anderer Hand geschrieben.* [5] *Fehlt in P.* [6] *Orig.:* DC; qui episcopum DCCCC solidos componat [7] *P:* monacum [8] *Orig.:* CCCC [9] *Orig.:* solidis [10] *Orig.:* culpabilis iudicetur

CCXCVI. *Cap. 3 des Capitulares Pippins von etwa 790 (MG. »Leges« II 1, S. 201).*

CCXCVII. (CLVI.)

In euangelio.

Nolite condemnare[1] et non condempnabimini. In quo[2] enim iudicio[3] iudicaueritis, iudicabimini.[4] Si[5] sciretis, quid est: misericordiam uolo et 5 non sacrificium,[6] numquam condempnassetis innocentes.

CCXCVIII.

In actibus apostolorum.

Non[1] est consuetudo Romanorum damnari[2] aliquem hominem, priusquam[3] is,[4] qui accusatur,[5] presentes habeat accusatores locumque[6] defen-10 dendi accipiat ad abluenda crimina.

CCXCIX.

Iohannes ęuangelista.

Karissimi nolite omni spiritui credere, set probate spiritus qui[1] ex deo sunt, quoniam multi pseudoprophete[2] exierunt in[3] mundum.[4]

15

CCC.

Iacobus.

Iudicium[1] sine misericordia illi, qui non[2] fecit misericordiam, superexaltet[3] autem misericordia iudicium.[4]

CCCI.

20

Paulus ad Titum.

Sine[1] preiudicio nichil facias[2] in aliam partem declinando.

CCXCVII. *Luc. VI 37; Matth. VII 2, XII 7.*

[1] *P:* condempnare [2] *Das* o *steht ober der Zeile.* [3] *P:* iuditio [4] *Orig.:* iudicabimini, et in qua mensura mensi fueritis, metietur vobis [5] *Orig.:* Si autem [6] *P:* sacrifitium

CCXCVIII. *Act. apost. XXV 16.*

[1] *Orig.:* ad quos respondi, quia non [2] donari *(in P korrigiert).* [3] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [4] his [5] accusat *(so auch P).* [6] *P:* et locum

CCXCIX. *I Iohann. IV 1.*

[1] *Orig.:* si [2] *P:* pseudo || prophete *(f. 245v.)* [3] *Mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [4] *Ebenso.*

CCC. *Jacob. II 13.*

[1] *Orig.:* iudicium enim; *P:* iuditium [2] *Mit dunkler Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Orig.:* superexaltat [4] *Orig.:* iudicio

CCCI. *In Wahrheit aber I Timoth. V 21.*

[1] *Orig.:* Testor coram deo et Christo Iesu et electis angelis, ut hæc custodias sine; *P:* siue [2] *Orig.:* faciens

CCCII.

Clemens.

Omnes[1] legum diuinarum libenter[2] uiolatores et sacrarum institutionum perturbatores[3] ecclesiastica indignos regula et sancta communione iudicamus.[4] 5

CCCIII.

Anacletus.

Transgressores[1] sponte legis suę[2] apostatę[3] nominantur. Omnis enim apostata refutandus est ante reuersionem suam, non[4] in accvsatione[5] recte agentium aut testimonio[6] suscipiendus.[7] Accusationes[8] sacerdotum[9] non- 10 nisi ab idoneis et probatissimis[10] uiris, qui et suspicionibus[11] et sceleribus careant, fieri debent.[12]

CCCIV.

Idem.

Omnis oppressus libere sacerdotvm,[1] si uoluerit, appellet iudicium. 15

CCCV.

Idem.

Deteriores[1] sunt, qui doctorum uitas[2] moresque corrumpunt his, qui substantias[3] aliorum prediaque diripiunt, et[4] ideo iuste infames sunt et merito ab ęcclesia extorres fiunt. 20

CCCVI.

Evaristus.

Accusatorum sacerdotum discutiatur suspicio,[1] fides, temeritas, uita, uanagloria, inimicitia,[2] cupiditas.

CCCII. *Pseudo-Clemens in Epist. I c. 33 (Hinschius a. a. O. 40). Ivo Decr. XIV 2. Vgl. auch das (apokryphe) Rescript Damasus' an Aurelius vom 17. Mai 366—384 (Hinschius. a. a. O. 21).*

[1] *Orig.:* Omnes ergo [2] *Nur in P.* [3] *Orig.:* voluntariæ perturbatores [4] *Orig.:* iudicabat

CCCIII. *Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 68). Ans. ded. III 131.*

[1] *Orig.:* Transgressores enim [2] *Orig.:* sue eiusque violatores [3] apostata; *in P korrigiert.* [4] *Orig.:* nec [5] accvsa . . . tione *geschrieben*; *durch Darüberschreiben korrigiert aus* accnsatione [6] *Durch Umschreibung und Streichung korrigiert aus* testimonium [7] sucipiendis; *Orig.:* suscipiendus, quia vir duplex animo inconstans est in omnibus viis suis [8] *Derselbe in Epist. II cap. 19 (Hinschius a. a. O. 76); vgl. auch l. 13 Cod. Theodos. de fide testium XI 39. P und Orig.:* Accusatio [9] *Orig.:* quoque eorum super qua nos consulere voluistis [10] *Umkorrigiert.* [11] *P:* suspitionibus [12] *Orig.:* debet

CCCIV. *Derselbe in Epist. I cap. 16 (Hinschius a. a. O. 74). Ans. III 21; Coll. tr. P. I 2, 8.*

[1] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* sacerdote

CCCV. *Derselbe in Epist. III cap. 36 (Hinschius a. a. O. 85). Ivo Decr. V 239, Burch. I 138, Ans. III 11; Coll. tr. P. I 2, 23; Lib. III 6.*

[1] *Orig.:* deteriores quippe [2] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche* (ueritas); *P:* uitam [3] substantia [4] *Orig.:* ipsi autem ea quæ extra nos, licet nostra sint auferunt, qui adversus nos armantur, proprie nos ipsos decipiunt, et

CCCVI. *Dem Sinne (aber nicht dem Wortlaute) nach übereinstimmend mit Pseudo-Evarist Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 92). Lib. IV 8.*

[1] *P:* suspitio [2] *P:* inimicicia

CCCVII.

Idem.

Absque certa probatione[1] quisquam[2] non credat.

CCCVIII.

5 **Alexander.**

Accusatores episcoporum perpetua notantur infamia et exilio digni iudicantur finitimo.

CCCIX.

Idem.

10 Pessimum est[1] de suspicione aut extorta[2] confessione quemquam iudicare.[3]

CCCX.

Idem.

Si quis erga episcopum uel actorem[1] ęcclesię quamlibet querelam 15 habere iustam[2] crediderit, non prius primates[3] aut alios adeat iudices, quam ipsum,[4] a quo[5] sę lesum estimat, conueniat familiariter, non semel sed sepissime. Si autem secus egerit,[6] communione priuetur.[7]

CCCXI.

Idem.

20 Talionem[1] meretur, qui fratribus foueam parat.

CCCXII.

Item idem.

Crucifigunt[1] dominum, qui eum in sacerdotibus suis persecuntur.

CCCVII. *Desgleichen; cap. 11 (Hinschius a. a. O. 92).*

[1] probatio [2] s *und* am *stehen ober der Zeile.*

CCCVIII. *Pseudo-Alexander in Epist. I cap. 5 (Hinschius a. a. O. 96); aber nicht ganz wörtlich. Vgl. auch Ben. Lev. III 322.*

CCCIX. *Derselbe in Epist. I cap. 7 (Hinschius a. a. O. 98). Ben. Lev. III 259, 464.*

[1] *Orig.:* est enim [2] ex . . . *mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen; in P korrigiert.* [3] *Orig.:* iudicare, cum magis inspector cordis sit dominus quam operis, et potius requirit cogitationes puras et voluntates bonas quam labia mendacia.

CCCX. *Derselbe in Epist. I cap. 8 (Hinschius a. a. O. 98). Ans. ded. III 112, Burch. I 13, Ans. III 83, Ivo Decr. V 292, Ivo Pan. IV 35; Coll. tr. P. I 4, 2.*

[1] *Orig.:* actores [2] iustum *(so auch P).* [3] *Orig.:* primates superiores [4] *Orig.:* ipsos [5] *Orig.:* quibus [6] *Orig.:* egerit, ab ipsis et ab aliis [7] *Orig.:* privetur, tanquam apostolorum patrumque aliorum contemptores; de quibus ait propheta: Erunt quasi non sint, et peribunt viri, qui contradicunt vobis

CCCXI. *Derselbe in Epist. II cap. 15 (Hinschius a. a. O. 103).*

[1] Talione; *Orig.:* Nos ergo, qui discipuli domini et dici et esse cupimus, portare crucem Christi et compati fratribus debemus, et non quascunque eis insidias, aut foveas præparare, quia talionem

CCCXII. *Derselbe in Epist. III cap. 18 (Hinschius a. a. O. 105). Lib. III 8.*

[1] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche über dem zweiten* u; *Orig.:* Crucifigunt enim

CCCXIII.

Xystus.[1]

De[2] inimicorum domo[3] prodeuntibus *non* est creden(dum).[4] Culpantur,[5] qui aliter[6] circa fratres ægerint,[7] quam huius sedis[8] rectoribus placere cognouerint. 5

CCCXIV.

TElesphorvs.[1]

Accusatores[2] et accusationes, quas[3] leges seculi[4] non admittunt,[5] et nos summouemus. 10

CCCXV.

PIVS.

Qui[1] iussa apostolicę sedis *libenter* transgressus fuerit, infamis efficitur.

CCCXVI.

Eleuther.[1]

Proditoris[2] nec uox[3] nec calumnia[4] audiatur. In[5] prouincia,[6] in qua[7] 15 consistit ille, qui pulsatur, suas exerceat actiones.[8] Iudicantem[9] oportet cuncta rimari et ordinem rerum plena inquisitione discutere, interrogandi[10] ac proponendi[11] adiciendique prebita patientia[12] ab eo, ut ibi actio ambarum partium[13] limitata sit pariter.[14]

CCCXIII. *Pseudo-Sixtus I. in Epist. I cap. 3 (Hinschius a. a. O. 107).*

[1] *P:* Xyxtus [2] *Orig.:* Neque accusatoribus suspectis vel de [3] dono [4] *Im Texte steht* credentibus [5] *Derselbe in Epist. II cap. 5 (Hinschius a. a. O. 108); Orig.:* Unde culpantur hi [6] qualiter [7] . . . int *ober der Zeile nachgetragen.* [8] se . . . dis *geschrieben.*

CCCXIV. *Pseudo-Telesphor in Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 111). Ans. ded. III 42, 74; Ivo Decr. VI 315; Coll. tr. P. I 6, 6; Ben. Lev. III 108. Vgl auch Præf. Pseudoisidoriana c. 7 (Hinschius a. a. O. 19), Pseudo-Stephan I. in Epist. II cap. 7 (Hinschius a. a. O. 184), Pseudo-Eusebius in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 230), Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 468), Felix II. cap. 12 XV (Hinschius a. a. O. 487), Damasus in dem (apokryphen) Briefe an den Erzbischof Stephan (vom 25. Oktober 366—384) c. 14 (Hinschius a. a. O. 504); Ben. Lev. II 381, III 108, 307.*

[1] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* TElesphoriS [2] *Orig.:* Accusatores [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] *Umkorrigiert.* [5] *Das* d *ist ober der Zeile nachgetragen.*

CCCXV. *Pseudo-Pius I. in Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 117). Lib. III 6.*

[1] *Orig.:* Si quis vero a suo proposito retrorsum exorbitaverit et

CCCXVI. *Aus cap. 2, 4, 5 von Pseudo-Eleuther (Hinschius a. a. O. 125, 126). Ben. Lev. I 400. Vgl. auch Pseudo-Felix I. in Epist. I cap. 3 (Hinschius a. a. O. 198), Julius cap. 16 (Hinschius a. a. O. 472), c. 7 und 23 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 760, 763).*

[1] *P:* Eleutherius [2] Proditotoris; *Orig.:* Proditoris vero [3] *P:* uos [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* columnia [5] *Orig.:* Si quis quemlibet clericum pulsandum crediderit, in [6] *P:* prouintia [7] quam; . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Orig.:* actiones, nec estimet eum alibi aut longius ad iudicium protrahendum. [9] *Orig.:* Reliquorum vero clericorum apud provintiales et metropolitanos ac primates et ventilare et iuste finire licet, iudicantem tamen [10] Interrogandi [11] *Orig.:* preponendi [12] *P:* pacientia [13] actium; *P:* parcium [14] *P: und Orig.:* pleniter

CCCXVII.

Victor.[1]

Quamquam[2] uera sint non tamen credenda,[3] nisi quę[4] manifestis indiciis comprobantur, nisi quę manifesto iudicio conuincuntur, nisi quę iudi-
5 ciario[5] ordine publicantur.

CCCXVIII.

ZEpherinus.

Accusatum[1] discutientes episcopum non ante sententiam proferant[2] finitiuam, quam apostolica fulti[3] auctoritate, aut[4] reum[5] se esse[6] profiteatur
10 aut per innocentes et regulariter examinatos[7] testes conuincatur.[8] Absens[9] nemo iudicetur.[10] Nullum[11] sententia[12] a non suo iudice dicta constringat.[13] Duodecim[14] iudices[15] episcopus accusatus, si necesse est,[16] eligat.[17] Ad suorum primo conuentum episcoporum causa[18] audiatur,[19] finis uero eius causę ad sedem apostolicam deferatur. *Iudices conueniant, ubi sunt testes*
15 *singulorum, qui oppressi sunt.*

CCCXIX.

Calistus.

f. 133v. In accusatione[1] sacerdotum[2] non[3] recipiantur et in testimonio[4] dubii habeantur,[5] quorum[6] fides, uita et[7] libertas nescitur.[8] Per quamcumque

---

CCCXVII. *Pseudo-Victor cap. 4 (Hinschius a. a. O. 128). Ben. Lev. III 259. Vgl. auch Præf. Pseudoisid. c. 5 (Hinschius a. a. O. 18), Pseudo-Sixtus II. in Epist. II cap. 7 (Hinschius a. a. O. 193), Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 469).*
[1] VictoR [2] Quam; *Orig.:* quia quamvis [3] *Orig.:* credenda sunt [4] *Das folgende (bis* iudiciario*) fehlt in P.* [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* iudiciaria

CCCXVIII. *Aus cap. 2—6 von Pseudo-Zepherinus (Hinschius a. a. O. 131, 132). Ben. Lev. I 308, II 307, 398, III 170, 347. Vgl. auch hierselbst I 70 (S. 67, 68) sowie Pseudo-Anaclet in Epist. I cap. 15 (Hinschius a. a. O. 73), Pseudo-Fabian in Epist. III cap. 29 (Hinschius a. a. O. 168), Pseudo-Eusebius in Epist. III cap. 17 (Hinschius a. a. O. 239), Julius cap. 18 (Hinschius a. a. O. 473), c. 37 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 764).*
[1] *Orig.:* Patriarche vero vel primates accusatum [2] *Das folgende (bis* ipse*) steht in P am Rande.* [3] *P:* fuerint fulti [4] *Orig.:* ac [5] *P:* per [6] *Orig.:* ipsum; *P:* ipse [7] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] conuincantur [9] *Orig.:* Absens vero [10] *Durch Punkte korrigiert aus* iudicentur [11] *Orig.:* Nullum namque eorum [12] sentia [13] *Orig.:* constringat, quia et leges sæculi id ipsum fieri precipiunt [14] *Orig.:* Duodecim enim [15] *Orig.:* iudices quilibet [16] *Orig.:* fuerit [17] *Orig.:* eligat, a quibus eius causa iuste iudicetur, nec prius audiatur aut excommunicetur vel iudicetur, quam ipsi per se eligantur et regulariter vocatus [18] *Orig.:* per eos eius causa [19] *Orig.:* audiatur et rationabiliter discernatur

CCCXIX. *Aus cap. 17 der Epist. II Pseudo-Calixt's (Hinschius a. a. O. 140, 141). Vgl. auch Ben. Lev. II 359, III 112 sowie Pseudo-Fabian in Epist. II cap. 13 und Epist. III cap. 25 (Hinschius a. a. O. 162, 167), Sixtus III. »Decreta« (apokryph) vom 1. April 432—440 (Hinschius a. a. O. 563), c. 13 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 761).*
[1] *Mit überflüssigem Kürzungsstriche über dem ersten* a [2] *Orig.:* sacerdotum et eorum, super quorum fide non hesitatur [3] *Orig.:* minime [4] *Orig.:* testimonio humano [5] *Orig.:* Omnes ergo, qui in recta fide suspecti sunt . . . habeantur . . . Quærendum est ergo in iuditio, cuius sit conversationis et fidei is, qui accusat et is, qui accusatur, quoniam hi qui non sunt recte conversationis ac fidei et quorum vita est accusabilis, non permittuntur maiores natu accusare, nec [6] *Das* o *steht ober der Zeile.* [7] *P:* uel [8] *Orig.:* nescitur, neque viles personæ in eorum recipiantur accusationem

scripturam[9] testimonium testes[10] non proferant,[11] nec[12] de aliis causis[13] testimonium dicant, nisi de his,[14] quę in[15] presentia eorum acta esse noscuntur. Accusatoris[16] consanguinei aduersus extraneos testimonium non dicant, nec familiares uel de domo prodeuntes[17] nec accusatores uel testes[18] suspecti recipiantur.[19] 5

CCCXX.

Fabianus.

Qui[1] non probauerit, quod obiecit, penam, quam intulit,[2] ipse patiatur.[3] Si quis[4] iudicem aduersum sibi senserit, uocem appellationis[5] exhibeat. Pulsatus ante suum iudicem causam dicat.[6] Accusatus[7] non alibi 10 quam in foro suo audiatur. Peregrina[8] iudicia[9] salua in omnibus apostolica auctoritate[10] prohibemus, quia indignum est, ut ab externis iudicetur, qui prouinciales et a se electos iudices debet habere, nisi fuerit appellatum.

CCCXXI. 15

Cornelius.[1]

Nullus[2] sacerdotum causam suam alięno committit iudicio, nisi ad sedem apostolicam fuerit appellatum.

---

[9] *P:* scripturarum [10] *Auf einer Rasur?* [11] *Orig.:* proferant, sed presentes de his, quæ viderunt et noverunt, veraciter testimonium dicant. [12] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [13] *Orig.:* causis vel negotiis [14] is [15] *Orig.:* sub [16] *Orig.:* Accusatores vero [17] *Orig.:* prodeuntes, sed si voluerint et invicem consenserint, inter se parentes tantummodo testificentur et non in alios [18] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] recipi . . . antur *geschrieben.*

CCCXX. *»Hilario episcopo«; aus cap. 26—28 (Hinschius a. a. O. 167, 168). Burch. I 48, Ans. II 11, Ivo Decr. V 248, Ivo Pan. IV 120; Coll. tr. P. I 18, 9; Polyc. I 8, 4 und V 1, 34. Vgl. auch Pseudo-Viginius Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 114); Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 469); c. 4 (b), 16, 31, 32 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 759, 761, 764); Ben. Levit. III 25, 240, 309, 332, 367; l. 10 Cod. Theodos. de accusationibus IX 1, sowie hierselbst I 73 (S. 69).*

[1] *Orig.:* Omnis ergo qui crimen obicit scribat se probaturum revera; semper causa agatur, ubi crimen admittitur, et qui [2] *Orig.:* intulerit [3] *P:* paciatur [4] *Orig.:* quis vero [5] *P:* appelationis [6] *Orig.:* dicat, et non suum iudicem ante pulsatus si voluerit taceat, et ut pulsatis quoties appellaverint indutiæ cædantur [7] *Zwar nicht wörtlich aus Pseudo-Fabian Epist. III c. 26 (Hinschius a. a. O. 167). Vgl. auch Ben. Lev. III 332.* [8] *Orig.:* Peregrina vero [9] *P:* iuditia [10] *Orig.:* auctoritate generali sanctione

CCCXXI. *Pseudo-Cornelius in Epist. II cap. 5 (Hinschius a. a. O. 174). Ans. ded. III 158, Ivo Decr. VI 325, Ivo Pan. IV 31; Coll. tr. P. I 19, 2. Vgl. Ambrosius in Epist. 40 (a. a. O. II 955) und Anaclet in Epist. III cap. 35 (Hinschius a. a. O. 84). Fehlt in P.*

[1] orneliuS [2] *Orig.:* Nullus enim

CCCXXII.

Stephanus.

Neganda[1] est criminatis[2] licentia criminandi, priusquam se crimine, quo[3] premuntur, exuerunt.[4] Infames[5] eas personas dicimus, qui[6] statuta 5 ęcclesiastica contempnunt,[7] fures, sacrilegos, capitalibus[8] criminibus irretitos,[9] sepulchorum[10] uiolatores,[11] qui aduersus patres armantur,[12] incestuosos, homicidas, periuros, raptores, maleficos, ueneficos, adulteros,[13] de bellis fugientes,[14] et qui indigna sibi petunt loca tenere aut faccultates ęcclesię abstrahunt,[15] et qui fratres[16] accusant et non probant,[17] et[18] omnes[19] 10 pro suis sceleribus ab ęcclesia pulsos et[20] quos[21] ęcclesiasticę et[22] sęculi leges infames pronuntiant;[23] hos[24] non ordines nec seruos ante[25] libertatem nec[26] digamos uel[27] qui curię seruiunt[28] uel qui non sunt integri corpore aut sanam[29] non habent mentem uel intelligentiam[30] aut inobedientes sanctorum decretis existunt aut furiosi manifestantur.[31] Accu- 15 sationes,[32] quas leges sęculi summouent,[33] et nos summouemus. Per scripta[34] nullius accusatio suscipiatur.[35] Eos[36] anathematizatos[37] esse, quos[38] epi-

---

CCCXXII. *Pseudo-Stephan I. in Epist. II cap. 11 (Hinschius a. a. O. 186). Ans. ded. III 58, Burch. I 164, Ans. III 74, Ivo Decr. V 274, Ivo Pan. IV 67, Cæs. V 50; Ben. Lev. III 453; vgl. auch l. 19 Cod. Theodos. de accusationibus IX 1.*

[1] *Hiermit endet der Text in P (f. 245v).* [2] *Orig.:* accusatis [3] *Das* o *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* exuerint [5] *Pseudo-Stephan I. in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 182). Burch. I 173, Ans. III 5, Ivo Decr. V 291, Ivo Pan. IV 66; Coll. tr. P. I 21, 1; Polyc. V 1, 20; Ben. Lev. II 326, 369, III 85, 101, 188, 192, 437, 457, add. III 12; Lib. III 6.* [6] qua; *Orig.:* qui pro aliqua culpa notantur infamia, id est omnes qui cristiane legis normam abitiunt et [7] *Vgl. cap. 14 des I. Konzils zu Karthago vom Jahre 345—348 (Bruns a. a. O. I 116) und Pseudo-Eusebius cap. 5 (Hinschius a. a. O. 231); Orig.:* similiter [8] *Orig.:* et omnes capitalibus [9] *Vgl. cap. 8 des Konzils zu Karthago vom Jahre 390 (Mansi a. a. O. III 694), Pseudo-Anaclet in Epist. II cap. 22 (Hinschius a. a. O. 78), Pseudo-Fabian in Epist. II cap. 13 (Hinschius a. a. O. 162), Pseudo-Eusebius cap. 3 (Hinschius a. a. O. 230), Felix II. cap. 12 (Hinschius a. a. O. 487).* [10] *Orig.:* sepulchrorum quoque [11] *Orig.:* violatores et apostolorum atque successorum eorum reliquorumque patrum statuta libenter violantes et omnes [12] *Orig.:* armantur, qui in omni mundo infamia notantur, similiter [13] *Vgl. Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe vom 1. November 581 (Hinschius a. a. O. 731).* [14] *Vgl. Pseudo-Eusebius cap. 5 (Hinschius a. a. O. 231) und c. 3 des I. Konzils zu Arles von 314 (Bruns a. a. O. II 107).* [15] *Orig.:* abstrahunt iniuste [16] *Orig.:* fratres calumniantur aut [17] *Vgl. cap. 75 des Conc. Eliberitanum vom Jahre 305 (Hinschius a. a. O. 343) und cap. 62 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 767).* [18] *Orig.:* vel qui contra innocentes principum animos ad iracundiam provocant et [19] *Orig.:* omnes anathematizatos vel [20] *Orig.:* et omnes [21] *Das* o *steht ober der Zeile.* [22] *Orig.:* vel [23] *C. 18 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 762).* [24] *Orig.:* Hos vero [25] *Orig.:* ante legitimam [26] *Orig.:* nec pænitentes nec [27] *Orig.:* nec eos [28] *Orig.:* deserviunt [29] sana [30] *Orig.:* intellectum [31] *Vgl. Gelasius I. »Decretum generale« (vom 11. März 494) c. 3 [i. f.] (Thiel a. a. O. 364).* [32] *Pseudo-Stephan I. in Epist. II cap. 7 (Hinschius a. a. O. 184). Vgl. Ans. ded. III 57, Ans. III 18 (17), Ivo Decr. VI 327; Coll. tr. P. I 22, 4; Ben. Lev. II 381, III 108, 307; Pseudo-Telesphor in Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 111), Pseudo-Calixt in Epist. II cap. 16 (Hinschius a. a. O. 140), c. 9 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 760). Orig.:* Accusatores vero et accusationes [33] *Orig.:* non recipiunt et antecessores nostri prohibuerunt [34] *Orig.:* scripta enim [35] *Orig.:* suscipiatur, sed propria voce, si legitima et condigna accusatoris persona fuerit, præsente videlicet eo quem accusare desiderat, quia nullus absens aut accusari potest aut accusare [36] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* Eos dico [37] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [38] *Das* o *steht ober der Zeile.*

scopi suis scriptis anathematizauerunt aut eorum statuta anathematizant.[39] Absens[40] nec accusare[41] nec[42] accusari[43] potest. *Accusatus accusatori non* respondeat,[44] priusquam a suo iudicę[45] regulariter uocetur[46] locumque defendendi[47] accipiat ad abluenda crimina.

CCCXXIII. 5

FElix.

Infra IIII uel V aut VII menses, iuxta possibilitas accusato[1] fuerit, dentur indutię. Si[2] accusatorum persone in iudicio episcoporum culpabiles apparuerint, ad arguendum non admittantur, nisi proprias causas asserere non tamen criminales uel ęcclesiasticas uoluerint. Infamis persona nec 10 procurator debet esse uel cognitor.

CCCXXIV.

EVtichianus.

Quisquis[1] ille est, qui crimen intendit,[2] in iudicium[3] ueniat, nomen rei indicet, uinculum inscriptionis arripiat, custodiat,[4] similitudinem habita 15 tamen dignitatis estimatione patiatur. Nec fore sibi licentiam[5] nouerit mentiendi, cum calumpniantes ad uindictam poscat similitudo supplicii. *Infames* sunt,[6] qui ad magos sortilegosque cucurrerint.[7] Nulli infami aut[8] sacrilego[9] liceat aduersum religiosum christianum[10] testimonium dicere uel[11] qualibet[12] actione inpetere[13] uel inscriptione. 20

---

[39] *Durch Umschreibung korrigiert aus* anathematizat [40] *Pseudo-Stephan I. in Epist. II cap. 8 (Hinschius a. a. O. 185). Ben. Lev. I 392, II 381, III 184. Vgl. auch Pseudo-Marcellus in Epist. II cap. 9 (Hinschius a. a. O. 227), Julius I. cap. 17 (Hinschius a. a. O. 472), Damasus in dem (apokryphen) Briefe vom 25. Oktober 366—384 cap. 19 (Hinschius a. a. O. 505), c. 19 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 762).* [41] *Umkorrigiert* (accusatori). [42] *Auf einer Rasur; ober der Zeile (blaß) wiederholt; Orig.:* aut [43] *Ebenso (aber nur* accu . . .*).* [44] *Orig.:* Nullus tamen prefati ordinis vir accusari potest aut respondere suis accusatoribus debet [45] *Orig.:* primate [46] *Durch Darüberschreiben (des* o *und* c*) korrigiert aus* uidetur; *Orig.:* vocatus sit [47] *Orig.:* defendendi et inquirendi

CCCXXIII. *Aus cap. 10 (aber nicht wörtlich) von Pseudo-Felix I. (Hinschius a. a. O. 201).*

[1] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* accusatos [2] *Cap. 13 desselben (Hinschius a. a. O. 202). Ans. III i. f., Ivo Decr. VI 418; Coll. tr. P. III 10, 49; vgl. auch Ben. Lev. I 395, III 90, 119 und c. 9 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 759).*

CCCXXIV. *Epist. II cap. 7, 8 (Hinschius a. a. O. 211, 212). Ans. III 6, Ivo Decr. VI 332, Ivo Pan. IV 76; Ben. Lev. II 397, III 351, 369; Lib. IV 8. Vgl. auch Felix II. cap. 12 (Hinschius a. a. O. 486, 488) und c. 63 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 767).*

[1] *Orig.:* Sed quisque [2] intendis [3] iudium [4] custodię [5] licentia [6] *Orig.:* Heretici enim omnes et suspecti et excommunicati, homicide quoque atque malefici, fures, sacrilegi, raptores, venefici, adulteri et qui raptum fecerint vel falsum testimonium dixerint, seu [7] *Orig.:* concurrerint [8] *Orig.:* unquam atque [9] *Orig.:* sacrilego de quocumque negotio [10] *Orig.:* christianum, quamvis humilis servilisque persona sit [11] *Orig.:* nec [12] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* de qualibet re [13] *Orig.:* christianum impetere

CCCXXV.

GAius.

Expoliatis omnia sunt legibus redintegranda, quę eis ablata sunt. Alioquin[1] nullum crimen eis obici[2] potest. Et[3] indutię illis post integram
5 restaurationem anniuersarię per[4] VI mensium[5] indulgendę sunt,[6] ut[7] sua omnia[8] absque[9] impedimento disponere debeant.[10]

CCCXXVI.

Marcellinus.

Non licet[1] imperatori uel cuiquam pietatem custodienti aliquid contra
10 diuinitatis[2] mandata presumere.[3] Quere supra in hoc eodem libro cap. XXX.[4]

CCCXXVII.

Marcellus.

f. 134. *Qui sponte ad*[1] *R*[*omanam*][2] *sedem* conueniunt,[3] episcopis absque ulla
15 custodia aut excommunicatione uel dampnatione[4] libere ire[5] concedatur. Omnia comprouincilia negotia per *sanctam R*[*omanam*][6] æcclesiam[7] sunt retractanda, si huius ęcclesię pontifex preceperit.

CCCXXVIII.

Evsebius.[1]

20 *Episcopis oppressis* prius[2] oportet omnia[3] legibus redintegrari. Tantum[4] temporis spatium episcopis indulgeatur, quantum[5] exspoliati uel expulsi esse uidentur, antequam[6] ad synodum uocarentur.[7] Qui[8] aliena inuadit,[9] non exeat impunitus, set cum multiplicatione omnia restituat.

CCCXXV. *Pseudo-Gaius cap. 4 (Hinschius a. a. O. 214).*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* quia priusquam hoc factum fuerit [2] *Orig.:* obicere [3] *Orig.:* et quod illis [4] *Orig.:* vel [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* menseum [6] *Orig.:* sint [7] *Orig.:* et qualiter [8] *Orig.:* omnia licenter et pacifice [9] *Orig.:* absque ullius grave [10] distant

CCCXXVI. *Pseudo-Marcellinus in Epist. II cap. 4 (Hinschius a. a. O. 222, 223). Reg. appd. III 35, Ivo Decr. IV 231, Ivo Pan. II 141, Burch. XV 8, Ans. III i. f.; Coll. tr. P. III 29, 1; Ben. Lev. I 402. Vgl. auch Pseudo-Calixt in Epist. I cap. 6 (Hinschius a. a. O. 137), c. 16 (bis) Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 768), Ivo Decr. XVI 9.*

[1] *Orig.:* licet ergo [2] *Orig.:* divina [3] *Orig.:* presumere nec quicquam quod evangelicis propheticisque et apostolicis regulis obviatur agere [4] *Sollte richtig heißen:* XXXIII *(S. 417).*

CCCXXVII. *Pseudo-Marcellus in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 224).*

[1] a [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Orig.:* Quod omnibus minime convenit denegare [4] *Orig.:* dampnatione vel expoliatione [5] *Orig.:* eis iræ [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Orig.:* huius sanctæ et universalis et apostolicæ ecclesiæ auctoritatem

CCCXXVIII. *Pseudo-Eusebius in Epist. II cap. 11, 13 (Hinschius a. a. O. 237, 238). Vgl. auch Felix II. cap. 12 IX (Hinschius a. a. O. 486).*

[1] vsebius; *das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [2] *Ebenso; Orig.:* prius ergo [3] *Orig.:* omnia illis [4] *Orig.:* et ecclesias que eis sublate sunt cum omni privilegio suo restitui et postmodum non sub angusti temporis spatio, sed tantum [5] quanto. *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [7] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* uacarentur; *Orig.:* convocentur et ab omnibus quisquæ suæ provintiæ episcopis audiatur [8] *Orig.:* Est etiam in antiquis ecclesiæ statutis decretum, ut qui [9] inuadiS

CCCXXIX.

SILVESTER.

Nulli omnino clerico licere causam in publico examinare, nec ullum clericum ante iudicem laicum stare placet. Testimonium clerici aduersus laicum nemo recipiat. Clericus inferioris ordinis non det aliquam accu- 5 sationem aduersus potiorem.

CCCXXX.

Ivlius.

Infames esse censemus omnes, qui suam aut christianam preuaricantur legem aut canonicam[1] postponunt auctoritatem.[2] Nemini[3] de se 10 confesso credi potest super crimen alienum.[4] Merito[5] nos causa respicit, si silentio faueamus errori. In[6] re dubia nunquam iudicetur certa sententia.[7] Iudices[8] alii esse non debent, nisi quos[9] qui[10] impetitur elegerit.[11] Quere in I libro cap. XVIII. Nullum[12] iudicium nisi ordinabiliter habitum teneatur. Non[13] credatur accusatori absente aduersario ante utriusque[14] 15 discussionem.

CCCXXXI.

Felix.

De indutiis[1] minus[2] quam VI menses non repperi, quia et laicis hęc indulta sunt.[3] Indutię[4] non sub angusto tempore, set super longo spatio concedende sunt, ut accusati[5] se pleniter armari ualeant. Nullę[6] causę a 20

CCCXXIX. *Cap. 15 einer apokryphen Konstitution Sylvester I. aus den Jahren 314—335 (Mansi a. a. O. II 629). Lib. III 9. Vgl. c. 5 des (apokryphen) Konzils zu Rom vom 19. September 324 (»Mélanges d'archéologie et d'histoire« VI 5).*

CCCXXX. *Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 469). Vgl. auch Pseudo-Dionysius in Epist. II cap. 4 (Hinschius a. a. O. 196). Ans. ded. III 76.*

[1] canonica [2] auctoritate. [3] *Vgl. Ans. III 75, Ivo Decr. V 288, Ivo Pan. IV 69; Coll. tr. P. I 32, 4.* [4] *Orig.:* alienum, quoniam eius adquæ omnis rei professio periculosa est et admitti adversus quemlibet non debet [5] *In Wahrheit Pseudo-Sixtus II. in Epist. II c. 8 (Hinschius a. a. O. 193). Vgl. auch Felix II. cap. 10 (Hinschius a. a. O. 483), Pelagius II. in dem (apokryphen) Briefe »universis episcopis« vom 1. März 582 (Hinschius a. a. O. 725), Ben. Lev. III 44.* [6] *Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 471). Ivo Decr. VI 329; Coll. tr. P. I 24, 1; Lib. IV 9. Vgl. auch Felix I. in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 198); Orig.:* Similiter ne summorum quispiam minorum accusationibus impetatur aut dispereat, neque in [7] sentia [8] *Julius cap. 18 (Hinschius a. a. O. 473). Ivo Pan. IV 98.* [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Orig.:* ipse qui [11] *Orig.:* elegerit, aut quos suo cum consensu hæc sancta sedes aut eius primates auctoritate huius sanctæ sedis delegaverint [12] *Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 468, 471). Ben. Lev. III 238. Vgl. auch Pseudo-Telesphor in Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 111), Pseudo-Felix I. in Epist. I cap. 2 (Hinschius a. a. O. 198), Gregor I. in dem Briefe (vom August 603 — lib. XIII epist. 47) an den Defensor Johannes (MG. a. a. O. II 411); Orig.:* nec ullum [13] *Nicht wortgetreu.* [14] *Orig.:* utriusque partis

CCCXXXI. *Felix II. cap. 15 (Hinschius a. a. O. 489). Ans. ded. III 130, Burch. I 80; Ans. III 118, 119; Ivo Decr. V 296, Alger. II 52.*

[1] *Orig.:* indutiis vero episcoporum . . . [2] *Orig.:* minus vero [3] *Orig.:* sunt, quanto domini sacerdotibus [4] *Orig.:* Indutiæ namque [5] *Orig.:* accusati se preparare et universos communicatores in provintiis positos convenire et testes preparare atque contra insidiatores [6] *Derselbe cap. 12 VIII. IX (Hinschius a. a. O. 486). Vgl. auch Pseudo-Euticianus in Epist. II cap. 9 (Hinschius a. a. O. 212), Pseudo-Eusebius in Epist. I cap. 3 (Hinschius a. a. O. 230), Ennodius »Libellus apologeticus« [Paris 1611] 329; Ben. Lev. II 436, III 352, add. 10.*

iudicibus æcclesiasticis audiantur, quę legibus non continentur aut[7] quę proibitę esse noscuntur. Nec a communione prohibeatur accusatus, nisi ad electorum iudicium canonice conuocatus infra III aut VI uel plures menses[8] uenire distulerit. Excommunicati,[9] homicidę,[10] malefici, fures,
5 sacrilegi, raptores, uenefici, adulteri[11] et qui raptum fecerint uel falsum testimonium dixerint, seu qui[12] ad sortilegos[13] magosque cucurrunt,[14] nullatenus [ad] accusationem *uel testimonium* sunt admittendi. Iudices[15] et accusatores tales esse debent, qui omni careant suspicione et ex radice caritatis[16] suam desiderent[17] promere sententiam.

10

CCCXXXII.

Damasus.

Iudas, quia[1] non est presentialiter damnatus, non[2] est eiectus. Nisi[3] canonicę fuerit[4] *episcopus* uocatus suo tempore,[5] licet uenerit ad conuentum,[6] nisi sponte uoluerit, suis non[7] respondebit insidiatoribus. Per se
15 sint accusatores,[8] per se testes, per se iudices.[9] Ante perscriptionem[10] nemo debet iudicari nec dampnari. Primo semper fiat inscriptio, ut talionem[11] calumpniator[12] accipiat,[13] quoniam[14] sęculi leges hęc eadem retinent.[15] De quibus omnibus uera semper fiat ęquitas, quatinus[16] accusationis et[17] testificationis[18] et iudicii mercedem per ueritatem gestorum consequi
20 ualeant. Criminum discussio ibi agitanda est, ubi crimen admissum est, *salua tamen in omnibus apostolica auctoritate.*

CCCXXXIII.

Syricius.

Nec accusationes nec testimonia ullus per scripta potest perferre,
25 nec de aliis negotiis quicumque testimonium dicant, nisi de his, quę sub

---

[7] *Orig.:* vel [8] *Orig.:* menses pro suis rationem redditurus [9] *In Wahrheit aber Pseudo-Eutychian in Epist. II cap. 8 (Hinschius a. a. O. 211).* [10] *Orig.:* homicidæ quoque atque [11] aDulteri [12] *Das* i *steht ober der Zeile.* [13] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] cucurrunt; *Orig.:* concurrerint [15] *Felix II. cap. 15 [a. E.] (Hinschius a. a. O. 490). Ans. ded. III 167, Ans. III 85. Vgl. auch Pseudo-Zepherinus cap. 5 (Hinschius a. a. O. 131), Ben. Lev. I 401 tit.; Orig.:* Iudices enim [16] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [17] *Orig.:* desiderant

CCCXXXII. *Aus dem (apokryphen) Briefe vom 11. April 366—384 an die Bischöfe Italiens (Hinschius a. a. O 519). Ben. Lev. I 389, II 381. Vgl. auch Pseudo-Eleuther cap. 3 (Hinschius a. a. O. 126).*

[1] *Orig.:* quoniam [2] *Orig.:* ideo non [3] *Aus c. 11, 16, 19 des apokryphen Decretes (Hinschius a. a. O. 503, 504, 506). Lib. IV 9 (sehr gekürzt).* [4] *Durch Streichung korrigiert aus* fulerit [5] *Orig.:* tempore et canonica ordinatione [6] *Orig.:* conventum, quacumque necessitate [7] *Orig.:* nullatenus [8] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Orig.:* iudices, per se accusati, unusquisque in suo ordinabiliter ordine [10] *Durch Streichung und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* perscriptioneS; *Orig.:* inscripcionem [11] talione [12] calumpniaator *(durch Streichung korrigiert aus* calumpniabator*)* [13] *Orig.:* recipiat [14] *Orig.:* cum et [15] *Orig.:* retineant [16] *Das* a *steht ober der Zeile.* [17] *Orig.:* ac [18] *Orig.:* testimonii

CCCXXXIII. *Stammt nicht von S. Siricius (384—389); stimmt dem Inhalte nach*

presentia eorum acta esse noscuntur. Similiter qui accusare alium elegerit, presens per se et non per alium accuset, inscriptione uidelicet premissa.

CCCXXXIV.

INnocentius.[1]

Aliene[2] ecclesie clericum ordinare aut iudicare nullus usurpet. Quotiens probi a populis aut a turba peccatur, quia in omnes propter multitudinem non potest uindicari, inultum solet transire.

CCCXXXV.

Bonifatius.

Confitetur[1] de omnibus quisquis[2] se subterfugere iudicium dilationibus putat. Si adesse neglegerit,[3] dilationem sententię de absentia[4] non lucretur.

CCCXXXVI.

Leo.

Sedis[1] apostolice moderatio hanc[2] temperantiam[3] seruat,[4] ut serius[5] agat cum obduratis et ueniam cupiat præstare correptis. Quę[6] patefacta[7] sunt, f. 134v. querere, quę perfecta sunt, retractare, et quę diffinita sunt, conuellere: Quid aliud est, quam de adeptis gratiam[8] non ferre?[9] Cum[10] ad nostrum iudicium Lupicinus prouocasset, inmerito eum pendente[11] negotio a communione uidemus[12] esse suspensum. Quia[13] »uniuerse uię domini misericordia[14] et ueritas«, cogimur *ad sedem* secundum apostolicę [sedis] pietatem, ita nostram temperare sententiam, ut trutinato[15] pondere delictorum, quod[16]

überein mit Pseudo-Stephan in Epist. II c. 8 (Hinschius a. a. O. 185). Vgl. dazu Pseudo-Calixt in Epist. II c. 17 (Hinschius a. a. O. 141), Pseudo-Felix I. in Epist. II c. 13 (Hinschius a. a. O. 202), c. 4 Capit. Angilram. (Hinschius a. a. O. 759); Ben. Lev. III 354, add. III 102.

CCCXXXIV. *Aus cap. 7 des Briefes (vom 15. Februar 404) an den Erzbischof Victricius von Rouen (Mansi a. a. O. III 1034 und Hinschius a. a. O. 530). Ivo Pan. III 64.*

[1] NnocentiuS [2] *Orig.:* Ut de aliena [3] *Orig.:* ecclesia

CCCXXXV. *Vom 13. Juni 419 (Coustant a. a. O. 1015). Ivo Decr. V 277, VI 338; Ans. ded. III 33, Burch. I 161, Ivo Pan. IV 105.*

[1] *Orig.:* Confitetur enim [2] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [3] neglerit; *Orig.:* neglexerit [4] *Folgt ein leerer Raum.*

CCCXXXVI. *Brief an die Kaiserin Pulcheria (c. 3) vom 13. Juni 449 (Leonis M. Opera I 856).*

[1] *Orig.:* Sedis enim [2] ac [3] tperantiam [4] seruant [5] *Orig.:* et severius [6] *Brief vom 21. März 458 an den Kaiser Leo (Leonis M. Opera I 1339).* [7] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* patefacte [8] *Orig.:* gratias [9] *Orig.:* referre et ad interdictæ arboris cibum improbos appetitus mortiferæ cupiditatis extendere? [10] *Aus c. 5, 12 des Briefes (vom Jahre 446) an die Bischöfe Afrikas (Leonis M. Opera I 668, 674).* [11] *Durch Rasur (des Kürzungsstriches) und Nachtragung (des* nte *ober der Zeile) korrigiert aus* pendere [12] *Orig.:* videbamus [13] *Psalm. XXIV 10; vgl. auch hierselbst I 124 (S. 87).* [14] misericordię [15] utrutinato [16] *Orig.:* quæ [17] *Orig.:* non unius

constat unius[17] esse mensurę, quędam definiamus[18] toleranda, quedam[19] penitus[20] amputanda. Inferiorum ordinum culpę ad nullos magis referende sunt, quam ad desides neglegentes doctores.

CCCXXXVII.

5 **Hylarius.**

Quod[1] quis commisit illicite aut a decessore[2] inuenit admissum, si proprium uult uitare periculum, damnabit.[3]

CCCXXXVIII.

Simplicius.

10 Priuilegium meretur amittere, qui permissa sibi abutitur potestate.

CCCXXXIX.

Gelasius in registro.

Conuenit, ut in alio aliquo[1] cogatur inpactus is, qui sponte facere quę sunt[2] recta, contempserit. *Constat[3] eum, qui cęlestem militem pulsat,* 15 *nonnisi eius forum debere sectari.*

CCCXL.

Gregorius Iohanni[1] Larisseo episcopo, capitulo XLVI.[2]

Qui[3] sacris nescit obedire canonibus, nec sacris administrare uel comunionem capere sit dignvs[4] altaribus.

20 ## CCCXLI.

LXXVII.[1]

De[2] accusatione episcopi Corinthiorum clam pacata cum clericis ea, quę sunt dicta, indiscussa manere non patimur, ne fortasse horum sit comparata concordia. Quod[3] si, quod absit, non ex caritate set ex premio 25 facta constiterit, maiori[4] emendatione plectendum est.

---

[18] *Orig.:* definiamus utcumque [19] *Orig.:* quædam vero [20] pentiuS

CCCXXXVII. *C. 4 des »Synodale decretum« vom 19. November 465 (Hinschius a. a. O. 630). Ans. VI 157; Coll. tr. P. I 44 unic.; Polyc. IV 20 unic. Vgl. übrigens hierselbst III 38, 110 (S. 284, 317).*

[1] *Orig.:* Sed et quodcumque [2] *Orig.:* decessoribus suis [3] *Orig.:* damnabit: nos enim in nullo volumus severitatem ultionis excedere

CCCXXXVIII. *Aus c. 1 des Briefes an den Erzbischof Johann von Ravenna vom Jahre 482 (Thiel a. a. O. 201). Ans. IV 3, Cæs. VII 14. Vgl. auch Burch. I 29, Ans. VI 66 und 67, Ivo Decr. V 140; Coll. tr. P. I 45, 2; Cæs. III 50.*

CCCXXXIX. *Fragment aus den Jahren 492—496 (nach unserer Sammlung im »Bullarium Romanum« [ed. Taurin.] Appd. I 339). Lib. III 9.*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile.* [2] *Ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Dieser Satz stammt nicht von Gelasius I.*

CCCXL. *Brief vom Oktober 592 (MG. a. a. O. I 168). Lib. III 6.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Diese und die folgenden Ziffern sind nicht die Kapitelziffern Deusdedits.* [3] *Orig.:* Hæc enim consona sanctis patribus definitione sancimus, ut qui [4] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* dignis

CCCXLI. *Brief »universis episcopis« vom Mai 593 (MG. a. a. O. I 196).*

[1] *Von anderer (späterer) Hand geschrieben.* [2] *Dieser Satz ist aus zwei Sätzen des Originals zusammengezogen.* [3] *Orig.:* Quæ [4] *Orig.:* maiori hoc

CCCXLII.

LXXVIIII.[1]

In[2] rebus ambiguis absolutum non debet esse iudicium.[3] Graue[4] satis et indecens est, ut in re dubia certa dicatur sententia.

CCCXLIII.

XCIII.[1]

Sinodorum[2] sententias sequentes minores culpas, quę negantur, ulcisci recusamus. Presbiteri,[3] qui[4] in obiectis sibi capitulis contumaciter respondere temptauerint,[5] uolumus, ut eis post II[a] et III[a] ammonitionem tuam ministerium sacri interdicas officii.[6]

CCCXLIV.

CXCIIII.

Qvi[1] pro deserenda[2] accusatione sacros ordines acceperunt, eisdem ordinibus priuatos esse atque ita, sicut depositi sunt, uolumus permanere, nec umquam[3] sub[4] qualibet[5] excusationis specie in sacros ordines reuocari[6] decernimus. Nam nimis indignvm[7] est,[8] ut honore,[9] quem non ex meritis sed pro sceleris [premio] percepere, fungantur, set[10] in ordine locoque suo,[11] unde ad sacros ordines promoti fuerant, uolumus reuocari. Commoda[12] *uero* sua secundum locum et ordinem,[13] in quo[14] quisque eorum est, sicut erat solitus accipere, ita[15] accipiet.[16]. Illi[17] confessioni credendum est, quam subtilitas examinis eicit ex hoccultis. Ea uero, quam[18]

CCCXLII. *Brief »Andreæ episcopo Tarentino« vom Juni 593 (MG. a. a. O. I 200).*

[1] *Von anderer (späterer) Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* Sed quia in [3] *Orig.:* iudicium, hoc tuæ conscientiæ elegimus committendum [4] *Brief »Constantino episcopo Mediolanensi« vom Mai 600 (MG. a. a. O. II 246). Ans. III 72. Orig.:* Nam grave

CCCXLIII. *Brief »Johanni episcopo Ravennati« vom Juli 593 (MG. a. a. O. I 213).*

[1] *Von anderer (späterer) Hand geschrieben.* [2] *Orig.:* De secretario autem quod fraternitas tua resedisse cum pallio et filios ecclesiæ suscepisse et fecit et excusavit, nunc interim nihil querimur, quia synodorum [3] *Orig.:* Quod si vel ad tuum iudicium vel ad nos, maiorum fulti patrocinio quod non credimus, venire despexerint [4] *Orig.:* et [5] *Orig.:* nequiverint [6] *Orig.:* officii atque nobis de contumacia eorum scriptorum tuorum tenore renunties

CCCXLIV. *Brief »Johanni episcopo Corinthiorum« vom Juli 595 (MG. a. a. O. I 361).*

[1] *Orig.:* Euphemium vero atque Thomam, qui [2] deferenda [3] *Umkorrigiert.* [4] *Orig.:* eos sub [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Orig.:* revocare [7] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* indigni [8] *Umkorrigiert; Orig.:* et contra ecclesiasticæ regulam disciplinæ est [9] *Orig.:* honorem [10] *Orig.:* Quia tamen plus misericordiæ quam districtæ nos convenit operam dare iustitiæ, eosdem Euphemium atque Thomam [11] *Orig.:* tantummodo [12] *Orig.:* Quibus etiam omnibus, id est Paulo diacono Euphemio, Thomæ atque Clematio commoda [13] ordine [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* a præsenti tertia decima indictione [16] accipiebat; *Orig.:* fraternitas vestra sine aliqua studeat inminutione præbere [17] *Dieser und der folgende Satz ist (mit Benützung des Wortlautes) aus dem Briefe »Constantino episcopo Corinthiorum« vom Mai 600 (MG. a. a. O. II 246).* [18] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.*

uehemens afflictio extorquet, agit super equitatem, ut noxium se fateatur innoxius. Illi solent manibus excedere, qui in sensu et lingua deficiunt. Tvrpe est defendere, quod prius non constiterit iustum esse. Nulla[19] ratione[20] patitur, ut in his, quę pro utilitate generalitatis *aliquis* impendit,[21] 5 aliquod sustineat iniuste dispendium.

CCCXLV.

CCIII.

Accusatum symoniacum necesse[1] habuimus[2] summopere per scripta nostra prohibere, ne missarum sollemnia cęlebrare debuisset,[3] donec quid 10 esset,[4] uerius potuissemus addiscere. *Personis religiosis* si[5] forte, ut assolet, aliqua[6] quomodolibet[7] fuerit nata suspicio et electorum desiderauerint forte[8] iudicium, sub tua executione eligendi fas habeant cognitores, ne[9] actor apud suspectum litigando uideatur preiudicium sustinere.

CCCXLVI.

15 CCLXXXIII.

Ne[1] qua de his, quę dicta fuerant, *in te* suspicio remaneret, ad plenissimam te satisfactionem ad[2] sacratissimum corpus[3] beati P[etri][4] districta[5] fecimus sacramenta prebere. Qui[6] non corrigit, resecanda com- f. 135 mittit.

20

CCCXLVII.

CÇCLXI.

Si[1] quis contra quemlibet clericum causam habuerit, ipsius[2] episcopum adeat, ut aut ipse cognoscat aut certe ab ipso iudices deputentur.[3] Ad[4] personam in primo loco positam respicit, quicquid a minori com- 25 mittitur, nisi sollicite cognoscatur.

---

[19] *Orig.:* quia nulla [20] *Orig.:* ratio [21] impendis

CCCXLV. *Brief »Maximo præsumptori ecclesiæ Salonitanæ« vom September 595 (MG. a. a. O. I 382).*

[1] *Orig.:* Sed et alia de te multa hic dicta sunt, de quibus unum quam maxime fuit, propter quod necesse [2] *Orig.:* habuimus te [3] *Orig.:* debuisses [4] esse [5] *Orig.:* Aut si; *Brief »Fortunato episcopo Neapolitano« vom September 595 (MG. a. a. O. I 390).* [6] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [7] *Orig.:* illis quolibet modo [8] *Orig.:* fortasse [9] *Orig.:* quatenus hoc modo nec tu amisisse iurisdictionem nec

CCCXLVI. *Brief »Martino diacono et abbati« vom April 597 (MG. a. a. O. I 461).*

[1] *Orig.:* et quoniam nil quod tibi noceret invenimus, ne [2] *Orig.:* si ab eis insons extiteris, ad [3] *Folgt ein leerer Raum.* [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Petri apostolorum principis [5] distracta [6] *Brief »Eusebio archiepiscopo Thessalonicensium« vom Juli 599 (MG. a. a. O. II 185). Lib. II 17. Vgl. hierselbst c. 59 (S. 428). Orig.:* Nam qui.

CCCXLVII. *Brief »Romano defensori Siciliæ« vom Februar 601 (MG. a. a. O. II 285). Ans. ded. III 241.*

[1] *Orig.:* Sed si [2] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Orig.:* deputentur aut, si fortasse ad arbitros eundum est, partes ad eligendum ab ipso executio deputata compellat [4] AD; *Brief »Victori episcopo« vom März 602 (MG. a. a. O. II 356); Orig.:* Nam ad

CCCXLVIII.

Gregorius comonitorium Iohanni defensori eunti Hyspaniam.

Quere retro in libro IIII[1] capitulo LXXV,[2] LXXVI,[3] LXXVII.

CCCXLIX.

Hysidorus. 5

Leges[1] seculi[2] habent,[3] ut accusatis[4] primo permittatur[5] res[6] familiares[7] *eorum* libere *et* diutius ordinare, tum deinde respondere[8] obiectis.

CCCL.

ANtiochenum concilium, cap. XIIII.

Cum episcopus a suis comprouincialibus[1] iudicatus, ab aliis inno- 10 cens[2] ab aliis reus estimatur,[3] metropolitanus[4] a uicina prouincia alios episcopos[5] conuocet,[6] ut cum eis[7] et suis coepiscopis controuersiam tollat.

CCCLI.

Calcedonense cap. VIIII.

Clericus aduersus clericum habens negotium apud episcopum pro- 15 prium uel consilio eiusdem apud quos[1] ambo uoluerint iudicentur. Alioquin correptioni subiaceant. Quod si aduersus proprium uel aduersus alterum episcopum causam habent, apud synodum prouincię, vel[2] si clericus aut episcopus aduersus metropolitanum, apud primate dioceseos[3] iudicentur. 20

CCCXLVIII. *Vom August 603 (MG. a. a. O. II 414—418). Vgl. auch III 96—98.*

[1] *Sollte richtig heißen:* III [2] *Statt dieser drei Ziffern sollte es heißen:* LXXXVI, LXXXVII *(S. 307—312).* [3] *Durch Streichung korrigiert aus* LXXVII.

CCCXLIX. *Præf. Pseudoisidor. cap. 6 (Hinschius a. a. O. 18). Coll. tr. P. I 14, 7. Auf Grund von Eusebius' »Historia ecclesiastica« IV 17 [ed. Reading 1720: S. 177].*

[1] *Orig.:* Præceptum vel inditum est [2] *Orig.:* ab imperatore [3] *Orig.:* lege lata [4] *Orig.:* ei [5] *Orig.:* permitteretur [6] *Orig.:* rem [7] *Orig.:* familiarem [8] *Orig.:* responderet

CCCL. *Mansi a. a. O. II 1324. Der Unterschied gegen die Versio Dionys. ist bedeutend.*

[1] comprouiNcialibus [2] *Dion.:* innocens creditur [3] *Dion.:* existimatur [4] *Dion.:* pro totius huius ambiguitatis absolutione sanctæ synodo placuit, ut metropolitanus episcopus [5] *Dion.:* iudices [6] *Bei Dion. folgt:* qui controversiam tollant, ut per eos simul et per comprovinciales episcopos, quod iustum visum fuerit, approbetur. [7] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.*

CCCLI. *Vom Jahre 451; cap. 9. Ähnelt noch am meisten der alten lateinischen Version bei Mansi a. a. O. VI 1227.*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile.* [2] Vel [3] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCCLII.

Item concilium Calcedonense.[1]

Clericos aut laicos accusantes episcopos aut clericos[2] ad accusationem[3] recipi non debere, nisi prius eorum discutiatur[4] opinio.

CCCLIII.

Cartaginense cap. VIII.

Qui[1] aliquibus sceleribus irretitus est, uocem aduersus maiorem natu[2] non habeat accusandi.

CCCLIV.

Item[1] in eodem[2] cap. XVIIII.

Quisquis[3] episcoporum accusatvr,[4] ad primatem[5] prouinciȩ ipsius causam deferat[6] accusator. Nec a communione suspendatur, cui crimen intenditur,[7] nisi ad causam suam dicendam *electorum iudicium* die statuta litteris[8] euocatus minime occurrerit, hoc est infra spatium mensis ex ea die, qua eum litteras accepisse constiterit. Quod si aliquas ueras necessitatis causas probauerit, quibus eum occurrere non potuisse manifestum sit, causȩ suȩ dicendȩ intra alterum mensem integram habeat faccultatem.[9] Verum[10] tamdiu[11] post mensem secundum [non] communicet, donec purgetur. Si autem[12] ad concilium uniuersale anniuersarium occurrere noluerit,[13] ut uel ibi causa eius terminetur, ipse in se damnationis sententiam dixisse iudicetur. Tempore sane, quo[14] non communicat, nec in sua ȩcclesia uel parrochia communicet. Accusator autem eius, si numquam diebus cause dicende defuerit, a communione non remoueatur.[15] Si uero aliquando defuerit subtrahens sȩ,[16] restituto in communionem episcopo ipse remoueatur a communione accusator. Ita tamen, ut nec ipsi adimatur faccultas causȩ peragendȩ, si se a diem occurrere[17] non potuisse probauerit. Illud

---

CCCLII. *Cap. 21 desselben; Versio Dionys. (Migne a. a. O. LXVII 175). Ans. ded. III 77; Coll. tr. P. II 10, 21; Coll. tredec. P. IX 157, Alger. II 17.*

[1] *Durch Rasur korrigiert aus* Calcedonis [2] *Orig.:* clericos passim et sine probatione [3] accusatione; *durch Rasur und Hinzufügung (des* ac *mit dunklerer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* cusationeS [4] *Orig.:* discutiatur existimationis

CCCLIII. *Cap. 6 des II. Konzils zu Karthago vom Jahre 390 (Lauchert a. a. O. 159). Lib. IV 8.*

[1] *Orig.:* Geneclius episcopus dixit: Placet igitur caritati vestræ, ut is, qui [2] *Durch Streichung korrigiert aus* natum

CCCLIV. *Cap. 7 des III. Konzils daselbst von 397 (Lauchert a. a. O. 163, 164). Burch. I 160, Ans. III 122, Ivo Decr. V 270, Ivo Pan. IV 106; Coll. tr. P. II 17, 123.*

[1] tem [2] *Das* o *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [3] Quis; *Orig.:* Aurelius episcopus dixit: Quisquis [4] *Umkorrigiert.* [5] primate; *Orig.:* primates [6] *Umkorrigiert.* [7] intendi . . . tur *geschrieben.* [8] *Orig.:* primæ sedis litteris [9] . . . ultatem *auf einer Rasur.* [10] *Ebenso.* [11] *Ebenso* (tamd . . .). [12] *Orig.:* autem nec [13] *Orig.:* voluerit [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [15] *Durch Streichung korrigiert aus* reprimoueatur [16] ȩ [17] occurre; *durch Umschreibung korrigiert aus* accurre; *Orig.:* occurrere non noluisse sed

uero [placuit], ut cum agere cęperit in episcoporum iudicio, si fuerit accusatoris persona culpabilis, ad arguendum non admittatur, nisi proprias causas non tamen[18] ęcclesiasticas asserere uoluerit.

CCCLV.

Item[1] in eodem cap. XX. 5

Si[2] presbiteri uel diaconi fuerint accusati, adiuncto sibi ex uicinis locis proprius[3] episcopus legitimo numero collegarum, *quos*[4] *ab eodem accusati petierint,*[5] *idem* una secum in presbiteri nomine[6] VI, in diaconi III ipsorum causas discutiant, eadem dierum et dilatione[7] et a comunione remotionum et discussione personarum inter accusatores et eos, qui accu- 10 santur, forma seruata. Reliquorum[8] autem clericorum causas etiam solus episcopus loci agnoscat et finiat.

CCCLVI.

Item[1] in eodem cap. XXX.

Placuit, ut accusatus uel accusator in eo loco, unde est ille, qui accu- 15 satur, si metuit aliquam uim temerarie multitudinis, locum sibi eligat proximum, quo[2] non sit difficile testes producere, ubi causa finiatur.

CCCLVII.

Affricanum concilium cap. LXIII.

Si autem fuerit prouocatum, eligat qui prouocauerit[1] iudices et cum 20 eo[2] ille, contra quem prouocauerit, ut ab illis[3] deinceps nulli liceat prouocare.

CCCLVIII.

Item in eodem cap. LXXXVIIII.

A iudicibus autem, quos[1] communis || consensus elegerit, non liceat 25 prouocare; et quisquis[2] probatus[3] fuerit per[4] contumaciam[5] nolle iudicibus f. 135v. obtemperare, cum hoc primę sedis episcopo fuerit probatum, det litteras, ut nullus ei communicet episcoporum, donec obtemperet.

---

[18] *Orig.:* tamen si

CCCLV. *Cap. 8 desselben Konzils (Lauchert a. a. O. 164).*
[1] tem [2] *Orig.:* Si autem [3] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* proprium [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] petirint [6] *Orig.:* nomine episcopi [7] dilationum [8] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CCCLVI. *Cap. 30 des Konzils zu Karthago von 419 (Bruns a. a. O. I 165).*
[1] tem [2] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CCCLVII. *Cap. 96 desselben (Bruns a. a. O. I 184).*
[1] pro . . . uocauerit *geschrieben.* [2] *Orig.:* eo et [3] *Orig.:* ipsis

CCCLVIII. *Cap. 122 desselben (Bruns a. a. O. I 193). Ans. ded. III 166.*
[1] . . . os *steht ober der Zeile.* [2] *Beide* i *stehen ober der Zeile.* [3] *Orig.:* provocatus repertus [4] pro [5] contumacia

CCCLIX.

In eodem cap. XCVI.

Omnibus,[1] quibus accusatio denegatur, in causis propriis accusandi licentia non [est] neganda.

5

CCCLX.

Item[1] in eodem cap. XCVII.

Quotienscumque clericis ab accusatoribus multa crimina obiciuntur et unum ex ipsis, de quo[2] prius[3] egerint, probare non ualuerint, ad cętera iam non admittantur.

10

CCCLXI.

Item[1] in eodem cap. XCVIII.

Testes[2] ad testimonium non admittendos, qui nec [ad] accusationem admitti precepti sunt, uel[3] quos[4] accusator de sua domo produxerit.[5] Ad testimonium autem intra annos[6] XIIII ætatis suę non admittantur.

15

CCCLXII.

Ex collectionibus[1] Adriani papę ad Agilramnum.[2]

Nec[3] litigantibus iudex prius sua sententia obuiet,[4] [nisi] quando[5] ipsi[6] nichil[7] habeant,[8] quod proponant. Et tandiu actio uentiletur, quousque rẹi ueritas inueniatur.[9] Frequenter[10] interroget,[11] ne quid[12] forte 20 pretermissum est,[13] quod anecti conueniat. Indutię[14] enim non modicę ad quęrendum[15] dentur,[16] ne quid[17] prepropere[18] a quacumque[19] parte agatur,[20] quia[21] per surreptionem multa proueniunt; nihil tamen absque legitimo[22]

CCCLIX. *Cap. 129 desselben (Bruns a. a. O. I 195). Ivo Decr. XVI 64; Coll. tr. P. III 21, 2.*

[1] *Orig.:* sed tamen omnibus

CCCLX. *Cap. 130 desselben (Bruns a. a. O. I 195).*

[1] tem [2] *Das* o *steht ober der Zeile.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCCLXI. *Cap. 131 desselben (Bruns a. a O. I 195). Ans. III 83 und 134, Ivo Decr. VI 364, Ivo Pan. IV 75, Burch. XVI 20; Coll. tr. P. II 21, 4; Ben. Lev. III 101.*

[1] tem [2] *Orig.:* Testes autem [3] *Orig.:* vel etiam [4] *Das* o *ist ober der Zeile angefügt.* [5] produxerint [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCCLXII. *Aus cap. 26, 35—38, 41, 44, 51, 57, 61, 69, 70 (Hinschius a. a. O. 763—768).*

[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* collectionebus [2] AgilRamnum [3] *Cap. 26 (Hinschius a. a. O. 763). Ans. ded. III 176, Ivo Decr. VI 317, Burch. XVI 30, Ans. III 54; Coll. tr. P. I 2, 2.* [4] *Orig.:* velit obviare [5] quam [6] *Orig.:* ipsi peractis omnibus iam [7] *Orig.:* nihil amplius [8] *Orig.:* habuerint in quæstione [9] *Orig.:* perveniatur [10] *Orig.:* Frequenter ergo [11] interrogetur; *Orig.:* interrogari oportet [12] *Orig.:* aliquid [13] *Orig.:* remaneat [14] *In Wahrheit Pseudo-Eleuther cap. 3 (Hinschius a. a. O. 126). Ben. Lev. I 398, II 381, III 184; Burch. XVI 30, Ans. III 56, Ivo Decr. VI 317, Ivo Pan. IV 103; Coll. tr. P. I 11, 2; Alger. II 60. Vgl. auch Pseudo-Marcellus in Epist. II cap. 8 (Hinschius a. a. O. 227), Felix II. cap. 12 IX (Hinschius a. a. O. 486) und Damasus cap. 19 des oberwähnten apokryphen Briefes (Hinschius a. a. O. 505).* [15] *Orig.:* inquirendum [16] *Orig.:* dande sunt [17] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* aliquid [18] *Orig.:* propere [19] *Das* a *steht ober der Zeile.* [20] *Orig.:* agi videatur [21] *Aus c. 34 Can. apostol. (Migne a. a. O. LXVII 145).* [22] *Orig.:* legitimo et idoneo

accusatore fiat. Ivdex[23] criminosum discutiens non ante sententiam proferat finitiuam,[24] quam aut reus *se* ipse confiteatur aut per idoneos[25] testes conuincatur. Clericus[26] siue laicus[27] crimine uel[28] lite pulsatus[29] non alibi quam[30] in foro suo[31] audiatur. Appellantem[32] non habeat afflictio ulla aut detentionis[33] iniuriose custodia. Liceat[34] etiam in causis[35] criminalibus appellare. 5
Nec appellandi uox denegetur ei, quem in supplicium[36] sententia destinarit.[37] In[38] criminalibus causis nec accusator per[39] aliquem accusare potest, nec accusatus per aliam personam se defensare permittitur. Omnis,[40] qui falsa aliis intulerit, puniatur et pro falsitate ferat infamiam. Si[41] quando in causa capitali uel in causa status interpellatum fuerit, non per procura- 10
tores set per ipsos est agendum. Qui[42] in alterius[43] fama in publico scripturam aut uerba contumeliosa confinxerit et repertus scripta non probauerit, flagelletur,[44] et qui primus[45] inuenerit, rumpat, si non uult auctoris facti causam incurrere. Si[46] quis iratus crimen aliquod cuilibet temere obiecerit, conuicium est[47] *non* accusatio.[48] Set *si* permisso tractandi[49] 15
spatio id, quod iratus dixit, per scripturam[50] se probaturum[51] fateatur, ut si forte[52] resipiscens post iracundiam, quod[53] dixit, iterare ac scribere noluerit, non ut reus criminis teneatur.[54] Si[55] quis[56] contra suam[57] professionem uel suscriptionem uenerit, si clericus fuerit, deponatur, si[58]

[23] *Cap. 57 (Hinschius a. a. O. 766). Vgl. auch Ben. Lev. I 308, II 398, III 170; Burch. XVI 6, Ans. III 82, Ivo Pan. IV 111, Coll. tredec. P. X 50. Ferner interpr. l. 1 Cod. Theodos. de pænis IX 40, Pseudo-Zepherinus cap. 2 (Hinschius a. a. O. 131), Pseudo-Felix I. in Epist. I cap. 4 (Hinschius a. a. O. 198), Julius cap. 12 (Hinschius a. a. O. 470).* [24] *Orig.:* capitalem [25] *Orig.:* innocentes [26] *Cap. 35 (Hinschius a. a. O. 764). Ans. III 88, Ben. Lev. III 332. Vgl. auch Pseudo-Fabian in Epist. III cap. 26 (Hinschius a. a. O. 167) und Sixtus III. in dem Briefe vom 1. April 432—440 an die Bischöfe des Orients (Hinschius a. a. O. 563).* [27] *Orig.:* laicus si [28] *Orig.:* aut [29] *Orig.:* pulsatus fuerit [30] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [31] *Orig.:* suo provocatus [32] Appellante. *Cap. 36 (Hinschius a. a. O. 764). Burch. I 148, Ans. II 11, Ivo Pan. IV 121; Ben. Lev. III 251, 333. Vgl. auch Pseudo-Fabian in Epist. III cap. 27 (Hinschius a. a. O. 167) und Sixtus III. in dem Briefe vom 1. April 432—440 an die Bischöfe des Orients (Hinschius a. a. O. 563). Es wird hier in kürzerer Form nur der Sinn des Orig. wiedergegeben.* [33] de . . . tentioniS *geschrieben.* [34] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Leceat. *Cap. 37 (Hinschius a. a. O. 764). Burch. I 148, Ans. II 11, Ivo Decr. V 261, Ivo Pan. IV 122; Polyc. I 8, 4; Ben. Lev. III 251, 333. Vgl. auch Pseudo-Fabian in Epist. III cap. 27 (Hinschius a. a. O. 168) und Sixtus III. in dem Briefe vom 1. April 432—449 an die Bischöfe des Orients (Hinschius a. a. O. 563).* [35] *Durch Umschreibung korrigiert aus* causas [36] *Orig.:* supplicio [37] destinarat [38] *Cap. 38 (Hinschius a. a. O. 764). Ans. III 36, Ivo Pan. IV 56; Ben. Lev. III 102, 354. Vgl. auch Pseudo-Stephan I. in Epist. II cap. 8 (Hinschius a. a. O. 185), interpr. l. 15 Cod. Theodos. de accusationibus IX 1.* [39] *Orig.:* nisi per se [40] *Cap. 41 (Hinschius a. a. O. 764). Ben. Lev. II 361, III 348; vgl. auch Ben. Lev. II 314, III 197.* [41] *Cap. 44 (Hinschius a. a. O. 765). Ben. Lev. III 357, Ans. III 42.* [42] *Cap. 50 (Hinschius a. a. O. 765). Ben. Lev. III 361, Ans. III 46, Ivo Decr. IV 156 und XVI 235.* [43] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [44] flagellum [45] *Orig.:* ea prius [46] *Cap. 51 (Hinschius a. a. O. 766). Ans. III 89, Ivo Decr. VI 324, Ivo Pan. IV 74; Coll. tr. P. I 18, 11; Cæs. V 52; Ben. Lev. III 364, 365. Vgl. auch Pseudo-Fabian in Epist. III cap. 28 (Hinschius a. a. O. 168), Sixtus III. in dem Briefe vom 1. April 432—440 an die Bischöfe des Orients (Hinschius a. a. O. 563).* [47] *Orig.:* non est pro [48] *Orig.:* accusatione habendum [49] trac *am l. Rande wiederholt.* [50] *Das* p *ist mit dunklerer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [51] *Durch Umschreibung korrigiert aus* probeturum; *Orig.:* probaturum esse [52] *Orig.:* fortasse [53] *Orig.:* quæ [54] *Orig.:* habeatur [55] *Cap. 61 (Hinschius a. a. O. 767). Ben. Lev. II 304, III 158.* [56] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [57] sua [58] Si

laicus anathematizetur. Libat[59] deo prospera, qui ab afflictis pellit aduersa.[60] Maius[61] periculum est iudicantis[62] quam[63] eius, qui iudicatur.[64] Si aliter testes discuti non possunt, separentur ab inuicem et singulariter inquirantur. Qui innocentes ad principes uel ad iudices falso accusare con-
5 uicti fuerint, si clericus fuerit, degradetur, si laicus communione priuetur.

CCCLXIII.

IN Exodo.

Non suscipies uocem mendacii, nec[1] pro impio[2] dices[3] falsum teste-
10 monium, nec[4] sequeris turbam[5] ad faciendum malum, nec [in] iudicio plurimorum acquiesces sententię,[6] ut a uero deuies, pauperis quoque non misereberis in negotio[7] nec[8] declinabis in iudicio[9] eius.[10] Nec[11] accipias[12] munæra, quę excecant etiam prudentes et subuertunt uerba iustorum. Peregrino molestus non eris.

15
CCCLXIV.

IN Leuitico.

In iudicio non consideres personam pauperis nec honores[1] uultum[2] potentis. Æquum iudicium sit inter uos,[3] siue ciuis siue peregrinus peccauerit.[4]

20
CCCLXV.

IN Numero.

Ad unius testimonivm[1] nemo[2] condempnabitur.

CCCLXVI.

IN Deuteronomio.

25 Nulla erit distantia personarum. Ita enim audietis[1] paruum ut mag-
f. 136. num, nec accipietis cuiusquam personam, quia dei est iudicium. | Iudices[2]

---

[59] *Cap. 69 (Hinschius a. a. O. 767). Ben. Lev. II 323, III 221. Vgl. auch Pseudo-Fabian in Epist. III cap. 29 (Hinschius a. a. O. 168), Damasus in dem (apokryphen) Briefe (vom 25. Oktober 366—384) an den Erzbischof Stephan cap. 23 (Hinschius a. a. O. 508).* [60] *Auf einer Rasur.* [61] *Cap. 70 (Hinschius a. a. O. 768). Ben. Lev. III 372.* [62] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [63] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [64] *Orig.:* iudicatur, unde unicuique providendum est, ne aliquem iniuste iudicet aut puniat

CCCLXIII. *Exod. XXIII 1—3, 6, 8, 9.*

[1] *Orig.:* nec iunges manum tuam, ut [2] *Es folgen zwei bis zur Unkenntlichkeit ausradierte Buchstaben.* [3] *Orig.:* dicas [4] *Orig.:* Non [5] turba [6] sentię [7] *Orig.:* iudicio [8] *Orig.:* Non [9] *Orig.:* iudicium [10] *Orig.:* pauperis [11] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [12] *Durch Umschreibung korrigiert aus* eccipias

CCCLXIV. *Levit. XIX 15, XXIV 22.*

[1] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [2] uultu [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Orig.:* peccaverit: quia ego sum Dominus Deus vester

CCCLXV. *Numer. XXXV 30.*

[1] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* testimonio [2] *Orig.:* nullus

CCCLXVI. *Deuteron. I 17, XVI 18, 19; XVII 12, 13; XIX 15—21; XXVII 19, 25.*

[1] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [2] *Ebenso.*

et[3] magistros[4] constitues[5] in omnibus portis[6] tuis,[7] per singulas[8] tribus tuas:[9] ut iudicent populum iusto iudicio, nec in alteram partem declinent. Non stabit testis[10] unus[11] contra aliquem. Quicquid illud peccati est,[12] set in ore duorum uel[13] trium testium stabit omne uerbum. Si steterit testis[14] mendax contra hominem accusans eum preuaricationis, stabunt 5 ambo, quorum[15] causa est ante deum,[16] in conspectu sacerdotum et iudicum.[17] Cumquę diligentissimę perscrutantes inuennerint falsum testem dixisse mendacium contra fratrem suum, reddent ei, sicut fratri[18] suo facere cogitauit, ut[19] audientes cęteri metum[20] habeant et nequaquam[21] audeant[22] facere. Non misereberis eius, set animam pro anima, oculum pro 10 oculo, dentem pro dente restitues.[23] Qui autem superbierit nolens obędire sacerdotis imperio, qui[24] ministrat domino deo tuo, ex[25] decreto iudicis[26] moriatur[27] homo ille et auferes malum de *medio* Israel, ut[28] nullus deinceps intumescat superbia. Maledictus, qui peruertit iudicium aduenę, pupilli et uiduę. Maledictus, qui accipit munera, ut percutiat animam san- 15 guinis innocentis.

CCCLXVII.

IOB.[1]

Ignis[2] deuorabit[3] tabernacula eorum, qui munera libenter accipiunt. Causam,[4] quam[5] nesciebam, diligentissime inuestigabam. Conterebam molas 20 iniqui et de dentibus illius auferebam predam.

CCCLXVIII.

OSEĘ.

Misericordiam[1] et iudicium custodi et spera in deo tuo semper. Odite[2] malum et[3] constituite in porta iudicium, si forte misereatur dominus[4] re- 25 liquiis Ioseph. Indicabo[5] tibi homo,[6] quid sit bonum aut[7] quid dominus

[3] *Ober der Zeile nachgetragen.* [4] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Ebenso.* [6] *Ebenso.* [7] *Ebenso; Orig.:* tuis, quas Dominus Deus tuus dederit tibi [8] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [9] *Ebenso.* [10] *Ebenso.* [11] *Ebenso;* . . . us *auf einer Rasur.* [12] *Orig.:* et facinoris fuerit [13] *Orig.:* aut [14] *Durch Umschreibung korrigiert aus* testeS [15] *Das* o *steht ober der Zeile.* [16] *Orig.:* Dominum [17] *Orig.:* iudicium, qui fuerint in diebus illis [18] *Durch Umschreibung korrigiert aus* fratre [19] *Orig.:* et auferes malum de medio tui: ut [20] *Orig.:* timorem [21] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [22] *Orig.:* talia audeant [23] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* manum pro manu, pedem pro pede exiges [24] *Orig.:* qui eo tempore [25] *Orig.:* et [26] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [27] *Orig.:* morietur [28] *Orig.:* cunctusque populus audiens timebit, ut

CCCLXVII. *Job XV 34 und XXIX 16, 17.*

[1] OB [2] *Orig.:* Congregatio enim hypocritæ sterilis et ignis [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* deuoralit [4] Causa [5] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.*

CCCLXVIII. *Osee XII 6.*

[1] *Orig.:* Et tu ad deum tuum converteris: misericordiam [2] *Amos V 15.* [3] *Orig.:* et diligite bonum, et [4] *Orig.:* dominus deus exercituum [5] *Mich. VI 8.* [6] *Orig.:* o homo [7] *Orig.:* et

requirat a te, vtique[8] facere iudicium et iustitiam[9] et sollicitum ambulare cum deo tuo. Non[10] peruenit usque ad finem iudicium, quia[11] impius preualet aduersus iustum.[12]

CCCLXIX.

Zacharias.

Hec dicit[1] dominus exercituum:[2] Iudicium uerum iudicate et misericordiam et miserationes facite unusquisque cum fratre suo, et uiduam et pupillum[3] et aduenam et pauperem nolite calumniari. Loquimini ueritatem unusquisque cum proximo suo. Veritatem et iudicium pacis iudicate in portis[4] uestris et unusquisque malum[5] ne cogitetis[6] contra amicum suum in cordibus uestris et iuramentum mendax ne diligatis. Omnia enim hec sunt, que odi, dicit dominus.

CCCLXX.

ESAIAS.

Principes tui[1] socii furum: omnes diligunt munera, secuntur[2] retributiones; pupillo non iudicant et causa uidue non ingreditur ad eos.[3] Ve qui dicitis malum bonum et bonum malum, ponentes tenebras lucem et lucem tenebras. *Ve* qui iustificant[4] impium pro muneribus et iustitiam iusti auferunt[5] hab eo. Ve qui condunt leges iniquas, ut[6] opprimant[7] in iudicio pauperes et uim faciant[8] cause humilium populi mei.

CCCLXXI.

Salomon.

Facere misericordiam et iudicium, magis placet[1] domino quam uictime. *Et iterum.*[2] Multi dati sunt in auri casus et facta est in specie illius[3] perditio illorum. Lignum offensionis est aurum sacrificantium. Ve illis,[4] qui sectantur illud.[5]

---

[8] Vtique [9] *Orig.:* misericordiam [10] *Habac. I 4; Orig.:* Propter hoc lacerata est lex et non [11] quam [12] *Orig.:* iustum, propterea egreditur iudicium perversum

CCCLXIX. *Zacharias VII 9, 10; VIII 16, 17.*

[1] *Orig.:* ait [2] *Orig.:* exercituum, dicens [3] pupipillum [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Durch Streichung korrigiert aus* manuslum [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* cogitestS

CCCLXX. *Isaias I 23; V 20, 23; X 1, 2.*

[1] *Orig.:* tui infideles [2] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [3] *Orig.:* illos [4] *Orig.:* iustificatis [5] *Orig.:* aufertis [6] *Orig.:* et scribentes iniustitiam scripserunt: ut [7] *Orig.:* opprimerent [8] *Orig.:* facerent

CCCLXXI. *Proverb. XXI 3.*

[1] placent [2] *Eccles. XXXI 6, 7.* [3] *Orig.:* ipsius [4] illi [5] *Orig.:* illud, et omnis imprudens deperiet in illo.

CCCLXXII.

Gregorius in[1] XVIIII libro moralium.

Ad[2] proferendam sententiam numquam[3] precipites[4] simus,[5] nec[6] temere indiscussa[7] iudicemus. Nec[8] quelibet mala audita nos moueant, nec[9] passim dicta sine probatione credamus. Maiora[10] crimina et tarde[11] credenda sunt, cum audiuntur,[12] et citius punienda, cum ueraciter agnoscuntur. 5

CCCLXXIII.

AMBRosius in II libro officiorum.

Nichil [sic] opinionem immo fidem grauat, quam si in iudicando potentiori dones causam inferioris uel pauperem innocentem arguas, diuitem[1] excuses reum culpę. 10

CCCLXXIV.

AVGustinus.[1]

Omnes causę prius per auctoritatem ueritatis[2] uentilandę sunt. Quę sint, cuius sint, quomodo sint, quales[3] sint. Docte aut indocte. Parue aut magnę, notę[4] uel ignote. Longi temporis uel parui aut antiqui hostis consuetudinę reperte sunt: hęc omnia iudex cum equitate discernere debet. 15

CCCLXXV.

HIERonymus super Amos. 20

Conuer(ti)stis[1] in furorem iudicium. Conuertit in furorem[2] iudicium, qui iratus iudicat et dicente domino[3] | »non accipies[4] personam in iudicio« et in alio loco:[5] »Non misereberis pauperis in iudicio *et* quia dei iudicium est«: ille irata ad iudicandum mente descendit, immo cum causam nesciat nec iudicii nouerit ueritatem, ante preiudicat, qualem[6] debeat ferre sententiam fructumque[7] iustitię dulcissimum[8] uertit in amaritudinem. Quicumque igitur aut consanguinitate uel[9] amicitia uel[10] odio[11] in iudicando ducitur, peruertit iudicium Christi.[12] f. 136v. 25

CCCLXXII. *Aus lib. XIX c. 25 (Migne a. a. O. LXXVI 126, 127).*
[1] *In der Hs. folgt hier ein leerer Raum.* [2] *Orig.:* Qua in re notandum video, ne ad [3] *Orig.:* unquam [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* esse debeamus [6] *Orig.:* ne [7] *Durch Streichung korrigiert aus* indistcussa [8] *Orig.:* ne [9] *Orig.:* ne [10] *Orig.:* Ecce malum quasi cum difficultate credidit, cum audivit, et tamen sine tarditate percussit, cum verum cognoscendo reperit, ut nobis videlicet daret exemplum, quod maiora [11] *Umkorrigiert aus* carde [12] audiunt

CCCLXXIII. *Aus cap. 24 (Migne a. a. O. XVI 136). Vgl. auch hierselbst II 135, IV 88 (S. 254, 437).*
[1] *Mit durchgestrichenem Kürzungsstriche über dem* e

CCCLXXIV. *Unbekannter Herkunft.*
[1] VGustinus [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* ueritutiS [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] Notę

CCCLXXV. *Zu c. VII v. 12 flgde. (Migne a. a. O. XXV 1067).*
[1] *Im Texte schlecht korrigiert aus* conuenistis; *Orig.:* Quia convertistis [2] furore [3] *Deuteron. XVI 19.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Exod. XXIII 3.* [6] quam [7] *Orig.:* fructum quoque [8] dulcismum; *Orig.:* qui dulcissimus est [9] *Orig.:* aut [10] *Orig.:* et econtrario vel [11] *Orig.:* hostili odio vel inimicitiis [12] *Orig.:* Christi, qui est iustitia; et fructum illius vertit in amaritudinem

CCCLXXVI.

Ex decreto Alexandri papę.[1]

Reiecistis[2] mandatum dei, ut traditiones uestras statuatis *supra*. Quid enim aliud est reicere mandatum dei, quam priuato iudicio, consilio hu-
5 mano nouis rebus constituendis liberius delectari? Vnde[3] scriptum est:[4] »Ne transgrediaris terminos antiquos,[5] quos[6] posuerunt patres[7] tui.« Et apostolus:[8] »State[9] et tenete traditiones, quas didicistis, siue per sermonem siue per epistolam nostram.«

CCCLXXVII.

10 ### Innocentius.

Pernicies reuocata in iudicium, grauius et sine pęnitentia condempnatur.

CCCLXXVIII.

Idem.

15 Quod[1] pro[2] remedio a[3] necessitate temporis statutum est, constat prius[4] non fuisse[5] ac fvisse regulas ueteres, quas ab apostolis aut apostolicis traditas ęcclesia Romana custodit[6] custodiendasque mandat his, qui eam audire consueuerunt. *Et* ergo quod necessitas pro remedio repperit, cessante necessitate debet utique cessare, quod pariter urgebat.

20 ## CCCLXXIX.

Cælestinus.

Si[1] studere cęperimus[2] nouitati, traditum nobis a patribus calcabimus ordinem, ut locum superuacuis superstitionibus faciamus. *Non est minor tradentis officio custodia traditorum.*

CCCLXXVI. *Pseudo-Alexander in Epist. I cap. 1 (Hinschius a. a. O. 95).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] REGecistis; *Orig.:* Exalta ut turba vocem tuam, et cui omnium ecclesiarum cura commissa est, si dissimulem, audiam, domino dicente, reiecistis [3] *Orig.:* Unde et alibi [4] *Proverb. XXII 28.* [5] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] . . . os *ober der Zeile.* [7] *Das* e *steht ober der Zeile.* [8] *II Thessal. II 14.* [9] *Orig.:* Itaque fratres, state

CCCLXXVII. *Unbekannter Herkunft; bei Innocenz I. nicht zu finden.*

CCCLXXVIII. *Cap. 5 des Briefes Innocenz I. an Rufus und Eusebius vom 13. Dezember 414 (Hinschius a. a. O. 550). Alger. I 9; Lib. II 10.*

[1] *Orig.:* Iam ergo quod [2] *Ober der Zeile mit dunklerer Tinte nachgetragen.* [3] *Orig.:* ac [4] *Orig.:* primitus [5] *Durch Umschreibung korrigiert aus* re . . . isse [6] custodis

CCCLXXIX. *Vom 26. Juli 428 (Leonis M. Opera III 270) cap. 1.*

[1] *Orig.:* Nam si [2] *Orig.:* incipimus

CCCLXXX.

GElasius.

Si[1] deinceps sinitur[2] mansura peruersitas,[3] non est benignitas remittentis[4] set consentientis assentatio.[5] Sicut[6] non potest peruersitatis[7] comunicatore suscepto peruersitas non[8] abprobari, sic nec[9] potest refutari peruersitas complice[10] sectatore peruersitatis admisso. Prisca[11] igitur pro sui reuerentia maneant[12] constituta,[13] que ubi nulla uel rerum |vel| temporum perurgeat[14] angustia, regulariter conuenit custodiri. Canonum[15] paternorum uetus forma seruetur; nec contra eos ulla ratione preualeat, quod pro accidentis defectus remedio prouidetur, non aduersus scita maiorum noua[16] lege proponatur.[17]

CCCLXXXI.

AGatho ad VI synodum.

Si in hoc seculo condempnatis parcatur, sicut ipsi, quibus parcitur, nullum in dei iudicio sentiunt parcendo beneficium, ita parcentibus non minimum ingerunt pro illicita compassione periculum.

CCCLXXXII.

IOHannes VIII.

Non minus mala consuetudo, ut ait Sardicense concilium,[1] quam perniciosa corruptela funditus eradicanda est.

CCCLXXXIII. (CLVIII.)

In canonibus Apostolorum, cap. X.[1]

Si quis cum excommunicato saltem in domo simul orauerit,[2] communione priuetur.

CCCLXXX. *Aus verschiedenen Briefen Gelasius I. zusammengesetzt.*
[1] *Aus c. 8 des Commonitoriums an den Magister Faustus, 493 (Thiel a. a. O. 347). Orig.:* Nam si [2] *Durch Streichung korrigiert aus* sinititur [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] remittendis [5] annuntiatio [6] *Aus c. 7 des Briefes (vom Jahre 494) an den Kaiser Anastasius (Thiel a. a. O. 354); Ans. XII 21. Orig.:* Proinde sicut [7] peruersitas [8] *Orig.:* non pariter [9] *Orig.:* non [10] *Orig.:* complice et [11] *Cap. 2, 3 des Briefes an die Bischöfe Lucaniens vom 11. März 494 (Thiel a. a. O. 362, 364); Orig.:* Priscis [12] *Orig.:* manentibus [13] *Orig.:* constitutis [14] perurguet [15] *Lib. II 10; Orig.:* quatenus his deo propitio restitutis in ecclesiasticis gradibus subrogandis canonum [16] Noua [17] *Orig.:* proponitur

CCCLXXXI. *Aus einer (sonst nicht erhaltenen) Ansprache Agathos an das III Konzil zu Konstantinopel (vom Jahre 680).*

CCCLXXXII. *Fragment aus den Jahren 873—876. Nur hier vorkommend.*
[1] *Cap. 1 dieses (apokryphen) Konzils vom Jahre 343 (Hinschius a. a. O. 267).*

CCCLXXXIII. *Cap. 11; Vers. Dionys. und Isidor. (Migne a. a. O. LXVII 142 und Hinschius a. a. O. 28). Ans. XII 17, Burch. XI 35, Ivo Decr. XIV 99; Lib. IV 10.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* oraverit, iste

CCCLXXXIV.

IOHannes euangelista.

Qui[1] non permanet[2] in doctrina Christi, deum non habet.[3] Si quis uenit ad uos et hanc doctrinam non affert, nolite recipere eum in domo[4] 5 nec aue dixeritis ei. Qui enim dicit illi aue, commonicat operibus eius[5] malignis.

CCCLXXXV.

Paulus ad Titum.

Hereticum hominem post primam[1] et secundam correptionem deuita, 10 sciens quia subuersus est, qui eiusmodi est et delinquid proprio iudicio condemnatus.

CCCLXXXVI.

ANtiocenum concilium cap. II.

Si quilibet ex clero deprehensus fuerit cum excommunicatis com- 15 municare,[1] priuetur communione tamquam qui regulam confundit ęcclesię.

CCCLXXXVII.

CArtaginense cap. XXVIIII.

Qui[1] tempore excommunicationis suę ante audientiam communionem presumpserit, ipse in se damnationis iudicetur protulisse sententiam.

20

CCCLXXXVIII.

Affricanum cap. XLVI.

f. 137. Excommunicatorum, qui intra annum causam suam[1] purgare contempserint, nulla eorum uox postea penitus audiatur.

CCCLXXXIX.

25 **Deinde cap. C.**

Quamdiu excommunicato non communicauerit suus episcopus, eidem episcopo ab aliis non communicetur episcopis, ut magis caueat episcopus, ne dicat in quenquam, quod aliis ducumentis[1] conuincere [non] potest.

CCCLXXXIV. *II Johann. 9—11.*
[1] *Orig.:* Omnis, qui præcedit et [2] *Orig.:* manet [3] *Orig.:* habet: qui permanet in doctrina, hic et filium et patrem habet. [4] *Orig.:* domum [5] *Orig.:* illius

CCCLXXXV. *Tit. III 10, 11.*
[1] *Orig.:* unam

CCCLXXXVI. *Cap. 2 desselben; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 1321, 1322). Lib. IV 10.*
[1] *Orig.:* communicare, etiam iste

CCCLXXXVII. *Cap. 29 des Konzils zu Karthago von 419 (Bruns a. a. O. I 165).*
[1] *Orig.:* Item placuit universo concilio, ut qui excommunicatus fuerit pro suo neglectu sive episcopus sive quilibet clericus et

CCCLXXXVIII. *Cap. 79 desselben (Bruns a. a. O. I 175).*
[1] *Am unteren Rande dieses Blattes* purgare

CCCLXXXIX. *Cap. 133 desselben (Bruns a. a. O. I 196). Ans. ded. II 191.*
[1] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCCXC.

CAlixtus.

Excommunicatos a sacerdotibus nullus recipiat ante utriusque partis examinationem,[1] nec cum eis in oratione aut cibo uel potu aut osculo communicet, nec aue eis[2] dicat. Quicunque[3] *uero* in his uel[4] aliis proibitis 5 *eis* scienter[5] communicauerit, iuxta apostolorum institutionem[6] et ipse simili excommunicationi subiaceat.

CCCXCI.

GELasius.

Quicumque *igitur* intra anni spatium *ciuiliter siue publice* causam 10 suam coram suis excommunicatoribus non peregerint, ipsi sibi audientię clausisse[1] aditum[2] uideantur.[3] Quod si ostinato animo sine communione[4] defuncti fuerint, nos eorum[5] causam iuxta beati Leonis sententiam[6] diuino iudicio seruantes,[7] quibus uiuis non communicauimus, mortuis communicare non possumus. Hi sane,[8] qui ante audientiam communicare tempta- 15 uerint, donec per penitentiam reatum[9] defleant, ad[10] communionem nullatenus reducantur excepto mortis[11] interitu.[12] *Achatius*[13] modum seruare debuisset, ut, antequam[14] se Petro[15] communione misceret, per sedem apostolicam posceret examinari[16] eum et legitima purgatione[17] purgari, cum non[18] examinandi aut recipiendi eum habuisset[19] pontificium.[20] Cum[21] 20 *itaque* sine me ius non habuerit[22] uel absoluendi uel recipiendi huiusmodi rite personam nec purgatam legaliter, nec regulariter constat esse [receptam]. Postquam enim Achatius communionis aliene factus est, non potuit nisi catholica et apostolica mox societate precidi, ne per eum, si uel paululum cessaremus, nos quoque uideremur subisse contagia impiorum. 25

CCCXC. *Epist. II cap. 10 (Hinschius a. a. O. 138). Burch. XI 38, Ans. XII 14, Ivo Decr. XIV 23 und 102, Ivo Pan. V 94; Coll. tr. P. I 14, 12; Cæs. XIV 18; Lib. IV 10.*

[1] excommunicationem; *Orig.:* examinationem iustam [2] riS [3] *Orig.:* Quia quicumque [4] quod [5] *Orig.:* scienter excommunicatis [6] *Schlecht geschrieben.*

CCCXCI. *Fragment aus den Jahren 494 - 496 (Thiel a. a. O. 502). Burch. XII 47, Ans. XII 29, Ivo Decr. XIV 111, IvoPan. V 136; Coll. tr. P. I 46, 21; Polyc. VII 1, 5; Cæs. XIV 21.*

[1] *Orig.:* claudere [2] auditum [3] *Orig.:* videntur [4] communicatione [5] *Orig.:* illouum [6] *C. 6 des Briefes Leo I. an den Bischof Rusticus von Narbonne aus den Jahren 458, 459 (Leonis M. Opera I 1416).* [7] *Orig.:* reservantes [8] Sine [9] *Orig.:* reatum suum [10] ac [11] *Das* s *steht ober der Zeile.* [12] *Orig.:* interitu urgente [13] *Aus c. 4, 5 des Briefes an die Bischöfe des Orients vom Jahre 495 (Thiel a. a. O. 426, 427). Orig.:* Sicut ergo ante prius non damnavit, quam et referret et posceret apostolica potestate damnandum, sic et in recipiendo [14] *Orig.:* priusquam [15] *Orig.:* ei [16] examinare [17] *Orig.:* ratione [18] *Orig.:* nec [19] *Orig.:* haberet ipse [20] pontificum; *Orig.:* pontificium, et non nisi per illius sedis auctoritatem consensumque hoc posset implere et sine cuius auctoritate eum non poterat ipse damnare, et cuius principali diligentia et discuti potuit et purgari et ad communionem convenienter admitti [21] *Orig.:* Deinde cum [22] *Orig.:* habueris

CCCXCII.

LEO uniuersis archiepiscopis per Italiam.

Misimus[1] ad uos[2] *litteras,* quibus[3] docuimus[4] presbiterio Eutichen[5] esse nudatum et[6] a nostra communione *siue monasteriis esse depulsum,* ut 5 cognoscentes,[7] quod circa illum actum est, omnibus episcopis sub uobis[8] degentibus[9] manifestetis[10] illius inpietatem, ne ad[11] eum,[12] quasi ad orthodoxum, uel per litteras uel per aliquam coniunctionem loquantur.

CCCXCIII.

G[regorius] Natali[1] episcopo.

10 De excommunicationis articulo,[2] quę[3] tamen interposita condicione gradu secundo uel III° iam, ut ita dicam, ex necessitate subiuncta est,[4] inmerito quęrimini,[5] cum apostolus[6] dicat:[7] »Impromptu[8] habentes ulcisci omnem inobedientiam.«

CCCXCIV.

15 **IOHannes VIII. in concilio Rauennati cap. XII.**

Cure sit omnibus episcopis excommunicatorum omnino nomina tam uicinis episcopis quam suis parrochianis pariter indicare eaque in celebri loco posita pre foribus æcclesię cunctis uenientibus[1] inculcare, quatinus[2] in utraque diligentia[3] excommunicatis *ubique* ęcclesiasticus aditus exclu-20 datur et excusationis causa omnibus auferatur.

CCCXCV.

AVGUSTINUS episcopus legatus Numidię prouincię in concilio Cartaginensi cap. VIIII dixit:[1] »Hoc[2] *statuere dignemini,* ut *si* qui[3] *forte* merito facinorum suorum ab ęcclesia pulsi sunt *et* siue[4] ab[5] episcopo

---

CCCXCII. *In Wahrheit aber cap. 4 des Briefes des Bischofs Flavian an Leo I. von 448 oder 449 (Leonis M. Opera I 762).*

[1] *Orig.:* Sed ne multa dicens longam faciam epistolam, olim quidquid egerimus, misimus [2] *Orig.:* beatitudinem vestram [3] *Orig.:* quibus litteris [4] documus [5] *Orig.:* illum [6] *Orig.:* quia sic captus est, et iussimus eum cum monasteriis nullam habere rationem et exclusimus eum [7] *Orig.:* ut sanctitas vestra hoc cognoscens [8] *Orig.:* beatitudine vestra [9] *Orig.:* agentibus [10] manifestis. *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* manifestare dignetur [11] *Orig.:* nescientes aliqui, quid [12] *Orig.:* ille sentiret

CCCXCIII. *Brief vom August 592 (MG. a. a. O. I 154). Coll. tr. P. I 55, 63.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [2] *Orig.:* vero articulo [3] qui [4] *Orig.:* est, beatitudo vestra [5] *Orig.:* queritur [6] *Orig.:* Paulus apostolus [7] *II Corinth. X 6.* [8] *Orig.:* In promptu

CCCXCIV. *Cap. 10 des Konzils zu Ravenna vom August 877 (Mansi a. a. O. XVII 339). Burch. XI 49, Ans. XII 32, Ivo Decr. XIV 65 und 113; Coll. tr. P. III 27, 21; Coll. tredec. P. X 214, Cæs. XIV 25.*

[1] *Orig.:* convenientibus [2] *Das* a *steht ober der Zeile.* [3] *Orig.:* diligentia et

CCCXCV. *Eigentlich Worte des Bischofs Genedius am II. Konzil zu Karthago im Jahre 390 (Lauchert a. a. O. 160). Burch. XI 43, Ivo Decr. XIV 107.*

[1] Dixit [2] *Orig.:* Geneclius episcopus dixit: Ergo recte suggerunt fratres et coëpiscopi nostri [3] quiS [4] *Orig.:* si [5] *Orig.:* ab aliquo

siue[6] *a* presbitero[7] fuerint *in* communione suscepti, etiam ipse pari cum eisdem[8] crimine teneatur obnoxius, *refugientibus sui episcopi regulare iudicium.* Ab uniuersis episcopis dictum:[9] »Omnibus placet.«

CCCXCVI.

Ex Romano[1] pontificali. 5

Anastasius[2] natione R[omanus][3] sedit annos I, menses XI, dies[4] XXIIII. Et[5] multi presbiteri et clerici eregerunt se a communione ipsius, eo quod sine consilio eorum communicasset diacono Thessalonicensi, qui[6] communis erat Acathio, et quia[7] occulte uoluit reuocare Acathium et non potuit; quia[8] nutu diuino percussus est Acathius. 10

CCCXCVII. (CLVIIII.)

Imperator[1] contra concilium Ariminense.[2]

Arriani grauiorem blasphemiam quam ceteri intulerunt. Sed[3] quia f. 137v. a multis[4] hoc gestum est, putatur bene commissum. Quasi uero multitudo crimen excuset aut non maiorem ruinam faciat turba peccantium. 15 Denique et in cataclismo cum totum orbem uitiis oppressum pluuiarum ruina dilueret, tota cum domo sua Noe solus pereuntibus cunctis meruit euadere,[5] quia solus deum sibi bene uiuendo fecerat pium, quem contrarium ac mundo iratum prouocauerat inmanitas delictorum. Sic et in Sodomis cum omni libidine monstruoso in nature dedecus ebullissent, tum 20 inmutata secundum illos uice celi, sicut illi usum nature mutauerant, ygneo ymbre extingui[6] meruerunt.[7] Qui incendium Loth cum domo sua, quia solus immunis fuerat a crimine, solus meruit euadere. Nec terruit eum tantarum urbium magnitudo nec populorum multitudo, set causa permouit. Sic et inter CCC pseudoprophetas, qui de mensa regis cotidie cruditabant, 25 falsa proferentes turas solus Micheas, qui per ueritatem teneret, inuentus est,[8] Helias quoque post multam[9] persecutionem regis et regine DCCCL falsis sacerdotibus occisis populum de errore reuocauit et tantum meruit, ut curru igneo raperetur.

---

[6] *Orig.:* vel [7] *Umkorrigiert; Orig.:* clerico [8] eo [9] *Orig.:* dictum est

CCCXCVI. *MG. a. a. O. I 119. Ivo Decr. XIV 40, Alger. III 59.*

[1] rono [2] Nastasius; *Anastasius II. vom 24. November 496—19. November 498.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Romanus, ex patre Petro, de regione V tauma caput Tauri [4] Dies [5] *Orig.:* Eodem tempore [6] *Orig.:* nomine Fotino, qui [7] *Das* i *steht oher der Zeile.* [8] *Orig.:* Qui

CCCXCVII. *Dem Sinne und Wortlaute nach ähnliches findet sich in Ambrosius' »De lapsu virginis consecratæ« c. 9 § 41 (Migne a. a. O. XVI 380).*

[1] *In der Handschrift sehr undeutlich, daher nicht sicher.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Am oberen Rande des Blattes steht (von jüngerer Hand geschrieben):* multitudo non excuset [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Genes. VII und VIII.* [6] extingi [7] *Genes. XIX 15—20.* [8] *III Reg. XXII 6 flgde.* [9] multa

CCCXCVIII. (CLX.)

Iudicium quorundam[1] grauiorum criminum, cuius consideratione aduerti potest iudicium ceterorum.[2]

De his, qui preter necessitatem preuaricati sunt, aut preter ablationem[3]
5 faccultatum aut preter periculum uel aliquid huiusmodi, quod factum est sub tyrannidę Licinii: placuit synodo, quamuis[4] humanitate probentur indigni, tamen eis beniuolentiam[5] commodari. Quicumque ergo ueraciter penitudinem gerunt, tribus annis inter fideles audientes habeantur: et VI annis omni se contritione deiciant, duobus[6] annis sine oblatione[7] populo
10 in oratione communicent.

CCCXCIX.

De laicis, qui deum negauerunt; ex concilio Niceno cap. XI.[1]

Qvicumque uocati per gratiam primum quidem impetum monstrauerunt, deponentes militię cingulum; postmodum uero ad proprium uo-
15 mitum sunt elapsi[2] ita, ut quidam et pecunias tribuerent et beneficiis militiam repeterent:[3] Hi decem annis post trihennii tempus, quo[4] inter audientes[5] erunt, in afflictione permaneant.[6] Et[7] in his omnibus propositum et speciem pęnitentię conuenit explorare. Quotquot[8] enim metu et lacrimis atque patientia uel bonis operibus rebus ipsis conuersionem
20 suam non simulationem[9] demonstrant; hi definitum tempus auditionis implentes, tum demum fidelibus in oratione communicent. Postmodum uero licebit episcopo de his aliquid humanius cogitare. Quicumque uero indifferenter tulerunt et habitum[10] introeundi ecclesiam sibi arbitrati sunt ad conuersionem posse sufficere, hi definitum modis omnibus tempus inpleant.

25

CCCC.

De his, qui diuersis causis aliquid ritu gentilitatis peregerunt; ex concilio Ancirano cap. IIII.[1]

De his,[2] qui sacrificare coacti sunt insuper et cęnauerunt in ydolio,[3] quicumque eorum cum ducerentur lętiori habitu fuerunt et uestimentis

---

CCCXCVIII. *Cap. 11 des Konzils zu Nicäa vom Jahre 325; Vers. Dionys. (Migne a. a. O. II 680). Ans. XI 116.*

[1] *Das* o *steht ober der Zeile.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] oblationem [4] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [5] beniuolentia [6] *Orig.:* duobus autem [7] obla . . . tione *geschrieben.*

CCCXCIX. *Cap. 12 desselben vom Jahre 325; Vers. Dionys. (Mansi a. a. O. II 680, 681). Ans. XI 149; Coll. tr. P. II 1, 11; Cæs. X 130.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* relapsi [3] repe . . . te . . . rent *geschrieben.* [4] *Das* o *steht ober der Zeile.* [5] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [6] permamaneant [7] *Orig.:* Sed [8] *Das zweite* o *steht ober der Zeile.* [9] *Orig.:* simulatione [10] *Orig.:* aditum

CCCC. *Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 523, 524).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] ydolo

pretiosioribus usi sunt, et preparatę cenę indifferenter participes extiterunt: placuit eos inter audientes[4] uno anno constitui, succumbere uero tribus annis, in[5] oratione autem communicare biennio et tunc [ad] perfectionis gratiam peruenire. Quotquot[6] autem ascenderunt[7] templa ueste lugubri et recumbentes per omne tempus fleuere discubitus, si compleuerunt pęnitentiam[8] trienni temporis, sine oblatione suscipiantur. Si autem non manducauerunt, biennio subiecti pęnitentię tertio anno sine oblatione communicent, ut perfectionem quadriennio consequantur.[9] Penes episcopos autem erit potestas modum conuersionis eorum probantes, uel humanius erga eos agere uel amplius tempus adicere. Ante[10] omnia uero precedens eorum uita et posterior inquiratur et ita eis inpertiatur humanitas.

CCCCI.

Item de his, qui[1] propter timorem ritus gentilium peregerunt. Ex eodem cap. V.[2]

De his,[3] qui minis tantum cessere[4] pęnarum,[5] aut priuatione faccultatum territi aut demigratione sacrificauerunt et hactenus pęnitudinis neglegentes,[6] neque conuersi nunc huius concilii tempore semet obtulerunt, conuersionis suę consilia capientes: placuit usque ad magnam diem eos[7] inter audientes[8] suscipi et post magnum diem triennio pęnitentiam agere et postmodum duobus annis[9] sine oblatione communicare, et tunc demum VI annis completis ad perfectionis gratiam peruenire. Si uero quidam ante hanc synodum suscepti sunt ad pęnitentiam, ex illo tempore initium eis sexennii computetur. Si quod autem periculum uel mortis expectatio, aut ex infirmitate aut ex aliqua[10] occasione contigerit, his sub definitione statuta communio[11] non negetur.

f. 138.

CCCCII.

De his, qui in locis idolorum manducauerunt; ex eodem cap. VI.[1]

De his, qui festis diebus gentilium in remotis eorum locis conuiuia celebrarunt cibosque proprios deferentes ibidem commederunt: placuit post penitentiam biennii eos[2] suscipi. Vtrum uero *qui* cum oblatione, singuli episcoporum probantes uitam eorum et singulos actus examinent.

---

[4] adientes [5] In [6] *Beide* o *stehen ober der Zeile.* [7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* asceoderunt [8] pęnitentia [9] *Das* a *steht ober der Zeile.* [10] Antea

CCCCI. *Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 524).*

[1] *Das* i *steht ober der Zeile.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] . . . re *ober der Zeile nachgetragen.* [5] pęnam [6] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Ebenso.* [8] *Ebenso.* [9] *Orig.:* diebus [10] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [11] communione

CCCCII. *Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 524).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCCCIII.

De his, qui[1] frequenter ydolis immolauerunt; ex eodem cap. VI.[2]

Si qui II° et III° sacrificauerunt coacti, IIII^or annis pęnitentię subiciantur. Duobus autem aliis sine oblatione communicent et VII anno
5 perfecte recipiantur.

CCCCIV.

De his, qui aliis sacrificandi causas attulerunt; cap. VIII.[1]

Quotquot[2] non solum ipsi deuiauerunt, set etiam insurrexerunt et compulerunt fratres et causas prebuerunt, ut cogerentur: hi per triennium
10 quidem locum inter audientes accipiant. Per aliud uero sexennium pęnitentię subiciantur acriori et alio anno communionem sine oblatione percipiant, ut perfectionem expleto decennio consequantur.[3] Inter hæc autem et eorum uita pensanda[4] est.

CCCCV.

15 **De omicidio; ex eodem, cap. II.[1]**

Qvi uoluntarię homicidium fecerint, penitentię quidem iugiter submittant se, perfectionem uero circa uitę exitum consequantur. De homicidiis uero non sponte commissis, prior quidem definitio post septennem pęnitentiam[2] perfectionem consequi precepit;[3] secunda uero quinquennii
20 tempus explere.

CCCCVI.

Ex eodem concilio.[1]

De mulieribus, quę fornicantur et partus suos necant, uel quę[2] agunt[3] secum, ut utero conceptos[4] excutiant, antiqua quidem finitio[5] usque ad
25 exitum uitę eas ab ęcclesia remouet; humanius autem nunc diffinimus, ut eis X annorum tempus secundum prefixos gradus pęnitentię[6] largiatur.

CCCCIII. *Cap. 7 desselben; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 524).*
[1] *Das* i *steht oberhalb.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.*

CCCCIV. *Cap. 8 dieses Konzils; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 524). Vgl. c. 11 (S. 588) des Konzils zu Nicäa von 325 (Mansi a. a. O. II 680).*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Beide* o *stehen ober der Zeile; Orig.:* Quotquot autem [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] pen . . . sanda *geschrieben.*

CCCCV. *Cap. 21, 22 desselben; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 526, 527). Reg. II 10, Burch. VI 13, Ans. XI 40, Ivo Decr. X 142.*
[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* pęnitentię [3] *Orig.:* precipit

CCCCVI. *Cap. 20; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 526). Reg. II 63, Burch. XVII 54; Ivo Decr. VIII 314 und X 181. Vgl. auch Gregorius Thaumaturgos »Epistola canonica« can. 1 (Mansi a. a. O. I 1023).*
[1] *Am Rande in Einfassung.* [2] qui [3] agit [4] conceptus [5] *Orig.:* definitio [6] pęnitentia

CCCCVII.

Ex concilio Eliberitano[1] cap. VI.[2]

Delator si quis extiterit fidelis et per delationem eius aliquis *fidelium* fuerit proscriptus[3] uel interfectus, placuit eum *non*nisi[4] in finem accipere communionem. Si leuior causa fuerit, intra quinquennium accipere com- 5 munionem poterit. Si cathecuminus *factus* fuerit, post quinquennium[5] admittatur[6] ad baptismum.

CCCCVIII.

Ex concilio Ancirano.[1]

Si cuius uxor adultera fuerit uel si ipse adulterium commiserit, VII 10 annorum pęnitentia oportet eum perfectionem consequi secundum pristinos gradus.

CCCCIX.

Ex concilio Africano cap. LXVIIII.[1]

Placuit, ut secundum ęuangelicam et apostolicam disciplinam neque 15 dimissus ab uxore neque dimissa a marito alteri iungantur,[2] set ita maneant aut sibimet reconcilientur. Quod si contempserint, ad pęnitentiam redigantur. In qua[3] causa legem imperialem petendum[4] [est] promulgari.

CCCCX.

De adulterio ex VII libris Augustini ad Pollentium.[1] 20

Non est,[2] ad[3] quod exortemur eos, qui reconciliari coniugibus adulteris penitendo sanatis timent,[4] nisi ad custodiendam continentiam. Quoniam mulier alligata *est,* quandiu[5] siue mechus siue castus uir eius uiuit. Mechatur, si alteri nupserit. Et uir alligatus *est,* quandiu[6] siue męcha siue casta uxor eius uiuit. Męchatur *autem,* si alteram duxerit; hęc namque 25 alligatio quandoquidem non soluitur, etiam si per repudium coniunx a casto coniuge separetur. Multo minus soluitur, si non separata męchetur,

---

CCCCVII. *Cap. 73 dieses Konzils vom Jahre 306 (Lauchert a. a. O. 25). Ben. Lev. III 205, Burch. VI 27, Ivo Decr. X 156. Vgl. auch Ben. Lev. II 317.*

[1] *Das erste* e *ist nachgetragen.* [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] prescriptus [4] *Orig.:* nec [5] *Orig.:* quinquennii tempora [6] *Orig.:* admittetur

CCCCVIII. *Cap. 19 desselben; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 526). Reg. II 99, Ans. XI 74, Ivo Decr. VIII 284. Vgl. auch cap. 8 des Konzils zu Neocäsarea vom Jahre 314 (Mansi a. a. O. II 546).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* ANcirano

CCCCIX. *Cap. 102 des Konzils zu Karthago von 419 (Bruns a. a. O. I 186). Ans. ded. VII 35, Reg. II 103, Burch. IX 64, Ans. X 15, Ivo Decr. VIII 200; Polyc. VI 4, 13.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* coniungatur [3] *Das* a *steht ober der Zeile.* [4] petendam

CCCCX. *Lib. II c. 13 (Migne a. a. O. XL 479, 480).*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* est igitur [3] ali(quod) [4] *Durch Umschreibung korrigiert aus* timet [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Ebenso.* (quandium)

ac per hoc non eam soluit, nisi mors coniugis[7] non in adulterium (corruentis)[8] set de corpore[9] exeuntis. Quapropter si recesserit mulier ab f. 138v adultero[10] et ei reconciliari non uult, maneat innupta. Et si di miserit uir adulteram mulierem et eam non uult recipere nec post penitentiam, 5 custodiat continentiam. Et si non ex uoluntate eligendi potioris boni, certe ex necessitate uitandi perniciosi mali.

CCCCXI.

Ex concilio Neocesariensi,[1] cap. II.[2]

Mvlier si duobus[3] fratribus nupserit, usque ad mortem abiciatur. 10 Veruntamen in exitu propter misericordiam, si promiserit quod facta incolumis huius coniunctionis uincula dissoluat, fructum pęnitentię consequatur[4] *et communio ei concedatur.* Quod si defecerit uir aut mulier in talibus nuptiis, difficilis erit penitentia in uita permanenti.

CCCCXII.

15 Ex concilio Ancirano cap. XVI.[1]

De his, qui inrationabiliter uersati sunt siue[2] uersantur, *et qui cum pecoribus et masculis se coinquinauerunt,* quotquot[3] ante XXV[4] annos[5] etatis tale[6] crimen commiserunt,[7] XV annis exactis in pęnitentia comunionem mereantur orationum. Deinde quinquennio in ac communione[8] durantes 20 tunc demum oblationis sacramenta contingant. Discutiatur autem et uita eorum qualis[9] tempore penitudinis extiterit,[10] et ita misericordiam consequantur.[11] Quod si inexplebiliter his[12] (hęsere)[13] criminibus, ad agendam pęnitentiam prolixius tempus insumant. Quotquot[14] autem post[15] XX annos[16] ętatis[17] uxores[18] habentes *in* hoc peccatum[19] prolapsi sunt, XXV 25 annis penitentiam[20] agentes ad orationis[21] communionem[22] recipiantur.[23] In qua[24] quinquennio perdurantes tunc[25] oblationis sacramenta percipiant. Quod si[26] uxores habentes et transcendentes LV[27] annum ætatis[28] deliquerint, ad exitum uitę communionis gratiam consequantur.[29]

---

[7] *Durch Umschreibung korrigiert aus* coniugit [8] *Im Texte umkorrigiert aus* coruerisis [9] correpto [10] *Orig.:* adultero viro

CCCCXI. *Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 543). Reg. II 193, Burch. XVII 1, Ans. XI 84, Ivo Decr. IX 67.*

[1] Noccesariensi [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] duo [4] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CCCCXII. *Cap. 15 dieses Konzils vom Jahre 314; Versio Dionys. (Mansi a. a. O. II 525, 426). Reg. II 255, Burch. XVII 30, Ivo Decr. IX 88, Ans. XI 85.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] siueu [3] *Beide* o *stehen ober der Zeile.* [4] *Orig.:* vicesimum [5] *Orig.:* annum [6] talem [7] *Orig.:* commiserint [8] commumunione [9] *Das* a *steht ober der Zeile; Orig.:* quales [10] *Orig.:* extiterint [11] *Das* a *steht ober der Zeile.* [12] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [13] *Im Texte steht* exere [14] *Beide* o *stehen ober der Zeile.* [15] *Orig.:* peracta [16] *Orig.:* annorum [17] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* ætate [18] *Orig.:* et uxores [19] *Orig.:* peccato [20] *Orig.:* pænitudinem [21] *Orig.:* orationum [22] communione [23] *Orig.:* suscipiantur [24] *Das* a *steht ober der Zeile.* [25] *Orig.:* tunc demum [26] *Orig.:* si qui et [27] *Orig.:* quinquagesimum [28] *Orig.:* ætatis ita [29] consequaNtur. *Das* a *steht ober der Zeile.*

CCCCXIII.

Ex epistola pape Leonis ad Theodorum episcopum Foroiuliensem.[1]

De[2] remedio penitentię et quod absolutio penitentium per manuum[3] inpositionem episcoporum *cum* supplicationibus fiat; propter quod necesse est, ut reatus[4] peccatorum ante ultimum diem sacerdotali supplicatione soluatur, etiamsi periculo mortis urguente statim post acceptionem penitentię et reconciliatio subsequatur.[5] Multiplex misericordia[6] dei ita lapsibus[7] humanis subuenit, ut non solum per baptismi gratiam, set etiam per penitentię medicinam spes uitę reparetur æternę, vt[8] qui regenerationis dona uiolassent proprio se iudicio condempnantes, ad remissionem criminum peruenirent: Sic diuinę uoluntatis[9] presidiis ordinatis, ut indulgentia dei nisi supplicationibus sacerdotum nequeat optineri. Mediator[10] dei et hominum dominus[11] Ihesus Christus hanc prepositis ęcclesię tradidit potestatem, ut[12] confitentibus penitentię sanctionem[13] darent et eadem[14] salubri satisfactione purgatos[15] ad communionem sacramentorum per ianuam reconciliationis admitterent. Cui utique operi incessabiliter ipse saluator interuenit, nec umquam ab illis[16] abest[17] dicendo:[18] »Ecce ego uobiscum sum omnibus diebus« et cętera. Vt si quid[19] per[20] seruitutem[21] uestram[22] bono ordine et grato[23] impletur effectv,[24] non ambigamus per sanctum spiritum nobis fuisse donatum. Si autem aliquis eorum, pro quibus domino supplicamus, quocumque interceptus obstaculo a munere indulgentię presentis exciderit et priusquam ad constituta remedia perueniat, temporalem uitam humana condicione finierit; quod manens in corpore non recępit, consequi exutus carne non poterit. [Nec] necesse est *ergo* nos eorum, qui[25] obierint,[26] merita actusque discutere, cum dominus[27] noster, cuius iudicia nequeunt comprehendi, quod sacerdotum[28] [ministerium] inplere non potuit,[29] suę iustitię reseruaret:[30] Ita potestatem suam timeri uolens, ut hic terror[31] omnibus prosit, et quod quibusdam tepidis aut neglegentibus accidit, nemo non metuat. Multum enim utile ac[32] necessarium est, ut peccatorum reatus ante ultimum diem sacerdotali supplicatione soluatur.

CCCCXIII. *Brief vom 11. Juni 452 (Opera Leonis M. I 1073—1075). Ans. XI 13, Cæs. XV 15, Petr. Lomb. IV 17, Ben. Lev. I 119.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Dieser Satz ist die Rubrik zu Ben. Lev. I 119 (MG. a. a. O. II 2, S. 51).* [3] *Orig.:* manus [4] *Folgt ein ausradiertes Wort* (eps . . .) [5] *Das* a *steht ober der Zeile.* [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* misericordie [7] lapsis [8] Vt [9] *Orig.:* bonitatis [10] *Orig.:* Mediator enim [11] *Orig.:* homo [12] *Orig.:* ut et [13] *Orig.:* actionem [14] *Orig.:* eosdem [15] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* purgatis [16] *Orig.:* his [17] adest [18] *Orig.:* quæ ministris suis exequenda commisit, dicens; *Matth. XXVIII* 20. [19] quibus [20] *Auf einer Rasur.* [21] seru . . . *auf einer Rasur.* [22] *Orig.:* nostram [23] *Orig.:* gratulando [24] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* affecta [25] *Orig.:* qui sic [26] obiecerint [27] *Orig.:* dominus deus [28] *Orig.:* sacerdotale [29] sunt [30] *Orig.:* reservaverit [31] error [32] a

CCCCXIV.

Idem in eadem.

His autem, qui in tempore necessitatis et[1] periculi urguentis[2] instantia presidium penitentię et mox *remedium* reconciliationis inplorant, nec satis-
5 factio interdicenda est nec reconcilia tio deneganda: Quia misericordię
f. 139. domini[3] nec mensuras possumus ponere nec tempora diffinire, apud quem nullas patitur uenię[4] moras conuersio,[5] dicente[6] domino[7] per prophetam:[8] »Cum conuersus *fueris* ingemueris, tunc saluus eris.«[9] Et alibi:[10] »Dic[11] iniquitates tuas prior, ut iustificeris.«[12] Item:[13] »Quia apud dominum mi-
10 sericordia [est] et copiosa[14] redemptio.«[15] In dispensandis itaque donis dei non debemus esse[16] difficiles nec se accusantium gemitus lacrimasque negligere, cum[17] ipsam[18] penitendi afflictionem ex dei credamus inspiratione concessam,[19] dicente[20] apostolo:[21] »Ne forte det illis deus penitentiam, ut resipiscant a diaboli laquęis, a quibus[22] capti[23] tenentur ad ipsius, uolun-
15 tatem.«

CCCCXV.

Item in eadem.

Oportet[1] *ergo* unumquemque christianum conscientię suę habere iudicium, ne de die in diem differat conuerti ad dominum,[2] nec satisfac-
20 tionis[3] sibi tempus in uitę suę fine constituat, quem[4] periculose[5] ignorantia humana concludit, ut ad paucarum[6] horarum *spatium* se reseruet incertum, et[7] cum possit pleniori satisfactione indulgentiam promereri, illius temporis angustias eligat, *in* quo[8] uix inueniat spatium uel confessio pęnitentis uel reconciliatio sacerdotis.

25

CCCCXVI.

Item in eadem.

Ita *ergo* talium necessitati auxiliandum[1] est, ut nec actio illis pęnitentię nec communionis gratia denegetur, si eam amisso uocis officio per

---

CCCCXIV. *Cap. 4 desselben (Opera Leonis M. I 1075). Reg. I 109, 112; Burch. XVIII 4, Ans. XI 13, Ivo Decr. XV 29; Coll. tr. P. I 43, 38 und 39.*
[1] *Orig.:* et in [2] urguente [3] *Orig.:* dei [4] uenire [5] conuersi; *Orig.:* vera conversio [6] Dicente [7] *Orig.:* spiritu dei [8] *Ezech. XXX 15.* [9] *Durch Umschreibung korrigiert aus* erit [10] *Isaias XLIII 26.* [11] *Orig.:* Dic tu [12] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [13] *Orig.:* Et iterum. *Psalm CXXIX 7.* [14] *Orig.:* copiosa apud eum [15] *Stark gekürzt* (r.) [16] *Auf einer Rasur.* [17] Cum [18] ipsa [19] *Orig.:* conceptam [20] Dicente [21] *II Timoth. II 25.* [22] *Orig.:* quo [23] *Orig.:* captivi

CCCCXV. *Cap. 5 desselben (Opera Leonis M. I 1075, 1076).*
[1] *Orig.:* Unde oportet [2] *Orig.:* deum [3] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* satisfactionum. [4] *Orig.:* quia [5] *Orig.:* periculose hac se conditione fragilitas et [6] paucorum [7] Et [8] *Das* o *steht ober der Zeile.*

CCCCXVI. *Cap. 5 desselben (Opera Leonis M. I 1076). Burch. XVIII 9, Ivo Decr. XV 34.*
[1] *Durch Umschreibung korrigiert aus* auxiliundum [2] *Im Orig. bloß:* postulant

indicia integri sensus quęrere[2] conprobentur. Quod si ita aliqua[3] egritudine[4] fuerint aggrauati, ut, quod paulo ante poscebant, *et* sub presentia, [sacerdotis] significare non ualent,[5] testimonia circumstantium fidelium illis[6] prodesse debent,[7] simul[8] *tamen* et reconciliationis beneficium consequantur.[9]

CCCCXVII. 5

Ex decretis papę Innocentii cap. VII.[1]

De penitentibus autem,[2] qui siue ex grauioribus commissis siue ex leuioribus pęnitentiam gerunt, si nulla interuenit[3] egritudo, V feria ante pasca eis remittendum, R[omanę][4] æcclesie[5] consuetudo[6] demonstrat. Ceterum de pondere estimando delictorum sacerdotis[7] est iudicare, ut attendat 10 ad confessionem pęnitentis et ad fletus atque lacrimas corrigentis ac tum iubere demitti, cum uiderit, congruam[8] satisfactionem. Sane, si quis in egritudinem inciderit atque usque ad desperationem deuenerit, ei est ante tempus paschę relaxandum, ne de hoc seculo absque communione discedat. 15

CCCCXVIII.

Ex concilio III Felicis[1] papę.[2]

Cvrandum[3] uero maxime et omni cautela est preuidendum,[4] ne quis fratrum coepiscoporum[que] nostrorum aut etiam presbiterorum in alterius ciuitate uel diocesi penitentem uel sub manu positum[5] sacerdotis aut eum, 20 qui reconciliatum se esse dixerit, sine episcopi uel presbiteri testimonio et litteris aut in parrochia[6] presbiter aut in ciuitate episcopus suscipiat. Quod aliqua[7] dissimulatione[8] neglectum[9] culpam tangit etiam clericorum, qui[10] locis,[11] in quibus hoc [minus] curatum[12] fuerit, commorantur. *Et paulo post.* Sicut[13] noui aliquid et quod preterire nos[14] potuit, fuerit reue- 25 latum, secundum beatum Paulum apostolum[15] tacente priore fidenter in-

---

[3] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [4] *Orig.:* vi ægritudinis [5] *Orig.:* valeant [6] *Orig.:* eis [7] *Orig.:* debebunt [8] *Orig.:* ut simul et pænitentiæ [9] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CCCCXVII. *Cap. 7 des Briefes (vom 19. März 416) »Decentio Eugubino episcopo« (Mansi a. a. O. III 1030 und Hinschius a. a. O. 528). Ans. ded. VII 87, Reg. I 34, Burch. XVIII 18, Ans. XI 27, Ivo Decr. XV 40, Cæs. XV 27.*

[1] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [2] *Orig.:* vero [3] *Orig.:* interveniat [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] *Durch Punkte korrigiert aus* æccclesie [6] consuotudo [7] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] congrua

CCCCXVIII. *Cap. 6 des römischen Konzils vom 5. Oktober 485 unter Felix II. (Thiel a. a. O. 265, 266). Reg. I 309, Burch. XIX 62, Ivo Decr. XV 76.*

[1] Folicis [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] CVmradium [4] *Orig.:* providendum [5] positu [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* parrochię [7] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [8] desimultione [9] eglectum; *durch Umschreibung und Nachtragung (des* c *ober der Zeile) korrigiert aus* egtetum [10] *Orig.:* qui in [11] lo . . . cis *geschrieben.* [12] curandum [13] *Orig.:* His itaque rite dispositis et ad ecclesiarum vestrarum notitiam nostra deliberatione perlatis parere vos convenit; quibus, licet ad animarum reparationem nihil deesse videatur, tamen si cui [14] non [15] *I Corinth. XIV 30.*

sinuet, quia[16] spiritus sanctus ubi uult, spirat, maxime cum causa[17] sua tractatur. Nec nos pigebit audire et si qua sunt omissa, non arroganter abnuere, set rationabiliter ordinare.

CCCCXIX.

5 **Ex decreto[1] papę Siricii cap. V.[2]**

De his uero non incongrue dilectio tua apostolicam sedem credidit consulendam, qui peracta pęnitentia[3] tamquam canes[4] ac sues[5] ad uomitus pristinos[6] et *ad* uolutabra[7] redeuntes et militie cingulum et ludicras uoluptates et noua coniugia et inhibitos denuo appetiuere concubitus; 10 quorum[8] professam incontinentiam generati post absolutionem filii prodiderunt. De quibus, quia iam suffugium non habent pęnitendi, id duximus decernendum, ut sola intra ęcclesiam fidelibus oratione[9] iungantur, sacre[10] mysteriorum celebritati,[11] quamuis non mereantur, intersint, a domini[12] autem mense conuiuio segregentur, ut hac saltem districtione cor-15 repti, ipsi[13] sua errata castigent | et aliis exemplum tribuant, quatinus[14] f. 139v ab oscenis cupiditatibus retrahantur.[15] Quibus[16] tamen, quando[17] carnali fragilitate ceciderunt, uiatico munere, cum ad dominum ceperint proficisci, per communionis gratiam uolumus subueniri.[18] Quam formam et circa mulieres, quę se post pęnitentiam[19] talibus pollutionibus deuincxerint,[20] 20 seruandam[21] esse censemus.

CCCCXX. (CLXI.)

Iuramentum futuri imperatoris.[1]
Hoc sacramentum inuenit scriptor huius libri in Saxonia in monasterio, quod dicitur Luineburg.[2]

25 Domno Iohanni[3] pape XII.[4] Rex[5] Otto[6] per nos mittit[7] et iurat per patrem et f[ilium] et s[piritum] s[anctum] et per hoc lignum uiuifice[8]

[16] *Johann. III 8.* [17] *Durch Umschreibung korrigiert aus* cause

CCCCXIX. *Cap. 5 der »Epistola decretalis« an den Bischof Eumerius von Tarragona vom 10. Februar 385 (Hinschius a. a. O. 521). Burch. XIX 57, Ivo Decr. XV 71, Ans. XI 151.*

[1] *Eigentümlich gekürzt* (cr.) [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] Pęnitentia [4] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Ebenso.* [6] *Ebenso.* [7] uo . . . luta . . . bra *geschrieben.* [8] *Das* o *steht ober der Zeile.* [9] *Folgt ein leerer Raum.* [10] *Orig.:* sacris [11] *Orig.:* celebritatibus [12] *Orig.:* dominicæ [13] *Orig.:* et ipsi in se [14] *Das* a *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* extrahantur [16] *Orig.:* Quos [17] *Orig.:* quoniam [18] *Orig.:* sublevari [19] pęnitentia [20] *Orig.:* devinxerunt. [21] seruanda

CCCCXX. *MG. »Leges« IV 1, S. 23; vgl. auch C. Mirbt a. a. O. 88 und Ph. Jaffé »Monumenta Gregoriana« 588 flgde. A: X 43, C: CLIII, Ans. I 90.*

[1] *Der Titel lautet in A:* Iuramentum nuntiorum Ottonis futuri imperatoris, quod est in Saxonia in monasterio, quod dicitur Liuneburg; *in C:* Iuramentum nuntiorum Ottonis futuri imperatoris [2] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E (f. 87v.) keine Überschrift.* [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben; C:* illi [4] *Fehlt in C.* [5] Rec [6] Octo *(so auch A); C.:* ille [7] *Orig.:* promittit; *so auch A, C.* [8] *E:* uiuice

crucis et has reliquias sanctorum: quod si permittente deo Romam uenerit, sanctam R[omanam][9] ęcclesiam et eumdem dominum Ioannem[10] papam[11] rectorem[12] ipsius exaltabit[13] secundum suum posse,[14] si uiuum[15] inuenerit. Sin autem, eum qui legabiliter[16] illi succedet. Et numquam uitam aut membra neque ipsum honorem, quem habet et[17] qui eum *hoc* abiturus est, sua uoluntate aut[18] suo consensu aut suo consilio aut sua exhortatione perdet, neque ipse neque[19] aliquis[20] successorum eius. Et in[21] Romanis[22] nullum[23] placitum[24] aut ordinationem faciet de omnibus, quę papę et Romanis pertinent,[25] sine[26] consilio domini papę; et[27] quicquid de terra sancti P[etri][28] ad eius potestatem uenit uel ueniet, R[omanę][29] æcclesię restituet. Cuicumque autem regnum Italicum[30] commitet,[31] iurare faciet illum: ut adiutor sit domino papę et successoribus eius ad defendendam terram sancti P[etri][32] secundum suum posse. Sic adiuuet deus[33] eumdem[34] dominum[35] regem Ottonem[36] et hęc sancta euangelia et hęc sacrosancta sanctuaria.

CCCCXXI.

Iuramentum[1] Heinrici.
Ex IIII libro registri papę Gregorii VII cap. VI.[2]

Ego rex[3] Heinricus[4] de murmuratione[5] et[6] disensione,[7] quam nunc habent contra me archiepiscopi et episcopi, *abbates,* duces *et* comites cęterique[8] principes[9] regni Teutonicorum[10] et alii, qui eos in eadem dissensionis[11] causa[12] secuntur, infra terminum,[13] quem dominus[14] papa Gregorius[15] constituerit, aut iustitiam secundum iudicium[16] eius aut concordiam secundum consilium eius faciam, nisi certum impedimentum mihi uel sibi obstiterit.[17] Quo transacto ad peragendum idem paratus ero. Item si

[9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Auf einer Rasur; C:* illum; *E:* Johannem [11] *Auf einer Rasur.* [12] *E:* et rectorem [13] *E:* exaltibit [14] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [15] *A:* niuum eum [16] *C:* est; *das folgende (bis zum nächsten* est*) fehlt in A, C.* [17] et et [18] *A, C:* et [19] *C:* nec [20] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [21] *Fehlt in E.* [22] *Ebenso.* [23] Romanum [24] *E:* placitum in Roma [25] pertinet *(so auch E).* [26] *Dies und der Rest des Satzes fehlt in A, C.* [27] Et [28] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [29] *Ebenso.* [30] *A:* Ytalicum [31] *E:* comittet [32] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [33] *E:* eum [34] *E:* deus [35] *Fehlt in C.* [36] *In C nur mehr:* et cetera; *A:* Octonem

CCCCXXI. *Vom 28. Januar 1077 (Jaffé a. a. O. 258, 259); vgl. auch C. Mirbt a. a. O. 102. Dieser Eid wurde, wie aus den Akten des römischen Konzils vom 7. März 1080 (Jaffé a. a. O. 402) hervorgeht, nicht vom Könige selbst, sondern von zweien seiner Bischöfe für ihn geleistet (vgl. dazu auch MG. »Scriptores« V 259, 289).*

[1] *Als Titel hat A:* Iuramentum Henrici imperatoris. Ex IIII libro registri VII. Gregorii pape cap. VI; *C hingegen:* Iuramentum Henrici imperatoris de stando iustitie, concilio ac iudicio domni pape Gregorii super murmuratione et dissentione, quam habuerunt archiepiscopi et alii ecclesiarum prelati et regni Theotonicorum principes contra eum. [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *Auf einer Rasur.* [4] *Ebenso; A, C;* Henricus [5] *Auf einer Rasur.* [6] *Ebenso.* [7] *Ebenso; A:* dissensione [8] *Auf einer Rasur.* [9] *Ebenso.* [10] *C:* Theutonicorum [11] *A:* dissensione [12] *A:* causam [13] *Auf einer Rasur.* [14] *A:* domnus [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *C:* iuditium [17] *Folgt ein leerer Raum.*

idem dominus[18] papa Gregorius[19] ultra montes seu ad alias partes terrarum ire uoluerit, securus erit ex mei parte et [eorum], quos constringere potero ab omni lesione uitę et membrorum eius seu captione, tam ipse quam qui in eius conductu uel comitatu fuerint, seu qui ab illo mittuntur uel ad eum de quibuscumque terrarum partibus uenerint, in eundo et[20] redeundo uel[21] alicubi[22] morando.[23] Neque aliud[24] aliquod[25] impedimentum habebit ex meo consensu, quod contra honorem suum[26] sit. Et si quis ei[27] fecerit, cum bona fide secundum meum posse illum adiuuabo.[28] Si[29] me deus adiuuet et hęc[30] sancta[31] euangelia.[32]

Actum Canusię, V. kalendas Februarii indictione XV anno domini nostri Iesu Christi MLXXVII, presentibus episcopis Vmberto[33] Prenestino, Giraldo[34] Ostiensi[35] Cardinalibus[36] Romanis, Petro[37] tituli sancti Chrisogoni[38] et Conone tituli[39] sanctę Anastasie *et* Romanis[40] diaconibus Gregorio[41] et Bernardo[42] et subdiacono Vmberto.[43] Item ex parte regis interfuerunt Bremensis[44] archiepiscopus et episcopi[45] Uercellensis[46] et Osnabrugensis et abbas Cluniacensis et multi nobiles uiri.

CCCCXXII.

Item aliud.[1]

Ex[2] eodem registri libro V cap. XVI.[3]

Ab hac[4] hora et[5] deinceps[6] *ego ill·* fidelis ero per rectam fidem beato P[etro][7] apostolo eiusque uicario *Domino*[8] papę ill·,[9] qui nunc in carne uiuit, *et successoribus eius meliorum cardinalium*[10] *electione intrantibus.* De ordinatione uero ęcclesiarum et de terris uel censu,[11] quem Constantinus imperator uel Karolus[12] sancto P[etro][13] dederunt, et de omnibus ęcclesiis uel presidiis,[14] quę apostolicę sedi ab aliquibus uiris uel mulieribus aliquo[15]

---

[18] *A, C:* donnus [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *Orig.:* seu inde [21] *Orig.:* et [22] *Orig.:* ibi [23] *A, C:* immorando [24] *C:* aliquod [25] *C:* aliud [26] *C:* eius [27] *Orig.:* eis [28] *A, C:* iuuabo [29] *Orig.:* Ita; *A, C:* sic [30] *C:* cetera [31] *Fehlt in C.* [32] *Ebenso.* [33] *Mit großem Anfangsbuchstaben; C:* Uberto [34] *Mit großem Anfangsbuchstaben; A, C:* Gerardo [35] *A:* Hostiensi [36] *A, C:* cum cardinalibus [37] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [38] *A:* Grisochoni; *C:* Grisogoni [39] Tituli [40] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [41] *Ebenso.* [42] *Ebenso.* [43] *A, C:* Humberto [44] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [45] *A, C:* episcopus [46] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCCCXXII. *Vom Jahre 1081 (Jaffé a. a. O. 475, 476).*

[1] *A, C haben als Titel:* Iuramentum regum et aliorum principum *(bis hierher A)* de ordinatione facta per Constantinum imperatorem super ecclesiis et iuribus earumdem [2] *In E (f. 95v) steht am l. Rande:* Ex registro papę Gregorii VII. libro V cap. XXVI [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *A:* ha [5] *Fehlt in A, C.* [6] *Ebenso.* [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *A, C:* donno [9] *Orig.:* Gregorio [10] *Folgt ein leerer Raum.* [11] censum [12] *A, C:* Carolus [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *A, C, E:* prediis [15] *Das* o *steht ober der Zeile.*

tempore sunt *uel fuerint* oblata uel concessa et in mea sunt uel fuerint potestate, ita conueniam cum papa, ut periculum sacrilegii[16] non incurram[17] et deo sanctoque[18] Petro[19] adiu uante Christo dignum honorem et hutili- f. 140. tatem[20] impendam et[21] eo die, quo[22] illum prius[23] uidebo,[24] fideliter per manus meas miles sancti P[etri][25] et illius efficiar. *Si*[26] *me deus adiuuet* 5 *et hęc*[27] *sancta*[28] *euangelia.*[29]

CCCCXXIII. (CLXII.)

Ivramentum[1] episcoporum, qui in R[omana][2] æcclesia consecrantur et ab ea pallium accipiunt.[3]

Ex registro papę Alexandri.[4] 10

Ego Guibbertus[5] Rauennas[6] archiepiscopus ab hac hora in antea fidelis ero[7] Sancto P[etro][8] sanctęque R[omanę][9] æcclesię et domino[10] meo papę Alexandro[11] suisque successoribus electione meliorum cardinalium intrantibus. Non ero in consilio neque[12] in facto, ut uitam perdant aut membra aut capti sint mala captione. Consilium uero, quod mihi credituri[13] sunt 15 per se aut per nuntios suos siue per litteras, nulli manifestabo ad eorum damnum[14] me sciente. Papatum R[omanum][15] et regalia sancti P[etri][16] adiutor eis ero ad retinendum et defendendum saluo[17] meo ordine. Legatum R[omanum][18] eundo et redeundo honorifice tractabo et in suis necessitatibus adiuuabo. Vocatus ad synodum[19] uenire non differam, nisi 20 prepeditus canonica excusatione uel prepeditione. In nataliciis apostolorum eorum limina uisitabo aut per me aut per nuntium meum, nisi apostolica licentia remaneam. Sic me deus adiuuet[20] et hęc sancta euangelia.

---

[16] *Orig.:* sacrilegii et perditionem animæ meæ [17] *Durch Punkte und Hinzufügung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* incurrant [18] *A:* sanctorum [19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *A, E:* utilitatem [21] *Fehlt in A.* [22] *Das* o *steht ober der Zeile; Orig.:* quando [23] *Orig.:* primitus [24] *Orig.:* videro [25] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [26] *A, C:* Sic [27] *C:* cetera [28] *Fehlt in C.* [29] *Ebenso.*

CCCCXXIII. *Fabre a. a. O. 417 (vom Jahre 1070). A: X 46, C: CXLVIII. Vgl. »Neues Archiv« III 156.*

[1] *Als Überschrift steht in A, C:* Iuramentum episcoporum pallia suscipientium; *in E:* [Iurame]ntum episcoporum, qui in Romana ecclesia consecrantur et ab ea pallium accipiunt *(am oberen Rande von f. 93v).* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] accipiuNT. [4] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E am l. Rande bloß* pape Alexandri; *das übrige wohl weggeschnitten (f. 93v).* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben. A:* Wibertus; *fehlt in C; E:* ille [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben; C:* ille [7] *Radiert?* [8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] *Ebenso.* [10] *A:* domno [11] *C:* illi [12] *A, C:* aut [13] *Umkorrigiert.* [14] *A:* dampnum [15] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [16] *Ebenso.* [17] sauo [18] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [19] *A:* sinodum [20] *In C überhaupt nur:* et cetera.

CCCCXXIV.

Iuramentum[1] eius, qui deponitur.
Ex registro VII papę Gregorii[2] cap. XVIIII lib. III.[3]

Ego Guibertus[1] promitto omnipotenti deo et beato P[etro][5] apostolorum principi,[6] quod in quocumque[7] tempore legatus apostolicę sedis directus[8] a domino[9] ill·[10] *papa* uel ab[11] aliquo[12] successorum suorum[13] item Romanorum pontificum ad me uenerit, infra terminum, quem idem legatus constituerit[14] mihi,[15] Rauennantem[16] archiepiscopatum[17] omni sublata occasione uel fraude dimittam. Et cum bona fide studebo, quatenus[18] ęcclesia illa secundum deum ordinetur, nichil acturus[19] me sciente per me aut[20] per aliquam personam a me summissam,[21] unde eadem ęcclesia uel[22] clerici eius meo studio uel malitia[23] lesionem[24] uel[25] detrimentum accipiant, *neque aliquo*[26] *inueniam studio, ut R*[*omanę*][27] *legationi*[28] *resistatur.*[29] *Si*[30] *me deus*[31] [*adiuuet*[32] *et hęc sancta euangelia*].

CCCCXXV.

Iuramentum[1] eius, qui dicit se non potuisse uenire ad synodum.
Ex[2] V libro eiusdem cap. XVII.[3]

Ego Manasses[4] Remensis[5] archiepiscopus pro superbia non dimisi, quod non ueni[6] ad synodum Augustudunensem,[7] ad quam me uocauit legatus[8] *domini papę ill. Itaque* si uocatus nuntio uel litteris apostolicę[9]

CCCCXXIV. *Vom April 1076 (Jaffé a. a. O. 232, 233 und »Neues Archiv d. Gesellschaft für ält. deutsche Geschichtskunde« VIII 229, 230), vielleicht absichtlich geändert. Vgl. auch Hinschius »System des kath. Kirchenrechts« [Berlin 1883] III 202.*

[1] *Der Titel lautet in A, C:* Iuramentum illius, qui deponitur [2] p [3] *Am Rande in verzierter Einfassung; in E steht als Überschrift (am l. Rande von f. 93v):* Ex registro VII Gregorii pape cap. XVIIII libro tertio [4] *Mit großem Anfangsbuchstaben; Orig.:* Robertus. *Über diese Änderung vgl. Giesebrecht »Kaiserzeit« III 1238 und »Neues Archiv d. Gesellsch. f. ältere deutsche Geschichtskunde« VIII 241. C, E:* ille; *A:* Wibertus [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Orig.:* principii, cuius corpus hic requiescit [7] *Das* o *steht ober der Zeile.* [8] *A:* directo [9] *A, C:* donno [10] *Orig.:* nostro Gregorio, qui nunc est Romanus pontifex. *Zum folgenden (bis* ordinetur*) vgl. auch hierselbst III 285 (S. 393, 394).* [11] *Fehlt in A, C.* [12] *Das* o *steht ober der Zeile.* [13] *Fehlt in C.* [14] *A, C:* mihi [15] *A, C:* constituerit [16] RaueNnantem; *Orig.:* Carnotensem; *A, C:* Rauennatem [17] *Orig.:* episcopatum; *so auch C.* [18] *A, C, E:* quatinus [19] lacturus [20] *Orig.:* vel [21] *Hiermit beginnt in A f. 137.* [22] uel uel [23] amalitia [24] lesione [25] *A, C:* aut [26] *Das* o *steht ober der Zeile.* [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [28] *Durch Umschreibung korrigiert aus* legatione [29] reststatur [30] *A, C:* Sic [31] *Auch C hört hier auf.* [32] *Hiermit schließt der Text in E.*

CCCCXXV. *Vom 9. März 1078 (Jaffé a. a. O. 313). A: X 47, C: CLII.*

[1] *Als Titel steht in A, C:* Iuramentum (Remensis archiepiscopi: *A endet hier)* archiepiscoporum, quod uenire debent ad synodum sedis apostolice legatorum et tractare fideliter ornamenta et predia ecclesie sibi commisse [2] *In E steht als Überschrift (am l. Rande von f. 93v):* V libro eiusdem cap. XVII [3] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *C, E:* ille [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben; fehlt in C, E.* [6] *Orig.:* venerim [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben; C, E:* illam [8] *Orig.:* Diensis episcopus [9] *E:* sedis

sedis[10] fuero, nullo malo ingenio et nulla fraude me subtraham, sed ueniens diffinitioni et iudicio huius ęcclesię fideliter obędiam. Quod si domino papę ill·[11] uel[12] successori suo placuerit me de obiectis ante legatum suum respondere, idem[13] per omnia faciam. Thesauros uero[14] *et* ornamenta et predia Remensis[15] ęcclesię mihi commissę ad honorem ipsius 5 ęcclesię fideliter tractabo et ad resistendum[16] iustitię ea non alienabo *neque*[17] *aliquo*[18] *studio inueniam,*[19] *ut R[omanę]*[20] *legationi resistatur. Si*[21] *me deus*[22] *[adiuuet*[23] *et hęc sancta euangelia]*.

CCCCXXVI.

Iuramentum comitis prouincię.[1] 10
Ex VIII libro eiusdem cap. XXVI.[2]

Ego Bertramnus dei gratia comes prouincię ab ac[3] hora deinceps[4] *fidelis ero sancto Petro*[5] *et* tibi domino[6] meo papę Gregorio *et sanctę R[omanę]*[7] *ęcclesię* et cunctis successoribus tuis, qui per meliores cardinales intrauerint.[8] In nullo[9] uestro[10] damno[11] *uel sanctę R[omanę]*[12] *ęcclesię* me 15 sciente consentiam.[13] Si[14] me deus [adiuuet[15] et hęc sancta euangelia]. Preterea[16] pro missione[17] peccatorum meorum et parentum meorum[18] offero, concedo, dono homnem honorem meum, quantum[19] ad me iure parentum *meorum* pertinet, omnipotenti deo et[20] apostolis *eius* P[etro][21] et P[aulo][22] et domino meo VII papę Gregorio et prephatis[23] successoribus 20 eius ita, ut quicquid *eis* placuerit, deinceps de me et de toto honore meo sine[24] ulla[25] contradictione[26] faciant.[27] Ecclesias autem omnes, que[28] in mea potestate sunt, in[29] *eorum potestate* omnino dimitto[30] et ad ordinandas eas[31] secundum ‖ deum *meum* pro meo posse fideliter adiuuabo. f. 140v.

---

[10] *E:* apostolice [11] *Orig.:* Gregorio [12] *A, C:* et [13] *C:* id [14] *Orig.:* autem [15] *Fehlt in C; E:* illius [16] *A:* restendum [17] *A, C:* nec [18] *Das* o *steht ober der Zeile.* [19] inueiniam [20] *Mit großem Anfangsbuchstaben; A:* Rome [21] *A, C:* Sic [22] *C endet auch hier.* [23] *Hiermit endet* A.

CCCCXXVI. *Vom 25. August 1081 (Jaffé a. a. O. 486, 487).*

[1] *Als Überschrift steht in A:* Iuramentum B[ertramni] comitis prouincie [2] *Am Rande in verzierter Einfassung.* [3] *A:* hac [4] *Orig.:* et deinceps; *so auch A.* [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *A:* domno [7] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [8] *Hier ist das Orig. lückenhaft.* [9] nulo [10] *Orig.:* vestrum [11] *Orig.:* dampnum; *A:* dampno [12] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [13] *Orig.:* non manifestabo [14] *Orig. und A:* Sic [15] *Hier endet der Satz in A.* [16] *Orig.:* Ego Bertramnus Dei gratia comes Provinciæ [17] *A und Orig.:* remissione [18] *Folgt ein leerer Raum.* [19] *Das* a *steht ober der Zeile.* [20] *A und Orig.:* et sanctis [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] *Ebenso.* [23] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* omnibus; *A:* prefatis [24] *Auf einer Rasur.* [25] *Orig.:* ullo [26] *Orig.:* contradicto [27] *Orig.:* faciat [28] *Folgt ein leerer Raum.* [29] *Orig.:* præfato domino meo Gregorio papæ [30] *Hier endet A; Orig.:* dimitto et omnibus successoribus eius [31] *Orig.:* eas iuste et

CCCCXXVII.

Ex[1] libro Romanorum pontificum, qui uocatur[2] diurnus.[3]

In nomine Domini dei saluatoris[4] nostri Iesu Christi.[5] *Anno sanctę incarnationis eius M. ill·* Promitto[6] ego ill· episcopus sanctę ęcclesię[7] ill·[8] uobis beato P[etro][9] apostolorum principi uicarioque tuo beatissimo[10] papę domino[11] meo ill· eiusque successoribus per patrem et f[ilium] et s[piritum] s[anctum], trinitatem inseparabilem et hoc sacratissimum corpus tuum, me omnem fidem et puritatem sanctę fidei catholicę exhibere et in unitate[12] fidei deo operante[13] persistere, in qua omnis[14] christianorum salus esse sine dubio comprobatur, et nullo modo contra unitatem communis et uniuersalis æcclesię suadenti quippiam consentire, set ut dixi, fidem et puritatem meam atque concursum tibi utilitatibusque ęcclesię tuę, cui a domino deo data est potestas ligandi soluendique,[15] et predicto uicario tuo atque successoribus eius per omnia exhibere. Promittens festinare[16] pariter[17] omni annisu, ut semper pax, quam deus diligit, inter *Romanam* rempublicam et nos, hoc est gentem Langobardorum,[18] conseruetur, et nullo modo contra agere, facere[19] quippiam aduersum[20] promitto, quatenus[21] fidem[22] meam[23] in[24] omnibus[25] sincerissimam exhibeam. Quodsi quod absit contra huius promissionis meę seriem aliquid facere[26] quolibet[27] modo[28] aut[29] ingenio uel occasione temptauero uel contra catholicam legem, reus inueniar ęterno iudicio, ultionem[30] Annanię[31] Saffire[32] incurram, qui *tibi*[33] etiam[34] beato P[etro][35] de rebus propriis fraudem[36] facere[37] et falsa dicere presumpserunt. Hunc[38] autem indiculum sacramenti ego[39] ill· episcopus manu[40] propria suscripsi[41] atque positum supra[42] sacratissimum corpus tuum,[43] sicut[44] superius legitur, deo teste et iudice *prestiti sacramentum, quod et*[45] seruare[46] promitto.

CCCCXXVII. *DV. LXXVI (ed. Th. Sickel a. a. O. 80, 81); DC. LXXXI; A: X 49, C: CXLVI.*

[1] *In A, C steht als Titel:* Iuramentum episcoporum a Romano pontifice consecratorum [2] uocantur [3] di . . . ur . . . nus *geschrieben; das ganze am Rande in verzierter Einfassung.* [4] *A, C:* et saluatoris [5] *DV.:* Christi, imperante et cetera. [6] *Das folgende (bis* Promittens*) sowie der Schluß (von* nullo modo *an) stimmt mit DV. LXXV (ed. Sickel a. a. O. 79, 80) überein. Vgl. auch hierselbst II 112 (S. 239).* [7] *A, C:* illius [8] *A, C:* ecclesie [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [11] *A:* domno [12] *DV.:* unitatem [13] *A, C:* cooperante [14] *A, C:* omnium [15] *A, C:* et soluendi [16] *A, C:* pariter [17] *A, C:* festinare [18] *A:* Longobardorum [19] *DV.:* facerevel [20] *A:* aduersus [21] *A, C:* quatinus [22] *A, C:* in [23] *A, C:* omnibus [24] *A, C:* fidem [25] *A, C:* meam [26] *Fehlt in A, C.* [27] *Das* o *steht ober der Zeile; fehlt in A, C.* [28] *Fehlt in A, C.* [29] *Ebenso.* [30] *A:* et ultionem anime mee; *C:* et ultionem [31] *A, C:* Ananie [32] *DV.:* et Sapphire; *A:* Zaphire; *C:* et Saphire [33] *A, C:* etiam [34] *A, C:* tibi [35] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [36] fradem [37] *A, C:* fecere [38] *DV.:* hoc [39] *DV.:* ego qui supra [40] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* manus [41] *DV.:* scripsi; *A, C:* subscripsi [42] *A, C:* super [43] *DV.:* tuum beate Petre prebui iusiurandum [44] *DV.:* ut [45] *Fehlt in A, C.* [46] *DV.:* conservare; *A, C:* obseruare

CCCCXXVIII.

Sinodus habita in Constantinopolis sub Nicolao papa de Ignatio patriarcha. Actio I.

Residente Michahele augusto et residentibus ad dextram eius uicariis apostolicę sedis Radualdo Portuensę episcopo et Zacharia Anagnino[1] episcopo et cęteris archiepiscopis et episcopis, ad sinistram[2] uero multis ex amplissimo senatu,[3] imperator dixit: »Oportuerat quidem de Ignatio nullam iam fieri questionem, qui pro manifestis culpis depositus est, set honorantes sanctam Romanorum ęcclesiam et sanctissimum papam Nicolaum in uicariis suis permittimus, quę de eo sunt, iterum uentilarę.«

Item. Paulus episcopus Cesarię Cappadocię dixit: »Sententia synodi data est contra Ignatium et in ęcclesia nostra ille iam causam non habet[4] et questionem non uenit, set propter honorem[5] sancti P[etri][6] et sanctissimi et uniuersalis papę Nycolai renouari causam eius et iudicari placet omnibus nobis.« Apocrisarii papę dixerunt: »Nos locum tenentes domini nostri Nicolai papę secundum auctoritatem sanctorum patrum Sardicensis concilii uolumus uenire Ignatium ante nos et[7] reuo||care iudicium eius.« f. 141.

Item. Paulus episcopus Cesarię Cappadocię dixit: »Ab ęcclesia nostra non debet uocari Ignatius.[8] Placet autem ęcclesię nostrę propter honorem principis apostolorum et domini papę Nycolai facere, quod uobis uidetur.« Apocrisarii papę dixerunt: »Nos[9] quos facimus, auctoritate canonica facimus. Nequando[10] quęratur se bonam causam habere, propterea uolumus renouare iudicium.«

Item. Ignatius apocrisariis[11] dixit: »Ante interrogationem preiudicastis me.« Apocrisarii dixerunt: »Quomodo?« Ignatius dixit: »Quia uos, cum[12] sitis episcopi, sedetis, stante me, qui sum patriarcha.« Apocrisarii dixerunt: »Quoniam in iudicio es et nos quidem, quamuis episcopi[13] simus, locum tamen apostolici[14] throni tenemus.« Ignatius dixit: »Et ego thronum habeo Iohannis apostoli et Andreę, qui primum uocatus est discipulus Christi.« Apocrisarii dixerunt: »Set non inuenimus resedente in throno.«[15] Ignatius dixit: »Si ivsti[16] iudices[17] estis, reddere mihi thronum[18] meum debetis et sic iudicare.«

CCCCXXVIII. *Synode zu Konstantinopel vom Mai des Jahres 861; der Bericht ist in dieser Form nur hier erhalten und auch in dem entsprechenden Abschnitte von J. Hergenröther »Photius Patriarch von Constantinopel« [Regensburg 1867] I 419—438 nicht erwähnt. Über die Synode vgl. sonst noch Nicetas »Vita sive certamen sancti Ignatii« (Mansi a. a. O. XVI 237—240).*

[1] *Umkorrigiert.* [2] sinistra [3] senatum [4] *Durch Punkte korrigiert aus* habent [5] hono . . . rem *geschrieben.* [6] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [7] *Der untere Teil des Blattes (etwa 9 Zeilen) ist unverwendet.* [8] Ignatium [9] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [10] a *ober der Zeile mit lichterer Tinte hinzugefügt.* [11] apocrisarii [12] cu [13] episcopiS [14] apostoli [15] thRono [16] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* usti [17] *Das* c *ist ober der Zeile nachgetragen.* [18] *Das* r *ist ober der Zeile nachgetragen.*

Item. Apocrisarii dixerunt: »Accusatus es apud apostolicam sedem.« Ignatius dixit: »Me presentem accusauerunt Romę[19] uel absentem?« Apocrisarii dixerunt: »Hoc malum est tibi, quia cum accusatoris est Romę, scripsit[20] tibi Benedictus[21] papa, ut responderes. Tu[22] neque per te ipsum[23]
5 neque per alium dignatus es[24] respondere. Venimus ergo perscrutari causam tuam iuxta traditionem sanctorum patrum et canonum.« Item apocrisarii dixerunt ad adiutores[25] Ignatii: »recipitis iudicium nostrum?« Responderunt ita: »Qui hoc non recipit, nec apostolos recipit.« Apocrisarii dixerunt: »Licet nobis et potestatem habemus ab apostolico et imperatore
10 iustum iudicare iudicium.« Responderunt: »Antequam preiudicaremur, multum[26] desiderauimus sanctitatem uestram: nunc, si placet deo, ultionem requirimus.«

Item. Adiutores Ignatii dixerunt: »Uos[26a] personam apostolorum habetis; sic iudicate nunc quasi[27] rationem reddituri.

15 Item. Apocrisarii dixerunt: »Nostis, quod omnes dampnati potestatem habent reuocare[28] causam suam in conspectu papę, ut ille mittat, qui iudicet negotium illorum, et si iuste damnati sunt, ut maneant. Si uero non, ut emendetur.«

Item. Apocrisariis dixit Ignatius: »Nos in iudicium reuocauimus,
20 quasi[29] potentes et habentes canonicam auctoritatem.«

Item. Apocrisarii dixerunt Ignatio: »Cum irate reclamauit Romę Zacharias episcopus et Benedictus papa misit tibi epistolam,[30] ut imperator condicto mitteres apocrisarios ad apostolicam sedem et rursum ueniet idem Zachærias episcopus cum aliis quibusdam, ut utriusque partis in con-
25 spectu papę uentilaretur negotium; et hic quidem uenit, tu uero nequaquam misisti.«[31] Ignatius dixit: »et quo[32] mense recepi epistolam papę?« Responderunt: »nescimus.« Ignatius[33] dixit:[34] »Iulio mense recepi epistolam; post[35] VIIII aut X eiectus sum et quando[36] habui mittere?«

Item. Iohannes protospatarius dixit: »Consuetudo est apud nos
30 putoque[37] apud uos sit, ut quando moritur patriarcha, conuocat imperator omnes episcopos et sacerdotes et abbates et diaconos: Ite et decernite, quem deus suggesserit[38] uobis et afferte mihi uestrum decretum. Vadunt igitur et uestigant et quemcumque elegerint, nuntiant imperatori et tunc annuerit ordinari et sic suscipiunt eum.«

---

[19] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [20] *Im Juni 857 (vgl. Mansi a. a. O. XVI 228, 229); vgl. den Brief Nikolaus I. an Kaiser Michael vom 13. November 866 (Mansi a. a. O. XV 216).* [21] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [22] Tuus [23] *Es geht ein* p *voraus.* [24] est [25] *Durch Umschreibung korrigiert aus* iuliutores [26] mul [26a] Uox [27] *Das* a *steht ober der Zeile.* [28] rouocare [29] *Das* a *steht ober der Zeile.* [30] *Im Juni 857 (vgl. Mansi a. a. O. XVI 228, 229).* [31] *Folgt ein leerer Raum.* [32] *Das* o *steht ober der Zeile.* [33] Ig . . . natius *geschrieben.* [34] *Vgl. den Brief Hadrians II. vom 10. Juni 869 (Mansi a. a. O. XVI 50).* [35] *Folgt ein leerer Raum.* [36] *Das* a *steht ober der Zeile.* [37] . . . que *auf einer Rasnr; folgt ein leerer Raum.* [38] sug . . . gesserit *geschrieben.*

Item. Ignatius dixit: »Dominus Tharasius pater a femina promotus est. Imperator dixit: »Ne dicas feminam. Etenim femina imperante factus est dominus Methodius et dominus Tharasius.«

Item. Apocrisarii dixerunt: »Quoniam iam transiit dies et tardior hora est, placet imperatori et nobis locumtenentibus papę, ut hodie qui- 5 escamus et uolumus, ut parasceue ueniat iterum ad nos Ignatius, ut respondeat ad obiecta. In iudicium eum uocamus.«

CCCCXXIX.

Actio II.

f. 141v.

Apocrisarii dixerunt: »Fratres ecce secundo misimus ad Ignatium, 10 ut coram nobis ueniat et terminetur negotium eius et refutauit uenire. Nos autem uocamus eum, causam eius renouare uolentes[1] iuxta canonicam auctoritatem et traditionem[2] patrvm.«

Item. Paulus episcopus Cęsareę Cappadocię dixit: »Æcclesia nostra propter reuerentiam sanctorum apostolorum et sanctissimi papę Nicolai, 15 ut renouetur iudicium Ignatii, consentit.«

Item. Apocrisarii dixerunt: »Et si de illo iudicium uestrum factum est, nos tamen, quia personam apostolici habemus, per canonicam auctoritatem reuocare eius iudicium uolumus.«

Item. Theophilus episcopus Laodicię dixit: »Synodus non habet 20 graue, si causa eius renouetur, set et ęcclesiastici et ciues graues[3] gaudent de potestate uestra et renouatione iudicii.« Apocrisari dixerunt: »Credite fratres, quoniam sancti patres decreuerunt in Sardicense concilio,[4] ut habeat potestatem Romanus episcopus renouare causam cuiuslibet episcopi, propterea nos per auctoritatem, quam diximus, eius uolumus inuestigare 25 negotium.« Theodorus episcopus Laodicię dixit:[5] »Et æcclesia nostra gaudet in hoc et nullam habet contradictionem aut tristitiam.«

Item. Theodorus episcopus dixit: »Ignatius[6] non solum nos set et nostram auctoritatem contempnit et de nobis quidem aliquam[7] habere rationem, set contra potestatem uestram, quam[8] excusationem uel rationem 30 habebit, qui uocatus iam non secundo non uenit aut audiretur in conspectu[9] uestro; quoniam ergo contempsit uos, ut iusti iudices et potestatem beati P[etri][10] habentes adiuuante ęcclesiam nostram.« Apocrisarii dixerunt: »Quia iam secundo uocatus a nobis non uenit;[11] si III° uocatus non uenerit, iustum est, ut secundum canones faciamus in eum.« Sancta 35 synodus dixit: »Iustum est.«

CCCCXXIX. *Ebenfalls im Mai 861.*

[1] *Das* s *ist ober der Zeile (mit blasserer Tinte) angefügt.* [2] traditionum [3] gaues [4] *Cap. 4 dieses Konzils vom Jahre 343 (Hinschius a. a. O. 267).* [5] *Durch Rasur und Umschreibung korrigiert aus* diximus [6] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Ignatium [7] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Ebenso.* [9] conspectui [10] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [11] ueni

Item. Amphilogius episcopus Cizichi dixit:[12] »Sancta Chalcedonensis synodus in eadem die[13] primam et secundam uocationem fecit contra Dioscorum.«

Item. Apocrisarii dixerunt: »Nouimus, quia ternam uocationem 5 debet habere et II^a^ et III^a^ facere in una die non est bonum. Nos iuxta consuetudinem nostrę R[omanę][14] ecclesię facere uolumus.«

Item apocrisarii mandauerunt Ignatio: »Dignare adesse, ut cooperante deo negotium tuum diligenter inuestigatum iusto et recto[15] iudicio terminetur; consulit igitur sanctitati tuę mediocritas nostra, ut secundum 10 canonicam[16] auctoritatem et R[omanę][17] ecclesię consuetudinem inexcusabiliter et omni occasione remota uenias ad synodum nostram: multe enim accusationes contra te facte sunt in R[omana][18] æcclesia apud beatissi(mos)[19] pontifices Benedictum[20] et Nicolaum.[21] Vnde iustum uisum est nobis, occultum uulnus per auctoritatem canonum curare cauterio.«

15 Item apocrisarii mandauerunt Ignatio: »Miramur, quod expetis nos iurare ęuangelia. Quando enim apocrisarii R[omanę][22] æcclesię in synodis iurare expetiti sunt, ut in nos modo iuremus. Nos iuramentum, cum sacerdotes simus, usque ad horam hanc per gratiam dei et disciplinam sancti patris nostri papę Nicolai neque iurauimus neque iurabimus pro 20 magno uel paruo[23] negotio.[24] Et si in cęteris petitiones uestras compleuimus, hoc neque sanctitatem tuam decet expetere neque nos facere.«

Item. Apocrisarii dixerunt: »Nos pro iniuria nostra Ignatium condempnare non possumus set pro culpis suis, si ei fuerint approbatę.«[25]

Item. Theodorus episcopus Laodicię dixit: »Ecclesia nostra alias 25 consuetudines habet quam uestra. Set imperator sanctus uoluntati uestrę obsequitur.« Apocrisarii dixerunt: »Nos[26] iuxta consuetudinem nostram iudicare non uolumus set iuxta canonicam auctoritatem et constitutionem Romanę ęcclesię.«

CCCCXXX.

30 **Actio III.**

Apocrisarii dixerunt: »Nostis fratres, quod transactis diebus ante pascha causam Ignatii terminare nequiuimus. Unde precipimus eum hodie nobis occurrere et sanctitatem uestram conuenire. Si igitur placet uobis, ueniat Ignatius.« Episcopi dixerunt: »Iustum est, ut ueniat.«

35 Item. Bardas[1] patricius dixit: »Vos iusti iudices estis a magno et f. 142. iusto iudice[1a] emissi,[2] cuius et personam habetis.«[3]

[12] Dixit [13] *Am 13. Oktober 451 (III. Actio); vgl. Mansi a. a. O. VI 986—1003.* [14] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [15] *Umkorrigiert.* [16] canonica [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [18] *Ebenso.* [19] *Im Texte steht* beatissimus [20] BeNedictum. *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [21] *Ebenso.* [22] *Ebenso.* [23] par [24] *Umkorrigiert.* [25] *Das erste* p *ist ober der Zeile nachgetragen.* [26] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*

CCCCXXX. *Gleichfalls im Mai 861.*

[1] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [1a] iudicio [2] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.*

Item. Apocrisarii dixerunt ad accusatores[4] Ignatii: »Ex parte uestra quidam uenerunt Romam reclamantes[5] contra Ignatium.« Accusatores[6] dixerunt: »Ita. Et tunc pauperes erant et passi[7] persecutionem. Ille uero quare[8] non misit habens potentiam et uirtutem, quomodo uenit Zacharias episcopus, nostis. Nunne uidetis[9] in humanitatem eius, quomodo contempnunt apostolicum et hanc synodum sanctam.«

Item. Apocrisarii dixerunt: »Volebamus retractare primum iudicium et iudicare Ignatium iuxta morem canonicę constitutionis; ille uero ad[10] conspectum nostrum dedignatur uenire. Quid dicitis?« Episcopi dixerunt: »Oportebat eum adesse et respondere obiectis. Quod si noluerit, legantur canones.«

Item. Ignatius dixit: »Ego non appellaui Romam, nec appello.[11] Quid uultis[12] iudicare?« Apocrisarii dixerunt: »Potestatem habemus canonicam sicut missi et uniuersalis papę.« Ignatius dixit:[13] »Date litteras papę, quas[14] misit mihi.« Apocrisarii dixerunt: »Litteras tibi non misit.« Ignatius dixit:[15] »Propterea uos non recipio iudices.« Apocrisarii dixerunt: »Recipere nos debes,[16] quoniam missi sumus ab eo et iuste te iudicare dabemus.«[17] Ignatius dixit:[18] »Quę iustitia est, quia litteras mihi non attulistis?[19] Quia uero litteras mihi non adduxistis, nec ego recipio uos. Quamuis et litteras haberetis sicut missos a Gaudentio et Innocentio, recipere uos[20] habui.« Apocrisarii dixerunt: »Ab uniuersali papa Nycolao[21] missi nec minus a Gaudentio et Innocentio mittimur. Neutro etenim horum sanctissimus papa noster est minor, set sicut apostolici throni ita et uirtutum successor est, et precepta eorum complere uolumus et canones custodimus et apostolicam auctoritatem[22] habemus ad negotium tuum.«

Item. Ignatius dixit:[23] »Et sine iudice fit iudicium?« Apocrisarii dixerunt: »Nos[24] et sancta synodus iudices sumus.« Ignatius dixit: »Si haberetis litteras ad me, vtique[25] uos recipissem.« Apocrisarii dixerunt: »Nosti, quod tempore Benedicti papę uenerunt episcopi Romam reclamantes contra te multa et grauia et misit apostolicus epistolam tibi, ut de parte tua[25a] mitteres aliquos,[26] et non fecisti.« Ignatius dixit:[27] »Quod uidetis, contigit mihi: ideo non potui mittere.«

Item. Ignatius dixit:[28] »Recipiant eos, ad quos[29] litteras attulerunt.« Imperator dixit: »Accipe litteras papę, ut iudiceris ab eis, et recepit[29a] eos imperium nostrum et omnis ęcclesia iudices.«

---

[4] *Ebenso.* [5] *Ebenso.* [6] *Ebenso.* [7] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] *Umkorrigiert aus* uidistis [10] a [11] *Durch Umschreibung und Nachtragung (*p *ober der Zeile) korrigiert aus* apollo [12] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [13] Dixit [14] *Das* a *steht (ganz blaß) ober der Zeile.* [15] Dixit [16] *Durch Umschreibung korrigiert aus* debet [17] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* debemus [18] Dixit [19] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [20] *Ebenso.* [21] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Nycolai [22] auctoritem [23] Dixit [24] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [25] Vtique [25a] tuam [26] *Das* o *steht ober der Zeile.* [27] Dixit [28] Dixit [29] *Das* o *steht ober der Zeile.* [29a] recepi

Item. Iohannes protospatharius dixit:[30] »Dixit Ignatius: non iudicor, quia iudices missi non estis a magno iudice papa R[omano].[31] Item non misit iste Lazarum R[omanum],[32] ut dispositionem, quam iniuste fecerat, confirmaret. In illo iudicem recepit R[omanam][33] æcclesiam et modo non
5 recipit.«

Item. Apocrisarii dixerunt: »Quare non recipis nos, cum miseris ad Benedictum papam requirens Romanum iudicium?« Ignatius dixit:[34] »Sicut iuit Paulus et Athanasius Romam et iudicati sunt, si inuenissem ego alterum Iulium,[35] uenissem utique et iudicarer ab eo.« Apocrisarii
10 dixerunt: »Si uolueris Romam uenire, inuenies gratia dei alterum Iulium.«[36]

Item. Imperator dixit:[37] »Ego uos iudices abeo et omnis ęcclesia iudices uos et sanctissimum papam recipit.«

Item. Bardas patricius dixit: »Precępit nos dicere sanctus imperator, quoniam ego uos iudices recipio et omnes episcopi et sacerdotes pote-
15 statis nostrę et gloriosi magnates et sic habemus uos sicut eum, qui misit uos; quoniam ille dignitatem et potestatem[38] dedit uobis, quasi[39] si ipse sit presens: sic nos computamus et excipimus.« Apocrisarii dixerunt: »Gratias agimus deo, quia imperator et uos et omnes uenerabiles episcopi recipiunt nos iudices et dominum papam.«

20 Item apocrisarii dixerunt ad episcopos: »Recipitis[40] nos et qui misit nos papa?« Episcopi dixerunt:[41] »Recipimus uos et eum, qui misit uos;« et interrogati tertio responderunt: »Recipimus.«

Item. Apocrisarii dixerunt:[42] »Iudicare et si potes recipere thronum tuum, recipe. Si uero non potes, recede.« Ignatius[43] dixit:[44] »Po-
25 testis mihi reddere ullum?« Apocrisarii dixerunt: »Si rationem habes, in
f. 142 uita apostolici et imperatoris possimus.« ||

CCCCXXXI.

Actio IIII.

Pavlvs[1] episcopus Cęsareę Cappadocie dixit: »Apostolicus et uniuer-
30 salis papa misit[2] uos[3] iudices[4] ad locum istum, ut inquiratis[5] negotium Ignatii et ęcclesia recepit uos[6] secundum uerbum illius et non contradicit de renouatione iudicii eius.«

Item. Zacharias[7] episcopus: »Ego ueni Romam et reclamaui apud sanctitatem papę, quod Ignatius[8] sine electione intrauit in ęcclesiam et
35 eiecit episcopum Syracusanum et alios[9] duos[10] fecit pro eo.«

---

[30] Dixit [31] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [32] *Ebenso.* [33] *Ebenso.* [34] Dixit [35] *Siehe die Synode zu Rom vom Jahre 341 (Migne »Patrologia græca« XXV 247, 282).* [36] *Folgt ein ausradiertes Wort* (uenine?) [37] Dixit [38] potetestatem [39] *Das* a *steht ober der Zeile.* [40] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [41] *Fast unleserlich.* [42] Dixerunt [43] *Fast unleserlich.* [44] Dixit

CCCCXXXI. *Ebenfalls im Mai 861.*

[1] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [2] *Vgl. die Synode zu Rom im September 860 und den Brief Nikolaus I. an den Kaiser Michael vom 25. September 860 (Mansi a. a. O. XV 162).* [3] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [4] *Ebenso.* [5] *Ebenso.* [6] *Ebenso.* [7] *Ebenso.* [8] *Ebenso.* [9] *Ebenso.* [10] *Ebenso.*

Item. Synodus dixit:[11] »Omnes nouimus, quoniam sine causa eiecit episcopos[12] istos Ignatius et alios[13] fecit in locis eorum.« Apocrisarii dixerunt: »Quoniam Ignatius nullam causam ostendere[14] potest, et sancta synodus nouit et dicit episcopos sine ratione eiectos,[15] ecce et nos[16] potestate utentes sanctę R[omanę][17] æcclesię iuxta preceptum Nycolai beatissimi papę, qui habet curam omnium ęcclesiarum, et precepto eius et auctoritate innocentes eos[18] et ueros episcopos et habemus et computamus et eorum iniuxtam damnationem ut irritam et infirmam respuimus et omnino cassamus.«[19] Sancta synodus dixit: »Gloria deo, qui non relinquit uirgam peccatorum super sortem iustorum. Isti inculpabiles erant,[20] isti preiudicati erant.«

Item. Bardas patricius dixit:[21] »Nichil differt,[22] siue uos siue spiritus papę Ignatium sententiam[23] proferat. Nos[24] enim uos[25] ut personam illius habentes recipimus·« Item apocrisarii dixerunt:[26] »Canon sancti Siluestri docet,[27] ut episcopus non condemnetur nisi in LXXII testibus; uultis recipere canonem sancti Siluestri?« Paulus episcopus Cęsareę Cappadocię dixit:[28] »Recipimus.« Theodorus episcopus dixit[29] Laodicię: »Iuxta consuetudinem nostram V uel X uel VII testes ad condempnationen cuiuslibet sufficiunt.[30] Set quoniam iudicium uestrum est, synodus nostra et in hoc cedit uoluntati uestrę.«

Item precępit sancta synodus ingredi testes et poni euangelium in medio synodi, ut ibi iurarent. Et obliti sunt patricii VIII et alii de senatu[31] usque ad LXXII. Patricii dixerunt: »Apud nos[32] non est lex, ut iuremus. Neque enim iurauerunt aliquando patricii.«

Item Bardas[33] patricius[34] dixit:[35] »Precipit diuinus imperator noster, ut omnia, quęcumque requiritis, faciamus et calcamus ordinem nostrum propter expletionem uestram et propter honorem eius, qui misit uos, beatissimi papę, quoniam patricii iurare non solent. Nos[36] uero propter uos iurabimus;« et stetit Ignatius iuxta euangelium, ut recipiæt testium iuramenta, et cęperunt iurare. Item episcopi dixerunt: »Nos[37] dicimus, quoniam apostolicus hic per uos[38] est presens et quod uos[39] facitis et ille facit.«

---

[11] Dixit [12] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [13] *Ebenso.* [14] osteNdere [15] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] *Ebenso.* [17] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [18] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [20] erat [21] Dixit [22] differ [23] sentiam [24] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [25] *Ebenso.* [26] Dixerunt [27] *Cap. 2 der (apokryphen) Silvestrinischen Gesten (Hinschius a. a. O. 449); vgl. dazu Pseudo Zeppherinus c. 2 (Hinschius a. a. O. 131), c. 72 Capit. Angilramni (Hinschius a. a. O. 768), c. 12 des Mainzer Konzils vom Jahre 888 (Mansi a. a. O. XVIII 67). So viele Zeugen wurden z. B. 381 zu Konstantinopel gegen Macedonius aufgeboten (Chron. Pasch. Olymp. 285 [Bibl. PP. max. Lugdun. XII 951]); 70 in Sachen des Chromatius († 410) (l. 20 Cod. Theodos. quorum appell. von recip. XI 36); 12 Bischöfe erachtete für genügend Leo IV. in einem Briefe vom Jahre 849 (Mansi a. a. O. XIV 882).* [28] Dixit [29] Dixit [30] *Zwei Zeugen genügten nach c. 8 des II. Konzils zu Braga von 572 (Bruns a. a. O. II 41).* [31] seSnatu [32] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [33] *Ebenso.* [34] *Ebenso.* [35] Dixit [36] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [37] *Ebenso.* [38] *Ebenso.* [39] *Ebenso.*

Item. Iudicantibus apocrisariis quoniam depositione dignus est Ignatius, accedens Procopius subdiaconus ex precepto apocrisiorum tulit pallium de collo eius et albam et amictum et eiectus est a synodo. Et post ęc synodus exclamauit: »Nicolao papę et Ph[otio] patriarchę multos
5 annos! Apocrisariis papę multos annos!«

CCCCXXXII.

Actio I. Synodi Constantinopoli habitę CCC octoginta III patrvm pro Photio[1] patriarchę. Sub VIII Iohanne papa temporibus Basilii Leonis et Alexandri augustorum.[1a]

10 *RESidente synodo*[2] *cum Photio patriarcha* Petrus[3] diaconus[4] *et Probus notarius* dixit: »Petrus[5] religiosissimus presbiter cardinalis et locumtenens[6] sanctissimi papę Iohannis senioris[7] Romę et[8] cum eo[9] Paulus *Anconitanus episcopus* et Eugenius *Ostiensis episcopus* adsunt[10] deferentes ebdomadas sanctissimi papę Iohannis.« Fotius[11] patriarcha[12] dixit: »Deo gratias.[13]
15 Ingrediantur.« *Et* cum[14] ingressi essent,[15] facta ex[16] more oratione Ph[otius] patriarcha[17] amplexatus[18] *est et* osculatus[19] Petrum presbiterum[20] et eos, qui cum eo[21] erant.

Item. Petrus presbiter[22] dixit: »Visitat uos apostolus[23] Petrus.«[24] Item. »Inclinat[25] se sanctitati uestrę sanctissimus uniuersalis papa Io-
20 hannes.«[26]

Item. Petrus[27] presbiter conuersus ad synodum dixit:[28] »Fratres et comministri,[29] multum inclinat se uobis, uisitat uos sanctissimus papa Iohannes.«

Item. »Sicut benignus pater requirit filios suos et bonus pastor
25 oues suas, sic[30] sanctissimus papa Ioannes per epistolas suas et uicarios
f. 143. uisitare uos || et erudire non cessat,[31] uolens uniri sanctam dei æcclesiam et fieri unum ouile et unum pastorem.«

Item. Zacharias metropolitanis Calcedonę dixit: »Scismatici[32] ipsam[33]

CCCCXXXII. *Act. 1 der photianischen Synode zu Constantinopel vom November 879 (Mansi a. a. O. XVII 378—394).*

[1] pha [1a] agustorum [2] synodono [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Orig.:* dei amantissimus diaconus et protonotarius stans coram synodo [5] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [6] *Orig.:* legatus [7] *Orig.:* veteris [8] *Orig.:* et qui [9] *Orig.:* eo sunt [10] *Orig.:* advenerunt; *der Rest dieses Satzes gibt nur den Inhalt des Orig. wieder.* [11] Fotis [12] patri [13] *Orig.:* gratias nostro optimo, qui servavit eum incolumem restituitque ipsum nobis in pace et commoda valetudine [14] *Orig.:* Cumque [15] *Hier ist belangloses aus dem Orig. ausgelassen.* [16] *Orig.:* de [17] *Orig.:* sanctissimus dominus noster et æcumenicus patriarcha [18] *Orig.:* amplexus [19] *Orig.:* osculatusque [20] *Orig.:* religiosissimum presbyterum [21] *Orig.:* ipso [22] *Orig.:* religiosissimus presbyter cardinalis et legatus sanctissimi papæ Iohannis [23] *Orig.:* sanctus [24] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [25] *Das folgende gibt auszugsweise — ab und zu unter Anlehnung an den Wortlaut — das Orig. wieder. Deshalb sind die Abweichungen nicht mehr ausführlich angegeben.* [26] *Umkorrigiert.* [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [28] Dixit [29] *Folgt ein leerer Raum.* [30] sicut [31] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [32] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [33] ipsa

Romanorum ęcclesiam iam per multum tempus libertate decoratam et dignitatem potentię diffamatam contendunt ad seruitutem[34] adducere et ad epticiorum humilitatem inclinare, quomodo enim dicunt ea, quę papę Nicolai sunt et Adriani recipimus. Nobis enim hęc placent.[35] Quę uero Iohannis, non recipimus; queritur? quando illi quidem uoluntati nostrę obsecuti sunt, 5 hic uero contraria facit. Immo quę ipse uult, et nos sequi compellit; hoc uero quid aliud est, nisi pontificalibus Romanorum [decretis] non obędire set ipse summos et[36] mirabiles sacerdotes[37] suis uoluntatibus inclinare. Si enim illa recipiunt placita uestra, quę et illis primitus placuerunt, quę uero non placent illis et similes placeant uobis, et si canonica et desuper in- 10 spirata dicatis, qui propriam uoluntatem anteferre contendunt, nonne apertissima mania tenentur? Festinate[38] igitur karissimi et laborate et sanctam dei Romanorum æcclesiam ab indigna et barbari sensus eruite seruitute et usque nunc uobis inhęrentem[39] contumeliam et maculam abicite et gloriam uestram et claritatem communi ęcclesiarum pace resumitę.« 15

Item. P[etrus][40] Presbiter[41] dixit:[42] »Quod sanctissimus papa Iohannes Photium patriarcam fratrem et sacerdotem habet, ipsa quę hab eo missa est pontificalis stola testatur. Propter hoc enim misit eam illi, ut omnis homo cognoscat, quod fratrem eum[43] habet et comministrum.« Et [cum] hęc dixisset surgens reddit patriarcę[44] missam a papa Iohanne sacer- 20 dotalem stolam, pallium, albam planetam et sandalia. Sancta synodus dixit: »Si precepit sanctitas[45] uestra, uideamus hęc per singula.« Et accipiens Pe[trus][46] cardinalis et, qui cum eo erant, religiosissimi episcopi et cęteri Romani[47] explicuerunt in conspectu synodi. Ph[otius] patriarca dixit:[48] »Christus deus noster, qui nubibus operit cęlum et naturam in- 25 dutus est nostram, ipse fratrem et comministrum nostrum et spiritualem patrem papam Iohannem[49] in presenti uitę firma salute et tuta custodia muniat et in futura nuptiali ueste indutum dignum illum beato sponso ostendat.«

Item P[etrus][50] presbiter dixit:[51] »Audite omnes, quid dicit sanctus 30 papa Felix. Si quis[52] inuentus fuerit resistens sanctę dei ęcclesię huiusmodi[53] manifestatus, primum quidem ammoneatur ab episcopo suo et, si non emendauerit, tunc det sancta synodus contra eum sententiam, sic et nos habentes[54] potestatem [ab] apostolico papa, primum commonebimus et si noluerint obędire, abscidemus eos sicut putrida membra, ne et cę- 35 terum corpus, quod sanum est, pereat.«

---

[34] seruitem [35] *Durch Umschreibung korrigiert aus* placet [36] *Ober der Zeile nachgetragen.* [37] *Umkorrigiert.* [38] Festinat; *es folgt ein leerer Raum.* [39] illicitam [40] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [41] Presbiter [42] Dixit [43] *Durch Punkte korrigiert aus* meum [44] patriarca [45] *Das letzte* s *ober der Zeile angefügt.* [46] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [47] *Ebenso.* [48] Dixit [49] Iohannes [50] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [51] Dixit [52] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [53] *Nicht sicher.* [54] habentes quod

CCCCXXXIII.

Actio II.

Residente Ph[otio] patriarca et consedentibus uicariis apostolicę sedis nec non et apocrisariis Alexandrinę ęcclesię et Antiochene[1] et Hieroso-
5 limitanę cum cęteris episcopis et presbiteris Ph[otius] patriarca dixit:[2] »gloria magnitudo et gratiarum actio sit domino deo nostro in secula seculorum.« Et cum synodus respondisset[3] »amen« cantauerunt quidem apocrisarii papę lingua[4] latina laudes.

CCCCXXXIV.

10 **Item Iohannes papa Basilio, Leoni, Alexandro augustis.**[1]

Vnanimitatem et pacem in ęcclesia uestra fieri cupientes per apocrisarios et sacras epistolas uestras ad R[omanam][2] misistis ęcclesiam pro certo scientes non neglegenter eam cooperantem in bonum, sicut et antecessores uestri piissimi imperatores cognoscentes beatum Petrum capud
15 esse omnium ęcclesiarum, sicut omnes synodicę constitutiones[3] et sanctorum patrum decreta testantur.

Item.[4] Scripsistis[5] nobis, dilectissimi filii, ut apostolica et compassionis[6] uiscera aperientes omnes, qui in ęcclesia, quę apud uos est, canonicis correptionibus subiacent, recipiamus pacique et unanimitati stu-
20 dentes ipsum dominum Ph[otium] archiepiscopum communicantem nobis ad summam sacerdotii dignitatem et honorem patriarchatus restituamus, ne diutius ęcclesia dei in scismate et scandalo conturbata permaneat. Nos uero petitionem uestram ut iustam et deo placentem amplexi et oportunum tempus, quod diu desideramus, nos inuenisse gauisi, misimus apo-
25 crisarios nostros uoluntatem uestram complere, quamuis[7] pietas uestra, antequam[8] inuenirent, ipsum uirum preoccupauerit uiolenter restituere.
f. 143v. Quod tamen et nos libenter recipimus. || Et quamuis[9] hoc faciendi potestatem habentes non tamen ex potestate nostra eum restituere uolumus, set ex[9a] apostolicis decretis et paternis constitutionibus testimonia proferimus,
30 non leges æcclesię antiquitus datas soluentes, set in quibus earum diligentia inconuertibiliter obseruata[10] ęcclesiæ corpus euellit et dissipat, ad

---

CCCCXXXIII. *Anfang von Act. 2 derselben Synode vom 17. November 879 (Mansi a. a. O. XVII 394), doch ebenfalls nur auszugsweise.*
[1] *Umkorrigiert.* [2] Dixit [3] Respondisset [4] *Das* a *steht ober der Zeile.*

CCCCXXXIV. *Aus Act. 2 derselben Synode (Mansi a. a. O. XVII 395—406, 412, 418, 426, 427), aber gleichfalls nur im Auszuge.*
[1] augistiS *(mit Kürzungsstrich). Brief vom 16. August 879 (Mansi a. a. O. XVI 479, XVII 136); die von Photius gefälschte Version dieses Schreibens bei Mansi a. a. O. XVI 487; XVII 141, 395.* [2] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* constitutionis [4] *Von da bis* legem non faciunt *(nach Ivo prol.) abgedruckt bei Mansi a. a. O. XVII 527—530.* [5] Scripsisti [6] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt.* [8] *Ebenso.* [9] . . . am *ober der Zeile hinzugefügt; ebenso das* s [9a] et [10] obseruatas. *Das* s *ist am Ende ober der Zeile hinzugefügt.*

utilitatem eius omnia reducere cupientes. Synodus enim Nicena secundo capitulo dicit,[11] quoniam frequenter siue ex necessitate siue aliquolibet[12] modo transgredi contingit homines ęcclesiasticos canones, et papa Gelasius[13] dicit:[14] »Quoniam ubi necessitas non est, inconuertibilia maneant sanctorum patrvm decreta.« Et sanctissimus papa Leo in eodem spiritu precipit dicens:[15] »Vbi necessitas non est, nullo modo[16] uiolentur sanctorum patrum statuta. Ubi uero necessitas fuerit, ad utilitatem ęcclesię, qui potestatem habet, ea dispenset. Ex necessitate enim secundum apostolum fit mutatio legis.« Et Felix papa:[17] »Contemplari oportet, quod ubi occurrerit necessitas, sepe constitutiones patrvm transgredimur.« Et Carthaginensis[18] synodus XXXV cap. dicit:[19] »Precipimus, ut clerici Donatistarum rursus in ęcclesiam[20] recipiantur, quamuis primum a synodo depositi fuerint.[21] Synodus etiam synodum soluit propter unitatem et pacem æcclesię. Et Innocentius papa V. capite dicit:[22] »Qui promoti sunt a Bonoso heretico, recipiantur iterum, ne scandala in ecclesia pollulent.« Non solum autem pro heresi depositis apostolica sedes hęc paci ęcclesiasticę studens adiutorii manum porrexit, set et orthodoxis sacerdotibus et patriarchis ad eam confugientibus, sicut et nunc Ph[otius] fecit, usitata miseratione subuenit. Nostis enim, quod magnum Anastasium Alexandrinum episcopum et Cirillum et Polocronium Hierosolimitanos et Iohannem, quem caritas uestra Grisostomum uocat, et Flauianum a synodo depositos apostolica sedes in pristinum honorem restituit. Si igitur qui a Donatistis et Bonoso[23] ordinati a liminibus orthodoxę ęcclesię a synodo plenaria sequestrati ab alio synodo recipiuntur et catalogo sacerdotum habentur, ne æcclesia diminutionem uel diuisionem patiatur: quanto[24] magis ortodoxę fidei uiros et inmaculatę uitę non oportet contempnere, set ad[25] pristinum honorem reuocare. Sicut enim apostolica sedes hęc semel accipiens claues regni[26] cęlorum a primo et magno pontifice Ihesu Christo per principem apostolorum P[etrum],[27] dicente ad eum:[28] tibi dabo c[laues] r[egni] c[ęlorum], et quodc[um]que l[igaueris] s[uper] t[erram] erit l[igatum] et in c[ęlo], habet potestatem uniuersaliter ligandi et soluendi et secundum Hieremiam[29] euellendi et plantandi, et propter hoc nos eiusdem potestate principis apostolorum Petri utentes cum omni æcclesia mandamus uobis

---

[11] *Cap. 2 dieses Konzils vom Jahre 325 (vgl. Migne a. a. O. LXVII 147); Wortlaut aber anders.* [12] *Das* o *steht ober der Zeile.* [13] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [14] *Unbekannter Herkunft; bei Gelasius I. nicht zu finden.* [15] *Unbekannter Herkunft; bei Leo I. nicht zu finden.* [16] *Folgt ein durchstrichenes* nem [17] *Unbekannter Herkunft; weder bei Felix I., noch bei Felix II., III. oder IV. zu finden.* [18] Carthaginen . . . siS *geschrieben.* [19] *Nirgends von einem Konzile zu Karthago bestimmt; das gerade Gegenteil ist der Fall gewesen. Vgl. aber die Milderung in c. 37 des »Breviarium Hipponense« (Bruns a. a. O. I 138, 139).* [20] *Folgt ein leerer Raum.* [21] *Mit durchstrichenem Kürzungsstriche ober dem (aus* s *umkorrigierten)* f [22] *Cap. 5 des Briefes an Rufus und Eusebius vom Jahre 409 (Coustant a. a. O. 821). Doch steht dies keineswegs wörtlich daselbst.* [23] Bonos [24] *Das* a *steht ober der Zeile.* [25] a [26] regnum [27] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [28] *Matth. XVI 18, 19.* [29] *Jerem. I 10.*

et sanctissimis[30] fratribus nostris patriarchis Alexandrię, Antiochię et Hierosolimorum et cęteris episcopis et omni plenitudini Constantinopolitane ęcclesie secundum petitionem[31] uestram Fotium patriarcham fratrem et consacerdotem nostrum uos in communionem recipere.

5 Item. Recipite eum sine excusatione, nullus excuset pro synodo contra eum peracta.[32] Nullus sanctorum predecessorum meorum Nycolai et Adriani sententias contra eum causetur. De ipso enim surrectum est illis. Nullus contra eum subscriptiones nostras occasione scismatis habeat. Omnia enim ut infecta et irrita facimus, et quęcumque sunt contra eum, 10 in manibus principis apostolorum ponimus et per eum in humeris Iesu Christi agni dei, qui tollit peccata mundi.

Item. Et hoc confirmare nos uolumus, ut post mortem Photii fratris nostri nullus ex dignitate mundana ad pontificalem honorem ascendat, set ex presbiteris cardinalibus eiusdem æcclesiæ uel ex diaconibus[33] aut ex 15 aliis sacerdotibus, qui sub ęcclesia Constantinopolitana[34] consistunt.

Item. Erimus nos pro pace æcclesię solliciti, Photium fratrem nostrum recipimus sicut et Adrianus papa Tharasium, nullus computet in canonicum usum; priuilegia enim paucorum communem legem non fa- f. 144. ciunt. || Si quis[35] uero tale, quod amodo presumpserit facere, [fecerit], sine 20 uenia erit.

Item. Prohibemus,[36] ne frater[37] noster[38] Ph[otius] patriarcha uel aliquis[39] de successoribus[40] eius ordinationem in Bulgaria faciat uel pallium mittat. In aliæno enim fundamento nullus edificare debet. Predecessor[41] enim noster Nycolaus petitione principis Bulgarię Michahelis gentem illam 25 doctrinis apostolicis erudiuit et per religiosos episcopos baptizauit et ęcclesiasticos[42] canones et ordinem et quęque ad religionem christianam pertinent, tradidit.

Item. P[etrus][43] presbiter dixit: »Dominus dicit:[44] Si peccauerit in te frater tuus, c[orripe] e[um] in[ter] te et i[psum] s[olum]. Si a[udierit] te, 30 l[ucratus] e[ris] f[ratrem] t[uum]. Si uero te non a[udierit], a[dhibe] [tecum] a[ut] u[num] uel d[uos]. Si uero et hos[45] non audierit, dic æcclesię. Quod si ęcclesiam non a[udierit], sit t[ibi] s[icut] e[thnicus] et p[ublicanus]. Ita et nos faciemus. Primum quidem rogabimus et commonebimus eos, qui discordant a uobis cum uestra religione. Et si non obaudierint, ag- 35 grediemur eos duriori uia. Faciæt enim timor in eis, quod beniuolentia non fecit. Si uero nec sic audierint nos, secundum preceptum domini nostri papę Iohannis uindictam faciemus in illos.

Item. P[etrus] dixit[46] Fotio: »Sanctissimi papę Iohannis epistola precipit, ut omnes diuisi episcopi congregentur et consequantur[47] ante

---

[30] sanctissimus [31] petionem [32] peractiS [33] . . . ibus *nachträglich hinzugefügt.* [34] *Umgeschrieben aus* Constantinapolitana [35] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [36] *Ebenso.* [37] frateR [38] nosteR [39] aliquid [40] *Das zweite* s *ist ober der Zeile angefügt.* [41] *Ebenso.* [42] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [43] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [44] *Matth. XVIII 15.* [45] hoc [46] Dixit [47] *Das* a *steht ober der Zeile.*

misericordiam et compassionem, et qui prius ordinati sunt, recipiant propria sede, qui uero posterius, habeant de ęcclesiis eorum uictum et uestimentum, donec uel easdem thronos uel alios sortiantur.«

Item. P[etrus][48] presbiter dixit: »Et hoc scribitur in communitorio papę, ut in Bulgaria pallium non mittatis neque ordinationem faciatis.« Ph[otius] patricius dixit:[49] »Nos tertium iam annum in sacerdotali throno habentes neque pallium misimus neque ordinationes aliquas[50] fecimus ibi.«

Item. P[etrus][51] presbiter dixit: »Gregorius Dialogus episcopum Dalmatię propter accusationes quasdam[52] expellens iterum in proprium thronum restituit et Zacharię episcopo a Nicolao papa deposito Adrianus papa propriam æcclesiam reddidit.«

Item. »His[53] exemplis instructus papa Iohannes reddit sanctitate tuę proprium thronum.« Photius patricius dixit:[54] »Gratias ago deo et sanctissimo papę nostro Iohanni.«

CCCCXXXV.

Iohannes papa episcopis sub Constantinopolitana æcclesia.[1] Actio III.

Rogamus fratrem sanctitatem uestram, ut regionem[2] Bulgarię, quam deus per intercessionem apostoli P[etri][3] et labore sanctissimi papę Nicolai conuertit, nobis reddatis. Item Iohannes papa apocrisariis[4] suis: Uenientibus uobis Constantinopolim, ubi preceperit[5] imperator, manete. Cum uero ante eum ueneritis, his uerbis salutantes eum epistolas dabitis: Inclinat se spiritualis pater uester imperio uestro dominus Iohannes apostolicus papa, potestatem uestram per singulos dies in orationibus suis deo commendans.

Item. Si uoluerit imperator, antequam legantur epistolę, cognoscere capitula legationis uestrę, sic respondebitis ei: Si placet imperio tuo, audiantur epistolę.[6] Si uero quęsierit, quid[7] epistolę continent, respondebitis ei: inclinationes pietati tuę et æcclesiasticę pacis plenitudinem. In crastinum uisitabitis Photium patriarcham et redentes illi epistolam nostram salutabitis eum decenter his uerbis: inclinat se tibi dominus noster Iohannes papa apostolicus et uult habere te fratrem et sacerdotem.

Item. Precipimus, ut Ph[otius] patriarcha ueniat coram uobis in synodum et recipiat eum omnis ęcclesia secundum preceptum litterarum

[48] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [49] Dixit [50] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [51] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [52] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [53] *Ebenso.* [54] Dixit

CCCCXXXV. *Aus Act. 3 derselben Synode vom 19. November 879 (Mansi a. a. O. XVII 454, 467—474), ebenfalls nur auszugsweise.*

[1] *Vom 16. August 879 (Mansi a. a. O. XVI 499, XVII 146). Die von Photius gefälschte Version bei Mansi a. a. O. XVI 510, XVII 450.* [2] regione [3] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [4] *Folgt ein bis zur Unkenntlichkeit ausradiertes Wort.* [5] . . . it *ober der Zeile hinzugefügt.* [6] *Umkorrigiert.* [7] quid e

nostrarum, recipietis autem eum et uos in communione, ut gratias agat deo et sanctę R[omanę][8] æcclesię.

Item. Surgentes dicite: Ph[otio] precepit dominus noster papa, ut omnes siue episcopi siue presbiteri siue quilibet alii, qui usque modo no-
5 luervnt[9] communicare uobis, studio uestro uniantur æcclesiæ dei et uobis. Cum igitur uenerint, recipietis eos sicut filios[10] pater et ammonebitis eos, ut propter pacem æcclesię dei una nobiscum unianimi æcclesię et recipiatis Ph[otium] patriarcham. Quicumque uero ex eis prius ordinati sunt, recipiant sedes suas. Qui uero posterius, ab ipsis episcopis uictum et
10 uestimentum sufficienter accipiant.

f. 144v. Item. Illos, qui discordię student et ad uni|tatem æcclesię et fratrum nolunt reuerti, post secundam ammonitionem[11] uestram et synodi a comunione et omni ecclesiastico ordine suspendite.

Item.[12] Confratri[13] nostro patriarchę Ph[otio] in synodo interdicite,
15 ne pallium in Bulgaria mittat uel ordinationem in ea faciat. Quod si fecerit, canonicę illum corripiemus.

Item. Videte, ne de preceptis nostris ad dexteram uel ad sinistram declinare uelitis, quia locum et potestatem nostram, quam uobis pro pace ęcclesię dedimus, habetis.

20 Item. Et subscriptiones ępistolę: Martinus Narniensis episcopus. Dominicus Tiburiensis. Florus. Gaudericus. Stephanus. Leo. Petrus. Walbertus. Gregorius episcopus Silue[14] Candidę.

CCCCXXXVI.

Actio IIII.

25 Photio[1] presbiter dixit: »Quia omnia, quę pacis sunt, completa habemus, bonum est, ut uobiscum et cum Photio patriarcha missarum sollempnia cęlebremus.« Sancta synodus dixit:[2] »hoc bonum est et deo acceptum, fiat uoluntas uestra.«

CCCCXXXVII.

30 ### Actio V.

Precepit Sancta et uniuersalis[1] synodus, ut quicumque de Italia episcopi, cleri et laici in Asia, Europa uel Libia degentes a sanctissimo papa Iohanne[2] suspensi, excommunicati uel depositi fuerint, habeant eos et sanctissimus Ph[otius] patriarcha suspensos, excommunicatos uel depositos.[3]

---

[8] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [9] Noluervnt. *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* Noluerint [10] filius [11] communionem [12] IteM [13] Cum fratri [14] Siue

CCCCXXXVI. *Schluß von Act. 4 derselben Synode vom 24. Dezember 879 (Mansi a. a. O. XVII 491), doch mit geändertem Wortlaute.*

[1] *Im Orig. Worte des Petrus.* [2] Dixit

CCCCXXXVII. *Aus Act. 5 derselben Synode vom 26. Januar 880 (Mansi a. a. O. XVII 498, 502, 503), aber gleichfalls bloß auszugsweise.*

[1] uniuersali [2] Johannes [3] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.*

Item. Apocrisarii papę dixerunt: »Hanc potestatem sanctissimus papa Iohannes dedit Photio patriarchę, ut abeat potestatem conuertendi et non penitentes eiciendi.«

Item et Petrus presbiter dixit: »Vniuersalis et apostolicus papa Iohannes hanc potestatem a principe apostolorum P[etro][4] accipiens dedit 5 Ph[otio] patriarchę potestatem[5] ligandi et soluendi.« Item apocrisarii papę dixerunt: »Hoc nequaquam apud nos habetur, ut quicumque de pontificali ordine ad monachorum et pęnitentium descenderit uitam, ulterius possit ad pontificatum reuerti.«

Item.[6] Precepit sancta synodus, ut quicumque de pontificali digni- 10 tate ad monachorum uitam et pęnitentię descenderit locum, nequaquam iam ad pontificatum resurgat. Monachorum enim uita[7] subiectionis uerbum habet et discipulatus, non[8] docendi uel presidendi uel poscendi alios.

Item. Subscriptiones et subscripserunt apocrisari papę et post eos cęteri episcopi.[9] 15

---

[4] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [5] potestate [6] IteM [7] *Fast unleserlich.* [8] Non [9] *Mit dunklerer Tinte folgt sodann (von jüngerer Hand):*

Anna uiro Joachim peperit te uirgo Maria,[10]
De qua processit sine semine uera sophia.
Post hunc de Cleopha generat tibi uirgo sororem,
Que parit Alpheo Joseph Jacobumque minorem.
Hoc quoque defuncto cuidam Salome copulatur;
De quo natorum Zebedei genitrix generatur:
Sic tribus una uiris genuit tres Anna Marias.[11]

[10] mana [11] *Weiter unten folgt noch eine Zeile jüngerer hebräischer Schriftzeichen (wohl aus dem XVI. Jahrhunderte) sowie noch etwas tiefer (von einer Hand des XIV. oder XV. Jahrh.):* Liber basilice XII[e] apostolorum in urbe. *Was die hebräischen Schriftzeichen anlangt, so besagen dieselben (nach einer gütigen Mitteilung von Msgr. Ugolini) wahrscheinlich:* Ordine di celebrare i concili con decreto di varî vottori; *doch ist bei der schlechten Schreibung der Zeile und dem Umstande, daß die Ergänzung der (ausgelassenen) Vokale mitunter in verschiedener Weise erfolgen könnte, eine vollkommen sichere Lesung des Ganzen nicht möglich. Ähnliche mit hebräischen Schriftzeichen geschriebene, italienische Inhaltsangaben finden sich auch noch in anderen vatikanischen Handschriften.*

Anhang.

I.

INCIPIT[1] ORDO DE CAELEBRANDO CONCILIO.

Hora[2] diei prima ante solis ortum eiciantur omnes ab ecclesia obseratisque foribus cunctis ad unam ianuam, per quam sacerdotes ingredi oportet, ostiarii[3] stabunt. Et conuenientes omnes[4] pariteri introibunt et
5 secundum ordinationis suę tempus residebunt. Post ingressum omnium episcoporum atque consessum uocentur deinde presbiteri, quos[5] causa probauerit introire, nullusque se inter eos ingerat diaconorum. Post hos ingrediantur diacones probabiles, quos[6] ordo poposcerit interesse. Et corona facta de sedibus episcoporum presbiteri a tergo eorum resideant,
10 quos[7] tamen sessuros secum metropolitanus elegerit, qui utique et cum eo iudicare aliquid et diffinire possint. Diacones in conspectu episcoporum stent. Deinde ingrediantur laici, qui electione coniugali[8] interesse meruerint. Ingrediantur quoque notarii, quos[9] ad recitandum uel excipiendum ordo requirit. Obseratisque ianuis et sedentibus in diuturno silentio sacerdo-
15 tibus atque cor totum habentibus in deum dicturus est archidiaconus: »Orate.« Statimque[10] in terram omnes prostrabuntur tam episcopi quam presbiteri et orantibus diutius tacite cum fletibus atque gemitibus unus ex ępiscopis senioribus surgens orationem palam fundat ad dominum cunctis

---

I. *Bis* ut nihil aliud sit *fast wörtlich übereinstimmend mit dem »Ordo de celebrando concilio« des Pseudo-Isidor (Hinschius a. a. O. 22, 23). Mit dem Ordo in Cod. Vatican. lat. 5845 (f. 308v) ist der vorliegende keineswegs gleichlautend, obschon dies in den »Mitteilungen des Instituts für österr. Geschichtsforschung« Erg.-Bd. VI 144 behauptet wurde; wohl aber mit dem in Cod. Vatic. lat. 5748 (X. Jahrh.) f. 9—11. In der vorstehenden Gestalt kommt der Ordo noch öfter vor, so z. B. in Cod. Vatic. Palat. lat. 580 (IX.—X. Jahrh.; f. 75), Cod. Vercell. CXI 17 (X. Jahrh.; f. 6—6v), Cod. Ambros. S 33 (XI. Jahrh.; f. 3—5v), Cod. Vatic. lat. 4899 (f. 138—139). Ich gebe aber nur die abweichenden Lesarten von Cod. Vatican. lat. 5748 an.*

[1] *Am oberen Rande des Blattes (verblaßt)* 3561 *und in dunkler Schrift* Cod. Vatic. 3∞33; *am r. Rande (in blasser Tinte):* Hæc de celebratione Concilii sunt Isidori Hispalensis episcopi. Vide Cod. Vat. 3915; *Überschrift in Cod. Vatic. 5748:* De modo celebrandi concilium [2] *Das reich verzierte* H *reicht in die obere und bis zur 5. unteren Zeile.* [3] *Cod. Vatic. 5748:* hostiarii [4] *Cod. Vatic. 5748:* omnes episcopi [5] *Das* o *steht ober der Zeile.* [6] *Ebenso.* [7] *Ebenso.* [8] *Cod. Vatic. 5748:* concilii [9] *Das* o *steht ober der Zeile.* [10] *Cod. Vatic. 5748:* Statinque

adhuc in terra iacentibus, dicens hanc orationem: »Assumus domine sancte pater, assumus peccati quidem[11] inmanitate[12] detenti, set[13] in nomine tuo specialiter aggregati. Veni ad nos et esto nobiscum et dignare illabi cordibus nostris; quo[14] gradiamur[15] ostende, quid[16] efficere debeamus operare, ut te auxiliante tibi in omnibus placere ualeamus. Esto salus et suggestor 5 et effector iudiciorum nostrorum, qui[17] solus cum deo patre et eius filio nomen possides gloriosum. Non nos patiaris perturbatores[18] esse iusticię,[19] qui[20] summe[21] diligis æquitatem,[22] ut in sinistrum nos non ignorantia trahat, non fauor inflectat, non acceptio muneris uel persone corrumpat: set iunge nos[23] tibi efficaciter sol iusticiæ gratie[24] tuæ[25] dono, ut simus 10 in te unum et in nullo deuiemus a uero, qualiter[26] in nomine tuo collecti sic in cunctis[27] teneamus cum moderamine pietatis[28] iusticiam, ut et hic a te in nullo dissenciat sentencia nostra et in futuro pro bene gestis consequamur premia[29] sempiterna.«

In qua[30] oratione pater noster non dicatur nec benedicit,[31] set ipsa 15 solummodo oratio confirmetur. Finita autem oratione et responso ab omnibus »amen« rursum dicat archidiaconus: »Erigite uos.«[32] Confestim omnes surgant et cum omni timore dei et disciplina tam episcopi quam presbiteri sedeant. Sicque omnibus in suis locis cum silencio consedentibus[33] diaconus alba indutus codicem in medium proferens capitula de conciliis 20 agendis[34] pronuntiet. Idest de concilio Toletano IIII° æra XVIII.°[35] Item ex concilio Toletano IIII æra III.[36] Item ex capitulis orientalium patrum, quę Martinus episcopus de greco in latinum uertit[37] era XVIII: De synodo facienda. Item ex concilio Calcedonense[38] æra XVIII. Item ex concilio Agathensi[39] era XXXV uel aliud de canonibus, quod metropolitano aptius[40] 25 uisum fuerit, ut legatur. Finitisque titulis metropolitanus episcopus concilium alloquatur exortatione ita dicens: »Ecce sanctissimi sacerdotis[41] premissis deo precibus fraternitatem uestram cum pia exhortatione[42] conuenio et per diuinum nomen obtestor, ut ea, quę nobis de deo et sacris ordinibus uel sanctis moribus uobis fuerint dicta, cum omni pietate 30

---

[11] *Das* i *steht ober der Zeile.* [12] *Cod. Vatic. 5748:* immanitate [13] *Cod. Vatic. 5748:* sed *(und so weiterhin).* [14] *Das* o *steht ober der Zeile.* [15] *Cod. Vatic. 5748:* gradiamur et [16] *Das* i *steht ober der Zeile.* [17] *Ebenso.* [18] per . . . *mit blasser Tinte nachgetragen.* [19] *Cod. Vatic. 5748:* iustitiæ *(und so weiterhin).* [20] *Das* i *steht ober der Zeile; Cod. Vatic. 5748:* doce nos, quid agamus, quo [21] *Cod. Vatic. 5748:* summam [22] *Das* i *steht ober der Zeile.* [23] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [24] *Cod. Vatic. 5748:* tuæ [25] *Cod. Vatic. 5748:* gratiæ [26] *Das* a *steht ober der Zeile.* [27] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [28] *Ebenso.* [29] *Cod. Vatic. 5748:* præmia [30] *Das* a *steht ober der Zeile.* [31] *Cod. Vatic. 5748:* benedictio [32] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [33] *Cod. Vatic. 5748:* considentibus [34] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [35] *Cap. 18 des III. Konzils zu Toledo von 589 (Mansi a. a. O. IX 997).* [36] *Cap. 4 desselben von 633 (Mansi a. a. O. X 617, 618).* [37] *Cap. 18 (Mansi a. a. O. IX 851, 852); wiederholt cap. 20 des Konzils von Antiochia vom Jahre 341 (Mansi a. a. O. II 1326).* [38] *Cap. 19 desselben (vom Jahre 451): Mansi a. a. O. VII 378, 379.* [39] *Cap. 35, 71 von 506 (Mansi a. a. O. VIII 330, 331, 336). Cod. Vatic. 5748:* Agathense [40] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [41] *Cod. Vatic. 5748:* sacerdotes [42] *Durch Umschreibung korrigiert aus* exhostatione

suscipiatis[43] et cum summa reuerentia perficere intendatis. Quod si forsitan aliquis[44] nostrum[45] aliter, quam dicta fuerint,[46] senserit, sine aliquo[47] scrupulo contentionis in nostrorum omnium copulationem[48] ea ipsa, de quibus[49] dubitauerit, conferenda reducat, qualiter deo auxiliante aut doceri
5 possit aut doceat. Deinde simili uos obtestatione obsecro, ut nullus uestrum in iudicando aut personam accipiat aut quolibet[50] fauore uel munere pulsatus a iusto iudicio scienter auertatur aut discedat.

Set cum tota pietate quicquid coetui nostro se iudicandum intulerit, retractate,[51] ut nec discordans contentio ad subuersionem iusticię inter nos
10 locum inueniat, nec item[52] in perquirenda[53] equitate[54] uigor uestri ordinis[55] |
f. 1v. uel sollicitudo tepescat.« Post hanc exortationem[56] introibunt omnes, quicumque[57] fuerint presbiteri, diaconi[58] uel religiosi uniuersi ad audiendam doctrinam.[59] Sicque archidiaconus[60] lecturus est canonem Toletani concilii[61] XI^mi[62] era I,[63] ne tumultu[64] concilium agitetur. Quo canone perlecto
15 concilii Ephesini[65] exordium perlegatur et instructio de mysterio[66] sanctæ trinitatis[67] habeatur. Simulque et de officiorum ordinibus, si in omnium sedibus eiusdem celebritatis[68] unitas[69] teneatur. Pro his quoque causis, prout spacium diei permiserit, et epistolę[70] papę Leonis[71] ad Flauianum episcopum de erroribus Euticetis[72] et misterio trinitatis[73] legendę sunt,
20 canones quoque de unitate officiorum, nec[74] aliud aliquid antea[75] transeatur, quam ista omnia explicentur. Ita tamen, ut infra[76] totos tres dies letaniarum[77] nihil aliud agatur nec retractetur, nisi sola collatio de misterio Sanctę trinitatis et de ordinibus sacris uel officiorum institutis ita, ut hæc tota partiantur per totos illos[78] tres dies, ut nihil aliud sit. His omnibus
25 ordine premisso completis in initio[79] aliarum discutiendarum causarum metropolitanus episcopus rursus concilium alloquatur:[80]

»Ecce sanctissimi sacerdotes recitati sunt canones et sentencię ex canonibus priscorum patrum de concilio celebrando et de reliquis[81] sacre institutionis documentis; si qua igitur quempiam uestrum actio commouet,
30 coram suis fratribus ponat.«

Tunc si aliquis querelam, quę contra canonem sit, in audientiam

---

[43] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [44] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [45] *Cod. Vatic. 5748:* uestrum [46] *Umkorrigiert.* [47] *Das* o *steht ober der Zeile.* [48] *Das* i *steht ober der Zeile. Cod. Vatic. 5748:* copulatione [49] *Das* i *steht ober der Zeile.* [50] *Das* o *steht ober der Zeile.* [51] retracte [52] *Cod. Vatic. 5748:* idem [53] *Das* i *steht ober der Zeile.* [54] *Ebenso.* [55] *Am unteren Rande des Blattes steht (von jüngerer Hand):* 3833 Vat. [56] *Cod. Vatic. 5748:* exhortationem [57] *Das* i *steht ober der Zeile.* [58] *Cod. Vatic. 5748:* diacones [59] *Das* i *steht ober der Zeile.* [60] archi . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [61] *Cap. 1 desselben vom Jahre 675 (Mansi a. a. O. XI 137).* [62] *Cod. Vatic. 5748:* undecimi [63] *Cod. Vatic. 5748:* prima [64] . . . tu *auf einer Rasur.* [65] *Cod. Vatic. 5748:* Epheseni [66] *Cod. Vatic. 5748:* misterio [67] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [68] *Ebenso.* [69] *Ebenso.* [70] *Hauptsächlich der Brief vom 13. Juni 449 (Leonis M. Opera I 801—838).* [71] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [72] *Ebenso.* [73] *Ebenso.* [74] *Cod. Vatic. 5748:* Nam [75] . . . ea *auf einer Rasur.* [76] *Cod. Vatic. 5748:* in [77] *Cod. Vatic. 5748:* letaniorum [78] *Ober der Zeile nachgetragen.* [79] *Cod. Vatic. 5748:* intio [80] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [81] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.*

sacerdotalem protulerit, non prius ad aliud capitulum transeatur, nisi prius, quę proposita est, terminetur. Nam etsi presbiter aut diaconus aut laicus siue clericus de his, qui[82] foris steterint, concilium pro qualibet[83] re crediderint appellandum, ecclesię metropolitanę archidiacono[84] causam intimet et tunc ille concilio denuntiet. Tunc illi et introeundi et proponendi licentia concedatur.

In episcoporum coetu quicquid[85] communiter diffinitur, singulorum manibus subscribatur. Tunc enim deus suorum sacerdotum conuentui interesse credendus est, si omni abiecto corpore sollicite et tranquille ecclesiastica negotia terminentur.

II.

De tumultu concilii. Diffinitio patrum.

In loco benedictionis considentes domini sacerdotes nullis debent aut indiscretis uocibus perstrepere aut quibuslibet tumultibus perturbari. Nullis etiam uanis fabulis uel risibus agi et quod est deterius obstinatis concertationibus tumultuosas uoces effundere. »Si quis enim«, ut apostolus ait,[1] »putat se religiosum esse non refrenans linguam suam, set seducens cor suum, huius uana est religio.« Cultum enim iustitiæ[2] perdit, qui[3] *quando* silentium[4] *perdit,* iudicium[5] obstrepentium turba confundit, dicente propheta:[6] »erit cultus iusticię silencium.« Debet ergo quicquid[7] aut considentium consultationibus agitur aut accusantium parte proponitur, mitissima[8] relatione uerborum proferri, ut nec contentiosis uocibus aures[9] audientium turbent, nec iudicantium uigorem[10] eneruent.[11] Quicumque ergo in conuentu concilii hæc, quę premissa[12] sunt,[13] uiolanda crediderit et contra hæc interdicta aut tumultu aut contumeliis uel risibus[14] concilium perturbauerit, iuxta diuinę legis edictum, quo[15] precipitur,[16] *fiet:* »Eice derisorem et exibit[17] cum eo iurgium.« Et cum omni confusione[18] *et* dedecore abstractus a communi coetu secedat et trium dierum excommunicationis sententiam perferat.

III.

Incipit de IIII^or sinodis principalibus.

Canon[1] gręce, latine regula nuncupatur. Regula autem dicta, quod recte ducit nec[2] aliorsum trahit. Alii dixerunt regulam dictam uel quod

---

[82] *Das* i *steht ober der Zeile.* [83] *Das* a *steht ober der Zeile.* [84] archidiaconus [85] *Das erste* i *steht ober der Zeile.*

II. *Cap. 1 des XI. Konzils zu Toledo vom Jahre 675 (Mansi a. a. O. XI 137).*

[1] *Jacob. I 26.* [2] *Orig.:* sua iustitia [3] *Das* i *steht ober der Zeile, Orig.:* quod [4] *Orig.:* silentia [5] *Orig.:* iudicii [6] *Isai. XXXII 17.* [7] *Das erste* i *steht ober der Zeile.* [8] *Orig.:* sic mitissima [9] *Orig.:* sensus [10] uigore; *Orig.:* vigorem de tumultu [11] meruerunt [12] *Orig.:* promissa [13] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sui [14] rebus [15] *Das* o *steht ober der Zeile.* [16] *Proverb. XXII 10.* [17] *Das* b *ist ober der Zeile nachgetragen.* [18] *Orig.:* confusionis

III. *Isydor Etymolog. lib. VI cap. 16 (Migne a. a. O. LXXXII 243, 244).*

[1] *Orig.:* Canon autem [2] *Orig.:* nec aliquando

regat, uel quod normam recte uiuendi prebeat, uel quod distortum prauumque quid corrigat. Canones[3] autem generalium conciliorum a temporibus Constantini cæperunt. In precedentibus namque annis[4] persecutione feruente docendarum plebium minime dabatur facultas; inde christianitas in diuersas hereses scissa est et[5] non erat episcopis licentia in unum conuenire, nisi tempore supradicti imperatoris; ipse enim[6] dedit facultatem christianis libere congregari.[7] Sub hoc etiam sancti patres in concilio Niceno[8] de omni orbe terrarum conuenientes iuxta fidem euangelicam et apostolicam secundum post apostolos simbolum tradiderunt. Inter cetera autem concilia IIIIor constat[9] esse uenerabiles synodos, que totam principaliter fidem complectuntur, quasi[10] IIIIor euangelia uel totidem paradisi flumina. Harum prior[11] Nicena sinodus CCCX et VIII episcoporum Constantino || augusto imperante peracta[12] est. In[13] qua[14] Arrianę perfidię condemnata[15] blasphemia, quam de inequalitate sanctę trinitatis idem Arrius[16] asserebat.[17] Consubstantialem deo patri deum filium eadem sancta sinodus per symbolum diffiniuit. Secunda synodus[18] CL patrum sub Theodosio seniore Constantinopolim congregata est, quę Machędonium spiritum sanctum deum esse negantem condemnans, consubstantialem[19] patri et filio spiritum sanctum demonstrauit, dans[20] symboli formam, quam tota Grecorum et Latinorum confessio in ęcclesiis predicat. Tertia[21] sinodus Ephesina prima[22] ducentorum episcoporum sub iuniore Theodosio Augusto edita, quæ Nestorium duas[23] personas[24] in Christo asserentem iusto anathemate[25] condemnauit, ostendens manere in duas[26] naturas[27] unam domini nostri Iesu Christi personam. Qvarta[28] synodus Calcedonensis[29] DCVIII[30] sacerdotum sub Marciano principe habita est. In qua Euticen Constantinopolitanum abbatem uerbi dei et carnis[31] unam naturam pronuntiantem et eius Dioscorum defensorem quondam[32] Alexandrinum episcopum et ipsum rursum Nestorium cum reliquis hereticis[33] una patrum sententia predamnauit, predicans eadem synodus Christum deum sic natum de uirgine, vt in eo substantiam et diuinę et humanę confiteamur nature. Hæ sunt IIIIor synodi principales, fidei naturam plenissime predicantes. Set et si qua sunt concilia, quę sancti patres[34] spiritu dei pleni sanxerunt,[35] post[36] istorum IIIIor auctoritatem omni manent stabilita uigore. Synodum[37]

---

[3] *Ans. pr., Ivo Pan. II 164; Decr. Gr. D. XV c. 1.* [4] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [5] *Orig.:* quia [6] *Orig.:* namque [7] congregarit [8] *Im Jahre 325.* [9] *Orig.:* scimus [10] *Das* a *steht ober der Zeile.* [11] *Orig.:* prima [12] *Auf einer Rasur.* [13] IN [14] *Das* a *steht ober der Zeile.* [15] *Orig.:* damnata [16] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [17] *Desgleichen das erste* s [18] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt; vom Jahre 381.* [19] Consubstantialem [20] Dans. *Umkorrigiert auf einer Rasur.* [21] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Tertio [22] *Im Jahre 431.* [23] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [24] *Ebenso.* [25] *Durch Umschreibung korrigiert aus* anethemate [26] *Das* s *ist ober der Zeile hinzugefügt; Orig.:* duabus [27] *Orig.:* naturis [28] QVARta [29] *Im Jahre 451.* [30] *Orig.:* sexcentorum triginta [31] *Das* i *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [32] . . . on . . . *ober der Zeile (das* n *mit etwas blasserer Tinte) nachgetragen.* [33] *Auf einer Rasur.* [34] *Das* e *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [35] *Umkorrigiert.* [36] Post [37] *Orig.:* Synodus

autem *dicunt* ex Greco interpretari[38] comitatu[39] uel cętu.[40] Concilii[41] uero nomen tractum ex more Romano. Tempore enim, quo[42] causa[43] agebatur,[44] conueniebant omnes in unum communique intentione tractabant. Vnde[45] et concilium a communi intentione dictum quasi[46] considium,[47] d in L litteram transeunte. *Vel concilium dictum ex communi intentione eo, quod in unum dirigant omnem mentis*[48] *optutum. Super cilia enim oculorum sunt unde et qui*[49] *sibimet dissentiunt, non agunt concilium, quia non sentiunt in unum.* Cętus uero conuentus est uel congregatio,[50] a coeundo, idest a conueniendo in unum. Hinc[51] et conuentus[52] est nuncupatus,[53] *quod ibi homines*[54] *conueniant et* sicut conuentus[55] cętus sic[56] concilium *dicitur* a societate multorum in unum.[57]

IIII.

Item[1] ratio de canonibus apostolorum. Et de[2] sex sinodis principalibus.

APOSTOLORVM CANones, qui per Clementem Romanum pontificem de Greco[3] *in Latinum, sicut quidam asserunt, dicuntur esse translati, sunt L.* Prima[4] *autem* synodus in Nicea[5] CCCXVIII patrum contra Arrium Alexandrinum presbiterum, qui tres gradus in trinitate asserebat, patrem scilicet maiorem, filium,[6] spiritum sanctum creaturam, temporibus Constantini principis, Siluestri papę Romani, Macharii Hierosolimitani, Alexandri Alexandrini,[7] qui condemnata *eadem* heresi statuerunt canones XX, quorum auctor maxime prefatus sanctus Alexander episcopus fuit. Secunda in Constantinopoli[8] CL patrum contra Machedonium Constantinopolitanum episcopum, qui[9] negabat spiritum sanctum esse deum, temporibus[10] Gratiani et Theodosii principum, Damasi[11] papę Romani,[12] qui[13] condemnata *prefata* heresi statuerunt canones III.[es] Quorum auctor maxime *beatus* Nectarius Constantinopolitanus *episcopus* fuit. Tertia in Epheso[14] CC patrum contra Nestorium Constantinopolitanum episcopum, qui dicebat beatam uirginem MARIAM non dei set hominis tantummodo genitricem, ut aliam personam carnis aliam faceret deitatis, temporibus[15] Theodosii principis iunioris,[16] Cęlestini pape Romani, Iuuenalis Constantinopolitani, Cirilli

[38] *Orig.:* interpretatur [39] *Orig.:* comitatus [40] *Orig.:* coetus [41] CoNcilii [42] *Das* o *steht ober der Zeile.* [43] *Orig.:* causæ [44] *Orig.:* agebantur [45] VNde [46] *Das* a *steht ober der Zeile.* [47] *Orig.:* communicilium. Nam cilia oculorum sunt. Unde et considium. [48] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [49] *Das* i *steht ober der Zeile.* [50] coNgregatio [51] *Orig.:* Unde [52] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [53] nuNcupatus. *Umkorrigiert (aus* nuccupatus?*)* [54] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [55] *Ebenso.* [56] *Orig.:* vel [57] unuM

IIII. *Migne a. a. O. CXXX 3, 4 (mit anderer Überschrift).*

[1] *Ans. pr.* [2] *Ober der Zeile nachgetragen.* [3] *Durch Umschreibung und Rasur (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* Grecum [4] PRima. *Decr. Gr. D. XVI c. 10.* [5] *Im Jahre 325.* [6] *Orig.:* filium minorem [7] *Orig.:* Constantinopolitani [8] *Im Jahre 381.* [9] *Das* i *steht ober der Zeile.* [10] Temporibus [11] . . . si *auf einer Rasur.* [12] *Orig.:* Romani, Cyrilli Hierosolymitani, Nectarii Constantinopolitani [13] *Das* i *steht ober der Zeile.* [14] *Im Jahre 431.* [15] Temporibus [16] *Orig.:* magni

Alexandrini, qui[17] *contra* XII capitula Nestorii[18] blasphemiarum[19] totidem capitula auctore[20] eodem sancto Cirillo anathematizando conscripserunt. Qvarta[21] in Calcedone[22] DCXXX patrum contra Eutichem Constantinopolitanum[23] abbatem, qui asserebat Christum post humanam assumptionem 5 non ex duabus naturis existere sed solam in eo diuinam naturam per- f. 2v. manere, temporibus[24] Marciani principis, Leonis papę Romani, Iuuenalis Hierosolimitani, Anatholii Constantinopolitani, qui condemnata *prescripta* heresi statuerunt canones XXVII. Quorum auctor maxime idem sanctus Anatholius[25] Constantinopolitanus episcopus fuit. Quinta *in* Constantino- 10 poli[26] contra Theodorum Mopsuestenum et omnes hereticos;[27] qui Theodorus dicebat alium esse deum uerbum et alium Christum, et sacram uirginem MARIAM negabat dei genitricem fuisse, temporibus[28] Iustiniani principis, Uigilii papę *Romani,* Domini Antiocheni, Eutichii Constantinopolitani, qui XIV capitula anathematizando scripserunt contra Theodori 15 et sociorum eius blasphemias.[29] Sexta in Constantinopoli[30] CL patrvm contra Macharium Antiocenum episcopum et socios[31] eius, qui[32] unam uoluntatem et operationem in Christo falsa suspicione astruebant; temporibus Constantini principis, Agathonis[33] papę Romani, Gregorii Constantinopolitani; qui[34] condemnata heresi *prefata* anathematizando[35] scripserunt 20 VIIII[36] capitula *interius annexa.*

V.

Item[1] breuis annotatio de[2] reliquis synodis.

PRIMA[3] annotatio Anciranę synodi,[4] quę ante Nicenam fertur fuisse, set propter auctoritatem maiorem postponitur. In[5] qua patres[6] XVIIII[7] 25 statuerunt canones XXIII, quorum auctor maxime Uitalis Antioceniss[8] episcopus extitit. Secunda Neocesariensis,[9] quę post Anquiranam[10] et ante Nicenam legitur fuisse, in qua patres XIII statuerunt canones XIIII,

---

[17] *Das* i *steht ober der Zeile.* [18] *Orig.:* contra Nestorii [19] *Orig.:* blasphemias [20] *Durch Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* auctorem [21] QVarta [22] *Im Jahre 451.* [23] *Zwischen . . .* li *und* tan . . . *ein bis zur Unkenntlichkeit ausradierter Buchstabe.* [24] Temporibus [25] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Anetholius; *das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [26] *Vom Jahre 553.* [27] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [28] Temporibus [29] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [30] *Vom Jahre 692.* [31] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [32] *Das* i *steht ober der Zeile.* [33] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [34] *Das* i *steht ober der Zeile.* [35] *Durch Umschreibung korrigiert aus* anethematizando [36] *Orig.:* octo

V. *»Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde« XIV 25—28. Ans. pr.*

[1] *Diese Zeile ist mit blasserer Tinte geschrieben.* [2] De [3] *Ans. pr.; Decr. Gr. D. XVI. c. 11; die Bemerkung Friedbergs (in seiner Ausgabe I 47), er habe trotz der Anmerkung der Korrektoren dieses cap. bei Deusdedit nicht gefunden, erklärt sich durch seine Benützung der Ausgabe Martinuccis.* [4] *Vom Jahre 314.* [5] IN [6] partes. *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [7] *Nach Cod. Ambros. S 33 sup., Cod. Vercellens. CXI 17 und Cod. Paris. 1454 (Reg. 4241): XVIII.* [8] *Das letzte* s *steht auf einer Rasur.* [9] *Vom Jahre 314—325.* [10] *Das* i *steht ober der Zeile.*

quorum auctor maxime Uitalis[11] Salaminus[12] extitit. Tertia Gangrensis,[13] que post Nicenam legitur fuisse, in qua[14] patres XVI statuerunt canones XX propter quasdam[15] necessitates ecclesiasticas maxime contra Eustathium, qui dicebat, quod nullus in coniugali gradu positus nec ullus fidelis, qui non omnibus renuntiaret, que possideret, spem ad deum haberet et multa 5 alia uenenosa, quę enumerare longum est. Quarta[16] Sardicensis,[17] in qua patres LX statuerunt canones XXI. Qvorum auctor maxime Osius Cordubensis episcopus et Uincentius Capuanus episcopus et Januarius Beneuentanus et Calepodius Neapolitanus sanctę Romane ecclesię legati extiterunt. Qvinta Antiocheni,[18] in qua[19] patres XXX statuerunt canones 10 XXV. Quorum auctor maxime Eusebius Palestinensis episcopus estitit. Sexta Laodicensis,[20] in qua patres XXII statuerunt canones LVIII. Qvorum auctor maxime Theodosius episcopus extitit. Septima Cartaginensis,[21] in qua[22] patres CCXVIII (statuerunt canones XXIII, quorum[23] auctor maxime Aurelius Cartaginensis episcopus extitit.) Etiam et sanctus Avgustinus 15 Ipponensis episcopus in eadem sinodo legitur fuisse temporibus Honorii augusti.[24] Octaua Africana sub Theodoxio minore augusto, in qua patres CCXIIII recitauerunt et firmauerunt canones CV,[25] qui per diuersa concilia Africanę prouincię temporibus Aurelii Cartaginensis episcopi leguntur esse conscripti. Nona Arelatensis,[26] in qua patres DC statuerunt canones,[27] 20 quorum[28] auctores maxime Siluester urbis Romanę episcopus et sanctus Marinus Arelatensis episcopus extiterunt.[29] Temporibus Constantini augusti, sicut quidam asserunt. Decima item Arelatensis,[30] in qua patres XVIIII statuerunt canones. Quorum auctor maxime Cesarius Arelatensis episcopus extitit. Vndecima[31] item Arelatensis,[32] in qua patres XVIIII statuerunt 25 canones. Duodecima item Arelatensis[33] in uico Ortensico, in qua patres XI statuerunt canones, quorum[34] auctor maxime sanctus Cesarius Arelatensis episcopus extitit. Tertia decima item Arelatensis.[35] In qua patres XVIIII statuerunt canones,[36] quorum[37] auctor maxime Sapardus Arelatensis episcopus extitit. Quarta decima Aurausicensis,[38] in qua[39] patres XVI 30 statuerunt canones, quorum[40] auctor maxime Hilarius episcopus extitit.

---

[11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* UitaleS [12] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [13] *Um etwa 350.* [14] *Das* a *steht ober der Zeile.* [15] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] *Folgt ein durchstrichenes* se [17] *Vom Jahre 343 (apokryph).* [18] *Vom Jahre 341.* [19] *Das* a *steht ober der Zeile.* [20] *Aus der Zeit 343—381.* [21] *VII. Konzil daselbst vom Jahre 419.* [22] *Das* a *steht ober der Zeile.* [23] *Das* o *steht ober der Zeile.* [24] augustini [25] *Die sogen. »Statuta ecclesiæ antiqua« (nicht aus Afrika; aus der Mitte des 5. Jahrhundertes).* [26] *Konzil zu Arles von 314.* [27] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [28] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [29] *Papst Silvester war jedoch daselbst nicht anwesend, sondern ließ sich durch 4 Gesandte vertreten.* [30] *IV. Konzil daselbst vom 6. Juni 524.* [31] VNdecima [32] *Aller Wahrscheinlichkeit ist damit die II. Synode zu Arles (442—506) gemeint.* [33] *II. Konzil zu Vaison vom 5. November 529.* [34] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [35] *V. Konzil daselbst am 29. Juni 554.* [36] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [37] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [38] *I. Konzil zu Orange vom Jahre 441.* [39] *Das* a *steht ober der Zeile.* [40] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.*

Quinta decima Epaonensis,[41] in qua[42] patres XXVII statuerunt canones XL: quorum[43] auctor maxime Cesarius[44] episcopus extitit. Sexta decima Agatensis,[45] in qua[46] patres XXXIIII statuerunt canones, quorum[47] auctor maxime Cesarius episcopus extitit. Septima decima Aurelianensis,[48] in qua[49] patres LXXII statuerunt canones, quorum[50] auctor maxime Aurelianus Arelatensis episcopus extitit. Octaua decima item Aurelianensis,[51] in qua patres XXXI statuerunt canones, quorum auctor maxime Melanius Rodonensis episcopus extitit. Nona decima item Aurelianensis,[52] in qua[53] patres XXV statuerunt canones, quorum[54] auctor maxime sanctus Albinus Andegauensis episcopus extitit. Vicesima Aruernensis,[55] in qua patres XV statuerunt canones, quorum[56] auctor maxime Honoratus Breuitensis episcopus extitit. Uicesima prima Matiscensis,[57] in qua patres XXI statuerunt canones, quorum[58] auctor maxime Priscus Lugdunensis episcopus extitit. Uicesima secunda item Maticensis,[59] in qua[60] patres LXIII statuerunt canones, quorum[61] auctor maxime idem Priscus Lugdunensis episcopus estitit. Uicesima III[a] Lugdunensis,[62] in qua patres[63] XIIII statuerunt canones, quorum auctor maxime Philippus Uiennensis episcopus extitit. Uicesima IIII[a] item Lugdunensis,[64] in qua patres XX statuerunt canones, quorum[65] auctor maxime idem Priscus Lugdunensis epyscopus extitit.

VI.

ITEM ANNOTATIO DE DECRETALIBVS APOSTOLICORUM.[1]

Silvester papa a Petro trigesimus quartus congregatis cum consilio Constantini augusti[2] in urbe Roma CCLXVII patribus post Nicenam synodum

---

[41] *Vom 15. September 517.* [42] *Das* a *steht ober der Zeile.* [43] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [44] *War jedoch daselbst nicht anwesend; vgl. Binding »Geschichte des burgundisch-romanischen Königreiches« [Leipzig 1868] 91, 191, 201; Jahn »Geschichte der Burgundionen« [Halle 1874] II 219; Löning »Geschichte des deutschen Kirchenrechts« [Straßburg 1878] I 539 flgde., sowie MG. »Auctores antiquissimi« VI 98, 165.* [45] *Reichssynode zu Agde von 506.* [46] *Das* a *steht ober der Zeile.* [47] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [48] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt; vom 28. Oktober 549.* [49] *Das* a *steht ober der Zeile.* [50] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [51] *I. Konzil zu Orléans am 10. Juli 511.* [52] *III. Konzil daselbst am 7. Mai 538.* [53] *Das* a *steht ober der Zeile.* [54] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [55] *Synode zu Clermont vom 8. November 535.* [56] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [57] *I. Konzil zu Mâcon vom 1. November 583.* [58] . . . orum *ober der Zeile hinzugefugt.* [59] *II. Konzil daselbst vom 23. Oktober (?) 585.* [60] *Das* a *steht ober der Zeile.* [61] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.* [62] *II. Konzil zu Lyon von 567 oder 570.* [63] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [64] *III. Konzil ebendaselbst vom Mai 583.* [65] . . . orum *ober der Zeile hinzugefügt.*

VI. *Nach dem Cod. Sorbonic. 841 (vom Jahre 1009) gedruckt bei F. Salmon »Traité de l' étude des conciles et de leurs collections« [Lipsiæ 1726] 258. Diese Annotatio kommt auch sonst nicht selten vor; so z. B. in Cod. Paris. lat. 3843 (IX. Jahrh.; f. 3v). Cod. Sangerm. 366 (IX. Jahrh.; f. 12), Cod. Paris. lat. 1454 (IX.—X. Jahrh.; f. 3), Cod. Paris. lat. 3842 A (IX.—X. Jahrh.; f. 3v), Cod. Vercell. CXI 17 (X. Jahrh.; f. 6—6v), Cod. Vatic. lat. 5748 (X. Jahrh.; f. 15—15v), Cod. Paris. lat. 1453 (X. Jahrh.; f. 3), Cod. Paris. lat. 3838 (X. Jahrh.; f. 16), Cod. Paris. lat. 4280 A (X. Jahrh.; f. 16v), Cod. Ambros S 33 (XI. Jahrh.; f. 10—11), Cod. Vatic. Pal. lat. 584 (f. 252).*

[1] *Durch Umschreibung und Nachtragung des* co *(beides mit lichterer Tinte ober der Zeile) korrigiert aus* APOSTOLORUM [2] *Durch Umschreibung korrigiert aus* augusto

damnauit[3] item Arrium et cęteros hereticos et constitutiones plerasque ecclesię necessarias ordinare studuit. Siricius a Petro quadragesimus scripsit decretalia cap. XV propter quasdam[4] necessitates, Emerio Tirraconense episcopo consulente.[5] Innocentius a Petro quadragesimus secundus scripsit quasdam[6] epistolas ad episcopos diuersarum prouinciarum,[7] in quibus con- 5 tinentur capitula decretalia LVI. Zosimus a Petro quadragesimus[8] tertius scripsit epistolam decretalem ad Hesitium Salonitanum episcopum[9] sub XX duobus capitulis prenotatam. Celestinus a Petro quadragesimus[10] quintus scripsit epistolam ad Uenerium et cęteros Galliarum episcopos,[11] in qua continentur capitula XXII. Leo a Petro quadragesimus septimus scripsit 10 quasdam epistolas ad diuersarum prouinciarum episcopos,[12] in quibus[13] continentur capitula XXVIIII. Hilarus a Petro quadragesimus octauus presentibus episcopis et presbiteris XLV[14] statuit capitula sinodica VI.[15] Felix a Petro L presentibus episcopis et presbiteris LXXXI capitula canonum constituit XXVII[16] pro rebaptizandis in Africa episcopis et presbiteris et 15 diaconibus. Gelasius a Petro LI capitula decretalia XXVII de institutis ecclesiasticis.[17] Anastasius a Petro LII capitula decretalia VIII ad Anastasium augustum[18] pro diuersis ecclesię causis. Symmachus a Petro LIII[19] una cum episcopis, presbiteris et diaconibus CXXXV statuit[20] capitula synodica V. Item eiusdem in decretali secundo cap. synodica VII ecclesię ne- 20 cessaria,[21] quę cum episcopis, presbiteris et diaconibus CLXXXI firmata sunt. Gregorius doctor a Petro LXVI capitula synodica cum episcopis XXIIII temporibus Mauricii augusti[22]. Item eiusdem capitula XI ualde necessaria ad Augustinum in Britania,[23] ipso requirente scripta. Martinus a Petro LXXVII constituit sinodum in urbe Roma cum patribus CV contra 25 Cyrum et socios[24] eius hereticos[25] damnans eos,[26] qui unam naturam et unam operationem in filio dei asserebant. Quam transscribens[27] misit per

[3] *Apokrypher Brief vom 27. Dezember 325 (Migne a. a. O. II 721, 722).* [4] . . . sdam *ober der Zeile mit lichterer Tinte hinzugefügt.* [5] *Brief vom 10. Februar 385 (Hinschius a. a. O. 520—523).* [6] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [7] *So z. B. die Schreiben an Victricius von Rouen vom 15. Februar 404 (Hinschius a. a. O. 529—531), an Exuperius von Toulouse vom 20. Februar 405 (Hinschius a. a. O. 531—533), an die Bischöfe von Macedonien vom 13. Dezember 414 (Hinschius a. a. O. 549—552), an Decentius von Gobbio am 19. März 416 (Hinschius a. a. O. 527—529) und an Felix von Nocera aus den Jahren 401—417 (Hinschius a. a. O. 533).* [8] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [9] *Am 21. Februar 418 (Hinschius a. a. O. 553).* [10] *Das erste* a *steht ober der Zeile.* [11] *Im Jahre 431 (Hinschius a. a. O. 556—559).* [12] *Z. B. Brief an die Bischöfe Italiens vom 10. Oktober 443 (Opera Leonis M. I 612—616), Brief an den Bischof Rusticus von Narbonne aus den Jahren 458—459 (Opera Leonis M. I 1416—1428).* [13] *Das* i *steht ober der Zeile.* [14] *Auf einer Rasur.* [15] *Wohl auf den römischen Synoden vom 12. November 462 und 19. November 465 (Migne a. a. O. VII 934—936, 965).* [16] *Brief vom 15. März 488 (Hinschius a. a. O. 633, 634).* [17] *In dem Briefe an die Bischöfe von Lucanien, Brutien und Sizilien vom 3. März 494 (Thiel a. a. O. 362—379).* [18] *Im Jahre 496 (Hinschius a. a. O. 654—657).* [19] *Durch Streichung korrigiert aus* LIIII [20] *Auf der römischen Synode vom 6. November 502 (Mansi a. a. O. VIII 265—268).* [21] *Auf der Synode zu Rom im Jahre 503 (Mansi a. a. O. VIII 295—298).* [22] *Synode zu Rom am 5. Juli 595 (MG. a. a. O. I 363—365).* [23] *Brief vom Juli 601 (MG. a. a. O. II 333—343).* [24] *Durch Umschreibung korrigiert aus* socium [25] *Im Jahre 649 (Mansi a. a. O. X 1170—1183).* [26] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [27] traNsscribens

orthodoxos[28] uiros in Orientem et Occidentem. Gregorius secundus a Petro XCI scripsit capitula XVII[29] omni ecclesie seruanda cum patribus XXXIII eaque sub anathematis uinculo alligauit.

VII.

INCIPIT DIFFINITIO SYNODI CONSTANTINOPOLITANE ADVERSVS EVTHICEN.

Congregata Rursus[1] Sancta et magna synodo prolatis*que* sanctis et tremendis euangeliis (et presidente sancto[2] *ac uenerabili* archiepiscopo) Flauiano in secretario episcopii[3] statuto tempore secunda feria,[4] que est X kalend. Decembris, Asterius[5] presbiter et primicerius[6] dixit: »Aduenit statutus dies et uenerabilis[7] Eusebius episcopus pre[8] foribus stans petit se (intromitti.« Flauianus episcopus[9] dixit: »ingrediatur«). Flauianus[10] episcopus[11] dixit *iterum:*[12] »Euntes[13] Philadelphus et Cirillus diaconus requirant[14] || (f. 3v.) presbiterum et archimandritam Euticen circa episcopium, si occurrerit secundum promissionem suam, et uocent eum ad concilium.« Et paulo post redeuntes[15] predicti dixerunt, quesitum illum[16] per uniuersam ecclesiam set non inuentum, nec quicquam[17] ipsius.[18] Flauianus episcopus[19] dixit: »Rursus[20] Crispinus et Diogenianus[21] diacones euntes[22] requirant eum circa ecclesiam et ubicumque *eum* esse[23] didicerint, uocent[24] eum. Et cum abissent et reuersi essent, dixerunt: ipsum quidem non repertum; se[25] cognouisse,[26] quod cum maxima multitudine militum et monachorum ac prefectianorum apparitorum *eum* esse[27] [uenturum]. Et cum ista dicerentur et expectaret sancta synodus, Iohannes[28] uenerabilis presbiter et defensor dixit: »Occurrit uenerabilis[29] presbiter et archimandrites[30] Eutices[31] cum magna multitudine militum et monachorum et prefectianorum apparitorum sublimissime potestatis[32] prefectorum pretorio, nec[33] aliter permittunt[34] eum cognitioni[35] intromitti,[36] nisi eis[37] promiserimus, eum[38] nos[39]

---

[28] . . . dox . . . *auf einer Rasur.* [29] *Damit ist wohl der Brief des Bonifatius vom 22. November 726 gemeint (MG. »Epistolæ Merowingici et Karolini ævi« I 275—277).*

VII. *Aus der Synode zu Konstantinopel (Act. VII) vom Jahre 448 (Mansi a. a. O. VI 730—745).*

[1] *Das* s *ist am Ende ober der Zeile angefügt.* [2] *Orig.:* sanctissimo [3] episcopi. *Durch Umschreibung korrigiert aus* episcopo [4] feRia [5] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [6] *Orig.:* notarius [7] *Orig.:* dei amantissimus [8] pro [9] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [10] *Orig.:* Cumque ingressus fuisset, Flavianus [11] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [12] iteRum [13] *Orig.:* Eant [14] *Orig.:* et requirant [15] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [16] *Orig.:* quidem illum [17] *Orig.:* nec ipsum nec quemquam [18] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [19] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [20] *Orig.:* Et rursus [21] Diogenianus et Diogenianus [22] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [23] *Orig.:* esset [24] *Orig.:* et evocent [25] *Orig.:* sed [26] *Orig.:* didicisse [27] *Orig.:* esset venturus [28] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [29] *Orig.:* reverendus [30] *Das* s *ist am Ende ober der Zeile angefügt.* [31] *Ebenso.* [32] *Ebenso.* [33] *Orig.:* et non [34] *Orig.:* volunt [35] *Orig.:* dimittere [36] *Orig.:* ut ingrediatur in vestrum sanctum concilium [37] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [38] *Orig.:* restituros [39] *Orig.:* eius

representaturos.[40] Est etiam[41] pariter et magnus[42] Silentianus et ipse cum[43] eo pre[44] foribus cupiens ingredi, utpote directus a religiosissimo[45] imperatore nostro.« Flauianus episcopus[46] dixit: »Ingrediatur.« Magnus[47] Silentiarius dixit: »Per uestigia uestra,[48] si iubetis suscipere responsum domini; certa[49] quedam scripta[50] mandarunt.[51] Quę, si placet, lego.«[52] Sancta sinodus dixit: »Lege,[53] que a[54] religiosissimo imperatore nostro precepta sunt, fili.« Et[55] legit magnus[56] Silentiarius: Ita nos pacem cogitamus sanctarum ecclesiarum et catholice fidei predicatam[57] a parentibus[58] nostris, qui in Nicea congregati sunt CCCXVIII et ab his, qui[59] Ephesi interfuerunt damnatione Nostorii. Hoc ergo uolumus, ne scandalum in predicta catholica fide inmitatur. Et quoniam scimus magnificentissimum patricium Florentium esse fidelem et[60] probatum in recta fide, uolumus ipsum interesse audientię synodi, quoniam sermo et[61] fides[62] est *in eo*. Et[63] cum[64] hæc legerentur, Flauianus[65] episcopus[66] dixit: »Dominum Florentium fidelem *esse* omnes scimus et[67] probatum in catholica [fide] et uolumus ipsum[68] interesse. Discamus autem et ab Eutice presbitero, si uult et illum[69] interesse.« Eutiches presbiter et archimandrita dixit: »Quod uult deus et sanctitas uestra, facite. Ego me uobis commendo.« Flauianus episcopus[70] dixit: »Ueniat et magnificentissimus patricius Florentius. Dignare ergo fili Silentiari illo[71] uexari.«[72] Magnus[73] Silentiarius dixit: »Iubete aliquem[74] clericum[75] mecum mitti,[76] ne fortasse[77] dubitet, quod sanctitas uestra miserit.«[78] Flauianus episcopus[79] dixit: »Si iussisset piissimus imperator noster *et* nos[80] mittere, misissemus. Quoniam[81] non igitur[82] iussit, ipse solus perge ad ipsius[83] amplitudinem.« Et cum uenisset magnificentissimus patricius[84] et ex consulibus Florentius Sancta[85] synodus dixit: »Stent in medio *et* accusator et *qui* accusatur[86] et legant[87] ab initio, que acta sunt[88] inter uenerabilem[89] episcopum Eusebium et uenerabilem[90] presbiterum et archimandritam Euticen et[91] instructi ad[92] ea,[93] que gesta sunt, congruentem equitati et sanctis canonibus terminum demus *de* his, quę *olim* mota sunt.«

[40] *Orig.:* personam [41] *Orig.:* vero [42] *Orig.:* magnus mirandissimus [43] *Orig.:* una cum [44] pro [45] *Orig.:* piissimo et amante Christum [46] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [47] *Orig.:* Cumque ingressi fuissent, mirandissimus magnus [48] *Orig.:* sanctitatis vestræ [49] *Orig.:* Certa enim [50] *Orig.:* vobis scripto [51] *Das erste* n *ist ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* mandavit [52] *Orig.:* relegam [53] *Orig.:* Relege [54] *Orig.:* a piissimo et [55] t *ober der Zeile nachgetragen.* [56] *Orig.:* mirificentissimus magnus [57] *Orig.:* et custodiri volumus rectam et deo inspirante prædicatam fidem [58] *Orig.:* sanctis patribus [59] *Das* i *steht ober der Zeile.* [60] *Orig.:* et testimoniis [61] *Orig.:* de [62] *Orig.:* fide [63] *Etwas ungewöhnlich geschrieben.* [64] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [65] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [66] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [67] *Orig.:* et testificationibus [68] *Orig.:* eum [69] *Orig.:* ipse eum [70] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [71] *Orig.:* fatigari [72] *Orig.:* ad eum [73] *Orig.:* Vir laudabilis magnus [74] *Orig.:* et aliquem [75] *Orig.:* clericorum [76] . . . ti *auf einer Rasur.* [77] *Orig.:* forte [78] *Orig.:* non miserit [79] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [80] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [81] QuoniaM [82] *Orig.:* vero [83] *Orig.:* eius [84] *Orig.:* et gloriosissimus ex præfectis et patricius [85] *Orig.:* et sancta [86] *Orig.:* accusatus [87] *Orig.:* legantur [88] *Orig.:* sunt de negotio, quod vertitur [89] uenerunt [90] uenerabiles [91] *Orig.:* ut [92] *Orig.:* ex [93] *Orig.:* his

Alethius[94] diaconus et notarius legebat factam cognitionem gestorum. Et cum legeret, peruenit ad partem secunde epistole[95] sanctę memorię Cirilli,[96] scripte ad uenerabiles[97] episcopos Orientis,[98] in qua hęc continebantur: Confitemur[99] dominum nostrum Iesum Christum filium dei unigenitum
5 deum perfectum et hominem perfectum, ex anima rationali et corpore ante sęcula ex[100] patre natum secundum deitatem.[101] In[102] ultimis autem diebus eundem[103] propter nostram salutem de MARIA uirgine[104] secundum humanam[105] *nationem,* consubstantialem patri secundum deitatem[106] et consubstantialem nobis secundum humanitatem. Duarum enim naturarum
10 unitio[107] facta est; propter hoc[108] unum Christum unum dominum confitemur, secundum gratiam[109] inconfusę unitionis.[110] Confitemur sanctam uirginem[111] propter *quod* domini[112] uerbum[113] incarnatum[114] et homo[115] factus[116] et ex[117] eius conceptione adunauit[118] sibi, quod ex ea[119] susceperat[120] templum. Eusebius episcopus[121] dixit: »Iste per uestigia uestra
15 hoc non confitetur, nec his aliquando[122] consensit, sed contraria istis[123] sentit[124] et locutus est ad unumquemque ad se uenientem et docuit.« Florentius[125] ex prefectis dixit:[126] »Si placet uestrę sanctitati,[127] interrogetur papas Eutices, utrvm his consentiat.« Eusebius[128] episcopus[129] dixit: »Patimini, legatur[130] omnis actio gestorum; sufficiunt enim mihi acta[131]
20 ad eum conuincendum: nam mihi[132] manifestatus est, neque enim, si modo consenserit sumens alicunde documentum, debeo pati preiudicium. Nam ego demonstraui eum et per sanctiones,[133] quę[134] ad eum misse[135]
f. 4. sunt a sancta sinodo et per testes episcopos:[136] eadem[137] possum rursus ostendere, si[138] negauerit. Est enim dominus Meliphthongus[139] et dominus
25 Iouinus[140] et dominus Iulianus[141] scientes certissimum.[142] Flauianus episcopus[143] dixit: »Nemo neque tibi concedit Eusebi episcopę eum non conuincere, neque Euticen presbiterum continuo suscipiet[144] aliquis[145] confitentem,[146] si[147] conuincatur, quid ante senserit.« Eusebius episcopus[148]

---

[94] *Orig.:* Et transiens in medium Aetius [95] *Vom Jahre 431 (Migne »Patrologia græca« LXXVII 127, 128).* [96] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Cirille [97] *Orig.:* dei amantissimos [98] *Orig.:* orientales [99] *Orig.:* Confitemur itaque [100] *Orig.:* quidem ex [101] *Orig.:* divinitatem [102] IN [103] eudem [104] uirginem [105] *Orig.:* humanitatem [106] *Orig.:* divinitatem [107] *Orig.:* unio [108] *Orig.:* quod [109] *Orig.:* hunc intellectum [110] *Orig.:* unionis [111] *Orig.:* virginem dei genitricem [112] *Orig.:* incarnationem [113] *Orig.:* dei [114] *Orig.:* verbi [115] *Orig.:* hominis [116] *Orig.:* assumptionem [117] *Orig.:* et quia [118] *Orig.:* uniit [119] *Orig.:* ipsa [120] *Orig.:* accepit [121] *Orig.:* dei amantissimus episcopus [122] aliquam [123] *Orig.:* illius [124] *Orig.:* sensit [125] *Orig.:* Magnificentissimus et gloriosissimus Florentius [126] *Orig.:* et ex consulibus et patricius dixit [127] *Durch Punkte korrigiert aus* sanctitatis [128] *Das* s *ist am Ende ober der Zeile angefügt.* [129] *Orig.:* dei amantissimus episcopus [130] *Orig.:* ut legatur [131] *Orig.:* prius acta [132] *Orig.:* mihi iam [133] *Durch Streichung und Darüberschreiben korrigiert aus* sanctiores; *Orig.:* professiones [134] *Orig.:* eorum, qui [135] *Orig.:* missi [136] *Orig.:* episcopos sanctissimos [137] eandem [138] *Ober der Zeile mit blasser Tinte nachgetragen.* [139] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [140] *Ebenso.* [141] *Ebenso.* [142] *Orig.:* certissime [143] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [144] *Orig.:* suscipiat [145] *Das zweite* i *steht ober der Zeile.* [146] *Orig.:* consentientem [147] *Orig.:* nisi [148] *Orig.:* dei amantissimus episcopus

dixit: »Metuo ipsius concussionem;[149] ego pauper sum.[150] Minatur mihi exilium: diuitias[151] habet. *Nam* designat mihi iam nunc Oasan[152] *locum exilii.«* Flauianus episcopus[153] dixit: »etsi[154] sepius ea perseueres dicens, nos[155] tamen ueritati nihil preponimus.«[156] Eusebius episcopus dixit: »Si conuintus fuero *ego* calumnie, amittam dignitatem.« Florentius[157] *inlustris* dixit: »Spatium offeratur Euticeti presbitero, ut exponat, quemammodum credit[158] et tunc rursus interrogetur, cur modo ista asserens ante aliter sentiebat.« Eusebius episcopus dixit:[159] »sicut predixi, preiudicium[160] mihi non fiat ex eius repentina consensione: interrogetur. *Nam* ego[161] ex his, que gesta[162] sunt, conuici[163] eum non recte sensisse.«[164] Flauianus episcopus[165] dixit: »Non habebis[166] preiudicium, si modo consenserit; nam que acta[167] sunt, habent propriam firmitatem.« Eusebius episcopus dixit: »Consentit his,[168] que modo lecta sunt, sanctę[169] memorię Cirilli et confitetur duas[170] naturas[171] adunatas[172] in unam[173] personam[174] aut[175] non?« Flauianus episcopus[176] dixit: »Audisti[177] presbiter Eutices, quid accusator tuus dicit? Edicito nunc, si ex duabus naturis[178] unitatem[179] confiteris.« Eutices presbiter dixit: »Etiam ex duabus naturis.« Eusebius episcopus dixit: »Confiteris duas[180] naturas domne archimandrita post incorporationem[181] et consubstantialem nobis esse Christum dicis[182] secundum carnem aut non?« Eutices[183] presbiter dixit: »Ego non ueni disserere,[184] set ueni suadere[185] sanctitati uestrę, quid sentiam. Scriptum est autem[186] in hac cartula, quid sentiam: iubete illam[187] legi.« *Flauianus* episcopus[188] dixit: »Ipse lege.« Eutices presbiter dixit: »Non possum.«[189] *Flauianus* episcopus[190] dixit: »Quare? tu non[191] exposuisti[192] aut[193] alterius est expositio?[194] Si tua est, lege, lege[195] ipse.« Evtices presbiter dixit: »Mea quidem est dictatio, quę dictatio equalis[196] est [expositioni] sanctorum patrum.« *Flauianus* episcopus[197] dixit:[198] »Dic quorum[199] patrum? per[200] te ipsum! quid *autem* opus habes chartam?«[201] Eutices presbiter dixit: »Sic credo. Adoro patrem cum filio et filium cum patre et spiritum

---

[149] concussione [150] *Orig.:* sum nichil possidens [151] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [152] OasaN [153] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [154] *Nach dem Cod. Colbert.; sonst:* Licet millies ista persevêres dicendo [155] Nos. *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [156] proponimus [157] *Orig.:* Magnificentissimus et gloriosissimus ex præfectis et patricius Florentius [158] *Orig.:* credit et dicit [159] *Mit blasserer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [160] *Orig.:* dum præiudicium [161] *Orig.:* Ego enim [162] *Orig.:* ante acta [163] *Orig.:* documentis convici [164] *Orig.:* sentientem [165] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [166] *Orig.:* erit tibi [167] *Orig.:* ante acta [168] *Orig.:* istis [169] *Orig.:* beatæ [170] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* duarum [171] *Orig.:* naturarum [172] *Orig.:* unitionem factam [173] *Orig.:* una [174] *Orig.:* persona [175] *Orig.:* et in una subsistentia an [176] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [177] Audistis [178] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [179] *Orig.:* unitionem [180] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [181] in . . . *ober der Zeile nachgetragen; Orig.:* incarnationem [182] dici [183] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [184] *Orig.:* disputare [185] *Orig.:* suggerere [186] *Orig.:* enim [187] *Orig.:* eam [188] *Orig.:* sanctissimus archiepiscopus [189] *Das erste* s *ist ober der Zeile angefügt.* [190] *Orig.:* Sanctissimus archiepiscopus [191] *Orig.:* ne [192] ex . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [193] *Orig.:* an [194] . . . posi . . . *auf einer Rasur.* [195] *Orig.:* tu [196] *Das* a *steht ober der Zeile.* [197] *Orig.:* Sanctissimus archiepiscopus [198] Dixit [199] . . . orum *ober der Zeile.* [200] *Orig.:* Dic per [201] charcam; *Orig.:* charta

sanctum una cum patre et *cum* filio. Confiteor autem presentiam[202] in carne[203] ipsius[204] factam ex carne[205] sanctę uirginis et incorporatum[206] perfecte propter nostram salutem; sic confiteor coram patre et filio et spiritu sancto et uestra sanctitate.« *Flauianus* episcopus[207] dixit: »Confiteris consubstantialem patri[208] secundum deitatem[209] et consubstantialem matri secundum humanitatem; eundem ipsum unum *esse factum* filium dominum nostrum Iesum Christum?« Eutices presbiter dixit: »Ego quoniam commendaui me sanctitati uestrę, dixi,[210] quid sentiam de[211] patre et filio et spiritu sancto: nihil ulterius me interrogetis.«[212] *Flauianus* episcopus[213] dixit: »Nunc[214] confiteris ex duabus naturis?« Eutices presbiter dixit: »Quoniam confiteor deum meum dominum cęli ac[215] terrę, hactenus de eius natura[216] mihi non persudebam. Consubstantialem autem nobis hactenus numquam me dixisse confiteor.« *Flauianus* episcopus[217] dixit: »Non dicis[218] consubstantialem patri secundum deitatem[219] et consubstantialem nobis secundum humanitatem eundem?« Eutices presbiter dixit: »Vsque[220] ad hodiernum diem non dixi corpus domini et dei nostri consubstantiale[221] nobis *esse,* [set] sanctam[222] MARIAM[223] et quoniam ex ea[224] est incarnatus deus[225] noster.« Basilius episcopus[226] dixit: »Si mater, est nobis consubstantialis[227] et ipse, quoniam[228] filius hominis est.[229] Si ergo mater eius consubstantialis est nobis, et ipse secundum carnem consubstantialis[230] est nobis.« Eutices presbiter dixit: »Quoniam modo dicitis, omnibus[231] consentio.« Florentivs[232] *uir illustris*[233] dixit: »Si[234] mater nobis consubstantialis est,[235] sine dubio et filius[236] consubstantialis est nobis.« Eutices presbiter dixit: »Hactenus non dixi, quoniam ipsum corpus dei *esse* confiteor, animauertis? non dixi corpus humanum[237] corpus dei; humanum autem corpus est, quoniam ex ipsa uirgine incarnatus est dominus. Si autem oportet, ut dicatur ex uirgine et consubstantialis[238] nobis. Et hoc dico[239] domine tamen filium dei unigenitum dominum cęli et terrę condominantem et conreg||nantem patri, qui[240] considet et conlaudatur. Neque enim dico consubstantialem negans, quod sit ipse filius[241] dei. Ante[242]

[202] preseNtationem; . . . N . . . *mit lichterer Tinte hinzugefügt.* [203] carnatum [204] *Orig.:* eius [205] carnem [206] *Orig.:* incorporatum eum [207] *Orig.:* Sanctissimus archiepiscopus [208] patris [209] *Orig.:* divinitatem [210] Dixi [211] *Orig.:* de ipso [212] *Durch Umschreibung und Streichung (des Kürzungsstriches) korrigiert aus* interrogotur iS [213] *Orig.:* Sanctissimus archiepiscopus [214] *Orig.:* Nunc Christum [215] *Orig.:* et [216] *Orig.:* natura disputare [217] *Orig.:* Sanctissimus archiepiscopus [218] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [219] *Orig.:* divinitatem [220] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [221] consubstantialem [222] *Orig.:* sanctam autem virginem [223] *Orig.:* confiteor nobis esse consubstantialem [224] *Orig.:* ipsa [225] *Orig.:* est deus [226] *Orig.:* reverendissimus episcopus [527] *Durch Streichung korrigiert aus* consubstibstantialis [228] Quoniam [229] *Orig.:* vocatus est [230] coNsubstantialis [231] . . . bus *ober der Zeile mit lichterer Tinte nachgetragen.* [232] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* Magnificentissimus atque gloriosissimus ex præfectis et consulibus Florentius patricius [233] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [234] *Orig.:* Cum [235] *Orig.:* sit [236] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [237] *Orig.:* hominis [238] *Orig.:* consubstantiale [239] dicto [240] *Das* i *steht ober der Zeile; Orig.:* cui [241] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [242] ANte

quidem non dicebam; dico quidem modo tibi: puto,[243] *quid* in exordio dixi;[244] nunc autem, quoniam[245] uestra sanctitas[246] hoc dicit, dico.« *Flauianus* episcopus[247] dixit: »Ergo per necessitatem, non per uoluntatem ueram fidem confiteris?« Evtices presbiter dixit: »Nunc domine ita habet:[248] usque ad istam[249] horam metui[250] dicere. Quoniam scio dominum nostrum 5 *et* deum et de eius natura disputare mihi non persudebam. Quoniam[251] autem uestra sanctitas permittit et docet, dico.« *Flauianus* episcopus[252] dixit: »Non nos[253] nouitatem inducimus,[254] set patres nostri exposuerunt et sicut exposita ab eis fides[255] habet, sicut credentes[256] in his perseuerare omnes uolumus[257] et nullum aliquid innouare.« Florentius[258] episcopus[259] 10 *uir inlustris* dixit: »Consubstantialem ex[260] duabus naturis post incarnationem dominum nostrum, qui ex uirgine *natus* est, dicis aut[261] non?« Eutices presbiter dixit: »Confiteor ex duabus naturis fuisse dominum nostrum ante adunationem. Post adunationem uero unam naturam[262] confiteor.« Sancta synodus dixit: »Oportet te recte[263] confiteri et anathematizare omne 15 dogma, quod contrarium est his, que modo lecta sunt.« Eutices presbiter dixit: »Dixi sanctitati uestrę, quoniam ante hoc [non] dicebam[264] nunc autem quid[265] sanctitas uestra dixit,[266] condico[267] et sequor patres. Neque autem in scripturis inueni[268] explanatum nec[269] omnes patres dixerunt. Si enim[270] damnauero,[271] ue mihi est, quod patres nostros condemno.«[272] *Et* 20 surgens[273] sancta synodus *ad*clamauit dicens: »Anathema ipsi!« Et post hęc *Flauianus* episcopus[274] dixit: »Dicat sancta synodus, quid meretur presens[275] neque confitens rectam fidem, neque consentire uolens presenti[276] synodo: set perseuerari suę peruersitati et sceuę suę maliuolentię.« Seleuchus episcopus[277] dixit: »Dignus quidem est iste damnatione, set in sanc- 25 titatis[278] uestrę[279] humanitate positum[280] est.«[281] *Flauianus* episcopus[282] dixit: »Si[283] confitens proprium peccatum anathematizaret[284] dogma[285] proprium[286] et consentiret[287] nobis sequentibus traditiones sanctorum patrvm, merito dignus esset uenia. Set quoniam permanet[288] in eadem[289] malignitate, subiacebit canonum uindictis.« Eutices presbiter dixit: »Dico quidem 30

---

[243] *Orig.:* quod puto [244] *Orig.:* non dixi [245] *Orig.:* quia [246] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [247] *Orig.:* Sanctissimus archiepiscopus [248] *Orig.:* me habeo [249] *Orig.:* hanc [250] *Orig.:* metuebam [251] QuoniaM [252] *Orig.:* Sanctissimus archiepiscopus [253] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [254] *Ebenso.* [255] *Ebenso.* [256] *Ebenso.* [257] *Ebenso.* [258] *Orig.:* Magnificentissimus et gloriosissimus Florentius [259] *Orig.:* patricius [260] *Orig.:* et ex [261] *Orig.:* an [262] *Das* m *ist mit lichterer Tinte nachgetragen.* [263] *Orig.:* clare [264] dicebat [265] *Orig.:* quoniam hoc [266] *Orig.:* docet [267] *Orig.:* dico [268] *Orig.:* inveni manifeste hoc [269] *Orig.:* neque [270] *Orig.:* vero [271] *Orig.:* anathematizavero [272] *Orig.:* anathematizo [273] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* Exurgens [274] *Orig.:* Et post hæc sanctissimus archiepiscopus [275] *Orig.:* iste præsens [276] *Im Orig. lautet der Rest des Satzes:* his, quæ hæc sancta synodus sentit, sed in sua perversa et iniqua malignitate persistens. [277] *Orig.:* dei amantissimus episcopus Amasiæ [278] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile nachgetragen.* [279] *Orig.:* vestræ tamen [280] *Orig.:* solum [281] *Orig.:* consistit [282] *Radiert?* [283] *Orig.:* Si quidem [284] *Orig.:* persuaderetur anathematizare [285] *Orig.:* propriam [286] *Orig.:* doctrinam [287] *Orig.:* consentire [288] *Durch Umschreibung korrigiert aus* permonet [289] *Orig.:* sua

ista, quoniam et uos[290] iussistis: non autem anathematizo; quod enim dico, cum ueritate dico.« Florentius[291] *uir illustris* dixit: »Duas[292] naturas dicis et consubstantialis[293] nobis esse?« Eutices presbiter dixit: »Ego legi [scripta] sancti[294] Cirilli et[295] sancti Athanasii, quoniam ex duabus quidem[296]
5 naturis dixerunt ante adunationem. Post autem adunationem [et] incarnationem non[297] duas naturas set unam.«[298] Florentius[299] *uir illustris* dixit: »Qui non dicit ex duabus naturis et duas naturas, non credit recte.« Et exurgens sancta[300] synodus[301] adclamauit:[302] »Omnis, qui ex necessite est, fides non est. Multi anni inperatorum catholicorum; imperatori[303] multos[304]
10 annos! fides uestra[305] semper uincit; non consentit, quid illi persuades?«[306] *Flauianus* episcopus[307] dixit: »Per omnia Eutices presbiter quondam[308] et archimandritæs et ex his, quę accusant,[309] et[310] propriis eius confessionibus Ualentini et Apollinaris peruersitate repertus est egrotare et eorum blasphemias[311] incommutabiliter sequi, *negando dominum nostrum ueram hu-*
15 *manę carnis habuisse substantiam, set proprium, nescio quod corpus, secum de cęlo asserens*[312] *exhibuisse,* nec[313] nostram[314] reueritus[315] persuasionem et[316] doctrinam rectis uoluit consentire dogmatibus, *ut crederet duas in Christo esse naturas: id est ueri dei et ueri hominis.*[317] Vnde[318] gementes[319] perfectam eius perditionem decreuimus per dominum nostrum Iesum Chri-
20 stum ab eo blasphematum, extraneum esse[320] ab omni officio[321] sacerdotali et a nostra communione et primatu monasterii, scientes[322] et[323] his,[324] qui postea *cum* eo[325] colloquentur et ad eum conuenerint *denuntiantes,* quoniam rei erunt et ipsi pęne excommunicationis, si[326] qui[327] non declinauerint confabulationes[328] eius.«

25 SVBSCRIPTIONES EPISCOPORVM.

Flauianus episcopus Constantinopoleos iudicans[329] subscripsi. Saturninus episcopus Marcianopoleos[330] iudicans subscripsi. ‖ f. 5. Basilius episcopus Seleucię *et* Sauricię iudicans subscripsi. Seleucus[331] episcopus[332] et Eleno-

[290] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* vos nunc [291] FloreNtius; *Orig.:* Magnificentissimus et gloriosissimus Florentius patricius [292] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [293] *Orig.:* consubstantialem [294] *Orig.:* beati [295] *Orig.:* et sanctorum patrum et [296] *Das* i *steht ober der Zeile.* [297] *Orig.:* non iam [298] *Orig.:* unam naturam dixerunt [299] *Orig.:* Magnificentissimus et gloriosissimus ex præfectis et consulibus Florentius patricius [300] *Orig.:* universa sancta [301] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [302] *Orig.:* exclamavit [303] *Durch Punkte korrigiert aus* imperatorii [304] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [305] *Orig.:* nostra [306] *Durch Umschreibung korrigiert aus* persuade; [307] *Orig.:* Sanctissimus archiepiscopus [308] dixit quodam [309] *Orig.:* antea acta sunt [310] *Orig.:* et nunc [311] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [312] *Das erste* s *ist ober der Zeile hinzugefügt.* [313] *Orig.:* qui nec [314] *Das* m *ist mit lichterer Tinte nachgetragen.* [315] *Orig.:* reverens [316] *Orig.:* atque [317] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [318] VNde; *Orig.:* Unde lacrymantes et [319] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [320] *Orig.:* eum esse [321] *Das zweite* o *ist ober der Zeile nachgetragen.* [322] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt; Orig.:* scientibus [323] *Orig.:* hoc [324] *Orig.:* omnibus [325] *Orig.:* ei [326] *Orig.:* ut [327] *Das* i *steht ober der Zeile.* [328] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [329] *Orig.:* novæ Romæ iudicans [330] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [331] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile nachgetragen (ober einer Rasur).* [332] *Im folgenden ist das Orig. weit ausführlicher; doch würde die Angabe der Abweichungen hier zu weit führen.*

pontia Masię et Elius[333] Zmirnes. Dorotheus Neocarię. Timotheus episcopus Gallinicus apamenus. Eutropius[334] Sebastopolitanus. Meliptongus Iuliopolitanus. Longinus Cersonessi. Trison episcopus Nisci. Paulus episcopus Apollonitanus. Sabas[335] episcopus Palestinas primas Syrię. Iouinus episcopus. Iulianus[336] episcopus Oasi. Sabinianus[337] episcopus Thelemissi. Eustochius[338] episcopus Epionius[339] Troade. Cassianus Hierocesarię. Iohannes Hircanus. Olfius[340] Moyses. Romanus Edoxiopolitanus. Eudoxius barbarus. Thomas[341] Ualentinianopolitanus. Aurelius Pulpitanus. Secundinus Nouensus. Ianuarius Macrianensis. Timotheus[342] Priamopolitanus.[343] Ginetrius Argiuus. Finiunt[344] gesta sinodi.

VIII.

Dilectissimis fratribus uniuersis episcopis per Galliam constitutis ANASTASIVS PAPA.

[I.] »Bonum atque iocundum« Dauiticus sermo[1] designat »habitare fratres in unum«. Nam nos,[2] licet terrarum spatia longinqua discernant,[3] spiritv[4] tamen, qui[5] unus esse[6] debet in omnibus catholicis, oportet esse coniunctos. Laudauimus fratris[7] et coepiscopi nostri Arelatensis sollicitudinem, qua[8] nobis, ut arbitramur, necessaria materiam predicationis ingessit contra heresim, quam[9] intra Gallias affirmat exortam, qua putent[10] rationabili se[11] assertione suadere, quod humano generi parentes, ut ex materiali fece tradunt corpora, ita etiam uitalis[12] animę spiritum tribuant. Quos[13] debet fraternitas uestra monitis predicationibusque suis a uana falsaque persuasione reuocare. Nam in utroque quid deus benefaciendo usque ad[14] presens[15] tempus operetur, scripturarum sanctarum[16] non ambigua testatur assertio. Siquidem ipse, qui dixit:[17] »Crescite et multiplicamini et replete terram,« in[18] hac benedictio neopus exercet. Et rursus si a mandatis[19] suis et lege proposita[20] *exorbitauerint,* quid eis[21] pro malo

---

[333] *Durch Umschreibung korrigiert aus* EleuS [334] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [335] *Ebenso.* [336] *Ebenso.* [337] *Ebenso.* [338] *Ebenso.* [339] *Ebenso.* [340] *Ebenso;* . . . ls . . . *auf einer Rasur. Am Rande wiederholt.* [341] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [342] *Ebenso.* [343] *Ebenso.* [344] . . . ni . . . *mit lichterer Tinte ober der Zeile nachgetragen.*

VIII. *Nach einer Abschrift Fr. Maassens (aus Cod. Darmstadt. 2326) abgedruckt und erläutert in »österr. Vierteljahrschrift für kath. Theologie« V 556—580 und darnach bei Thiel a. a. O. 634—637. Von Anastasius II. (496—498) am 23. August 498. Trotz aller Bemühungen gelang es mir nicht, in die Darmstädter Hs. Einsicht zu erhalten.*

[1] *Psalm. CXXXII 1.* [2] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [3] *Durch Umschreibung korrigiert aus* discernat [4] SpiritV [5] *Das* i *steht ober der Zeile.* [6] *Beide* s *stehen ober der Zeile.* [7] fRatriS [8] *Das* a *steht ober der Zeile.* [9] . . . am *steht ober der Zeile.* [10] *Cod. Darm. 2326:* putant hoc [11] *Ober der Zeile mit lichter Tinte nachgetragen.* [12] uitali [13] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [14] *Cod. Darm. 2326:* in [15] *Durch Umschreibung korrigiert aus* preseis [16] *Cod. Darm. 2326:* sacrarum [17] *Genes. I 28.* [18] In [19] . . . da . . . *ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Durch Rasur und Umschreibung korrigiert aus* propotita [21] *Cod. Darm. 2326:* ei

usu[22] et temeritate arbitrii[23] sui eueniret,[24] certa precepti auctoritate distinxit. Quomodo ergo contra diuinam sententiam carnali nimis intellectu animam ad dei imaginem factam putant hominum permixtione diffundi[25] atque insinuari, cum ab illo, qui ab initio hoc fecit, actio ipsa hodieque
5 non desinat? Sicut ipse dicit:[26] »Pater meus adhuc operatur et ego operor.« Non ergo ad illud[27] tempus[28] solum[29] hec pertinet operatio, set per[30] omnia spatia, que currunt, per uolumina seculorum; cum et illud debeant intelligere,[31] quod scriptum[32] est:[33] »Qui uiuit in ęternum, creauit omnia simul.« Si igitur antequam[34] scriptura per species singulas in sin-
10 gulis quibusque[35] creaturis ordinem rationemque disponeret, potentialiter[36] negari non potest et causaliter in opère pertinente[37] ad creanda omnia simul, a quibus consumatis in die septimo[38] requieuit, nunc[39] autem uisibiliter in opere pertinente ad temporum cursus[40] usque nunc operatur: sane[41] doctrinę adquiescant,[42] quod ille indet[43] animas, qui »uocat[44] ea, que
15 non sunt tamquam sint«. [II.] Nam dicant, quis ad mundum miserit[45] Iacob uel Esau, sicut Malachias propheta testatur: Nonne ille, qui antequam nascerentur,[46] unum hodio habuit, alterum dilexit?[47] qui etiam intraturos homines[48] hanc mortalitatem in[49] utero matris agnoscit, sicut[50] de Hieremia dicitur:[51] »Priusquam[52] te formarem in utero, noui te, et prius-
20 quam exires de uulua, sanctificaui te et prophetam in gentibus posui te.« Nisi forte ad gentilium se conferant suspiciones, qui dicunt *unam* animam uitalem[53] alteram rationalem; cum non quorumdam[54] somnia[55] incerta[56] set diuinarum scripturarum debeant[57] exempla[58] et ueritatem[59] respicere. Nam cum IIII^or menses in utero conceptum certissimum[60] sit spiritum
25 sortiri, ubi iam parentum desiuit[61] officium, a quo[62] putent[63] illum limum materialis fecis animatum, cum sicut dictum est, nulla hic delectatio uel opus patris uel matris existat? Post quantum *uero* temporis dicatur ab ipsis mulieribus conceptus in utero uiuificari? Non credimus latere prui dentiam uestram, cum satis in hoc certissimi fieri debeant, qui huiusmodi
30 persuasionibus laborant, quod[64] *cum* illius operatio sit atque iudicium in

---

[22] *Ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [23] *Durch Rasur und Umschreibung korrigiert aus* arbitrari [24] *Cod. Darm. 2326:* eveniret [25] . . . n . . . *ober der Zeile nachgetragen, am Ende ist ein Buchstabe gänzlich ausradiert* (diffudit?) [26] *Joh. V 17.* [27] illius [28] temporis [29] solius [30] *Ober der Zeile nachgetragen.* [31] *Cod. Darm. 2326:* intellegere [32] . . . p . . . *ist ober der Zeile nachgetragen.* [33] *Eccl. XVIII 1.* [34] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [35] . . . que *ober der Zeile nachgetragen.* [36] *Cod. Darm. 2326:* potentialiter quod [37] pertinentes; *Cod. Darm. 2326:* pertinentem [38] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* mo *ober der Zeile) korrigiert aus* septo [39] Nunc [40] *Cod. Darm. 2326:* cursum [41] *Cod. Darm. 2326:* Sanæ igitur [42] *Durch Umschreibung korrigiert aus* adquiescat [43] *Cod. Darm. 2326:* indat [44] *Rom. IV 17.* [45] *Durch Punkte korrigiert aus* miserint [46] *Das* n *ist ober der Zeile angefügt.* [47] *Malach. I 3.* [48] *Cod. Darm. 2326:* hominem [49] *Cod. Darm. 2326:* etiam in [50] Sicut [51] *Jerem. I 5.* [52] *Das* a *steht ober der Zeile.* [53] cibalem [54] *Cod. Darm. 2326:* quibusdam [55] *Cod. Darm. 2326:* somniis [56] *Cod. Darm. 2326:* incertis [57] *Cod. Darm. 2326:* debent [58] *Cod. Darm. 2326:* exemplo [59] *Cod. Darm. 2326:* veritate [60] *Vgl. dazu aber Migne »Patrologia græca« XLIV 1332.* [61] diuisit [62] *Das* o *steht ober der Zeile.* [63] *Cod. Darm. 2326:* putant [64] Quod

electione[65] bonorum malorumque reprobatione,[66] pro prescientia sua alios per gratiam deducit ad premivm,[67] alios per iustum iudicium debitum permittit sustinere | supplicium. [III.] Itaque dilectissimi ego absens corpore[68] f. 5v spiritu uero presens uobiscum ita[69] redargui uolo, qui[70] in nouam heresim prorupisse dicuntur, ut a parentibus animas tradi generi humano asserant, 5 quemadmodum[71] ex fece materiali corpus infunditur: Ut sciant secundum apostolicam predicationem se quidem[72] iam mortuos. Nam ita ab eo dicitur:[73] »Qui enim secundum carnem sunt, quę carnis[74] sunt, sapiunt; qui uero secundum spiritum, que spiritus sunt, sapiunt. Nam prudentia carnis mors est, prudentia autem spiritus uita et pax; quoniam sapientia 10 carnis inimica est in deo. Legi enim dei[75] non subicitur, nec enim potest. Qui autem in carne sunt, deo placere non possunt.« Intellegant igitur cum tali prudentia sua, qua carne, quę secundum condemnationem[76] peccati,[77] in[78] Adam primo semel mortua est, putant uitam hominum contineri[79] se non tamquam[80] uiuentes hoc loqui. Siquidem ipse apostolus 15 eos doceat, quod in preuaricatione atque in delicto suo ab initio non[81] solum ipse mortuvs[82] sit set omnis, que ab eo descendit futura progenies, quam[83] putant isti uitam proli[84] suę ministrare, ut quam[85] ipsi in Adam perdiderunt, uitam possint presentare,[86] quam non habent. Audiant igitur hoc eumdem beatum apostolum dicentem:[87] »Sicut per unum hominem 20 in hunc[88] mundum[89] peccatum intrauit et per peccatum mors, et ita in omnes mors pertransiit, in quo[90] omnes peccauerunt.« Quid ad hoc mortui homines loqui possunt, ut rationabiliter dicere uideantur transisse de parentibus uitam, quam magister gentium dicit[91] amissam? [IV.] Restat itaque, ut mortem solam proli ex se uenienti, antequam renascatur in 25 Christo, progenies omnis ministrare uideatur et idcirco Adam secundus[92] a nobis in renascando[93] suscipitur, ut mors, quę per culpam in primo Adam suscepta fuerat, excludatur. Intellegant igitur mortui homines, si quis sensus uel modicus inest, oportere se renasci per baptisma,[94] ut uitam, quam perdiderunt[95] per Adam primum, recuperent[96] per secundum. Nam[97] ab 30 initio ex Geneseos lectione[98] cognoscant, quam bene et quam clementer deus uniuersa condiderit, ut et de uiuente[99] semper nascentibus uita donaretur;

---

[65] *Das erste* e *ist mit blasser Tinte nachgetragen.* [66] *Cod. Darm. 2326:* qui [67] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* premim [68] *Fehlt in Cod. Darm. 2326.* [69] Ita [70] *Das* i *steht ober der Zeile.* [71] *Das erste* d *ist ober der Zeile nachgetragen; Cod. Darm. 2326:* quæ admodum [72] . . . dem *ober der Zeile nachgetragen.* [73] *Rom. VIII 5—8.* [74] carni [75] *Ein* i *ist (mit dunklerer Tinte) darübergeschrieben.* [76] condemnatione [77] . . . ti *mit lichterer Tinte nachgetragen; ober dem* a *ein durchstrichener Kürzungsstrich.* [78] que · in [79] continere [80] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [81] enim [82] *Durch Darüberschreiben korrigiert aus* mortuis [83] *Das* a *steht ober der Zeile.* [84] pro . . . *auf einer Rasur.* [85] *Das* a *steht ober der Zeile.* [86] *Cod. Darm. 2326:* præstare [87] *Rom. V 12.* [88] *Cod. Darm. 2326:* hoc [89] *Cod. Darm. 2326:* mundo [90] *Das* o *steht ober der Zeile.* [91] *Cod. Darm. 2326:* docet [92] secundum [93] *Cod. Darm. 2326:* renascendo [94] *Cod. Darm. 2326:* baptismum [95] *Cod. Darm. 2326:* perdidit [96] *Cod. Darm. 2326:* recuperet [97] *Cod. Darm. 2326:* Nam et [98] *Durch Punkte korrigiert aus* lectiones [99] uiuisscente

qua putant fortasse pie ac bene se dicere, ut animas merito dicant a parentibus tradi,[100] cum sint peccatis implicite[101] ac[102] ab ipsis[103] sapienti debent separatione discerni: quod ab illis nihil aliud potest tradi, quam quod ab ipsorum mala presumptione commissum est. Id est culpa pęnaquę peccati, quam per traducem secuta progenies euidenter[104] ostendit, ut praui homines distortique nascantur. In quo[105] solo utique deus nullam communionem habere perspicue cernitur, qui ne[106] in hanc necessitatem calamitatis inciderent, geminato[107] mortis terrore prohibuit atque predixit. Itaque per traducem, quod a parentibus traditur, euidenter apparet et quod[108] ab initio usque in[109] finem uel operatus sit deus uel operetur ostenditur. [V.] Et ne parua[110] uobis, quę strictim diximus, scripturarum documenta uideantur, scriptum legimus:[111] »Nonne omnem flatum ego feci?« quomodo *ergo* isti noui heretici a parentibus dicunt factum et non a deo, sicut ipse testatur? an sibi uolunt potius credi, quam deo omnipotenti? Et ipse Adam profitetur dicens hominem fieri non a se sed a deo, dum dicit:[112] »posuit mihi deus semen, hoc est filium nomine Seth pro Abel, quem occidit Cain.« Non ergo dixit: posui mihi, set posuit[113] deus; quomodo isti e[114] contrario a parentibus dicunt *factum,* quod diuina scriptura confutatur?[115] An illic fratres karissimi aliquid dubitationis existit, in quo[116] possint aliquem saltem colorem afferre perfidie suę, cum dicit deus ad Moysen:[117] »Quis fecit os hominis?[118] aut quis fabricatus est mutum et surdum, uidentem et cecum? Nonne ego?« Innumera quidem sunt exempla diuinarum scripturarum, que siue in prophetis siue in diuersis libris Iob, Ruth alisque auctoribus, qui in ecclesia[119] canonicam optinent auctoritatem, inuenire poteritis,[120] quibus his fortasse predicationi uestrę reluctantibus[121] uincentes[122] possitis adniti.[123] Nos uero inter multas diuersasque occupationes hęc interim per indicem titulum significasse suficiat, ut uos uelut comministri ducem[124] sequentes mecum[125] in hoc pugnare debeatis, ne quando[126] catholicę ecclesię per miseras atque inuenticias superstitiones reprehendende macule feditas[127] ulla nascatur, regali et Dauitica uoce[128] clamantes:[129] f. 6. || »Scitote,[130] quod dominus ipse est deus, quo-

---

[100] *Durch Punkte, Streichung und Nachtragung (des* tra *ober der Zeile) korrigiert aus* dicant [101] *Durch Punkte korrigiert aus* simplicite [102] *Cod. Darm. 2326:* hac [103] *Das letzte* s *ist ober der Zeile angefügt.* [104] *Umkorrigiert aus* euide [105] *Das* o *steht ober der Zeile.* [106] *Cod. Darm. 2326:* nec [107] *Cod. Darm. 2326:* gemito [108] *Cod. Darm. 2326:* quid [109] *Cod. Darm. 2326:* ad [110] *Cod. Darm. 2326:* par [111] *Jes. LVII 16.* [112] *Genes. IV 25.* [113] *Das* t *ist ober der Zeile nachgetragen.* [114] *Durch Punkte korrigiert aus* ee [115] *Cod. Darm. 2326:* confutat [116] *Das* o *steht ober der Zeile.* [117] *Exod. IV 11.* [118] *Durch Umschreibung korrigiert aus* homines [119] *Cod. Darm. 2326:* ecclesiam [120] *Z. B. Psalm. XXXIII 15; Job XXXI 15, XXXII 8, XXXIII 4; Zachar. XII 1, Eccles. XII 7, Ruth IV 12.* [121] *Durch Umschreibung korrigiert aus* reluctantabus [122] *Cod. Darm. 2326:* vincenter [123] *Cod. Darm. 2326:* obniti [124] *Cod. Darm. 2326:* vocem [125] *Cod. Darm. 2326:* meam [126] *Cod. Darm. 2326:* quid [127] *Cod. Darm. 2326:* aut foeditas [128] *Folgt ein durchstrichenes* n [129] *Psalm. IC 3.* [130] *Der Rest ist von anderer Hand geschrieben.*

niam ipse fecit nos.«[131] Credimus, quia in hac clarissima tuba omnis improbitas conquiescat.[132] Deus uos incolumes[133] custodiat fratres karissimi! Data X. kal. Septembris filio Paulino uiro[134] clarissimo consule.

VIIII.

INcipit prologus[1] Aurelii[2] archiepiscopi totius[3] concilii Africanę prouincię. Post consulatum gloriosissimorum[4] imperatorum Honorii XIII[5] et[6] Theodosii VIII AVGUSTORUM. VIII. Kal. IVNII, Kartagine[7] in secretario basilicę[8] Fausti.

CVM AVRELIUS papa una cum Ualentino primę sedis prouincię Numidiæ, Faustino ecclesię Potentinę prouincię Italię[9] Piceni legato[10] ecclesię Romanę,[11] sed et legatis diuersarum prouinciarum Africanarum,[12] id est Numidianarum duarum, Bizacenę, Mauritanię Sitifensis et Mauritanę Cesariensis, set et Tripolim et Uincenti Oculositano Furtunaciano et cęteris episcopis prouincię proconsularis[13] CCXVII, nec non *et* Philippo et Asello presbiteris æque[14] legatis Romane ecclesię, cum consedissent, astantibus diaconibus Aurelius episcopus dixit:[15] »Post diem prestitutum[16] concilii, ut recordamini, fratres beatissimi multa flagitata sunt expectantes fratres nostros, qui[17] nunc ad presentem sinodum legati aduenerunt, que gestis necesse est, consocientur. Qua de re domino deo nostro de tante congregationis cętu gratias referimus. Superest ut tam exemplaria Niceni concilii, que nunc habemus et a patribus constituta sunt, quam[18] etiam hic a decessoribus nostris[19] eandem synodum firmantes uel que secundum eam formam per omnes clericorum gradus a summo usque in[20] ultimum salubriter ordinata sunt, in medio[21] proferantur.« Ab uniuerso concilio dictum est: »Proferantur.« Danihel notarius recitauit: »Niceni concilii fidei professio[22] uel statuta ita[23] se habent.« Et cum diceret, Faustinus episcopus plebis Potentinę[24] prouincie Italię Piceni, legatus[25] Romanę ęcclesię dixit: »Iniuncta nobis sunt a sede apostolica aliqua[26] per scripturam, aliqua[27] etiam[28] et in mandatis[29] cum uestra beatitudine tractanda, sicuti et gestis superioribus meminimus, hoc[30] de Nicenis[31] canonibus, ut conseruentur,

[131] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt; Cod. Darm. 2326:* nos et non ipsi nos [132] *Das* i *steht ober der Zeile; Cod. Darm. 2326:* conquiescet [133] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [134] Uiro

VIIII. *Konzil zu Karthago vom Jahre 419 (Bruns a. a. O. I 155—160).*

[1] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [2] AureLii [3] Totius [4] Gloriosissimorum [5] *Orig.:* XII. [6] Et [7] *Folgt ein gänzlich ausradierter Buchstabe.* [8] Basilicę [9] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [10] Legato [11] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Romano [12] *Durch Rasur (des Kürzungsstriches) und Umschreibung (in blasserer Tinte) korrigiert aus* Africanum [13] *Orig.:* proconsularis residentibus [14] *Orig.:* atque [15] Dixit [16] *Orig.:* præstitutam [17] *Das* i *steht ober der Zeile.* [18] *Das* a *steht ober der Zeile.* [19] *Ober der Zeile nachgetragen.* [20] *Orig.:* ad [21] *Orig.:* medium [22] *Mansi a. a. O. II 665, 666.* [23] i *auf einer Rasur.* [24] *Durch Streichung korrigiert aus* Potentianę [25] Legatus [26] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [27] . . . qu . . . *auf einer Rasur.* [28] etia [29] moentis, n *ober der Zeile mit blasserer Tinte nachgetragen.* [30] *Orig.:* hoc est [31] Niceni

et constitutio[32] eorum et consuetudo, quia et aliqua ordine et canone tenentur, aliqua[33] consuetudine firmata sunt. De his ergo primitus, si placet beatitudini[34] uestre, adtractemus[35] et postea cętera, quę acta uel inchoata sunt, inserta firmabuntur, ut[36] ad sedem uenerandam rescriptis uestris intimare possitis atque nos ammonuisse apud uenerabilem papam euidenter clareat.[37] Licet et capita actionum iam inserta sunt[38] gestis; de ipsis[39] ergo, ut superius dixi, quid uestrę beatitudini placeat, agere debeamus.[40] Veniat ergo commonitorium in medium, ut scire possit uestra beatitudo,[41] quid in eo continetur,[42] ut ad singula respondeatur.« Aurelius episcopus dixit: »Proferatur commonitorium, quod fratres et consacerdotes nostri actis nuper alligauerunt et cętera, que acta sunt uel agenda sunt, subsequuntur.« Danihel notarius retractauit commonitorium: »fratri[43] Faustino et filiis Philippo et Asello presbiteris Zosimus[44] episcopus.[45] Uobis commissa negotia non latent; uos ita ac si nostra ibi immo, quia nostra ibi in[46] uobis presentia est, cuncta peragite, maxime cum[47] hoc nostrum possitis habere mandatum et uerba canonum, que in pleniorem firmitatem huic communitorio inseruimus. Ita enim dixerunt fratres in[48] concilio,[49] cum de episcoporum appellatione decernerent: Placuit autem, ut si episcopus[50] accusatus fuerit et[51] iudicauerint congregati episcopi sanctę regionis ipsius et de gradu suo deiecerint eum et appellasse uideatur et confugerit ad beatissimum ecclesię Romane episcopum et uoluerit audiri[52] et[53] iustum putauerit, ut renouetur examen, scribere his episcopis dignetur, qui in finitima et propinqua prouincia sunt, ut ipsi diligenter omnia requirant et iuxta fidem ueritatis diffiniant. Quod si is, qui rogat causam suam iterum audiri et deprecatione sua mouerit episcopum Romanum, ut e latere suo presbiterum mittat, erit in potestate episcopi, quid uelit et quid existimet; et si decreuerit mittendos esse, qui presentes cum episcopis iudicent, habentes auctoritatem eius, a quo[54] destinati sunt, erit in eius arbitrio. Si uero crediderit sufficere episcopos, ut negotio terminum imponant, faciet quod sapientissimo consilio suo iudicauerit.«[55] ‖ Et cum recitaret, Alipius episcopus ecclesie Thagatensis, legatus prouincię Numidie dixit: »De hoc iam etiam *in* superioribus litteris concilii nostri[56] rescripsimus et id nos[57] seruaturos profitemur, quod[58] Niceno concilio constitutum est. Adhuc tamen me mouet, quoniam cum inspiceremus Gregca exemplaria synodi

---

[32] *Orig.:* constituta [33] *Das zweite* a *steht ober der Zeile.* [34] *Durch Umschreibung korrigiert aus* beatitudine [35] *Orig.:* tractemus [36] Ut; *Orig.:* ut et [37] careat [38] *Orig.:* sint [39] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [40] *Orig.:* debemus [41] beatitudo quid; *durch Umschreibung korrigiert aus* beatitudine [42] continentur; *Orig.:* contineatur [43] fratris [44] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [45] *Vom Jahre 418 (Coustant a. a. O. 981, 982). Vgl. hierselbst I 51 (S. 58, 59).* [46] *Folgt ein leerer Raum.* [47] *Orig.:* cum et [48] *Orig.:* Nicæno concilio [49] *Cap. 7 des (apokryphen) Konzils zu Sardica vom Jahre 343 (Hinschius a. a. O. 267). Vgl. hierselbst I 27 (S. 41).* [50] *Wohl* episcopi *zu lesen.* [51] ex [52] audire [53] *Orig.:* si [54] *Das* o *steht ober der Zeile.* [55] *Am unteren Rande des Blattes sehr alte Schriftzeichen.* [56] *Durch Umschreibung korrigiert aus* uestrī [57] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [58] *Orig.:* quod in

Niceni, ista ibi, nescio qua racione,[59] minime[60] inuenimus. Unde[61] petimus uenerationem tuam sanctę papa Aureli,[62] ut quia hoc authenticum concilium Nicenum in urbe dicitur esse Constantinopolitana,[63] aliquos[64] cum scriptis tuę sanctitatis mittere digneris et non solum ad ipsum sanctum fratrem nostrum Constantinopolitanum episcopum, set etiam |ad| 5 Alexandrinum et Anthiocenum uenerabiles sacerdotes, qui hoc nobis consilium[65] sub stipulatione[66] litterarum[67] dirigant, ut omnis postmodum ambiguitas auferatur: quia nos ita, ut frater Faustinus attulit, minime inuenimus ista. Nos tamen paulisper seruaturos, ut ante[68] dixi, donec integra exemplaria ueniant, profitemur. Petendus est autem litteris nostris etiam 10 uenerabilis ecclesię Romanę episcopus Bonifatius, ut ipse quoque dignetur ad memoratas ecclesias aliquos[69] mittere, qui eadem exemplaria predicti Niceni concilii secum possent scripta proferre.[70] Nunc autem memorati Niceni concilii qualia exemplaria habemus, his gestis sociamus.« Faustinus episcopus, legatus ecclesię Romane dixit: »Nec uestra sanctitas preiudicat 15 ecclesię Romanę siue de hoc capitulo siue de aliis, quia dicere dignatus est frater noster et coepiscopus Alipius, dubios esse canones? Set hec ipsa ad sanctum ac[71] beatissimum papam nostrum scribere dignemini, ut et ipse integros canones inquirens cum uestra sanctitate de omnibus constitutis tractare possit. Sufficit autem, ut et ipse beatissimus episcopus 20 urbis Rome, sicuti[72] uestra sanctitas apud se tractat, ita et ipse inquirat, ne contentio inter ecclesias nasci uideatur,[73] set magis caritate fraterna deliberare possitis ipso rescribente, quid melius obseruari[74] debeat.« Aurelius episcopus dixit: »Preter[75] ista, que depromsimus actis, necesse est, ut etiam nostrę paruitatis[76] litteris sancto fratri et consacerdoti nostro 25 Bonifatio singula, que tractamus, plenissime intimemus. Ergo si placet omnibus prosecutio nostra, ore omnium condiscamus.« Uniuersum concilium dixit: »Placet.« Nouatus episcopus, legatus Mauritanię Sitifensis dixit: »Nunc meminimus *in* hoc *presenti* commonitorio *lectum* etiam de presbiteris et[77] diaconis contineri,[78] qualiter audiri ab episcopis suis uel a 30 finitimis debeant, quod in Niceno concilio minime legimus. Unde hoc ipsum iubeat[79] sanctitas uestra nobis recitari.« Aurelius episcopus dixit: »Recitetur[80] ad locum etiam hoc, quod deposcitur.« Daniel notarius recitauit: »De appellationibus autem[81] clericorum, id est minoris loci, est ipsius sinodi certa responsio. De qua[82] re quid acturi sitis, credidimus 35

---

[59] . . . ci . . . *auf einer Rasur.* [60] miniue [61] UNde [62] *Durch Rasur korrigiert aus* Aurelii [63] *Durch Umschreibung korrigiert aus* Constantinopolitano [64] *Das* o *steht ober der Zeile.* [65] *Orig.:* concilium [66] *Orig.:* adstipulatione [67] *Orig.:* litterarum suarum [68] *Orig.:* antea [69] *Das* o *steht ober der Zeile.* [70] *Durch Streichung und Punkte korrigiert aus* proferrent; *Orig.:* perferre [71] *Orig.:* et [72] *Orig.:* sicut et [73] *Durch Punkte korrigiert aus* uideantur [74] *Durch Umschreibung korrigiert aus* obseruare [75] *Auf einer Rasur.* [76] . . . ar . . . *ober der Zeile mit blasserer Tinte (von anderer Hand) nachgetragen.* [77] *Orig.:* vel [78] *Folgt ein leerer Raum.* [79] debeat [80] *Folgt ein leerer Raum.* [81] *Ebenso.* [82] *Das* a *steht ober der Zeile.*

inserenda, quod taliter dictum[83] est. Osius episcopus dixit:[84] Quod me adhuc mouet,[85] reticere non debeo.[86] Si episcopus quis[87] forte iracundus, quod esse non debet, cito aut aspere[87a] commoueatur aduersus presbiterum siue diaconem suum et exterminare[88] eum[89] de ecclesia[90] uoluerit,[91] prouidendum est, ne innocens damnetur aut perdat communionem. Habeat[92] potestatem eiectus, ut finitimos interpellet, et causa eius audiatur et diligentius[93] tractetur, quia non oportet ei negari audientiam roganti: et ille episcopus, qui aut iuste aut iniuste reiecit, patienter accipiat, ut negotium discutiatur aut approbetur eius aut emendetur sententia.«[94] Cumque recitaretur *sententia* Augustinus[95] episcopus ecclesie Ipponensis prouincie Numidię dixit: »Et hoc nos seruaturos profitemur salua diligentiore inquisitione concilii Niceni.« Aurelius episcopus dixit: »Si hoc etiam omnium uestrę caritati placet, responsione firmate.« Uniuersum concilium dixit: »Omnia, quę in concilio Niceno statuta sunt, placent nobis omnibus.« Iocundus episcopus ecclesię Sulfetule, legatus prouincię Bizacinę[96] dixit: f. 7· »Quod statutum est in Niceno concilio, ‖ uiolari[97] a quoquam nullatenus potest.« Faustinus episcopus, legatus ecclesię Romanę dixit: *»Quod statutum est* adhuc secundum professionem sanctitatis uestrę, tam sancti Alipii quam etiam fratris nostri Iocundi, aliqua infirmari credo, aliqua firmari, quod non debet, cum iam in dubium ipsi canones[98] uenerint. Ergo ut placet et nobis et beatitudini uestrę, ad sanctum et uenerabilem ecclesię Romanę episcopum uestra sanctitas scribere dignetur, ut et ipse, quod et sanctus Augustinus statuere est dignatus, deliberare possit, utrum nam et hoc concedendum sit ac reticendum: hoc est de appellationibus inferioris[99] gradus. Si ergo adhuc in dubium uenit, et de hoc capitulo iustum est, ut beatissimę sedis episcopus informari debeat, si tamen approbatis[100] canonibus[101] hoc inueniri[102] possit.«[103] Aurelius episcopus dixit: »Etiam que dudum uestrę caritati intimauimus, nunc patimini exemplaria statutorum Niceni concilii, set et quę hic salubriter a nostris decessoribus secundum eiusdem concilii formam, uel que nunc a nobis ordinata sunt,[104] recitari [et] gestis[105] inseri.« Omne concilium dixit: »Exemplaria fidei et statuta Niceni synodi, que ad nostrum concilium per beate recordationis olim predecessorem[106] tuę sanctitatis, qui interfuit, Cecilianum episcopum allata sunt, set[107] et que patres ea exempla sequentes hic constituerunt uel nunc communi tractu statuimus: his[108] gestis ecclesiasticis inserta manebunt ita,

---

[83] dic . . . tum *geschrieben.* [84] *Cap. 17 des (apokryphen) Konzils zu Sardica vom Jahre 343 (Hinschius a. a. O. 268). Vgl. hierselbst II 10 (S. 196).* [85] *Folgt ein leerer Raum.* [86] *Ebenso.* [87] *Das* i *steht ober der Zeile.* [87a] *Folgt ein leerer Raum.* [88] extermiminare [89] *Folgt ein leerer Raum.* [90] *Ebenso.* [91] uolue . . . rit *geschrieben.* [92] *Folgt ein leerer Raum.* [93] diligen . . . tius *geschrieben.* [94] sentia [95] *Mit großem Anfangsbuchstaben.* [96] Bi . . . zacinę *geschrieben.* [97] *Von hier bis einschließlich* inferioris gradus *von anderer Hand geschrieben.* [98] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [99] *Ebenso.* [100] approbati [101] *Durch Umschreibung korrigiert aus* cononibus [102] *Durch Umschreibung und Nachtragung (des* ni *ober der Zeile) korrigiert aus* inuere [103] posse [104] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sui [105] eegesti [106] prodecessorem [107] Set [108] His

ut superius dictum est, uenerabilibus uiris Anthiocenę et Alexandrinę set [et] Constantinopolitanę ecclesiarum episcopis scribere uestra beatitudo dignetur, ut[109] exemplaria uerissima Niceni concilii sub adstipulatione litterarum suarum dirigant, quod[110] declarata ueritate[111] ea capita, que in commonitorio presens frater et coepiscopus noster Faustinus set et conpresbiteri 5 Philippus et Asellus secum attulerunt, aut ibidem reperta a nobis firmabuntur, aut si non inueniantur, collecta synodo de hoc in sequenti[112] tractabimus.« Danihel notarius[113] Niceni concilii professionem fidei uel eius statuta recitauit in concilio Africano, *quę nos cum rescriptis episcoporum Alexandrini et Constantinopolitani conscripsimus.* Statuta quoque Niceni 10 concilii in XX capitulis[114] similiter recitata sunt, sicut in superioribus inueniuntur ascripta. Deinde quę in conciliis Africanis promulgata sunt, actis presentibus inserta noscuntvr.[115]

X.

Beatus[1] Martyr[2] Petrus prefuit Romanę ęcclesię Annos[3] XXV, Menses III, Dies XII
Martyr[4] Linvs:[5] XI, Menses III, Dies XII
Martyr[6] Cletus: IX, Menses II, Dies X
Martyr[7] Clemens: IX, Menses II, Dies X
Martyr Anacletus: XII, Menses I, Dies VII
Martyr Euaristus: XIII, Menses VII, Dies II
Martyr Alexander[8] X, Menses VII, Dies II
Martyr Xistus: X, Menses III, Dies XXI
Martyr Theleporus: XI, Menses III, Dies XXII
Martyr Iginus: IIII, Menses VII, Dies VIII
Martyr Anicetus: VIII, Menses III, 15 Dies III
Martyr Pius: XI, Menses IIII, Dies XXI
Martyr[9] Sother: VIIII, Menses IIII, Dies XX[10] 20
Martyr[11] Eleuther: XV, Menses, Dies V
Martyr[12] Victor:[13] X, Menses II, Dies X
Martyr[14] Zepherinus: XVI, Menses II, 25 Dies X
Martyr[15] Calistus: V!, Menses II, Dies X
Martyr[16] Urbanus: VIII, Menses XI, Dies XII 30
Martyr[17] Antheros: XII, Menses I, Dies XV
Martyr[18] Pontianus: V, Menses II, Dies II

[109] *Mit anderer Tinte ober der Zeile nachgetragen.* [110] *Orig.:* quo [111] ueritas [112] *Durch Umschreibung korrigiert aus* sequente [113] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [114] capitulo [115] noscuntVR.

X. *Papstkatalog.*

[1] *Das* B *ist ausradiert und reichte bis zur 6. Zeile hinab.* [2] MartyR. *Ober der Zeile nachgetragen.* [3] ANNos [4] MartyR [5] *Alle Eigennamen haben einen großen Anfangsbuchstaben.* [6] MartyR [7] MartyR [8] ALexandeR [9] MartyR [10] *Rechts davon steht noch* XXX [11] MartyR [12] MartyR [13] VictoR [14] MartyR [15] MartyR [16] MartyR [17] MartyR [18] MartyR

Martyr[19] Fauianus: XIIII, Menses XI, Dies XI
Martyr[20] Cornelius: III, Menses II, Dies X
5 Martyr[21] Lvcius: III, Menses III, Dies III
Martyr[22] Stephanus: IIII, Menses II, Dies XV
Martyr[23] Xistus: II, Menses XI,
10 Dies VI
Martyr[24] Dionisius: II, Menses III, Dies VII
Martyr[25] FElix:[26] II, Menses X, Dies XXV
15 Martyr[27] Evthicianus: VIIII, Menses X, Dies IIII
Martyr[28] GAius: XI, Menses IIII, Dies VIIII
Martyr[29] Marcellinus: VIIII, Menses II,
20 Dies XXV[30] et cessauit episcopatus ann. VII, Menses VI, Dies XXV
Martyr[31] Marcellus: V, Menses VII, Dies XXI
25 Martyr[32] Evsebius: II, Menses II,
f. 7v. Dies XXV ||
MEltiades: III, Menses VII, Dies XXI
I. S. I. Siluester:[33] XXIII, Menses X, Dies XI
30 Marcus: II, Menses VIII, Dies XX
Ivlius: XI, Menses II, Dies VI
Liberius: X, Menses III, Dies IIII
Martyr[34] II. FElix: I, Menses III, Dies II
35 II. S. Damasus: XVIII, Menses II, Dies X

XL. Siricius:[35] XV, Menses XI, Dies XXV
I. ANastasius:[36] II, Dies XXVI
INnocentius:[37] XV, Menses II, Dies XXI
Zosimus: I, Menses VIII, Dies XXV
Bonifatius:[38] III, Menses VIII, Dies XIII
III. S. Celestinus: VIII, Menses I, Dies VIIJI
III. Xistus: VIII, Dies XVIIII
IIII. S. I. LEO: XXI, Menses I, Dies XXVIIII
Hylarius:[39] VI,[40] Menses III, Dies X
Simplicius:[41] XV, Menses I, Dies VII
L. III. FElix: VIIII, Menses XI, Dies XVII
GElasius:[42] IIII, Menses VIII, Dies VIII
II. ANastasius:[43] I, Menses XI, Dies XXIV
Simachus:[44] XV, Menses VIII, Dies XXVIII
Hormisda: VIIII, Dies XVIII
Martyr[44a] I. IoHannes: II, Menses VIII, Dies XVIII
IIII. FElix: III, Menses II, Dies XIII
II. Bonifatius: II, Dies XXVI
II. IoHannes:[45] II, Menses IIII, Dies VI
I. AGapitus: I, Menses XI, Dies XVIII
LX. Siluerius: I, Menses VIIII, Dies XI
V. S. Vigilius: XVIII, Menses VI, Dies XXVI
I. PElagius: XI, Menses X,[46] Dies XVIII
III. Iohannes: XIII, Menses XI, Dies XXVI

---

[19] MartyR [20] MartyR [21] MartyR [22] MartyR [23] MartyR [24] MartyR [25] MartyR [26] *Durch Umschreibung korrigiert aus* FElxx [27] MartyR [28] MartyR [29] MartyR [30] *Folgt noch* MartyR *und ein Zwischenraum.* [31] MartyR [32] MartyR [33] SiluesteR [34] MartyR [35] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [36] *Ebenso.* [37] *Ebenso.* [38] *Auf einer Rasur.* [39] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.* [40] *Mit blasserer Tinte geschrieben.* [41] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [42] *Ebenso.* [43] *Ebenso.* [44] *Ebenso.* [44a] MartyR [45] . . . oH . . . *auf einer Rasur?* [46] *Auf einer Rasur.*

I. Benedictus: IIII, Menses I, Dies XXVIIII
II. Pelagius: X, Menses II, Dies X
I. Gregorius[47] doctor: XIII, Menses XI, Dies X
Sauinianus: I, Menses V, Dies VIII
III. Bonifatius: Menses VIIII, Dies XXII
IIII. Bonifatius:[48] VI, Menses VIII, Dies XIII
LXX. Deusdedit: III, Dies XXIIII
V. Bonifatius: V, Menses X, Dies XI
Honorius:[49] XII, Menses XI, Dies XVII
Seuerinus: Menses II, Dies IIII
IIII. Iohannes: I, Menses VIIII, Dies XVIIII
I. Theodorus:[50] VI, Menses V, Dies XVIII
Martyr I. Martinus: VI, Menses I, Dies XXVI
I. Evgenius: II, Menses VIIII, Dies XXIIII
Vitalianus: XIIII, Menses VI
Adeodatus: IIII, Menses II, Dies V
LXXX. Donus: V, Menses V, Dies X
VI. S. Agatho: II, Menses VI, Dies IIII
II. Leo: Menses X, Dies XVII
II. Benedictus: Menses X, Dies XII
V. Iohannes: I, Dies VIIII
Conon: Menses XI
I. Sergius: XIII, Menses VIII, Dies XXIII
VI. Iohannes: I, Dies VIIII
VII. Iohannes: II, Menses VII, Dies XVII
Sisinnius:[51] Dies XX
XC. Constantinus:[52] VII, Dies XV
II. Gregorius: XVII, Menses VIIII

III. Gregorius:[53] X, Menses VIII, Dies XXV
Zacharias: X, Menses III, Dies XIII
II. Stephanus: X, Dies XXVIIII
Paulus: X, Menses I 5
III. Stephanus:[54] III, Menses V, Dies XXVII
VII. S. Adrianus: XXIII, Menses X
III. Leo: XX, Menses V, Dies XXVII
IIII. Stephanus: VII 10
Pascalis: VII, Dies XVI
II. Evgenius: IIII, Menses VII, Dies XXIII
Valentinus:[55] Menses X, Dies XL
IIII. Gregorius: XVII 15
II. Sergius: III
IIII. Leo: VIII, Menses III, Dies V
III. Benedictus: II, Menses VI, Dies X
I. Nycolaus: VIIII, Menses VI, Dies XX 20
VIII. S. II. Adrianus: V
Iohannes: X, Dies II
X. I. Marinus: I, Menses V
III. Adrianus: I, Menses IIII
V. Stephanus: VI, Dies VIIII || 25 f. 8.
Formosus: V, Menses VI
VI. Bonifatius: Dies XV
Stephanus: I, Menses III
Romanus: Menses III, Dies XXII
II. Theodorus: Dies XX 30
VIIII. Iohannes: II, Dies XV
IIII. Benedictus: III, Menses VI, Dies XV
XXV. Leo: Dies XL
Christophorus: Menses VII 35
III. Sergius: VII, Menses III, Dies XVI
III. Anastasius:[56] II, Menses II
Lando: Menses VI, Dies XXXVI
X. Iohannes: XIIII, Menses II, Dies III
VI. Leo: Menses VII, Dies XV 40

[47] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [48] *Ebenso.* [49] *Ebenso.* [50] *Ebenso.* [51] *Ebenso.* [52] *Ebenso.* [53] *Ebenso.* [54] . . . t . . . *auf einer Rasur.* [55] *Das* s *am Ende ist ober der Zeile angefügt.* [56] *Ebenso.*

VII. Stephanus: II, Menses I, Dies XII
XII. Iohannes: IIII, Menses X
VII. Leo: III, Menses VI, Dies X
XXXVIII. Stephanus: III, Menses IIII,
5 Dies XV
II. Marinus: III, Menses VII, Dies XIII
II. Agapitus: X, Menses VII, Dies X
XII. Iohannes: VIIII, Menses III
V. Benedictus: Menses II, Dies V
10 VIII. Leo: I, Menses II
XIII. Iohannes: VI, Menses XI, Dies V
VI. Benedictus: I, Dies VI
Bonus:[57] I, Menses VI
VII. Bonifatius: Menses I, Dies XII
15 XLVII. Benedictus: VIIII
XVII. Iohannes: Menses VIIII
XV. Iohannes: Menses IIII
XVI. Iohannes: X, Menses VI, Dies X
V. Gregorius:[58] I, Menses V
20 XVII. Iohannes: Menses X t. V f.
II. Siluester IIII, Menses I, Dies VIIII
XVIII. Iohannes: Menses V, Dies XXV
XVIIII. Iohannes: I

IIII. Sergius: III
VIII. Benedictus: XI, Menses I, Dies XXI
XX. Iohannes: VIIII, Dies VIIII
VIIII. Benedictus: XIIII
III. Siluester: Dies LVI
VI. Gregorius: II, Menses VII
II. Clemens: Menses VIIII, Dies VII
II. Damasus: Dies XXIII
VIIII. Leo: V, Menses II, Dies VII
II. Victor: II, Menses III, Dies VII
VIIII. Stephanus: Menses VII, Dies XXVIIII
LXX. Benedictus: Menses VIIII, Dies XX
II. Nycolaus: II, Menses VI, Dies XXV
II. Alexander: XI, Menses VII, Dies XXI
VII. Gregorius: XII, Menses I, Dies V
III. Victor: Menses IIII, Dies VII
II. Vrbanus: XI, Menses IIII, Dies XVI
II. Pascalis[59]

[57] *Vorher geht ein durchstrichenes* VII [58] *Das* s *ist ober der Zeile angefügt.*
[59] *Am r. Rande von anderer Hand* Pascalis II.

Alphabetisches Verzeichnis der Kapitelanfänge.

scripti informat. Idem in eodem adoptiano. locat locasse massam stracclim cum pto suo et omnib; sibi pertinentib;. posita in territorio centum cellensi. Ts. 7 de qq. uinor ut in suo iure. locat. in xxviii. annis. mathobio tribuno fundu meianula cum casis et uineis et omnib; sibi pertinentibus. ex corpore masse petraniae territorio anagnino. patrimonio lauicano. sub annua pensione prestat. ç sq. siliqs auri. Idem in eodem. exhilarato et gaudioso locat ut sup casale pondera. agellione. 7 casale pompeianu. caleianum. 7 fundu fortune. posito territorio foroclaudiensi. ex corpore masse. tuscie. sub pensione. d. v. aur sol. Idem in eod. eftasiane honeste femine locat ut sup fundu salianu. cum omnib; suis pertinentiis. situ territorio cesinate. a monte qui dr lucani. ab uno latere situ iuxta fundu carbasianu. ab alio. fundu amianu. a tertio latere fundus qui dr gumanis. ex corpore patrimonii rauennatis iuris. R. eccle. prestat annuati d. i. aur sol. Idem in eod. lupicino pbro. duo mon. silicet. s. leonis confessoris 7 pontificis. et s. seuerini. sita intra castru monte feret. cum omnib; eis pertinentiis. Idem in eodem locat blando. ut sup. massam uiniorum patrimonio. lauicano sub annua pensione. d. sq. aur sol. Idem in eodem. eustachio pbo. fundu casacantari 7 fundu iuuariu. ex masse corpore silanis. et vi. unc. fundi lauranis cum oliueto suo. ex corpore pdicte. masse. prestantes pen. d. iii m. aur sol. [illegible] et fundu marcianu. ex corpore masse gallorum. patrimonio lauicano. prestat. d. sq. aur siliqs. 7 colonia sita in fundo offiliano cum pto 7 saliceto suo prestat d. i. sq. aur siliqs. ex corpore masse neuianae. patrimonio appiae. Idem in eodem. leoni notario. 7 leontiae iugalib. eorumq; filiis ac nepotib; fundu ripacesariu. cum siluis. glandaretis. 7 terris sationalib;. situ uia aurelia. mil. pt. m. x. ex corpore suburbani patrimonii. tuscie prestat annuatim d. r. auri siliqs. Idem in eodem. boni fatio notario. seu claudiae iugalib;. eorum filiis ac nepotib; fundu coc-ceianu. 7 folianu. ex corpore masse fonte ianae. patrimonii. appiae. prestant annuae d. in s. auri. [illegible] sol. Idem in eodem. eisd. fundu germanianu. 7 fundu rosariu. cum domib; 7 uineis. sita ab urbe. mil. pat. m. vii. coerente sibi ab uno latere fundo can[illegible]neolo. ab alio. ab alio casale miliariolo. a tertio. casale faustini iuris. R. eccle. ex corpore patrim suburbani tuscie. prestant annuae. d. i. auri sol. Idem in eodem. gennadio tribuno 7 luciae. 7 et ex eorum complexu filiis ac nepotib; fundu porcianu. 7 leonianu. 7 fundu grecorum. et uitticianu. uia clodia. mil. pt. m. viii. ex corpore patrimonii tuscie d. i. aur sol. Idem in eodem. stodio sce tribune. seu petro iugalib; eisdemq; petro filiis et nepotib;. fundu sermulas. fundu sisinianu. ex corpore masse silanis. patrim lauicano. prestant annue d. ii s. x auri. sol. Idem in eodem. anne religiose. 7 aliis duab. personis fundu argenti uerclanu. lugeranu. collibrorum tolleranu. prestantes ii. aur sol. 7 fundu truci trasillellanu. 7 possellianu. prestantes d. auri sol. ex corpore masse sabinensis uiatiburtina. mil. ab urbe. pt. m. x. ex corpore patrim tiburtani. Idem in eodem. heraclio praeposito coquine dnice fundu casasiri. ex corpore masse p cut. patrim lauicani. prestat auri. sol. Idem in eod.

gemulo milun

Cod. Vatican. lat. 3833 (f. 88v.).

cf. p. 364.

gemulo milite. fundū mauricī. fundū uia noua. uia pnestina. mil. pl. m. viiii. excorpe masse aquarioile patrimoniū lauicani praest. ✝ aurī: sol.
Idē ineodē. care religiose. coloniā quedicit posinis malea. mil. ab urbe plus minū. xii. post absidā basilice s. p. uitra massā marulas. prast ✝ auri sol. Idē ineodē. eustathio pbo. mon. s. martini inni infurreg. cū oīb; eipertinentib;. Idē ineodē: iohi c̄suli. fossā q dr̄ ualanisū iuxta capū ueneris. mil. ab urbe. pl. m. xx. excorpe masse ... ciane. patrim appie. prast aur sol. Idē mon. s. siluestri inni ... imppetuū. fundū scorranū. excorpe masse castellianę. patrim tuscię suppetitione. ✝ VI siliquas auri. Idē ineodē. petro magnifico tribuno. coloniā positā inmassa pauli. excorpe patrim appie. prast annue ✝ auri sol. Idē ineodē. basilio. ūb. coloniā aluini. excorpe masse ... patrimonii. appie. maricia. prast annue ✝ ii aur. sol. Idē georgio pbro. fundū cespinis & amonetas. malauic. mil pl. m. xiii. excorpe masse ... pat. lauicano. prast annue ✝ i auri sol. Idē ineodē gemulo diac. fundū dometior. uia ardeatina. mil. pl. m. viiii. ab urbe. excorpe sub urbani. pat. appie. prast annue ✝ auri siliqs. Idē ineodē. sergie. h. f. fundū seuerianū. excorpe. masse uinior. pat. lauic. prast annue ✝ i auri sol. Idē ineodē. diaconie. s. eustathii imppetuū. fundū clauus fundū querquetū. & placonianū. excorpe masse calcianę. pat. lauic. prast annue ✝ iiii auri sol. Idē ineodē. anastasio comiti. fundū laurā. excorpe masse laurentianę. prast annue ✝ ii s auri sol. & fundū toranianū. & excorpe masse carra sensis. utq; patrim. caietani. prast annue ✝ ii s auri sol. Idē ineodē. mon. sce agnes. q dr̄ duo furna. massā marut. & massā sestianā. utrasq; pat. appie. prast annue ✝ qnq; auri sol.
Idē ineodē. theodoro c̄suli in annis ... insulā capris cū mon. s. stephi. cū oīb; sibi ptinentib;. prast annue mauro qdē sol. viiii: uni megaricos. et idē ineodē. theodoro c̄suli casale qdr̄ castro maiore. q prast annue ✝ iiii auri sol. & casale qdr̄ ninfile. sita utq; infra insulā capris. patrim neapolitani prast annue ✝ VI auri sol. Idē ineodē. matrone religiose diaconisse eiq; filiis ac nepotib; locū q dr̄ icaonia excorpe pat. capanię neapoli prast annue auri sol. Idē ineodē. eustathio pbo fundū laurentiū. & fundū maurorū. ext porta s. panc̄ in uia aurelia. excorpe fundi sub urbani pat. tuscię. prast annue ✝ VI auri sol. Idē ineodē diaconię s eustathii imppetuū. fundū ceruionariola. fundū caldariola. prastes ✝ i auri sol. fundū popilianū. fundū paganū. f. lapomianū. f. signioba. f. pompeianū. f. gauianū. f. caplanū. f. ueranū. f. calechianū. f. c̄stantianum. f. camarū cū casalib; et apendicib; suis. prast ✝ iii auri sol. f. larinas. f. pauianū. f. lapomianū. ✝ i aur sol. prastes. f. c̄stantianū. prast ✝ x

Cod. Vatican. lat. 3833 (f. 89).

Cod. Vatican. lat. 3833 (f. 89v.).